Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Statistischen Reichsamt

Einundvierzigster Jahrgang

1920

Ausgeschieden
LB. Karlsruhe

II 46

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Statistischen Reichsamt

Einundvierzigster Jahrgang

1920

BÜCHEREI
Ausgeschieden
LB. Karlsruhe
Kat XIII 1

Ausgeschieden
LB. Karlsruhe

Signatur:
Ausgeschieden aus der Universitätsbibliothek Mannheim
04524/41
Volkswirtschaftl. Institut
Wirtschaftshochschule
Mannheim

Berlin
Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht
Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft
1920

Zugangsnummer 270/58

A1c
26.140/41
SEMINAR FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
(BIBLIOTHEK)
UNIVERSITÄT MANNHEIM
Ausgeschieden aus der Universitätsbibliothek Mannheim

Universitätsbibliothek
Mannheim (ZB)
übernommen
ZT
0320

Vorwort

Der 41. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich schließt sich nach Form und Inhalt im wesentlichen dem letzten Jahrgang an. Die Abschnitte VII »Auswärtiger Handel«, XIV »Kriegswesen«, XXI »Veterinärwesen« und XXIII »Die deutschen Schutzgebiete« mußten auch in diesem Jahrgang ganz ausfallen, da neuere für die Öffentlichkeit bestimmte Zahlen darüber nicht vorliegen. In den übrigen Abschnitten sind die Übersichten bis auf die neuesten Zahlen fortgeführt. Solche Übersichten, für die neuere Zahlen nicht gegeben werden konnten, sind in der Regel fortgelassen. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die Ergebnisse älterer Zählungen und Erhebungen aus den Gebieten der Bevölkerungsstatistik, der Landwirtschafts- und Viehstatistik.

Dem Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung« ist ein neuer Abschnitt I A angefügt, in dem in 7 Übersichten die wichtigsten Zahlen über die Abtretungs-, Abstimmungs- und besetzten Gebiete Deutschlands zusammengestellt sind. Die bisher im Abschnitt V »Gewerbe« enthaltenen Übersichten über Bergarbeiterlöhne sind zusammen mit den Ergebnissen der umfassenden Lohnerhebung vom Februar 1920 einem besonderen Abschnitt IX A »Löhne« zugewiesen worden. Dabei sind die Übersichten über die Bergarbeiterlöhne erheblich erweitert und enthalten die Entwicklung der Bergarbeiterlöhne vom Jahre 1913 bis zum Jahre 1920. Die ortsüblichen Tagelöhne sind, da den gegenwärtigen Verhältnissen nicht mehr entsprechend, nicht wieder aufgenommen. — Die bisher gleichfalls im V. Abschnitt enthaltene Übersicht über Arbeitstarifgemeinschaften ist jetzt dem Abschnitt XIX »Berufsverbände« als letzte Übersicht angegliedert worden. Im Abschnitt VI »Verkehr« ist die Nachweisung über den Bestand der deutschen Seeschiffe fortgelassen, dagegen eine Nachweisung über die Anmusterungen für die deutsche Handelsmarine wieder aufgenommen. Der Abschnitt VIII »Geld- und Kreditwesen« enthält neue Übersichten über die Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse, über den Marktzinsfuß an der Berliner Börse und über die Wechselkurse an der Berliner Börse. Im Abschnitt XII »Justizwesen« sind wieder aufgenommen die Übersichten über Kriminalstatistik, über die Rechtsprechung der Gewerbegerichte, der Kaufmannsgerichte sowie in Unfall- und Invalidenversicherungssachen und eine neue Übersicht über Entmündigungssachen. Im Abschnitt XIII »Reichstagswahlen« sind die Ergebnisse der Wahlen am 6. Juni 1920 aufgenommen. Im Abschnitt XV »Finanzwesen« ist eine Nachweisung über die Besteuerung von Mineralwässern neu hinzugekommen, dagegen sind die Nachweisungen über die Wehrbeitragsstatistik nicht wiederholt worden. Der Abschnitt XIX »Berufsverbände« enthält eine neue Übersicht über »Beamtenverbände« nnd die bisher im Abschnitt V enthaltene Übersicht über Arbeitstarifgemeinschaften. Im Abschnitt XX »Gesundheitswesen« konnten die Übersichten über Massenspeisungen nicht wieder aufgenommen werden, da die Erhebungen darüber nicht fortgeführt worden sind.

Für den Anhang »Internationale Übersichten« konnten noch keine wesentlichen Erweiterungen gegenüber dem Vorjahr erreicht werden, da die Materialbeschaffung nach Lage der gegenwärtigen Verhältnisse zum Teil noch auf erhebliche Schwierigkeiten stößt.

An graphischen Beilagen enthält der Jahrgang zwei Tafeln, auf denen die Entwicklung der Wahlbeteiligung und der Parteiverhältnisse für sämtliche Wahlen zum Deutschen Reichstag seit der Reichsgründung zur Darstellung gebracht ist, und eine Tafel mit 7 Übersichtskarten über die bei der letzten Reichstagswahl am 6. Juni 1920 den größeren Parteien in den einzelnen Wahlkreisen zugefallenen Stimmen.

Berlin, im Februar 1921.

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ	= Mark	Für die körperliche Einheit:	hl	= Hektoliter
» » Längen- » :	m	= Meter	» » Gewichts- » :	kg	= Kilogramm
» » » » :	km	= Kilometer	» » » » :	dz	= Doppelzentner (= 100 kg)
» » Flächen- » :	ha	= Hektar			
» » » » :	qkm	= Quadratkilometer	» » » » :	t	= Tonne (= 1 000 kg)
» » körperliche » :	l	= Liter			

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleiche zu 100, ‰ im Vergleiche zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bzw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen aufgeführt.

Berichtigung

Seite 1 ist in der Zeile »Deutsches Reich« in der zweiten Spalte statt 474 303,9 zu lesen 474 803,9.

» 75, Hochofenbetriebe: In den beiden Spalten »Verbrauch« ist für das Jahr 1917 statt 34 528,5 und 14 887,7 zu setzen 34 167,8 und 14 757,7. Unter Erzeugung in den Spalten »Insgesamt« ist statt 11 707,1 und 1 549 438 zu setzen 11 622,2 und 1 537 282, unter »Gießereiroheisen« statt 1 811,0 und 265 541 zu setzen 1 792,0 und 263 097, unter »Bessemerroheisen« statt 140,5 und 25 517 zu setzen 139,6 und 25 350, unter »Stahleisen usw.« statt 2 584,2 und 403 277 zu setzen 2 525,4 und 394 495, unter »Puddelroheisen« statt 201,9 und 27 060 zu setzen 195,7 und 26 297.

» 75, Eisen- und Stahlgießereien: In der Spalte »Wert« ist für das Jahr 1917 statt 1 422 675 zu setzen 1 422 605, in der Spalte »Maschinenguß« statt 1 159,9 zu setzen 1 160,0, in der Spalte »anderer Eisenguß und sonstige Spezialitäten« statt 656,2 zu setzen 656,1.

» 79, Schwefelsäurebetriebe: In der Spalte »beschäftigte Personen« ist für das Jahr 1917 statt 6 580 zu setzen 6 237.

» 133, Textilindustrie: Infolge Eingemeindung von Linden in Hannover ändern sich die Zahlen von Hannover, wie folgt:

		Appreturarbeiter				Krempler				Scherer				Spinner				Weber			
4. Hannover	mnl.	285	—	517	—	244	310	421	584	200	—	368	—	—	—	—	—	200	272	381	503
	wbl.	*189*	—	*333*	—	***150***	—	***250***	—	*190*	—	*359*	—	—	—	—	—	*177*	*185*	*292*	*345*

Inhaltsübersicht

a. nach Hauptabschnitten

Lfde. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	VI	XIII	1
I A.	Die Abtretungs-, Abstimmungs- und die besetzten Gebiete Deutschlands	VI	XIV	14
II.	Bewegung der Bevölkerung	VI	XV	26
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	VI	XVI	37
IV.	Viehstand	VI	XVII	48
V.	Gewerbe	VI	XVII	54
VI.	Verkehr	VII	XX	84
VII.	Auswärtiger Handel	VIII	XXIII	—
VIII.	Geld- und Kreditwesen	VIII	XXIV	111
IX.	Preise	VIII	XXV	125
IX A.	Löhne	VIII	XXVI	132
X.	Verbrauchsberechnungen	VIII	XXVII	146
XI.	Unterrichtswesen	VIII	XXVII	150
XII.	Justizwesen	VIII	XXVII	157
XIII.	Reichstagswahlen	IX	XXVIII	176
XIV.	Kriegswesen	IX	XXVIII	—
XV.	Finanzwesen	IX	XXVIII	180
XVI.	Versicherungswesen	IX	XXXI	202
XVII.	Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	X	XXXIII	229
XVIII.	Arbeitsmarkt	X	XXXIII	239
XIX.	Berufsverbände	X	XXXIII	264
XX.	Gesundheitswesen	X	XXXIV	274
[XXI.	Sport (Jahrg. 1906 und 1907)	—	—	—]
XXI.	Veterinärwesen	X	XXXV	—
XXII.	Wetterkunde	X	XXXV	280
XXIII.	Die deutschen Schutzgebiete	X	XXXV	—
Anhang:	Internationale Übersichten	XI	— [1]	1*
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge		XI	—	/
Graphische Darstellungen		XI	—	—
Übersicht der Mitteilungen im Reichsanzeiger		—	XXXV	—

[1] Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.

b. nach Einzelabschnitten

Seite

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Abtretung der durch den Friedensvertrag vom 28. Juni 1919 (Reichsgesetzblatt S. 687) bestimmten Gebiete 1
2. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reiches nach der Volkszählung von 1910 2
3. Bevölkerungswachstum seit 1816 3
4. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1835 3
5. Bevölkerung des Branntweinsteuer- u. Brausteuergebiets im jeweiligen Umfang seit 1875 3
6. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen 4
7. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910 5
8. Die (549) Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung am 8. Oktober 1919 nach Ortsgrößenklassen nebst den bei der Volkszählung am 1. Dezember 1910 ermittelten Einwohnerzahlen 6 bis 9
9. Die (549) Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern (Volkszählung vom 8. Oktober 1919) nach der Buchstabenfolge 10/11
10. Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Berufszählungen von 1907 und 1895 ... 12
11. Die Erwerbstätigen in den Staaten und Landesteilen nach der Berufszählung des Jahres 1907 13

I A. Die Abtretungs-, Abstimmungs- und die besetzten Gebiete Deutschlands

1. Fläche, Bevölkerung nach Geschlecht und Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete ... 14
2. Das auf Grund des Friedensvertrags von Versailles besetzte Gebiet Deutschlands nach Fläche und Bevölkerungszahl 14
3. Religionsverhältnisse der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 15
4. Die Bevölkerung nach der Muttersprache in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 15
5. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 16/17
6. Die gewerblichen Betriebe in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten. 18 bis 21
7. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge, der Viehstand und die Produktion in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ... 22 bis 25

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1917 26
2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1917 27
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des Deutschen Reichs 1841 bis 1870 nach Jahrfünften durchschnittlich jährlich, 1871 bis 1918 28
4. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand im Jahre 1917 29
5. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1917 ..... 30/31
6. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1917 32
7. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1917 32
8. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1917 32
9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1913—1917 32
10. Die gestorbenen Zivilpersonen (ohne die Totgeborenen) nach Kalendermonaten und Altersklassen im Jahre 1917 33
11. Die Säuglingssterblichkeit 1913 bis 1918 34
12. Allgemeine deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881/1890, 1891/1900, 1901/1910 und die Jahre 1910 und 1911 35
13. Ehescheidungen 36
14. Selbstmorde im Jahre 1917 36

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl, Fläche und Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Unterscheidung der Betriebsgrößenklassen nach den Zählungen von 1907 und 1895 37
2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den Staaten nach den Zählungen 1907 und 1895 ... 38/39
3. Bodenbenutzung:
   a. Weinbau 40
   b. Hopfenbau 40
   c. Tabakbau 40
4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh im Jahre 1919 41
5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh im Jahre 1919:
   a. Gesamter Ernteertrag 42
   b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche 43
6. Deutsche Seefischereistatistik (1913, 1917 bis 1919):
   a. Nordseegebiet 44/45
   b. Ostseegebiet einschl. der Haffe 45/46
   c. Haffe (Haffischerei) 46/47
   d. Deutsche Bodenseefischerei 47

IV. Viehstand

1. Viehzählungen vom 1. März 1919 bis 1. Juni 1920 ..... 48 bis 51
2. Beschaupflichtige Schlachtungen im Jahre 1919 ..... 52/53

V. Gewerbe

1. Gewerbebetriebe und Personen in den Staaten und Landesteilen (1907) 54/55
2. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen (1907):
   a. Nach Einzel- und Teilbetrieben 56
   b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben 57

Seite

3 Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919:
I. Streiks:
1. Wirtschaftliche Streiks gewerblicher Arbeiter:
a. Nach Gewerbegruppen 58
b. Nach Ländern und Landesteilen 59
2. Politische Streiks gewerblicher Arbeiter:
a. Nach Gewerbegruppen 60
b. Nach Ländern und Landesteilen 60
3. Streiks land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter nach Ländern und Landesteilen:
a. Wirtschaftliche Streiks 61
b. Politische Streiks 61
4. Streiks von Angestellten nach Gewerbegruppen:
a. Wirtschaftliche Streiks 61
b. Politische Streiks 61
II. Aussperrungen:
1. Wirtschaftliche Aussperrungen gewerblicher Arbeiter nach Gewerbegruppen 62
2. Wirtschaftliche Aussperrungen von Angestellten 62
III. Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen) insgesamt ... 63

4 Biergewinnung:
a. Biergewinnung im Brausteuergebiete 64
b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiete 64
c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete 65

5 Branntweingewinnung:
a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien 65
b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 66
c. Alkoholerzeugung der Brennereien ... 66

6 Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse:
a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen 67
b. Gattung und Menge 68

7 Zuckergewinnung:
a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung 68
b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker 69

8 Gewinnung von Stärkezucker 69

9 Schaumweingewinnung 70

10 Produktionsstatistik:
a. Bergbauliche Betriebe
1. Steinkohlenbergbaubetriebe 71
2. Braunkohlenbergbaubetriebe 71
3. Eisenerzgruben 71
4. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben 71
5. Arsen- und Kupfererzgruben 72
6. Schwefelerzgruben 72
7. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben 72/73
8. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) 73
9. Asphaltsteinbrüche 73
10. Graphitgruben 73
11. Salinen 73
12. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 74
13. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind 74
b. Kohlen-, Eisen- und Hütteninduſtrie
1. Kokereien 74
2. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken 74
3. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien ... 74
4. Braunpreßkohlen- (Brikett-) u. Naßpreßsteinfabriken 75
5. Hochofenbetriebe 75
6. Eisen- u. Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien 75
7. Schweißeisen- (Puddel-) Werke 76
8. Flußeisen- und Flußstahlwerke 76
9. Walzwerke 76/77
10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten 77/78
11. Zinkhütten 78

Seite

12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen 79
13. Zinnhütten 79
14. Betriebe, die Nickel, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt, Molybdän und deren Verbindungen herstellen 79

11. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 80
b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen .. 80

12. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten von über 50000 Einwohnern in den Jahren 1913, 1918 u. 1919 mit besonderer Berücksichtigung der Kleinwohnungen mit 1—3 Wohnräumen (1913, 1918 u. 1919) sowie mit 1—4 Wohnräumen (1918 u. 1919) 81

13. Die in den Jahren 1919, 1918 u. 1913 im Deutschen Reich in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben beschäftigten Arbeiter (Erwachsene und Jugendliche beiderlei Geschlechts), Zahl der revidierten Betriebe und der in diesen beschäftigten Arbeiter.... 82/83

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen: Postscheckverkehr 84

2. Vollspurige Eisenbahnen:
a. Nach Staatsgebieten 85
b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen 86
c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 86
d. Betriebsmittel 87
e. Leistungen u. Kosten der Betriebsmittel 87
f. Güterverkehr 88
g. Personenverkehr 89

3. Schmalspurige Eisenbahnen:
a. Nach Staatsgebieten 89
b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse .. 90

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen 90

5. Kleinbahnen 91

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen 1915, 1916 und 1917 92/93

7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken (ohne Vieh) im Jahre 1917 94

8. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe .. 95

9. Verkehr der deutschen Binnenwasserstraßen:
a. Güterverkehr 1915, 1916 und 1917 nach Warengattungen ..... 96 bis 98
b. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1918 98
c. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen im Jahre 1918 99/100
d. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (ohne Vieh) im Jahre 1917 ..... 101/102
e. Güterverkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1918 103
f. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1918 ..... 104/105
g. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im Jahre 1918 105
h. Verkehr an wichtigeren Schleusen im Jahre 1918 ..... 106/107
i. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1918 107

10. Der Seeverkehr in den bedeutenderen deutschen Häfen 108

Seite

11. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal ... 109
12. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine ... 110

VII. Auswärtiger Handel[1])

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen ... 111
2. Banknotenumlauf ... 111
3. Notenbanken:
   a. Stand der Notenbanken ... 112
   b. Gesetzlich steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs ... 112
   c. Notensteuer ... 112
   d. Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % ... 112
4. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
   a. Im allgemeinen ... 113
   b. Giroverkehr der Reichsbank ... 113
   c. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in v. H. 114
   d. Die Metallvorräte der Reichsbank .. 114
   e. Die deutschen Abrechnungsstellen 115
   f. Bankzinsfuß für Wechsel (Bankdiskontsatz) in v. H. ... 116
5. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse ... 116
6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1919 ... 117
7. Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 340) begründeten Darlehnskassen des Reichs:
   a. Im allgemeinen ... 117
   b. Stückelung der im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheine ... 117
   c. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen im Jahre 1919 ... 118
8. Kurse für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen:
   a. Im Durchschnitt der Jahre 1915–1919 119
   b. In den einzelnen Monaten in Stockholm 119
   c. » » » » » Amsterdam 119
   d. » » » » » Zürich 119
9. Wechselkurse an der Berliner Börse:
   a. Für die Jahre 1914 bis 1919 ... 120
   b. » » einzelnen Monate 1919 ... 120
10. Die deutschen Hypothekenbanken:
   a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen ... 121
   b. Zahl und Art der Hypotheken-Zwangsversteigerungen ... 122
11. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen ... 122
12. Sparkassen:
   a. Öffentliche Sparkassen 1918 ... 123
   b. Nicht öffentliche Sparkassen 1918 ... 124

IX. Preise

1. Großhandels- und öffentlich geregelte Preise wichtiger Waren ... 125 bis 127
2. Amtlich (von Reichs-, Staats- bzw. Kommunalbehörden) festgesetzte Höchstpreise für wichtige Lebens- und Verpflegungsmittel im Deutschen Reich in den Monaten Januar und Oktober 1919 ... 128/129
3. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914—1919 130/131

IX A. Löhne

1. Lohnerhebung vom Februar 1920:
   I. Eisen- und Metallindustrie ... 132
   II. Nahrungs- und Genußmittel-Industrie 132
   III. Baugewerbe ... 133
   IV. Textilindustrie ... 133/134
   V. Industrie der Steine und Erden ... 134
   VI. Holzgewerbe ... 134
   VII. Papierfach ... 135
   VIII. Lederindustrie ... 135
   IX. Transport- und Verkehrsgewerbe 135/136
   X. Glas und Keramik ... 136
   XI. Chemie sowie Öle und Fette ... 136
   XII. Bekleidungsindustrie ... 137
2. Bergarbeiterlöhne 1913—1920 .. 138 bis 145

X. Verbrauchsberechnungen

1. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete ... 146
2. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 146
3. Tabakverbrauch im Zollgebiete ... 147
4. Salzverbrauch » » ... 147
5. Zuckerverbrauch » » :
   a. Zum inländischen Verbrauch versteuert und verzollt in den freien Verkehr gesetzt 148
   b. Zum inländischen Verbrauch zu einem ermäßigten Satze und steuerfrei in den freien Verkehr gesetzt, Bedarf für deutsche Schiffe, Bestände an Zucker am Schluß des Betriebsjahrs ... 148
6. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Wirtschaftsgebiete .. 149

XI. Unterrichtswesen

1. Gesamtzahl der Studierenden d. Universitäten 150
2. Gesamtzahl der Studierenden der Technischen Hochschulen ... 151
3. Zahl der Studierenden der einzelnen Hochschulen:
   a. Universitäten ... 152/153
   b. Technische Hochschulen ... 154
   c. Lyzeen ... 155
   d. Verschiedene Hochschulen ... 155/156

XII. Justizwesen

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
   a. Zivilsachen in erster Instanz ... 157
   b. Strafsachen » » » ... 158
   c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen ... 159
2. Kriminalstatistik:
   a. Die im Jahre 1914 verurteilten Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat ... 160/161
   b. Die im Jahre 1914 abgeurteilten Personen und Handlungen ... 162
3. Kriminalstatistik für das deutsche Heer 163 bis 165
4. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1919 166/167
5. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1919 168/169

[1]) In den Jahrbüchern 1916—1920 nicht veröffentlicht.

Seite

6. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen:
   a. Unfallversicherung (1915—1919) ... 168
   b. Invalidenversicherung (1913—1919) . 169
7. Rechtsauskunftstellen:
   a. nach Ländern und Landesteilen (1918 und 1919) 170
   b. nach der Art des Trägers (1918 u. 1919) 171
   c. Die Vertretungen vor Gericht und die Auskünfte nach Rechtsgebieten 171
8. Konkursstatistik (1918):
   a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner 172
   b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner 173
   c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren 174
   d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse 174
   e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren 174
9. Entmündigungssachen 175

XIII. Reichstagswahlen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1871—1920 ..... 176/177
2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 ..... 178/179

XIV. Kriegswesen [1])

XV. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs ..... 180 bis 188
   Anhang:
   a. Die Überweisungen an die Bundesstaaten und die Matrikularbeiträge im Jahre 1919 189
   b. Reichsschulden 189
   c. Einnahmen an Zöllen, Steuern und Gebühren sowie der Reichspost- und Telegraphenverwaltung im Rechnungsjahre 1919 190
2. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten:
   a. Die Ausgaben nach den Voranschlägen 1918 191
   b. Die Einnahmen nach den Voranschlägen 1918 192
   c. Steuern und Zölle nach den Voranschlägen 1918 193
   d. Die Reichs- und Staatsschulden 194
3. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein 194
4. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe 195
5. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Biere 195
6. » » » » Schaumwein 195
7. » » » » Tabak 196
8. Ertrag der Zigarettensteuer 196
9. Besteuerung von Mineralwässern 196
10. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 197
11. Herstellung und Besteuerung von Zündwaren 198

[1]) In den Jahrbüchern 1916—1920 nicht veröffentlicht.

Seite

12. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Zucker 198
13. » » » » Salz 198
14. Besteuerung von Kohlen:
   A. Versteuerte Kohlen 199
   B. Steuerfrei gebliebene inländische Kohlen 199
   C. Inländische Kohlen, für die Steuervergütung gewährt worden ist 199
15. Stempelsteuern:
   a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben 200
   b. Spielkartenstempel 200
   c. Wechselstempelsteuer 200
16. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1915 201

XVI. Versicherungswesen

1. Krankenversicherung:
   a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen 202/203
   b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 204
   c. Die Krankenversicherung in den knappschaftlichen Krankenkassen (Knappschaftsvereinen und -kassen) im Jahre 1918 . 204
2. Unfallversicherung:
   a. Betriebe, Versicherte und Verletzte 205/206
   b. Zahl und Folgen der Verletzungen .. 206
   c. Verlauf der Unfallfolgen 207
   d. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Rücklage ..... 208 bis 211
3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung:
   a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten 212
   b. Zugang an Renten und Festsetzung von einmaligen Leistungen 213
   c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten 214
   d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten 215
4. Die Unfall- und Invalidenversicherung 1916, 1917, 1918; 1885/1918:
   a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1918 216
   b. Entschädigungsfälle 216
   c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen ... 217
   d. Leistungen der Versicherungszweige 217/218
   e. Verwaltungskosten der Unfall-, der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung 218
5. Die Angestelltenversicherung:
   a. Gewinn- und Verlustrechnung (1919) 218
   b. Bilanz für den Schluß des Jahres 1919 219
   c. Beantragte und erledigte Heilverfahren im Jahre 1919 und deren Gesamtaufwendungen 219
6. Lebensversicherung:
   a. Kapitalversicherung 220
   b. Gewinnbeteiligung der Versicherten .. 220
   c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen (1916) ... 221
   d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften (1916) 221
   e. Bilanz der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften (Ende 1916) 222
   f. Die Kapitalanlagen der unter 6e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften (Ende 1916) 222

Seite

7. Unfall- und Haftpflichtversicherung:
   a. Art der Versicherungen (1915 u. 1916) 222
   b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz (1916) 223
8. a. Privatviehversicherung 223/224
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung (1916) 224
9. Privatfeuerversicherung, Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserleitungsschäden und Einbruchdiebstahl:
   a. Umfang (1915 und 1916) 225
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz (1916) 226
10. Geschäft der deutschen Rückversicherungsgesellschaften (1916):
   a. Versicherungszweige (Umfang) 226
   b. Gewinn- und Verlustrechnung 227
   c. Bilanz 227
11. Rohbeitragseinnahme 227
12. Öffentliche Feuerversicherung 228

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien:
   a. Bestandsänderungen im Jahre 1919 229
   b. Kapitaländerungen im Jahre 1919 .. 230
   c. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften (1917/18):
      α. Hauptübersicht der Bilanzen ... 231
      β. Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse 232/233
2. Gesellschaften mit beschränkter Haftung: Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1919 234
3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften):
   a. Bestand nach der Haftpflichtart am 1. Januar 1917, 1918 und 1919 .. 235
   b. Bestand nach der Haftpflichtart und dem Gegenstande des Unternehmens am 1. Januar 1917, 1918 und 1919 236
4. Konsumgenossenschaften:
   a. Die Entwicklung 1913—1920 237
   b. Bestand 1914—1919 237
   c. Berufszugehörigkeit der Mitglieder .. 238

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Gang der Beschäftigung im Jahre 1919 nach den Nachweisungen der Krankenkassen:
   a. Die Mitgliederbewegung 1919 239
   b. Meßziffern der Mitgliederbewegung 1914—1920 239
2. Gesamtvermittlungsergebnisse der Arbeitsnachweise in den Jahren 1918 und 1919 239
3. Die Arbeitsvermittlungen im Jahre 1919 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt, geordnet nach der Verwaltungsform der Arbeitsnachweise 240
4. Verhältnis der Arbeitsgesuche zu den offenen Stellen bei den an das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Arbeitsnachweisen:
   a. Durchschnitt in den Jahren 1910 bis 1919 und nach Monaten in den Jahren 1913 bis 1919 241
   b. nach den wichtigsten Berufsgruppen im Jahre 1919 241

Seite

5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter im Jahre 1919:
   a. Einheimische Arbeiter und inländische Wanderarbeiter 242/243
   b. Ausländische Wanderarbeiter 244
6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise 1918 und 1919 245 bis 251
7. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche 251
8. Stellenvermittlung kaufmännischer Angestellter im Jahre 1919 ..... 252/253
9. Die Stellenvermittlung technischer Angestellter im Jahre 1919:
   a. nach Berufsstellung 254
   b. nach den wichtigsten Gewerbegruppen 254
10. Die Stellenvermittlung Büroangestellter im Jahre 1919 255
11. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1918 und 1919:
   a. nach einzelnen Verbänden ... 256 bis 259
   b. nach Landesteilen und Berufsgruppen 260
   c. Arbeitslose v. H. sämtlicher Gewerkschaftsmitglieder (1903—1919) 261
12. Die Stellenlosigkeit in Angestelltenverbänden in den Jahren 1918 und 1919 .. 261
13. Arbeiterwanderungen zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten im Jahre 1919 ..... 262/263

XIX. Berufsverbände

1. Unternehmerverbände (1. 1. 19.) 264
2. Angestelltenverbände (1918) 265/266
3. Freie Gewerkschaften (1918) 267
4. Christliche Gewerkschaften (1918) 268
5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) (1918) 268
6. Selbständige Vereine (1918) 269
7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine (1918) 270
8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine (1917 und 1918) 270/271
9. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1918 271
10. Beamtenverbände 271
11. Die Arbeitstarifgemeinschaften am 31. Dezember 1918 ..... 272/273

XX. Gesundheitswesen

Todesursachen der im Jahre 1916 (a) und 1917 (b) Gestorbenen nach Staaten und Landesteilen:
   a. Männliche Zivilpersonen 274/275
   b. Weibliches Geschlecht 276/277
   c. Deutsche Militärpersonen 278/279

XXI. Veterinärwesen [1])

XXII. Wetterkunde

(von 39 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur 1919 280
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen 1919 281

XXIII. Die deutschen Schutzgebiete [2])

[1]) Im vorliegenden Jahrbuch nicht veröffentlicht.
[2]) In den Jahrbüchern 1916—1920 nicht veröffentlicht.

Seite

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum ..... 2* bis 5*
2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 6*
3. Säuglingssterblichkeit 7*
4. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung 8*
5. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 8*/9*
6. Weltbaumwollernte 10*
7. Welternte von Kakaobohnen 10*
8. Weltverbrauch von Kakao 11*
9. Kaffeeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern 11*
10. Kohlengewinnung 12*/13*
11. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung 13*
12. Eisenerzgewinnung 13*/14*
13. Bleierzgewinnung 14*
14. Zinkerzgewinnung 14*
15. Kupfererzgewinnung 15*
16. Roheisengewinnung 15*
17. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung 16*
18. Goldgewinnung 17*
19. Silbergewinnung 18*
20. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 19*
21. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen:
    a. Posteinrichtungen im Jahre 1913 ... 20*
    b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1913 20*
    c. Telegraphen im Jahre 1913 ..... 21*
    d. Unterseekabel 21*/22*
    e. Küstenfunkstellen für den öffentlichen Verkehr 22*
    f. Die seit dem Jahre 1913 neugeschaffenen Kabelverbindungen 23*
    g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1913 ..... 23*
22. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890, 1914 und 1917 ..... 24*/25*
23. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen 26*/27*
24. Bestand der Handelsmarine 28*
25. Seeverkehr wichtigerer Länder 29*/30*
26. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarine von 100 Registertons brutto und darüber 31*

Seite

27. Genossenschaftswesen:
    a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1913 bis 1919 ..... 32*
    b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1913 bis 1919 ..... 32*
28. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken . 33*
29. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen 33*
30. Wechselkurse im Ausland:
    a. Kurse der Auslandswechsel in Wien ... 34*
    b. » » » in London .. 34*
    c. » » » in Paris ... 34*
    d. » » » in New York 34*
    e. » » » in Amsterdam 34*
31. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der 12 Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1919 35*
32. Banken (1915—1919):
    a. Die Reichsbank 35*
    b. Die Bank von England 36*
    c. Die Bank von Frankreich 36*
    d. Die Österreichisch-Ungarische Bank .. 36*
    e. Die Bank von Italien 36*
    f. Die Russische Staatsbank 37*
    g. Die Niederländische Bank 37*
    h. Die Schweizerische Nationalbank.... 37*
    i. Die Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika 37*
33. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland 37*
34. Ausprägung von Münzen 38*
35. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1913—1919 berechnet auf das Hundert der Mitglieder.. 39*
36. Arbeitsstreitigkeiten (Streiks und Aussperrungen) seit 1899:
    a. Gesamtübersicht ..... 40* bis 43*
    b. Ausgang der Streiks und Aussperrungen (in %) ..... 44* bis 46*

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge . 1

Graphische Darstellungen

2 Tafeln: Die Reichstagswahlen seit 1871

1 Tafel: Die Wahlen zum Deutschen Reichstag am 6. Juni 1920 in 7 Übersichtskarten

Quellennachweis zu den Abschnitten I—XXIII

Zugleich Übersicht

der bis Ende November 1920 erschienenen

Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amtes, jetzt Statistischen Reichsamts:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik (in der Thronrede bei der Eröffnung des Reichstags am 8. April 1872) ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« ... in: Drucksachen des Deutschen Reichstags I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung ... in: Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amtes ... in: Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrats für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amtes im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897).

Neubearbeitung für die Jahre 1897 bis 1912 unter dem Titel »Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912« ..... Bd. 201 (1913).

Jährliche Nachträge zu Bd. 101 in jedem ersten Vierteljahrshefte z. Stat. d. D. Reichs bis zum Schlusse des Jahres 1910 in V.-H. 1911, I; zu Bd. 201 vom V.-H. 1914, I ab.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in 1. R. Bd. 6 (1874).

Errichtung einer Kommission für Arbeiterstatistik ... Drucksachen d. Deutsch. Reichstags VIII. Leg.-Per., I. Sess. 1890/92, Nr. 802, u. Zentralblatt f. d. D. Reich 1894 (S. 19).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts 1903 vorgelegt«. Berlin, 1903. 8° (38 Seiten)[1]).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik R.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Denkschrift, betreffend Vorarbeiten und Versuche für die Umgestaltung des technischen Betriebs des K. Stat. Amtes (Kap. 3, Tit. 18 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Reichshaushalts-Etat f. d. Rechnungsjahr 1911 ... Bd. 1, Anlage 4 (S. 50), Beilage A. Berlin 1910. 4° (1 Seite).]

»Denkschrift über die Produktionserhebungen (Kap. 10, Tit. 1, 3, 4, 5, 7 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Entwurf des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsjahr 1913 .... Bd. 1, Anlage 4, Beilage B. Berlin 1912. 4° (2 Seiten).]

Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts[1]) sind folgende:

1. **Statistik des Deutschen Reichs**

Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873—1883.
Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149.
Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—271; 273—275; 277—288; 290 und 291.

2. **Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs**

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877 bis 1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, welche bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—28 (1892 bis 1919).

Dazu: Erg.-Hefte zu V.-H. 1896: III, IV; 1897: II; 1898: I, III, IV; 1899: I, IV; 1903: I, II, IV; 1904: I, IV; 1905: I, II, IV; 1906: II; 1907: I, II, III, IV; 1908: II; 1909: I, II; 1910: II; 1911: II; 1912: II; 1913: II, III; 1914: I, II; 1915: II; 1916: II, IV; 1917: II; 1918: II, IV. 1919, 2 Erg.-Hefte.

Zum V.-H. 1911, I erschien ein Nachtrag.

Die Sondertitel sind nachstehend sachlich eingeordnet.

3. **Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel**[2]) Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Ihr Inhalt war bis 1891 in den vorgenannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung

[1]) Carl Heymanns Verlag 1 „M.

[1]) Verlag für lfd. Nr. 1—4: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W 56, Französische Straße 28. Verlag für lfd. Nr. 5—9 u. 11—12: Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8, Mauerstraße 43—44; (Nr. 10 ist nicht im Buchhandel); für Nr. 13: R. v. Deckers Verlag, G. Schenck, Berlin SW 19, Jerusalemer Str. 56.

[2]) Für die Dauer des Kriegszustandes nicht veröffentlicht; zuletzt Juniheft 1914. Die Veröffentlichungen sind vom Juli 1920 wieder in Aussicht genommen.

4. **Statistisches Jahrbuch** für das Deutsche Reich. Jahrg. 1—40 (1880—1919).
5. **Statistisches Handbuch** für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).
6. **Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik:**
   Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).
7. **Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:**
   Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).
8. **Reichs-Arbeitsblatt.** Hrsg. vom Stat. R. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Seit April 1903 monatlich. — Das R.-Arb.-Bl. erscheint vom Oktober 1920 ab als Amtsblatt des R.-Arb.-Min. und des Reichsamts für Arbeitsvermittlung, herausgegeben von letzterem, Berlin NW 6, Luisenstr. 33/34, Verlag des R.-Arb.-Bl. (Reimar Hobbing), Berlin SW 48, Wilhelmstr. 31.
   Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—10, 12—18).
9. **Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte.** Hrsg. vom Stat. R. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. — H. 1—21 (1909—1919).
10. **Arbeitsmarkt-Anzeiger.** Hrsg. vom Stat. R. Amt — Abt. f. Arbeiterstatistik. Seit dem 14. August 1914 zweimal wöchentlich, seit 23. Januar 1919 bis 13. März 1919 als wöchentliche Donnerstags-Ausgabe, Jahrgang 1—5. — Vgl. R.-Arb.-Bl. 1914, S. 622 und folgende Hefte; 1915, S. 443, 524, 624, 703, 784, 883; 1916, S. 210, 797; 1919, S. 36. Seit dem 27. Januar 1919 als wöchentliche Montags-Ausgabe unter dem Titel: »Arbeitsmarkt-Anzeiger der Reichszentrale der Arbeitsnachweise. Hrsg. vom Statistischen Reichsamt — Abt. f. Arbeiterstatistik«. Jahrg. 1.
11. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.** Bearbeitet im K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Nr. 1—12 (1904—1913).
12. **Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen.** Jahrg. 1909 fg.
13. **Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten und Bergbehörden, Amtl. Ausgabe, Bd. IV:** »Tabellarische Übersichten .... Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amte«. Jahrg. 1905 fg. [1]).
14. **Einzelarbeiten,** nachstehend sachlich eingeordnet.

Der hier folgende Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Deutschen Reichsanzeiger sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes (jetzt Stat. Reichsamts) sind folgende Abkürzungen angewendet:

R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 63)[2]);
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichs-Arbeitsblatte (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

Unter der am Schlusse einzelner Abschnitte angeführten Überschrift »Graphische Darstellungen« bedeuten die schräg gedruckten Jahreszahlen den betr. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich.

[1]) Seit Kriegsausbruch nicht veröffentlicht; zuletzt für 1913.
[2]) Urschriftlich in römischen Ziffern.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871 T. I .... I. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » » 2. .. » » 14, » VI. I.
Desgl. v. 1. Dez. 1875: Hauptergebnis I. R. Bd. 20. S. VIII. 67.
Berichtigung ..... I. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 176.
(Ausführliche Bearbeitung) T. I » » 25, Juli-H. » I.
» 2 » » 30, Apr.-H. » I.
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880 ..... I. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1. Dez. 1885 ..... N. F. » 32.
» » 1. Dez. 1890 ..... » » 68.
» » 2. Dez. 1895 ..... V.-H. 1897 I—IV; 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900 ..... Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905 .... V.-H. 1906, I u. IV; 1907, I—IV. 1908, I.
» » 1. Dez. 1910 ..... V.-H. 1911, IV; 1912, II—IV und Bd. 240.
» » 8. Okt. 1919 (Teilergebnisse) ... V.-H. 1919, IV und 1920, II.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen .. I. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. I. R. Bd. 37, Juli-H. S. I.

Die Entwickelung der Reichsbevölkerung seit dem Jahre 1816 ..... V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 I. R. Bd. 30, Okt.-H. S. I.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880 .. M.-H. 1884, V.

Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875 ... I. R. Bd. 30, März-H. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886 ..... N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik .. V.-H. 1902, I — vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183.

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871 ..... V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche
(am 1. Dezember 1880) ..... M.-H. 1884, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reiche (1. 12. 1900) .. V.-H. 1902, I, u. in Bd. 150 u. 151.

Desgl. 1. 12. 1910 ..... { V.-H. 1912, III. u. in Bd. 240.

Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 u. 1910 — s. Jahrbuch 1912—1915.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche .... Erg.-H. zu V.-H. 1905, I.

Desgl. ..... Erg.-H. zu V.-H. 1916, IV.

Die im Deutschen Reiche am 12. Juni 1907 gezählten ausländischen Arbeiter nach ihrer Herkunft — s. Jahrbuch 1912.

Die Haushaltungen im Deutschen Reiche nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 — s. Jahrbuch 1912 und 1913.

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2000 Einwohnern

(1. Dezember 1871 u. 1875) 1. R. Bd. 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880) ..... 1. R. Bd. 57.
" : (1. Dezember 1885) ..... N. F. " 32.
" : (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1892, II.
" : (2. Dezember 1895) ..... " 97, III.
" : (1. Dezember 1900) ..... { " 1902, I. und in Bd. 151.
" : (1. Dezember 1905) ..... V.-H. 1907, IV.
" : (1. Dezember 1910) ..... { " 1912, IV. und in Bd. 240.

Ortschaftsverzeichnis der deutschen Zollausschlüsse (1880) ..... 1. R. Bd. 43, S. III, 12.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter ... für 1912 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

— Vgl. auch unten: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« u. »Gewerbe«. —

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875) ..... *1880.*
Desgl. (1. 12. 1890) ..... *1893.*
Desgl. (1. 12. 1900) ..... *1903.*
Verteilung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) . *1880.*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) ..... *1903.*
Die Ausländer im Deutschen Reiche (1900) ..... *1906.*
Die Deutschen im Ausland (um 1900) ..... *1906.*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *1907.*
Bevölkerungswachstum (1900/05) ..... *1908.*
" (1905/10) ..... *1912.*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (1900/05) ..... *1908.*
" " (1905/10) ..... *1912.*
Wanderungsgewinn und -verlust (1900/05) ..... *1908.*
" " " (1905/10) ..... *1912.*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 2.

Berufsstatistik der Großstädte ..... N. F. Bd. 3.

Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ..... N. F. Bd. 4.

Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft usw.«, »Gewerbe«.)

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Erg.-H. zu V.-H. 1897, II.

Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.

" der Bundesstaaten, T. 1—3. N. F. Bd. 104—106.
" der Großstädte, Teil 1—2. . . " " 107—108.
" der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.
" nach Ortsgrößenklassen ..... " " 110.

Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895 (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.

Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft usw.«, »Gewerbe« und »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

c. Die Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Berufs-Liste in systematischer und alphabetischer Ordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (66 u. 110 S.).

Berufsstatistik,
Abt. I—II: (Einführung; Reich) Bd. 202—203.
" III—V: (Bundesstaaten) . . " 204—206.
" VI: (Großstädte) ..... Bd. 207.
" VII: (Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern) ..... " 208.
" VIII: (Kleinere Verwaltungsbezirke) " 209.
" IX: (Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit) Teil I—II " 210.
" X: (Die berufliche u. soziale Gliederung des Deutschen Volkes) " 211.

Betriebsstatistik, landwirtschaftliche — s. unten: »Land- und Forstwirtschaft usw.«.

Betriebsstatistik, gewerbliche — s. unten: »Gewerbe«.

Besondere Arbeiten zur Berufszählung 1907:

Beruf u. Religionsbekenntnis nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907, V.-H. 1913, II.

Graphische Darstellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) ..... *1890.*
Die landwirtschaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *1884.*
Desgl. (Berufsart A 1) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *1884.*
Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie ausschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnis zu den in der Industrie gewerbtätigen Personen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die dem Handel und seinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *1884.*
Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1899.*
Die Erwerbstätigen nach ihrer sozialen Stellung in den Berufsabteilungen A—C (1907, 1895 und 1882). — Erwerbstätige und Berufszugehörige nach Berufsabteilungen (1907, 1895 und 1882) ..... *1909.*
Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Altersklassen nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907 ..... *1910.*

I A. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

a. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1910.
b. Die Berufszählung vom 7. Juni 1907.
c. Die Betriebszählung vom 7. Juni 1907.
d. Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im Jahre 1913.
e. Die Erntestatistik für das Jahr 1913.
f. Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1913.
g. Die Produktionsstatistik im Jahre 1913 — s. Jahrbuch 1920.

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872 I. R. Bd. 8, ... S. VI. 1.
1873 ..... » » 14, ... » III. 92.
Nachtrag hiezu ..... » » 20, ... » III. 106.
1874 ..... » » 20, ... » III. 48.
Nachtrag f. 1874 u. früher » » 25, April-H. S. 58.
1875 ..... » » 25, April-H. » 1.
72—75 ..... » » 30, Juli-H. » 1.
76 ..... » » 25, Dezbr.-H. » 1.
77 ..... » » 37, Febr.-H. » 1.
78 ..... » » 43, Januar-H. » 1.*
79 ..... » » 43, ... S. XII. 1.
80 ..... » » 48, ... » XII. 1.
81 ..... » » 59, ... » I. 1.*
82 ..... » » 59, ... » XII. 1.
83—89 ..... je im M.-H. 1884—90. XII.
(Berichtigung zu 1886:) M.-H. 1888 (S. II, 10).
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1907—1910 ..... Bd. 223, 227, 236, 246.
1911—1913 ..... » 256, 266, 275.

Für 1914, gekürzte Darstellung — s. Jahrbuch 1916 u. 1917
Desgl. für 1915, 1916 u. 1917 — s. Jahrbuch 1918, 1919 u. 1920.

Die Eheschließungen, Geborenen, Gestorbenen und der Geburtenüberschuß nach Staaten und Landesteilen (vorläufige Ergebnisse) — Vierteljährliche Übersichten in den V.-H. seit 1914, für das 1. u. 2. Vierteljahr im III. u. IV. Heft[1]).

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.

Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.

Eheschließungen, Geborene, Gestorbene und Kindersterblichkeit nach kleineren Verwaltungsbezirken
1904—1906 (mit Verhältniszahlen u. 5 Karten) in Bd. 223.
1907 u. 08; 1908 u. 09; 1909 u. 10 in Bd. 227, 236, 246.
1909—1911 (mit Verhältniszahlen und 5 Karten) in Bd. 256.
1911 und 1912; 1912 und 1913 ..... in Bd. 266, 275.

Ehescheidungen 1905 fg. — s. Jahrbuch 1907 u. fg.

Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 ..... in Bd. 275

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln .... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hiezu ..... » 1887, XII.

Allgemeine deutsche Sterbetafel (für das Jahrzehnt 1891—1900) (8 S.) .. V.-H. 1908, III. (Anhang).

Desgl. für das Jahrzehnt 1881—1890 und 1891—1900. Mit 6 Tafeln. 1910 .. Bd. 200.

Desgl. für das Jahrzehnt 1901—1910 in Bd. 240 u. 246.

Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen deutschen Sterbetafel 1891/1900 .. in Bd. 200.

Desgl. für die Sterbetafel 1901/1910 .. in Bd. 240.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln — s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913.

Desgl. für die Jahrzehnte 1871/72—1880/81, 1881/90, 1891/1900 und 1901/1910 — s. Jahrbuch 1914—1915.

Desgl. für die Jahre 1910/1911, Jahrbuch 1919 und 1920.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand, berechnet aus den Sterblichkeitsverhältnissen der Jahre 1910 und 1911 ..... in Bd. 240.

Todesursachen — s. unten: »Gesundheitswesen«

Graphische Darstellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) ..... *1894.*

Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890) ..... *1892.*
Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900) ..... *1902.*
Heiratshäufigkeit (1894—1896) ..... *1900.*
Geborene i. Verhältnis z. Gesamtbevölkerung (1872—1880) ... *1883.*
Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *1883.*
Geburtenhäufigkeit (1894—1896) ..... *1899.*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *1901.*
Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer ..... *1891.*
Sterbenswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen
1. Männliches Geschlecht } ..... *1909.*
2. Weibliches Geschlecht }
Gestorbene i. Verhältnis z. Gesamtbevölkg. (1872—1880) .... *1883.*
Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *1904.*
Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) ..... *1901.*
Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburtenüberschuß Europa – Amerika – Afrika – Asien – Australien *1907.*
Häufigkeit d. Heiraten n. d. Alter der Eheschließ. (1906) ..... *1908.*
Alter der Eheschließenden (1906) ..... *1908.*
Säuglingssterblichkeit (1909) ..... *1911.*
Monatliche Schwankungen der Sterblichkeit in den verschiedenen Altersklassen in den Jahren 1911 und 1912 ..... *1914*
Sterblichkeit in den Gebieten des Deutschen Reichs, verglichen mit der durchschnittlichen Sterblichkeit im Reiche in den Jahren 1908—1913 ..... *1919.*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren
1895—1897 ..... V.-H. 1899, I.
1896/98—1903/06 ..... » 1900—1908, I.
1904/07—1907/10 ..... in Bd. 223, 227, 236, 246
1908/11—1910/13 ..... » » 256, 266, 275.
Im Jahre 1913 auch in ..... V.-H. 1915, I.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 [1896]«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	I. R. Bd.	Jahr	I. R. Bd.
1871/72	2 . S. II. 128.	1882	59 ..... S. I. 86
1873	8 . » II. 112.	83	M.-H. 1884, I
74	14 . » II. 105.	84	» 1885, I
75	20 . » IV. 32.	85—1907	» 1886 — V.-H. 1908, I
76	25, März-H. S. 1.	1908—1910 in Bd. 223, 227, 236	
77	30, März-H. » 28.	1911–1913	» » 246, 256, 266
78	37, März-H. » 68*.	1914	in Bd. 275
79	43 . S. III. 17.	1914 auch in	V.-H. 1915, I
80	48 . » II. 113.		
81	53 . » I. 15.		

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«, s. unten.

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881—1915.

Quelle:

»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Hrsg im Reichsamt des Innern, jetzt im Reichsministerium des Innern. Berlin«.

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Jahre	I. R. Bd.	Jahre	I. R. Bd.
1872	2 .. S. IV. 44.	1879	43 ... S. VII. 1.
73	8 .. » VII. 1.	80	48 ... » VII. 28.
74	14 .. » X. 1.	81	53 ... » IX. 12
75	20 .. » VII. 16.	82	59 ... » X. 206.
76	25, Oktbr.-H. S. 48.	83	M.-H. 1884, X.
77	30, Septbr.-H. » 80.	84—86	.. » 85—87, VIII
78	37, » » 21.	— Nicht fortgesetzt —	

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — vgl. auch oben Abschn. I.

[1]) Seit Kriegsausbruch nicht veröffentlicht.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ..... N. F. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reiche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten) ... N. F. Bd. 112.

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907, Teil 1 und 2 (mit 6 Karten) ..... Bd. 212.

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« sowie unten: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe

(5. 6. 1882) ..... *1887.*

Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) .... *1898.*

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 I. N. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Texte. Berlin 1881, Fol. (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R.[1])].

Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im Sommer 1883 ..... M.-H. 1885, I.
Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... V.-H. 1894, IV.
» » » 1900 ..... » 1902, III.
» » » 1913 ..... » 1915, IV.

Obstbaumzählung im Jahre 1900 ... V.-H. 1902, II.
Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1915, II.

Obstbau — s. unten: »Anbau usw.«

Landwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben: »Landwirtschaftliche Betriebe« —

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *1881.*
» » Waldes (1878) ..... *1881.*
» der Wiesen (1878) ..... *1881.*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Erntestatistik für das Erntejahr

1878/79 ..... I. N. Bd. 37, Dez.-H. S. 37.
79/80 ..... » » 43, S. X. 1.
80/81 ..... » » 48, » VIII. 1.
81/82 ..... » » 53, » VII. 1.
82/83 ..... » » 59, » VII. 1.
83/84 ..... M.-H. 1884, XI.
84/85—90/91 ..... » 1885—91, VII.
91/92—1898 ..... V.-H. 1892—99, III. (bzw. IV).

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/1897 ... V.-H. 1899, III.

Erntestatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschluß vom 19. Jan. 1899 bzw. 11. Mai 1904 und 1. Mai 1911).

für das Jahr 1899 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
» » » 1900—1915 .. V.-H. 1901—1916, I., bzw. II.
» » » 1916 ..... » 1918, I.
» » » 1917 u. 1918 .. » 1919, I.
» » » 1919 ..... » 1920, I.

[1]) Gea Verlag G. m. b. H. (Berliner Lithographisches Institut Jul. Moser), Wa 35, Potsdamer Str. 110. (Vergriffen!)

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen[1]) für das Jahr

1893—1898 ..... V.-H. 1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894 ..... » 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 .. V.-H. 1899, IV.
» » 1900 fg. » 1900 fg., III. (bzw. IV)[2]).

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899—1911 ... V.-H. 1899—1911, IV.

Hopfenernte im Jahre 1912 fg. ... V.-H. 1912 fg. IV.

Tabakbau und -ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — vorläufige Ergebnisse im Mai- oder Juniheft der M. N. 1895—1908, fortgesetzt im Reichsanzeiger; endgültige Ergebnisse — s. unten im Abschnitt »Finanzwesen«: »Zuckergewinnung und -besteuerung«. — Vgl. auch unten: »Preise usw.«, »Verbrauchsberechnungen« —

Obstbau und Obsternte

im Jahre 1873 ..... I. R. Bd. 2, S. IV. 95.
für 1874 ..... » » 14, » I. 137.
» 75 ..... » » 20, » IV. I.
» 76 ..... » » 25, Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Berichte für 1876 ..... » » 37, Jan.-H. S. I.*
Der Obstbau im Herzogtume Sachsen-Coburg ..... » » 25, Spt.-H. S. 43.
— Nicht fortgesetzt —

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.

Weinmosternte im Jahre 1902 fg. .. V.-H. 1903 fg., I.

Die Mosternte von Weiß-, Rot- und anderem Weine in den Weinbau-Gemeinden i. J. 1907 V.-H. 1908, II.

Graphische Darstellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *1897.*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche ..... *1897.*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *1897.*
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 ..... *1902.*
Desgl. im August (Juli) 1901 ..... *1902.*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 ..... *1897.*
Erntestatistik für das Jahr 1903; Hektarertrag in Tonnen: Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerste; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) *1904*
Erntefläche, Hektarertrag u. Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer u. Kartoffeln) *1901.*
Desgl. im Jahre 1904 ..... *1905.*
Obstbaumzählung im Jahre 1913 (6 schematische Karten) ... *1915.*

Forsten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstand erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der I. N. der Stat. d. D. R., S. II. 1 fg., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten.

Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:
Beiträge zur Forststatistik ..... M.-H. 1884, VIII
Notiz hierzu ..... » 84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz .. V.-H. 1894, IV.
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893 ..... » 94, IV.
Berichtigung hierzu ..... » 96, II.
Die Forsten und Holzungen (1900). Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
Desgl. (Erhebung 1913) ..... V.-H. 1916, IV.

Forstwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)

Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.

Deutsche Seefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit März 1906 in jedem Hefte der M. N. 1906 bis 1914, Juniheft.

[1]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis Dezember) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

[2]) Seit Kriegsausbruch nicht veröffentlicht; zuletzt: V.-H. 1914, III

Deutsche Bodenseefischerei. Seit Januar 1909 in jedem Hefte der M. N. 1909—1914, Juniheft.

Bodenseefischerei im Jahre 1910 fg. V.-H. 1911 fg., I.

Deutsche Seefischerei für März bis Dezember 1906 — s. Jahrbuch 1907 u. Bd. 183, H. III.

Desgl. f. d. Jahr 1907 fg. in: Auswärtiger Handel, Bd. 191, H. IV; 198, H. II; 231, 241, 251, 260, 270, H. VII; für die Jahre 1914—1919 im V.-H. 1920, II.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Die deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8° (279 S. m. 22 graph. Darstellungen).

Deutsche Seefischerei in den Jahren 1914—1919.

IV. Viehstand

Viehhaltung

Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873 ..... I. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883 ..... M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893 ..... V.-H. 1894. I.
Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 ..... V.-H. 1894, II.
Berichtigung hierzu ..... » 95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897 ..... » 98, II.
» » 1. » 1900 .. Erg.-H. zu » 1903, I.
» » 1. » 1904 .. » » » 1905, IV.
» » 2. » 1907 .. » » » 1909, I.
» » 2. » 1912 .. » » » 1914, I.
» » 1. » 1913 ..... » 1914, IV.
Endgültige Ergebnisse der Schweinezählung vom 2. Juni 1913. V.-H. 1913, IV.
Desgl. vom 2. Juni 1914 ..... » 1914, IV.
Die Viehhaltung im Deutschen Reiche nach der Zählung vom 1. Dezember 1914 ..... » 1915, III.
Desgl. vom 1. Dezember 1915 ..... » 1916, II.
Schweinezählungen vom 15. März und 15. April 1915 ..... » 1917, IV.
Viehzwischenzählung vom 1. Oktober 1915 ... » 1917, IV.
Desgl. vom 15. April 1916 ..... » 1917, IV.
Viehzählung vom 1. Dezember 1916 ..... » 1917, IV.
Desgl. vom 1. März 1917 ..... » 1917, IV.
» » 1. Juni 1917 ..... » 1917, IV.
» » 1. September 1917 Erg.-H. zu » 1918, IV.
» » 15. Oktober 1917 » » » 1918, IV.
» » 1. Dezember 1917 » » » 1918, IV.
» » 1. März 1918 » » » 1918, IV.
» » 1. Juni 1918 » » » 1918, IV.
» » 2. September 1918 » » » 1918, IV.
» » 4. Dezember 1918 » » » 1918, IV.
» » 1. März 1919 ..... » 1919, III.
» » 2. Juni 1919 ..... » 1919, IV.
» » 1. September 1919 ..... » 1920, I.
Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895), — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere

Vierteljährliche Übersichten seit dem 3. Vierteljahre 1904 in jedem Hefte der V.-H. für das vorangegangene Vierteljahr V.-H. 1904, IV—1915, I.

Desgl. I. Vierteljahr 1915 bis 4. Vierteljahr 1918 ..... Erg.-H. zu V.-H. 1918, IV.

Desgl. seit dem 1. V.-J. 1919 in jedem folgenden V.-H.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Jährliche Übersichten
1905 ..... V.-H. 1906, III.
06—14 ..... » 1907—15, II.
15—18 ..... » 1919, II.

Auftrieb von Vieh auf die bedeutendsten Schlachtviehmärkte Deutschlands in den Jahren 1900—1907 ..... V.-H. 1908, IV.
— Vgl. auch unten: »Veterinärwesen«

Hausschlachtungen — s. Jahrbuch 1906—1915.

Graphische Darstellungen

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *1896.*
Rindviehbestand im Verhältnis zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) *1882.*
Desgl. im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *1882.*
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) ..... *1882.*
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *1896.*
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *1896.*
Verhältnis des Gesamtwerts des Viehstandes zur Einwohnerzahl *1896.*

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbestatistik

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875
Sämtliche Gewerbebetriebe:
Einleitung und Gewerbegruppen I—X. 1. R. Bd. 34, T. 1.
Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw. und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebs ... 1. R. Bd. 34, T. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:
Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35, T. 1.
Verwendete Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen ..... 1. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882
Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 6, T. 1.
Gewerbestatistik der Großstädte. » » » 6, » 2.
Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn.... N. F. Bd. 7.

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895
Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung ..... Erg.-H. zu V.-H. 1898, I.
Gewerbestatistik
für das Reich im ganzen ... N. F. Bd. 113.
der Bundesstaaten, T. 1–2. N. F. Bd. 114–115.
der Großstädte ..... N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2 ....N. F. Bd. 117—118.
Gewerbe und Handel im Deutschen Reiche nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.

d. Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907
Gewerbeliste in systematischer und alphabetischer Anordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (10, 53 u. 71 S.).
Gewerbestatistik,
Abt. I—II: (Reich) ..... Bd. 213–214.
» III—IV: (Bundesstaaten) .. » 215–216.
» V: (Großstädte) ..... » 217.
» VI—VII: (Kleinere Verwaltungsbezirke) ..... » 218–219.
» VIII: Gliederung und Verteilung der Gewerbebetriebe im Deutschen Reiche. Zusammenfassende Darstellung » 220/221.
Verzeichnis der in der gewerblichen Betriebszählung von 1907 vorgekommenen Gewerbebenennungen (in systematischer und alphabetischer Anordnung) ..... Bd. 222*.
— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Graphische Darstellungen

Gewerbebetriebe und beschäftigte Personen in den Gewerbeabteilungen Industrie mit Bergbau und Baugewerbe, sowie Handel und Verkehr

(1907, 1895 und 1882). — Zunahme der beschäftigten Personen in den einzelnen Gewerbegruppen 1895 bis 1907. — Gewerbegruppen 1907 und 1895 ..... *1909.*
Zahl der Betriebe und Personen nach Größenklassen der Betriebe (1895 und 1907) ..... *1910.*

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik[1])

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Kolonialwirtschaftliches[2]), Sozialstatistik, Arbeitsvermittlung, Arbeitslosigkeit, Stellenlosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter, Sozialversicherung, Genossenschaftswesen, Volksgesundheit, Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung, Vereinswesen, Volksbildungswesen, Lebensmittelpreise, Schieds- und Einigungswesen, Ein-, Aus- und Binnenwanderung, Rechtsauskunftstellen, Gesetzgebung, Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg.

Die Sonderbeilagen und die Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte sind mit ihren Sondertiteln nachstehend sachlich eingeordnet.

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatte 1903 bis 1907 . . R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
Desgl. 1903 bis 1912 . . . R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Die wichtigsten sozialpolitischen Veröffentlichungen der arbeitsstatistischen Ämter des In- und Auslandes im Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 2,
» » » 09, » » » » 4.

Die wichtigsten sozialpolitischen Gesetze, Entwürfe und Verordnungen im Deutschen Reiche und im Ausland aus dem Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 3,
» » » 09, » » » » 4.

Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 18, 1918.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875 . . . . 1. R. Bd. 48, S. II. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker 1875 . . . . . 1. R. Bd. 48, S. III. 1.

Die Bekleidungsgewerbe 1875 1. R. Bd. 48, S. V. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875 . . . . . 1. R. Bd. 48, S VI. 17.

Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Veranstaltet im Sommer 1895. Heft 1—3. Berlin 1895—96. Gr. 4°. (Nicht im Buchhandel.)

Mitteilungen hieraus . . . . B.-H. 1896, I. u. II.

Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes. Veranstaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908. Gr. 4°.

Erhebung über die Arbeitszeit der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902) . . . . . Erhebg. 1[1]).
Desgl. Zweiter Teil (1905) . . . . . Erhebg. 5.
» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) . . . . . Erhebg. 2.
» Fortsetzung (1908) . . . . . Erhebg. 6.
» der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) Erhebg. 3.
» der in Plättanstalten und in nicht als Fabriken oder Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehenden Waschanstalten beschäftigten Personen (1905) Erhebg. 4.
» im Binnenschiffahrts-Gewerbe (1905) . . . . . Erhebg. 7.
» Fortsetzung (1909) . . . . . Erhebg. 8.

Erhebung über die Arbeitsverhältnisse der Angestellten der Rechtsanwälte (1911) Erhebg. 9.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbzweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912 . . . . . R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich . . . . . R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Wohnungsfürsorge in deutschen Städten . . Beitr. z. Arb.-Stat. 11.

Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues . . . . . R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten i. J. 1912 bis 1917 — s. Jahrbuch 1913 bis 1918.
Desgl. im Jahre
1913 . . R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4
1914 . . » » » 1915, » » » » 7.
1915 . . » » » 1916, » » » » 6.
1916: in Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
1917: R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 6, 1918.
1919: » » » Nr 3, 1920.
1920: 1. Viertelj. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 1920.
2. » » » » » 9, 1920.

Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges . . . Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.

Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916 . . . . . R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. zu Nr. 11.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika . . . . . B.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[2]) (1904) . . . . Beitr. z. Arb.-Stat. 1.

[1]) Vgl. auch unten »Versicherungswesen«.
[2]) Vgl. auch die Schrift: »Unsere Kolonialwirtschaft in ihrer Bedeutung für Industrie, Handel und Landwirtschaft. Nach Zusammenstellungen des K. St. Amtes in 3. Aufl. herausgegeben vom Kolonialwirtschaftlichen Komitee 1914«. Verlag Kolonialwirtschaftliches Komitee, Berlin NW, Pariser Platz 7. 8° (136 S. u. 10 Karten).

[1]) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.
[2]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amtes bearb. v. Dr. V. Ehe, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8°.

Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finland, Kanada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teile (1908) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913) Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Statistik der Frauenorganisationen — s. unten: »Berufsverbände«.

Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter Familien ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 2, 1909.

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen in Deutschland — Kruppsche Arbeiterfamilien.. R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.

Zwei Wirtschaftsrechnungen v. Familien höh. Beamten usw. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 3, 1911.

Die Erhebungen des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen über die Lebenshaltung im Kriege. . R.-Arb.-Bl. 1917, S. 145, 238.

Desgl. im Jahre 1917 in Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 17, 1918.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw. f. Handlungsreisende u. Legitimationsscheine f. Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt. I. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dez. 1895, Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 ..... V.-H. 1897, I.

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885, Berlin 1887 ... N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reiche. Teil 1—3. 1906. Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland ..... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Gewerbliche Kinderarbeit außerh. d. Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 ... V.-H. 1900, II.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas u. Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Sozialversicherung (Arbeiterversicherung) in Europa — s. u.: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. u.: »Unfallversicherung«.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend — s. unt.: »Gesundheitswesen«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.).

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak, Zigaretten, Zigarettenhüllen, Zigarettentabak, Zucker, Zündwaren — s. unten: »Finanzwesen«.

Vgl. auch unten: »Arbeitsmarkt«.

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen ..... *1888.*
Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885 ..... *1888.*
Die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904.... *1908.*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen
im Jahre 1892..... V.-H. 1894, I.
1893—1910..... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.) (Vgl. auch: Jahrbuch 1896—1915.)

Die jugendlichen Arbeiter und die Arbeiterinnen in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieb. i. Jahre 1911-1912 V.-H. 1912-1913, IV.

Tabellarische Übersichten zu »Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten u. Bergbehörden für das Jahr 1905—1913. Amtliche Ausgabe.« Bd. IV. Berlin 1906 bis 1914. 8° (R. v. Deckers Verlag).

Zahl der der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe (gewerblichen Anlagen) und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905—1915.

Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen, nach Industriezweigen geordnet — s. Jahrbuch 1914—1915.

Übersicht über die im Gewerbe- und im Bergaufsichtsdienst im Jahre 1912 beschäftigten Beamten und Hilfspersonen — s. Jahrbuch 1914—1915.

Quelle: Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw. für die Jahre 1905—1913. Berlin 1906—1914.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1900 ... N. F. Bd. 134, 141.
» 1901—1905 ... » » 148, Bd. 157, 164, 171, 178.
» 1906—1910 ... Bd. 188, 195, 230, 239, 249.
» 1911—1915 ... » 259, 269, 278, 279, 280.
Jahrgang 1916 ..... » 282.
Jahrgänge 1917, 1918 u. 1919... Bd. 290.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Vorläufige Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw. bis einschließlich 1917. H. II.
Für das Jahr 1917 s. V.-H. 1919, II.
» » » 1918 » » 1919, IV.
» die Jahre 1914—1917 ..... s. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 692.
» » » 1914—1918 ..... s. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 859.

Die Schlichtungs- und Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften Ende 1912—1914. — s. Jahrbuch 1914—1916.

Graphische Darstellungen

Zahl der Arbeitsstreitigkeiten in verschiedenen Ländern (1890—1907) — Zahl der an Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen (1890—1907) — Die Dauer der Streiks (Durchschnitt der Jahre 1900/06 u. 1906) — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten (Durchschnitt der Jahre 1900/06 u. 1906) — Der Erfolg der Streikenden in einigen Hauptgewerbegruppen (Durchschnitt der Jahre 1902—1906) (4 Tafeln, Nr. 7—10) ..... *1908.*
Die Zahl der an den Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen (1899—1913) — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten (1899—1913) (4 Tafeln, Nr. 2—5) ..... *1914.*

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reiche (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1871...	2, S. II. 1.	1877.....	30, Oktbr.-H. S. I.*
72...	8, » III. 76.	78.....	37, » » 1.
73...	14, » II. 1.	79.....	43, S. X. 1.*
74...	20, » II. 1.	80.....	48, » X. 1.
75...	25, Febr.-H. S. 1.	81.....	53, » X. 1.
76...	30, » » 1.	82.....	59, » X. 1.

1883—90 ..... M.-H. 1884—91, X.
1891—1911 ..... V.-H. 1892—1912, IV.

— In veränderter Form fortgesetzt unter dem Titel »Produktionsstatistik« — s. unten. —

Kohlenversorgung von deutschen Großstädten. Monatliche Übersichten seit Januar 1913. (Nicht im Buchhandel!) (Vorgang in den Nachrichten für Handel, Industrie u. Landwirtschaft, Hrsg. v. Reichsamt d. Innern.) Eingestellt Mitte 1920.

Desgl., Jahreszusammenstellung 1913 fg. ..... V.-H. 1914 fg., II.

Quelle: Mitteilung der Berichtstellen für die Kohlenversorgung.

Salzgewinnung usw. — vgl. auch unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Bergarbeiterlöhne — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- u. Sozialstatistik«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik:

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 ..... V.-H. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reiche und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reiche während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebs im Deutschen Reiche ..... V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H. 1896, IV.

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New York in den 12 Jahren 1885 bis 1896 ..... V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900.... V.-H. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reiche, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900.... V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900) ..... V.-H. 1901, I.

— Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen« und »Preise usw.«, sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883..... *1885.*
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883..... *1886.*
Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen).

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879) ..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

t. J.	1. R. Bd.	t. J.	1884.. M.-H. 1885, IX.
1877....	30, Dzbr.-H. S. 1.*	»	85.. » 86, VII.
78....	37, Sptb.-H. » 1.	»	86.. » 87, VI.
79....	43, S. XI. 1.*	»	87.. » 88, VII.
80....	48, S. VII. 1.	»	88.. » 89, VIII.
81....	53, » X. 157.	»	89.. » 90, VIII.
82....	59, » X. 153.	»	90.. » 91, I.
83....	M.-H. 1884, IX.	»	91 fg. V.-H. 92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886—1915, 1919 u. fg.

Quellen:

Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Produktionsstatistik

Zur Produktionsstatistik.... V.-H. 1898, I—II.

Die Ergebnisse der deutschen Produktionserhebungen..... Erg.-H. zu V.-H. 1913, III.

Desgl. ..... V.-H. 1914, III.

Produktion der bergbaulichen Betriebe im Jahre 1912—1913.. V.-H. 1913—1914, III.

Desgl. im Jahre 1914 ..... V.-H. 1916, IV.
» » » 1915 ..... » 1918, II.
» » » 1916 ..... » 1919, III.
» » » 1917 ..... » 1920, I.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie im Jahre 1912 ... V.-H. 1914, I.

Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1916, III.
» » » 1914 ..... » 1917, II.
» » » 1915 ..... » 1919, I.
» » » 1916 ..... » 1919, IV.
» » » 1917 ..... » 1920, II.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs im Jahre 1912 V.-H. 1914, I.

Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1916, III.
» » » 1914 ..... » 1916, IV. / 1917, II.
» » » 1915 ..... » 1918, II. / 1919, I.
» » » 1916 ..... » 1919, III. / 1919, IV.
» » » 1917 ..... » 1920, I. / 1920, II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs in den Jahren 1913 und 1914..... V.-H. 1916, IV.

Desgl. im Jahre 1915 ..... » 1918, II.
» » » 1916 ..... » 1919, III.
» » » 1917 ..... » 1920, I.

Produktionsstatistik — s. auch Jahrbuch 1911 bis 1915, 1917, 1919.

Quelle:

Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft. Jahrg. 1910—1914.

Vgl. auch oben: »Zur Einrichtung, Entwicklung u. Geschichte der Reichsstatistik« u. »Bergwerks-, Salinen- u. Hüttenbetrieb«.

Bautätigkeit

Vgl. oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

VI. Verkehr

Post, Telegraphie und Fernsprechwesen — s. Jahrbuch 1880—1915.

Vom Jahre 1914 ab liegen nur Angaben über den Postscheckverkehr vor.

Quelle:

Besondere Mitteilungen des Reichspostministeriums.

Eisenbahnen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Hrsg. v. Reichs-Eisenbahnamte, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Hrsg. bis 1908 im Preuß. Minist. der öffentl. Arb.; seit 1909 vom Kais. Statistischen Amte (jetzt Statist. Reichsamte), Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland . . V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betriebe — s. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen (die dem öffentlichen Verkehre dienen) — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Kraftfahrzeuge [1])

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche . . . V.-H. 1913—1914, I.

Der Bestand an Kraftfahrzeugen sowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907 . . . . . V.-H. 1907, II.

Desgl. am 1. Januar 1908 . . . . . V.-H. 1908, I.

Fortgesetzt unter dem Titel: Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1909 fg. . . . V.-H. 1909—1914, I.

Schädigende Ereignisse beim Betriebe (Verkehre) mit Kraftfahrzeugen
1. April 1906 bis 30. Sept. 1906 . . . . . V.-H. 1907, II.

Desgl. 1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 fg. V.-H. 1908—1914, I.

Vergleichende Darstellung zwischen der (Übersicht, betr.) Kraftfahrzeugbestands- und -Unfallstatistik (1. Januar 1908 fg. u. 1. Oktober 1906 fg. — 30. September 1907 fg.) . . . . . V.-H. 1908 bis 1914, I.

Die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge (1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 bis 1913) . . . . . V.-H. 1908—1914, I.

Die Erzeugung von Kraftfahrzeugen in den Jahren 1901, 1903 und seit 1906 — s. oben: »Produktionsstatistik.«

Binnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873 . . . 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.
Teil I: Gebiet der Ostsee, 1891 . . . N. F. Bd. 39, I.
» IIa: » » Elbe, 1900 . . . » » » 39, IIa.
» IIb: » » Weser, 1901 . . . » » » 39, IIb.
» IIc: » » Ems, 1902 . . . » » » 39, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1905 . . . » » » 39, IIIa.

Dasselbe. Berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe . . . . . Bd. 179.
Teil I: Gebiet der Ostsee, 1908 . . . . . Bd. 179, I.
» IIa: » » Elbe, 1907 . . . . . » 179, IIa.
» IIb: » » Weser, 1907 . . . . . » 179, IIb.
» IIc: » » Ems, 1907 . . . . . » 179, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1907 . . . . . » 179, IIIa.
» IIIb: » der Donau, 1907 . . . . . » 179, IIIb.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — s. Jahrbuch 1880—1908.

[1]) Seit Kriegsausbruch sind die Arbeiten nicht fortgesetzt und bis jetzt noch nicht wieder aufgenommen worden; zuletzt veröffentlicht für das Jahr 1913 in V.-H. 1914, I.

Quellen:

Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen. 2.—3. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903—1912. 8°

Schriftliche Mitteilungen der Wasserbaubehörden.

b. Bestand der Binnenschiffe (Flußschiffe)
Ende 1872 . . . . . 1. R. Bd. 7. S. I. 1.
» 77 . . . . . » » 41. » IV. 1.
» 82 . . . . . in N. F. Bd. 16.
» 87 . . . . . » » » » 36.
» 92 . . . . . » » » » 70.
» 97 . . . . . » » » » 100.
» 1902 . . . . . » » » » 149.
» 07 . . . . . in Bd. 192.
» 12 . . . . . Bd. 264.

Zusammenstellung für die Jahre
1877, 1882, 1887 und 1892 . . . . . V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897 . . . . . » 99, II.
Desgl. » » » 1897 und 1902 . . . . » 1904, II.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel): »Die Binnenschiffahrt« (seit 1909 unter dem Titel): »Verkehr und Wasserstände der deutschen Binnenwasserstraßen, Teil I—II«.

Jahrgänge
1872—75 . . . . . 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80 . . . . . » » 29, 36, 41, 47, 52.
81—85 . . . . . » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22
86—90 . . . . . N. F. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 . . . . . » » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900 . . . . . » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 . . . . . » » 145, 149; Bd. 161, 168, 175
06—10 . . . . . Bd. 184, 192, 226, 235, 245.
11—15 . . . . . » 255, 265 [1]), 274, 281, 283.
16—18 . . . . . » 285, 286, 288.

Güterverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen im Jahre 1913 (Vorläufige Ergebnisse) V.-H. 1914, II.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Der Verkehr auf den Wasserstraßen
1872—74 . . . . . 1. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86 . . . . . M.-H. 1887, XII.
72—87 bis 1872—90 . . M.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 bis 72—1908 V.-H. 1893—1909 I. (bzw. II u. IV)
— Nicht fortgesetzt —

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin
1840—72 . . . . . 1. R. Bd. 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 . . » » 20, » III. 45—47.

Verzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen. Berlin 1908. 8° (100 S.). Desgl.: 2. Ausgabe. Berlin 1910. 8° (112 S.).

Güterverzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen . . . 3. Ausgabe. Mit Anhang: Verzeichnis der Verkehrsbezirke, Verzeichnis der wichtigeren Häfen und Schleusen. Stand vom 1. Januar 1915 (mit Berichtigungen). Berlin 1915. 8° (68 S.).

Graphische Darstellungen
Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) . . . . . *1905.*
Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rheine bei Emmerich (Zollgrenze),
auf der Oberweser bei Bremen,
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder) . . . . . *1905.*

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen (Verluste) bzw. Unfälle deutscher Seeschiffe.

[1]) Seit Jahrgang 1912 (Bd. 265) hat der Inhalt vom Teil 1 und 2 gegenüber den Vorjahren gewechselt.

Jahrgänge
1873—75..... 1. R. Bd. 13, 18, 21.
76—80..... » » 26, 31, 38, 44, 51.
81—85..... » » 56, 62; N. F. 11, 17, 21.
86—90..... N. F. » 27, 35, 42, 49, 56.
91—95..... » » 62, 69, 75, 81, 87.
96—1900..... » » 93, 99, 124, 130, 137.
1901—05..... » » 144; Bd. 154, 160, 167, 174.
06—10..... Bd. 180, 187, 225, 234, 244.
11—13..... » 254, 263, 273.

Von 1879 bis 1908 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Von 1908 ab umfassen die besonderen Nachweisungen über die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer nicht nur die Verunglückungen (Totalverluste), sondern auch alle anderen erheblichen Unfälle, die bis dahin nur insoweit nachgewiesen wurden, als sie sich an der deutschen Küste ereigneten.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab mit den Hauptergebnissen selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe), am:

1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1883, M.-H. 1885, I.
1. » 85 » » » » » 84, » 85, II.
1. » 86 » » » » » 85, » 87, I.
1. » 87 » » » » » 86, » 87, XII.
1. » 88 » » » » » 87, » 88, XI.
1. » 89 » » » » » 88, » 89, XI.
1. » 90 » » » » » 89, » 90, XI.
1. » 91 » » » » » 90, V.-H. 92, I.
1. » 92 » » » » » 91, » 93, I.
1. » 93 bis 1. Jan. 1893..... » 94, I.
1. » 94 fg. u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg. » 95 fg., I (bzw. II—IV).
Zuletzt für 1. Jan. 1910 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1909 V.-H. 1910, III.

— Nicht fortgesetzt —

Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883..M.-H. 1885, I.
84.. » 86, II.
85.. » 87, I.
86.. » 87, XII.
87.. » 88, XI.
88.. » 89, XI.
89.. » 90, XI.
1890.....V.-H. 1892, I
91..... » 93, I.
in den Jahren:
1883—92.....V.-H. 1894, I.
im Jahre:
1893 fg. V.-H. 1895 fg., II (bzw. I)
Zuletzt für 1908 V.-H. 1910, I.

— Nicht fortgesetzt —

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883..M.-H. 1885, I.
84.. » 86, II.
85.. » 87, I.
86.. » 87, XII.
87.. » 88, XI.
88.. » 89, XI.
89.. » 90, XI.
1890.....V.-H. 1892, I
91..... » 93, I.
in den Jahren:
1883—92.....V.-H. 1894, I.
im Jahre:
1893 fg. V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).
Zuletzt für 1908 V.-H. 1910, I.

— Nicht fortgesetzt —

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874..... 1. R. Bd. 20, S. VII. 1.
76 » 75..... » » 30, Jan.-H. S. 58.
77 » 76..... » » 30, Spt.-H. » 1.
78 » 77..... » » 37, » » 66.
79 » 78..... » » 43, S. IX. 7.
80 » 79..... » » 48, » VIII. 33.*
81 » 80..... » » 53, » VIII. 8.
82 » 81..... » » 59, » VIII. 9.
83 » 82—1890 u. 89 M.-H. 1884—91, VIII bzw. VII od. IX.
90 » 91..... V.-H. 1892, IV.
91 » 92..... » 93, IV.
92 » 93 fg..... V.-H. 1895 fg., I (bzw. II u. IV).
Zuletzt für 1907 u. 1908..... V.-H. 1909, IV.

— Nicht fortgesetzt —

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr 1. R. Bd.
1875.....20, S. VII. 9.
76.....30, Jan.-H. S. 66.
77.....30, Dzb.-H. » 1.
78.....37, Sptb.-H. » 57.
79.....43, S. IX. 1.
80.....48, » VIII. 26.*
81.....53, » VIII. 1.
82.....59, » VIII. 1.
83.....M.-H. 1884, IV.
84..... » 85, VIII.
Jahr
1885..... M.-H. 86, VIII.
86..... » 87, VIII.
87..... » 88, VIII.
88..... » 89, VIII.
89..... » 90, VII.
90..... » 91, IX.
91..... V.-H. 92, IV.
92..... » 93, IV.
93—1908 » 1895—1909, I (bzw. II u. IV).

— Nicht fortgesetzt —

Seit 1903 werden wieder Erläuterungen über »Schiffsbestand«, »Schiffsunfälle an der deutschen Küste«, »Schiffsverunglückungen«, »Seeverkehr«, »Seereisen« in den Jahresbänden gegeben.

Seit 1908 sind die Erläuterungen über die Schiffsunfälle auf die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer ausgedehnt und mit 2 Wrackkarten ausgestattet; die besonderen Erläuterungen über Schiffsverunglückungen (Schiffsverluste) sind dafür fortgefallen.

b. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahrs vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896.....V.-H. 1896, IV.
Desgl. während der Rechnungsjahre 1896–1913 » 1897–1914, II.
Desgl. während der Rechnungsjahre 1914–1919 » 1920, II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 1.
81..... » » 53, » III. 75.
82..... » » 59, » IV. 70.
83 ...M.-H. 1884, V.
84 ... » 85, IV.
85 ... » 86, V.
86 ... » 87, IV.
87 ... » 88, IV.
88 ... » 89, III.
89 ... » 90, III.
1890..... M.-H. 1891, V.
91—92..V.-H. 92—93, III.
93—99.. » 94—00, II.
1900 u. 01. » 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse — s. Jahrbuch 1903—1915.

d. Entweichungen von Seeleuten

1880..... 1. R. Bd. 53, S. I. 23.
81..... » » 59, » II. 1.
82..... » » 59, » XII. 57.
83 ...M.-H. 1884, IX.
84 ... » 85, X.
85 ... » 86, IX.
86 ... » 88, I.
1887.....M.-H. 1889, I.
88..... » 89, XII.
89..... » 90, XII.
— Nicht fortgesetzt —

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872.....1. R. Bd. 5, S. 1.

Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872.....1. R. Bd. 8, S. II. 70.

Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873.....1. R. Bd. 8, S. III. 1.

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82.....M.-H. 1884. I.

Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898–1913..V.-H. 1906–1914, I.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82...M.-H. 1884, VII.

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren
1873/77 (mit Wrackkarte) ... I. R. Bd. 30, Dez.-H. S. 7.
1878/82 (» ») ... » » 59, S. X. 167.
1883/87 (» ») ..... M.-H. 1888, X.
1888/92 (» ») ..... V.-H. 1894, II.
1893/97 (» ») ..... » 1899, III.
1898/1902 (» ») ..... » 1904, III.
1903/07 (» ») ..... » 1909, III.

— Nicht fortgesetzt —

(Jährliche Übersichten s. oben.)

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten
1874—76 ..... I. R. Bd. 30, März-H. S. 1.
77 ..... » » 30, Dez.-H. » 29*.
78 ..... » » 43, S. III. 1.
79 ..... » » 43, » IX. 46.
1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen.
Teil I. Europäische Häfen (1903) ... Erg.-H. zu V.-H. 1904, IV.
» II. Außereuropäische Häfen (1903) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1905, II.
Desgl. (1904—1906) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1906—1908, II.
Jahrgänge 1907—1910 ..... Bd. 199, 224, 233, 243.
Jahrgang 1911—1912 ..... » 253, 262.

Graphische Darstellungen
Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 ... *1905.*
Desgl. am 1. Januar der Jahre 1888 bis 1912 ..... *1913.*
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 ..... *1905.*
Desgl. in den Jahren 1887 bis 1911 ..... *1913.*
Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886—1905 (3 Tafeln) ..... *1907.*

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr[1])

(Titel — s. in den Vorbemerkungen zum Quellennachweise).

Monatliche Nachweise über den Spezialhandel Deutschlands nach Warengruppen des Zolltarifs (Mengen und Werte) und Warengattungen (Mengen, Werte, Zollergebnisse und wichtigere Herkunfts- und Bestimmungsländer). Die Wertberechnungen sind, soweit sie auf Anmeldungen beruhen, endgültige, im übrigen vorläufige. Nachweise über deutsche See- und Bodenseefischerei; Großhandelspreise (bis April 1909: Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft, über den Ertrag der Zigarettensteuer, über Ein- und Ausfuhr von Zucker, Betrieb der Zuckerfabriken, Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker, Branntwein-Erzeugung und -Verbrauch, Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere).

Hierzu einzeln (Abdruck aus dem Januarhefte): »Alphabetisches Verzeichnis der Warengattungen« in den Monatlichen Nachweisen.

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl nach Erntejahren:

1. Ein- u. Ausfuhr – 2. Mehlausfuhr gegen Einfuhrscheine – 3. Einfuhr in den freien Verkehr nach Verzollung – 4. Niederlageverkehr – 5. Bestand an Getreide und Mehl in Zollagern usw. — 6. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen begliche Zollerträge — 7. Niederlageverkehr nach Ländern.

Seit 1. März 1906 zehntägig, vorher halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«[2]): Ein- und Ausfuhr von Roggen, Weizen, Malzgerste, anderer Gerste, Gerste ohne nähere Angabe, Hafer, Mais und Mehl (Roggen-, Weizen-) fürs letzte Monatsdrittel auch Nachweise der Bestände in Zollagern usw. am Monatsschlusse; ferner ebenda zehntägig: Ein- und Ausfuhr von Baumwolle, Braunkohlen, Chilesalpeter, Eisenbahn- und Straßenbahnschienen, Eisenbahnschwellen aus Eisen, Eisenerzen, gereinigtem Erdöl, Flachs, Getreide, Gold (Feingold, legiertes Gold, Barren aus Bruchgold, deutsche und fremde Goldmünzen), Hanf, Jute, Kreuzzuchtwolle im Schweiße, Kupfer, Mehl (Roggen- und Weizen-), Merinowolle im Schweiße, Reis (unpoliert und poliert), Roheisen, Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcken usw., Steinkohlen, eisernen Trägern, and. Formeisen, nicht geformtem Stabeisen, auch Bandeisen usw., Zucker.

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete«[1]).

Jahresnachweise des auswärtigen Handels[2])

Einfuhr und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr (nach Ländern zuletzt f. d. Jahr 1907/Bd. 191), Zollerträge usw., (seit 1906:) Fischerei (vgl. ob. Abschn. III).

Jahrgänge
1872—74 .... I. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17.
75—77 .... » » 22-23, 27-28, 32-33.
78—80 .... » » 39-40, 45-46, 49-50.
81—83 .... » » 54-55, 60-61; N. F. 9-10.
84—86 .... N. F. » 14-15, 19-20, 25-26.
87—89 .... » » 33-34, 40-41, 47-48.
90—92 .... » » 54-55, 60-61, 66-67.
93—95 .... » » 73-74, 79-80, 85-86.
96—98 .... » » 91-92, 97-98, 122-123.
99—1901 .. » » 128-129, 135-136, 142-143.
1902—05 .... Bd. 152-153, 158-159, 165-166, 172-173.
06—09 .... » 181-183, 189-191, 196-198, 231-232.
10—13 .... » 241-242, 251-252, 260-261, 270-271.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel (1910: auch nach Herkunfts- u. Bestimmungsländern) alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II (bzw. III). — Zuletzt f. d. Jahr 1913 (und 1909—1912) V.-H. 1914, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. auch unten: »Finanzwesen«.

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien
1897 ..... V.-H. 1898, II.
1898—1900 ..... » 1899—1901, I.
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906 » 1902—06, II.

Seit 1. März 1906 zollfreie Schiffbaumaterialien:
1906 ..... in Bd. 183, H. II.
1907/08 ..... in Bd. 191 u. 198, » III.
1909 fg. ..... in Bd. 231, 241, 251, 260, 270, » VI.

»Zusammenstellung der Kaiserlichen Verordnungen über Aus- und Durchfuhrverbote sowie der auf Grund der letzteren erlassenen, noch giltigen Bekanntmachungen des Reichskanzlers.« Hierzu: 2 Verzeichnisse der verbotenen Gegenstände ... Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte. 3. Ausgabe. Abgeschlossen am 25. Oktober 1915. (Berlin 1915) gr. 8° [3]) (180 Seiten).

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels:

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 I. R. Bd. 20, S. III. 1.

[1]) Seit Kriegsausbruch sind Nachweise nicht veröffentlicht; zuletzt Juniheft 1914.
[2]) Vgl. unten, hinter Abschnitt XXIII.

[1]) Seit August 1914 ist die Veröffentlichung eingestellt.
[2]) Seit Kriegsausbruch sind die Veröffentlichungen unterbrochen; zuletzt veröffentlicht für 1913.
[3]) Zu beziehen von der Buchdruckerei Gustav Schenck Nachf. (P. M. Weber), Berlin SW 68, Hollmannstraße 9—10. Preis für Private 1,50 ℳ; für Behörden 1 ℳ.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt... 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den 10 Jahren 1880—89.. N. F. Bd. 51[1]).

Auswärtiger Handel d. deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94..... V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902 .... (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Desgl. i. d. Jahren 1893–1907.. V.-H. 1908, IV.

Desgl. i. d. 15 Jahren 1898–1912.. » 1913, IV.

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879... » 1895, IV.

Das Mehl im Welthandel..... » 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97 ..... V.-H. 1898, I.

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern..... V.-H. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschlusse von Hamburg und Bremen... V.-H. 1900, II.

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897..... V.-H. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen..... } Ergz.-H. zu
Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97..... } V.-H. 1898, IV.

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

I. Österreich-Ungarn ..... V.-H. 1900, I.
II. Schweiz..... » 1900, III.
III. Frankreich..... » 1901, I
Nachtrag hierzu..... » 1901, III.
IV. Großbritannien u. Irland » 1901, III

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern ..... V.-H. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901)..... V.-H. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden..... V.-H. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik«.

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauche für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin 1905. 8° (45 S.).

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-N. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatshefts abgedruckt, ersetzt: seit 1. März 1906 durch Anlage 1 zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland; seit 1. Januar 1912 durch Verzeichnis der Länder der Herkunft und der Bestimmung, abgedruckt als Anhang zum Statistischen Warenverzeichnis, Berlin 1911 (R. v. Decker's Verlag), seit 1. Januar 1920 durch die abgeänderte Anlage 1 zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906, betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland (Z.-Bl. f. d. D. R. 1920, S. 415 fg.).

Die Entwicklung des auswärtigen Handels des deutschen Zollgebiets (1836—1905) in: Statist. Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil II (1907).

Karte des deutschen Zollgebiets, enthaltend die Grenzen der Bezirke der Zoll- und Steuer-Direktionen und Hauptämter, der Reichsbevollmächtigten und der Stationskontrolleure sowie die Sitze der mit Erhebung von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern betrauten Zoll- und Steuerstellen. Nach dem Stande vom 1. April 1911. Maßstab 1 : 1 250 000; 1 Blatt Berlin 1911[1]).

Ausstellungsstatistik. Zusammenstellung über die Ergebnisse der Weltausstellung in Brüssel 1910 unter Beifüg. d. entsprechenden Zahlen für Turin. [In: Amtl. Ber. üb. die Weltausst. in Brüssel 1910 ... Reichst.-Drucks. XIII. I. 1912 Nr. 553.]

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *1895.*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — (Österreich-Ungarn, Rußland, Gr.-Britannien, V. St. v. Amerika)..... *1895.*
Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr..... *1903.*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *1899.*
Desgl. (1893—1899) ..... *1900.*
Desgl. (1892—1901) ..... *1902.*
Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets (vor dem 1. März 1906: »Des deutschen Zollgebiets«) in den Jahren 1889 bis 1912. I. Im ganzen; II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern (Rußland, V. St. v. Amerika, Großbritannien, Österreich-Ungarn, Frankreich)..... *1913.*
Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle)..... *1895.*
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets i. J. 1893 ... *1895.*
Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr..... *1906.*

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Die deutschen Abrechnungsstellen — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Darlehuskassen des Reichs — s. Jahrbuch 1915 u. fg.

Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Halbjahrsausweise der deutschen Hypothekenbanken Stand vom Ende des

I. Halbj. (30. Juni) 1908 fg. V.-H. 1908–1914, III.
II. » (31. Dez.) 1908–1914 » 1909–1915, I.

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 V.-H. 1910 u. 1911, II.

Desgl. am 31. Dezember 1912 .... V.-H. 1913, II.

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910..... V.-H. 1911, IV.

Desgl. am 31. Dezember 1912.... V.-H. 1913, IV.

[1]) Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°.« (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

[1]) Gea Verlag G. m. b. H. (Berliner Lithogr. Institut, Jul. Moser), W 35, Potsdamer Str. 110.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 V.-H. 1912, I.
Desgl. am 31. Dezember 1912 .... V.-H. 1914, I.
Aktiengesellschaften — s. unten: »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften«.
Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892—1915.
Kurse für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen — s. Jahrbuch 1919.
Kriegsanleihen — s. Jahrbuch 1919.
Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94) ..... V.-H. 1895, II.
Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899 .... V.-H. 1900, II.
Desgl. 1900 bis 1904 ..... » 1905, II.
» 1905 » 1909 ..... » 1910, II.
» 1910 » 1914 ..... » 1915, II.
» Wechselkurse 1916 bis 1919 .. » 1920, I.
Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 ..... V.-H. 1896, I.
Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 ... 1. R. Bd. 2, S. III.
Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere
im Jahre 1897 ..... V.-H. 1898, IV
» » 1898 ..... » 1899, II
» » 1899—1914 ..... » 1900—1915, I
» » 1917 ..... » 1918 I
» » 1918 ..... » 1919 II
Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907) ..... V.-H. 1908, II.
Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.
Die öffentlichen und nicht öffentlichen Sparkassen im Deutschen Reiche 1908 ..... V.-H. 1910, IV.
Postscheckverkehr — s. oben »Post, Telegraphie usw.« Quellen:
Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).
Berichte der Reichsschulden-Kommission.
Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.
Jährlicher Verwaltungsbericht der Reichsbank sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.
Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken sowie Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung)
Bankgesetz vom 14. März 1875 § 8 (R.-G.-Bl. 1875, S. 178) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152).
Dazu Abänderungsgesetze vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.), vom 1. Juni 1909 (R.-G.-Bl. 1909, S. 515) und vom 4. Aug. 1914 (R.-G.-Bl. 1914, S. 327).
Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.
Der Deutsche Ökonomist, Wochenschrift, Berlin.
Hertelscher Kursbericht, Berlin.
Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).
»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken .... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«
Die jährlichen Geschäftsberichte und Bilanzen der einzelnen Hypothekenbanken.
Verwaltungsberichte der Hauptverwaltung der Darlehnskassen.
Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

IX. Preise

Preise
Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Hefte der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel;
für das Jahr 1892 fg. und für die Jahre 1879 fg. bis 1892 fg. .. V.-H. 1893 fg., I.
Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren (darunter insbesondere industrielle Rohstoffe), meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Ausland, sind enthalten in den V.-H. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der Preise«.
Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einzelnen deutschen Städten nach Monaten für 1913 fg. V.-H. 1914 fg., II.
Amtlich festgesetzte Höchstpreise für wichtige Lebens- und Verpflegungsmittel im Deutschen Reiche im Juli 1916 u. fg. (vierteljährlich). . V. H. 1916, III fg.
Getreidefrachten — s. oben: »Auswärt. Handel«.
Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von Getreidebörsen u. Fruchtmärkten« seit 1. Januar 1913; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche (nach Wochendurchschnitten) Zusammenstellungen von Großhandelspreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen seit Oktober 1897.
(Bei a einschl. Kernen, b einschl. Mais.)
(Beides seit dem Kriegszustande unterbrochen.)
Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897 bis Januar 1903) ... V.-H. 1899 bis 1903, I (bzw. II).
Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903—1910.
Fortgesetzt von 1911 ab: Großhandelspreise wichtiger Waren — s. Jahrbuch 1911 fg.
Monatliche Übersichten über Großhandels-, Detail- und Kleinverkaufspreise von Kohlen in mehreren deutschen Großstädten — seit Januar 1913. (Nicht im Buchhandel!)
(Eingestellt seit Mitte 1920.)
Desgl., Jahreszusammenstellung 1913 fg. ..... V.-H. 1914 fg., II.
Trinkbranntweinpreise — s. unten: Finanzwesen. Branntweinbrennereien .. Besteuerung — Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« — »Bergwerks-, Salinen- u. Hüttenbetrieb« — und unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Die Teuerungsstatistik im Reich. Teuerungs- und Verhältniszahlen für die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach den Erhebungen für die einzelnen Monate ..... V.-H. 1920 I u. fg.

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *1892.*

Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *1892.*

Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *1893.*

Hafer preise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *1893.*

IX A. Löhne

Lohn- und Gehaltserhebung vom Februar 1920: Für die einzelnen Reichsarbeitsgemeinschaften (Gewerbegruppen) sind bisher Sonderabdrucke aus Bd. 293 der Statistik des Deutschen Reichs veröffentlicht worden; der Gesamtband erscheint demnächst bei Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin; vgl. auch Jahrbuch 1920, Abschn. IX A ..... Stat. d. Deutschen Reichs, Bd. 293.

Ergebnisse der über die Verhältnisse der Lehrlinge, Gesellen und Fabrikarbeiter auf Beschluß des Bundesrats angestellten Erhebungen, zusammengestellt im Reichskanzler-Amt, Berlin 1876.

Ergebnisse der über die Frauen- und Kinderarbeit in den Fabriken auf Beschluß des Bundesrats angestellten Erhebungen, zusammengestellt im Reichskanzler-Amt, Berlin 1876.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.

Die Lohnstatistik in Deutschland (Übersichten über die wichtigsten Veröffentlichungen) ..... R.-Arb.-Bl. 1909, S. 104 fg., 1910, S. 116 fg., 1912, S. 433 fg., 1913, S. 916 fg.

Statistik des Arbeitslohns und der Lebenshaltung. Von Reg.-R. Dr. J. Feig in »Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand«, 2. Bd., München und Berlin 1911, S. 789 fg.

Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschn. V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit, Berlin 1913 ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 12.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses bei Vergebung öffentlicher Arbeiten, insbesondere in deutschen Städten, Berlin 1907 ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 6.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten:

I. Erhebungen über Arbeitslohn und Arbeitszeit 1902 und 1907, Berlin 1908 ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 9.

II. Die Arbeitsbedingungen und sonstigen Bestimmungen zur Regelung des Arbeitsverhältnisses, Berlin 1909 .. Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 10.

Berufsgenossenschaften, Lohnnachweise der seit 4. Vierteljahr 1885 neben den Jahresberichten der einzelnen Berufsgenossenschaften veröffentlicht in den »Amtlichen Nachrichten des Reichsversicherungsamts« 1887 fg. und im Jahrbuch 1889 fg.

Bergarbeiterlöhne, Statistik der: in Preußen auf Grund des Ministerialerlasses vom 28. Okt. 1887 für die Hauptbergbaubezirke eingeführt und durch Erlaß vom 16. Januar 1913 neu geregelt (Veröffentlichungen in der Zeitschrift für Berg-, Hütten- und Salinenwesen im preuß. Staate, hrsg. im Ministerium für Handel und Gewerbe in Berlin); in Sachsen in abweichender Form (nur Jahresarbeitsverdienste) seit 1891 veröffentlicht im Jahrbuch für das Berg- und Hüttenwesen im Königreiche Sachsen, 1892 fg.; in Bayern auf Grund des Erlasses des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Äußeren vom 16. März 1909 für den Stein- und Preßkohlenbergbau vierteljährlich durchgeführt und im R.-Arb.-Bl. 1909 fg. veröffentlicht; desgl. für den Braunkohlenbergbau in Sachsen-Altenburg (Thüringen); von der Reichsstatistik seit 1903 fg. im R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg. allmählich zu Übersichten für das ganze Reichsgebiet ausgestaltet; vgl. auch Jahrbuch 1911—1915, 1917—1919 (jeweils Übersichten für 2 Jahre) und 1920 (Übersicht für 1913—20 in Abschn. IX a).

Ortslöhne (vor 1913: »ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter«), veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.«. Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stande am Schlusse der Jahre 1897, 1901, 1905, 1910 und 1913 (in Nr. 5 vom 16. Januar 1914). Nachträge (»Zwischenfestsetzungen«) halbjährlich in den Juli- und Dezember-Nummern jedes Jahrgangs.

Desgl. in den Gemeinden über 10 000 Einwohner nach dem Stande vom 1. Januar — s. R.-Arb.-Bl. 1914 und Jahrbuch 1914 u. 1915.

Desgl. für Erwachsene im Deutschen Reich für Stadt und Land (nach den Zwischenfestsetzungen während des Krieges im Vergleich zum Stande vom 1. Jan. 1914) Jahrbuch 1919, S. 104—5.

Lohnklassenstatistik der Ortskrankenkasse Leipzig, vierteljhrl. Übersichten seit Sept. 1906 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1906 fg.

Lohnklassenstatistik der Ortskrankenkassen einiger Großstädte 1910 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1910 fg.

Beiträge zur Statistik der Arbeitslöhne, der Stellenvermittelung und der Arbeiteransiedelung:

I. Ergebnisse der Lohnklassenstatistik der Leipziger Ortskrankenkasse in der Zeit von 1906—1913.

II. Das Lohnwesen der preußisch-hessischen Staatseisenbahnen ..... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. zu Nr. 3.

Der Tarifvertrag im Deutschen Reiche, Teil I—III (1906) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.

Weiterbildung des Tarifvertrags im Deutschen Reiche (1908) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 8.

Die Tarifverträge im Jahre:

1908 ..... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-Beil. z. Nr. 11
1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 8.
1910 ..... (nebst Anhang: Die Tarifgemeinschaften des Jahres 1910 im Handwerk) ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 4, 1911.
1911 ..... Desgl. » » » » » » 5, 1912.
1912 ..... » » » » » » » 7, 1913.
1913 ..... » » » » » » » 10, 1914.
1914 ..... » » » » » » » 12, 1916.
1915 ..... » » » » » » » 15, 1917.
1916 ..... R.-Arb.-Bl. 1918, S. 300 fg.
1917 ..... » » » 1919, » 307 fg.
1918 ..... » » » 1920, » 66 fg.

Eine gekürzte Darstellung der Entwicklung der Tarifverträge vom Jahre 1907 ab — s. Jahrbuch 1914 u. fg. Seit Nov. 1920 werden die Tariflohnsätze in der vom Reichsamt für Arbeitsvermittelung hrsg. neuen Folge des »Reichsarbeitsblatts« veröffentlicht (vgl. Nr. 4, S. 138 fg.).

Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges ..... R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66 fg.

Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges .....
R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643 fg.; 1918, S. 297 fg.; 1919, S. 618 fg.; 1920, S. 62 fg.

Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten .....
R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 fg. und 937 fg., 1920, S. 56 fg.

Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeiterversicherung, Berlin 1919 .....
Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.

X. Verbrauchsberechnungen

Braunwein — s. Jahrbuch 1880–82, 1892–1915 u. 1919.

Bier, Tabak, Salz, Zucker — s. Jahrbuch 1880–1915 u. 1919.

Malzverbrauch, vierteljährlich .... M. N. 1908 bis 1909 (Märzheft).

Braustoffverbrauch — vgl. unten »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Einige vom Ausland erzeugte Waren — s. Jahrbuch 1880—1915.

Getreide und Kartoffeln — s. Jahrbuch 1895—1915.

Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hüttenindustrie — s. Jahrbuch 1880—1915, 1917, 1919.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I. — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.

Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98) ..... V.-H. 1900, II.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch — s. auch oben »Gewerbe«, »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik« sowie: »Produktionsstatistik«

XI. Unterrichtswesen

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903—1908. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der einzelnen Bundesstaaten.)

Die öffentlichen Volksschulen 1901 und 1906 V.-H. 1908, I.

Berichtigung dazu ..... V.-H. 1908, II.

Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911 V.-H. 1912, IV, 1913, II.

— Vgl. auch Jahrbuch 1913—1915.

Hochschulen — s. Jahrbuch 1909—1915. (Nach den amtlichen Verzeichnissen der Studierenden der betr. Hochschulen.)

XII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordentlichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik f. d. Jahre 1894–1913 V.-H. 1895–1914, IV.
» » » Jahrg. 1914, V.-H. 1916, I.
» » » » 1915, » 1917, I.
» » » » 1916, » 1918, II.
» » » » 1917, » 1919, I.

— Vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organisationsstatistik« erscheint nur alle 2 Jahre.)

Entmündigungssachen zur deutschen Justizstatistik f. d. J. 1917.

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—17, 1883—1918; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts, jetzt Reichsjustizministeriums.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte 1902—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Statistik der Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte im Jahre
1912 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8
1913 ... » » » 1914, » » » » 7
1914—1918 » » » 1920, » » » » 1

Rechtsprechung — s. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904—1915.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Quellen:

Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts. Amtliche Nachrichten. Berlin. 1906 fg.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen. Für das Jahr 1919: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1920, Nr. 2.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen. Für das Jahr 1919: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1920, Nr. 2.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise
1904—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912
1912 ..... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7
1913 ..... » » » 1914, » » » » 7
1914 ..... » » » 1916, » » » » 5
1915 ..... » » » 1917, » » » » 4
1916 u. 1917 » » » 1918, » » » » 12
1919 ..... » » » 1919, Heft 9 u. 11.

Rechtsauskunftsstellen — s. Jahrbuch 1915 u. fg.
» 1916/17 — » » 1919.

Kriminalstatistik

Jahrgänge	1882—85	N. F. Bd.	8, 13, 18, 23.
»	1886—90	» »	30, 37, 45, 52, 58.
»	1891—95	» »	64, 71, 77, 83, 89.
»	1896—1900	» »	95, 120[1]), 126, 132, 139.
»	1901—05	» »	146; Bd. 155, 162, 169, 176.
»	1906—10	Bd.	185, 193, 228, 237, 247.
»	1911—14	»	257, 267, 272, 284.

Zur Kriminalstatistik. Vorläufige Mitteilung für 1913 und 1908/1914 ..... V.-H. 1919, III.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine. Jahr 1901 ..... V.-H. 1902, IV.

Desgl. Jahr 1902—1914 ... V.-H. 1903—1915 II (bzw. III), 1915—1918 ... » 1920, I.

Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875—1886 ..... N. F. Bd. 30, S. II. 5 fg.

Kriminalstatistische Vergleiche in Bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik .. V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze ..... V.-H. 1899, I.

Graphische Darstellungen

Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Gesamtkriminalität 1882—1891 ..... *1895.*
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl (1883—1887) ..... *1889.*
Die Gesamtkriminalität n. Alter u. Geschlecht (1886—1895) *1897.*
Die Kriminalität n. Alter u. Geschlecht (1886—1895) ..... *1897.*
Die Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl. — Betrug ..... *1906.*

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Konkursstatistik

für die Jahre 1891 u. 1892	V.-H.	1893,	III.
» das Jahr 93	»	94,	III.
» » » 94	»	95,	II.
» die Jahre 95—1908	»	96 fg.,	IV.
» » » 1909—1913	»	1910—1914,	III
» das Jahr 1914	»	1915,	IV.
» » » 1915	»	1916,	III.
» » » 1916	»	1917,	III.
» » » 1917	»	1918,	III.
» » » 1918	»	1919,	III.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen über neue Konkurse und beendete Konkursverfahren: seit 1895 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw., letztmalig für das erste Vierteljahr 1911 in V.-H. 1911, II.

Fortgesetzt mit dem Nebentitel: »Vorläufige Mitteilungen über neue Konkurse« seit 1913 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr 1913 im zweiten Heft usw.

XIII. Reichstagswahlen

Zur Statistik der Wahlen für die 2. Legislaturperiode (1874) des Deutschen Reichstags . . . 1. R. Bd. 8, S. II, 73.

Ausführliche Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags . . . . . 1. R. Bd. 14, S. V, 1

für die 3. Legisl.-Per.	(1877)	1. R. Bd. 37,	Juni-H. S. 1
» » 4. »	(1878)	» » 37,	» » 40
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise		» » 37,	» » 76
für die 5. Legisl.-Per.	(1881)	1. R. Bd. 53,	S. III. 1
» » 6. »	(1884)	M.-H. 1885,	1
» » 7. »	(1887)	»	87, IV
» » 8. »	(1890)	»	90, IV.
» » 9. »	(1893)	V.-H. 1893,	IV.
» » 10. »	(1898) Ergänzung	»	98, III
(In zwei Teilen)	zu V.-H.	»	99, 1
Nachtrag zu 1898 (Ersatzwahlen)		V.-H. 1900,	IV
		»	03, II
Vergleichende Übersicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903		V.-H. 1903,	III
für die 11. Legisl.-Per.	(1903) (Teil 1)	Erg.-H. V.-H. 1903,	IV
	(» 2)	» » »	1904, 1
Nachträge zu 1903 (Ersatzwahlen)		V.-H. 1905,	IV und 1907, 1
für die 12. Legisl.-Per.	(1907) (Teil 1)	Erg.-H. V.-H. 1907,	1
	(» 2)	» » »	07, II
	(» 3)	» » »	07, IV
Nachtrag zu 1907 (Ersatzwahlen)		V.-H. 1911,	II.

Die Reichstagswahlen von 1912 (13. Legisl.-Per.) (3 Hefte) . . . . . Bd. 250

Nachtrag zu 1912 (Ersatzwahlen) . . . . V.-H., 1919, I

Die Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919 . . . . . I. Erg.-H. zu V.-H. 1919

Die Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 . . . . Bd. 291, I u. II.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung . . . . . *1886.*
Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten . . . . . *1886.*
Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage . . . . . *1886.*
Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen . . . . . *1890.*
Desgl. von 1893 . . . . . *1894.*
» » 1898 . . . . . *1899.*

XIV. Kriegswesen

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881—1915.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1881—1915.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—9[illegible], 1895—1915.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 bis 1913) . . . . . V.-H. 1902—1914, IV

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter am 1. November 1909 — s. Jahrbuch 1911.

Desgl. 1911 — s. Jahrbuch 1912
» 1913 — s. » 1914

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per. II. Sess. 1914, Nr. 23.

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880–1914 Bearbeitet im Reichsamt des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Ersatzjahr			
1875/76	1. R. Bd. 25,	Febr.-H. S.	28.*
76/77	» » 25,	Novbr.-H. »	79
77/78	» » 30,	Oktbr.-H. »	92.
78/79	» » 37,	Oktbr.-H. »	50.*
79/80	» » 43,	S. VIII.	1.
80/81	» » 48,	» IX.	48
81/82	» » 53,	» VIII.	30.
82/83	» » 59,	» VIII.	22.

Ersatzjahr	M.-H.	Ersatzjahr	M.-H.
1883/84	1884, IX.	1888/89	1889, VIII.
84/85	85, VIII	89/90	90, VIII
85/86	86, VIII	90/91	91, XI.
86/87	87, XI.	91/92—1913	V.-H. 1892 bis 1914 IV (bzw. III)
87/88	88, XII.		

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880—1915, 1917 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten — s. Jahrbuch 1902—1915, 1917 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten V.-H. 1902—1914 II (bzw. III)
» 1916—1918, IV.
» 1919, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882—1915.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 V.-H. 1909, IV.

Nachtrag . . . . . » 1910, II

— Vgl. auch oben: »Auswärtiger Handel« —

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen.

Reichshaushaltsrechnung.

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871 Berlin

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die

Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern

Nachweisung der Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im deutschen Zollgebiete für das Kalenderjahr unter Vergleichung mit dem Vorjahre

nach Direktivbezirken

Jahr 1873	1. R. Bd. 2, S. IV.	78.
» 74	1. » » 14, »	I. 118.
» 75	1. » » 20, »	II. 119.
» 76	1. » » 25, Fbr.-H. S.	10.*

nach Hauptamtsbezirken

Jahr 1873	1. R. Bd. 8, S.	I. 106
» 74	1. » » 14, »	I. 109
» 75	1. » » 20, »	II. 109.
» 76	1. » » 25, Fbr.-H. S.	1.*
» 77/78	1. » » 30, Juni-H. »	1.
» 78/79	1. » » 37, Mai-H. »	1.
» 79/80	1. » » 43, S.	VI. 1.
» 80/81	1. » » 48, »	VI. 9
» 81/82	1. » » 53, »	VI. 1
» 82/83	1. » » 59, »	VI. 102

— Nicht fortgesetzt —

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M. N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete

Jahr 1872	1. R. Bd. 8, S.	I. 58
» 73	» » 8, »	IV. 28
» 74	» » 14, »	IV. 1
» 75	» » 20, »	VI. 28.
» 76	» » 25, Juli-H. S.	1.*
» 77/78	» » 30, Nov.-H. »	47
» 78/79	» » 37, Dzbr.H. »	1
» 79/80	» » 43, S.	XI. 1.
» 80/81	» » 48, »	XI. 1.
» 81/82	» » 53, »	X. 174
» 82/83	» » 59, »	XI. 1

Jahr 1883/84	M.-H. 1884, XI.	Jahr 1889/90	M.-H. 1891, V.
» 84/85	85, XI.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., II
» 85/86	86, XI.	1900/01—1913/14	V.-H. 1902—1915, I[1]) (bzw. II).
» 86/87	87, XI.		
» 87/88	89, VII.		
» 88/89	90, IV.		

Bestand an inländischem unversteuertem Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 . . . . M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 . . . . . 1. R. Bd. 48, S. V. 32.

Branntweinerzeugung (-verbrauch) — vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

[1]) 1909/10 ist ausnahmsweise als Nachtragsheft zum V.-H. 1911, I erschienen.

b. Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiete

1872	1. R. Bd. 8,	S. I. 14.
73	» » 8,	» IV. 1
74	» » 14,	» III. 66
Berichtigung	» » 14,	» VII. 56.
1875	» » 20,	» VI. 1
76	» » 25, Aug.-H.	S. 1.
Etatsjahr 1877/78	1. R. Bd. 30, Sptb.-H.	S. 11.
78/79	» » 37, Nov.-H.	» 1.*
79/80	» » 43,	S. XI. 29.
80/81	» » 48,	» X. 153.
81/82	» » 53,	» X. 202.
82/83	» » 59,	» XI. 51.

Etatsjahr	M.-H.	Etatsjahr	V.-H.
1883/84	1884, XI.	1891/92	1892, IV
84/85	85, XI.	92/93	93, IV.
85/86	86, XI.	93/94	94, IV.
86/87	87, XII.	Berichtigung	95, I.
87/88	88, XI.	1894/95 fg.	1895 fg., IV
88/89	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90	90, XI.	1897—1913	1898—1914, IV
90/91	91, X.		

Biererzeugung (Braustoffverbrauch usw.) — vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

c. Tabaksteuer

α) Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiete

1880	1. R. Bd. 48, S. IX. 30.
81	» » 53, » VI. 26
82	» » 59, » VI. 110
83	M.-H. 1884, VIII
84	» 85, VII.
85—90	» 86—91, VIII
91 fg.	V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).

Vorläufige Nachweisungen für 1919 . . . . V.-H. 1919, IV.

β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiete

Erntejahr		Erntejahr	M.-H.
1871/72 besond. veröffentl.[1])	1. R. Bd.	1883/84	85, II.
72/73	2, S. IV. 1.	84/85	86, I.
73/74	8, » VI. 78.	85/86	87, I.
74/75	14, » IX. 1.	Berichtigung	87, III.
75/76	20, » VIII. 19.	1886/87	88, I.
76/77	25, Okt.-H. S.	1.	87/88	89, I.
77/78	37, Feb.-H. »	1.*	88/89	90, I.
78/79	37, Okt.-H. »	1.*	89/90	91, I.
79/80	43, S. X.	153.*	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., I.
80/81	48, » XII.	65.	97	» 1899, I.
81/82	59, » I.	54.	98/99	» 1900-01, I.
Berichtigung	59, » II.	24.	1900—1913	» 1901-1914, IV.
1882/83	1884, I.			

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reiche und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) 1. R. Bd. 42.

Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 . . . . . V.-H. 1910, II.

γ) Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen im deutschen Zollgebiet in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. März 1907 V.-H. 1907, III.

Desgl. Rechnungsjahr 1907—1913 V.-H. 1908—1914, III u. 1919, IV.

[1]) Der Tabak im deutschen Zollgebiete. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr f. d. Zeit v. 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Hrsg. v. Kais. Stat. Amte Berlin. Veri d Kgl. Preuß. Statist. Bureaus 1873. 4° (VI u. 27 S.)

Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge: in M.N. 1908-1909 Märzheft.

Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

d. Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete

1872	1. R. Bd. 2,	S. 189.
Berichtigung	» » 2,	» II. 152.
1873	» » 8,	» II. 1.
74	» » 14,	» III. 1.
75	» » 20,	» IV. 47.
76	1. R. Bd. 25,	Juni-H. S. 1.
Berichtigung	» » 25,	Dez.-H. » 88.
Etatsjahr 1877/78	» » 30,	Sept.-H. » 39.
78/79	» » 37,	Aug.-H. » 1.
79/80	» » 43,	S. IX. 17.
80/81	» » 48,	» IX. 1.
81/82	» » 53,	» IX. 1.*
82/83	» » 59,	» IX. 1.
83/84	M.-H. 1884,	IX.
Berichtigung zu 1879/84	» 85,	III
Etatsjahr 1884/85—90/91	M.-H. 1885 fg.,	IX (für 87/88 in X).
91/92 fg.	V.-H. 1892 fg.,	IV.
Rechnungsjahr 1897—1913	» 1898—1914,	IV.
» 1914—1918	» 1919,	IV.

Graphische Darstellung

Die Salzproduktion im deutschen Zollgebiete 1883/84 ..... *1885.*

e. Zuckersteuer. Monatliche Übersichten über Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker ..... Betrieb der Zuckerfabriken ... } in jedem Hefte der M. N. (bis April 1909).

Zuckergewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete

Betriebsjahr	1. R. Bd.		
1871/72	2,	S. 1.	
72/73	8,	» 1.	40.
73/74	8,	» VI.	124.
74/75	14,	» IX.	46.
75/76	20,	» VIII.	1.
76/77	25,	Nov.-H. S.	59.
77/78	37,	Feb.-H. »	49.*
78/79	43,	S. III.	25.
79/80	43,	» XII.	35.*
80/81	53,	» 1.	29.
81/82	53,	» XII.	1.
Nachtrag hierzu	59,	» 1.	85.
1882/83	59,	» XI.	31.
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884,	V.	
1883/84	M.-H. 1884,	XI.	
Betriebsjahr			
1884/85	M.-H.	85,	X.
85/86	»	86,	XII.
86/87	»	87,	XI.
87/88	»	88,	XII.
88/89	»	89,	XI.
89/90	»	90,	XI.
90/91	»	91,	XI.
91/92	V.-H.	92,	IV.
92/93	»	93,	IV.
93/94	»	94,	IV.
Berichtigung hierzu:	»	95,	I.
1894/95—1913/14	V.-H. 1895—1914,	IV.	
1914/15—1918/19	V.-H. 1920,	I.	

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiete

am 31. Juli 1886—91	M.-H. 1886—91, VII.
» 31. » 92—94	V.-H. 92—94, III.

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der »Zuckergewinnung usw.«.

Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiete

Jahr	1. R. Bd.		
1872	2,	S. 14.	
73	8,	» 1.	115.
74	14,	» 1.	157.
75	20,	» III.	108.
76	25,	April-H. S.	59.
77/78	30,	Juli-H. S.	55.
78/79	37,	» »	89.
79/80	43,	S. VIII.	5.
80/81	48,	» VI.	56.
81/82	53,	» VII.	38.
82/83	59,	» XI.	49.
83/84	M.-H	1884,	XI.
Jahr			
1834/85	M.-H.	1885,	X.
85/86	»	86,	X.
86/87	»	87,	XI.
87/88	»	88,	XII.
88/89	»	89,	X.
89/90	»	90,	XI.
90/91	»	91,	XI.
91/92—1913/14	V.-H. 1892—1914,	IV.	
1914/15—1918/19	V.-H. 1920,	I.	

f. Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Desgl. im Rechnungsjahr 1903—1913 V.-H. 1904—1914, III.
1914—1918 » 1919, IV.

g. Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete (Zollgebiet):
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910–1913 » 1911–1914, III.
» 1914–1918 » 1919, III.

h. Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910–1913 » 1911–1914, III.
» 1914–1918 » 1919, III.

i. Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910–1913 » 1911–1914, III.
» 1914–1918 » 1919, III.

k. Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen im deutschen Zollgebiete
vom 1. 8. 1917 bis 31. 3. 1918 V.-H. 1919, II.
» 1. 4. 1918 » 31. 3. 1919 » 1920, I.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	1. R. Bd.		
1873	8,	S. I.	116.
74	14,	» I.	134.
75	20,	» II.	134.
76	25,	Febr.-H. S.	26.*
77/78	30,	Juni-H. »	10.
78/79	37,	Mai-H. »	10.
79/80	43,	S. VI.	12.
Jahr	1. R. Bd.		
1880/81	48,	S. VI.	54.
81/82	53,	» VI.	44.
82/83	59,	» V.	7.
83/84—89/90	M.-H. 1884—90,	V.	
	— Nicht fortgesetzt —		

Einnahmen aus Reichsstempel- (der Stempel-) Abgaben — s. Jahrbuch 1881—1915.

Wechselstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881–1915.

Spielkarten-Herstellung und -Versteuerung

Etatsjahr 1879/80	1. R. Bd. 43,	S. VI. 10.
80/81	» » 48,	» VI. 52.
81/82	» » 53,	» V. 1.
82/83	» » 59,	» V. 4.
83/84	M.-H. 1884,	VI.
84/85	» 85,	VI.
85/86	» 86,	V.
86/87	» 87,	V.
87/88	» 88,	VI.
88/89	» 89,	VI.
89/90	» 90,	V.
90/91	» 91,	V.
91/92 bis 95/96	V.-H. 1892—97,	III.
Rechnungsjahr 1897—1913	» 1898—1914,	III.
» 1914—1918	» 1919,	III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Monatliche Übersichten über die Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere: in jedem Hefte der M. N. (Juniheft 1908 bis Aprilheft 1909).

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Reichserbschaftssteuer

Reichserbschaftssteuerstatistik für das Rechnungsjahr 1908—1914 V.-H. 1910—1915 u. 1919, I (bzw. II u. III).

Wehrbeitragsstatistik

Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reiche auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung des Deutschen Reichs

Jahr				
1873	1. R.	Bd. 8,	S. V.	1.
74	1. »	» 14,	S. VIII.	1.
75	1. »	» 20,	S. V.	1.
76	1. »	» 25,	Aug.-H.	S. 1.*
77/78 (Etatsjahr)	1. »	» 30,	Nov.-H.	» 1.
78/79 »	1. »	» 37,	Aug.-H.	» 45.

— Nicht fortgesetzt —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Jahr	1. R.	Bd.		Jahr	1. R.	Bd.	
1872	2,	S. III.	47.	1881/82	53,	S. VII.	39.
73	8,	» II.	68.	82/83	59,	» VII.	48.
74	14,	» I.	153.	83/84-89/90			
75	20,	» IV.	29.		M.-H. 1884—91,		V. I.
76	25, April-H.		S. 60.	90/91	» 1891,		VI I.
77/78.	30, Juli-H.	»	51.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg.,		I.
78/79.	37, »	»	85.	Rechnungsjahr 1897—1911			
79/80.	43, S.	VIII.	6.	V.-H. 1898—1912,			I.
80/81.	48, »	VII.	27.	— Nicht fortgesetzt —			

Die Zoll- und Steuer-Straffälle

Jahr	1. R.	Bd.		Jahr	1. R.	Bd.	
1872	6,	S. III.	3.	1882/83.	59,	S. VII.	37.
73	8,	» V.	49.	83/84.	M.-H. 1884,		VII.
74	14,	» VIII.	46.	84/85.	»	85,	VII.
75	20,	» V.	46.	85/86.	»	86,	II.
76	25, Aug.-H.	S.	1*.	86/87.	»	87,	V.
77/78.	37, Jan.-H.	»	11.	87/88.	»	88,	VI.
78/79.	37, Nov.-H.	»	1.	88/89.	»	89,	VI.
79/80.	43, S.	XII.	1*.	89/90.	»	90,	VI.
80/81.	48, »	VIII.	1*.	90/91.	»	91,	VI.
81/82.	53, »	IX.	1.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg.,		II.

Rechnungsjahr 1897—1908 V.-H. 1898—1909, III (bzw. IV).

— Nicht fortgesetzt —

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) — s. oben: Volkszählungen.

XVI. Versicherungswesen

Sozial- (Arbeiter-) Versicherung

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8 (Carl Heymanns Verlag [1]).

Die gesamte Arbeiterversicherung 1903 fg. (Übersicht der letzten 3 Jahre und seit 1885 insgesamt): Einrichtung und Umfang — Entschädigungsfälle — Einnahmen, Ausgaben, Vermögen — Leistungen der Versicherungsanstalten — (für 1905 u. fg. auch:) Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1907 u. fg. (bzw. 1909 u. fg.).

Die Arbeiterversicherung in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7

Die Sozialversicherung in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9.

Dazu: Ergänzter Neudruck ..... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil I (1907), S. 633 fg.

Quellen:

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906 (Verlag von A. Asher & Co.).

Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts.

— Vgl. oben »Besondere Arbeiten z. Gewerbe- u. Sozialstatistik«.

Krankenversicherung

Jahrgänge	1885—90 ..	N. F. Bd.	24, 31, 38, 46, 53, 59.
»	91—95 ..	» »	65, 72, 78, 84, 90.
»	96—1900	» »	96, 121, 127, 133, 140.
»	1901—05 ..	» »	147; Bd. 156, 163, 170, 177.
»	06—10	Bd.	186, 194, 229, 238, 248.
»	11—14	»	258, 268, 277, 289 (noch im Druck).

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1894—1913 und 1889/94—1909/13) ..... V.-H. 1896—1915, II (bzw. I).

Zur Statistik der Krankenversicherung im Jahre 1897 V.-H. 1900, I.

Die Krankenversicherung im Jahre 1914 ..... V.-H. 1920, I.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 1885—1904 ..... in Bd. 170 (S. 50*).

Desgl. 1897	.....	V.-H. 1900,	I.
» 1898	.....	» 1900,	III.
» 1902	.....	» 1903,	IV.
» 1904	.....	» 1906,	III.
» 1905	.....	» 1907,	III.
» 1907 fg.	.....	» 1909 fg.	II.
» 1917	.....	» 1919,	I.
» 1918	.....	» 1920,	I.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.« —

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) ..... *1900.*

Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 ..... *1903.*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Rücklage — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Dazu: Ursachen der Unfälle — Verlauf der Unfallfolgen — s. Jahrbuch 1911—1915. Unfalluntersuchungen, nach Industriezweigen geordnet — s. Jahrbuch 1914.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 ..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Unfall- und Haftpflichtversicherung 1907—1913 — s. Jahrbuch 1910—1915, 1917 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Justizwesen.« —

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw. — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1912: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 245 fg., 274 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. I. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» 2, » II. » » » » 1900, 3. »

Desgl. f. d. Jahr 1907.
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwert für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung — s. Jahrbuch 1892—1912 bzw. 1913 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.). F. d. Jahr 1912: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 266 fg., 283 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901, 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1912 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898—1913 und ebd. 1904 (S. 547).

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. f. d. Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft.

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 (S. 512 fg.).

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenuß — Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906, 1. Beiheft.

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1914 (S. 351 fg.).

Angestelltenversicherung — s. Jahrbuch 1915 u. fg.

Quellen:

Bericht des Direktoriums der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913 fg. Berlin 1914 fg.

Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«. Berlin 1914.

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904—1915, 1917 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften
im Jahre 1896 ..... V.-H. 1898, I. u. III.
» » 1897 ..... » 98, IV.
» » 1898–1900 .... V.-H. 1899–1901, III (bzw. IV).

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften. Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904.

Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u. Feuerversicherung i. J. 1901. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte f. Privatversicherg. Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Privatviehversicherung — s. Jahrbuch 1906-1915, 1917 u. fg.

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906—1915, 1917 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden sowie gegen Einbruchdiebstahl usw.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften
in den Jahren 1896 u. 1897..... V.-H. 1898, IV.
im Jahre 1898 ..... » 1900, I.
» » 1899 ..... » 1901, II.
» » 1900 u. 1901 — s. Jahrbuch 1902 u. 1904.

Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl — s. Jahrbuch 1905—1915, 1917 u. fg.

Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung — s. Jahrbuch 1914—1915, 1917 u. fg.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898) ..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u. fg.

Rückversicherungen — s. Jahrbuch 1912—1915, 1917 u. fg.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versich.-Gesellsch.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung 1902 u. fg. Berlin 1905 fg.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten.

— Vgl. auch oben: »Lebensversicherung« —

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen[1]):

Arb.-Versicherung — s. R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

[1]) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u. Dr. Friedr. Zahn. 3. Ausg. Berlin (A. Asher & Co.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amtes bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904. 8°.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung . . . bearb. i. R.-Versicherungsamte. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]

Rohbeitragseinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

XVII. Erwerbs- u. Wirtschaftsgesellschaften

Bestand der tätigen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 . . . . . V.-H. 1907, IV.

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 . . . . . V.-H. 1908, I.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909 . . Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1907 — s. oben »Gewerbe-, Berufs- und Betriebszählung 1907«.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften (einschl. der Kommanditgesellschaften auf Aktien) im Jahre 1907 fg. . . . . V.-H. 1908, II.

Seitdem vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1908, III fg.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung im IV. Vierteljahre 1909 fg. und im Jahre 1910 fg. . . . . V.-H. 1911 fg., II.

Seitdem vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1911, III fg.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften für die Jahre 1907/08 bis 1916/17 . . . . . Erg.-H. z. d. V.-H. 1909—18, II.

Desgl. für 1917/18 . . . . . V.-H. 1920, II.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften) — s. Jahrbuch 1900, 1904 bis 1915 u. 1917 fg.

Konsumgenossenschaften

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900.

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften Aufl. 12 fg. Berlin und Leipzig 1908 fg.

Handbuch d. Gesellschaften m. beschränkter Haftung im Deutschen Reiche. 2. Aufl. Berlin 1909. 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften m. b. H., Jahrg. 1917.

Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906 fg.

Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908 fg.

Besondere Mitteilungen von bundesstaatlichen statistischen Ämtern.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904—1908; 1915. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

Nachweisungen der Preußischen Central-Genossenschaftskasse 1907/08 fg. Berlin 1907 fg.

Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908 fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts. Berlin. H. 33 1910; H. 36 1911; H. 38 1912; H. 40 1913; H. 41 1914; H. 45 1918).

Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts 1915 fg.

Jahrbücher des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, des Allgem. Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, des Reichsverbandes Deutscher Konsumvereine.

Bericht der Großeinkaufs-Gesellschaft Deutscher Konsumvereine Hamburg für 1918.

Konsumgenossenschaften der Jahre 1914—1918 R.-Arb.-Bl. 1 u. 2, 1919.

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Darstellung der nicht erledigten Arbeitsgesuche und offenen Stellen . . . . . Arbeitsmarkt-Anz. Jahrg. 1 fg., 1914/15 fg.

Darstellung der unterstützungsberechtigten Erwerbslosen Arbeitsmarkt-Anz. 1. Jahrg. (1919).

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche nach dem Stande von Ende 1912 R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Verzeichnis der Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche nach dem Stande vom 1. Mai 1916. Im Auftrage des Reichsamts des Innern bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte, Abteilung für Arbeiterstatistik. Ausgabe 1. Berlin 1916. 4°.[1]). (8* u. 156 Seiten).

Die Arbeitsnachweise der Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1912 fg. — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche — s. Jahrbuch 1913 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« sowie unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Quellen:

Ministerial-Blatt der Handels- und Gewerbe-Verwaltung. Hrsg. i. Preuß. Ministerium für Handel u. Gewerbe. Berlin. Jahrg. 1906 fg.

Jahresberichte der Arbeitsnachweise und Arbeitsnachweisverbände, der Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände für 1906 fg. (Für das Verzeichnis der Arbeitsnachweise vom 1. Mai 1916:)

Einheitliche Bestimmungen der Bundesregierungen, betr. die Anzeigepflicht der nicht gewerbsmäßig betriebenen Arbeitsnachweise an das Kaiserliche Statistische Amt — vgl. R.-Arb.-Bl. 1915, S. 624.

Graphische Darstellungen

Andrang der Arbeitsuchenden bei den Arbeitsnachweisen 1914—1918 . . . . . 1919.

XIX. Berufsverbände

Arbeitgeberverbände . . . . . R.-Arb.-Bl. 1909 fg.

Verbände der Angestellten und Arbeiter, und zwar:

Angestelltenverbände . . . . . R.-Arb.-Bl. 1909 fg.
Freie Gewerkschaften . . . . . » 1904 »
Christliche Gewerkschaften . . . » 1904 »

[1]) Verlag P. M. Weber, Berlin SW 68, Hollmannstraße 9/10; Preis 2 ℳ.

Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine ..... R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
Unabhängige Vereine..... » 1904 »
Vaterländische Arbeitervereine[1]) ..... » 1908 »
Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine[1]) ..... » 1908 »

Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten u. Arbeiter im Jahre
1911 .....Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 6, 1913,
1912 ..... » » » 8, 1914,
1913 ..... » » » 11, 1915,
1914 ..... » » » 13, 1916,
1915 ..... » » » 16, 1918,
1916 u. 1917 » » » 19, 1919.

Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände (1914 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 9, 1914).

Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen, Sond.-H. 18 z. R.-Arb.-Bl. 1918.

Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine ..... R.-Arb.-Bl. 1910.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reiche (1908) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1, 1909.
Desgl. 1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910

Quellen:

Besondere Einsendungen der Verbände und Vereine

Graphische Darstellungen

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen und britischen Arbeiterorganisationen auf den Kopf des Mitglieds berechnet (1898 und 1907)..... *1909.*
Prozentuale Verteilung der Ausgaben (1898 und 1907). — Mitgliederbewegung der Arbeiterorganisationen (1898—1907).. *1909.*

XX. Gesundheitswesen[2])

Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876...1. R. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1889
Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — s. Jahrbuch 1900.

Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — s. Jahrbuch 1897—1906, 1914—1915.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — s. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1910) — s. Jahrbuch 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914—1915

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — s. Jahrbuch 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914—1915.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern — s. Jahrbuch 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kais. Gesundheitsamte [Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 bzw. 4 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinalstatistische Mitteilungen« — s. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Todesursachen in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — s. Jahrbuch 1881–1915.

25 Jahre Todesursachenstatistik..V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen)
1906, 1907 ..... in Bd. 223, 227.
In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. — s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Quellen:

Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts. Jahrg. 1878 fg. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamte. Bd. 1 fg Berlin 1893 fg.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. der Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Krankheitsverhältnisse

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. — (Unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.) 4 Bände. Berlin (Karl Heymanns Verlag), 1910. Gr. 4°.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.

Die Blinden .... } am 1. 12. 1900.
Die Taubstummen } — s. Jahrbuch 1905—1908.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 9, H. 1—2.

Einrichtungen zur Massenspeisung

Zahl der Anstalten (Küchen), deren Leistungsfähigkeit und Inanspruchnahme durch die Bevölkerung in Städten mit mehr als 10 000 Einwohnern während der Monate des Jahres 1917 sowie der Preise für 1 Liter, zu denen die Anstalten das Essen verabfolgten.

[1]) Seit 1911 zusammengefaßt als: »Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine«.

[2]) In gemeinsamer Bearbeitung mit dem Kaiserlichen Gesundheitsamt erschien: »Das Deutsche Reich in gesundheitlicher und demographischer Beziehung. Festschrift, den Teilnehmern am XIV. Internationalen Kongresse für Hygiene und Demographie Berlin 1907 gewidmet vom Kaiserl. Gesundheitsamt und Kaiserl. Statistischen Amte, Berlin 1907; gr. 8°.« (Preis geh. jetzt 4,20 ℳ).

Quellen:

Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegsernährungsamts (jetzt Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit nach Mitteilungen dieser Abteilung — s. Jahrbuch 1918, S. 158.

XXI.[1]) Veterinärwesen

Viehseuchen — s. Jahrbuch 1889—1915 u. 1919.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamte. Jahrg. 1886—1914. Berlin.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1906-1912 — s. Jahrbuch 1908–1914[2])

Quelle:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts 1907—1913.

— Vgl. auch oben: »Viehstand«.

Tierärzte (1. Mai 1909) — s. Jahrbuch 1914–1915.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 15. Berlin 1912.

XXII.[1]) Wetterkunde

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893 fg. (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß, Lothringen). — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts; Jahrg. 1911/12 fg. — Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrg. 1911/12 fg. — Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden. Jahrg. 1895 bis 1911. Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893 fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910 fg.

XXIII.[1]) Die deutschen Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise — s. Jahrbuch 1894–1915

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98 und 1898 fg. Berlin.

Die deutschen Schutzgebiete in Afrika und der Südsee 1909/10 fg. Amtliche Jahresberichte, hrsg vom Reichskolonialamt. Berlin 1911 fg.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrg. 1902 fg. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Berlin. Jahrg. 1890 fg.

Deutsche Kolonialzeitung. Berlin. Jahrg. 1902 fg.

Auswärtiger Handel — 1) s. oben »Auswärtiger Handel«: Jahresnachweise sowie Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands, Märzheft 1906—1914; — 2) — s. Jahrbuch 1894—1915.

— Vgl. auch oben: Reichsarbeitsblatt unter »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«. —

[1]) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 24 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI: »Sport«.
[2]) Seit Kriegsausbruch nicht veröffentlicht; zuletzt für das Jahr 1912

[1]) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 24 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI: »Sport«.

Zu einem Teile der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im **»Deutschen Reichsanzeiger«** regelmäßig veröffentlicht, und zwar*):

Zu II: Bewegung der Bevölkerung:

Die Säuglingssterblichkeit (im Januar).
Die Bewegung der Bevölkerung im Deutschen Reiche (im Dezember).
Die deutsche überseeische Auswanderung (monatlich)[1]).

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Saatenstandsnachrichten für April bis Dezember (monatlich)[11]).
Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im Juli)[12]).
Hopfenanbau und Hopfenernte (im Oktober).
Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)[12]).
Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)[1]).
Tabakanbau im deutschen Zollgebiete. Vorläufige Nachweisung (im Oktober oder November)[14]).
Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung (im Juni)[13]).

*) Anmerkungen 1, 11—14 vgl. S. XXXVI.

Zu IV: Viehstand:

Marktverkehr mit Vieh auf den 40 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (monatlich)[2].
Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)[16].

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Ein- und Ausfuhr von Zucker (alle 10 Tage)[1].
Ein- und Ausfuhr einiger wichtigerer Waren (alle 10 Tage)[1].
Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl (alle 10 Tage)[1].
Nachweise der Bestände an Getreide und Mehl in den Zollagern nach den Abschlüssen der Lagerregister am Monatsschlusse[1].
Hauptübersicht des Spezialhandels (monatlich)[1].
Ein- und Ausfuhrwerte des Spezialhandels mit den einzelnen Ländern (jährlich, etwa im April)[4].

Zu IX: Preise:

Berichte von deutschen Börsenplätzen und Fruchtmärkten (in täglichen Übersichten)[5].
Großhandelspreise von Getreide an deutschen und fremden Börsenplätzen (in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsübersichten nach Wochendurchschnitten)[3].

Zu XV: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich[6]) bis einschl. September 1919.
Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)[6].
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker (monatlich)[6].
Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)[7].
Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)[8].
Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Gesellschaftsverträge (für 1. Oktober 1913) und für Wertpapiere (monatlich)[9].
Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. der Biersteuergemeinschaft (vierteljährlich)[10].
Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiete (vierteljährlich[10]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich[10]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919).
Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich[10]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919).
Einfuhr von Tabak, Zigarren und Zigaretten in das deutsche Zollgebiet (vierteljährlich).

Zu XVI: Versicherungswesen:

Krankenversicherung. Hauptergebnisse für das Deutsche Reich (im November bzw. Dezember)[15].

Zu XVIII: Arbeitsmarkt:

Der deutsche Arbeitsmarkt im Vormonat. Vorläufige Mitteilung (monatlich)[1].

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

[1] Seit August 1914 nicht veröffentlicht.
[2] Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht.
[3] Seit Januar 1915 nicht veröffentlicht.
[4] Für 1914, 1915 und 1916 nicht veröffentlicht.
[5] Seit Februar 1915 nicht veröffentlicht.
[6] Nicht veröffentlicht vom 1. September 1914 ab.
[7] Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[8] Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[9] wie zu 1: vom 1. August 1914 ab.
[10] » » 1: » 1. Juli 1914 ab.
[11] » » 1: » April 1915 bis Dezember 1918.
[12] » » 1: von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte; hinsichtlich des Anbaus von 1915 bis 1918.
[13] In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.
[14] Für 1917 nicht veröffentlicht.
[15] Seit 1914 nicht veröffentlicht.
[16] Vom 1. V.-J. 1915 bis 3. V.-J. 1918 nicht veröffentlicht.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Abtretung der durch den Friedensvertrag vom 28. Juni 1919[1]) (Reichs-Gesetzblatt S. 687) bestimmten Gebiete

Länder und Landesteile	Fläche	Ortsanwesende Bevölkerung						Auf 1 qkm kommen Einwohner	
		am 8. Oktober 1919			am 1. Dezember 1910				
	qkm	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	1919	1910
Prov. Ostpreußen . .	36 988,3	1 060 796	1 168 494	2 229 290	1 047 037	1 102 352	2 149 389	60,3	58,1
Stadt Berlin	63,4	866 378	1 036 131	1 902 509	994 206	1 077 051	2 071 257	30 008,0	32 669,7
Prov. Brandenburg .	39 842,3	2 031 945	2 314 943	4 346 888	1 992 016	2 100 600	4 092 616	109,1	102,7
» Pommern . . .	30 184,3	856 604	930 589	1 787 193	845 308	873 552	1 718 860	59,2	56,9
Verw.-Bez. Westpreußen-Posen . . .	7 754,6	158 117	168 764	326 881	152 596	158 742	311 338	42,2	40,1
Prov. Niederschlesien	26 601,2	1 378 572	1 609 332	2 987 904	1 425 106	1 565 006	2 990 112	112,3	112,4
» Oberschlesien .	12 941,1	1 092 496	1 191 496	2 283 992	1 054 046	1 108 539	2 162 585	176,5	167,1
» Sachsen	25 267,3	1 502 507	1 626 686	3 129 193	1 519 256	1 570 019	3 089 275	123,8	122,3
» Schlesw.-Holst.	15 035,4	711 125	751 062	1 462 187	746 318	707 791	1 454 109	97,2	96,7
» Hannover . . .	38 509,4	1 465 834	1 551 532	3 017 366	1 483 138	1 459 298	2 942 436	78,4	76,4
» Westfalen . . .	20 219,6	2 222 115	2 266 000	4 488 115	2 115 380	2 009 716	4 125 096	222,0	204,0
» Hessen-Nassau	15 702,0	1 080 184	1 193 318	2 273 502	1 084 600	1 136 421	2 221 021	144,8	141,4
» Rheinland . .	24 526,8	3 274 895	3 494 574	6 769 469	3 258 390	3 229 954	6 488 344	276,0	264,5
Saargebiet[2])	1 484,3	282 792	306 981	589 773	295 907	275 965	571 872	397,3	385,3
Kreise Eupen und Malmedy[2]) . . .	989,1	29 079	31 926	61 005	30 205	30 719	60 924	61,7	61,6
Hohenzollern	1 142,2	33 000	37 751	70 751	34 451	36 560	71 011	61,9	62,2
Preußen	297 251,3	18 046 439	19 679 579	37 726 018	18 077 960	18 442 285	36 520 245	126,9	122,9
Bayern r. d. Rheins	69 942,2	2 902 512	3 206 191	6 108 703	2 915 889	3 034 317	5 950 206	87,3	85,1
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	5 487,7	414 987	456 336	871 323	423 328	432 811	856 139	158,8	156,0
Saarpfalz	437,0	42 247	43 751	85 998	40 363	40 583	80 946	196,8	185,2
Bayern ohne Coburg	75 866,9	3 359 746	3 706 278	7 066 024	3 379 580	3 507 711	6 887 291	93,1	90,8
Coburg	561,7	34 524	39 785	74 309	36 064	38 754	74 818	132,3	133,2
Bayern mit Coburg	76 428,6	3 394 270	3 746 063	7 140 333	3 415 644	3 546 465	6 962 109	93,4	91,1
Sachsen	14 992,0	2 168 065	2 495 233	4 663 298	2 323 903	2 482 758	4 806 661	311,0	320,6
Württemberg	19 507,3	1 195 144	1 323 629	2 518 773	1 192 392	1 245 182	2 437 574	129,1	125,0
Baden	15 070,3	1 051 405	1 157 098	2 208 503	1 059 579	1 083 254	2 142 833	146,5	142,2
Sachs.-Weim.-Eisen.	3 610,0	204 711	228 603	433 314	204 375	212 774	417 149	120,0	115,6
Sachsen-Meiningen .	2 468,3	126 822	143 071	269 893	136 614	142 148	278 762	109,3	112,9
Reuß	1 143,0	97 942	114 012	211 954	109 126	116 395	225 521	185,4	197,3
Sachsen-Altenburg .	1 323,5	101 026	110 278	211 304	106 278	109 850	216 128	159,7	163,3
Sachsen-Gotha	1 415,1	90 830	98 285	189 115	89 266	93 093	182 359	133,6	130,1
Schwarzburg-Rud. .	941,0	46 931	52 340	99 271	49 335	51 367	100 702	105,5	107,0
Schwarzburg Sond. .	862,2	44 212	48 962	93 174	44 149	45 768	89 917	108,1	104,3
Thüringen	11 763,1	712 474	795 551	1 508 025	739 143	771 395	1 510 538	128,2	128,4
Hessen	7 688,4	616 521	674 467	1 290 988	639 198	642 853	1 282 051	167,9	166,8
Hamburg	414,5	493 260	557 099	1 050 359	504 902	509 762	1 014 664	2 534,0	2 447,6
Mecklb.-Schwerin .	13 126,9	317 400	339 930	657 330	317 964	321 994	639 958	50,2	48,8
Oldenburg	6 429,1	250 623	267 142	517 765	244 018	239 024	483 042	80,5	75,1
Braunschweig . . .	3 672,0	226 400	254 199	480 599	242 783	251 556	494 339	130,9	134,6
Anhalt	2 299,4	157 710	173 548	331 258	161 134	169 994	331 128	144,1	144,0
Bremen	256,4	148 466	162 800	311 266	148 529	150 997	299 526	1 214,0	1 168,2
Lippe	1 215,2	71 117	83 201	154 318	73 254	77 683	150 937	127,0	124,2
Lübeck	297,7	57 539	63 029	120 568	56 911	59 688	116 599	405,0	391,7
Mecklb.-Strelitz . .	2 929,5	51 170	55 224	106 394	53 518	52 924	106 442	36,3	36,3
Waldeck	1 121,0	31 065	35 367	66 432	30 544	31 163	61 707	59,3	55,0
Schaumburg-Lippe	340,3	22 148	24 209	46 357	23 400	23 252	46 652	136,2	137,1
Deutsches Reich	474 303,9	29 011 216	31 887 368	60 898 584	29 304 776	30 102 229	59 407 005	128,3	125,1

[1]) Die Gebiete, in denen nach dem Friedensvertrag eine Volksabstimmung über die Staatsangehörigkeit entscheiden soll, sind mit Ausnahme von Schleswig-Holst in I Zone als zum Gebiete des Deutschen Reichs gehörig gerechnet; die Bevölkerung der I. Zone betrug am 8. 10. 1919: 80 153 männl., 84 125 weibl., zusammen 164 278 Personen, am 1. 12. 1910: 84 516 männl., 82 379 weibl., zusammen 166 895 Personen. — [2]) Die Einwohnerzahlen für das Jahr 1919 sind berechnet worden.

2. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Volkszählung von 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 männlich	weiblich	zusammen	am 1. Dezember 1905 [1]	Bevölkerungszunahme in % von 1905 bis 1910	1871 bis 1910	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1910	1871
Provinz Ostpreußen	37 002,0	1 003 340	1 060 835	2 064 175	2 030 176	1,7	13,2	55,8	49,3
» Westpreußen	25 554,7	837 807	865 667	1 703 474	1 641 874	3,8	29,6	66,7	51,5
Stadt Berlin	63,4	994 206	1 077 051	2 071 257	2 040 148	1,5	150,7	32 664,5	13 951,4
Provinz Brandenburg	39 842,3	1 992 016	2 100 600	4 092 616	3 531 856	15,9	100,9	102,7	51,1
» Pommern	30 131,4	844 343	872 578	1 716 921	1 684 345	1,9	19,9	57,0	47,5
» Posen	28 991,5	1 011 139	1 088 692	2 099 831	1 986 637	5,7	32,6	72,4	54,7
» Schlesien	40 335,1	2 512 713	2 713 249	5 225 962	4 942 725	5,7	41,0	129,6	92,0
» Sachsen	25 267,3	1 519 256	1 570 019	3 089 275	2 979 249	3,7	46,9	122,3	83,3
» Schleswig-Holstein	19 018,8	830 834	790 170	1 621 004	1 504 248	7,8	55,1	85,2	55,0
» Hannover	38 509,4	1 483 138	1 459 298	2 942 436	2 759 245	6,6	50,0	76,4	50,9
» Westfalen	20 219,6	2 115 380	2 009 716	4 125 096	3 618 090	14,0	132,4	204,0	87,8
» Hessen-Nassau	15 702,0	1 084 600	1 136 421	2 221 021	2 070 052	7,3	58,6	141,4	89,2
» Rheinland	27 000,2	3 584 502	3 536 638	7 121 140	6 436 337	10,6	99,0	263,7	132,6
Hohenzollern	1 142,2	34 451	36 560	71 011	68 282	4,0	8,3	62,2	57,4
Preußen	348 779,9	19 847 725	20 317 494	40 165 219	37 293 264	7,7	62,7	115,2	70,8
Bayern rechts des Rheins	69 942,2	2 915 889	3 034 317	5 950 206	5 638 539	5,5	40,4	85,1	60,6
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	5 928,0	463 691	473 394	937 085	885 833	5,8	52,4	158,1	103,8
Bayern	75 870,2	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 524 372	5,6	41,6	90,8	64,1
Sachsen	14 992,9	2 323 903	2 482 758	4 806 661	4 508 601	6,6	88,0	320,6	170,5
Württemberg	19 507,3	1 192 392	1 245 182	2 437 574	2 302 179	5,9	34,0	125,0	93,2
Baden	15 070,3	1 059 579	1 083 254	2 142 833	2 010 728	6,6	46,6	142,2	96,9
Hessen	7 688,3	639 198	642 853	1 282 051	1 209 175	6,0	50,3	166,8	111,0
Mecklenburg-Schwerin	13 126,9	317 964	321 994	639 958	625 045	2,4	14,7	48,8	42,5
Sachsen-Weimar	3 610,0	204 375	212 774	417 149	388 095	7,5	45,8	115,6	79,2
Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	53 518	52 924	106 442	103 451	2,9	9,8	36,3	33,1
Oldenburg	6 429,1	244 018	239 024	483 042	438 856	10,1	52,6	75,1	49,3
Braunschweig	3 672,0	242 783	251 556	494 339	485 958	1,7	58,6	134,6	84,5
Sachsen-Meiningen	2 468,3	136 614	142 148	278 762	268 916	3,7	48,3	112,9	76,2
Sachsen-Altenburg	1 323,5	106 278	109 850	216 128	206 508	4,7	52,1	163,3	107,4
Sachsen-Coburg-Gotha	1 976,8	125 330	131 847	257 177	242 432	6,1	47,5	130,1	89,0
Anhalt	2 299,4	161 134	169 994	331 128	328 029	0,9	62,8	144,0	88,7
Schwarzburg-Sondershausen	862,2	44 149	45 768	89 917	85 152	5,6	33,8	104,3	77,9
Schwarzburg-Rudolstadt	941,0	49 335	51 367	100 702	96 835	4,0	33,3	107,0	80,3
Waldeck	1 121,0	30 544	31 163	61 707	59 127	4,4	9,8	55,0	50,2
Reuß älterer Linie	316,3	34 781	37 988	72 769	70 603	3,1	61,4	230,1	142,5
Reuß jüngerer Linie	826,7	74 345	78 407	152 752	144 584	5,6	71,6	184,8	107,8
Schaumburg-Lippe	340,3	23 400	23 252	46 652	44 992	3,7	45,5	137,1	93,9
Lippe	1 215,2	73 254	77 683	150 937	145 577	3,7	35,8	124,2	91,5
Lübeck	297,7	56 911	59 688	116 599	105 857	10,1	123,5	391,7	175,2
Bremen	256,4	148 529	150 997	299 526	263 440	13,7	144,7	1 168,2	476,8
Hamburg	414,5	504 902	509 762	1 014 664	875 149	15,9	199,3	2 447,6	816,8
Elsaß-Lothringen	14 521,8	965 625	908 389	1 874 014	1 814 564	3,3	20,9	129,0	106,8
Deutsches Reich	540 857,5	32 040 166	32 885 827	64 925 993	60 641 489	7,1	58,1	120,0	75,9

[1]) Die geringe Abweichung zwischen der für 1905 hier nachgewiesenen Einwohnerzahl und der für dasselbe Jahr früher veröffentlichten beruht bei der Provinz Hannover und dem Staate Preußen auf Gebietsaustausch zwischen Preußen und Hamburg im Jahre 1908, bei anderen Provinzen auf Nachträgen zu der Einwohnerzahl einiger Gemeinden.

3. Bevölkerungswachstum seit 1816

a. auf dem Gebiete der Bundesstaaten Anfang 1919

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung 1816	1864	1910	Zunahme 1816 bis 1864	1864 bis 1910	1816 bis 1910
	in Tausend			durchschnittlich jährlich in %		
Ostpreußen	886	1 761	2 064	1,43	0,34	0,90
Westpreußen	571	1 253	1 704	1,84	0,67	1,16
Stadt Berlin	198	633	2 071	2,42	2,58	2,50
Brandenburg	1 086	1 984	4 093	1,26	1,57	1,41
Pommern	683	1 438	1 717	1,55	0,39	0,98
Posen	820	1 524	2 100	1,29	0,70	1,00
Schlesien	1 942	3 511	5 226	1,23	0,86	1,05
Sachsen	1 197	2 045	3 089	1,11	0,90	1,01
Schleswig-Holstein	697	999	1 621	0,75	1,05	0,90
Hannover	1 610	1 926	2 942	0,37	0,92	0,64
Westfalen	1 066	1 667	4 125	0,93	1,97	1,44
Hessen-Nassau	958	1 388	2 221	0,77	1,02	0,89
Rheinland	1 910	3 372	7 121	1,18	1,83	1,40
Hohenzollern	55	65	71	0,35	0,19	0,27
Preußen	(1)13 709	(1)23 582	40 165	1,14	1,16	1,14
Bayern rechts d. Rh.	3 177	4 150	5 950	0,56	0,78	0,67
Rheinpfalz	430	625	937	0,78	0,88	0,83
Bayern	3 607	4 775	6 887	0,58	0,80	0,69
Sachsen	1 194	2 337	4 807	1,40	1,57	1,48
Württemberg	1 411	1 748	2 437	0,45	0,72	0,58
Baden	1 006	1 432	2 143	0,74	0,88	0,80
Hessen	562	817	1 282	0,78	0,98	0,88
Mecklenb.-Schwerin	308	553	640	1,22	0,32	0,78
Sachsen-Weimar	193	280	417	0,78	0,87	0,82
Mecklenb.-Strelitz	72	99	106	0,66	0,16	0,42
Oldenburg	234	314	483	0,61	0,94	0,77
Braunschweig	226	293	494	0,54	1,14	0,83
Sachsen-Meiningen	121	178	279	0,81	0,98	0,89
Sachsen-Altenburg	96	142	216	0,81	0,91	0,86
S.-Coburg-Gotha	112	165	257	0,80	0,97	0,88
Anhalt	120	193	331	0,98	1,17	1,08
Schwarzb.-Sondhs.	45	66	90	0,80	0,67	0,73
Schwarzb.-Rudolst.	54	74	101	0,65	0,68	0,66
Waldeck	52	59	62	0,25	0,09	0,17
Reuß älterer Linie	23	44	73	1,34	1,10	1,22
Reuß jüngerer Linie	60	86	153	0,77	1,24	1,00
Schaumburg-Lippe	26	31	47	0,37	0,86	0,61
Lippe	81	111	151	0,67	0,66	0,67
Lübeck	36	46	117	0,49	2,01	1,23
Bremen	50	104	299	1,52	2,30	1,90
Hamburg	154	279	1 015	1,24	2,81	2,01
Elsaß-Lothringen	1 281	1 584	1 874	0,44	0,37	0,40
Deutsches Reich	24 833	39 392	64 926	0,96	1,09	1,02

b. auf dem Reichsgebiet Anfang 1919

Jahr	Volkszahl [2] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl [2] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833		1850	35 397	0,57	1885	46 858	0,70
20	26 294	1,43	55	36 114	0,40	90	49 428	1,0
25	28 113	1,34	60	37 747	0,88	95	52 280	1,12
30	29 520	0,98	65	39 656	0,99	1900	56 367	1,50
35	30 938	0,94	70	40 818	0,58	05	60 641	1,46
40	32 787	1,16	75	42 729	0,91	10	64 926	1,36
45	34 398	0,98	80	45 236	1,14			

[1]) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staates. — [2]) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R., Band 37, I. R., S. VII. 54.

4. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets [1]) seit 1835

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres					
Jahr	Reich, Umfang z. Beginn d. J. 1919	Zollgebiet, jeweiliger Umfang	Jahr	Reich, Umfang z. Beginn d. J. 1919	Zollgebiet, jeweiliger Umfang
1835	30 802	23 635	1889	48 717	48 917
40	32 621	26 989	90	49 241	49 441
45	34 290	29 044	91	49 762	49 963
50	35 312	29 934	92	50 266	50 469
55	36 138	32 699	93	50 757	50 960
60	37 611	34 136	94	51 339	51 544
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269
71	40 997	39 119	01	56 874	57 098
72	41 230	40 918	02	57 767	57 993
73	41 564	41 330	03	58 629	58 857
74	42 004	41 742	04	59 475	59 704
75	42 518	42 156	05	60 314	60 546
76	43 059	42 621	06	61 153	61 385
77	43 610	43 107	07	62 013	62 248
78	44 129	43 592	08	62 863	63 100
79	44 641	44 078	09	63 717	63 957
80	45 095	44 564	10	64 568	64 811
81	45 428	44 894	11	65 359	65 602
82	45 719	45 187	12	66 146	66 391
83	46 016	45 480	13	66 978	67 225
84	46 336	45 799	14	(2)67 790	(2)68 039
85	46 707	46 165	15	(2)67 883	(2)68 135
86	47 134	46 576	16	67 715	67 969
87	47 630	47 046	17	67 367	67 624
88	48 168	47 727	18	66 810	67 067

[1]) Über die Entwickelung des deutschen Zollvereins vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — [2]) Nach vorläufiger Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der Auswanderung

5. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets [1]) im jeweiligen Umfang seit 1875

Rechnungsjahr [2])	Bevölkerung (in 1 000) Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuer- [2]) gebiet	Brausteuergebiet	Rechnungsjahr [2])	Bevölkerung (in 1 000) Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuer- [2]) gebiet	Brausteuergebiet
1875	33 582	32 049	1907	62 633	49 549
80	35 662	34 097	08	63 488	50 265
85	37 030	35 465	09	64 340	50 727
90	49 614	38 463	10	65 157	51 440
95	52 526	40 904	11	65 917	52 077
1900	56 641	44 312	12	66 753	52 752
01	57 525	45 016	13	67 571	53 446
02	58 412	45 765	14	(3)67 881	(3)54 012
03	59 242	46 466	15	67 763	54 028
04	60 099	47 183	16	67 455	53 870
05	60 919	47 867	17	66 958	53 554
06	61 786	48 583			

[1]) Über die Veränderung der Steuergebiete vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3, außerdem gehörte vom 1. 4. 1907 bis 1. 8. 1909 das Großherzogtum Luxemburg der norddeutschen Brausteuergemeinschaft an. Gegenwärtig umfaßt das Branntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg, das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, Vorbergerich Ostheim und Amt Königsberg i. Fr., sowie von Luxemburg. — [2]) Für das Branntweinsteuergebiet Betriebsjahr (1. 10. bis 30. 9.) — [3]) S. die Anmerkung 2 oben.

6. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Ortsanwesende Bevölkerung nach dem Gebietsstand z. Z. der jedesmaligen Volkszählung					Bevölkerungs-Zunahme oder -Abnahme (—) durchschnittlich jährlich auf Hundert der mittleren Bevölkerung in der Zeit von			
	1871	1880	1890	1900	1910	1871 bis 1880	1880 bis 1890	1890 bis 1900	1900 bis 1910
Provinz Ostpreußen	1 822 934	1 933 936	1 958 663	1 996 626	2 064 175	0,66	0,13	0,19	0,33
» Westpreußen	1 314 611	1 405 898	1 433 681	1 563 658	1 703 474	0,75	0,20	0,87	0,86
Stadt Berlin	826 341	1 122 330	1 578 794	1 888 848	2 071 257	3,38	3,38	1,79	0,92
Provinz Brandenburg	2 036 888	2 266 825	2 541 783	3 108 554	4 092 616	1,19	1,14	2,01	2,73
» Pommern	1 431 633	1 540 034	1 520 889	1 634 832	1 716 921	0,81	— 0,13	0,72	0,49
» Posen	1 583 843	1 703 397	1 751 642	1 887 275	2 099 831	0,81	0,28	0,75	1,07
» Schlesien	3 707 167	4 007 925	4 224 458	4 668 857	5 225 962	0,87	0,53	1,00	1,13
» Sachsen	2 103 174	2 312 007	2 580 010	2 832 616	3 089 275	1,05	1,10	0,93	0,87
» Schleswig-Holstein	1 045 419	1 127 149	1 219 523	1 387 968	1 621 004	0,84	0,79	1,29	1,55
» Hannover	1 961 437	2 120 168	2 278 361	2 590 939	2 942 436	0,86	0,72	1,28	1,27
» Westfalen	1 775 175	2 043 442	2 428 661	3 187 777	4 125 096	1,56	1,72	2,70	2,56
» Hessen-Nassau	1 400 370	1 554 376	1 664 426	1 897 981	2 221 021	1,16	0,68	1,31	1,57
» Rheinland	3 579 347	4 074 000	4 710 391	5 759 798	7 121 140	1,44	1,45	2,00	2,11
Hohenzollern	65 558	67 624	66 085	66 780	71 011	0,34	— 0,23	0,10	0,61
Preußen	(1)24 689 252	27 279 111	29 957 367	34 472 509	40 165 219	1,11	0,94	1,40	1,53
Bayern rechts des Rheins	4 236 991	4 607 497	4 866 643	5 344 379	5 950 206	0,93	0,55	0,94	1,07
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	615 035	677 281	728 339	831 678	937 085	1,07	0,73	1,32	1,19
Bayern	(1) 4 863 450	5 284 778	5 594 982	6 176 057	6 887 291	0,92	0,57	0,99	1,09
Sachsen	2 556 244	2 972 805	3 502 684	4 202 216	4 806 661	1,67	1,64	1,82	1,34
Württemberg	1 818 539	1 971 118	2 036 522	2 169 480	2 437 574	0,89	0,33	0,63	1,16
Baden	1 461 562	1 570 254	1 657 867	1 867 944	2 142 833	0,80	0,54	1,19	1,37
Hessen	852 894	936 340	992 883	1 119 893	1 282 051	1,04	0,59	1,20	1,35
Mecklenburg-Schwerin	557 897	577 055	578 342	607 770	639 958	0,38	0,02	0,50	0,52
Sachsen-Weimar	286 183	309 577	326 091	362 873	417 149	0,87	0,52	1,07	1,39
Mecklenburg-Strelitz	96 982	100 269	97 978	102 602	106 442	0,37	— 0,23	0,46	0,37
Oldenburg	316 640	337 478	354 968	399 180	483 042	0,71	0,51	1,17	1,90
Braunschweig	311 764	349 367	403 773	464 333	494 339	1,26	1,44	1,40	0,63
Sachsen-Meiningen	187 957	207 075	223 832	250 731	278 762	1,08	0,78	1,13	1,06
Sachsen-Altenburg	142 122	155 036	170 864	194 914	216 128	0,97	0,97	1,32	1,03
Sachsen-Coburg-Gotha	174 339	194 716	206 513	229 550	257 177	1,23	0,59	1,06	1,14
Anhalt	203 437	232 592	271 963	316 085	331 128	1,49	1,56	1,50	0,46
Schwarzburg-Sondersh.	67 191	71 107	75 510	80 898	89 917	0,63	0,60	0,69	1,06
Schwarzburg-Rudolstadt	75 523	80 296	85 863	93 059	100 702	0,68	0,67	0,80	0,79
Waldeck	56 224	56 522	57 281	57 918	61 707	0,06	0,13	0,11	0,63
Reuß älterer Linie	45 094	50 782	62 754	68 396	72 769	1,32	2,11	0,86	0,62
Reuß jüngerer Linie	89 032	101 330	119 811	139 210	152 752	1,44	1,67	1,50	0,93
Schaumburg-Lippe	32 059	35 374	39 163	43 132	46 652	1,09	1,02	0,96	0,78
Lippe	111 135	120 246	128 495	138 952	150 937	0,88	0,66	0,78	0,83
Lübeck	52 158	63 571	76 485	96 775	116 599	2,19	1,84	2,34	1,86
Bremen	122 402	156 723	180 443	224 882	299 526	2,73	1,41	2,19	2,85
Hamburg	338 974	453 869	622 530	768 349	1 014 664	3,22	3,13	2,10	2,76
Elsaß-Lothringen	1 549 738	1 566 670	1 603 506	1 719 470	1 874 014	0,12	0,23	0,70	0,86
Deutsches Reich	41 058 792	45 234 061	49 428 470	56 367 178	64 925 993	1,08	0,89	1,31	1,41

[1]) Die im Jahre 1871 in Frankreich gezählten deutschen Truppen sind in den Summen für Preußen (35 355), Bayern (11 424) und Oldenburg (1 863) mit enthalten, nicht aber in den Zahlen für die Landesteile von Preußen und Bayern. Ihre Gesamtsumme betrug 48 642.

7. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1910 wurden gezählt					Unter 1 000 ortsanwesenden Personen waren			
	Christen			Israeliten	Bekenner anderer Religionen und Personen ohne Angabe der Religion	Christen			Israeliten
	Evangelische	Römisch-katholische	Andere			Evangelische	Römisch-katholische	Andere	
Provinz Ostpreußen	1 740 822	290 877	17 436	13 027	2 013	843,4	140,9	8,4	6,3
» Westpreußen	789 081	882 695	16 899	13 954	845	463,2	518,2	9,9	8,2
Stadt Berlin	1 689 118	243 020	10 978	90 013	38 128	815,5	117,3	5,3	43,4
Provinz Brandenburg	3 676 693	300 320	20 384	61 343	33 876	898,4	73,4	5,0	15,0
» Pommern	1 637 299	56 289	11 986	8 862	2 485	953,6	32,8	7,0	5,2
» Posen	646 580	1 422 238	4 143	26 512	358	307,9	677,3	2,0	12,6
» Schlesien	2 199 114	2 962 783	12 893	44 985	6 187	420,8	566,9	2,5	8,6
» Sachsen	2 830 151	232 573	7 077	7 833	11 641	916,1	75,3	2,3	2,5
» Schleswig-Holstein	1 549 032	53 513	9 975	3 343	5 141	955,6	33,0	6,1	2,1
» Hannover	2 504 805	405 693	12 626	15 545	3 767	851,3	137,9	4,3	5,3
» Westfalen	1 947 672	2 121 534	23 979	21 036	10 875	472,2	514,3	5,8	5,1
» Hessen-Nassau	1 518 989	627 258	12 498	51 781	10 495	683,9	282,4	5,6	23,3
» Rheinland	2 097 619	4 916 022	28 997	57 287	21 215	294,6	690,3	4,1	8,0
Hohenzollern	3 572	67 014	16	405	4	50,3	943,7	0,2	5,7
Preußen	24 830 547	14 581 829	189 887	415 926	147 030	618,2	363,1	4,7	10,4
Bayern rechts des Rheins	1 435 994	4 448 172	9 662	46 067	10 311	241,3	747,6	1,6	7,7
Bayern links des Rheins	506 664	415 079	4 301	8 998	2 043	540,7	442,9	4,6	9,6
Bayern	1 942 658	4 863 251	13 963	55 065	12 354	282,1	706,1	2,0	8,0
Sachsen	4 520 835	236 052	25 574	17 587	6 613	940,5	49,1	5,3	3,7
Württemberg	1 671 183	739 995	12 863	11 982	1 551	685,6	303,6	5,3	4,9
Baden	826 364	1 271 015	13 229	25 896	6 329	385,6	593,2	6,2	12,1
Hessen	848 004	397 549	6 707	24 063	5 728	661,5	310,1	5,2	18,8
Mecklenburg-Schwerin	615 511	21 043	1 289	1 413	702	961,8	32,9	2,0	2,2
Sachsen-Weimar	393 774	19 980	841	1 323	1 231	944,0	47,9	2,0	3,2
Mecklenburg-Strelitz	101 513	4 255	352	254	68	953,7	40,0	3,3	2,4
Oldenburg	371 650	107 508	1 591	1 525	768	769,4	222,6	3,3	3,2
Braunschweig	464 175	25 888	1 774	1 757	745	939,0	52,4	3,6	3,6
Sachsen-Meiningen	271 433	5 233	610	1 137	349	973,7	18,8	2,2	4,1
Sachsen-Altenburg	207 825	7 246	481	194	382	961,6	33,5	2,2	0,9
Sachsen-Coburg-Gotha	250 454	4 951	319	783	670	973,9	19,3	1,2	3,0
Anhalt	315 262	12 755	1 087	1 383	641	952,1	38,5	3,3	4,2
Schwarzburg-Sondershausen	87 836	1 732	57	215	77	976,9	19,3	0,6	2,4
Schwarzburg-Rudolstadt	99 210	1 288	88	78	38	985,2	12,8	0,8	0,8
Waldeck	57 817	2 858	393	590	49	936,9	46,3	6,4	9,6
Reuß älterer Linie	70 489	1 296	866	44	74	968,7	17,8	11,9	0,6
Reuß jüngerer Linie	147 272	3 498	779	375	828	964,1	22,9	5,1	2,5
Schaumburg-Lippe	44 385	715	1 314	230	8	951,4	15,3	28,2	4,9
Lippe	143 961	5 936	193	780	67	953,8	39,3	1,3	5,2
Lübeck	111 543	3 968	276	623	189	956,6	34,0	2,4	5,4
Bremen	259 688	22 233	1 290	1 843	14 472	867,0	74,2	4,3	6,2
Hamburg	929 758	51 036	4 255	19 472	10 143	916,3	50,3	4,2	19,2
Elsaß-Lothringen	408 274	1 428 343	3 868	30 483	3 046	217,8	762,2	2,1	16,3
Deutsches Reich	39 991 421	23 821 453	283 946	615 021	214 152	615,9	366,9	4,4	9,5

8. Die (549) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 nach Ortsgrößenklassen nebst den bei der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 ermittelten Einwohnerzahlen

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	am 1. 12. 1910 nach dem Gebietsstande der jedesmaligen Volkszählung
46 Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern			
Berlin	Stadtkreis Berlin	1 902 509	(1 2 071 257
Hamburg (mit Hafen)	Hamburg	985 779	(2 931 035
Köln a. Rh.	Reg.-Bez. Köln	633 904	(3 516 527
München	» » Oberbayern	630 711	(4 596 467
Leipzig	Kreis Leipzig	604 380	(5 589 850
Dresden	» Dresden	529 326	(6 548 308
Breslau	Reg.-Bez. Breslau	528 260	(7 512 105
Essen a. Ruhr	» » Düsseldorf	439 257	(8 294 653
Frankfurt a. M.	» » Wiesbaden	433 002	414 576
Düsseldorf	» » Düsseldorf	407 338	358 728
Nürnberg	» » Mittelfranken	352 675	333 142
Charlottenburg	» » Potsdam	322 766	305 978
Hannover	» » Hannover	310 431	302 375
Stuttgart	Neckarkreis	309 197	286 218
Chemnitz	Kreis Chemnitz	303 775	(9 287 807
Dortmund	Reg.-Bez. Arnsberg	295 026	(10 214 226
Magdeburg	» » Magdeburg	285 856	279 629
Neukölln	» » Potsdam	262 127	237 289
Königsberg i. Pr.	» » Königsberg	260 895	245 994
Bremen	Bremen	257 923	247 437
Duisburg	Reg.-Bez. Düsseldorf	244 302	229 483
Stettin	» » Stettin	232 726	(11 236 113
Mannheim	Landesk.-Bez. Mannheim	229 576	(12 193 902
Kiel	Reg.-Bez. Schleswig	205 330	211 627
Halle a. Saale	» » Merseburg	182 326	180 843
Berlin-Schöneberg	» » Potsdam	175 092	172 823
Altona	» » Schleswig	168 729	172 628
Gelsenkirchen	» » Arnsberg	168 557	169 513
Cassel	» » Cassel	162 391	153 196
Elberfeld	» » Düsseldorf	157 218	170 195
Barmen	» » Düsseldorf	156 326	169 214
Augsburg	» » Schwaben	154 555	(13 102 487
Aachen	» » Aachen	145 748	156 143
Berlin-Lichtenberg	» » Potsdam	144 643	(14 81 199
Bochum	» » Arnsberg	142 760	136 931
Braunschweig	Braunschweig	139 539	143 552
Berlin-Wilmersdorf	Reg.-Bez. Potsdam	139 406	109 716
Karlsruhe	Landesk.-Bez. Karlsruhe	135 952	134 313
Erfurt	Reg.-Bez. Erfurt	129 646	(15 111 463
Mülheim a. Ruhr	» » Düsseldorf	127 027	112 580
Crefeld	» » Düsseldorf	124 325	129 406
Lübeck	Lübeck	113 071	(16 98 656
Hamborn	Reg.-Bez. Düsseldorf	110 102	101 703
Mainz	Provinz Rheinhessen	107 930	(17 110 634
Plauen i. V.	Kreis Zwickau	104 918	121 272
Münster i. Westf.	Reg.-Bez. Münster	100 452	90 254
48 Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern			
Oberhausen	Reg.-Bez. Düsseldorf	98 677	(18 89 900
Wiesbaden	» » Wiesbaden	97 566	109 002
Spandau	» » Potsdam	95 474	84 855
Hagen i. Westf.	Reg.-Bez. Arnsberg	92 862	88 605
Bonn	» » Köln	91 410	87 978
Ludwigshafen a. Rh.	» » Pfalz	90 721	83 301
Buer	» » Münster	88 668	61 510
Freiburg i. B.	Landesk.-Bez. Freiburg	87 946	(19 83 324
Würzburg	Reg.-Bez. Unterfranken	86 571	84 496
Osnabrück	» » Osnabrück	85 017	(20 65 957
Berlin-Steglitz*	» » Potsdam	83 366	62 954
Linden i. Hann.	» » Hannover	82 374	(21 73 379
Darmstadt	Provinz Starkenburg	82 367	87 089
Görlitz	Reg.-Bez. Liegnitz	80 332	85 806
Bielefeld	» » Minden	79 049	78 380
Offenbach	Provinz Starkenburg	75 380	75 583
Königshütte i. Oberschles.	Reg.-Bez. Oppeln	74 811	72 641
Pforzheim	Landesk.-Bez. Karlsruhe	73 839	(22 69 082
Gera	Reuß	73 660	(23 49 276
Remscheid	Reg.-Bez. Düsseldorf	72 568	72 159
Beuthen i. Oberschles.	» » Oppeln	71 187	67 718
Bottrop*	» » Münster	71 139	47 162
Liegnitz	» » Liegnitz	70 337	(24 66 620
Zwickau	Kreis Zwickau	69 595	73 542
Gleiwitz	Reg.-Bez. Oppeln	69 028	66 981
Fürth	» » Mittelfranken	68 162	(25 66 553
Rostock	Mecklenburg-Schwerin	67 953	65 383
Elbing	Reg.-Bez. Königsberg	67 127	(26 58 636
Hindenburg*	» » Oppeln	66 911	63 373
Harburg	» » Lüneburg	65 933	67 025
Frankfurt a. O.	» » Frankfurt	65 055	68 277
Herne	» » Arnsberg	64 118	57 147
München Gladbach	» » Düsseldorf	64 031	66 414
Flensburg	» » Schleswig	60 941	60 922
Heidelberg	Landesk.-Bez. Mannheim	60 831	56 016
Recklinghausen	Reg.-Bez. Münster	60 626	53 701
Potsdam	» » Potsdam	58 397	62 243
Berlin-Pankow*	» » Potsdam	57 923	45 165
Dessau	Anhalt	57 658	56 605
Coblenz	Reg.-Bez. Coblenz	56 676	56 487
Ulm	Donaukreis	56 020	56 109
Kaiserslautern	Reg.-Bez. Pfalz	55 707	54 659
Hildesheim	» » Hildesheim	53 499	(27 50 239
Trier	» » Trier	53 248	(28 49 112
Rüstringen	Oldenburg	53 135	47 592
Brandenburg a. H.	Reg.-Bez. Potsdam	52 972	53 595
Gladbeck*	» » Münster	52 834	39 171
Regensburg	» » Oberpfalz	52 510	52 624
108 Gemeinden mit 25 000 bis unter 50 000 Einwohnern			
Recklinghausen*	Reg.-Bez. Münster	49 422	41 087
Bamberg	» » Oberfranken	49 179	48 063
Solingen	» » Düsseldorf	48 912	50 536

In den folgenden Anmerkungen sind den einverleibten Gemeinden ihre Einwohnerzahlen vom 1. 12. 1910 in Klammern beigefügt.

[1]) Ohne den im Jahre 1915 einverleibten Teil des Forstgutsbezirks Tegel (794). — [2]) Ohne die (1913) einverleibten Gemeinden Groß Borstel, Alsterdorf, Ohlsdorf, Fuhlsbüttel, Klein Borstel, Langenhorn (zus. 18 356), Teil der Gemeinde Billwärder (1313) und Gutsbezirk Wattenhof (275) und die (1919) einverleibten Gemeinden Finkenwärder (3 867) und Gr. u. Kl. Dradenau (305). — [3]) Ohne die (1914) einverleibten Gemeinden Mülheim a. Rh. (53 425) und Merheim (23 604). — [4]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Forstenried (783) und die (1913) einverleibten Gemeinden Milbertshofen (4 001), Berg am Laim (2 771), Moosach (2 515), Oberföhring (1 055). — [5]) Ohne die (1915) einverleibten Gemeinden Mockau (9 211) und Schönefeld (14 879). — [6]) Ohne die (1912 bzw. 1913) einverleibten Gemeinden Tolkewitz (2 257) und Reick (1 132). — [7]) Ohne die (1911) einverleibte Gemeinde Gräbschen (2 475) und Gutsbezirk Gräbschen (399). — [8]) Ohne die (1915) einverleibt n Gemeinden Altrenssen (40 644), Haarzopf (1 521) und Teile der Gemeinden Borbeck (66 339) und Bredeney (7 070). — [9]) Ohne die (1913) einverleibten Gemeinden Borna (3 469) und Furth (2 455). — [10]) Ohne die (1914) einverleibten Gemeinden Eving, Kemminghausen, Lindenhorst, Dorstfeld, Huckarde, Rahm, Wischlingen und Teil der Gemeinde Deusen (zus. 33 142) und die (1918) einverleibten Gemeinden Brackel (6 687) und Wambel (2 293). — [11]) Ohne die (1911) einverleibten Gutsbezirke Eckerberg, Schwarzow und Zabelsdorf (zus. 537) und den (1913) einverleibten Teil der Gemeinde Krekow (748). — [12]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Sandhofen (8 213) und Nebenort Rheinau der Gemeinde Seckenheim (3 923). — [13]) Ohne die (1911) einverleibten Gemeinden Oberhausen (9 600), Pfersee (10 928), die (1913) einverleibten Gemeinden Lechhausen (18 405), Hochzoll (1 708) und die (1916) einverleibte Gemeinde Kriegshaber (4 402). — [14]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Berlin-Rummelsburg (51 942). — [15]) Ohne die (1911) einverleibte Gemeinde Ilversgehofen (12 085). — [16]) Ohne die (1913) einverleibten Gemeinden Travemünde (2 162), Siems (567), Kücknitz (1 385), Krempelsdorf (625), Vorwerk (757), Maisling (1 254), Genin (371), Schlutup (2 713) und Teil der Gemeinde Israelsdorf (318). — [17]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Kostheim (7 473). — [18]) Ohne den (1915) einverleibten Teil der Gemeinde Borbeck (4 767). — [19]) Ohne die (1914) einverleibte Gemeinde Littenweiler (1 048). — [20]) Ohne den (1913) einverleibten Teil der Gemeinde Schinkel (8 016). — [21]) Ohne die (1913) einverleibte Gemeinde Ricklingen (5 817). — [22]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Dill-Weißenstein (4 704). — [23]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Debschwitz (7 693) und die (1919) einverleibten Gemeinden Leumnitz (1 155), Lusan (640), Milbitz (368), Pforten (3 537), Rutitz (563), Thieschitz (347), Ting (1 029), Untermhaus (7 376), Zwötzen (5 361). — [24]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Groß Beckern (776). — [25]) Ohne die (1918) einverleibte Gemeinde Unterfarrnbach (839). — [26]) Ohne den (1912) einverleibten Teil des Gutsbezirks Elbinger Territorium (4 939). — [27]) Ohne die (1911) einverleibte Gemeinde Moritzberg (4 575) und den (1912) einverleibten Teil der Gemeinde Steuerwald (202). — [28]) Ohne die (1912) einverleibten Gemeinden Pallien, Heiligkreuz und Teil der Gemeinde St. Mathias-Medard-Feyen (zus. 5 715).

8. Die (549) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Ortsgrößenklassen usw.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung nach dem Gebietsstande der jedesmaligen Volkszählung am 8.10.1919	am 1. 12. 1910
Jena	Sachsen-Weim.-Eisenach	48 502 (1	38 487
Cottbus	Reg.-Bez. Frankfurt	48 046	48 643
Berlin-Lichterfelde*	» » Potsdam	47 213	42 513
Halberstadt	» » Magdeburg	47 144	46 481
Steinkrade	» » Düsseldorf	46 265	34 518
Berlin-Weißensee*	» » Potsdam	45 880	43 037
Hamm i. Westf.	» » Arnsberg	45 756	43 663
Schwerin i. Mecklb.	Mecklenburg-Schwerin	45 455 (2	42 519
Kattowitz i. Oberschles.	Reg.-Bez. Oppeln	45 422	43 173
Tilsit	» » Gumbinnen	44 424 (3	39 013
Worms	Provinz Rheinhessen	44 285	46 819
Heilbronn	Neckarkreis	44 012	42 688
Berlin-Friedenau*	Reg.-Bez. Potsdam	43 833	34 862
Rheydt	» » Düsseldorf	42 821	43 999
Berlin-Reinickendorf*	» » Potsdam	41 263	34 299
Göttingen	» » Hildesheim	41 246	37 594
Wanne*	» » Arnsberg	40 410	38 884
Neuß	» » Düsseldorf	39 819	37 224
Landsberg a. W.	» » Frankfurt	39 752	39 339
Hof	» » Oberfranken	39 690	41 126
Pirmasens	» » Pfalz	39 611	38 463
Gotha	Sachsen-Coburg-Gotha	39 541	39 553
Eisenach	Sachsen-Weim.-Eisenach	39 223	38 362
Insterburg	Reg.-Bez. Gumbinnen	38 340	31 624
Lehe	» » Stade	38 105	37 457
Guben	» » Frankfurt	37 987	38 593
Eßlingen	Neckarkreis	37 814 (4	32 216
Stolp i. Pomm.	Reg.-Bez. Köslin	37 603	33 762
Meißen	Kreis Dresden	37 491	33 884
Witten	Reg.-Bez. Arnsberg	37 441	37 450
Altenburg	Sachsen-Altenburg	37 289	39 976
Weimar	Sachsen-Weim.-Eisenach	37 233	34 582
Waldenburg i. Schles.	Reg.-Bez. Breslau	37 192	19 681
Ratibor	» » Oppeln	36 994	38 424
Hanau	» » Cassel	36 564	37 472
Stralsund	» » Stralsund	36 396	33 988
Neumünster	» » Schleswig	36 173	34 555
Oppeln	» » Oppeln	35 483	33 907
Wandsbek	» » Schleswig	35 399	35 212
Herford	» » Minden	34 835	32 527
Allenstein	» » Allenstein	34 731	33 077
Greifswald	» » Stralsund	34 374	24 679
Berlin-Tempelhof*	» » Potsdam	34 353	20 733
Bautzen	Kreis Bautzen	34 342	32 754
Zittau	» Bautzen	34 227	37 084
Eickel*	Reg.-Bez. Arnsberg	34 189	33 496
Mühlhausen i. Th.	» » Erfurt	34 094	35 091
Düren	» » Aachen	33 992	32 511
Weißenfels	» » Merseburg	33 501	33 581
Gießen	Provinz Oberhessen	33 402	31 153
Nordhausen	Reg.-Bez. Erfurt	33 387	32 564
Hörde	» » Arnsberg	33 237	32 791
Bayreuth	» » Oberfranken	33 128	34 547
Bernburg	Anhalt	32 986	33 724
Freiberg	Kreis Dresden	32 972	36 237
Cöpenick	Reg.-Bez. Potsdam	32 583	30 879
Schneidemühl	Verw.-Bez. Westpr.-Pos.	32 569	26 126
Oldenburg i. Großh.	Oldenburg	32 540	30 242
Zeitz	Reg.-Bez. Merseburg	32 222	33 093
Forst (Lausitz)	» » Frankfurt	32 216 (5	33 875
Aschaffenburg	» » Unterfranken	32 199	29 892
Paderborn	» » Minden	32 095	29 441
Lüdenscheid	» » Arnsberg	30 808	32 301
Berlin-Treptow*	» » Potsdam	30 701	24 469
Konstanz	Landesk.-Bez. Konstanz	30 119 (6	27 591
Osterfeld*	Reg.-Bez. Münster	30 097	26 527
Viersen	» » Düsseldorf	29 799	30 172
Rotthausen*	» » Düsseldorf	29 413	25 757
Stendal	» » Magdeburg	29 367	27 263
Iserlohn	» » Arnsberg	29 263	31 274
Wilhelmshaven	» » Aurich	29 111	35 044
Kolberg	» » Köslin	29 021	24 786
Siegen	» » Arnsberg	29 020	27 416
Reutlingen	Schwarzwaldkreis	28 891	29 763
Stargard i. Pomm.	Reg.-Bez. Stettin	28 629	27 551
Naumburg a. Saale	» » Merseburg	28 545	26 962
Wilhelmsburg*	» » Lüneburg	28 402	28 225
Ohligs	Reg.-Bez. Düsseldorf	28 279	27 839
Wattenscheid	» » Arnsberg	28 120	27 636
Neisse	» » Oppeln	28 020	25 938
Schweinfurt	» » Unterfranken	27 779	22 194
Lüneburg	» » Lüneburg	27 579	27 790
Aschersleben	» » Magdeburg	27 550	28 964
Köslin	» » Köslin	27 005	23 236
Schweidnitz	» » Breslau	26 982	31 329
Reichenbach i. Sachs.	Kreis Zwickau	26 880	29 685
Eberswalde	Reg.-Bez. Potsdam	26 786	26 075
Langendreer*	» » Arnsberg	26 773	26 390
Emden	» » Aurich	26 627	24 038
Bismarckhütte*	» » Oppeln	26 588	22 687
Brieg	» » Breslau	26 414	29 035
Ingolstadt	» » Oberbayern	26 013	23 745
Amberg	» » Oberpfalz	26 009	25 242
Minden	» » Minden	25 988	26 454
Quedlinburg	» » Magdeburg	25 962	27 233
Wald	» » Düsseldorf	25 883	25 274
Glogau	» » Liegnitz	25 750	24 524
Berlin-Oberschöneweide*	» » Potsdam	25 612	21 369
Nowawes*	» » Potsdam	25 582	23 758
Crimmitschau	Kreis Zwickau	25 494	28 818
Baden	Landesk.-Bez. Karlsruhe	25 444	22 066
Zaborze*	Reg.-Bez. Oppeln	25 432	27 065
Landshut	» » Niederbayern	25 332	25 137
Wismar	Mecklenburg-Schwerin	25 201	24 378
Homberg*	Reg.-Bez. Düsseldorf	25 103	24 803

59 Gemeinden mit 20 000 bis unter 25 000 Einwohnern

Bocholt	Reg.-Bez. Münster	24 934	26 404
Rathenow*	» » Potsdam	24 885	24 891
Kreuznach	» » Coblenz	24 785	23 167
Mörs	» » Düsseldorf	24 507	23 251
Geestemünde	» » Stade	24 474	25 102
Berlin-Friedrichsfelde*	» » Potsdam	24 399	19 785
Velbert	» » Düsseldorf	24 306	23 134
Wittenberge	» » Potsdam	24 257	20 600
Eschweiler	» » Aachen	24 133	24 718
Fulda	» » Cassel	23 881	22 487
Hasps	» » Arnsberg	23 597	23 476
Celle	» » Lüneburg	23 589 (7	23 263
Erlangen	» » Mittelfranken	23 521	24 877
Coburg	Sachsen-Coburg-Gotha	23 413	23 789
Horst-Emscher*	Reg.-Bez. Münster	23 412	20 978
Speyer	» » Pfalz	23 326	23 045
Ludwigsburg	Neckarkreis	23 303	24 926
Schwientochlowitz*	Reg.-Bez. Oppeln	23 219 (8	16 167
Benrath*	» » Düsseldorf	23 218	20 444
Hameln	» » Hannover	23 187	22 061
Burg a. Dhle	» » Magdeburg	23 026	24 074
Marburg	» » Cassel	23 009	21 860
Glauchau	Kreis Chemnitz	22 971	25 155
Cöthen	Anhalt	22 894	23 416
Frankenthal	Reg.-Bez. Pfalz	22 868	18 779
Weitmar*	» » Arnsberg	22 840	21 840
Merseburg	» » Merseburg	22 748	21 226
Luckenwalde	» » Potsdam	22 742	23 476
Eisleben	» » Merseburg	22 713	24 629
München Gladbach*	» » Düsseldorf	22 614	23 541
Straubing	» » Niederbayern	22 481	22 021
Wittenberg	» » Merseburg	22 421	22 419
Begutschütz*	» » Oppeln	22 292	22 922
Weisel	» » Düsseldorf	22 278	24 441
Grünberg i. Schles.	» » Liegnitz	22 206	23 168
Meerane	Kreis Chemnitz	21 925	25 470
Delmenhorst	Oldenburg	21 878	22 516
Bremerhaven	Bremen	21 839	24 165
Wiesdorf*	Reg.-Bez. Düsseldorf	21 837	15 363
Dinslaken	» » Düsseldorf	21 815	8 323
Göppingen	Donaukreis	21 628	22 373
Rotzberg*	Reg.-Bez. Oppeln	21 530	20 021
Fürstenwalde	» » Frankfurt	21 522	22 626
Hirschberg i. Schles.	» » Liegnitz	21 428	20 564
Apolda	Sachsen-Weim.-Eisenach	21 191	22 610

[1]) Ohne die (1913) einverleibten Gemeinden Lichtenhain (1 614) und Jena-Ziegenhain (906). — [2]) Ohne die (1912) einverleibten Villenkolonien Ostorf, Kaikwerder, Ostorfer Hals und Tannenhof (zus. 612) und die (1917) einverleibte Gemeinde Gorries (694). — [3]) Ohne die (1919) einverleibten Gemeinden Stolbeck (1 728), Splitter (1 146), Kalkkappen (1 431) und Tilsit-Preußen (1 588). — [4]) Ohne die (1913 bzw. 1914) einverleibten Gemeinden Oberesslingen (3 051) und Hegensberg (741). — [5]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde und Gutsbezirk Kopne (zus. 830). — [6]) Ohne die (1915) einverleibte Gemeinde Allmannsdorf (1 603). — [7]) Ohne den (1911) einverleibten Teil des Gemeindebezirks Altencelle (346). — [8]) Ohne den (1912) einverleibten Gutsbezirk Bärenhof (259).

8. Die (549) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Ortsgrößenklassen usw.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	am 1. 12. 1910
		nach dem Gebietsstande der jedesmaligen Volkszählung	
Kray*	Reg.-Bez. Düsseldorf	20 707	17 856
Berlin-Mariendorf*	» » Potsdam	20 699	15 423
Ansbach	» » Mittelfranken	20 608	19 995
Berlin-Tegel*	» » Potsdam	20 590	18 752
Zehlendorf*	» » Potsdam	20 557	16 864
Passau	» » Niederbayern	20 541	20 983
Kempten	» » Schwaben	20 498	21 001
Tübingen	Schwarzwaldkreis	20 481	19 076
Goslar	Reg.-Bez. Hildesheim	20 470	18 909
Gmünd	Jagstkreis	20 284	21 312
Gütersloh	Reg.-Bez. Minden	20 194	18 336
Soest	» » Arnsberg	20 177	18 467
Ruda*	» » Oppeln	20 115	14 163
Datteln*	» » Münster	20 002	12 802
288 Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern			
Greiz	Reuß	19 995	23 245
Werdau	Kreis Zwickau	19 882	20 830
Schwelm	Reg.-Bez. Arnsberg	19 790	20 438
Prenzlau	» » Potsdam	19 650	21 386
Biebrich	» » Wiesbaden	19 504	21 199
Arnstadt	Schwarzb.-Sondersh.	19 371	17 841
Neustadt a. Haardt	Reg.-Bez. Pfalz	19 333	19 288
Odenkirchen	» » Düsseldorf	19 115	20 060
Gevelsberg	» » Arnsberg	19 046	18 938
Pirna	Kreis Dresden	19 005	19 525
Aue	Kreis Zwickau	18 995	19 363
Castrop	Reg.-Bez. Arnsberg	18 961	18 516
Berlin-Niederschönhausen*	» » Potsdam	18 906	15 592
Güstrow	Mecklenburg-Schwerin	18 843	17 805
Godesberg*	Reg.-Bez. Köln	18 807	15 810
Neuwied	» » Coblenz	18 676	19 104
Itzehoe	» » Schleswig	18 658	16 547
Lüstrin	» » Frankfurt	18 522	17 600
Zerbst	Anhalt	18 514	19 210
Döbeln	Kreis Leipzig	18 495	19 627
Schönebeck	Reg.-Bez. Magdeburg	18 452	(1 18 310
Siemianowitz*	» » Oppeln	18 438	18 336
Heidenheim	Jagstkreis	18 408	17 780
Wernigerode	Reg.-Bez. Magdeburg	18 389	18 359
Herten*	» » Münster	18 347	17 673
Werne*	» » Arnsberg	18 291	16 962
Wolfenbüttel	Braunschweig	18 116	18 934
Siegburg	Reg.-Bez. Köln	18 093	17 280
Mysłowitz	» » Oppeln	18 021	17 838
Hilden	» » Düsseldorf	18 018	16 903
Ahlen	» » Münster	18 014	10 762
Lippstadt	» » Arnsberg	17 920	16 360
Cleve	» » Düsseldorf	17 824	18 135
Eilenburg	» » Merseburg	17 746	17 401
Sankt Ingbert	» » Pfalz	17 676	17 278
Wetzlar	» » Coblenz	17 635	13 389
Weiden	» » Oberpfalz	17 627	14 921
Gumbinnen	» » Gumbinnen	17 374	14 540
Rosenheim	» » Oberbayern	17 363	(2 15 969
Annaberg	Kreis Chemnitz	17 289	17 028
Wurzen	» Leipzig	17 226	18 582
Neuruppin	Reg.-Bez. Potsdam	17 215	18 720
Schwenningen	Schwarzwaldkreis	17 174	15 411
Lipine*	Reg.-Bez. Oppeln	17 119	18 190
Unna	» » Arnsberg	17 039	17 355
Katernberg*	» » Düsseldorf	17 019	17 162
Schleswig	» » Schleswig	16 923	19 908
Lünen	» » Arnsberg	16 800	10 530
Königsteele	» » Arnsberg	16 788	4 580
Ravensburg	Donaukreis	16 775	15 594
Mittweida	Kreis Leipzig	16 771	17 800
Bergisch Gladbach	Reg.-Bez. Köln	16 733	15 207
Bergedorf	Hamburg	16 731	14 907
Feuerbach	Neckarkreis	16 729	14 244
Wilich*	Reg.-Bez. Köln	16 679	15 594
Bitterfeld	» » Merseburg	16 538	14 617
Staßfurt	Reg.-Bez. Magdeburg	16 483	16 794
Mikultschütz*	» » Oppeln	16 336	13 823
Meiningen	Sachsen-Meiningen	16 321	17 131
Offenburg	Landesk.-Bez. Freiburg	16 246	16 848
Gummersbach	Reg.-Bez. Köln	16 171	16 044
Bunzlau	» » Liegnitz	16 023	16 125

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	am 1. 12. 1910
		nach dem Gebietsstande der jedesmaligen Volkszählung	
Peine	Reg.-Bez. Hildesheim	16 014	16 667
Ölsnitz i. Vogtl.	Kreis Zwickau	16 004	13 951
Neustadt i. Oberschles.	Reg.-Bez. Oppeln	15 963	18 856
Stolberg b. Aachen	» » Aachen	15 855	15 460
Zalenze*	» » Oppeln	15 781	15 150
Marienburg i. Westpr.	» » Marienwerder (Rest)	15 774	14 019
Ölsnitz i. Erzgeb.*	Kreis Chemnitz	15 745	16 213
Rheine	Reg.-Bez. Münster	15 726	14 415
Tuttlingen	Schwarzwaldkreis	15 718	15 862
Rendsburg	Reg.-Bez. Schleswig	15 665	17 314
Sorau i. N.-L.	» » Frankfurt	15 651	18 019
Freising	» » Oberbayern	15 646	14 946
Lütgendortmund*	» » Arnsberg	15 639	14 983
Langenbielau*	» » Breslau	15 630	18 514
Helmstedt	Braunschweig	15 617	16 421
Laurahütte*	Reg.-Bez. Oppeln	15 592	16 120
Swinemünde	» » Stettin	15 587	13 914
Höchst a. Main	» » Wiesbaden	15 577	17 240
Steele	» » Düsseldorf	15 519	14 487
Homburg v. d. Höhe	» » Wiesbaden	15 492	14 334
Höhscheid	» » Düsseldorf	15 447	16 088
Sonneberg	Sachsen-Meiningen	15 402	15 878
Bruchsal	Landesk.-Bez. Karlsruhe	15 323	15 391
Sagan	Reg.-Bez. Liegnitz	15 315	15 063
Detmold	Lippe	15 275	14 295
Reichenbach i. Schles.	Reg.-Bez Breslau	15 194	16 371
Wermelskirchen	» » Düsseldorf	15 133	16 380
Langerfeld*	» » Arnsberg	15 126	14 832
Glatz	» » Breslau	15 101	17 121
Vohwinkel*	» » Düsseldorf	15 081	14 730
Hohenstein-Ernstthal	Kreis Chemnitz	15 023	15 776
Eimsbüren	Hamburg	14 995	14 888
Riesa	Kreis Dresden	14 986	15 287
Walsum*	Reg.-Bez. Düsseldorf	14 903	7 568
Friedrichshagen*	» » Potsdam	14 844	14 341
Osterode i. Ostpr.	» » Allenstein	14 826	14 364
Ratingen	» » Düsseldorf	14 809	13 143
Lauenburg i. Pomm.	» » Köslin	14 777	13 916
Suhl	» » Erfurt	14 742	14 468
Altona	» » Arnsberg	14 664	14 580
Lörrach	Landesk.-Bez. Freiburg	14 623	14 756
Durlach	» » Karlsruhe	14 602	13 896
Saalfeld	Sachsen-Meiningen	14 595	14 347
Zweibrücken	Reg.-Bez. Pfalz	14 585	15 250
Limbach	Kreis Chemnitz	14 583	16 806
Weinheim	Landesk.-Bez. Mannheim	14 537	14 170
Salzwedel	Reg.-Bez. Magdeburg	14 500	14 427
Zuffenhausen	Neckarkreis	14 480	12 752
Landau	Reg.-Bez. Liegnitz	14 479	15 467
Hattingen	» » Arnsberg	14 457	12 749
Tarnowitz	» » Oppeln	14 399	13 582
Anklam	» » Stettin	14 355	15 279
Annen*	» » Arnsberg	14 271	13 690
Biskupitz*	» » Oppeln	14 232	13 964
Ronsdorf	» » Düsseldorf	14 211	15 365
Kirchhörde*	» » Arnsberg	14 189	13 523
Falkenstein	Kreis Zwickau	14 117	15 744
Schwerte	Reg.-Bez. Arnsberg	14 073	13 703
Domb*	» » Oppeln	14 049	13 666
Striegau	» » Breslau	13 910	14 587
Delitzsch	» » Merseburg	13 865	13 031
Landau i. Pfalz	» » Pfalz	13 836	17 767
Auerbach	Kreis Zwickau	13 827	12 721
Elmshorn	Reg.-Bez. Schleswig	13 753	14 789
Ohls	» » Breslau	13 725	11 717
Hohenlimburg	» » Arnsberg	13 720	13 878
Lahr	Landesk.-Bez. Freiburg	13 650	15 191
Lyck	Reg.-Bez. Allenstein	13 602	13 428
Geislingen	Donaukreis	13 516	(3 8 674
Torgau	Reg.-Bez. Merseburg	13 492	13 493
Berlin-Britz*	» » Potsdam	13 477	11 502
Crenenberg	» » Düsseldorf	13 385	12 869
Miechowitz*	» » Oppeln	13 381	9 201
Würselen*	» » Aachen	13 362	13 084
Röhlinghausen*	» » Arnsberg	13 350	13 275
Deuben*	Kreis Dresden	13 329	11 009
Bielschowitz	Reg.-Bez. Oppeln	13 311	12 524
Rastenburg	» » Königsberg	13 275	11 945
Neustettin	» » Köslin	13 264	11 833

[1]) Ohne die (1913) einverleibten Gemeinden Grünewalde (491) und Ebenau (562). — [2]) Ohne die (1913) einverleibte Gemeinde Fürstätt (722).
[3]) Ohne die (1912) einverleibte Gemeinde Altenstadt (5 292).

8. Die (549) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Ortsgrößenklassen usw.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung nach dem Gebietsstande der jedesmaligen Volkszählung am 8.10.1919	am 1. 12. 1910
Euskirchen	Reg.-Bez. Köln	13 253	12 413
Revelen-Baerl*	» » Düsseldorf	13 237	12 841
Emmerich	» » Düsseldorf	13 165	13 418
Richrath-Reusrath*	» » Düsseldorf	13 163	12 440
Tangermünde	» » Magdeburg	13 124	14 001
Lennep	» » Düsseldorf	13 095	13 123
Braunsberg i. Ostpr.	» » Königsberg	13 076	13 601
Werden a. Ruhr	» » Düsseldorf	13 060	(1 11 741
Mayen	» » Coblenz	13 010	14 421
Neusalz a. Oder	» » Liegnitz	12 986	13 474
Frankenberg i. Sachs.	Kreis Chemnitz	12 912	13 576
Radeberg	» Dresden	12 889	13 413
Hardenberg-Neviges*	Reg.-Bez. Düsseldorf	12 878	12 606
Zella-Mehlis	Sachsen-Coburg-Gotha	12 858	(2 12 315
Memmingen	Reg.-Bez. Schwaben	12 800	12 362
Oranienburg	» » Potsdam	12 777	12 949
Hadersleben	» » Schleswig	12 775	13 046
Finsterwalde	» » Frankfurt	12 754	13 111
Hochemmerich*	» » Düsseldorf	12 721	8 513
Adlershof*	» » Potsdam	12 655	10 645
Neubrandenburg	Mecklenburg-Strelitz	12 606	12 348
Großenhain	Kreis Dresden	12 518	12 217
Gerthe*	Reg.-Bez. Arnsberg	12 480	7 909
Mengede*	» » Arnsberg	12 459	5 169
Selb	» » Oberfranken	12 453	10 500
Villingen	Landesk.-Bez. Konstanz	12 438	10 924
Thale*	Reg.-Bez. Magdeburg	12 427	13 255
Menden	» » Arnsberg	12 407	11 281
Berlin-Lankwitz*	» » Potsdam	12 397	9 528
Lüttringhausen	» » Düsseldorf	12 388	13 560
Leutzsch*	Kreis Leipzig	12 326	12 327
Opladen	Reg.-Bez. Düsseldorf	12 247	9 395
Huckingen*	» » Düsseldorf	12 245	8 261
Stoppenberg*	» » Düsseldorf	12 242	12 020
Rastatt	Landesk.-Bez. Karlsruhe	12 222	15 196
Emsdetten*	Reg.-Bez. Münster	12 189	10 668
Rudolstadt	Schwarzburg-Rudolstadt	12 169	12 937
Ickern*	Reg.-Bez. Arnsberg	12 134	2 074
Landeshut i. Schles.	» » Liegnitz	12 134	13 571
Marl*	» » Münster	12 130	5 571
Pößneck	Sachsen-Meiningen	12 103	12 430
Bensberg*	Reg.-Bez. Köln	12 080	11 481
Hohenlinde*	» » Oppeln	12 076	10 339
Schwege	» » Cassel	12 070	12 542
Zeulenroda	Reuß	12 019	(3 10 389
Leobschütz	Reg.-Bez. Oppeln	12 008	13 081
Demmin	» » Stettin	12 001	12 378
Aalen	Jagstkreis	11 978	11 347
Osternburg*	Oldenburg	11 930	11 779
Limburg a. Lahn	Reg.-Bez. Wiesbaden	11 842	10 965
Neuwerk*	» » Düsseldorf	11 836	12 345
Löbau	Kreis Bautzen	11 834	11 261
Oschersleben	Reg.-Bez. Magdeburg	11 819	12 931
Marienwerder	» » Marienwerder (Reg.)	11 817	12 983
Bobrek*	» » Oppeln	11 753	8 200
Langensalza	» » Erfurt	11 740	12 663
Neu-Ulm	» » Schwaben	11 737	12 395
Leer	» » Aurich	11 703	12 690
Chorzow*	» » Oppeln	11 654	10 875
Blankenese*	» » Schleswig	11 637	5 612
Jauer	» » Liegnitz	11 592	13 549
Dittersbach*	» » Breslau	11 586	12 570
Berlin-Schmargendorf*	» » Potsdam	11 583	7 475
Ulzen	» » Lüneburg	11 564	10 423
Roßlau	Anhalt	11 535	11 354
Radebeul*	Kreis Dresden	11 497	11 402
Kreuzburg i. Oberschl.	Reg.-Bez. Oppeln	11 484	11 588
Blankenburg a. H.	Braunschweig	11 459	11 487
Kalbe a. Saale	Reg.-Bez. Magdeburg	11 452	12 088
Oberplanitz*	Kreis Zwickau	11 446	12 296
Schramberg	Schwarzwaldkreis	11 440	11 267
Parchim	Mecklenburg-Schwerin	11 435	10 608
Linden*	Reg.-Bez. Arnsberg	11 400	11 981
Lüdenscheid* (Kr. Altena)	Reg.-Bez. Arnsberg	11 392	11 218
Ilmenau	Sachsen-Weim.-Eisenach	11 372	12 202
Weißwasser*	Reg.-Bez. Liegnitz	11 352	11 799
Griesheim a. Main*	» » Wiesbaden	11 348	11 514
Neheim	» » Arnsberg	11 309	10 949
Rybnik	» » Oppeln	11 303	11 656
Sangerhausen	» » Merseburg	11 258	12 048
Neustrelitz	Mecklenburg-Strelitz	11 246	11 993
Neu-Isenburg	Provinz Starkenburg	11 222	11 437
Niederplanitz*	Kreis Zwickau	11 217	12 363
Arnsberg	Reg.-Bez. Arnsberg	11 181	10 247
Ebingen	Schwarzwaldkreis	11 167	11 423
Münden a. Werra	Reg.-Bez. Hildesheim	11 161	10 991
Waldheim	Kreis Leipzig	11 126	12 352
Radevormwald	Reg.-Bez. Düsseldorf	11 085	11 541
Brambauer*	» » Arnsberg	11 084	9 152
Mettmann	» » Düsseldorf	11 083	10 760
Weißstein*	» » Breslau	11 053	11 116
Friedberg	Provinz Oberhessen	11 051	9 518
Werdohl*	Reg.-Bez. Arnsberg	11 049	9 820
Böckingen*	Neckarkreis	11 042	10 441
Pasewalk	Reg.-Bez. Stettin	11 041	10 916
Schwabach	» » Mittelfranken	11 035	11 195
Pasing	» » Oberbayern	11 012	9 413
Marten*	» » Arnsberg	10 998	11 615
Rosdzin*	» » Oppeln	10 984	12 419
Schmölln	Sachsen-Altenburg	10 924	11 345
Eilendorf*	Reg.-Bez. Aachen	10 916	10 127
Lampertheim*	Provinz Starkenburg	10 910	10 333
Radzionkau	Reg.-Bez. Oppeln	10 833	10 272
Rondorf*	» » Köln	10 749	9 527
Goch	» » Düsseldorf	10 737	11 128
Sommerfeld	» » Frankfurt	10 700	11 880
Scharley*	» » Oppeln	10 666	11 009
Brackwede*	» » Minden	10 642	10 550
Antonienhütte*	» » Oppeln	10 615	9 286
Stade	» » Stade	10 590	11 078
Kamenz	Kreis Bautzen	10 586	11 533
Grimma	» Leipzig	10 581	11 440
Kamen	Reg.-Bez. Arnsberg	10 575	10 754
Sprembergen	» » Frankfurt	10 563	11 706
Uerdingen	» » Düsseldorf	10 561	9 757
Singen	Landesk.-Bez. Konstanz	10 551	8 359
Lehrte	Reg.-Bez. Lüneburg	10 550	8 570
Nienburg a. Weser	» » Hannover	10 541	10 294
Linfort*	» » Düsseldorf	10 523	904
Weidenau*	» » Arnsberg	10 498	9 365
Heumar*	» » Köln	10 463	9 448
Wülfrath	» » Düsseldorf	10 453	10 103
Rottweil	Schwarzwaldkreis	10 445	9 644
Belgard	Reg.-Bez. Köslin	10 406	9 262
Kulmbach	» » Oberfranken	10 406	10 731
Nieder Hermsdorf*	» » Breslau	10 341	11 378
Aplerbeck*	» » Arnsberg	10 321	10 396
Friedrichshafen	Donaukreis	10 302	7 041
Blumenthal	Reg.-Bez. Stade	10 300	10 874
Norden	» » Aurich	10 290	6 893
Holzminden	Braunschweig	10 243	10 249
Ohlau	Reg.-Bez. Breslau	10 203	9 037
Berlin-Wittenau*	» » Potsdam	10 190	8 618
Dülken	» » Düsseldorf	10 183	10 517
Neugersdorf b. Löbau*	Kreis Bautzen	10 158	11 595
Schnitz	» Dresden	10 158	11 406
Gollnow	Reg.-Bez. Stettin	10 155	10 259
Altenbochum*	» » Arnsberg	10 142	9 416
Heide	» » Schleswig	10 142	9 808
Viernheim*	Provinz Starkenburg	10 133	9 238
Boele*	Reg.-Bez. Arnsberg	10 097	8 401
Gieschewald*	» » Oppeln	10 061	4 358
Gottesberg	» » Breslau	10 057	10 644
Hersfeld	» » Cassel	10 049	9 612
Gräfrath	» » Düsseldorf	10 045	10 066
Eisenberg	Sachsen-Altenburg	10 030	10 749
Waltrop*	Reg.-Bez. Münster	10 017	7 992

[1]) Ohne den (1915) einverleibten Teil der Gemeinde Bredenay (1 379). — [2]) Die Städte Zella St. Blasii (5 690) und Mehlis (6 625) sind am 1. 4. 1919 zu einer Stadt vereinigt. — [3]) Ohne die (1919) einverleibten Gemeinden Langenwolschendorf (1 078), Leislitz (217), Pahren (272) und Weckersdorf (282).

9. Die (549) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 nach der Buchstabenfolge

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen.

Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919
Aachen	145 748	Bottrop*	71 139	Falkenstein	14 117	Hersfeld	10 049
Aalen	11 978	Brackwede*	10 642	Feuerbach	16 729	Herten*	18 347
Adlershof*	12 655	Brambauer*	11 084	Finsterwalde	12 754	Heumar*	10 463
Ahlen	18 014	Brandenburg a. H.	52 972	Flensburg	60 941	Hiltrup	18 018
Allenstein	34 731	Braunsberg i. Ostpr.	13 076	Forst (Lausitz)	32 216	Hildesheim	53 499
Altona	14 664	Braunschweig	139 539	Frankenberg i. Sachs.	12 912	Hindenburg*	66 911
Altenbochum*	10 142	Bremen	257 923	Frankenthal	22 868	Hirschberg i. Schles.	21 428
Altenburg	37 289	Bremerhaven	21 839	Frankfurt a. M.	433 002	Hochemmerich*	12 721
Altona	168 729	Breslau	528 260	Frankfurt a. O.	65 055	Höchst a. Main	15 577
Amberg	26 009	Brieg	26 414	Freiberg	32 972	Hof	39 960
Anklam	14 355	Bruchsal	15 323	Freiburg i. B.	87 946	Hohenlimburg	13 720
Annaberg	17 289	Buer	88 668	Freising	15 646	Hohenlinde*	12 076
Annen*	14 271	Bunzlau	16 023	Friedberg	11 051	Hohenstein-Ernstthal	15 023
Ansbach	20 608	Burg a. Ihle	23 026	Friedrichshafen	10 302	Hörscheid	15 447
Antonienhütte*	10 615			Friedrichshagen*	14 844	Holzminden	10 243
Apterbeck*	10 321			Fulda	23 881	Homberg*	25 103
Apolda	21 191	Cassel	162 391	Fürstenwalde	21 522	Homburg v. d. Höhe	15 492
Arnsberg	11 181	Castrop	18 961	Fürth	68 162	Hörde	33 237
Arnstadt	19 371	Celle	23 589			Horst-Emscher*	23 412
Aschaffenburg	32 199	Charlottenburg	322 766			Huckingen*	12 245
Aschersleben	27 550	Chemnitz	3 3 775	Geestemünde	24 474		
Aue	18 995	Cöln	11 654	Geislingen	13 516		
Auerbach	13 827	Cöthen	17 824	Gelsenkirchen	168 557	Jckern*	12 134
Augsburg	154 555	Coblenz	56 676	Gera	73 660	Ilmenau	11 372
		Coburg	23 443	Gerthe*	12 480	Ingolstadt	26 013
		Cöpenick	32 583	Gevelsberg	19 046	Insterburg	38 340
Baden	25 444	Cöthen	22 894	Gieschewald*	10 061	Iserlohn	29 263
Bamberg	49 179	Cottbus	48 046	Gießen	33 402	Itzehoe	18 658
Barmen	156 326	Crefeld	124 325	Gladbeck*	52 834		
Bautzen	34 342	Crimmitschau	25 494	Glatz	15 101		
Bayreuth	33 128	Cronenberg	13 385	Glauchau	22 971	Jauer	11 592
Belgard	10 406	Cüstrin	18 522	Gleiwitz	69 028	Jena	48 502
Benrath*	23 218	Cuxhaven	14 995	Glogau	25 750		
Bensberg*	12 080			Gmünd	20 284		
Bergedorf	16 731			Goch	10 737	Kaiserslautern	55 707
Bergisch Gladbach	16 733	Darmstadt	82 367	Godesberg*	18 807	Kalbe a. Saale	11 452
Berlin	1 902 509	Datteln*	20 002	Gollnow	10 155	Kamen	10 575
Berlin-Britz*	13 477	Delitzsch	13 865	Göppingen	21 628	Kamenz	10 586
" -Friedenau*	43 833	Delmenhorst	21 878	Görlitz	80 332	Karlsruhe	135 952
" -Friedrichsfelde*	24 399	Demmin	12 001	Goslar	20 470	Katernberg*	17 019
" -Lankwitz*	12 397	Dessau	57 658	Gotha	39 541	Kattowitz i. Ob. Schles.	45 422
" -Lichtenberg	144 643	Detmold	15 275	Gottesberg	10 057	Kempten	20 498
" -Lichterfelde*	47 213	Deuben*	13 329	Göttingen	41 246	Kiel	205 330
" -Mariendorf*	20 699	Dinslaken	21 815	Gräfrath	10 045	Kirchhörde*	14 189
" -Nieder-schönhausen*	18 906	Dittersbach*	11 586	Greifswald	34 374	Kolberg	29 021
" -Ober-schöneweide*	25 612	Döbeln	18 495	Greiz	19 995	Köln a. Rh.	633 904
" -Pankow*	57 923	Domb*	14 049	Griesheim a. Main*	11 348	Königsberg i. Pr.	260 895
" -Reinickendorf*	41 263	Dortmund	295 026	Gremma	10 581	Königshütte i. O. Schl.	74 811
" -Schmargen-dorf*	11 583	Dresden	529 326	Großenhain	12 518	Königsteele*	16 788
" -Schöneberg	175 092	Duisburg	244 302	Grünberg i. Schles.	22 206	Konstanz	30 119
" -Steglitz*	83 366	Dülken	10 183	Guben	37 987	Köslin	27 005
" -Tegel*	20 590	Düren	33 992	Gumbinnen	17 374	Kray*	20 707
" -Tempelhof*	34 363	Durlach	14 602	Gummersbach	16 171	Kreuzburg i. Ob. Schles.	11 484
" -Treptow*	30 701	Düsseldorf	407 338	Güstrow	18 843	Kreuznach	24 785
" -Weißensee*	45 880			Gütersloh	20 194	Kulmbach	10 406
" -Wilmersdorf	139 406						
" -Wittenau*	10 190	Eberswalde	26 786	Hadersleben	12 775	Lahr	13 650
Bernburg	32 986	Ebingen	11 167	Hagen i. Westfalen	92 862	Lampertheim*	10 910
Beuthen i. Ob. Schles.	71 187	Eickel*	34 189	Halberstadt	47 144	Landau i. Pf.	13 856
Biebrich	19 504	Eilenburg	17 746	Halle a. Saale	182 326	Landeshut i. Schles.	12 134
Bielefeld	79 049	Eilendorf*	10 916	Hamborn	110 102	Landsberg a. W.	39 752
Bielschowitz*	13 311	Eisenach	39 223	Hamburg (m. Hafen)	985 779	Landshut	25 332
Biskupitz*	14 232	Eisenberg	10 030	Hameln	23 187	Langenbielau*	15 630
Bismarckhütte*	26 588	Eisleben	22 713	Hamm i. Westfalen	45 756	Langendreer*	26 773
Bitterfeld	16 538	Elberfeld	157 218	Hanau	36 564	Langensalza	11 740
Blankenburg a. H.	11 459	Elbing	67 127	Hannover	310 431	Langerfeld*	15 126
Blankenese*	11 637	Elmshorn	13 753	Harburg	65 933	Lauban	14 479
Blumenthal*	10 300	Emden	26 627	Hardenberg-Neviges*	12 878	Lauenburg i. Pomm.	14 777
Bobrek*	11 753	Emmerich	13 165	Hasper	23 597	Laurahütte*	15 592
Bocholt	24 934	Emsdetten*	12 189	Hattingen	14 457	Leer	11 703
Bochum	142 760	Erfurt	129 646	Heide	10 142	Lehe	38 105
Böckingen*	11 042	Erlangen	23 521	Heidelberg	60 831	Lehrte	10 550
Boele*	10 097	Eschwege	12 070	Heidenheim	18 408	Leipzig	604 380
Bogutschütz*	22 292	Eschweiler	24 133	Heilbronn	44 012	Lennep	13 095
Bonn	91 410	Essen a. Ruhr	439 257	Helmstedt	15 617	Leobschütz	12 008
		Eßlingen	37 814	Herford	34 835	Leubsch*	12 326
		Euskirchen	13 253	Herne	64 118	Liegnitz	70 337

9. Die (549) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Buchstabenfolge

Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung am 8.10.1919
Limbach	14 583	Neuwied	18 676	Riesa	14 986	Torgau	13 492
Limburg a. Lahn	11 842	Nieder Hermsdorf*	10 341	Röhlinghausen*	13 350	Trier	53 248
Linden i. Hann.	82 374	Niederplanitz*	11 217	Rondorf*	10 749	Tübingen	20 481
Linden*	11 400	Nienburg a. Weser	10 541	Ronsdorf	14 211	Tuttlingen	15 718
Lintfort*	10 523	Norden	10 290	Rosdzin*	10 984		
Lipine*	17 119	Nordhausen	33 387	Rosenheim	17 363	Uerdingen	10 561
Lippstadt	17 920	Nowawes*	25 582	Roßberg*	21 530	Ulm	56 020
Löbau	11 834	Nürnberg	352 675	Roßlau	11 535	Ützen	11 564
Lörrach	14 623			Rostock	67 953	Unna	17 039
Lübeck	113 071			Rotthausen*	29 413		
Luckenwalde	22 742	Oberhausen	98 677	Rottweil	10 445		
Lüdenscheid	30 808	Oberplanitz*	11 446	Ruda*	20 115		
Lüdenscheid* (Kr. Altena)	11 392	Odenkirchen	19 115	Rudolstadt	12 169	Velbert	24 306
Ludwigsburg	23 303	Offenbach	75 380	Rüstringen	53 135	Viernheim*	10 133
Ludwigshafen a. Rh.	90 721	Offenburg	16 246	Rybnik	11 303	Viersen	29 799
Lüneburg	27 579	Ohlau	10 203			Vilich*	16 679
Lünen	16 800	Ohligs	28 279			Villingen	12 438
Lüttgendortmund*	15 639	Oldenburg i. Großh.	32 540	Saalfeld i. S.-Mein.	14 595	Vohwinkel*	15 081
Lüttringhausen	12 388	Ölsnitz (Erzgeb.)	15 745	Sagan	15 315		
Lyck	13 602	Ölsnitz (Vogtl.)	16 004	Salzwedel	14 500		
		Opladen	12 247	Sangerhausen	11 258		
		Oppeln	35 483	Sankt Ingbert	17 676	Wald	25 883
Magdeburg	285 856	Oranienburg	12 777	Scharley*	10 666	Waldenburg i. Schles.	37 192
Mainz	107 930	Oschersleben	11 819	Schleswig	16 923	Waldheim	11 126
Mannheim	229 576	Osnabrück	85 017	Schmölln	10 924	Walsum*	14 903
Marburg	23 009	Osterfeld*	30 097	Schneidemühl	32 569	Waltrop*	10 017
Marienburg i. Westpr.	15 774	Osternburg*	11 930	Schönebeck	18 452	Wandsbek	35 399
Marienwerder	11 817	Osterode i. Ostpr.	14 826	Schramberg	11 440	Wanne*	40 410
Marl*	12 130			Schwabach	11 035	Warrenscheid	28 120
Marten*	10 998			Schweidnitz	26 982	Weiden	17 627
Mayen	13 010	Paderborn	32 095	Schweinfurt	27 779	Weidenau*	10 498
Meerane	21 925	Parchim	11 435	Schwelm	19 790	Weimar	37 233
Meiningen	16 321	Pasewalk	11 041	Schwenningen	17 174	Weinheim	14 537
Meißen	37 491	Pasing	11 012	Schwerin i. Mecklb.	45 455	Weißenfels	33 501
Memmingen	12 800	Passau	20 541	Schwerte	14 073	Weißstein*	11 053
Menden	12 407	Peine	16 014	Schwientochlowitz*	23 219	Weißwasser*	11 352
Mengede*	12 459	Pforzheim	73 839	Sebnitz	10 158	Weitmar*	22 840
Merseburg	22 748	Pirmasens	39 611	Selb	12 453	Werdau	19 882
Mettmann	11 083	Pirna	19 005	Siegen	29 020	Werden a. Ruhr	13 060
Miechowitz*	13 381	Plauen i. V.	104 918	Siemianowitz*	18 438	Werdohl*	11 049
Mikulischütz*	16 336	Pößneck	12 103	Singen	10 551	Wermelskirchen	15 133
Minden	25 986	Potsdam	58 397	Soest	20 177	Werne*	18 291
Mittweida	16 771	Prenzlau	19 650	Solingen	48 912	Wernigerode	18 389
Mörs	24 507			Sommerfeld	10 700	Wesel	22 278
Mühlhausen i. Th.	34 094			Sonneberg	15 402	Wetzlar	17 635
Mülheim a. Ruhr	127 027	Quedlinburg	25 962	Sorau i. N. L.	15 651	Wiesbaden	97 566
München	630 711			Spandau	95 474	Wiesdorf*	21 837
München Gladbach	64 031			Speyer	23 326	Wilhelmsburg*	28 402
München Gladbach*	22 614	Radeberg	12 889	Spremberg	10 563	Wilhelmshaven	29 111
Münden a. Werra	11 161	Radebeul*	11 497	Stade	10 590	Wismar	25 201
Münster i. Westf.	100 452	Radevormwald	11 085	Stargard i. Pomm.	28 629	Witten	37 441
Myslowitz	18 021	Radzionkau*	10 833	Straßfurt	16 483	Wittenberg	22 421
		Rastatt	12 222	Steele	15 519	Wittenberge	24 257
		Rastenburg	13 275	Stendal	29 367	Wolfenbüttel	18 116
Naumburg a. Saale	28 545	Rathenow	24 885	Stettrade	46 265	Worms	44 285
Neheim	11 309	Ratibor	36 994	Stettin	232 726	Wülfrath	10 453
Neisse	28 020	Ratingen	14 809	Stolberg b. Aachen	15 855	Würselen*	13 362
Neubrandenburg	12 606	Ravensburg	16 775	Stolp i. Pomm.	37 603	Würzburg	86 571
Neugersdorf* b. Löbau	10 158	Recklinghausen	60 626	Stoppenberg*	12 242	Wurzen	17 226
Neu-Isenburg	11 222	Recklinghausen*	49 422	Straßund	36 396		
Neukölln	262 127	Regensburg	52 510	Straubing	22 481		
Neumünster	36 173	Reichenbach i. Sachs.	26 880	Striegau	13 910	Zaborze*	25 432
Neuruppin	17 215	Reichenbach i. Schles.	15 194	Stuttgart	309 197	Zalenze*	15 781
Neusalz a. Oder	12 986	Remscheid	72 568	Suhl	14 742	Zehlendorf*	20 557
Neuß	39 819	Rendsburg	15 665	Swinemünde	15 587	Zeitz	32 222
Neustadt a. Haardt	19 333	Repelen-Baerl*	13 237			Zella-Mehlis	12 858
Neustadt i. Ob. Schles.	15 963	Reutlingen	28 891			Zerbst	18 514
Neustettin	13 264	Rheine		Tangermünde	13 124	Zeulenroda	12 019
Neustrelitz	11 246	(Rgbz. Münster)	15 726	Tarnowitz	14 399	Zittau	34 227
Neu-Ulm	11 737	Rhendt	42 821	Thale*	12 427	Zuffenhausen	14 480
Neuwerk*	11 836	Richrath-Neusrath*	13 163	Tilsit	44 424	Zweibrücken	14 585
						Zwickau	69 595

10. Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Berufszählungen von 1907 und 1895

Berufsabteilungen (Jahr, Geschlecht) Berufsgruppen	Hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt	Nebenberufsfälle	Berufsstellung der hauptberuflich Erwerbstätigen: a) Selbständige (einschl. Hausgewerbetreibende)	b) Angestellte	c) Arbeitskräfte	Bei den hauptberuflich Erwerbstätigen lebende: Dienende (G) [1]	Angehörige	Berufszugehörige (Erwerbstätige, Dienende und Angehörige zusammen)
A. Land- und Forstwirtschaft	1907: 9883257	5601222	2500974	98812	7283471	163829	7634090	17681176
	1895: 8292692	3648237	2568725	96173	5627794	374697	9833918	18501307
B. Industrie, Bergbau.	1907: 11256254	750374	1977122	686007	8593125	331756	14798527	26386537
	1895: 8281220	619386	2061764	263745	5955711	320134	11651887	20253241
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907: 3477626	950361	1012192	505909	1959525	342955	4457658	8278239
	1895: 2338511	569877	843557	261907	1233047	283977	3344358	5966846
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste [2]	1907: 471695	51787	—	—	471695	1226	319827	792748
	1895: 432491	16765	—	—	432491	1270	453046	886807
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907: 1087336	152937	558847	297440	231049	202363	1337061	2626760
	1895: 794983	95436	432108	196065	166810	173548	1129791	2098322
Zus. A–E ohne Heer [3]	1907: **26176168**	**7506681**	**6049135**	**1588168**	**18538865**	**1042129**	**28547163**	**55765460**
	1895: 20139897	4949701	5906154	817890	13415853	1153626	26413000	47706523
F. Berufslose (Rentner usw.)	1907: 3404983	—	3404983			201601	1568119	5174703
	1895: 2142808	—	2142808			168116	1016145	3327069
Darunter weibliche in								
A. Land- und Forstwirtschaft	1907: 4598986	2693006	328234	16264	4254488	159338	4627656	9385980
	1895: 2753154	1351570	346899	18107	2388148	364941	6516612	9634707
B. Industrie, Bergbau.	1907: 2103924	257275	477290	63936	1562698	330240	9857032	12291196
	1895: 1521118	153055	519492	9324	992302	317170	7866841	9705129
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907: 931373	391774	246641	79689	605043	341427	3051104	4323904
	1895: 579608	221084	202616	11987	365005	280973	2315664	3176245
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste [2]	1907: 320904	35161	—	—	320904	1226	207510	529640
	1895: 233865	9329	—	—	233865	1269	301040	536174
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907: 288311	19384	145428	32730	110153	199119	953091	1440521
	1895: 176648	11288	102438	14624	59586	170000	806045	1152693
Zus. A–E	1907: **8243498**	**3396600**	**1197593**	**192619**	**6853286**	**1031350**	**18696393**	**27971241**
	1895: 5264393	1746326	1171445	54042	4038906	1134353	17806202	24204948
F. Berufslose (Rentner usw.)	1907: 1792207	—	1792207			197660	1199479	3189346
	1895: 1115549	—	1115549			162835	796669	2075053
Berufsgruppen (1907)								
Ia. Landwirtschaft	9581802	5493584	2450336	76566	7054900	147487	7191382	16920671
Ib. Gärtnerei u. Tierzucht	150670	33389	32231	3617	114822	5952	165642	322264
IIa. Forstwirtschaft u. Jagd	125980	65389	4505	18138	103337	9758	228852	364590
IIb. Fischerei	24805	8860	13902	491	10412	632	48214	73651
III. Bergbau, Hüttenbetrieb	963278	13663	4383	55739	903156	11323	2007560	2982161
IV. Steine und Erden	714520	44574	36635	33281	644604	12539	1069739	1796798
V. Metallverarbeitung	1186099	34317	144087	48085	993927	22598	1617926	2826623
VI. Maschinenindustrie	907048	26956	87405	119459	700184	26613	1307396	2241057
VII. Chemische Industrie	158776	2411	12588	24073	122115	15810	246536	421122
VIII. Industr. d. Leuchtst. usw.	75879	3209	5111	13592	57176	4356	137027	217262
IX. Textilindustrie	1057243	73188	123410	77311	856522	18984	864591	1940818
X. Papierindustrie	206763	6920	17890	15869	173004	6288	227971	441022
XI. Lederindustrie	219443	9617	48997	12033	158413	7878	307356	534677
XII. Holzindustrie	787754	78015	189671	26534	571549	15605	1185737	1989096
XIII. Nahr.-u. Genußm.-Gew.	1127516	190838	269161	68740	789615	103720	1279777	2511013
XIV. Bekleidung	1421695	117015	667066	47486	707143	25639	1198197	2645531
XV. Reinigung	270374	35740	121905	4750	143719	5563	182851	458788
XVI. Baugewerbe	1905987	108044	215015	119788	1571154	42645	2906204	4854836
XVII. Polygraph. Gewerbe	197903	3946	18647	15934	163322	7783	195957	401643
XVIII. Künstlerische Gewerbe	37111	1221	12934	2101	22076	3137	39656	79904
[4]) XX. Handelsgewerbe	1739910	537123	667238	268386	804286	224716	1759721	3724347
XXI. Versicherungsgewerbe	60531	45507	13673	42925	3933	7204	81070	148805
XXIIa. Post- u. Eisenbahnbetr.	667884	15612	18306	152075	497503	18242	1469302	2155428
XXIIb. Übrig. Verkehrsgew.	358404	63710	74299	36231	247871	11317	632723	1002444
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft	650897	288409	238676	6289	405932	81476	514842	1247215

[1]) Die Gesamtzahl der Dienstboten beträgt 1907: 1264755, 1895: 1339316, an weiblichen 1907: 1249383, 1895: 1313957. — [2]) Zu den persönlichen Diensten lassen sich auch die Dienenden bei der Herrschaft (G) rechnen. Die Gesamtzahl der D- und G-Personen beträgt 1907: 1736450, 1895: 1771807, und zwar an weiblichen 1907: 1570287, 1895: 1547822. — [3]) Die Zahl der Personen in Heer und Kriegsflotte beträgt 1907: 651194, 1895: 630978. — [4]) Gruppe XIX »Ungenaue Angabe der Gewerbetätigkeit«, die von Zählung zu Zählung sehr verschieden ausfällt, ist fortgelassen.

11. Die Erwerbstätigen in den Staaten und Landesteilen nach der Berufszählung des Jahres 1907

Staaten und Landesteile	A. Land- und Forstwirtschaft	B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	D. Persönliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	E. Öffentlicher Dienst und freie Berufe (einschl. Heer)	F. Berufslose Selbständige (Rentner, Pensionäre)	A—F. Insgesamt
Provinz Ostpreußen	514 522	168 540	76 815	16 938	64 909	131 247	972 971
» Westpreußen	378 020	151 042	58 674	14 301	53 939	90 894	746 870
Stadt Berlin	4 416	546 758	261 491	60 826	75 990	111 607	1 061 088
Provinz Brandenburg	534 480	692 434	228 136	37 361	135 161	245 616	1 873 188
» Pommern	380 839	185 418	78 961	14 844	42 619	101 713	804 394
» Posen	501 712	163 567	62 479	12 060	51 323	93 887	885 028
» Schlesien	873 569	895 332	218 809	38 338	112 969	312 882	2 451 899
» Sachsen	494 817	548 022	156 084	19 227	74 432	164 248	1 456 830
» Schleswig-Holstein	230 749	222 517	100 457	20 105	64 832	91 959	730 619
» Hannover	600 699	433 639	144 517	17 644	69 800	146 217	1 412 516
» Westfalen	360 735	847 024	158 920	18 028	66 450	154 927	1 606 084
» Hessen-Nassau	323 252	373 959	138 383	15 119	57 461	111 196	1 019 370
» Rheinland	653 155	1 451 523	370 377	37 343	155 801	308 633	2 976 832
Hohenzollern	25 876	8 606	2 070	204	1 326	2 618	40 700
Preußen	5 876 841	6 688 381	2 056 173	322 338	1 027 012	2 067 644	18 038 389
Bayern rechts des Rheins [1]	1 535 991	866 675	317 717	37 215	162 948	394 158	3 314 704
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	171 827	169 014	43 555	3 425	20 244	33 778	441 843
Bayern [1]	1 707 818	1 035 689	361 272	40 640	183 192	427 936	3 756 547
Sachsen	261 902	1 238 991	286 642	29 772	122 863	259 384	2 199 554
Württemberg	506 061	432 114	100 109	8 103	62 146	115 459	1 223 992
Baden	426 796	398 858	122 003	8 949	59 841	119 002	1 135 449
Hessen	163 387	220 563	64 770	5 883	42 858	61 853	559 314
Mecklenburg-Schwerin	129 075	69 464	29 486	5 991	17 773	38 983	290 772
Thüringen [2]	190 332	315 175	63 696	8 224	30 581	70 554	678 562
Mecklenburg-Strelitz	21 860	12 171	4 644	1 408	2 772	6 923	49 778
Oldenburg	82 035	63 144	20 328	2 844	10 860	19 838	199 049
Braunschweig	68 356	94 263	28 469	3 388	13 393	28 805	236 674
Anhalt	38 919	59 517	17 182	2 594	8 071	20 756	147 039
Waldeck	15 660	8 037	3 563	387	1 931	4 454	34 032
Schaumburg-Lippe	6 506	8 337	1 851	172	793	2 415	20 074
Lippe	23 645	18 423	4 318	547	1 918	7 387	56 238
Lübeck	4 341	20 876	13 661	1 164	4 121	6 775	50 938
Bremen	8 681	56 990	39 372	2 957	8 559	15 921	132 480
Hamburg	11 876	164 952	162 543	16 051	30 463	48 790	434 675
Elsaß-Lothringen	339 166	350 309	97 544	10 283	109 383	82 104	988 789
Deutsches Reich 1907	**9 883 257**	**11 256 254**	**3 477 626**	**471 695**	**1 738 530**	**3 404 983**	**30 232 345**
1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	432 491	1 425 961	2 142 808	22 913 683
1882	8 236 496	6 396 465	1 570 318	397 582	1 031 147	1 354 486	18 986 494

[1] Einschließlich Coburg. — [2] Ohne Coburg.

IA. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

1. Fläche, Bevölkerung nach Geschlecht und Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete

Landesteile[1]	Fläche in ha	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 männlich	weiblich	Muttersprache nur deutsch	eine andere[2]	künftige bzw. beanspruchte Staatszugehörigkeit
der Prov. Ostpreußen	1 239 436,8	276 314	281 932	292 534	245 442	Deutschland
» » »	270 813,2	66 428	74 318	80 276	81 597	noch unbestimmt
» » »	48 701,7	12 099	11 974			Polen
der Prov. Westpreußen	245 054,1	80 262	80 458	136 359	22 722	Deutschland[3]
» » »	191 979,6	159 562	170 690	315 021	12 213	Freistaat Danzig
» » »	1 583 541,4	477 762	486 725	411 693	537 991	Polen
der Prov. Posen	2 604 042,7	935 837	1 009 419	668 736	1 265 323	Polen
der Prov. Schlesien	1 093 502,5	947 003	994 774	666 992	1 186 450	Abstimmung
» » »	28 611,1	20 594	24 802	16 252	54 099	Tschecho-Slowakei
» » »	50 393,9	12 967	14 902			Polen
der Prov. Schleswig-Holstein	133 393,3	53 843	52 678	(3 96 400	9 482	Deutschland
» » »	398 337,0	84 516	82 379	(3 40 428	125 650	Dänemark
Eupen-Malmedy	98 907,6	30 205	30 719	50 387	10 470	(Belgien)
Saarbecken, preuß. Gebiet	148 432,1	295 907	275 965	568 096	3 594	Abstimmung
» bayer. Gebiet	43 700	40 363	40 583	(4 .	(4 .	
Elsaß-Lothringen	1 452 180	965 625	908 389	1 634 260	236 359	Frankreich
Bis zum 31. Dezember 1920 abgetretene Gebiete[5]	6 727 511,2	2 765 595	2 814 317	3 217 053	2 323 702	
Auf 100 der für das Reich 1910 ermittelten Zahlen	12,44	8,63	8,56	—	—	
	in qkm	letzte bekannte Zahlen vor dem Kriege				
Ostafrika	995 000	7 666 000				England und Belgien
Kamerun	790 000	2 653 000				England und Frankreich
Togo	87 200	1 033 000[6]				England und Frankreich
Südwestafrika	835 100	103 000				England
Neuguinea mit Karolinen und Marschall-Inseln	242 476	604 000				Engl., Austral., Japan
Samoa	2 572	39 000				England
Kiautschou	552	195 000				Japan

[1]) Abtretungsgebiete sind die Gebiete, die nach dem Friedensvertrag von Versailles ohne vorherige Abstimmung abzutreten waren; Abstimmungsgebiete die, in denen eine Abstimmung stattzufinden hat. — [2]) Ausschließlich derjenigen Bevölkerung, die deutsch und eine andere Sprache als Muttersprache sprechen. — [3]) Einschließlich der friesischen Muttersprache. — [4]) In Bayern ist 1910 die Muttersprache nicht erhoben worden. — [5]) Einschließlich Eupen-Malmedy. — [6]) Ohne die nichteinheimische Bevölkerung.

2. Das auf Grund des Friedensvertrags von Versailles besetzte Gebiet Deutschlands nach Fläche und Bevölkerungszahl

Von den Ländern	Zu Friedensschluß besetztes Gebiet Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung	Nach 5 Jahren zu räumendes Gebiet Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung	Nach 10 Jahren zu räumendes Gebiet Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung	15 Jahre lang besetztes Gebiet Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung
Preußen	23 399,6	4 974 620	6 415,2	2 305 666	6 416,1	1 121 092	10 568,3	1 547 862
Bayern	5 928,0	937 085	—	—	—	—	5 928,0	937 085
Hessen	1 930,7	465 464	—	—	—	—	1 930,7	465 464
Birkenfeld	502,8	50 496	—	—	—	—	502,8	50 496
Baden	203,3	29 848	—	—	—	—	203,3	29 848
Summe	31 964,4	6 457 513	6 415,2	2 305 666	6 416,1	1 121 092	19 133,1	3 030 755
in Prozent der Zahlen für Deutschland nach dem Gebietsumfang v. 31. 12. 1920	6,75	10,88	1,35	3,88	1,35	1,89	4,05	5,11

3. Religionsverhältnisse der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

Landesteile[1]	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt am 1. 12. 1910	Evangel. Christen	Römisch-katholische Christen	Israeliten	Andere	Künftige bzw. beanspruchte Staatszugehörigkeit
der Prov. Ostpreußen	558 246	402 030	148 541	2 514	5 161	Deutschland
» » »	140 746	132 906	5 383	1 350	1 107	noch unbestimmt
» » »	24 073	17 761	5 947	349	16	Polen
der Prov. Westpreußen	160 720	106 651	50 228	994	2 847	Deutschland
» » »	330 252	207 324	112 692	2 717	7 519	Freistaat Danzig
» » »	964 487	315 248	636 422	7 699	5 118	Polen
der Prov. Posen	1 945 256	556 893	1 359 425	24 814	4 124	Polen
der Prov. Schlesien	1 941 777	163 242	1 759 148	17 656	1 731	Abstimmung
» » »	45 396	578	44 754	63	1	Tschecho-Slowakei
» » »	27 869	13 442	14 351	60	16	Polen
der Prov. Schleswig-Holstein	106 521	103 050	2 333	88	1 050	Deutschland
» » » »	166 895	164 191	2 198	32	474	Dänemark
Eupen-Malmedy	60 924	1 362	59 534	23	5	(Belgien)
Saarbecken, preuß. Gebiet	571 872	156 091	411 206	3 472	1 103	Abstimmung
» , bayer. Gebiet	80 946	25 421	55 107	292	126	Abstimmung
Elsaß-Lothringen	1 874 014	408 274	1 428 343	30 483	6 914	Frankreich
Bis zum 31. Dez. 1920 abgetretene Gebiete	5 579 912	1 817 979	3 669 049	67 590	25 294	
Auf 100 der für das Reich 1910 ermittelten Zahlen	8,59	4,55	15,40	10,99	5,08	

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1.

4. Die Bevölkerung nach der Muttersprache in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

Landesteile[1]	Von der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1910 sprechen als Muttersprache						
	deutsch	polnisch	kassubisch, masurisch, litauisch	dänisch	französisch	eine and. Sprache	deutsch u. eine and. Sprache
der Prov. Ostpreußen Abtr.-Gebiet	80 276	5 032	76 163	—	—	402	2 946
» » » Abst.-Gebiet	292 534	72 031	172 318	—	—	1 093	20 270
der Prov. Westpreußen Abtr.-Gebiet	726 714	442 325	106 597	—	—	1 282	17 821
davon Freistaat Danzig	315 021	9 478	2 133	—	—	602	3 018
» » Westpreußen Abst.-Gebiet	136 359	22 588	17	—	—	117	1 639
der Prov. Posen	668 736	1 263 250	—	—	—	2 073	11 197
der Prov. Schlesien Abtr.-Gebiet	16 252	16 775	—	—	—	37 324	2 914
» » » Abst.-Gebiet	666 992	1 157 713	—	—	—	28 737	88 335
der Prov. Schleswig-Holstein I. Zone	(2 40 428	992	—	123 906	—	752	817
» » » » II. Zone	(2 96 400	188	—	8 915	—	379	639
Eupen-Malmedy	50 387	164	—	—	234	10 072	67
Saarbecken, preuß. Gebiet	568 096	166	—	—	342	3 086	182
» , bayer. Gebiet[3]							
Elsaß-Lothringen	1 634 260	1 919	—	—	204 262	30 178	3 395
Bis zum 31. Dez. 1920 abgetretene Gebiete	3 217 053	1 730 457	182 760	123 906	204 496	82 083	39 157

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1 — [2]) Einschließlich der friesischen Muttersprache. — [3]) Siehe Anmerkung 4 zu Übersicht 1.

5. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung

nach der Berufs

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	a = Erwerbstätige b = Angehörige und Dienende	des Landes					
		der Provinz Ostpreußen		der Provinz Westpreußen			der Provinz Posen
				Abtretungsgebiet		Abstimmungsgebiet	
		Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	überhaupt	davon Freistaat Danzig		
Gesamtsumme	a	81 699	248 288	558 514	144 697	75 031	824 424
	b	*77 512*	*291 091*	*671 608*	*171 685*	*83 285*	*1 016 543*
Berufsabteilungen:							
A. Land- u. Forstwirtschaft	a	50 334	152 026	278 749	35 533	41 982	465 219
	b	*44 317*	*177 260*	*329 756*	*40 534*	*45 759*	*527 293*
B. Industrie, Bergbau	a	11 035	34 283	108 879	44 446	12 994	153 206
	b	*15 151*	*59 688*	*179 619*	*69 178*	*19 052*	*277 511*
C. Handel u. Verkehr, Gastwirtschaft	a	6 375	12 470	46 700	21 158	4 764	59 155
	b	*8 491*	*20 082*	*72 070*	*28 883*	*7 681*	*102 909*
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönliche Dienste	a	1 177	2 816	11 578	5 917	1 203	11 328
	b	*884*	*3 096*	*12 989*	*5 950*	*1 406*	*11 018*
E. Freie Berufe, öffentlicher Dienst	a	2 602	20 218	44 357	14 648	5 367	49 344
	b	*3 357*	*13 798*	*34 442*	*12 460*	*4 205*	*46 345*
F. Berufslose	a	10 176	26 475	68 251	22 995	8 721	86 172
	b	*5 312*	*17 167*	*42 732*	*14 680*	*5 182*	*51 437*
Berufsgruppen:							
I a. Landwirtschaft	a	48 908	148 872	271 283	33 103	41 288	458 519
	b	*41 882*	*169 853*	*314 121*	*36 132*	*44 546*	*514 081*
I b. Gärtnerei und Tierzucht	a	123	416	1 773	636	251	2 820
	b	*159*	*591*	*2 380*	*693*	*311*	*4 000*
II a. Forstwirtschaft u. Jagd	a	392	2 302	3 139	594	263	3 366
	b	*623*	*5 698*	*7 497*	*1 156*	*637*	*7 999*
II b. Fischerei	a	911	436	2 554	1 200	180	514
	b	*1 653*	*1 118*	*5 758*	*2 553*	*265*	*1 213*
III. Bergbau, Hüttenbetrieb	a	51	180	302	165	30	1 281
	b	*133*	*1 228*	*918*	*375*	*121*	*10 246*
IV. Steine und Erden	a	620	2 366	6 060	1 809	759	11 896
	b	*943*	*4 175*	*11 930*	*3 157*	*1 092*	*30 217*
V. Metallverarbeitung	a	890	3 478	11 291	5 274	1 169	12 918
	b	*1 073*	*5 523*	*19 763*	*9 496*	*1 581*	*22 568*
VI. Maschinenindustrie	a	373	1 581	10 101	6 052	632	8 557
	b	*577*	*3 163*	*21 207*	*12 746*	*1 104*	*18 338*
VII. Chemische Industrie	a	124	209	613	423	29	1 197
	b	*229*	*325*	*910*	*584*	*49*	*3 107*
VIII. Industrie der Leuchtstoffe usw.	a	59	100	711	467	40	643
	b	*108*	*287*	*1 610*	*935*	*109*	*1 776*
IX. Textilindustrie	a	142	307	477	279	64	761
	b	*123*	*410*	*469*	*212*	*79*	*672*
X. Papierindustrie	a	561	81	716	437	53	807
	b	*757*	*93*	*861*	*483*	*68*	*1 091*
XI. Lederindustrie	a	125	493	1 446	542	255	2 590
	b	*165*	*843*	*2 091*	*815*	*334*	*4 204*
XII. Holzindustrie	a	2 023	4 034	9 659	3 148	998	12 612
	b	*3 457*	*8 192*	*18 002*	*5 606*	*1 673*	*23 809*
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a	1 348	4 175	14 982	5 732	1 946	24 231
	b	*1 811*	*6 968*	*21 983*	*7 576*	*2 712*	*39 759*
XIV. Bekleidung	a	1 943	6 752	18 212	7 099	2 266	26 882
	b	*1 826*	*8 316*	*19 388*	*5 786*	*2 448*	*32 760*
XV. Reinigung	a	253	796	3 539	1 711	332	5 032
	b	*186*	*635*	*2 584*	*1 088*	*261*	*4 062*
XVI. Baugewerbe	a	2 328	9 376	29 095	10 392	4 281	41 801
	b	*3 531*	*19 053*	*56 088*	*19 468*	*7 299*	*82 702*
XVII. Polygraphische Gewerbe	a	78	249	1 322	747	100	1 581
	b	*84*	*224*	*1 221*	*685*	*96*	*1 705*
XVIII. Künstlerische Gewerbe	a	5	7	146	115	11	170
	b	—	*3*	*90*	*59*	*5*	*195*
XIX. Fabrikanten, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichn. d. Erwerbstätigkeit	a	112	99	207	54	29	247
	b	*148*	*250*	*501*	*113*	*81*	*900*
XX. Handelsgewerbe	a	3 690	5 404	22 866	11 399	2 127	28 343
	b	*4 178*	*5 282*	*26 561*	*11 871*	*2 358*	*37 535*
XXI. Versicherungsgewerbe	a	27	62	651	497	18	767
	b	*46*	*106*	*1 007*	*717*	*102*	*1 222*
XXIIa. Post- und Eisenbahnbetrieb	a	942	3 625	10 163	3 292	1 319	15 041
	b	*2 035*	*10 125*	*25 250*	*8 057*	*3 349*	*38 394*
XXIIb. Übriges Verkehrsgewerbe	a	831	558	4 667	2 870	263	4 546
	b	*1 355*	*1 362*	*9 936*	*5 336*	*660*	*11 754*
XXIII. Gast- und Schankwirtschaft	a	885	2 821	8 353	3 100	1 037	10 458
	b	*877*	*3 207*	*9 316*	*2 902*	*1 212*	*14 004*

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1.

in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

zählung von 1907

teile[1])

der Provinz Schlesien		der Provinz Schleswig-Holstein		Eupen-Malmedy	Saarbecken		Elsaß-Lothringen	Bis zum 31. 12. 1920 tatsächlich abgetretene Gebiete	
Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	I. Zone	II. Zone		preuß. Geb.	bayer. Geb.		überhaupt	Auf 100 der 1907 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen
34 513	773 272	79 895	45 500	35 297	209 813	33 671	988 789	2 603 131	8,6
37 394	*1 031 605*	*80 017*	*56 994*	*28 274*	*322 686*	*42 294*	*831 460*	*2 742 808*	*8,7*
20 670	255 688	42 524	13 706	14 929	30 684	11 305	339 166	1 211 591	12,3
17 793	*225 494*	*38 385*	*13 553*	*11 283*	*30 068*	*6 079*	*228 991*	*1 197 818*	*15,3*
8 057	325 054	14 567	12 656	9 689	121 398	15 083	350 309	655 742	5,8
13 708	*581 289*	*19 624*	*20 909*	*10 686*	*217 637*	*28 446*	*380 643*	*896 942*	*5,9*
1 432	57 859	7 672	7 845	2 685	20 572	2 563	97 544	221 563	6,4
2 798	*102 366*	*12 467*	*12 791*	*3 591*	*33 866*	*3 120*	*123 849*	*326 175*	*6,8*
263	11 027	1 084	1 690	349	2 560	288	10 283	36 062	7,6
222	*8 365*	*1 038*	*2 320*	*132*	*1 565*	*152*	*7 081*	*33 394*	*10,4*
690	27 363	3 963	3 492	4 767	11 868	1 109	109 383	215 106	12,4
985	*38 265*	*4 295*	*4 050*	*1 328*	*10 646*	*1 548*	*50 119*	*140 871*	*8,4*
3 401	96 281	10 085	6 111	2 878	22 731	3 323	82 104	263 067	7,7
1 888	*75 826*	*4 208*	*3 371*	*1 254*	*28 904*	*2 949*	*40 777*	*147 608*	*8,3*
20 290	247 373	41 652	13 252	14 566	29 891	11 095	329 530	1 184 748	12,4
17 124	*210 761*	*36 567*	*12 777*	*10 709*	*28 828*	*5 760*	*214 140*	*1 148 624*	*15,7*
112	1 744	226	274	92	415	56	3 796	8 942	5,9
122	*2 038*	*289*	*354*	*108*	*502*	*42*	*4 192*	*11 250*	*6,6*
262	6 521	111	51	271	372	148	5 665	13 206	10,5
530	*12 539*	*276*	*124*	*466*	*716*	*268*	*10 383*	*27 774*	*11,6*
6	50	535	129	—	6	6	175	4 695	18,9
17	*156*	*1 253*	*298*	—	*22*	*9*	*276*	*10 170*	*20,8*
1 143	150 177	55	13	99	67 417	5 671	41 058	43 989	4,6
2 542	*320 721*	*18*	*16*	*198*	*140 219*	*14 168*	*53 170*	*67 225*	*3,3*
466	16 555	1 429	597	336	9 005	1 750	23 496	44 303	6,2
1 016	*26 722*	*1 899*	*1 075*	*561*	*13 992*	*3 241*	*31 482*	*78 048*	*7,2*
678	25 492	1 094	1 462	443	10 674	959	30 424	57 738	4,9
1 022	*40 856*	*1 663*	*2 171*	*561*	*16 463*	*1 498*	*40 411*	*87 061*	*5,3*
324	10 234	912	2 174	217	3 536	581	15 805	36 289	4,0
572	*18 000*	*1 171*	*4 319*	*239*	*6 144*	*965*	*22 941*	*65 045*	*4,9*
165	2 338	74	49	21	389	83	2 693	4 887	3,1
208	*3 962*	*136*	*77*	*42*	*655*	*201*	*1 706*	*9 338*	*3,6*
43	765	38	128	87	338	46	1 682	3 263	4,3
80	*1 700*	*129*	*295*	*126*	*626*	*93*	*3 130*	*6 959*	*4,9*
76	8 263	365	198	2 763	264	488	79 487	84 071	8,0
45	*6 587*	*384*	*195*	*2 943*	*190*	*183*	*55 169*	*59 805*	*6,8*
73	3 390	49	227	492	220	673	3 539	6 237	3,0
45	*4 531*	*69*	*345*	*667*	*203*	*837*	*3 658*	*7 148*	*3,1*
67	1 795	251	217	458	544	158	4 724	9 661	4,4
109	*2 875*	*434*	*377*	*700*	*946*	*389*	*7 421*	*15 134*	*4,8*
730	11 474	1 418	978	824	3 153	522	21 670	48 936	6,2
1 117	*20 651*	*2 197*	*1 870*	*999*	*5 655*	*905*	*30 990*	*80 571*	*6,7*
1 548	23 264	2 005	1 685	871	4 514	875	24 589	69 874	6,2
1 212	*30 826*	*3 071*	*2 773*	*1 076*	*6 814*	*1 297*	*27 431*	*96 288*	*7,0*
812	20 303	2 341	1 703	1 168	5 914	1 205	32 334	83 692	5,9
908	*23 502*	*2 023*	*1 753*	*625*	*6 023*	*1 310*	*20 575*	*78 105*	*6,4*
88	3 989	348	516	157	1 202	146	8 701	18 118	6,7
78	*3 593*	*301*	*443*	*88*	*1 223*	*132*	*4 434*	*11 733*	*6,2*
1 742	45 096	3 959	2 435	1 599	13 442	1 868	55 519	136 043	7,1
4 607	*74 610*	*5 775*	*4 767*	*1 838*	*17 462*	*3 160*	*69 942*	*223 883*	*7,6*
27	1 335	182	234	69	620	52	3 284	6 543	3,3
42	*1 434*	*247*	*344*	*44*	*780*	*55*	*3 578*	*6 921*	*3,4*
4	82	14	14	10	78	2	1 155	1 504	4,1
7	*67*	*41*	*23*	*1*	*82*	*1*	*1 500*	*1 834*	*4,3*
71	502	33	26	75	88	4	149	894	4,7
98	*652*	*66*	*66*	*38*	*160*	*11*	*105*	*1 859*	*7,3*
606	24 596	3 564	3 732	1 054	9 446	1 313	44 603	104 726	6,0
988	*38 604*	*5 420*	*5 568*	*936*	*10 350*	*1 121*	*46 844*	*122 462*	*6,2*
3	669	30	78	10	223	8	1 187	2 675	4,4
7	*1 154*	*65*	*172*	*8*	*491*	*5*	*1 741*	*4 096*	*4,6*
471	17 253	1 406	1 467	856	5 940	560	22 405	51 284	7,7
1 199	*47 895*	*3 385*	*3 617*	*1 829*	*15 213*	*1 379*	*47 420*	*119 512*	*8,0*
74	5 835	723	899	271	1 566	108	7 758	18 870	5,3
161	*11 421*	*1 611*	*1 874*	*376*	*3 474*	*235*	*12 969*	*38 162*	*5,9*
278	9 506	1 949	1 669	494	3 397	574	21 591	44 008	6,8
443	*13 292*	*1 986*	*1 560*	*442*	*4 338*	*380*	*14 875*	*41 943*	*7,0*

6. Die gewerblichen Betriebe in den

nach der gewerblichen

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	a = Hauptbetr. b = Nebenbetr. c = gewerbtätige Personen d = darunter Arbeiter	Landes der Provinz Ostpreußen		der Provinz Westpreußen			der Provinz Posen
				Abtretungsgebiet		Abstimmungsgebiet	
		Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	überhaupt	davon Freistaat Danzig		
Gesamtsumme	a	5 273	16 411	41 965	13 930	6 011	64 379
	b	1 267	3 059	6 766	1 343	905	9 813
	c	*16 680*	*43 443*	*149 616*	*63 280*	*17 274*	*208 458*
	d	*9 946*	*23 370*	*93 457*	*41 979*	*9 913*	*123 902*
Gewerbeabteilungen:							
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	a	605	289	2 329	988	201	1 066
	b	296	44	174	30	17	135
	c	*1 090*	*793*	*3 959*	*1 659*	*401*	*2 745*
	d	*192*	*466*	*1 349*	*498*	*189*	*1 592*
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	a	2 910	11 667	24 698	7 107	3 908	40 041
	b	458	1 204	2 159	181	273	2 892
	c	*11 079*	*31 651*	*104 757*	*42 407*	*12 627*	*152 432*
	d	*7 598*	*18 217*	*73 922*	*32 191*	*8 058*	*103 603*
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- u. Schankwirtschaft	a	1 733	4 387	14 649	5 706	1 867	22 931
	b	513	1 802	4 387	1 125	608	6 740
	c	*4 482*	*10 608*	*39 475*	*18 541*	*4 034*	*52 029*
	d	*2 156*	*4 682*	*18 020*	*9 156*	*1 661*	*18 634*
D. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	a	25	68	289	129	35	341
	b	—	9	46	7	7	46
	c	*29*	*391*	*1 425*	*673*	*212*	*1 252*
	d	—	*5*	*166*	*134*	*5*	*73*
Gewerbegruppen:							
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	a	27	130	550	125	102	760
	b	1	5	13	1	4	36
	c	*89*	*327*	*1 398*	*512*	*225*	*2 175*
	d	*52*	*210*	*890*	*343*	*138*	*1 371*
II. Tierzucht u. Fischerei	a	578	159	1 779	863	99	306
	b	295	39	161	29	13	99
	c	*1 001*	*466*	*2 561*	*1 117*	*176*	*570*
	d	*140*	*256*	*459*	*155*	*51*	*218*
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a	5	13	43	7	6	76
	b	2	7	15	—	1	18
	c	*104*	*75*	*663*	*457*	*63*	*1 327*
	d	*98*	*62*	*598*	*425*	*55*	*1 204*
IV. Industrie der Steine und Erden	a	53	315	526	79	94	863
	b	2	24	42	2	3	34
	c	*830*	*3 350*	*7 565*	*2 063*	*1 066*	*14 476*
	d	*771*	*2 958*	*6 861*	*1 916*	*949*	*13 314*
V. Metallverarbeitung	a	282	1 193	2 161	509	381	3 503
	b	48	118	245	14	26	304
	c	*617*	*2 527*	*7 441*	*3 121*	*882*	*8 817*
	d	*329*	*1 257*	*5 220*	*2 518*	*530*	*5 442*
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	a	140	725	1 356	348	217	2 163
	b	36	120	195	21	23	231
	c	*594*	*2 416*	*11 590*	*7 483*	*772*	*10 089*
	d	*407*	*1 613*	*9 471*	*6 520*	*537*	*7 469*
VII. Chemische Industrie	a	13	39	115	52	12	155
	b	1	1	2	—	—	6
	c	*232*	*148*	*1 269*	*844*	*33*	*1 314*
	d	*194*	*76*	*961*	*681*	*12*	*919*
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	a	4	20	36	16	8	128
	b	—	5	7	—	1	37
	c	*70*	*155*	*1 012*	*713*	*71*	*900*
	d	*57*	*122*	*857*	*619*	*55*	*639*
IX. Textilindustrie	a	44	159	163	77	39	339
	b	—	7	6	1	2	40
	c	*134*	*320*	*692*	*480*	*111*	*704*
	d	*80*	*135*	*488*	*369*	*68*	*324*

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht I.

Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

Betriebszählung von 1907

der Provinz Schlesien		der Provinz Schleswig-Holstein		Eupen-Malmedy	Saarbecken		Elsaß-Lothringen	Bis zum 31. 12. 1920 tatsächlich abgetretene Gebiete	
Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	I. Zone	II. Zone		preuß. Geb.	bayer. Geb.		überhaupt	Auf 100 der 1907 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen
teile[1])									
2 116	53 839	9 899	6 337	3 511	19 412	3 987	100 506	227 649	6,6
515	9 734	2 410	1 148	836	3 332	676	19 499	41 106	6,7
6 777	*357 400*	*23 729*	*20 831*	*11 126*	*139 487*	*16 341*	*421 158*	*837 544*	*5,8*
4 171	*277 421*	*11 971*	*12 170*	*6 601*	*110 505*	*11 183*	*303 279*	*553 327*	*5,9*
20	411	531	178	16	108	16	1 065	5 632	10,6
5	103	96	31	4	23	1	228	938	9,0
72	*1 320*	*773*	*373*	*28*	*266*	*42*	*2 854*	*11 521*	*7,6*
51	*862*	*166*	*151*	*8*	*137*	*13*	*1 656*	*5 014*	*6,2*
1 342	32 014	5 747	3 214	2 082	9 800	2 361	58 396	135 216	6,5
256	3 551	737	284	249	596	283	10 783	17 534	7,8
5 389	*305 724*	*14 864*	*12 707*	*8 600*	*117 544*	*13 494*	*330 814*	*627 935*	*5,8*
3 846	*257 679*	*8 467*	*8 572*	*5 979*	*102 221*	*10 500*	*257 292*	*460 707*	*5,8*
748	21 111	3 572	2 907	1 408	9 405	1 591	40 739	85 780	6,7
249	5 995	1 557	827	581	2 695	375	8 458	22 485	6,4
1 293	*49 420*	*7 954*	*7 607*	*2 482*	*21 163*	*2 757*	*86 333*	*194 048*	*5,8*
273	*18 826*	*3 322*	*3 437*	*614*	*8 090*	*663*	*43 752*	*86 771*	*6,6*
6	303	49	38	5	99	19	306	1 021	4,1
5	85	20	6	2	18	17	30	149	1,6
23	*936*	*138*	*141*	*16*	*514*	*48*	*1 157*	*4 040*	*4,6*
1	*54*	*16*	*10*	—	*57*	*7*	*579*	*835*	*4,2*
16	361	94	79	15	100	13	909	2 371	6,8
1	32	6	4	1	3	1	39	97	5,1
65	*1 247*	*215*	*240*	*27*	*256*	*36*	*2 623*	*6 592*	*5,6*
49	*829*	*94*	*140*	*8*	*135*	*13*	*1 575*	*4 042*	*5,8*
4	50	437	99	1	8	3	156	3 261	17,5
4	71	90	27	3	20	—	189	841	9,9
7	*73*	*558*	*133*	*1*	*10*	*6*	*231*	*4 929*	*14,3*
2	*33*	*72*	*11*	—	*2*	—	*81*	*972*	*8,2*
1	227	42	13	5	48	4	105	277	5,3
—	2	30	5	—	—	—	1	66	8,1
737	*130 344*	*123*	*43*	*309*	*58 079*	*4 033*	*43 684*	*46 947*	*5,5*
712	*124 913*	*106*	*25*	*293*	*56 102*	*3 922*	*41 717*	*44 728*	*5,5*
42	768	153	65	48	349	122	1 409	3 094	6,5
7	59	13	4	11	21	9	224	333	6,9
398	*20 145*	*1 626*	*721*	*395*	*10 484*	*1 932*	*23 903*	*49 283*	*6,4*
365	*18 969*	*1 435*	*634*	*331*	*9 718*	*1 750*	*21 817*	*44 894*	*6,5*
116	2 170	502	248	116	738	174	4 067	10 747	7,0
18	252	46	17	18	81	16	575	1 254	8,9
336	*22 439*	*997*	*938*	*280*	*12 125*	*665*	*18 097*	*36 588*	*3,9*
223	*19 444*	*461*	*620*	*147*	*10 962*	*470*	*13 428*	*25 250*	*3,4*
61	1 229	365	153	83	415	88	2 547	6 715	7,1
14	270	42	14	16	48	11	470	1 004	7,2
320	*13 481*	*932*	*2 975*	*181*	*6 585*	*802*	*24 268*	*47 965*	*4,3*
252	*11 284*	*489*	*2 596*	*92*	*5 561*	*652*	*20 052*	*38 232*	*4,2*
3	167	20	13	10	67	9	320	636	6,0
—	6	—	2	—	1	1	15	24	4,2
43	*3 517*	*61*	*65*	*30*	*616*	*87*	*3 888*	*6 837*	*4,0*
35	*3 035*	*21*	*31*	*12*	*433*	*64*	*3 128*	*5 270*	*3,9*
7	83	10	8	12	41	6	195	392	6,4
1	8	1	—	1	3	—	107	154	13,6
75	*1 012*	*37*	*180*	*89*	*515*	*52*	*2 412*	*4 595*	*4,9*
68	*807*	*24*	*148*	*65*	*403*	*41*	*1 952*	*3 662*	*5,2*
23	1 911	245	96	65	84	23	5 866	6 745	4,9
2	88	35	15	2	8	5	1 821	1 906	7,7
37	*8 173*	*407*	*230*	*2 698*	*198*	*631*	*78 158*	*82 830*	*7,6*
12	*5 169*	*134*	*120*	*2 505*	*102*	*583*	*68 330*	*71 873*	*8,4*

6. Die gewerblichen Betriebe in den nach der gewerblichen

Gewerbegruppen	a = Hauptbetr. b = Nebenbetr. c = gewerbtätige Personen d = darunter Arbeiter	Landes					
		der Provinz Ostpreußen		der Provinz Westpreußen			der Provinz Posen
				Abtretungsgebiet		Abstimmungsgebiet	
		Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	überhaupt	davon Freistaat Danzig		
X. Papierindustrie	a	8	41	115	46	15	188
	b	2	5	9	—	2	24
	c	*581*	*68*	*915*	*537*	*81*	*936*
	d	*549*	*34*	*772*	*464*	*51*	*714*
XI. Lederindustrie	a	52	241	537	148	120	850
	b	9	16	48	8	9	42
	c	*100*	*459*	*1 113*	*331*	*244*	*2 041*
	d	*48*	*204*	*550*	*170*	*122*	*1 123*
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	265	1 337	2 307	500	425	3 324
	b	58	213	276	17	40	214
	c	*3 177*	*4 338*	*11 124*	*3 307*	*1 387*	*13 761*
	d	*2 776*	*2 849*	*8 322*	*2 615*	*901*	*9 988*
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	550	1 848	3 993	1 075	652	7 691
	b	91	119	299	35	51	626
	c	*1 502*	*4 928*	*17 483*	*6 654*	*2 317*	*28 523*
	d	*807*	*2 470*	*11 567*	*4 763*	*1 425*	*17 648*
XIV. Bekleidungsgewerbe	a	1 138	4 182	8 936	2 832	1 332	14 003
	b	120	359	544	38	62	746
	c	*1 599*	*6 328*	*15 042*	*4 799*	*2 096*	*24 369*
	d	*360*	*1 738*	*5 278*	*1 598*	*634*	*8 913*
XV. Reinigungsgewerbe	a	86	316	1 487	615	142	2 529
	b	6	13	49	8	5	106
	c	*140*	*623*	*3 002*	*1 419*	*247*	*4 184*
	d	*49*	*272*	*1 374*	*717*	*102*	*1 540*
XVI. Baugewerbe	a	260	1 182	2 728	715	444	3 968
	b	81	189	415	34	44	437
	c	*1 366*	*5 641*	*23 998*	*9 143*	*3 130*	*38 934*
	d	*1 052*	*4 233*	*20 132*	*7 934*	*2 523*	*32 804*
XVII. Polygraphische Gewerbe	a	10	53	164	72	20	228
	b	1	8	4	1	3	23
	c	*33*	*271*	*1 758*	*1 029*	*123*	*2 003*
	d	*21*	*194*	*1 420*	*871*	*91*	*1 533*
XVIII. Künstlerische Gewerbe	a	—	3	31	16	1	33
	b	1	—	3	2	1	4
	c	—	*4*	*87*	*27*	*4*	*63*
	d	—	—	*51*	*11*	*3*	*29*
XIX. Handelsgewerbe	a	1 063	2 401	9 132	3 749	1 127	15 234
	b	355	1 149	3 075	846	389	5 151
	c	*2 670*	*6 331*	*24 534*	*11 435*	*2 540*	*34 494*
	d	*1 265*	*3 146*	*11 253*	*5 276*	*1 144*	*12 913*
XX. Versicherungsgewerbe	a	20	70	351	177	30	335
	b	29	135	363	85	81	538
	c	*20*	*76*	*745*	*546*	*32*	*836*
	d	*2*	*1*	*30*	*24*	—	*42*
XXI. Verkehrsgewerbe	a	209	238	1 127	522	112	1 243
	b	47	182	441	47	49	488
	c	*785*	*655*	*4 632*	*3 106*	*220*	*3 679*
	d	*479*	*367*	*2 954*	*2 166*	*101*	*2 172*
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	a	441	1 678	4 039	1 258	598	6 119
	b	82	336	508	147	89	563
	c	*1 007*	*3 546*	*9 564*	*3 454*	*1 242*	*13 020*
	d	*410*	*1 468*	*3 783*	*1 690*	*416*	*3 507*
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	a	25	68	289	129	35	341
	b	—	9	46	7	7	46
	c	*29*	*391*	*1 425*	*673*	*212*	*1 252*
	d	—	*5*	*166*	*134*	*5*	*73*

*) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1.

Abtretungs- und Abstimmungsgebieten
Betriebszählung von 1907

teile[1])

der Provinz Schlesien		der Provinz Schleswig-Holstein		Eupen-Malmedy	Saarbecken		Elsaß-Lothringen	Bis zum 31. 12. 1920 tatsächlich abgetretene Gebiete	
Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	I. Zone	II. Zone		preuß. Geb.	bayer. Geb.		überhaupt	Auf 100 der 1907 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen
3	188	24	26	9	65	39	258	605	3,1
1	16	3	1	2	6	4	30	71	4,9
10	*4 319*	*50*	*264*	*580*	*241*	*530*	*4 151*	*7 223*	*3,1*
5	*3 965*	*31*	*217*	*528*	*162*	*456*	*3 687*	*6 286*	*3,3*
28	599	136	80	67	169	42	1 075	2 745	5,5
2	65	10	8	3	15	7	191	305	7,1
55	*1 504*	*239*	*190*	*485*	*419*	*165*	*4 369*	*8 402*	*4,1*
26	*867*	*94*	*98*	*381*	*219*	*112*	*3 011*	*5 233*	*3,7*
206	2 938	709	328	267	930	299	8 729	15 807	7,7
34	439	119	34	54	65	62	3 094	3 849	10,7
616	*11 450*	*1 422*	*834*	*773*	*2 632*	*542*	*20 964*	*51 837*	*6,7*
402	*7 951*	*679*	*470*	*480*	*1 566*	*197*	*11 521*	*34 168*	*6,5*
284	6 057	916	558	398	1 720	379	7 236	21 068	6,8
57	636	128	59	37	102	58	1 049	2 287	4,6
1 312	*25 999*	*2 527*	*1 904*	*963*	*5 184*	*1 029*	*27 129*	*79 439*	*6,4*
934	*16 677*	*1 389*	*1 104*	*401*	*2 702*	*502*	*18 012*	*50 758*	*6,6*
471	11 283	1 533	895	690	3 104	784	16 313	43 084	6,3
99	1 278	99	40	55	122	46	1 726	3 389	6,9
716	*19 631*	*2 133*	*1 339*	*952*	*4 985*	*1 165*	*28 996*	*73 807*	*5,7*
206	*7 312*	*526*	*362*	*220*	*1 713*	*339*	*12 053*	*27 556*	*5,2*
37	2 205	190	195	91	676	109	3 936	8 356	6,6
4	127	28	13	3	65	43	777	973	7,7
61	*3 532*	*351*	*456*	*129*	*1 185*	*141*	*7 137*	*15 004*	*5,9*
23	*1 187*	*134*	*219*	*33*	*477*	*29*	*3 169*	*6 322*	*5,6*
58	1 948	837	471	206	1 275	267	5 787	13 844	6,6
17	286	174	68	43	47	20	664	1 831	7,6
664	*38 626*	*3 763*	*2 289*	*683*	*13 513*	*1 658*	*39 267*	*108 675*	*7,0*
577	*34 930*	*2 827*	*1 743*	*461*	*11 533*	*1 343*	*32 004*	*89 857*	*7,1*
2	210	56	55	13	90	12	405	878	4,6
—	15	7	4	4	8	1	28	67	5,3
9	*1 475*	*184*	*268*	*47*	*739*	*57*	*3 434*	*7 468*	*3,6*
6	*1 123*	*114*	*181*	*28*	*557*	*38*	*2 723*	*5 845*	*3,5*
—	31	9	10	2	29	4	148	223	1,9
—	4	2	—	—	4	—	11	21	3,5
—	*77*	*12*	*11*	*6*	*44*	*5*	*867*	*1 035*	*3,4*
—	*46*	*3*	*4*	*2*	*11*	*2*	*688*	*773*	*4,8*
516	13 921	2 079	1 842	844	6 069	970	24 045	52 913	6,3
180	4 010	1 201	568	463	1 948	262	5 202	15 627	6,3
817	*30 892*	*3 965*	*4 272*	*1 432*	*13 152*	*1 702*	*51 533*	*119 445*	*5,8*
179	*10 978*	*1 444*	*1 733*	*366*	*4 916*	*499*	*23 855*	*51 275*	*7,0*
2	274	29	47	18	94	104	322	1 077	4,5
16	471	69	53	27	220	35	456	1 498	4,2
2	*369*	*30*	*72*	*18*	*148*	*108*	*929*	*2 580*	*3,7*
—	*25*	*3*	*1*	—	*15*	—	*37*	*114*	*2,5*
25	2 201	418	195	102	609	128	2 122	5 246	5,9
39	1 097	147	61	23	151	49	772	1 957	7,7
52	*6 760*	*1 340*	*1 169*	*201*	*2 529*	*187*	*6 971*	*17 660*	*4,4*
28	*4 266*	*844*	*799*	*85*	*1 828*	*62*	*4 180*	*10 742*	*3,9*
205	4 715	1 046	823	444	2 633	389	14 250	26 544	8,1
14	417	140	145	68	376	29	2 028	3 403	7,6
422	*11 399*	*2 619*	*2 094*	*831*	*5 334*	*760*	*26 900*	*54 363*	*6,8*
66	*3 557*	*1 031*	*904*	*163*	*1 331*	*102*	*15 680*	*24 640*	*8,4*
6	303	49	38	5	99	19	306	1 021	4,1
5	85	20	6	2	18	17	30	149	1,6
23	*936*	*138*	*144*	*16*	*514*	*48*	*1 157*	*4 040*	*4,6*
1	*54*	*16*	*10*	—	*57*	*7*	*579*	*835*	*4,2*

7. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge,

Gegenstand	Umfang Menge	Landes der Provinz Ostpreußen		der Provinz Westpreußen			der Provinz Posen
				Abtretungsgebiet		Abstimmungsgebiet	
		Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	überhaupt	davon Freistaat Danzig		
1. Landwirtschaftliche Betriebszählung von 1907.							
Zahl der Betriebe:							
bei einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von							
unter 0,5 ha	Betriebe	4 677	13 799	35 635	8 197	8 997	66 635
0,5 ha bis " 2 "	"	3 644	12 656	25 616	2 830	3 420	38 618
2 " " " 5 "	"	4 275	10 741	16 603	1 250	1 553	23 637
5 " " " 20 "	"	5 677	15 826	27 737	2 475	2 425	46 615
20 " " " 100 "	"	1 990	8 493	8 793	1 538	1 538	11 340
100 " und darüber	"	161	742	1 323	212	327	2 188
Zusammen...	"	20 424	62 257	115 707	16 312	18 260	189 033
Landwirtschaftliche Fläche der Betriebe:							
bei einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von							
unter 0,5 ha	ha	736	3 300	7 630	1 478	1 815	14 637
0,5 ha bis " 2 "	"	3 435	12 417	25 026	2 278	3 036	36 832
2 " " " 5 "	"	12 262	36 333	54 878	3 854	4 669	77 478
5 " " " 20 "	"	47 885	162 318	295 147	26 900	24 107	510 610
20 " " " 100 "	"	55 741	326 015	352 389	63 965	59 335	389 166
100 " und darüber	"	36 596	222 653	399 796	44 834	87 757	858 940
Zusammen...	"	156 655	763 036	1 134 866	143 309	180 719	1 887 663
Landwirtschaftlich tätige Personen:							
bei einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von							
unter 0,5 ha	Personen	5 400	15 083	36 544	8 325	8 136	63 810
0,5 ha bis " 2 "	"	7 242	20 809	44 172	4 596	5 891	65 809
2 " " " 5 "	"	12 738	30 294	46 409	3 505	4 349	68 209
5 " " " 20 "	"	24 451	65 494	117 261	10 370	9 871	204 784
20 " " " 100 "	"	13 274	55 852	74 654	12 699	13 827	86 928
100 " und darüber	"	4 898	27 125	65 434	7 880	15 718	155 143
Zusammen...	"	68 003	214 657	384 474	47 375	57 792	644 683
2. Bodenbenutzungsstatistik vom Jahre 1913:							
Gartenländereien	ha	1 480	4 234	11 590	2 440	1 695	17 561
Ackerländereien	"	148 588	629 218	982 993	110 965	157 026	1 690 348
Wiesen	"	39 169	118 014	112 047	17 522	18 800	198 963
Viehweiden und Hutungen	"	33 064	75 826	93 584	20 507	12 361	68 945
Obstanlagen auf dem Felde...	"	26	128	295	25	48	412
Weinberge	"	—	—	—	—	—	109
Zusammen....	"	222 327	827 420	1 200 509	151 459	189 930	1 976 338
Forsten und Holzungen	"	41 820	792 601	391 798	19 994	36 999	469 867
Haus- und Hofräume	"	3 988	8 942	16 562	3 176	2 721	27 751
Moorflächen	"	6 810	5 709	8 101	380	570	1 694
Öd- und Unland.....	"	8 750	30 196	57 810	3 831	2 686	24 691
Wegeland, Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Gewässer usw.	"	12 566	108 569	91 950	13 721	13 100	98 437
Von den Ackerländereien:							
Getreide und Hülsenfrüchte....	"	86 156	360 686	600 070	66 797	93 918	1 120 249
Hackfrüchte	"	20 357	98 182	208 951	20 265	26 845	386 056
Feldmäßig gebaute Gartengewächse	"	253	1 235	1 606	149	273	3 819
Handelsgewächse	"	183	958	2 295	1 513	1 004	4 086
Futterpflanzen	"	25 111	83 782	123 393	17 522	26 654	142 822
Brache	"	5 185	46 213	22 175	1 572	3 890	15 404
Ackerweide	"	11 343	38 162	30 503	3 147	4 442	17 912
3. Ernteertragsermittlung vom November 1913:							
Winter- und Sommerweizen..	ha	3 040	14 932	55 896	12 563	15 285	77 010
	dz	*54 794*	*254 293*	*1 248 998*	*336 081*	*327 639*	*1 816 039*
roggen..	ha	37 668	185 299	302 330	16 204	30 883	654 098
	dz	*573 820*	*2 585 869*	*3 098 263*	*316 981*	*552 476*	*12 738 505*
gerste...	ha	9 879	30 747	63 341	8 145	12 995	125 022
	dz	*181 408*	*532 562*	*1 453 726*	*207 507*	*307 823*	*2 987 227*

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Nach der Ernteermittlung 1914 (sämtl. bayer. Angaben). — [3]) Nur Sommergerste.

der Viehstand und die Produktion in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

teile[1])

der Provinz Schlesien		der Provinz Schleswig-Holstein		Eupen-Malmedy	Saarbecken		Elsaß-Lothringen	Bis zum 31. 12. 1920 tatsächlich abgetretene Gebiete	
Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	I. Zone	II. Zone		preuß. Geb.	bayer. Geb.		überhaupt	Auf 100 der zur Zeit der Zählung für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen
2 632	33 220	5 104	3 213	785	23 128	4 276	85 850	201 318	9,7
3 242	44 063	1 762	888	1 277	13 341	3 096	66 396	140 555	10,9
2 095	29 722	2 697	1 358	2 240	7 145	1 938	54 049	105 596	10,5
1 722	22 884	5 660	2 304	2 190	4 129	1 391	34 471	124 072	11,6
144	2 008	4 618	1 514	146	140	104	3 830	30 861	11,8
61	538	206	67	4	9	4	352	4 295	18,2
9 896	132 435	20 047	9 344	6 642	47 892	10 809	244 948	606 697	10,6
498	6 589	460	216	105	3 411	682	14 290	38 356	10,7
3 345	46 990	2 335	1 027	1 607	13 642	3 121	75 015	147 595	10,8
6 719	96 191	9 399	4 137	7 591	20 208	5 626	174 692	343 019	10,4
16 260	213 941	65 321	23 217	19 179	30 942	12 137	297 006	1 251 408	12,0
4 544	70 980	190 000	55 567	5 376	4 009	3 006	145 132	1 142 348	12,3
22 719	199 821	35 687	9 069	618	1 207	803	49 055	1 403 411	19,9
54 085	634 512	303 202	93 233	34 476	73 419	25 375	755 190	4 326 137	13,6
3 497	45 326	2 457	1 550	743	26 428	5 647	92 739	205 190	10,2
7 760	106 097	2 417	1 103	2 257	25 896	5 859	135 450	265 107	11,3
6 982	105 681	5 285	2 463	6 020	20 897	5 425	161 514	307 157	10,5
8 931	120 213	16 371	6 445	8 400	17 819	5 851	146 841	527 039	11,5
1 261	21 314	24 284	7 458	864	1 234	914	28 629	229 894	11,1
5 185	47 886	2 484	673	142	285	95	5 445	238 731	19,3
33 616	446 517	53 298	19 692	18 426	92 559	23 791	570 618	1 773 118	11,7
777	9 280	2 691	683	520	1 720	562	20 999	55 618	10,4
46 377	578 371	238 901	59 636	21 035	70 231	18 817	645 292	3 773 534	14,8
7 458	78 532	43 201	19 623	11 204	17 795	6 569	197 066	609 108	10,2
1 118	17 786	46 035	23 836	18 659	1 640	665	35 586	296 991	11,5
7	71	3	1	—	161	8	2 191	2 934	5,7
—	—	—	—	—	88	21	28 328	28 437	24,0
55 737	684 040	330 831	103 779	51 418	91 635	26 642	929 462	4 766 622	13,7
19 056	346 751	20 235	3 990	31 364	45 539	14 388	436 347	1 410 487	9,9
1 107	17 448	3 243	1 202	530	3 440	388	15 828	69 009	11,3
1	270	5 161	1 435	49	21	1	64	21 880	4,9
372	11 307	16 066	7 814	12 761	1 502	1 183	10 327	130 777	8,6
3 048	34 849	26 220	9 396	2 789	5 612	1 325	60 092	295 102	11,9
29 274	366 775	106 620	24 150	9 038	37 641	9 267	378 096	2 329 503	14,3
10 755	142 633	22 267	3 880	3 008	21 259	5 662	140 103	791 497	15,8
157	2 720	74	17	18	635	112	4 683	10 610	8,3
484	3 977	267	15	18	44	3	6 689	14 022	12,5
5 380	57 488	24 270	3 056	3 462	8 593	2 786	77 739	402 177	15,1
164	1 672	7 987	524	626	1 792	421	31 085	82 626	12,3
163	3 106	77 416	27 994	4 865	267	44	6 898	149 100	21,1
3 608	38 862	11 042	850	41	3 709	(2 1 331	137 078	287 715	14,6
79 038	*882 178*	*368 322*	*26 785*	*902*	*69 727*	*25 230*	*2 380 480*	*5 948 573*	*12,8*
13 832	160 869	20 432	6 378	2 444	17 468	3 775	55 453	1 086 257	16,9
251 194	*2 929 480*	*397 364*	*113 638*	*39 839*	*332 541*	*66 409*	*928 890*	*20 027 875*	*16,4*
2 685	40 192	16 873	2 602	69	1 737	237	(3 49 091	266 960	16,1
61 691	*948 428*	*440 189*	*61 672*	*944*	*37 333*	*6 206*	*1 086 780*	*6 211 965*	*16,9*

7. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge,

Gegenstand	Umfang Menge	Landes der Provinz Ostpreußen		der Provinz Westpreußen			der Provinz Posen
				Abtretungsgebiet		Abstimmungsgebiet	
		Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	überhaupt	davon Freistaat Danzig		
Noch: 3. Ernteertragsermittlung vom November 1913:							
Hafer	ha	28 259	83 548	109 922	19 694	23 693	153 302
	dz	*538 650*	*1 416 802*	*2 336 134*	*523 039*	*563 404*	*3 455 664*
Kartoffeln	ha	17 389	83 787	150 592	9 348	13 643	275 418
	dz	*2 851 669*	*12 126 592*	*24 370 313*	*1 409 126*	*1 587 870*	*51 565 364*
Zuckerrüben	ha	4	152	26 478	6 753	5 692	68 939
	dz	*780*	*36 367*	*7 757 323*	*2 051 814*	*1 578 488*	*22 682 636*
Futterrüben	ha	1 797	7 464	15 399	2 623	3 721	16 990
	dz	*681 353*	*2 772 135*	*5 815 989*	*1 373 316*	*1 414 678*	*7 497 439*
Winterraps und Rübsen	ha	41	173	1 621	1 425	467	518
	dz	*766*	*2 036*	*30 807*	*27 531*	*8 305*	*8 498*
Klee	ha	21 155	56 506	87 391	12 532	22 086	86 961
	dz	*1 221 766*	*3 231 345*	*4 576 760*	*782 627*	*1 293 412*	*5 165 747*
Luzerne	ha	33	212	2 912	259	508	6 141
	dz	*1 930*	*13 794*	*201 725*	*22 934*	*33 292*	*415 936*
Wiesenheu	ha	38 783	117 578	119 065	23 570	21 426	192 509
	dz	*1 929 819*	*5 717 715*	*6 162 351*	*1 360 781*	*970 742*	*9 518 340*
Hülsenfrüchte	ha	1 876	15 804	22 558	2 831	5 068	18 127
	dz	*15 202*	*223 271*	*426 461*	*57 670*	*88 771*	*328 023*
4. Viehzählung vom 1. 12. 1913:							
Pferde	Stück	39 297	130 225	195 766	40 696	38 656	282 637
Rindvieh	"	91 781	302 011	499 168	77 545	96 580	864 019
Schafe	"	18 164	92 748	211 245	7 492	43 723	230 324
Schweine	"	157 686	319 734	741 448	91 588	124 466	1 219 900
Ziegen	"	4 467	18 154	69 657	17 103	9 686	130 152
5. Produktionsstatistik im Jahre 1913:							
Steinkohlenbergbau	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau	t	—	—	—	—	—	28 454
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*91*
Erzbergbau: a) Eisen [3]	t	—	—	—	—	—	[4] 32 576
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	[4] *153*
b) Zink [5]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
c) Blei [5]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Salzbergbau (Kalisalze)	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Salinen [6]	t	—	—	—	—	—	29 459
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*697*
Kokereien	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Steinpreßkohlenfabrikation	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Hochofenwerke [7]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Eisengießereien	t	—	796	17 166	2 486	126	3 087
	1000 ℳ	—	*149*	*3 263*	*402*	*19*	*590*
Schweißeisenwerke	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Flußeisenwerke [8]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Walzwerke [9]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Zinkhütten [10]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Bleihütten [11]	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Schwefelsäurefabriken [12]	t	[13]	—	[14] 54 503	17 505	—	[13]
	1000 ℳ	[13]	—	[14] *1 813*	*522*	—	[13]

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Nach der Zählung vom 2. 12. 1912. — [3]) Roherz. — [4]) Einschl. der Förderung eines Gußwaren erster Schmelzung. — [5]) Erzeugung von Rohblöcken und Stahlformguß. — [6]) Erzeugung von Fertigfabrikaten (ohne Halbzeug und Schwefelsäure (berechnet auf Monohydrat) und verflüssigter schwefliger Säure. — [13]) Beim Abtretungsgebiet der Provinz West

der Viehstand und die Produktion in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

teile[1])								Bis zum 31. 12. 1920 tatsächlich abgetretene Gebiete	
der Provinz Schlesien		der Provinz Schleswig-Holstein		Eupen-Malmedy	Saarbecken		Elsaß-Lothringen	überhaupt	Auf 100 der zur Zeit der Zählung für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen
Abtr.-Geb.	Abst.-Geb.	I. Zone	II. Zone		preuß. Geb.	bayer. Geb.			
7 935	111 327	45 611	11 611	5 550	13 027	3 619	112 866	463 445	10,4
174 618	*2 495 225*	*1 244 321*	*296 596*	*105 785*	*257 472*	*116 774*	*2 099 630*	*9 954 802*	*10,2*
8 202	118 311	3 972	1 478	2 376	18 213	5 006	90 680	548 629	16,1
1 226 607	*16 642 564*	*589 095*	*197 944*	*282 746*	*2 398 182*	*683 660*	*12 664 630*	*93 550 424*	*17,3*
1 741	11 985	—	—	—	34	6	—	97 162	.
514 469	*3 515 429*	—	—	—	.	*1 800*	—	*30 955 208*	.
582	7 027	15 426	1 924	173	1 613	909	—	50 367	.
241 732	*2 882 053*	*6 593 861*	*806 562*	*74 650*	*610 779*	*489 150*	—	*20 905 024*	.
84	1 999	24	15	—	54	—	—	2 288	.
1 361	*30 261*	*420*	*344*	—	*500*	—	—	*41 852*	.
3 134	43 150	18 820	2 320	2 246	4 457	352	40 070	259 777	13,1
157 144	*2 376 470*	*889 202*	*103 331*	*110 608*	*238 838*	*123 950*	*2 532 710*	*11 653 937*	*13,1*
38	796	197	9	—	1 920	329	28 233	37 554	15,0
1 776	*49 732*	*13 247*	*607*	—	*110 486*	*45 450*	*1 997 640*	*2 632 254*	*15,8*
7 271	77 022	42 615	19 261	11 069	17 841	1 493	194 302	605 614	10,2
292 508	*3 146 662*	*1 384 477*	*567 688*	*558 952*	*948 075*	*372 979*	*11 377 860*	*31 224 307*	*10,7*
200	3 387	270	115	11	404	—	—	43 042	.
3 187	*57 606*	*6 084*	*2 465*	*141*	*5 508*	—	—	*779 098*	.
7 017	99 587	37 993	11 111	1 905	17 349	2 984	(2 136 884	701 499	15,5
31 349	377 551	255 058	73 300	54 181	56 946	18 443	550 517	2 346 073	11,2
5 631	14 105	18 070	23 950	1 087	2 284	967	44 357	528 878	9,6
30 991	415 785	218 119	33 368	23 003	86 415	17 180	492 873	2 884 020	11,2
9 086	101 828	3 906	1 042	557	48 815	10 064	74 606	291 531	8,2
630 800	42 804 144	—	—	—	12 412 838	804 244	3 795 932	4 426 782	2,3
5 952	*388 284*	—	—	—	*149 793*	*9 938*	*45 119*	*51 071*	*2,4*
—	—	—	—	—	—	—	—	28 454	0,0
—	—	—	—	—	—	—	—	*91*	*0,0*
—	134 495	—	—	—	—	—	21 136 265	21 168 841	74,0
—	*955*	—	—	—	—	—	*54 735*	*54 888*	*47,4*
—	521 140	—	—	13 649	—	—	—	13 649	2,0
—	*30 295*	—	—	*1 285*	—	—	—	*1 285*	*2,9*
—	52 572	—	—	906	—	—	—	906	0,8
—	*6 694*	—	—	*186*	—	—	—	*186*	*0,9*
—	—	—	—	—	—	—	350 341	350 341	2,9
—	—	—	—	—	—	—	*6 115*	*6 115*	*4,7*
—	—	—	—	—	—	—	76 672	106 131	15,7
—	—	—	—	—	—	—	*1 569*	*2 266*	*13,7*
—	2 265 193	—	—	—	1 777 274	—	200 196	200 196	0,6
—	*34 438*	—	—	—	*33 512*	—	*3 713*	*3 713*	*0,6*
—	432 927	—	—	—	—	—	181 413	181 413	2,6
—	*5 055*	—	—	—	—	—	*3 265*	*3 265*	*3,3*
—	994 601	—	—	—	1 371 389	—	3 863 524	3 863 524	23,0
—	*67 730*	—	—	—	*82 194*	—	*205 392*	*205 392*	*18,9*
—	95 859	120	4 345	240	92 131		94 808	115 421	3,5
—	*15 671*	*33*	*1 327*	*51*	*14 587*		*17 512*	*21 449*	*3,1*
—	67 947	—	—	—	12 592		1 790	1 790	0,8
—	*6 282*	—	—	—	*1 185*		*190*	*190*	*0,8*
—	1 396 287	—	—	—	2 079 856		2 289 250	2 289 250	13,4
—	*123 293*	—	—	—	*181 677*		*183 889*	*183 889*	*11,8*
—	1 066 453	—	—	—	1 529 740		1 195 329	1 195 329	9,1
—	*164 524*	—	—	—	*214 741*		*127 771*	*127 771*	*6,7*
—	167 861	—	—	—	—	—	—	—	—
—	*73 835*	—	—	—	—	—	—	—	—
—	39 922	—	—	—	—	—	—	—	—
—	*14 667*	—	—	—	—	—	—	—	—
—	163 019	—	—	—	6 377	—	—	54 503	3,1
—	*4 299*	—	—	—	*239*	—	—	*1 813*	*3,0*

Werkes auf seinen in Schlesien gelegenen Gruben. — [5]) Aufbereitetes Erz. — [6]) Erzeugung von Siedesalz. — [7]) Erzeugung von Roheisen und Abfallprodukte). — [10]) Erzeugung von Rohzink und raffiniertem Zink. — [11]) Erzeugung von Weichblei und Hartblei. — [12]) Erzeugung von preußen mitberücksichtigt. — [14]) Einschl. der Produktion in den Abtretungsgebieten der Provinzen Ostpreußen und Posen.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1917

Staaten und Landesteile	Eheschließungen	Geborene					Gestorbene einschl. Totgeborene[2])
		überhaupt	Davon sind				
			Lebendgeborene	Totgeborene	ehelich Geborene	unehelich Geborene	
Provinz Ostpreußen	10 373	39 095	37 950	1 145	32 820	6 275	38 761
» Westpreußen	7 679	34 451	33 497	954	30 101	4 350	31 588
Stadt Berlin	14 343	19 463	18 730	733	15 185	4 278	34 347
Provinz Brandenburg	22 089	46 202	44 668	1 534	39 514	6 688	75 606
» Pommern	8 170	26 067	25 328	739	21 692	4 375	31 482
» Posen	7 758	38 479	37 315	1 164	34 998	3 481	36 278
» Schlesien	24 582	92 954	90 204	2 750	81 983	10 971	103 869
» Sachsen	17 319	43 160	41 738	1 422	36 510	6 650	55 339
» Schleswig-Holstein	7 282	22 303	21 616	687	19 444	2 859	24 008
» Hannover	12 132	39 860	38 605	1 255	35 910	3 950	46 951
» Westfalen	18 500	77 124	75 033	2 091	74 022	3 102	64 971
» Hessen-Nassau	10 764	28 292	27 398	894	25 794	2 498	35 203
» Rheinland	37 411	115 011	111 727	3 284	108 487	6 524	123 469
Hohenzollern	171	796	776	20	726	70	1 152
Preußen	198 573	623 257	604 585	18 672	557 186	66 071	703 024
Bayern rechts des Rheins	28 040	97 555	94 970	2 585	81 676	15 879	101 933
Bayern links des Rheins (Pfalz)	4 899	14 922	14 456	466	13 722	1 200	15 135
Bayern	32 939	112 477	109 426	3 051	95 398	17 079	117 068
Sachsen	25 009	52 721	50 966	1 755	45 604	7 117	78 679
Württemberg	9 812	36 752	35 746	1 006	32 871	3 881	38 999
Baden	9 065	29 373	28 615	758	25 978	3 395	35 417
Hessen	5 727	16 026	15 506	520	14 504	1 522	19 905
Mecklenburg-Schwerin	3 506	10 005	9 710	295	8 069	1 936	12 777
Sachsen-Weimar	2 079	5 946	5 785	161	5 049	897	7 156
Mecklenburg-Strelitz	488	1 581	1 529	52	1 277	304	2 085
Oldenburg	1 916	8 192	7 969	223	7 530	662	7 387
Braunschweig	2 473	5 793	5 611	182	4 902	891	8 412
Sachsen-Meiningen	1 180	3 352	3 239	113	2 999	353	4 255
Sachsen-Altenburg	1 018	2 747	2 638	109	2 317	430	3 750
Sachsen-Coburg-Gotha	1 358	3 552	3 444	108	3 133	419	3 990
Anhalt	2 104	4 395	4 272	123	3 764	631	5 969
Schwarzburg-Sondershausen	415	1 180	1 153	27	1 046	134	1 440
Schwarzburg-Rudolstadt	476	1 195	1 171	24	1 042	153	1 657
Waldeck	224	787	759	28	747	40	930
Reuß älterer Linie	359	590	568	22	526	64	1 032
Reuß jüngerer Linie	713	1 564	1 518	46	1 363	201	2 384
Schaumburg-Lippe	204	539	520	19	511	28	635
Lippe	712	2 158	2 086	72	2 014	144	2 404
Lübeck	597	1 439	1 401	38	1 235	204	2 008
Bremen	1 576	3 882	3 786	96	3 425	457	4 881
Hamburg	5 923	10 435	10 106	329	9 115	1 320	16 090
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich[1])	**308 446**	**939 938**	**912 109**	**27 829**	**831 605**	**108 333**	**1 082 334**
Im Jahre 1916	279 076	1 062 287	1 029 484	32 803	944 610	117 677	993 470
ohne Elsaß-Lothringen	274 396	1 040 209	1 008 033	32 176	925 208	115 001	967 872
Im Jahre 1915	278 208	1 425 596	1 382 546	43 050	1 266 174	159 422	1 062 751
ohne Elsaß-Lothringen	273 853	1 395 909	1 353 714	42 195	1 239 525	156 384	1 035 252
Im Jahre 1914	460 608	1 874 389	1 818 596	55 793	1 690 475	183 914	1 108 378
ohne Elsaß-Lothringen	450 648	1 830 892	1 776 409	54 483	1 650 328	180 564	1 077 581

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Ohne die gestorbenen Militärpersonen.

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1917

Staaten und Landesteile	Geborene im Jahre 1917									Gestorbene[2]) im Jahre 1917	
	Knaben	Mädchen	Uneheliche Knaben	Uneheliche Mädchen	Totgeborene Knaben	Totgeborene Mädchen	Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren unehelich	Von 100 waren totgeboren	männlich	weiblich
Prov. Ostpreußen	20 167	18 928	3 251	3 024	598	547	106,5	16,1	2,9	18 646	20 115
» Westpreußen	17 989	16 462	2 241	2 109	552	402	109,3	12,6	2,8	15 730	15 858
Stadt Berlin	10 089	9 374	2 230	2 048	386	347	107,6	22,0	3,8	16 349	17 998
Prov. Brandenburg	24 041	22 161	3 522	3 166	844	690	108,5	14,5	3,3	38 121	37 485
» Pommern	13 533	12 534	2 321	2 054	391	348	108,0	16,8	2,8	15 561	15 921
» Posen	19 930	18 549	1 751	1 730	663	501	107,4	9,0	3,0	17 591	18 687
» Schlesien	48 110	44 844	5 626	5 345	1 481	1 269	107,3	11,8	3,0	49 824	54 045
» Sachsen	22 306	20 854	3 385	3 265	802	620	107,0	15,4	3,3	27 591	27 748
» Schleswig-Holstein	11 524	10 779	1 515	1 344	400	287	106,9	12,8	3,1	12 336	11 672
» Hannover	20 866	18 994	2 059	1 891	686	569	109,9	9,9	3,1	23 608	23 343
» Westfalen	39 959	37 165	1 606	1 496	1 103	988	107,5	4,0	2,7	34 046	30 925
» Hessen-Nassau	14 655	13 637	1 303	1 195	499	395	107,5	8,8	3,2	17 367	17 836
» Rheinland	59 152	55 859	3 329	3 195	1 732	1 552	105,9	5,7	2,9	64 184	59 285
Hohenzollern	429	367	39	31	13	7	116,9	8,8	2,5	565	587
Preußen	322 750	300 507	34 178	31 893	10 150	8 522	107,4	10,6	3,0	351 519	351 505
Bayern rechts des Rheins	50 266	47 289	8 232	7 647	1 455	1 130	106,3	16,3	2,6	50 087	51 846
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	7 763	7 159	628	572	272	194	108,4	8,0	3,1	7 494	7 641
Bayern	58 029	54 448	8 860	8 219	1 727	1 324	106,6	15,2	2,7	57 581	59 487
Sachsen	27 352	25 369	3 652	3 465	1 019	736	107,8	13,5	3,3	39 724	38 955
Württemberg	18 997	17 755	2 010	1 871	561	445	107,0	10,6	2,7	18 824	20 175
Baden	15 170	14 203	1 708	1 687	396	362	106,8	11,6	2,6	17 368	18 049
Hessen	8 338	7 688	765	757	286	234	108,5	9,5	3,2	9 638	10 267
Mecklenburg-Schwerin	5 327	4 678	1 036	900	165	130	113,9	19,4	2,9	6 420	6 357
Sachsen-Weimar	3 040	2 906	471	426	81	80	104,6	15,1	2,7	3 490	3 666
Mecklenburg-Strelitz	815	766	156	148	27	25	106,4	19,2	3,3	1 058	1 027
Oldenburg	4 271	3 921	347	315	123	100	108,9	8,1	2,7	3 657	3 730
Braunschweig	3 001	2 792	479	412	105	77	107,5	15,4	3,1	4 066	4 346
Sachsen-Meiningen	1 704	1 648	178	175	63	50	103,4	10,5	3,4	2 107	2 148
Sachsen-Altenburg	1 418	1 329	232	198	67	42	106,7	15,7	4,0	1 892	1 858
Sachsen-Coburg-Gotha	1 799	1 753	210	209	53	55	102,6	11,8	3,0	1 925	2 065
Anhalt	2 269	2 126	316	315	66	57	106,7	14,4	2,8	2 976	2 993
Schwarzbg.-Sondersh.	603	577	69	65	13	14	104,5	11,4	2,3	650	790
Schwarzburg-Rudolst.	612	583	73	80	13	11	105,0	12,8	2,0	796	861
Waldeck	385	402	18	22	15	13	95,8	5,1	3,6	431	499
Reuß älterer Linie	318	272	39	25	15	7	116,9	10,8	3,7	549	483
Reuß jüngerer Linie	810	754	114	87	28	18	107,4	12,9	2,9	1 168	1 216
Schaumburg-Lippe	272	267	15	13	11	8	101,9	5,2	3,5	300	335
Lippe	1 086	1 072	68	76	37	35	101,3	6,7	3,3	1 168	1 236
Lübeck	756	683	96	108	18	20	110,7	14,2	2,6	977	1 031
Bremen	2 051	1 831	254	203	49	47	112,0	11,8	2,5	2 413	2 468
Hamburg	5 399	5 036	691	629	187	142	107,2	12,6	3,2	8 393	7 697
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich[1])	**486 572**	**453 366**	**56 035**	**52 298**	**15 275**	**12 554**	**107,3**	**11,5**	**3,0**	**539 090**	**543 244**
Im Jahre 1916	549 390	512 897	60 781	56 896	18 336	14 467	107,1	11,1	3,1	492 668	500 802
ohne Elsaß-Lothringen	537 940	502 269	59 366	55 635	17 992	14 184	107,1	11,1	3,1	479 902	487 970
Im Jahre 1915	733 655	691 941	81 904	77 518	23 826	19 224	106,0	11,2	3,0	541 436	521 315
ohne Elsaß-Lothringen	718 350	677 559	80 373	76 011	23 366	18 829	106,0	11,2	3,0	527 647	507 605
Im Jahre 1914	965 434	908 955	94 776	89 138	31 206	24 587	106,2	9,8	3,0	574 411	533 967
ohne Elsaß-Lothringen	943 105	887 787	93 061	87 503	30 465	24 018	106,2	9,9	3,0	558 721	518 860

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Ohne die gestorbenen Militärpersonen.

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des Deutschen Reichs [1]) 1841 bis 1870 nach Jahrfünften durchschnittlich jährlich, 1871 bis 1918

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 92/93

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt) einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Unehelich Geborene einschl. Totgeborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) [2])	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
1841/45	276 344	1 282 649	925 540	136 435	49 783	8,2	38,1	27,5	10,6	36,7	.	10,6	3,9
1846/50	275 515	1 293 226	1 009 419	142 235	50 646	7,9	37,0	28,9	8,1	35,6	.	11,0	3,9
1851/55	270 704	1 293 899	1 026 533	141 937	51 453	7,5	36,0	28,6	7,4	34,6	.	11,0	4,0
1856/60	298.420	1 386 167	1 001 274	166 312	57 048	8,1	37,6	27,1	10,4	36,0	.	12,0	4,1
1861/65	325 287	1 489 193	1 067 772	180 599	60 995	8,4	38,4	27,5	10,9	36,8	.	12,1	4,1
1866/70	347 767	1 575 201	1 179 955	171 870	63 731	8,6	39,1	29,3	9,8	37,5	.	10,9	4,0
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9	34,5	3,3	9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5	39,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	39,7		9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4	40,1	1,6	8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0	40,6		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6	40,9		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6	40,0		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	38,9	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3	38,9		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6	37,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6	37,0		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5	37,2		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	36,6	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3	37,2		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4	37,0		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9	37,1		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7	36,9		9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	36,6	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7	36,4		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4	35,7		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6	37,0		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6	35,7		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	36,8	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6	35,9		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9	36,1		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5	36,3		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6	36,1		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	36,1	+	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4	35,9	0,3	9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6	35,6		8,7	3,1
1901	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1	35,7		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6	35,1		8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	33,8	+	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,1	20,6	14,5	34,0	0,2	8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2	33,0		8,5	3,0
06	498 990	2 084 739	1 174 464	177 060	62 262	8,2	34,1	19,2	14,9	33,1		8,5	3,0
07	503 964	2 060 973	1 178 349	179 178	61 040	8,1	33,2	19,0	14,2	32,3		8,7	3,0
08	500 620	2 076 660	1 197 098	184 112	61 608	8,0	33,0	19,0	14,0	32,1	0,5	8,9	3,0
09	494 127	2 038 357	1 154 296	183 700	60 079	7,8	32,0	18,1	13,9	31,0		9,0	2,9
10	496 396	1 982 836	1 103 723	179 584	58 058	7,7	30,7	17,1	13,6	29,8		9,1	2,9
1911	512 819	1 927 039	1 187 094	177 056	56 310	7,8	29,5	18,2	11,3	28,6	.	9,2	2,9
12	523 491	1 925 883	1 085 996	183 857	56 247	7,9	29,1	16,4	12,7	28,3	.	9,5	2,9
13	513 283	1 894 598	1 060 798	183 977	55 848	7,7	28,3	15,8	12,4	27,5	.	9,7	2,9
14	460 608	1 874 389	1 347 103	183 914	55 793	6,8	27,6	19,9	7,8	26,8	.	9,8	3,0
15	278 208	1 425 596	1 493 470	159 422	43 050	4,1	21,0	22,0	−1,0	20,4	.	11,2	3,0
16	279 076	1 062 287	1 330 857	117 677	32 803	4,1	15,7	19,7	−4,0	15,2	.	11,1	3,1
([3]) 17	308 446	939 938	([4]) 1 360 153	108 333	27 829	4,7	14,4	20,8	−6,4	13,9		11,5	3,0
([3]) 18	352 543	956 251	([5]) 1 256 138	125 253	29 438	5,3	14,3	18,8	.	13,9		13,1	3,1
Durchschnittlich jährlich:													
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	35,3	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	37,2	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	39,1	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	36,8	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,3	23,5	13,9	36,1	0,7	9,1	3,2
1901/10	484 651	2 061 482	1 195 144	178 115	62 118	8,0	33,9	19,7	14,3	32,9	0,2	8,6	3,0

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich. — [3]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [4]) Vorläufige Zahl. — [5]) Ohne Militärpersonen.

4. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand im Jahre 1917

Staaten und Landesteile	Von 1000 aus dem ledigen Stande heiratenden						Von 1000 heiratenden					
	Männern			Frauen			Männern			Frauen		
	standen im Alter von ... Jahren						waren vor der Heirat					
	unter 25	25 bis unter 30	über 30	unter 20	20 bis unter 25	über 25	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
Prov. Ostpreußen	298	461	241	78	492	430	850	137	13	892	98	10
» Westpreußen	312	464	224	80	516	404	857	130	13	900	90	10
Stadt Berlin	285	408	307	61	453	486	837	105	58	867	81	52
Prov. Brandenburg	298	447	255	64	506	430	855	109	36	898	73	29
» Pommern	331	464	205	80	525	395	878	103	19	922	65	13
» Posen	337	454	209	78	523	399	836	158	6	911	84	5
» Schlesien	334	436	230	71	511	418	834	152	14	899	90	11
» Sachsen	387	433	180	72	579	349	887	92	21	913	69	18
» Schleswig-Holstein	261	460	279	87	522	391	888	82	30	895	73	32
» Hannover	275	463	262	66	521	413	881	101	18	911	75	14
» Westfalen	258	468	274	72	505	423	881	110	9	880	109	11
» Hessen-Nassau	266	465	269	44	480	476	888	91	21	929	54	17
» Rheinland	249	454	297	58	473	469	887	94	19	895	88	17
Hohenzollern	101	409	490	32	369	599	871	129	—	918	82	—
Preußen	295	450	255	67	504	429	867	111	22	898	83	19
Bayern rechts des Rheins	256	416	328	48	431	521	848	134	18	885	100	15
Bayern links des Rheins	346	447	207	59	590	351	887	97	16	912	76	12
Bayern	269	421	310	50	455	495	854	128	18	890	96	14
Sachsen	398	424	178	45	553	402	874	95	31	916	61	23
Württemberg	212	466	322	28	436	536	855	128	17	912	76	12
Baden	236	467	297	44	472	484	870	111	19	915	70	15
Hessen	312	474	214	50	520	430	890	95	15	916	71	13
Mecklenburg-Schwerin	285	473	242	69	553	378	915	76	9	934	56	10
Sachsen-Weimar	360	462	178	68	564	368	892	84	24	922	60	18
Mecklenburg-Strelitz	364	404	232	61	534	405	918	72	10	941	53	6
Oldenburg	263	471	266	73	524	403	895	93	12	904	83	13
Braunschweig	315	476	209	57	542	401	866	113	21	910	74	16
Sachsen-Meiningen	379	451	170	48	557	395	898	93	9	956	36	8
Sachsen-Altenburg	388	469	143	47	584	369	881	99	20	913	67	20
Sachsen-Coburg-Gotha	437	423	140	83	579	338	887	99	14	931	56	13
Anhalt	400	439	161	69	590	341	894	89	17	917	71	12
Schwarzb.-Sondersh.	466	384	150	91	618	291	930	65	5	952	38	10
Schwarzb.-Rudolstadt	444	401	155	82	597	321	895	95	10	943	36	21
Waldeck	118	493	389	18	433	549	906	94	—	960	27	13
Reuß älterer Linie	443	427	130	44	585	371	919	73	8	939	50	11
Reuß jüngerer Linie	407	406	187	51	611	338	899	84	17	926	55	19
Schaumburg-Lippe	281	459	260	51	564	385	907	93	—	956	44	—
Lippe	200	513	287	39	451	510	895	101	4	952	46	2
Lübeck	298	455	247	82	496	422	861	107	32	885	80	35
Bremen	221	452	327	58	474	468	864	95	41	869	93	38
Hamburg	242	425	333	61	494	445	851	89	60	848	91	61
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich [1]	**298**	**446**	**256**	**61**	**503**	**436**	**868**	**110**	**22**	**901**	**80**	**19**
Im Jahre 1916	338	434	228	80	519	401	867	109	24	910	67	23
ohne Elsaß-Lothringen	338	434	228	80	519	401	867	109	24	910	67	23
Im Jahre 1915	380	416	204	101	537	362	878	96	26	912	59	29
ohne Elsaß-Lothringen	381	416	203	101	537	362	878	96	26	912	59	29
Im Jahre 1914	339	450	211	97	534	369	901	80	19	930	48	22
ohne Elsaß-Lothringen	340	450	210	97	534	369	900	80	20	930	48	22

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

5. Die Eheschließenden nach

Alter des Mannes in Jahren (von ... bis unter ...)	Alter der Frau														
	unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
18—19	—	3	24	**37**	47	44	52	27	28	12	8	7	2	—	—
19—20	1	8	29	101	**196**	206	158	102	88	53	32	26	13	3	4
20—21	—	11	57	196	345	**531**	450	355	230	151	94	63	24	20	17
21—22	1	31	133	559	1 190	1 863	**2 095**	1 649	1 176	767	503	308	218	139	92
22—23	1	22	173	552	1 359	2 190	2 991	**2 757**	2 042	1 316	851	574	362	242	146
23—24	1	43	171	574	1 369	2 449	3 573	3 860	**3 539**	2 441	1 503	1 030	641	368	267
24—25	2	30	150	508	1 312	2 303	3 624	4 228	4 318	**3 623**	2 460	1 495	979	603	407
25—26	—	27	133	485	1 094	2 079	3 080	3 948	4 331	4 060	**3 351**	2 196	1 364	848	548
26—27	1	19	113	372	998	1 638	2 765	3 441	3 953	3 827	3 558	**2 849**	1 785	1 064	751
27—28	2	17	95	282	677	1 371	2 089	2 707	3 109	3 171	3 111	2 776	**2 078**	1 307	869
28—29	—	14	50	211	481	950	1 568	1 923	2 402	2 487	2 530	2 304	1 726	**1 442**	943
29—30	—	8	52	154	389	765	1 219	1 590	1 934	1 947	1 939	1 940	1 652	1 301	**1 073**
30—31	—	6	34	114	311	558	890	1 168	1 377	1 483	1 447	1 438	1 280	1 081	872
31—32	—	1	22	87	207	**366**	646	874	980	1 037	1 111	1 115	959	845	713
32—33	—	4	20	69	169	280	493	650	735	829	787	807	785	647	590
33—34	—	4	19	56	125	191	291	488	577	579	639	604	584	541	505
34—35	—	1	14	33	82	173	271	343	452	495	507	483	460	453	409
35—36	—	1	19	30	82	126	203	290	354	395	384	438	411	377	339
36—37	—	—	8	30	52	122	188	231	313	293	378	344	318	315	265
37—38	—	2	8	23	46	80	135	201	256	253	264	297	301	263	239
38—39	—	—	4	13	29	77	122	149	208	210	253	247	228	234	235
39—40	—	2	5	16	32	54	87	125	148	173	205	220	225	242	204
40—45	—	4	14	47	97	185	307	358	463	532	568	612	673	740	676
45—50	—	4	12	21	47	74	144	173	177	253	266	300	323	309	369
50—55	—	1	4	8	18	31	53	85	98	107	113	130	134	139	171
55—60	—	1	1	6	9	15	27	33	46	52	50	49	61	65	72
60 u. darüber	—	2	2	6	7	10	19	17	22	33	41	35	39	37	47
Zus. . .	**9**	**266**	**1 366**	**4 590**	**10 770**	**18 731**	**27 540**	**31 772**	**33 356**	**30 579**	**26 953**	**22 687**	**17 625**	**13 625**	**10 823**

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

dem Alter im Jahre 1917[1])

in Jahren															
30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	293
5	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 029
8	7	4	5	3	1	—	3	2	—	1	1	1	—	—	2 580
61	36	23	27	12	8	12	6	7	3	6	2	1	1	1	10 930
98	51	45	32	29	15	9	15	12	5	11	6	—	—	—	15 906
180	107	79	50	34	24	16	22	13	6	19	4	—	—	—	22 383
236	164	122	94	57	32	29	24	9	16	30	3	3	2	—	26 863
360	236	152	114	74	55	50	30	22	16	35	4	1	1	—	28 694
463	263	192	121	101	63	63	50	22	15	48	11	2	—	—	28 548
532	338	271	141	96	102	62	54	28	29	59	23	3	1	—	25 400
647	402	270	152	139	93	65	49	54	31	64	17	1	1	2	21 018
682	411	287	190	143	99	97	61	54	22	107	25	7	1	2	18 151
697	432	317	247	157	121	80	70	52	42	110	28	5	1	—	14 418
607	**448**	313	253	174	142	102	80	61	46	108	43	5	1	2	11 348
508	423	**340**	227	185	142	77	79	47	33	149	39	7	4	—	9 125
363	350	283	**215**	172	102	109	73	53	60	132	35	11	1	—	7 162
344	296	254	217	**173**	157	119	90	77	57	152	47	12	3	1	6 175
289	264	256	208	197	**148**	106	93	78	56	159	57	11	3	—	5 374
252	240	186	158	130	119	**127**	89	91	65	155	63	16	1	—	4 549
222	206	211	179	133	155	107	**125**	89	64	189	58	25	4	2	4 137
237	198	200	167	172	150	109	100	**104**	81	209	67	22	7	—	3 832
186	169	190	161	147	128	105	92	93	**79**	249	91	34	12	—	3 474
707	667	676	531	597	494	505	458	496	465	**1 573**	571	219	40	25	13 300
402	368	384	375	387	357	377	398	389	420	1 654	**951**	360	96	40	9 430
172	203	188	194	206	199	190	226	240	277	1 329	1 071	**640**	203	65	6 495
88	74	107	91	71	79	98	97	129	149	781	818	636	**364**	137	4 206
44	42	41	53	45	54	61	53	63	95	484	574	626	558	**516**	3 626
8 390	**6 397**	**5 392**	**4 204**	**3 634**	**3 040**	**2 675**	**2 437**	**2 285**	**2 132**	**7 813**	**4 609**	**2 648**	**1 305**	**793**	**308 446**

6. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1917 [1])

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	251 269	13 330	3 022	267 621
Verwitwet	22 279	10 157	1 568	34 004
Geschieden	4 302	1 341	1 178	6 821
Zusammen...	277 850	24 828	5 768	308 446

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

7. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1917 [1])

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch	175 609	18 596	371	263	173	195 012
Römisch-katholisch	20 368	88 805	84	109	32	109 398
Anderes christliches Bekenntnis	400	73	450	5	2	930
Israelitisch	474	119	5	1 402	33	2 033
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	750	126	6	27	164	1 073
Zusammen...	197 601	107 719	916	1 806	404	308 446

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

8. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1917 [1])

Monate	Geborene									Gestorbene				
	ehelich		unehelich		totgeboren		Auf 1 Tag des betr. Monats			männlich [2])		weiblich		Auf 1 Tag des betr. Monats
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	ehelich	unehelich	totgeboren	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
Januar	82 434	9,9	10 877	10,0	2 950	10,6	2 659,2	350,9	95,2	48 774	9,0	49 764	9,2	3 178,6
Februar	73 345	8,8	9 903	9,2	2 710	9,7	2 619,5	353,7	96,8	54 337	10,1	55 131	10,1	3 909,6
März	83 030	10,0	10 668	9,9	2 891	10,4	2 678,4	344,1	93,3	53 880	10,0	53 238	9,8	3 455,4
April	74 410	9,0	9 030	8,3	2 543	9,1	2 480,3	301,0	84,8	50 715	9,4	49 391	9,1	3 336,9
Mai	75 112	9,0	9 084	8,4	2 482	8,9	2 423,0	293,0	80,1	47 993	8,9	46 499	8,6	3 048,1
Juni	67 685	8,1	8 455	7,8	2 101	7,6	2 256,2	281,8	70,0	40 035	7,4	39 643	7,3	2 655,9
Juli	68 259	8,2	8 573	7,9	2 061	7,4	2 201,9	276,5	66,5	40 656	7,5	40 016	7,4	2 602,3
August	66 451	8,0	8 778	8,1	1 988	7,2	2 143,6	283,2	64,1	43 467	8,1	42 740	7,9	2 780,9
Septbr.	69 882	8,4	9 018	8,3	2 036	7,3	2 329,4	300,6	67,9	40 063	7,4	40 522	7,4	2 686,2
Oktober	59 411	7,1	7 714	7,1	1 959	7,0	1 916,5	248,8	63,2	40 437	7,5	42 150	7,7	2 664,1
Novemb.	50 271	6,1	7 335	6,8	1 869	6,7	1 675,7	244,5	62,3	36 950	6,9	39 989	7,4	2 564,6
Dezemb.	61 315	7,4	8 898	8,2	2 239	8,1	1 977,9	287,0	72,2	41 783	7,8	44 161	8,1	2 772,4
Zus.	831 605	100,0	108 333	100,0	27 829	100,0	2 278,4	296,8	76,2	539 090	100,0	543 244	100,0	2 965,3

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Ohne die gestorbenen Militärpersonen.

9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1913 bis 1917

Jahr	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
									lebendgebbrene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1913	7 690	8 812	7 079	64	60	56	64	(2)6	21 944	1 527	20 759	1 602	973	123	874	116
1914	7 561	8 852	6 992	42	74	67	72	(3)2	21 603	1 558	20 855	1 418	1 010	148	879	112
1915	5 698	6 555	5 325	41	43	50	45	(4)4	16 164	1 281	15 594	1 217	679	94	580	100
1916	4 349	5 134	4 176	31	42	37	33	(5)1	12 492	952	12 159	1 012	515	90	463	68
(1)1917	3 711	4 451	3 449	28	36	35	29	(6)4	10 580	951	10 178	894	473	71	401	74

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) 6 Vierlingsgeburten: zusammen 7 Knaben, 17 Mädchen. — [3]) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 4 Knaben, 4 Mädchen. — [4]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 8 Knaben, 8 Mädchen. — [5]) 1 Vierlingsgeburt: 3 Knaben, 1 Mädchen. — [6]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 11 Knaben, 5 Mädchen.

10. Die gestorbenen Zivilpersonen (ohne die Totgeborenen) nach Kalendermonaten und Altersklassen im Jahre 1917 [1])

a = Zahl der Gestorbenen, b = auf 1 Tag bezogene Zahl der Gestorbenen, c = auf den Jahresdurchschnitt 100 bezogene Zahl der Gestorbenen

Altersklassen in Jahren (von .... bis unter ....)		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Im Jahre 1917
Männliches Geschlecht														
0—1	a	6 900	7 352	7 465	6 481	6 542	5 924	6 615	8 684	6 834	6 032	4 734	5 312	78 875
	b	222,6	262,6	240,8	216,0	211,0	197,5	213,4	280,1	227,8	194,6	157,8	171,4	216,1
	c	103,0	121,5	111,4	100,0	97,6	91,4	98,8	129,6	105,4	90,1	73,0	79,3	100,0
1—5	a	3 622	3 704	4 102	3 944	3 674	2 773	2 893	3 611	3 295	3 227	2 775	3 112	40 732
	b	116,8	132,3	132,3	131,5	118,5	92,4	93,3	116,5	109,8	104,1	92,5	100,4	111,6
	c	104,7	118,5	118,5	117,8	106,2	82,8	83,6	104,4	98,4	93,3	82,9	90,0	100,0
5—15	a	1 885	1 802	2 127	2 070	2 301	2 291	2 239	2 768	2 783	2 637	1 737	1 895	26 535
	b	60,8	64,3	68,6	69,0	74,2	76,4	72,2	89,3	92,8	85,1	57,9	61,1	72,7
	c	83,6	88,4	94,4	94,9	102,1	105,1	99,3	122,8	127,6	117,1	79,6	84,0	100,0
15—30	a	3 113	3 387	3 794	3 942	3 986	3 795	3 404	3 312	2 813	2 927	2 601	2 991	40 065
	b	100,4	121,0	122,4	131,4	128,6	126,5	109,8	106,8	93,8	94,4	86,7	96,5	109,8
	c	91,4	110,2	111,5	119,7	117,1	115,2	100,0	97,3	85,4	86,0	79,0	87,9	100,0
30—60	a	11 094	12 531	13 117	12 918	12 449	9 934	9 836	9 695	9 225	9 245	8 812	9 807	128 663
	b	357,9	447,5	423,1	430,6	401,6	331,1	317,3	312,8	307,5	298,2	293,7	316,4	352,5
	c	101,5	127,0	120,0	122,3	113,9	93,9	90,0	88,7	87,2	84,6	83,3	89,8	100,0
60—70	a	7 514	8 839	8 447	8 029	7 376	6 059	6 164	6 013	5 989	6 327	6 149	6 899	83 805
	b	242,4	315,7	272,5	267,6	237,9	202,0	198,9	194,0	199,6	204,1	205,0	222,5	229,6
	c	105,6	137,5	118,7	116,6	103,6	88,0	86,6	84,5	86,9	88,9	89,3	96,9	100,0
70 und darüber	a	13 021	15 172	13 238	11 953	10 284	8 067	8 374	8 281	7 980	8 951	9 116	10 510	124 947
	b	420,0	541,9	427,1	398,4	331,8	268,9	270,1	267,1	266,0	288,7	303,9	339,0	342,3
	c	122,7	158,3	124,8	116,4	96,9	78,6	78,9	78,0	77,7	84,3	88,8	99,0	100,0
Unbek. Alter	a	14	35	13	14	15	8	13	21	14	15	22	9	193
	b	0,5	1,2	0,4	0,5	0,5	0,2	0,4	0,7	0,5	0,5	0,7	0,3	0,5
Zusammen	a	47 163	52 822	52 303	49 351	46 627	38 851	39 538	42 385	38 933	39 361	35 946	40 535	523 815
	b	1 521,4	1 886,5	1 687,2	1 645,0	1 504,1	1 295,0	1 275,1	1 367,3	1 297,8	1 269,7	1 198,2	1 307,6	1 435,1
	c	106,0	131,5	117,6	114,6	104,8	90,2	88,9	95,3	90,4	88,5	83,5	91,1	100,0
Weibliches Geschlecht														
0—1	a	5 416	5 849	6 005	5 087	5 007	4 485	5 423	7 041	5 432	4 755	3 762	4 107	62 369
	b	174,7	208,9	193,7	169,6	161,5	149,5	174,9	227,1	181,1	153,4	125,4	132,5	170,9
	c	102,2	122,2	113,3	99,3	94,5	87,5	102,3	132,9	106,0	89,8	73,4	77,5	100,0
1—5	a	3 422	3 541	3 989	3 699	3 549	2 733	2 683	3 281	3 058	3 031	2 585	3 036	38 607
	b	110,4	126,5	128,7	123,3	114,5	91,1	86,6	105,9	101,9	97,8	86,2	97,9	105,8
	c	104,3	119,6	121,6	116,5	108,2	86,1	81,9	100,1	96,3	92,4	81,5	92,5	100,0
5—15	a	1 968	1 954	2 288	2 267	2 348	2 180	2 099	2 388	2 579	2 305	1 924	2 004	26 304
	b	63,6	69,8	73,8	75,6	75,7	72,7	67,7	77,0	86,0	74,3	64,1	64,7	72,1
	c	88,1	96,8	102,4	104,9	105,0	100,8	93,9	106,8	119,3	103,1	88,9	89,7	100,0
15—30	a	3 639	3 761	4 267	4 507	4 776	4 402	4 139	4 090	3 917	3 902	3 558	3 844	48 802
	b	117,4	134,3	137,7	150,2	154,1	146,7	133,5	131,9	130,6	125,9	118,6	124,0	133,7
	c	87,8	100,4	103,0	112,3	115,3	109,7	99,9	98,7	97,7	94,2	88,7	92,7	100,0
30—60	a	10 087	11 019	11 477	11 106	10 736	9 780	9 540	9 587	9 448	9 754	9 081	9 827	121 442
	b	325,4	393,5	370,2	370,2	346,3	326,0	307,7	309,3	314,9	314,6	302,7	317,0	332,7
	c	97,8	118,3	111,3	111,3	104,1	98,0	92,5	93,0	94,6	94,6	91,0	95,3	100,0
60—70	a	7 525	8 626	7 872	7 256	6 732	5 508	5 524	5 730	5 528	6 343	6 377	6 749	79 770
	b	242,7	308,1	253,9	241,9	217,2	183,6	178,2	184,8	184,2	204,6	212,5	217,7	218,5
	c	111,0	141,0	116,3	110,7	99,4	84,0	81,6	84,6	84,3	93,6	97,3	99,6	100,0
70 und darüber	a	16 363	19 172	16 017	14 284	12 228	9 632	9 654	9 706	9 649	11 169	11 834	13 596	153 304
	b	527,8	684,7	516,7	476,1	394,5	321,1	311,4	313,1	321,6	360,3	394,5	438,6	420,0
	c	125,6	163,0	123,0	113,4	93,9	76,5	74,1	74,5	76,6	85,8	93,9	104,4	100,0
Unbek. Alter	a	5	14	9	6	7	6	11	11	5	8	3	7	92
	b	0,1	0,5	0,3	0,2	0,2	0,2	0,4	0,4	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2
Zusammen	a	48 425	53 936	51 924	48 212	45 383	38 726	39 073	41 834	39 616	41 267	39 124	43 170	530 690
	b	1 562,0	1 926,3	1 675,0	1 607,1	1 464,0	1 290,8	1 260,4	1 349,5	1 320,5	1 331,2	1 304,1	1 392,6	1 453,9
	c	107,4	132,5	115,2	110,6	100,7	88,8	86,7	92,8	90,8	91,6	89,7	95,8	100,0

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

11. Die Säuglingssterblichkeit 1913 bis 1918

Staaten und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) kamen auf je 100 Lebendgeborene																	
	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt
	1913			1914			1915			1916			1917			1918		
Prov. Ostpreußen	17,1	30,4	18,5	21,2	33,3	22,5	19,1	30,5	20,6	13,0	23,8	14,5	15,8	26,2	17,4	13,9	23,1	15,7
» Westpreußen	18,1	32,4	19,1	20,6	37,7	21,9	20,3	36,2	21,8	14,6	28,6	16,1	17,1	32,5	19,0	16,4	28,7	18,4
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	14,0	21,1	15,6	12,1	17,8	13,4	10,5	16,2	11,8	13,5	23,5	15,7	11,9	22,7	14,1
Prov. Brandenburg	14,7	27,5	16,2	16,7	30,2	18,3	14,8	27,3	16,5	12,5	24,5	14,2	15,1	30,5	17,3	13,7	26,1	15,6
» Pommern	16,7	24,7	17,6	18,8	28,1	19,8	16,3	25,1	17,5	13,0	23,6	14,6	15,6	25,2	17,2	14,7	22,2	16,2
» Posen	16,7	35,5	17,7	17,5	36,0	18,5	17,3	34,9	18,5	14,6	30,1	15,8	15,2	30,2	16,6	15,7	29,9	17,3
» Schlesien	18,4	27,9	19,4	18,8	28,7	19,9	18,5	27,9	19,6	16,8	25,7	17,8	17,3	28,6	18,6	19,1	26,8	20,1
» Sachsen	14,8	24,0	15,9	15,9	26,0	17,2	15,0	23,5	16,2	12,2	20,1	13,4	15,1	26,1	16,8	13,9	22,1	15,3
» Schlesw.-Holst.	10,9	23,4	12,2	12,6	24,1	13,8	11,0	22,8	12,4	9,8	19,7	11,0	11,1	24,3	12,7	10,4	22,8	12,0
» Hannover	10,0	20,0	10,8	11,3	20,2	12,0	10,8	18,7	11,5	9,2	16,4	9,9	10,7	21,7	11,8	10,6	19,4	11,6
» Westfalen	12,0	24,8	12,4	13,1	27,4	13,7	11,2	22,4	11,7	10,7	22,7	11,2	11,1	25,5	11,7	11,7	21,3	12,1
» Hessen-Nassau	8,4	17,9	9,1	9,3	18,4	9,9	9,4	16,5	10,0	8,6	16,9	9,3	10,1	19,4	10,9	10,1	20,0	11,1
» Rheinland	12,1	24,2	12,7	13,1	24,6	13,7	12,0	22,6	12,5	11,7	23,0	12,3	12,8	28,6	13,6	12,6	24,8	13,4
Hohenzollern	14,1	17,8	14,2	14,9	23,9	15,2	16,7	27,0	17,3	12,0	34,5	13,5	16,4	26,9	17,3	17,3	23,4	17,9
Preußen	14,0	25,5	15,0	15,4	27,2	16,4	14,2	25,1	15,3	12,4	22,7	13,4	13,9	27,0	15,3	13,8	24,3	15,0
Bayern r. d. Rheins	18,1	24,5	19,0	19,3	25,1	20,1	19,5	24,8	20,2	17,8	22,0	18,4	18,3	24,8	19,4	19,9	27,7	21,3
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	12,6	22,2	13,3	13,6	20,3	14,1	13,4	19,9	13,9	11,2	21,7	12,1	12,5	23,8	13,4	12,9	22,4	13,7
Bayern	17,3	24,3	18,2	18,5	24,7	19,3	18,6	24,3	19,4	16,8	22,0	17,5	17,5	24,7	18,6	18,8	27,3	20,3
Sachsen	14,8	20,7	15,7	16,2	22,3	17,1	14,0	18,6	14,7	11,3	15,9	12,0	14,1	23,1	15,3	12,5	18,6	13,3
Württemberg	13,5	19,5	14,0	14,1	19,0	14,5	14,1	18,7	14,5	12,8	18,8	13,4	14,2	20,4	14,8	14,3	20,4	15,0
Baden	13,2	19,9	13,8	13,4	18,1	13,9	14,0	18,6	14,4	12,6	16,2	12,9	13,7	21,0	14,5	13,8	19,3	14,5
Hessen	8,6	16,6	9,3	9,5	19,1	10,3	10,3	17,9	11,0	8,5	17,0	9,3	10,8	20,4	11,7	10,0	17,4	10,8
Mecklb.-Schwerin	14,7	25,5	16,3	16,7	30,5	18,9	14,7	24,7	16,5	13,1	24,4	15,3	14,9	30,6	18,0	14,7	26,7	17,4
Sachsen-Weimar	12,5	22,4	13,7	13,4	27,2	15,1	13,3	20,0	14,2	11,3	15,2	10,7	12,5	21,5	13,9	14,1	19,8	15,0
Mecklb.-Strelitz	16,3	26,3	17,8	18,8	37,7	21,2	16,0	26,5	17,5	11,2	29,1	14,3	17,1	28,3	19,2	16,0	30,0	19,0
Oldenburg	9,7	21,0	10,3	11,0	24,7	11,9	11,0	20,0	11,6	9,9	17,0	10,4	10,8	18,5	11,5	10,2	17,1	10,8
Braunschweig	12,9	20,7	13,8	15,0	22,4	15,9	12,3	19,0	13,2	10,0	15,2	10,8	12,8	23,5	14,4	12,5	21,0	13,9
Sachsen-Meiningen	12,5	16,9	13,0	11,8	15,2	12,2	12,6	16,9	13,1	11,9	16,4	12,4	12,7	24,2	13,9	12,2	18,0	12,8
Sachsen-Altenburg	18,0	18,7	18,1	20,5	23,6	20,9	16,4	23,9	17,6	13,1	21,3	14,3	16,3	26,2	17,9	14,1	28,0	16,3
S.-Coburg-Gotha	12,3	16,0	12,7	13,4	21,2	14,2	13,0	18,7	13,7	12,8	19,9	13,7	13,9	22,9	15,0	13,7	26,5	15,4
Anhalt	15,0	20,2	15,7	15,4	22,8	16,4	13,4	20,2	14,4	10,8	19,6	12,3	14,5	28,8	16,5	13,3	23,9	14,9
Schwarzb.-Sondhs.	14,0	19,2	14,5	15,7	15,6	15,7	14,9	17,0	15,2	12,3	20,6	13,3	14,1	27,1	15,6	13,4	23,1	14,9
Schwarzb.-Rudolst.	12,1	17,7	12,8	13,6	22,9	14,7	12,8	20,5	13,8	12,1	19,3	13,0	14,4	31,3	16,6	14,0	18,1	14,6
Waldeck	6,3	17,9	6,9	9,5	21,3	10,1	8,1	15,0	8,5	7,7	16,4	8,3	11,4	32,4	12,4	10,4	14,5	10,7
Reuß älterer Linie	16,8	24,3	17,7	14,7	19,3	15,2	12,7	18,4	13,5	12,1	20,7	13,2	11,4	23,0	12,7	12,5	15,0	12,8
Reuß jüng. Linie	16,0	19,7	16,5	15,3	19,4	15,9	14,6	14,3	14,5	11,9	18,6	12,0	11,9	23,8	13,4	15,3	24,5	16,5
Schaumburg-Lippe	7,5	9,8	7,6	8,2	19,0	8,6	9,4	9,3	9,4	9,0	14,7	9,3	10,1	22,2	10,8	10,3	8,7	10,2
Lippe	9,4	12,6	9,5	10,1	21,8	10,7	10,2	17,8	10,7	7,8	24,1	9,1	10,1	26,4	11,2	10,5	19,6	11,2
Lübeck	12,8	17,0	13,4	13,1	18,8	13,8	12,4	18,5	13,2	11,5	26,2	13,7	10,5	30,1	13,2	12,5	21,1	13,9
Bremen	9,5	21,4	10,7	10,6	24,1	12,1	9,5	15,9	10,2	9,4	20,6	10,7	9,3	19,8	10,5	10,5	19,2	11,6
Hamburg	10,0	19,4	11,3	11,0	20,7	12,4	9,3	16,1	10,2	9,2	16,9	10,3	9,7	22,3	11,3	10,0	20,8	11,4
Elsaß-Lothringen	13,5	21,8	14,1	14,4	23,4	15,1	13,6	21,5	14,3	11,9	17,6	12,6	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich[1]	14,2	23,7	15,1	15,4	25,3	16,4	14,4	23,3	15,4	12,6	21,3	13,6	14,3	25,7	15,5	14,1	23,9	15,4

Deutsches Reich

Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) kamen auf je 100 Lebendgeborene									Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) kamen auf je 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern				bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt		ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt
1901	21,0	36,0	22,3	17,8	31,7	19,0	19,4	33,9	20,7	1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2
1902	18,9	31,4	19,9	15,7	27,1	16,6	17,3	29,3	18,3	1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2
1903	20,9	35,0	22,0	17,6	30,3	18,7	19,3	32,7	20,4	1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7
1904	20,1	33,4	21,2	17,0	29,2	18,0	18,6	31,4	19,6	1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1
1905	21,0	35,0	22,2	17,8	30,1	18,8	19,4	32,6	20,5	1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4
1906	19,0	31,7	20,1	15,9	27,1	16,9	17,5	29,4	18,5	1915	15,7	24,9	16,7	13,1	21,6	14,0	14,4	23,3	15,4
1907	18,0	30,1	19,1	15,0	25,8	16,0	16,6	28,0	17,6	1916	13,7	22,7	14,7	11,5	19,8	12,4	12,6	21,3	13,6
1908	18,3	30,6	19,4	15,2	26,3	16,2	16,8	28,5	17,8	(1917	15,3	27,6	16,7	12,9	23,7	14,1	14,3	25,7	15,5
1909	17,4	28,8	18,4	14,5	24,6	15,4	16,0	26,8	17,0	(1918	15,4	25,6	16,7	12,8	22,0	14,0	14,1	23,9	15,4

[1]) für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen.

12. Allgemeine deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881 bis 1890, 1891 bis 1900, 1901 bis 1910 und die Jahre 1910 und 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 246 und Band 275)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung					Lebenserwartung in Jahren				
	1871/72 bis 1880/81	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1910/11	1871/72 bis 1880/81	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1910/11
Männliches Geschlecht										
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	47,41
1	74 727	75 831	76 614	79 766	81 855	46,52	47,02	51,85	55,12	56,86
2	69 876	70 998	72 631	76 585	79 211	48,72	50,15	53,67	56,39	57,74
3	67 557	68 729	70 999	75 442	78 255	49,38	50,79	53,89	56,24	57,44
4	65 997	67 212	69 945	74 727	77 662	49,53	50,93	53,70	55,77	56,88
5	64 871	66 127	69 194	74 211	77 213	49,39	50,76	53,27	55,15	56,21
10	62 089	63 526	67 369	72 827	75 984	46,51	47,75	49,66	51,16	52,08
15	60 892	62 441	66 462	72 007	75 189	42,38	43,54	45,31	46,71	47,60
20	59 287	60 970	65 049	70 647	73 832	38,45	39,52	41,23	42,56	43,43
25	56 892	58 897	63 168	68 881	72 130	34,96	35,83	37,38	38,59	39,39
30	54 454	56 713	61 274	67 092	70 425	31,41	32,11	33,46	34,55	35,29
35	51 815	54 168	59 111	65 104	68 545	27,88	28,49	29,59	30,53	31,18
40	48 775	51 148	56 402	62 598	66 227	24,46	25,03	25,89	26,64	27,18
45	45 272	47 668	53 037	59 405	63 238	21,16	21,67	22,37	22,94	23,35
50	41 228	43 684	49 002	55 340	59 349	17,98	18,41	19,00	19,43	19,71
55	36 544	38 989	44 133	50 186	54 290	14,96	15,32	15,81	16,16	16,30
60	31 124	33 456	38 308	43 807	47 736	12,11	12,43	12,82	13,14	13,18
65	24 802	26 940	31 294	36 079	39 527	9,55	9,82	10,12	10,40	10,38
70	17 750	19 665	23 195	27 136	29 905	7,34	7,51	7,76	7,99	7,90
75	10 743	12 188	14 730	17 586	19 328	5,51	5,60	5,80	5,97	5,84
80	5 035	5 833	7 330	8 987	9 711	4,10	4,11	4,23	4,38	4,25
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3 297	3,06	2,99	3,05	3,18	3,13
90	330	360	492	683	679	2,34	2,20	2,23	2,35	2,30
95	38	32,8	46,3	74,4	70	1,80	1,67	1,68	1,80	1,76
100	2	1,25	1,80	3,76	3	1,36	1,37	1,30	1,50	1,48
Weibliches Geschlecht										
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	50,68
1	78 260	79 311	80 138	82 952	84 695	48,06	49,67	53,78	57,20	58,78
2	73 280	74 404	76 137	79 761	82 070	50,30	51,91	55,59	58,47	59,64
3	70 892	72 073	74 482	78 594	81 126	50,98	52,58	55,81	58,33	59,33
4	69 295	70 514	73 406	77 867	80 523	51,14	52,73	55,62	57,87	58,77
5	68 126	69 377	72 623	77 334	80 077	51,01	52,58	55,22	57,27	58,10
10	65 237	66 601	70 646	75 845	78 816	48,18	49,69	51,71	53,35	53,99
15	63 878	65 306	69 562	74 887	77 930	44,15	45,63	47,47	49,00	49,58
20	62 324	63 838	68 201	73 564	76 659	40,19	41,62	43,37	44,84	45,35
25	60 174	61 937	66 467	71 849	75 043	36,53	37,81	39,43	40,84	41,28
30	57 566	59 584	64 385	69 848	73 115	33,07	34,21	35,62	36,94	37,30
35	54 685	56 921	62 047	67 679	71 020	29,68	30,69	31,87	33,04	33,32
40	51 576	54 054	59 467	65 283	68 659	26,32	27,16	28,14	29,16	29,38
45	48 481	51 146	56 751	62 717	66 187	22,84	23,57	24,37	25,25	25,39
50	45 245	48 110	53 768	59 812	63 231	19,29	19,89	20,58	21,35	21,45
55	41 308	44 293	49 938	55 984	59 350	15,88	16,38	16,96	17,64	17,68
60	36 293	39 287	44 814	50 780	54 016	12,71	13,14	13,60	14,17	14,17
65	29 703	32 628	37 828	43 540	46 484	9,96	10,29	10,62	11,09	11,03
70	21 901	24 546	28 917	34 078	36 448	7,60	7,84	8,10	8,45	8,35
75	13 677	15 645	18 900	23 006	24 517	5,66	5,87	6,07	6,30	6,19
80	6 570	7 815	9 773	12 348	12 981	4,22	4,37	4,48	4,65	4,52
85	2 232	2 756	3 568	4 752	4 794	3,14	3,26	3,32	3,40	3,36
90	471	612	821	1 131	1 126	2,37	2,49	2,52	2,59	2,49
95	56	77,8	107	157	142	1,81	1,99	2,00	2,10	1,91
100	3	5,53	7,69	13,1	9	1,24	1,74	1,67	1,87	1,60

13. Ehescheidungen

Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Ehescheidung		Richtigkeit der Ehe auf Grund einer Richtigkeits- oder einer Anfechtungsklage		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen	Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Ehescheidung		Richtigkeit der Ehe auf Grund einer Richtigkeits- oder einer Anfechtungsklage		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen
	1912–1916 durchschnittl. jährl.	1917	1912–1916 durchschnittl. jährl.	1917	1912–1916 durchschnittl. jährl.		1912–1916 durchschnittl. jährl.	1917	1912–1916 durchschnittl. jährl.	1917	1912–1916 durchschnittl. jährl.
Prov. Ostpreußen	264	253	6	4	12,6	Mecklb.-Schwerin	100	79	3	5	15,4
» Westpreußen	220	193	3	1	12,5	Sachsen-Weimar	85	74	2	1	19,5
Stadt Berlin	1 893	1 295	17	13	88,9	Mecklb.-Strelitz	12	16	1	—	11,1
Prov. Brandenburg	1 635	1 206	35	22	37,1	Oldenburg	68	57	1	—	13,2
» Pommern	298	196	6	6	17,1	Braunschweig	105	86	1	5	21,0
» Posen	150	134	3	—	6,9	Sachs.-Meiningen	40	28	0	—	14,0
» Schlesien	726	523	11	9	13,4	Sachs.-Altenburg	46	43	1	2	20,7
» Sachsen	694	671	10	7	22,0	S.-Coburg-Gotha	48	33	1	—	18,0
» Schlw.-Holst.	473	398	7	10	27,8	Anhalt	85	57	1	—	25,6
» Hannover	518	422	7	12	16,9	Schwarzb.-Sondhs.	12	9	0	—	12,9
» Westfalen	536	422	6	13	12,6	Schwarzb.-Rudolst.	20	14	0	—	19,5
» Hess.-Nassau	426	386	7	7	18,3	Waldeck	4	1	—	—	6,3
» Rheinland	1 440	1 308	18	21	19,0	Reuß ält. Linie	11	2	—	—	14,9
Hohenzollern	2	3	—	—	2,8	Reuß jüng. Linie	38	25	0	—	24,2
Preußen	9 275	7 410	136	128	22,0	Schaumb.-Lippe	2	2	—	—	4,2
						Lippe	10	10	0	—	6,5
Bayern	964	958	16	16	13,5	Lübeck	44	40	1	—	35,9
Sachsen	1 560	1 102	35	37	31,3	Bremen	175	137	2	1	53,7
Württemberg	326	392	8	12	12,9	Hamburg	865	570	9	9	78,7
Baden	373	314	6	4	16,7	Elsaß-Lothringen	307	.	1	.	16,0
Hessen	179	144	4	1	13,4	Deutsches Reich[1]	14 754	11 603	229	221	21,8

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

14. Selbstmorde im Jahre 1917

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde männlich	weiblich	zusammen	Auf 100 männliche kommen weibliche Selbstmörder	Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde männlich	weiblich	zusammen	Auf 100 männliche kommen weibliche Selbstmörder
Prov. Ostpreußen	151	61	212	40,4	Hessen	135	66	201	48,9
» Westpreußen	80	66	146	82,5	Mecklb.-Schwerin	59	28	87	47,5
Stadt Berlin	383	339	722	88,5	Sachsen-Weimar	52	39	91	75,0
Prov. Brandenburg	601	442	1 043	73,5	Mecklb.-Strelitz	16	4	20	25,0
» Pommern	136	72	208	52,9	Oldenburg	55	43	98	78,2
» Posen	107	45	152	42,1	Braunschweig	49	42	91	85,7
» Schlesien	475	283	758	59,6	Sachs.-Meiningen	33	17	50	51,5
» Sachsen	493	259	752	52,5	Sachs.-Altenburg	46	27	73	58,7
» Schlw.-Holst.	227	130	357	57,3	S.-Coburg-Gotha	52	30	82	57,7
» Hannover	313	195	508	62,3	Anhalt	44	26	70	59,1
» Westfalen	289	120	409	41,5	Schwarzb.-Sondhs.	13	17	30	130,8
» Hess.-Nassau	253	148	401	58,5	Schwarzb.-Rudolst.	14	7	21	50,0
» Rheinland	509	243	752	47,7	Waldeck	3	5	8	166,7
Hohenzollern	1	2	6	50,0	Reuß ält. Linie	3	3	6	100,0
Preußen	4 021	2 405	6 426	59,8	Reuß jüng. Linie	31	12	43	38,7
					Schaumb.-Lippe	7	3	10	42,9
Bayern r. d. Rh.	321	263	584	81,9	Lippe	15	5	20	33,3
Bayern l. d. Rh.	86	31	117	36,0	Lübeck	22	14	36	63,6
Bayern	(1 542	294	(1 836	54,2	Bremen	43	37	80	86,0
					Hamburg	128	116	244	90,6
Sachsen	888	578	1 466	65,1	Elsaß-Lothringen	.	.	.	.
Württemberg	209	111	320	53,1	Deutsches Reich[2])	6 711	4 023	10 734	59,9
Baden	231	94	325	40,7					

[1]) Hierunter 135 Selbstmorde von Militärpersonen, bei denen eine Scheidung nach Bayern rechts des Rheins und Bayern links des Rheins nicht durchgeführt werden konnte. — [2]) Ohne Elsaß-Lothringen.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl, Fläche und Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Unterscheidung der Betriebsgrößenklassen nach den Zählungen von 1907 und 1895 [1])

Größenklassen: Die landwirtschaftlich benutzten Flächen der einzelnen Betriebe betragen	Zählungsjahr	Landwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftliche Fläche überhaupt ha	Von der Gesamtfläche ist (in ha): Ackerland	Wiese und reiche Weide	Gartenland ohne Ziergarten	Weingarten und Weinberg	forstwirtschaftlich benutztes Land	geringere Weide und Hutung, Öd- und Unland, Haus- und Hofraum usw.
unter 5 a	1907	438 181	10 564	2 707	133	7 680	44	21 477	8 771
	1895	289 217	7 398	3 363		3 995	40	17 072	4 479
5 a bis unter 20 a	1907	824 049	89 063	51 324	4 353	32 072	1 314	74 948	27 628
	1895	748 653	82 797	61 312		20 391	1 094	46 900	16 330
20 a " " 50 a	1907	821 830	259 926	192 930	25 419	36 679	4 898	85 685	41 004
	1895	815 047	257 735	230 317		22 942	4 476	61 870	28 131
50 a " " 1 ha	1907	646 995	446 778	328 927	74 926	33 135	9 790	105 908	59 286
	1895	676 215	462 711	430 351		22 493	9 867	107 894	46 811
1 ha " " 2 ha	1907	647 454	924 980	647 418	220 145	38 161	19 256	226 261	109 723
	1895	707 235	997 803	947 796		29 213	20 794	179 297	98 686
2 ha " " 3 ha	1907	428 398	1 053 816	738 444	270 737	28 260	16 375	230 139	117 762
	1895	448 333	1 090 286	1 052 174		20 736	17 376	202 492	108 460
3 ha " " 4 ha	1907	325 304	1 126 430	800 402	288 703	24 079	13 246	224 505	117 855
	1895	323 885	1 113 876	1 083 865		16 351	13 660	166 172	101 290
4 ha " " 5 ha	1907	252 575	1 124 632	811 160	282 632	21 115	9 725	199 963	111 319
	1895	244 100	1 081 822	1 058 367		13 333	10 122	178 196	99 477
5 ha " " 10 ha	1907	652 798	4 607 090	3 379 657	1 134 604	69 450	23 379	888 749	501 787
	1895	605 814	4 233 656	4 168 205		40 513	24 938	739 309	382 173
10 ha " " 20 ha	1907	412 741	5 814 474	4 348 382	1 386 225	69 061	10 806	1 232 275	724 146
	1895	392 990	5 488 219	5 436 867		38 641	12 711	1 110 968	583 335
20 ha " " 50 ha	1907	225 697	6 821 299	5 222 426	1 531 903	62 487	4 483	1 512 382	852 909
	1895	239 643	7 113 231	7 065 933		40 994	6 304	1 522 042	823 967
50 ha " " 100 ha	1907	36 494	2 500 804	1 998 273	483 813	17 323	1 395	674 102	261 515
	1895	42 124	2 756 606	2 738 067		16 097	2 442	675 788	265 567
100 ha " " 200 ha	1907	10 679	1 499 225	1 226 996	261 461	10 347	421	591 182	151 251
	1895	11 250	1 545 245	1 534 125		10 138	982	677 909	126 130
200 ha " " 500 ha	1907	9 389	3 003 938	2 542 103	443 085	18 568	182	892 900	259 935
	1895	9 631	3 079 014	3 061 699		16 237	1 078	890 859	251 947
500 ha " " 1000 ha	1907	3 129	2 053 882	1 734 909	308 183	10 736	54	573 288	197 274
	1895	3 608	2 405 427	2 391 615		13 612	200	706 919	188 772
1 000 ha und darüber	1907	369	497 973	406 296	89 114	2 563	—	145 990	49 693
	1895	572	802 115	798 435		3 655	25	298 589	58 970
Zusammen	**1907**	**5 736 082**	**31 834 874**	**24 432 354**	**6 805 436**	**481 716**	**115 368**	**7 679 754**	**3 591 858**
	1895	5 558 317	32 517 941	32 062 491		329 341	126 109	7 582 276	3 184 525

[1]) Besondere Nachweise aus der landwirtschaftlichen Betriebsstatistik sind in den Jahrbüchern 1910, 1911 und 1912 gegeben.

2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größen-

Staaten	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe[1]) mit landwirtschaftlich benutzter Fläche von .... ha						Landwirtschaftlich der Betriebe	
		unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Zusammen	unter 2 ha	2 bis 5 ha
Preußen	1907	2 100 977	520 914	583 160	175 976	19 117	3 400 144	999 975	1 707 815
	1895	2 048 113	522 780	528 729	188 114	20 390	3 308 126	1 049 664	1 676 084
Bayern	1907	246 590	163 672	226 369	40 956	552	678 139	170 115	551 453
	1895	241 462	166 608	218 740	44 492	640	671 942	180 375	557 041
Sachsen	1907	100 517	26 904	37 690	9 573	744	175 428	49 924	88 768
	1895	116 399	29 368	37 318	9 868	755	193 708	57 413	95 688
Württemberg	1907	167 878	83 752	56 372	6 710	117	314 829	107 273	272 099
	1895	156 828	84 215	57 670	7 774	156	306 643	112 642	272 044
Baden	1907	153 635	67 977	36 352	2 087	119	260 170	100 649	218 638
	1895	127 920	68 554	36 626	2 942	117	236 159	98 564	218 787
Hessen	1907	93 132	27 920	24 469	1 444	113	147 078	52 894	91 718
	1895	79 267	28 511	24 254	1 685	123	133 840	51 148	92 838
Mecklenburg-Schwerin	1907	74 712	8 462	7 129	5 951	1 320	97 574	30 931	26 945
	1895	75 934	7 611	6 048	6 175	1 301	97 069	34 722	24 024
Thüringen	1907	99 998	24 683	30 465	4 853	390	160 389	54 983	81 330
	1895	90 175	24 497	30 628	5 340	407	150 447	53 260	79 795
Mecklenburg-Strelitz	1907	14 891	826	821	1 008	219	17 765	5 249	2 483
	1895	14 968	912	784	1 026	231	17 921	5 627	2 703
Oldenburg	1907	35 737	13 014	12 273	4 318	62	65 404	15 314	43 220
	1895	31 140	13 482	10 099	4 316	69	59 106	16 233	43 092
Braunschweig	1907	48 966	5 029	6 241	2 089	195	62 520	20 865	16 428
	1895	44 174	5 358	6 122	2 256	181	58 091	20 134	17 348
Anhalt	1907	26 122	2 201	3 616	998	166	33 103	10 497	7 285
	1895	24 869	2 646	3 448	1 152	165	32 280	10 790	8 846
Waldeck	1907	5 420	1 915	2 242	554	29	10 160	3 415	6 296
	1895	5 482	1 756	2 215	580	34	10 067	3 444	5 839
Schaumburg-Lippe	1907	5 798	987	873	134	3	7 795	3 201	3 111
	1895	5 226	980	842	162	8	7 218	3 039	3 068
Lippe	1907	21 629	2 832	1 794	835	30	27 120	11 720	9 072
	1895	19 326	3 087	1 711	898	37	25 059	11 212	9 758
Lübeck	1907	5 066	211	222	242	23	5 764	818	674
	1895	3 974	211	229	257	25	4 696	809	689
Bremen	1907	11 621	444	481	287	—	12 833	1 538	1 410
	1895	2 316	560	476	303	2	3 657	1 237	1 837
Hamburg	1907	13 574	485	499	346	15	14 919	2 645	1 441
	1895	9 021	425	484	398	13	10 341	2 390	1 281
Elsaß-Lothringen	1907	152 246	54 049	34 471	3 830	352	244 948	89 305	174 692
	1895	139 773	54 757	32 981	4 029	407	231 947	95 741	175 222
Deutsches Reich	**1907**	**3 378 509**	**1 006 277**	**1 065 539**	**262 191**	**23 566**	**5 736 082**	**1 731 311**	**3 304 878**
	1895	3 236 367	1 016 318	998 804	281 767	25 061	5 558 317	1 808 444	3 285 984

[1]) Bei Bayern einschl. Coburg, bei Thüringen ohne Coburg. — [2]) Bei Bayern ohne Coburg, bei Thüringen

klassen in den Staaten nach den Zählungen von 1907 und 1895

benutzte Fläche von .... ha [1]				Von 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen auf die Größenklasse von .. ha [1]					Von 100 ha der Gesamtfläche ist [2]					
5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 und darüber ha	Zusammen ha	unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Ackerland	Wiese, reiche Weide	Gartenland	Weingarten, Weinberg	Forstland	geringere Weide, Hutung, Öd- und Unland, Haus-, Hofraum usw.
5 805 470	6 564 558	5 906 207	20 984 025	4,8	8,1	27,7	31,3	28,1	58,9	13,5	1,1	0,1	16,6	9,8
5 192 816	6 840 992	6 612 469	21 372 025	4,9	7,8	24,3	32,0	31,0	74,1		0,8	0,1	16,3	8,7
2 228 030	1 229 816	95 578	4 274 992	4,0	12,9	52,1	28,8	2,2	48,1	23,7	0,9	0,4	22,1	4,8
2 167 135	1 359 909	114 313	4 378 773	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6	72,3		0,4	0,4	22,5	4,5
404 106	296 796	134 983	974 577	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	59,9	14,0	1,8	0,0	20,6	3,7
401 663	304 189	140 634	999 587	5,7	9,6	40,2	30,4	14,1	73,8		0,5	0,0	22,4	3,3
509 787	197 242	18 608	1 105 009	9,7	24,6	46,1	17,9	1,7	49,1	24,7	1,1	1,1	20,6	3,4
525 531	231 264	25 012	1 166 493	9,7	23,3	45,1	19,8	2,1	76,0		0,5	1,3	19,8	2,4
306 363	65 530	21 089	712 269	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	40,6	18,2	1,0	1,4	32,7	6,1
311 128	93 568	22 792	744 839	13,2	29,4	41,8	12,6	3,0	71,2		0,7	1,7	22,1	4,3
216 873	46 617	19 196	427 298	12,4	21,5	50,7	10,9	4,5	56,0	14,9	1,1	2,4	22,9	2,7
218 322	51 153	21 269	434 730	11,8	21,3	50,2	11,8	4,9	73,1		0,8	2,3	21,9	1,9
70 178	222 459	518 976	869 489	3,6	3,1	8,0	25,6	59,7	60,4	11,5	1,2	—	18,7	8,2
60 718	236 849	533 387	889 700	3,9	2,7	6,8	26,6	60,0	76,9		0,9	—	15,8	6,4
298 840	155 615	71 772	662 540	8,3	12,3	45,1	23,5	10,8	65,3	13,8	1,2	0,0	15,5	4,2
297 011	171 350	75 227	676 643	7,9	11,8	43,9	25,3	11,1	73,6		0,5	0,0	22,8	3,1
8 516	46 526	94 175	156 949	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	73,9	11,4	1,1	—	7,1	6,5
8 472	47 522	99 258	163 582	3,4	1,6	5,2	29,1	60,7	77,8		0,8	—	12,3	9,1
114 589	156 849	9 539	339 511	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	34,2	30,7	1,8	0,0	6,2	27,1
96 739	162 264	10 405	328 733	4,9	13,1	29,4	49,4	3,2	64,3		2,1	0,0	5,9	27,7
63 763	75 077	42 296	218 429	9,6	7,5	29,2	34,4	19,3	68,1	13,3	1,7	0,0	12,9	4,0
62 859	81 590	42 294	224 225	9,0	7,7	28,0	36,4	18,9	86,9		1,5	—	7,9	3,7
34 704	37 507	55 555	145 548	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	75,4	7,8	1,3	0,0	12,0	3,5
32 637	43 399	57 201	152 873	7,1	5,8	21,3	28,4	37,4	73,8		1,0	0,0	21,7	3,5
23 124	16 673	5 106	54 614	6,3	11,5	42,3	30,5	9,4	67,2	13,4	1,3	—	11,0	7,1
23 025	17 975	5 917	56 200	6,1	10,4	41,0	32,0	10,5	77,7		1,1	—	14,9	6,2
9 559	3 663	612	20 146	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	67,9	17,6	3,7	—	3,8	7,0
9 190	4 027	1 506	20 830	14,6	14,8	44,1	19,3	7,2	83,8		2,9	—	8,5	4,8
18 222	28 954	5 653	73 621	15,9	12,3	24,8	39,3	7,7	65,2	9,2	3,3	—	12,3	10,0
17 079	31 493	6 610	76 152	14,7	12,8	22,4	41,4	8,7	72,6		3,7	—	15,6	8,1
2 147	11 348	4 010	18 997	4,3	3,6	11,3	59,7	21,1	71,9	13,8	2,6	—	7,0	4,7
2 295	11 916	4 283	19 992	4,1	3,4	11,5	59,6	21,4	85,6		4,0	—	7,3	3,1
4 853	9 167	—	16 968	9,1	8,3	28,6	54,0	—	24,5	61,3	4,6	—	0,4	9,2
5 040	9 943	338	18 395	6,7	10,0	27,4	54,1	1,8	90,5		4,4	—	0,3	4,8
5 434	12 574	2 608	24 702	10,7	5,8	22,0	50,9	10,6	55,8	23,6	8,8	—	2,6	9,2
5 231	14 818	2 179	25 899	9,2	5,0	20,2	57,2	8,4	83,1		6,6	—	1,8	8,5
297 006	145 132	49 055	755 190	11,8	23,1	39,4	19,2	6,5	58,9	22,2	1,5	3,1	11,2	3,1
284 984	155 616	56 707	768 270	12,4	22,8	37,1	20,3	7,4	81,0		1,3	3,1	12,3	2,3
10 421 564	9 322 103	7 055 018	31 834 874	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	56,7	15,8	1,1	0,3	17,8	8,3
9 721 875	9 869 837	7 831 801	32 517 941	5,6	10,1	29,9	30,3	24,1	74,1		0,7	0,3	17,5	7,4

einschl. Coburg, da Unterlagen für die Umrechnung nicht vorliegen.

3. Bodenbenutzung

a. Weinbau

im Erntejahre 1919 im Deutschen Reiche, in den Ländern und natürlichen Weinbaugebieten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I.)

Gebiete	Wein: im Ertrage stehende Erntefläche ha	Wein: Ernteertrag vom ha hl Weinmost	Wein: Ernteertrag insgesamt hl Weinmost	Wert des Mostes Millionen ℳ
Reg.-Bez. Frankfurt, Posen und Liegnitz	638	2,2	1 411	0,5
Die Kreise Liebenwerda, Schweinitz und Wittenberg	41	4,3	178	0,1
Saale- und Unstrutgebiete	103	8,3	851	0,3
Maingebiet	120	10,7	1 286	1,1
Rheingau	2 317	19,2	44 467	56,0
Rheingebiet ausschl. des Rheingaus	2 020	17,9	36 141	30,0
Nahegebiet	2 655	21,5	57 100	36,9
Mosel-, Saar- und Ruwergebiete	7 967	30,7	244 642	259,3
Ahrgebiet	612	12,5	7 661	4,8
Lahngebiet	29	10,9	320	0,2
Übriges Preußen	1			
Preußen	16 503	23,9	394 060	389,2
Pfalz, I. Qualitätsbz.	5 435	28,7	156 145	114,0
» II. »	6 137	32,0	196 136	108,2
» III. »	3 041	24,6	74 882	44,8
Übrige Pfalz	—	—	—	—
Unterfranken	3 017	10,1	30 516	22,2
Mittelfranken	136	12,1	1 650	0,8
Schwaben	35	19,2	674	0,1
Übrige Landesteile Bayern	5	13,8	65	0,0
	17 806	25,8	460 068	290,1
Oberes Neckartal u. Albtrauf	353	10,8	3 815	1,5
Unteres Neckartal	6 458	16,1	104 088	47,3
Remstal	940	13,0	12 253	5,5
Enztal	840	11,9	9 994	4,3
Zabergäu	1 141	19,3	22 015	9,3
Kocher- u. Jagsttal	455	7,1	3 250	1,5
Taubergrund	616	7,2	4 450	2,0
Bodenseegegend	36	13,9	494	0,2
Württemberg	10 839	14,8	160 359	71,6
Seegegend	513	17,9	9 194	2,7
Oberes Rheintal	137	14,1	1 979	0,5
Markgräfler Gegend	2 581	34,0	87 787	35,7
Kaiserstuhl	2 423	40,3	97 679	40,3
Breisgau	1 315	61,8	81 251	26,1
Ortenau u. Bühler Gegend	2 266	36,7	83 187	34,2
Untere Rheingegend	576	23,9	13 764	5,1
Kraichgau u. Neckargegend	489	22,1	10 827	3,9
Bergstraße	189	21,6	4 091	1,5
Main- u. Taubergegend	228	5,1	1 169	0,4
Baden	10 717	36,5	390 928	150,7
Bergstraße	215	29,7	6 383	3,6
Übrig. Starkenburg	89	26,1	2 348	1,0
Oberhessen	—	—	—	—
Worms u. Umgeg.	2 946	29,9	87 985	39,9
Oppenheim u. Umg.	1 231	17,3	21 315	15,0
Mainz u. Umgegend	1 146	31,5	36 081	28,1
Ingelheim u. Umg.	1 516	20,9	31 665	22,4
Wiesbachgebiet	1 894	20,2	38 286	27,8
Bingen u. Umgeg.	533	15,2	8 098	6,7
Rheinhess. Nahegeb.	576	27,3	15 723	11,0
Alzey und Umgeg.	3 152	27,8	87 956	57,2
Hessen	13 298	25,3	335 840	213,0
Übrig. Deutschland[1])	—	—	—	—
Deutsches Reich	69 163	25,2	1 741 255	1 114,0

[1]) Angaben liegen nicht vor. — [2]) Die Vergleichszahlen 1918 und 1913 entsprechen den Gebieten, in denen im Jahre 1919 die Weinmosternte erhoben wurde.

3b. Hopfenbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, IV.)

Erntejahr 1919 — Länder	Hopfen: Ernteertrag: Erntefläche ha	Ernteertrag vom ha dz	Ernteertrag insgesamt dz	Von dem Ernteertrag entfallen auf die: 1919 angelegten Flächen dz	1918 angelegten Flächen dz	vor 1918 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote: sehr gut dz	gut dz	mittel dz	unter mittel dz	gering dz
Preußen	144	6,5	913	6	135	—	64	566	—	142
Bayern	6 550	4,4	28 736	17	489	7 257	7 901	11 272	1 264	536
Württemberg	1 139	6,3	7 110	7	1	123	6 245	716	18	—
Baden	197	11,3	2 232	8	9	328	1 783	64	—	40
Übrige Staaten[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich	8 030	4,9	38 991	38	634	7 708	15 993	12 618	1 282	718
[2]) 1918	8 891	0,7	5 935	7	43	412	1 165	2 154	599	1 555
[2]) 1913	22 249	3,9	87 598	172	4 096	9 372	35 254	27 714	8 238	2 752

[1]) Angaben liegen nicht vor. — [2]) Die Vergleichszahlen 1918 und 1913 entsprechen den Gebieten, in denen im Jahre 1919 die Hopfenernte erhoben wurde.

3c. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, IV.)

Vgl. Statist. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 177, u. Statist. Jahrbuch für das Deutsche Reich 1919, S. 64.

Deutsches Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche: von weniger als 1 Ar	von 1 bis 10 Ar ausschließlich	von 10 Ar bis 1 Hektar ausschließl.	von 1 Hektar und darüber	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt Hektar	auf 1 Pflanzer Ar	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: vom Hektar dz	überhaupt dz
1914	60 897	14 568	14 669	30 721	939	10 355	17,00	22,0	228 116
1915	56 990	15 328	13 863	27 005	794	9 015	15,82	23,9	215 230
1916	85 089	24 836	21 309	37 807	1 137	12 708	14,93	21,9	277 714
1917	95 568	39 984	18 751	35 768	1 065	11 715	12,26	26,3	308 129
1918[1])	445 691	385 468	24 811	34 424	988	11 844	2,66	19,7	233 734

[1]) Aus den Direktivbezirken Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg keine Angaben; das Großherzogtum Luxemburg ist am 31. Dezember 1918 aus dem deutschen Zollgebiet ausgeschieden.

Abweichungen von den im A. B. H. j. St. d. D. R., Jahrgang 1919 unter »Tabakbau und Tabakernte« veröffentlichten Angaben beruhen auf Berichtigungen.

4. Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh im Jahre 1919

Länder und Landesteile	Im Jahre 1919 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Spelz (u.-Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen	381 739	49 840	—	66 483	116 208	230 449	292 055
» Brandenburg	527 172	43 967	—	61 598	257 479	189 557	410 716
» Pommern	457 373	30 116	—	48 635	205 394	238 277	302 246
Verw.-Bez. Westpr.-Posen	160 816	9 975	—	17 931	66 124	51 377	68 729
Prov. Schlesien	496 309	158 937	—	120 781	249 617	309 861	371 880
» Sachsen	292 228	140 988	57	112 058	182 966	168 359	197 560
» Schleswig-Holstein	111 434	31 928	—	50 158	29 240	149 360	199 477
» Hannover	344 455	68 562	—	21 791	128 833	197 534	119 850
» Westfalen	178 978	49 896	—	7 454	62 760	119 521	172 691
» Hessen-Nassau	125 195	51 327	—	17 387	67 563	104 372	193 376
» Rheinland	118 513	74 299	532	19 336	102 772	156 075	231 320
Hohenzollern	604	2 872	5 957	4 781	3 678	6 895	17 453
Preußen	3 224 816	712 707	6 546	548 393	1 472 634	1 921 637	2 877 353
Bayern rechts des Rheins	421 139	250 252	30 630	286 866	240 910	410 086	1 273 925
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	33 110	13 746	97	16 086	35 227	20 345	50 050
Bayern	454 249	263 998	30 727	302 952	276 137	430 431	1 323 975
Sachsen	193 475	60 368	172	22 291	93 495	148 705	183 804
Württemberg	25 614	61 778	75 407	80 169	60 406	100 913	411 304
Baden	34 785	38 921	18 740	41 988	58 957	42 801	222 077
S.-Weimar-Eisenach	25 032	21 426	.	16 423	18 806	26 083	31 190
Sachsen-Meiningen	14 727	8 532	75	4 194	10 437	14 368	28 197
Reuß	9 630	3 328	1	3 805	5 953	6 403	17 610
Sachsen-Altenburg [1]	14 638	8 231	.	4 312	7 133	12 315	12 800
Sachs.-Coburg-Gotha	9 849	9 247	37	8 608	8 880	12 188	19 681
Schwarzb.-Rudolst.	5 236	3 390	12	2 834	4 496	3 918	8 294
Schwarzb.-Sondersh.	4 475	5 042	11	4 447	3 764	5 726	3 630
Hessen	54 028	25 784	504	35 075	46 626	35 950	82 994
Hamburg	1 678	470	—	232	217	2 128	2 695
Mecklenburg-Schwerin	166 152	21 721	1	21 227	46 361	114 925	100 726
Braunschweig	31 231	23 906	.	5 864	16 363	25 700	32 915
Oldenburg	46 836	4 381	1	4 925	12 982	29 565	96 324
Anhalt	27 249	10 150	3	12 160	17 598	13 577	13 912
Bremen	943	99	—	119	504	827	6 637
Lippe	12 691	4 317	2	199	5 605	9 643	5 127
Lübeck	2 669	495	—	352	611	2 539	2 293
Mecklenburg-Strelitz	27 610	6 076	1	4 374	7 806	20 365	16 213
Waldeck	10 929	2 839	—	593	3 651	10 084	8 848
Schaumburg-Lippe	4 641	1 521	—	104	1 355	2 136	4 058
Deutsches Reich	**4 403 183**	**1 298 727**	**132 240**	**1 125 640**	**2 180 777**	**2 992 927**	**5 512 657**
([2] 1918	4 742 888	1 365 896	154 242	1 212 900	2 314 877	3 039 672	5 582 242
([2] 1913	5 328 714	1 692 290	([3] 272 167	1 408 655	2 849 400	4 003 328	5 323 384

[1]) Seit 1. Mai 1920 zum Lande Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist.
[2]) Die Vergleichszahlen entsprechen den Gebieten, in welchen 1919 die Ernte festgestellt wurde.
[3]) Nur Winterfrucht.

5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh

a. Gesamter Ernteertrag

im Jahre 1919

Länder und Landesteile	Im Jahre 1919 betrug die Gesamterntemenge von						
	Roggen	Weizen	Spelz (u. -Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Ostpreußen	507 027	73 556	—	90 770	911 894	323 321	1 088 522
» Brandenburg	727 518	90 554	—	107 039	2 722 185	305 516	1 506 163
» Pommern	667 598	61 141	—	85 287	2 322 963	410 176	1 145 195
Verw.-Bez. Westpr.-Posen	207 717	17 245	—	30 094	594 115	84 538	309 232
Prov. Schlesien	626 038	264 124	—	196 627	2 251 666	529 076	1 213 531
» Sachsen	421 646	289 092	59	187 552	1 523 863	235 107	558 670
» Schleswig-Holstein	160 599	64 961	—	87 135	346 908	240 902	660 995
» Hannover	479 705	127 983	—	27 569	1 628 542	301 330	1 484 626
» Westfalen	270 350	81 733	—	9 537	750 300	172 330	675 984
» Hessen-Nassau	188 569	87 062	—	20 576	658 485	140 469	668 432
» Rheinland	215 630	122 953	726	24 952	1 131 913	231 169	785 255
Hohenzollern	639	4 264	7 781	6 954	43 966	9 262	96 456
Preußen	4 473 036	1 284 668	8 566	874 092	14 886 800	2 983 196	10 193 061
Bayern rechts des Rheins	493 281	318 547	35 064	397 193	1 845 038	537 942	5 419 557
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	45 632	20 098	107	21 894	272 302	27 031	168 040
Bayern	538 913	338 645	35 171	419 087	2 117 340	564 973	5 617 597
Sachsen	344 665	132 790	.	36 177	1 093 624	275 417	647 759
Württemberg	29 823	81 898	79 326	108 619	627 265	124 246	1 687 982
Baden	39 690	49 133	21 763	45 755	581 275	48 006	743 827
S.-Weimar-Eisenach [1]	37 187	36 252	.	24 077	152 415	32 183	94 821
Sachsen-Meiningen [1]	16 510	10 075	.	4 537	77 136	16 255	88 606
Reuß [1]	14 202	5 204	.	4 617	53 647	10 872	40 611
Sachsen-Altenburg [1]	24 534	14 465	.	5 953	79 276	20 374	62 480
Sachsen-Coburg-Gotha [1]	12 292	12 496	25	10 948	65 876	13 800	70 345
Schwarzburg-Rudolstadt [1]	6 049	4 658	7	3 929	29 434	4 161	23 379
Schwarzburg-Sondershausen [1]	7 099	8 024	11	6 092	26 160	6 356	13 191
Hessen	90 717	49 321	626	56 338	478 750	55 869	289 665
Hamburg	1 915	437	—	218	2 036	2 052	9 701
Mecklenburg-Schwerin	229 644	41 194	.	30 230	536 915	168 255	338 404
Braunschweig	48 020	43 815	.	8 307	174 006	43 003	120 954
Oldenburg	59 731	6 769	1	5 699	153 867	38 678	345 162
Anhalt	37 123	19 835	4	18 491	131 874	18 565	33 489
Bremen	1 000	108	—	113	4 598	948	27 585
Lippe	21 748	7 956	.	278	73 033	14 914	25 842
Lübeck	4 133	1 056	—	457	7 634	2 496	5 380
Mecklenburg-Strelitz	36 304	12 320	.	4 947	75 784	32 559	40 396
Waldeck	17 726	4 917	—	744	32 170	12 428	17 653
Schaumburg-Lippe	8 366	3 102	—	156	18 080	4 082	13 613
Deutsches Reich	**6 100 427**	**2 169 138**	**145 500**	**1 669 861**	**21 478 995**	**4 493 688**	**20 551 503**
(2 1918	6 676 304	2 336 896	190 781	1 850 032	24 744 163	4 381 222	19 650 897
(2 1913	10 254 979	4 087 110	[3] 437 971	3 107 955	44 610 458	8 808 290	26 020 252

[1]) Seit 1. Mai 1920 zum Lande Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist. — [2]) Die Vergleichszahlen entsprechen den Gebieten, in welchen 1919 die Ernte festgestellt wurde. — [3]) Nur Winterfrucht.

5b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche im Jahre 1919

Länder und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet in dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Spelz (u. -Emer)		Sommer-Gerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1909/1918	1919	1909/1918	1919	1909/1918	1919	1909/1918	1919	1909/1918	1919	1909/1918	1919	1909/1918	1919
Prov. Ostpreußen	15,2	13,3	16,9	14,8	—	—	15,8	13,7	131,3	78,5	15,7	14,0	38,5	37,3
» Brandenburg	15,1	13,8	21,2	20,6	—	—	19,5	17,4	143,7	105,7	17,3	16,1	37,9	36,7
» Pommern	16,0	14,6	22,7	20,3	—	—	19,6	17,5	143,8	113,1	18,0	17,2	38,2	37,5
Verw.-Bez. Westpr.-Posen	15,3	12,9	20,3	17,3	—	—	18,8	16,8	141,7	89,8	17,1	16,5	39,8	45,0
Prov. Schlesien	15,9	12,6	19,5	16,6	-	—	20,0	16,3	132,6	90,2	18,6	17,1	35,8	32,6
» Sachsen	17,6	14,4	24,2	20,5	14,1	10,3	22,8	16,7	136,7	83,3	19,6	14,0	35,8	28,3
» Schleswig-Holstein	17,6	14,4	24,7	20,3	—	—	21,2	17,4	127,9	118,6	20,4	16,1	35,8	33,1
» Hannover	17,4	13,9	22,7	18,7	—	—	17,6	12,7	145,0	126,4	19,1	15,3	39,2	35,4
» Westfalen	18,4	15,1	20,0	16,4	6,7	—	16,5	12,8	142,2	119,6	17,4	14,4	41,5	39,1
» Hessen-Nassau	18,5	15,1	20,1	17,0	22,5	—	16,9	11,8	138,1	97,5	18,3	13,5	41,7	34,6
» Rheinland	19,4	14,5	21,9	16,5	13,4	13,7	19,1	12,9	136,5	110,1	19,3	14,8	41,8	33,9
Hohenzollern	13,0	10,6	14,6	14,8	14,6	13,1	14,4	14,5	100,5	119,5	14,9	13,4	48,8	55,3
Preußen	16,3	13,9	21,2	18,0	14,3	13,1	19,5	15,9	139,1	101,1	18,1	15,5	38,6	35,4
Bayern rechts des Rheins	14,0	11,7	15,3	12,7	15,2	11,4	16,3	13,8	103,1	76,6	15,1	13,1	49,6	42,8
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	19,5	13,8	19,0	14,6	19,9	11,0	22,6	13,6	126,0	77,3	19,5	13,3	48,9	33,6
Bayern	14,5	11,9	15,5	12,8	15,3	11,4	16,7	13,8	106,6	76,7	15,4	13,1	49,6	42,4
Sachsen	20,2	17,8	24,9	22,0	11,3	.	20,2	16,2	128,3	117,0	20,0	18,5	37,9	35,2
Württemberg	13,7	11,6	16,1	13,3	12,7	10,5	15,8	13,5	101,3	103,8	15,2	12,3	53,2	41,0
Baden	15,2	11,4	16,5	12,6	18,2	11,6	16,0	10,9	100,2	98,6	16,3	11,2	52,5	33,5
S.-Weimar-Eisenach	17,9	14,9	20,8	16,9	10,7	.	20,6	14,7	119,4	81,0	18,2	12,3	43,2	30,4
Sachsen-Meiningen	14,9	11,2	15,7	11,8	12,9	.	16,6	10,8	107,6	73,9	14,6	11,3	45,1	31,4
Reuß	18,7	14,7	21,0	15,6	15,5	.	18,6	12,1	114,4	90,1	18,8	17,0	31,7	23,1
Sachsen-Altenburg [1]	19,5	16,8	22,0	17,6	14,0	.	18,4	13,8	127,4	111,1	19,3	16,5	45,2	48,8
Sachs.-Coburg-Gotha	15,9	12,5	17,5	13,5	6,2	6,7	19,0	12,7	115,9	74,2	16,5	11,3	40,1	35,7
Schwarzb.-Rudolst.	16,4	11,6	18,9	13,7	10,8	6,0	19,2	13,9	116,3	65,5	16,7	10,6	38,0	28,2
Schwarzb.-Sondersh.	18,4	15,9	20,2	15,9	17,0	10,0	19,5	13,7	123,4	69,5	18,7	11,1	39,1	36,3
Hessen	20,1	16,8	22,7	19,1	17,1	12,6	22,1	16,1	137,9	102,7	20,2	15,5	46,8	34,9
Hamburg	13,1	11,4	16,6	9,3	—	—	10,9	9,4	96,3	93,8	15,7	9,6	31,6	36,0
Mecklenburg-Schwerin	17,8	13,8	23,1	19,0	12,0	.	20,6	14,2	145,1	115,8	20,3	14,6	41,2	33,6
Braunschweig	21,2	15,4	24,5	18,3	—	.	20,7	14,2	144,6	106,3	22,5	16,7	41,1	36,7
Oldenburg	15,7	12,8	22,5	15,5	8,1	10,0	18,7	11,6	130,1	118,5	18,1	13,1	39,1	35,8
Anhalt	17,3	13,6	24,4	19,5	6,1	13,0	23,0	15,2	129,8	74,9	19,3	13,7	34,8	24,1
Bremen	18,1	10,8	12,5	10,9	—	—	13,2	9,5	103,0	91,2	15,6	11,5	47,0	41,6
Lippe	19,4	17,1	20,1	18,4	11,4	.	17,8	13,9	139,2	130,3	19,1	15,5	52,9	50,4
Lübeck	17,7	15,5	23,4	21,3	—	—	17,6	13,0	117,7	125,0	17,3	9,8	26,2	23,5
Mecklenburg-Strelitz	15,2	13,1	20,8	20,3	—	.	17,3	11,3	129,1	97,1	17,5	16,0	30,5	24,9
Waldeck	18,7	16,2	19,9	17,3	—	—	17,5	12,5	131,6	88,1	18,9	12,3	45,3	20,0
Schaumburg-Lippe	22,4	18,0	24,5	20,4	—	—	17,7	15,0	138,9	133,4	22,9	19,1	39,1	33,5
Deutsches Reich	16,4	13,9	20,2	16,7	14,2	11,0	18,6	14,8	132,3	98,5	17,8	15,0	42,6	37,3
1918	.	14,1	.	17,1	.	12,4	.	15,3	.	106,9	.	14,4	.	35,2
1913	.	19,2	.	24,3	.	(2 16,1	.	22,1	.	156,6	.	22,0	.	48,9

[1]) Seit 1. Mai 1920 zum Lande Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist. — [2]) Nur Winterfrucht.

6. Deutsche Seefischereistatistik (1913, 1917—1919)

a. Nordseegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1919		1918		1917		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
I. Fische								
Aal	289	128,0	183	55,9	669	167,3	603	58,0
Aland (Seekarpfen)	9	2,4	251	83,6	32	5,4	236	5,9
Barsch (Fluß- u. Meer-)	3	0,6	4	0,6	6	0,9	69	3,3
Blei (Brachsen, Brasse)	6	0,5	10	1,8	11	1,7	90	5,8
Blendling (Scheefmul, unechte Retzunge)	93	16,5	—	—	—	—	1 170	15,0
Brösme (brosmius brosme)	—	—	—	—	—	—	128	2,4
Finte, Perpel (clupea finta)	1	0,3	246	14,1	18	1,8	760	40,6
Flunder (Struffbutt)	340	38,4	669	113,3	326	49,6	168	6,4
Glattbutt (Tarbutt, Kleist), groß, mittel	1 932	739,7	802	169,4	463	85,5	827	104,0
» » » klein	330	77,4	39	8,8	42	5,3	1 088	91,0
Haifisch	2 065	187,6	240	14,5	174	8,9	7 275	94,3
Hecht (Flußhecht)	30	36,2	10	3,7	7	2,0	141	17,7
Heilbutt	1 383	606,4	0	0,0	1	0,3	3 942	493,8
Hering	13 404	1 081,5	89 219	4 289,6	12 204	533,8	39 648	822,4
Kabliau, groß	74 625	12 991,7	1 378	226,8	330	49,1	50 384	1 331,3
» mittel, klein (Dorsch)	32 325	4 741,5	832	115,4	215	21,3	58 428	1 267,2
» Isländer	12 377	1 942,1	—	—	—	—	165 807	2 747,9
» von der Murmanküste	—	—	—	—	—	—	24 088	425,7
Karpfen	1	0,8	—	—	0	0,0	—	—
Katfisch (Seewolf)	1 464	227,2	5	1,0	8	0,8	7 713	164,1
Kaulbarsch	232	49,5	67	7,5	72	7,2	194	7,1
Knurrhahn, grauer	6 011	582,0	690	78,5	77	7,1	6 754	146,7
» roter	793	130,9	380	46,4	8	0,7	57	2,2
Köhler und Pollack	16 221	2 344,6	21	3,8	3	0,4	96 708	1 325,2
Lachs (Flußlachs)	4	12,9	27	3,2	1	1,0	26	6,8
Langschwanz (Seejungfer)	—	—	—	—	—	—	113	2,4
Leng	5 481	772,1	0	0,0	1	0,2	16 210	323,0
Makrele	4 063	777,8	533	73,2	811	73,2	3 912	101,9
Meerbrassen (sparus centrodontus)	—	—	—	—	0	0,0	350	7,0
Meerforelle	8	7,1	1	0,7	0	0,2	1	0,1
Neunauge	—	—	0	0,0	0	0,1	0	0,0
Petermann, echter	671	85,7	55	8,6	52	5,1	1 934	44,1
Pleße (Netauge)	10	3,6	31	3,5	14	1,5	476	16,5
Rochen	12 101	909,8	1 120	71,5	433	20,3	12 244	177,3
Rotbarsch	6 314	691,3	—	—	—	—	17 232	273,5
Rotzunge (Scharbzunge), groß, mittel	3 036	1 005,1	0	0,0	13	3,5	10 693	803,3
» » klein	392	57,1	—	—	9	1,3	7 121	219,7
» echte	77	28,1	—	—	—	—	565	49,8
Scharbe (Kliesche, Platen)	1 786	200,4	452	38,9	264	20,7	5 850	139,1
Schellfisch, groß	68 059	13 571,5	3 588	561,9	1 076	142,0	7 089	465,2
» mittel	74 282	12 104,7	823	135,3	84	12,7	9 685	543,9
» klein	109 784	15 634,2	557	97,1	16	2,2	17 307	726,8
» IV. Sorte	154 867	19 827,9	1 817	121,4	19	2,0	22 805	692,4
» V. »	—	—	—	—	—	—	45 448	1 032,0
» IV./V. »	—	—	1	0,1	7	0,9	24 969	637,8
» Isländer	10 577	1 774,8	—	—	—	—	54 232	1 403,8
» von der Murmanküste	—	—	—	—	—	—	38 692	835,1
Schleie	—	—	0	0,1	0	0,0	—	—
Schnäbel	0	0,0	19	8,5	—	—	—	—
Scholle (Goldbutt), groß, mittel	45 507	9 747,7	11 886	1 425,0	11 478	1 090,9	3 683	235,0
» » klein	27 054	2 983,2	21 017	1 558,5	7 282	303,0	22 157	667,7
» » lebend	904	143,5	2 412	243,7	2 340	211,8	9 081	436,2
» » Isländer	96	21,5	—	—	—	—	—	—
» » von der Murmanküste	—	—	—	—	—	—	1 208	35,6
Seehase	59	5,1	3	0,1	0	0,0	49	0,9
Seehecht (Hechtdorsch)	7 979	1 519,5	17	4,1	3	0,5	9 458	317,3
Seestint	1 636	355,1	1 269	99,2	725	54,8	1 682	44,1
Seeteufel	1 362	265,2	0	0,0	0	0,0	3 561	183,9
Seezunge, groß	1 624	1 018,7	263	145,2	288	130,5	895	289,1
» mittel, klein	248	91,5	15	6,3	8	2,4	731	167,3
Sprotte (Brätling)	1 001	92,1	45	3,5	5	0,5	104	2,4
Steinbutt, groß, mittel	5 892	3 215,8	448	147,6	326	90,4	1 952	401,2
» klein	1 294	401,5	70	19,2	14	3,4	2 539	331,0
Stör	54	35,3	8	6,8	2	1,4	87	22,1
Weißling (Wittling, Merlan)	28 885	2 981,7	2 512	250,6	627	49,5	51 763	988,3
Zander	0	0,2	3	1,6	4	1,4	26	1,6
Verschiedene (Gemengfische)	701	35,7	1 286	62,0	141	9,4	925	11,8
Zusammen	739 742	116 603,8	145 327	10 331,8	40 709	3 185,3	873 136	21 857,2
II. Schaltiere								
Austern Stück	558 949	203,1	8 338	1,9	676	0,1	1 873 336	181,4
Hummer dz	83	549,6	190	171,9	227	152,5	173	69,9
Kaiserhummer (Seegranat, Seekrebse) »	11	1,7	12	0,2	15	0,3	340	7,9
Krabben (Garnelen, Granaten) »	32 197	2 469,1	40 992	2 677,2	47 121	2 308,3	30 640	669,6
Muscheln usw. »	33 720	321,8	23 788	257,1	16 001	325,3	10 084	33,3
Taschenkrebse Stück	8 834	3,0	8 636	2,2	3 442	0,5	101 174	9,1
Zusammen dz	66 011	3 548,3	64 982	3 110,5	93 364	2 787,0	41 237	962,2
Zusammen Stück	567 783		16 974		4 118		1 974 510	

6a. Nordseegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1919		1918		1917		1913	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine ... Stück	158	5,6	27	0,7	3	0,2	2	0,0
Möwen ... »	—	—	—	—	2 210	2,2	—	—
Seehunde ... »	126	2,3	110	5,2	139	6,5	151	4,3
Tordalken, Lummen ... »	2 300	6,9	—	—	435	0,9	1 740	1,2
Wildenten ... »	1 552	10,2	—	—	—	—	150	0,2
Zusammen ... Stück	4 136	25,0	137	5,9	2 787	9,8	2 343	5,7
IV. Erzeugnisse von Seetieren								
Fischlebern ...	13 880	1 375,1	72	4,4	35	1,1	49 831	289,1
Fischrogen ...	952	83,0	108	12,9	2	0,2	4 018	26,7
Fischtran ...	92	34,1	—	—	—	—	—	—
Kaviar ...	—	—	—	—	—	—	0	0,1
Salzheringe ...	28 708	7 623,5	—	—	—	—	519 352	12 242,0
Seemoos ...	—	—	—	—	35	5,1	151	18,4
Taschenkrebsscheren ...	—	—	2	0,1	—	—	—	—
Zusammen ...	43 632	9 115,7	182	17,4	72	6,4	573 352	12 576,6
Summe I—IV dz	849 385	129 292,8	210 491	13 465,6	134 145	5 988,5	1 487 725	35 401,7
Summe I—IV Stück	571 919		17 111		6 905		1 976 853	

6b. Ostseegebiet einschließlich der Haffe

Fische und andere Seetiere	1919		1918		1917		1913	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
I. Fische								
Aal ...	11 300	7 816,6	7 147	2 637,1	9 623	3 483,6	13 362	1 942,4
Aalmutter (zoarces viviparus) ...	237	30,7	175	14,8	328	28,2	350	7,3
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris) ...	1 623	406,8	403	68,6	301	41,8	625	48,0
Aland (Seekarpfen) ...	—	—	0	0,0	0	0,0	30	1,7
Barbe ...	—	—	—	—	5	0,5	—	—
Barsch (Fluß- und Meer-) ...	6 663	1 513,1	9 504	1 423,4	12 081	1 463,2	6 802	146,4
Blei (Brachsen, Brasse) ...	15 428	3 729,2	12 490	1 821,4	14 868	1 770,6	9 918	613,0
Dorsch ...	10 002	1 938,1	24 216	3 806,5	13 751	1 520,6	12 541	263,0
Finte, Perpel (clupea finta) ...	3 120	466,0	2 435	255,6	572	40,3	2 036	28,4
Flunder (Struffbutt) ...	54 989	7 695,8	50 458	4 188,7	56 106	3 688,8	74 654	1 301,7
Hecht (Flußhecht) ...	2 555	962,4	2 656	616,1	2 396	485,5	3 281	402,2
Hering ...	51 980	9 769,0	22 463	3 030,4	32 740	4 308,1	35 740	718,2
Hornhecht ...	135	34,8	145	24,5	138	21,1	114	8,2
Karausche ...	11	2,4	73	9,4	164	8,0	130	10,0
Karpfen ...	34	11,6	20	6,3	42	9,9	43	6,8
Kaulbarsch ...	22 510	849,8	13 344	455,1	11 001	360,2	27 525	424,7
Lachs (Flußlachs) ...	1 091	1 424,4	1 592	1 041,6	991	600,0	788	201,4
Makrele ...	303	99,6	633	123,5	76	9,4	259	6,9
Meerforelle ...	24	18,8	231	33,1	32	7,4	40	6,6
Neunauge ...	284	214,4	113	48,5	39	12,8	64	9,1
Plötze ...	21 073	3 072,6	20 998	2 056,6	21 050	1 654,2	19 725	721,2
Rotauge ...	374	42,9	525	34,6	495	24,9	810	36,1
Rapfen (Schied) ...	—	—	32	4,6	38	4,1	149	8,7
Scharbe (Kliesche, Platen) ...	639	60,1	1 147	89,1	588	39,6	321	1,8
Schellfisch ...	—	—	2 325	465,0	1 456	291,2	—	—
Schleie ...	304	117,7	306	88,1	288	63,7	321	46,8
Schnäpel (Ostsee-, Maräne) ...	206	69,8	129	30,0	105	15,0	84	6,6
Scholle (Goldbutt) ...	17 140	3 214,9	17 564	2 376,8	13 146	1 529,7	12 064	340,0
Seeskorpion ...	23	0,4	18	0,1	95	0,4	—	—
Sprotte (Breitling) ...	11 877	3 173,0	1 729	185,8	24 177	1 073,5	25 989	848,8
Steinbutt ...	1 266	333,5	600	92,9	1 402	153,1	817	35,0
Stichling ...	3 435	84,2	2 408	16,0	3 352	30,9	29 104	69,1
Seestint ...	1 274	160,6	1 451	135,8	581	49,4	61	4,6
Stint, kleiner ...	50 916	1 447,5	27 317	464,1	40 483	653,0	57 871	357,6
Stör ...	26	22,6	19	4,4	2	0,7	47	10,0
Ukkei ...	1 347	92,0	1 895	88,7	497	25,2	2 286	54,1
Weißfisch (Giester) ...	4 006	170,4	2 415	164,8	2 270	144,4	2 724	89,6
Weißling (Wittling, Merlan) ...	295	33,2	518	46,9	9	0,5	44	0,7
Wels ...	0	0,0	4	1,1	11	1,4	67	5,6
Zander ...	6 858	3 117,4	7 859	2 549,2	6 714	2 013,5	9 483	1 192,9
Zärte ...	1 119	165,8	356	36,4	322	29,8	283	14,8
Ziegen ...	17	1,9	138	10,6	23	1,1	—	—
Verschiedene (Gemengfische) ...	424	46,5	1 702	137,2	1 541	127,3	639	21,1
Zusammen ...	304 908	52 713,1	239 583	28 683,1	273 899	25 786,6	351 182	10 341,1
II. Schaltiere								
Hummer ... dz	—	—	—	—	—	—	0	0,0
Krabben (Garneten, Granaten) ... »	5	2,9	3	1,2	16	3,8	10	3,2
Muscheln usw. ... »	1	0,0	—	—	54	2,2	81	2,9
Taschenkrebse ... Stück	—	—	—	—	—	—	400	0,0
Zusammen ... dz	6	2,9	3	1,2	70	6,0	91	6,1
Zusammen ... Stück	—		—		—		400	

6b. Ostseegebiet einschließlich der Haffe

Fische und andere Seetiere	1919		1918		1917		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine ..... Stück	14	0,8	125	0,8	554	5,5	151	0,2
Seehunde ..... »	33	0,4	107	5,9	44	2,1	16	0,2
Wildenten ..... »	16 111	138,6	11 472	56,1	22 906	87,9	32 166	30,6
Zusammen .... Stück	16 158	139,8	11 704	62,8	23 504	95,5	32 333	31,0
Summe I—III dz	304 914	52 855,8	239 586	28 747,1	273 969	25 888,1	351 273	10 378,2
Summe I—III Stück	16 158		11 704		23 504		32 733	
Hierzu a. Nordseegebiet dz	849 385	129 292,8	210 491	13 465,6	134 145	5 988,5	1 487 725	35 401,7
Hierzu a. Nordseegebiet Stück	571 919		17 111		6 905		1 976 853	
Nord- u. Ostseegebiet dz	1 154 299	182 148,6	450 077	42 212,7	408 114	31 876,6	1 838 998	45 779,9
Nord- u. Ostseegebiet Stück	588 077		28 815		30 409		2 009 586	

6c. Haffe (Haffischerei)

Fische und andere Seetiere	1919		1918		1917		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
1. Stettiner Haff								
Aal	3 465	2 903,6	2 549	1 052,8	4 066	1 547,0	4 639	634,7
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	145	48,1	144	23,4	124	18,7	568	42,8
Aland (Seekarpfen)	—	—	—	—	—	—	30	1,8
Barsch	1 577	508,1	1 448	269,1	1 144	163,7	2 143	139,4
Blei (Brachsen, Brasse)	4 542	1 263,9	3 743	577,0	4 053	471,8	3 466	184,8
Finte, Perpel (clupea finta)	630	82,0	146	17,4	54	3,3	704	6,9
Hecht (Flußhecht)	1 722	672,7	1 592	375,8	1 372	278,3	2 095	260,3
Karausche	3	1,0	5	1,0	22	3,3	49	4,4
Karpfen	0	0,0	—	—	0	0,1	2	0,3
Kaulbarsch	1 004	66,3	1 250	53,3	1 628	78,6	3 502	77,0
Lachs (Flußlachs)	0	0,2	0	0,2	3	2,4	1	0,2
Meerforelle	0	0,2	—	—	1	0,5	0	0,0
Plötze	8 646	1 250,8	7 261	674,4	8 325	659,5	10 492	342,7
Rotauge	8	1,1	12	0,9	21	1,5	304	10,6
Rapfen (Schied)	—	—	—	—	—	—	115	6,9
Schleie	151	54,8	98	25,1	118	22,2	193	26,1
Schnäpel (Ostsee-, Maräne)	45	4,5	1	0,1	5	0,7	5	0,2
Stichling	2 574	68,6	265	3,2	856	9,0	3 362	9,1
Stint, kleiner	1 610	117,2	5 144	162,5	3 159	119,7	260	2,1
Stör	1	0,0	—	—	—	—	—	—
Ukelei	1 234	83,6	1 682	80,0	341	15,3	1 768	42,8
Weißfisch (Giester)	570	78,3	500	40,5	662	43,0	1 739	49,3
Wels	0	0,0	5	1,1	3	0,4	49	4,0
Zander	1 258	674,1	1 292	487,4	953	309,6	2 327	331,0
Verschiedene (Gemengfische)	58	8,8	—	—	310	23,6	374	11,5
Zusammen Fische	29 243	7 887,9	27 137	3 845,2	27 220	3 773,0	38 187	2 188,9
Dazu Wildenten ..... Stück	15 310	134,4	7 150	38,8	11 940	54,8	19 497	19,6
Zusammen .... dz	29 243	8 022,3	27 137	3 884,0	27 220	3 827,8	38 187	2 208,5
Zusammen .... Stück	15 310		7 150		11 940		19 497	
2. Frisches Haff								
Aal	2 547	1 558,7	1 209	413,6	1 434	467,2	3 139	578,0
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	3	0,6	10	1,5	20	3,0	14	1,3
Barbe	—	—	—	—	5	0,5	—	—
Barsch	367	73,5	233	37,1	203	27,4	366	27,7
Blei (Brachsen, Brasse)	4 019	1 033,5	2 562	420,4	1 630	207,7	2 530	229,5
Finte, Perpel (clupea finta)	651	101,5	604	62,6	254	17,3	592	8,0
Flunder (Struffbutt)	277	39,4	295	23,8	1 437	88,9	721	8,0
Hecht (Flußhecht)	119	52,5	158	31,9	144	30,4	166	19,0
Hering	—	—	22	2,2	—	—	7	0,1
Karausche	6	0,9	38	5,1	140	4,4	59	4,2
Karpfen	33	14,2	17	5,2	28	6,9	36	5,7
Kaulbarsch	1 523	235,8	2 460	191,9	1 364	99,1	4 757	216,1
Lachs (Flußlachs)	33	30,7	40	28,0	13	7,3	19	5,2
Meerforelle	—	—	—	—	—	—	2	0,3
Neunauge	54	35,1	25	10,9	9	3,5	15	2,2
Plötze	138	18,9	133	13,4	176	11,6	296	15,9
Rotauge	366	41,8	475	29,9	473	23,4	505	25,6
Rapfen (Schied)	—	—	31	4,5	38	4,1	34	1,8
Schleie	97	40,2	158	47,1	100	29,0	64	10,2
Steinbutt	—	—	10	1,5	15	2,6	—	—
Stichling	200	1,2	1 150	4,6	1 200	2,9	—	—
Seestint	998	123,5	1 201	120,1	531	43,2	—	—
Stint, kleiner	—	—	22	2,2	137	11,4	668	6,5

6c. Haffe (Haffischerei)

Fische und andere Seetiere	1919		1918		1917		1913	
	dz	1000 M	dz	1000 M	dz	1000 M	dz	1000 M
2. Frisches Haff								
Ucklei	15	0,6	200	8,0	125	5,0	376	8,0
Weißfisch (Giester)	871	75,1	1434	89,1	1056	62,0	878	35,2
Wels	—	—	—	—	8	1,0	14	1,4
Zander	1644	833,2	1214	387,6	1303	422,6	2391	359,0
Zärte	192	30,3	87	9,6	59	6,0	53	2,8
Verschiedene (Gemengfische)	169	17,0	199	17,9	200	14,6	88	4,8
Zusammen Fische	14322	4358,2	13987	1969,7	12102	1603,0	17790	1576,5
Delphine Stück	—	—	—	—	—	—	2	0,0
Seehunde »	—	—	—	—	7	0,3	—	—
Wildenten »	300	2,1	3055	14,0	8427	23,7	12362	10,7
Zusammen dz	14322	4360,3	13987	1983,7	12102	1627,0	17790	1587,2
Zusammen Stück	300		3055		8434		12364	
3. Kurisches Haff								
Aal	3476	1911,3	1730	536,0	1001	300,0	2014	272,2
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	1445	355,2	209	39,6	147	19,0	41	3,6
Barsch	4026	778,4	7247	1015,2	10241	1202,2	3539	219,0
Blei (Brachsen, Brasse)	6191	1301,3	5380	709,1	8659	1027,3	3441	202,1
Finte, Pervel (elupea finta)	1639	245,7	1518	154,3	207	13,6	160	3,5
Flunder (Struffbutt)	—	—	—	—	1	0,1	—	—
Hecht (Flußhecht)	277	79,8	488	105,5	309	62,7	331	39,1
Hering	—	—	—	—	—	—	6	0,1
Karausche	3	0,5	19	2,2	2	0,3	18	1,1
Kaulbarsch	19813	539,8	9296	195,3	7899	178,6	19219	130,7
Lachs (Flußlachs)	19	15,6	9	6,7	5	3,1	8	2,1
Meerforelle	—	—	—	—	—	—	1	0,0
Neunauge	22	13,2	87	37,2	30	9,2	23	3,1
Plötze	11113	1648,2	12246	1236,8	11189	866,0	7567	308,5
Schleie	42	16,7	25	7,5	9	2,7	39	6,7
Schnäpel (Ostsee-, Maräne)	125	48,5	79	23,1	86	11,8	55	3,8
Stichling	651	14,3	466	5,9	1288	16,5	6488	33,0
Seestint	2	0,2	56	5,7	50	6,2	37	2,1
Stint, kleiner	49151	1317,9	22088	292,4	37103	520,1	56875	348,5
Stör	—	—	0	0,2	0	0,1	—	—
Ucklei	—	—	7	0,4	—	—	120	3,0
Weißfisch (Giester)	2530	314,3	472	34,5	380	25,7	103	4,9
Wels	—	—	—	—	—	—	4	0,2
Zander	3697	1485,3	5049	1570,8	4208	1200,8	4112	433,2
Zarte	858	120,8	255	25,0	245	22,1	226	11,8
Ziegen	17	1,9	138	10,6	23	1,1	—	—
Verschiedene (Gemengfische)	77	6,8	142	5,8	138	5,5	97	1,9
Zusammen Fische	105174	10215,7	67006	6019,8	83220	5494,7	104524	2034,2

6d. Deutsche Bodenseefischerei

1. Fische	1919		1918		1917		1913	
	kg	M	kg	M	kg	M	kg	M
Aale	598	3125	524	2074	337	1012	485	849
Äschen	578	2692	1052	3017	551	1258	1182	2052
Barbe	1193	3475	974	2176	1284	2462	2648	2581
Barsche (Egli, Kräher)	17968	41798	21826	33836	20609	28174	19083	12168
Blaufelchen	198200	915916	89077	323951	73919	261624	276496	377300
Brachsen	34948	69760	19757	24977	7706	8128	8909	3775
Forellen: a) Bach-	150	1951	726	6087	2895	17197	772	2570
b) Grund-	261	3014	355	2275	99	467	147	469
c) Regenbogen-	1	5	16	100	—	—	9	30
d) Rhein-	600	8435	564	5359	247	1158	595	1909
e) Schweb- oder Silber-Forellen	3663	41393	3137	25676	4565	23917	7409	22128
Gangfische	20646	84456	12398	39034	10637	27461	13481	16936
Hechte	12520	47118	10440	29221	12109	27589	11779	17395
Karpfen	798	2515	971	2506	726	1283	776	813
Kilche (Kropffelchen)	1226	5358	2142	7271	2334	6510	6221	7983
Maränen	1	5	2	12	254	868	119	191
Rheinlachs	2385	37345	803	8794	881	5030	2950	6744
Saiblinge (Rötel)	358	3284	245	1479	395	1676	327	562
Salmen	22	230	331	3944	512	2713	616	2465
Sand- (Weiß-) Felchen	7419	30339	5824	16288	8230	22144	15077	18771
Schleie	1008	4334	1267	3305	1628	3648	304	378
Trüschen	1618	5539	1996	5796	2743	7486	1991	2970
Weißfische (Alet, Nasen usw.)	12545	14732	17002	13448	15905	12474	18845	7394
Welse	—	—	2	6	20	40	11	16
Zander	70	230	286	1063	160	567	10	19
Sonstige Fische (Hasel, Rost usw.)	162	248	38	42	—	—	22	9
Zusammen	318938	1327297	191755	561737	168746	464886	390264	508537
2. Fischeier Stück	4114000	—	37000	—	2310000	—	4587000	—

IV. Viehstand

1. Viehzählungen vom 1. März 1919 bis 1. Juni 1920

Länder und Landesteile	Zählungstage	Pferde (ausschl. der Militärpferde)	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)	Kaninchen (zahme)
Provinz Ostpreußen	1. 3. 1919	440 107	985 335	519 062	393 894	473 350	35 445	2 488 972	114 275
	2. 6. »	463 431	1 041 488	520 103	475 107	577 114	46 385	3 591 373	139 257
	1. 9. »	419 691	957 770	479 240	382 408	694 836	41 784	4 699 540	206 638
	1. 12. »	457 075	1 042 822	545 011	373 781	828 034	43 487	3 390 937	148 140
	1. 3. 1920	.	1 055 312	551 031	472 494	659 583	37 825	.	.
	1. 6. »	.	1 144 319	553 556	571 335	830 170	52 824	.	.
Provinz Brandenburg	1. 3. 1919	313 225	776 056	431 433	485 798	474 477	297 932	2 739 863	630 561
	2. 6. »	315 808	776 005	430 324	513 435	569 159	425 527	3 913 586	754 724
	1. 9. »	315 781	781 826	434 429	501 117	756 308	416 123	4 833 956	1 101 057
	1. 12. »	316 961	794 611	439 530	465 775	829 802	351 926	3 806 433	833 078
	1. 3. 1920	.	807 107	443 238	527 987	667 897	314 207	.	.
	1. 6. »	.	824 347	445 006	583 020	788 789	472 815	.	.
Provinz Pommern	1. 3. 1919	222 688	691 349	383 541	647 645	449 801	79 123	2 002 067	197 779
	2. 6. »	226 664	702 562	383 477	696 367	538 782	97 541	3 130 937	260 999
	1. 9. »	229 398	702 243	385 437	679 331	715 446	99 395	3 971 559	417 463
	1. 12. »	231 412	713 916	391 371	651 802	756 483	88 673	2 683 837	292 957
	1. 3. 1920	.	731 700	397 895	714 531	656 787	79 651	.	.
	1. 6. »	.	766 612	405 184	798 300	763 205	106 162	.	.
Verw.-Bez. Westpreußen-Posen	1. 3. 1919	334 038	817 074	513 461	444 416	572 941	153 882	2 644 396	204 240
	2. 6. »	296 186	720 226	435 551	442 621	534 426	160 401	3 733 174	210 495
	1. 9. »	84 896	233 978	133 852	141 814	210 063	57 902	1 211 752	114 201
	1. 12. »	43 924	130 701	78 063	89 610	131 512	36 995	508 128	63 712
	1. 3. 1920	.	135 011	79 288	96 458	111 241	34 175	.	.
	1. 6. »	.	139 481	79 147	110 163	130 570	47 938	.	.
Provinz Schlesien	1. 3. 1919	299 479	1 325 697	724 450	182 687	410 044	390 214	3 299 300	719 791
	2. 6. »	306 311	1 324 772	717 850	190 298	525 724	534 865	4 940 688	857 660
	1. 9. »	301 450	1 328 082	708 609	187 072	700 176	519 088	5 541 940	1 202 751
	1. 12. »	301 573	1 348 579	713 395	178 032	739 877	450 517	4 384 462	931 534
	1. 3. 1920	.	1 372 424	721 296	194 550	632 233	415 481	.	.
	1. 6. »	.	1 411 249	726 329	212 973	780 633	581 440	.	.
Provinz Sachsen	1. 3. 1919	207 905	651 236	344 560	585 937	537 999	311 534	2 896 726	634 467
	2. 6. »	209 241	642 923	342 800	567 705	670 019	454 243	3 958 675	797 584
	1. 9. »	210 427	648 295	345 111	543 885	867 018	445 079	4 683 438	1 113 125
	1. 12. »	209 611	659 260	347 792	518 969	914 182	368 722	3 664 782	789 859
	1. 3. 1920	.	666 701	349 619	642 777	768 061	333 462	.	.
	1. 6. »	.	667 282	346 115	647 078	924 626	508 071	.	.
Provinz Schleswig-Holstein	1. 3. 1919	191 792	876 090	433 692	170 783	203 187	45 051	1 271 253	175 576
	2. 6. »	204 726	956 526	436 127	285 953	331 470	54 087	1 585 673	291 110
	1. 9. »	200 748	951 413	439 128	253 614	422 164	54 512	2 097 625	407 656
	1. 12. »	195 468	947 301	449 015	208 985	442 129	49 289	1 818 572	256 287
	1. 3. 1920	.	759 475	366 775	175 746	285 595	41 804	.	.
	1. 6. »	.	839 796	374 338	297 930	429 259	53 203	.	.
Provinz Hannover	1. 3. 1919	263 613	1 118 441	611 872	517 378	698 865	252 507	3 188 983	293 860
	2. 6. »	271 252	1 174 546	616 340	625 276	936 947	289 823	3 619 054	351 502
	1. 9. »	272 273	1 163 489	615 682	576 281	1 194 800	292 160	4 020 768	452 457
	1. 12. »	266 373	1 158 247	624 303	525 958	1 205 967	271 785	3 716 062	317 777
	1. 3. 1920	.	1 178 880	631 349	602 727	984 854	251 436	.	.
	1. 6. »	.	1 260 107	640 424	735 981	1 309 142	296 450	.	.
Provinz Westfalen	1. 3. 1919	175 109	666 457	412 293	158 316	453 032	231 938	2 099 944	295 919
	2. 6. »	177 733	697 305	417 076	200 630	665 555	259 527	2 222 105	332 411
	1. 9. »	171 799	684 474	416 219	187 416	817 943	264 356	2 504 973	500 338
	1. 12. »	167 120	671 362	412 857	172 608	762 340	250 918	2 473 707	351 611
	1. 3. 1920	.	686 313	414 554	191 974	615 678	234 145	.	.
	1. 6. »	.	732 091	417 417	245 947	880 123	275 864	.	.
Provinz Hessen-Nassau	1. 3. 1919	85 170	487 107	296 295	232 243	235 608	217 895	1 470 726	204 419
	2. 6. »	85 810	490 480	296 181	235 456	329 547	264 898	1 747 779	274 063
	1. 9. »	83 841	494 524	297 811	212 130	439 683	263 382	2 007 143	382 921
	1. 12. »	83 303	497 750	298 924	207 270	439 672	232 711	1 789 225	258 066
	1. 3. 1920	.	499 738	298 775	262 178	327 753	217 673	.	.
	1. 6. »	.	514 561	300 578	269 288	432 509	274 993	.	.

1. Viehzählungen vom 1. März 1919 bis 1. Juni 1920

Länder und Landesteile	Zählungstage	Pferde (ausschl. der Militärpferde)	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)	Kaninchen (zahme)
Provinz Rheinland	1. 3. 1919	184 622	1 013 608	589 465	135 624	372 847	368 822	2 533 749	477 568
	2. 6. »	186 982	1 023 205	577 148	156 949	468 976	401 838	2 676 334	567 859
	1. 9. »	172 744	927 709	523 695	140 140	573 183	355 463	2 873 031	743 252
	1. 12. »	172 277	913 239	518 356	126 927	573 712	327 459	2 832 761	548 248
	1. 3. 1920	.	924 120	518 060	139 062	494 770	300 400	.	.
	1. 6. »	.	967 828	526 432	171 385	638 783	356 474	.	.
Hohenzollern	1. 3. 1919	4 398	47 778	24 438	3 164	11 151	6 138	95 402	4 902
	2 6. »	4 583	47 954	24 624	8 154	11 246	6 826	96 499	5 401
	1. 9. »	4 422	45 983	24 594	8 358	15 781	6 730	107 109	6 948
	1. 12. »	4 328	44 096	24 141	3 426	17 209	5 894	108 142	4 799
	1. 3 1920	.	44 855	24 089	4 505	14 457	5 488	.	.
	1. 6. »	.	45 755	24 183	8 235	14 802	6 485	.	.
Preußen	1. 3. 1919	2 722 146	9 456 228	5 284 562	3 957 885	4 893 302	2 390 481	26 731 381	3 953 357
	2. 6. »	2 751 727	9 597 992	5 197 601	4 397 951	6 158 965	2 995 961	35 215 877	4 843 065
	1. 9. »	2 467 470	8 919 786	4 803 807	3 813 566	7 407 401	2 815 974	38 552 834	6 648 807
	1. 12. »	2 449 425	8 921 884	4 842 758	3 523 143	7 640 919	2 478 376	31 177 048	4 796 068
	1. 3. 1920	.	8 861 636	4 795 969	4 024 989	6 218 909	2 265 747	.	.
	1. 6. »	.	9 313 428	4 838 709	4 651 635	7 922 611	3 032 719	.	.
Bayern rechts des Rheins	1. 3. 1919	310 313	3 445 283	1 663 213	730 941	923 753	301 214	7 346 553	412 460
	2. 6. »	318 612	3 479 519	1 671 307	757 812	1 026 980	350 449	8 158 357	492 904
	1. 9. »	316 694	3 473 929	1 688 203	696 752	1 318 354	344 739	8 614 714	655 717
	1. 12. »	316 186	3 424 961	1 677 783	629 231	1 377 652	301 623	7 491 543	429 628
	1. 3. 1920	.	3 389 058	1 681 681	754 677	1 082 808	275 144	.	.
	1. 6. »	.	3 431 751	1 696 983	820 129	1 243 713	351 945	.	.
Bayern links des Rheins (Pfalz)	1. 3. 1919	30 300	209 718	121 063	19 057	61 044	87 400	738 377	59 653
	2. 6. »	31 708	193 282	141 338	15 253	79 320	92 389	687 953	78 526
	1. 9. »	31 940	210 697	121 301	15 876	112 443	97 714	858 442	98 784
	1. 12. »	32 427	213 712	121 640	17 005	110 394	90 558	791 324	69 904
	1. 3. 1920	.	215 150	122 608	34 181	103 421	87 371	.	.
	1. 6. »	.	215 432	121 794	21 438	136 717	102 752	.	.
Bayern	1. 3. 1919	340 613	3 655 001	1 784 276	749 998	984 797	388 614	8 084 930	472 113
	2. 6. »	350 320	3 672 801	1 812 645	773 065	1 106 300	442 838	8 846 310	571 430
	1. 9. »	348 634	3 684 626	1 809 504	712 628	1 430 797	442 453	9 473 156	754 501
	1. 12. »	348 613	3 638 673	1 799 423	646 236	1 488 046	392 181	8 282 867	499 532
	1. 3. 1920	.	3 604 208	1 804 289	788 858	1 186 229	362 515	.	.
	1. 6. »	.	3 647 183	1 818 777	841 567	1 380 430	454 697	.	.
Sachsen	1. 3. 1919	155 254	660 554	368 945	72 621	209 393	241 634	1 779 341	639 285
	2. 6. »	155 919	672 933	371 238	86 140	249 187	382 698	2 340 401	780 838
	1. 9. »	155 046	693 914	380 014	91 292	311 808	380 720	3 070 604	1 121 790
	1. 12. »	156 564	711 259	388 071	84 781	350 397	337 788	2 319 799	912 879
	1. 3. 1920	.	716 703	397 567	90 729	329 318	289 939	.	.
	1. 6. »	.	728 685	401 168	114 152	364 722	475 280	.	.
Württemberg	1. 3. 1919	99 066	1 057 395	515 970	303 046	225 488	135 815	2 414 902	162 299
	2. 6. »	99 630	1 043 342	516 951	277 974	226 914	153 305	2 182 277	161 722
	1. 9. »	98 033	1 025 145	515 157	256 955	309 752	149 964	2 296 141	207 667
	1. 12. »	95 642	994 534	502 955	229 115	321 380	131 097	2 286 623	150 332
	1. 3. 1920	.	981 441	493 322	263 697	261 769	121 031	.	.
	[1])1. 6. »	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden	1. 3. 1919	59 014	590 065	334 844	78 298	205 852	158 867	1 608 294	222 679
	2. 6. »	59 529	592 274	335 294	68 860	243 971	179 374	1 596 827	260 119
	1. 9. »	61 299	604 695	344 840	64 750	333 433	187 291	1 767 659	382 281
	1. 12. »	61 099	606 112	344 169	65 469	344 796	175 413	1 708 261	276 499
	1. 3. 1920	.	602 523	340 526	84 513	267 793	161 923	.	.
	1. 6. »	.	609 512	341 835	78 335	302 472	181 653	.	.

[1]) Wegen Maul- und Klauenseuche nicht gezählt.

1. Viehzählungen vom 1. März 1919 bis 1. Juni 1920

Länder und Landesteile	Zählungstage	Pferde (ausschl. der Militärpferde)	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)	Kaninchen (zahme)
Sachsen-Weimar-Eisenach[1]	1. 3. 1919	23 298	118 767	67 211	63 948	67 250	51 144	439 389	107 806
	2. 6. »	23 528	119 172	67 058	63 525	85 176	75 096	542 957	135 813
	1. 9. »	23 884	119 673	67 591	59 757	109 397	71 887	626 956	187 834
	1. 12. »	23 899	121 317	68 370	57 081	109 253	59 974	510 814	139 256
	1. 3. 1920	.	121 854	68 218	73 068	89 534	52 378	.	.
	1. 6. »	.	122 621	67 879	76 096	107 509	81 511	.	.
Sachsen-Meiningen[1]	1. 3. 1919	8 352	65 769	37 766	19 260	27 497	44 964	199 448	49 284
	2. 6. »	8 629	66 369	38 057	19 605	38 843	53 242	268 866	61 674
	1. 9. »	8 707	66 897	38 310	17 333	50 294	52 982	328 672	83 976
	1. 12. »	8 701	68 151	38 812	16 597	49 321	47 338	230 839	59 751
	1. 3. 1920	.	68 006	38 455	20 928	35 154	45 593	.	.
	1. 6. »	.	69 310	38 877	20 686	49 302	55 615	.	.
Reuß[1]	1. 3. 1919	7 010	42 726	20 721	8 097	13 240	19 174	127 495	50 503
	2. 6. »	7 016	42 487	20 652	9 138	18 477	27 875	160 251	71 349
	1. 9. »	7 147	43 121	21 019	9 343	23 691	27 324	186 987	106 825
	1. 12. »	7 344	44 052	21 304	8 554	24 108	24 215	148 602	79 400
	1. 3. 1920	.	45 081	21 709	9 525	20 038	21 319	.	.
	1. 6. »	.	45 442	21 699	11 555	24 698	31 658	.	.
Sachsen-Altenburg[1]	1. 3. 1919	12 278	58 589	32 134	7 354	31 039	21 916	150 060	57 224
	2. 6. »	12 390	59 014	32 036	8 167	37 794	36 310	196 591	78 864
	1. 9. »	12 423	60 729	32 637	8 694	47 638	35 205	235 801	114 040
	1. 12. »	12 523	60 912	32 989	8 425	46 186	28 979	177 435	82 611
	1. 3. 1920	.	62 823	33 406	9 803	42 359	24 449	.	.
	1. 6. »	.	64 012	33 843	11 640	51 515	41 752	.	.
Sachsen-Coburg-Gotha[1]	1. 3. 1919	11 054	62 372	35 809	32 282	30 095	37 579	228 543	56 400
	2. 6. »	10 999	63 257	36 126	34 823	42 759	47 187	269 354	71 144
	1. 9. »	10 844	63 965	36 428	29 739	54 927	45 492	299 614	90 963
	1. 12. »	11 082	64 748	36 778	29 133	53 884	41 241	245 050	69 519
	1. 3. 1920	.	65 605	36 824	37 085	39 258	37 749	.	.
	1. 6. »	.	66 200	37 062	38 179	54 717	49 723	.	.
Schwarzburg-Rudolstadt[1]	1. 3. 1919	3 700	20 688	12 852	15 661	11 732	17 867	86 105	16 043
	2. 6. »	3 676	20 775	12 849	14 657	16 787	22 119	110 885	19 726
	1. 9. »	3 747	20 965	12 991	13 842	21 145	22 021	131 241	29 240
	1. 12. »	3 872	21 337	13 194	12 754	20 879	19 682	98 861	21 168
	1. 3. 1920	.	21 560	12 864	16 138	14 833	18 105	.	.
	1. 6. »	.	21 845	13 207	16 383	20 704	22 158	.	.
Schwarzburg-Sondersh.[1]	1. 3. 1919	4 855	20 175	12 088	28 757	12 754	13 479	89 517	13 777
	2. 6. »	4 898	20 311	12 130	26 000	17 796	18 057	111 113	16 913
	1. 9. »	4 907	20 408	12 258	25 035	23 578	17 102	128 160	22 719
	1. 12. »	5 023	21 077	12 436	24 311	23 231	14 800	102 346	17 280
	1. 3. 1920	.	21 303	12 318	28 629	16 890	13 429	.	.
	1. 6. »	.	21 314	12 284	28 905	22 116	18 409	.	.
Hessen	1. 3. 1919	56 191	275 874	161 224	80 932	128 856	144 464	965 585	140 621
	2. 6. »	56 624	278 086	160 975	72 807	183 462	160 328	1 041 745	179 340
	1. 9. »	55 518	279 215	161 843	69 036	237 322	161 402	1 135 083	248 125
	1. 12. »	55 287	278 543	161 016	72 042	229 369	151 089	1 025 746	162 361
	1. 3. 1920	.	276 152	158 940	97 994	185 477	142 993	.	.
	[2]1. 6. »	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	1. 3. 1919	11 833	13 549	7 401	2 366	4 411	6 910	47 591	18 781
	2. 6. »	13 557	12 180	6 083	3 027	6 800	7 652	55 773	24 101
	1. 9. »	12 686	12 112	6 167	2 565	9 057	8 082	80 852	34 583
	1. 12. »	12 440	11 565	5 928	2 771	9 395	7 921	75 977	25 976
	1. 3. 1920	.	11 970	6 068	2 155	7 370	7 485	.	.
	1. 6. »	.	12 347	6 169	3 332	11 544	8 623	.	.
Mecklenburg-Schwerin	1. 3. 1919	101 889	348 669	187 816	309 326	208 034	24 655	791 004	63 473
	2. 6. »	104 211	350 057	186 571	317 819	248 869	27 893	949 946	77 479
	1. 9. »	105 284	342 340	183 182	296 943	315 308	28 002	1 171 790	119 984
	1. 12. »	104 963	352 110	185 632	276 074	328 399	26 323	863 047	71 025
	1. 3. 1920	.	364 753	188 150	333 123	263 075	24 021	.	.
	1. 6. »	.	369 882	190 701	356 756	311 690	27 547	.	.

[1]) Seit 1. 5. 1920 zum Lande Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist. — [2]) Wegen Maul- und Klauenseuche nicht gezählt.

1. Viehzählungen vom 1. März 1919 bis 1. Juni 1920

Länder und Landesteile	Zählungstage	Pferde (ausschl. der Militärpferde)	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)	Kaninchen (zahme)
Braunschweig	1. 3. 1919	29 709	92 827	51 487	107 863	78 636	59 332	375 598	47 941
	2. 6. »	29 945	90 803	50 829	104 707	98 033	70 102	445 887	51 340
	1. 9. »	30 127	89 775	51 103	95 922	122 425	70 325	534 787	69 099
	1. 12. »	29 994	94 435	52 060	94 351	137 042	66 152	430 028	48 271
	1. 3. 1920	.	94 317	51 612	119 771	113 141	62 912	.	.
	1. 6. »	.	95 235	51 396	116 886	140 898	75 481	.	.
Oldenburg	1. 3. 1919	48 601	304 040	153 006	51 947	74 514	30 288	605 502	52 080
	2. 6. »	51 450	323 844	155 887	78 499	121 676	32 471	601 970	67 159
	1. 9. »	50 908	314 598	153 438	72 723	152 436	33 209	629 536	89 446
	1. 12. »	50 125	300 229	150 059	58 596	139 736	31 024	602 787	56 590
	1. 3. 1920	.	310 210	153 637	57 708	102 851	28 162	.	.
	1. 6. »	.	328 798	156 321	91 799	174 593	30 865	.	.
Anhalt	1. 3. 1919	19 404	59 137	27 953	65 204	38 148	29 549	316 832	88 215
	2. 6. »	19 380	57 531	27 778	63 594	53 102	41 029	420 169	106 629
	1. 9. »	19 514	57 988	28 308	60 263	67 925	43 678	528 079	158 890
	1. 12. »	19 534	58 191	28 140	56 520	70 880	36 883	397 064	106 988
	1. 3. 1920	.	57 863	27 815	68 697	65 551	34 421	.	.
	1. 6. »	.	57 496	27 643	70 531	79 774	50 925	.	.
Bremen	1. 3. 1919	5 322	15 079	8 352	930	2 816	4 522	34 112	28 063
	2. 6. »	5 346	15 560	8 032	1 699	5 388	5 283	47 987	43 922
	1. 9. »	5 264	15 454	8 146	1 559	6 649	5 337	74 942	68 408
	1. 12. »	5 225	14 578	8 040	1 271	7 749	5 011	68 605	42 089
	1. 3. 1920	.	14 863	8 218	1 378	8 623	4 718	.	.
	1. 6. »	.	16 241	8 665	2 663	13 147	5 771	.	.
Lippe	1. 3. 1919	9 856	35 997	21 882	10 698	48 552	36 720	157 258	19 283
	2. 6. »	9 902	37 208	21 856	12 582	63 946	40 205	164 719	19 897
	1. 9. »	9 896	36 756	21 952	11 458	76 456	40 963	185 957	27 028
	1. 12. »	9 875	35 750	21 995	9 683	69 796	37 957	171 418	20 080
	1. 3. 1920	.	35 831	21 715	11 422	58 061	35 791	.	.
	1. 6. »	.	38 480	22 141	13 617	82 346	41 331	.	.
Lübeck	1. 3. 1919	3 305	8 461	5 074	2 145	4 356	2 196	31 093	9 332
	2. 6. »	3 438	9 363	5 290	2 116	7 049	2 611	37 284	15 781
	1 9 »	3 450	8 888	5 102	2 204	8 717	2 758	51 309	24 397
	1. 12. »	3 534	8 684	5 041	1 894	8 920	2 555	46 334	14 733
	1. 3. 1920	.	8 710	4 970	2 278	6 745	2 410	.	.
	1. 6. »	.	9 209	5 036	2 715	8 615	2 893	.	.
Mecklenburg-Strelitz	1. 3. 1919	17 990	52 836	26 840	85 953	33 393	7 149	121 503	15 368
	2. 6. »	18 380	53 461	27 112	86 900	41 187	8 232	180 844	21 956
	1. 9. »	18 453	52 719	27 244	86 277	55 692	8 394	235 321	32 561
	1. 12. »	18 559	53 845	27 920	71 186	60 940	8 074	164 498	21 331
	1. 3. 1920	.	55 036	28 340	67 009	47 080	7 338	.	.
	1. 6. »	.	57 128	28 866	93 572	56 991	8 597	.	.
Waldeck	1. 3. 1919	6 927	30 296	16 783	26 452	22 272	9 032	91 361	5 900
	2. 6. »	7 249	30 993	16 953	28 887	26 226	11 521	122 785	7 214
	1. 9. »	6 809	30 614	17 224	26 203	33 645	11 175	137 803	9 688
	1. 12. »	6 775	30 580	17 289	21 463	33 289	9 771	107 583	6 669
	1. 3. 1920	.	30 750	17 309	30 037	26 584	9 015	.	.
	1. 6. »	.	31 799	17 412	32 068	33 009	11 744	.	.
Schaumburg-Lippe	1. 3. 1919	2 968	10 747	7 377	1 708	15 444	7 761	44 803	6 961
	2. 6. »	3 052	11 082	7 214	1 705	22 121	8 700	50 042	7 927
	1. 9. »	2 991	11 239	7 298	1 901	26 873	8 866	57 770	9 783
	1. 12. »	2 980	11 237	7 290	1 952	26 519	8 744	52 504	7 342
	1. 3. 1920	.	11 527	7 351	2 192	23 626	8 307	.	.
	1. 6. »	.	12 163	7 465	2 276	29 257	9 475	.	.
Deutsches Reich	**1. 3. 1919**	**3 760 635**	**17 055 841**	**9 182 373**	**6 082 731**	**7 371 871**	**3 884 112**	**45 521 647**	**6 296 788**
	2. 6. »	**3 810 795**	**17 240 895**	**9 127 217**	**6 554 247**	**9 120 828**	**4 850 089**	**55 960 860**	**7 695 402**
	1. 9. »	**3 523 041**	**16 575 622**	**8 745 563**	**5 829 988**	**11 236 366**	**4 670 606**	**61 921 054**	**10 642 635**
	1. 12. »	**3 503 078**	**16 523 803**	**8 771 669**	**5 373 402**	**11 594 434**	**4 142 588**	**51 294 136**	**7 687 750**
	1. 3. 1920	.	**16 444 725**	**8 729 592**	**6 241 726**	**9 430 268**	**3 781 750**	.	.
	***)1.6. »**	.	**16 995 923**	**8 799 417**	**7 037 039**	**11 689 906**	**4 982 451**	.	.

*) Für Württemberg und Hessen sind, um die Vergleichbarkeit zu ermöglichen, die Ziffern vom 1. 3. 1920 eingesetzt.

2. Beschaupflichtige

Länder und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh-				
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt
	im Jahre				
Provinz Ostpreußen	15 615	15 799	29 886	27 507	11 933
Stadt Berlin	12 023	16 499	43 639	33 454	9 362
Provinz Brandenburg	15 405	22 181	58 370	56 156	38 679
» Pommern	2 539	13 389	23 617	20 762	35 177
Verw.-Bez. Westpreußen-Posen	4 418	10 084	30 959	44 279	37 182
Provinz Schlesien	17 585	37 206	69 265	60 928	57 930
» Sachsen	15 087	7 955	35 710	35 028	23 276
» Schleswig-Holstein	15 632	5 488	30 323	43 482	12 832
» Hannover	17 162	27 000	28 734	64 099	21 282
» Westfalen	8 061	32 635	51 452	99 187	55 660
» Hessen-Nassau	6 773	3 053	32 454	34 793	38 391
» Rheinland	24 112	17 963	86 848	79 384	56 500
Hohenzollern	582	212	919	1 195	1 663
Preußen	154 994	209 464	522 176	600 254	399 867
Bayern rechts des Rheins	59 041	58 410	134 317	145 703	141 045
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	2 422	1 623	11 679	12 522	13 274
Bayern	61 463	60 033	145 996	158 225	154 319
Sachsen	18 802	17 290	65 181	33 926	114 496
Württemberg	18 417	9 747	39 327	72 032	45 654
Baden	16 879	9 584	32 117	32 787	47 139
Sachsen-Weimar-Eisenach [1]	889	701	6 292	5 419	9 283
Sachsen-Meiningen [1]	136	533	3 134	4 459	8 244
Reuß [1]	496	656	4 091	4 383	3 096
Sachsen-Altenburg [1]	210	616	3 539	2 932	4 485
Sachsen-Coburg-Gotha [1]	314	298	3 995	3 311	7 689
Schwarzburg-Rudolstadt [1]	85	134	1 066	947	2 622
Schwarzburg-Sondershausen [1]	246	276	1 568	933	2 138
Hessen	3 196	1 387	19 218	14 001	32 702
Hamburg	5 776	3 448	20 497	23 473	10 699
Mecklenburg-Schwerin	1 025	2 364	18 003	11 875	24 801
Braunschweig	1 681	1 598	5 135	7 165	4 898
Oldenburg	7 648	2 503	3 987	7 512	3 777
Anhalt	1 987	2 051	3 810	1 608	3 205
Bremen	4 321	3 954	2 313	2 950	1 890
Lippe	154	1 196	1 292	1 463	2 852
Lübeck	552	863	4 038	1 808	4 266
Mecklenburg-Strelitz	215	526	1 975	1 597	2 168
Waldeck	157	191	481	1 152	1 268
Schaumburg-Lippe	26	150	424	497	898
Deutsches Reich	299 669	329 563	909 655	994 709	892 456

[1]) Seit 1. 5. 1920 zum Lande Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist.

Schlachtungen im Jahre 1919

Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde	Länder und Landesteile
und Fleischbeschau vorgenommen wurde					
1919					
44 021	9 407	445	18 571	—	Provinz Ostpreußen
6 725	38 004	136 807	15 165	—	Stadt Berlin
40 027	28 283	25 135	44 620	73	Provinz Brandenburg
44 976	16 901	4 576	8 542	22	» Pommern
58 827	22 116	9 562	11 545	25	Verw.-Bez. Westpreußen-Posen
156 131	9 183	39 850	18 464	1 931	Provinz Schlesien
41 967	22 740	24 202	22 660	1 011	» Sachsen
60 449	20 188	1 767	12 007	—	» Schleswig-Holstein
34 696	34 846	4 679	16 229	1	» Hannover
41 619	6 086	12 934	25 147	7	» Westfalen
246 092	16 590	24 613	18 371	3	» Hessen-Nassau
61 976	21 888	27 301	49 729	10	» Rheinland
574	90	116	15	—	Hohenzollern
838 080	246 322	311 987	261 065	3 083	Preußen
97 285	35 086	99 275	18 197	127	Bayern rechts des Rheins
5 860	1 166	4 442	6 017	—	Bayern l. d. Rheins (Pfalz)
103 145	36 252	103 717	24 214	127	Bayern
147 227	30 605	77 055	27 369	6 710	Sachsen
16 712	11 775	12 969	6 833	83	Württemberg
8 940	29 330	12 448	10 666	33	Baden
5 845	2 929	3 745	1 166	28	Sachsen-Weimar-Eisenach [1]
11 963	1 208	1 088	936	—	Sachsen-Meiningen [1]
15 703	908	2 258	1 236	28	Reuß [1]
2 348	1 141	800	1 525	2	Sachsen-Altenburg [1]
28 220	3 459	5 912	1 112	180	Sachsen-Coburg-Gotha [1]
1 274	311	63	199	3	Schwarzburg-Rudolstadt [1]
11 898	982	155	376	—	Schwarzburg-Sondershausen [1]
10 422	9 286	7 474	11 421	—	Hessen
8 299	11 544	818	28 090	—	Hamburg
15 037	7 794	4 396	3 787	—	Mecklenburg-Schwerin
61 966	5 591	369	1 213	—	Braunschweig
57 915	6 208	271	1 318	1	Oldenburg
5 818	3 816	146	2 392	504	Anhalt
6 184	311	910	2 372	—	Bremen
1 824	202	173	323	—	Lippe
3 936	1 302	557	768	—	Lübeck
3 309	1 434	367	1 007	—	Mecklenburg-Strelitz
1 506	290	486	121	—	Waldeck
356	67	24	152	—	Schaumburg-Lippe
1 367 927	413 067	548 188	389 661	10 782	Deutsches Reich*

[1]) Seit 1. 5. 1920 zum Lande Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist.

V. Ge

Die folgenden gewerbestatistischen Nachweise gliedern sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C Gewerbegruppen I und II, B: III—XVIII, C: XIX—XXII.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Per Von den gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung, und zwar, sofern beschäftigung tätig ist.

1. Gewerbebetriebe und Personen in den Staaten und Landes

(Statistik des Deutschen Reichs,

Staaten und Landesteile	A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei				B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe			
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen	
			männl.	weibl.			männl.	weibl.
Provinz Ostpreußen	2 901	576	4 971	935	46 080	4 043	128 814	26 642
» Westpreußen	2 838	234	4 235	718	34 930	2 911	123 561	22 978
Stadt Berlin	213	25	1 464	340	99 894	1 256	374 023	171 757
Provinz Brandenburg	5 492	751	11 969	5 254	104 666	5 727	485 483	117 086
» Pommern	5 482	757	8 413	1 769	46 276	3 181	146 673	24 910
» Posen	1 152	152	2 179	743	43 156	3 182	135 719	26 396
» Schlesien	2 612	438	5 948	3 253	145 809	13 990	665 796	188 664
» Sachsen	2 793	462	6 823	3 557	97 996	8 694	441 324	83 507
» Schleswig-Holstein	3 563	621	6 979	1 476	51 315	4 134	181 437	30 585
» Hannover	2 527	1 404	6 745	1 474	87 545	11 112	364 546	57 562
» Westfalen	1 301	124	3 284	647	94 307	7 251	700 584	76 122
» Hessen-Nassau	1 905	178	4 798	1 238	71 472	9 393	297 533	51 803
» Rheinland	3 371	346	8 870	1 568	199 392	13 774	1 178 247	198 160
Hohenzollern	19	22	51	24	3 035	1 414	6 179	2 348
Preußen	36 169	6 090	76 729	22 996	1 125 873	90 062	5 229 919	1 078 520
Nordbayern [2]	1 444	428	2 855	1 328	110 803	24 933	361 268	106 949
Südbayern	1 862	331	3 892	1 855	104 499	16 693	313 423	85 041
Rheinpfalz	338	75	680	247	34 388	4 152	129 634	29 432
Bayern [2]	3 644	834	7 427	3 430	249 690	45 778	804 325	221 422
Sachsen	3 185	254	8 230	3 430	255 700	37 876	875 212	399 497
Württemberg	1 237	509	3 186	845	91 471	19 997	324 832	91 696
Baden	1 561	520	3 439	808	74 360	12 412	311 187	99 897
Hessen	825	208	1 926	443	47 915	7 357	166 318	35 499
Mecklenburg-Schwerin	1 112	174	2 157	579	20 573	955	59 945	8 668
Thüringen [2]	1 152	997	2 248	915	62 558	6 750	242 383	73 334
Mecklenburg-Strelitz	184	73	359	57	3 529	231	10 032	1 455
Oldenburg	498	152	1 897	300	14 765	1 892	45 789	7 959
Braunschweig	376	85	765	319	17 206	1 852	81 300	14 965
Anhalt	351	41	819	470	10 295	773	50 243	7 581
Waldeck	43	32	76	20	2 588	342	6 217	1 309
Schaumburg-Lippe	47	17	118	27	1 648	209	5 231	795
Lippe	78	26	157	30	5 932	546	14 325	4 260
Lübeck	207	71	601	206	3 963	430	17 545	4 238
Bremen	263	18	1 441	76	10 175	459	54 227	9 627
Hamburg	1 319	61	3 392	1 339	29 731	1 118	129 864	32 443
Elsaß-Lothringen	1 065	228	2 226	628	58 396	10 783	250 941	79 873
Deutsches Reich 1907	**53 316**	**10 390**	**117 193**	**36 918**	**2 086 368**	**239 822**	**8 679 835**	**2 173 038**
1895	42 321	11 226	84 422	18 706	2 146 972	281 501	6 442 164	1 558 339
1882	31 886	11 208	59 502	7 916	2 270 339	290 103	4 766 601	1 167 062

[1]) Die Gewerbegruppe »Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe« ist nur im Jahre 1907 erhoben

werbe

und im Anschluß Gruppe XXIII) und Gewerbegruppen (I—XXIII). Gewerbeabteilung A umfaßt die

sonen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig sind.
sie mehrere Erwerbstätigkeiten ausübt, bei demjenigen Gewerbebetrieb, in welchem sie mit ihrer Haupt-

teilen nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907

Bände 7,1, 114 und 215)

C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft				Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe[1])				Gesamtsumme			
Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen	
		männl.	weibl.			männl.	weibl.			männl.	weibl.
23 321	6 906	40 153	23 796	488	37	1 649	423	72 790	11 562	175 587	51 796
19 865	6 108	31 688	19 165	392	62	1 478	301	58 025	9 315	160 962	43 162
79 108	7 207	205 287	93 780	2 418	123	5 440	2 335	181 633	8 611	586 214	268 212
77 715	18 717	108 886	68 816	2 140	263	6 355	1 516	190 013	25 458	612 693	192 672
27 554	8 369	45 484	24 435	683	64	2 186	455	79 995	12 371	202 756	51 569
24 635	7 501	32 882	22 324	363	53	1 133	215	69 306	10 888	171 913	49 678
79 525	22 553	113 902	86 266	1 606	305	4 442	1 147	229 552	37 286	790 088	279 330
60 057	17 912	90 597	56 565	1 209	198	5 266	820	162 055	27 266	544 010	144 449
39 615	12 854	62 066	32 389	925	205	2 334	452	95 418	17 814	252 816	64 902
57 038	23 449	85 185	49 617	980	313	2 810	749	148 090	36 278	459 286	109 402
59 853	24 857	82 336	58 505	592	110	1 534	379	156 053	32 342	787 738	135 653
45 883	13 076	82 678	46 444	789	192	2 216	829	120 049	22 839	387 225	100 314
137 903	39 388	216 878	142 308	2 041	426	5 796	1 639	342 707	53 934	1 409 791	343 675
1 383	820	930	1 386	7	8	5	5	4 444	2 264	7 165	3 763
733 455	209 717	1 198 952	725 796	14 633	2 359	42 644	11 265	1 910 130	308 228	6 548 244	1 838 577
64 984	19 624	71 941	64 798	965	1 156	2 457	407	178 196	46 141	438 521	173 482
64 709	14 150	75 291	82 877	967	492	3 043	863	172 037	31 666	395 649	170 636
21 566	6 031	22 747	19 370	267	254	671	85	56 559	10 512	153 732	49 134
151 259	39 805	169 979	167 045	2 199	1 902	6 171	1 355	406 792	88 319	987 902	393 252
118 227	25 324	168 394	123 342	3 386	4 167	7 669	2 328	380 498	67 621	1 059 505	528 597
42 611	14 413	48 813	48 441	551	256	991	491	135 870	35 175	377 822	141 473
39 748	9 889	59 830	46 574	491	88	1 727	731	116 160	22 909	376 183	148 010
27 361	12 164	38 835	22 775	411	242	927	208	76 512	19 971	208 006	58 925
11 807	3 636	18 699	8 535	269	25	1 192	202	33 761	4 790	81 993	17 984
29 454	10 322	36 460	29 143	424	120	1 779	331	93 588	18 189	282 870	103 723
2 219	713	2 803	1 437	52	4	200	31	5 984	1 021	13 394	2 980
9 051	3 545	12 497	7 483	138	50	267	96	24 452	5 639	60 450	15 838
11 199	4 256	16 586	11 273	279	44	1 223	330	29 060	6 237	99 874	26 887
7 291	2 130	10 275	6 802	135	18	644	107	18 072	2 962	61 981	14 960
1 342	452	1 647	2 049	11	3	110	32	3 984	829	8 050	3 410
804	268	1 088	698	15	—	68	5	2 514	494	6 505	1 525
2 316	766	2 590	2 031	22	3	146	42	8 348	1 341	17 218	6 363
3 752	1 466	9 631	4 070	143	55	301	104	8 065	2 022	28 078	8 618
8 998	1 922	43 961	9 496	81	13	313	110	19 517	2 412	99 942	19 309
42 298	2 488	151 905	44 764	1 217	196	1 685	924	74 565	3 863	286 846	79 470
40 739	8 458	47 579	38 754	306	30	782	375	100 506	19 499	301 528	119 630
1 283 931	**351 734**	**2 040 524**	**1 300 508**	**24 763**	**9 575**	**68 839**	**19 067**	**3 448 378**	**611 521**	**10 906 391**	**3 529 531**
955 684	220 384	1 403 358	762 280	.	.	.	.	3 144 977	513 111	7 929 944	2 339 325
703 232	303 033	1 005 519	334 189	.	.	.	.	3 005 457	604 344	5 831 622	1 509 167

worden. — [2]) Bayern (Nordbayern) einschl. Coburg, Thüringen ohne Coburg.

2. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907

a. Nach Einzel- und Teilbetrieben

(Statistik des Deutschen Reichs, Bände 6,1, 113 und 213)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen		Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
		Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt									
Gesamtsumme ...	1907[1]	3 124 198	5 353 576	267 410	3 644 415	32 007	5 350 025	3 423 615	14 348 016
	1895	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
	1882	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
	1907[2]	3 146 134	5 383 233	270 122	3 688 838	32 122	5 363 851	3 448 378	14 435 922
Gewerbeabteilungen									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	1907	49 200	96 378	3 970	40 820	146	16 913	53 316	154 111
	1895	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
	1882	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Industrie, einschließl. Bergbau und Baugewerbe	1907	1 870 261	3 200 282	187 074	2 714 664	29 033	4 937 927	2 086 368	10 852 873
	1895	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
	1882	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel und Verkehr, einschließl. Gast- und Schankwirtschaft	1907	1 204 737	2 056 916	76 366	888 931	2 828	395 185	1 283 931	3 341 032
	1895	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
	1882	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1907	21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906
Gewerbegruppen									
I. Kunst- und Handelsgärtnerei		30 845	68 754	3 730	38 198	121	12 806	34 696	119 758
II. Tierzucht u. Fischerei		18 355	27 624	240	2 622	25	4 107	18 620	34 353
III. Bergbau, Hütten, Salinen		2 432	4 903	1 159	23 949	1 675	832 051	5 266	860 903
IV. Industrie der Steine und Erden		27 835	62 359	16 869	303 830	2 922	404 374	47 626	770 563
V. Metallverarbeitung		133 611	272 187	16 080	224 810	2 832	440 023	152 523	937 020
VI. Industrie d. Maschinen, Instrumente usw.		79 285	136 516	11 798	194 927	3 409	788 839	94 492	1 120 282
VII. Chemische Industrie		7 723	18 033	2 264	34 101	575	120 307	10 562	172 441
VIII. Industrie der Leuchtstoffe usw.		3 538	7 966	2 227	36 426	372	48 618	6 137	93 010
IX. Textilindustrie		122 039	172 058	10 108	181 834	4 217	734 388	136 364	1 088 280
X. Papierindustrie		14 810	28 225	4 020	67 968	957	134 732	19 787	230 925
XI. Lederindustrie		45 668	83 961	3 686	49 723	419	73 289	49 773	206 973
XII. Industr. der Holz- u. Schnitzstoffe		183 839	327 148	19 942	271 813	1 637	172 098	205 418	771 059
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel		277 589	615 847	29 951	353 745	2 296	270 353	309 836	1 239 945
XIV. Bekleidungsgewerbe		664 514	926 751	17 639	209 003	1 390	168 099	683 543	1 303 853
XV. Reinigungsgewerbe		121 894	186 916	3 632	45 344	212	22 735	125 738	254 995
XVI. Baugewerbe		162 079	315 309	41 007	615 131	5 332	633 154	208 418	1 563 594
XVII. Polygraphische Gewerbe		12 368	26 796	5 767	90 535	751	91 521	18 886	208 852
XVIII. Künstlerische Gewerbe		11 037	15 307	925	11 525	37	3 346	11 999	30 178
XIX. Handelsgewerbe		790 778	1 299 939	49 756	580 519	1 606	183 176	842 140	2 063 634
XX. Versicherungsgewerbe		22 304	27 048	1 469	19 952	151	22 027	23 924	69 027
XXI. Verkehrsgewerbe		80 392	142 019	7 082	94 106	816	168 643	88 290	404 768
XXII. Gast- und Schankwirtschaft		311 263	587 910	18 059	194 354	255	21 339	329 577	803 603
XXIII. Musik, Theater, Schaustellung		21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906

[1]) Ohne Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe. — [2]) Einschließlich Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.

2. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907

b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 214)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt								
Gesamtsumme . . .	2 975 583	5 236 324	259 482	3 515 726	30 558	5 683 689	3 265 623	14 435 739
Gewerbeabteilungen								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	48 200	95 540	3 937	40 332	159	22 455	52 296	158 327
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 822 234	3 166 734	176 103	2 526 136	27 205	5 180 831	2 025 542	10 873 701
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft .	1 083 447	1 944 577	76 787	905 941	3 072	465 532	1 163 306	3 316 050
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661
Gewerbegruppen								
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	30 179	67 993	3 677	37 314	132	17 794	33 988	123 101
II. Tierzucht u. Fischerei	18 021	27 547	260	3 018	27	4 661	18 308	35 226
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	2 262	4 497	819	15 636	1 139	859 467	4 220	879 600
IV. Industrie der Steine und Erden	24 957	55 588	14 781	270 612	2 846	420 857	42 584	747 057
V. Metallverarbeitung . .	130 670	272 282	14 829	199 948	2 272	433 638	147 771	905 868
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	76 670	134 035	10 577	172 808	3 031	864 940	90 278	1 171 783
VII. Chemische Industrie . .	7 380	17 362	2 060	30 323	523	119 985	9 963	167 670
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	3 011	7 116	2 048	33 857	376	54 984	5 435	95 957
IX. Textilindustrie	120 503	169 898	8 249	144 002	3 832	781 055	132 584	1 094 955
X. Papierindustrie	13 415	26 904	3 460	58 722	896	139 420	17 771	225 046
XI. Lederindustrie	44 448	83 241	3 508	47 749	416	75 323	48 372	206 313
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	176 395	316 518	17 709	242 089	1 635	177 817	195 739	736 424
XIII. Industr. der Nahrungs- und Genußmittel	258 789	608 714	31 165	362 420	2 349	289 446	292 303	1 260 580
XIV. Bekleidungsgewerbe . .	661 408	931 278	17 368	204 249	1 364	170 344	680 140	1 305 871
XV. Reinigungsgewerbe . .	120 702	187 229	3 565	45 010	221	24 272	124 488	256 511
XVI. Baugewerbe	159 297	312 324	40 031	606 395	5 455	658 085	204 783	1 576 804
XVII. Polygraphische Gewerbe	11 413	24 616	5 060	81 398	814	107 923	17 287	213 937
XVIII. Künstlerische Gewerbe	10 914	15 132	874	10 918	36	3 275	11 824	29 325
XIX. Handelsgewerbe	703 657	1 211 743	49 613	589 958	1 818	240 156	755 088	2 041 857
XX. Versicherungsgewerbe .	22 214	26 937	1 442	19 654	147	22 513	23 803	69 104
XXI. Verkehrsgewerbe	76 345	136 942	6 870	90 733	795	174 010	84 010	401 685
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	281 231	568 955	18 862	205 596	312	28 853	300 405	803 404
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919 [1])

I. Streiks

Bezeichnung der Gewerbegruppen (nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- u. Betriebszählung von 1907)	Angaben über die im Jahre 1919 usw. beendeten Streiks: Anzahl der Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal [2]): den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten: vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
1. Wirtschaftliche Streiks gewerblicher Arbeiter												
a) Nach Gewerbegruppen												
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	38	397	7 069	6 672	12	41	16	9	9	27	2	38 368
II. Tierzucht u. Fisch.	5	68	1 495	1 033	439	6	—	2	2	2	1	15 213
III. Bergbau usw., Torfgräberei	704	1 042	1 007 669	756 263	25 780	640	300	407	78	414	212	8 496 673
IV. Industrie d. Steine und Erden	227	747	47 159	34 831	620	242	18	50	60	136	31	241 723
V. Metallverarbeitg.	238	2 964	422 368	356 947	8 464	222	21	84	50	146	42	15 901 500
VI. Industrie der Maschinen usw.	470	1 380	430 473	217 690	120 353	463	63	170	87	302	81	2 759 340
VII. Chem. Industrie	54	120	34 771	26 500	359	52	7	14	12	31	11	330 508
VIII. Industrie d. forstw. Nebenerzeugnisse	23	39	13 677	5 104	7	25	2	3	9	11	3	7 768
IX. Spinnstoffgewerbe	91	222	31 836	25 365	3 526	82	9	43	25	57	9	184 313
X. Papierindustrie	50	184	10 550	8 979	176	42	5	15	9	36	5	117 809
XI. Lederindustrie	37	661	7 055	5 426	1 354	39	6	12	12	21	4	49 045
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	513	4 392	87 826	81 070	1 108	526	165	159	114	349	50	1 112 719
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	190	937	26 431	22 433	875	201	36	61	40	119	31	120 022
XIV. Bekleidungsgew.	138	3 258	32 225	21 237	376	135	11	56	34	98	6	254 469
XV. Reinigungsgew.	55	2 886	8 657	7 636	246	62	26	29	20	26	9	81 513
XVI. Baugewerbe	375	3 455	177 520	61 650	788	406	23	56	130	214	31	955 377
XVII. Vervielfält.-Gew.	58	881	44 718	20 934	13 601	56	8	15	21	30	7	118 589
XVIII. Künstl. Gewerbe	5	12	348	326	—	5	1	1	1	4	—	2 286
XIX. Handelsgewerbe	73	1 773	70 411	58 884	3 956	84	14	21	18	50	5	446 060
XX. Versicherungsgew.	6	24	343	342	1	8	1	1	2	4	—	1 345
XXI. Verkehrsgewerbe	215	3 304	225 067	159 336	9 414	256	34	56	54	127	34	1 093 482
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	66	3 014	22 874	16 554	1 724	84	20	29	11	49	6	71 651
XXIII. Musik-, Theater- usw. Gewerbe	32	361	5 478	3 275	684	36	16	10	6	22	4	16 211
XXIV. Verschied. Gewerbe	19	704	8 887	7 723	330	17	—	6	9	10	—	47 636
Gesamtsumme 1919	**3 682**	**32 825**	**2 724 907**	**1 906 210**	**194 193**	**3 730**	**805**	**1 309**	**813**	**2 285**	**584**	**32 463 620**
Dagegen 1918	531	1 094	715 697	379 116	12 469	481	134	225	69	285	177	1 451 526
» 1917	561	3 392	1 467 306	650 658	16 571	437	64	353	40	346	175	1 859 893
» 1916	240	437	422 591	124 188	4 693	215	25	96	27	130	83	245 404
» 1915	137	178	47 010	11 639	2 372	115	17	35	24	37	76	41 838
» 1914	1 115	5 213	193 414	58 682	2 622	1 096	266	594	190	425	500	1 714 790
» 1913	2 127	9 007	572 842	254 206	11 369	2 117	738	1 148	356	899	872	8 819 351
» 1912	2 510	7 255	887 041	406 314	11 093	2 742	1 155	1 391	415	1 001	1 094	7 711 764
» 1911	2 566	10 640	594 860	217 809	20 356	2 549	896	1 444	497	1 186	883	7 731 334
» 1910	2 113	8 276	374 038	155 680	12 228	2 014	570	1 061	419	908	786	4 582 036
» 1909	1 537	4 811	253 831	96 925	10 130	1 349	300	745	283	520	734	2 812 876
Durchschnitte 1914—1918	*517*	*2 063*	*569 204*	*244 857*	*7 745*	*469*	*101*	*261*	*70*	*245*	*202*	*1 062 690*
Durchschnitte 1909—1913	*2 171*	*7 998*	*536 522*	*226 187*	*13 035*	*2 154*	*732*	*1 158*	*394*	*903*	*874*	*6 331 472*
Durchschnitte 1904—1908	*2 243*	*11 783*	*476 285*	*210 933*	*12 247*	*2 200*	*757*	*1 396*	*434*	*905*	*904*	*6 959 814*
Durchschnitte 1899—1903	*1 242*	*5 972*	*205 324*	*83 384*	*9 326*	*1 095*	*347*	*698*	*267*	*379*	*596*	*2 581 686*

[1]) Vgl. Statistik des Deutschen Reichs — Band 290 — Streiks und Aussperrungen in den Jahren 1917, 1918 und 1919. Für die Jahre 1918 und 1919 konnte ein großer Teil der Streiks nicht ermittelt werden. Die Ergebnisse für 1919 beziehen sich auf das gesamte bisherige Deutsche Reich mit Ausnahme von Elsaß-Lothringen. Die Zahlen für die besetzten Gebiete und Abstimmungsgebiete sind etwas unvollständiger als die übrigen.

[2]) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind in jeder diese Forderungen betreffenden Spalte gezählt.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919

I. Streiks

Länder und Landesteile	Angaben über die im Jahre 1919 usw. beendeten Streiks											
	Anzahl der Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal den Arbeitslohn	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal die Arbeitszeit	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg vollen	Von den Streiks hatten Erfolg teilweisen	Von den Streiks hatten Erfolg keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
b) Nach Ländern und Landesteilen												
Prov. Ostpreußen	118	2 002	30 050	24 697	2 038	109	7	30	28	65	25	259 559
» Westpreußen	52	450	10 483	8 583	111	53	6	8	10	32	10	68 296
Stadtkreis Berlin	117	6 056	699 689	391 117	119 975	118	22	40	29	76	12	16 244 752
Prov. Brandenburg	239	900	140 145	99 738	15 604	224	13	59	42	160	37	2 142 942
» Pommern	108	1 245	28 337	21 449	584	120	18	20	42	56	10	174 896
» Posen	4	48	524	515	5	5	2	3	2	2	—	7 583
» Schlesien	213	766	295 659	203 437	9 918	187	49	143	35	101	77	1 439 690
» Sachsen	263	1 678	127 959	90 908	3 350	239	50	121	56	152	55	901 300
» Schleswig-Holstein	54	1 285	14 143	12 755	747	65	8	11	12	37	5	63 286
» Hannover	185	1 588	55 603	41 126	772	199	40	66	40	125	20	355 273
» Westfalen	470	1 716	532 400	390 383	15 279	436	194	214	83	309	78	5 530 209
» Hessen-Nassau	100	2 991	40 537	37 668	1 084	96	18	41	20	60	20	249 144
» Rheinland	452	2 629	357 874	279 778	5 801	478	111	155	94	270	88	2 368 578
Preußen	2 375	23 354	2 333 403	1 602 154	175 268	2 329	538	911	493	1 445	437	29 805 508
Bayern	165	1 454	40 067	33 605	1 215	186	58	46	39	103	23	379 199
Sachsen	528	3 600	168 061	113 555	11 411	588	123	176	137	342	49	884 551
Württemberg	43	409	23 042	19 033	109	45	9	13	14	27	2	105 417
Baden	117	747	35 428	34 390	414	125	15	21	22	85	10	220 678
Hessen	61	442	24 689	22 093	64	62	10	16	20	34	7	162 406
Mecklenburg-Schwerin	29	154	3 164	2 954	116	32	1	4	9	19	1	48 040
Sachs.-Weimar-Eisenach	28	145	12 577	6 893	1 349	25	2	17	6	18	4	84 015
Mecklenburg-Strelitz	3	26	346	320	—	3	—	—	1	2	—	3 485
Oldenburg	33	266	6 818	5 680	1 001	33	3	14	7	23	3	40 019
Braunschweig	32	378	16 525	15 528	—	30	3	10	16	14	2	75 827
Sachsen-Meiningen	33	162	5 756	5 703	10	32	3	13	5	17	11	53 366
Sachsen-Altenburg	7	38	1 459	1 215	6	6	—	5	4	3	—	12 505
Sachsen-Coburg-Gotha [1]	24	252	3 232	3 046	10	24	5	8	5	15	4	31 660
Anhalt	27	95	4 267	3 674	1	30	2	4	6	15	6	36 927
Schwarzburg-Sondersh.	15	40	2 419	2 321	29	16	2	2	6	9	—	19 187
Schwarzburg-Rudolstadt	11	15	627	616	5	7	1	5	—	8	3	6 613
Reuß	21	88	3 914	2 479	70	25	3	8	3	16	2	39 332
Lippe-Detmold	36	172	4 715	4 478	208	38	1	12	4	31	1	81 536
Lübeck	18	166	6 177	5 748	207	20	3	7	1	13	4	60 795
Bremen	23	230	6 681	4 577	1 784	23	3	7	4	18	1	115 851
Hamburg	53	592	21 540	16 148	916	51	20	10	11	28	14	196 703
Deutsches Reich	3 682	32 825	2 724 907	1 906 210	194 193	3 730	805	1 309	813	2 285	584	32 463 620
[1]) Hiervon entfielen auf:												
Sachsen-Coburg	8	98	1 553	1 530	—	8	2	3	—	7	1	13 882

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919

I. Streiks

Bezeichnung der Gewerbegruppen (nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907) bzw. der Länder und Landesteile	Angaben über die im Jahre 1919 usw. beendeten Streiks					
	Anzahl der Streiks	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Streiks		Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
		betroffenen Betriebe	in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	gleichzeitig Streikenden	gezwungen Feiernden	
2. Politische Streiks gewerblicher Arbeiter						
a) Nach Gewerbegruppen						
Bergbau usw., Torfgräberei	469	845	689 320	553 348	9 998	3 835 343
Industrie der Steine und Erden	24	36	22 347	18 407	84	20 613
Metallverarbeitung	45	236	59 867	36 822	1 892	87 054
Industrie der Maschinen usw.	110	144	68 847	67 205	237	280 231
Chemische Industrie	40	145	26 053	19 384	670	56 251
Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse	2	2	56	56	—	288
Spinnstoffgewerbe	21	22	3 576	3 205	371	16 489
Papierindustrie	7	8	1 387	1 377	—	6 984
Lederindustrie	8	11	990	990	—	1 798
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	18	123	2 562	2 535	19	6 611
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	16	16	2 772	2 637	152	7 421
Bekleidungsgewerbe	5	15	715	715	—	3 822
Reinigungsgewerbe	7	8	270	270	—	1 057
Baugewerbe	12	20	1 403	1 400	3	9 247
Vervielfältigungsgewerbe	15	15	1 157	1 080	8	1 868
Handelsgewerbe	4	179	2 965	2 365	300	17 912
Verkehrsgewerbe	48	109	64 662	52 280	6 475	133 893
Verschiedene Gewerbe	48	10 931	2 619 341	1 798 475	10 763	8 447 808
Gesamtsumme	**899**	**12 865**	**3 568 290**	**2 562 551**	**30 972**	**12 934 690**
Dagegen 1918	241	6 302	1 760 385	925 120	9 180	3 766 456
b) Nach Ländern und Landesteilen						
Provinz Ostpreußen	5	270	4 054	4 054	—	6 292
» Westpreußen	14	16	20 892	18 287	80	44 326
Stadtkreis Berlin	6	3 800	2 230 000	1 430 000	—	6 530 000
Provinz Brandenburg	174	223	78 157	74 903	797	300 353
» Pommern	1	1	8	8	—	24
» Schlesien	137	175	317 563	248 971	5 292	2 164 129
» Sachsen	259	2 251	251 654	205 795	6 352	880 742
» Schleswig-Holstein	8	80	12 004	8 887	3 000	16 871
» Hannover	7	9	15 671	10 582	505	30 660
» Westfalen	148	310	230 083	179 616	3 796	1 047 992
» Hessen-Nassau	10	43	26 168	16 694	2 305	47 495
» Rheinland	24	40	27 996	24 055	378	124 975
Preußen	793	7 218	3 214 250	2 224 852	22 505	11 193 859
Bayern	1	2	221	221	—	5 083
Sachsen	35	4 182	253 750	240 912	7 499	1 211 995
Baden	1	1	103	103	—	52
Hessen	2	3	6 260	6 260	—	14 180
Sachsen-Weimar-Eisenach	7	506	26 516	24 415	580	49 135
Oldenburg	1	1	266	266	—	266
Braunschweig	28	569	28 858	28 835	—	186 338
Sachsen-Meiningen	15	17	5 164	5 164	—	9 277
Sachsen-Altenburg	1	26	7 857	7 726	—	61 808
Sachsen-Coburg-Gotha [1]	10	301	22 504	21 998	88	183 656
Anhalt	2	5	994	994	—	3 243
Schwarzburg-Sondershausen	1	1	47	47	—	282
Bremen	2	33	1 500	758	300	15 516
Deutsches Reich	**899**	**12 865**	**3 568 290**	**2 562 551**	**30 972**	**12 934 690**

[1]) Sachsen-Coburg hat keine politischen Streiks nachgewiesen.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919

I. Streiks

Bezeichnung der Gewerbegruppen (nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- u. Betriebszählung von 1907) bzw. der Länder u. Landesteile	Angaben über die im Jahre 1919 usw. beendeten Streiks											
	Anzahl der Streiks	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Streiks		Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal			Von den Streiks hatten			Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
		betroffenen Betriebe	in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	gleichzeitig Streikenden	gezwungen Feiernden	den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	
3. Streiks land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter nach Ländern und Landesteilen												
a) Wirtschaftliche Streiks												
Provinz Ostpreußen	2	5	227	174	25	—	—	3	—	1	1	451
» Westpreußen	5	46	1 731	1 716	15	6	—	3	2	2	1	56 058
» Brandenburg	3	10	216	216	—	6	—	2	1	1	1	3 252
» Pommern	39	81	3 263	2 672	455	5	1	7	1	32	6	5 857
» Schlesien	1	1	30	20	—	1	—	—	—	1	—	120
» Sachsen	51	514	15 925	14 505	256	52	3	15	9	28	14	38 143
» Schleswig-Holstein	7	33	455	418	—	8	2	1	—	5	2	776
» Hannover	2	36	180	115	17	2	—	2	1	1	—	198
» Westfalen	1	1	10	10	—	1	—	—	1	—	—	410
» Hessen-Nassau	16	66	548	421	37	16	1	1	1	13	2	1 211
Preußen	127	793	22 585	20 267	805	97	7	34	16	84	27	106 476
Bayern	1	1	25	17	8	1	—	—	—	1	—	170
Sachsen	22	23	965	709	134	12	2	9	5	6	11	2 386
Sachsen-Weimar-Eisenach	2	2	115	115	—	1	—	1	1	—	1	245
Oldenburg	2	91	530	441	57	2	—	2	—	2	—	4 703
Braunschweig	3	16	379	374	—	3	—	1	—	3	—	1 567
Anhalt	2	2	120	105	—	2	1	2	—	1	1	78
Schwarzburg-Sondershausen	3	3	122	111	—	3	3	—	—	2	1	155
Schwarzburg-Rudolstadt	1	1	114	114	—	1	—	—	—	—	1	171
Deutsches Reich	163	932	24 955	22 253	1 004	122	13	49	22	99	42	115 951
b) Politische Streiks												
Freistaat Sachsen	1	2	70	70	—	.	.	.	.	.	.	35
4. Streiks von Angestellten nach Gewerbegruppen												
a) Wirtschaftliche Streiks												
III. Bergbau usw., Torfgräberei	4	5	5 431	234	3 054	—	—	4	1	2	1	633
IV. Industrie der Steine und Erden	3	3	15	15	—	2	—	2	—	3	—	51
V. Metallverarbeitung	12	252	52 813	12 548	3 994	14	4	5	1	10	1	76 406
VI. Industrie der Maschinen usw.	45	267	222 064	57 587	3 696	38	4	34	12	31	2	1 075 310
VII. Chemische Industrie	6	7	3 455	780	—	8	—	4	1	5	—	11 696
VIII. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse	2	2	42	36	1	3	—	1	—	2	—	64
X. Papierindustrie	2	2	760	299	145	2	—	2	—	1	1	3 977
XI. Lederindustrie	1	1	150	49	—	2	—	1	1	—	—	147
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	3	3	457	88	109	4	—	2	—	3	—	208
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	7	33	8 575	1 384	10	8	—	5	3	3	1	2 425
XIV. Bekleidungsgewerbe	5	15	1 362	331	—	2	1	4	4	1	—	1 234
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	1	10	860	139	—	1	1	1	—	1	—	2 363
XIX. Handelsgewerbe	30	802	80 950	57 818	324	31	3	20	11	14	5	488 152
XX. Versicherungsgewerbe	19	573	16 880	12 450	5	12	—	12	8	11	—	98 374
XXI. Verkehrsgewerbe	2	17	8 000	3 027	—	3	1	3	1	—	1	21 216
Verschiedene Gewerbe	27	1 561	38 051	18 205	92	43	1	19	1	26	—	83 320
Gemeinde-, Kreis- usw. Angestellte	16	563	24 635	17 718	3 331	16	1	6	2	10	4	67 241
Gesamtsumme	185	4 116	464 500	182 708	14 761	189	16	125	46	123	16	1 932 817
b) Politische Streiks												
XXI. Verkehrsgewerbe	2	4	43	43	—	.	.	.	.	.	.	43

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919

II. Aussperrungen

Bezeichnung der Gewerbegruppen (nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907)	Angaben über die im Jahre 1919 usw. beendeten Aussperrungen											
	Anzahl der Aussperrungen	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von der Aussperrung betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen ... mal [1]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Aussperrungen hatten Erfolg vollen	teilweisen	keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Ausgesperrten, vervielfacht mit der Dauer der Aussperrung)
1. Wirtschaftliche Aussperrungen gewerblicher Arbeiter nach Gewerbegruppen												
III. Bergbau usw., Torfgräberei	1	1	102	77	—	—	—	1	—	—	1	154
IV. Industrie d. Steine und Erden	1	1	460	460	—	1	—	1	—	1	—	2 300
V. Metallverarbeit.	2	2	158	148	—	1	—	1	2	—	—	4 636
VI. Industrie der Maschinen usw.	10	10	20 000	19 304	—	1	—	10	6	1	3	487 223
VII. Chem. Industrie	2	2	161	161	—	—	1	1	—	—	2	413
IX. Spinnstoffgewerbe	2	2	376	305	—	—	—	2	1	1	—	770
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	8	165	3 122	3 009	—	3	4	4	1	6	1	62 822
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1	1	13	5	—	—	—	1	1	—	—	10
XV Reinigungsgewerbe	1	1	34	32	—	—	—	1	—	—	1	32
XVI. Baugewerbe	1	10	136	136	—	—	—	1	—	1	—	1 904
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	2	22	461	281	—	1	—	1	1	—	1	551
XIX. Handelsgewerbe	1	600	6 500	4 000	—	—	—	1	—	1	—	28 000
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	3	192	3 762	3 651	—	1	—	2	—	—	3	19 111
XXIII. Musik-, Theater- usw. Gewerbe	1	2	16	16	—	1	—	—	—	1	—	48
Verschiedene Gewerbe	1	4	559	559	—	—	—	1	1	—	—	11 180
Gesamtsumme 1919	**37**	**1 015**	**35 860**	**32 144**	—	**9**	**5**	**28**	**13**	**12**	**12**	**619 154**
Dagegen 1918	1	1	45	12	—	1	—	—	1	—	—	1 308
» 1917	1	7	1 022	803	—	1	—	—	—	1	—	2 409
» 1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» 1915	4	7	1 346	1 227	—	2	1	2	2	2	—	3 673
» 1914	108	833	44 781	36 458	577	92	26	90	47	55	6	1 129 105
» 1913	337	6 579	82 556	56 842	977	336	120	324	39	283	15	2 942 403
» 1912	324	2 558	143 907	74 780	1 562	253	78	397	97	212	15	3 012 018
» 1911	232	1 933	300 953	138 354	8 697	144	50	207	73	146	13	3 735 393
» 1910	1 115	10 834	306 613	214 129	8 669	734	421	1 134	81	1 010	24	13 266 404
» 1909	115	1 749	36 870	22 924	904	84	19	81	47	59	9	1 338 890
Durchschnitte 1914—1918	*23*	*170*	*9 439*	*7 700*	*115*	*19*	*5*	*18*	*10*	*12*	*1*	*227 299*
Durchschnitte 1909—1913	*425*	*4 731*	*174 180*	*101 406*	*4 162*	*310*	*138*	*429*	*68*	*342*	*15*	*4 859 022*
Durchschnitte 1904—1908	*219*	*2 960*	*117 627*	*68 884*	*1 987*	*87*	*43*	*187*	*82*	*108*	*29*	*2 744 138*
Durchschnitte 1899—1903	*42*	*787*	*21 996*	*13 075*	*618*	*18*	*9*	28	*20*	*11*	*11*	*544 240*
2. Wirtschaftliche Aussperrungen von Angestellten												
Verschiedene Gewerbe	1	45	300	290	—	1	1	1	—	1	—	870

[1]) Aussperrungen, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind in jeder diese Forderungen betreffenden Spalte gezählt.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1919

III. Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen) insgesamt

Bezeichnung der Arbeitskämpfe nach Art und Zeit		Angaben über die im Jahre 1919 usw. beendeten Arbeitskämpfe								
		Anzahl der Arbeitskämpfe	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von Arbeitskämpfen betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gezwungen Feiernden	Von den Arbeitskämpfen hatten vollen Erfolg vom Standpunkt des Arbeitnehmers aus	Von den Arbeitskämpfen hatten teilweisen Erfolg vom Standpunkt des Arbeitnehmers aus	Von den Arbeitskämpfen hatten keinen Erfolg vom Standpunkt des Arbeitnehmers aus	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden und Ausgesperrten, vervielfacht mit der Dauer des Arbeitskampfes)
Wirtschaftliche Arbeitskämpfe	gewerbl. Arbeiter	3 719	33 840	2 760 767	1 938 354	194 193	825	2 297	597	33 082 774
	land- u. forstw. Arbeiter	163	932	24 955	22 253	1 004	22	99	42	115 951
	von Angestellten	186	4 161	464 800	182 998	14 761	46	124	16	1 933 687
	Insgesamt	4 068	38 933	3 250 522	2 143 605	209 958	893	2 520	655	35 132 412
Politische Arbeitskämpfe	gewerbl. Arbeiter	899	12 865	3 568 290	2 562 551	30 972	.	.	.	12 934 690
	land- u. forstw. Arbeiter	1	2	70	70	—	.	.	.	35
	von Angestellten	2	4	43	43	—	.	.	.	43
	Insgesamt	902	12 871	3 568 403	2 562 664	30 972	.	.	.	12 934 768
	Gesamtsumme 1919	**4 970**	**51 804**	**6 818 925**	**4 706 269**	**240 930**	.	.	.	**48 067 180**
Dagegen im Jahre	1918	773	7 397	2 476 127	1 304 248	21 649	.	.	.	5 219 290
» » »	1917	562	3 399	1 468 328	651 461	16 571	40	347	175	1 862 302
» » »	1916	240	437	422 591	124 188	4 693	27	130	83	245 404
» » »	1915	141	185	48 356	12 866	2 372	24	39	78	45 511
» » »	1914	1 223	6 046	238 195	95 140	3 199	196	480	547	2 843 895
» » »	1913	2 464	15 586	655 398	311 048	12 346	371	1 182	911	11 761 754
» » »	1912	2 834	9 813	1 030 948	481 094	12 655	430	1 213	1 191	10 723 782
» » »	1911	2 798	12 573	895 813	356 163	29 053	510	1 332	956	11 466 727
» » »	1910	3 228	19 110	680 651	369 809	20 897	443	1 918	867	17 848 440
» » »	1909	1 652	6 560	290 701	119 849	11 034	292	579	781	4 151 766
Durchschnitte	1914—1918	*588*	*3 493*	*930 719*	*437 581*	*9 697*	.	.	.	*2 043 280*
	1909—1913	*2 595*	*12 728*	*710 702*	*327 593*	*17 197*	*409*	*1 245*	*941*	*11 190 494*
	1904—1908	*2 462*	*14 743*	*593 912*	*279 817*	*14 234*	*463*	*1 013*	*986*	*9 703 952*
	1899—1903	*1 284*	*6 759*	*227 319*	*96 459*	*9 945*	*277*	*391*	*616*	*3 125 926*

4. Biergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 268, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1919, Seite 106.

Vgl. im Abschnitt X »Bierverbrauch« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«.

a. Biergewinnung im Brausteuergebiete [1])

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewesenen Bierbrauereien (Braustätten)	Darunter gewerbliche Brauereien	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe [2])			Menge des gewonnenen Bieres [4])				Zur Herstellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittl. verwendet
			Malz	Zuckerstoffe	Reis [3])	obergäriges	untergäriges	zusammen		
			Tonnen			1000 hl	1000 hl	1 000 hl	auf den Kopf Liter	kg Malz
1909	4 567	4 521	673 375	13 055	21,8	4 936	32 357	37 293	73	18,06
1910	4 324	4 297	686 339	11 436	27,0	4 812	33 219	38 031	74	18,05
1911	4 199	4 170	748 825	13 381	59,7	5 363	35 940	41 303	79	18,13
1912	4 002	3 969	722 457	16 078	49,6	4 521	34 973	39 494	75	18,29
1913	3 786	3 760	746 187	13 413	32,7	4 487	36 446	40 933	77	18,23
1914	3 602	3 586	615 446	12 501	9,0	3 862	30 351	34 213	63	17,99
1915	2 900	2 887	437 749	11 225	—	2 484	23 106	25 590	47	17,11
1916	2 418	2 408	246 393	5 977	—	3 194	16 436	19 630	36	12,55
1917	2 192	2 182	63 955	1 144	—	4 184	6 238	10 422	19	6,14
1918 [5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Vom 1. April 1907 ab trat zwischen den zur norddeutschen Brausteuergemeinschaft gehörigen Staaten und dem Großherzogtume Luxemburg, außer der bereits bestehenden Gemeinschaft der Übergangsabgabe vom Bier, auch eine Gemeinschaft der Brausteuer ein. Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Großherzogtume Luxemburg vom 2. März 1907 (R.-G.-Bl. Nr. 18 S. 149). Mit dem 1. August 1909 ist das Großherzogtum wieder aus der Brausteuergemeinschaft ausgeschieden (R. G. Bl. S. 933). — [2]) Brausteuergesetz vom 3. Juni 1906 und vom 15. Juli 1909. — [3]) Vom 1. Juli 1906 ab nur zur Herstellung von Ausfuhrbier. — [4]) Verkaufsfertiges Bier (vgl. § 98 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15. Juli 1909). Die Menge des Haustrunkbiers und die zu seiner Herstellung verwendeten Braustoffe sind in dieser Übersicht nicht enthalten. — [5]) Für 1918 liegen endgültige Zahlen noch nicht vor.

4b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien [1]) im Brausteuergebiete

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Von den Brauereien (Brauereibetrieben) haben vorwiegend bereitet				an Malz verbraucht [2])							
	obergäriges Bier		untergäriges Bier		bis 5 dz	über 5 bis 250 dz	über 250 bis 500 dz	über 500 bis 1 000 dz	über 1 000 bis 2 000 dz	über 2 000 bis 3 000 dz	über 3 000 bis 4 000 dz	über 4 000 bis 5 000 dz
	gewerbliche	nicht gewerbliche	gewerbliche	nicht gewerbliche								
1909	1 918	41	2 513	5	198	1 992	527	537	503	203	126	96
1910	1 796	21	2 437	6	121	1 919	519	478	494	205	139	81
1911	1 728	22	2 377	7	139	1 798	486	464	488	202	136	96
1912	1 602	24	2 303	9	127	1 707	478	439	462	182	138	91
1913	1 485	21	2 212	5	97	1 585	427	425	444	185	131	89
1914	1 405	13	2 113	3	100	1 565	414	425	380	190	98	81
1915	1 019	9	1 820	4	180	1 238	325	343	283	132	96	64
1916	799	7	1 575	3	91	1 066	373	287	256	124	49	38
1917	1 201	5	964	5	121	1 513	223	180	73	30	17	9
1918 [3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	über 5 000 bis 6 000 dz	über 6 000 bis 7 000 dz	über 7 000 bis 10 000 dz	über 10 000 bis 20 000 dz	über 20 000 bis 30 000 dz	über 30 000 bis 40 000 dz	über 40 000 bis 50 000 dz	über 50 000 dz
1909	69	35	67	85	18	14	1	6
1910	71	36	66	88	18	17	2	6
1911	54	50	70	96	24	17	7	7
1912	53	47	68	89	26	15	9	7
1913	62	47	80	90	27	14	12	8
1914	63	39	61	70	23	13	7	5
1915	36	26	48	46	21	9	2	3
1916	21	15	25	31	5	1	1	1
1917	4	2	1	1	1	—	—	—
1918 [3])	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Mehrere für Rechnung einer und derselben Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt (§ 6 Abs. 2 des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906 und § 6 Abs. 6 des Brausteuergesetzes vom 15. Juli 1909). — [2]) Bei der Darstellung des Malzverbrauchs sind die Zuckerstoffe nach ihrem Steuerwert als Malz mitverrechnet worden. — [3]) Für 1918 liegen endgültige Zahlen noch nicht vor.

4c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete

Jahr [1]	Biergewinnung in						Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung					
	dem Brausteuergebiete [2]	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiete	Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1909	* 37 340	18 254	3 516	3 186	1 290	63 754	73	268	146	150	69	99
1910	38 080	18 110	3 981	2 801	1 206	64 465	74	264	164	131	64	99
1911	41 348	19 642	4 378	3 208	1 483	70 353	79	283	178	149	79	107
1912	39 538	19 300	4 104	3 238	1 400	67 872	75	276	165	148	74	102
1913 [3]	40 974	19 088	4 058	3 283	1 444	69 200	77	270	162	149	76	103
1914	34 249	17 020	3 355	2 961	1 463	59 373	63	239	133	133	76	87
1915	25 609	14 192	2 375	2 363	1 097	45 862	47	199	94	106	57	67
1916	19 643	12 817	1 721	1 838	694	36 835	36	180	68	82	36	54
1917	10 432	11 157	927	964	357	23 837	19	158	37	44	19	35
1918 [4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern und Baden Kalenderjahre.

[2]) Verkaufsfertiges Bier; vgl. § 98 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetze vom 15. VII. 1909.

[3]) Einschließlich des Haustrunkbiers (1909: 46 597 hl, 1910: 49 195 hl, 1911: 44 401 hl, 1912: 43 437 hl, 1913: 41 735 hl, 1914: 35 257 hl, 1915: 19 551 hl, 1916: 13 550 hl, 1917: 9 777 hl).

[4]) Für 1918 liegen endgültige Zahlen noch nicht vor. — *) Berichtigte Angabe.

5. Branntweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 271, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1919, Seite 107.

Vgl. im Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein« Umfang und Bevölkerung des Branntweinsteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe		landwirtschaftliche	gewerbliche
	landwirtschaftliche	gewerbliche	landwirtschaftliche	gewerbliche						
1909/10	5 949	18	7 221	710	27	107	53 204	67 236	342	254
1910/11	5 577	17	7 626	710	30	88	49 289	63 337	300	248
1911/12	4 992	10	8 357	727	31	97	52 306	66 520	296	227
1912/13	5 970	20	7 682	700	41	83	48 391	62 887	284	218
1913/14 [1])	5 516	20	7 464	684	54	89	39 621	53 448	271	194
1914/15	5 463	18	4 476	568	55	79	53 710	64 369	266	190
1915/16	5 361	17	2 895	256	44	55	49 861	58 489	89	100
1916/17	7 872	6	.	51	87	108	38 698	46 822	26	65
1917/18 [2]) [4])	7 411	11	.	17	77	108	27 999	35 623	7	58
1918/19 [3])	5 714	11	.	16	89	94	24 653	30 577	6	59

[1]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Ostpreußen infolge der Kriegswirren keine Angaben. — [2]) Desgl. für den Direktivbezirk Elsaß-Lothringen. — [3]) Desgl. für die Direktivbezirke Posen und Elsaß-Lothringen. Für 1918/19 sind die Zahlen unter a, b und c als vorläufige zu betrachten. — [4]) Landwirtschaftliche Brennereien überhaupt (ohne Unterscheidung nach den verarbeiteten Rohstoffen).

5b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter bzw. *) 1 000 Tonnen					
1909/10	2 540	341	30	91	160	405	71	277	27
1910/11	2 519	320	35	87	280	216	49	216	27
1911/12	1 857	509	49	82	194	336	54	325	36
1912/13	2 730	366	52	85	407	224	37	305	26
1913/14[1])	2 599	320	58	81	116	202	48	176	24
1914/15	1 383	126	298	92	266	628	55	138	14 * 92
1915/16	1 793	108	174	63	452	140	198	329	27 * 7
1916/17	1 184	75	414	22	217	149	213	204	1 168 * 51
1917/18[2])	1 421	69	256	28	447	113	65	190	4 632 * 94
1918/19[3])	553	67	373	236	88	68	91	209	2 883 * 31

[1]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Ostpreußen infolge der Kriegswirren keine Angaben. — [2]) Desgl. für den Direktivbezirk Elsaß-Lothringen. — [3]) Desgl. für die Direktivbezirke Posen und Elsaß-Lothringen; vgl. auch Anmerkung 3 unter a.

5c. Alkoholerzeugung der Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt								
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							in den Brennereien überhaupt	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe		landwirtschaftlichen	gewerblichen
	landwirtschaftlichen	gewerblichen	landwirtschaftlichen	gewerblichen						
	Hektoliter Alkohol									
1909/10[1])	2 921 901	16 601	262 121	329 129	73 371	1 040	37 726	3 641 889	61 579	296 810
1910/11	2 784 976	21 407	264 508	279 596	88 179	813	28 101	3 467 580	60 167	247 495
1911/12	2 479 696	18 922	506 344	288 458	128 154	1 000	33 773	3 456 347	62 989	241 528
1912/13[2])	2 985 108	22 134	265 850	309 784	141 605	298	28 486	3 753 265	60 061	285 518
1913/14	2 939 639	19 539	263 602	292 757	151 482	409	25 374	([3]3 844 340	53 917	253 463
1914/15	2 070 389	11 319	144 143	179 449	171 281	1 365	42 104	2 620 050	27 461	171 574
1915/16	2 014 630	11 526	54 933	112 606	120 795	347	37 308	2 352 145	12 651	121 497
1916/17	1 475 562	5 821	.	21 060	328 965	158 025	29 930	2 019 363	8 106	148 257
1917/18 ([4])	1 760 358	15 417	.	27 452	303 643	226 804	15 906	([5]2 358 047	4 873	146 432
1918/19	756 501	2 505	.	23 197	317 473	52 891	13 475	([6]1 286 332	3 783	129 471

[1]) Vom 1. Oktober 1909 ab gilt das Branntweinsteuergesetz vom 15. Juli 1909 (R. G. Bl. S. 661). — [2]) Am 1. Oktober 1912 trat das Gesetz betreffend die Beseitigung des Branntweinkontingents in Kraft. Vom 14. Juni 1912 (R. G. Bl. S. 378). — [3]) Darunter 151 538 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist im Direktivbezirk Ostpreußen in der Zeit vom Oktober 1913 bis Juli 1914 hergestellt worden; s. monatliche Nachweise über Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (Reichsanzeiger); Angaben über die Alkoholerzeugung in den Monaten August und September 1914 fehlen infolge der Kriegswirren. — [4]) Erzeugung sämtlicher landwirtschaftlicher Brennereien. — [5]) Darunter 8 467 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist für Elsaß-Lothringen als Jahreserzeugung auf Grund der monatlichen Nachweise über Branntweinerzeugung und -verbrauch eingestellt worden; weitere Nachweise fehlen. — [6]) Darunter 120 290 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist im Direktivbezirk Posen in den Monaten Oktober 1918 bis März 1919 erzeugt worden; siehe monatliche Nachweise über Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (Reichsanzeiger); weitere Nachweise fehlen. — Ueber die Branntweinerzeugung in Elsaß-Lothringen liegen keine Angaben vor; vgl. auch Anmerkung 3 unter a.

6. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, IV.)

Vgl. im Abschnitt XV »Ertrag der Zigarettensteuer«

a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Betriebe	Hiervon arbeiteten mit									
		keinem Gehilfen	nicht mehr als 10 Gehilfen	11 bis 50 Gehilfen	51 bis 100 Gehilfen	101 bis 500 Gehilfen	mehr als 500 Gehilfen	reiner Maschinenarbeit	Maschinen- und Handarbeit	reiner Handarbeit	Heimarbeit
1. Betriebe, die nur Zigaretten herstellen [1]:											
1911	1 003	450	494	36	5	16	2	41	120	842	245
1912	([2] 1 006	517	430	35	6	14	3	42	122	841	223
1913	([3] 1 013	469	475	49	7	10	—	43	108	859	208
1914	([4] 955	498	394	35	11	14	2	38	128	788	186
1915	([5] 952	515	354	52	11	15	3	40	85	825	205
1916	882	457	340	54	9	17	5	48	94	740	183
1917	784	399	284	66	12	19	4	54	106	624	142
1918	([7] 620	296	223	59	18	18	5	78	100	441	91
2. Betriebe, die Zigaretten und Zigarettentabak herstellen [1]:											
1911	309	46	172	60	17	10	4	3	127	179	73
1912	314	43	171	64	16	15	5	7	154	153	82
1913	333	65	167	62	16	13	10	10	158	165	99
1914	374	63	188	83	14	17	9	20	164	190	109
1915	379	64	195	75	17	19	9	18	159	202	92
1916	364	74	165	75	21	21	8	17	142	205	99
1917	328	59	152	66	24	19	8	23	142	163	96
1918	266	52	125	49	15	18	7	36	101	129	63
3. Betriebe, die nur Zigarettentabak herstellen [1]:											
1911	46	4	29	12	1	—	—	19	18	9	—
1912	46	9	27	9	1	—	—	20	16	10	—
1913	([6] 43	4	32	5	1	—	—	20	15	7	—
1914	47	5	35	6	1	—	—	21	14	12	1
1915	47	8	33	6	—	—	—	26	10	11	—
1916	48	11	30	6	1	—	—	27	9	12	—
1917	50	10	32	8	—	—	—	32	6	12	—
1918	51	17	27	7	—	—	—	35	6	10	—
4. Betriebe, die nur Zigarettenhüllen herstellen:											
1911	32	5	19	7	—	1	—	28	1	3	1
1912	26	7	10	8	—	1	—	20	2	4	2
1913	19	2	10	6	—	1	—	16	3	—	2
1914	29	5	18	5	—	1	—	26	—	3	2
1915	25	7	10	6	—	2	—	20	—	5	1
1916	26	6	13	4	1	2	—	21	—	5	1
1917	26	6	11	6	2	1	—	19	—	7	—
1918	25	3	13	5	2	2	—	21	1	3	1

[1]) Hierunter sind auch Betriebe gezählt, die neben Zigaretten oder Zigarettentabak auch Zigarettenhüllen zum Verkauf herstellen. — [2]) Darunter 1 Betrieb, — [3]) 3 Betriebe, — [4]) 1 Betrieb, — [5]) 2 Betriebe, — [6]) 1 Betrieb, die in den betreffenden Jahren keine Zigaretten oder Zigarettentabak hergestellt, sondern nur noch Vorräte oder aus anderen Betrieben bezogene Erzeugnisse versteuert haben. — [7]) Darunter 1 angemeldete, aber noch nicht in Betrieb gesetzte Fabrik.

6b. Gattung und Menge der zigarettensteuerpflichtigen Erzeugnisse

Rechnungsjahr	Bestand in den Fabriken am Anfange des Rechnungsjahrs	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt [1]	Anderweitiger Zugang	Zusammen	Aus den Fabriken wurden entfernt: versteuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt	Zusammen Abgang	Bestand [2] am Schlusse des Rechnungsjahrs	Außerdem wurden aus dem Zollausland eingeführt und versteuert
	a. Zigaretten: 1000 Stück									
1911	1 070 625	9 382 402	1 106 897	11 559 924	9 163 876	124 050	972 272	10 260 198	1 299 726	688 549
1912	684 443	10 995 400	1 021 258	12 701 101	10 771 063	143 000	1 029 163	11 943 226	757 875	746 693
1913	667 755	12 412 347	570 458	13 650 560	12 109 892	156 399	777 143	13 043 434	607 126	879 971
1914	712 912	16 037 800	1 687 156	18 437 868	15 849 478	360 545	1 290 393	17 500 416	937 386	853 909
1915	931 479	23 456 068	2 281 123	26 668 670	22 511 686	859 429	2 385 505	25 756 620	912 050	1 266 560
1916	912 066	30 351 987	2 865 035	34 129 088	26 907 457	3 069 624	3 090 546	33 067 627	1 061 461	40 435
1917	1 060 128	29 245 641	2 905 503	33 211 272	27 157 584	2 016 749	3 249 335	32 423 668	787 604	9 419
1918	780 973	24 653 638	2 433 788	27 868 399	23 288 564	1 462 957	2 524 030	27 275 551	592 848	12 095
	b. Zigarettentabak: Kilogramm									
1911	56 641	1 217 237	9 153	1 283 031	296 533	157 819	766 739	1 221 091	61 940	6 302
1912	18 308	1 318 627	16 980	1 353 915	326 986	190 297	816 168	1 333 451	20 464	5 562
1913	18 049	1 319 190	18 190	1 355 429	368 455	55 867	918 685	1 343 007	12 422	6 544
1914	12 316	923 291	21 123	956 730	653 957	48 576	234 641	937 174	19 697	4 367
1915	20 978	1 224 269	25 487	1 270 734	700 571	14 924	531 941	1 247 436	23 298	9 263
1916	23 281	1 019 328	24 176	1 066 785	483 947	14 491	551 998	1 050 436	16 349	1 309
1917	16 550	659 859	53 625	730 034	269 155	4 765	444 882	718 802	11 232	2 360
1918	10 318	321 284	41 018	372 620	92 141	9 359	264 151	365 651	6 969	503
	c. Zigarettenhüllen [3] (Hülsen und Blättchen): 1000 Stück									
1911	350 399	1 798 485	306 034	2 454 918	52 286	222 998	1 704 368	1 979 652	475 266	234 514
	1 932 410	1 610 844	6 441 328	9 984 582	3	288 436	6 334 078	6 622 517	3 362 065	6 024
1912	399 823	1 882 764	345 027	2 627 614	63 019	303 708	1 734 128	2 100 855	526 759	196 692
	1 807 023	2 037 667	6 865 442	10 710 132	6	652 592	6 322 936	6 975 534	3 734 598	28
1913	514 821	1 333 784	140 703	1 989 308	75 538	265 552	1 249 351	1 590 441	398 867	191 697
	3 978 161	1 722 292	4 929 539	10 629 992	147	539 277	6 165 576	6 705 000	3 924 992	858
1914	453 413	1 377 704	441 965	2 273 082	267 644	138 226	1 379 128	1 784 998	488 084	199 014
	1 599 807	7 076 933	13 348 288	22 025 028	56	1 130 036	19 221 417	20 351 509	1 673 519	471
1915	486 371	1 817 545	665 165	2 969 081	610 764	86 074	1 618 657	2 315 495	653 586	127 285
	1 673 519	13 248 413	11 827 140	26 749 072	2 990	2 260 486	22 088 973	24 352 449	2 396 623	4
1916	653 845	1 578 284	381 813	2 613 942	189 828	109 164	1 519 805	1 818 797	795 145	63 130
	2 349 317	26 836 281	17 166 435	46 352 033	—	466 356	44 589 981	45 056 337	1 295 696	151
1917	795 861	1 258 187	210 096	2 264 144	38 483	251 459	1 228 333	1 518 275	745 869	1 084
	1 296 725	23 402 754	16 957 932	41 657 411	—	1 736 361	37 460 798	39 197 159	2 460 252	—
1918	737 490	1 402 059	235 381	2 374 930	134 260	227 908	1 298 717	1 660 885	714 045	766
	2 459 183	26 653 748	12 733 891	41 846 822	30	806 690	39 477 341	40 284 061	1 562 761	100

[1]) Zigarettentabak und -hüllen, die in Zigarettenfabriken hergestellt und im eigenen Betrieb oder von Heimarbeitern dieser Fabriken verarbeitet worden sind, sind hier nicht mitgezählt. — [2]) Unterschiede gegen die durch Berechnung sich ergebenden Sollbestände beruhen auf Bestandsaufnahmen. Unterschiede gegen die Anfangsbestände der jeweils folgenden Jahre auf nachträglichen Berichtigungen. — [3]) Die Mengen des Zigarettenpapiers in Bogen, Rollen, Bobinen sind umgerechnet in Blättchen (§ 5 Abs. 1 der Zigarettensteuer-Ausführungsbestimmungen), unter der Linie besonders aufgeführt worden.

7. Zuckergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274—276
Über »Zuckerverbrauch« und »Einnahmen vom Zucker« vgl. Abschnitt X und XV

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben (Tonnen)	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf (ha)	Also auf 1 Hektar: Rüben (dz)	Menge der gewonnenen: Rohzucker aller Erzeugnisse [1]) (Tonnen)	Melasse (Tonnen)	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben (Tonnen)
1909/10	356	12 892 068	457 718	282	1 947 580	282 411	294
10/11	354	15 748 981	477 909	330	2 512 928	328 058	319
11/12	342	9 060 576	504 740	180	1 407 781	302 164	318
12/13	342	16 642 237	547 625	304	2 632 282	380 868	321
13/14	341	16 939 979	532 843	318	2 617 937	375 643	355
1914/15	333	15 964 518	546 736	293	2 468 144	394 706	330
15/16	320	9 625 108	364 532	264	1 522 636	245 658	284
16/17	316	9 570 777	400 341	239	1 561 508	208 297	277
17/18	312	9 229 939	384 571	240	1 566 255	228 250	260
18/19	307	8 709 011	366 505	238	1 346 101	194 031	249

[1]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

7b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der				Außer den in der Übersicht 18a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt:			Im ganzen sind gewonnen worden:			Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerraffinerien	Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zuckerfabriken überhaupt	Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	
					Tonnen						
1909/10	356	37	5	398	1 469 012	24 884	184 860	1 792 100	1 567 762	2 037 397	6,33
10/11	354	36	5	395	1 725 636	21 722	198 678	2 330 377	1 808 338	2 589 869	6,08
11/12	342	32	5	379	1 313 174	17 779	212 043	1 315 018	1 364 071	1 497 723	6,05
12/13	342	32	5	379	1 839 182	24 041	211 577	2 449 618	1 910 343	2 706 327	6,15
13/14	341	32	5	378	1 805 105	17 194	219 960	2 424 398	1 904 114	2 715 870	6,24
1914/15	333	30	5	368	1 470 224	14 722	94 293	2 285 451	1 540 109	2 510 102	6,36
15/16	320	31	2	353	1 624 391	9 068	—	1 374 393	1 597 851	1 515 316	6,35
16/17	316	31	2	349	1 306 803	6 541	—	1 409 460	1 316 286	1 557 930	6,14
17/18	312	30	2	344	1 339 804	6 257	—	1 388 835	1 349 084	1 541 062	5,99
18/19	307	30	3	340	1 107 329	7 394	—	1 188 390	1 129 382	1 327 714	6,56

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.

8. Gewinnung von Stärkezucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 277

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke				Menge des gewonnenen Stärkezuckers			
		selbsthergestellte Stärke		angekaufte Stärke		Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker [1])	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		nasse	trockene	nasse	trockene				
		Tonnen							
1909/10	24	77 085	678	42 844	678	9 862	40	58 874	4 566
10/11	24	76 021	479	45 522	2 560	10 064	35	62 316	4 519
11/12	24	59 488	1 974	28 645	11 129	6 512	44	53 853	4 251
12/13	24	76 228	1 545	32 095	5 601	9 502	17	58 870	4 304
13/14	24	81 873	1 797	45 523	2 334	11 343	3	65 463	4 681
1914/15	22	25 066	794	19 190	2 484	2 457	—	25 775	2 228
15/16	20	21 643	436	8 174	1 699	2 229	—	16 330	1 426
16/17	12	6 031	64	2 312	22	810	—	3 698	663
17/18	10	12 711	213	3 434	143	2 030	—	6 746	1 159
18/19	6	6 215	115	2 457	593	1 010	—	3 588	1 287

[1]) In Form von Broten, Platten u. dgl.

Über »Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln und Zündwaren« vgl. Abschnitt XV.

9. Schaumweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274

Vgl. im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfang des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]: fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter amtlicher Überwachung ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen od. steuerfrei abgeschrieben	Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
		Schaumwein in ganzen Flaschen							
		a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes vom 9. Mai 1902 / 15. Juli 1909 und 26. Juli 1918							
1909	([2]112	78 402	472 580	454 384	455 630	8 067	7 221	470 918	80 056
1910	([3]119	80 056	906 605	821 521	838 356	15 314	18 785	872 455	114 221
1911	([4]134	114 173	(*1 293 081	1 086 951	1 201 560	15 770	26 612	1 243 942	163 295
1912	([5]133	162 826	1 214 943	899 046	1 185 168	12 594	20 121	1 217 883	159 864
1913	([6]133	156 399	1 082 958	774 313	1 036 075	14 856	18 135	1 069 066	170 298
1914	([7]125	170 335	561 820	365 121	573 865	20 168	11 777	605 810	126 351
1915	([8]116	126 763	502 853	347 942	481 537	48 324	10 038	539 899	89 716
1916	([9]107	89 189	907 819	664 402	934 707	5 194	8 141	948 042	48 969
1917	([10] 81	48 967	966 323	874 609	965 876	16	8 452	974 344	40 953
1918	([11] 69	40 919	1 219 642	1 112 565	1 227 921	([22] 541	5 164	1 233 626	26 933
		b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. Mai 1902 / 15. Juli 1909 und 26. Juli 1918							
1909	212	2 933 595	13 687 784	506 212	([12]11 738 490	1 610 413	98 637	13 447 540	3 173 849
1910	199	3 168 114	12 072 905	311 212	([13]11 260 574	1 282 623	117 394	12 660 591	2 580 442
1911	178	2 580 434	(*13 865 585	279 661	([14]12 129 608	1 283 771	85 302	([21]13 498 882	2 947 140
1912	156	2 948 107	12 224 130	208 922	([15]10 397 864	1 325 050	87 146	11 810 060	3 362 187
1913	157	3 362 546	11 808 238	135 994	([16]10 488 801	1 514 007	116 664	12 119 472	3 051 350
1914	147	3 051 465	6 108 718	80 975	([17] 4 830 046	1 446 791	79 021	6 355 858	2 804 353
1915	136	2 804 352	10 862 676	79 635	([18] 8 537 370	3 004 497	95 152	11 637 019	2 030 014
1916	125	2 029 987	13 538 692	170 219	([19]13 167 750	1 033 144	90 438	14 291 332	1 277 502
1917	109	1 277 519	11 593 444	547 586	([20]11 266 490	354 845	227 884	11 849 219	1 021 756
1918	92	955 134	8 789 776	595 034	8 105 172	390 048	63 992	8 559 212	1 185 696

*) Berichtigte Angaben (s. 3. V.-H. 1913, S. 128).

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauffolgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen; Unstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestande beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden. — [2]) Darunter 56 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b d. Ges.) hergestellt haben. — [3]) darunter 53, — [4]) darunter 46, — [5]) darunter 41, — [6]) darunter 45, — [7]) darunter 40, — [8]) darunter 37, — [9]) darunter 36, — [10]) darunter 27 und [11]) darunter 26 Fabriken wie zu Anmerk. 2. — [12]) Davon 7 773 091 Flaschen zum Steuersatze von 1 ℳ, 9 470 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 272 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. Die übrigen 3 955 657 Flaschen unterlagen dem Steuersatze von 0,50 ℳ. (Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes. Vom 15. Juli 1909.) — [13]) Davon 12 971 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 406 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [14]) Davon 12 497 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 559 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [15]) Davon 8 811 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 446 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [16]) Davon 8 703 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 667 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [17]) Davon 3 328 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 172 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [18]) Davon 7 121 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ und 560 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [19]) Davon 420 628 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 19 779 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [20]) Davon 2 612 277 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 4 503 159 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [21]) Darunter 201 Flaschen, die unversteuert in eine andere Schaumweinfabrik übernommen wurden. — [22]) Darunter Schaumwein, der als Liebesgabe für deutsche Truppen usw. steuerfrei abgelassen ist.

10. Produktionsstatistik

Die folgenden Übersichten enthalten einen Auszug der wichtigsten Zahlen aus den Gesamtergebnissen der Produktionserhebungen des Deutschen Reichs. Das Großherzogtum Luxemburg ist nicht einbezogen. Die ausführliche Veröffentlichung der Ergebnisse ist in den vom Reichsamt des Innern herausgegebenen Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft, von 1912 ab in den Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs, erfolgt (vgl. V.-H. 1913, III; Erg.-H. zu V.-H. 1913, III; V.-H. 1914, I und III; V.-H. 1916, III und IV; V.-H. 1918, II und V.-H. 1919, I, III und IV, 1920 I und II sowie Jahrb. 1911 bis 1915, 1917, 1919).

a. Bergbauliche Betriebe

1. Steinkohlenbergbaubetriebe

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung Menge 1000 t	Förderung Wert 1000 ℳ	Absatz Menge 1000 t	Absatz Wert 1000 ℳ
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1914	361	610 804	963 297	161 384,7	1 781 967	160 707,6	1 775 037
1915	365	479 076	855 548	146 867,6	1 817 135	146 995,0	1 816 703
1916	364	502 952	1 041 761	159 169,7	2 266 742	158 563,0	2 261 370
1917	376	568 040	1 465 778	167 747,2	3 087 544	167 355,1	3 074 830

2. Braunkohlenbergbaubetriebe

1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235
1914	443	52 537	69 857	83 693,6	182 325	83 744,6	183 297
1915	411	39 524	57 174	87 948,3	200 113	88 026,0	200 729
1916	396	40 319	64 908	94 180,5	247 466	94 034,3	244 939
1917	411	53 583	101 198	95 542,9	336 716	95 476,3	336 695

3. Eisenerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Eisenerz Menge [1] 1000 t	Förderung von rohem Eisenerz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten rohen Eisenerzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden [1] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Eisenerze Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	328 (8)	42 296	63 510	28 607,9	115 718	25 411,3	90 028	3 338,4	2 239,1	29 876
1914	310 (8)	34 629	49 096	20 505,3	88 618	17 575,0	65 990	2 910,2	1 932,8	26 551
1915	326(13)	27 822	41 615	17 709,6	94 344	14 848,6	69 267	2 842,7	1 881,2	30 620
1916	359(10)	30 613	53 883	21 333,7	122 171	18 112,6	90 013	3 229,4	2 075,3	37 836
1917	401 (7)	36 660	79 148	22 464,8	167 836	18 988,2	122 489	2 634,6	1 723,1	45 643

Bemerkung zu den Übersichten 3 bis 7: Die Zahlen in den Klammern in Spalte 2 beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne und Gehälter enthalten.

[1] Einschl. d. natürl. Nässegehalts.

4. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz Menge 1000 t	Förderung von Roherz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	50 295	—	—	34,7 [2]	484	1,4	125	2,8	59
1914	62 (7)	18 462	19 901	2 605,6	44 027	—	—	32,4	456	1,1	110	3,9	89
1915	58 (6)	15 394	17 865	2 291,9	56 830	—	—	31,6	420	0,6	56	1,4	67
1916	60(10)	16 742	23 187	2 686,9	77 665	—	—	30,4	560	0,1	15	1,7	65
1917	69 (9)	18 223	30 517	2 812,7	80 218	—	—	29,6	929	0,7	80	4,0	115

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1913	2 957,9	—	—	110,2	20 037	523,3	42 218	118,3	1 642
1914	2 685,6	—	—	96,6	19 254	452,2	36 862	76,0	1 133
1915	2 444,8	—	—	89,0	23 149	415,7	46 272	70,8	1 425
1916	2 791,3	—	—	106,8	32 968	474,6	59 855	50,6	1 161
1917	2 877,0	—	—	95,0	31 532	473,4	64 564	49,0	1 117

[1] Mengen nach dem Reintrockengewicht. — [2] Einschl. Zinkblende.

10a. Produktionsstatistik — Bergbauliche Betriebe

5. Arsen- und Kupfererzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1 000 ℳ	Förderung von Roherz		Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden			
				Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Arsenerze		Kupfererze	
						Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	32 320	0,01	0	886,0	31 888
1914	11 (28)	11 770	14 947	912,9	32 085	0,01	0	832,5	31 582
1915	22 (39)	11 245	18 618	981,7	39 270	0,02	1	968,0	41 066
1916	24 (46)	15 013	27 908	1 043,9	47 666	0,05	1	1 217,1	57 176
1917	36 (47)	15 122	31 863	999,2	47 344	0,52	24	1 132,7	54 239

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze einschl. der Halden [1] 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze			
		Arsenerze		Kupfererze	
		Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1913	89,8	5,7	458	56,4	645
1914	84,2	4,7	368	51,6	673
1915	80,5	4,1	366	54,8	1 679
1916	92,7	3,6	342	65,2	2 118
1917	52,4	5,6	763	7,2	1 705

[1] Einschl. d. natürl. Näßegehalts.

6. Schwefelerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1 000 ℳ	Förderung von rohem Schwefelerz (Schwefelkies)		Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden		In der Aufbereitungsanstalt insgesamt verarbeitete Schwefelerze (Schwefelkiese) [1] 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Schwefelerze (Schwefelkiese)	
				Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ		Menge [1] 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1913	4 (15)	821	1 055	268,6	2 173	203,6	1 927	72,1	33,5	458
1914	5 (16)	694	955	232,3	2 030	169,2	1 730	90,1	53,1	698
1915	6 (17)	747	1 491	441,6	6 193	382,3	5 699	72,4	52,8	811
1916	5 (20)	965	2 383	635,7	11 049	570,7	10 249	72,0	49,3	1 005
1917	10 (18)	1 920	5 277	803,7	12 154	647,8	11 673	157,9	83,1	1 933

[1] Einschl. d. natürl. Näßegehalts.

7. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1 000 ℳ	Förderung von rohem Erz		Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden		In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze	
				Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ		Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
Wolframerze										
1913	3	148	167	15,8 [1]	181	—	—	15,8 [1]	0,1	203
1914	3	187	197	25,7 [1]	176	—	—	25,1 [1]	0,1	230
1915	4	192	217	45,8 [1]	749	—	—	45,9 [1]	0,1	783
1916	5	324	412	82,5 [1]	813	0,00	1	80,4 [1]	0,1	2 357
1917	8	613	949	106,8 [1]	853	0,01	5	101,9 [1]	0,3	3 827

[1] Hierunter sind Zinnerze von einem Werk enthalten, die zusammen mit Wolframerzen in einem Gestein gewonnen wurden und deren Ausscheidung erst bei den in der Aufbereitungsanstalt gewonnenen Erzen möglich war.

10a. Produktionsstatistik — Bergbauliche Betriebe

7. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Erz		Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden		In der Aufbereitungsanstalt bearbeitete Roherze	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
				Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterze						
1913	9 (5)	585	623	34,3 [1]	568	1,0	163	33,8 [1]	13,8	606
1914	9 (4)	507	526	32,4 [1]	591	1,0	243	31,4 [1]	12,8	544
1915	16 (4)	742	925	48,5 [1]	945	4,9	326	38,0 [1]	17,0	989
1916 [2]	17 (8)	1 054	1 686	130,9	2 572	83,0	1 943	27,3	0,4	1 451
1917 [2]	20 (6)	1 210	1 976	148,9	4 182	109,9	3 219	32,4	1,5	969

[1]) Hierunter geringe Mengen Wolframerze und für 1913 und 1914 bei der Aufbereitung von Eisen-, Blei- und Kupfererzen gewonnene Nickel-, Wismut- und Vitriolerze. — [2]) Einschließlich Bauxit und Vitriolerze.

8. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung an rohem Erdöl		Absatz an rohem Erdöl	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	31	964	1 664	121,0	8 514	123,3	8 714
1914	34	1 263	1 607	110,3	7 834	110,8	7 869
1915	29	1 292	1 805	99,3	8 001	101,1	8 131
1916	32	1 120	1 831	92,7	14 554	94,2	14 771
1917	36	1 430	2 634	90,6	19 034	89,4	18 705

9. Asphaltsteinbrüche

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Asphaltgestein		Asphaltinhalt des geförderten Asphaltgesteins
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	1000 t
1913	14	215	105,5	792	5,9
1914	14	201	81,8	610	4,5
1915	12	91	32,4	263	1,8
1916	9	83	31,5	338	1,8
1917	7	58	12,3	142	0,7

10. Graphitgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Rohgraphit	
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	20	313	12,1	266
1914	22	481	13,6	424
1915	26	766	16,9	1 004
1916	38	1 059	30,6	3 104
1917	41	1 170	37,5	3 631

11. Salinen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch an Sole		Als Einwurf wurde Steinsalz verbraucht		Wert der für Rechnung der Salinen verbrauchten Vergällungsmittel 1000 ℳ
				Menge 1000 cbm	entsprechend einem Rohsalzgehalte von 1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144
1914	68	3 853	4 644	2 873,4	651,8	73,0	252	119
1915	68	3 271	3 970	2 678,0	594,7	61,9	213	92
1916	67	3 205	4 489	2 728,5	618,2	52,6	236	96
1917	66	3 216	4 902	2 396,5	533,7	56,5	415	81

	Erzeugung							
	Siedesalz		Pfannstein und sonstiges Abfallsalz		Rohe Mutterlauge		Eingedickte Mutterlauge (Badesalz)	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 cbm	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	675,9	16 520	9,0	92	0,9	67	1,4	84
1914	643,4	16 276	7,2	73	0,8	63	1,1	72
1915	581,8	17 056	7,3	78	0,6	64	1,0	57
1916	596,3	19 764	8,2	106	0,5	51	1,0	63
1917	511,3	21 429	7,9	115	0,5	52	0,7	58

10a. Produktionsstatistik — Bergbauliche Betriebe

12. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung an verwertbaren Rohsalzen		Verbrauch an Salzen zum Zwecke der Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw.		Gesamterzeugung an absatzfähigen Produkten	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	153	39 269	56 893	13 306,3	135 825	7 857,1	72 491	7 477,8	215 139
1914	167	30 626	43 738	9 518,2	95 660	5 325,3	49 918	5 817,8	160 395
1915	143	19 891	29 137	8 291,4	77 612	4 862,8	44 256	4 860,1	132 649
1916	153	22 034	36 298	10 558,8	118 752	6 228,5	59 480	6 179,3	178 172
1917	148	24 155	45 306	11 042,5	157 289	5 719,5	64 250	6 930,2	235 769

13. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind

	1915	1916	1917
Betriebe	46	43	41
(Es wurden nur diejenigen Solbäder erfaßt, deren salzhaltige Wasser einen Kochsalzgehalt von mindestens 15 g auf 1 l haben)			
An Sole wurde gewonnen (1 000 cbm)	2 046,5	1 711,4	1 700,8
Hiervon wurden verwendet: zu Bädern (1 000 cbm)	246,3	225,2	217,1
zu anderen Zwecken (1 000 cbm)	353,6	356,1	378,3
Der Rest floß unverwendet ab.			

10b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1. Kokereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Steinkohlen		Erzeugung		
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Koks		Nebenprodukte
						Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Wert 1000 ℳ
1913	202	31 919	51 848	44 198,7	539 188	34 630,4	607 479	179 147
1914	218	29 710	46 595	36 542,8	426 076	28 596,8	462 865	152 117
1915	211	23 423	38 391	34 600,5	430 963	27 216,6	442 071	164 522
1916	208	27 711	50 263	42 994,8	636 227	34 201,8	651 894	226 660
1917	202	29 256	65 284	43 670,5	837 347	34 709,9	887 719	249 996

2. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Steinkohlen		Erzeugung von Steinpreßkohlen (Briketts)	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1914	85	3 032	3 920	5 745,1	52 690	6 193,5	86 544
1915	86	2 987	4 061	6 121,6	66 888	6 582,9	108 056
1916	83	2 924	4 633	5 838,9	76 981	6 299,0	122 813
1917	77	2 688	4 935	5 157,9	89 468	5 555,6	150 563

3. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Braunkohlen, bituminöser Schiefer und Torf wurden verschwelt		Erzeugung				
						Teer		Koks		Nebenprodukte
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Wert 1000 ℳ
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1914	29	1 008	1 383	1 508,3	3 841	80,3	4 100	441,4	4 871	393
1915	29	960	1 444	1 543,2	3 996	79,2	4 392	460,6	5 333	498
1916	28	958	1 614	1 500,5	4 084	80,6	5 020	441,4	5 147	505
1917	28	1 043	2 083	1 400,3	6 159	74,4	7 823	425,4	6 655	461

10b. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

4. Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Preßkohlen (Briketts)		Erzeugung an Braunpreßkohlen (Briketts)		Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Naßpreßsteinen		Erzeugung an Naßpreßsteinen	
				Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
			1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ
1913	263	20 069	24 540	44 159,3	82 868	21 498,3	174 396	748,6	1 877	478,4	3 874
1914	259	20 801	25 712	43 212,7	78 867	21 097,7	170 300	533,9	1 327	338,3	2 750
1915	241	19 274	25 336	46 757,9	96 098	22 750,1	202 019	539,6	1 569	348,3	3 212
1916	238	20 150	29 396	48 582,5	116 863	23 483,5	235 348	524,9	1 777	334,9	3 643
1917	237	20 586	36 373	45 323,0	148 430	21 540,7	295 154	506,6	2 410	324,8	5 483

5. Hochofenbetriebe

Jahr	Betriebe	Zahl der Hochöfen: am Ende der Jahre vorhanden gewesenen	Zahl der Hochöfen: in Betrieb gewesenen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen	Verbrauch an: Erzen, Schlacken, Zuschlägen	Verbrauch an: Koks und Holzkohlen	Erzeugung: Insgesamt Menge	Erzeugung: Insgesamt Wert	Erzeugung: Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß Menge	Erzeugung: Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß Wert
		Hochöfen		Wochen	1000 t	1000 t	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ
1913	93	330	313	15 130	47 597,5	19 123,7	16 763,8	1 087 923	3 374,8	230 820
1914	91	328	303	11 531	34 513,9	14 006,0	12 581,2	793 734	2 328,5	156 446
1915	87	326	222	10 295	29 365,4	11 355,2	10 154,7	749 537	2 063,7	167 014
1916	88	329	251	11 600	34 292,5	14 073,6	11 342,1	997 446	1 821,6	183 007
1917	88	336	272	12 634	34 528,5	14 887,7	11 707,1	1 549 438	1 811,0	265 541

Jahr	Erzeugung: Gußwaren erster Schmelzung Menge	Gußwaren erster Schmelzung Wert	Bessemerroheisen Menge	Bessemerroheisen Wert	Thomasroheisen Menge	Thomasroheisen Wert	Stahleisen (Martinroheisen) u. Spiegeleisen einschl. Eisenmangan, Siliciumeisen usw. Menge	Stahleisen (Martinroheisen) u. Spiegeleisen einschl. Eisenmangan, Siliciumeisen usw. Wert	Puddelroheisen Menge	Puddelroheisen Wert	Bruch- und Waschеisen Menge	Bruch- und Waschеisen Wert
	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ
1913	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,6	579 918	2 550,7	209 078	463,9	29 458	26,9	1 232
1914	75,9	7 419	232,5	16 857	7 539,2	426 582	2 028,7	163 214	352,1	22 046	24,3	1 170
1915	60,7	6 896	179,6	16 531	5 789,7	376 905	1 766,9	160 992	273,6	20 154	20,5	1 045
1916	64,7	8 883	132,8	17 015	6 732,3	502 360	2 367,8	266 937	199,1	18 027	23,8	1 217
1917	60,3	16 102	140,5	25 517	6 890,4	810 178	2 584,2	403 277	201,9	27 060	18,8	1 763

6. Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Roheisen und Schrott	Erzeugung: Insgesamt Menge	Erzeugung: Insgesamt Wert	Roher Eisenguß: Zusammen	Roher Eisenguß: Geschirrguß, Ofenguß	Roher Eisenguß: Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Roher Eisenguß: Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird
		1000 t	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t
1913	1 574	3 649,5	3 344,2	692 578	3 024,5	129,2	3,7	406,7
1914	1 600	2 905,2	2 627,9	551 858	2 377,7	102,3	5,2	314,6
1915	1 404	2 889,6	2 578,9	696 331	2 259,5	79,9	1,3	177,1
1916	1 439	2 865,8	2 474,6	885 270	1 851,6	73,1	2,0	145,8
1917	1 474	3 238,5	2 815,3	1 422 675	2 056,8	67,2	2,0	133,3

Jahr	Erzeugung: Roher Eisenguß: Maschinenguß	Roher Eisenguß: Bauguß	Roher Eisenguß: Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten	Temperguß	Stahlguß	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Eisenguß: Zusammen	Handelsguß	Guß für sog. Sanitätsgegenstände	Guß für chemische u. sonstige Industrien	Sonstige Spezialitäten
	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t
1913	1 632,5	108,9	743,5	71,0	165,6	83,1	34,6	37,4	1,7	9,4
1914	1 274,1	82,9	598,6	58,8	131,1	60,3	26,3	25,0	1,8	7,2
1915	1 102,3	58,5	840,4	43,3	240,3	35,8	12,3	12,7	4,0	6,8
1916	1 013,6	41,6	575,5	57,1	508,2	57,7	23,6	15,0	9,1	10,0
1917	1 159,9	38,2	656,2	76,5	638,4	43,6	12,6	8,3	14,7	8,0

10b. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

7. Schweißeisen- (Puddel-) Werke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen	Erzeugung			
				Schweißeisen (Puddeleisen, Puddelstahl, Luppen, Rohschienen, Raffinier- und Zementierstahl)		Verwertbare Schlacken	
			1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	31	326	247,9	213,1	22 548	48,4	792
1914	26	262	153,6	129,6	12 899	31,3	489
1915	24	259	114,5	99,1	10 991	23,9	380
1916	20	220	108,8	93,2	13 720	19,9	501
1917	20	209	123,3	102,1	18 912	26,3	736

8. Flußeisen- und Flußstahlwerke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott, Eisenerzen und Zuschlägen	Erzeugung							
				Rohblöcke aus							
				Thomasbirnen		Bessemerbirnen		Martinöfen mit basischer Zustellung		saurer Zustellung	
			1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	106	697	20 980,0	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9	28 819
1914	106	694	16 765,0	7 046,2	547 970	95,7	10 242	5 932,1	515 123	286,8	29 601
1915	104	711	14 920,2	5 572,6	548 058	145,7	17 631	5 394,5	582 885	271,5	31 966
1916	112	734	17 492,9	6 432,5	777 018	118,9	18 792	6 416,1	862 561	316,2	46 780
1917	112	773	17 460,8	6 278,1	970 840	103,2	22 105	6 865,6	1 227 592	229,0	54 253

Jahr	Erzeugung							
	Rohblöcke aus				Stahlformguß		Verwertbare Schlacken	
	Tiegelöfen		Elektrostahlöfen					
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	204,6	65 680	3 271,9	51 620
1914	81,0	36 903	78,8	21 111	189,8	64 401	2 636,4	40 944
1915	90,0	46 972	124,2	39 161	411,5	195 868	2 220,1	35 638
1916	104,8	60 105	213,0	58 718	638,6	292 337	2 734,2	53 624
1917	104,5	82 178	198,5	70 731	543,1	299 181	2 624,5	58 787

9. Walzwerke

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbfabrikaten und Abfallprodukten	Erzeugung						
			Insgesamt	Halbfabrikate, zum Absatz bestimmt		Fertigfabrikate			
						Zusammen		Eisenbahnoberbaumaterial	
		1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	174	19 584,5	2 347 963	2 938,0	269 872	13 142,8	1 907 835	2 330,4	280 437
1914	173	15 858,5	1 806 132	2 308,7	204 138	10 395,9	1 466 501	1 785,1	215 135
1915	179	13 796,5	2 053 358	2 121,9	250 575	8 791,1	1 667 455	1 325,5	164 755
1916	183	16 799,6	3 262 738	2 670,9	408 858	10 476,5	2 653 918	1 096,1	161 300
1917	188	16 635,8	4 585 356	2 878,0	565 394	10 257,8	3 769 881	926,0	189 830

10b. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

9. Walzwerke

Jahr	Erzeugung – Fertigfabrikate: Träger Menge 1000 t	Träger Wert 1000 ℳ	Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80mm Höhe, Universaleisen Menge 1000 t	Stabeisen … Wert 1000 ℳ	Bandeisen Menge 1000 t	Bandeisen Wert 1000 ℳ	Walzdraht Menge 1000 t	Walzdraht Wert 1000 ℳ	Grobbleche Menge 1000 t	Grobbleche Wert 1000 ℳ	Feinbleche Menge 1000 t	Feinbleche Wert 1000 ℳ
1913	1 347,5	156 337	4 119,0	488 863	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1310,9	176 215	870,4	153 252
1914	1 076,6	122 440	3 324,6	369 573	308,4	41 152	879,7	96 421	1071,7	131 364	706,4	117 051
1915	688,2	84 667	2 988,9	462 903	271,9	42 792	688,8	89 281	891,1	125 778	609,5	127 881
1916	773,7	140 359	3 865,8	776 744	348,9	78 151	903,6	149 701	914,2	170 309	772,2	234 805
1917	522,7	117 241	3 934,3	1 038 621	348,0	112 760	863,8	202 736	745,1	205 261	800,8	359 008

Jahr	Erzeugung – Fertigfabrikate: Weißblech Menge 1000 t	Weißblech Wert 1000 ℳ	Röhren Menge 1000 t	Röhren Wert 1000 ℳ	Rollendes Eisenbahnmaterial Menge 1000 t	Rollendes Eisenbahnmaterial Wert 1000 ℳ	Schmiedestücke Menge 1000 t	Schmiedestücke Wert 1000 ℳ	Andere Fertigfabrikate Menge 1000 t	Andere Fertigfabrikate Wert 1000 ℳ	Abfallprodukte Menge 1000 t	Abfallprodukte Wert 1000 ℳ
1913	83,1	29 346	691,7	176 856	372,2	80 741	212,1	83 519	331,7	97 304	3 380,7	170 256
1914	85,9	32 292	537,0	136 360	276,9	59 509	195,4	90 299	148,2	54 905	2 862,1	135 493
1915	92,7	43 869	403,4	126 911	188,7	42 966	291,5	173 480	350,9	182 172	2 639,0	135 328
1916	58,5	30 051	481,2	202 303	228,5	58 263	383,0	242 623	650,8	409 309	3 259,0	199 962
1917	51,5	32 058	392,2	213 462	250,7	92 246	403,8	344 186	1 018,9	862 472	3 103,8	250 081

10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten

	1914	1915	1916	1917
Betriebe	56	59	57	54
Beschäftigte Personen	8 880	8 018	8 939	9 265
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	11 841	12 006	15 280	18 560
Verbrauch an Rohstoffen:	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t
Bleierze und eigentliche Silbererze	297,4	171,6	180,4	158,2
Kupfererze (s. a. Schwefelkiesabbrände)	857,5	995,3	1 139,3	1 052,1
Schwefelkiesabbrände	365,7	282,7	190,5	118,8
Blicksilber, Güldischsilber und andere edelmetallhaltige Legierungen als Werkblei	Tonnen 493,9	Tonnen 193,4	Tonnen 199,5	Tonnen 223,1
Edelmetallkrätzen und -gekrätz, edelmetallhaltige Schlämme und Anodenschlämme	4 907,3	3 591,1	1 825,6	3 089,1
	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t
Werkblei	14,6	12,9	13,8	11,4
Von anderwärts bezogener Kupferstein	6,2	4,7	3,8	0,7
Von anderwärts bezogenes Schwarzkupfer	7,4	15,6	16,7	17,0
Von anderwärts bezogenes Zementkupfer	4,6	4,2	2,7	0,8
Hochofenblei, Zinkblei	1,2	1,0	1,0	1,7
Bruchblei, Bleiaschen, Muffelrückstände und andere bleihaltige Erzeugnisse	82,1	62,4	58,5	39,9
Bruchmetall und Abfälle von Kupfer und Kupferlegierungen	35,6	48,7	68,4	78,1
Andere Stoffe	—	—	1,7	1,2
	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
Gesamtwert der verarbeiteten Rohstoffe	263 300	200 580	291 852	289 134

10b. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten

Erzeugung:	1914 Menge t	1914 Wert 1 000 ℳ	1915 Menge t	1915 Wert 1 000 ℳ	1916 Menge t	1916 Wert 1 000 ℳ	1917 Menge t	1917 Wert 1 000 ℳ
Handelssilber, auf Feinsilber berechnet[1])	651,1	52 407	349,4	30 665	319,0	39 883	276,1	45 560
Gold, auf Feingold berechnet[1])	22,9	64 096	6,2	17 358	11,8	33 193	11,0	31 067
Blicksilber, zum Absatz bestimmt	—	—	—	—	1,9	248	—	—
Güldischsilber, zum Absatz bestimmt	110,7	9 891	55,2	5 031	27,4	3 145	15,2	2 843
Edelmetallgekrätz und edelmetallhaltige Schlämme	422,1	2 079	410,2	854	499,3	1 576	544,4	1 940
	1 000 t		1 000 t		1 000 t		1 000 t	
Weichblei	166,6	64 363	96,9	49 240	86,0	53 060	74,6	46 398
Hartblei	13,6	8 653	24,8	17 485	20,8	16 704	11,6	9 526
Werkblei, zum Absatz bestimmt	18,2	9 068	13,0	8 155	13,6	10 056	12,0	9 805
Raffinadkupfer	35,4	51 741	38,4	74 288	51,3	104 981	42,6	101 468
Elektrolytkupfer	10,8	16 263	20,5	41 010	28,5	56 950	31,4	63 261
Zementkupfer, zum Absatz bestimmt	4,0	4 350	3,5	6 020	3,2	6 773	1,8	3 171
Kupferstein, zum Absatz bestimmt	4,8	1 015	3,5	2 110	3,0	1 611	5,0	2 284
Bronze, Messing, zinnhaltige Legierungen	3,6	4 629	1,5	3 251	2,0	5 514	8,0	17 285
Bleigelb, Bleiglätte, zum Absatz bestimmt	2,6	1 033	0,8	405	0,4	294	0,1	51
Kupfervitriol	4,5	1 884	2,9	1 465	5,5	3 728	6,2	4 223
Gelaugte Kiesabbrände	321,4	5 112	221,9	4 131	157,8	4 136	92,7	2 696
Zinkvitriol	0,5	39	0,3	29	0,3	37	—	—
Andere Erzeugnisse	13,7	5 576	11,5	3 974	6,8	7 606	22,0	4 568

[1]) Hier ist der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanstalt mitangegeben.

11. Zinkhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen: Galmei und sonstige oxydische Zinkerze	Verbrauch an Rohstoffen: Zinkblende	Verbrauch an Rohstoffen: Sonstige zinkhaltige Stoffe	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe
			1 000 ℳ	1 000 t			1 000 ℳ
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494
1914	31	11 826	14 361	99,6	523,4	60,7	68 722
1915	28	9 033	12 047	77,7	394,9	63,2	64 169
1916	29	9 066	14 034	68,8	369,2	81,7	76 226
1917	31	10 358	18 961	61,8	381,3	111,4	88 970

Jahr	Erzeugung: Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Zinkblei, zum Absatz bestimmt		Kadmium		Andere Erzeugnisse	
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1913	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	1,6	597	0,039	245	26,0	1 796
1914	170,4	73 192	65,6	28 918	23,0	6 748	1,2	461	0,039	268	20,7	2 041
1915	106,3	60 402	79,0	48 511	15,5	4 657	0,9	484	0,038	241	10,3	1 371
1916	94,3	60 354	83,8	60 225	14,3	4 453	0,9	551	0,056	850	15,9	1 878
1917	74,8	55 639	111,7	89 923	18,7	5 840	1,1	626	0,073	1 124	13,2	1 428

10b. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen						Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschl. Salpeter und Salpetersäure
				Schwefelkies	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt oder ohne Wertangabe	Sonstige schwefelhaltige Stoffe	
			1 000 ℳ	1 000 t						1 000 ℳ
1913	107	6 785	10 484	1043,8	359,3	573,5	109,6	58,7	60,4	92 179
1914	107	6 177	9 235	899,8	306,6	519,9	119,4	53,2	56,2	80 666
1915	98	4 876	8 170	740,0	297,7	385,0	129,9	53,9	65,6	86 772
1916	84	4 789	9 175	712,8	673,9	403,9	146,2	6,5	64,7	173 311
1917	83	6 580	14 063	812,4	777,8	431,9	155,6	33,7	59,3	192 275

Jahr	Erzeugung							
	Schwefelsäure (Monohydrat)		Kiesabbrände einschl. Erze und Steine			Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Nebenerzeugnisse
	Menge	Wert	Menge	Davon mit Wertangabe		Menge	Wert	Wert
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949	821
1914	1 505,7	55 265	720,1	460,6	10 464	436,2	51 184	727
1915	1 137,9	69 593	611,2	293,2	12 497	322,4	49 450	647
1916	1 019,0	95 576	661,2	138,3	73 495	338,6	60 102	1 328
1917	1 104,3	111 352	754,0	127,3	75 740	357,1	69 704	2 344

13. Zinnhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe	Erzeugung					
				Zinnerze	Weißblechabfälle und andere zinnhaltige Stoffe		Zinn		Entzinnte Weißblechabfälle		Zinnasche usw.	
							Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
			1 000 ℳ	1 000 t		1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1913	10	674	1 110	17,9	37,5	46 132	12,0	48 353	33,1	1 564	1,4	406
1914	10	602	1 010	14,5	30,5	29 219	9,8	32 806	26,4	1 179	1,8	245
1915	9	293	566	0,3	12,4	5 863	1,1	6 074	8,5	460	0,5	73
1916	6	208	328	0,3	8,7	7 482	1,0	6 332	3,9	218	1,5	188
1917	6	336	527	0,4	6,1	11 826	1,8	9 351	1,9	115	1,6	1 203

14. Betriebe, die Nickel, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt, Molybdän und deren Verbindungen herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen	Erzeugung			
					Nickelmetall		Andere Metalle, Legierungen, Salze und sonstige Verbindungen	
					Menge	Wert		
			1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1913	20	1 101	1 350	48,4	5,2	15 509	4,7	15 511
1914	20	1 091	1 284	40,3	4,2	13 087	9,0	14 893
1915	19	991	1 216	31,9	0,9	4 378	6,2	18 850
1916	21	2 754	3 173	25,4	0,4	2 040	10,1	44 058
1917	22	2 717	5 170	153,3	1,3	9 033	23,8	93 016

11. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1920 Nr. 3/4 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1920 Nr. 20, Erste Zentral-Handelsregister-Beilage.)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahr	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1909	*580 168*	*244 821*	*218 130*	*140*	*701*	*177 053*	.	*3 712 119*
Im Jahre 1910	45 209	14 138	12 100	10	39	11 060	41 377	206 730
» 11	44 929	14 235	12 640	9	41	10 863	43 113	193 861
» 12	45 815	14 984	13 080	11	49	11 023	45 121	174 966
» 13	49 532	15 879	13 520	8	47	11 224	47 370	183 426
» 14	36 772	14 844	12 350	8	42	8 161	51 517	131 755
» 15	21 041	8 644	8 190	6	29	9 286	50 392	43 791
» 16	24 469	6 624	6 271	3	15	9 324	47 324	29 981
» 17	24 458	5 865	7 399	1	14	6 301	48 408	10 327
» 18	30 049	6 233	7 340	—	9	5 444	50 295	7 650
» 19	43 279	10 435	7 766	1	18	3 887	54 156	16 195
Summe	**945 721**	**356 702**	**318 786**	**197**	**1004**	**263 626**	.	**4 710 801**

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

11b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahr	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 ℳ verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1909	*476 402*	*405 410*	*54 126*	.	*4 619*	*281 596*	*50 857*	*218 499*	(*125050*	*11 709*	*32 348*
Im Jahre 1910	54 580	42 470	8 899	20 077	683	29 202	5 412	25 963	13 500	1 966	3 784
» 11	54 444	44 660	11 091	18 770	459	34 164	6 897	26 602	14 600	1 898	3 701
» 12	56 476	44 050	10 837	20 359	502	40 277	8 113	29 507	15 900	1 955	4 288
» 13	62 678	47 550	13 010	22 477	588	41 702	8 183	32 115	17 300	2 238	5 607
» 14	48 111	37 890	9 110	(323588	417	37 060	7 868	23 423	14 725	2 079	10 777
» 15	24 773	19 200	.	.	272	17 309	8 192	10 323	6 825	2 532	.
» 16	25 230	16 190	.	.	217	22 118	10 419	12 112	6 940	5 819	.
» 17	23 121	16 680		.	124	61 463	9 539	11 078	6 830	4 018	.
» 18	30 882	20 800	.	.	187	30 893	6 26(	11 980	6 637	3 527	.
» 19	51 326	34 000	.	.	240	1 916	6 270	28 780	12 175	3 410	.
Summe	**908 023**	**728 900**	.	.	**8 308**	**597 700**	**128 010**	**430 382**	**240 482**	**41 151**	.

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 17139 Aussetzungsanträge. — [4]) Berichtigte Angabe.

12. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten von über 50 000 Einwohnern in den Jahren 1913, 1918 und 1919 mit besonderer Berücksichtigung der Kleinwohnungen mit 1–3 Wohnräumen (1913, 1918 und 1919) sowie mit 1–4 Wohnräumen (1918 und 1919) *)

Gemeinde	Zugang an Gebäuden im Jahre: Wohngebäuden im Jahre 1913	1918: überhaupt	1918: davon Wohngebäude	1919: überhaupt	1919: davon Wohngebäude: überhaupt	1919: davon Wohngebäude: auf neuer Baustelle	Zugang an Wohnungen im Jahre 1913: überhaupt	1913: davon Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen	1918: überhaupt	1918: davon Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen	1918: davon Wohnungen mit 1–4 Wohnräumen	1919: überhaupt	1919: davon Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen	1919: davon Wohnungen mit 1–4 Wohnräumen	Gesamtbestand an Wohnungen: am 1. Januar 1919	am 1. Januar 1920
Aachen	108	17	2	40	3	1	351	88	12	.	8	12	.	8	39 078	39 087
Altona	113	26	—	51	2	—	1 059	583	10	7	10	49	29	37	† 48 643	48 548
Augsburg	111	88	3	240	65	63	682	187	145	94	134	425	250	400	† 39 224	39 633
Berlin	168	6	1	(1 56	(2 6	1	4 519	3 620	13	7	12	578	426	517	.	.
Berlin-Lichtenberg	.	.	.	103	101	.	.	.	.	.	.	228	.	206	.	.
Berlin-Schöneberg	31	—	—	.	14	14	557	215	—	—	—	56	28	47	(3 † 52 264	.
Berlin-Wilmersdorf	81	—	—	2	1	1	1 654	405	—	—	—	(4 69	51	58	.	.
Bochum	92	—	—	19	2	—	367	171	13	9	13	28	15	26	.	.
Bonn	.	10	—	78	6	—	.	.	1	.	1	24	.	15	† 21 568	21 583
Braunschweig	100	24	1	3	3	3	718	6	9	.	8	309	.	290	39 153	39 462
Bremen	655	106	89	498	498	498	1 141	151	307	128	229	1 040	273	674	† 65 188	66 216
Breslau	157	11	—	180	57	57	1 884	939	58	52	57	788	657	734	141 401	142 157
Buer i. W.	.	25	25	8	8	8	.	.	57	.	46	12	.	11	† 17 356	17 368
Cassel	76	47	3	86	8	4	337	42	150	110	136	174	121	153	† 38 203	38 372
Charlottenburg	.	5	3	.	.	.	.	.	14	.	1	78	.	57	.	.
Chemnitz	242	17	—	14	10	10	2 273	1 085	23	16	23	562	21	24	.	.
Coblenz	.	—	—	1	1	—	.	.	6	.	4	28	.	25	† 13 406	13 427
Crefeld	186	10	—	20	1	—	669	295	—	—	—	1	—	—	33 315	33 316
Dortmund	180	23	23	119	98	98	1 406	979	35	16	33	235	155	217	† 66 667	66 902
Dresden	243	7	7	18	18	18	2 594	1 209	112	52	78	199	103	153	† 150 235	150 418
Duisburg	310	—	—	98	24	24	1 153	493	—	—	—	66	5	22	.	.
Düsseldorf	574	137	2	200	8	3	3 686	2 545	13	4	7	33	21	28	.	.
Elberfeld	131	29	1	35	4	—	448	228	3	1	2	14	2	4	† 43 550	43 553
Elbing	.	39	5	40	18	—	.	.	42	.	41	145	.	145	† 17 450	17 590
Erfurt	119	.	1	37	37	37	616	351	145	.	143	578	.	578	† 32 686	33 264
Essen	463	169	167	67	57	57	1 270	603	563	204	497	214	54	147	† 100 411	100 607
Frankfurt a. M.	557	10	2	25	21	18	2 763	765	56	21	47	269	241	258	† 105 842	106 071
Freiburg i. Br.	.	—	—	31	31	31	.	.	560	.	500	370	.	354	.	.
Fürth	.	28	6	101	32	32	.	.	29	.	21	159	.	125	† 17 107	17 258
Gelsenkirchen	86	24	—	40	1	1	369	104	—	—	—	49	40	45	.	.
Gleiwitz	.	.	.	8	8	—	.	.	.	.	.	45	.	25	(5 15 036	15 078
Görlitz	.	33	1	48	2	—	.	.	9	.	7	52	.	48	25 409	25 449
Hagen i. W.	.	.	.	128	17	16	.	.	.	.	.	357	.	339	† 21 825	22 182
Halle a. S.	96	1	—	22	22	20	749	245	27	17	27	103	42	89	† 48 279	48 359
Hamburg	705	125	5	253	12	10	8 301	4 757	77	42	52	678	325	516	† 274 309	274 761
Hannover	188	2	2	43	43	—	1 407	123	17	2	10	210	100	200	79 663	79 856
Hindenburg, O.-S.	.	10	9	5	5	—	.	.	108	.	108	56	.	55	† 14 438	14 494
Karlsruhe	187	23	4	98	24	21	738	159	23	12	23	224	159	206	.	.
Kiel	52	57	21	118	54	54	389	168	138	104	130	161	41	153	(6 51 977	52 117
Köln	532	186	54	307	(7 149	(7 143	2 759	886	125	19	55	(8 437	161	356	† 156 111	156 504
Königsberg i. Pr.	260	62	5	162	15	15	1 912	1 035	76	19	56	158	81	107	.	.
Leipzig	403	60	5	125	13	13	3 268	392	69	19	52	400	119	321	.	.
Lübeck	72	15	14	64	64	63	300	68	174	.	169	446	.	409	† 29 204	29 643
Magdeburg	156	20	18	15	14	8	1 168	409	154	154	154	81	18	60	.	.
Mannheim	339	29	3	28	9	9	1 713	986	15	5	12	224	174	214	† 52 398	52 621
Mülheim, Ruhr	211	111	6	153	4	—	663	245	18	.	6	39	.	21	† 26 246	26 277
München	365	39	3	73	55	47	3 751	1 725	319	223	281	649	530	608	† 162 356	162 963
Nürnberg	300	183	4	295	76	57	1 404	117	150	82	126	944	654	895	(9 86 527	87 446
Recklinghausen	.	—	—	124	124	—	.	.	4	.	4	185	.	125	11 537	11 722
Remscheid	.	.	.	61	10	4	.	.	.	.	.	24	.	24	† 18 500	.
Solingen	.	.	.	132	40	30	.	.	.	.	.	121	.	119	† 12 390	12 511
Stettin	45	—	—	3	1	1	400	128	2	2	2	4	1	2	† 63 286	63 292
Stuttgart	441	23	5	200	173	173	2 146	569	39	21	37	381	162	374	† 73 093	73 471
Würzburg	.	.	.	20	12	11	.	.	.	.	.	61	.	58	† 20 268	20 324

*) In den Tabellen bedeutet ein liegender Strich (—): Bautätigkeit hat nicht stattgefunden, dagegen bedeutet ein Punkt (.): genaue Zahlen sind nicht ermittelt bzw. in den Nachweisen nicht mitgeteilt worden. — **) Um Irrtümer zu vermeiden, sei besonders darauf hingewiesen, daß es sich in der vorliegenden Übersicht um den Zugang (nicht um den Reinzugang) an Wohngebäuden bzw. Wohnungen handelt. Es sind also in den vorliegenden Zahlen die Umbauten und Abbrüche mit einbegriffen. Für Berlin würden z. B. die Zahlen für den Reinzugang im Jahre 1913 lauten: Wohngebäude: 168 (168), Wohnungen überhaupt: 3 096 (4 519), Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen: 2 670 (3 620). — † Fortschreibung nach der Reichswohnungszählung vom Mai 1918. — [1]) Davon 6 An- bzw. Zwischenbauten. — [2]) Davon 5 An- bzw. Zwischenbauten. — [3]) Für jede Haushaltung wurde eine Wohnung gezählt. — [4]) Davon 26 Notwohnungen. — [5]) Fortschreibung nach einer Wohnungszählung im Jahre 1913. — [6]) Fortschreibung nach der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1910. — [7]) Davon 92 Wohnbaracken. — [8]) Davon 236 in Wohnbaracken. — [9]) Einschließlich der städtischen Notwohnungen; außerdem 40 Wohnungen, die durch Rationierung gewonnen wurden.

13. Die in den Jahren 1919, 1918 und 1913 im Deutschen Reich in Betrieben*)[1,2] mit mindestens Jugendliche beiderlei Geschlechts)*)[3–7]. Zahl der revidierten

(Nach den Jahresberichten

Gruppen-Nummer	Bezeichnung der Gewerbegruppen	Jahr	Zahl der Betriebe überhaupt	Zahl der Betriebe mit Arbeiterinnen über 16 J.	Zahl der Betriebe mit jugendl. Arbeitern	erwachsene Arbeiter, männlich	Arbeiterinnen von 16 von 16–21 J.	Arbeiterinnen von 16 über 21
1	2	3	4	5	6	7	8	9
III.	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1919	3 905	1 546	1 966	1 068 489	23 185	32 689
		1918	3 710	1 932	2 011	955 340	47 553	62 069
		1913	4 275	641	1 939	1 133 701	6 730	9 239
IV.	Industrie der Steine und Erden	1919	15 533	4 168	4 178	288 649	21 540	38 027
		1918	15 800	3 958	3 481	180 167	19 666	41 881
		1913	21 708	5 625	7 113	537 089	26 609	45 981
V.	Metallverarbeitung	1919	26 135	6 999	15 309	460 305	49 885	72 303
		1918	24 273	7 940	13 554	405 495	88 091	143 682
		1913	25 334	4 444	15 306	520 820	32 786	49 207
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	1919	24 939	5 588	14 808	1 034 478	54 067	105 938
		1918	22 922	7 649	13 133	1 097 020	171 581	321 793
		1913	23 291	2 165	12 663	1 007 753	28 741	45 901
VII.	Chemische Industrie	1919	3 029	1 639	1 022	176 730	18 208	30 220
		1918	3 127	1 880	1 240	256 353	72 973	135 904
		1913	2 911	1 006	875	145 944	10 407	16 342
VIII.	Forstwirtschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	1919	3 623	1 276	726	75 128	5 155	8 950
		1918	3 550	1 414	823	53 928	5 798	13 281
		1913	3 776	856	613	69 866	3 618	5 461
IX.	Textilindustrie	1919	10 540	8 081	4 230	176 358	84 131	200 669
		1918	9 937	6 419	3 594	98 487	76 539	189 998
		1913	17 400	14 070	9 403	400 275	154 849	302 758
X.	Papierindustrie	1919	3 974	3 154	2 267	87 098	26 652	38 688
		1918	4 007	3 237	2 361	59 697	28 193	48 927
		1913	4 391	3 218	2 601	115 071	26 834	37 923
XI.	Lederindustrie	1919	3 268	1 583	1 158	64 916	8 380	17 460
		1918	3 301	1 806	1 269	50 773	13 203	28 011
		1913	3 163	1 224	1 218	91 534	8 149	13 283
XII.	Holz- und Schnitzstoffe	1919	35 429	6 025	13 658	323 371	20 463	34 972
		1918	33 532	7 233	10 985	212 782	33 008	54 150
		1913	38 723	3 530	13 589	382 751	12 491	23 829
XIII.	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1919	87 782	15 955	19 539	305 645	55 375	127 016
		1918	90 881	19 101	20 610	258 104	72 544	164 452
		1913	97 985	13 867	21 120	467 849	65 094	126 627
XIV.	Bekleidungsgewerbe	1919	43 715	32 156	15 098	84 477	84 515	123 457
		1918	42 825	30 351	11 939	52 133	75 705	133 630
		1913	51 914	44 233	21 189	112 075	133 388	126 872
XV.	Reinigungsgewerbe	1919	4 171	3 495	821	9 106	10 509	25 233
		1918	4 078	3 307	838	7 080	8 681	24 738
		1913	4 302	3 801	965	13 064	13 757	25 839
XVI.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe)	1919	10 926	460	3 645	165 015	643	1 721
		1918	9 953	804	2 763	106 367	2 109	3 089
		1913	14 221	183	5 800	262 886	179	524
XVII.	Polygraphisches Gewerbe	1919	8 271	4 951	5 280	106 651	18 349	28 023
		1918	8 217	4 879	5 193	70 067	16 504	31 315
		1913	8 912	4 742	6 141	134 197	18 661	26 776
—	Sonstige Industriezweige	1919	1 706	495	285	15 656	1 982	3 611
		1918	1 571	580	349	11 883	2 854	6 988
		1913	2 218	269	296	14 671	802	1 964
	Summe für alle Gewerbegruppen des Deutschen Reichs.	**1919**	**286 946**	**97 571**	**103 990**	**4 442 072**	**483 039**	**888 977**
		1918	281 684	102 490	94 123	3 875 176	735 002	1 403 908
		1913	324 524	103 877	120 831	5 409 546	547 095	858 526

*) 1. Hierzu gehören: Ziegeleien, Brüche und Grubenbetriebe mit mindestens 5 Arbeitern, Hütten- und Bergwerke, Salinen und Aufbereitungs- und Werkstätten, für welche besondere Vorschriften erlassen worden sind. Näheres siehe § 154, Abs. 2–4 und § 154a der Gewerbeordnung! *) 2. An dieser schäftigten Arbeiter gegeben. Infolge der Abänderung der Gewerbeordnung durch die Novelle vom 28. Dez. 1908 (R. G. Bl. S. 667), welche am 1. Jan. 1910 nicht ohne weiteres angängig. 3. Da das Deutsche Reich 1913, 1918 und 1919 territorial jeweils ein verschiedenes ist, sind die hier vorliegenden Zahlen für die Reichslande sind auch nicht ersetzt worden, da die Reichslande nicht mehr in Betracht kommen. Für das Jahr 1919 fehlen außerdem alle bis zur der Zahlen der Bergbehörden) nicht eingegangen ist, auch nachträglich nicht zu erhalten war, sind für 1918 behelfsweise die somit doppelt benutzten Zahlen mußten für 1913, 1918 und 1919 Zahlen verwendet werden, die ein getreues Bild nur soweit liefern, als es sich um nach 1912 bis zum Zeitpunkte an Stelle der im Jahre 1918 fehlenden Zahlen der Bergbehörden die entsprechenden Zahlen von 1919 eingesetzt worden.

10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben beschäftigten Arbeiter (Erwachsene und Betriebe und der in diesen beschäftigten Arbeiter

der Gewerbeaufsichtsbeamten)

Anzahl der in den Betrieben beschäftigten Personen										
Jahren an zusammen	Junge Leute von 14—16 Jahren männlich	weiblich	zusammen	Kinder unter 14 Jahren männlich	weiblich	zusammen	Arbeiter überhaupt	Zahl der revidierten Betriebe	Zahl der in den revidierten Betrieben besch. Arbeiter überhaupt	Gruppen-Nummer
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
55 874	55 915	1 713	57 628	369	39	408	1 182 399	3 357	1 161 234	
109 622	62 807	6 194	69 001	1 459	56	1 515	1 135 478	3 131	1 107 364	
15 969	46 085	862	46 947	161	8	169	1 196 786	3 960	1 189 704	III.
59 567	16 550	5 296	21 846	525	145	670	370 732	7 449	257 686	
61 547	15 317	6 177	21 494	878	287	1 165	264 373	5 298	183 763	
72 590	28 668	8 100	36 768	812	349	1 161	647 608	16 021	554 290	IV.
122 188	62 621	14 067	76 688	976	270	1 246	660 427	13 002	495 916	
231 773	69 201	24 465	93 666	2 191	689	2 880	733 814	10 370	597 164	
81 993	63 836	11 803	75 639	1 278	377	1 655	680 107	15 117	573 618	V.
160 005	109 007	8 420	117 427	1 442	132	1 574	1 313 484	13 759	1 108 816	
493 374	134 262	23 394	157 656	2 705	471	3 176	1 751 226	11 466	1 497 085	
74 642	84 671	4 850	89 521	1 424	141	1 565	1 173 481	15 279	1 062 084	VI.
48 428	6 604	3 778	10 382	27	38	65	235 605	1 880	210 677	
208 877	12 715	9 476	22 191	189	89	278	487 699	1 876	444 089	
26 749	4 805	2 927	7 732	89	54	143	180 568	2 223	171 679	VII.
14 105	1 476	1 224	2 700	16	10	26	91 959	2 062	70 881	
19 079	2 230	1 538	3 768	62	41	103	76 878	1 760	58 808	
9 079	1 379	1 374	2 753	84	37	121	81 819	2 648	68 901	VIII.
284 800	9 379	21 907	31 286	338	538	876	493 320	6 256	386 083	
266 537	10 118	26 388	36 506	550	922	1 472	403 002	4 733	322 050	
461 607	33 506	56 308	89 814	1 526	2 854	4 380	956 076	12 735	860 920	IX.
65 340	6 437	9 432	15 869	164	183	347	168 654	2 559	132 748	
77 120	8 186	12 203	20 389	451	358	809	158 015	2 375	125 787	
64 757	8 147	10 448	18 595	266	325	591	199 014	3 286	176 895	X.
25 840	3 125	1 841	4 966	31	40	71	95 793	1 775	75 339	
41 214	4 186	3 316	7 502	135	107	242	99 731	1 640	76 625	
21 432	5 014	2 668	7 682	96	58	154	120 802	2 095	104 957	XI.
55 435	29 578	5 771	35 349	563	135	698	414 853	16 650	281 676	
87 158	30 484	10 898	41 382	1 358	447	1 805	343 127	12 009	230 902	
36 320	29 324	4 684	34 008	569	175	744	453 823	23 855	357 053	XII.
182 391	26 443	10 896	37 339	339	94	433	525 808	28 659	324 868	
236 996	31 721	16 507	48 228	683	312	995	544 323	21 373	317 457	
191 721	31 669	21 471	53 140	627	581	1 208	713 918	46 579	539 211	XIII.
207 972	7 066	32 169	39 235	277	588	865	332 549	20 680	218 769	
209 335	6 377	25 433	31 810	440	804	1 244	294 522	13 016	160 798	
260 260	9 930	47 312	57 242	466	1 083	1 549	431 126	22 351	300 447	XIV.
35 742	680	1 903	2 583	17	15	32	47 463	1 883	32 192	
33 419	831	2 394	3 225	41	48	89	43 813	1 318	24 547	
39 596	658	2 223	2 881	17	25	42	55 583	2 354	40 805	XV.
2 364	8 132	117	8 249	103	6	109	175 737	3 281	64 380	
5 198	7 142	342	7 484	166	6	172	119 221	1 950	46 526	
703	13 123	11	13 134	164	5	169	276 892	6 872	151 851	XVI.
46 372	11 897	4 956	16 853	191	75	266	170 142	4 703	124 133	
47 819	12 961	6 862	19 823	388	90	478	138 187	3 855	89 179	
45 437	14 968	5 108	20 076	408	79	487	200 197	5 858	158 467	XVII.
5 593	698	272	970	6	2	8	22 227	431	12 181	
9 842	974	394	1 368	85	56	141	23 234	294	10 668	
2 766	698	210	908	21	7	28	18 373	564	10 760	—
1 372 016	**355 608**	**123 762**	**479 370**	**5 384**	**2 310**	**7 694**	**6 301 152**	**128 386**	**4 957 579**	
2 138 910	409 512	175 981	585 493	11 781	4 783	16 564	6 616 643	96 464	5 292 812	
1 405 621	376 481	180 359	556 840	8 008	6 158	14 166	7 386 173	181 797	6 321 642	

anstalten, Zimmerplätze, Bauhöfe, Werften, Werkstätten der Tabakindustrie, auch wenn in ihnen weniger als 10 Arbeiter beschäftigt werden, Motorwerkstätten Stelle wurde in früheren Jahren eine Zusammenstellung über die Zahl der Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen sowie der in diesen Betrieben be- in Kraft trat, wurde die Zahl der Betriebe, welche der Gew.-Aufsicht unterstehen, geändert. Ein Vergleich der Zahlen mit denen der Jahre vor 1910 ist deshalb nicht vergleichbar, sie bieten vielmehr nur ein historisches Bild. 4. Elsaß-Lothringen hat für 1918 und für 1919 keine Unterlagen geliefert. Die Zahlen Aufnahme der statistischen Zahlen von Preußen laut Friedensvertrag abgetretenen Gebiete. 5. Da von Hessen für 1918 Material (mit Ausnahme von 1919 eingesetzt worden, soweit es sich nicht um bergbehördliche Ziffern handelt. 6. Da Baden seit 1912 keine Erhebung mehr veranstaltet hat, der jeweiligen Aufstellung der Jahresberichte revidierte Betriebe handelt, im übrigen aber die Zahlen von 1912 darstellen. 7. Bei Reuß sind

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

(Mitteilungen des Reichspostministeriums.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 287—290

Über Post, Telegraphie und Fernsprechwesen liegen Angaben nur bis zum Jahre 1913 vor — siehe Statistisches Jahrbuch 1915 S. 131 fg. — es wird deshalb nachstehend nur der Postscheckverkehr gegeben.

Postscheckverkehr

Im Jahre	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Postscheckkunden am Schlusse des Jahres				**Gutgeschriebene Zahlkarten**				**Gutgeschriebene Zahlkarten**			
	Anzahl				Millionen Stück				Millionen Mark			
1909	36 427	5 074	2 428	43 929	16	2	1	19	2 800	429	198	3 427
10	49 853	7 069	3 101	60 023	39	4	3	46	5 245	725	351	6 321
11	62 446	8 509	3 771	74 726	59	7	4	70	7 250	943	463	8 656
12	75 203	9 858	4 319	89 380	74	8	5	87	8 776	1 108	541	10 425
13	86 400	11 225	4 886	102 511	87	10	6	103	10 101	1 220	594	11 915
14	103 068	12 440	5 609	121 117	89	10	6	105	10 648	1 303	646	12 597
15	111 931	13 383	6 037	131 351	91	11	6	108	13 301	1 596	794	15 691
16	148 918	16 326	7 331	172 575	92	11	6	109	16 048	1 887	896	18 831
17	189 432	21 361	9 698	220 491	88	11	5	104	19 923	2 574	1 052	23 549
18	257 813	30 569	12 180	300 562	87	11	5	103	23 491	3 167	1 184	27 842
	Gutgeschriebene Übertragungen				**Zur Last geschriebene Übertragungen**				**Ausgezahlte Schecks und ausgefertigte Zahlungsanweisungen**			
	Millionen Mark				Millionen Mark				Millionen Mark			
1909	2 112	218	130	2 460	2 090	228	143	2 461	2 783	413	186	3 382
10	3 957	363	234	4 554	3 910	367	251	4 528	5 290	719	334	6 343
11	5 328	470	320	6 118	5 243	467	347	6 057	7 277	941	434	8 652
12	6 390	558	387	7 335	6 278	547	427	7 252	8 867	1 114	499	10 480
13	7 856	608	412	8 876	7 734	595	448	8 777	10 187	1 230	557	11 974
14	8 389	640	454	9 483	8 253	631	507	9 391	10 687	1 305	590	12 582
15	10 615	811	571	11 997	10 446	791	650	11 887	13 421	1 613	712	15 746
16	15 784	1 118	813	17 715	15 613	1 117	893	17 623	16 009	1 874	806	18 689
17	28 782	2 068	1 356	32 206	28 526	2 172	1 477	32 175	19 898	2 434	919	23 251
18	42 257	3 507	2 119	47 883	41 960	3 700	2 178	47 838	23 450	2 949	1 108	27 507
	Gesamtumsatz				**Vom Gesamtumsatz bargeldlos beglichen**				**Guthaben der Postscheckkunden** am Schlusse des Jahres			
	Millionen Mark				Millionen Mark				Millionen Mark			
1909	9 821	1 291	662	11 774	5 075	446	273	5 794	64	8	4	76
10	18 452	2 177	1 174	21 803	10 195	731	486	11 412	94	11	6	111
11	25 117	2 824	1 566	29 507	14 108	1 069	695	15 872	140	14	8	162
12	30 347	3 331	1 857	35 535	17 503	1 363	926	19 792	155	16	9	180
13	35 906	3 657	2 024	41 587	21 293	1 500	980	23 773	171	17	10	198
14	38 009	3 883	2 200	44 092	22 900	1 650	1 087	25 637	242	22	14	278
15	47 806	4 815	2 730	55 351	29 853	2 119	1 365	33 337	274	25	16	315
16	63 482	6 001	3 411	72 894	42 367	2 919	1 882	47 168	465	38	26	529
17	97 159	9 255	4 806	111 220	72 334	5 361	3 074	80 769	726	72	39	837
18	131 192	13 326	6 644	151 162	102 085	8 858	4 545	115 488	1 047	96	59	1 202

2. Vollspurige Eisenbahnen

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, bearbeitet im Reichsverkehrsministerium)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 291—303
Zu 2—4. Es sind nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen. In den Zahlen für 1918 ist Elsaß-Lothringen nicht mehr enthalten. Aus Anlaß des Krieges konnten die Übersichten 2d, f und g nicht fortgesetzt werden

a. Nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1918 waren vorhanden					Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Hauptbahnen		Nebenbahnen		Haupt- und Nebenbahnen zusammen	1000 qkm Grundfläche	100000 Einwohner
	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen			
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen	994,3	—	1 998,5	48,5	3 041,3	82,2	147,5
» Westpreußen	955,1	—	1 456,1	—	2 411,2	93,6	137,3
» Brandenburg	2 643,6	—	1 067,3	609,4	4 320,3	108,3	68,1
» Pommern	784,5	—	1 486,4	82,2	2 353,1	78,1	138,3
» Posen	1 294,9	—	1 507,4	52,6	2 854,9	98,5	131,1
» Schlesien	2 910,4	—	1 744,4	162,0	4 816,8	119,4	90,1
» Sachsen	1 883,9	—	978,0	193,2	3 055,1	120,8	98,8
» Schleswig-Holstein	788,6	87,3	554,8	163,4	1 594,1	83,8	94,9
» Hannover	1 917,6	22,0	1 135,4	245,2	3 320,2	86,2	109,8
» Westfalen	2 129,0	—	920,4	398,5	3 447,9	170,2	76,5
» Hessen-Nassau	1 175,3	—	1 048,3	6,5	2 230,1	142,1	97,5
» Rheinland	2 737,0	63,4	1 924,0	105,4	4 829,8	179,7	64,1
Hohenzollern	65,8	—	24,8	—	90,6	79,3	129,5
Preußen	20 280,0	172,7	15 845,8	2 066,9	38 365,4	110,0	92,3
Bayern	4 822,1	6,0	3 493,3	235,9	8 557,3	112,8	121,7
Sachsen	1 790,9	—	883,9	20,2	2 695,0	179,3	55,2
Württemberg	1 475,9	—	389,6	162,3	2 027,8	103,5	81,5
Baden	1 585,6	15,6	298,1	225,9	2 125,2	141,0	96,9
Hessen	908,9	—	505,6	130,2	1 544,7	200,4	117,7
Mecklenburg-Schwerin	493,6	—	663,4	9,1	1 166,1	88,8	184,4
Sachsen-Weimar	217,0	—	193,0	51,1	461,1	127,7	107,7
Mecklenburg-Strelitz	150,7	—	9,3	121,3	281,3	96,0	267,4
Oldenburg	286,4	26,9	357,7	13,9	684,9	106,5	132,5
Braunschweig	342,0	—	97,5	210,3	649,8	177,0	133,7
Sachsen-Meiningen	174,1	—	135,7	2,1	311,9	126,4	110,9
Sachsen-Altenburg	106,1	—	92,1	—	198,2	149,8	91,6
Sachsen-Coburg-Gotha	142,9	—	152,6	7,6	303,1	153,3	115,6
Anhalt	215,7	—	53,4	25,9	295,0	128,3	91,0
Schwarzburg-Sondershausen	60,8	—	14,6	72,2	147,6	171,1	161,2
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	70,2	7,2	129,7	137,8	128,7
Waldeck	3,9	—	91,1	—	95,0	84,3	153,8
Reuß älterer Linie	25,3	—	20,7	—	46,0	145,4	64,5
Reuß jüngerer Linie	44,6	—	65,0	—	109,6	132,6	71,6
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,9	38,2	112,4	81,5
Lippe	44,0	—	50,8	0,8	95,6	78,7	62,8
Lübeck	13,2	45,8	—	19,7	78,7	264,3	66,0
Bremen	69,1	—	3,4	0,1	72,6	283,4	22,7
Hamburg	54,1	9,7	8,7	2,2	74,7	180,2	7,0
Deutsches Reich, Ende 1918 ohne Elsaß-Lothringen	(1 33 383,5	276,7	(2 23 495,5	3 398,8	(3 60 554,5	115,0	93,3
Dagegen Ende 1917 mit Elsaß-Lothringen	34 714,6	276,7	24 042,7	3 408,8	62 442,8	115,5	92,7
Dagegen Ende 1917 ohne Elsaß-Lothringen	33 345,6	276,7	23 512,4	3 393,2	60 527,9	115,0	92,5
Dagegen Ende 1908 mit Elsaß-Lothringen	32 830,8	954,9	19 935,6	3 403,7	57 125,0	105,6	90,7
Dagegen Ende 1908 ohne Elsaß-Lothringen	31 487,4	942,8	19 514,4	3 388,1	55 332,7	105,1	90,7

[1]) Hierunter 2,1 km Privatbahnen. — [2]) Hierunter 11,3 km desgl. — [3]) Einschließlich 93,4 km, die außerdeutschen Verwaltungen gehören, jedoch auf deutschem Gebiet gelegen, aber ausschließlich 172,9 km, die, von deutschen Staatsbahnen betrieben, im Ausland gelegen sind.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen

Rechnungsjahr	Bahn- (Eigentums-) länge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zu- (+) bzw. Abnahme (—) der Bahnlänge in %
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		
1909	58 216	54 578	3 638	129	3 509	107,7	91,1	+1,9
10	59 031	55 353	3 678	139	3 539	109,1	91,4	+1,4
11	59 763	56 062	3 701	139	3 562	110,5	91,4	+1,2
12	60 521	56 859	3 662	120	3 542	111,9	91,5	+1,3
13	61 159	57 481	3 678	114	3 564	113,1	91,3	+1,1
1914	61 749	58 067	3 682	114	3 568	114,2	91,2	+1,0
15	62 091	58 407	3 684	114	3 570	114,8	91,5	+0,6
16	62 347	58 637	3 710	114	3 596	115,3	92,1	+0,4
17	62 443	58 733	3 710	114	3 596	115,5	92,7	+0,2
18	60 555	56 866	3 689	102	3 587	115,0	93,3	(* —3,0

*) Abnahme durch Verlust der elsaß-lothringischen Reichseisenbahnen.

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Betriebseinnahmen			Betriebsausgaben			Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	überhaupt [1]	darunter [2] aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	darunter [2] aus dem Güterverkehr [3]	überhaupt [1]	davon [2] Persönliche [4]	davon [2] Sachliche [5]	überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen [6]
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			Millionen ℳ	Ausgaben		Millionen ℳ	%				
1909	16 870	288,7	2 843	826	1 825	2 007	999	1 014	836	5,09	258 482	21 924	407 300	687 706
10	17 348	292,8	3 036	871	1 962	2 063	1 030	1 038	973	5,74	259 610	20 976	416 366	696 952
11	17 833	297,3	3 271	927	2 132	2 152	1 081	1 077	1 119	6,41	263 528	20 031	429 628	713 187
12	18 457	303,8	3 477	985	2 252	2 346	1 166	1 186	1 131	6,29	271 013	16 461	452 775	740 249
13	19 245	313,4	3 556	1 017	2 286	2 490	1 237	1 260	1 066	5,70	283 767	16 165	482 799	782 731
1914	19 835	320,0	3 134	837	2 042	2 513	1 298	1 222	621	3,20	.	.	.	670 387
15	20 353	326,5	3 435	790	2 304	2 479	1 284	1 201	956	4,80	.	.	.	731 944
16	20 795	332,2	4 004	1 064	2 521	2 887	1 369	1 525	1 117	5,48	.	.	.	756 486
17	21 200	338,2	4 682	1 458	2 762	3 883	1 671	2 220	799	3,84	.	.	.	816 990
18	20 888	344,6	4 697	1 563	2 714	6 003	2 588	3 428	−1306	.	.	.	.	922 355

[1]) Außerdem in den Jahren 1909—1918 5,5, 6,0, 6,4, 6,9, 7,1, 6,1, 5,9, 7,0, 8,9 und 10,1 Millionen ℳ Betriebseinnahmen und 5,3, 5,2, 5,8, 6,7, 7,0, 6,7, 6,2, 6,6, 8,4 und 12,7 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden. — [2]) Bezieht sich auf die gesamten Betriebseinnahmen bzw. -ausgaben, also einschließlich der für die in der Anmerkung 1 genannten schmalspurigen Eisenbahnen. — [3]) Eil- und Expreßgut, Frachtgut, Militärgut, Vieh und Dienstgut sowie Postgut und Nebenerträge. — [4]) Besoldungen, Löhne usw. — [5]) Unterhaltung und Beschaffung der Betriebs- usw. Materialien usw. — [6]) Einzelangaben für die Kriegsjahre fehlen.

2d. Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Lokomotiven und Triebwagen[1])	Personenwagen[2])	Gepäckwagen[2])[3])	Güterwagen[2]) bedeckte Zahl	bedeckte Ladegewicht 1000 t	offene Zahl	offene Ladegewicht 1000 t	zusammen Zahl	zusammen Ladegewicht 1000 t	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
1906	23 022	47 057	12 528	141 946	1 868	325 118	4 314	467 064	6 182	41	86	863
07	24 447	50 097	13 762	152 753	2 037	345 170	4 646	497 923	6 683	44	91	911
08	25 883	53 586	14 797	159 102	2 139	362 644	4 959	521 746	7 098	45	96	939
09	26 889	55 923	15 712	163 829	2 213	378 424	5 260	542 253	7 473	46	98	958
10	27 498	57 644	16 404	171 937	2 342	394 003	5 548	565 940	7 890	46	100	987
1911	28 088	59 857	16 809	183 602	2 530	413 161	5 892	596 763	8 422	46	102	1 027
12	28 788	62 649	17 428	195 071	2 706	432 332	6 299	627 403	9 005	47	106	1 066
13	29 990	65 961	18 673	207 762	2 903	459 286	6 780	667 048	9 683	48	111	1 121
14	31 120	68 293	19 321	216 205	3 034	480 283	7 197	696 488	10 231	49	113	1 161
15	32 798	70 696	19 956	228 568	3 220	496 503	7 479	725 071	10 699	52	117	1 202

[1]) Hierunter Triebwagen 1906/15: 167, 188, 249, 277, 341, 387, 422, 470, 485, 498.

[2]) Die zur Personen-, Gepäck- und Güterbeförderung eingerichteten Triebwagen sind an den entsprechenden Stellen nachgewiesen.

[3]) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, soweit sie Eigentum der Bahnverwaltung sind.

2e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden: in Schnell-, Eil- und Personenzügen	in Güterzügen	Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Triebwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden: überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen: Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen	Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	[3]) Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der: Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer[1])		Nutzkilometer[1])		Wagenachskilometer[2])			1000 ℳ		
	Anzahl in 1000		Anzahl in 1000		Anzahl in Mill.		in 1000			
1909	422 226	238 353	700 109	26,5	7 227	19 385	20,5	141 638	58 318	93 825
10	434 813	247 523	721 060	26,5	7 647	20 866	21,1	140 542	59 638	102 811
11	456 203	266 004	762 259	27,4	8 131	22 600	21,7	142 242	63 080	102 729
12	473 322	279 589	794 179	27,9	8 619	23 969	21,8	169 663	66 534	114 643
13	489 097	283 992	814 800	27,7	9 114	24 399	21,1	184 645	72 032	117 380
1914	414 602	225 128	674 668	22,8	.	.	.	182 686	65 441	123 267
15	384 811	262 137	682 652	21,4	.	.	.	174 846	55 122	118 464
16	373 431	266 797	677 205	23,0	.	.	.	.	.	.
17	322 128	274 067	629 136	20,5	7 577	24 742	.	.	.	.
18	267 857	230 465	526 222	16,6	6 581	20 100	.	.	.	.

[1]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[2]) D. h. die Zahl der Achsen vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges. — Für die Jahre 1914 bis 1918 liegen nur unvollständige Angaben vor.

[3]) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagendecken.

2 f. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen [1])

Rechnungsjahr	Güterbeförderung: im ganzen einschl. der frachtfreien [2]): Menge in 1 000 t	Tonnenkilometer in Mill.	gegen Frachtberechnung: Insgesamt: Anzahl der Tonnen 1 000 t	Anzahl der Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Eil- und Expreßgut: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Frachtgut: Stückgüter [3]): Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.
1905	444 037	44 567	422 453	41 936	1 539,1	3,67	375	62,8	16,71	2 086	220,1	10,55
06	479 227	48 297	455 144	45 353	1 656,6	3,65	428	70,5	16,49	2 208	234,0	10,60
07	514 908	51 256	484 147	47 906	1 741,7	3,64	440	72,1	16,37	2 322	245,3	10,56
08	496 920	49 864	461 297	45 840	1 677,6	3,66	435	70,9	16,30	2 257	239,4	10,61
09	526 213	52 812	491 024	48 576	1 772,9	3,65	441	72,8	16,52	2 396	254,0	10,60
1910	575 330	56 276	531 528	51 815	1 903,1	3,67	476	79,6	16,73	2 621	272,9	10,41
11	616 772	61 870	570 741	57 093	2 065,2	3,62	523	86,7	16,59	2 832	292,4	10,32
12	667 707	66 021	612 386	60 947	2 181,6	3,58	533	91,4	17,15	2 873	297,7	10,36
13	676 627	67 515	618 351	61 744	2 213,2	3,58	510	91,6	17,97	2 933	306,6	10,46
14	528 882	.	490 156	.	1 979,2	.	.	90,7	.	.	.	.

(Forts.) Rechnungsjahr	Güterbeförderung: gegen Frachtberechnung: Frachtgut: Wagenladungen: nach den allgem. Tarifklassen A 1 u. B: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	nach Spezialtarifen A 2, I, II u. III: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	nach Ausnahmetarifen: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Insgesamt: Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Militärgut usw. [4]): Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Rechnungsjahr
1905	1 668	113,0	6,77	11 405	429,4	3,77	25 360	662,0	2,61	40 519	1 424,5	3,52	1 042	51,8	4,98	1905
06	1 771	120,2	6,79	12 394	464,8	3,75	27 340	712,3	2,61	43 713	1 531,3	3,50	1 212	54,8	4,52	06
07	1 795	122,7	6,84	13 218	496,3	3,75	28 815	747,1	2,59	46 150	1 611,4	3,49	1 316	58,2	4,42	07
08	1 762	120,0	6,81	12 128	457,9	3,78	27 852	730,9	2,62	43 999	1 548,2	3,52	1 406	58,5	4,16	08
09	1 825	124,6	6,83	13 024	491,8	3,78	29 509	768,8	2,61	46 754	1 639,2	3,51	1 381	60,9	4,41	09
1910	1 898	130,2	6,86	14 259	539,8	3,79	31 101	815,4	2,62	49 879	1 758,3	3,53	1 460	65,2	4,47	1910
11	2 149	146,5	6,81	15 431	585,1	3,79	34 679	885,8	2,55	55 091	1 909,8	3,47	1 479	68,7	4,65	11
12	2 193	149,4	6,81	17 344	643,2	3,71	36 553	927,8	2,54	58 963	2 018,1	3,42	1 451	72,1	4,97	12
13	2 259	152,0	6,73	19 477	705,1	3,62	34 852	882,5	2,53	59 521	2 046,2	3,44	1 713	75,4	4,40	13
14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 686,7	.	.	201,8	.	14

[1]) Einschl. einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

[2]) In den Bänden des Jahrbuchs vor 1912 war bei diesen Zahlen — Tab. 2d — der Verkehr der in Anm. [1] genannten Bahnen nicht berücksichtigt.

[3]) Einschl. der zu Spezialtarifen beförderten.

[4]) Auch Viehbeförderung, Dienstgut.

2g. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen*)

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen)

Rechnungsjahr	Es betrug für die Gesamtbeförderung: die Zahl der Personen	Gesamtbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Gesamtbeförderung: die Einnahme	I. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	I. Klasse: die Einnahme	II. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	II. Klasse: die Einnahme	III. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	III. Klasse: die Einnahme	IV. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	IV. Klasse: die Einnahme	Militärbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Militärbeförderung: die Einnahme
	in Millionen		Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ
1904	1 030	23 835	616,6	337	24,3	2 924	128,0	11 319	300,6	8 151	152,7	1 104	11,0
05	1 116	25 632	660,9	370	26,9	3 121	136,3	12 270	324,0	8 732	162,3	1 139	11,4
06	1 209	27 732	709,0	371	27,1	3 253	142,2	13 136	348,0	9 704	178,9	1 268	12,8
07	1 295	29 647	718,1	326	24,6	3 163	132,6	11 808	305,6	13 060	242,4	1 290	12,9
08	1 362	30 972	742,1	313	23,4	3 191	132,3	11 985	309,3	14 111	263,4	1 372	13,7
1909	1 470	33 663	793,1	312	23,3	3 420	138,8	12 998	329,8	15 445	286,3	1 488	14,9
10	1 541	35 419	835,0	334	25,1	3 624	146,1	13 866	350,4	16 182	299,3	1 413	14,1
11	1 643	37 855	888,7	351	26,3	3 775	151,7	15 119	381,7	17 101	313,8	1 509	15,2
12	1 744	39 933	944,2	363	27,6	3 862	157,2	16 147	412,8	17 911	330,1	1 650	16,5
13	1 798	41 210	975,8	365	27,6	3 901	160,1	16 993	434,9	18 169	335,4	1 782	17,8

*) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden; in den früheren Bänden des Jahrbuchs — vor 1912 — war in den Angaben über die Gesamtbeförderung — Tab. 2d — der Verkehr dieser Bahnen nicht mit berücksichtigt.

3. Schmalspurige Eisenbahnen

a. Nach Staatsgebieten

Staatsangehörigkeit	Am Ende des Rechnungsjahrs 1918 bestanden: Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen	Staatsangehörigkeit	Am Ende des Rechnungsjahrs 1918 bestanden: Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen
	km				km		
Preußen	170,57	357,14	527,71	Anhalt	—	34,10	34,10
Bayern	115,45	50,29	165,74	Waldeck	—	2,06	2,06
Sachsen	519,88	—	519,88	Reuß jüngerer Linie	—	16,09	16,09
Württemberg	121,17	98,53	219,70				
Baden	27,53	274,63	302,16	Zusammen 1918 (ohne Elsaß-Lothr.)	1 029,43	953,25	1 982,68
Hessen	—	5,68	5,68				
Sachsen-Weimar	25,95	56,44	82,39	Dagegen 1917 (mit Elsaß-Lothr.)	1 068,56	1 123,13	2 191,69
Braunschweig	—	55,68	55,68				
Sachsen-Meiningen	48,88	—	48,88	ohne Elsaß-Lothr.	1 023,15	953,25	1 976,40
Sachsen-Altenburg	—	2,61	2,61				

3b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 304/05

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt 1000 Nutzkilometer
		Staatsbahnen	Privatbahnen			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	
	km	km	km	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	%				
1909	2 173	1 032	1 141	13 994	11 466	2 528	1,7	492	1 297	10 935	10 316
10	2 178	1 033	1 145	14 896	11 480	3 416	2,2	505	1 337	11 155	10 769
11	2 215	1 070	1 145	15 875	12 381	3 494	2,2	506	1 368	11 538	11 285
12	2 213	1 070	1 143	16 841	13 958	2 883	1,8	528	1 422	11 379	11 830
13	2 219	1 076	1 143	17 326	14 552	2 774	1,5	544	1 565	11 881	12 116
1914	2 218	1 075	1 143	14 565	13 431	1 134	0,7	547	1 599	11 870	9 839
15	2 231	1 084	1 147	14 005	13 092	913	0,5	557	1 611	11 954	9 009
16	2 206	1 064	1 142	15 940	14 240	1 700	1,0	567	1 607	12 090	9 252
17	2 192	1 069	1 123	20 988	18 058	2 930	1,7	566	1 598	12 216	8 909
18	1 983	1 030	953	24 151	25 288	— 1 137	.	513	1 446	12 458	8 087

Rechnungsjahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Personenkilometer	Tonnenkilometer	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Anzahl in 1000	Menge in 1000 Tonnen	Anzahl in 1000		1000 ℳ	1000 ℳ			
1909	29 643	9 876	269 278	117 631	167 016	76,8	2 514	3 567	6 081
10	31 659	10 285	277 149	120 659	169 946	78,0	2 590	3 563	6 153
11	33 583	10 510	296 978	125 191	175 501	79,2	2 660	3 595	6 255
12	35 414	11 183	309 393	133 902	177 962	80,8	2 745	3 767	6 512
13	36 836	11 295	331 573	135 117	179 573	80,9	2 782	3 841	6 623
1914	31 112	9 525	285 006	113 446	185 598	83,7	2 621	3 542	6 163
15	31 076	9 119	281 206	106 268	188 637	84,6	2 559	3 147	5 706
16	37 974	9 463	344 422	112 321	195 803	88,8	2 434	3 038	5 472
17	49 961	9 774	470 054	111 664	197 325	90,0	2 532	3 397	5 929
18	53 037	8 704	461 444	101 541	192 446	97,1	2 365	3 252	5 617

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 306

Rechnungsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen [1]								Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
					Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		
	Entgleisungen	Zusammenstöße	sonstige	zusammen	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	
1909	486	305	2 764	3 555	124	580	535	1 391	350	321	1 009	2 292	5,1
10	447	303	2 685	3 435	100	676	544	1 380	294	329	938	2 385	4,7
11	377	283	2 786	3 446	123	643	570	1 378	345	363	1 038	2 384	4,6
12	376	312	3 095	3 783	136	677	689	1 496	354	402	1 179	2 575	4,8
13	463	335	3 044	3 842	118	817	753	1 429	382	454	1 253	2 700	5,0
1914	384	318	2 908	3 610	165	614	635	1 207	502	446	1 302	2 267	5,4
15	435	387	2 979	3 801	227	870	707	1 334	461	378	1 395	2 582	6,0
16	548	513	3 310	4 371	204	1057	905	1 731	406	348	1 515	3 136	7,1
17	664	779	4 272	5 715	527	1772	1218	2 243	504	419	2 249	4 434	11,0
18	553	655	3 870	5 078	([3]716	([3]2031	1027	1 618	473	445	2 216	4 094	12,4

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1918 auf den vollspurigen Eisenbahnen 296 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 24 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 298 getötet und 1 503 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 409 getötet und 511 verletzt.

5. Kleinbahnen,

die dem öffentlichen Verkehre dienen[1])

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1919 und 1920, 2. bzw. 3. und 4. Heft)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 307—309

Staaten und Landesteile	Am Ende des Geschäftsjahrs befanden sich im Betriebe oder in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen[2])			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt
	Kilometer				Kilometer			
	a. im Jahre 1917							
Prov. Ostpreußen	—	70,9	—	70,9	142,8	141,5	673,6	957,9
» Westpreußen	—	23,2	41,4	64,6	251,4	—	426,7	678,1
Stadt Berlin	511,2	—	—	511,2	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	155,0	88,7	—	243,7	751,0	85,5	286,5	1 123,0
» Pommern	47,8	12,3	—	60,1	337,7	263,0	1 112,6	1 713,3
» Posen	22,0	15,1	—	37,1	101,1	52,7	694,8	848,6
» Schlesien	69,5	66,7	6,3	142,5	592,0	—	304,7	896,7
» Sachsen	50,7	134,8	17,5	203,0	667,0	49,3	265,2	981,5
» Schleswig-Holstein	98,1	8,5	44,1	150,7	338,9	548,0	85,1	972,0
» Hannover	30,8	24,7	164,8	220,3	687,7	175,5	273,9	1 137,1
» Westfalen	24,1	510,9	111,1	646,1	95,3	197,6	208,7	501,6
» Hessen-Nassau	147,2	60,4	—	207,6	219,7	120,0	31,8	371,5
» Rheinland	512,6	880,1	9,7	1 402,4	612,1	273,8	73,9	959,8
Hohenzollern	—	—	—	—	92,6	—	—	92,6
Preußen	1 669,0	1 896,3	394,9	3 960,2	4 889,3	1 906,9	4 437,5	11 233,7
Dagegen 1907	*1 122,3*	*1 268,6*	*331,1*	*2 722,0*	*3 027,3*	*1 971,0*	*3 732,5*	*8 730,8*
	b. im Jahre 1918							
Prov. Ostpreußen	—	70,9	—	70,9	142,8	141,5	673,6	957,9
» Westpreußen	—	23,2	41,4	64,6	251,4	—	426,7	678,1
Stadt Berlin	513,8	—	—	513,8	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	155,1	88,7	—	243,8	751,0	85,5	286,5	1 123,0
» Pommern	47,8	12,3	—	60,1	337,7	263,0	1 121,2	1 721,9
» Posen	22,0	15,1	—	37,1	101,1	52,7	694,8	848,6
» Schlesien	69,5	66,7	6,3	142,5	613,4	—	304,7	918,1
» Sachsen	50,7	141,9	17,5	210,1	685,0	49,3	265,2	999,5
» Schleswig-Holstein	98,1	8,5	44,1	150,7	338,9	548,0	85,1	972,0
» Hannover	30,8	24,7	164,8	220,3	687,7	175,5	273,9	1 137,1
» Westfalen	24,4	513,3	111,1	648,8	95,3	212,4	209,8	517,5
» Hessen-Nassau	147,2	60,4	—	207,6	219,7	121,1	31,8	372,6
» Rheinland	512,6	886,7	9,7	1 409,0	612,1	273,8	73,9	959,8
Hohenzollern	—	—	—	—	92,6	—	—	92,6
Preußen	1 672,0	1 912,4	394,9	3 979,3	4 928,7	1 922,8	4 447,2	11 298,7
Dagegen 1908	*1 205,6*	*1 321,0*	*344,7*	*2 871,3*	*3 250,6*	*1 993,8*	*3 771,1*	*9 015,5*

[1]) Die Zahlen über Kleinbahnen der außerpreußischen Gebiete, die bis einschl. 1915 hier gegeben wurden, sind in der »Zeitschrift für Kleinbahnen«, aus der die Angaben bis dahin entnommen worden sind, nicht mehr enthalten. — [2]) Das sind »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz).

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen 1915, 1916 und 1917

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, herausgeg. vom Statistischen Reichsamt, Bd. 82, 83 u. 84)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 310—324

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ($^1/_2$ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Anschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Ausland über die Seegrenze, als Inlandverkehr.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter						
		in den Jahren			1917 im			
		1915	1916	1917	Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang von dem Ausland	Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)						
1.	Abfälle v. Horn, Klauen usw.	153	145	90	87	2	1	—
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	708	208	145	142	—	2	1
3.	Bier	2 573	2 527	1 947	1 762	177	7	1
4.	Blei, Bleiwaren	279	305	247	237	7	3	—
5.	Borke, Lohe, Gerbstoffe	319	516	368	324	2	39	3
6a.	Braunkohlen, rohe	13 735	14 495	16 229	12 762	18	3 360	89
6b.	Braunkohlenbriketts, -koks	22 412	22 848	21 354	21 106	161	85	2
7.	Zement, Steine usw. von Zement	3 380	4 016	4 007	3 364	560	69	14
8.	Chemikalien und Drogen	2 058	2 798	3 340	3 188	94	52	6
9.	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	331	433	345	286	58	1	—
10.	Düngemittel, auch künstliche	11 164	11 779	12 116	11 537	293	286	—
11a.	Roheisen aller Art	4 376	5 073	4 495	3 823	242	428	2
11b.	Luppen von Schweißeisen usw.	2 485	3 526	3 138	2 733	35	369	1
11c.	Eisen- und Stahlbruch	4 618	5 959	6 531	6 124	92	312	3
12.	Stab-, Form-, Bandeisen, Eisenplatten	7 658	9 165	9 617	8 883	363	369	2
13.	Eisenbahnschienen und Zubehör	2 743	2 676	2 333	2 111	183	39	—
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne	565	485	553	379	20	154	—
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	385	469	483	469	11	3	—
16.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen usw.	1 694	1 979	2 260	2 027	168	61	4
17.	Eiserne Röhren und Säulen	889	904	815	768	44	3	—
18.	Eisen- und Stahldraht	1 022	1 440	1 504	1 217	221	66	—
19a.	Eisen- und Stahlwaren n. b. g.	5 048	7 631	8 738	8 264	418	54	2
19b.	And. unedle Metalle u. Waren daraus	785	907	1 183	1 130	21	32	—
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	19 967	20 333	21 139	14 078	765	6 296	—
21.	Erden aller Art	22 431	23 703	19 593	18 527	709	335	22
22a.	Blei-, Zink-, Kobalt-, Nickelerze	293	335	337	320	4	12	1
22b.	Kupfererze, Kupferstein	172	279	263	210	30	23	—
22c.	Übrige Erze u. Schlacken z. Verhüttung	3 073	4 009	3 759	3 119	466	174	—
23.	Farbhölzer, Farbholzauszüge	24	10	4	3	—	1	—
24.	Fische, Schaltiere	583	856	409	321	12	76	—
25.	Flachs, Hanf, Hede, Werg	208	143	122	113	4	5	—
26.	Fleisch, Speck, animal. Konserven	765	597	465	383	40	41	1
27.	Garne u. Twiste	532	229	277	267	—	7	3
28a.	Weizen, Spelz	2 245	2 747	2 214	1 864	2	348	—
28b.	Roggen	3 154	3 429	3 136	3 117	6	12	1
28c.	Hafer	3 749	3 472	3 078	2 530	544	4	—
28d.	Gerste	1 142	1 832	1 211	1 187	10	14	—
28e.	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	367	490	386	371	9	6	—
28f.	Mais (Kukuruz)	777	1 132	217	133	6	78	—
28g.	Malz	450	336	82	81	1	—	—
28h.	Lein- u. Ölsamen	186	121	133	123	1	9	—
28i.	Andere Sämereien	283	182	254	229	14	11	—
29.	Glas u. Glaswaren	810	882	868	811	32	19	6
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	747	587	472	452	3	17	—
31a.	Europ. Holz: Rundholz, Stämme	3 286	4 201	5 482	5 101	66	290	25
31b.	Nutz-, Werkholz usw.	6 245	8 625	10 198	9 048	911	204	35
31c.	Brenn-, Grubenholz usw.	6 352	7 294	8 726	8 075	85	561	5

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen 1915, 1916 und 1917

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1915	1916	1917	1917 im Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang von dem Ausland	Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)						
31d	Außereuropäisches Holz	109	53	25	24	—	1	—
32.	Holzzeug-, Strohmasse	1 070	1 423	1 292	1 250	35	7	—
33.	Hopfen	44	31	24	20	2	1	1
34.	Jute	21	5	5	5	—	—	—
35.	Kaffee, Kakao, Tee	404	346	220	200	5	14	1
36.	Kalk, gebrannter	2 254	2 605	2 704	2 429	76	198	1
37.	Kartoffeln	6 443	8 325	8 534	8 299	199	33	3
38.	Knochen	172	146	116	109	1	5	1
39.	Knochenkohle	5	7	7	6	—	1	—
40.	Lumpen	598	574	463	343	114	6	—
41a.	Mehl u. Müllereierzeugnisse	3 529	4 853	4 857	4 629	224	3	1
41b.	Kleie	960	1 202	641	621	13	7	—
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.	2 669	3 778	6 027	5 396	54	555	22
43.	Fette u. äth. Öle, Fette, Tran, Talg	1 249	673	460	418	11	31	—
44.	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	791	201	123	119	—	4	—
45.	Papier u. Pappe	1 984	2 263	2 141	2 047	52	17	25
46.	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	1 940	2 655	2 613	2 017	79	516	1
47.	Reis, Reismehl, Reiskleie	232	66	24	22	2	—	—
48.	Ton- u. Zementröhren	402	412	355	328	25	1	1
49.	Zucker-, Futterrüben usw.	8 394	7 424	7 052	7 028	9	14	1
50.	Rübensirup, Melasse	421	518	602	589	5	8	—
51.	Salpeter-, Salzsäure	194	252	326	320	3	2	1
52.	Salz, auch Bitter- u. Glaubersalz	1 981	2 825	3 460	3 176	278	5	1
53.	Schiefer	61	67	44	35	4	5	—
54.	Schwefelsäure	938	1 080	1 205	1 180	3	22	—
55a.	Soda: rohe, kalzinierte	552	690	606	603	2	1	—
55b.	» kaustische	78	66	55	54	1	—	—
56.	Spiritus, Branntwein, Essig	637	621	523	508	8	6	1
57.	Stärke, Stärkezucker usw.	451	252	143	139	4	—	—
58.	Steine, bearb., Marmorw. usw.	340	299	293	279	7	5	2
59.	Ziegel-, Bruch-, Pflastersteine usw.	24 339	29 449	24 667	22 461	1 876	324	6
60a.	Steinkohlen	93 896	96 407	96 102	83 487	12 239	290	86
60b.	Steinkohlenbriketts	5 807	5 796	4 407	3 895	503	8	1
60c.	Steinkohlenkoks	12 349	26 757	26 645	23 414	3 176	53	2
61.	Tabak, roh, Tabakrippen	296	346	246	208	8	28	2
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz	1 586	1 952	1 792	1 706	55	31	—
63.	Tonwaren, Porzellan usw.	324	363	347	319	21	4	3
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	809	862	784	685	27	65	7
65.	Wein	426	602	480	434	9	35	2
66.	Wolle	314	217	188	181	1	5	1
67.	Zink, Zinkbrocken	416	475	532	476	22	33	1
68a.	Zucker, roh	2 083	1 346	1 191	1 185	6	—	—
68b.	Verbrauchszucker	1 455	1 251	1 162	1 117	36	1	8
69.	Sammelladungen	506	262	188	159	22	6	1
70a.	Heu	1 233	1 524	1 840	1 672	162	4	2
70b.	Stroh	1 297	1 291	1 305	1 185	119	1	—
71.	Sonstige Güter	14 294	16 904	16 532	14 005	1 887	630	10
	Zusammen	367 574	415 624	408 011	361 968	28 295	17 324	424
				1 000 Tonnen				
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	9 742	9 019	9 835	8 865	970	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	17 933	21 027	19 367	19 088	—	279	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	1 676	1 760	623	623	—	—	—
	Außerdem:			1 000 Stück				
72.	Pferde (auch Fohlen), Esel usw.	1 400	959	891	786	36	69	—
73.	Rindvieh (auch Kälber)	8 457	6 531	7 207	6 493	556	42	116
74.	Schafe (auch Lämmer)	2 468	2 171	1 970	1 755	205	10	—
75.	Schweine (auch Ferkel)	12 966	8 308	7 337	7 133	203	1	—
76.	Geflügel und sonstiges Vieh	3 560	4 814	2 137	2 057	—	80	—

7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken (ohne Vieh) im Jahre 1917

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr			Auslandverkehr		Gesamtverkehr*) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr*)	Versand nach deutschen Bezirken	Empfang von deutschen Bezirken	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
1a	Prov. Ostpreußen (ohne Häfen)	1 955	2 056	2 521	189	85	8 761
1b	» Westpreußen » »	1 167	2 118	2 276	92	37	6 857
2a	Ostpreußische Häfen	13	537	1 360	258	63	2 244
2b	Westpreußische »	84	368	1 679	48	2	2 265
3	Prov. Pommern (ohne Häfen)	980	2 168	2 480	19	28	6 655
4	Pommersche Häfen	97	1 147	2 947	321	33	4 642
5	Mecklenburg-Schwerin u. -Strelitz (ohne Häfen)	791	1 268	1 426	7	19	4 302
6	Häfen Rostock bis Flensburg	62	1 324	3 483	104	40	5 075
7	Prov. Schleswig-Holstein sowie Lübeck soweit zu Oldenburg gehörig (ohne Häfen zu 6 u. 8)	1 146	1 703	3 676	19	79	7 769
8	Elbhäfen	386	3 685	6 701	214	83	11 455
9	Weserhäfen	197	1 620	2 416	24	54	4 508
10	Emshäfen	12	183	502	—	4	713
11	Prov. Hannover sowie Oldenburg, Braunschweig, Schaumburg-Lippe, Kr. Grafschaft Schaumburg u. Pyrmont (ohne Häfen zu 8, 9 u. 10)	7 525	9 988	11 281	274	510	37 103
12	Prov. Posen	2 387	3 129	4 836	354	51	13 144
13	Reg.-Bez. Oppeln	12 037	19 455	3 449	10 102	1 444	58 524
14	Stadt Breslau	101	552	2 202	42	98	3 096
15	Reg.-Bez. Breslau u. Liegnitz	4 987	6 180	5 786	—	278	22 218
16	Berlin	541	2 914	8 606	90	151	12 843
16a	Berliner Vororte	307	1 619	5 287	60	26	7 606
17	Prov. Brandenburg (ohne 16 u. 16a)	3 569	9 085	6 953	204	89	23 469
18	Reg.-Bez. Magdeburg sowie Anhalt	5 911	5 721	6 650	159	53	24 405
19	Reg.-Bez. Merseburg u. Erfurt, Thür. Staaten, Kr. Schmalkalden	10 720	12 389	7 367	327	196	41 719
20	Sachsen (ohne Leipzig)	9 909	5 717	9 097	736	2 704	38 072
20a	Leipzig und Umgebung	409	1 060	3 563	26	60	5 527
21	Prov. Hessen-Nassau (ohne Kr. Grafschaft Schaumburg u. Schmalkalden), Kr. Wetzlar u. Prov. Oberhessen	4 049	6 995	7 175	565	200	23 033
22	Ruhrgebiet der Prov. Westfalen	11 977	41 862	13 036	2 661	1 390	82 903
23	Ruhrgebiet der Rheinprovinz	2 701	22 377	16 197	1 170	1 148	46 294
24	Provinz Westfalen (ohne 22) sowie Lippe u. Waldeck (Arolsen)	2 898	7 551	9 950	450	186	23 933
25	Rheinprov. r. d. Rh. (ohne 23, 28 u. Kr. Wetzlar)	1 834	5 919	8 905	739	161	19 392
26	Rheinprov. l. d. Rh. (ohne 27) sowie Birkenfeld	9 706	10 778	16 583	1 250	1 468	49 491
27	Saargebiet	3 720	6 380	5 235	714	632	20 401
28	Duisburg, Dbg.-Hochfeld, Ruhrort	819	3 596	12 654	178	108	18 174
29	Lothringen	4 516	9 529	6 878	1 709	2 585	29 733
30	Elsaß	3 323	1 870	3 107	494	528	12 645
31	Bayer. Pfalz (ohne Ludwigshafen)	876	2 256	2 310	350	85	6 753
32	Hessen (ohne Oberhessen)	1 088	2 809	2 797	147	317	8 246
33	Baden (ohne Mannheim und Rheinau)	2 908	3 385	4 947	1 419	278	15 845
34	Mannheim, Ludwigshafen, Rheinau	785	4 475	4 757	2 435	324	13 561
35	Württemberg und Hohenzollern	3 486	2 792	4 209	139	71	14 183
36	Südbayern	4 971	2 370	4 698	74	593	17 677
37	Nordbayern	3 135	2 953	3 901	132	1 063	14 319
	Zusammen	128 085	233 883	233 883	28 295	17 324	769 555
		361 968			45 619		407 587

*) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb des gleichen Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang gezählt worden.

8. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 264)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 326—331

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe ohne eigene Triebkraft von 10 Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr Tragfähigkeit sowie die Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe oder Motorschiffe) mit Ausnahme der Regierungs-, Zoll- und Luftfahrzeuge. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. auch die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe der vorgenannten Art mitgezählt. Vor 1907 fehlen die Frachtschiffe mit Triebkraft von weniger als 10 Tonnen. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestande nachgewiesen, wurden 1887: 134 Schiffe von 1 996 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2 033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe von 2 306 Tonnen, 1907: 83 Schiffe von 2 485 Tonnen, 1912: 182 Schiffe von 6 208 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Tragfähigkeit nachgewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe: im ganzen (Tonnen)	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 250	250 bis unter 400	400[1] bis unter 600	600 bis unter 800	800 und darüber
Schiffe überhaupt	1887	20 390	19 989	2 100 705	7 507	3 774	5 460	1 757	882	389	139	81
	97	22 564	21 945	3 370 447	7 173	3 217	4 405	3 754	1 818	928	354	296
	1902	24 839	23 949	4 877 509	7 134	3 630	1 705	5 732	2 652	1 435	692	969
	07	26 235	26 191	5 914 020	7 393	3 537	1 859	6 301	3 122	1 867	899	1 213
	12	29 533	29 523	7 394 657	7 675	4 168	2 264	6 316	3 710	2 317	1 423	1 650
und zwar: 1. Schiffe ohne eigene Triebkraft	1887	19 237	19 168	2 049 413	7 037	3 593	5 370	1 695	865	388	139	81
	97	20 611	20 360	3 266 087	6 150	2 939	4 278	3 671	1 782	890	354	296
	1902	22 235	21 686	4 732 708	5 607	3 299	1 537	5 601	2 575	1 406	692	969
	07	22 923	22 899	5 725 258	5 095	3 102	1 658	6 060	3 037	1 853	888	1 206
	12	25 042	25 036	7 133 602	4 502	3 618	2 043	5 965	3 573	2 290	1 408	1 637
2. Schiffe mit eigener Triebkraft	1887	1 153	821	51 292	470	181	90	62	17	1	.	.
	97	1 953	1 585	104 360	1 023	278	127	83	36	38	.	.
	1902	2 604	2 263	144 801	1 527	331	168	131	77	29	.	.
	07	3 312	3 292	188 762	2 298	435	201	241	85	14	11	7
	12	4 491	4 487	261 055	3 173	550	221	351	137	27	15	13
Darunter (2): a) Personenschiffe	1887	492	449	19 666	306	100	31	11	1	—	—	—
	97	([2] 816	686	27 713	498	134	35	14	5	—	—	—
	1902	([3] 1171	989	33 278	801	133	22	17	15	1	.	.
	07	([4] 1067	1 067	33 476	862	164	13	19	9	—	—	—
	12	1 385	1 385	38 938	1 104	232	16	17	16	—	—	—
b) Güterschiffe	1887	128	127	18 295	8	38	36	30	14	1	.	.
	97	191	184	36 490	46	24	40	30	20	24	.	.
	1902	217	216	46 054	24	45	54	44	25	24	.	.
	07	([5] 642	641	70 580	345	51	63	107	45	14	9	7
	12	997	997	117 382	549	53	69	204	69	25	15	13
c) Schlepper	1887	461	229	12 524	145	39	23	21	1	—	—	—
	97	876	677	38 502	452	112	50	39	10	14	.	.
	1902	1 142	996	61 351	668	138	89	61	36	4	.	.
	07	([6] 1 558	1 539	81 654	1 071	203	125	107	31	—	2	—
	12	1 996	1 996	99 480	1 449	242	132	121	51	1	—	—
d) Kettendampfschiffe	1887	50	2	22	2	—	—	—	—	—	—	—
	97	42	11	775	3	6	2	—	—	—	—	—
	1902	53	42	2 982	21	12	—	9	—	—	—	—
	07	45	45	3 052	20	17	—	8	—	—	—	—
	12	45	41	3 442	12	18	3	8	—	—	—	—
e) Sonstige Schiffe[7]	1887	22	14	785	9	4	—	—	1	—	—	—
	97	28	27	880	24	2	—	—	1	—	—	—
	1902	21	20	1 136	13	3	3	—	1	—	—	—
	07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	([8] 68	68	1 813	59	5	1	1	1	1	—	—

[1]) Hierin sind bis 1902 die sämtlichen Dampfschiffe über 400 Tonnen Tragfähigkeit enthalten, die früher nicht besonders ausgezählt wurden. — [2]) Einschließlich 127 Dampfbarkassen und Motorboote sowie 1 Dampfbagger. — [3]) Einschließlich 385 Dampfbarkassen und Motorboote. — [4]) Darunter 4 Elektromotorschiffe. — [5]) Darunter 45 elektrisch betriebene Fracht- (Güter-) Schiffe. — [6]) Darunter 1 elektrisch betriebenes Schleppschiff. — [7]) Für die Jahre 1887—1902 sind hierunter nur die Fähren aufgeführt, die ausschließlich als solche benutzt wurden. Seit 1907 werden diese nach § 3 der Bestimmungen über die Bestandsaufnahme der Binnenschiffe vom 5. Dezember 1907 jedoch nicht mehr gezählt. — [8]) Darunter 2 Dampffährschiffe, die teils der Personen-, teils der Frachtbeförderung dienen, 6 Bergungsschiffe, 5 Eisbrecher und 55 Fischereimotorschiffe.

9. Verkehr der deutschen Binnenwasserstraßen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 283, 285 und 286)

a. Güterverkehr 1915, 1916 und 1917 nach Warengattungen*)

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		in den Jahren			1917 im		
					Inlandverkehr	Auslandverkehr	
		1915	1916	1917		Versand	Empfang
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
1	Abfälle von Horn, Klauen usw.	1	—	—	—	—	—
2	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	50	1	3	3	—	—
3	Bier	58	32	20	20	—	—
4	Blei, Bleiwaren	55	34	18	16	—	2
5	Borke, Lohe, Gerbstoffe	39	22	41	29	1	11
6a	Braunkohlen, rohe	898	985	527	177	1	349
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	916	1 097	1 292	1 187	104	1
7a	Zement	598	628	444	281	162	1
7b	Steine usw. von Zement	12	12	10	5	5	—
8	Chemikalien und Drogen	196	164	123	100	19	4
9	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	11	7	10	6	4	—
10a	Tierischer Dünger	98	45	20	20	—	—
10b	Thomasmehl	43	2	2	2	—	—
10c	Chilesalpeter	46	1	9	9	—	—
10d	Kalisalze zum Düngen	100	97	248	74	174	—
10e	Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat	105	41	55	2	—	53
10f	Künstliche Düngemittel n. b. g.	42	22	16	14	2	—
11a	Roheisen aller Art	242	154	92	72	18	2
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	30	19	10	9	1	—
11c	Eisen- und Stahlbruch	193	242	155	124	—	31
12a	Stab-, Form-, Bandeisen	244	138	80	40	36	4
12b	Eisenplatten, -bleche	174	142	45	10	35	—
13	Eisenbahnschienen und Zubehör	42	28	9	9	—	—
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	4	4	1	—	1	—
15	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	17	18	20	18	2	—
16	Eiserne Dampfkessel und Behälter, Maschinen und Maschinenteile	15	10	14	10	4	—
17	Eiserne Röhren und Säulen	38	29	14	9	5	—
18	Eisen- und Stahldraht	23	25	12	9	3	—
19a	Eisen- und Stahlwaren n. b. g.	35	34	47	39	7	1
19b	Andere unedle Metalle u. Waren daraus	41	40	25	24	1	—
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	3 074	3 000	3 364	3 274	50	40
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel	4 938	7 008	5 406	2 952	2 442	12
21b	Ton, Lehm usw.	201	220	171	146	24	1
21c	Farberden, Graphit usw.	139	132	28	24	1	3
21d	Erden u. rohe mineralische Stoffe n. b. g.	52	41	77	14	63	—
22a$_1$	Blei-, Kobalt-, Nickelerze	9	1	1	—	1	—
22a$_2$	Zinkerze	27	16	3	1	2	—
22b	Kupfererze, Kupferstein	22	37	73	67	5	1
22c	Manganerze, Braunstein	126	173	161	161	—	—
22d	Schwefelkies	230	174	172	170	—	2
22e	Erze, n. b. g.	1	1	—	—	—	—
22f	Schlacken zur Verhüttung	150	328	252	239	12	1
23	Farbhölzer, Farbholzauszüge	7	1	—	—	—	—
24	Fische, Schaltiere	170	153	44	27	17	—
25	Flachs, Hanf, Hede, Werg	21	6	6	1	—	5
26	Fleisch einschl. Speck, auch konserviert	16	20	28	28	—	—
27	Garne und Twiste	15	1	1	1	—	—
28a	Weizen, Spelz	188	305	265	186	—	79
28b	Roggen	113	135	103	102	—	1
28c	Hafer	176	241	196	179	17	—
28d	Gerste	144	220	68	66	—	2
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	53	90	27	27	—	—
28f	Mais (Kukuruz)	126	197	42	42	—	—
28g	Malz	18	3	—	—	—	—
28h	Lein- u. Ölsamen	101	8	16	12	—	4

*) In der Übersicht ist der Güterverkehr nur nach den Ergebnissen des Bezirksverkehrs dargestellt.

9a. Güterverkehr 1915, 1916 und 1917 nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1915	1916	1917	1917 im Inlandverkehr	1917 im Auslandverkehr Versand	Empfang
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
28 i	Andere Sämereien	13	5	3	3	—	—
29	Glas u. Glaswaren	12	6	7	6	1	—
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	9	3	5	4	—	1
31 a	Eisenbahnschwellen, hölzerne	36	54	52	28	7	17
31 b	Grubenholz	100	169	115	112	—	3
31 c	Rundholz zu Holzmasse und Zellstoff	103	235	274	214	8	52
	Bau- und Nutzholz:						
31 d_1	unbearbeitet oder nur quer bearbeitet hart	56	132	62	55	2	5
31 d_2	desgl. weich	745	899	914	715	46	153
31 e_1	in der Längsrichtung gesägt, gespalten hart	34	46	19	14	3	2
31 e_2	desgl. weich	565	462	467	387	51	29
31 f	Korb- u. Flußweiden	8	7	5	4	—	1
31 g	Brennholz, Reisig, Späne usw.	124	119	128	111	1	16
31 h	Edelhölzer, roh oder bearbeitet	12	6	2	2	—	—
32	Holzzeug-, Strohmasse	97	135	72	64	8	—
33	Hopfen	1	1	—	—	—	—
34	Jute	—	—	—	—	—	—
35	Kaffee, Kakao, Tee	144	78	12	12	—	—
36	Kalk, gebrannter	491	678	662	627	6	29
37	Kartoffeln	130	46	65	61	1	3
38	Knochen	3	—	—	—	—	—
39	Knochenkohle	—	—	—	—	—	—
40	Lumpen	9	2	31	30	—	1
41 a	Weizenmehl	83	64	35	34	1	—
41 b	Roggenmehl	58	120	148	148	—	—
41 c	Kleie	27	5	17	17	—	—
41 d	Müllereierzeugnisse, n. b. g.	35	48	55	55	—	—
42 a	Obst, Beeren	83	62	20	17	—	3
42 b	Weintrauben	—	—	—	—	—	—
42 c	Küchengewächse	42	55	63	41	—	22
42 d	Pflanzen	1	1	1	—	—	1
43	Fette Öle, Fette, Tran, Talg	245	49	34	28	5	1
44	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	38	3	2	2	—	—
45	Papier und Pappe	204	185	121	109	10	2
46 a	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	151	109	36	36	—	—
46 b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	25	27	23	22	—	1
47	Reis, Reismehl, Reiskleie	39	14	3	3	—	—
48	Ton- u. Zementröhren	2	1	2	2	—	—
49	Zucker-, Futterrüben usw.	254	258	221	220	—	1
50	Rübensirup, Melasse	27	31	26	21	—	5
51	Salpeter-, Salzsäure	3	4	3	3	—	—
52 a	Koch-, Speise-, Viehsalz	699	951	789	522	267	—
52 b	Bitter- u. Glaubersalz	44	38	51	48	3	—
53	Schiefer	18	2	1	1	—	—
54	Schwefelsäure	36	33	35	32	3	—
55	Soda aller Art	68	44	44	41	1	2
56	Spiritus, Branntwein, Essig	14	7	9	9	—	—
57	Stärke, Stärkezucker usw.	85	46	12	6	—	6
58	Steine (ohne 59 a—c)	13	25	17	4	13	—
59 a	Gebrannte Mauersteine, Dachziegel usw.	571	537	404	375	27	2
59 b	Pflastersteine aller Art	778	1 540	1 054	187	863	4
59 c	Bau-, Bruch- und Werksteine, Polier-, Schleif- und Wetzsteine usw.	574	568	371	176	194	1
60 a	Steinkohlen	15 295	16 752	14 461	12 119	1 969	373
60 b	Steinkohlenbriketts	256	236	80	69	4	7
60 c	Steinkohlenkoks	1 834	2 707	3 341	2 958	381	2
61	Tabak, roh, Tabakrippen	51	63	16	7	1	8
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz	86	52	52	48	2	2

9a. Güterverkehr 1915, 1916 und 1917 nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1915	1916	1917	1917 im Inlandverkehr	1917 im Auslandverkehr Versand	1917 im Auslandverkehr Empfang
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
63	Tonwaren, Porzellan usw.	11	18	7	4	3	—
64a	Torf, Torfstreu, Torfkohlen	169	116	129	99	8	22
64b	Holzkohlen, Holzkohlenbriketts	—	—	—	—	—	—
65	Wein	26	27	27	27	—	—
66	Wolle	15	1	3	2	—	1
67	Zink, Zinkbrocken	70	58	12	11	—	1
68a	Zucker, roh	399	440	514	512	—	2
68b	Verbrauchszucker	397	287	294	261	6	27
69	Stückgüter (Sammelgüter)	37	22	45	44		1
70a	Umschließungen, gebrauchte	51	38	48	45	1	2
70b	Farben	32	28	18	11	6	1
70c	Holzwaren und Möbel	15	14	19	15	3	1
70d	Heu und Stroh	53	41	55	55		
70e	Sonstige Güter	302	186	144	129	11	4
	Zusammen	40 491	45 580	39 623	31 061	7 135	1 427
	Außerdem:	Stückzahl					
72	Pferde, Esel, Maultiere	2 373	1 101	896	896	—	—
73	Rindvieh (auch Kälber)	34 416	11 300	3 169	3 169	—	—
74	Schafe (auch Lämmer)	11 453	814	222	222	—	—
75	Schweine (auch Ferkel)	49 111	13 056	5 553	5 553	—	—
76	Geflügel und sonstiges Vieh	15 265	6 620	14 375	14 323	24	28

9b. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1918

Grenzstrecken	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe mit eigener Triebkraft: Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	ohne eigene Triebkraft: Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Grenze gegen Rußland							
Eingang	—	(1 88	1 605	144 778	1 605	144 866	(2 513 048
Ausgang	24	69	1 172	73 254	1 196	73 323	—
Zusammen	24	157	2 777	218 032	2 801	218 189	513 048
Grenze gegen Österreich-Ungarn (ohne Bodensee)							
Eingang	24	380	3 050	637 361	3 074	637 741	(3 62 869
Ausgang	28	2 892	3 006	374 793	3 034	377 685	—
Zusammen	52	3 272	6 056	1 012 154	6 108	1 015 426	62 869
Grenze gegen die Niederlande							
Eingang	250	30 912	7 206	277 419	7 456	308 331	—
Ausgang	300	102 776	7 619	4 453 901	7 919	4 556 677	83 093
Zusammen	550	133 688	14 825	4 731 320	15 375	4 865 008	83 093
Grenze gegen die Nordsee							
Eingang	105	98 066	93	109	198	98 175	—
Grenzverkehr zusammen (ohne den Verkehr auf dem Bodensee)							
Eingang	379	129 446	11 954	1 059 667	12 333	1 189 113	575 917
Ausgang	352	105 737	11 797	4 901 948	12 149	5 007 685	83 093
Zusammen	731	235 183	23 751	5 961 615	24 482	6 196 798	659 010
Außerdem:							
Grenzverkehr auf dem Bodensee[4])							
Eingang	.	.	.	.	.	2 427	—
Ausgang	.	.	.	.	.	7 280	—
Zusammen	.	.	.	.	.	9 707	—

[1]) Auf Personenschiffen befördert. — [2]) Außerdem für die Heeresverwaltung ohne nähere Angabe 154 Trakten mit 155 813 Stück Hölzern. — [3]) Einschl. 193 t beigeladener Güter. — [4]) Für den Bodensee kann der Grenzverkehr nur nach Gütern gegeben werden, da die Trennung des Schiffsverkehrs nach Inland- und Auslandverkehr nicht möglich ist.

9c. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen im Jahre 1918[1])

Wichtigere Häfen	Güterschiffe mit eigener Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Güterschiffe ohne eigene Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Östliche Wasserstraßen							
Memel (Kurisches Haff)	1 302	9 723	1 077	114 159	2 379	123 882	150 824
Tilsit (Memel)	1 830	10 780	921	140 967	2 751	151 747	—
Königsberg i. Pr. (Pregel)	1 807	61 024	5 016	347 895	6 823	408 919	12 460
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel)	533	31 747	3 962	299 971	4 495	331 718	59 779
Gebiet der Oder							
Kosel	7	187	13 294	2 602 265	13 301	2 602 452	—
Oppeln	7	240	1 776	365 284	1 783	365 524	—
Breslau	206	14 982	3 178	317 048	3 384	332 030	—
Maltsch	150	257	2 449	279 503	2 599	279 760	—
Stettin	7 324	171 230	13 387	1 968 516	20 711	2 139 746	—
Märkische Wasserstraßen							
Tegel (Tegeler See)	81	4 577	1 773	362 796	1 854	367 373	—
Spandau (Havel)[2])	187	5 596	952	185 051	1 139	190 647	—
Mariendorf (Teltowkanal)	—	—	2 479	253 491	2 479	253 491	—
Charlottenburg (Spree)	405	6 230	4 156	515 916	4 561	522 146	—
Berlin (Spree u. Kanäle)	3 201	174 116	17 615	1 579 482	20 816	1 753 598	—
Neukölln (Spree, Landwehrkanal)	61	2 800	1 668	187 052	1 729	189 852	388
Lichtenberg (Spree)[2])	—	—	1 723	247 256	1 723	247 256	—
Rüdersdorf (Rüdersdorfer Gewässer)[2])	—	—	486	114 045	486	114 045	—
Gebiet der Elbe							
Dresden	369	13 085	2 182	276 665	2 551	289 750	5 107
Riesa	124	4 319	1 685	422 258	1 809	426 577	1 899
Dessau-Wallwitzhafen	74	2 133	779	100 322	853	102 455	—
Aken[2])	29	976	456	105 127	485	106 103	—
Schönebeck	41	669	1 271	287 773	1 312	288 442	523
Magdeburg[2])	554	23 106	3 308	663 900	3 862	687 006	—
Tangermünde	180	9 869	955	176 324	1 135	186 193	—
Hamburg	1 349	108 312	20 793	2 656 915	22 142	2 765 227	389
Harburg	61	1 990	1 956	252 441	2 017	254 431	—
Altona	38	2 658	3 382	261 627	3 420	264 285	—
Lübeck (Trave)	1	—	158	7 596	159	7 596	—
Lübeck (Elbe-Trave-Kanal)	128	12 079	3 357	568 011	3 485	580 090	149
Wesergebiet							
Bremen (Weser)	322	18 724	3 834	897 418	4 156	916 142	59
Ems-Weser-Kanal mit Zweigkanälen							
Misburg	—	—	844	264 284	844	264 284	—
Hannover	—	—	602	151 854	602	151 854	—
Linden[2])	2	415	1 944	715 334	1 946	715 749	—
Minden i. W.-Kanalverkehr	29	850	2 904	349 317	2 933	350 167	—
Osnabrück	3	114	560	110 634	563	110 748	—
Ems-Jade-Gebiet							
Dortmund einschl. des Hafens Hardenberg (Dortmund-Ems-Kanal)	69	20 368	2 436	633 768	2 505	654 136	—
Herne und Hafen der Zeche »Friedrich der Große« (Dortmund-Ems-Kanal)	49	3 224	3 126	537 010	3 175	540 234	—
Gewerkschaft König Ludwig (Zweigkanal nach Herne)	28	3 957	920	166 046	948	170 003	—
Hamm (Lippekanal)	—	—	1 290	260 445	1 290	260 445	—
Münster i. W. (Dortm.-Ems-Kanal)	17	501	1 180	185 006	1 197	185 507	—
Saerbeck (Dortm.-Ems-Kanal)	—	—	1 528	240 816	1 528	240 816	—
Emden (Ems)	94	49 149	4 928	1 605 638	5 022	1 654 787	—

[1]) Häfen mit weniger als 100000 t Güter- und Floßverkehr sind nicht aufgeführt; bei den Güterschiffen sind auch die leeren Schiffe mitgezählt. — [2]) Die Angaben sind unvollständig.

9c. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen im Jahre 1918

Wichtigere Häfen	Güterschiffe mit eigener Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Güterschiffe ohne eigene Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Rhein-Herne-Kanal							
Gewerkschaft König Ludwig, Neuer Hafen, km 37,7	39	2 571	2 372	465 415	2 411	467 986	—
Wanne-West, km 31,3	33	9 776	7 529	2 033 675	7 562	2 043 451	—
Hafen der Gelsenkirchener Bergwerks-A.-G., km 28,0	2	530	766	234 154	768	234 684	—
Bottrop, fiskal. Hafen, km 16,6	1	425	2 060	700 454	2 061	700 879	—
Hafen der Arenbergschen A.-G. (Prosper), km 15,6	—	—	2 186	697 904	2 186	697 904	—
Rheingebiet*)							
Kehl	185	20 279	2 300	916 685	2 485	936 964	—
Karlsruhe	414	36 127	2 783	1 197 724	3 197	1 233 851	—
Mannheim ohne Rheinauhafen	1 440	116 464	9 769	3 472 618	11 209	3 589 082	30 431
Rheinauhafen in Mannheim	34	3 251	5 780	2 264 519	5 814	2 267 770	—
Ludwigshafen a. Rh.	1 559	79 349	6 893	2 201 512	8 452	2 280 861	—
Worms	1 671	19 048	2 115	603 598	3 786	622 646	—
Gernsheim	340	970	372	104 099	712	105 069	—
Gustavsburg	71	4 951	4 354	1 409 553	4 425	1 414 504	5 226
Mainz mit Kastel und Amöneburg	2 210	48 781	2 325	503 307	4 535	552 088	306 706
Budenheim	—	—	200	102 625	200	102 625	—
Bingen	1 259	9 115	606	156 064	1 865	165 179	330
Oberlahnstein	178	3 222	726	427 090	904	430 312	—
Coblenz	874	30 879	285	176 868	1 159	207 747	—
Beuel	6	895	326	205 627	332	206 522	—
Wesseling	5	101	3 091	1 347 854	3 096	1 347 955	—
Köln mit Deutz und Mülheim	1 961	103 786	1 733	777 934	3 694	881 720	9 655
Leverkusen	359	18 299	665	540 128	1 024	558 427	—
Reisholz	125	9 577	1 469	186 559	1 594	196 136	—
Neuß	235	10 649	1 450	522 626	1 685	533 275	1 239
Düsseldorf mit Heerdt	1 657	81 840	2 060	422 649	3 717	504 489	12 086
Crefeld	704	10 021	891	250 381	1 595	260 402	5 759
Uerdingen	433	14 998	608	115 903	1 041	130 901	1 684
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	24	4 153	1 229	475 989	1 253	480 142	—
Duisburg-Ruhrorter Häfen	1 553	163 250	33 356	11 361 310	34 909	11 524 560	10 130
Homberg einschl. der Zeche Rheinpreußen	—	—	2 776	1 288 564	2 776	1 288 564	—
Alsum mit Schwelgern	66	5 663	3 805	1 523 955	3 871	1 529 618	—
Walsum, Hafen der Gutehoffnungshütte	15	1 623	1 200	892 489	1 215	894 112	1 417
Orsoy	2	376	281	133 993	283	134 369	—
Rheinberg	—	—	340	146 954	340	146 954	—
Wesel	430	6 918	1 144	243 892	1 574	250 810	1 515
Würzburg (Main)	—	—	2 298	143 931	2 298	143 931	7 306
Offenbach (Main)	58	1 410	2 358	330 398	2 416	331 808	2 067
Frankfurt (Main)	308	39 657	5 979	1 455 671	6 287	1 495 328	25
Griesheim (Main)	47	1 771	462	171 854	509	173 625	—
Höchst (Main)	54	465	1 258	382 480	1 312	382 945	—
Saarbrücken (Saar)	—	—	1 430	183 606	1 430	183 606	—
Donaugebiet							
Regensburg (Donau)	285	14 694	779	171 134	1 064	185 828	567
Passau (Donau)	13	57	636	101 140	649	101 197	—

*) In diesem Gebiet fehlen die Häfen Straßburg i. Elf. und Lauterburg i. Elf., da über deren Verkehr Nachweisungen nur für das 1. Halbjahr 1918 eingegangen sind.

9d. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (ohne Vieh) im Jahre 1917

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr			Auslandverkehr		Gesamtverkehr*) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr*)	Versand nach deutschen Bezirken	Empfang von deutschen Bezirken	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
	1. Nach Verkehrsbezirken						
1	Provinz Ostpreußen	537	50	136	—	61	1 321
2	Provinz Westpreußen und die Weichsel in Posen	56	119	62	—	95	388
3	Oder u. Nebenarme in Pommern	77	631	694	46	1	1 526
4	Wasserstr. i. Pomm. (ohne Bez. 3)	90	204	64	—	—	448
5	Mecklenburg-Schwerin u. -Strelitz ohne die Elbe	60	51	35	—	—	206
6	Elbe in Mecklenburg-Schwerin u. Holstein (ohne Bez. 8a u. b)	8	51	70	—	8	145
7	Schleswig-Holstein usw. ohne die Elbe	79	210	482	46	1	897
8a	Elbe von Geesthacht bis Falkenthal nebst Zuflüssen	25	880	1 042	40	50	2 062
8b	Unterelbe und Schwinge	3	68	58	—	—	132
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	—	230	325	6	—	561
9b	Unterweser v. d. Lesummünd. ab	13	202	128	1	—	357
10	Ems u. Kanal v. unterh. Papenburg bis Emden einschl.	10	840	774	—	1	1 635
11a	Elbe nebst Zuflüssen in Hannover bis Obermarschacht	6	32	20	—	1	65
11b	Weser nebst Zuflüssen bis Bremen (ohne Bez. 24a)	41	96	138	—	—	316
11c	Ems u. Kanal nebst Zuflüssen in Hannover (ohne Bez. 10)	62	9	12	23	—	168
11d	Ems-Weser-Kanal mit den Zweigkanälen in Hannover usw.	2	338	470	1	—	813
11e	Wasserstr. in Hannover u. Oldenb. (ohn. Bez. 8a u. b, 9b, 10, 11a-d)	22	33	25	—	—	102
12	Provinz Posen ohne die Weichsel	5	136	11	2	6	165
13	Reg.-Bez. Oppeln	14	1 005	525	—	2	1 560
14	Breslau (Stadt)	—	284	71	—	—	355
15	Reg.-Bez. Breslau und Liegnitz	4	112	23	—	—	143
16a	Berlin-Charlottenburg-Neukölln	4	305	1 180	—	1	1 494
16b	Wasserstr. i. d. Umgegend Berlins	41	159	889	—	1	1 131
17a	Oder in Brandenburg	4	77	58	—	—	143
17b	Brandenburg rechts der Oder	5	35	37	—	1	83
17c	Märkische Wasserstraßen (ohne Bez. 16a, 16b u. 18a)	159	718	279	—	71	1 386
17d	Elbe in Brandenburg	—	3	8	—	11	22
18a	Plaue-Ihle-Kanal	8	57	77	—	6	156
18b	Magdeburg (Stadt)	—	370	158	14	31	573
18c	Elbe i. d. Prov. Sachsen u. i. Anhalt	29	316	204	25	53	656
19	Zuflüsse d. Elbe i. d. Prov. Sachsen usw. (ohne Bez. 18a)	49	99	15	—	2	214
20	Sachsen	22	364	144	—	239	791
21a	Werra und Fulda	—	2	7	—	—	9
21b	Main in Hessen-Nassau	7	249	1 365	39	10	1 677
21c	Rhein in Hessen-Nassau	113	504	127	19	—	876
21d	Lahn bis Gießen	1	2	3	3	—	10
22a	Ruhrgebiet d. Prov. Westfalen (ohne Bez. 22b)	111	904	577	11	3	1 717
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	—	1 876	96	37	1	2 010

*) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb eines jeden Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang, gezählt worden.

9d. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (ohne Vieh) im Jahre 1917

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr			Auslandverkehr		Gesamtverkehr*) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr*)	Versand nach deutschen Bezirken	Empfang von deutschen Bezirken	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
23a	Rechtsf. Zufl. d. Rheins i. d. Rheinprov.	—	13	15	8	—	36
23b	Rhein-Herne-Kan. i. d. Rheinprov.	—	1 316	15	40	—	1 371
24a	Weser und Zuflüsse in Westfalen, Lippe und Waldeck	1	26	42	1	—	71
24b	Dortmund-Ems-Kanal nördl. d. Lippe und Ems in Westfalen	1	9	287	16	—	314
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen	—	20	256	—	—	276
25a	Rheinhäfen Alsum, Walsum und Schwelgern	—	1 618	1 532	103	56	3 309
25b	Rechtes Rheinufer i. d. Rheinprovinz (ohne Bez. 25a u. 28)	74	335	1 451	1 778	23	3 735
26a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Coblenz einschl.	—	269	150	4	2	425
26b	Linkes Rheinufer von Coblenz ab (ohne Bez. 26c)	56	1 966	1 057	681	22	3 838
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen und Homberg	15	797	506	14	39	1 386
26d	Rheinprovinz links des Rheins ohne die Saar	—	6	20	—	—	26
27	Saar in der Rheinprovinz	11	152	64	—	—	238
28	Duisburg-Ruhrorter Häfen	—	6 620	2 421	3 364	214	12 619
29	Lothringen mit dem elsässischen Teile des Saarkanals	124	78	81	3	—	410
30a	Elsaß ohne d. Rhein u. Saarkanal	457	63	142	12	—	1 131
30b	Rhein im Elsaß	—	510	736	79	67	1 392
31	Rhein i. d. Bayerisch-Pfalz u. Frankenth. Kan. (ohne Bez. 34)	7	113	9	32	—	168
32a	Main in Hessen	2	46	268	—	—	318
32b	Rhein in Hessen	109	867	2 098	154	16	3 353
33a	Rhein in Baden (o. Bez. 34)	—	324	1 249	90	105	1 768
33b	Neckar u. Zuflüsse i. Baden u. Hessen	1	15	3	—	—	20
33c	Bodensee in Baden einschl. des Rheins bis Schaffhausen	11	1	4	2	—	29
34	Ludwigshafen am Rhein und Mannheim (einschl. Rheinau)	2	1 033	5 434	318	133	6 922
35a	Neckar u. Zuflüsse i. Württemberg	—	235	23	—	—	258
35b	Bodensee in Württemberg	31	4	2	3	2	73
36a	Donau u. Zuflüsse i. Bayern und Württemberg (ohne Bez. 37b)	33	13	9	108	91	287
36b	Bodensee in Bayern	—	—	1	—	1	2
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden (ohne Bez. 37b)	39	334	141	12	—	565
37b	Ludwigkanal	11	5	4	—	—	31
	Zusammen	2 652	28 409	28 409	7 135	1 427	70 684
			31 061		8 562		39 623
	2. Nach Stromgebieten						
1	Östliche Wasserstraßen	593	169	198	—	156	1 709
2	Gebiet der Oder	199	2 484	1 483	48	10	4 423
3	Märkische Wasserstraßen	212	1 239	2 425	—	79	4 167
4	Gebiet der Elbe	281	2 444	2 236	125	396	5 763
5	Weser-Ems-Jadegebiet	263	2 709	3 041	59	4	6 339
6	Rhein-Herne-Kanal	—	3 192	111	77	1	3 381
7	Rheingebiet	1 060	16 154	18 902	6 718	690	44 584
8	Donaugebiet	44	18	13	108	91	318

*) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb eines jeden Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang, gezählt worden.

9e. Güterverkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1918 [1])

Häfen	Ankunft	Abgang
	Tonnen zu 1 000 kg	
Östliche Wasserstraßen		
Memel (Kurisches Haff)	227 918	46 788
Tilsit (Memel)	93 601	58 146
Königsberg i. Pr. (Pregel)	371 238	50 141
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel)	210 398	181 099
Gebiet der Oder		
Kosel	717 724	1 884 728
Oppeln	155 051	210 473
Breslau	65 525	266 505
Maltsch	8 934	270 826
Stettin	1 026 260	1 113 486
Märk. Wasserstraßen		
Tegel (Tegeler See)	268 284	99 089
Spandau (Havel) [2])	180 659	9 988
Mariendorf (Teltowkanal)	165 276	88 215
Charlottenburg (Spree)	450 881	71 265
Berlin (Spree u. Kanäle)	1 197 354	556 244
Neukölln (Spree, Landw.-Kan.)	154 165	36 075
Lichtenberg (Spree) [2])	206 184	41 072
Rüdersdorf (Rüd. Gew.) [2])	3 739	110 306
Gebiet der Elbe		
Dresden	185 757	109 100
Riesa	144 340	284 136
Dessau-Wallwitzhafen	40 822	61 633
Aken [2])	29 475	76 628
Schönebeck	14 173	274 792
Magdeburg [2])	321 252	365 754
Tangermünde	111 415	74 778
Hamburg	1 135 332	1 630 284
Harburg	220 321	34 110
Altona	218 187	46 098
Lübeck (Trave)	437 456	150 379
Wesergebiet		
Bremen (Weser)	576 314	339 887
Ems-Weser-Kanal mit Zweigkanälen		
Misburg	108 714	155 570
Hannover	142 209	9 645
Linden [2])	397 165	318 584
Minden i. W.-Kanalverkehr	268 781	81 386
Osnabrück	109 788	960
Ems-Jade-Gebiet		
Dortmund einschl. Hardenberg (Dortm.-Ems-Kanal)	619 669	34 467
Herne u. Hafen der Zeche »Friedrich der Große« (Dortmund-Ems-Kanal)	26 735	513 499
Gewerkschaft König Ludwig (Zweigkanal nach Herne)	1 849	168 154
Hamm (Lippekanal)	252 418	8 027
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	179 961	5 546
Saerbeck (Dortm.-Ems-Kan.)	237 636	3 180
Emden (Ems)	782 317	872 470

Häfen	Ankunft	Abgang
	Tonnen zu 1 000 kg	
Rhein-Herne-Kanal		
Gewerkschaft König Ludwig, Neuer Hafen, km 37,7	24 549	443 437
Wanne-West, km 31,3	13 259	2 030 192
Hafen d. Gelsenkirch. Bergwerks-A.-G., km 28,0	111 291	123 393
Bottrop, fiskal. Hafen, km 16,6	18 007	682 872
Hafen der Arenbergschen A.-G. (Prosper), km 15,6	—	697 904
Rheingebiet [3])		
Kehl	870 882	66 082
Karlsruhe	1 098 772	135 079
Mannheim ohne Rheinauhafen	2 852 714	766 799
Rheinauhafen in Mannheim	2 141 726	126 044
Ludwigshafen a. Rh.	1 670 144	610 717
Worms	368 445	254 201
Gernsheim	104 223	846
Gustavsburg	1 282 286	137 444
Mainz mit Kastel und Amöneburg	568 944	289 850
Budenheim	—	102 625
Bingen	100 233	65 276
Oberlahnstein	124 898	305 414
Coblenz	176 336	31 411
Beuel	124 080	82 442
Wesseling	64 152	1 283 803
Köln mit Deutz und Mülheim	590 726	300 649
Leverkusen	433 476	124 951
Reisholz	181 980	14 156
Neuß	124 610	409 904
Düsseldorf mit Heerdt	356 631	159 944
Crefeld	243 670	22 491
Uerdingen	99 717	32 868
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	461 991	18 151
Duisburg-Ruhrorter Häfen	2 585 705	8 948 985
Homberg einschl. der Zeche Rheinpreußen	22 892	1 265 672
Alsum mit Schwelgern	980 632	548 986
Walsum, Hafen der Gutehoffnungshütte	344 452	551 077
Orsoy	243	134 126
Rheinberg	146 006	948
Wesel	247 574	4 751
Würzburg (Main)	100 015	51 222
Offenbach (Main)	304 888	28 987
Frankfurt (Main)	1 233 884	261 469
Griesheim (Main)	143 849	29 776
Höchst (Main)	341 742	41 203
Saarbrücken (Saar)	21 404	162 202
Donaugebiet		
Regensburg (Donau)	84 946	101 449
Passau (Donau)	23 282	77 915

[1]) Häfen mit weniger als 100 000 t Güterverkehr sind nicht aufgeführt. [2]) Die Angaben sind unvollständig. [3]) In diesem Gebiet fehlen die Häfen Straßburg i. Els. und Lauterburg i. Els., da über deren Verkehr Nachweisungen nur für das 1. Halbjahr 1918 eingegangen sind.

91. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1918 [1])

Umschlagstellen	Umgeladen: von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen: von der Wasserstraße zur Bahn
	Tonnen zu 1000 kg	
Östliche Wasserstraßen		
Tilsit (Memel)	15 876	1 044
Elbing (Elbingfluß)	59 300	658
Thorn (Weichsel)	31 190	2 979
Schulitz (Weichsel)	—	27 668
Karlsdorf (Brahe)	22 918	11 646
Sonstige Umschlagstellen	1 836	2 873
Zusammen	**131 120**	**46 868**
Gebiet der Oder		
Kosel (Oder)	1 806 823	658 005
Breslau (Oder)	87 018	12 236
Maltsch (Oder)	266 963	3 447
Steinau (Oder)	14 298	401
Stettin (Oder)	39 829	13 525
Stepenitz (Oder)	46 616	2 872
Gleiwitz (Klodnitzkanal)	57 203	1 370
Posen (Warthe)	18 661	2 306
Anklam (Peenefluß)	7 856	2 568
Sonstige Umschlagstellen	20 057	19 240
Zusammen	**2 365 324**	**715 970**
Märkische Wasserstraßen		
Spandau (Havel)	64 433	28 314
Potsdam (Havel)	593	25 477
Ketzin (Havel)	12 237	—
Niederfinow (Hohenzollernkanal)	40 413	4 534
Berlin (Spree und Kanäle)	73 091	10 729
Müllrose (Kan. Fluthkrug-Fürstenberg	12 180	
Fürstenberg a. O. (Spree-Oder-Wasserstraße)	51 417	2 404
Königswusterhausen (Kanalisierte Notte)	221 538	3 928
Sonstige Umschlagstellen	8 498	13 733
Zusammen	**484 400**	**89 119**
Gebiet der Elbe		
Dresden (Elbe)	76 708	38 168
Riesa (Elbe)	250 867	69 358
Aken (Elbe)	114 788	45 678
Barby (Elbe)	34 767	458
Schönebeck (Elbe)	214 498	12 594
Magdeburg (Elbe)	297 002	48 789
Wittenberge (Elbe)	820	14 400
Dömitz (Elbe)	30 762	22 585
Hohnstorf (Elbe)	10 789	593
Hamburg (Elbe)	795 184	18 120
Harburg (Elbe)	3 981	8 304
Altona (Elbe)	—	84 631
Itzehoe (Stör)	4 925	10 327
Rostock (Warnow)	1 339	10 087
Sonstige Umschlagstellen	14 415	17 133
Zusammen	**1 850 845**	**401 225**

Umschlagstellen	Umgeladen: von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen: von der Wasserstraße zur Bahn
	Tonnen zu 1000 kg	
Wesergebiet		
Hameln (Weser)	43 471	17 011
Bodenwerder-Linse (Weser)	5 664	6 706
Blotho (Weser)	—	11 061
Hemelingen (Weser)	53	10 021
Brake (Weser)	—	11 753
Geestemünde (Weser)	—	14 142
Sonstige Umschlagstellen	18 569	23 690
Zusammen	**67 757**	**94 384**
Ems-Weser-Kanal mit Zweigkanälen		
Misburg (Ems-Weser-Kanal)	150 016	76 605
Brink	119 354	144 115
Linden	350 720	361 716
Minden i. W., Kanalverkehr	5 492	123 086
Osnabrück	—	57 953
Zusammen	**625 582**	**763 475**
Ems-Jade-Gebiet		
Dortmund (Dortm.-Ems-Kan.)	2 561	135 682
Münster i. W. (Dortm.-Ems-Kan.)	4 367	97 519
Saerbeck (Dortm.-Ems-Kan.)	2 060	260 558
Lingen (Dortm.-Ems-Kan.)	—	17 633
Meppen (Dortm.-Ems-Kan.)	300	15 791
Leer (Leda)	—	112 150
Hamm (Lippekanal)	3 332	147 943
Sonstige Umschlagstellen	3 633	5 632
Zusammen	**16 253**	**792 908**
Rhein-Herne-Kanal		
Recklinghausen Süd	—	1 132
Rheingebiet [2])		
Kehl (Oberrhein)	30 467	627 624
Karlsruhe (Oberrhein)	34 534	435 942
Mannheim ohne Rheinauhafen (Oberrhein)	152 362	783 003
Rheinauhafen in Mannheim (Oberrhein)	—	376 889
Ludwigshafen (Oberrhein)	290 203	177 386
Worms (Oberrhein)	210 388	186 949
Gernsheim (Oberrhein)	—	71 699
Gustavsburg (Oberrhein)	118 594	1 122 234
Mainz (Oberrhein)	10 888	211 414
Bingen (Oberrhein)	50 037	78 101
Oberlahnstein (Mittelrhein)	204 407	86 156
Andernach (Mittelrhein)	46 892	147 271
Wesseling (Mittelrhein)	1 282 982	61 284
Köln mit Deutz und Mülheim (Mittelrhein)	118 559	177 869
Reisholz (Niederrhein)	400	73 163
Neuß (Niederrhein)	395 278	61 810
Düsseldorf-Heerdt (Niederrh.)	41 891	112 639
Crefeld-Linn (Niederrh.)	582	59 522

[1]) Umschlagstellen mit weniger als 10000 t Umladungen sind zusammengefaßt worden. [2]) In diesem Gebiet fehlen die Umschlagstellen Straßburg i. E. und Lauterburg i. E., da über deren Verkehr Nachweisungen nur für das 1. Halbjahr 1918 eingegangen sind.

9f. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1918*)

Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen von der Wasserstraße zur Bahn	Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen von der Wasserstraße zur Bahn
	Tonnen zu 1 000 kg			Tonnen zu 1 000 kg	
Duisburg-Ruhrorter Häfen (Niederrhein)	7 678 957	149 411	Bamberg (Regnitz)	31 425	7 673
Walsum (Niederrhein)	548 608	344 452	Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	149 414	870
Orsoy (Niederrhein)	104 911	—	Sonstige Umschlagstellen	14 908	13 210
Wesel (Niederrhein)	342	81 934	Zusammen	11 777 631	5 872 281
Heilbronn (Neckar)	11 742	3 129	**Donaugebiet**		
Kitzingen (Main)	57 547	633	Regensburg (Donau)	78 119	48 781
Marktbreit (Main)	52 952	—	Sonstige Umschlagstellen	293	3 656
Ochsenfurt (Main)	17 668	—	Zusammen	78 412	52 437
Würzburg (Main)	41 252	57 432	**Umschlagverkehr überhaupt**	17 397 324	8 829 799
Offenbach (Main)	418	101 497			
Frankfurt (Main)	79 023	261 085			

*) Umschlagstellen mit weniger als 10 000 t Umladungen sind zusammengefaßt worden.

9g. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im Jahre 1918 [1])

Schleusen	Durchgang zu Berg	Durchgang zu Tal	Schleusen	Durchgang zu Berg	Durchgang zu Tal
	Tonnen zu 1000 kg			Tonnen zu 1000 kg	
Lankuppen (König-Wilh.-Kan.)	36 590	225 794	Berlin, Mühlendammschleuse (Spree)	265 001	1 029 975
Schleuse 1, Brahemünde (Brahe)	363 488	169 113	Wernsdorf (Spree-Oder-Wasserstraße) [12])	96 445	1 750 290
Schleuse 2, Bromberg (Brahe)	294 648	187 238	Fürstenberg a.O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenberg) [13])	1 632 336	97 179
Danziger Haupt (Elbinger Weichs.)	72 023	159 227	Woltersdorf (Rüdersdorfer Gewässer) [14])	69 805	195 218
Schleuse Einlage (Danziger Weichsel)	181 099	210 398	Bernburg (Saale)	28 571	102 690
Schleppzugschleuse in Ohlau (Oder)	764 463	2 111 936	Gottesgnaden b. Kalbe (Saale)	27 983	135 847
Breslau, Gröschelschleuse (Großschiffahrtsweg)	265 114	977 515	Schleuse bei Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	239 601	426 623
Schleuse 10, Gromaden (Untere Netze)	129 936	277 041	Hameln (Weser)	43 187	96 957
Schleuse 22, Kreuz (Untere Netze)	137 816	330 430	Hemelingen (Weser)	555 283	785 331
Bischofswerder (Voßkanal)	23 897	132 414	Schleuse bei Hollage (Ems-Weser-Kanal)	105 596	9 719
Spandau (Spandauer Havel) [2])	216 895	492 184	Schachtschleuse bei Minden (Ems-Weser-Kanal)	616 793	867 851
Lehnitz (Hohenzollernkanal) [3])	291 652	696 978	Münster I (Dortmund-Ems-Kan.)	1 911 126	2 582 830
Liebenwalde (Malzer Kanal) [4])	20 887	150 484	Schleppzugschleuse Bevergern (Dortmund-Ems-Kanal)	1 049 789	1 235 000
Niederfinow (Hohenzollernkan.) [5])	548 127	257 841	Schleuse bei Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	1 011 997	1 215 043
Hohensaaten: Finowschleuse (Finowkan.) [6])	246 569	53 571	Schleuse I (Rhein-Herne-Kan.)	377 257	6 699 814
Ost- und Westoderschleuse (Hohenzollernkan.) [7])	231 389	450 107	Schleuse VII (Rhein-Herne-Kan.)	2 595 021	1 919 920
Brandenburg, Vorstadtschleuse (Havel) [8])	1 103 247	872 641	Güdingen (kanalisierte Saar)	212 831	65 956
Rathenow, Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkanal) [9])	773 802	434 158	Saarbrücken (kanalisierte Saar)	58 250	68 299
Klein Machnow (Teltowkanal)	340 467	679 932	Würzburg (Main)	25 790	190 053
Parey (Plauer Kanal) [10])	218 612	287 601	Offenbach (Main)	511 589	291 633
Charlottenburg (Untere Spree)	752 220	686 978	Kostheim (Main)	2 114 029	489 984
Plötzensee (Spandauer Schiffahrtskanal) [11])	362 883	291 704			

[1]) Schleusen mit weniger als 100 000 t Durchgangsverkehr sind nicht aufgeführt. — Es fehlen die Schleusen bei Straßburg i. Els., Kirchberg am Walde und Saargemünd, da über deren Verkehr Nachweisungen nur für das 1. Halbjahr 1918 eingegangen sind. — [2]) Außerdem Heeresgut 300 451 t. — [3]) Desgl. 411 202 t. — [4]) Desgl. 535 t. — [5]) Desgl. 393 909 t. — [6]) Desgl. 51 573 t. — [7]) Desgl. 334 804 t. — [8]) Desgl. 520 811 t. — [9]) Desgl. 194 784 t. — [10]) Desgl. 232 982 t. — [11]) Desgl. 114 328 t. — [12]) Desgl. 204 461 t. — [13]) Desgl. 190 240 t. — [14]) Desgl. 12 952 t.

9h. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen im Jahre 1918 [1])

Wichtigere Schleusen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	7	345	841	106 177	848	106 522	155 862
Schleuse 1, Brahemünde (Brahe)	214	11 380	3 034	299 343	3 248	310 723	221 878
Schleuse 2, Bromberg (Brahe)	207	11 384	2 994	337 007	3 201	348 391	133 495
Danziger Haupt (Elbinger Weichsel)	355	25 097	1 826	196 864	2 181	221 961	9 289
Schleuse Einlage (Danziger Weichsel)	533	31 747	3 962	299 971	4 495	331 718	59 779
Schleppzugschleuse in Ohlau (Oder)	34	2 801	14 264	2 873 413	14 298	2 876 214	185
Breslau, Gröschelschleuse (Großschiffahrtsweg)	10	377	6 219	1 242 252	6 229	1 242 629	—
Schleuse 10, Gromaden (Untere Netze)	188	11 707	2 744	343 690	2 932	355 397	51 580
Schleuse 22, Kreuz (Untere Netze)	220	13 453	2 884	367 022	3 104	380 475	87 771
Bischofswerder (Voßkanal)	371	29 659	1 666	119 561	2 037	149 220	7 091
Spandau (Spandauer Havel) [2])	589	42 346	5 444	660 732	6 033	703 078	6 001
Lehnitz (Hohenzollernkanal) [3])	1 483	126 513	6 756	862 112	8 239	988 625	5
Liebenwalde (Malzer Kanal) [4])	381	32 593	1 790	133 045	2 171	165 638	5 733
Niederfinow (Hohenzollernkanal) [5])	878	77 928	4 859	727 984	5 737	805 912	56
Hohensaaten:							
Finowschleuse (Finowkanal) [6])	363	13 287	1 946	180 043	2 309	193 330	106 810
Ost- u. Westoderschleuse (Hohenzollernkanal) [7])	932	83 844	3 548	596 619	4 480	680 463	1 033
Brandenburg, Vorstadtschleuse (Havel) [8])	1 118	104 167	11 116	1 869 529	12 234	1 973 696	2 192
Rathenow, Hauptschleuse [9]) (Rathenower Schleusenkanal)	297	31 414	5 562	1 175 565	5 859	1 206 979	981
Klein Machnow (Teltowkanal)	179	5 048	7 142	1 015 351	7 321	1 020 399	—
Parey (Plauer Kanal) [10])	239	20 268	3 530	485 903	3 769	506 171	42
Charlottenburg (Untere Spree)	1 592	118 718	10 805	1 320 379	12 397	1 439 097	101
Plötzensee (Spand. Schiffahrtskanal) [11])	1 808	107 795	5 850	546 100	7 658	653 895	692
Berlin:							
Mühlendammschleuse (Spree)	1 043	53 025	11 553	1 241 307	12 596	1 294 332	644
Wernsdorf (Spree-Oder-Wasserstraße) [12])	249	24 752	14 135	1 820 451	14 384	1 845 203	1 532
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenbg.) [13])	231	22 046	12 497	1 707 469	12 728	1 729 515	—
Woltersdorf (Rüdersd. Gewässer) [14])	48	6 309	2 270	258 244	2 318	264 553	470
Bernburg (Saale)	198	15 104	1 068	116 157	1 266	131 261	—
Gottesgnaden bei Kalbe (Saale)	200	18 366	1 279	145 464	1 479	163 830	—
Schleuse bei Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	129	12 277	3 744	653 862	3 873	666 139	85
Hameln (Weser)	87	4 734	707	135 112	794	139 846	298
Hemelingen (Weser)	107	17 344	4 483	1 322 973	4 590	1 340 317	297
Schleuse bei Hollage (Ems-Weser-Kanal)	2	394	563	114 921	565	115 315	—
Schachtschleuse bei Minden (Ems-Weser-Kanal)	130	18 429	4 465	1 466 215	4 595	1 484 644	—

[1]) Schleusen mit weniger als 100 000 t Durchgangsverkehr sind nicht aufgeführt; bei den Schiffen sind auch die leeren mitgezählt. — Es fehlen die Schleusen bei Straßburg i. Els., Kirchberg am Walde und Saargemünd, da über deren Verkehr Nachweisungen nur für das 1. Halbjahr 1918 eingegangen sind. — [2]) Außerdem 1 688 Schiffe ohne eigene Triebkraft mit 300 451 t Heeresgut. — [3]) Desgl. 2 486 Schiffe mit 411 202 t. — [4]) Desgl. 13 Schiffe mit 535 t. — [5]) Desgl. 2 479 Schiffe mit 393 909 t. — [6]) Desgl. 567 Schiffe mit 51 573 t. — [7]) Desgl. 1 909 Schiffe mit 334 804 t. — [8]) Desgl. 3 124 Schiffe mit 520 811 t. — [9]) Desgl. 1 124 Schiffe mit 194 784 t. — [10]) Desgl. 1 248 Schiffe mit 232 982 t. — [11]) Desgl. 930 Schiffe mit 114 328 t. — [12]) Desgl. 1 102 Schiffe mit 204 461 t. — [13]) Desgl. 1 063 Schiffe mit 190 240 t. — [14]) Desgl. 118 Schiffe mit 12 952 t.

9h. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen im Jahre 1918

Wichtigere Schleusen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	142	61 333	9 406	4 432 623	9 548	4 493 956	—
Schleppzugschleuse Bevergern (Dortmund-Ems-Kanal)	88	39 673	5 748	2 245 116	5 836	2 284 789	—
Schleuse bei Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	195	57 421	5 199	2 169 619	5 394	2 227 040	—
Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal)	77	16 135	22 575	7 060 936	22 652	7 077 071	—
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	153	41 855	13 223	4 473 086	13 376	4 514 941	—
Güdingen (Kanalisierte Saar)	12	1 270	2 307	277 517	2 319	278 787	—
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	—	—	1 174	126 549	1 174	126 549	—
Würzburg (Main)	77	7 773	725	55 915	802	63 688	152 155
Offenbach (Main)	90	4 623	4 024	652 636	4 114	657 259	145 963
Kostheim (Main)	313	45 006	7 616	2 413 691	7 929	2 458 697	145 316

9i. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1918

Grenzstellen	Eingang	Ausgang
	Tonnen zu je 1 000 kg	
Grenze gegen Rußland		
Schmalleningken (Memel)	414 312	22
Thorn (Weichsel)	226 655	73 301
Zlotowo (Goplosee)	2 990	—
Neudorf a. Berge (Warthe)	13 957	—
Zusammen	657 914	73 323
Grenze gegen Österreich-Ungarn (ohne den Bodensee)		
Schandau (Elbe)	600 196	208 591
Passau (Donau)	99 224	169 094
Windshausen (Inn)	1 190	—
Zusammen	700 610	377 685
Grenze gegen die Niederlande		
Emmerich (Rhein)[1]	303 838	4 622 319
Eschebrügge (Piccardie-Koevorden-Kanal)	—	1 313
Schöninghsdorf (Schöninghsdorf-Hoogeveen-Kanal)	2 188	1 609
Rütenbrock (Haren-Rütenbrocker Kanal)	2 305	14 529
Zusammen	308 331	4 639 770
Grenze gegen die Nordsee		
Emswachtschiff bei Ditzum (Ems)[2]	98 175	—
Grenzverkehr auf dem Bodensee[3]		
Bodensee in Bayern	320	—
Bodensee in Württemberg	1 211	7 192
Bodensee in Baden[4]	896	88
Zusammen	2 427	7 280
Wiederholung		
Grenze gegen Rußland	657 914	73 323
Grenze gegen Österreich-Ungarn	700 610	377 685
Grenze gegen die Niederlande	308 331	4 639 770
Grenze gegen die Nordsee	98 175	—
Grenzverkehr auf dem Bodensee	2 427	7 280
Zusammen	1 767 457	5 098 058

[1]) Einschließlich des Verkehrs über See und durch niederländische Kanäle mit deutschen Verkehrsbezirken. — [2]) Einschließlich des überseeischen Verkehrs mit deutschen Verkehrsbezirken. — [3]) Ohne den Trajektverkehr. — [4]) Einschließlich der badischen Orte auf der Rheinstrecke bis Schaffhausen.

10. Der Seeverkehr in den bedeutenderen deutschen Häfen

(Häfen, in denen der Gesamt-Nettoraumgehalt der im Seeverkehre mit dem Ausland zu Handelszwecken ein- oder ausgegangenen Schiffe mindestens 25 000 Reg.-Tons betragen hat)

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1. Im Jahre 1916								
Neufahrwasser (Danzig)	812	84 494	304	154 617	956	226 305	164	11 546
Stettin	1 635	649 034	1 222	274 655	2 733	646 368	306	278 038
Züllchow	49	11 908	152	41 562	229	56 420	3	943
Gotzlow	6	2 125	71	22 855	227	74 402	—	—
Stolzenhagen (Kratzwiek)	180	70 196	4	1 578	25	17 166	24	26 875
Saßnitz	1 461	1 276 529	71	6 306	1 484	1 282 894	48	705
Rostock (Warnemünde)	2 583	1 447 882	569	29 025	2 930	1 400 565	213	82 230
Wismar	88	14 197	346	70 465	400	77 652	36	7 470
Lübeck	1 993	519 743	1 619	199 116	3 197	521 618	409	198 761
Kiel	209	17 001	565	33 020	802	47 739	50	3 573
Altona	359	99 897	269	107 758	734	228 206	185	30 908
Hamburg	2 402	625 699	880	429 475	1 935	744 017	1 324	309 820
Harburg	284	219 395	323	143 433	1 063	276 828	55	71 980
Bremerhaven	6	2 356	66	29 874	93	41 983	10	3 884
Geestemünde	285	32 600	72	16 488	97	27 819	267	21 158
Bremen	463	214 170	157	53 705	427	192 258	154	85 383
Brake	44	51 144	—	—	29	6 066	16	21 833
Nordenham	148	180 127	129	104 523	164	154 958	60	96 051
Emden	606	306 997	388	140 780	1 102	385 618	71	128 548
2. Im Jahre 1917								
Königsberg	234	114 543	46	23 868	186	79 748	96	59 024
Neufahrwasser (Danzig)	771	142 197	220	132 625	784	235 837	202	39 724
Stettin	1 000	533 163	1 172	284 900	2 158	546 279	271	283 883
Züllchow	21	6 923	130	34 270	155	37 939	4	3 762
Gotzlow	9	5 372	109	28 710	208	60 370	1	1 492
Stolzenhagen (Kratzwiek)	148	80 332	3	484	15	6 668	38	49 154
Saßnitz	1 087	966 446	43	4 127	1 090	968 793	40	1 793
Rostock (Warnemünde)	1 721	883 151	329	24 336	1 770	856 881	276	49 261
Wismar	100	30 881	100	19 791	151	31 659	49	18 163
Lübeck	1 674	487 027	963	167 195	1 742	358 369	893	302 034
Altona	404	108 461	43	6 662	187	37 497	250	73 690
Hamburg	1 891	709 007	444	203 619	1 128	258 409	1 203	674 190
Harburg	200	169 064	97	51 424	738	114 876	84	121 820
Bremerhaven	160	74 094	11	18 411	37	15 566	151	79 683
Geestemünde	694	56 549	40	8 426	38	12 896	683	41 748
Bremen	540	329 673	357	135 611	461	185 967	202	170 005
Brake	67	85 360	62	13 930	77	14 098	48	73 609
Nordenham	173	216 844	193	112 341	111	84 235	176	201 936
Emden	716	450 408	510	246 294	1 097	398 533	199	316 893
3. Im Jahre 1918								
Königsberg	287	147 780	66	26 274	172	67 028	136	59 359
Neufahrwasser (Danzig)	644	140 263	305	138 777	769	211 811	172	56 371
Swinemünde	21	7 307	611	50 620	16	9 544	20	3 453
Stettin	848	505 874	967	332 384	2 218	612 972	248	224 652
Züllchow	12	3 144	108	27 720	162	35 064	2	281
Gotzlow	4	5 692	132	31 038	374	73 943	—	—
Stolzenhagen (Kratzwiek)	62	38 034	9	2 380	31	13 450	14	15 734
Saßnitz	1 125	655 768	25	6 034	1 127	659 287	24	3 235
Rostock (Warnemünde)	1 087	533 952	129	9 005	988	478 837	236	63 307
Wismar	104	22 778	138	40 518	185	48 941	53	14 173
Lübeck	1 352	378 577	814	131 980	1 464	271 348	735	241 184
Altona	812	138 089	17	1 720	455	34 648	235	68 009
Hamburg	1 904	565 295	342	156 164	1 177	283 657	1 200	571 483
Harburg	144	107 192	149	39 925	516	97 316	49	74 853
Bremerhaven	553	127 328	19	3 828	44	18 404	489	106 487
Bremen	684	372 024	413	152 159	838	335 685	226	175 591
Brake	51	63 491	17	2 233	43	14 394	36	53 629
Nordenham	127	171 467	129	63 314	145	90 661	119	157 637
Am Norddeich	3 087	119 371	292	15 016	1 237	90 036	2 144	44 427
Emden	653	442 608	629	326 052	1 229	550 800	130	262 684

11. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, II) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 433/34

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben

Schiffsverkehr		In den Jahren 1919	1918	1917	1916	1915
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	**16 285**	**17 441**	**17 454**	**19 097**	**16 215**
	Reg.-Tons	**3 524 658**	**5 287 601**	**5 243 696**	**5 157 823**	**3 532 797**
Davon entfielen auf die Richtung						
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	8 072	8 566	8 734	9 656	8 188
	Reg.-Tons	1 613 710	2 637 227	2 618 432	2 603 642	1 792 544
Holtenau-Brunsbüttel	Schiffe	8 213	8 875	8 720	9 441	8 027
	Reg.-Tons	1 910 948	2 650 374	2 625 264	2 554 181	1 740 253
Nationalität der verkehrenden Schiffe						
Deutsche Schiffe	Schiffe	14 944	17 441	17 454	19 097	16 206
	Reg.-Tons	2 679 202	5 287 601	5 243 696	5 157 823	3 529 655
Fremde Schiffe	Schiffe	1 341	—	—	—	9
	Reg.-Tons	845 456	—	—	—	3 142
Gattung der verkehrenden Schiffe						
Dampfschiffe	Schiffe	8 128	8 917	8 417	8 593	6 995
	Reg.-Tons	2 704 548	4 437 020	4 434 234	4 379 268	2 902 619
Darunter mit Ladung	Schiffe	3 784	3 720	3 468	3 991	2 969
	Reg.-Tons	1 780 556	2 922 998	2 888 796	3 140 323	2 078 436
Segelschiffe	Schiffe	5 647	5 336	5 422	6 860	5 418
	Reg.-Tons	248 743	242 202	235 590	297 686	196 070
Darunter mit Ladung	Schiffe	3 499	3 351	3 438	4 055	3 259
	Reg.-Tons	160 227	154 261	154 863	190 229	130 873
Leichter und Schuten	Schiffe	2 510	3 188	3 615	3 644	3 802
	Reg.-Tons	571 367	608 379	573 872	480 869	434 108
Darunter mit Ladung	Schiffe	1 305	1 540	1 632	1 511	1 794
	Reg.-Tons	338 794	300 490	266 024	215 952	210 235
Erhobene Gebühren						
Kanalabgaben ℳ		3 386 047	3 507 086	1 949 951	2 031 656	1 303 631
Schleppgebühren »		140 150	152 932	113 437	102 554	67 441
Sonstige »		3 385	133	290	170	701

Schiffsverkehr		In den Jahren 1914	1911	1906	1901	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	**34 370**	**54 012**	**34 187**	**29 470**	**20 068**
	Reg.-Tons	**5 866 011**	**8 558 204**	**6 045 963**	**4 198 754**	**1 751 065**
Davon entfielen auf die Richtung						
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	16 833	26 193	16 502	13 942	9 959
	Reg.-Tons	2 742 559	3 864 362	2 626 628	1 674 266	828 654
Holtenau-Brunsbüttel	Schiffe	17 537	27 819	17 685	15 528	10 109
	Reg.-Tons	3 123 452	4 693 842	3 419 335	2 524 488	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe						
Deutsche Schiffe	Schiffe	29 770	45 640	28 148	25 150	17 999
	Reg.-Tons	3 817 230	5 220 617	3 547 368	2 593 525	1 188 013
Fremde Schiffe	Schiffe	4 600	8 372	6 039	4 320	2 069
	Reg.-Tons	2 048 781	3 337 587	2 498 595	1 605 229	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe						
Dampfschiffe	Schiffe	15 475	24 187	15 705	12 117	8 511
	Reg.-Tons	4 397 524	6 319 478	4 814 589	3 352 300	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	8 993	14 259	10 932	8 924	6 036
	Reg.-Tons	3 713 911	5 439 628	4 116 912	2 956 452	1 127 728
Segelschiffe	Schiffe	12 812	18 927	15 355	15 224	(2) 11 557
	Reg.-Tons	517 959	766 201	603 966	511 991	(2) 429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	8 137	13 016	10 565	9 740	(2) 7 378
	Reg.-Tons	350 744	560 797	437 286	350 773	(2) 297 265
Leichter und Schuten	Schiffe	6 083	10 898	3 127	2 129	.
	Reg.-Tons	950 528	1 472 525	627 408	334 463	.
Darunter mit Ladung	Schiffe	3 112	5 728	1 799	1 343	.
	Reg.-Tons	508 623	853 577	401 788	237 233	.
Erhobene Gebühren						
Kanalabgaben ℳ		2 522 266	3 732 083	2 759 518	1 937 342	883 639
Schleppgebühren »		143 947	205 303	156 022	137 587	70 877
Sonstige »		819	2 005	3 623	3 686	6 851

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf das Kalenderjahr, die in den Vierteljahrsheften auf das Rechnungsjahr. — [2]) Einschl. Leichter und Schuten.

12. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 384—386

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern für Jungen verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitte der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke									Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein, Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein, Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Mithin Ostseegebiet	Mithin Nordseegebiet	
Es wurden angemustert: Vollmatrosen	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
	1901/05	660	1 545	1 202	1 576	8 488	2 880	3 554	3 407	16 498	19 905
	1906/10	764	1 569	1 017	2 445	8 598	3 831	3 790	3 350	18 664	22 014
	11	869	1 722	942	2 550	8 760	4 193	3 943	3 533	19 446	22 979
	12	937	1 622	1 050	2 760	9 702	4 107	4 027	3 609	20 596	24 205
	13	966	1 903	1 164	2 999	10 190	4 520	4 054	4 033	21 763	25 796
	(1 19	391	1 240	1 045	2 171	2 079	3 995	1 509	2 676	9 754	12 430
unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
	1901/05	93	200	188	280	708	563	497	481	2 048	2 529
	1906/10	124	212	226	296	1 012	652	553	562	2 513	3 075
	11	107	277	181	361	1 157	859	597	565	2 974	3 539
	12	149	273	188	408	1 783	838	722	610	3 751	4 361
	13	120	290	200	401	2 329	869	793	610	4 392	5 002
	(1 19	31	107	199	108	86	357	101	337	652	989
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark: der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901/05	57,66	58,56	59,19	59,25	63,54	63,56	61,42	58,51	62,59	61,89
	1906/10	63,42	60,12	62,10	66,96	67,12	69,86	65,10	61,68	67,26	66,33
	11	65,35	63,50	64,37	66,63	69,16	74,91	68,50	64,34	69,76	69,01
	12	66,05	64,94	64,98	67,97	70,19	76,60	69,00	65,34	70,70	69,99
	13	66,45	67,72	67,84	69,75	70,62	82,15	69,30	67,49	72,40	71,76
	(1 19	217,36	201,92	214,48	158,02	224,71	172,54	195,00	205,87	186,32	195,98
der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
	1896/1900	18,08	15,43	16,60	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901/05	21,58	16,86	17,14	12,04	12,83	14,61	15,36	18,09	13,73	14,58
	1906/10	20,55	16,29	16,19	11,56	13,81	15,21	16,20	17,43	14,27	14,87
	11	21,62	15,27	16,05	11,56	14,36	15,77	16,00	17,51	14,49	15,05
	12	21,20	16,09	16,22	10,91	15,65	16,40	16,00	17,94	14,94	15,44
	13	21,98	15,62	16,76	11,06	16,23	17,46	16,50	18,20	15,45	15,83
	(1 19	68,56	59,07	57,36	45,29	71,92	56,26	70,00	59,14	57,61	58,37

[1]) Anmusterungen mit Nebeneinnahmen auf Hochseefischereifahrzeugen sind bis zum Jahre 1913 wegen ihrer geringen Höhe nur bei Geestemünde in Betracht gezogen worden, fallen aber im Jahre 1914, weil sehr hoch, auch hier fort.

VII. Auswärtiger Handel

Dieser Abschnitt ist im vorliegenden Jahrbuch nicht behandelt worden

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen

(Gesetz vom 4. Dez. 1871 [R. G. Bl. S. 404], Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233] und Gesetze betr. Änderungen im Münzwesen vom 1. Juni 1900 [R. G. Bl. S. 250] und vom 19. Mai 1908 [R. G. Bl. S. 212]; aufgehoben durch Münzgesetz vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. S. 507]; Gesetz betr. Änderung des Münzgesetzes vom 4. August 1914 [R. G. Bl. S. 326]; Verordnung über die Ermächtigung des Staatenausschusses zur Anordnung von Münzprägungen vom 1. Aug. 1919 [R. G. Bl. S. 1381], sowie verschiedene in den Anmerkungen erwähnte Bekanntmachungen. (Die monatlichen Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 442/43

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden in den Rechnungsjahren 1915	1916	1917	1918	1919	zusammen seit 1871 bis Ende März 1920	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1920	Mithin bleiben [1])
	1 000 ℳ							
Goldmünzen								
Doppelkronen ...	15 066,0	—	50,2	—	—	4 562 196,1	111 250,3	4 450 945,8
Kronen	—	—	—	—	—	772 276,6	67 382,1	704 894,5
Silbermünzen								
5-Mark-Stücke ..	100,0	—	—	—	—	281 432,7	4 257,9	277 174,8
3 » » ..	716,6	7,0	0,3	0,3	—	172 568,1	526,3	172 041,8
2 » » ..	63,8	—	—	—	—	319 394,9	224 114,0	95 280,9
1 » » ..	18 055,1	306,0	—	—	—	370 443,6	1 183,9	369 259,7
½ » » ..	15 954,8	8 715,8	10 616,2	16 031,4	2 837,9	(²)162 424,8	49,5	162 375,3
Nickelmünzen [3])								
10-Pfennig-Stücke	724,2	—	—	448,6	—	75 067,1	10 567,1	64 500,0
5 » »	134,0	—	—	—	—	37 285,8	1 474,7	35 811,1
Eisenmünzen [4])								
10-Pfennig-Stücke	6 034,2	11 287,3	4 730,6	—	—	22 052,2	1,4	22 050,8
5 » »	4 731,4	3 912,2	10 965,7	16 335,6	10 715,9	46 660,8	0,6	46 660,2
Zinkmünzen [5])								
10-Pfennig-Stücke	—.	—	12 154,7	16 636,9	18 970,2	48 210,4	0,9	48 209,5
Kupfermünzen								
2-Pfennig-Stücke.	101,0	86,5	—	—	—	9 243,5	45,2	9 198,3
1 » » .	206,8	114,0	—	—	—	15 948,1	43,7	15 904,4
Aluminium-münzen [6])								
50-Pfennig-Stücke	—	—	—	—	15 319,8	15 319,8	0,0	15 319,8
1-Pfennig-Stücke	—	99,9	404,2	3,2	—	507,3	0,0	507,3
im ganzen	61 887,9	24 528,7	38 921,9	49 456,0	47 843,8	6 911 031,8	420 897,6	6 490 134,2

[1]) Die von privater Seite eingeschmolzenen oder sonst aus dem Verkehr gezogenen sowie die verlorengegangenen Münzen sind statistisch nicht zu erfassen. — [2]) Nachdem die Frist für die Einlösung der Fünfzigpfennigstücke der älteren Gepräge formen am 30. 9. 1910 abgelaufen ist, sind diese Münzen in die Übersicht nicht mehr aufgenommen. — [3]) Nachdem die Frist für die Einlösung der fünfundzwanzig-pfennigstücke aus Nickel, die durch Bekanntmachung vom 1. Aug. 1918 (R. G. Bl. S. 990) außer Kurs gesetzt wurden, abgelaufen ist, sind diese Münzen in die Übersicht nicht mehr aufgenommen. — [4]) Bekanntmachungen vom 26. Aug. und 22. Dez. 1915 (R. G. Bl. S. 541 u. 844), vom 11. Mai 1916 (R. G. Bl. S. 379), vom 6. Dez. 1917 (R. G. Bl. S. 1098), vom 1. Aug. 1918 (R. G. Bl. S. 998). — [5]) Bekanntmachung vom 22. März 1917 (R. G. Bl. S. 282), vom 29. Nov. 1917 (R. G. Bl. S. 1089), vom 8. Mai 1918 (R. G. Bl. S. 394), vom 3. Okt. 1918 (R. G. Bl. S. 1232). — [6]) Bekanntmachung vom 23. Nov. 1916 (R. G. Bl. S. 1301), Verordnung vom 1. Aug. 1919 (R. G. Bl. S. 1381)

2. Banknotenumlauf

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1919 sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 444—446

Notenbanken	Ende 1919 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von 20 ℳ	50 ℳ	100 ℳ	500 ℳ	1 000 ℳ	Im ganzen
	1 000 ℳ					
Reichsbank.....	2 939 444,0	10 851 892,0	10 736 997,0	—	11 170 036,0	35 698 369,0
Bayerische Notenbank	—	—	103 764,0	—	—	103 764,0
Sächsische Bank zu Dresden.	—	—	31 770,1	52 875,0	—	84 645,1
Württembergische Notenbank.	—	—	31 651,3	—	—	31 651,3
Badische Bank	—	—	37 068,1	—	—	37 068,1
Zusammen Ende 1919: 5 Banken	2 939 444,0	10 851 892,0	10 941 250,5	52 875,0	11 170 036,0	35 955 497,5
18: 5 »	2 822 505,4	4 685 188,1	7 522 127,9	74 502,5	7 370 649,0	22 474 972,9
17: 5 »	2 423 508,2	1 085 760,7	5 084 347,3	14 943,5	3 022 402,0	11 630 961,7
16: 5 »	2 074 304,3	932 557,7	3 644 874,0	14 665,0	1 546 106,0	8 212 507,0
15: 5 »	1 933 824,4	874 165,8	3 900 441,9	8 982,5	1 243 403,0	7 060 817,6

3. Notenbanken

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8 [R. G. Bl. S. 178], Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. S. 515], Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 4. Aug. 1914 [R. G. Bl. S. 327], Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 16. Dez. 1919 [R. G. Bl. S. 2117])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 447—456

a. Stand der Notenbanken

nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten

Notenbanken	1919. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf überhaupt	Notenumlauf darunter ungedeckt nach § 9 des B. G.	Andere Verbindlichkeiten täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	180 000	98 426	27 987 808	18 467 962	10 963 499	—	2 603 887	41 833 620
Bayerische Notenbank	7 500	3 750	107 026	31 120	10 582	—	5 044	133 902
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	7 500	100 087	10 819	42 853	26 394	3 426	210 260
Württembergische Notenbank	9 000	2 025	32 434	5 826	56 614	227	2 932	103 232
Badische Bank	9 000	2 250	31 364	9 893	129 704	—	4 489	176 807
Zusammen 1919: 5 Banken	**235 500**	**113 951**	**28 258 719**	**18 525 620**	**11 203 252**	**26 621**	**2 619 778**	**42 457 821**
18: 5 »	235 500	109 190	13 861 312	9 078 936	8 581 415	21 129	896 889	23 705 435
17: 5 »	235 500	104 415	9 166 171	5 906 945	5 367 879	20 192	577 063	15 471 220
16: 5 »	235 500	99 610	7 020 980	3 928 323	2 733 971	19 451	334 031	10 443 543
15: 5 »	235 500	94 399	5 550 504	2 545 686	1 882 016	24 453	237 884	8 024 756

Notenbanken	1919. Aktiva							
	Metallbestand	Reichs- u. Darlehnskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel [1] und Schecks	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank [2]	1 513 566	8 001 972	4 308	29 914 935	9 752	138 893	2 250 194	41 833 620
Bayerische Notenbank	29 430	40 325	6 151	49 547	1 597	1 494	5 358	133 902
Sächsische Bank zu Dresden	22 027	59 259	7 982	55 991	28 415	12 695	23 891	210 260
Württembergische Notenbank	8 556	13 031	5 021	25 632	28 201	2 998	19 793	103 232
Badische Bank	6 184	8 815	6 472	24 490	8 352	3 818	118 676	176 807
Zusammen 1919: 5 Banken	**1 579 763**	**8 123 402**	**29 934**	**30 070 595**	**76 317**	**159 898**	**2 417 912**	**42 457 821**
18: 5 »	2 554 286	2 200 275	27 815	16 637 846	81 263	136 279	2 067 671	23 705 435
17: 5 »	2 600 024	629 384	29 818	10 614 981	80 729	137 740	1 378 544	15 471 220
16: 5 »	2 575 117	481 901	35 639	6 699 823	70 694	80 192	500 177	10 443 543
15: 5 »	2 475 976	483 286	45 556	4 631 866	79 942	45 692	262 438	8 024 756

[1]) Gesamte bankmäßige Deckung, d. h. für die Reichsbank nach Ausbruch des Krieges auch diskontierte Reichsschatzanweisungen mit einer Laufzeit von höchstens 3 Monaten enthaltend. — [2]) Metallbestand der Reichsbank am 31. Dez. 1919 (in 1 000 ℳ): Gold in Barren und fremden Münzen 191 895, deutsche Goldmünzen 897 604, Scheidemünzen 20 520. Vgl. auch die durchschnittliche Zusammensetzung des Metallbestandes Übersicht 4 d.

3 b. Gesetzlich steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs	3 c. Notensteuer	3 d. ([2]) Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % (vgl. Tab. 4 c.)				
Bankgesetz v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10 und Artikel 2 d. Ges. betr. Änderung d. Bankgesetz. v. 1. VI. 1909 [1])						
Notenbanken	im Jahre 1919 1 000 ℳ	1915	1916	1917	1918	1919
Reichsbank	([1] —)	([1] —)	44,45	36,47	28,11	18,18	5,41
Bayerische Notenbank	32 000	11,3	48,24	43,68	43,52	39,67	27,50
Sächsische Bank zu Dresden	16 771	1,4	63,21	58,88	56,62	42,71	22,01
Württembergische Notenbank	10 000	—	45,17	41,29	37,30	32,44	26,39
Badische Bank	10 000	5,3	38,02	34,41	26,70	23,71	19,72
Zusammen 1919		18,0					

[1]) Durch Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 4. Aug. 1914 (R. G. Bl. S. 327) sind für die Reichsbank die §§ 9 und 10 des Bankgesetzes außer Kraft getreten. — [2]) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 456.

4. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank

(Verwaltungsberichte der Reichsbank)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 457—468

a. Im allgemeinen

	1915	1916	1917	1918	1919
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	972 519	1 257 331	2 029 670	3 342 920	5 876 596
davon entfallen auf die Reichshauptbank	600 681	803 644	1 405 384	2 474 679	4 563 781
» » Reichsbankanstalten [1]	371 838	453 687	624 286	868 241	1 312 815
Goldankäufe	25,7	113,3	45,9	[2] 107,4	8,6
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	4 010,4	7 349,3	9 842,9	11 324,8	11 280,3
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	273,1	325,6	364,5	814,3	4 263,2
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft [3]	241,2	301,7	337,0	786,3	1 998,8
» » » Lombardgeschäft	1,4	0,8	0,6	0,5	0,7
» » auf Gold	0,2	—	—	—	2 230,7
» erhobene Gebühren	6,3	9,9	12,3	20,6	28,4
Ausgaben	166,6	229,3	267,2	703,4	4 147,7
darunter Verwaltungskosten	26,5	28,9	34,1	47,7	93,2
» Abgaben an das Reich	114,3	114,3	130,0	300,0	355,0
» Reservefonds für Kriegsverluste	—	80,0	95,0	330,0	2 145,0
» Verluste auf im Auslande aufgenommene Kredite	—	—	—	—	1 521,0
Reingewinn	106,5	96,3	97,3	110,8	115,5
davon an die Reichskasse überwiesen					
a) nach § 24 Ziff. 2 des Bankgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 1. Juni 1909	34,4	32,7	32,8	32,7	33,3
b) nach den Gesetzen über die Kriegsabgaben bzw. die Besteuerung der Reichsbank vom 24. Dez. 1915 (Art. 2 § 2 Abs. 1), vom 20. März 1918 (§ 3 Abs. 1), vom 27. März 1919 (§ 3 Abs. 1) und vom 31. März 1920 (§ 3 Abs. 1)	51,0	43,3	44,1	57,8	61,6
an den Reservefonds	4,9	4,7	4,7	4,7	4,8
an die Anteilseigner [4]	16,2	15,6	15,7	15,6	15,8
Dividende der Anteilseigner in %	8,97	8,68	8,72	8,68	8,79
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	5,000	5,000	5,000	5,000	5,000
in % b) » Lombarddarlehne	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000

[1] Ende 1919: Reichsbankhauptstellen 20, R. B. Stellen 79, R. B. Nebenstellen 356, R. B. Warendepots 3. Ende 1918: Reichsbankhauptstellen 20, R. B. Stellen 78, R. B. Nebenstellen 379, R. B. Warendepots 3. — [2] Außerdem wurden übernommen 1918 von dem auf Grund des Deutsch-Russischen Finanzabkommens vom 27. Aug. 1918 an das Deutsche Reich abgeführten Golde 312,5 Mill. Mark. — [3] Einschl. des Gewinns, der seit dem 4. Aug. 1914 durch Diskontierung von Schuldverschreibungen des Reichs aufgekommen ist. — [4] Zahl der Reichsbankanteile 100 000 (im Vorjahr 100 000), davon Ende 1919: Eigentum von 16 792 Inländern: 87 911 Stück, Eigentum von 2 224 Ausländern: 12 089 Stück, dagegen Ende 1918: Eigentum von 16 818 Inländern: 88 193 Stück, Eigentum von 2 211 Ausländern 11 807 Stück.

4b. Giroverkehr der Reichsbank [1]

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ				
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1915	29 260	25 857 141	94 563 292	174 296 337	121 554 379	416 271 149
16	31 160	27 059 688	133 466 795	237 819 091	135 166 345	533 511 919
17	31 824	31 228 841	237 674 011	390 326 920	184 466 446	843 696 218
([2] 18	34 222	35 959 531	406 909 590	657 879 597	233 036 652	1 340 184 142
([2] 19	33 569	56 225 889	381 781 122	1 675 772 313	259 354 247	2 373 489 644

Jahr	Ausgaben, 1000 ℳ					Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
	Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	
1915	24 958 500	107 604 101	174 296 336	108 848 609	415 707 546	2 103 134
16	26 593 295	146 202 691	237 819 091	121 334 764	531 949 841	3 665 212
17	30 723 421	252 875 155	390 326 920	167 659 143	841 584 639	5 776 791
([2] 18	37 732 021	416 827 460	657 879 597	213 138 557	1 335 936 992	10 023 941
([2] 19	55 179 725	389 222 021	1 675 772 313	251 105 300	2 371 718 929	11 794 656

[1] In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank abgerechneten Beträge. Vgl. Übersicht 4 c. — [2] Es liegen vollständige Nachweise nur für die Gesamtsumme der Einnahmen und Ausgaben und für die »Übertragungen von anderen Bankstellen« vor. Die andern Positionen sind unvollständig infolge Fehlens der Angaben für Metz, Mülhausen und Straßburg.

4 c. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %

Jahr	Noten (allein)											
	a. Bardeckung im Sinne des § 9 des Bankgesetzes[2])			b. Bardeckung im Sinne des § 17 des Bankgesetzes[3])			c. Metalldeckung[4])			d. Golddeckung[5])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1915	53,6	66,1	46,1	53,3	65,3	45,8	44,5	49,7	35,8	43,6	48,6	35,3
16	43,6	54,2	36,0	43,4	53,9	35,9	36,5	39,8	31,5	36,0	39,1	31,3
17	35,04	38,16	33,88	34,98	38,06	33,86	28,1	33,2	22,6	27,4	33,0	21,0
18	34,04	34,35	33,5	34,01	34,31	33,5	18,2	23,1	10,3	17,5	22,0	10,2
19	34,01	34,18	33,73	34,00	34,16	33,71	5,41	10,21	3,11	5,34	10,12	3,05

Jahr	Noten und fremde Gelder											
	a. Bardeckung im Sinne des § 9 des Bankgesetzes[2])			b. Bardeckung im Sinne des § 17 des Bankgesetzes[3])			c. Metalldeckung[4])			d. Golddeckung[5])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1915	40,2	50,2	30,6	40,0	49,5	30,4	33,3	37,2	23,2	32,7	36,4	22,9
16	31,4	43,2	21,2	31,3	43,0	21,2	26,3	31,1	18,4	26,0	30,6	18,2
17	22,13	25,56	17,21	22,10	25,49	17,20	17,8	22,5	12,7	17,3	22,3	12,2
18	21,06	22,21	17,443	21,04	22,20	17,440	11,2	14,7	6,43	10,8	14,0	6,38
19	24,44	26,60	21,11	24,43	26,59	21,10	3,89	6,74	2,10	3,83	6,68	2,06

[1]) Das sind die »sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten« (Übers. 3a Passiva Spalte 6 und 7). — [2]) Metallvorräte (Übers. 4d klein a u. b), ferner Reichskassenscheine — seit Kriegsausbruch nach dem Darlehnskassengesetz vom 4. Aug. 1914 (R. G. Bl. S 340) auch Darlehnskassenscheine — und Noten anderer Banken. — [3]) Metallvorräte (Übers. 4d klein a u. b) und Reichskassenscheine, seit Kriegsausbruch nach dem Darlehnskassengesetz vom 4. Aug. 1914 (R. G. Bl. S. 340) auch Darlehnskassenscheine. Für die Jahre 1876 bis 1910 vgl. »Die Reichsbank 1876 bis 1910« Tabelle 26 u. 34. — [4]) Übers. 4d klein a u. b. — [5]) Übers. 4d klein a.

4 d. Die Metallvorräte der Reichsbank

Jahr	Durchschnittlicher Metallvorrat überhaupt Mill. Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte							
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Scheidemünzen	
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	Zusammen a.	% des Metallvorrats	Millionen Mark	% des Metallvorrats
1915	2 404,5	1 941,2	80,7	419,7	17,5	2 360,9	98,2	43,6	1,8
16	2 506,0	2 056,7	82,1	418,4	16,7	2 475,1	98,8	30,9	1,2
17	2 532,6	2 005,5	79,2	460,4	18,2	2 465,9	97,4	66,7	2,6
18	2 487,6	1 921,6	77,3	465,6	18,7	2 387,2	96,0	100,4	4,0
19	1 513,6	1 214,6	80,3	278,7	18,4	1 493,3	98,7	20,3	1,3

4e. Die deutschen Abrechnungsstellen

(Nach dem auf Veranlassung der Berliner Abrechnungsstelle in der Statistischen Abteilung der Reichsbank bearbeiteten Bericht für das Jahr 1919)

1919 im Monat	Der Einlieferungen: Stückzahl	Summe	durchschnittliche Größe	Auf Girokonto gutgeschrieben [1]	Aufgerechnet in v. H. der Einlieferungen [2]	Zahl der Teilnehmer am Ende des Jahres
		1000 ℳ				
	In den einzelnen Monaten des Jahres 1919					
Januar	1 196 596	9 725 270	8,127	4 898 744	49,6	
Februar	1 008 958	10 254 808	10,164	4 894 913	52,3	
März	1 155 951	9 744 965	8,430	4 260 495	56,3	
April	1 198 941	9 874 149	8,236	3 715 452	62,4	
Mai	1 314 665	11 712 102	8,909	3 768 556	67,8	
Juni	1 198 928	11 681 996	9,744	4 129 863	64,6	
Juli	1 425 855	12 916 045	9,058	4 373 111	66,1	
August	1 103 436	12 774 683	11,577	4 173 129	67,3	
September	1 438 544	18 577 279	12,914	6 349 728	65,8	
Oktober	1 843 131	23 206 699	12,591	7 134 320	69,3	
November	1 697 232	22 842 351	13,458	5 718 197	75,0	
Dezember	2 079 054	29 366 461	14,125	7 757 963	73,6	
Abrechnungsstelle	Bei den einzelnen Abrechnungsstellen im Jahre 1919					
Berlin	4 043 380	63 999 519	15,828	26 734 101	58,2	21
Augsburg	86 101	334 544	3,885	124 802	62,7	13
Barmen	103 057	285 281	2,768	96 501	66,2	11
Braunschweig	84 049	236 027	2,808	88 790	62,4	10
Bremen	600 576	3 454 706	5,752	851 027	75,4	10
Breslau	371 642	4 096 511	11,023	1 439 466	64,9	16
Cassel	80 681	301 211	3,733	132 195	56,1	10
Chemnitz	247 356	1 238 669	5,008	291 694	76,5	10
Cöln	236 565	12 764 654	53,958	7 518 352	41,1	14
Danzig	63 088	493 523	7,823	301 145	39,0	16
Dortmund	84 994	593 144	6,979	239 745	59,6	9
Dresden	618 270	2 867 993	4,639	776 538	72,9	19
Düsseldorf	188 455	1 691 044	8,973	619 398	63,4	11
Elberfeld	56 969	313 956	5,511	123 883	60,5	5
Erfurt [3]	21 275	76 391	3,591	25 609	66,5	9
Essen	66 628	494 653	7,424	219 687	55,6	7
Frankfurt a. M.	773 154	22 510 133	29,115	5 034 257	77,6	26
Halle a. S.	86 338	297 613	3,447	103 413	65,2	9
Hamburg	6 062 425	46 297 301	7,637	8 393 989	81,9	9
Hannover	86 354	563 094	6,521	232 632	58,7	12
Karlsruhe	83 120	910 357	10,952	426 780	53,1	9
Kiel [4]	152 517	702 334	4,605	212 177	69,8	15
Königsberg i. P.	62 602	2 272 309	36,298	213 811	90,6	10
Leipzig	471 575	4 003 799	8,490	1 362 599	66,0	18
Magdeburg	100 016	1 278 556	12,784	873 475	31,7	6
Mannheim	271 881	951 241	3,499	330 456	65,3	9
München	824 636	3 739 716	4,535	983 093	73,7	13
Nürnberg	226 718	3 352 119	14,785	2 468 954	26,3	14
Plauen i. V. [5]	5 717	32 149	5,623	8 754	72,8	7
Posen [6]	5 501	45 406	8,254	28 052	38,2	8
Remscheid [7]	6 997	20 308	2,902	6 275	69,1	5
Stuttgart	304 880	1 96 817	6,448	711 390	63,8	16
Wiesbaden	167 349	410 541	2,453	167 261	59,2	11
Zwickau [8]	16 425	82 189	5,004	34 200	58,4	6
Jahr	Bei allen Abrechnungsstellen zusammen					
1919	16 661 291	182 676 808	10,964	61 174 501	66,5	386
1918	11 868 999	119 309 516	10,052	57 183 317	52,1	343
1917	11 082 353	93 185 776	8,408	37 834 813	59,4	295
1916	9 858 378	67 515 263	6,849	21 731 585	67,8	261
1915	9 996 675	58 106 093	5,813	20 531 059	64,7	258

[1] Den auf Girokonto gutgeschriebenen, weil nicht durch Aufrechnung beglichenen Beträgen entsprechen gleich große Belastungen auf den Konten anderer Mitglieder. — [2] Die durch Aufrechnung beglichenen Beträge ergeben sich durch die Absetzung der auf Girokonto gutgeschriebenen oder belasteten Beträge von der Summe der Einlieferungen. — [3] Betrieb am 14. Okt. 1919 eröffnet. — [4] Betrieb am 16. Mai 1919 eröffnet. — [5] Betrieb am 1. Dez. 1919 eröffnet. — [6] Betrieb am 1. Juli 1919 eingestellt. — [7] Betrieb am 10. Nov. 1919 eröffnet. — [8] Betrieb am 16. Mai 1919 eröffnet.

4f. Bankzinsfuß für Wechsel (Bankdiskontsatz) in v. H.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresdurchschnitt[1]
1915	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5,000
16	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5,000
17	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5,000
18	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5,000
19	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5,000

[1]) Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

5. Kurse der Deutschen Reichsanleihen[1]) an der Berliner Börse[2])

(Nach Mitteilungen der Reichsbank.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 469.

Jahr	1914[3])			1915[4])				1916			
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu										
	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%
Kurs:											
höchster	99,80	87,90	78,90	98,90	89,187	76,937	67,875	98,60	89,45	75,225	66,337
(Tag)	18. Juli *	6. Febr. *	31. Jan. *	4. Okt. *	18. Dez.	23. Okt.	4. Okt. *	3. Jan. *	25. Jan.	5. Jan.	30. Dez.
niedrigster	97,40	84,00	72,00	98,25	87,187	75,25	65,775	97,85	85,95	73,35	63,85
(Tag)	20. Jan.	29. Juli	30. Juli	17. Dez. *	19. Okt. *	30. Dez. *	28. Dez. *	13. Okt. *	22. März *	5. Febr. *	10. März *
im Durchschnitt	98,71	86,62	77,35	98,687	88,278	76,272	66,875	98,044	86,837	73,830	65,202

Jahr	1917				1918[5])				1919[6])			
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu											
	5%	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%
Kurs:												
höchster	97,85	90,437	77,312	70,687	97,80	90,625	78,25	70,25	91,0	80,875	71,575	67,50
(Tag)	2. Jan. *	31. Dez.	20. Dez.	5. Dez.		3. Jan.	2 Jan. *	2. Jan.	1. Febr.	20. Jan.	5. Febr.	10. Sept.
niedrigster	97,80	85,05	72,337	65,25	97,80	72,875	62,375	55,675	74,75	63,00	54,125	49,50
(Tag)	15. Nov. *	7. Sept. *	28. Febr.	23. Aug. *		11. Dez.	7. Dez.	5. Dez.	18. Juni	13. Juni *	17. Mai	17. Mai
im Durchschnitt	97,844	86,29	73,928	66,367	97,80	86,3818	73,993	67,006	80,596	71,475	64,078	60,749

[1]) Kurse der Deutschen Reichsschatzanweisungen in der Zeit vom 1. September bis 31. Dezember 1919 (in 1 000 ℳ):

	höchster (Tag)	niedrigster (Tag)	Durchschnittskurs
zu 5% von 1914, fällig 1920 (I.)	100,10 (10. Okt.)	99,50 (3. Nov.)	99,93
» 5% » 1915, » 1922 (II.)	96,10 (10. Okt.*)	92,25 (20. Dez.*)	94,23
» 5% » 1917, » 1923 (III.)	94,75 (15. Okt.*)	92,00 (1. Sept.*)	93,50
» 4½% » 1916, » 1932 (IV.—V.)	80,50 (10. Okt.)	76,50 (22. Dez.*)	78,20
» 4½% Agio ausl. (VI.—IX.)	80,25 (10. Okt.)	73,00 (29. Dez.*)	76,76
» 4½% fällig 1924	86,80 (10. Okt.)	82,75 (11. Dez.)	84,27

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt. — [3]) Für die Zeit von Januar bis Juli 1914. — [4]) Für die Zeit von Oktober bis Dezember 1915. — [5]) Für die Zeit von Januar bis Oktober 1918. — [6]) Für die Zeit von Februar bis Dezember 1919. — Von August 1914 bis September 1915 war die Börse geschlossen. — Von Oktober 1915 bis August 1919 haben amtliche Notierungen nicht stattgefunden; die für diesen Zeitraum gegebenen Kurse sind Kurse des freien Verkehrs.

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1919 [1])

(Die Zinssätze für 1914 entstammen dem Hertelschen Kursbericht, die für die Jahre 1915—1918 der Berliner Börsenzeitung und die für 1919 den Angaben des Börsenvertreters der Reichsbank)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 468

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahre
höchster	3,38	3,25 bis 3,00	3,25 bis 3,00	3,25 bis 3,00	3,00	3,00 bis 2,75	2,75	2,88 bis 2,75	3,50 bis 3,13	4,25 bis 3,75	4,25 bis 3,75	4,25 bis 3,75	4,25
(Tag)	2. 1. *		1. 3. *	1. 4. *	2. 5. *	2. 6. *	1. 7. *	5. 8. *	29. 9. *	31. 10. *		1. 12. *	31. 10. *
niedrigster	3,00	3,25 bis 3,00	3,13 bis 3,00	3,00	3,00 bis 2,75	2,75	2,75 bis 2,50	2,75 bis 2,50	2,88 bis 2,63	3,50 bis 3,13	4,25 bis 3,75	4,25 bis 3,50	2,50
(Tag)	24. 1. *		13. 3. *	22. 4. *	5. 5. *	30. 6.	17. 7. *	8. 8. *	1. 9. *	1. 10. *	·	22. 12. *	17. 7. *
Durchschnitt 1919	3,20	3,13	3,11	3,08	2,93	2,87	2,69	2,71	2,99	3,64	4,00	3,96	3,19
18	4,63	4,63	4,63 u. dt.	4,63 u. dt.	4,63 u. dt.	4,63 u. dt.	4,63	4,63 u. dt.	4,63	4,63 u. dt.	4,63	4,63 u. dt.	4,63 u. dt.
17	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63
16	4,38	4,75	4,75	4,67	4,63	4,48	4,62	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,62
15	4,01	3,91	3,84	4,26	3,99	3,53	3,39	3,55	3,92	4,16	4,13	4,05	3,89
14 [2])	3,11	3,06	3,50	2,40	2,60	3,00	2,49	—	—	—	—	—	2,84

[1]) Der Zinsfuß an den mit * bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat bzw. Jahr wiederholt. An den Tagen, an denen der Marktdiskont getrennt für »lange« und »kurze« Sicht notiert wurde, ist der Durchschnitt zugrunde gelegt. — [2]) Offizielle Notierungen sind vom August ab nicht mehr erfolgt.

7. Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 340) begründeten Darlehnskassen des Reichs

(Verwaltungsberichte der Hauptverwaltung der Darlehnskassen)

a. Im allgemeinen

Jahr	Am Schluß des Jahres bestanden		Die Gesamtumsätze der Darlehnskassen betrugen		
			bei der Darlehnskasse in Berlin	bei den übrigen Darlehnskassen	zusammen
	Darlehnskassen	Hilfsstellen	Mark		
Aug. bis Dez. 1914	99	127	2 036 885 844	2 757 503 188	4 794 389 032
1915	99	129	9 329 867 277	7 514 344 782	16 844 212 059
1916	99	129	29 059 905 957	9 841 762 750	38 901 668 707
1917	99	122	58 417 710 714	10 126 626 880	68 544 337 594
1918	99	122	79 179 241 243	12 523 557 885	91 702 799 128
1919	100	125	191 886 356 394	22 326 883 556	214 213 239 950

Es ergibt sich also seit Eröffnung der Darlehnskassen ein Gesamtumsatz von 435 000 646 470 Mark.

7b. Stückelung der im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheine

Jahr	1 ℳ	2 ℳ	5 ℳ	20 ℳ	50 ℳ	im ganzen
	1 000 ℳ					
Ende 1914	65 541	135 801	225 401	19 089	—	445 832
Ende 1915	142 926	220 353	594 827	14 060	—	972 166
Ende 1916	233 651	328 669	940 567	649 907	720 142	2 872 936
Ende 1917	344 254	474 326	1 421 689	1 817 115	2 207 130	6 264 514
Ende 1918	445 796	665 304	1 997 139	3 123 968	3 876 993	10 109 200
Ende 1919	356 004	476 739	1 800 629	5 488 530	5 570 111	13 692 013

7c. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen im Jahre 1919

Tag	Gesamter Darlehnsbestand	hiervon waren: Kriegsanleihe-Darlehen		Vorzugs-Darlehen		sonstige Darlehen		Darlehnskassenscheine: insgesamt ausgegeben	davon im freien Verkehr	
	Millionen Mark		in % von Sp. 2	Millionen Mark	in % von Sp. 2	Millionen Mark	in % von Sp. 2	Millionen Mark		in % von Sp. 9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1919										
7. Januar	15 590,0	783,7	5,0	—	—	14 806,3	95,0	15 590,0	10 030,5	64,3
15. »	15 592,2	770,4	4,9	—	—	14 821,8	95,1	15 592,0	9 998,4	64,1
23. »	15 920,2	744,5	4,7	—	—	15 175,7	95,3	15 920,0	10 008,5	62,9
31. »	16 158,6	757,1	4,7	—	—	15 401,5	95,3	16 158,0	10 170,8	62,9
7. Februar	16 190,8	763,0	4,7	147,7	0,9	15 280,1	94,4	16 190,5	10 174,9	62,8
15. »	16 260,9	737,1	4,5	148,1	0,9	15 375,7	94,6	16 260,5	10 219,8	62,9
22. »	16 256,2	725,2	4,5	149,8	0,9	15 381,2	94,6	16 256,0	10 239,9	63,0
28. »	16 599,7	750,7	4,5	161,1	1,0	15 687,9	94,5	16 599,5	10 435,7	62,9
7. März	16 738,1	726,2	4,3	166,3	1,0	15 845,6	94,7	16 738,0	10 487,5	62,7
15. »	16 697,1	721,3	4,3	171,6	1,0	15 804,2	94,7	16 697,0	10 520,5	63,0
22. »	16 885,6	680,9	4,0	166,4	1,0	16 038,3	95,0	16 885,5	10 547,4	62,5
31. »	17 872,5	756,4	4,2	176,9	1,0	16 939,2	94,8	17 872,5	10 908,6	61,0
7. April	17 875,3	691,6	3,9	180,3	1,0	17 003,4	95,1	17 875,0	10 931,5	61,1
15. »	18 078,3	677,8	3,7	194,4	1,1	17 206,1	95,2	18 078,0	11 008,5	60,9
23. »	17 984,0	713,0	4,0	194,3	1,1	17 076,7	94,9	17 984,0	10 891,2	60,5
30. »	18 558,2	650,3	3,5	198,3	1,1	17 709,6	95,4	18 558,0	11 050,4	59,6
7. Mai	18 535,6	638,7	3,4	194,2	1,1	17 702,7	95,5	18 535,5	10 994,4	59,3
15. »	18 535,9	640,5	3,5	204,0	1,1	17 691,4	95,4	18 535,5	10 891,5	58,8
23. »	18 804,9	644,3	3,4	235,0	1,3	17 925,6	95,3	18 804,5	10 863,7	57,8
31. »	19 134,8	650,4	3,4	228,1	1,2	18 256,3	95,4	19 134,5	10 855,7	56,7
6. Juni	19 529,9	657,1	3,4	224,3	1,1	18 648,5	95,5	19 529,5	11 053,7	56,6
14. »	19 815,0	647,4	3,3	229,3	1,1	18 938,3	95,6	19 814,5	11 163,6	56,3
23. »	20 552,8	633,5	3,1	240,3	1,2	19 679,0	95,7	20 552,5	11 585,1	56,4
30. »	21 184,9	693,7	3,3	251,4	1,2	20 239,8	95,5	21 184,5	11 919,6	56,2
7. Juli	21 146,0	627,8	3,0	242,7	1,1	20 275,5	95,9	21 145,5	11 935,7	56,4
15. »	20 915,4	586,0	2,8	234,4	1,1	20 095,0	96,1	20 915,0	11 787,8	56,4
23. »	20 740,7	581,3	2,8	214,5	1,0	19 944,9	96,2	20 740,5	11 698,4	56,4
31. »	20 851,5	583,6	2,8	218,7	1,0	20 049,2	96,2	20 851,5	11 829,8	56,7
7. August	20 622,7	568,9	2,8	196,2	0,9	19 857,6	96,3	20 622,5	11 720,4	56,8
15. »	20 360,0	549,3	2,7	208,7	1,0	19 602,0	96,3	20 360,0	11 581,9	56,9
23. »	20 167,3	539,6	2,7	202,2	1,0	19 425,5	96,3	20 167,0	11 489,6	56,9
30. »	20 348,9	557,2	2,7	212,8	1,1	19 578,9	96,2	20 348,5	11 592,5	56,9
6. September	20 289,1	560,7	2,8	210,2	1,0	19 518,2	96,2	20 289,0	11 561,1	56,9
15. »	20 222,4	551,5	2,7	226,9	1,1	19 444,0	96,2	20 222,0	11 488,8	56,8
23. »	20 218,4	562,8	2,8	243,9	1,2	19 411,7	96,0	20 218,0	11 410,7	56,4
30. »	20 954,3	577,9	2,8	322,1	1,5	20 054,3	95,7	20 954,0	11 718,4	55,9
7. Oktober	20 903,2	492,0	2,4	357,1	1,7	20 054,1	95,9	20 903,0	11 687,3	55,9
15. »	20 792,5	479,7	2,3	389,9	1,9	19 922,9	95,8	20 792,0	11 527,5	55,4
23. »	20 776,2	476,1	2,3	420,8	2,0	19 879,3	95,7	20 776,0	11 436,2	55,0
31. »	21 271,1	469,7	2,2	493,1	2,3	20 308,3	95,5	21 271,0	11 688,4	54,9
7. November	21 391,7	469,1	2,2	583,3	2,7	20 339,3	95,1	21 391,5	11 753,0	54,9
15. »	21 320,3	466,8	2,2	629,2	2,9	20 224,3	94,9	21 320,0	11 678,4	54,8
22. »	21 568,2	462,0	2,1	715,9	3,3	20 390,3	94,6	21 568,0	11 868,5	55,0
29. »	22 646,7	459,4	2,0	833,4	3,7	21 353,9	94,3	22 646,5	12 728,4	56,2
6. Dezember	23 271,1	450,1	1,9	946,8	4,1	21 874,2	94,0	23 271,0	13 170,8	56,6
15. »	24 498,3	446,7	1,8	1 152,6	4,7	22 899,0	93,5	23 638,0	13 365,5	56,5
23. »	24 191,1	436,7	1,8	1 231,5	5,1	22 522,9	93,1	24 191,0	13 512,6	55,8
31. »	24 894,9	434,6	1,8	1 400,3	5,6	23 060,0	92,6	(1 24 894,5	13 692,0	55,0

[1]) Hiervon waren, abgesehen von den im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheinen, in den Beständen der Reichsbank 10 993,3 als Deckung der gemäß Gesetz vom 22. 3. 1915 ausgegebenen Reichskassenscheine hinterlegt 120,0, als Deckung bei den Privatnotenbanken hinterlegt 89,2 Millionen Mark.

8. Kurse für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen

a. Im Durchschnitt der Jahre 1915 bis 1919

Im Durchschnitt des Jahres	in Stockholm Parität: 100 ℳ = 88,89 Kr.	in Amsterdam Parität: 100 ℳ = 59,26 fl.	in Zürich Parität: 100 ℳ = 123,46 frcs.
1915	79,43	50,614	—
16	62,511	42,668	92,911
17	47,95	36,539	72,692
18	52,686	36,744	74,603
19	25,766	16,651	34,422

8b. In den einzelnen Monaten[1]) in Stockholm

Monat	1917 höchster	1917 niedrigster	1917 im Durchschnitt	1918 höchster	1918 niedrigster	1918 im Durchschnitt	1919 höchster	1919 niedrigster	1919 im Durchschnitt
Januar ..	57,50	56,75	57,013	62,00	55,00	58,19	44,25	40,50	42,91
Februar ..	57,25	56,25	56,857	62,50 4. III.	55,00	58,604	42,50	35,50	39,458
März	55,75	53,00	54,37	63,00	55,00	59,937	37,75	33,50	35,42
April	53,00	51,25	51,989	59,75	57,00	58,536	34,00	27,75	30,51
Mai	51,65	50,50	51,474	58,75	57,00	57,904	36,25	27,50	30,994
Juni	50,50	45,50	46,541	57,75	49,25	54,74	32,00	25,00	27,602
Juli.....	47,00	43,00	45,37	51,00	47,00	49,085	29,75	23,50	26,685
August...	43,25	41,65	42,579	47,50	45,00	46,657	24,25	18,50	21,244
September	41,65	40,25	41,17	50,00	45,00	45,98	20,00	13,50	17,337
Oktober ..	39,75	34,00 6. XI.	37,00	59,50	46,50	51,942	17,50	13,75	15,496
November	45,00 29.u.31.XII.	33,00	37,541	52,50	44,75 10. XII.	48,634	13,75	10,00	11,56
Dezember	60,00	46,00	53,49	44,75	38,00	42,021	10,75	9,50	9,979

8c. In den einzelnen Monaten[1]) in Amsterdam

Monat	1917 höchster	1917 niedrigster	1917 im Durchschnitt	1918 höchster	1918 niedrigster	1918 im Durchschnitt	1919 höchster	1919 niedrigster	1919 im Durchschnitt
Januar ..	41,375	40,825	41,051	3. I. 47,55	41,00	44,358	30,10	28,05	29,20
Februar ..	41,55	40,05	40,916	45,50	41,60	43,121	28,75	24,00	26,41
März	40,40	38,925	39,527	43,70	40,20	42,153	26,10	22,25	23,663
April	38,625	36,95	37,843	41,925	40,35	41,395	22,35	17,65	19,60
Mai.....	37,65	36,45	37,22	40,65	38,05	39,424	23,70	17,20	19,554
Juni	36,425	32,125	34,225	38,85	33,45	36,814	21,15	16,10	17,737
Juli.....	35,025	33,50	34,162	34,40	32,20	33,447	18,85	14,45	17,072
August..	33,975	31,75	33,49	32,725	30,95	31,922	15,375	11,60	13,665
September	33,65	32,65 24. X.	33,045	32,75	30,90	31,639	12,40	8,75	10,966
Oktober..	32,90	30,55	32,082	39,75	32,25	35,496	10,95	8,45	9,669
November	36,10 20. XII.	31,75	33,391	34,60	30,10 9. XII.	32,417	8,425	5,825	6,78
Dezember	45,35	37,75	41,5216	30,40	26,40	28,741	6,025	5,05	5,491

[1]) Bei den höchsten und niedrigsten Notierungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in kleiner Schrift angegeben.

8d. In den einzelnen Monaten[1]) in Zürich

Monat	1917 höchster	1917 niedrigster	1917 im Durchschnitt	1918 höchster	1918 niedrigster	1918 im Durchschnitt	1919 höchster	1919 niedrigster	1919 im Durchschnitt
Januar...	84,85	83,00	83,876	89,05 26. II.	80,50	85,63	60,80	57,00	59,312
Februar ..	83,675	81,00	82,756	89,125	81,75	85,09	57,50	47,75	53,446
März	82,05	79,075	80,249	87,25	80,50	84,708	51,00	44,00	47,322
April	79,875	78,00	78,975	85,00	81,90	83,1078	45,125	35,80	39,327
Mai	79,225	75,375	77,887	81,95	76,70	79,722	46,00	35,50	39,254
Juni.....	75,275	65,50	69,922	77,90	67,75	73,926	42,625	34,50	38,097
Juli.....	68,95	63,375	65,118	70,25	65,80	68,614	40,375	32,65	36,956
August ...	63,875	61,925	62,7629	69,35	66,00	67,416	34,50	25,75	29,62
September	68,50	63,75 25. X.	65,665	70,00	65,25	67,557	26,875	18,95	23,196
Oktober...	65,30	59,875	63,782	81,00	67,00	73,846	23,50	18,05	20,789
November .	65,65 29. XII.	61,50	63,833	72,125	60,50 10. XII.	66,916	18,00	11,75	14,334
Dezember .	86,00	67,75	77,429	62,875	53,375	58,698	13,00	9,875	11,414

[1]) Bei den höchsten und niedrigsten Notierungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in kleiner Schrift angegeben.

9. Wechselkurse an der Berliner Börse

(Deutscher Reichsanzeiger, Mitteilungen der Reichsbank)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 469; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

a. Für die Jahre 1914 bis 1919[1])

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. vista)		London (1 £ vista)		New York (100 $ vista)	
	Wechselkurs[2]) ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs[3]) ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß[4])
1914[2])	84,91	5,03	214,90	5,84	169,12	4,43	81,30	4,22	20,48	4,04	419,87	4,04
15	—	5,14	—	6,—	—	4,75	—	5,—	—	5,—	—	3,49
16	68,796	5,—	—	6,—	229,944	4,5	—	5,—	—	5,47	540,4	3,44
17	64,238	5,—	—	6,—	270,906	4,5	—	5,—	—	5,15	—	4,75
18	62,056	5,—	—	6,—	263,468	4,5	—	5,—	—	5,—	—	5,86
19	43,678	5,—	—	6,—	770,362	4,5	—	5,—	—	5,15	—	5,45

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.
[2]) Nur für Januar bis Juli.
[3]) 1916—19 telegraphische Auszahlung.
[4]) Durchschnitt der Zeichnungen für »endorsed bills«.

9b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1919

1919 im Monat	Holland 100 Gulden		Dänemark 100 Kronen		Schweden 100 Kronen		Norwegen 100 Kronen		Helsingfors 100 Finn. Mark	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
Januar	340,33	340,83	218,17	218,67	240,92	241,42	229,92	230,42	81,25	81,75
Februar	340,00	340,50	218,00	218,50	240,75	241,25	229,75	230,25	88,13	88,63
März	401,25	401,75	254,05	254,55	275,45	275,95	265,65	266,15	97,80	98,30
April	504,65	505,15	307,30	307,80	329,53	330,03	319,27	319,77	122,88	123,38
Mai	513,05	513,55	312,77	313,27	334,40	334,90	326,67	327,17	127,52	128,02
Juni	564,00	564,50	337,25	337,75	363,15	363,65	355,40	355,90	118,65	119,15
Juli	573,56	574,06	341,22	341,72	370,78	371,28	359,56	360,06	101,44	101,94
August	724,54	725,04	417,62	418,12	464,92	465,42	440,31	440,81	118,10	118,60
September	913,01	914,14	524,39	525,32	591,81	592,73	558,32	559,24	131,67	132,17
Oktober	1034,42	1036,42	583,87	585,37	660,31	661,81	620,88	622,38	116,02	116,52
November	1498,30	1500,83	818,00	819,50	903,52	905,02	873,18	874,68	141,88	142,38
Dezember	1826,52	1829,52	899,13	900,63	1029,70	1031,20	989,11	990,61	146,60	147,10

1919 im Monat	Schweiz 100 Franken		Wien (altes) 100 Kronen		Wien (Deutsch-Österr. abg.) 100 Kronen		Prag 100 Kronen		Budapest 100 Kronen		Madrid und Barcelona 100 Pesetas	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
Januar	171,89	172,14									146,78	147,78
Februar	171,75	172,00									156,25	157,25
März	201,50	201,75									159,00	160,00
April	252,24	252,49									178,83	179,83
Mai	259,48	259,73									241,18	242,18
Juni	268,65	268,90									270,35	271,35
Juli	268,63	268,88									283,67	284,67
August	337,37	337,62									343,33	344,33
September	431,18	431,74									443,38	444,38
Oktober	486,98	487,98	27,69	27,79	27,53	27,63	75,88	76,08	29,66	29,76	503,32	504,32
November	717,22	718,48	33,98	34,08	30,96	31,06	73,34	73,54	33,75	33,85	766,84	768,09
Dezember	884,42	885,92	34,32	34,42	27,86	27,96	83,65	83,85	32,90	30,00	921,75	923,25

10. Die deutschen Hypothekenbanken

a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen

(Für 1870 bis 1895 nach Dr. Feliz Hechts Statistik der deutschen Hypothekenbanken; für 1900 bis 1919 nach den Bilanzen der Hypothekenbanken)

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres					Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen[2]) nach dem Zinssatz						
		Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen[1])	Kommunal- usw. Schuldverschreibungen	Kommunal- usw. Darlehen[1])	3,2% und weniger	3,6 und 3½%	3¾%	4%	4½%	5%	Summe
		Millionen Mark											
1870	11	77,5	130,4	174,6	—	1,8	([3] 4,7	—	—	77,2	10,0	38,5	130,4
75	26	226,8	933,1	1 066,2	—	5,2	([3] 6,9	—	—	234,3	244,4	447,5	933,1
80	27	264,7	1 452,1	1 547,7	7,7	12,6	([3] 10,2	—	—	433,6	604,0	404,3	1 452,1
										4,0	3,7		7,7
85	27	283,6	1 884,0	2 002,4	14,7	17,5	—	94,2	—	1 437,0	254,7	98,2	1 884,1
										11,6	3,1		14,7
90	30	329,3	2 927,1	3 116,5	34,4	37,4	—	1 163,4	—	1 711,6	38,8	13,5	2 927,3
								33,4		1,0			34,4
95	33	452,4	4 722,8	5 054,4	61,8	68,5	—	2 471,9	—	2 219,3	21,7	9,9	4 722,8
								57,7		4,1			61,8
1900	([4]38	598,0	6 362,1	6 586,8	74,3	87,6	—	3 930,4	3,2	2 419,4	7,1	2,0	6 362,1
								66,8		7,5			74,3
05	39	712,7	8 227,9	8 473,0	177,7	197,7	4,3	4 202,4	139,9	3 875,7	4,6	1,0	8 227,9
								148,2	4,3	25,2			177,7
06	39	741,8	8 568,9	8 868,7	199,2	222,7	4,1	4 237,4	158,0	4 164,3	4,2	0,9	8 568,9
								164,2	6,8	28,2			199,2
07	39	764,9	8 830,7	9 155,6	228,4	248,5	3,9	4 136,6	151,4	4 521,3	16,7	0,8	8 830,7
								164,0	7,1	57,3			228,4
08	38	769,0	9 311,9	9 551,4	284,3	299,4	3,7	4 027,0	149,1	5 087,9	43,4	0,8	9 311,9
								163,7	6,7	113,9			284,3
09	38	787,2	9 835,3	10 101,7	354,0	378,3	3,1	3 913,4	143,1	5 732,0	43,0	0,7	9 835,3
							0,3	163,3	6,6	183,8			354,0
10	38	805,4	10 316,8	10 623,3	377,0	399,5	3,0	3 802,4	138,1	6 330,4	42,3	0,6	10 316,8
								159,7	6,5	210,8			377,0
11	38	823,5	10 792,9	11 153,4	421,4	443,1	2,9	3 686,4	132,9	6 928,1	42,0	0,6	10 792,9
								157,1	6,1	258,2			421,4
12	38	876,0	10 969,4	11 390,6	441,3	472,2	2,7	3 567,5	127,7	7 211,7	59,3	0,5	10 969,4
								152,2	5,9	283,2			441,3
13	38	888,2	10 983,9	11 398,4	462,4	491,1	0,6	3 465,1	122,2	7 310,0	85,5	0,5	10 983,9
								148,5	5,6	308,3			462,4
14	38	888,2	11 115,8	11 525,0	490,7	520,3	0,5	3 376,3	119,5	7 523,5	95,5	0,5	11 115,8
								145,7	5,6	339,4			490,7
15	38	888,2	11 077,5	11 496,8	495,8	526,5	0,5	3 270,2	119,1	7 591,4	95,9	0,4	11 077,5
								143,9	5,6	346,3			495,8
16	38	888,2	11 051,9	11 421,9	509,9	550,0	0,5	3 184,7	118,4	7 654,0	94,0	0,3	11 051,9
								142,3	5,6	362,0			509,9
17	38	901,2	11 121,8	11 352,7	512,8	564,8	0,5	3 064,9	117,3	7 844,1	94,8	0,2	11 121,8
								140,4	5,6	366,8			512,8
([5]18	37	897,1	10 967,1	11 104,4	526,1	571,6	0,5	2 874,5	116,1	7 876,8	99,0	0,2	10 967,1
								130,8	5,5	389,8			526,1
19	37	898,4	10 879,2	([6]11 026,2	641,0	737,8	([7] 0,5	([8] 2 782,2	113,3	7 892,0	91,0	0,2	10 879,2
								128,3	5,5	507,2			641,0

[1]) Von 1900 ab die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen, zur Deckung von Pfandbriefen und Schuldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und anderen Darlehen. — [2]) Die Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit nautischen Ziffern gedruckt. — [3]) Zinssatz unbekannt. — [4]) Von 1900 ab nur die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. — [5]) Von 1918 ab ohne die Aktien-Gesellschaft für Boden- und Kommunal-Kredit in Elsaß-Lothringen, Straßburg i. E. — [6]) Außerdem im Jahre 1919 84,2 Mill. ℳ in Wertpapieren hinterlegt. — [7]) Zu 3%. — [8]) Zu 3½%.

10b. Zahl und Art der Hypotheken; Zwangsversteigerungen

Jahr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken							Hypotheken [1]) in Millionen Mark					Zahl der Zwangsversteigerungen
	überhaupt	darunter in Beträgen von						auf landwirtschaftlichen Grundstücken	auf städtischen Grundstücken	überhaupt [1])	darunter		
		bis 100 000 ℳ	100 000 bis 200 000 ℳ	200 000 bis 300 000 ℳ	300 000 bis 500 000 ℳ	500 000 bis 1 000 000 ℳ	über 1 000 000 ℳ				auf Bauplätzen und unfertigen Neubauten	Amortisations-Hypotheken	
1908	221 000	199 149	14 904	3 841	2 016	817	273	611,0	8 970,1	9 581,1	70,9	2 811,3	2 623
09	223 208	200 246	15 574	4 112	2 097	885	294	637,5	9 502,4	10 139,9	77,2	2 872,0	2 354
10	239 490	215 296	16 407	4 312	2 213	950	312	678,8	9 965,1	10 643,9	91,7	2 916,7	2 134
11	248 576	223 385	17 072	4 474	2 290	1 003	352	720,0	10 477,4	11 197,4	93,3	3 028,3	2 188
12	253 408	227 900	17 292	4 477	2 313	1 047	379	750,7	10 682,4	11 433,1	69,5	3 120,8	2 578
13	255 251	230 039	17 091	4 382	2 297	1 051	391	756,1	10 683,4	11 439,5	57,0	3 182,6	2 767
14	259 282	233 944	17 181	4 382	2 302	1 061	412	776,0	10 794,3	11 570,3	54,6	3 287,7	1 774
15	259 566	234 310	17 134	4 357	2 289	1 064	412	773,0	10 767,9	11 540,9	45,3	3 339,7	918
16	258 216	233 105	17 042	4 342	2 278	1 046	403	760,8	10 707,0	11 467,8	43,4	3 396,2	862
17	255 652	230 639	16 979	4 317	2 267	1 055	395	744,9	10 660,0	11 404,9	39,6	3 430,0	734
([2] 18	246 352	221 772	16 692	4 202	2 246	1 047	393	735,2	10 426,3	11 161,5	45,9	3 568,9	722
19	241 527	217 047	16 562	4 204	2 266	1 039	409	731,0	10 368,0	11 099,0	48,8	3 714,2	734

[1]) In den Geschäftsberichten sind der Zerlegung nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt; hierdurch erklären sich Abweichungen von den Angaben in der Übersicht a. — [2]) Wegen der Abnahme der Zahlen von 1918 ab im Vergleich zum Vorjahre vgl. Fußnote 5 auf der vorigen Seite.

11. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, I; 1918, I; 1919, II; 1920, II)

Vgl. auch II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908 und Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 470

Gattung [2]) der Wertpapiere	1914		([3] 1915		([3] 1916		([4] 1917		1918		1919	
	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
	Nennwert, Millionen Mark											
Staatsanleihen	1 042	813	—	—	—	—	—	—	—	—	([8] 82 812	—
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	([5] 632	135	—	—	—	—	—	—	—	—	([5] 1 016	—
Pfandbriefe landschaftliche u. ähnliche	94	11	—	—	—	—	—	—	—	—	([9] 360	—
Pfandbriefe von Hypothekenbanken	251	8	—	—	—	—	—	—	—	—	547	—
Bankaktien	171	69	—	—	—	—	30	—	107	—	7	([10] 50
Bankschuldverschreibungen	10	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eisenbahnaktien [6])	68	252	—	—	—	—	6	—	8	—	13	—
Eisenbahnschuldverschreibungen [6])	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrieaktien [7])	274	22	—	—	—	—	253	—	607	—	138	—
Industrieschuldverschreibungen [7])	168	10	—	—	—	—	—	—	—	—	179	—
Im ganzen	2 721	1 341	—	—	—	—	289	—	722	—	85 072	([10] 50
Darunter Umwandlungen	163	—	—	—	—	—	28	—	265	—	33	—

[1]) Die große Mehrzahl der ausländischen Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt. — [2]) Verschiebungen innerhalb der Gattungen beruhen auf späteren Richtigstellungen. — [3]) In den Jahren 1915 und 1916 sind keine Wertpapiere zur Zulassung gelangt. — [4]) Im Zeitraum vom Oktober bis Dezember. — [5]) Davon Anleihen 1914 von Provinzen (in Millionen Mark, Nennwert) 252, Großstädten 298, anderen Städten 76, sonstigen Verbänden 6; 1919 von Provinzen 179, Großstädten 816, anderen Städten 21. — [6]) Auch von Klein- und Straßenbahnen. — [7]) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerkskuxe (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet. — [8]) Darunter 81,4 Milliarden Deutsche Reichsanleihen und Reichsschatzanweisungen. — [9]) Bei einigen Wertpapieren sind die zugelassenen Beträge nicht angegeben und daher in der statistischen Zusammenstellung nicht enthalten. — [10]) Österreichische Kronen.

12. Sparkassen

a. Öffentliche Sparkassen 1918

(Mitteilungen der statistischen Ämter der einzelnen Länder)

Länder und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1 000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1918						im Jahre 1918				
Ostpreußen	69	477	603 330	440 067	485 189	18 144	345 330	13 823	257 447	555	1 659
Westpreußen	54	224	504 908	428 882	526 944	15 651	294 868	13 390	220 512	686	1 630
Berlin	1	144	1 222 023	798 013	795 032	19 534	503 857	22 296	313 660	—	4 461
Brandenburg	124	579	2 631 077	2 093 823	2 433 553	69 090	1 288 725	69 227	872 622	2 052	5 101
Pommern	93	161	1 052 726	1 006 434	1 141 085	35 604	635 779	30 119	448 531	2 010	2 389
Posen [4]	12	19	57 763	51 958	56 438	2 109	48 004	1 665	38 405	76	131
Schlesien	194	685	2 268 707	1 511 862	1 738 213	71 974	759 065	43 337	481 092	5 252	4 069
Sachsen	144	638	2 059 740	1 778 714	1 908 248	85 131	897 958	51 171	578 891	4 909	3 663
Schleswig-Holst.	166	193	752 497	971 991	1 090 332	42 778	471 810	30 485	321 061	1 776	2 441
Hannover	177	550	2 108 928	2 589 747	2 930 681	80 565	1 436 535	82 500	987 154	4 514	5 463
Westfalen	213	289	2 221 554	3 709 513	4 154 450	153 109	2 232 242	116 543	1 483 072	8 334	7 053
Hessen-Nassau	73	602	946 309	888 865	880 903	31 893	429 604	27 511	241 989	1 130	2 809
Rheinland	218	838	3 323 561	4 620 086	5 122 878	150 361	3 726 436	146 968	2 834 163	7 692	10 335
Hohenzollern	1	32	34 225	37 761	39 719	1 646	11 026	1 272	4 720	58	103
Preußen	1 539	5 431	19 787 348	20 927 716	[2] 23303665	[3] 777589	13081239	650 307	9 083 319	39 044	51 307
Bayern r. d. Rh.	315	216	1 773 161	1 128 166	1 163 185	48 446	696 269	28 894	436 789	2 045	2 520
Bayern l. d. Rh.	71	27	245 453	265 042	275 781	8 144	134 112	8 344	66 506	250	624
Bayern [5]	386	243	2 018 614	1 393 208	1 438 966	56 590	830 381	37 238	503 295	2 295	3 144
Sachsen	365	183	4 119 687	2 684 306	2 784 717	[6] 142266	889 610	84 316	499 370	6 831	6 661
Württemberg	72	2 548	1 277 797	1 169 261	1 243 929	36 823	517 241	39 598	274 651	524	2 811
Baden [5]	150	—	1 084 859	1 448 620	1 513 670	55 573	720 123	48 624	469 200	2 001	3 117
Hessen	34	[7] 22	477 873	695 754	743 427	31 999	310 339	21 559	184 220	1 062	1 355
Mecklb.-Schw.	36	—	93 300	57 500	62 201	1 577	19 816	1 766	5 314	122	181
Sachs.-Weimar	32	—	285 840	190 041	199 750	9 409	83 334	5 815	46 387	303	565
Mecklb.-Strel.	7	—	27 504	21 995	24 057	2 876	3 675	690	2 258	108	60
Oldenburg	10	334	162 712	103 344	105 741	3 724	115 406	2 973	90 542	109	327
Braunschw. [9]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Mein.	25	41	160 985	167 141	[10] 166 133	[10] 7 409	61 265	4 415	29 775	454	[10] 291
Sachs.-Altenb.	20	—	115 015	119 633	120 324	5 437	41 071	3 769	21 835	157	298
Sachs.-Cob.-G.	8	14	59 103	134 150	140 828	4 628	84 222	4 274	58 485	366	185
Anhalt	18	39	206 464	150 972	164 497	6 721	107 595	5 038	75 057	350	380
Schw.-Sond. [11]	5	3	47 207	40 040	40 885	[12] 941	21 014	1 183	11 503	100	70
Schwzb.-Rud.	11	—	65 647	49 919	50 200	2 094	17 560	1 554	9 070	260	64
Waldeck	4	16	44 277	65 733	69 275	2 532	47 888	2 020	32 075	91	95
Reuß älterer L.	5	—	69 930	52 503	56 030	487	23 091	1 663	14 256	158	137
Reuß j. L. [5]	8	2	189 053	174 227	174 227	14 172	92 148	5 036	67 754	477	273
Schaumb.-L.	7	5	41 716	65 843	72 030	1 501	17 554	2 194	7 941	116	101
Lippe	15	42	126 785	177 203	177 236	3 523	77 482	5 233	44 921	491	302
Lübeck [13]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	—	25 913	30 391	30 391	515	12 559	923	7 618	—	86
Hamburg	2	—	32 885	28 486	28 570	[14] 879	14 636	908	8 074	58	62
Deutsches Reich [15]	2 760	8 923	30 520 514	29 947 986	32 710 749	1169265	17189249	931 096	11546920	55 477	71 872

Die Anmerkungen beziehen sich teilweise auch auf die folgende Seite.

[1] Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw. nach dem Buchwert), die angelegten oder ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwert, Immobilien usw. nach dem Buchwert), die am Jahresschlusse rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [2] In Preußen setzt sich das Aktivvermögen zusammen aus den Spareinlagen, dem eigenen Vermögen und dem baren Kassenbestande, wovon der Reservefonds in Abzug gebracht worden ist. — [3] Hierzu der Sonder- oder Sparstock bei Übersicht a mit 92 017 928 ℳ, bei Übersicht b mit 833 227 ℳ. — [4] Nur die Ergebnisse der Sparkassen, die ihren Sitz in dem bei Preußen verbliebenen Teile der Provinz Posen haben. — [5] Vorläufiges Ergebnis für 1918. — [6] Davon 135 469 197 ℳ allgemeine Rücklage und 6 796 517 ℳ Kursausgleichsrücklage. — [7] Außerdem 130 Erhebungsstellen für Pfennigsparkassen. — [8] Hier fehlen die Angaben von einer Kasse, da diese mit einer Hospitalkasse verbunden ist. — [9] Braunschweig kann wegen anderer Einrichtung des Sparkassenwesens Angaben nicht liefern. — [10] Ohne den Betrag der mit der Landeskreditanstalt verbundenen Landessparkasse, die im übrigen in den Angaben für Sachsen-Meiningen mit enthalten ist. — [11] Für das Geschäftsjahr 1918/19. — [12] Einschließlich 158 930 ℳ Rücklagen. — [13] Lübeck hat nur »Nicht öffentliche Sparkassen«. — [14] Der Reservefonds besteht aus dem Unterschiede zwischen Aktiven (Forderungen) und Passiven (Schulden einschließlich Kursreserven und Unterstützungsfonds). — [15] Angaben aus Elsaß-Lothringen für 1917 und 1918 sind nicht mehr eingegangen; für 1917 wurden bei der vorjährigen Übersicht Zahlen für 1916 eingesetzt, in der vorliegenden Übersicht ist Elsaß-Lothringen nicht mehr vertreten. Ebenso fehlen im Vergleich zum Vorjahr die abgetretenen Teile der Provinz Posen. — [16] Die Angaben für 1916 und 1917 für öffentliche und nicht öffentliche Kassen zusammen sind infolge des nachträglichen Eingangs von Berichtigungen teilweise andere als in den Jahrbüchern 1918 und 1919.

12b. Nicht öffentliche Sparkassen 1918

Länder und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1 000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1918						im Jahre 1918				
Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westpreußen	1	4	35 900	43 002	43 228	3 797	30 413	1 265	27 931	63	150
Berlin	1	—	6 576	10 432	9 963	986	4 143	365	3 055	—	—
Brandenburg	3	—	433	54	54	1	17	3	12	—	0
Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlesien	25	5	6 310	3 364	3 357	7	1 253	137	833	—	1
Sachsen	4	10	6 093	3 028	3 005	1 247	1 340	74	757	15	5
Schleswig-Holst.	63	37	237 789	300 082	302 200	13 800	108 079	8 691	74 418	395	974
Hannover	7	1	10 681	12 631	9 195	187	2 987	981	2 432	0	21
Westfalen	7	—	1 917	1 573	1 704	2	469	73	316	—	0
Hessen-Nassau	12	6	192 485	172 359	172 172	11 926	67 732	5 385	39 720	26	429
Rheinland	33	34	256 560	221 729	255 693	2 722	96 042	8 121	81 466	679	554
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	156	97	754 744	768 254	(2 800 571	(3 34 675	312 475	25 095	230 940	1 178	2 134
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern l. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden [5]	12	—	51 849	50 080	51 026	2 730	16 683	1 853	9 792	3	114
Hessen	9	—	13 905	15 087	(8 15 820	(8 368	4 938	154	2 262	(8 4	(8 31
Mecklb.-Schw.	3	—	79 834	48 078	50 095	1 917	15 119	2 432	5 399	83	221
Sachs.-Weimar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklb.-Strel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	1	1	10 785	17 445	17 481	670	8 956	360	7 347	64	44
Braunschw. [9]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Mein.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Altenb.	1	—	16 298	8 918	9 008	194	2 900	289	1 846	—	—
Sachs.-Cob.-G.	1	27	115 137	74 064	74 815	1 898	20 329	2 491	10 679	—	127
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwzb.-Sond.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwzb.-Rud.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	1	—	4 579	5 977	6 467	439	1 995	192	1 057	—	11
Reuß älterer L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüng. L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumb.-L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	3	3	110 526	55 276	59 715	1 640	28 674	1 621	18 497	67	342
Bremen	3	54	283 992	241 170	244 317	14 114	146 411	7 669	107 221	—	691
Hamburg	3	124	807 307	527 605	537 089	9 674	288 616	17 156	189 066	—	1 453
Deutsches Reich [15]	**193**	**306**	**2 248 956**	**1 811 954**	**1 866 404**	**68 319**	**847 096**	**59 312**	**584 106**	**1 399**	**5 168**

Öffentliche und nicht öffentliche Sparkassen zusammen

1918	2 953	9 229	32 769 470	31 759 940	34 577 153	1 237 584	18 036 345	990 408	12 131 026	56 876	77 040
(16 17	3 151	9 060	30 788 088	25 380 341	28 404 300	1 193 764	12 879 048	790 366	9 661 963	55 986	56 179
(16 16	3 140	8 983	27 204 744	21 432 949	24 162 535	1 136 864	8 952 464	705 897	8 600 992	63 546	46 095
15	3 137	8 916	25 780 790	20 380 653	22 281 127	1 104 407	7 805 192	695 236	8 671 442	59 947	41 369
14	3 122	8 926	24 656 182	20 547 196	21 127 832	1 028 092	6 162 507	668 468	5 958 503	47 258	39 126
13	3 133	8 425	23 871 657	19 689 000	19 838 079	955 126	5 744 991	616 797	5 351 092	38 737	37 349
12	3 127	8 235	22 979 254	18 679 973	18 841 397	941 174	5 248 706	578 878	4 973 851	40 381	35 051
11	3 104	8 044	22 349 570	17 821 684	17 896 718	967 593	4 951 759	542 506	4 453 621	43 079	32 910
10	3 072	7 698	21 534 034	16 780 568	16 877 207	939 445	4 548 950	504 549	3 946 397	41 258	31 038
09	3 039	7 186	20 616 699	15 672 121	15 739 278	886 665	4 177 792	473 402	3 530 838	39 043	28 621

IX. Preise

1. Großhandels- und öffentlich geregelte Preise wichtiger Waren

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 474
Die Preise verstehen sich in ℳ und, soweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar *)

	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ	1913 ℳ	1914 ℳ	1915 ℳ	1916 ℳ	1917 ℳ	1918 ℳ	1919 ℳ
Roggen — 1 000 kg										
Berlin guter, mindest. 712 g d. l. .	152,3	168,3	185,8	164,3	182,2	220,0	220,0	270,0	305,0	405,0
Danzig Ware z. freien Verkehr . . .	150,0	162,0	179,6	161,5	180,1	215,0	215,0	265,0	300,0	400,0
Frankfurt a. M. mind. 70 kg d. hl	157,4	175,5	193,9	172,3	194,3	230,0	230,0	280,0	315,0	415,0
Köln gute Mittelware, inländ. . . .	156,9	171,5	194,9	173,1	187,3	230,0	230,0	280,0	315,0	415,0
Leipzig deutscher, guter	154,4	170,9	185,4	164,4	183,8	220,0	220,0	270,0	305,0	405,0
Magdeburg inl. u. hies., gut mittel	148,5	165,8	180,6	161,8	170,6	220,0	220,0	270,0	305,0	405,0
Mannheim versch. Herkunft, mittel	164,1	178,9	198,0	175,3	196,7	230,0	230,0	280,0	315,0	415,0
München bayer., gut mittel	157,1	190,5	200,7	167,2	169,1	230,0	230,0	280,0	315,0	415,0
Weizen — 1 000 kg										
Berlin guter, mindest. 755 g d. l.	211,5	204,0	217,0	198,9	216,5	260,0	260,0	290,0	325,0	455,0
Danzig Ware z. freien Verkehr . . .	206,9	197,7	205,3	179,8	207,3	255,0	255,0	285,0	320,0	450,0
Frankfurt a. M. mind. 75 kg d. hl	212,8	209,0	220,7	205,3	234,0	270,0	270,0	300,0	335,0	465,0
Köln gute Mittelware, inländ. . . .	208,6	204,8	219,9	205,1	221,7	270,0	270,0	300,0	335,0	465,0
Leipzig deutscher, guter	205,4	198,9	209,1	193,5	211,1	260,0	260,0	290,0	325,0	455,0
Magdeburg englischer, gut mittel . .	203,8	197,3	209,5	192,2	201,9	260,0	260,0	290,0	325,0	455,0
Mannheim versch. Herkunft, mittel	228,6	223,1	236,7	231,6	244,6	270,0	270,0	300,0	335,0	465,0
München bayer., gut mittel	221,9	221,2	232,3	211,6	206,6	270,0	270,0	300,0	335,0	465,0
Hafer — 1 000 kg										
Berlin guter, mindest. 450 g d. l.	153,1	168,3	189,7	162,2	180,4	264,0	300,0	270,0	300,0	405,0
Breslau Mittelware [1]	143,4	159,3	183,2	152,3	169,8	256,0	300,0	270,0	300,0	400,0
Danzig inländischer	151,8	165,3	183,2	158,1	177,7	259,0	300,0	270,0	300,0	400,0
Frankfurt a. M. guter hiesiger . . .	159,2	180,0	209,3	178,9	196,5	273,0	300,0	270,0	300,0	415,0
Köln gute Mittelware, inländ. . . .	157,4	172,1	204,8	174,7	189,0	273,0	300,0	270,0	300,0	415,0
Leipzig deutscher, guter	165,9	184,1	201,9	171,6	182,5	266,0	300,0	270,0	300,0	405,0
Mannheim versch. Herkunft, mittel .	166,2	179,0	201,4	183,2	200,8	274,0	300,0	270,0	300,0	415,0
München bayer., gut mittel	157,3	186,8	204,0	162,3	182,3	272,0	300,0	270,0	300,0	415,0
Mais — 1 000 kg										
Breslau russ. Mittelware	154,5	154,3	169,7	154,8	.	260,0	—	—	450,0	—
Hamburg amerik.; unverzollt . . .	113,9	115,0	.	116,0	.	260,0	—	—	450,0	—
Gerste — 1 000 kg										
Breslau Mittelware [1] . { Brau-	144,4	165,9	179,8	155,7	188,4	300,0	300,0	270,0	300,0	400,0
{ andere	131,1	138,3	164,4	144,0	155,3	300,0	300,0	270,0	300,0	400,0
Mannheim { versch. Herkunft, mittel	168,6	194,4	219,5	182,1	205,1	300,0	300,0	270,0	300,0	415,0
{ Futter-, mittel	126,1	144,7	173,3	149,6	160,1	300,0	300,0	270,0	300,0	415,0
München { bayer., beste	188,1	222,0	229,3	177,7	207,8	300,0	300,0	270,0	300,0	415,0
{ » gut mittel . . .	171,6	213,1	221,4	171,3	186,9	300,0	300,0	270,0	300,0	415,0
Hopfen — 1 dz										
Nürnberg { Markt-	275,8	381,7	383,3	282,5	263,8	90,4	108,8	173,3	493,3	1 756,7
reine Tara { Württemberger	326,7	415,8	417,5	320,0	305,0	123,8	131,3	207,9	537,9	1 831,7
(ohne Verpackung) { Hallertauer	313,8	414,2	409,2	312,5	296,7	116,7	126,3	207,1	537,5	1 506,4

*) Ein Strich bedeutet, daß keine Notierungen vorhanden waren, ein einfacher Punkt, daß eine Durchschnittsberechnung für das Jahr nicht angängig war, weil weniger als 6 Monatsangaben vorlagen. Die schrägen Zahlen von 1915 ab bedeuten Höchstpreise, oder sonst öffentlich geregelte Preise, für 1916 entweder für das ganze Jahr oder für einen größeren Teil des Jahres festgestellt. Die nautischen Zahlen von 1914 ab bedeuten, daß die Durchschnittszahlen nur für einen Teil des Jahres berechnet sind. Wo im Laufe des Jahres 1915 Höchstpreise festgesetzt sind, ist der Durchschnittspreis für die vorausgegangenen Monate berechnet. Die betreffenden Höchstpreise sind anmerkungsweise angegeben. Bei mehreren Waren Änderung der Erhebungsweise, daher Vergleichbarkeit unterbrochen. Seit dem Jahre 1915 sind Lieferungsbedingungen der Vorspalten für Roggen, Weizen, Hafer, Mais und Gerste nicht maßgebend. Haferpreise vom 1. 10. 16 = 280 ℳ bei den Preisen für Brotgetreide und Gerste sind die Ablieferungsprämien nicht berücksichtigt. — [1]) Seit Juli »gute Qualität«.

1. Großhandels- und öffentlich geregelte Preise wichtiger Waren

	1910 M	1911 M	1912 M	1913 M	1914 M	1915 M	1916 M	1917 M	1918 M	1919 M
Roggenmehl — 1 dz m. S.										
Berlin Nr. 0/1, gute Durchschnittsw.	19,2	21,3	22,8	20,9	24,7	.	—	—	—	—
Danzig Nr. 0/1, Inlandspreis ...	19,1	20,5	23,5	22,1	24,8	.	—	—	—	—
Köln Nr. 0/1	23,6	25,4	28,3	26,7	30,7	—	—	—	—	—
München Nr. 0	24,4	27,3	28,7	26,6	28,8	*39,9*	*37,3*	*37,1*	*35,6*	*41,5*
Preise für Roggenmehl 82/85 bzw. 75 % ausgemahlen, festgesetzt von der Reichsgetreidestelle, gelten seit 16. Mai 1915 bzw. für 1916/17*)										
Berlin	brutto für netto, einschl. Sack, frachtfrei Bahnstation des Kommunalverbandes	.	.	.	.	.	*33,50*	*33,08*	*31,03*	*37,08*	*43,33*
Breslau		.	.	.	.	.	*32,50*	*32,08*	*30,03*	*36,08*	*42,33*
Frankfurt a. M..		.	.	.	.	.	*35,25*	*34,83*	*32,78*	*38,83*	*45,51*
Hamburg		.	.	.	.	.	*34,50*	*34,08*	*32,03*	*38,08*	*44,45*
Leipzig		.	.	.	.	.	*34,25*	*33,83*	*31,78*	*37,83*	*44,11*
München.....		.	.	.	.	.	*35,50*	*35,08*	*33,03*	*39,08*	*45,83*
Weizenmehl — 1 dz m. S.										
Berlin Nr. 00		28,0	27,2	27,9	26,9	30,8	—	—	—	—	—
Danzig Nr. 00, Inlandspr.		26,9	26,3	28,1	25,8	29,6	—	—	—	—	—
Lübeck deutsches, Nr. 0, ohne Sack..		26,6	26,8	27,4	25,9	29,8	*42,4*	*39,8*	*37,3*	*44,0*	.
München bayer., Nr. 2		32,0	31,5	31,7	31,4	34,0	*50,1*	*42,1*	*55,4*	*90,5*	*118,3*
Preise für Weizenmehl 80/82 bzw. 75 % ausgemahlen, festgesetzt von der Reichsgetreidestelle, gelten seit 16. Mai 1915 bzw. für 1916/17*)										
Berlin	brutto für netto, einschl. Sack, frachtfrei Bahnstation des Kommunalverbandes	.	.	.	.	.	*36,75*	*36,75*	*34,21*	*39,90*	*46,85*
Breslau		.	.	.	.	.	*35,75*	*35,75*	*33,21*	*38,90*	*45,85*
Frankfurt a. M..		.	.	.	.	.	*38,50*	*38,50*	*35,96*	*41,65*	*49,04*
Hamburg		.	.	.	.	.	*37,75*	*37,75*	*35,21*	*40,90*	*47,98*
Leipzig		.	.	.	.	.	*37,50*	*37,50*	*34,96*	*40,65*	*47,66*
München.....		.	.	.	.	.	*38,75*	*38,75*	*36,21*	*41,90*	*49,35*
Butter — 1 dz										
Berlin I. Sorte.....		244,6	255,0	262,7	251,7	256,4	356,6	—	—	—	—
München feinste Schweizer. [1])....		251,8	261,2	270,9	258,2	265,5	*344,4*	*361,8*	*414,3*	*499,5*	*631,3*
Rohzucker [2]) — 1 dz										
Magdeburg I. Erz.	88% Ausb., o. S. r. T., 3 Mt. Ziel	24,6	25,2	24,6	18,5	18,2	—	*26,9*	*30,0*	*49,4*	*69,3*
Stettin		25,5	25,9	25,4	18,8	18,8	.	*26,2*	*34,0*	*49,4*	*69,3*
Raffinade [3]) — 1 dz										
Braunschweig ff. Brot	o. F., Pap. f. Zucker, 2 Mt. Ziel	46,4	46,7	46,9	39,4	39,7	.	*48,7*	*51,5*	*77,2*	*105,1*
Stettin 1 Brot		47,3	47,9	47,7	39,9	40,8	.	*50,1*	*59,8*	*76,9*	*104,9*
Heringe — 1 T. (150 kg) [4])										
Stettin rein mit Faß	norweg. Kaufmanns-	30,4	34,1	41,1	.	56,8	81,4	*164,8*	*193,4*	*151,6*	*293,4*
	» Großmittel.	31,6	33,9	40,9	.	55,7	77,0	*160,2*	*184,9*	*149,2*	*293,4*
	» Reellmittel	29,3	31,7	35,9	.	50,3	69,2	*150,6*	*176,0*	*137,5*	*293,4*
	» Mittel ...	24,4	25,1	26,4	.	41,3	61,5	*141,3*	*167,1*	*132,5*	*287,4*

*) Seit März 1917 94%ige Ausmahlung, seit Oktober mit Sack, das Sackpfand beträgt 5,00 M. Bis zum 15. 10. 1919 = 94%ige Ausmahlung, vom 16. 10. ab = 82%ige Ausmahlung für Roggen und 80%ige für Weizenmehl. Die Preise für 1919 sind gerechnet durchweg brutto für netto, d. h. mit Einrechnung des Sackgewichts, außerdem wurde ein Sackpfand von 5,00 M für je 100 kg berechnet, um die sich die angeführten Preise erhöhten und welches nach Rücklieferung der Säcke an die Mühle dem Kommunalverband wieder gutgebracht wurde. — [1]) Seit 1917 Tafel-; seit 1918 Meiereibutter. — Höchstpreise für 1915: Butter, Berlin seit November 448,0 beim Weiterkauf im Großhandel; München Oktober 360,0, seit November 384,0. — [2]) Bis 1917 ohne Verbrauchsabgabe. Auf Vorschlag der Reichszuckerstelle sind seit Januar 1918 neue Bezeichnungen für Zucker eingeführt. Die Preise sind nach der Verordnung über den Verkehr mit Zucker vom 30. 9. 18 (Reichsgesetzblatt S. 1217) bzw. vom 14. 10. 19 (Reichsgesetzblatt S. 1789) festgesetzt und von der Reichszuckerstelle mitgeteilt worden. Der Vergleich mit den Vorjahren ist daher unterbrochen. — [3]) Bis 1917 mit Verbrauchsabgabe. Seit Januar 1918 Verbrauchszucker. Im Betriebsjahr 1917/18 (1. Oktober 1917 bis 30. September 1918) und für die Zeit vom 1. Oktober bis 30. September 1919 betrug der Preis für denjenigen Zucker, der an Kommunalverbände für ihren Bedarfsanteil geliefert wurde, 12,0 Mark weniger als die oben genannten Grundpreise. Der Preis für denjenigen Zucker, der an andere Abnehmer abgegeben wurde, war um 16,0 Mark für die Zeit vom 1. Oktober bis 30. September 1919 um 12,0 Mark höher als obige Grundpreise. Für das Betriebsjahr 1919/20 fallen die Unterschiede zwischen Verbrauchszucker und Zucker zu anderen Zwecken fort. Festgesetzt von der Reichszuckerstelle. Der Vergleich mit den Vorjahren ist daher unterbrochen. — [4]) Ohne Faß, seit Februar 1919 mit Faß.

1. Großhandels- und öffentlich geregelte Preise wichtiger Waren

	1910 M	1911 M	1912 M	1913 M	1914 M	1915 M	1916 M	1917 M	1918 M	1919 M
Pfeffer — 1 dz; unverz.										
Bremen Singapore, 4 Mt. Ziel . . .	73,8	87,9	102,9	95,9	113,4	174,7	1 706,7	5 200,0	13 725,0	7 066,7
Leinengarn — 1 kg (engl. Nr.)										
Bielefeld { Nr. 30 Flachs-	2,35	2,59	2,52	2,55	2,60	3,73	*4,44*	*6,12*	*7,92*	*11,05*
Mittelpr. f. I u. II { „ 10 Werg-	1,25	1,29	1,34	1,50	1,56	2,07	*2,25*	*3,10*	*4,07*	5,95
Roheisen — 1 000 kg										
deutsches										
Breslau Gießerei-	66,2	64,8	75,9	85,1	76,2	87,3	106,3	145,9	153,2	504,5
Dortmund Bessemer	—	.	79,2	82,3	82,1	106,9	129,6	191,7	223,0	532,1
Blei — 1 dz										
Berlin versch. deutsche Marken, mittel	26,5	29,6	37,8	39,3	43,7	58,5	—	—	—	.
Köln rhein., weich., dopp. raff.	26,6	28,5	36,8	38,1	42,7	59,4	*65,1*	*64,8*	*66,0* [1]	*209,1*
Kupfer — 1 dz										
Frankfurt a. M. deutsch, i. Platt. usw.	120,0	117,8	153,4	145,1	152,3	.	*200,0*	*200,0* [2]	*262,5* [1]	*698,3*
Zink — 1 dz										
Breslau gutes, schlesisches	47,1	50,8	53,4	47,3	46,1	58,3	65,0	71,8	83,2 [1]	214,0
Köln rhein., roh, W. H. u. S. S. . .	48,6	53,1	54,4	47,2	47,3	61,1	67,6	75,7	88,1 [1]	239,1
Zinn — 1 dz										
Köln Banka-	313,2	386,9	427,4	413,9	372,4	*475,0*	*500,0*	*525,0*	*652,1* [1]	*1750,0*
Steinkohlen — 1 000 kg										
deutsche										
Berlin frei Bahnhof { westf. Schmiede-	23,0	23,0	23,8	24,0	25,2	27,5	27,5	30,0	—	—
{ oberschl. Stück-	23,6	23,6	24,0	24,6	25,2	26,8	27,3	33,2	40,4	85,0
Breslau Grubenpr. { niederschles. Gas-	18,2	18,0	18,4	18,7	19,0	21,0	21,9	28,2	36,3	80,2
{ oberschles. Gas-	13,7	13,8	14,7	14,8	15,1	16,6	17,2	24,0	30,2	67,5
Dortmund ab Werk { Stück-	12,8	12,8	13,5	14,1	13,9	16,0	17,3	22,1	28,2	65,1
{ Puddel-	10,5	10,5	11,1	12,2	11,7	13,7	15,0	20,0	26,4	63,3
Essen ab Werk { Fett-	10,8	10,8	11,4	12,2	11,8	13,8	15,0	20,0	26,1	63,1
{ magere	10,0	10,0	10,9	11,8	11,4	13,4	14,6	19,5	25,7	62,9
Saarbrücken ab Grube { Flamm-	12,8	12,0	12,0	12,7	12,7	15,0	16,2	20,9	26,0	51,0
{ Fett-	11,9	11,2	11,5	11,9	11,8	13,3	15,3	19,2	24,1	50,7
Petroleum — 1 dz m. F., 20% Tara.										
amerikanisches (standard white)										
Breslau	21,6	20,9	26,8	29,0	30,1	.	*30,0*	*30,8*	33,0	*40,0*
Magdeburg	23,2	22,9	26,1	26,3	26,8	([3] 30,1	*35,0*	*33,7*	.	—
österreichisches										
Breslau	19,0	19,4	22,8	25,3	24,8	.	*30,0*	*30,8*	33,0	*40,0*

[1]) Bis September 1919 Richtpreise der Kriegsmetall A. G.

[2]) Vom Oktober ab Richtpreise der Kriegsmetall A. G. nach Aufhebung der Höchstpreise.

[3]) Für die ersten 3 Monate. — Höchstpreise für 1915: Blei Berlin 62,0 ℳ seit November; Köln 67,2 ℳ seit November. Kupfer 200,0 ℳ. Petroleum: Höchstpreise seit 1915. Ausnahmepreise für 100 kg in Kesselwagen frei Station: August—September 1919 120,0 ℳ, Oktober 180,0 ℳ, November 224,0 ℳ, Dezember 287,0 ℳ.

2. Amtlich (von Reichs-, Staats- bzw. Kommunalbehörden) festgesetzte Höchstpreise für wichtige

(Vierteljahrshefte zur Statistik des

Berichtsorte	Eßkartoffeln		Eßbutter		Vollmilch		Weizenmehl		Roggenmehl		Roggengraubrot (K-Brot)		Zucker, harter	
	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.
	1 kg Pf.				1 l Pf.		1 kg Pf.							
Königsberg i. Pr.	20	26	1040	1340	(1 40	(1 54	64	(2 68	52	54	50	58	(3 112	(3 130
Berlin	(5 20	30	1200	1400	48	80	(6 64	(7 64	56	(8 56	54	(9 58	108	116
Frankfurt a. O.	20	23	820	2000	54	80	60	78	58	70	50	63	104	(10 112
Köslin	18	17	920	1220	44	60	56	63	52	80	50	75	96	100
Stettin	(13 18	26	896	1192	(14 52	80	56	56	52	52	50	56	—	—
Breslau	(16 20	(17 30	(18 840	(19 1240	44	68	60	64	56	60	50	56	(20 96	106
Oppeln	15	20	800	1160	42	58	46	64	44	58	45	60	100	110
Magdeburg	19	26	(21 836	1252	56	76	66	(27 84	60	(28 76	48	65	104	114
Kiel	24	36	900	1200	52	68	80	86	60	—	53	72	100	110
Hannover	19	24	800	1000	48	64	60	60	60	60	50	57,5	104	112
Dortmund	22	28	832	916	54	80	58	76	54	70	50	70	112	—
Gelsenkirchen	20	30	1040	1794	56	84	56	76	54	72	50	67	(35 120	120
Frankfurt a. M.	22	(4 30	1266	2200	56	92	(36 68	92	62	68	54	60	116	136
Wiesbaden	19	32	740	—	60	80	58	54	—	—	50	60	110	118
Aachen	24	40	884	1332	62	92	66	66	—	—	55	60	110	124
Köln	24	40	1024	—	62	108	68	68	68	68	56	62,7	120	128
Düsseldorf	22	34	912	2200	64	72	72	72	70	70	50	57	104	132
Essen a. Ruhr	24	36	960	—	60	72	71	70	69	60	50	55	112	124
Saarbrücken	21	22	920	(46 3700	60	80	60	(46 140	54	—	50	68	112	122
München	20	30	660	1000	45	60	110	118	44	46	48	60	114	122
Ludwigshafen	16	30	688	1000	(1 52	85	70	240	58	—	50	80	108	118
Würzburg	18	28	660	1000	48	60	106	122	50	62	46	62	108	122
Augsburg	16	30	660	1000	40	60	90	100	44	44	46	46	112	118
Dresden	20	30	840	1472	(51 58	82	62	64	—	58	(52 48	54	(53 94	—
Leipzig	26	32	840	1560	(51 44	82	60	60	—	54	(52 48	56	94	—
Chemnitz	21	30	788	1800	(51 44	—	68	68	—	—	(52 52	54	94	—
Zwickau	21	32	784	1300	(51 38	72	60	60	—	56	(52 46	56	94	—
Stuttgart	18	32	(55 728	(55 912	45	62	62	62	56	56	50	60	92	112
Ulm	13	—	(55 728	(55 912	40	60	62	80	52	76	50	65	108	118
Karlsruhe	—	—	720	—	50	—	60	60	56	56	(59 51	56	112	112
Mannheim	—	—	720	—	—	—	60	60	56	56	(59 52	56	104	112
Darmstadt	19	24	(66 1100	(66 1630	46	82	(67 62	90	(67 60	(68 90	51,5	(67 60	—	—
Rostock	20	24	844	1140	36	64	58	70	56	56	(73 115	58	100	114
Weimar	16	(74 25	(75 750	(76 1270	56	72	60	(77 92	56	(77 84	50	(77 80	100	(78 130
Oldenburg	—	—	(56 856	(56 1080	52	64	64	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	17	24	(55 800	(55 1040	(83 54	(83 66	56	70	52	64	(84 100	(85 140	(86 100	(86 108
Meiningen	18	24	700	1140	44	72	60	94	56	84	(92 50	(92 78	—	—
Altenburg	20	26	880	1100	52	60	56	84	52	76	48	68	—	—
Gotha	18	30	(53 860	(39 1260	52	70	60	92	56	84	48	(94 80	112	(95 208
Dessau	—	28	900	1640	50	72	56	29	50	25	43	50	104	(100 120
Sondershausen	15	22	820	1200	48	70	58	92	56	82	48	80	100	200
Greiz	—	—	870	1160	50	70	58	96	56	82	48	76	94	104
Gera	16	22	870	1200	54	74	—	140	56	90	48	74	100	—
Lübeck	22	32	920	1200	48	68	72	72	—	(105 68	57	62	108	128
Bremen	(106 19	(107 30	(55 912	(55 1126	56	72	(108 88	(108 110	(108 72	(108 90	(109 60	(110 80	(111 124	(111 134
Hamburg	26	40	—	—	48	76	(115 76	76	(115 76	(116 76	61	67	(117 118	(118 118

[1]) Ab Laden. — [2]) 94 %. — [3]) Würfelzucker. — [4]) Ab Lager. — [5]) Vom 17. ab 24 Pf. — [6]) Weizenauszugsmehl 76 Pf. — [7]) Vom [11]) Ab Lager; vom 10. ab 400 Pf. — [12]) Ab Lager; vom 20. ab 655 Pf. — [13]) Vom 20. ab 20 Pf. — [14]) Vom Erzeuger. — [15]) I. Sorte [20]) Brot- und Würfelzucker. — [21]) Ohne Knochen. — [22]) Vom 26. ab 576 Pf. — [23]) Vom 26. ab 848 Pf. — [24]) Nußkohle I; Nußkohle II. Kleinkohle 584 Pf., Steinkohlenbriketts 650 Pf., für Zufuhr etwas größere Aufschläge. — [26]) Handelsware I; II. 796 Pf. — [27]) Vom 20. ab [31]) Mit eingewachsenen Knochen. — [32]) Bis 375 Pf. — [33]) Bis 800 Pf. — [34]) Frei Haus. — [35]) Kandis und Würfel. — [36]) 94 % Weizen-Beilage. — [41]) Mit eingewachsenen Knochen; vom 15. ab 700 Pf. — [42]) Ab Bahnlager. — [43]) Stückkohlen ohne Grus. — [44]) Mit höchstens [51]) Ab Laden oder Wagen. — [52]) Nur Roggenbrot. — [53]) Brotzucker. — [54]) Nur Rindfleisch. — [55]) Handelsware I. — [56]) I. Sorte. — [57]) I. Sorte; ohne Knochen. — [63]) Nur Hammelfleisch. — [64]) Alle Stücke mit 20 % Knochen. — [65]) Gesalzen. — [66]) Und Landbutter. — [67]) 94 % Ausmahlung. — [74]) 24 bis 25 Pf. — [75]) 700 bis 750 Pf. — [76]) 1180 bis 1270 Pf. — [77]) Vom 24. Oktober 1919 ab. — [78]) 110 bis 130 Pf. — [79]) 400 genbrot zu 2000 g Gewicht, ungegastert und gegastert. — [85]) Ungegastertes Roggenbrot zu 2125 g Gewicht. — [86]) Gemahlener Kristallzucker oder fleisch, Rücken, Keule mit Knochen. — [90]) (Schaffleisch, außer Heidschnuckenfleisch); Bratfleisch, (Rücken, Keule) mit Knochen. — [91]) Hintertiertel, fleisch. — [97]) Mit 30 % Knochenbeilage 280 Pf. — [98]) Roher. — [99]) Frei Keller. — [100]) 116 bis 120 Pf. — [101]) Rindfleisch ohne Knochen. — Kartoffeln der Ernte 1918. — [107]) Gute, gesunde in- und ausländische Kartoffeln der Ernte 1919. — [108]) Aus der staatlichen Verteilungsstelle. — [112]) Schieres Fleisch und Mett. — [113]) Mürbebraten, Karbonade, Nacken. — [114]) Nußkohle I bis IV, frei Haus. — [115]) Ausmahlung bis zu 94 %

Lebens- und Verpflegungsmittel im Deutschen Reich in den Monaten Januar und Oktober 1919

Deutschen Reichs I, 1919 u. 1920)

Rindfleisch		Ochsenfleisch		Kuhfleisch		Kalbfleisch		Hammelfleisch		Schweinefleisch (Kotelettes, Karbonade)		Schweinespeck, fetter		Inländische Steinkohlen (Hausbrand)	
Bratfleisch von der Keule															
Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.	Jan.	Okt.
1 kg Pf.														50 kg Pf.	
500	620	—	—	—	—	440	440	620	620	320	320	—	—	(4 385	(4 800
500	780	—	—	—	—	460	720	680	680	380	680	580	580	—	—
500	800	—	—	—	—	420	660	—	—	360	360	520	520	(11 320	(12 615
480	520	—	—	—	—	360	520	460	460	360	360	380	380	400	590
520	690	520	690	520	690	(15 440	670	520	520	340	600	—	—	—	—
(21 640	(21 904	(21 640	(21 904	(21 640	(21 904	480	(22 672	640	(23 672	440	728	480	784	(24 334	(25 600
480	720	480	720	480	720	380	600	600	600	360	360	520	520	—	—
470	(29 660	470	—	470	—	430	(30 430	(29 560	(29 560	—	450	550	500	475	(4 635
500	(31 760	—	—	—	—	400	(31 640	560	(31 760	400	400	440	440	(32 290	(33 780
480	680	—	—	—	—	400	400	560	560	340	—	—	—	(34 322	573
540	700	—	—	—	—	440	660	600	600	440	440	560	560	295	520
500	950	—	—	—	—	400	950	—	950	400	400	460	460	345	445
500	(37 560	500	(37 560	500	(37 560	540	620	600	(38 600	520	—	500	—	(4 405	(4 650
(39 480	(40 700	(39 480	(40 700	(39 480	(40 700	(39 580	820	(41 680	980	520	—	480	—	(42 280	(42 625
500	1 000	500	1 000	500	1 000	500	1 000	500	—	500	—	520	520	(43 340	(4 618
(44 520	520	—	—	—	—	(44 520	520	(45 520	520	(46 440	—	500	—	330	(34 640
520	1 000	520	1 000	520	1 000	520	—	520	—	—	—	—	—	365	635
500	—	—	—	500	—	—	—	500	—	380	—	500	—	—	—
620	1 000	620	1 000	620	1 000	620	1 000	620	1 000	—	—	—	—	—	650
(47 528	720	(47 528	720	(47 528	720	(48 348	480	(48 448	640	(49 520	520	(50 656	656	—	—
(47 432	640	(47 432	640	(47 432	640	(48 320	640	—	640	(49 400	800	—	1 800	295	580
(47 400	610	(47 400	610	(47 400	—	(48 300	—	(48 400	—	(49 360	—	—	—	375	750
(47 430	600	(47 430	600	—	—	(48 310	440	—	—	—	960	—	—	394	767
(54 460	680	—	—	—	—	—	600	680	720	—	—	—	—	—	—
(54 470	490	—	—	—	—	—	390	600	540	—	—	—	—	—	—
(54 470	600	—	—	—	—	—	600	—	—	—	—	—	—	—	—
(54 470	720	—	—	—	—	—	600	—	700	—	—	—	—	—	—
(56 370	560	(56 370	560	(56 320	—	(57 330	520	450	(58 560	300	—	340	600	—	—
360	550	360	550	—	—	308	510	410	(58 560	—	—	340	600	—	—
(60 560	520	—	—	—	—	(61 460	(62 540	(63 430	430	(64 300	300	(65 400	400	—	—
(60 560	520	—	—	—	—	(61 460	(62 540	(63 430	430	(64 300	300	(65 400	400	—	—
(69 480	(70 760	(69 480	—	(69 480	(70 760	(69 360	(71 720	(69 440	(72 560	(69 380	—	(50 560	—	—	—
540	710	540	710	540	710	400	400	500	500	320	600	380	—	525	800
(79 480	(21 680	(79 480	(21 680	(79 480	(21 680	520	(21 620	440	400	280	—	—	—	—	—
(90 480	(80 600	—	—	—	—	(81 400	(81 400	—	—	(82 400	(52 700	460	—	—	—
(87 510	(87 720	(87 510	(87 720	(87 510	(87 720	(88 420	(88 440	(89 620	(90 640	(91 400	(91 400	—	—	(4 310	(4 565
520	780	—	—	—	—	360	500	460	500	310	720	—	—	360	750
420	560	420	560	420	560	320	320	—	—	—	—	—	—	—	—
500	(96 500	500	—	500	—	(97 340	(61 500	(96 480	(96 520	280	—	(98 360	—	(99 500	(99 1 040
480	(101 580	480	—	480	—	320	(102 460	440	(103 500	400	(104 600	—	(46 800	—	—
440	540	—	540	—	540	360	440	480	660	—	—	—	—	—	—
500	660	—	—	—	—	300	400	460	260	—	—	—	—	—	—
440	580	440	580	440	580	320	400	520	640	—	—	—	—	390	800
540	720	540	720	540	720	440	760	520	760	380	720	440	—	—	—
(112 560	(96 700	—	—	—	—	—	—	—	—	(113 440	(113 440	400	400	(114 555	(114 730
(119 540	(119 780	—	—	—	—	400	720	560	560	400	400	440	440	(120 1 170	(120 2 200

27. ab 92 Pf., Auszugsmehl 76 Pf., vom 27. ab 100 Pf. — 8) Vom 27. ab 84 Pf. — 9) Wie vor 80 Pf. — 10) Vom 26. ab 190 Pf. — II. 360 Pf. — 16) Vom 13. ab 22 Pf. — 17) Vom 27. ab 34 Pf. — 18) Handelsware I; II. 800 Pf. — 19) I. Sorte; II. 1 180 Pf. — 324 Pf.; Erbs- und Kleinkohle 318 Pf. ab Laden des Kleinhändlers. — 25) Stück-, Würfel- und Nußkohle I; Nußkohle II. 590 Pf., Erbs- und bei 80 % iger Ausmahlung. — 28) Desgl. bei 82 % iger Ausmahlung. — 29) Nicht über 20 % Knochen. — 30) Nicht über 33 ⅓ % Knochen. — mehl. — 37) Einschl. 25 % Knochenbeilage. — 38) Einschl. 25 % Knochen. — 39) Mit 25 % Beilage; vom 15. ab 500 Pf. — 40) Mit 10 % 25 % Knochen. — 45) Mit höchstens 20 % Knochen. — 46) Auslandsware. — 47) Filet. — 48) Schlegel. — 49) Brust, Hals. — 50) Geräuchert. — Schlegel und Bug. — 58) Rippenstücke, Rücken, Bug und Schlegel. — 59) Nur Brot. — 60) Lummel. — 61) Schnitzel. — 62) Schnitzel — 68) 82 % Ausmahlung. — 69) Mit Beilage. — 70) 600 bis 760 Pf. — 71) 600 bis 720 Pf. — 72) 440 bis 560 Pf. — 73) Für ein ganzes Brot. bis 480 Pf. — 80) Schieres Rindfleisch. — 81) Kalbsrücken und Keule. — 82) Mürbebraten, Karbonade, Nacken. — 83) Vollmilch lose. — 84) Roggenmehl. — 87) Einheitspreis für Hinterviertel, Schmorfleisch. — 88) Bratfleisch, Rücken einschl. Niere, Keule und Leber mit Knochen. — 89) Bratfleisch, Rücken, einschl. Speck und Flomen mit Knochen. — 90) Nur Brot. — 91) Molkereibutter. — 94) Schwarzbrot. — 95) Gemahlener. — 96) Bratfleisch. — 102) Nur Kalbfleisch. — 103) Nur Hammelfleisch. — 104) Nur Schweinefleisch. — 105) Roggenfeinmehl. — 106) Gute, gesunde in- und ausländische Roggenmehl. — 110) Roggengrau- und Schlüterbrot. — 111) Roggengrau- und Schlüterbrot 1 kg 85 Pf. — 111) Hut-, Würfel- und Plattenzucker, beste Ware. — — 116) Ausmahlung bis zu 80 %. — 117) Gemahlene Melis. — 118) Gemahlene Kristallraffinade. — 119) Mit Knochen. — 120) Ab Lager dkl.

3. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 bis 1919*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914—1919 II)

Städte	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Rindfleisch**) 1 kg Pfennig						**Schweinefleisch****) 1 kg Pfennig					
Königsberg	171	220	361	379	358	440	160	294	343	343	—	—
Tilsit	150	215	393	390	410	533	142	282	312	313	.	—
Berlin	(1)176	(1)236	(1)469	(1)430	(1)433	(1)530	(1)163	(1)300	(9)343	(12)390	.	—
Brandenburg, Havel	168	223	456	477	417	540	164	301	390	398	.	—
Breslau	177	219	342	390	403	613	167	270	314	364	.	.
Liegnitz	160	204	403	422	410	493	161	281	321	316	.	—
Magdeburg	196	246	432	448	415	525	184	305	395	448	—	—
Kiel	172	228	439	420	383	558	164	281	343	(13)376	—	—
Hildesheim	181	226	396	408	387	507	(1)172	(1)297	348	380	—	—
Hanau	(2)175	215	396	433	460	630	(2)201	(2)312	409	410	.	—
Frankfurt a. M.	(2)186	(2)234	(2)457	(2)482	487	548	195	323	360	415	—	—
Düsseldorf	(2)171	(2)252	.	(11)—	(13)488	640	174	318	425	.	—	—
Aachen	(3)156	(8)208	(2)471	485	463	648	(2)238	(7)345	(10)431	(10)482	.	—
München	(4)196	(9)232	(10)524	(12)547	(14)468	(14)537	(3)169	(3)263	(11)323	(11)323	(14)318	(14)520
Nürnberg	(2)187	(2)234	(2)470	(2)468	(2)413	(2)475	167	293	321	(7)345	(8)300	.
Dresden	(5)223	(5)279	(5)526	517	434	657	(4)188	(4)308	(4)398	(4)420	—	.
Chemnitz	(6)196	(6)242	(6)475	(6)506	457	614	(5)187	(5)304	(5)418	(5)450	—	.
Mannheim	.	220	360	365	—	506	.	(8)284	(8)345	(8)332	—	358
Bremen	(7)245	(7)296	(7)598	(7)631	473	607	(6)206	(6)305	(6)428	(6)463	.	.
	Eßbutter 1 kg Pfennig						**Eier** 1 Stück Pfennig					
Königsberg	290	399	500	533	698	1128	10	16	26	33	36	91
Tilsit	237	354	463	523	650	930	9	14	22	29	34	.
Berlin	284	405	548	655	981	1375	9	16	27	35	48	144
Brandenburg, Havel	283	404	537	540	718	1270	10	15	28	38	44	82
Breslau	280	412	540	569	690	1144	9	15	26	31	37	101
Liegnitz	268	385	499	545	680	916	8	13	23	29	31	46
Magdeburg	302	415	511	556	680	1027	10	15	26	32	39	.
Kiel	285	402	504	535	696	1000	11	17	28	33	36	113
Hildesheim	280	389	509	537	667	863	9	14	24	30	35	54
Hanau	303	399	510	538	766	1465	10	16	28	34	36	105
Frankfurt a. M.	253	347	531	638	877	1905	10	17	27	36	48	111
Düsseldorf	296	400	557	648	860	1761	11	17	29	35	43	143
Aachen	259	362	462	589	751	1503	11	16	26	35	44	144
München	(1)284	(1)362	(1)403	(1)462	(3)540	(3)802	(1 9	(1)13	(6)16	20	22	23
Nürnberg	(2)234	(2)298	(2)304	(2)454	(2)540	802	8	15	16	20	22	24
Dresden	(3)296	(3)416	(3)514	(3)617	797	(6)1419	(2)10	(2)17	27	(7)36	(2)47	(9)76
Chemnitz	305	408	524	584	762	1318	(3 9	(3)15	27	(8)32	(2)48	(3)79
Mannheim	—	(1)381	(1)425	(1)527	(1)600	958	.	(5)17	23	(5)26	28	34
Bremen	(4)297	(4)383	(4)515	(4)511	729	966	(4)10	(4)15	27	(4)31	43	102

*) Die Preisangaben in Dresden (bis 1916), Chemnitz (bis 1917), München und Nürnberg waren für Rindfleisch, Schweinefleisch, Eßbutter, Mehl und Erbsen, in Nürnberg auch für Kartoffeln in 1/2 kg gemacht. Diese Angaben sind in den Übersichten auf 1 kg berechnet. Für 1919 sind bei Dresden, Chemnitz und Bremen die am häufigsten gezahlten Preise, und wo solche nicht verzeichnet waren, die Höchstpreise, bei Mannheim der häufigste Preis im Monatsdurchschnitt angegeben.

) Bei denjenigen Städten, bei denen keine Anmerkungen gemacht sind, beziehen sich die Preise für **Rindfleisch auf Kochfleisch vom Vorderviertel (Brust und Rippen, dicke Querrippe, Fehlrippe), für **Schweinefleisch** auf Keule, Schulter (kurz abgehauen), Kamm. Vom Jahre 1918 ab wurden die Preise für Fleisch nicht mit besonderer Knochenbeilage, vielmehr nur mit den im Stück enthaltenen Knochen erhoben. Ausgenommen hiervon sind Liegnitz, Hanau, Frankfurt a. M., Düsseldorf und Magdeburg, wo sich die Preise auf Fleisch mit einer Knochenbeilage von 20 bis 25 % beziehen.

Rindfleisch. 1) Markthallendurchschnittspreise. — 2) Ochsenfleisch. — 3) Nur Keule und Schulter (kurz abgehauen). — 4) Ochsenfleisch, Mittelpreis aus Schlegelfleisch, Schorrippe, Grat, Schulter, Zwerchrippe, Weiche. — 5) Bratfleisch, Keule. — 6) Bratfleisch (Fleisch mit Beilage). — 7) Bratenstück. — 8) Nur Brust. — 9) Ochsenfleisch, Mittelpreis aus Schlegelfleisch, runde Schulter, Gratspitze, Halsgrat. — 10) Ochsenfleisch, vom Juni ab Höchstpreise für Rindfleisch, »Allgemein« I. Sorte. — 11) Nur Kuhfleisch notiert. — 12) Ochsenfleisch, »Allgemein« I. Sorte ohne Zuwage. — 13) Bis zum September »Kuhfleisch«. — 14) Allgemeine Preise.

Schweinefleisch. 1) Markthallendurchschnittspreise und nur für Keule und Schulter (kurz abgehauen). — 2) Nur Keule ohne Fett und Schwarte. — 3) Mittelpreis aus Schlegel, Bug, Grat. — 4) Keule. — 5) Bratfleisch (Fleisch mit Beilage). — 6) Karbonade. — 7) Nur Keule ohne Knochen, Fett und Schwarte. — 8) Frisch. — 9) Markthallendurchschnittspreise, vom Mai ab nur Keule, Schulter 300 Pf. — 10) Vom August ab: Keule mit Knochen und Fett. — 11) Vom Juni ab: Höchstpreise für Schweinefleisch, »Einheitspreis«. — 12) Markthallendurchschnittspreise, Januar und Februar nur Keule, Schulter 300 Pf., Kamm 400 Pf., vom März bis September 360 bzw. 420 Pf. — 13) Vom Juni ab: Keule und Kamm. — 14) Allgemeine Preise.

(Fortsetzung s. nächste Seite).

3. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 bis 1919

Städte	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Weizenmehl 1 kg Pfennig						**Roggenmehl** 1 kg Pfennig					
Königsberg	43	54	50	51	58	70	32	42	41	37	46	56
Tilsit	37	46	42	42	51	58	28	38	36	36	45	53
Berlin	43	54	50	50	59	69	34	48	43	42	.	56
Brandenburg, Havel	45	58	50	50	57	76	36	50	50	46	50	71
Breslau	37	46	44	46	55	66	30	41	40	42	51	62
Liegnitz	38	48	45	46	50	57	32	41	40	42	45	50
Magdeburg	40	49	46	48	58	70	33	40	38	41	52	63
Kiel	43	56	57	50	54	67	36	59	52	44	54	60
Hildesheim	42	50	49	48	56	66	35	48	—	44	52	63
Hanau	43	48	48	50	53	69	34	.	44	46	51	60
Frankfurt a. M.	42	60	66	58	62	74	35	51	46	43	55	67
Düsseldorf	40	57	55	56	65	77	34	52	49	50	61	.
Aachen	43	58	62	59	60	66	41	53	50	.	—	—
München	(1)50	—	—	(1)62	(1)101	(1)139	38	—	—	(1)49	(1)52	(1)52
Nürnberg	43	51	51	.	90	135	(1)30	(1)47	(1)40	.	—	(6)80
Dresden	(2)48	(2)71	—	(5)50	58	67	(2)41	.	—	(5)43	52	60
Chemnitz	44	55	50	51	63	76	—	—	—	—	—	—
Mannheim	.	58	68	(6)51	(7)54	63	—	52	47	43	50	58
Bremen	(3)51	(3)65	(3)80	(3)80	—	.	(3)37	(3)64	(3)50	.	—	.
	Eßkartoffeln 1 kg Pfennig						**Erbsen,** gelbe zum Kochen 1 kg Pfennig					
Königsberg	7	10	12	16	19	27	55	117	—	—	—	—
Tilsit	7	8	11	14	17	24	44	—	—	—	—	.
Berlin	8	11	12	18	21	32	57	126	—	—	—	.
Brandenburg, Havel	7	11	12	18	21	34	54	120	.	—	—	.
Breslau	8	11	12	18	21	31	51	131	104	—	.	.
Liegnitz	8	12	12	15	17	23	48	116	.	.	—	.
Magdeburg	7	11	12	16	19	27	52	122	98	129	.	—
Kiel	11	15	13	20	23	32	47	.	94	—	—	—
Hildesheim	8	11	13	16	17	23	52	89	—	—	—	—
Hanau	9	12	12	14	17	28	52	118	96	160	—	.
Frankfurt a. M.	9	14	13	17	21	32	59	118	92	—	—	—
Düsseldorf	10	14	12	20	24	36	61	114	.	—	—	547
Aachen	11	14	12	21	23	35	54	120	.	.	.	—
München	(1)18	(1)23	(1)15	17	22	30	(1)54	—	—	—	—	—
Nürnberg	11	13	14	16	20	29	48	115	113	111	.	.
Dresden	(2 8	(2)13	(2)14	18	23	29	(2)66	(2)124	.	—	—	.
Chemnitz	(3 9	(3)14	(3)12	(3)17	22	33	(2)66	(2)136	.	—	—	.
Mannheim	.	(2)12	(2)13	16	18	31	.	120	97	—	—	—
Bremen	(4)14	(4)20	(4)21	(4)19	22	28	69	.111	.	—	—	480

Eßbutter. [1]) Tafelbutter. — [2]) Landbutter. — [3]) Molkereibutter. — [4]) Fein. — [5]) Kommunalware.

Eier. [1]) Frische. — [2]) Landeier. Der Stückpreis ist aus dem Preise für 15 Stück berechnet. — [3]) Der Stückpreis ist aus dem Preise für 15 Stück berechnet. — [4]) Frische. Der Stückpreis ist aus dem Preise für 12 Stück berechnet. — [5]) Der Stückpreis ist aus dem Preise für 10 Stück berechnet. — [6]) Frische; seit Juli 1916 Angaben für 1 Stück. — [7]) Kommunalware. Der Stückpreis ist aus dem Preise für 15 Stück berechnet. — [8]) Kisteneier. Der Stückpreis ist aus dem Preise für 15 Stück berechnet. — [9]) Kommunalware.

Weizenmehl. [1]) Kaisermehl. — [2]) Kaiserauszug. — [3]) Fein. — [4]) Vom April 1917 ab Haushaltungsmehl. — [5]) Zu 86 v. H. ausgemahlen. — [6]) Vom April ab: Weizenbrotmehl. — [7]) Zu 94 v. H. ausgemahlen.

Roggenmehl. [1]) Kornmehl Nr. 1. — [2]) Nr. 0. — [3]) Gesiebt. — [4]) Vom April 1917 ab: Brotmehl. — [5]) Zu 82 v. H. ausgemahlen. — [6]) Kornmehl.

Eßkartoffeln. [1]) Preis für 2 l. — [2]) Der kg-Preis ist aus dem Preise für 50 kg umgerechnet. — [3]) Lange weiße; der kg-Preis ist aus dem Preise für 5 kg umgerechnet. — [4]) Preis für 2 l, umgerechnet aus der Preisangabe für 20 l.

Erbsen. [1]) Ganze. — [2]) Geschälte.

IX A. Löhne

1. Lohnerhebung vom Februar 1920

(Statistik des Deutschen Reiches, Bd. 293)[1])

Gewerbegruppen und Orte[2])	Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im	
	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ
I. Eisen- und Metallindustrie	Bohrer				Dreher				Monteure				Schlosser				Werkzeugmacher			
1. Berlin	345	381	627	696	379	389	697	703	347	397	658	722	361	402	675	733	381	396	694	723
2. Hamburg	327	350	589	653	339	402	633	746	348	370	669	707	337	373	652	709	349	374	654	729
3. Köln	382	414	718	774	384	429	717	808	389	418	769	762	385	424	731	792	405	456	766	856
4. München	326	405	568	713	357	419	612	718	378	428	704	728	363	441	634	755	372	412	665	703
5. Leipzig	283	350	492	617	300	370	527	647	318	389	585	702	302	358	531	630	298	315	520	553
6. Dresden	329	402	564	707	349	438	611	762	385	431	705	790	366	418	648	730	406	451	696	821
7. Breslau	276	324	521	611	268	330	503	623	283	374	580	687	269	349	519	649	292	324	582	606
8. Essen	376	422	710	796	374	415	701	783	404	440	776	845	378	414	717	779	393	428	738	809
9. Frankfurt a. M.	353	373	631	644	325	404	596	685	357	414	653	660	364	416	648	725	367	441	592	759
10. Düsseldorf	394	433	736	821	411	444	767	821	418	449	836	893	408	469	766	874	437	473	815	889
11. Nürnberg	354	423	636	735	387	450	675	762	403	434	772	805	391	450	666	770	386	445	695	776
12. Hannover	316	365	588	664	350	394	644	723	336	355	631	657	317	389	588	710	338	376	618	693
13. Stuttgart	348	412	615	728	385	426	681	752	382	425	696	761	399	417	704	743	400	407	712	723
14. Chemnitz	338	440	595	755	339	448	582	779	378	485	682	860	331	452	580	789	373	455	643	797
15. Dortmund	356	410	666	761	345	414	668	775	416	402	869	829	362	407	698	794	379	416	723	797
16. Magdeburg	271	309	510	583	291	334	551	630	304	317	580	587	294	331	545	622	305	332	577	611
17. Königsberg	**206**	**264**	**458**	**504**	**242**	**257**	**482**	**466**	**237**	**279**	**475**	**564**	**226**	**279**	**445**	**519**	**239**	**257**	**374**	**490**
18 Bremen	313	342	583	623	324	338	568	606	329	332	606	606	320	335	579	606	310	380	570	706
19. Duisburg	414	435	772	829	425	460	802	864	**421**	423	853	751	424	397	818	728	371	412	737	790
20. Stettin	316	354	603	684	316	396	585	743	319	361	607	676	337	373	642	699	424	351	782	672
21. Mannheim	**453**	**518**	**857**	**980**	**468**	**541**	**873**	**988**	**391**	**553**	**801**	**1043**	**450**	**538**	**847**	**1007**	**494**	**555**	**926**	**1047**
22 Kiel	344	361	632	683	350	378	643	700	351	367	652	661	352	371	651	698	355	373	665	691
23. Remscheid	339	409	640	779	342	434	638	809	364	450	713	851	372	485	712	898	376	487	715	897
II. Nahrungs- und Genußmittelindustrie	Arb. d. Verdampf.-, Koch- u. Maischstat. in d. Zuckerindustrie				Böttcher (Küfer) in der Spiritusindustrie				Brauer in Brauereien				Müller in Müllereien				Tabakschneider in der Tabakindustrie			
1. Berlin	—	—	—	—	372	—	692	—	313	—	576	—	314	—	513	—	403	—	655	—
2. Hamburg	—	—	—	—	290	—	585	—	274	—	568	—	290	—	590	—	342	—	616	—
3. Köln	314	—	716	—	**500**	—	**940**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**442**	—	**975**	—
4. München	—	—	—	—	279	—	537	—	303	—	585	—	291	—	598	—	316	—	555	—
5. Leipzig	—	—	—	—	331	—	.	—	289	—	545	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Dresden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	249	—	478	—	(3289	—	(3515	—
7. Breslau	204	—	484	—	281	—	540	—	284	—	534	—	212	—	411	—	—	—	—	—
8. Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	262	—	502	—	354	—	627	—
9. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	310	—	612	—	—	—	—	—
10. Nürnberg	—	—	—	—	315	—	580	—	300	—	549	—	300	—	697	—	—	—	—	—
11. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	240	—	473	—	310	—	546	—
12. Stuttgart	**325**	**322**	619	**525**	378	—	729	—	350	—	649	—	—	—	—	—	300	—	540	—
13. Dortmund	—	—	—	—	—	—	—	—	**430**	—	**706**	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Magdeburg	**203**	—	507	—	298	—	550	—	—	—	—	—	263	—	516	—	—	—	—	—
15. Königsberg	—	—	—	—	**233**	—	**446**	—	**243**	—	**465**	—	222	—	417	—	—	—	—	—
16. Duisburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	246	—	464	—
17. Stettin	237	—	536	—	269	—	520	—	—	—	—	—	257	—	495	—	—	—	—	—
18. Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**380**	—	**918**	—	—	—	—	—
19 Kiel	—	—	—	—	252	—	506	—	296	—	593	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Cassel	—	—	—	—	—	—	—	—	317	—	606	—	211	—	390	—	**239**	—	**376**	—
21. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	283	—	469	—	**182**	—	**350**	—	—	—	—	—
22. Hildesheim	243	—	492	—	—	—	—	—	283	—	540	—	188	—	360	—	—	—	—	—

1. Lohnerhebung vom Februar 1920

Gewerbegruppen und Orte[2])	Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im	
	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ
III. Baugewerbe	Bauhilfsarbeiter				Maurer				Poliere				Tischler				Zimmerer			
1. Berlin	368	492	669	913	398	525	722	995	441	—	842	—	418	—	793	—	402	520	729	920
2. Hamburg	408	—	734	—	422	—	758	—	457	—	867	—	—	—	—	—	434	—	796	—
3. Köln	369	—	616	—	396	—	632	—	460	—	855	—	372	—	773	—	396	—	761	—
4. München	273	—	478	—	326	—	529	—	339	—	627	—	362	—	588	—	308	—	528	—
5. Leipzig	302	—	531	—	343	—	588	—	409	—	767	—	—	—	—	—	341	—	600	—
6. Dresden	318	—	539	—	340	—	556	—	384	—	686	—	—	—	—	—	353	—	593	—
7. Breslau	260	—	480	—	335	—	622	—	394	—	787	—	—	—	—	—	352	—	649	—
8. Essen a. Ruhr	343	444	631	733	381	—	742	—	439	—	944	—	328	—	666	—	390	—	829	—
9. Frankfurt a. M.	355	—	602	—	364	—	632	—	427	—	766	—	394	—	695	—	365	—	624	—
10. Düsseldorf	373	415	647	847	404	—	666	—	442	—	828	—	417	—	666	—	425	—	780	—
11. Nürnberg	304	—	535	—	338	—	572	—	390	—	688	—	—	—	—	—	283	—	501	—
12. Hannover	284	304	506	555	324	—	597	—	395	—	726	—	301	—	675	—	336	—	623	—
13. Stuttgart	289	—	497	—	341	—	569	—	402	—	749	—	394	—	718	—	329	—	557	—
14. Chemnitz	342	—	561	—	358	—	612	—	406	—	707	—	—	—	—	—	355	—	608	—
15. Dortmund	350	667	572	1275	386	—	648	—	450	—	890	—	—	—	—	—	384	—	680	—
16. Magdeburg	272	—	489	—	344	—	658	—	399	—	760	—	373	—	708	—	359	—	670	—
17. Königsberg	262	—	479	—	385	—	739	—	—	—	—	—	368	—	706	—	311	—	507	—
18. Bremen	364	—	623	—	370	—	637	—	403	—	729	—	—	—	—	—	358	—	595	—
19. Duisburg	344	361	670	596	383	384	737	729	435	436	868	785	402	—	786	—	379	—	753	—
20. Stettin	293	—	531	—	337	—	611	—	376	—	791	—	273	—	502	—	332	—	628	—
21. Mannheim	353	—	667	—	373	—	718	—	397	—	782	—	—	—	—	—	387	—	736	—
22. Kiel	337	454	626	864	388	—	724	—	439	—	812	—	386	—	700	—	387	—	668	—
IV. Textilindustrie	Appreturarbeiter				Krempler				Scherer				Spinner				Weber			
1. Berlin ämnl.	363	383	655	654	361	—	661	—	340	420	653	773	391	—	706	—	387	439	608	786
1. Berlin wbl.	233	259	416	404	249	—	448	—	215	—	374	—	249	—	448	—	222	295	321	521
2. Leipzig ämnl.	284	—	523	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	345	583	605	375	273	614	480
2. Leipzig wbl.	180	216	306	373	183	—	318	—	—	—	—	—	186	215	322	368	—	224	—	388
3. Breslau ämnl.	258	—	630	—	231	—	427	—	—	—	—	—	240	—	452	—	250	—	460	—
3. Breslau wbl.	176	166	302	193	175	198	309	352	—	—	—	—	173	198	311	354	—	—	—	—
4. Hannover ämnl.	400	—	457	—	244	310	421	584	200	—	368	—	—	—	—	—	200	—	381	—
4. Hannover wbl.	—	—	—	—	150	—	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	170	—	267	—
5. Stuttgart ämnl.	363	—	659	—	—	—	—	—	377	—	672	—	—	—	—	—	317	414	534	719
5. Stuttgart wbl.	222	231	390	392	—	—	—	—	200	—	345	—	—	—	—	—	222	264	357	441
6. Chemnitz ämnl.	285	—	498	—	—	—	—	—	274	316	464	510	353	355	610	588	309	381	526	664
6. Chemnitz wbl.	182	203	327	346	185	—	294	—	213	217	377	357	176	213	297	358	216	236	381	389
7. Bremen ämnl.	222	267	390	465	—	—	—	—	—	—	—	—	223	—	429	—	198	—	343	—
7. Bremen wbl.	134	—	256	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136	145	229	253	138	134	241	227
8. Mannheim ämnl.	—	355	—	644	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Mannheim wbl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	222	254	393	459	196	246	385	441
9. Elberfeld ämnl.	313	385	667	708	—	—	—	—	—	277	—	479	—	—	—	—	276	514	507	944
9. Elberfeld wbl.	201	233	385	389	—	—	—	—	200	235	362	422	202	—	375	—	—	230	—	412
10. Barmen ämnl.	318	374	586	688	321	—	588	—	292	312	549	562	—	—	—	—	338	433	596	799
10. Barmen wbl.	190	246	339	452	—	—	—	—	202	247	363	444	205	—	368	—	210	241	347	430
11. Augsburg ämnl.	291	—	504	—	—	—	—	—	313	—	502	—	323	335	566	599	331	370	555	624
11. Augsburg wbl.	220	261	392	455	236	—	388	—	247	260	382	433	240	259	400	420	260	310	425	535
12. Plauen ämnl.	263	369	465	667	—	—	—	—	337	—	608	—	—	—	—	—	351	357	458	608
12. Plauen wbl.	225	302	351	512	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	319	—	—
13. Hof ämnl.	284	—	439	—	259	—	347	—	—	—	—	—	306	—	568	—	303	312	555	534
13. Hof wbl.	221	—	394	—	210	—	293	—	224	—	389	—	215	—	393	—	229	292	421	445
14. Guben ämnl.	290	—	523	—	297	—	526	—	—	359	—	661	312	215	574	360	305	334	539	605
14. Guben wbl.	233	—	415	—	253	269	438	458	270	174	492	296	197	—	362	—	210	325	387	561
15. Forst ämnl.	302	319	524	542	316	337	567	621	343	447	586	745	354	380	633	662	333	382	547	635
15. Forst wbl.	242	259	404	420	257	289	454	463	256	363	421	613	200	—	240	—	300	352	544	585

1. Lohnerhebung vom Februar 1920

Gewerbegruppen und Orte[2])	Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im	
	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ
Noch: IV. Textilindustrie	Appreturarbeiter				Krempler				Scherer				Spinner				Weber			
16. Crimmitschau	mnl.	262	—	461	—	257	—	447	—	—	—	—	—	326	—	595	—	294	313	486	549
	wbl.	*195*	*200*	*341*	*353*	*218*	—	*372*	—	*213*	—	*373*	—	—	—	—	—	*271*	*293*	*461*	*514*
17. Meerane	mnl.	270	328	401	524	—	—	—	—	261	302	459	529	—	—	—	—	281	284	467	485
	wbl.	*242*	—	*352*	—	—	—	—	—	*238*	*250*	*400*	*416*	—	—	—	—	*267*	*273*	*422*	*451*
18. Göppingen	mnl.	324	—	606	—	—	—	—	—	—	—	—	—	332	—	611	—	311	353	554	643
	wbl.	*204*	—	*295*	—	—	—	—	—	*221*	*276*	*396*	*508*	*209*	—	*351*	—	*204*	*263*	*351*	*468*
19. Langenbielau	mnl.	208	—	386	—	196	—	372	—	—	—	—	—	245	303	451	558	207	260	379	471
	wbl.	*167*	*207*	*296*	*369*	*181*	*200*	*321*	*360*	*216*	*220*	*381*	*396*	*192*	*206*	*350*	*367*	—	*226*	—	*405*
V. Industrie der Steine u. Erden	Brenner				Grubenarbeiter				Handwerker (gelernte)				Hilfsarbeiter				Maschinisten und Heizer			
1. Frankfurt a. M.	—	—	—	—	345	—	644	—	310	—	589	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Stuttgart	248	—	447	—	—	—	—	—	290	—	532	—	—	—	—	—	291	—	552	—
3. Dortmund	—	—	—	—	362	—	684	—	288	—	710	—	282	—	552	—	300	—	972	—
4. Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	350	—	667	—	—	—	—	—	385	—	1110	—
5. Gera	237	—	452	—	219	—	406	—	228	—	433	—	—	—	—	—	270	—	633	—
6. Ulm	308	—	576	—	282	403	502	723	280	—	497	—	—	—	—	—	285	—	632	—
7. Regensburg	119	—	212	—	147	158	253	255	163	199	300	344	124	—	215	—	135	188	315	360
8. Fulda	—	—	—	—	290	—	496	—	305	—	575	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Blankenburg a. H.	220	—	473	—	230	—	435	—	230	—	454	—	—	—	—	—	230	—	584	—
10. Demitz-Thumitz i. S.	—	—	—	—	227	326	378	551	323	275	573	464	—	—	—	—	253	—	452	—
11. Eltmann i. Bayern	—	—	—	—	202	277	337	498	209	—	371	—	174	—	292	—	156	—	300	—
12. Groß-Kunzendorf i. Schl.	159	—	383	—	158	184	287	349	186	212	371	418	—	—	—	—	152	—	395	—
13. Kalkberge	—	319	—	621	273	287	523	536	294	293	555	561	280	286	496	550	286	293	554	565
14. Kauffung i. Schl.	195	227	359	509	177	273	314	463	206	—	389	—	147	245	269	454	195	222	386	409
15. Linz a. Rhein	272	—	463	—	291	377	494	626	328	302	654	521	—	—	—	—	302	300	696	937
16. Mühlacker i. Württemb.	334	404	851	675	301	—	568	—	395	—	766	—	296	488	556	994	386	—	830	—
17. Seußen i. Bayern	—	—	—	—	186	256	354	469	200	—	379	—	171	—	323	—	—	—	—	—
18. Strehlen i. Schl.	—	—	—	—	—	231	—	425	184	236	368	446	194	199	376	340	156	—	321	—
VI. Holzgewerbe[4])	Drechsler				Hilfsarbeiter				Maschinenarbeiter				Musikinstrumentenarbeiter				Tischler			
1. Berlin	456	554	790	968	344	527	630	930	461	507	820	890	504	536	888	850	510	561	898	1058
2. Hamburg	—	—	—	—	343	277	650	466	475	370	904	695	504	507	929	922	457	—	839	—
3. Köln	399	446	810	852	354	373	687	716	465	362	867	696	—	—	—	—	476	342	885	656
4. München	—	—	—	—	310	355	554	655	387	—	685	—	435	—	760	—	425	430	734	753
5. Leipzig	382	433	688	763	347	411	605	687	386	449	760	790	438	459	761	770	383	542	681	953
6. Dresden	—	364	—	627	280	335	495	585	376	315	655	566	432	500	750	854	381	448	670	791
7. Breslau	254	—	472	—	208	245	384	461	314	310	576	551	263	326	475	561	328	343	597	604
8. Frankfurt a. M.	405	—	745	—	276	377	530	690	358	—	780	—	364	438	668	789	420	—	761	—
9. Düsseldorf	460	—	847	—	386	527	696	966	465	500	845	901	—	—	—	—	436	537	786	972
10. Nürnberg	353	455	622	791	270	322	479	540	424	—	772	—	—	—	—	—	390	—	703	—
11. Hannover	379	—	661	—	284	—	534	—	371	—	699	—	—	—	—	—	389	—	707	—
12. Stuttgart	403	—	699	—	327	—	599	—	405	426	724	785	397	—	718	—	396	452	720	813
13. Chemnitz	370	—	624	—	293	389	540	710	360	399	644	706	—	—	—	—	382	394	692	714
14. Dortmund	430	—	787	—	356	—	638	—	346	—	672	—	—	—	—	—	438	—	801	—
15. Magdeburg	355	274	658	516	309	—	606	—	383	—	690	—	—	—	—	—	410	—	749	—
16. Königsberg	343	317	.	609	221	388	429	772	294	279	566	532	—	—	—	—	349	378	672	726
17. Bremen	—	—	—	—	318	372	552	649	377	376	676	695	379	—	668	—	428	466	768	819
18. Duisburg	432	—	812	—	204	—	275	—	—	—	—	—	—	—	—	—	428	469	803	856
19. Stettin	318	—	614	—	281	272	559	501	—	411	—	830	—	—	—	—	424	328	..	596
20. Mannheim	—	—	—	—	368	—	673	—	444	—	802	—	—	—	—	—	443	476	803	860
21. Kiel	—	—	—	—	279	—	504	—	430	—	762	—	—	—	—	—	422	—	770	—

1. Lohnerhebung vom Februar 1920

Gewerbegruppen und Orte[2])	Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im	
	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ
VII. Papierfach	Buchbinder				Buchdrucker				Handsetzer				Hilfsarbeiter				Lithographen			
1. Berlin	326	416	608	762	337	—	643	—	354	433	675	790	316	558	611	1038	323	357	614	686
2. Hamburg	321	—	662	—	295	—	566	—	336	—	641	—	301	—	592	—	316	—	600	—
3. Köln	419	—	859	—	421	—	772	—	426	—	776	—	358	—	789	—	495	—	935	—
4. München	298	358	550	625	325	—	600	—	301	—	570	—	262	—	492	—	301	—	548	—
5. Leipzig	302	342	497	612	312	—	605	—	315	328	600	613	235	261	434	472	282	284	527	510
6. Dresden	227	—	437	—	324	—	593	—	312	—	599	—	206	—	395	—	275	190	513	.
7. Breslau	277	345	532	661	267	—	502	—	298	313	564	649	277	—	464	—	—	—	—	—
8. Frankfurt a. M.	311	377	601	722	292	—	559	—	307	323	593	612	263	—	499	—	289	—	541	—
9. Düsseldorf	306	—	581	—	323	—	616	—	309	—	589	—	292	—	544	—	303	—	583	—
10. Nürnberg	233	—	437	—	305	—	586	—	292	—	564	—	237	—	456	—	287	—	528	—
11. Hannover	315	324	600	622	297	298	564	582	299	—	561	—	235	311	447	613	298	—	555	—
12. Stuttgart	331	348	606	630	336	—	639	—	346	348	661	661	265	302	503	555	301	—	566	—
13. Chemnitz	262	—	596	—	—	—	—	—	304	—	578	—	259	—	507	—	—	—	—	—
14. Dortmund	284	—	547	—	290	—	607	—	405	—	930	—	234	—	422	—	—	—	—	—
15. Magdeburg	239	223	504	437	309	—	561	—	289	—	551	—	202	—	401	—	293	—	411	—
16. Königsberg	255	—	504	—	321	—	599	—	309	—	584	—	255	—	461	—	298	—	560	—
17. Bremen	324	—	671	—	—	—	—	—	305	—	639	—	177	—	340	—	305	—	576	—
18. Stettin	280	—	541	—	309	—	586	—	303	—	592	—	197	—	370	—	291	—	550	—
19. Mannheim	324	—	622	—	—	—	—	—	326	—	594	—	267	—	504	—	328	—	624	—
20. Kiel	245	—	471	—	327	—	523	—	332	—	524	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Lederindustrie[3])	Arbeiter, sonstige gelernte				Gerber				Hilfsarbeiter				Sattler				Zuschneider			
1. Berlin	407	488	773	877	346	424	665	788	326	459	629	833	434	458	832	868	—	366	—	668
2. Hamburg	—	—	—	—	382	—	550	—	328	—	472	—	382	—	547	—	—	—	—	—
3. Köln	362	381	667	697	433	—	792	—	376	401	697	709	403	—	776	—	423	436	788	811
4. München	342	372	645	587	367	—	681	—	362	332	680	631	375	—	688	—	—	329	—	465
5. Leipzig	367	414	703	789	280	—	521	—	316	372	603	737	387	417	734	795	—	—	—	—
6. Dresden	—	—	—	—	—	—	—	—	272	—	521	—	329	340	614	590	—	—	—	—
7. Breslau	266	—	511	—	—	—	—	—	261	357	494	678	234	267	512	496	295	436	560	681
8. Frankfurt a. M.	342	378	659	672	247	378	454	676	319	423	593	773	349	391	659	727	392	472	708	858
9. Düsseldorf	338	—	658	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	473	—	863	—	—	—	—
10. Nürnberg	318	381	656	739	378	434	705	790	277	415	558	799	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Hannover	342	382	657	733	—	—	—	—	187	354	394	680	312	329	574	623	—	—	—	—
12. Stuttgart	360	376	655	712	340	—	674	—	420	—	694	—	338	—	653	—	415	—	738	—
13. Magdeburg	363	—	709	—	235	—	450	—	—	—	—	—	357	—	665	—	—	—	—	—
14. Bremen	—	—	—	—	343	391	661	740	296	—	569	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stettin	238	—	418	—	—	—	—	—	250	—	476	—	362	423	817	825	—	—	—	—
16. Erfurt	312	419	585	782	—	—	—	—	317	400	596	751	320	—	597	—	343	475	653	889
17. Offenbach	—	—	—	—	295	526	587	1010	313	498	614	949	—	—	—	—	358	400	662	738
18. Pirmasens	326	352	607	540	323	393	593	678	302	331	562	531	—	—	—	—	370	399	591	688
19. Neumünster	299	374	569	681	296	349	561	663	289	356	559	676	353	374	725	713	—	—	—	—
IX. Transport- u. Verkehrsgewerbe	Bootsleute auf Kähnen				Fahrer				Kraftwagenführer				Kutscher				Schaffner			
1. Berlin	—	—	—	—	325	—	619	—	375	—	719	—	308	—	651	—	307	—	581	—
2. Hamburg	254	—	494	—	305	—	589	—	255	—	532	—	268	—	582	—	301	—	588	—
3. Köln	.	—	589	—	—	—	—	—	397	—	836	—	390	—	795	—	—	—	—	—
4. München	—	—	—	—	340	—	598	—	303	—	563	—	295	—	596	—	352	—	616	—
5. Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	298	—	606	—	—	—	—	—
6. Dresden	243	—	468	—	—	—	—	—	—	379	—	546	303	—	593	—	—	—	—	—
7. Breslau	267	—	465	—	271	—	672	—	—	—	—	—	217	239	474	478	227	—	558	—
8. Essen	—	—	—	—	—	—	—	—	312	—	884	—	305	—	795	—	—	—	—	—
9. Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—	—	—	—	304	—	646	—	322	—	659	—	—	—	—	—
10. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	312	—	910	—	360	—	716	—	—	—	—	—

1. Lohnerhebung vom Februar 1920

Gewerbegruppen und Orte[2])	Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im	
	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ
Noch: Transport- und Verkehrsgewerbe	Bootsleute auf Kähnen				Fahrer				Kraftwagenführer				Kutscher				Schaffner			
11. Nürnberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	326	—	639	—	—	—	—	—
12. Hannover	.	—	524	—	304	—	621	—	—	—	—	—	206	—	395	—	284	—	571	—
13. Stuttgart	—	—	—	—	—	—	—	—	347	—	667	—	287	—	588	—	—	—	—	—
14. Chemnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	278	—	600	—	—	—	—	—
15. Dortmund	234	—	558	—	259	—	613	—	348	—	**1033**	—	269	—	586	—	254	—	615	—
16. Magdeburg	235	—	449	—	287	—	554	—	**150**	—	**291**	—	190	—	383	—	273	—	520	—
17. Königsberg	—	—	—	—	**237**	—	534	—	260	—	.	—	198	—	466	—	**216**	—	487	—
18. Bremen	247	—	513	—	296	—	655	—	289	—	609	—	310	—	594	—	296	—	**653**	—
19. Duisburg	**289**	—	**610**	—	—	—	—	—	320	—	975	—	**188**	—	**360**	—	—	—	—	—
20. Stettin	.	—	**432**	—	268	—	**506**	—	271	—	809	—	209	—	413	—	252	—	**415**	—
21. Mannheim	**223**	—	578	—	—	—	—	—	—	—	—	—	366	—	791	—	—	—	—	—
22. Kiel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	291	—	557	—	—	—	—	—
X. Glas u. Keramik	Brenner u. Ofensetzer				Dreher				Facharbeiter				Former				Hilfsarbeiter			
1. Berlin	311	—	687	—	305	—	**395**	—	278	438	560	742	—	—	—	—	294	351	605	568
2. Köln	—	—	—	—	375	—	662	—	351	476	**734**	903	—	—	—	—	**346**	**406**	**674**	**766**
3. Dresden	—	—	—	—	—	389	—	674	330	375	589	637	—	277	—	487	215	282	425	509
4. Breslau	274	—	668	—	—	—	—	—	275	—	548	—	—	—	—	—	245	337	496	521
5. Düsseldorf	**391**	—	**937**	—	**398**	—	**787**	—	318	374	644	653	—	—	—	—	308	282	610	527
6. Magdeburg	289	328	578	627	269	—	658	—	**146**	**198**	**261**	**358**	177	—	**340**	—	264	364	526	700
7. Fürth	—	—	—	—	—	—	—	—	**359**	344	644	620	—	—	—	—	341	—	615	—
8. Bayreuth	210	—	472	—	—	288	—	552	206	—	410	—	—	—	—	—	204	—	405	—
9. Selb	281	**331**	670	702	—	**490**	—	**836**	320	349	662	695	**422**	403	**770**	785	245	318	485	597
10. Weißwasser O.L.	—	—	—	—	357	—	685	—	298	**536**	582	**978**	329	**710**	620	**1380**	271	345	521	658
11. Auma	283	289	579	**709**	310	367	583	642	—	—	—	—	202	**276**	371	**476**	224	361	448	538
12. Hermsdorf i. Th.	**200**	290	**464**	563	303	362	577	550	227	334	385	545	—	—	—	—	212	304	420	503
13. Kahla	247	322	583	533	**246**	341	549	580	244	331	488	522	189	295	462	527	218	330	446	555
14. Kronach	223	—	583	—	—	313	—	595	—	—	—	—	208	279	400	508	198	—	398	—
15. Rodach	216	—	466	—	—	**279**	—	527	185	312	353	600	190	277	384	510	**190**	257	**366**	477
16. Schorndorf	238	—	553	—	299	289	569	**454**	225	—	632	—	—	—	—	—	211	—	401	—
17. Sophienau	206	**248**	484	**490**	276	303	542	574	202	—	438	—	—	—	—	—	231	**242**	477	**452**
XI. Chemie[6]) sowie Öle und Fette	Fabrikarbeiter (Chemie)				Handwerker (Chemie)				Fabrikarbeiter (Öle u. Fette)				Facharbeiter (Öle u. Fette)				Hof-, Lager- u. Platzarbeiter (Öle u. Fette)			
1. Berlin	312	405	602	749	347	403	653	721	323	—	615	—	313	—	596	—	330	**812**	613	**1542**
2. Hamburg	308	—	599	—	324	—	629	—	343	—	661	—	277	—	492	—	318	—	623	—
3. Köln	420	**502**	856	**993**	**467**	**500**	**856**	**879**	371	—	682	—	365	—	669	—	373	—	**730**	—
4. München	—	—	—	—	—	—	—	—	249	—	490	—	259	—	511	—	281	—	565	—
5. Leipzig	253	—	437	—	294	—	556	—	305	—	539	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Dresden	264	—	433	—	291	—	550	—	321	—	586	—	293	—	545	—	365	—	668	—
7. Breslau	**189**	—	**388**	—	**244**	—	**456**	—	211	—	420	—	**210**	—	**389**	—	—	—	—	—
8. Essen	362	—	696	—	385	—	723	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Frankfurt a. M.	241	—	439	—	282	—	576	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Düsseldorf	343	376	663	763	403	—	775	—	**387**	—	**761**	—	**405**	—	795	—	347	—	674	—
11. Nürnberg	316	—	588	—	366	—	701	—	326	**473**	582	**792**	336	—	621	—	—	—	—	—
12. Hannover	298	**360**	602	**664**	328	**374**	646	**712**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Stuttgart	296	—	541	—	332	—	635	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Chemnitz	278	—	511	—	—	—	—	—	340	—	624	—	352	—	655	—	340	—	624	—
15. Magdeburg	310	394	635	777	330	433	621	821	204	—	387	—	229	—	445	—	**204**	—	**380**	—
16. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	**200**	—	**384**	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Bremen	298	—	569	—	333	—	659	—	315	—	551	—	324	—	572	—	280	—	554	—
18. Duisburg	**469**	—	**1031**	—	423	—	917	—	385	—	720	—	309	—	**974**	—	370	—	700	—
19. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	—	208	**237**	407	**401**	215	**242**	421	394	212	—	425	—
20. Mannheim	347	406	667	751	381	390	736	747	384	—	749	—	385	—	741	—	**374**	—	728	—
21. Altona	—	—	—	—	—	—	—	—	334	—	629	—	362	—	671	—	311	—	582	—
22. Höchst a. M.	325	—	484	—	346	—	533	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1. Lohnerhebung vom Februar 1920

Gewerbegruppen und Orte[2])	Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im		Durchschnittlicher Stundenlohn im		Durchschnittlicher Verdienst während 4 Wochen im	
	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ	Zeitl. Pf.	Stckl. Pf.	Zeitl. ℳ	Stckl. ℳ
XII. Bekleidungsindustrie[7])	Herrenschneider				Damenschneider				Zuschneider				Damenschneiderinnen				Näherinnen			
1. Berlin	442	500	877	1037	433	—	812	—	458	844	842	1619	*281*	***386***	***524***	***740***	***259***	235	*452*	*429*
2. Hamburg[8])	360	451	690	912	321	—	589	—	—	—	—	—	*228*	—	*438*	—	—	—	—	—
3. Köln	369	383	708	891	**170**	—	**306**	—	394	—	727	—	—	—	—	—	*183*	***166***	*313*	***316***
4. München[8])	293	349	564	702	333	—	629	—	**496**	—	**950**	—	*178*	—	*350*	—	—	—	—	—
5. Leipzig[9])	369	—	710	—	—	—	—	—	354	—	680	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Dresden[10])	330	378	629	728	350	—	665	—	397	—	762	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Breslau	300	340	542	682	325	—	608	—	**348**	—	**625**	—	*189*	—	*340*	—	*166*	*173*	*298*	*340*
8. Essen	375	372	699	958	347	—	627	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*149*	—	*243*	—
9. Frankfurt a. M.	384	391	718	739	368	—	648	—	357	—	646	—	*187*	—	*317*	—	*178*	—	*313*	—
10. Düsseldorf	425	**616**	826	**1153**	**507**	—	**930**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*252*	***319***	***495***	***550***
11. Nürnberg[8])	334	378	631	689	241	**394**	466	**725**	377	—	725	—	*159*	—	*270*	—	*211*	—	322	—
12. Hannover	327	346	549	674	332	361	619	706	—	—	—	—	*208*	—	*345*	—	—	—	—	—
13. Stuttgart[10])	359	367	606	667	347	—	606	—	380	—	697	—	***154***	—	***261***	—	—	—	—	—
14. Chemnitz[8])	310	360	585	691	—	**200**	—	**421**	—	—	—	—	*260*	***327***	*478*	***628***	—	—	—	—
15. Dortmund	**445**	442	873	902	275	370	528	710	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Magdeburg	340	**338**	593	558	343	—	594	—	—	—	—	—	—	—	—	—	***118***	—	***221***	—
17. Duisburg	393	479	763	915	412	—	800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*259*	—	*492*	—
18. Stettin	**264**	—	**432**	—	300	—	.	—	367	—	681	—	—	—	—	—	*122*	—	229	—
19. Mannheim[8])	417	463	400	**454**	—	—	—	—	—	—	—	—	*284*	—	272	—	—	—	—	—
20. Kiel	356	399	630	785	352	—	665	—	—	—	—	—	*210*	—	392	—	*161*	—	275	—
21. Bielefeld	320	297	640	583	320	—	613	—	313	—	589	—	*143*	—	*217*	—	*164*	*214*	*310*	*416*

[1]) Die amtliche Lohn- und Gehaltserhebung vom Februar 1920 hat 11 697 gewerbliche Betriebe mit 1 559 954 Arbeitern und 262 521 Angestellten erfaßt. Für jeden einzelnen Arbeiter und Angestellten wurde eine besondere Fragekarte vom Arbeitgeber ausgefüllt und vom Arbeitnehmer unterschrieben. Die Ergebnisse der Lohnstatistik sind bisher in Sonderabdrucken aus Bd. 293 der Statistik des Deutschen Reichs für alle typischen Berufsarten der einzelnen Reichsarbeitsgemeinschaften (ausgenommen die nicht erfaßten Reichsarbeitsgemeinschaften des Bergbaus und der Landwirtschaft) getrennt nach den Erhebungsorten, nach Zeit- und Stücklohn sowie Alter und Geschlecht veröffentlicht worden. Der Gesamtband, der auch die Ergebnisse der Gehaltsstatistik enthalten wird, dürfte demnächst bei Puttkammer und Mühlbrecht in Berlin erscheinen. — [2]) Die Gewerbegruppen entsprechen den Reichsarbeitsgemeinschaften, deren Zusammensetzung vielfach von der üblichen Einteilung nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907 abweicht. Von den Orten sind hier nur die Hauptsitze jeder Gewerbegruppe ausgewählt und nach der Zahl der Einwohner und, soweit diese nicht bekannt ist, nach der Buchstabenfolge geordnet. Die Lohnangaben beschränken sich — mit Ausnahme des Spinnstoffgewerbes und der Bekleidungsindustrie — auf die männlichen erwachsenen Arbeiter (über 18 Jahre) der wichtigsten fünf typischen Berufsarten jeder Reichsarbeitsgemeinschaft. Die höchsten und niedrigsten Durchschnittslöhne sind durch halbfetten Druck hervorgehoben. — [3]) Sogenannte geübte Tabakschneider. Außerdem noch ungeübte mit 242 Pf. bzw. 434 ℳ Zeitlohn. — [4]) Ausschließlich der Sägewerke und Betriebe der Holzzurichtung und -erhaltung, die vorläufig noch nicht zur Reichsarbeitsgemeinschaft des Deutschen Holzgewerbes gehören. — [5]) Einschließlich Schuh- und Schäftefabriken, die sonst zur Bekleidungsindustrie gezählt werden, aber ausschließlich Roßhaarspinnereien, Polstereien, Tapeziereien, Linoleum- und Wachstuchfabriken. — [6]) Ausschließlich Apotheken, Abfuhr- und Desinfektionsanstalten, Abdeckereien, Verfertigung von Bleistiften, Pastellstiften und Kreiden und der eine besondere Reichsarbeitsgemeinschaft bildenden Industrie der Öle und Fette. — [7]) Da die Reichsarbeitsgemeinschaft der Bekleidungsindustrie z. Z. der Erhebung noch in Bildung begriffen war, so konnten nur die Herren- und Damenschneiderei, die Herren- und Knabenkonfektion, die Berufsbekleidungsindustrie, die Mützenfabrikation und das Kürschnereigewerbe erfaßt werden. — [8]) Für Herrenschneider: Herren-Maßschneider, für Damenschneider: Damen-Maßschneider, für Zuschneider: Herren-Maßzuschneider, für Damenschneiderin: Damen-Maßschneiderin. — [9]) Für Herrenschneider: Herren- und Damen- (Knaben-) Konfektionsschneider, für Zuschneider: Herren- und Damenkonfektionszuschneider. — [10]) Für Herren- und Damenschneider wie zu 8, für Zuschneider wie zu 9.

2. Bergarbeiterlöhne

(Reichs-Arbeitsblatt,

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter: Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter)[2]	Verfahrene Schichten auf einen Vollarbeiter	Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten und Versicherungsbeiträge sowie ausschließlich der wirtschaftlichen Beihilfen)[3]: insgesamt in 1000 ℳ	auf eine verfahrene Schicht ℳ	auf einen Vollarbeiter ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 (1913 = 100)[4]
1	2	3	4	5	6	7
1. Preußen						
a) Steinkohlenbergbau						
1913	121 617	312	137 879	3,63	1 134	100
1914	119 373	304	129 597	3,57	1 086	96
1915	103 770	321	128 556	3,86	1 239	109
1916	106 963	324	155 464	4,48	1 453	128
Oberschlesien . . 1917	113 220	328	213 076	5,73	1 882	166
1918	118 503	320	296 045	7,80	2 498	220
1919	146 314	292	609 747	14,29	4 167	367
1920, 1. Vierteljahr	159 959	(5 77	(5 *296 452*	24,12	(5 *1 853*	664
1920, 2. »	165 861	(5 72	(5 *163 399*	38,55	(5 *2 794*	1 062
1913	27 864	321	30 596	3,43	1 098	100
1914	25 619	317	28 024	3,45	1 094	100
1915	20 627	341	25 519	3,63	1 237	113
1916	21 040	338	29 093	4,10	1 383	126
Niederschlesien . 1917	23 011	328	39 024	5,17	1 696	154
1918	25 329	317	57 087	7,10	2 254	205
1919	31 388	309	134 627	13,87	4 289	391
1920, 1. Vierteljahr	33 653	(5 *75*	(5 *70 194*	27,93	(5 *2 086*	814
1920, 2. »	35 984	(5 *74*	(5 *105 484*	39,61	(5 *2 931*	1 155
1913	382 951	327	672 206	5,36	1 755	100
1914	359 082	314	581 408	5,15	1 619	92
1915	273 459	342	514 963	5,49	1 883	107
1916	294 363	343	649 797	6,44	2 207	126
O.B. Dortmund 1917	324 149	334	879 768	8,12	2 714	155
1918	322 883	327	1 078 466	10,26	3 340	190
1919	369 273	298	1 991 266	18,12	5 392	307
1920, 1. Vierteljahr	413 378	(5 *78*	(5 *1 027 761*	31,92	*2 486*	595
1920, 2. »	428 070	(5 *75*	(5 *1 326 011*	41,55	*3 098*	775
1913	49 696	310	68 610	4,15	1 381	100
1914	40 154	305	53 319	4,35	1 328	96
1915	31 097	329	44 665	4,36	1 436	104
1916	33 922	326	56 383	5,09	1 662	120
Saarbrücken 1917	41 329	329	96 553	7,10	2 336	169
(Staatswerke) 1918	43 267	317	127 150	9,27	2 939	213
1919	52 358	299	236 441	15,11	4 516	327
1920, 1. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—
1920, 2. »	—	—	—	—	—	—
1913	14 766	319	23 012	4,89	1 558	100
1914	12 946	310	19 072	4,76	1 473	94
1915	8 986	332	14 501	4,86	1 614	104
1916	9 225	341	17 153	5,46	1 860	119
bei Aachen . . . 1917	9 998	337	23 449	6,95	2 345	150
1918	11 044	327	33 597	9,30	3 042	195
1919	13 902	307	65 987	15,43	4 746	305
1920, 1. Vierteljahr	14 152	(5 *78*	(5 *33 896*	30,53	(5 *2 395*	624
1920, 2. »	14 476	(5 *75*	(5 *41 119*	37,69	(5 *2 841*	771
1913	13 876	313	24 297	5,60	1 751	100
1914	13 595	299	22 039	5,42	1 621	93
1915	9 801	331	19 071	5,88	1 946	111
1916	10 380	331	23 272	6,77	2 242	128
am linken 1917	11 965	332	32 720	8,23	2 735	156
Niederrhein 1918	12 562	320	42 079	10,46	3 350	191
1919	15 573	296	85 742	18,62	5 506	314
1920, 1. Vierteljahr	17 004	(5 *79*	(5 *44 400*	33,23	(5 *2 611*	593
1920, 2. »	17 333	(5 *74*	(5 *55 135*	42,88	(5 *3 781*	766

Anmerkungen am Schluß der Tabelle.

1913 bis 1920

Jahrgänge XII bis XVIII)[1])

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
31,9	4,85	100	32,3	3,50	100	25,9	3,19	100	5,4	1,27	100	4,5	1,29	100
29,5	4,79	99	33,5	3,51	100	26,3	3,22	101	5,9	1,26	99	4,8	1,31	102
26,7	5,47	113	32,3	3,90	111	25,3	3,59	113	7,9	1,47	116	7,9	1,51	117
24,2	6,66	137	30,8	4,64	133	25,6	4,21	132	7,9	1,80	142	11,5	1,85	143
24,7	8,30	171	30,9	5,95	170	25,8	5,33	167	6,7	2,35	185	11,9	2,55	198
23,2	11,29	233	31,6	8,16	233	26,9	7,33	230	6,0	3,24	255	12,3	3,55	275
21,8	20,03	413	34,9	15,07	431	28,1	13,56	425	5,8	5,31	418	9,4	5,88	456
22,0	31,64	652	38,0	25,45	727	26,3	22,99	721	5,4	8,99	708	8,3	11,48	890
21,1	49,35	1 018	38,4	40,43	1 155	27,0	38,09	1 194	5,4	13,02	1 025	8,1	19,50	1 512
42,6	3,84	100	25,9	3,41	100	27,3	3,09	100	3,0	1,35	100	1,2	1,70	100
40,7	3,89	101	26,9	3,46	101	27,3	3,15	102	3,8	1,35	100	1,3	1,73	101
37,9	4,17	108	25,2	3,70	108	28,5	3,37	109	5,7	1,60	116	2,7	1,90	117
37,2	4,85	126	22,9	4,28	123	27,6	3,75	121	6,2	2,03	150	6,1	2,19	127
39,5	6,22	161	22,4	5,44	158	25,6	4,52	146	5,2	2,51	186	7,3	2,79	164
40,7	8,39	218	23,2	7,52	220	24,4	6,23	201	4,3	3,19	236	7,4	3,85	226
39,7	15,57	405	24,6	14,41	422	27,0	13,00	420	3,8	6,36	470	4,9	7,96	468
41,0	30,70	799	25,5	28,59	838	27,4	26,31	850	3,1	11,50	851	3,0	16,48	969
40,8	42,71	1 112	25,6	40,80	1 196	27,6	38,44	1 244	3,3	14,25	1 056	2,7	24,01	1 412
50,7	6,47	100	26,3	4,54	100	19,3	4,34	100	3,7	1,46	100	—	—	—
49,3	6,17	95	26,9	4,49	99	19,5	4,35	100	4,3	1,47	101	—	—	—
45,9	6,84	106	27,6	4,75	105	19,4	4,65	107	7,1	1,75	120	—	—	—
45,6	8,26	128	25,6	5,48	121	18,3	5,30	122	7,5	2,16	148	3,0	3,30	.
46,6	10,42	161	24,7	6,95	153	17,1	6,59	152	6,6	2,88	197	5,0	4,14	.
46,0	13,10	202	25,3	8,87	195	17,9	8,52	196	5,8	3,65	250	5,0	5,11	.
42,2	22,41	346	27,3	16,51	364	22,6	16,03	369	5,5	6,64	455	2,4	8,77	.
42,3	39,38	609	29,3	29,74	655	22,7	25,87	596	5,0	11,53	790	0,7	15,08	.
42,0	49,58	766	29,6	38,32	844	22,8	36,97	852	5,2	17,78	1 218	0,4	22,86	.
47,9	5,18	100	27,9	4,10	100	19,8	3,84	100	4,4	1,41	100	—	—	—
46,1	5,03	97	28,4	4,10	100	21,2	3,84	100	4,3	1,43	101	—	—	—
42,8	5,16	100	27,7	4,18	102	21,8	3,98	104	7,8	1,66	118	—	—	—
42,0	6,20	120	26,8	4,90	120	21,3	4,65	121	9,6	1,85	131	0,3	2,38	.
42,6	8,66	167	27,4	6,72	164	19,9	6,47	168	7,8	2,67	189	2,3	3,38	.
41,9	11,24	217	28,3	8,71	212	21,0	8,42	219	6,6	3,57	253	2,2	4,36	.
42,5	17,86	345	28,4	14,12	344	24,4	13,51	352	4,6	5,01	355	0,1	5,69	.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55,4	5,62	100	17,8	4,33	100	23,4	4,07	100	3,4	1,64	100	—	—	—
52,8	5,44	97	20,9	4,37	101	22,6	4,06	100	3,7	1,64	100	—	—	—
45,2	5,80	103	24,5	4,51	104	23,0	4,22	104	7,2	1,75	107	—	—	—
43,1	6,82	121	22,1	5,13	118	25,6	4,70	115	8,8	1,98	121	0,4	2,41	.
45,9	8,79	156	19,0	6,26	145	24,8	5,65	139	7,5	2,49	152	2,8	3,95	.
46,7	11,89	212	18,5	8,33	192	25,1	7,17	176	6,2	3,25	198	3,5	4,70	.
46,6	19,35	344	20,4	14,02	324	27,5	12,16	299	4,6	4,53	276	0,9	7,31	.
46,4	38,52	685	20,3	28,40	656	28,4	23,37	574	4,1	7,73	471	0,8	12,87	.
45,9	43,37	772	20,5	34,20	790	28,7	35,04	861	4,1	15,13	923	0,8	20,11	.
62,3	6,33	100	12,4	5,21	100	21,6	4,37	100	3,7	1,59	100	—	—	—
62,6	6,09	96	12,1	5,01	96	21,4	4,40	101	3,9	1,61	101	—	—	—
60,8	6,76	107	9,3	5,69	109	21,3	4,80	109	8,1	1,92	120	0,3	2,67	.
53,3	8,30	131	13,9	6,11	117	21,5	5,49	125	9,1	2,36	148	2,2	3,23	.
49,6	10,37	164	18,5	7,45	142	19,3	6,55	149	7,9	2,94	184	4,7	4,06	.
45,4	13,62	215	22,6	9,10	174	20,5	8,45	193	7,0	3,62	227	4,5	4,83	.
43,6	24,15	382	24,2	16,56	317	24,3	14,63	334	5,7	5,99	376	2,2	8,52	.
45,4	42,46	671	24,9	29,38	563	23,4	24,94	570	4,7	11,02	673	1,6	14,18	.
44,1	53,11	839	25,1	38,21	733	24,0	35,95	822	5,2	17,18	1 080	1,6	20,95	.

2. Bergarbeiterlöhne

(Reichs-Arbeitsblatt,

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter: Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter)[2]	Verfahrene Schichten auf einen Vollarbeiter	Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten und Versicherungsbeiträge sowie ausschließlich der wirtschaftlichen Beihilfen)[3]: insgesamt in 1000 ℳ	auf eine verfahrene Schicht ℳ	auf einen Vollarbeiter ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 (1913 = 100)[4]
1	2	3	4	5	6	7
Noch: Preußen						
b) Braunkohlenbergbau						
O. B. Halle ... 1913	41 678	312	48 970	3,77	1 175	100
1914	37 410	311	43 347	3,73	1 159	99
1915	31 114	317	38 656	3,92	1 242	106
1916	31 192	319	43 091	4,34	1 381	118
1917	34 762	320	59 320	5,34	1 706	145
1918	36 648	316	81 261	7,02	2 217	189
1919	69 150	301	284 384	13,67	4 113	350
1920, 1. Vierteljahr	82 380	(5 *73*	(5 *141 705*	23,63	(5 *1 720*	627
1920, 2. »	87 892	(5 *75*	(5 *221 050*	33,74	(5 *2 515*	895
linksrheinischer 1913	10 486	313	13 925	4,24	1 328	100
1914	10 408	311	13 692	4,22	1 316	99
1915	8 520	317	12 287	4,54	1 489	112
1916	8 794	325	14 694	5,14	1 648	124
1917	10 080	327	21 843	6,62	2 167	163
1918	10 648	314	32 529	9,73	3 055	230
1919	19 884	307	102 839	16,85	5 172	389
1920, 1. Vierteljahr	22 571	(5 *76*	(5 *54 309*	31,56	(5 *2 406*	744
1920, 2. »	23 282	(5 *76*	(5 *84 753*	47,74	(5 *3 640*	1 126
c) Salzbergbau						
O. B. Halle ... 1913	12 042	315	15 962	4,21	1 326	100
1914	9 037	307	11 532	4,16	1 276	96
1915	5 047	316	6 605	4,14	1 309	99
1916	5 146	321	7 887	4,77	1 533	116
1917	5 306	215	9 291	5,56	1 751	132
1918	5 879	309	13 785	7,58	2 345	177
1919	11 450	291	44 209	13,00	3 861	291
1920, 1. Vierteljahr	13 915	(5 *72*	(5 *23 041*	22,97	(5 *1 656*	546
1920, 2. »	14 642	(5 *74*	(5 *33 825*	31,32	(5 *2 310*	744
O. B. Clausthal 1913	11 900	317	16 478	4,36	1 385	100
1914	8 424	304	11 105	4,34	1 318	95
1915	4 955	317	6 764	4,31	1 365	99
1916	5 337	321	8 196	4,78	1 536	111
1917	5 324	313	9 355	5,61	1 757	127
1918	5 503	309	13 161	7,75	2 392	173
1919	10 772	291	41 917	13,36	3 891	281
1920, 1. Vierteljahr	12 924	(5 *74*	(5 *22 754*	23,93	(5 *1 761*	549
1920, 2. »	14 397	(5 *74*	(5 *34 251*	32,09	(5 *2 379*	736
d) Erzbergbau						
Mansfeld (Kupferschiefer) 1913	13 069	319	15 467	3,71	1 184	100
1914	11 706	321	13 773	3,66	1 177	99
1915	11 011	368	17 124	4,22	1 555	131
1916	14 689	345	25 923	5,11	1 765	149
1917	14 362	318	28 953	6,35	2 016	170
1918	13 198	308	31 136	7,65	2 359	199
1919	11 801	268	39 821	12,57	3 374	285
1920, 1. Vierteljahr	10 235	(5 *70*	(5 *18 781*	26,36	(5 *1 835*	711
1920, 2. »	10 921	(5 *73*	(5 *26 353*	33,26	(5 *2 413*	896

Anmerkungen am Schluß der Tabelle.

1913 bis 1920

Jahrgänge XII bis XVIII)[1])

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
44,3	4,22	100	12,0	3,58	100	40,1	3,47	100	2,1	1,93	100	1,5	2,26	100
40,8	4,19	99	12,6	3,58	100	42,5	3,48	100	2,7	1,92	99	1,4	2,34	103
34,4	4,59	109	12,1	3,89	109	43,3	3,75	108	4,6	2,22	115	5,5	2,48	110
30,0	5,23	124	11,6	4,54	127	39,5	4,31	124	5,3	2,57	133	13,6	2,85	126
31,4	6,34	150	12,2	5,55	155	37,6	5,32	153	4,6	3,04	158	14,2	3,62	160
35,7	8,14	193	11,7	7,26	203	35,2	7,03	203	4,0	3,75	194	13,4	4,67	207
42,3	14,82	351	12,7	14,04	392	34,9	13,84	399	2,4	6,22	322	7,7	8,22	364
44,7	25,43	603	13,7	23,92	668	34,4	23,50	677	2,1	10,38	537	5,1	13,36	591
45,9	36,32	861	13,2	33,97	949	33,4	33,62	969	2,7	15,36	745	4,8	19,32	855
41,6	4,78	100	10,0	4,37	100	43,2	3,97	100	5,2	1,99	100	—	—	—
39,2	4,68	98	10,8	4,41	101	43,9	4,07	103	6,0	2,04	103	0,1	2,23	.
31,9	5,19	108	13,2	4,77	109	44,5	4,45	112	9,1	2,40	121	1,1	2,67	.
29,0	6,09	127	14,4	5,30	121	41,7	5,12	129	9,2	2,90	146	5,7	3,40	.
36,3	7,54	158	9,0	6,39	146	37,5	6,91	174	7,5	3,72	187	9,7	4,33	.
42,3	10,62	222	1,0	7,56	173	42,3	10,31	260	6,7	4,94	243	7,7	5,80	.
47,3	17,61	368	6,4	14,91	341	40,4	17,51	441	4,8	7,97	401	1,1	8,47	.
40,6	36,92	772	14,1	29,43	673	41,6	32 31	814	3,3	15,65	786	0,4	19,39	.
42,2	49,07	827	13,5	45,15	1 033	40,7	48,97	1 234	3,3	27,28	1 371	0,3	32,96	.
38,5	4,76	100	21,5	4,08	100	38,2	3,85	100	1,7	1,39	100	0,1	1,78	100
35,7	4,68	98	23,8	4,11	101	38,6	3,84	99	1,8	1,39	100	0,1	1,99	112
28,7	4,87	102	24,6	4,15	102	41,1	3,95	103	4,9	1,53	108	0,7	2,00	112
26,1	5,70	120	26,7	4,87	119	38,7	4,60	119	6,8	2,04	147	1,7	2,83	159
23,0	6,77	142	26,6	5,71	140	38,1	5,47	142	6,8	2,66	191	5,5	3,71	208
22,9	8,99	189	26,6	7,83	192	37,8	7,56	196	5,7	3,54	252	7,0	5,06	284
28,0	15,48	325	30,0	13,44	329	37,9	12,39	322	2,7	4,74	341	1,4	6,85	385
29,6	26,61	559	29,8	22,59	554	37,4	21,54	359	2,2	7,34	528	1,0	12,32	692
28,7	36,78	723	30,1	31,00	760	37,7	29,25	760	2,6	10,13	729	0,9	16,53	929
43,3	4,97	100	13,1	4,11	100	42,2	3,90	100	1,3	1,59	100	0,1	3,29	100
40,3	4,94	99	15,6	4,17	101	42,5	3,94	101	1,6	1,54	97	.	3,47	105
31,0	5,08	102	17,7	4,35	106	45,8	4,03	103	3,5	1,72	108	2,0	2,68	81
28,1	5,91	119	18,9	5,00	122	40,8	4,48	115	5,0	2,15	135	7,2	2,87	87
27,4	6,95	140	18,5	5,84	142	39,5	5,42	139	5,8	2,75	173	8,8	3,45	105
27,7	9,34	188	18,8	8,15	198	39,4	7,55	194	5,1	3,78	238	9,0	4,76	145
30,3	15,46	311	21,8	13,97	340	43,9	12,31	316	2,4	5,20	327	1,6	6,75	205
32,1	27,49	553	21,8	23,98	583	43,4	22,21	569	1,7	7,76	488	1,0	13,06	397
30,2	37,11	747	22,5	32,41	789	44,4	29,87	766	2,0	10,61	666	0,9	16,32	496
61,4	3,90	100	9,5	3,82	100	23,7	3,57	100	5,4	1,84	100	.	.	.
59,1	3,87	99	10,8	3,75	98	23,9	3,58	100	6,2	1,84	100	.	.	.
53,8	4,73	121	10,3	4,26	112	23,4	3,98	111	7,6	2,04	111	4,8	2,43	.
46,7	6,02	154	9,3	5,59	146	20,9	5,07	142	5,9	2,43	132	17,2	2,97	.
47,5	7,66	195	9,4	6,96	182	19,1	6,19	173	5,6	3,21	174	18,4	3,72	.
48,8	9,04	232	9,8	8,21	215	20,3	7,50	211	5,2	3,76	204	15,9	4,40	.
52,9	13,79	354	13,2	12,92	338	24,6	11,96	335	4,6	6,27	341	4,7	6,69	.
54,6	28,13	521	13,2	26,49	694	27,5	25,20	705	4,5	12,41	674	0,2	11,30	.
54,1	35,91	921	12,7	33,41	875	27,5	31,83	892	5,5	14,70	799	0,2	14,00	.

2. Bergarbeiterlöhne

(Reichs-Arbeitsblatt,

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter: Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter) [2]	Verfahrene Schichten auf einen Vollarbeiter	Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten und Versicherungsbeiträge sowie ausschließlich der wirtschaftlichen Beihilfen) [3]: insgesamt in 1000 ℳ	auf eine verfahrene Schicht ℳ	auf einen Vollarbeiter ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 (1913 = 100) [4]
1	2	3	4	5	6	7
Noch: Preußen						
Noch: Erzbergbau						
Oberharz 1913	2 570	304	2 795	3,58	1 088	100
1914	2 454	304	2 620	3,51	1 068	98
1915	2 153	300	2 619	4,06	1 217	112
1916	2 503	292	3 861	5,28	1 542	142
1917	2 683	297	4 760	5,97	1 774	163
1918	2 640	295	5 921	7,59	2 243	206
1919	3 161	298	12 238	12,97	3 872	356
1920, 1. Vierteljahr	3 179	(5 *72*	(5 *4 850*	21,24	(5 *1 526*	593
1920, 2. »	3 169	(5 *74*	(5 *6 922*	29,64	(5 *2 184*	828
Siegen 1913	11 159	312	15 560	4,47	1 394	100
1914	10 182	307	13 412	4,29	1 317	95
1915	9 138	316	13 654	4,74	1 494	107
1916	9 927	316	17 583	5,60	1 791	129
1917	10 770	315	23 993	7,08	2 228	160
1918	10 327	313	29 751	9,20	2 881	207
1919	13 769	305	64 098	15,29	4 655	334
1920, 1. Vierteljahr	13 731	(5 *77*	(5 *27 339*	25,91	(5 *1 991*	580
1920, 2. »	14 224	(5 *75*	(5 *39 556*	36,94	(5 *2 781*	826
Nassau und Wetzlar 1913	6 563	309	7 158	3,53	1 091	100
1914	5 648	298	5 823	3,45	1 031	95
1915	5 743	312	6 727	3,76	1 171	107
1916	6 394	311	8 929	4,44	1 396	128
1917	7 980	309	13 143	5,34	1 647	151
1918	7 149	301	13 782	6,40	1 928	177
1919	6 676	293	22 139	11,34	3 316	304
1920, 1. Vierteljahr	6 417	(5 *75*	(5 *10 832*	22,37	(5 *1 688*	634
1920, 2. »	6 688	(5 *75*	(5 *16 102*	32,78	(5 *2 408*	929
sonstiger rechtsrheinischer 1913	4 789	304	5 631	3,86	1 176	100
1914	4 350	297	5 042	3,90	1 159	99
1915	3 870	305	5 067	4,28	1 309	111
1916	4 061	310	6 295	5,00	1 550	132
1917	4 527	307	8 548	6,15	1 888	161
1918	4 546	305	10 764	7,76	2 368	201
1919	1 775	291	5 783	11,21	3 258	277
1920, 1. Vierteljahr	1 559	(5 *75*	(5 *2 699*	23,15	(5 *1 731*	600
1920, 2. »	1 649	(5 *72*	(5 *3 838*	32,89	(5 *2 327*	852
linksrheinischer 1913	2 874	305	2 855	3,25	993	100
1914	2 570	298	2 508	3,27	976	98
1915	2 113	308	2 200	3,38	1 041	105
1916	2 328	307	2 933	4,10	1 260	127
1917	2 891	308	4 520	5,07	1 564	158
1918	2 939	300	5 733	6,49	1 951	197
1919	2 369	306	7 167	9,90	3 025	305
1920, 1. Vierteljahr	1 981	(5 *76*	(5 *3 456*	22,90	(5 *1 745*	708
1920, 2. »	2 079	(5 *73*	(5 *5 114*	33,73	(5 *2 460*	1 038

Anmerkungen am Schluß der Tabelle.

1913 bis 1920

Jahrgänge XII bis XVIII)[1])

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920[4])
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
44,7	4,18	100	10,6	3,99	100	38,3	3,12	100	6,1	1,40	100	0,3	1,44	100
42,7	4,13	99	10,1	3,96	99	38,5	3,15	101	7,1	1,40	100	1,6	1,94	135
33,0	5,12	122	9,1	4,84	121	37,3	3,79	121	8,9	1,70	121	11,8	2,55	177
32,1	6,85	164	6,8	6,28	157	34,2	5,02	161	8,0	2,40	171	18,9	3,27	227
30,5	7,88	189	6,9	7,20	180	35,1	5,66	181	7,1	2,81	201	20,4	3,74	260
30,3	10,09	241	6,0	8,97	225	36,3	7,32	235	6,2	3,83	274	21,2	4,57	317
40,1	16,20	388	6,0	14,97	375	38,3	11,89	381	5,2	5,41	386	10,4	6,97	484
40,9	26,23	628	6,3	24,28	609	39,7	19,51	625	4,5	8,03	574	8,6	9,63	669
41,5	36,02	862	5,8	34,21	857	39,1	27,96	896	5,6	9,72	694	8,0	14,68	1 019
58,7	5,12	100	9,0	4,03	100	22,9	3,98	100	7,2	1,98	100	2,2	1,85	100
55,3	4,96	97	10,3	4,04	100	23,7	3,79	95	8,4	1,90	96	2,3	1,85	100
51,8	5,70	111	11,2	4,49	111	22,2	4,31	108	11,2	2,03	103	3,5	1,86	101
52,4	6,83	133	10,9	5,19	129	21,5	5,05	127	10,4	2,29	116	4,8	2,20	119
53,5	8,65	169	12,0	6,31	157	21,9	6,10	153	8,2	2,72	137	4,4	2,69	118
52,7	11,21	219	13,3	8,30	206	22,9	7,82	196	6,8	3,52	178	4,3	3,60	195
51,7	18,31	358	12,1	14,60	362	26,0	13,48	339	6,0	5,39	272	4,2	5,24	283
50,9	31,17	609	12,0	26,04	646	27,9	22,22	558	5,5	8,44	426	3,7	7,80	422
48,2	43,73	854	12,2	37,33	926	29,0	34,29	862	6,7	12,68	640	3,9	13,41	725
66,9	3,72	100	4,1	3,42	100	24,2	3,37	100	4,4	1,82	100	0,4	1,36	100
65,7	3,63	98	4,6	3,46	101	24,3	3,34	99	5,0	1,80	99	0,4	1,39	102
63,4	4,01	108	4,6	3,67	107	22,9	3,67	109	8,1	2,17	119	0,7	1,59	117
65,0	4,83	130	4,0	4,40	129	21,1	4,33	128	8,8	2,57	141	1,1	1,93	142
66,1	5,77	156	4,5	4,97	145	21,5	4,93	146	6,8	3,03	166	1,1	2,43	179
65,2	6,89	186	4,9	6,16	180	22,9	5,91	175	6,0	3,54	195	1,0	3,33	245
63,8	12,36	333	6,4	10,96	320	24,2	10,09	299	4,9	5,57	306	0,7	4,41	324
63,9	24,09	649	5,6	22,05	645	25,6	20,42	606	4,2	10,00	549	0,7	10,26	754
62,2	34,84	939	5,4	32,65	955	27,2	31,18	925	4,5	16,16	888	0,7	18,05	1 327
58,5	4,35	100	7,0	3,81	100	26,2	3,47	100	5,8	1,73	100	2,5	1,59	100
55,8	4,42	102	7,6	3,96	104	28,1	3,50	101	6,0	1,69	98	2,5	1,55	97
53,3	5,03	116	7,2	4,04	106	28,0	3,89	112	7,1	1,99	115	4,2	1,81	114
50,8	5,99	138	7,8	4,64	122	27,7	4,62	133	7,4	2,42	140	6,3	2,16	136
53,6	7,30	168	8,3	5,62	148	26,2	5,52	159	5,7	2,86	165	6,2	2,73	172
52,5	9,31	214	8,6	6,87	180	27,9	6,74	194	5,4	3,60	208	5,6	3,50	220
41,6	13,67	314	10,8	10,62	279	37,4	10,39	299	4,9	5,07	293	5,9	4,28	269
40,0	26,15	601	13,5	24,09	632	39,1	21,98	633	4,4	9,95	575	3,0	8,15	513
38,8	36,51	839	11,6	32,99	866	41,5	31,48	907	5,5	13,46	778	2,6	12,06	758
50,6	3,55	100	9,4	3,27	100	34,7	3,09	100	3,0	1,42	100	2,3	1,63	100
54,2	3,61	102	10,4	3,12	95	29,9	3,04	98	2,9	1,42	100	2,6	1,65	101
49,1	3,80	107	11,8	3,30	101	31,6	3,18	103	4,3	1,51	106	3,0	1,71	105
51,0	4,58	129	11,3	3,98	122	30,0	3,87	125	4,4	1,85	130	3,3	2,08	128
54,8	5,62	158	9,7	4,73	145	28,2	4,83	156	3,7	2,43	171	3,6	2,65	163
51,2	7,40	208	9,6	6,05	182	31,1	6,04	195	3,2	2,82	199	4,9	3,46	212
43,3	11,96	337	11,3	9,05	277	35,6	9,18	297	4,1	4,26	300	5,7	4,89	300
45,3	27,12	764	8,7	21,12	646	39,4	20,67	669	4,0	8,24	580	2,6	11,98	735
42,7	39,51	1 113	8,6	32,56	996	41,5	31,52	1 020	4,6	11,00	775	2,6	18,33	1 125

2. Bergarbeiterlöhne

(Reichs-Arbeitsblatt,

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter					
	Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter)[2]	Verfahrene Schichten auf einen Vollarbeiter	Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten und Versicherungsbeiträge sowie ausschließlich der wirtschaftlichen Beihilfen)[3]			Lohnentwicklung 1913 bis 1920 (1913 = 100)[4]
			insgesamt in 1000 ℳ	auf eine verfahrene Schicht ℳ	auf einen Vollarbeiter ℳ	
1	2	3	4	5	6	7
2. Bayern						
Stein- und Pechkohlenbergbau						
1913	8 583	309	11 163	4,20	1 301	100
1914	7 563	305	9 734	4,22	1 287	99
1915	5 822	325	8 244	4,35	1 416	109
1916	5 693	319	9 007	4,95	1 582	122
1917	7 320	315	15 609	6,77	2 132	164
1918	8 456	306	22 694	8,78	2 684	202
1919	9 385	303	40 989	14,42	4 368	336
im rechtsrheinischen 1920, 1. Vierteljahr	6 618	(5 *80*	(5 *14 790*	28,03	(5 2 235	667
im rechtsrheinischen 1920, 2. »	7 567	(5 *61*	(5 *15 233*	32,97	(5 *2 013*	785
3. Sachsen						
a) Steinkohlenbergbau						
1913—1918	—	—	—	—	—	—
1919	28 662	307	141 521	15,98	4 938	.
1920, 1. Vierteljahr	30 131	(5 *80*	(5 *79 970*	32,51	(5 *2 654*	.
1920, 2. »	30 788	(5 *78*	(5 *105 342*	42,17	(5 *3 422*	.
b) Braunkohlenbergbau						
1913—1918	—	—	—	—	—	—
1919	10 752	306	45 118	14,24	4 196	.
1920, 1. Vierteljahr	12 553	(5 *76*	(5 *23 568*	23,20	(5 *1 877*	.
1920, 2. »	14 219	(5 *75*	(5 *35 964*	33,29	(5 *2 529*	.
c) Erzbergbau						
1913—1918	—	—	—	—	—	—
1919	1 373	290	3 852	9,97	2 806	.
1920, 1. Vierteljahr	1 147	(5 *76*	(5 *1 465*	16,76	(5 *1 277*	.
1920, 2. »	1 086	(5 *72*	(5 *2 021*	25,83	(5 *1 861*	.
4. Thüringen						
Braunkohlenbergbau						
1913	4 292	300	5 102	3,95	1 189	100
1914	4 462	302	5 162	3,84	1 157	97
1915	4 000	314	5 072	4,04	1 268	107
1916	4 079	317	5 792	4,47	1 420	119
1917	4 287	308	7 567	5,74	1 765	148
1918	4 519	309	10 755	7,71	2 380	200
1919	8 166	299	36 972	15,13	4 528	381
1920, 1. Vierteljahr	8 761	(5 *74*	(5 *16 555*	25,42	(5 *1 890*	643
1920, 2. »	9 340	(5 *74*	(5 *24 327*	35,25	(5 *2 605*	892

[1]) Für 1915 wurden als Quellen benutzt: Ztschr. f. d. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen im preuß. Staate, Herz. Sächsischen Ministeriums in Sachsen-Altenburg. — [2]) Die Zahl der Arbeiter wird in der Weise ermittelt, Monats geteilt wird. Aus den Monatszahlen werden die Durchschnitte für das Vierteljahr und das ganze Jahr handene Zahl der Bergarbeiter. — [3]) Der Wert der wirtschaftlichen Beihilfen ist von 1913—1919 im Steinkohlenmund von 5,7 auf 110 Pf., bei Saarbrücken von 9,5 auf 112,4 Pf., bei Aachen von 12,9 auf 52,3 Pf., am linken des Bergbaus ist die Steigerung geringer; z. B. im Braunkohlenbergbau bei Halle von 5,1 auf 30,6 Pf. und im 1920 sind vom Stat. Reichsamt auf Grund des Schichtlohns berechnet worden. — [5]) Schrägschrift bedeutet, daß es 1919 (bei Sachsen 1919 allein) nicht unmittelbar verglichen werden können. Im O. B. Dortmund ist im 2. Viertel

1913 bis 1920

Jahrgänge XII bis XVIII) [1]

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 [4]	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 [4]	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 [4]	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 [4]	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Reiner Schichtlohn ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1920 [4]
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
53,8	4,82	100	24,1	3,83	100	16,8	3,52	100	2,9	1,53	100	2,4	2,25	100
54,0	4,85	101	23,2	3,85	101	17,3	3,56	101	3,1	1,55	101	2,4	2,27	101
51,6	5,02	104	24,6	3,97	104	16,3	3,91	111	4,8	1,60	105	2,7	2,40	107
50,7	5,77	120	23,9	4,55	119	16,4	4,57	130	5,5	1,87	122	3,5	2,69	120
54,1	7,93	165	23,2	5,98	156	14,2	6,28	178	4,8	2,55	167	3,7	3,36	149
52,9	10,27	213	24,0	7,77	203	15,5	7,82	222	4,4	3,43	224	3,2	4,61	205
49,5	16,75	348	24,2	13,13	343	18,9	13,05	371	3,8	5,87	384	3,6	7,88	350
46,4	31,89	662	26,6	26,93	703	19,5	25,43	722	3,0	12,49	816	4,4	16,71	743
44,3	37,69	782	25,9	31,71	828	21,8	30,39	863	3,0	15,46	1 010	4,9	18,58	826
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41,8	18,31	.	30,5	14,59	.	23,3	15,52	.	2,2	5,05	.	2,2	6,50	.
41,1	37,16	.	32,1	30,55	.	23,5	29,81	.	1,6	9,97	.	1,7	13,18	.
40,7	48,49	.	32,1	39,27	.	23,4	39,33	.	2,2	11,10	.	1,6	17,03	.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24,7	16,13	.	35,7	14,08	.	35,7	14,07	.	1,1	6,16	.	2,8	7,85	.
23,8	25,34	.	41,2	23,15	.	33,0	22,46	.	0,8	10,41	.	1,2	12,13	.
21,4	36,32	.	42,6	33,42	.	33,3	32,43	.	0,9	15,62	.	1,8	18,18	.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30,3	11,21	.	24,8	10,11	.	37,6	9,91	.	2,9	4,54	.	4,4	4,89	.
26,9	20,19	.	21,9	17,29	.	45,3	15,71	.	2,8	7,33	.	3,1	7,17	.
24,4	30,54	.	20,0	26,52	.	49,9	24,80	.	2,4	10,16	.	3,3	9,28	.
27,7	4,60	100	22,1	3,87	100	46,6	3,74	100	0,8	2,53	100	2,8	2,02	100
27,3	4,47	97	25,4	3,71	96	43,2	3,65	98	1,3	2,54	100	2,8	2,17	107
25,0	4,82	105	26,1	4,01	104	40,5	3,87	103	2,0	2,83	112	6,4	2,53	125
22,7	5,70	124	22,1	4,63	120	38,4	4,31	115	2,3	3,07	121	14,5	2,89	143
24,1	7,27	158	22,3	5,94	153	36,0	5,52	147	2,1	3,61	143	15,5	3,72	184
26,8	10,04	218	19,5	8,03	207	35,9	7,30	195	2,2	4,32	171	15,6	4,61	228
26,6	18,79	408	27,1	14,34	371	40,9	14,34	383	1,3	5,78	228	4,1	7,42	367
28,1	30,97	673	24,7	23,74	613	43,3	23,92	640	0,9	9,82	388	2,9	13,16	651
26,8	43,32	942	25,4	33,50	866	43,2	33,23	889	1,0	13,26	524	3,5	17,99	891

Jahrg. 1916, 1. stat. Lieferung, S. 17ff.; ferner die Lohnnachweisungen des Kgl. Bayrischen Oberbergamts und des daß die Gesamtzahl der in einem Monat überhaupt verfahrenen Arbeitstage durch die Zahl der Arbeitstage dieses berechnet. Es handelt sich demnach um sogenannte Vollarbeiter, deren Zahl geringer ist, als die tatsächlich vor- bergbau gestiegen: in Oberschlesien von 11,9 auf 65 Pf., in Niederschlesien von 8,4 auf 74,8 Pf., im O.B. Dort- Niederrhein von 11 auf 123 Pf., in Bayern von 4 auf 191 Pf. je Schicht. In den übrigen Bezirken und Arten Erzbergbau am Oberharz von 15 auf 57 Pf. je Schicht. — [4]) Die Verhältniszahlen der Lohnentwicklung von 1913 bis sich nicht um Jahres-, sondern um Vierteljahresbeträge handelt, die mit der voranstehenden Zahlenreihe für 1913 bis jahr 1920 außer dem in Sp. 4 aufgeführten Betrage noch ein Reichszuschuß von 59,92 Millionen Mark gezahlt worden

X. Verbrauchsberechnungen

1. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 482
Vgl. im Abschnitt V »Branntweingewinnung« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	An Branntwein, berechnet auf 100 prozentigen Alkohol, wurden: 1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt (annähernder Trinkverbrauch)				2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabfolgt				Überhaupt Branntweinverbrauch (100 % Alkohol)	
	inländischer Branntwein [1]	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	davon: nach vollständiger Vergällung	davon: zur Essigbereitung [6]	zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 hl			l	1 000 hl	l	1 000 hl		1 000 hl	l
98/99	([2] 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	609,8	163,6	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	([4] 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	655,0	161,7	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	782,3	166,3	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	704,7	160,3	3 509,2	6,1
02/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	900,2	155,8	3 631,6	6,2
03/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	984,2	152,5	3 743,8	6,3
04/05	2 202,7	26,2	2 228,9	3,7	1 398,5	2,3	980,0	142,6	3 627,4	6,0
05/06	2 262,5	27,1	2 289,6	3,8	1 477,4	2,4	1 015,4	162,6	3 767,0	6,2
06/07	2 427,9	29,5	2 457,4	4,0	1 336,5	2,2	864,8	164,2	3 793,9	6,1
07/08	2 360,4	29,2	2 389,6	3,8	1 592,3	2,5	1 127,2	162,0	3 981,9	6,3
08/09	([3] 2 592,4	([5] 58,2	2 650,6	4,2	1 480,1	2,3	992,7	170,9	4 130,7	6,5
09/10	1 769,2	13,8	1 783,0	2,8	1 882,9	2,9	1 502,3	133,8	3 665,9	5,7
10/11	1 949,9	19,3	1 969,2	3,0	1 407,0	2,2	1 025,1	149,9	3 376,2	5,2
11/12	1 922,4	11,1	1 933,5	2,9	1 573,9	2,4	1 219,7	149,8	3 507,4	5,3
12/13	1 857,3	13,9	1 871,2	2,8	1 724,5	2,6	1 378,4	162,0	3 595,7	5,4
13/14	([7] 1 722,1	14,2	1 736,3	2,6	([7] 1 726,4	2,6	1 412,1	151,4	3 462,7	5,1
14/15	1 343,6	28,0	1 371,6	2,0	1 596,1	2,4	1 234,9	142,9	2 967,7	4,4
15/16	797,5	80,0	877,5	1,3	([8] 1 800,0	2,7	1 305,5	150,2	2 677,5	4,0
16/17	296,1	31,1	327,2	0,5	1 534,3	2,3	1 016,4	144,6	1 861,5	2,8
17/18	327,8	37,9	365,7	.	2 013,0	.	1 482,8	145,4	2 378,7	.

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Alkoholmengen (Trinkbranntweine und andere Branntweinerzeugnisse). — [2]) Vor Schluß des Betriebsjahrs sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden. — [3]) Desgl. wegen Erhöhung der Verbrauchsabgabe vom 1. X. 1909 ab. — [4]) Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vorher größere Branntweinmengen eingeführt worden. — [5]) Desgl. wegen der Zollerhöhung vom 10. VII. 1909 ab. — [6]) Bis 1908/09 sind die mit Essig unvollständig vergällten Alkoholmengen eingestellt worden, desgl. für 1912/13 u. flg., für 1909/10 und 1910/11 die zur Herstellung des zu Genußzwecken bestimmten Essigs abgelassenen Alkoholmengen. — [7]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Ostpreußen fehlt der Verbrauch in den Monaten August und September 1914. — [8]) Nachrichtlich: Außerdem wurde auf Grund der Verordnungen vom 4. Februar und 8. März 1915 ausländischer Branntwein zu steuerfreien Zwecken zollfrei abgelassen 1914/15: 79 641 hl A., 1915/16: 19 531 hl A., 1916/17: 15 692 hl A., 1917/18: 13 842 hl A.

2. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 483
Vgl. im Abschnitt V »Biergewinnung« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

Rechnungsjahre [1]	Berechneter Verbrauch: überhaupt, 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet [2]	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet	auf den Kopf, Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet
Durchschnitt: 1890–94	32 034	12 613	3 562	1 704	1 090	51 121	81	223	174	102	68	101
Durchschnitt: 1895–99	39 079	14 345	4 020	2 565	1 325	61 502	92	242	190	146	80	114
Durchschnitt: 1900–04	41 994	15 054	3 839	3 019	1 501	65 634	92	239	174	158	86	113
1905	43 990	15 250	3 968	3 130	1 696	68 278	92	235	173	157	94	112
1906	43 704	15 718	4 015	3 272	1 735	68 714	90	239	173	161	95	112
1907	44 296	15 950	3 973	3 264	1 807	69 289	89	240	169	158	98	111
1908	42 291	15 821	3 655	3 135	1 831	66 733	84	235	154	150	98	105
1909	([3] 39 358	15 673	3 514	3 102	1 648	([3] 63 465	([3] 77	230	146	146	88	([3] 99
1910	39 938	15 608	3 989	2 748	1 534	64 130	78	228	164	129	82	99
1911	43 218	17 051	4 392	3 149	1 855	69 987	83	246	179	146	99	106
1912	41 488	16 627	4 136	3 171	1 750	67 486	79	238	167	145	92	101
1913	42 943	16 403	4 104	3 204	1 790	68 818	80	232	163	145	94	102
1914	35 683	14 784	3 380	2 877	1 896	59 073	66	207	134	129	99	87
1915	26 461	11 499	2 293	2 075	1 797	46 021	49	161	91	93	94	68
1916	20 671	10 460	1 721	1 730	983	37 024	38	147	68	78	52	55
1917	10 961	10 674	929	916	537	23 876	20	151	37	41	28	35
1918 [4]	—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	.	.

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate 1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.
[2]) Vom 1. IV. 1907 bis 31. VII. 1909 gehörte auch das Großherzogtum Luxemburg zum Brausteuergebiete (norddeutsche Brausteuergemeinschaft). R. G. Bl. 1907 S. 149 und 1909 S. 933. — [3]) Gemäß § 98, Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 ist die Biergewinnung bzw. der Bierverbrauch im Brausteuergebiete für die Jahre 1890 bis 1908 durch Abzug von 9 v. H. auf verkaufsfertiges Bier umgerechnet worden. — [4]) Berichtigte Angabe (vgl. W.-H. 1911, IV. S. 146). — [4]) Für 1918 liegen endgültige Zahlen noch nicht vor.

3. Tabakverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 484

Vgl. im Abschnitt III »Tabakbau« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

	Bis 1870 Kalenderjahre, dann Erntejahre (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande: Erzeugung im Zollgebiete	Einfuhr in den freien Verkehr	Zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehre	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Tabakerzeugnisse (Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (—: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr): Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakerzeugnisse	Zusammen Tabakerzeugnisse	Dieses — oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet: überhaupt	auf den Kopf
		Tonnen										kg
Durchschnitt	1861–65	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	— 1	— 446	— 447	465	46 549	1,3
	1866–70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	— 410	— 999	— 1 409	1 466	50 038	1,3
	1871–75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	— 493	— 1 514	— 2 007	2 088	75 893	1,8
	1876–80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	— 986	— 974	1 013	74 590	1,7
	1881–85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	— 719	— 693	721	63 714	1,4
	1886–90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	— 644	— 487	507	72 921	1,5
	1891–95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	— 11	— 213	— 224	233	79 265	1,5
	1896–1900	30 245	59 711	89 956	772	89 184	+ 75	— 108	— 33	35	89 149	1,6
	1901–05	28 324	65 661	93 985	604	93 381	+ 514	+ 396	+ 910	946	94 327	1,6
	1906–10	24 376	71 952	96 328	988	95 340	+ 495	+ 268	+ 763	793	96 133	1,5
	1911	23 344	75 999	99 343	298	99 045	+ 544	+ 249	+ 793	825	99 870	1,5
	1912	31 085	83 073	114 158	495	113 663	+ 580	+ 215	+ 795	827	114 490	1,7
	1913	20 667	83 075	103 742	344	103 398	+ 683	+ 275	+ 958	996	104 394	1,5
	1914	18 249	86 199	104 448	69	104 379	+ 557	+ 170	+ 727	756	105 135	1,5
	1915	17 218	113 300	130 518	34	130 484	+ 572	+ 343	+ 915	951	131 435	1,9
	1916	22 217	103 436	125 653	4	125 649	— 1 758	+ 270	— 1 488	1 547	124 102	1,8
	1917	24 650	58 647	83 297	1	83 296	— 965	+ 38	— 927	964	82 332	1,2
	(1) 1918	18 699	27 053	45 752	8	45 744	+ 156	+ 21	+ 177	184	45 928	.

[1]) Vgl. Anmerkung 1 im Abschnitt III »Tabakbau«.

4. Salzverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 486/87

Vgl. im Abschnitte V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

Rechnungsjahr	Erzeugte Menge [1])	Salzverbrauch im Zollgebiete: an Speisesalz einheimischem	fremdem	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	an anderem Salze einheimischem	fremdem	zusammen	Gesamtverbrauch überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Tonnen	Tonnen			kg	Tonnen			Tonnen	kg
1909	1 860 567	491 241	8 979	500 220	7,8	948 255	894	949 149	1 449 369	22,5
10	1 981 176	511 156	9 647	520 803	8,0	1 000 090	718	1 000 808	1 521 611	23,4
11	1 985 656	493 831	9 026	502 857	7,6	1 029 512	618	1 030 130	1 532 987	23,2
12	1 984 015	517 656	6 653	524 309	7,9	1 012 889	369	1 013 258	1 537 567	23,1
13	2 223 853	538 579	6 075	544 654	8,1	1 052 726	581	1 053 307	1 597 961	23,8
1914	1 845 608	588 068	3 610	591 678	8,7	825 224	298	825 522	1 417 200	20,8
15	1 917 299	603 801	1 632	605 433	8,9	761 864	50	761 914	1 367 347	20,1
16	2 511 348	739 304	730	740 034	10,9	749 111	76	749 187	1 489 221	21,9
17	2 800 663	922 008	183	922 191	13,7	768 373	0	768 373	1 690 564	25,0
(2) 18	2 237 580	590 007	99	590 106	.	780 766	0	780 766	1 370 872	.

[1]) In Steinsalzwerken, Salinen und Fabriken mit Nebengewinnung von Salz. — [2]) Ohne die früheren Direktivbezirke Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg, von denen Nachweise für das Rechnungsjahr 1918 nicht mehr geliefert sind. Die Bevölkerungsziffer für die Mitte des Rechnungsjahrs 1918 ist nicht ermittelt.

5. Zuckerverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 485

Vgl. im Abschnitte V Zuckergewinnung und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

a. Zum inländischen Verbrauch versteuert [1]) und verzollt in den freien Verkehr gesetzt

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Gegen Entrichtung der vollen Steuer			Gegen Entrichtung des Eingangszolls					Insgesamt in Verbrauchszucker berechnet [2])	Auf den Kopf der Bevölkerung
	zum Steuersatz von 14 ℳ		zusammen in Verbrauchszucker berechnet [2])	Rohzucker		Verbrauchszucker		zusammen in Verbrauchszucker berechnet [2])		
	Rohzucker	Verbrauchszucker		Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker	Rübenzucker			
	Tonnen									kg
1909/10	3 364	1 129 548	1 132 575	120	—	1 401	156	1 666	1 134 241	17,5
10/11	3 942	1 236 784	1 240 332	118	12	1 178	149	1 444	1 241 776	19,0
11/12	3 178	1 112 325	1 115 185	119	2	894	192	1 195	1 116 380	16,9
12/13	3 108	1 277 619	1 280 416	117	2	1 604	182	1 893	1 282 309	19,2
13/14	2 932	1 282 653	1 285 292	103	0	1 346	118	1 556	1 286 848	19,0
1914/15	5 740	1 518 138	1 523 304	17	44	380	8	443	1 523 747	22,5
	342	12 926	13 234						13 234	
15/16	10 781	1 513 859	1 523 562	—	—	8	0	8	1 523 570	22,4
	601	1 783	2 324						2 324	
16/17	8 390	1 190 626	1 198 177	—	—	—	—	—	1 198 177	17,6
	123	3 080	3 191						3 191	
17/18	4 519	1 323 919	1 327 986	—	—	—	1	1	1 327 987	19,6
	11	3 420	3 430						3 430	
([4]) 18/19	12 015	1 148 026	1 158 839	—	—	—	—	—	1 158 839	.
	75	26 823	26 890						26 890	

5b. Zum inländischen Verbrauch zu einem ermäßigten Satze und steuerfrei [1]) in den freien Verkehr gesetzt, Bedarf für deutsche Schiffe, Bestände an Zucker am Schluß des Betriebsjahrs

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt			Bedarf für deutsche Schiffe			Bestände an Zucker am Schluß des Betriebsjahrs (31. August)				
							Inländischer Zucker			Ausländischer Zucker	
	Zucker zur Branntweinbereitung zum ermäßigten Steuersatz von 2 ℳ	ohne Entrichtung der Steuer: Zucker zur Viehfütterung und Verwendung in Fabriken	ohne Entrichtung der Steuer: Zucker als Liebesgabe den Truppen, dem Roten Kreuz usw. gespendet	Rohzucker	Verbrauchszucker	zusammen in Rohzucker berechnet [3])	Rohzucker	Verbrauchszucker	zusammen in Rohzucker berechnet [3])	Rohzucker	Verbrauchszucker
	Tonnen			Tonnen			Tonnen			Tonnen	
1909/10	—	1 015	—	157	2 207	2 610	34 702	71 903	114 594	98	932
10/11	—	1 412	—	324	1 816	2 342	64 510	98 320	173 754	499	6 930
11/12	—	3 492	—	398	1 552	2 123	41 473	95 812	147 931	2 078	13 133
12/13	—	6 498	—	474	1 933	2 622	114 079	112 200	238 746	11	3 529
13/14	—	5 564	—	301	1 731	2 224	243 974	161 565	423 491	803	2 970
1914/15	87 345	466 599	897	74	1 122	1 321	463 223	47 054	515 505	365	2 031
	1 627	244									
15/16	9 386	238 900	184	—	899	999	45 153	101 038	157 417	4 277	2 753
	295	5 624									
16/17	592	58 881	1	—	839	932	150 384	147 415	314 179	1 053	5 077
	284	12									
17/18	20 361	84 700	1	—	511	568	172 732	81 746	263 561	—	22 740
	450	1									
([4]) 18/19	1 723	17 144	—	—	276	306	152 076	57 367	215 817	—	1 053

[1]) Der ausländische gemäß der Bekanntmachung über vorübergehende Zollerleichterungen vom 8. März 1915 (R.-G.-Bl. S. 136, Nr. 176 Anm.) nach den für inländischen Zucker geltenden Vorschriften behandelte Zucker ist mit nautischen Ziffern nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüber stehenden Ziffern mitenthalten. — [2]) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10 : 9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — [3]) Hierbei ist der Verbrauchszucker im Verhältnis von 9 : 10 auf Rohzucker umgerechnet. — [4]) Die Nachweise er zum inländischen Verbrauch versteuert und steuerfrei in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen reichen für Posen bis April 1919, für Elsaß-Lothringen bis Oktober 1918, für Luxemburg bis Dezember 1918 einschließlich. Die Bevölkerungsziffer für 1918/19 ist nicht ermittelt.

6. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Wirtschaftsgebiete

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf*) kg
	Tonnen (zu 1 000 kg)				
Steinkohlen					
1913	190 109 440	10 540 069	34 598 408	(1) 166 051 101	(1) 2 470
14	161 384 711	6 475 018	27 257 491	(1) 140 602 238	(1) 2 066
15	146 867 563	2 475 079	16 854 770	(1) 132 487 872	(1) 1 944
16	159 169 666	1 325 114	19 119 880	(1) 141 374 900	(1) 2 079
17	167 747 171	505 521	15 230 029	153 022 663	.
Braunkohlen					
1913	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 401
14	83 693 647	5 627 856	46 955	89 274 548	1 312
15	87 948 303	5 133 218	39 361	93 042 160	1 365
16	94 180 462	5 296 273	37 264	99 439 471	1 463
17	95 542 922	3 916 607	25 030	99 434 499	.
Eisenerze					
1913	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
14	24 408 111	9 335 748	1 232 709	32 511 150	478
15	22 869 816	6 816 959	235 696	29 451 079	432
16	27 099 388	6 225 322	314 392	33 010 318	486
17	25 018 029	9 004 162	27 905	34 994 286	.
Roheisen[2]					
1913	19 207 161	439 896	1 052 818	18 594 239	276,6
14	14 332 524	253 482	634 143	13 951 863	205,1
15	11 684 773	333 151	215 311	11 802 613	173,2
16	13 227 873	264 817	447 211	13 045 479	191,9
17	13 195 682	964 783	353 394	13 807 071	.
Zink[3]					
1913	278 859	57 641	109 739	226 761	3,4
14	235 995	41 214	82 912	194 297	2,9
15	185 357	44 117	47 551	181 923	2,7
16	178 053	37 863	36 299	179 617	2,6
17	186 480	40 423	21 099	205 804	.
Blei[4]					
1913	187 967	83 781	41 369	230 379	3,4
14	180 251	42 641	23 542	199 350	2,9
15	121 730	22 560	21 274	123 016	1,8
16	106 807	15 825	24 121	98 511	1,4
17	86 228	27 341	11 298	102 271	.
Kupfer[5]					
1913	49 466	230 574	9 214	270 826	4,0
14	46 131	159 334	6 107	199 358	2,9
15	58 951	18 152	3 075	74 028	1,1
16	79 789	11 035	6 159	84 665	1,2
17	74 036	12 295	3 211	83 120	.
Kalirohsalze[6]					
1913	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9
14	8 225 835	0	1 048 731	7 177 104	105,5
15	6 981 063	0	277 174	6 703 889	98,4
16	8 723 322	0	573 754	8 149 568	119,9
17	8 953 110	0	528 289	8 424 821	.

*) Für 1917 steht die Bevölkerungsziffer des Wirtschaftsgebietes noch nicht fest. — [1]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Briketts berechnet sich der Verbrauch im ganzen für 1913 auf 156 228 244 t, für 1914 auf 134 370 696 t, für 1915 auf 126 831 011 t, für 1916 auf 134 814 518 t oder auf den Kopf der Bevölkerung für 1912 auf 2 188 kg, für 1913 auf 2 324 kg, für 1914 auf 1 975 kg, 1915 auf 1 861 kg, 1916 auf 1 983 kg. — [2]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; in der Ein- und Ausfuhr sind auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. enthalten. — [3]) Bei der Gewinnung Rohzink und raffiniertes Zink; bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — [4]) Bei der Gewinnung Weichblei und Hartblei (Antimonblei); in Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle. — [5]) Bei der Gewinnung Raffinadkupfer und Elektrolytkupfer; in der Ein- und Ausfuhr sind neben Zementkupfer und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche) enthalten. — [6]) In der Ausfuhr einschließlich Düngesalze und Kalidünger.

XI. Unterrichtswesen.

1. Gesamtzahl der Studierenden der Universitäten

Sommer-Semester 1913 bis Sommer-Semester 1920*

Semester	m. = männliche, w. = weibliche Studierende	Immatrikulierte Studierende													Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
		Studienfächer												Gesamtzahl	
		Theologie		Rechts- und Staatswissenschaft	Volkswirtschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Philologisch-historische Wissenschaften	Mathematik und Naturwissenschaften	Chemie	Pharmazie	Landwirtschaft	Sonstige Studienfächer		
		evangelische	katholische												
S.-S. 1913	m.	3 859	1 958	10 218	2 111	14 345	675	12 105	6 676	841	1 055	1 195	1 655	56 693	6 568
	w.	*13*	—	*47*	*101*	*776*	*23*	*1 587*	*600*	*37*	*8*	*2*	*174*	*3 368*	*1 080*
	zus.	**3 872**	**1 958**	**10 265**	**2 212**	**15 121**	**698**	**13 692**	**7 276**	**878**	**1 063**	**1 197**	**1 829**	**60 061**	**7 648**
W.-S. 1913/14	m.	3 864	1 906	9 752	2 197	14 632	738	11 008	6 200	858	1 049	1 416	1 994	55 614	7 848
	w.	*11*	—	*51*	*119*	*868*	*23*	*1 670*	*626*	*31*	*7*	*4*	*239*	*3 649*	*1 510*
	zus.	**3 875**	**1 906**	**9 803**	**2 316**	**15 500**	**761**	**12 678**	**6 826**	**889**	**1 056**	**1 420**	**2 233**	**59 263**	**9 358**
S.-S. 1914	m.	4 316	2 055	9 617	2 360	15 461	932	10 832	6 148	885	1 076	1 353	1 656	56 691	7 076
	w.	*18*	—	*57*	*128*	*979*	*38*	*1 877*	*733*	*29*	*10*	*7*	*181*	*4 057*	*1 010*
	zus.	**4 334**	**2 055**	**9 674**	**2 488**	**16 440**	**970**	**12 709**	**6 881**	**914**	**1 086**	**1 360**	**1 837**	**60 748**	**8 086**
W.-S. 1914/15	m.	3 714	2 126	8 040	2 098	12 205	842	9 652	5 193	775	808	1 093	2 026	48 572	2 565
	w.	*12*	—	*50*	*130*	*951*	*50*	*1 837*	*696*	*33*	*14*	*5*	*123*	*3 901*	*867*
	zus.	**3 726**	**2 126**	**8 090**	**2 228**	**13 156**	**892**	**11 489**	**5 889**	**808**	**822**	**1 098**	**2 149**	**52 473**	**3 432**
S.-S. 1915	m.	3 691	2 071	8 389	2 045	12 973	763	9 730	5 312	872	841	1 045	1 489	49 221	2 138
	w.	*8*	—	*80*	*159*	*1 151*	*55*	*2 009*	*812*	*51*	*15*	*5*	*223*	*4 568*	*687*
	zus.	**3 699**	**2 071**	**8 469**	**2 204**	**14 124**	**818**	**11 739**	**6 124**	**923**	**856**	**1 050**	**1 712**	**53 789**	**2 825**
W.-S. 1915/16	m.	3 593	2 078	8 696	2 101	13 361	736	9 728	5 263	897	820	1 041	1 504	49 818	2 970
	w.	*13*	—	*89*	*186*	*1 122*	*70*	*2 038*	*806*	*73*	*22*	*12*	*219*	*4 650*	*1 505*
	zus.	**3 606**	**2 078**	**8 785**	**2 287**	**14 483**	**806**	**11 766**	**6 069**	**970**	**842**	**1 053**	**1 723**	**54 468**	**4 475**
S.-S. 1916	m.	3 658	2 082	9 395	2 239	13 836	717	10 042	5 509	941	841	1 058	1 490	51 808	2 884
	w.	*14*	—	*93*	*223*	*1 374*	*80*	*2 342*	*918*	*93*	*29*	*12*	*257*	*5 435*	*1 145*
	zus.	**3 672**	**2 082**	**9 488**	**2 462**	**15 210**	**797**	**12 384**	**6 427**	**1 034**	**870**	**1 070**	**1 747**	**57 243**	**4 029**
W.-S. 1916/17	m.	3 694	2 013	10 526	2 449	14 598	703	10 766	5 873	1 011	854	1 126	1 606	55 219	3 178
	w.	*17*	—	*115*	*257*	*1 450*	*82*	*2 430*	*909*	*103*	*45*	*14*	*279*	*5 701*	*1 660*
	zus.	**3 711**	**2 013**	**10 641**	**2 706**	**16 048**	**785**	**13 196**	**6 782**	**1 114**	**899**	**1 140**	**1 885**	**60 920**	**4 838**
S.-S. 1917	m.	3 791	2 072	11 774	2 634	15 097	680	11 506	6 305	1 092	858	1 168	1 797	58 774	2 749
	w.	*17*	—	*138*	*306*	*1 664*	*74*	*2 535*	*979*	*124*	*42*	*11*	*314*	*6 204*	*1 042*
	zus.	**3 808**	**2 072**	**11 912**	**2 940**	**16 761**	**754**	**14 041**	**7 284**	**1 216**	**900**	**1 179**	**2 111**	**64 978**	**3 791**
W.-S. 1917/18	m.	3 913	2 164	12 741	2 888	15 868	648	12 028	6 645	1 175	853	1 251	1 924	62 098	3 495
	w.	*19*	—	*144*	*339*	*1 799*	*86*	*2 629*	*996*	*123*	*53*	*22*	*333*	*6 543*	*1 812*
	zus.	**3 932**	**2 164**	**12 885**	**3 227**	**17 667**	**734**	**14 657**	**7 641**	**1 298**	**906**	**1 273**	**2 257**	**68 641**	**5 307**
S.-S. 1918	m.	3 734	2 179	13 203	3 081	15 995	649	12 258	6 726	1 275	854	1 224	2 015	63 193	3 762
	w.	*25*	—	*190*	*405*	*1 936*	*74*	*2 663*	*1 091*	*153*	*60*	*29*	*343*	*6 969*	*1 443*
	zus.	**3 759**	**2 179**	**13 393**	**3 486**	**17 931**	**723**	**14 921**	**7 817**	**1 428**	**914**	**1 253**	**2 358**	**70 162**	**5 205**
W.-S. 1918/19	m.	3 594	2 075	14 273	3 600	17 151	791	12 571	6 992	1 475	879	1 479	2 764	67 644	5 854
	w.	*31*	—	*199*	*460*	*2 005*	*96*	*2 687*	*1 020*	*163*	*75*	*31*	*341*	*7 108*	*1 893*
	zus.	**3 625**	**2 075**	**14 472**	**4 060**	**19 156**	**887**	**15 258**	**8 012**	**1 638**	**954**	**1 510**	**3 105**	**74 752**	**7 747**
S.-S. 1919	m.	3 642	2 230	16 315	6 708	19 681	2 472	11 953	6 737	2 361	1 015	1 781	4 224	79 119	9 670
	w.	*33*	—	*450*	*594*	*2 156*	*134*	*2 523*	*951*	*182*	*97*	*29*	*797*	*7 946*	*3 454*
	zus.	**3 675**	**2 230**	**16 765**	**7 302**	**21 837**	**2 606**	**14 476**	**7 688**	**2 543**	**1 112**	**1 810**	**5 021**	**87 065**	**13124**
W.-S. 1919/20	m.	3 458	2 053	16 770	7 597	18 249	4 019	11 786	6 869	2 752	1 028	2 385	2 247	(79213	12719
	w.	*39*	—	*454*	*694*	*2 029*	*202*	*2 766*	*1 036*	*184*	*124*	*38*	*228*	*7 794*	*5 271*
	zus.	**3 497**	**2 053**	**17 224**	**8 291**	**20 278**	**4 221**	**14 552**	**7 905**	**2 936**	**1 152**	**2 423**	**2 475**	**87 007**	**17990**
S.-S. 1920	m.	3 371	2 177	16 607	8 312	16 433	4 299	10 641	6 157	2 923	904	2 423	2 145	(76392	11251
	w.	*49*	—	*505*	*756*	*1 947*	*236*	*2 649*	*976*	*190*	*152*	*41*	*249*	*7 750*	*2 837*
	zus.	**3 420**	**2 177**	**17 112**	**9 068**	**18 380**	**4 535**	**13 290**	**7 133**	**3 113**	**1 056**	**2 464**	**2 394**	**84 142**	**14088**

* Infolge nachträglicher Berichtigung sind die Zahlen mit den im Statistischen Jahrbuch 1919 veröffentlichten Zahlen nicht vergleichbar. In den Gesamtzahlen konnten vom Sommer-Semester 1918 ab die Studierenden der Universität Königsberg nicht aufgenommen werden, weil Angaben von dort nicht zu erhalten waren. — [1]) Darunter 204 weibl. Studierende (vgl. Anm. 23 Seite 152/153). — [2]) Darunter 192 weibl. Studierende (vgl. Anm. 36 Seite 152/153).

2. Gesamtzahl der Studierenden der Technischen Hochschulen

Sommer-Semester 1913 bis Sommer-Semester 1920

Semester	m. = männliche, w. = weibliche Studierende	Studierende und Hörer: Studienfächer: Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen	Elektrotechnik	Chemie und Hüttenkunde	Sonstige Studienfächer	Allgemeine Wissenschaften	Gesamtzahl	Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
S.-S. 1913	m.	2 142	2 733	3 206	753	1 706	759	406	([1] 11 705	1 445
	w.	*16*	*1*	—	—	*12*	*4*	*29*	*62*	*378*
	zus.	**2 158**	**2 734**	**3 206**	**753**	**1 718**	**763**	**435**	**11 767**	**1 823**
W.-S. 1913/14	m.	2 248	2 862	3 697	927	1 743	889	360	([2] 12 726	2 468
	w.	*20*	*1*	*1*	*1*	*16*	*10*	*26*	*75*	*1 834*
	zus.	**2 268**	**2 863**	**3 698**	**928**	**1 759**	**899**	**386**	**12 801**	**4 302**
S.-S. 1914	m.	2 182	2 765	3 511	874	1 860	797	391	([2] 12 380	1 319
	w.	*19*	*1*	*2*	*1*	*11*	*7*	*37*	*78*	*405*
	zus.	**2 201**	**2 766**	**3 513**	**875**	**1 871**	**804**	**428**	**12 458**	**1 724**
W.-S. 1914/15	m.	1 592	2 200	2 570	818	1 373	([3] 1 481	303	([4] 10 337	689
	w.	*18*	*1*	*1*	*1*	*10*	*7*	*34*	*72*	*777*
	zus.	**1 610**	**2 201**	**2 571**	**819**	**1 383**	**1 488**	**337**	**10 409**	**1 466**
S.-S. 1915	m.	1 211	1 543	1 948	404	1 155	294	277	([5] 6 832	385
	w.	*21*	*2*	*1*	*2*	*15*	*5*	*51*	*97*	*378*
	zus.	**1 232**	**1 545**	**1 949**	**406**	**1 170**	**299**	**328**	**6 929**	**763**
W.-S. 1915/16	m.	964	1 289	1 817	310	1 073	247	274	5 974	725
	w.	*27*	—	*3*	*1*	*34*	*4*	*46*	*115*	*1 163*
	zus	**991**	**1 289**	**1 820**	**311**	**1 107**	**251**	**320**	**6 089**	**1 888**
S.-S. 1916	m.	1 016	1 351	1 863	318	1 099	260	331	6 238	403
	w.	*34*	*1*	*4*	*1*	*41*	*4*	*66*	*151*	*660*
	zus.	**1 050**	**1 352**	**1 867**	**319**	**1 140**	**264**	**397**	**6 389**	**1 063**
W.-S. 1916/17	m.	982	1 292	2 016	312	1 116	312	421	6 451	683
	w.	*47*	*2*	*4*	*2*	*53*	*6*	*63*	*177*	*1 765*
	zus.	**1 029**	**1 294**	**2 020**	**314**	**1 169**	**318**	**484**	**6 628**	**2 448**
S.-S. 1917	m.	938	1 284	2 075	287	1 115	309	406	6 414	443
	w.	*44*	*2*	*7*	—	*64*	*5*	*69*	*191*	*815*
	zus.	**982**	**1 286**	**2 082**	**287**	**1 179**	**314**	**475**	**6 605**	**1 258**
W.-S. 1917/18	m.	958	1 316	2 331	317	1 192	376	452	6 942	747
	w.	*45*	*3*	*7*	*4*	*72*	*9*	*82*	*222*	*1 845*
	zus.	**1 003**	**1 319**	**2 338**	**321**	**1 264**	**385**	**534**	**7 164**	**2 592**
S.-S. 1918	m.	972	1 346	2 609	341	1 294	384	460	7 406	697
	w.	*53*	*1*	*7*	*9*	*82*	*8*	*87*	*247*	*1 148*
	zus.	**1 025**	**1 347**	**2 616**	**350**	**1 376**	**392**	**547**	**7 653**	**1 845**
W.-S. 1918/19	m.	1 333	2 076	4 559	558	1 837	626	1 036	12 025	1 753
	w.	*56*	*4*	*9*	*6*	*99*	*17*	*95*	*286*	*2 245*
	zus.	**1 389**	**2 080**	**4 568**	**564**	**1 936**	**643**	**1 131**	**12 311**	**3 998**
S.-S. 1919	m.	1 678	2 766	5 902	991	2 583	806	720	15 446	1 549
	w.	*46*	*9*	*10*	*1*	*110*	*13*	*106*	*295*	*1 168*
	zus.	**1 724**	**2 775**	**5 912**	**992**	**2 693**	**819**	**826**	**15 741**	**2 717**
W.-S. 1919/20	m.	1 970	3 106	6 803	2 638	3 172	1 188	738	19 615	1 897
	w.	*46*	*1*	*14*	*4*	*111*	*19*	*94*	*289*	*2 540*
	zus.	**2 016**	**3 107**	**6 817**	**2 642**	**3 283**	**1 207**	**832**	**19 904**	**4 437**
S.-S. 1920	m.	1 935	3 243	7 185	2 829	3 324	1 200	789	20 505	1 233
	w.	*40*	—	*15*	*4*	*113*	*16*	*70*	*258*	*924*
	zus.	**1 975**	**3 243**	**7 200**	**2 833**	**3 437**	**1 216**	**859**	**20 763**	**2 157**

[1]) Darunter 6 weibl. Studierende, deren Verteilung auf die einzelnen Studienfächer nicht angegeben war. — [2]) Wie zu [1]) 4 weibl. Studierende. — [3]) Wie zu [1]) 932 Kriegsteilnehmer. — [4]) Wie zu [1]) 3 weibl. Studierende. — [5]) Wie zu [1]) 9 weibl. Studierende.

3. Zahl der Studierenden
a. Univer

Winter-

Universitäten. m. = männliche, w. = weibliche Studierende	Immatrikulierte Studien: Theologie evangelische m.	w.	Theologie katholische m.	w.	Rechts- und Staatswissenschaft m.	w.	Volkswirtschaft m.	w.	Medizin m.	w.	Zahnheilkunde m.	w.
Berlin	471	8	—	—	3 139	40	1 864	161	2 606	302	611	31
Bonn	110	3	531	—	(1 710	(1 10	196	26	1 146	109	282	18
Breslau	196	1	385	—	1 250	29	7	—	1 140	114	348	17
Erlangen	234	2	—	—	(1 241	(1 6	—	—	441	23	99	4
Frankfurt a. M.	—	—	—	—	483	19	1 395	109	738	97	141	14
Freiburg i. Br.	—	—	290	—	1 043	85	—	—	929	193	127	22
Gießen	149	1	—	—	305	12	—	—	528	41	—	—
Göttingen	(6 285	1	.	—	1 009	11	—	—	822	70	85	1
Greifswald	142	3	—	—	(1 437	(1 15	6	—	524	35	167	6
Halle a. S.	323	3	—	—	805	16	1	—	658	50	132	3
Hamburg	—	—	—	—	(7 737	(7 56	.	.	(8 350	(8 84	.	.
Heidelberg	163	8	—	—	(7 973	(7 66	.	.	(12 886	.	(12 181	.
Jena	77	—	—	—	(1 526	(1 6	360	23	(8 725	(8 109	.	.
Kiel	107	2	—	—	422	17	20	—	487	49	147	3
Köln	—	—	—	—	246	9	(15 1678	(15 218	245	36	—	—
Königsberg**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leipzig	382	1	—	—	1 194	17	304	33	998	106	281	15
Marburg	240	4	—	—	588	6	94	12	804	58	301	5
München	—	—	82	—	(1 853	(1 11	(20 779	(20 50	1 362	235	251	25
Münster	139	1	506	—	412	2	697	39	676	47	344	9
Rostock	63	—	—	—	250	5	—	—	552	60	131	5
Tübingen	377	1	155	—	(1 454	(1 4	196	23	633	102	121	5
Würzburg	—	—	104	—	(7 693	(7 12	.	.	999	109	270	19
Zusammen	3 458	39	2 053	—	16 770	454	7 597	694	18 249	2 029	4 019	202
Sommer-												
Berlin	303	8	—	—	2 012	30	1 606	142	1 806	267	539	40
Bonn	120	2	583	—	(1 720	(1 17	225	30	1 067	122	279	23
Breslau*)	181	1	440	—	1 228	32	7	—	987	105	341	18
Erlangen	252	1	—	—	(1 230	(1 5	—	—	318	19	96	6
Frankfurt a. M.*)	—	—	—	—	453	15	1 642	121	554	76	165	14
Freiburg i. Br.	—	—	283	—	1 235	105	—	—	1 041	231	127	19
Gießen	115	1	—	—	357	9	—	—	476	36	—	—
Göttingen*)	(6 280	—	.	—	936	23	—	—	699	62	116	2
Greifswald*)	155	—	—	—	(1 479	(1 9	50	3	544	40	138	6
Halle a. S.*)	278	4	—	—	803	14	—	—	583	45	117	6
Hamburg	—	—	—	—	612	17	347	34	390	84	109	7
Heidelberg	151	5	—	—	(7 1 169	(7 103	.	.	(28 880	.	(28 181	.
Jena	73	2	—	—	(1 519	(1 13	413	22	(8 670	(8 114	.	.
Kiel*)	114	3	—	—	596	30	22	2	485	51	168	6
Köln	—	—	—	—	342	7	(15 1850	(15 247	283	25	—	—
Königberg**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leipzig	368	1	—	—	1 195	16	273	16	807	85	338	12
Marburg	237	7	—	—	578	12	92	16	683	79	259	5
München	—	—	92	—	(1 1 111	(1 16	(20 840	(20 58	1 465	239	340	22
Münster*)	123	2	526	—	390	3	711	47	558	39	277	12
Rostock*)	69	1	—	—	298	14	—	—	523	50	131	6
Tübingen	552	11	149	—	(1 458	(1 4	234	18	664	87	124	5
Würzburg	—	—	104	—	(7 886	(7 11	.	.	950	97	454	27
Zusammen	3 371	49	2 177	—	16 607	505	8 312	756	16 433	1 947	4 299	236

*) Vorläufige Feststellung. — **) Angaben waren nicht zu erhalten. — 1) Nur Rechtswissenschaft. — 2) Darunter 69 Geodäsie. — 3) Einschl. Zahnheilkunde. — 4) Einschl. Chemie und Pharmazie. — 5) Darunter mit kleiner Matrikel 157. — 6) Darunter mit kleiner Mathematik und Naturwissenschaften, Chemie, Pharmazie insgesamt 56 weibl. Studierende. — 7) Darunter 204 weibl. Studierende (vgl. Anm. 12 Pädagogik 82. — 8) Philosophie 38, Pädagogik 8. — 9) Einschl. Forstwissenschaft. — 10) Darunter mit kleiner Matrikel 252. — 11) Darunter mit kleiner Matrikel 13. — 12) Darunter zusammen 138 weibl. Studierende der Me Studierende (vgl. Anm. 30). — 13) Darunter 192 weibl. Studierende (vgl. Anm. 28 und 29). — 14) Darunter 226 Gasthörer. — 15) Darunter 117 Gast

an den einzelnen Hochschulen
sitäten
Semester 1919/20

Studierende														Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen	
fächer															
Philologisch-historische Wissenschaften		Mathematik und Naturwissenschaften		Chemie		Pharmazie		Landwirtschaft		Sonstige Studienfächer		Gesamtzahl			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2 127	*542*	1 030	*154*	590	*55*	105	*12*	.	.	371	*86*	12 914	*1 391*	5 480	*368*
480	*156*	264	*99*	191	*8*	103	*25*	461	*14*	([2] 259	*34*	4 733	*502*	176	*89*
426	*126*	254	*75*	123	*11*	111	*10*	325	*3*	152	*12*	4 717	*398*	1 015	*138*
257	*26*	201	*10*	—	—	69	*1*	—	—	—	—	1 542	*72*	60	*22*
463	*158*	304	*61*	252	*18*	28	*2*	—	—	29	*3*	3 833	*481*	560	*441*
370	*97*	(3 341	(3 *36*	.	.	27	*12*	—	—	—	—	3 127	*445*	109	*68*
287	*56*	147	*10*	114	*8*	21	*4*	300	*11*	(4 348	(5 *1*	2 199	*144*	99	*104*
712	*116*	554	*98*	205	*12*	30	*5*	312	*2*	86	*5*	4 100	*321*	89	*62*
264	*51*	88	*20*	75	*7*	20	*2*	—	—	5	*1*	1 728	*140*	131	*64*
428	*80*	266	*30*	154	*4*	33	*3*	672	*1*	82	*11*	3 554	*201*	169	*85*
567	*132*	(9 392	(9 *46*	.	.	.	.	—	—	—	—	(10 2 046	(11 *318*	534	*353*
412	*113*	(13 200	.	(13 203	.	(13 31	.	—	—	—	—	(14 3 049	*187*	154	*34*
473	*133*	260	*56*	182	*19*	38	*5*	.	.	—	—	2 641	*351*	65	*20*
289	*42*	148	*20*	134	*11*	10	*2*	13	*1*	12	—	1 789	*147*	150	*46*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	(16 2 169	(17 *263*	(15 1716	(17 *2516*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
800	*124*	801	*67*	—	—	60	*3*	296	*6*	(18 391	(19 *46*	5 507	*418*	815	*204*
500	*170*	253	*55*	146	*11*	44	*5*	—	—	34	*5*	3 004	*331*	28	*22*
1 333	*318*	(3 490	(3 *52*	.	.	98	*8*	—	—	(5 266	—	5 514	*699*	981	*276*
545	*185*	306	*106*	158	*7*	73	*8*	—	—	113	*24*	3 969	*428*	204	*114*
207	*46*	118	*8*	86	*5*	43	*8*	6	—	(21 5	—	1 461	*137*	89	*116*
384	*51*	191	*12*	139	*8*	20	*5*	—	—	(22 94	—	2 764	*211*	36	*64*
462	*44*	(3 261	(3 *21*	.	.	64	*4*	—	—	—	—	2 853	*209*	59	*65*
11 786	***2 766***	**6 869**	***1 036***	**2 752**	***184***	**1 028**	***124***	**2 385**	***38***	**2 247**	***228***	(23 **79 213**	***7 794***	**12 719**	***5 271***
Semester 1920															
1 391	*393*	723	*127*	466	*45*	75	*8*	.	.	228	*69*	9 149	*1 129*	5 529	*314*
472	*143*	223	*80*	193	*8*	101	*25*	559	*15*	(24 307	*36*	4 849	*501*	193	*95*
387	*118*	248	*71*	128	*12*	102	*13*	316	*2*	177	*22*	4 542	*394*	1 056	*93*
236	*26*	214	*5*	—	—	45	*7*	—	—	—	—	1 391	*69*	59	*13*
398	*132*	254	*57*	255	*13*	26	*5*	—	—	27	*6*	3 774	*439*	426	*117*
402	*113*	(3 359	(3 *38*	.	.	20	*11*	—	—	—	—	3 467	*517*	85	*93*
226	*54*	108	*14*	130	*8*	12	*5*	269	*12*	(25 310	(5 *1*	2 003	*140*	92	*107*
656	*136*	575	*92*	237	*13*	29	*6*	352	*1*	88	*10*	3 968	*345*	102	*65*
294	*43*	72	*18*	84	*6*	13	*1*	—	—	—	—	1 829	*126*	142	*59*
380	*81*	243	*28*	164	*4*	34	*3*	602	*3*	88	*10*	3 292	*198*	126	*45*
587	*164*	282	*36*	163	*19*	14	—	32	—	—	—	(26 2 536	(27 *361*	302	*176*
479	*108*	(29 170	.	(29 212		(29 30	.	—	—	—	—	(30 3 272	*216*	197	*63*
386	*110*	201	*64*	199	*14*	38	*5*	.	.	—	—	2 499	*344*	52	*22*
242	*38*	122	*15*	135	*10*	11	*2*	16	*1*	8	*1*	1 919	*159*	126	*65*
217	*57*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 692	*336*	(31 798	(32 *941*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
690	*114*	808	*64*	—	—	59	*6*	267	*6*	(33 409	(34 *49*	5 214	*369*	808	*148*
439	*181*	202	*61*	172	*15*	44	*15*	—	—	51	*14*	2 757	*405*	44	*20*
1 423	*341*	(3 558	(3 *62*	.	.	76	*10*	—	—	(5 226	—	6 131	*748*	795	*183*
502	*161*	236	*97*	151	*7*	63	*11*	—	—	148	*29*	3 685	*408*	131	*78*
171	*42*	87	*12*	93	*8*	40	*9*	10	*1*	(35 2	(35 2	1 424	*145*	71	*71*
377	*54*	188	*10*	141	*8*	21	*5*	—	—	(22 76	—	2 984	*202*	70	*36*
286	*40*	(3 284	(3 *25*	.	.	51	*5*	—	—	—	—	3 015	*199*	47	*33*
10 641	***2 649***	**6 157**	***976***	**2 923**	***190***	**904**	***152***	**2 423**	***41***	**2 145**	***249***	(36 **76 392**	***7 750***	**11 251**	***2 837***

[3]) Einschl. Chemie. — [4]) Tierheilkunde 277, Forstwissenschaft 71. — [5]) Tierheilkunde. — [6]) Einschl. katholische. — [7]) Einschl. Volkswirtschaft. Matrikel 18. — [12]) Darunter zusammen 148 weibl. Studierende der Medizin und Zahnheilkunde. — [13]) Darunter für die 3 Studienfächer: und 13). — [15]) Wirtschafts- u. Sozialwissenschaft. — [16]) Darunter 209 Gasthörer. — [17]) Darunter 121 Gasthörerinnen. — [18]) Philosophie 309, — [23]) Darunter 204 weibl. Studierende (vgl. Anm. 14). — [24]) Darunter 154 Geodäsie. — [25]) Tierheilkunde 243, Forstwissenschaft 67. — dizin und Zahnheilkunde. — [29]) Darunter für die 3 Studienfächer: Mathematik und Naturwissenschaften, Chemie, Pharmazie insgesamt 54 weibl. hörerinnen. — [32]) Philosophie 325, Pädagogik 84. — [34]) Philosophie 40, Pädagogik 9. — [35]) Kunstgeschichte. — [36]) Darunter 192 weibl.

3. Zahl der Studierenden der einzelnen Hochschulen

b. Technische Hochschulen

Winter-Semester 1919/20

Technische Hochschulen	m. = männliche, w. = weibliche Studierende	Studierende und Hörer: Studienfächer: Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen	Elektrotechnik	Chemie und Hüttenkunde	Sonstige Studienfächer	Allgemeine Wissenschaften	Gesamtzahl	Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
Aachen	m.	79	122	302	99	347	(1 93	76	1 118	128
	w.	—	—	—	—	*6*	—	*11*	*17*	*275*
Berlin	m.	317	495	1 226	428	410	(2 364	2	3 242	227
	w.	*4*	*1*	*1*	*1*	*10*	(3 *1*	—	*18*	*49*
Braunschweig	m.	66	140	292	88	(4 162	(5 78	32	858	125
	w.	*2*	—	—	—	(4 *4*	(6 *5*	*3*	*14*	*369*
Breslau	m.	—	—	360	163	270	—	40	833	14
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	*14*
Danzig	m.	100	170	229	94	(4 81	(7 72	113	859	106
	w.	*1*	—	*1*	2	(4 *10*	—	*12*	*26*	*241*
Darmstadt	m.	232	365	667	339	(4 204	(8 101	48	1 956	185
	w.	*13*	—	*1*	*1*	(4 *12*	(6 *2*	*9*	*38*	*271*
Dresden	m.	315	(9 337	(10 832	.	(11 413	—	184	2 081	194
	w.	*8*	—	(10 *7*	.	(11 *24*	—	*43*	*82*	*395*
Hannover	m.	234	460	1 087	480	(4 307	—	93	2 661	120
	w.	*1*	—	*1*	—	(4 *8*	—	*6*	*16*	*161*
Karlsruhe	m.	146	286	464	251	(4 283	(12 34	51	1 515	87
	w.	*4*	—	—	—	(4 *13*	—	*6*	*23*	*91*
München	m.	285	414	866	540	(4 410	(13 316	76	2 907	315
	w.	*10*	—	*3*	—	(4 *11*	(14 *3*	*4*	*31*	*26*
Stuttgart	m.	196	(15 317	478	156	285	(16 130	23	1 585	396
	w.	*3*	—	—	—	*13*	(17 *8*	—	*24*	*648*
Zusammen	m.	1 970	3 106	6 803	2 638	3 172	1 188	738	19 615	1 897
	w.	*46*	*1*	*14*	*4*	*111*	*19*	*94*	*289*	*2 540*

Sommer-Semester 1920

Aachen *)	m.	70	120	291	102	339	(18 137	68	1 127	77
	w.	—	—	—	—	*7*	(19 *2*	*9*	*18*	*109*
Berlin	m.	308	531	1 166	485	458	(20 358	3	3 309	237
	w.	*5*	—	*3*	*1*	*9*	(3 *2*	—	*20*	*38*
Braunschweig	m.	68	143	298	109	(4 190	(21 75	24	907	27
	w.	*1*	—	—	—	(4 *8*	(6 *3*	*3*	*15*	*10*
Breslau	m.	—	—	385	192	287	—	44	908	52
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	*14*
Danzig	m.	106	178	241	100	(4 70	(22 69	106	870	37
	w.	*1*	—	—	*1*	(4 *5*	—	*16*	*23*	*54*
Darmstadt	m.	246	400	783	411	(4 241	(23 111	51	2 243	117
	w.	*11*	—	*1*	*1*	(4 *13*	(6 *1*	*5*	*32*	*153*
Dresden	m.	327	(9 348	(10 1 005	.	(11 445	—	285	2 410	125
	w.	*10*	—	(10 *7*	.	(11 *23*	—	*24*	*64*	*105*
Hannover	m.	220	499	1 101	475	(4 310	—	76	2 681	61
	w.	*1*	—	*1*	*1*	(4 *6*	—	*2*	*11*	*41*
Karlsruhe	m.	134	282	462	271	(4 272	—	44	1 465	65
	w.	*2*	—	—	—	(4 *19*	—	*5*	*26*	*41*
München	m.	269	433	938	513	(4 444	(24 304	71	2 972	216
	w.	*8*	—	*3*	—	(4 *9*	(14 *4*	*6*	*30*	*23*
Stuttgart	m	187	(15 309	515	171	268	(25 146	17	1 613	219
	w.	*1*	—	—	—	*14*	(26 *4*	—	*19*	*306*
Zusammen	m.	1 935	3 243	7 185	2 829	3 324	1 200	789	20 505	1 233
	w.	*40*	—	*15*	*4*	*113*	*16*	*70*	*258*	*924*

*) Vorläufige Feststellungen. — 1) Bergbaukunde 66, Elektrochemie 4, außerdem für Bergbau- und Hüttenkunde, für Chemie und Elektrochemie 23 Hörer, die auf die einzelnen Studienfächer nicht verteilt waren. — 2) Schiffs- und Schiffsmaschinenbau 235, Bergbaukunde 129. — 3) Bergbaukunde. — 4) Nur Chemie. — 5) Textilindustrie 6, Pharmazie 72. — 6) Pharmazie. — 7) Schiffsbau 57, Schiffsmaschinenbau 15. — 8) Papieringenieurwesen 59, Elektrochemie 22, Pharmazie 20. — 9) Einschl. Vermessungsingenieurwesen. — 10) Einschl. Elektro- und Betriebsingenieurwesen. — 11) Nur Chemie, einschl. Fabrikingenieurwesen. — 12) Forstwesen. — 13) Landwirtschaft 280, im Heeresdienst 36 Studierende, deren Verteilung auf die einzelnen Studienfächer nicht angegeben war. — 14) Landwirtschaft. — 15) Einschl. Geodäsie. — 16) Pharmazie 20, Mathematik 68, Naturwissenschaften 42. — 17) Pharmazie 2, Mathematik 2, Naturwissenschaften 4. — 18) Bergbaukunde 81, Elektrochemie 43, außerdem für Bergbau- und Hüttenkunde, für Chemie und Elektrochemie 13 Hörer, die auf die einzelnen Studienfächer nicht verteilt waren. — 19) Elektrochemie. — 20) Schiffs- und Schiffsmaschinenbau 216, Bergbau 142. — 21) Textilindustrie 10, Pharmazie 65. — 22) Schiffsbau 55, Schiffsmaschinenbau 14. — 23) Papieringenieurwesen 69, Elektrochemie 18, Pharmazie 24. — 24) Landwirtschaft 289, im Heeresdienst 15 Studierende, deren Verteilung auf die einzelnen Studienfächer nicht angegeben war. — 25) Pharmazie 22, Mathematik 75, Naturwissenschaften 49. — 26) Pharmazie 1, Mathematik 2, Naturwissenschaften 1.

3. Zahl der Studierenden der einzelnen Hochschulen

c. Lyzeen

Lyzeen	Winter-Semester 1919/20					Sommer-Semester 1920				
	Immatrikulierte Studierende			Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen		Immatrikulierte Studierende			Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen	
	Theologische Fakultät	Philosophische Fakultät	Gesamtzahl	männl.	weibl.	Theologische Fakultät	Philosophische Fakultät	Gesamtzahl	männl.	weibl.
Braunsberg (Akademie)	28	21	49	1	2	24	19	43	25	39
Bamberg[1]	41	38	79	(2 31	(2 47	45	16	61	10	16
Dillingen	89	33	122	34	79	84	35	119	16	46
Eichstädt	58	18	76	2	—	59	19	78	(3 6	—
Freising	113	22	135	16	9	98	20	118	11	6
Passau	46	24	70	(4 30	(4 25	44	19	63	(4 30	(4 47
Regensburg	146	(5 54	(5 200	7	33	108	53	161	6	21
Zusammen	521	210	731	121	195	462	181	643	104	175

[1]) An den öffentlichen Abendvorlesungen für Männer und Frauen aller Stände nahmen im S.-S. 1920 551 Personen und zwar 330 an den Vorlesungen philosophischen Inhalts und 221 an den Vorlesungen theologischen Inhalts teil. — [2]) Hörer und Hörerin der philosophischen Abteilung. — [3]) Außerdem 64 Hörer eines coll. publ. — [4]) Außerdem im W.-S. 1919/20: 210 männl. und 236 weibl., im S.-S. 1920: 57 männl. und 101 weibl. Besucher von Abendkursen für Volksaufklärung. — [5]) Darunter 1 weibl. Studierende.

3d. Verschiedene Hochschulen

Bezeichnung der Hochschulen	Winter-Semester 1919/20				Sommer-Semester 1920			
	Studierende		Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassenen Personen		Studierende		Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassenen Personen	
	männl.	weibl.	männl.	wbl.	männl.	weibl.	männl.	wbl.
Tierärztliche Hochschule Berlin	307	—	(1 186	—	309	—	(1 129	—
» » Hannover	488	—	6	—	513	—	2	—
» » Dresden	195	—	36	—	205	—	22	—
Zusammen	990	—	228	—	1 027	—	153	—
Landwirtschaftl. Hochschule Berlin	(21 011	14	224	59	(3 650	(4 12	105	15
» » Bonn-Poppelsdorf *)	(5 538	15	42	11	(5 638	14	28	4
Hochschule f. Landwirtschaft u. Brauerei Weihenstephan	(6 404	—	(7 19	—	(6 358	—	(7 10	—
Landwirtschaftl. Hochschule Hohenheim	636	13	1	2	588	11	2	5
Zusammen	2 589	42	286	72	2 234	37	145	24
Forstakademie Eberswalde	91	—	10	—	127	—	11	—
» Hann. Münden	141	—	—	—	203	—	—	—
» Tharandt	59	—	52	—	76	—	63	—
Zusammen	291	—	62	—	406	—	74	—
Bergakademie Clausthal	278	—	19	6	357	—	16	6
» Freiberg i. S.	(8 354	—	.	—	(8 400	—	.	—
Zusammen	632	—	19	6	757	—	16	6
Handelshochschule Berlin	1 067	117	3 036	562	1 049	104	1 259	195
» München	568	34	315	42	469	39	251	40
» Leipzig	797	22	96	5	818	17	99	1
» Mannheim	(9 431	19	(10 2 058	—	(9 396	17	(10 1 405	—
Zusammen	2 863	192	5 505	609	2 732	177	3 014	236

3. Zahl der Studierenden der einzelnen Hochschulen
d. Verschiedene Hochschulen

Bezeichnung der Hochschulen	Winter-Semester 1919/20				Sommer-Semester 1920			
	Studierende		Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen		Studierende		Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen	
	männl.	weibl.	männl.	wbl.	männl	weibl	männl.	wbl.
Hochschule f. kommunale Verwaltung in Düsseldorf[11])	147	8	27	—	128	9	11	—
Akad. f. pr. Medizin in Düsseldorf	182	10	4	2	146	9	10	—
Akad. Hochschule f. d. bild. Künste Charlottenburg	102	18	12	—	97	16	1	—
Staatliche Kunstschule in Berlin	107	111	—	—	100	100	—	—
Unterrichtsanst. d. Kunstgewerbemuseums in Berlin	241	127	—	—	256	165	—	—
Akad. Meisterateliers in Berlin	23	—	—	—	24	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	([12] 42	([13] 28	—	—	([12] 44	([13] 26	—	—
Akad. f. Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau	([14] 89	([15] 67	8	14	([14] 78	[15] 52	4	7
Kunstakademie in Cassel	75	31	([16] 25	([16]47	82	32	—	—
Zeichenakademie in Hanau	94	20	—	—	122	24	—	—
Städelsches Kunstinstitut in Frankfurt a. M.[17])	35	18	—	—	35	13	—	—
Kunstakademie in Düsseldorf	162	19	—	—	156	23	—	—
Akademie d. bild. Künste in München	347	—	2	—	332	—	2	—
» » » » » Dresden	([18] 174	3	—	—	([18]154	7	—	—
» f. graph. Künste u. Buchgew. in Leipzig	462	131	—	—	375	123	—	—
» d. bild. Künste in Stuttgart	87	45	3	12	86	19	11	5
» » » » » Karlsruhe[19])	103	6	—	—	.	.	—	—
Staatliches Bauhaus zu Weimar[20])	106	101	94	—	81	66	—	—
Zusammen	2 249	725	144	73	.	.	.	.
Akad. Hochschule f. Musik in Charlottenburg	145	127	—	—	134	109	—	—
Akad. Meisterschulen f. musik. Komposition in Berlin	15	4	—	—	16	4	—	—
Akad. Inst. f. Kirchenmusik in Charlottenburg	32	—	2	—	30	—	12	—
Akad. d. Tonkunst in München[19])	286	265	—	—	.	.	—	—
Konservatorium d. Musik in Würzburg[19])	60	2	—	—	.	.	—	—
» f. » u. Theater in Dresden	154	250	—	—	121	219	—	—
» d. » in Leipzig	377	430	—	—	417	418	—	—
» » » » Stuttgart	250	616	—	—	248	571	—	—
» » » » Karlsruhe	([21] 339	([22]681	14	113	([23]304	([24]645	1	2
Staatliche Musikschule in Weimar[19])	132	189	—	—	.	.	—	—
Hochschule für Musik in Sondershausen[25])	75	47	—	—	74	48	—	—
Zusammen	1 865	2 611	16	113	.	.	.	.

*) Für das Sommer-Semester 1920 vorläufige Feststellung. — [1]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 178, im Sommer-Semester 1920 120 Studierende der Landwirtschaftlichen Hochschule. — [2]) Darunter 369 beurlaubte Studierende. — [3]) Darunter 84 beurlaubte Studierende. — [4]) Darunter 2 weibl. beurlaubte Studierende. — [5]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 70, im Sommer-Semester 1 20 156 Geodäten und Kulturtechniker. — [6]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 117, im Sommer-Semester 1920 111 Studierende der brautechnischen Abteilung. — [7]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 und Sommer-Semester 1920 je 4 Hörer der brautechnischen Abteilung. — [8]) Einschl. Hörer. — [9]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 38, im Sommer-Semester 1920 15 Kriegsurlauber. — [10]) Einschl. der Besucher einer öffentlichen, unentgeltlichen Vorlesung. — [11]) Außerdem wurden die allgemeinbildenden Vorlesungen im Winter-Semester 1919/20 von 6 676, im Sommer-Semester 1920 von 3 376 Personen besucht; hiervon waren im Winter-Semester 1919/20 2 579 männl., 3 174 weibl. Hörer und 923 ohne Angaben, im Sommer-Semester 1920 1 754 männl., 1 582 weibl. Hörer und 40 ohne Angaben. — [12]) Darunter 10 Schüler der Zeichenlehrerabteilung. — [13]) Darunter 11 Schülerinnen der Zeichenlehrerabteilung. — [14]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 16, im Sommer-Semester 1920 22 Schüler des Zeichenlehrerseminars. — [15]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 15, im Sommer-Semester 1920 13 Schülerinnen des Zeichenlehrerseminars. — [16]) Vorlesungen über Kunstgeschichte. — [17]) Außerdem wurden die Vorlesungen von 58 männl. und 55 weibl. Personen besucht. — [18]) Darunter im Winter-Semester 1919/20 41, im Sommer-Semester 1920 14 beurlaubte Studierende. — [19]) Das Studienjahr ist nicht in Semester eingeteilt, sondern umfaßt jeweils das Winter- u. Sommer-Semester. — [20]) Ehemalige Großherzogl. Sächs. Hochschule für bildende Kunst und ehemalige Großherzogl. Sächs. Kunstgewerbeschule in Vereinigung. — [21]) Darunter 8 Schüler des Methodikkursus. — [22]) Darunter 8 Schülerinnen des Methodikkurses. — [23]) Darunter 7 Schüler des Methodikkurses. — [24]) Darunter 8 Schülerinnen des Methodikkurses. — [25]) Bisher Fürstliches Konservatorium der Musik.

XII. Justizwesen

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1918 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten*)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	8 265	4 749	1 001	19	24	1	3	5 797	214	224	396
Bamberg	11 587	5 582	1 234	—	18	14	9	6 857	167	167	286
Berlin	148 376	88 641	30 389	843	2 249	35	308	122 465	5 728	7 491	7 419
Braunschweig	6 855	2 787	702	13	35	1	4	3 542	78	154	272
Breslau	72 287	32 675	6 381	225	256	13	15	39 565	1 156	1 183	1 812
Cassel	10 430	5 359	1 023	42	22	—	1	6 447	190	103	281
Celle	33 220	17 149	4 103	104	131	3	20	21 510	805	677	1 267
Colmar [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt	14 980	7 850	1 546	36	18	2	10	9 462	294	182	476
Dresden	67 936	33 556	10 335	365	559	41	75	44 931	1 095	2 010	3 317
Düsseldorf	40 975	24 606	7 457	127	153	4	57	32 404	1 707	1 395	1 965
Frankfurt a. M.	23 247	11 612	3 518	72	78	6	46	15 332	549	540	944
Hamburg	31 127	18 802	8 332	132	379	4	52	27 701	627	1 189	2 115
Hamm	66 559	30 468	7 124	151	149	3	23	37 918	1 651	1 521	2 161
Jena	15 738	7 284	1 656	49	57	10	10	9 066	368	384	705
Karlsruhe [2]	20 007	11 245	3 150	62	79	7	14	14 557	644	666	1 027
Kiel	19 527	12 176	3 087	123	160	2	6	15 654	602	575	1 223
Köln	47 034	27 700	7 237	154	164	6	51	35 312	1 303	1 045	1 583
Königsberg	30 507	18 544	4 244	180	263	3	6	23 240	703	632	830
Marienwerder	19 350	12 879	2 699	124	124	—	4	15 830	497	417	625
München	26 939	16 996	4 439	128	360	21	72	22 016	786	1 027	1 405
Naumburg	33 924	18 583	4 684	98	124	7	33	23 529	840	1 186	2 209
Nürnberg	14 807	9 470	2 340	56	38	1	15	11 920	281	423	683
Oldenburg	4 341	2 214	380	13	13	1	2	2 623	112	48	163
Posen [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rostock	6 993	4 185	1 084	28	35	1	4	5 337	177	117	327
Stettin	14 754	8 501	2 071	54	75	—	1	10 702	439	435	744
Stuttgart [2]	20 877	9 801	2 424	47	68	6	45	12 391	393	221	835
Zweibrücken	11 160	5 033	1 053	15	10	—	2	6 113	162	167	400
Deutsches Reich 1918	**821 802**	**448 447**	**123 693**	**3 260**	**5 641**	**192**	**888**	**582 121**	**21 568**	**24 179**	**35 470**
Dagegen im Jahre [3] 1917	990 240	488 464	99 873	5 935	5 370	259	608	600 509	18 803	17 002	25 556
16	1 485 218	642 543	104 064	11 771	5 880	390	714	765 362	21 407	16 467	22 680
15	1 782 989	1 150 362	133 674	119 625	17 029	1 258	1 173	1 423 121	29 833	18 325	17 552
14	2 860 876	2 156 867	178 927	307 079	38 214	2 518	1 990	2 685 595	53 924	30 166	26 086
13	3 251 444	2 570 687	204 392	324 872	40 545	3 433	2 198	3 146 127	77 627	33 617	30 494
Im Durchschnitt der Jahre 1911—1915	*2 834 737*	*2 252 098*	*188 716*	*290 200*	*37 556*	*2 911*	*2 054*	*2 773 535*	*67 563*	*29 820*	*26 871*
1906—1910	*2 081 969*	*2 183 064*	*274 715*	*270 535*	*80 228*	*2 641*	*2 640*	*2 813 822*	*62 162*	*29 467*	*24 024*
1901—1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 535*
1896—1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 924*
1891—1895	*2 055 151*	*1 344 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 476*

*) Zahlungsbefehle bei den Landgerichten — Verordnung vom 9. Septbr. 1915 — Reichs-Gesetzbl. S. 526 — im Reich 12 539. — [1]) Die Spalten für die Oberlandesgerichtsbezirke Colmar und Posen sind — bis auf die Revisionsinstanz — Tabelle 3 — unausgefüllt geblieben, weil die Zahlen aus diesen Bezirken nicht zu erlangen waren. — [2]) In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen. — [3]) Ohne Colmar und Posen.

1b. Strafsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1918 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Privatklagesachen	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffen- (Amts-) Gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
Augsburg	23 202	1 396	211	2 408	192	1 176	42
Bamberg	36 305	1 545	309	2 357	117	805	22
Berlin	75 145	8 393	6 885	26 504	522	7 007	136
Braunschweig	12 702	470	73	1 358	56	485	8
Breslau	67 328	7 563	3 314	16 344	437	4 514	110
Cassel	12 158	973	545	2 376	158	495	16
Celle	42 548	2 482	1 510	7 939	199	2 221	68
Colmar [1]	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt	35 320	1 331	126	3 178	148	714	28
Dresden	44 772	4 637	1 406	8 222	454	3 950	117
Düsseldorf	51 995	2 785	1 851	15 422	549	4 248	83
Frankfurt a. M.	27 920	1 532	1 783	5 849	220	1 135	29
Hamburg	15 235	1 657	781	5 717	245	1 967	45
Hamm	76 498	4 474	3 446	16 503	1 241	4 920	105
Jena	21 339	1 799	636	3 468	144	1 123	52
Karlsruhe	30 532	2 005	383	3 310	151	1 305	40
Kiel	18 000	1 584	897	5 243	177	1 503	19
Köln	76 499	3 100	3 620	15 679	552	3 239	34
Königsberg	24 901	3 580	1 700	7 381	245	1 308	56
Marienwerder	22 376	2 424	1 388	5 620	152	1 213	47
München	51 233	3 368	343	5 025	413	1 907	64
Naumburg	58 256	3 995	1 513	10 001	220	3 067	113
Nürnberg	30 627	2 284	807	3 444	305	1 152	33
Oldenburg	4 316	311	71	792	37	240	5
Posen [1]	—	—	—	—	—	—	—
Rostock	19 411	638	418	1 381	39	612	36
Stettin	13 949	1 943	1 216	5 847	133	1 206	27
Stuttgart	28 705	2 154	695	4 702	335	1 524	115
Zweibrücken	48 686	985	218	1 444	88	650	19
Deutsches Reich 1918	**969 958**	**69 408**	**36 145**	**187 514**	**7 529**	**53 686**	**1 469**
Dagegen im Jahre [2] 1917	783 186	59 042	44 501	279 318	8 787	50 618	1 364
16	495 865	64 735	62 512	251 095	8 864	41 568	1 671
15	316 754	72 363	83 133	260 576	47 807	37 431	1 823
14	430 102	107 042	157 959	316 692	26 153	46 562	3 525
13	534 964	144 985	196 405	396 602	30 112	55 628	4 344
Im Durchschnitt der Jahre 1911–1915	*506 992*	*128 274*	*175 878*	*380 108*	*33 841*	*51 291*	*3 819*
1906–1910	*539 893*	*134 234*	*222 340*	*424 241*	*28 247*	*51 941*	*4 420*
1901–1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
1896–1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
1891–1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*

[1] Vgl. Anmerkung 1 Tabelle 1. — [2] Ohne Colmar und Posen.

1c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1918 anhängig gewordene Berufungen bei den: Landgerichten	Oberlandesgerichten in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Revisionsinstanz. Im Jahre 1918 anhängig gewordene Revisionen[2] in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Auf je 1000 im Jahre 1918 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3] entfielen anhängig gewordene: Berufungen bei den: Landgerichten	Oberlandesgerichten	Revisionen	Strafsachen: Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1918	Revisionsinstanz. Urteile der Oberlandesgerichte auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz[4] im Jahre 1918	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1918 auf Revisionen gegen Urteile: der Strafkammern erster Instanz[5]	der Schwurgerichte	Auf je 1000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1918 Urteile der: Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern: in erster Instanz[6]	in der Berufungsinstanz
Augsburg	288	115	31	13	2	289	489	146	452	.	45	3	83	46	.
Bamberg	275	117	25	8	5	307	511	108	590	.	54	1	98	64	.
Berlin	5 597	5 519	761	634	103	326	514	170	5 157	1 090	655	10	112	88	211
Braunschweig	140	108	21	11	1	249	401	143	127	9	29	1	59	63	71
Breslau	1 864	1 214	181	131	27	253	513	159	3 814	257	232	4	127	46	67
Cassel	293	148	26	14	2	263	424	146	493	57	31	1	102	49	116
Celle	1 196	940	124	94	16	270	550	155	1 835	150	112	4	114	45	82
Colmar[7]	—	—	—	37	4	—	—	—	—	—	41	—	—	—	—
Darmstadt	343	150	28	18	4	333	464	150	310	28	55	1	58	68	90
Dresden	1 863	1 170	351	110	33	295	417	136	1 252	99	169	2	94	41	79
Düsseldorf	1 564	1 720	190	182	15	276	517	155	2 515	174	199	2	106	43	69
Frankfurt a. M.	600	603	102	40	12	305	613	103	772	100	95	2	78	68	130
Hamburg	1 320	1 754	307	208	22	308	460	181	885	91	108	2	115	46	103
Hamm	2 091	1 463	174	127	13	274	520	125	3 032	173	347	6	97	51	57
Jena	382	270	62	37	14	270	487	175	556	35	48	1	77	42	63
Karlsruhe	525	414	82	32	7	244	441	161	410	29	40	—	82	28	71
Kiel	929	612	115	57	2	272	475	143	1 311	123	106	—	127	59	94
Köln	1 550	1 572	104	170	13	256	534	163	2 368	146	228	—	78	60	62
Königsberg	1 598	748	66	61	7	278	461	120	1 600	106	114	2	116	67	66
Marienwerder	1 139	530	44	56	4	264	455	127	1 557	132	99	4	121	70	85
München	845	604	103	38	12	283	522	147	1 222	.	133	1	103	68	.
Naumburg	1 075	914	162	99	17	242	493	168	1 621	142	190	7	87	59	88
Nürnberg	375	206	79	22	8	259	476	156	759	.	63	2	93	48	.
Oldenburg	124	59	12	5	—	316	518	106	106	5	9	—	71	28	47
Posen[7]	—	—	—	74	11	—	—	—	—	—	104	5	—	—	—
Rostock	277	157	19	15	1	259	430	160	469	51	32	4	123	48	109
Stettin	579	472	52	31	6	244	511	112	962	106	67	—	102	48	110
Stuttgart	533	411	95	44	11	265	567	165	687	32	47	1	79	29	47
Zweibrücken	194	108	22	7	3	255	498	226	285	.	14	—	67	23	.
Deutsches Reich 1918	**27 559**	**22 098**	**3 338**	**2 375**	**375**	**281**	**499**	**162**	**35 147**	**3 135**	**3 466**	**66**	**101**	**57**	**89**
Dagegen im Jahre 1917	)28 700	)22211	)2651	2 647	310	)261	)494	162	)32373	)2721	2 394	56	)81	42	91
Dagegen im Jahre 16	34 493	25 244	2 356	2 539	312	259	494	146	32 567	2 363	3 058	84	88	59	81
Dagegen im Jahre 15	50 753	27 404	2 364	2 425	299	284	471	141	29 549	2 069	4 022	92	80	47	75
Dagegen im Jahre 14	91 995	36 040	3 472	3 272	407	288	475	135	57 120	5 080	5 351	211	108	69	97
Dagegen im Jahre 13	103 010	38 599	3 444	3 405	359	262	443	128	69 624	5 682	5 654	214	105	63	88
Im Durchschnitt der Jahre 1911–1915	*92 961*	*37 071*	*3 220*	*3 128*	*347*	*287*	*480*	*126*	*64 210*	*5 295*	*5 171*	*202*	*108*	*61*	*88*
Im Durchschnitt der Jahre 1906–1910	*75 323*	*43 421*	*2 589*	*3 908*	*283*	*264*	*445*	*135*	*72 316*	*5 742*	*5 439*	*215*	*107*	*68*	*85*
Im Durchschnitt der Jahre 1901–1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
Im Durchschnitt der Jahre 1896–1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
Im Durchschnitt der Jahre 1891–1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.

[2]) Bei dem Reichsgericht und dem Bayerischen Obersten Landesgerichte.

[3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile).

[4]) Bezüglich der Bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Urteile dieser Art sind ergangen 1915: 194, 1914: 494, 1913: 521, 1912: 525, 1911: 576, 1910: 436, 1911—15: 462, 1906—10: 419. Bezüglich der preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang Preußens ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.

[5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten und die Zahl der von dem Obersten Landesgericht in München erlassenen Urteile auf Revisionen, gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz sind den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.

[6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszahlen 1915: 47, 1914: 54, 1913: 46, 1912: 52, 1911: 58, 1910: 50, 1911–15: 51, 1906—10: 48, 1901—05: 42, 1896—1900: 39, 1891—95: 44.

[7]) Vgl. Anmerkung 1 Tabelle 1.

[8]) Vergleichszahlen für 1913—1917 ohne Colmar und Posen.

2. Kriminal

a. Die im Jahre 1914 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1914									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Arrestbruch	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord	Totschlag	Leichte Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	15 184	444	752	98	40	96	1 965	4	5	899
» Westpreußen	12 485	420	502	111	33	85	1 671	4	5	615
Stadt Berlin	21 769	371	525	135	41	140	1 732	—	3	522
Prov. Brandenburg	25 980	622	1 119	171	51	294	2 921	3	11	995
» Pommern	11 918	314	492	63	26	133	1 539	2	2	785
» Posen	14 924	494	440	159	31	99	1 827	2	6	792
» Schlesien	41 774	1 671	1 657	270	104	521	5 072	8	14	2 305
» Sachsen	16 424	474	624	79	73	254	2 131	7	14	439
» Schleswig-Holstein	10 848	398	406	44	12	147	1 152	3	12	490
» Hannover	17 273	474	866	70	47	192	1 873	1	12	975
» Westfalen	30 457	1 092	1 370	128	57	425	2 444	1	24	891
» Hessen-Nassau	13 060	393	413	51	17	149	1 519	2	5	465
» Rheinland	56 430	2 100	1 837	290	107	711	5 601	7	22	2 207
Hohenzollern	205	8	1	—	1	4	51	—	—	7
Preußen	288 731	9 275	11 004	1 669	640	3 250	31 498	44	135	12 387
Bayern rechts des Rheins	45 206	1 102	1 445	242	116	642	4 381	14	23	1 355
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	7 874	178	288	48	22	85	779	3	4	319
Bayern	53 080	1 280	1 733	290	138	727	5 160	17	27	1 674
Sachsen	29 327	1 273	966	50	87	535	3 030	3	21	293
Württemberg	16 100	654	352	58	47	267	1 712	3	15	355
Baden	14 578	372	479	88	26	286	956	3	7	187
Hessen	6 354	187	177	49	8	118	601	1	2	202
Mecklenburg-Schwerin	4 655	92	291	21	17	55	207	2	2	92
Großherzogtum Sachsen	2 810	52	146	7	15	42	285	1	3	90
Mecklenburg-Strelitz	866	20	23	3	3	4	73	—	—	20
Oldenburg	3 050	56	243	24	6	34	233	—	—	77
Braunschweig	3 788	71	219	15	11	36	383	1	1	71
Sachsen-Meiningen	1 567	48	40	9	8	19	225	—	3	62
Sachsen Altenburg	1 123	26	50	4	6	22	93	1	—	29
Sachsen-Coburg-Gotha	1 256	29	46	11	7	18	215	—	—	52
Anhalt	2 489	52	87	9	2	39	249	1	—	49
Schwarzburg-Sondersh.	622	8	31	6	3	8	120	—	1	40
Schwarzburg-Rudolstadt	626	14	20	4	4	4	76	—	—	30
Waldeck	143	4	2	—	—	—	24	—	—	6
Reuß älterer Linie	343	10	17	—	—	7	36	—	—	6
Reuß jüngerer Linie	994	19	32	5	4	14	86	—	3	24
Schaumburg-Lippe	129	3	—	1	—	3	5	—	—	11
Lippe	647	9	21	7	1	4	73	—	—	16
Lübeck	775	19	52	1	—	9	65	—	—	17
Bremen	3 761	183	144	2	4	37	215	—	1	72
Hamburg	12 498	792	259	32	13	136	825	2	3	141
Elsaß-Lothringen	9 782	272	436	60	10	119	924	3	2	374
Deutsches Reich	460 094	14 820	16 873	2 425	1 060	5 793	47 369	82	226	16 377
Ausland	764	2	1	—	1	3	12	—	4	3
Zusammen 1914	460 858	14 822	16 874	2 425	1 061	5 796	47 381	82	230	16 380
Auf 100 000 strafmünd.[1]) Personen der Zivilbevölkerung kommen	847	30	35	5	2	12	97	0,2	0,5	34
Dagegen Verurteilte im Jahre 1913	561 805	18 817	21 024	2 647	1 282	5 833	61 002	110	257	22 324
12	581 185	18 829	23 546	2 685	1 244	5 697	66 006	94	229	23 848
11	552 560	17 160	22 855	2 246	1 137	5 584	61 899	93	229	23 745
10	546 418	17 631	22 955	2 071	1 035	5 406	60 344	93	210	24 668
09	544 183	18 056	24 390	1 931	989	5 063	59 673	96	193	25 677
08	548 410	17 893	25 032	1 834	1 022	5 292	59 830	80	210	26 803

[1]) Strafmündige, d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — [2]) Auch im wiederholten Rückfall.

statistik

Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat

Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Einfacher Diebstahl[2])	Schwerer Diebstahl[2])	Unterschlagung	Raub und räuberische Erpressung[2])	Erpressung	Hehlerei	Betrug[2])	Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
3 170	299	2 318	379	530	12	9	287	588	153	593	5
2 645	289	1 955	328	482	17	13	221	465	133	595	10
1 253	175	4 185	1 387	2 431	15	51	560	1 308	529	355	1
2 685	350	5 134	1 394	1 857	23	35	392	1 240	317	817	26
2 151	212	2 045	368	515	19	18	219	448	136	483	27
2 914	360	2 411	476	514	14	12	264	468	175	483	20
7 339	787	7 575	1 529	1 902	67	47	792	2 009	531	1 536	50
1 452	242	3 410	730	1 069	22	48	408	1 002	285	551	16
948	124	2 008	488	565	22	14	193	516	116	343	7
2 415	363	3 055	691	950	16	26	285	929	299	733	16
5 472	619	5 596	1 699	1 513	90	26	680	1 472	428	1 452	9
1 654	273	2 138	491	826	12	34	246	753	246	452	12
9 047	1 070	8 944	2 716	3 498	149	80	1 227	2 975	860	2 013	24
48	5	33	2	6	—	—	1	10	3	5	—
43 193	5 168	50 807	12 678	16 658	478	413	5 775	14 183	4 211	10 411	223
10 458	1 793	7 222	1 343	2 121	42	92	656	3 758	700	1 507	33
2 243	232	954	211	428	8	6	111	369	96	332	4
12 701	2 025	8 176	1 554	2 549	50	98	767	4 127	796	1 839	37
1 847	433	5 855	1 206	2 052	29	50	484	2 148	692	709	45
2 472	589	2 288	458	707	18	26	226	1 043	325	550	25
2 765	326	2 060	506	792	23	24	220	862	282	492	25
1 266	240	974	191	386	6	10	106	423	114	270	5
765	84	1 012	165	237	10	5	100	258	49	195	6
346	117	571	104	158	2	3	37	214	59	102	4
136	10	159	31	35	—	5	26	37	15	44	2
457	88	536	94	138	3	1	39	169	30	165	7
397	79	630	120	168	2	6	80	219	46	182	4
266	24	265	46	58	1	1	41	76	22	76	4
121	11	282	71	42	1	—	16	71	13	51	—
174	20	230	43	71	2	1	25	71	22	48	1
334	30	510	131	122	3	1	87	139	23	96	3
101	10	106	21	29	1	—	12	47	1	26	1
100	19	141	23	26	—	1	12	38	3	24	3
22	3	26	4	6	—	—	—	4	5	4	1
25	7	74	9	17	1	1	7	28	2	16	1
90	18	192	37	69	—	2	25	88	12	39	—
24	1	20	4	10	1	—	2	11	2	5	—
84	24	156	18	35	2	2	6	56	9	26	1
48	6	186	39	49	—	—	25	73	11	26	—
353	66	717	167	218	—	6	67	228	69	92	—
552	77	2 446	560	876	30	13	305	668	221	136	—
1 959	278	1 175	243	445	20	11	134	410	113	369	5
70 598	**9 753**	**79 594**	**18 523**	**25 953**	**683**	**680**	**8 624**	**25 691**	**7 147**	**15 993**	**403**
6	2	44	16	17	4	—	2	19	5	1	—
70 604	**9 755**	**79 638**	**18 539**	**25 970**	**687**	**680**	**8 626**	**25 710**	**7 152**	**15 994**	**403**
145	20	164	38	53	1	1	18	53	15	33	0,8
90 990	**12 207**	**93 985**	**20 722**	**30 487**	**754**	**772**	**10 072**	**29 257**	**8 249**	**19 776**	**465**
96 848	**12 895**	**98 465**	**19 597**	**31 450**	**695**	**757**	**9 768**	**30 086**	**7 974**	**19 934**	**398**
90 881	**12 201**	**92 665**	**18 083**	**30 117**	**662**	**868**	**8 915**	**28 922**	**7 451**	**18 895**	**435**
92 193	**12 180**	**95 097**	**19 110**	**29 742**	**695**	**714**	**9 060**	**28 507**	**7 243**	**19 492**	**395**
93 175	**12 535**	**96 181**	**19 237**	**29 013**	**675**	**735**	**9 193**	**27 881**	**6 772**	**19 579**	**446**
97 235	**13 319**	**97 977**	**17 997**	**27 812**	**708**	**689**	**8 833**	**26 584**	**6 496**	**19 865**	**434**

2b. Die im Jahre 1914 abgeurteilten Personen und Handlungen

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (Paragraphen des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1914			Von den im Jahre 1914 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen: Personen	Verurteilungen: Handlungen	männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft
Verbr. u. Vergehen gegen Reichsgesetze überh.	567 048	460 858	535 589	382 850	78 008	47 003	209 113
Davon [1]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	91 885	82 517	88 888	68 910	13 607	1 906	36 265
b) gegen die Person	215 358	167 022	184 629	139 405	27 617	10 204	68 831
c) gegen das Vermögen	258 712	210 401	260 491	173 662	36 739	34 880	103 835
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 093	918	1 581	873	45	13	182
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	15 781	14 822	16 128	13 879	943	284	9 596
2. Hausfriedensbruch (123)	20 072	16 874	22 617	15 241	1 633	831	8 343
3. Arrestbruch (137)	3 320	2 425	2 289	1 720	705	17	1 144
4 Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	1 739	1 061	1 105	753	308	51	485
5. Unzucht, Notzucht (174, 176–178)	5 988	5 164	7 977	5 137	27	1 025	2 439
6. Beleidigung (185—187, 189)	65 832	47 381	65 790	33 437	13 944	1 184	14 814
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	365	312	327	271	41	22	162
8. Leichte Körperverletzung (223)	20 892	16 380	18 4 6	14 519	1 861	709	7 328
9. Gefährliche Körperverletzung (223 a) [2])	87 622	70 604	58 880	64 497	6 1 7	5 680	31 024
10 Nötigung und Bedrohung (240, 241)	12 643	9 755	16 010	9 212	543	310	5 609
11. Diebstahl (242—244)	114 146	98 177	116 193	78 686	19 491	24 819	48 413
12. Unterschlagung (246)	31 761	25 970	33 022	21 222	4 748	2 360	13 605
13. Raub u. räub. Erpressung (249-252, 255)	770	687	534	674	13	114	420
14. Hehlerei (258–261)	12 499	8 626	10 049	6 405	2 221	1 299	4 029
15. Betrug (263—265)	34 659	25 710	44 315	21 862	3 848	1 498	15 886
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267-273)	7 889	7 152	10 600	5 911	1 241	819	3 579
17. Sachbeschädigung (303–305) [3])	20 340	15 994	18 018	15 113	881	2 510	7 279
18. Brandstiftung (306—308 [311])	543	403	414	345	58	136	165
	Von je 100 der obengenannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die obengenannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen gegen Reichsgesetze überh.	100,0	100,0	100,0	83,1	16,9	10,2	45,3
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	16,2	17,9	16,6	83,5	16,5	2,3	43,9
b) gegen die Person	38,0	36,2	34,5	83,5	16,5	6,1	41,2
c) gegen das Vermögen	45,6	45,7	48,6	82,5	17,5	16,6	49,4
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,2	0,3	95,1	4,9	1,4	19,8
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,8	3,2	3,0	93,6	6,4	1,9	64,7
2. Hausfriedensbruch	3,5	3,7	4,2	90,3	9,7	4,9	49,4
3. Arrestbruch	0,6	0,5	0,4	70,9	29,1	0,7	47,2
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,3	0,2	0,2	71,0	29,0	4,8	45,7
5. Unzucht, Notzucht	1,1	1,1	1,5	99,5	0,5	19,8	47,2
6. Beleidigung	11,6	10,3	12,3	70,6	29,4	2,5	31,3
7. Mord und Totschlag	0,06	0,07	0,06	86,9	13,1	7,1	51,9
8 Leichte Körperverletzung	3,7	3,6	3,4	88,6	11,4	4,3	44,7
9. Gefährliche Körperverletzung	15,5	15,3	11,0	91,4	8,6	8,0	43,9
10. Nötigung und Bedrohung	2,2	2,1	3,0	94,4	5,6	3,2	57,5
11. Diebstahl	20,1	21,3	21,7	80,1	19,9	25,3	49,3
12. Unterschlagung	5,6	5,6	6,2	81,7	18,3	9,1	52,4
13. Raub und räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,1	98,1	1,9	16,6	61,1
14. Hehlerei	2,2	1,9	1,9	74,3	25,7	15,1	46,7
15. Betrug	6,1	5,6	8,3	85,0	15,0	5,8	61,8
16 Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,4	1,6	0,1	82,6	17,4	11,5	50,0
17 Sachbeschädigung	3,6	3,5	3,4	94,5	5,5	15,7	45,5
18 Brandstiftung	0,1	0,09	0,08	85,6	14,4	33,7	40,9

[1]) a umfaßt die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Strafsachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 StGB., wurden 450 Personen verurteilt. — [3]) einschließlich § 109 der Seemannsordnung und § 2 des Gesetzes, betreffend die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.

3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer

Die in den Jahren 1915—1918 im ordentlichen Verfahren rechtskräftig erledigten Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen militärische und bürgerliche Strafgesetze

(Mitteilung des Reichsmilitärgerichts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, II)

Aburteilungen und Verurteilungen		Kontingente					Gesamtzahl	Dagegen im Vorjahr
		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Marine [1]		
Abgeurteilte Personen	1915	27 095	4 040	1 740	1 148	.	34 023	13 974
	1916	45 776	5 695	2 728	1 883	.	56 082	34 023
	1917	50 789	6 207	3 928	1 869	.	62 793	56 082
	1918	58 212	7 068	4 185	1 899	.	71 364	62 793
Verurteilte Personen	1915	24 481	3 821	1 620	1 038	.	30 960	12 336
	1916	40 373	5 217	2 497	1 658	.	49 745	30 960
	1917	44 796	5 713	3 646	1 706	.	55 861	49 745
	1918	51 420	6 502	3 752	1 763	.	63 437	55 861
Von den Verurteilten waren vorbestraft wegen militärischer oder bürgerlicher Delikte	1915	11 079	2 003	735	516	.	14 333	5 364
	1916	(* .	.	.	.	.	.	14 333
	1917	16 143	2 400	1 409	722	.	20 674	.
	1918	17 372	2 423	1 395	690	.	21 880	20 674
Von den Verurteilten waren vor der Einstellung bereits vorbestraft	1915	7 191	1 493	555	382	.	9 621	4 115
	1916	(* .	.	.	.	.	.	9 621
	1917	11 633	1 833	1 086	544	.	15 096	.
	1918	12 048	1 820	1 029	533	.	15 430	15 096
Abgeurteilte Handlungen	1915	26 077	3 859	1 658	1 053	.	32 647	13 155
	1916	43 048	5 426	2 569	1 661	.	52 704	32 647
	1917	47 415	5 909	3 661	1 734	.	58 719	52 704
	1918	54 458	6 805	3 889	1 722	.	66 874	58 719
Verurteilte Handlungen	1915	23 697	3 653	1 545	960	.	29 855	11 757
	1916	38 137	5 023	2 372	1 479	.	47 011	29 855
	1917	41 977	5 446	3 403	1 590	.	52 416	47 011
	1918	48 309	6 265	3 506	1 603	.	59 683	52 416
Militärische Delikte								
Abgeurteilte Personen	1915	21 191	3 120	1 247	784	.	26 342	9 010
	1916	34 045	4 265	1 843	1 342	.	41 495	26 342
	1917	38 121	4 640	2 382	1 272	.	46 415	41 495
	1918	45 435	5 518	2 643	1 283	.	54 879	46 415
Verurteilte Personen	1915	19 469	2 965	1 178	701	.	24 313	8 206
	1916	30 553	3 924	1 692	1 182	.	37 351	24 313
	1917	34 205	4 286	2 194	1 170	.	41 855	37 351
	1918	40 791	5 117	2 374	1 189	.	49 471	41 855
Abgeurteilte Handlungen	1915	20 501	2 977	1 196	701	.	25 375	8 650
	1916	32 389	4 059	1 740	1 181	.	39 369	25 375
	1917	36 204	4 450	2 283	1 205	.	44 142	39 369
	1918	42 894	5 314	2 506	1 226	.	51 940	44 142
Verurteilte Handlungen	1915	18 931	2 830	1 132	631	.	23 524	7 936
	1916	29 166	3 776	1 617	1 060	.	35 619	23 524
	1917	32 561	4 107	2 108	1 109	.	39 885	35 619
	1918	38 597	4 928	2 259	1 142	.	46 926	39 885
Darunter:								
1. Unerlaubte Entfernung (M.St.G.B. §§ 64—68)	1915	11 085	1 698	549	313	.	13 645	2 199
	1916	14 690	1 949	635	422	.	17 696	13 645
	1917	15 679	2 019	817	405	.	18 920	17 696
	1918	19 092	2 400	751	361	.	22 604	18 920

*) Die Unterlagen sind nicht mehr vorhanden. — [1]) Die Marine hatte während des Krieges nur Feldgerichtsverfahren.

3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer

Aburteilungen und Verurteilungen		Kontingente					Gesamtzahl	Dagegen im Vorjahr
		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Marine		
2. Fahnenflucht zurückgekehrter Personen[1]) (M. St. G. B. §§ 69 ff.)	1915	574	47	25	17	.	663	836
	1916	887	68	42	26	.	1 023	663
	1917	1 613	90	106	50	.	1 859	1 023
	1918	3 166	173	137	79	.	3 555	1 859
3. Achtungswidriges Betragen (M. G. St. B. §§ 89, 90)	1915	1 034	151	82	41	.	1 308	758
	1916	1 635	208	102	81	.	2 026	1 308
	1917	1 261	155	82	50	.	1 548	2 026
	1918	900	136	87	42	.	1 165	1 548
4. Beleidigung von Vorgesetzten (M. St. G. B. § 91)	1915	382	66	24	18	.	490	183
	1916	606	92	42	24	.	764	490
	1917	448	81	41	29	.	599	764
	1918	348	71	39	22	.	480	599
5. Ungehorsam, ausdrückliche Verweigerung des Gehorsams (M. St. G. B. §§ 92–95)	1915	1 798	185	110	84	.	2 177	1 424
	1916	3 210	316	202	159	.	3 887	2 177
	1917	3 198	409	192	155	.	3 954	3 887
	1918	2 817	401	174	110	.	3 502	3 954
6. Widersetzung (M. St. G. B. § 96)	1915	132	15	17	2	.	166	78
	1916	278	30	20	13	.	341	166
	1917	281	72	11	17	.	381	341
	1918	241	82	19	19	.	361	381
7. Tätlicher Angriff gegen Vorgesetzte (M. St. G. B. § 97)	1915	99	15	13	7	.	134	76
	1916	192	40	5	9	.	246	134
	1917	341	82	14	34	.	471	246
	1918	360	139	13	35	.	547	471
8. Beleidigung, Ungehorsam, Widersetzung gegen Wachen (M. St. G. B. § 111)	1915	94	24	15	3	.	136	51
	1916	140	35	8	30	.	213	136
	1917	77	25	6	21	.	129	213
	1918	56	17	1	3	.	77	129
9. Beleidigung und vorschriftswidrige Behandlung von Untergebenen (M. St. G. B. § 121)	1915	80	3	10	2	.	95	126
	1916	232	29	11	4	.	276	95
	1917	167	25	6	11	.	209	276
	1918	124	15	7	1	.	147	209
10. Mißhandlung von Untergebenen (M. St. G. B. §§ 122, 123)	1915	114	15	6	5	.	140	239
	1916	281	45	11	10	.	347	140
	1917	199	30	10	9	.	248	347
	1918	197	32	15	7	.	251	248
11. Diebstahl (M. St. G. B. § 138) ..	1915	1 495	328	150	67	.	2 040	1 010
	1916	2 623	481	285	115	.	3 504	2 040
	1917	3 995	581	476	155	.	5 207	3 504
	1918	4 692	685	535	269	.	6 181	5 207
12. Unterschlagung (M. St. G. B. § 138)	1915	512	68	39	21	.	640	342
	1916	1 093	143	78	40	.	1 354	640
	1917	1 437	200	138	55	.	1 830	1 354
	1918	2 393	339	241	89	.	3 062	1 830
13. Pflichtverletzung bei Wachen, Kommandos und auf Märschen (M. St. G. B. §§ 141, 143, 146)	1915	505	39	18	4	.	566	147
	1916	999	97	55	39	.	1 190	566
	1917	917	59	52	36	.	1 064	1 190
	1918	741	40	51	22	.	854	1 064
Bürgerliche Delikte								
Abgeurteilte Personen	1915	5 904	920	493	364	.	7 681	4 964
	1916	11 731	1 430	885	541	.	14 587	7 681
	1917	12 668	1 567	1 546	597	.	16 378	14 587
	1918	12 777	1 550	1 542	616	.	16 485	16 378
Verurteilte Personen	1915	5 012	856	442	337	.	6 647	4 130
	1916	9 820	1 293	895	476	.	12 394	6 647
	1917	10 591	1 427	1 452	536	.	14 006	12 394
	1918	10 629	1 385	1 378	574	.	13 966	14 006

[1]) Die Beschlüsse gegen abwesende Fahnenflüchtige sind in die Übersicht nicht aufgenommen.

3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer

Aburteilungen und Verurteilungen		Kontingente					Gesamtzahl	Dagegen im Vorjahr
		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Marine		
Abgeurteilte Handlungen	1915	5 576	882	462	352	.	7 272	4 505
	1916	10 659	1 367	829	480	.	13 335	7 272
	1917	11 211	1 459	1 378	529	.	14 577	13 335
	1918	11 564	1 491	1 383	496	.	14 934	14 577
Verurteilte Handlungen	1915	4 766	823	413	329	.	6 331	3 821
	1916	8 971	1 247	755	419	.	11 392	6 331
	1917	9 416	1 339	1 295	481	.	12 531	11 392
	1918	9 712	1 337	1 247	461	.	12 757	12 531
Darunter:								
1. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung (St. G. B. §§ 123—135)	1915	87	4	8	3	.	102	78
	1916	153	4	6	3	.	166	102
	1917	95	12	12	1	.	120	166
	1918	99	11	8	4	.	122	120
2. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (St. G. B. §§ 171—184)	1915	181	20	8	14	.	223	78
	1916	260	53	18	16	.	347	223
	1917	259	81	18	44	.	402	347
	1918	190	55	13	31	.	289	402
3. Beleidigung (St. G. B. §§ 185 bis 200)	1915	344	20	24	17	.	405	208
	1916	602	40	50	25	.	717	405
	1917	368	33	27	35	.	463	717
	1918	313	37	18	19	.	387	463
4. Zweikampf (St. G. B. §§ 201—210)	1915	6	.	4	.	.	10	48
	1916	12	.	3	.	.	15	10
	1917	9	1	1	.	.	11	15
	1918	4	.	2	.	.	6	11
5. Körperverletzung (St. G. B. §§ 223 bis 230)	1915	857	137	37	38	.	1 069	889
	1916	1 592	190	44	51	.	1 877	1 069
	1917	973	147	34	58	.	1 212	1 877
	1918	645	101	25	36	.	807	1 212
6. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit (St. G. B. §§ 234—241)	1915	99	12	9	9	.	129	50
	1916	170	16	16	26	.	228	129
	1917	105	14	7	16	.	142	228
	1918	75	16	5	6	.	102	142
7. Diebstahl (St. G. B. §§ 242—244)	1915	702	58	63	28	.	851	420
	1916	1 401	117	136	36	.	1 690	851
	1917	2 092	156	243	68	.	2 559	1 690
	1918	2 793	227	279	78	.	3 377	2 559
8. Unterschlagung (St. G. B. § 246)	1915	174	15	27	6	.	222	184
	1916	251	16	13	14	.	294	222
	1917	258	18	26	8	.	310	294
	1918	283	22	28	5	.	338	310
9. Begünstigung u. Hehlerei (St. G. B. §§ 257—262)	1915	79	12	2	.	.	93	35
	1916	187	15	16	6	.	224	93
	1917	376	33	39	7	.	455	224
	1918	641	108	59	17	.	825	455
10. Betrug (St. G. B. §§ 263—265)	1915	343	62	35	25	.	465	195
	1916	652	82	88	32	.	854	465
	1917	623	73	96	17	.	809	854
	1918	577	70	98	31	.	776	809
11. Urkundenfälschung (St. G. B. §§ 267 bis 273)	1915	472	63	32	21	.	588	148
	1916	935	95	94	43	.	1 167	588
	1917	1 257	180	335	64	.	1 836	1 167
	1918	1 570	193	320	74	.	2 157	1 836
12. Sachbeschädigung (St. G. B. §§ 303 bis 305)	1915	72	10	3	4	.	89	100
	1916	201	2	3	7	.	213	89
	1917	97	12	9	6	.	124	213
	1918	73	11	3	5	.	92	124
13. Übertretungen (St. G. B. §§ 360 bis 370 bzw. Landesgesetze)	1915	675	328	121	121	.	1 245	1 062
	1916	1 123	443	148	103	.	1 817	1 245
	1917	1 096	388	326	90	.	1 900	1 817
	1918	850	243	218	83	.	1 394	1 900

4. Rechtsprechung der

(Für 1914 bis 1918 siehe Sonderbeilage zum

1. Rechtsprechung: Zahl der

Länder[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren				welche erledigt wurden durch								
		überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage		zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile			
			der Arbeitgeber	der Arbeiter							überhaupt	nach einer Dauer des: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließt.) 1 Monat
Preußen	[2])256	40 638	1 331	39 278	29	14 451	384	420	8 861	2 064	7 628	785	1 351	3 097
Bayern	[1]) 53	3 237	126	3 108	3	1 694	4	6	299	138	316	85	104	73
Sachsen	59	8 290	987	7 299	4	3 062	51	320	913	313	1 285	162	301	604
Württemberg	27	920	45	868	7	396	3	8	294	33	68	10	19	22
Baden	19	1 287	118	1 169	—	565	3	11	143	65	213	64	70	52
Thüringen	29	800	130	670	—	374	5	11	151	36	67	4	18	27
Sachsen-Weimar	8	192	31	161	—	90	—	5	28	11	23	—	5	8
Sachsen-Meiningen	4	123	44	79	—	44	—	—	4	1	7	—	2	5
Reuß ä. L.	2	36	15	21	—	22	—	3	4	1	2	1	—	—
Reuß j. L.	1	159	2	157	—	70	—	—	43	5	16	2	4	6
Sachsen-Altenburg	4	52	2	50	—	26	—	—	7	6	2	—	2	—
Sachs.-Coburg-Gotha	8	172	32	140	—	89	5	3	33	12	16	1	5	7
Schwarzb.-Rudolstadt	1	17	—	17	—	5	—	—	12	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	1	49	4	45	—	28	—	—	20	—	1	—	—	1
Hessen	12	641	153	488	—	293	—	4	130	35	113	30	34	35
Hamburg	2	2 625	27	2 597	1	1 138	—	4	253	154	208	15	48	99
Mecklenburg-Schwerin	3	159	3	156	—	49	—	3	47	5	38	2	8	18
Braunschweig	7	143	6	137	—	66	—	2	31	9	31	7	15	8
Oldenburg	5	200	10	190	—	60	—	2	61	8	43	4	9	20
Anhalt	8	117	16	101	—	65	—	—	20	6	10	2	5	2
Bremen	3	567	20	547	—	188	—	2	143	31	150	17	40	50
Lippe	5	37	7	30	—	10	—	1	2	—	6	2	1	—
Lübeck	1	159	2	157	—	70	—	1	32	7	17	2	3	5
Elsaß Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich	**489**	**59 820**	**2 981**	**56 795**	**44**	**22 481**	**450**	**795**	**11 380**	**2 904**	**10 193**	**1 191**	**2 026**	**4 112**
Dagegen im Jahre 1918	541	39 055	2 192	36 801	62	14 961	348	567	7 620	2 418	4 594	632	1 200	1 423
» » » 1917	.	43 032	3 976	39 016	40	16 984	421	732	8 646	2 863	5 112	832	1 161	1 560
» » » 1916	.	47 542	3 379	44 105	58	18 531	364	797	8 538	3 843	5 942	1 065	1 426	2 085
» » » 1915	.	64 024	4 156	59 785	83	25 163	646	1 302	11 055	6 209	7 589	1 325	2 137	2 550
» » » 1914	.	100 568	4 378	96 020	170	39 682	1 427	1 413	15 688	9 865	14 485	3 266	4 227	4 197
» » » 1913	524	121 193	6 848	114 106	239	47 649	3 175	1 698	.	12 645	19 204	4 443	5 614	5 451
Darunter: a) Berg-														
Deutsches Reich 1919	**13**	**2 160**	**9**	**2 151**	**—**	**274**	**3**	**77**	**564**	**61**	**828**	**39**	**92**	**223**
Dagegen im Jahre 1918	8	1 682	1	1 680	1	267	1	92	497	74	476	35	51	136
» » » 1917	.	1 378	11	1 367	—	189	—	68	313	47	435	85	65	85
» » » 1916	.	1 154	7	1 147	—	167	3	60	220	38	387	42	52	92
» » » 1915	.	1 080	6	1 074	—	142	23	96	212	38	292	28	31	60
» » » 1914	.	1 934	14	1 920	—	253	74	128	336	93	688	59	129	224
» » » 1913	8	2 306	18	2 288	—	322	157	156	.	121	893	99	178	289
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitig-														
Deutsches Reich 1919	**14**	**14 463**	**391**	**14 067**	**5**	**6 354**	**27**	**50**	**3 364**	**440**	**2 341**	**238**	**337**	**1 077**
Dagegen im Jahre 1918	18	8 636	551	8 081	4	4 562	19	32	2 125	307	646	105	168	193
» » » 1917	.	9 056	789	8 257	10	4 694	37	28	2 473	381	723	108	216	224
» » » 1916	.	8 923	656	8 260	7	4 555	33	28	2 211	433	844	152	258	250
» » » 1915	.	12 174	844	11 299	31	6 297	198	41	2 946	848	1 050	134	310	413
» » » 1914	.	18 633	748	17 857	28	8 812	263	88	4 723	1 264	1 962	473	587	615
» » » 1913	25	22 002	1 074	20 904	24	10 512	1 533	112	.	1 557	2 538	488	1 003	738

[1]) In den Ländern Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe sind Gewerbegerichte nicht errichtet. — gerichten im Jahre 1918 hat keine Nachweisungen geliefert.

Gewerbegerichte 1919

Reichs-Arbeitsblatte XVIII. Jahrgang 1920 Nr. 1)

Rechtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle												3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug				in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens				der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
Verfahrens von																			
1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monaten und mehr	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ		von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	blieben unerledigt	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles		
1 969	426	5 351	7 028	8 196	18 124	731	105	5	76	6[illegible]	68	51	2	58	3	6	1	1	1
46	8	369	561	717	1 461	36	39	14	288	166	78	86	11	62	—	16	—	2	—
207	11	1 248	1 437	1 673	3 199	83	18	—	6	11	8	5	—	5	1	2	—	—	—
14	3	93	160	217	422	4	5	—	5	8	1	1	—	1	—	—	—	2	—
21	6	97	235	330	586	20	—	—	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
14	4	116	143	163	312	7	3	—	4	3	2	2	—	2	—	—	—	—	—
6	4	24	42	39	65	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	30	21	17	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	2	9	5	16	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	—	32	24	29	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	7	14	29	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	21	23	41	60	3	3	—	1	1	2	1	—	2	—	—	—	—	—
—	—	3	10	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3	7	16	21	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10	4	73	136	162	227	7	—	—	15	14	1	—	—	—	—	1	—	—	—
43	3	177	278	348	1 640	30	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1	9	21	34	24	69	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	23	22	31	45	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	3	12	30	27	106	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	22	24	22	30	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
24	19	66	83	121	290	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	3	4	6	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	1	11	18	48	73	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2 366	**498**	**7 682**	**10 193**	**12 085**	**26 605**	**951**	**172**	**19**	**397**	**270**	**159**	**146**	**13**	**129**	**4**	**25**	**1**	**6**	**1**
995	344	9 072	9 189	8 353	10 060	356	44	7	105	93	29	28	6	26	—	3	—	7	2
1 264	295	13 334	11 361	8 068	7 109	294	28	5	93	64	12	42	8	12	—	—	—	4	—
1 020	346	17 810	12 974	8 488	5 569	344	23	10	57	41	11	34	4	9	—	2	—	9	2
1 210	367	27 100	18 085	9 504	6 162	349	12	2	28	15	8	17	2	8	—	—	—	7	—
2 376	419	40 886	28 977	17 126	9 510	481	72	19	106	68	38	90	1	28	5	2	3	27	3
3 153	543	51 451	34 935	19 674	10 638	660	204	18	140	167	75	75	.	58	10	7	1	17	9
Gewerbegerichte																			
368	**106**	**250**	**312**	**466**	**1 068**	**98**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
196	58	581	353	319	374	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
158	42	403	377	320	238	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
137	64	321	352	274	139	7	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
118	55	345	406	185	96	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
237	39	570	791	335	161	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
281	46	733	932	338	220	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
keiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes)																			
628	**61**	**2 150**	**2 485**	**2 623**	**6 386**	**144**	**28**	—	**16**	**22**	**7**	**15**	—	5	**1**	**1**	—	**2**	—
140	40	2 112	1 984	1 717	2 300	53	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
131	44	2 710	2 451	1 683	1 624	20	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
164	20	3 578	2 446	1 481	939	77	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
141	52	5 391	3 380	1 717	1 057	32	3	—	2	2	—	3	—	—	—	—	—	1	—
255	32	7 668	5 097	3 233	1 627	75	13	—	6	6	3	9	1	2	1	—	—	3	—
263	46	9 844	5 826	3 458	1 797	95	10	—	9	5	3	4	.	1	2	—	—	1	1

[2]) Infolge Friedensvertrags gingen 17 Gewerbegerichte für Preußen verloren. — [3]) Die Pfalz mit ihren 23 Gewerbe

5. Rechtsprechung der

(Für 1914 bis 1918 siehe Sonderbeilage zum

1. Rechtsprechung: Zahl der

Länder[1]) (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmannsgerichte	welche anhängig waren			welche erledigt wurden durch									
			zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage							andere Endurteile				
		überhaupt	der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	Vergleich	Verzicht i. Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	überhaupt	nach einer Dauer des Verfahrens von: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2. Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monaten	3 Monaten und mehr
Preußen	[2]) 178	7 868	307	7 561	3 304	115	52	1 707	492	1 038	102	164	344	303	125
Bayern	[3]) 24	660	17	643	321	—	3	98	35	71	7	13	34	14	3
Sachsen	24	1 307	67	1 240	591	—	3	245	94	139	13	31	53	41	1
Württemberg	14	138	3	135	51	2	—	28	4	14	1	3	5	4	1
Baden	9	216	8	208	95	1	4	31	7	29	4	10	9	5	1
Thüringen[4])	12	129	2	127	54	—	—	32	9	11	—	2	5	4	—
Sachsen-Weimar	4	28	1	27	11	—	—	5	2	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	2	8	—	8	3	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—
Reuß ä. L.	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß j. L.	1	65	1	64	27	—	—	24	1	9	—	—	5	4	—
Sachsen-Altenburg	1	8	—	8	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	2	17	—	17	6	—	—	2	5	1	—	1	—	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	1	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	1	671	26	645	338	—	2	107	63	51	2	7	20	14	8
Mecklenburg-Schwerin	3	40	—	40	19	—	1	7	1	4	1	—	3	—	—
Braunschweig	2	61	—	61	30	—	—	15	2	11	2	6	2	1	—
Oldenburg	3	12	1	11	9	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—
Anhalt	1	11	1	10	2	—	2	5	1	1	—	1	—	—	—
Bremen	2	91	3	88	51	—	—	19	2	9	1	3	3	2	—
Lübeck	1	31	—	31	10	—	—	5	—	7	—	2	—	1	4
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich	274	11 235	435	10 800	4 875	118	67	2 300	710	1 386	133	242	478	390	143
Dagegen im Jahre 1918	303	7 014	496	6 518	3 118	62	54	1 313	394	859	83	169	256	281	70
» » » 1917	.	8 108	768	7 340	3 594	81	56	1 281	454	1 106	113	201	328	330	134
» » » 1916	.	11 125	738	10 387	4 625	91	92	1 972	635	1 623	164	297	591	437	134
» » » 1915	.	14 904	882	14 022	5 989	105	110	2 712	949	2 405	278	543	757	613	214
» » » 1914	.	28 335	1 358	26 977	11 295	295	235	5 136	2 159	4 565	498	1 051	1 587	1 123	306
» » » 1913	296	29 469	1 975	27 494	11 807	262	239	5 234	2 379	5 059	565	1 117	1 686	1 302	389

[1]) In den Ländern Schwarzburg-Rudolstadt, Lippe, Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe sind mannsgerichte verloren. — [3]) Die Geschäftsberichte der 7 Kaufmannsgerichte der Pfalz fehlen. — [4]) S. Anm. 1.

6. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen

(Geschäftsber. des Reichs-Versicherungsamts. Amtl. Nachrichten, Februarnummer)

a. Unfallversicherung

Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts

Jahr	Anhängig gewordene Rekurse		Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen				
	der Versicherten	der Versicherungsträger			überhaupt	darunter durch Urteil des Reichs-Versicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichts bzw. O.V.A.s-Urteils		völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichts- bzw. O.V.A.s-Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen	
						absolut	Prozent	absolut	Prozent
1919	(139) [1]) 2 655	(59) [1]) 745	(6) [1]) 84	7 047	4 749	2 898	76,2	908	23,8
1918	(173) [1]) 3 038	(62) [1]) 838	(9) [1]) 79	7 500	3 937	2 388	76,0	757	24,0
1917	(212) [1]) 3 303	(85) [1]) 782	(8) [1]) 82	9 145	5 600	3 548	77,0	1 061	23,0
1916	(232) [1]) 4 231	(94) [1]) 963	(16) [1]) 92	12 647	7 669	4 861	76,4	1 499	23,6
1915	(341) [1]) 4 732	(116) [1]) 969	(14) [1]) 99	16 295	8 934	5 966	77,6	1 717	22,4

[1]) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse.

Kaufmannsgerichte 1919

Reichs-Arbeitsblatte XVIII. Jahrgang 1920 Nr. 1)

Rechtsstreitigkeiten									2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug					in denen der Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt wurde	in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens				der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
andere Weise	welche unerledigt blieben	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 ℳ			von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilfen	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	blieben unerledigt	seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilfen oder Lehrlinge	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
762	398	121	326	657	2 534	3 566	664	149	6	1	3	2	4	4	—	3	—	1	—	4	1
96	36	12	29	81	220	274	44	23	4	4	44	10	12	28	2	8	2	2	—	6	1
187	48	27	70	124	465	494	127	31	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
27	12	2	2	9	40	80	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
29	20	1	8	19	67	97	24	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	12	3	5	15	42	56	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	5	—	1	2	7	15	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	1	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	3	1	7	24	30	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	3	—	2	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	—	—	5	5	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	41	8	27	51	177	320	88	9	2	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
2	6	1	1	3	10	24	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	3	—	3	4	20	29	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	2	4	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	5	6	5	3	35	41	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	3	—	1	3	9	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 195	584	181	477	972	3 628	5 000	977	233	13	5	48	14	17	33	2	12	2	3	—	12	2
800	414	202	555	1 042	2 678	1 922	615	102	—	—	4	1	—	3	—	—	—	—	—	6	—
1 197	339	482	813	1 411	2 838	1 747	817	125	1	—	2	1	—	2	—	—	—	—	—	6	1
1 316	771	677	1 339	1 961	3 835	2 284	1 029	145	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2
1 629	1 004	1 016	1 844	2 622	5 171	3 017	1 234	297	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	6	1
3 373	1 277	1 839	3 398	5 241	10 288	5 646	1 923	609	—	—	3	1	—	2	—	—	—	—	—	16	3
3 011	1 478	1 905	3 638	5 481	10 245	5 954	2 246	602	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	27	4

Kaufmannsgerichte nicht errichtet. — [2]) Infolge Friedensvertrags gingen für Preußen gegen das Vorjahr 9 Kauf-

6b. Invalidenversicherung

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Revisionen		Zu beurteilende Revisionen	Erledigte Revisionen			
		der Versicherten	der Versicherungsträger		überhaupt	darunter durch Urteil: überhaupt	und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen Urteils des Oberversicherungsamts: absolut	Prozent
1919	289 864	1 329	103	2 006	1 316	1 060	810	76,42
1918	260 893	1 909	141	2 893	2 319	2 065	1 585	76,76
1917	313 164	2 006	194	3 163	2 320	2 054	1 605	78,14
1916	326 249	1 801	225	2 922	1 959	1 715	1 379	80,41
1915	152 521	1 822	156	4 215	3 319	3 004	2 446	81,42
1914	186 952	2 819	383	6 103	3 866	3 340	2 635	78,89
1913	198 174	3 976	725	7 955	5 054	4 512	3 589	79,54

Jahr	Erledigte Revisionen		
	darunter durch Urteil: und zwar durch: völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen		
	absolut	Prozent	
1919	250	23,58	
1918	480	23,24	
1917	449	21,86	
1916	336	19,59	
1915	558	18,58	
1914	705	21,11	
1913	923	20,46	

7. Rechtsauskunftstellen

a. Rechtsauskunftstellen nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1918 und 1919

Staaten und Landesteile		Zahl der Stellen	Zahl der Auskünfte	Zahl der Schriftsätze
Prov. Ostpreußen	1918	24	26 431	12 612
	1919	25	43 182	14 521
» Westpreußen	1918	7	6 752	1 708
	1919	5	15 590	4 606
» Brandenburg u. Berlin	1918	60	168 502	51 603
	1919	47	95 145	23 636
» Pommern	1918	11	16 828	5 489
	1919	9	17 810	6 602
» Posen	1918	2	7 883	2 582
	1919	—	—	—
» Schlesien	1918	63	132 187	56 326
	1919	53	89 277	29 523
» Sachsen	1918	41	68 057	15 339
	1919	38	79 542	12 249
» Schleswig-Holstein	1918	19	32 472	8 610
	1919	11	41 187	10 696
» Hannover	1918	35	75 446	22 228
	1919	29	68 749	22 024
» Westfalen	1918	52	76 556	28 616
	1919	51	72 883	25 013
» Hessen-Nassau	1918	14	47 949	19 214
	1919	12	12 902	2 689
» Rheinland	1918	91	227 661	69 349
	1919	106	332 850	116 585
Hohenzollern	1918	—	—	—
	1919	—	—	—
Preußen	1918	419	886 724	293 706
	1919	386	869 117	268 144
Bayern rechts d. Rheins	1918	53	143 796	23 881
	1919	47	176 009	23 877
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	1918	6	11 275	3 149
	1919	4	2 538	430
Bayern	1918	59	155 071	27 030
	1919	51	178 547	24 307
Sachsen	1918	50	90 599	13 284
	1919	30	86 239	10 638
Württemberg	1918	13	20 956	4 871
	1919	10	15 334	2 506
Baden	1918	21	60 297	17 737
	1919	30	83 896	18 207
Sachsen (Grhzt.)	1918	7	13 481	2 534
	1919	5	14 247	2 108
Sachsen-Meiningen	1918	2	1 154	286
	1919	1	364	104
Reuß	1918	3	3 652	600
	1919	4	4 016	825
Sachsen-Altenburg	1918	5	4 960	1 375
	1919	2	4 217	480
Sachsen-Coburg-Gotha	1918	2	9 856	2 448
	1919	3	16 238	5 985
Schwarzburg-Sondershausen	1918	1	1 574	625
	1919	2	2 680	976
Schwarzburg-Rudolstadt	1918	1	695	124
	1919	2	590	45
Thüringen	1918	21	35 372	7 992
	1919	19	42 352	10 523
Hessen	1918	15	23 231	6 031
	1919	21	84 657	36 328
Hamburg	1918	8	32 639	8 424
	1919	7	42 664	4 128
Mecklenburg-Schwerin	1918	2	2 572	532
	1919	4	3 724	757
Braunschweig	1918	6	17 254	2 084
	1919	5	12 130	1 236
Oldenburg	1918	2	3 980	1 700
	1919	5	3 579	1 209
Anhalt	1918	12	11 933	4 559
	1919	11	9 026	2 880
Bremen	1918	4	40 633	6 167
	1919	6	41 393	8 597
Lippe	1918	2	2 726	1 120
	1919	2	3 365	742
Lübeck	1918	2	19 4[illegible]0	5 961
	1919	2	17 803	9 331
Mecklenburg-Strelitz	1918	—	—	—
	1919	—	—	—
Waldeck	1918	—	—	—
	1919	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1918	—	—	—
	1919	—	—	—
Deutsches Reich	1918	636	1 403 447	401 198
	1919	589	1 493 826	399 533

7b. Rechtsauskunftstellen nach der Art des Trägers

Rechtsauskunftstellen (R.A.)	1918 Zahl der Stellen	1918 Zahl der Auskünfte	1918 Zahl der Schriftsätze	1919 [1]) Zahl der Stellen	1919 [1]) Zahl der Auskünfte	1919 [1]) Zahl der Schriftsätze
I. Gemeindliche und staatliche R.A.	151	319 969	82 428	175	361 392	76 700
II. R.A. gemeinnütziger Vereinigungen	26	144 272	34 097	25	80 626	21 961
III. R.A. für Frauen	57	35 967	8 904	50	13 645	5 305
IV. R.A. von Arbeitnehmervereinigungen:						
1. a) Arbeitersekretariate der freien Gewerkschaften	105	564 963	157 138	.	.	.
b) Auskunftstellen der Gewerkschaftskartelle	98	37 762	14 445	.	.	.
Zusammen 1a u. b	203	602 725	171 583	136	693 096	169 599
2. Deutsche Gewerkvereine (H. D.)	28	22 359	5 612	40	36 141	8 299
3. Christliche Gewerkschaften	20	32 810	11 052	.	17 353	31 659
4. Unabhängige Arbeitervereine:						
a) Polnische Berufsvereinigung	7	13 204	8 846	.	.	.
b) Sonstige	11	14 306	9 213	8	10 581	2 910
5. Wirtschaftsfriedliche Arbeitervereinigungen	3	2 539	2 144	1	147	68
V. R.A. von Arbeitgebern	22	25 857	4 379	15	8 712	4 780
IV. Konfessionelle R.A.:						
1. Evangelische	15	14 778	6 801	14	13 373	5 894
2. Katholische:						
a) Allgemeine Vereinigungen	46	110 718	41 847	78	169 442	63 617
b) Verband poln.-kath. Arbeitervereine der Erzdiözese Gnesen—Posen	—	—	—	—	—	—
c) Verband kath. Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen	8	7 109	1 585	7	6 539	1 692
Zusammen 2a, b u. c	54	117 827	43 432	85	175 981	65 309
VII. R.A. politischer Vereinigungen	5	7 338	2 740	7	5 513	3 623
VIII. R.A. von Angestelltenverbänden	27	35 479	5 242	24	36 565	1 827
IX. Ländliche R.A.	6	14 012	4 725	8	40 669	1 599
X. R.A. von Rechtsanwalts-Vereinen	1	5	—	1	32	—
Zusammen	636	1 403 447	401 198	589	1 493 826	399 533

[1]) Ohne die Rechtsauskunftstellen der polnischen Berufsvereinigung (15) und des Verbandes poln.-kath. Arbeitervereine der Erzdiözese Gnesen–Posen (10). Außerdem sind von 220 Rechtsauskunftstellen keine Nachweise eingegangen.

7c. Die Vertretungen vor Gericht und die Auskünfte nach Rechtsgebieten

Rechtsauskunftstellen (Gruppen s. oben Spalte 1)	Zahl der Fälle, in denen persönliche Vertretungen übernommen wurden im Jahre 1919 vor: ordentlichen Gerichten	Gewerbe- und Kaufmannsgerichten	Verwaltungsbehörden und -gerichten	Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung	dem Landesversicherungsamte	dem Reichsversicherungsamte	Militärgerichten und Versorgungsämtern bzw. -stellen	zusammen	zusammen im Jahre 1912 ohne Spalte 8	Von je 100 der im Berichtsjahr erteilten Auskünfte entfielen auf: Dienst- und Lehrvertrag usw.	sonstiges Bürgerliches Recht	Sozialversicherung	Zivilprozeß und Konkursordnung	Strafrecht und Strafprozeß	Gemeinde- und Staatsangelegenheiten	sonstige Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
I	260	11	2	38	—	3	3	317	712	12,2	53,0	9,7	4,0	3,4	5,6	8,7
II	13	—	—	36	1	10	14	74	633	8 6	49,3	11 4	4,9	5,0	6,7	7,2
III	9	22	—	—	—	6	3	40	218	10,4	52,5	10,5	2,3	5,8	9,3	7,5
IV 1 a	.	.	.	.	.	.	.	.	6 417	.	.	.	.	.	.	.
b	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	*421*	*922*	*843*	—	*43*	*79*	—	[1])*4 854*	*6 417*	*15,8*	*29,5*	*16,3*	—	*4,8*	*23,6*	*8,2*
2	30	175	168	174	—	46	25	618	873	24,4	15,3	21,9	—	3,5	23,3	11,3
3[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4 a	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
b	73	23	20	338	3	41	34	532	1 235	13,9	27,5	24,1	2,0	4,3	11,0	2,6
5	.	.	.	.	.	.	.	.	388	.	.	.	.	.	.	.
V	—	—	—	2	.	1	—	3	11	1,6	24,6	23,0	0,9	4,4	26,9	6,2
VI 1	12	52	219	272	65	21	101	742	504	6,9	21,4	29,6	19,4	3,0	15,2	4,4
2 a	22	198	236	814	129	41	303	1 743	3 880	8,6	18,4	31,9	2,4	2,0	15,8	7,9
b	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
c	2	19	4	151	7	4	—	187	.	63,2	1,4	27,2	0,4	0,2	7,4	0,3
Summe	*24*	*217*	*240*	*965*	*136*	*45*	*303*	*1 930*	*3 880*	*10,6*	*17,8*	*31,7*	*2,4*	*1,9*	*15,5*	*7,6*
VII	8	—	1	3	1	—	3	16	522	26,0	30,9	17,0	0,3	2,3	22,0	1,6
VIII	248	140	154	275	10	.	.	893	[2])1 160	23,0	1,5	7,0	0,1	0,1	1,4	1,4
IX	25	15	16	77	59	11	—	203	38	4,2	29,7	5,8	0,6	0,6	10,6	3,4
X	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	78,1	3,1	9,4	9,4	.	.
Zusammen	*1 123*	*1 577*	*1 663*	*2 180*	*318*	*263*	*486*	*10 222*	*16 591*							

[1]) Statt der Spalten 5, 7 und 8 sind im Bericht des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes folgende Spalten angegeben: Versicherungsamt: 482, Oberversicherungsamt: 1 916. Außerdem wurden vom Zentralarbeitersekretariat, Berlin, einer Einrichtung des Vorstandes des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, vor dem Reichsversicherungsamt 512 Fälle erledigt, die in der Gesamtzahl der Fälle (4 854) nicht mit einbegriffen sind.

[2]) Eine Statistik mit obiger Einteilung ist nicht bzw. nur teilweise geführt.

8. Konkursstatistik

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, III)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1918							
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren				
					Summe der bei diesen beteiligten			
	überhaupt	und zwar mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren	überhaupt	bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	vorhandenen Teilungsmasse[1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]
					1 000 ℳ		1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen	36	7	29	51	42,2	2 048,5	1 029,7	1 454,3
» Westpreußen	13	1	12	34	57,1	1 736,6	820,1	1 347,4
Stadt Berlin	97	56	41	70	67,5	9 353,1	2 686,3	7 787,8
Prov. Brandenburg	174	84	90	127	101,9	14 735,6	3 961,9	12 805,2
» Pommern	11	2	9	36	23,7	1 525,2	581,9	1 238,3
» Posen	28	9	19	57	102,5	2 256,5	1 103,6	1 730,5
» Schlesien	90	32	58	135	130,1	6 973,9	2 343,9	5 806,2
» Sachsen	45	23	22	70	30,5	3 264,2	1 366,4	2 341,0
» Schlesw.-Holstein	42	15	27	70	24,7	2 943,2	743,4	2 523,9
» Hannover	44	16	28	96	135,5	6 237,9	1 369,3	5 337,7
» Westfalen	41	21	20	109	147,7	9 326,8	2 574,6	7 202,4
» Hessen-Nassau	32	12	20	59	64,4	7 643,3	1 336,2	6 375,5
» Rheinland	109	52	57	142	209,8	12 761,6	3 012,8	10 690,9
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	762	330	432	1 056	1 137,6	80 806,4	22 930,1	66 641,1
Bayern rechts d. Rheins	112	58	54	132	59,0	4 434,7	891,0	3 871,3
Bayern l. d. Rh. (Rhy.-Pfalz)	35	18	17	32	32,0	750,8	253,8	561,3
Bayern	147	76	71	164	91,0	5 185,5	1 144,8	4 432,6
Sachsen	340	211	129	249	208,8	13 863,5	5 434,4	11 501,7
Württemberg	52	27	25	79	129,2	6 324,4	1 149,6	5 613,0
Baden	73	41	32	70	78,9	4 598,5	2 098,2	3 643,6
Hessen	33	15	18	37	31,6	2 204,1	338,0	1 949,0
Mecklenburg-Schwerin	3	2	1	11	13,0	261,3	98,7	200,5
Sachsen-Weimar	13	7	6	19	6,4	346,4	161,9	245,3
Mecklenburg-Strelitz	3	—	3	6	2,3	655,6	16,6	654,1
Oldenburg	15	7	8	25	11,4	661,2	120,1	604,0
Braunschweig	17	9	8	25	11,5	758,6	417,0	439,9
Sachsen-Meiningen	5	3	2	10	4,2	2 197,8	5 085,2	1 598,7
Sachsen-Altenburg	6	2	4	14	2,3	771,1	394,0	603,2
Sachsen-Coburg-Gotha	10	4	6	6	2,5	56,8	35,3	37,6
Anhalt	10	4	6	11	8,5	1 113,2	410,3	892,3
Schwarzbg.-Sondersh.	4	3	1	2	2,7	25,9	3,5	25,0
Schwarzburg-Rudolst.	2	2	—	—	—	—	—	—
Waldeck	3		3	7	2,7	109,9	42,9	78,5
Reuß älterer Linie	4	2	2	3	0,9	1 415,9	353,5	1 120,7
Reuß jüngerer Linie	11	9	2	2	0,7	29,0	5,5	24,9
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	4	—	4	7	0,5	179,6	24,2	161,3
Lübeck	4	1	3	5	1,8	289,7	35,2	276,3
Bremen	18	8	10	15	9,1	381,2	141,2	299,4
Hamburg	80	54	26	36	88,5	6 049,1	1 568,1	4 873,0
Elsaß-Lothringen	23	9	14	39	30,8	1 112,4	240,0	972,5
Deutsches Reich	**1 642**	**826**	**816**	**1 898**	**1 876,9**	**129 397,1**	**42 248,3**	**106 888,2**
Dagegen im Jahre 1917	2 492	1 263	1 229	2 657	2 651,7	175 671,9	60 302,6	149 654,1
» » » 16	3 831	1 573	2 258	4 335	3 083,7	237 210,1	57 353,6	206 978,6
» » » 15	6 492	1 947	4 545	6 027	4 403,4	307 452,4	65 215,9	264 695,9
» » » 14	10 480	2 631	7 849	8 600	6 905,8	432 425,8	101 645,6	367 444,6
» » » 13	12 756	2 981	9 775	9 088	6 984,8	435 882,5	94 965,4	371 143,1

[1]) In 26 Fällen von den 1898 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

8b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner

Berufsgruppen	Jahr 1918								
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren					Es wurden mehr (+) weniger (—) Konkursverfahren beendet als eröffnet
	überhaupt	und zwar: mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	und zwar: eröffnete Konkursverfahren	überhaupt	davon beendet durch: Schlußverteilung	Zwangsvergleich	wegen allgemeiner Einwilligung	mangels hinreichender Masse	
Land- und Forstwirtschaft	72	35	37	98	76	12	4	6	+ 61
Kunst- und Handelsgärtnerei	7	2	5	8	6	2	—	—	+ 3
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere) und Fischerei	1	—	1	—	—	—	—	—	— 1
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	11	4	7	12	7	1	1	3	+ 5
Industrie der Steine und Erden	23	11	12	51	42	5	1	3	+ 39
Metallverarbeitung	57	27	30	74	53	15	—	6	+ 44
Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	96	39	57	91	64	18	3	6	+ 34
Chemische Industrie	17	5	12	13	10	1	1	1	+ 1
Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	3	1	2	8	5	3	—	—	+ 6
Spinnstoffgewerbe	29	17	12	32	25	4	1	2	+ 20
Papierindustrie	9	3	6	22	18	4	—	—	+ 16
Lederindustrie	4	2	2	20	15	3	1	1	+ 18
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	42	13	29	97	67	19	4	7	+ 68
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	80	45	35	130	107	9	5	9	+ 95
Bekleidungsgewerbe	77	43	34	101	69	22	6	4	+ 67
Reinigungsgewerbe	10	6	4	7	5	1	—	1	+ 3
Baugewerbe	142	87	55	162	116	27	3	16	+ 107
Vervielfältigungsgewerbe	14	6	8	9	5	4	—	—	+ 1
Künstlerische Gewerbe	6	5	1	6	5	—	—	1	+ 5
Handelsgewerbe	409	198	211	599	403	141	16	39	+ 388
Darunter: Warenhandel	303	148	155	510	337	127	12	34	+ 355
Versicherungsgewerbe	3	2	1	4	4	—	—	—	+ 3
Verkehrsgewerbe	37	15	22	31	24	3	1	3	+ 9
Gast- und Schankwirtschaft	127	55	72	110	91	9	1	9	+ 38
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	8	2	6	7	7	—	—	—	+ 1
Häusliche Dienste einschl. Lohnarbeit wechselnder Art	15	14	1	9	7	—	1	1	+ 8
Armee- und Marineangehörige	34	22	12	14	12	1	—	1	+ 2
Reichs-, Staats- und Kommunalbeamte einschl. Rechtsanwälte und Notare	40	18	22	22	20	—	2	—	—
Geistliche, Seelsorger, Kirchendiener	1	1	—	5	4	1	—	—	+ 5
Bildung, Erziehung, Unterricht, Bibliotheken usw.	23	9	14	15	13	1	—	1	+ 1
Gesundheitspflege und Krankendienst	19	8	11	23	20	1	—	2	+ 12
Privatgelehrte, Schriftsteller, Journalisten	5	3	2	4	2	—	2	—	+ 2
Stenographen, Privatsekretäre	—	—	—	1	1	—	—	—	+ 1
Ohne Beruf und Berufsangabe	221	128	93	109	81	9	9	10	+ 16
Gesellige und gemeinnützige Vereine	—	—	—	4	3	1	—	—	+ 4
Zusammen	1 642	826	816	1 898	1 387	317	62	132	+ 1 082

8c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren

Deutsches Reich. Jahr 1918

Es wurden Konkursverfahren beendet								Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
überhaupt	und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr
	Jahren							Jahren						
1 898	482	377	289	281	232	227	10	25,4	19,9	15,2	14,8	12,2	12,0	0,5
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
1 387	359	297	207	203	157	157	7	25,9	21,4	14,9	14,7	11,3	11,3	0,5
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
317	53	47	51	64	56	45	1	16,7	14,8	16,1	20,2	17,7	14,2	0,3

8d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse

Deutsches Reich. Jahr 1918

Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von								Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von							
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber
1 000 ℳ								1 000 ℳ							
382	265	321	388	236	227	38	15	20,4	14,2	17,2	20,7	12,6	12,1	2,0	0,8
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
317	210	257	272	159	136	24	8	22,9	15,2	18,6	19,7	11,5	9,8	1,7	0,6
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
19	25	40	81	65	69	12	6	6,2	7,9	12,6	25,5	20,5	21,8	3,8	1,9

8e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren

Von den 1 898 im Jahre 1918 im Deutschen Reiche beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 1 876 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 507, bevorrechtigte Forderungen in 364 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 1 347 (98,4 %) Fällen mit 100 %, in 3 (0,2 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 19 (1,4 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 1 780 (93,8 %) Fällen mit 100 %, in 35 (1,8 %) mit unter 100 bis über 50, in 83 (4,4 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 1 326 (87,7 %) Fällen 100 %, in 36 (2,4 %) unter 100 bis über 50 % und in 150 (9,9 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
97	193	92	138	241	348	517	243	5,2	10,3	4,9	7,4	12,9	18,6	27,7	13,0
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
86	160	72	98	167	259	431	108	6,2	11,6	5,2	7,1	12,1	18,8	31,2	7,8
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
—	26	19	39	71	85	77	—	—	8,2	6,0	12,3	22,4	26,8	24,3	—

9. Entmündigungssachen

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

Oberlandesgerichtsbezirke	In den beendeten amtsgerichtlichen Entmündigungssachen sind Entmündigungsbeschlüsse ergangen wegen																	
	Geisteskrankheit oder Geistesschwäche						Verschwendung						Trunksucht					
	im Jahre					im Durchschnitt	im Jahre					im Durchschnitt	im Jahre					im Durchschnitt
	1914	1915	1916	1917	1918		1914	1915	1916	1917	1918		1914	1915	1916	1917	1918	
Augsburg	81	61	63	54	65	65	5	4	1	2	4	3	5	4	—	1	—	2
Bamberg	74	57	40	32	46	50	6	2	3	3	1	3	5	3	2	2	1	3
Berlin	209	164	167	142	114	159	11	10	6	4	8	8	34	21	21	7	3	17
Braunschweig	22	25	22	14	24	21	1	—	—	—	2	1	9	5	1	—	—	3
Breslau	94	71	57	49	53	65	9	3	9	3	2	5	120	38	23	5	7	39
Cassel	42	32	34	19	27	31	3	3	2	1	2	2	27	27	13	2	—	14
Celle	127	86	84	83	66	89	18	6	10	6	6	9	115	47	26	8	13	42
Colmar	(* 49	(* 38	30	33	(*	38	(* 5	(* 4	—	4	(*	3	(* 16	(*14	11	9	(*	13
Darmstadt	97	75	78	75	58	77	4	4	2	3	2	3	24	9	12	2	5	10
Dresden	912	807	677	573	544	703	8	6	7	3	5	6	37	32	14	4	3	18
Düsseldorf	81	54	42	39	27	49	6	9	3	—	4	4	104	37	21	9	10	36
Frankfurt a. M.	92	60	50	53	42	59	11	7	6	—	3	5	17	16	8	3	1	9
Hamburg	48	50	57	66	60	56	1	2	—	1	1	1	50	35	8	3	—	19
Hamm	133	84	78	63	58	83	8	7	5	2	7	6	269	110	63	15	20	95
Jena	59	49	53	49	38	50	11	1	13	2	1	6	20	14	9	3	—	9
Karlsruhe	133	77	84	73	81	90	9	7	5	—	2	5	45	26	11	10	3	19
Kiel	58	26	27	36	34	36	3	1	1	2	1	2	25	9	6	4	1	9
Köln	112	86	85	97	72	90	6	11	3	2	7	6	100	58	21	7	7	39
Königsberg	(* 91	76	78	67	48	72	(* 1	—	4	1	—	1	(* 72	15	21	3	4	23
Marienwerder	28	14	16	21	15	19	4	1	2	1	1	2	38	11	5	1	4	12
München	170	124	100	99	99	118	14	4	4	4	2	6	10	7	4	4	1	5
Naumburg	83	53	57	56	47	59	7	7	4	1	4	5	28	26	5	2	1	12
Nürnberg	82	64	52	37	45	56	4	1	4	1	3	3	6	5	3	3	1	4
Oldenburg	10	12	11	4	7	9	1	—	2	—	4	1	3	1	7	2	—	3
Posen	36	27	21	19	(*	26	3	—	1	1	(*	1	13	8	4	2	(*	7
Rostock	44	46	47	34	34	41	2	—	—	2	.	1	18	5	1	3	1	6
Stettin	57	25	21	18	30	30	2	2	.	.	.	1	30	15	4	3	1	11
Stuttgart	94	60	62	47	54	63	9	5	7	3	3	5	25	7	9	10	3	11
Zweibrücken	41	23	32	31	24	30	3	3	1	—	1	2	6	3	—	—	—	2
Deutsches Reich	**3159** (*	**2426** (*	**2225**	**1983**	**1812** (*	**2321**	**175** (*	**110** (*	**105**	**52**	**76** (*	**104**	**1271** (*	**608** (*	**333**	**127**	**90** (*	**486**

*) Infolge des Krieges sind die Zahlen aus dem Oberlandesgerichtsbezirk Colmar für die Jahre 1914 und 1915 und aus dem Oberlandesgerichtsbezirk Königsberg für das Jahr 1914 unvollständig, für das Jahr 1918 aus den Oberlandesgerichtsbezirken Colmar und Posen überhaupt nicht zu erlangen gewesen.

XIII. Reichstags

1. Die Wahlen zum Deutschen

Bezeichnungen für die Wahlen bis 1912	Ergebnisse der I. Leg.-Periode 1871	II. Legislatur-Periode 1874 ohne Elsaß-Lothringen	II. Legislatur-Periode 1874 mit Elsaß-Lothringen	III. Leg.-Periode 1877	IV. Leg.-Periode 1878	V. Leg.-Periode 1881	VI. Leg.-Periode 1884	VII. Leg.-Periode 1887
Gesamtzahl der Bevölkerung und								
Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung	39 460,4	39 460,4	41 010,2	42 727,4	42 727,4	45 234,1	45 234,1	46 855,7
Wahlberechtigte	7 656,3	8 204,0	8 523,4	8 943,0	9 124,3	9 090,4	9 383,1	9 769,8
Bei den ersten ordentlichen Wahlen								
Abgegebene Stimmen: gültige	3 888,1	4 948,4	5 190,3	5 401,0	5 760,9	5 097,8	5 663,0	7 540,9
Abgegebene Stimmen: v. H. der Wahlberechtigten	50,78	60,32	60,89	60,39	63,14	56,08	60,35	77,19
Abgegebene Stimmen: ungültige	19,0	27,3	29,6	21,6	20,0	20,6	18,7	29,8
Abgegebene Stimmen: v. H. der Wahlberechtigten	0,25	0,33	0,35	0,24	0,22	0,23	0,20	0,30
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf								
(Deutsch-) Konservativ	548,9	360,0	360,0	526,0	749,5	830,8	861,1	1 147,2
Deutsche Reichspartei (freikons.)	345,7	375,5	375,5	426,6	785,8	379,3	387,7	736,4
Nationalliberal	1 171,1	1 537,4	1 542,5	1 469,5	1 330,6	746,6	997,0	1 678,0
Lib. o. näh. Bez. / Lib. Vereinig. / Fortschrittsp. (Dtsch. Freis.) — Frs. Verein.	281,5	53,9	53,9	134,8	156,1	—		
Lib. o. näh. Bez. / Lib. Vereinig. / Fortschrittsp. (Dtsch. Freis.) — » Volksp.	—	—	—	—	—	429,2	997,0	973,1
Lib. o. näh. Bez. / Lib. Vereinig. / Fortschrittsp. (Dtsch. Freis.) — Fortschr. Volksp.	342,4	447,5	447,5	417,8	385,1	649,3		
Deutsche Volkspartei	18,7	21,7	21,7	44,9	66,1	103,4	95,9	88,8
Zentrum	724,2	1 446,0	1 446,0	1 341,3	1 328,1	1 182,9	1 282,0	1 516,2
Polen	176,3	198,4	198,4	216,2	210,1	194,9	203,2	220,0
Sozialdemokraten	124,0	351,3	352,0	493,3	437,2	312,0	550,0	763,1
Antisemiten (Dtsch. Reformpartei, christl.-soz.)	—	—	—	—	—	—	—	11,6
Welfen	60,9	92,1	92,1	85,6	100,3	86,7	96,4	112,8
Elsaß-Lothringer	—	—	234,5	200,0	178,9	153,0	165,6	233,7
Dänen	18,2	19,9	19,9	17,3	16,1	14,4	14,4	12,4
Andere Parteien	—	—	—	11,6	2,3	—	—	—
Unbestimmt und zersplittert	76,2	44,7	46,3	16,1	14,7	15,3	12,7	47,6
Zusammensetzung des Reichstags bei Die Abgeordneten nach								
(Deutsch-) Konservativ	57	22	22	40	59	50	78	80
Deutsche Reichspartei (freikons.)	37	33	33	38	57	28	28	41
Nationalliberal	125	155	155	128	99	47	51	99
Lib. o. näh. Bez. / Lib. Vereinig. / Fortschrittsp. (Dtsch. Freis.) — Frs. Verein.	30	3	3	13	10	—		
Lib. o. näh. Bez. / Lib. Vereinig. / Fortschrittsp. (Dtsch. Freis.) — » Volksp.	—	—	—	—	—	46	67	32
Lib. o. näh. Bez. / Lib. Vereinig. / Fortschrittsp. (Dtsch. Freis.) — Fortschr. Volksp.	46	49	49	35	26	60		
Deutsche Volkspartei	1	1	1	4	3	9	7	—
Zentrum	63	91	91	93	94	100	99	98
Polen	13	14	14	14	14	18	16	13
Sozialdemokraten	2	9	9	12	9	12	24	11
Antisemiten (Dtsch. Reformpartei, christl.-soz.)	—	—	—	—	—	—	—	1
Welfen	7	4	4	4	10	10	11	4
Dänen	1	1	1	1	1	2	1	1
Elsaß-Lothringer	—	—	15	15	15	15	15	15
Andere und unbest. Parteistellung	—	—	—	—	—	—	—	2

*) Ohne die Wahlkreise 1, 10 und 14, in denen die Wahlen aufgeschoben sind. — 1) Ferner 4 in den ehemaligen Wahlkreisen 1, 10 und 14 gewählte Abgeordnete. — 2) Ferner 8 in den ehemaligen Wahlkreisen 1, 10 und 14 gewählte und 1 gemäß § 38,2 des R. W. G. mäß § 38,2 des R. W. G. für den Teil des bisherigen Wahlkreises 2 bestimmter Abgeordneter. — 3) Hier nach dem Reichstags-Handbuch Juli 1920.

wahlen

Reichstag von 1871 bis 1920

Reichstagswahlen						Ergebnis der Wahlen		Bezeichnungen für die Wahlen 1919 und 1920
VIII. Leg.-Periode 1890	IX. Leg.-Periode 1893	X. Leg.-Periode 1898	XI. Leg.-Periode 1903	XII. Leg.-Periode 1907	XIII. Leg.-Periode 1912	zur Nationalversammlg. 1919	zum Reichstag 1920*)	
der Wahlberechtigten in Tausenden								
46 855,7	49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3	64 926,0	63 052,0	54 150,6	Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung
10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9	14 442,4	36 766,5	33 016,6	Wahlberechtigte
abgegebene Stimmen in Tausenden								
7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8	12 207,6	30 400,3	26 028,4	gültige
71,25	72,20	67,76	75,78	84,35	84,53	82,7	78,8	v. H. der Wahlberechtigten
33,1	28,3	34,0	38,2	30,7	53,1	124,5	200,6	ungültige
0,33	0,27	0,30	0,31	0,23	0,37	0,3	0,6	v. H. der Wahlberechtigten
Angehörige folgender Parteistellung:								
895,1	1 038,4	859,2	948,5	1 060,2	1 126,3	3 121,5	3 740,1	Deutschnationale Volkspartei
482,3	438,4	343,7	333,4	471,9	367,2	1 345,6	3 610,2	Deutsche Volkspartei
1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6	1 662,7	5 980,2	3 541,8	Zentrum
						5 641,8	2 202,2	Deutsche demokratische Partei
1 159,9	258,5	195,7	243,2	359,3	1 497,0	11 509,1	5 616,2	Sozialdemokratische Partei
	666,4	558,3	538,2	736,0		2 317,3	4 896,1	Unabhängige sozialdemokratische Partei
147,6	166,8	108,5	91,2	138,6		.	441,8	Kommunistische Partei
1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8	1 996,8	77,2	319,1	Deutsch-Hannoversche Partei
246,8	229,5	244,1	347,8	453,9	441,7	56,9	.	Braunschweigischer Landeswahlverband
1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0	4 250,4	57,9	.	Schlesw.-Holst. Bauern- u. Landarbeiter-Demokratie
47,5	263,9	284,3	244,5	248,5	51,9			
112,7	101,8	105,2	94,3	78,2	84,6	275,1	218,5	Bayerischer Bauernbund
101,1	114,7	107,4	101,9	103,6	162,0	.	65,2	Christliche Volkspartei
13,7	14,4	15,4	14,8	15,4	17,3	.	1 172,6	Bayerische Volkspartei
—	70,3	290,9	267,1	319,1	428,0	17,7	204,6	Andere Parteien
74,6	58,7	106,5	67,2	208,7	121,7			
Beginn der Legislaturperioden ihrer Parteistellung								
								[6]) Juli 1920
73	72	56	54	60	43	44	[5])62	[†])66 Deutschnationale Volkspartei
20	28	23	21	24	14	19	[5])60	62 Deutsche Volkspartei
42	53	46	51	54	45	91	[5])59	[†])69 Zentrum
						75	[5])36	[†])45 Deutsche demokratische Partei
66	13	12	9	14	42	163	[5])94	113 Sozialdemokratische Partei
	24	29	21	28		22	81	81 Unabhängige sozialdemokratische Partei
10	11	8	6	7		.	2	2 Kommunistische Partei
106	96	102	100	105	91	1	5	4 Deutsch-Hannoversche Partei
16	19	14	16	20	18	1	.	. Braunschweigischer Landeswahlverband
35	44	56	81	43	110	1	.	. Schlesw.-Holst. Bauern- u. Landarbeiter-Demokratie
5	16	13	11	16	3			
11	7	9	6	1	5	4	4	4 Bayerischer Bauernbund
1	1	1	1	1	1	.	21	— Christliche Volkspartei
10	8	10	9	7	9	.		[†])20 Bayerische Volkspartei
2	5	18	11	17	16	—	—	— Andere Parteien

gewählte Abgeordnete. — [2]) Ferner 2 in den ehemaligen Wahlkreisen 1, 10 und 14 gewählte Abgeordnete. — [3]) Ferner 8 in den ehemaligen Wahlkreisen 1, 10 und 14 gewählte und 1 gewählter Abgeordneter für den Teil des bisherigen Wahlkreises 2 bestimmter Abgeordneter. — [5]) Ferner 18 in den ehemaligen Wahlkreisen 1, 10 und 14 gewählte und 1 gewählter Abgeordneter. — [†]) Darunter 1 Hospitant.

2. Gesamtergebnis der Wahlen

Wahlkreise	Zahl der Wahlberechtigten	Wahlbeteiligung überhaupt	Wahlbeteiligung v. H.	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen: D. natl. Vp. R. W. V. 4 überhaupt	D. natl. Vp. R. W. V. 4 v. H.	D. Vp. R. W. V. 5 überhaupt	D. Vp. R. W. V. 5 v. H.	Zentr. R. W. V. 2 überhaupt	Zentr. R. W. V. 2 v. H.
2. Berlin	1 354 724	1 075 496	79,4	1 068 704	122 492	11,5	150 584	14,1	36 539	3,4
3. Potsdam II	1 087 856	850 512	78,2	845 969	120 984	14,3	183 068	21,6	23 862	2,8
4. Potsdam I	1 047 926	857 300	81,8	853 345	167 431	19,6	146 620	17,2	15 647	1,8
5. Frankfurt a. O.	956 108	764 963	80,0	763 075	211 519	27,7	119 417	15,7	41 562	5,4
6. Pommern	1 054 905	845 524	81,2	843 411	299 161	35,5	166 287	19,7	6 294	0,7
7. Mecklenburg	538 651	469 473	87,2	467 992	96 123	20,6	74 075	15,8	1 591	0,3
8. Breslau	1 095 622	887 914	81,0	880 232	162 059	18,4	98 102	11,1	176 018	20,0
9. Liegnitz	706 136	576 613	81,7	574 650	118 395	20,6	80 030	13,9	51 712	9,0
11. Magdeburg	991 867	830 178	83,7	826 332	135 644	16,4	118 392	14,3	12 863	1,5
12. Merseburg	827 311	691 400	83,6	687 847	132 002	19,2	98 213	14,3	6 534	0,9
13. Thüringen	1 291 212	1 062 793	82,3	1 058 979	[10] 267 688	25,3	147 410	13,9	48 472	4,6
15. Hamburg	756 932	564 123	74,5	561 454	69 860	12,4	84 472	15,1	5 802	1,0
16. Weser-Ems	821 140	651 946	79,4	646 081	34 310	5,3	145 167	22,5	133 652	20,7
17. Ost-Hannover	595 302	486 995	81,8	484 999	33 479	6,9	63 466	13,1	5 299	1,1
18. Süd-Hannover-Braunschweig	1 154 956	985 436	85,3	982 890	78 971	8,0	202 380	20,6	49 505	5,0
19. Westfalen-Nord	1 198 372	1 010 063	84,3	1 004 977	100 152	10,0	126 018	12,5	398 129	39,6
20. Westfalen-Süd	1 422 231	1 177 166	82,8	1 173 103	70 008	6,0	191 202	16,3	327 964	28,0
21. Hessen-Nassau	1 419 932	1 139 894	80,3	1 136 256	177 280	15,6	183 514	16,1	192 791	17,0
22. Hessen-Darmstadt	788 557	594 531	75,4	592 622	[17] 83 224	14,1	94 755	16,0	95 536	16,1
23. Köln-Aachen	1 232 222	858 382	69,7	854 364	33 917	4,0	77 293	9,0	443 268	51,9
24. Coblenz-Trier	690 028	531 837	77,1	527 950	25 948	4,9	66 814	12,7	296 196	56,1
25. Düsseldorf-Ost	1 199 311	979 098	81,6	976 320	121 323	12,4	128 446	13,2	238 372	24,4
26. Düsseldorf-West	915 161	720 253	78,7	717 060	43 702	6,1	86 992	12,1	301 227	42,0
27. Oberbayern-Schwaben	1 418 077	1 129 798	79,7	1 107 200	—	—	73 425	6,6	—	—
28. Niederbayern-Oberpfalz	724 185	505 296	69,8	492 684	—	—	[21] 12 403	2,5	—	—
29. Franken	1 423 039	1 079 916	75,9	1 056 882	211 727	20,0	30 723	2,9	—	—
30. Pfalz	500 155	367 392	73,5	360 681	—	—	105 089	29,1	—	—
31. Dresden-Bautzen	1 120 081	881 373	78,7	878 186	149 843	17,1	172 033	19,6	14 581	1,7
32. Leipzig	739 416	638 066	86,3	636 032	197 298	16,9	132 629	20,8	2 516	0,4
33. Chemnitz-Zwickau	1 114 212	893 251	80,2	890 560	155 685	17,5	143 600	16,1	2 465	0,3
34. Württemberg	1 528 663	1 171 705	76,6	1 131 159	[23] 296 328	26,2	42 926	3,8	269 367	23,8
35. Baden	1 302 279	950 242	73,0	946 366	113 554	12,0	64 653	6,8	344 027	36,4
Gesamtergebnis	33 016 569	26 228 929	79,4	26 028 362	3 740 107	14,4	3 610 198	13,9	3 541 791	13,6
Zahl der in den Wahlkreisen gewählten Abgeordneten	329				46		47		47	
Durch Verrechnung in den Wahlkreisverbänden erhaltene Sitze	44				7		5		6	
Auf der Reichswahlliste erhaltene Sitze	51				9		8		6	
Zahl der in den ehemaligen Wahlkreisen 1, 10, 14 gewählten Abgeordneten	40				4		2		8	
Zahl der gem. § 38, 2 des Wahlgesetzes für den Teil des bisherigen »Wahlkreises 2« bestimmten Abgeordneten	2				—		—		—	
Gesamtzahl der Abgeordneten	466				66		62		67	

[1]) Deutsch-Hannoversche Partei.
[2]) Deutscher Wirtschaftsbund für Stadt und Land.
[3]) Nationaldemokratische Volkspartei.
[4]) Darunter: Nationaldemokratische Volkspartei ..... 445 (0,1 v. H.), Deutsche Wirtsch.- u. Arbeitspartei (Aufbau-P.) 7 (0,0 » »).
[5]) Darunter: Nationaldemokratische Volkspartei ..... 965 (0,1 v. H.), Deutsche Wirtsch.- u. Arbeitspartei (Aufbau-P.) 36 (0,0 » »).
[6]) Darunter: Polenpartei ..... 10 820 (1,4 v. H.), Lausitzer Volkspartei ..... 474 (0,1 » »).
[7]) Reformgruppe.
[8]) Deutsche Mittelstandspartei.
[9]) Lausitzer Volkspartei.
[10]) Hiervon entfallen auf den Wahlvorschlag »Vereinigte Landwirtschaftliche Berufsvereinigungen Thüringens« 176 554 Stimmen (16,7 v. H.), auf den Wahlvorschlag »Deutschnationale Volkspartei« 91 134 Stimmen (8,6 v. H.).
[11]) Darunter: Polenpartei ..... 246 (0,0 v. H.), Nationaldemokratische Volkspartei ..... 206 (0,0 » »).
[12]) Christlich-soziale Volkspartei.
[13]) Darunter: Deutschsozialistische Partei ..... 663 (0,1 v. H.), Nationaldemokratische Volkspartei ..... 639 (0,1 » »).
[14]) Darunter: Polenpartei ..... 17 284 (1,7 v. H.), Deutschsozialistische Partei ..... 913 (0,1 » »).
[15]) Christliche Volkspartei.

XIV. Kriegs

Dieser Abschnitt ist im vorliegenden

zum Reichstag am 6. Juni 1920

Stimmen entfallen auf:

D. dem. P. R. W. V. 3		S. P. D. R. W. V. 1		U. S. P. D. R. W. V. 6		K. P. D. R. W. V. 8		Bay. Vp. u. Chr. Vp.. Hann. Lp. R. W. V. 15, 13		Bay. Bbd., D. Wirtschb. f. St. u. L. R. W. V. 12, 14		Andere Parteien		Nr. der Wahlkreise
überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
75 329	7,1	187 473	17,5	456 667	42,7	13 942	1,3	(1 98	0,0	(2 25 249	2,4	(3 331	0,0	2.
88 801	10,5	146 846	17,4	251 748	29 7	10 872	1,3	(1 150	0,0	(2 19 186	2,3	(4 452	0,1	3.
64 400	7,6	175 724	20,6	258 029	30,2	10 623	1,3	—	—	(2 13 870	1,6	(5 1 001	0,1	4
72 360	9,5	188 962	24,8	110 090	14,4	7 871	1,0	—	—	—	—	(6 11 294	1,5	5.
37 648	4,5	174 543	20,7	140 815	16,7	10 042	1,2	—	—	(2 1 797	0,2	(7 6 824	0,8	6.
44 607	9,5	173 097	37,0	45 458	9,7	4 486	1,0	—	—	(2 28 555	6,1	—	—	7.
56 382	6,4	317 665	36,1	58 091	6,6	—	—	—	—	—	—	(8 11 915	1,4	8.
72 281	12,6	185 031	32,2	60 098	10,4	5 544	1,0	—	—	—	—	(9 1 559	0,3	9.
113 291	13,7	277 556	33,6	158 385	19,2	8 792	1,1	—	—	—	—	(8 1 409	0,2	11.
68 600	10,0	60 864	8,8	310 953	45,2	10 681	1,6	—	—	—	—	—	—	12.
88 026	8,3	162 567	15,4	324 527	30,6	20 289	1,9	—	—	—	—	—	—	13.
97 859	17,4	215 293	38,4	84 518	15,1	2 929	0,5	(1 269	0,1	—	—	(11 452	0,0	15.
80 430	12,4	112 626	17,4	103 843	16,1	12 879	2,0	(1 21 955	3,4	—	—	(12 1 219	0,2	16.
29 632	6,1	132 233	27,3	52 045	10,7	2 305	0,5	(1 166 540	34,3	—	—	—	—	17.
51 972	5,3	275 189	28,0	189 070	19,2	4 396	0,5	(1 130 105	13,2	—	—	(13 1 302	0,2	18.
47 029	4,7	219 931	21,9	80 645	8,0	14 876	1,5	—	—	—	—	(14 18 197	1,8	19.
59 267	5,0	243 920	20,8	231 263	19,7	17 290	1,5	(15 562	0,0	—	—	(16 31 627	2,7	20.
116 101	10,2	310 733	27,3	139 337	12,3	16 500	1,5	—	—	—	—	—	—	21.
63 873	10,8	179 800	30,3	72 420	12,2	3 014	0,5	—	—	—	—	—	—	22.
35 013	4,1	170 625	20,0	70 663	8,3	—	—	(15 23 585	2,7	—	—	—	—	23.
15 639	3,0	63 867	12,1	29 669	5,6	—	—	(15 29 648	5,6	—	—	(18 169	0,0	24.
49 974	5,1	97 177	10,0	319 911	32,8	12 229	1,2	(15 3 011	0,3	—	—	(16 5 877	0,6	25.
33 660	4,7	96 706	13,3	98 816	13,8	36 848	5,1	(15 8 384	1,2	—	—	(16 10 725	1,5	26.
61 899	5,6	174 512	15,8	131 572	11,9	35 668	3,2	(19 487 404	44,0	(20 142 720	12,9	—	—	27.
17 751	3,6	50 079	10,2	45 906	9,3	10 539	2,1	(19 280 268	56,9	(20 75 738	15,4	—	—	28.
131 897	12,5	183 892	17,4	175 055	16,6	10 457	1,0	(19 310 781	29,4	—	—	(22 2 850	0,2	29
31 979	8,9	87 854	24,3	38 822	10,8	2 782	0,8	(19 94 155	26,1	—	—	—	—	30.
96 022	10,9	240 977	27,4	188 406	21,4	10 307	1,2	—	—	—	—	(9 6 017	0,7	31.
53 390	8,4	57 749	9,1	267 520	42,1	12 859	2,0	—	—	—	—	(22 2 071	0,3	32.
68 965	7,8	283 052	31,8	153 558	17,2	82 044	9,2	—	—	—	—	(22 1 191	0,1	33.
161 727	14,3	179 323	15,9	145 230	12,8	36 258	3,2	—	—	—	—	—	—	34.
116 398	12,3	190 298	20,1	102 965	10,9	14 471	1,5	—	—	—	—	—	—	35.
2 202 202	8,4	5 616 164	21,6	4 896 095	18,8	441 793	1,7	(24 1 556 915	6,0	(25 307 115	1,2	(26 115 982	0,4	Gef.
20		77		66		1		22		3		—		
8		9		8		—		1		—		—		
8		8		7		1		3		1		—		
8		18		—		—		—		—		—		
1		1		—		—		—		—		—		
45		113		81		2		26		4		—		

16) Polenpartei.
17) Einigungsliste der Hessischen Volkspartei und des Hessischen Bauernbundes.
18) Fraktionslose Partei.
19) Bayerische Volkspartei.
20) Bayerischer Bauernbund.
21) Bayerische Mittelpartei.
22) Deutschsozialistische Partei.
23) Hiervon entfallen auf den Wahlvorschlag »Württembergische Bürgerpartei« 100 477 Stimmen (8,9 v. H.), auf den Wahlvorschlag »Württembergischer Bauern- und Weingärtnerbund (Bund der Landwirte)« 195 851 Stimmen (17,3 v. H.).
24) Darunter:
Bayrische Volkspartei 1 172 608
Deutsch-Hannoversche Partei 319 117
Christliche Volkspartei 65 190
25) Darunter:
Bayerischer Bauernbund 218 458
Deutscher Wirtschaftsbund für Stadt und Land 88 657
26) Darunter:
Polenpartei 76 579
Deutsche Mittelstandspartei 11 915
Laysiner Volkspartei 8 050
Deutschsozialistische Partei 7 188
Reformgruppe 6 824
Nationaldemokratische Volkspartei 3 995
Christlich-soziale Volkspartei 1 219
Fraktionslose Partei 169
Deutsche Wirtsch.- u. Arbeitspartei (Aufbau-P.) 43

wesen

Jahrbuch nicht behandelt worden.

XV. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Vorbemerkungen

Für die Rechnungsjahre 1915 bis 1917 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Reichshaushaltsrechnungen, für 1918 und 1919 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushaltsplänen eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mitaufgenommen.

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Einnahmen in 1000 ℳ				
		1915	1916	1917	(1) 1918	(1) 1919
	A. Ordentlicher Haushalt					
	I. Einnahmen					
1	I. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	741 654,8	760 808,6	833 735,9	881 246,7	1 335 881,5
2	II. Reichsdruckerei	23 915,1	31 908,6	49 740,4	13 885,0	71 006,0
3–3a	III. Reichs-Eisenbahnverwaltung	120 494,2	148 417,2	182 771,5	162 246,0	23 195,1
4	. Nichts	—	—	—	—	—
5–16	IV. Verschiedene Verwaltungseinnahmen	56 529,7	77 456,1	(2) 328 469,9	53 030,4	(3) 134 012,0
17	V. Allgemeine Finanzverwaltung Zölle, Steuern und Gebühren					
	1. Zölle	359 879,5	348 254,8	234 447,3	753 930,0	112 000,0
	2. Tabaksteuer	13 533,9	18 182,6	17 132,3	13 076,0	12 000,0
	3. Zigarettensteuer	66 123,7	184 715,5	(4) 402 416,8	126 202,0	(4) 420 000,0
	4. Zuckersteuer	168 432,8	194 667,6	163 827,9	163 252,0	180 000,0
	5. Salzsteuer	61 053,5	85 494,3	103 245,7	61 144,0	75 000,0
	6. Branntweinsteuer	95 564,4	73 149,7	19 597,4	193 995,0	60 000,0
	7. Essigsäureverbrauchsabgabe	948,1	549,6	283,7	825,0	3 000,0
	8. Weinsteuer	—	—	—	—	100 000,0
	9 Schaumweinsteuer	3 094,5	10 620,3	14 375,5	9 970,0	30 000,0
	10. Mineralwassersteuer	—	—	—	—	30 000,0
	11. Leuchtmittelsteuer	10 707,1	16 644,1	19 148,5	15 866,0	16 000,0
	12. Zündwarensteuer	18 313,7	29 564,3	27 078,5	21 035,0	22 000,0
	13 Biersteuer und Übergangsabgabe von Bier	78 458,1	55 184,5	20 187,7	128 950,0	108 600,0
	14. Spielkartenstempel	1 791,6	2 503,7	2 600,9	2 032,9	2 000,0
	15. Wechselstempelsteuer	11 636,6	12 210,0	12 987,8	19 100,0	13 000,0

[1]) Einschließlich der Nachträge. — [2]) Darunter 281 354,8 Ausfuhrgebühren. — [3]) Darunter 70 000,0 Betriebseinnahmen der Reichsverpflegungsämter. — [4]) Davon 270 366,3 bzw. 271 000,0 Kriegszuschlag.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Noch: A. Ordentlicher Haushalt I. Einnahmen					
	16. Reichsstempelabgaben von:					
	A. Gesellschaftsverträgen	21 926,5	32 737,2	67 547,9	55 860,0	50 000,0
	B. Wertpapieren	6 415,9	7 211,8	8 024,9	20 090,0	8 700,0
	C. Gewinnanteilschein- und Zinsbogen	14 579,3	16 125,9	16 691,7	9 800,0	22 000,0
	D. Kaufgeschäften usw.	3 325,3	5 997,5	14 545,0	20 090,0	45 000,0
	E. Lotterielosen	31 582,4	38 786,2	47 221,5	52 035,0	58 000,0
	F. Frachturkunden	15 143,1	43 120,8	88 804,0	138 780,0	100 000,0
	Personenfahrkarten	15 217,7	17 859,0	23 054,4	—	—
	G. Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge	597,3	405,1	350,7	4 214,0	2 000,0
	H. Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten	6 037,3	7 967,9	9 835,1	5 880,0	18 500,0
	Schecks [1]	1 899,0	— 206,3	— 143,6	—	—
	Warenumsätze	—	24 263,6	111 740,0	225 000,0	—
	J. Geldumsätzen	—	—	—	—	20 000,0
	K. Grundstücksübertragungen	11 010,4	17 261,6	33 591,2	36 260,0	50 000,0
	L. Versicherungen	25 945,7	26 597,7	31 883,7	20 580,0	38 000,0
	17. Abgabe vom Personen- und Güterverkehr	—	—	64 528,6	267 400,0	345 000,0
	18. Kohlensteuer	—	—	412 897,9	495 000,0	790 000,0
	19. Zuwachssteuer	744,1	549,2	1 170,1	100,0	100,0
	20. Erbschaftssteuer	48 823,1	65 042,6	69 811,8	50 000,0	75 000,0
	21. Besitzsteuer	—	40,8	101 464,0	90 000,0	100 000,0
	22. Zuschlag zur außerordentlichen Kriegsabgabe	—	7 592,4	807 118,5	—	—
	23. Außerord. Kriegsabgabe 1918	—	—	—	—	—
	24. Umsatzsteuer	—	—	—	—	960 000,0
	25. Mit den Post- und Telegraphengebühren zu erhebende Reichsabgabe	—	89 610,2	146 750,3	225 000,0	175 000,0
	26. Statistische Gebühr	996,3	911,6	708,6	1 920,0	700,0
	Ersparte Verwaltungskosten	—	—	—	—	100 000,0
	Zurückgezahlte Steuern usw.	—	—	— 1 721,3	—	—
	Summe Kap. 17	1 093 780,9	1 433 615,8	3 093 205,0	3 227 386,9	4 141 600,0
17a	Aus neuen Steuern	—	—	—	2 875 000,0	9 500 000,0
18	Ausgleichungsbeträge für Zölle, Steuern und Gebühren	20 409,8	14 409,0	5 368,7	33 568,5	4 020,1
	Aus dem Wehrbeitrage	307 835,2	19 520,1	10 368,2	—	—
18a	Außerordentliche Kriegsabgabe	—	37 962,2	4 035 592,5	—	—
19	Andere Ausgleichungsbeträge	— 8 491,3	— 9 797,1	— 7 238,4	14 969,4	25 560,0
20	Bankwesen	199 725,9	190 314,8	206 918,4	18 790,0	544 014,8
21	Sonstiges	([2]103 700,4	([3]306 882,4	285 388,9	635,6	11 700,6
22	Matrikularbeiträge [4]	51 940,8	51 940,8	51 940,8	51 940,8	18 531,1
	Summe V	1 768 901,7	2 044 847,9	7 681 544,1	6 222 291,2	14 245 426,6

[1]) Die Reichsstempelabgabe von Schecks ist mit dem 1. 10. 1916 aufgehoben. — [2]) Darunter Überschuß aus 1913: 20 952,3, aus dem Münzwesen 10 636,8. — Außeretatsmäßig aus dem Überschuß der Darlehnskassen 60 000,0. — [3]) Darunter Überschuß aus 1914: 219 704,7, aus dem Münzwesen 750,0. — [4]) Von den Matrikularbeiträgen sind die Überweisungen abgesetzt. — Einzelbeträge vgl. Anhang 1 a.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Noch: A. Ordentlicher Haushalt					
	II. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
	I. Reichspräsident					
1	Reichspräsident [1]	—	—	—	82,1	600,0
2	**II. Reichstag**	1 975,4	2 218,5	2 223,7	2 288,7	7 428,7
	III. Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei	313,0	338,2	419,4	417,8	.
3	Reichsministerium	—	—	—	—	907,2
3a	Reichsernährungsministerium	—	—	—	—	123,0
	IV. Auswärtiges Amt					
4	Auswärtiges Amt	4 208,8	4 314,1	5 842,2	3 496,6	5 801,0
5	Gesandtschaften und Konsulate	11 026,6	9 364 4	8 948,1	6 445,7	9 221,9
6	Allgemeine Bewilligungen	3 762,4	4 591,5	4 202,6	5 263,7	9 531,0
	Summe IV	18 997,8	18 270,0	18 992,9	15 206,0	24 553,9
	V. Reichsministerium des Innern					
7	Reichsministerium des Innern	2 304,6	2 298,2	2 970,1	978,2	1 365,3
7a	Allgemeine Bewilligungen	80 539,4	99 492,0	112 540,9	14 183,3	6 337,4
7b	Reichskommissariate	35,5	33,1	34,7	21,5	21,5
7c	Bundesamt für das Heimatwesen	41,8	47,9	49,2	49,9	50,5
.	Schiffsvermessungsamt	88,9	86,0	81,8	.	.
.	Ausführung des Kaligesetzes	8 175,2	5 854,7	2 525,7	.	.
8	Entscheidende Disziplinarbehörden	6,7	9,6	8,2	11,5	11,5
.	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen	22,1	24,7	24,9	.	.
.	Statistisches Amt	2 316,9	2 426,3	2 772,4	.	.
.	Normal-Eichungskommission	267,7	269,5	258,8	.	.
9	Gesundheitsamt	695,9	728,1	753,5	949,6	1 019,6
.	Biologische Anstalt für Land- und Forstwirtschaft	242 0	240,1	263,2	.	.
.	Patentamt	4 474,7	4 440,3	4 352,2	.	.
.	Reichsversicherungsamt	2 100,6	2 087,3	2 084,0	.	.
10	Physikalisch-Technische Reichsanstalt	591,3	592,3	581,3	737,3	754,2
10a	Reichskommissariat für die besetzten rheinischen Gebiete	—	—	—	—	193,1
10b	Reichsarchiv	—	—	—	—	1 000,0
10c	Zentralnachweisebüro und Kriegsgräberfürsorge	—	—	—	—	5 000,0
10d	Landesvermessung	—	—	—	—	3 000,0
.	Kanalamt	4 579,9	5 026,0	5 969,7	.	.
.	Aufsichtsamt für Privatversicherung	542,2	568,1	585,4	.	.
.	Reichswirtschaftsamt	—	—	43,1	.	.
	Summe V	107 025,4	124 224,4	135 899,1	16 931,3	18 753,1
	Va. Reichswirtschaftsministerium [2]					
11	Reichswirtschaftsministerium				1 658,8	3 359,0
11a	Allgemeine Bewilligungen				96 382,4	1 786,4
11b	Börsenausschuß usw.				8,0	8,0
11c	Ausführung des Kaligesetzes				3 267,5	3 286,5
11d	Technische Kommission für Seeschiffahrt				47,5	47,6
11e	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen				37,5	37,5

[1]) Die für den Reichsrat erforderlichen Ausgaben werden bei Kapitel 7 mitbestritten. — [2]) Infolge Erlasses über die Errichtung des Reichswirtschaftsamts vom 21. 10. 1917 (R.G.Bl. 1917 S. 963) sind von 1918 ab nachstehende Kapitel von dem Haushalt des Reichsministeriums des Innern auf den des Reichswirtschaftsministeriums übertragen worden.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Noch: A. Ordentlicher Haushalt					
12	Statistisches Reichsamt	.	.	.	2 980,4	3 527,3
13	Reichsanstalt für Maß und Gewicht	.	.	.	331,9	337,4
13a	Reichsschiffsvermessungsamt	.	.	.	99,8	106,9
13b	Reichskanalamt	.	.	.	4 295,4	10 474,6
13c	Biologische Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft	.	.	.	311,2	364,7
.	Reichsversicherungsamt	.	.	.	2 640,6	(1 .
13d	Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung	.	.	.	645,1	650,0
.	Reichsarbeitsministerium	—	—	—	43,7	(1 .
13e	Reichsentschädigungskommission	—	—	—	—	868,7
	Summe Va	.	.	.	112 749,8	24 854,6
	Vb. Reichsarbeitsministerium					
13e	Reichsarbeitsministerium	—	—	—	—	1 112,2
13e[1]	Heeres- und Marine-Lazarett- und Versorgungswesen	—	—	—	—	270 000,0
13f	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	193 228,0
13g	Reichsversicherungsamt	—	—	—	—	3 149,5
	Summe Vb	—	—	—	—	467 489,7
	VI. Verwaltung des Reichsheeres[2]					
14	Reichswehrministerium	.	.	.	.	5 335,8
15	Fällt aus	.	.	.	.	—
16	Intendanturen	.	.	.	.	789,8
17	Militärseelsorge	.	.	.	.	268,2
18	Militärjustizverwaltung	.	.	.	.	315,0
19	Höhere Truppenbefehlshaber	.	.	.	.	2 866,0
20	Kommandanten	.	.	.	.	362,5
21	Fällt aus	.	.	.	.	—
22	Fällt aus	.	.	.	.	—
23	Fällt aus	.	.	.	.	—
24	Geldverpflegung der Truppen	.	.	.	.	311 958,7
25	Naturalverpflegung	.	.	.	.	117 241,1
26	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	.	.	.	.	34 896,5
27	Unterbringung	.	.	.	.	20 969,7
28	Fällt aus	.	.	.	.	—
29	Medizinalwesen	.	.	.	.	6 299,9
30	Feldgerät	.	.	.	.	300,0
31	Zu- und abgehende Mannschaften	.	.	.	.	586,0
32	Pferdewesen	.	.	.	.	170,6
33	Fällt aus	.	.	.	.	—
34	Reise-, Umzugsgebührnisse usw.	.	.	.	.	6 228,0
35	Militär-Bildungswesen	.	.	.	.	6 199,2
36	Fällt aus	.	.	.	.	—
37	Artillerie- und Waffenwesen	.	.	.	.	2 387,3
38	Fällt aus	.	.	.	.	—
39	Ingenieurwesen usw.	.	.	.	.	22 000,0
40	Wohnungsgeldzuschüsse	.	.	.	.	2 748,7
41	Unterstützungen	.	.	.	.	299,4
42	Fällt aus	.	.	.	.	—
43	Verschiedene Ausgaben	.	.	.	.	715,5
14/43	Kriegsministerium, Verschied. Ausgaben	36 153,6	3 990,5	129,5	.	—
	Summe VI	36 153,6	3 990,5	129,5	.	(3 542 938,8
44	**VIa. Reichsmilitärgericht**[3]	0,0	—	—	—	(3 354,7

[1]) s. Vb. — [2]) Die fortdauernden Ausgaben der Verwaltung des Reichsheeres, des Reichsmilitärgerichts und der Verwaltung der Marine wurden während des Krieges aus Kapitel 6 der Ausgaben des außerordentlichen Haushalts bestritten. — [3]) Die Ausgaben sind nur für 1/2 Jahr veranschlagt; bezüglich des ersten Halbjahrs vgl. Anm. 2.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Noch: A. Ordentlicher Haushalt					
	VII. Verwaltung der Reichsmarine[1]					
45	Admiralität	.	.	.	.	1 203,7
46	Fällt aus	.	.	.	.	—
47	Observatorium Wilhelmshaven	.	.	.	.	15,5
48	Intendanturen, Kassen- und Rechnungswesen	.	.	.	.	339,0
49	Rechtspflege	.	.	.	.	55,9
50	Seelsorge	.	.	.	.	54,3
51	Geldverpflegung der Marineteile	.	.	.	.	21 945,2
52	Indiensthaltungen	.	.	.	.	18 693,3
53	Naturalverpflegung	.	.	.	.	2 539,8
54	Bekleidung	.	.	.	.	2 788,0
55	Fällt aus	.	.	.	.	—
55a	Fällt aus	.	.	.	.	—
56	Servis, Mietsentschädigung, Wohnungsgeldzuschuß	.	.	.	.	906,0
57	Sanitätswesen	.	.	.	.	813,5
58	Reise-, Marsch- und Frachtkosten	.	.	.	.	485,0
59	Bildungswesen	.	.	.	.	197,8
60	Instandhaltung der Seestreitkräfte, der Werft Wilhelmshaven und des Arsenals Kiel	.	.	.	.	22 119,8
61	Waffenwesen und Befestigungen	.	.	.	.	5 386,0
62	Marine-Zahlmeister-Personal	.	.	.	.	230,0
63	Küsten- und Vermessungswesen	.	.	.	.	657,1
64	Verschiedene Ausgaben	.	.	.	.	980,7
	Zentralverwaltung für das Schutzgebiet Kiautschou	.	.	.	.	—
	Außeretatsmäßig	.	.	.	.	—
45/64a	Reichs-Marine-Amt, Marinekabinett u. Zentralverwalt. für Kiautschou	379,5	56,2	12,8	.	—
	Summe VII	(2 379,5	56,2	12,8	.	79 410,6
	VIII. Reichs-Justizverwaltung					
65	Reichs-Justizministerium	415,5	453,2	565,3	536,4	580,4
66	Reichsgericht	2 358,9	2 393,6	2 470,9	2 435,1	2 484,3
66a	Reichspatentamt[3]	.	.	.	5 813,1	6 440,7
	Summe VIII	2 774,4	2 846,8	3 036,2	8 784,6	9 505,4
	IX. Reichsfinanzministerium					
67	Reichsfinanzministerium	1 015,4	1 167,6	1 359,7	1 234,2	2 102,7
68	Allgemeine Bewilligungen	42 753,5	40 487,7	37 892,6	44 728,6	44 493,2
68a	Landesfinanzämter	—	—	—	—	197 133,3
68a[1]	Finanzämter	—	—	—	—	—
68b	Reichsfinanzhof	—	—	—	139,6	456,8
68c	Reichsmonopolamt	—	—	—	—	147,8
68c[1]	Technische Prüfungsstelle	88,2	94,0	98,9	111,7	115,0
68c[2]	Unmittelbare Ausgaben des Reichs für die Verwaltung der Zölle, Steuern und Gebühren	388,7	468,4	394,0	772,6	3 091,4
	Summe IX	44 245,8	42 217,7	39 745,2	46 986,7	247 540,2

[1]) Die fortdauernden Ausgaben der Verwaltung des Reichsheeres, des Reichsmilitärgerichts und der Verwaltung der Marine wurden während des Krieges aus Kapitel 6 der Ausgaben des außerordentlichen Haushalts bestritten. — [2]) Für die Verwendung des Betrages bleiben die Bestimmungen des Haushalts für das Rechnungsjahr 1914 maßgebend. — [3]) Bis einschließlich 1917 im Haushalt des Reichsministeriums des Innern.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Noch: A. Ordentlicher Haushalt					
	IX a. Reichsschatzministerium					
68d	Reichsschatzministerium	—	—	—	10,5	1 170,9
68e	Provinzialverwaltungen (Landesfinanzämter)	—	—	—	—	3 766,6
68f	Reichsvermögensverwaltung d. besetzten rheinischen Gebiete	—	—	—	—	20 236,7
68g	Reichsvermögensämter	—	—	—	—	35 113,5
68h	Reichsverpflegungsämter	—	—	—	—	121 634,7
68i	Reichsbekleidungsämter	—	—	—	—	30 345,9
68k	Remonteämter	—	—	—	—	5 170,4
	Summe IX a	—	—	—	10,5	217 438,7
	X. Reichs-Kolonialministerium					
69	Zivilverwaltung	1 151,7	1 084,0	1 112,5	1 663,3	1 463,5
69a	Militärverwaltung	202,7	204,3	—	—	187,0
69b	Gemeinsame Bewilligungen	190,2	198,7	205,5	306,1	362,8
69c	Zahlung an d. Deutsch-Ostafr. Ges.	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0
	Summe X	2 144,6	2 087,0	1 918,0	2 569,4	2 613,3
70	**XI. Reichs-Eisenbahnamt**	410,4	421,4	424,1	488,6	276,3
	XII. Reichsschuld					
71	Verwaltung	6 906,6	5 828,9	8 474,0	6 687,5	10 369,9
72	Verzinsung	1 264 814,0	2 534 900,1	4 252 669,6	5 808 470,1	8 777 737,9
72a	Tilgung	67 872,8	69 463,5	2 249 857,6	91 975,5	126 465,7
	Summe XII	1 339 593,4	2 610 192,5	6 511 001,2	5 907 133,1	8 914 573,5
73	**XIII. Rechnungshof**	857,3	1 039,8	1 102,6	1 384,4	1 443,4
	XIV. Allgem. Pensionsfonds [1]					
74	Verwaltung des Reichsheers	65 761,2	63 285,3	62 119,5	97 311,6	101 107,3
74a	Versorgungsgebührnisse infolge des Krieges von 1914/19 (Reichsheer)	—	—	—	—	825 500,0
75	Reichsmilitärgericht	120,5	153,2	184,2	187,2	191,7
76	Marineverwaltung	9 977,8	10 107,3	10 031,4	12 125,3	12 230,3
76a	Versorgungsgebührnisse infolge des Krieges von 1914/19 (Marine)	—	—	—	—	11 462,0
77	Kommando der Schutztruppen	20,1	28,6	38,1	53,0	58,4
77a	Versorgungsgebührnisse infolge des Krieges von 1914/19 (Schutztruppenverwaltung)	—	—	—	—	2 919,0
78	Versorgungsgebührnisse inf. d. Expedition nach Ostasien	2 975,9	2 876,8	2 773,3	4 215,7	3 734,7
79	Zivilverwaltung	5 001,9	5 166,0	5 519,8	6 340,0	6 768,0
80	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	11,8	9,9	8,7	13,5	8,8
81	Pens. usw. f. ehem. franz. Militärpers.	315,0	294,9	273,6	287,5	272,5
82	Invalideninstitute	247,2	257,9	259,2	335,2	332,0
83 u. 84	Versorgungsgebührnisse usw. infolge des Krieges von 1870/71	24 513,4	22 810,5	21 165,2	25 995,1	22 636,7
84a	Zum Ausgleich von Härten aus d. Offizierspensions-, d. Mannschaftsversorgungs- u. d. Militärhinterbliebenengesetze	—	14,6	—	—	346 520,0
	Summe XIV	108 944,8	105 005,0	102 373,0	146 864,1	1 333 741,4

[1] Die Pensionen usw. der Betriebsverwaltungen (Kanalamt, Post- und Telegraphenverwaltung, Reichsdruckerei und Verwaltung der Reichseisenbahnen) werden in dem betreffenden Sonderhaushalt geführt.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Noch: A. Ordentlicher Haushalt					
85	**XV. Post- u. Telegraphenverw.**	749 220,2	790 843,3	921 270,5	758 265,8	1 073 132,1
86	**XVI. Reichsdruckerei**	16 123,8	27 626,9	45 096,0	10 135,0	68 233,8
87	**XVII. Reichs-Eisenbahnverw.**	109 232,5	126 919,1	146,0	157 233,5	66,6
	Verkehrsministerium					
87 a	Eisenbahnabteilungen	—	—	—		358,1
87 b	Abteilung für Wasserstraßen	—	—	—		110,0
87 c	Abteilung f. Luft- u. Kraftfahrwesen	—	—	—		360,3
87 d	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—		58,3
87	Bisherige Verwaltung der Reichseisenbahnen	—	—	190 078,4		53 751,1
	Summe XVII	—	—	190 224,4		54 704,4
	XVIII. Allgemeine Finanzverwaltung					
88	Landesverteidigung	9 484,2	8 586,1	9 175,4	12 742,5	158 479,1
89	Überweisungen an die Länder	—	—	—	—	(1 61 801,5
89 a	Aufwendungen aus der Branntweinmonopoleinnahme	—	—	—	—	11 000,0
90	Förderung des Braugewerbes	30,0	30,0	30,0	30,0	530,0
91	Förderung des Weinbaues	—	—	—	—	300,0
92	Entschädigung f. d. Beseitigung landesgesetzlicher Branntweinabgaben	—	—	—	—	4,9
	Außerplanmäßig	—	—	1,6	—	—
	Summe XVIII	9 514,2	8 616,1	9 203,8	12 772,5	232 115,5
	b. Einmalige Ausgaben					
1	I Reichstag	—	—	—	—	1 700,0
2	II Auswärtiges Amt	213,5	314,4	122,0	127,0	56 202,0
3	III Reichsministerium d. Innern	13 679,0	10 053,0	8 006,9	716,6	2 082,3
3 a	IIIa Reichswirtschaftsministerium	—	—	—	8 372,0	10 056,0
3 b	IIIb Reichsarbeitsministerium	—	—	—	—	17 728,5
4	IV Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	27 169,9	23 773,2	19 113,3	19 847,6	79 620,9
4 a	IVa Reichsdruckerei	551,3	512,3	533,9	837,1	1 790,2
5	V Verwaltung des Reichsheers	81 276,1	59 280,0	36 005,6	20 111,7	653,0
5 a	Va Reichsmilitärgericht	— 2,0	— 0,6	—	—	—
6	VI Verwaltung d. Reichsmarine	29 132,1	9 575,1	9 069,4	5 765,0	9 481,0
7	VII Reichs-Justizverwaltung	—	—	—	—	—
8	VIII Reichsfinanzministerium	—	520,8	210,3	—	3 280,0
8 a	VIIIa Reichsschatzministerium	—	—	—	—	45 000,0
9	IX Reichs-Kolonialministerium	20 486,0	1 211,6	1 222,0	1 162,0	1 148,0
10	X Reichsschuld	6 378,7	6 600,4	7 793,9	7 070,6	8 118,1
11, 11a u. b	XI Reichs-Eisenbahnverwaltung	16 802,1	11 918,2	22 397,9	29 920,5	2 373,4
12—14	XII Allgem. Finanzverwaltung	18 301,7	17 186,2	51 999,5	38 465,3	(2 2 247 555,5
	Summe b. Einmalige Ausgaben	213 988,4	140 944,6	156 474,7	132 395,4	2 486 788,9

[1]) Darunter: Aus der Reineinnahme an Biersteuer und Übergangsabgabe von Bier an Württemberg, Bayern und Baden 11 801,0, aus der Einnahme an Umsatzsteuer 50 000,0. Der Betrag der Überweisungen (Einzelbeträge Anhang 1 a) ist bei Kapitel 22 der Einnahmen des ordentlichen Haushalts in Höhe von 30 003,5 abgesetzt. — [2]) Darin 2 229 980,0 Kriegsteuerungszulagen an Offiziere, Beamte und Mannschaften.

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	B. Außerordentlicher Haushalt					
	I. Einnahmen					
	Reichsministerium des Innern ..	79,6	4,3	3,7	—	—
1	I. Reichswirtschaftsministerium	—	—	—	—	84 000,0
1a	Ia. Reichsschatzministerium	—	—	—	—	717 000,0
	II. Reichsschuld					
2	Expedition nach Ostasien	3 679,1	4 560,3	—	—	— 4 942,7
	Reichsfestungsbaufonds	531,5	—	—	—	—
3	Tilgung	74 568,4	82 947,5	2 284 101,0	108 068,3	141 857,4
	Aus Gold- und Silberbeständen des Reichs	34 185,5	5 531,0	3 232,4	—	—
4	Anleihe	20382044,7	19658924,9	23851212,0	40618000,0	46296260,2
	Summe: Einnahme des außerordentlichen Haushalts	20495088,8	19751968,0	26138549,1	40726068,3	47234174,9
	II. Ausgaben					
1	I. Reichsministerium d. Innern	3 544,3	5 613,6	2 261,0	—	252 637,0
1a	Ia. Reichswirtschaftsministerium	—	—	—	610 000,0	6 969 727,0
2	II. Reichsarbeitsministerium ...	—	—	—	—	1 586 052,5
2a	IIa. Verwaltung des Reichsheeres	121,5	107,4	118,8	—	470 000,0
2b	IIb. Verwaltung d. Reichsmarine	— 8,8	0,0	0,2	—	158 719,1
2c	IIc. Reichs-Justizverwaltung ...	—	—	—	—	5 000,0
2d	IId. Reichsfinanzministerium	—	—	—	—	585 317,9
2e	IIe. Reichsschatzministerium	—	—	—	—	2 740 000,0
2f	IIf. Reichskolonialministerium...	—	—	—	—	45 657,0
3	III. Reichsschuld	—	17 756,0	2 918 339,6	108 068,3	142 743,2
4	IV. Reichs-Post- u. Telegraphenverwaltung	4 546,4	1 967,7	3 491,8	—	160 000,0
5	V. Reichs-Eisenbahnverwaltung	10 005,5	6 945,1	9 179,5	8 000,0	—
6	VI. Allgemeine Finanzverwaltung Aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung	23908880,9	24739268,1	42188409,8	40000000,0	13000000,0
6a	Leistungen aus d. Friedensvertrag	—	—	—	—	17000000,0
6b	Darlehn an die Elektrowerk-A. G.	—	—	—	—	5 600,0
6c	Abwicklung des alten Heeres...	—	—	—	—	3 150 000,0
6d	Abwicklung der alten Marine...	—	—	—	—	660 000,0
6e	Befriedigung der Ansprüche neutraler Mächte (Versenkung usw. von Schiffen)	—	—	—	—	50 000,0
6f	Reichszentrale für Kriegs- und Zivilgefangene	—	—	—	—	151 221,2
6g	Einwohnerwehren					1 500,0
7	Durchführung des Gesetzes über das Branntweinmonopol	—	—	—	—	100 000,0
	Summe: Ausgabe des außerordentlichen Haushalts	23927089,8	24771657,9	45121800,7	40726068,3	47234174,9

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Summe	Bezeichnung der Haushaltsposten Abschluß	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1915	1916	1917	1918	1919
	Wiederholung					
	A. Ordentlicher Haushalt					
	I. Einnahmen					
I	Reichs-Post-u.Telegraphenverwltg.	741 654,8	760 808,6	833 735,9	881 246,7	1 335 881,5
II	Reichsdruckerei	23 915,1	31 908,6	49 740,4	13 885,0	71 006,0
III	Reichs-Eisenbahnverwaltung	120 494,2	148 417,2	182 771,5	162 246,0	23 195,1
IV	Verschied. Verwaltungseinnahmen	56 529,7	77 456,1	328 469,9	53 030,4	134 012,0
V	Allgemeine Finanzverwaltung	1 768 901,7	2 044 847,9	7 681 544,1	6 222 291,2	14 245 426,6
	Summe I. Einnahmen des ordentlichen Haushalts	2 711 495,5	3 063 438,4	9 076 261,8	7 332 699,3	15 809 521,2
	Die Ausgaben des ordentlichen Haushalts betragen	2 761 894,5	4 007 858,1	8 139 547,1	7 332 699,3	15 809 521,2
	II. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
I	Reichspräsident				82,1	600,0
II	Reichstag	1 975,4	2 218,6	2 223,7	2 288,7	7 428,7
III	Reichskanzler und Reichskanzlei	313,0	338,2	419,4	417,8	1 030,2
IV	Auswärtiges Amt	18 997,8	18 270,0	18 992,9	15 206,0	24 553,9
V	Reichsministerium des Innern	107 025,4	124 224,4	185 899,1	16 931,3	18 753,1
V a	Reichswirtschaftsministerium	—	—	—	112 749,8	24 854,6
V b	Reichsarbeitsministerium	—	—	—	—	467 489,7
VI	Verwaltung des Reichsheers	36 153,6	3 990,5	129,5	—	542 938,8
VI a	Reichsmilitärgericht	0,0	—	—	—	354,7
VII	Verwaltung der Reichsmarine	379,5	56,2	12,8	—	79 410,6
VIII	Reichs-Justizverwaltung	2 774,4	2 846,8	3 036,2	8 784,6	9 505,4
IX	Reichsfinanzministerium	—	—	—	—	247 540,2
IX a	Reichsschatzministerium	44 245,8	42 217,7	39 745,2	46 997,2	217 438,7
X	Reichs-Kolonialministerium	2 144,6	2 087,0	1 918,0	2 569,4	2 613,3
XI	Reichs-Eisenbahnamt	410,4	421,4	424,1	488,6	276,3
XII	Reichsschuld	1 339 593,4	2 610 192,5	6 511 001,2	5 907 133,1	8 914 573,5
XIII	Rechnungshof	857,3	1 039,8	1 102,6	1 384,4	1 443,4
XIV	Allgemeiner Pensionsfonds	108 944,8	105 005,0	102 373,0	146 864,1	1 333 741,4
XV	Reichs-Post- u. Telegraphenverw.	749 220,2	790 843,3	921 270,5	758 265,8	1 073 132,1
XVI	Reichsdruckerei	16 123,8	27 626,9	45 096,0	10 135,0	68 233,8
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung	109 232,5	126 919,1	190 224,4	157 233,5	54 704,4
XVIII	Allgemeine Finanzverwaltung	9 514,2	8 616,1	9 203,8	12 772,5	232 115,5
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	2 547 906,1	3 866 913,5	7 983 072,4	7 200 303,9	13 322 732,3
	Hierzu Summe b. Einmal.Ausgab.	213 988,4	140 944,6	156 474,7	132 395,4	2 486 788,9
	Summe der Ausgaben des ordentlichen Haushalts	2 761 894,5	4 007 858,1	8 139 547,1	7 332 699,3	15 809 521,2
	Summe der Einnahmen des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	23 206 584,3	22 815 406,4	35 214 810,9	48 058 767,6	63 043 696,1
	Summe der Ausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	26 688 984,3	28 779 516,0	53 261 347,8	48 058 767,6	63 043 696,1
	Mehr-Einnahmen	—	—	—	—	—
	Mehr-Ausgaben	3 482 400,0	5 964 109,6	18 046 536,9	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) waren am Schlusse des Rechnungsjahres 1917 vorhanden 132 613,7 (1 000 ℳ); davon bei der Reichshauptkasse 126 213,7, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres —, Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 ℳ).

Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs

1a. Die Überweisungen an die Bundesstaaten und die Matrikularbeiträge im Jahre 1919[1])

Länder	Überweisungen	Matrikularbeiträge	Länder	Überweisungen	Matrikularbeiträge
	1000 ℳ			1000 ℳ	
Preußen	19 112,7	31 865,6	Sachsen-Coburg-Gotha	122,4	204,0
Bayern	3 277,3	4 284,9	Anhalt	157,6	262,7
Sachsen	2 287,3	3 804,2	Schwarzbg.-Sondersh.	42,8	71,3
Württemberg	1 159,9	1 633,8	Schwarzbg.-Rudolstadt	47,9	79,9
Baden	1 019,7	1 700,0	Waldeck	29,4	49,0
Hessen	610,1	1 017,1	Reuß älterer Linie	34,6	57,7
Mecklenburg-Schwerin	304,5	507,7	Reuß jüngerer Linie	72,7	121,2
Sachsen-Weimar	198,7	331,3	Schaumburg-Lippe	22,2	37,0
Mecklenburg-Strelitz	50,7	84,5	Lippe	71,8	119,8
Oldenburg	229,9	383,2	Lübeck	55,5	92,5
Braunschweig	235,2	392,2	Bremen	142,5	237,6
Sachsen-Meiningen	132,5	220,8	Hamburg	482,8	805,0
Sachsen-Altenburg	102,8	171,5	Zusammen	30 003,5	48 534,5

[1]) Die am 14. August 1919 in Kraft getretene Verfassung des Deutschen Reichs sieht die Erhebung von Matrikularbeiträgen nicht mehr vor. Die Überweisungen aus dem Ertrage der Branntweinsteuer kommen mit dem 14. August 1919 in Wegfall (§ 8 des Gesetzes, betreffend Feststellung des Reichshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1919 R. G. Bl. S. 1839).

1b. Reichsschulden[1])

(Bis 1918 nach den Berichten der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens usw. für die letzten Berichtsjahre nach der Anleihedenkschrift bzw. den Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums)

Stand am	Schuldverschreibungen		Prämienanleihe	Schatzanweisungen		Reichskassenscheine	Summe
	der Bundesanleihe[2])	der Reichsanleihen		verzinsliche	unverzinsliche[3])		
	Nennwert in 1000 ℳ						
Ende 1870	267069,9	—	—	129578,4	—	—	396648,3
75	45,0	—	—	15,3	—	120199,5	120259,8
31. III. 1880	24,2	218057,6	—	—	—	159444,8	377526,6
» » 85	23,4	410000,0	—	—	—	141186,3	551209,7
» » 90	18,0	1117981,8	—	—	—	122909,0	1240908,8
» » 95	18,0	2081219,8	—	—	—	120000,0	2201237,8
» » 1900	17,7	2298500,0	—	—	—	120000,0	2418517,7
» » 05	—	3023500,0	—	180000,0	—	120000,0	3323500,0
» » 10	—	4553500,0	—	340000,0	—	120000,0	5013500,0
» » 11	—	4504201,0	—	340000,0	—	120000,0	4964201,0
» » 12	—	4594012,9	—	300000,0	—	120000,0	5014012,9
» » 13	—	4585796,2	—	220000,0	—	120000,0	4925796,2
» » 14	—	4697897,6	—	220000,0	—	240000,0	5157897,6
» » 15	—	8276867,9	—	1220000,0	7218000,0	240000,0	16954867,9
» » 16	—	28298968,3	—	1936111,9	9261000,0	[4]) 360000,0	39856080,2
» » 17	—	45582808,1	—	4716259,5	18552000,0	360000,0	69211067,6
» » 18	—	64122580,7	—	7792842,4	33028500,0	360000,0	105303923,1
» » 19	—	80988272,8	—	11408138,5	63696000,0	360000,0	156452411,3
» » 20	—	77042000,0	3334000,0	10708000,0	91500000,0	360000,0	182944000,0

[1]) Über Darlehnskassenscheine vgl. Abschnitt VIII, S. 123/124.

[2]) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt.

[3]) Die bis 1914 ausgegebenen unverzinslichen Schatzanweisungen wurden stets nach kurzer Zeit wieder eingelöst.

[4]) Davon 8000000 Abschnitte zu 5 ℳ, 32000000 Abschnitte zu 10 ℳ (Gesetz vom 3. VII. 1913 und vom 22. III. 1915).

1c. Einnahmen an Zöllen, Steuern und Gebühren sowie der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung im Rechnungsjahr 1919

Bezeichnung der Einnahmen	Aufgekommen sind ℳ	Im Reichshaushaltsplan waren veranschlagt ℳ	Bezeichnung der Einnahmen	Aufgekommen sind ℳ	Im Reichshaushaltsplan waren veranschlagt ℳ
I			G. Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge	2 446 105	2 000 000
Zölle	([1] 1 117 789 160	112 000 000	H. Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten	12 235 296	18 500 000
Tabaksteuer	22 336 042	12 000 000	Schecks	— 2	—
a) Zigarettensteuer	259 292 613	149 000 000	Warenumsätzen	4 905 451	—
b) Kriegsaufschlag	439 471 463	271 000 000	J. Geldumsätzen	37 312 829	20 000 000
Zuckersteuer	161 632 765	180 000 000	K. Grundstücksübertragungen	73 272 376	50 000 000
Salzsteuer	70 593 680	75 000 000	L. Versicherungen	60 192 971	38 000 000
a) Branntweinverbrauchsabgabe	12 794 019		Abgabe		
Zuschlag hierzu	55 417 950	60 000 000	a) vom Personenverkehr	261 137 973	175 000 000
b) Betriebsauflage für Branntwein	— *13 015 709*		b) vom Güterverkehr	210 763 620	170 000 000
c) Freigeld	31 721 850	—	Kohlensteuer	1 556 664 271	790 000 000
d) Hektoliterein-nahme	28 917 989	—	Zuwachssteuer	([3] — 887 508	100 000
Essigsäureverbrauchsabgabe	10 521 552	3 000 000	Grunderwerbsteuer	([4] 115 173 023	—
Weinsteuer	([2] 422 826 849	100 000 000	Erbschaftssteuer	([5] 108 729 309	75 000 000
Schaumweinsteuer	35 794 063	30 000 000	Besitzsteuer	([6] 80 707 711	100 000 000
Mineralwassersteuer	53 603 467	30 000 000	Kriegsabgabe 1916 und Zuschlag	93 423 065	—
Leuchtmittelsteuer	15 625 536	16 000 000	Außerord. Kriegsabgabe 1918	1 080 862 975	—
Zündwarensteuer	45 755 182	22 000 000	Außerord. Kriegsabgabe 1919	8 350 190	—
Biersteuer und Übergangsabgabe vom Bier	138 768 244	108 600 000	Reichsnotopfer	2 003 803	—
Spielkartenstempel u. -steuer	6 697 017	2 000 000	Abgabe vom Vermögenszuwachs	1 803 194	—
Wechselstempel	11 961 976	13 000 000	Kapitalertragsteuer	551	—
Reichsstempelabgaben von			Umsatzsteuer	([7] 955 520 733	960 000 000
A. Gesellschaftsverträgen	164 466 178	50 000 000	Mit den Post- und Telegraphengebühren zu erhebende Reichsabgabe	173 782 768	175 000 000
B. Wertpapieren	40 106 826	8 700 000	Statistische Gebühr	852 020	700 000
C. Gewinnanteilschein- und Zinsbogen	33 024 656	22 000 000	Versch. Verwaltungseinnahmen (Gebühren, Strafbeträge usw.)	6 312 435	—
D. Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften	181 473 979	45 000 000	Aus dem Wehrbeitrag	150 742	—
E. Lotterielosen			Aus neuen Steuern	([8] —	9 500 000 000
a) Staatslotterien	40 970 892	37 000 000	Summe I	([9] 8 377 278 669	([9] 13 541 600 000
b) Privatlotterien	32 766 753	21 000 000	II		
F. Frachturkunden	108 472 760	100 000 000	Reichs-Post- u. Telegraphenverwaltung	1 849 106 714	1 335 881 500

[1]) Darunter 676 907 046 ℳ Aufgeld. — [2]) Darunter Sonderentschädigung für den Ausfall an Landesweinsteuer 6 206 667 ℳ. — [3]) Darunter Anteile der Gemeinden 354 982 ℳ. — [4]) Darunter Anteile der Länder und Gemeinden 57 586 511 ℳ. — [5]) Darunter Anteile der Länder 21 745 861 ℳ. — [6]) Darunter Sonderentschädigung für den Ausfall an Erbschaftssteuer 1 218 240 ℳ. — [7]) Darunter Anteile der Gemeinden 95 309 060 ℳ. — [8]) Die aufgekommenen Einnahmen sind oben bei den betr. Abgabezweigen nachgewiesen. — [9]) Für 1919 sind noch zu erwarten: außerordentliche Kriegsabgabe 1919 2 000 000 000 ℳ, Kriegsabgabe vom Vermögenszuwachs 3 500 000 000 ℳ. Die beiden Beträge zusammen überwiegen die Differenz zwischen den aufgekommenen und veranschlagten Einnahmen. Sie kommen infolge der späten Veranschlagung erst dem Rechnungsjahr 1920 zugute.

2. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet.

Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben nach den Voranschlägen 1918

Staaten	Ausgaben (Staatsbedarf)							
	a) ordentliche						b) außerordentliche	
		davon						darunter
	im ganzen	auf die Erwerbseinkünfte	für die Staatsschuld	für die sonstige Staatsverwaltung	Leistungen an das Reich	zur Deckung von Fehlbeträgen	im ganzen	auf Erwerbseinkünfte
	Beträge in 1 000 ℳ							
Deutsches Reich	7 654 494,6	976 839,4	5 914 203,7	(1) 763 451,5	—	—	40 726 068,3	8 000,0
Preußen	6 118 824,6	3 954 561,6	613 162,0	1 297 090,2	154 010,8	100 000,0	—	—
Bayern	957 571,7	514 534,2	114 812,5	286 549,6	41 675,4	—	72 521,5	22 119,8
Sachsen	579 370,5	285 183,7	47 844,1	228 023,8	18 318,9	—	103 463,0	68 763,0
Württemberg	361 132,3	192 481,3	30 670,1	118 818,4	19 162,5	—	118 425,2	76 000,0
Baden	302 701,2	160 067,6	36 900,9	89 458,6	13 582,9	2 691,2	46 718,7	26 924,3
Hessen	145 278,7	68 608,9	17 763,1	54 020,5	4 886,2	—	8 673,4	8 521,3
Mecklenb.-Schw.	63 027,9	33 257,9	7 593,4	19 737,6	2 439,0	—	5 221,6	2 799,6
Sachsen-Weimar	17 209,7	816,1	99,7	14 649,8	1 644,1	—	—	—
Mecklenb.-Strelitz	11 704,3	1 659,7	794,4	8 844,0	406,2	—	—	—
Oldenburg	46 679,2	25 099,0	5 602,5	14 108,6	1 869,1	—	4 872,9	2 785,9
Braunschweig	41 170,8	17 128,8	3 369,9	18 788,1	1 884,0	—	—	—
Sachs.-Meiningen	9 905,5	1 572,2	508,3	6 720,5	1 084,0	20,5	—	—
Sachs.-Altenburg	8 317,1	256,8	581,3	6 655,3	823,7	—	—	—
Sachs.-Cob.-Gotha	8 604,4	300,6	810,9	6 512,3	980,6	—	—	—
Anhalt	17 080,0	3 905,9	838,1	11 067,0	1 269,0	—	1 307,8	385,0
Schwarzb.-Sond.	4 477,5	688 8	273,6	3 172,4	342,7	—	—	—
Schwarzb.-Rudolst.	4 391,2	624,7	185,0	3 197,2	384,3	—	1 006,7	—
Waldeck	1 622,3	1,6	140,2	1 240,0	240,5	—	13,4	—
Reuß älter. Linie	1 775,8	0,7	133,7	1 357,0	284,4	—	1 243,4	—
Reuß jüng. Linie	3 698,4	—	41,6	3 073,8	583,0	—	2 497,8	—
Schaumb.-Lippe	1 251,4	—	31,9	1 041,5	178,0	—	630,4	—
Lippe	5 796,3	34,8	71,8	5 113,6	576,1	—	—	—
Lübeck	26 622,3	6 339,2	5 742,8	14 095,3	445,0	—	—	—
Bremen	66 123,2	11 306,9	17 968,5	35 704,7	1 143,1	—	(2) 22 993,3	2 805,9
Hamburg	323 896,5	8 093,4	67 947,5	243 988,5	3 867,1	—	(2) 21 231,7	4 295,0
Elsaß-Lothringen	84 716,9	8 033,8	8 732,1	56 231,8	9 678,6	2 040,6	878,3	230,0
Bundesstaaten	9 212 949,7	5 294 558,2	982 619,9	2 549 260,1	281 759,2	104 752,3	411 699,1	215 629,8

[1]) Darunter 194 017,4 (1 000 ℳ) Überweisungen an die Bundesstaaten.

[2]) Die außerordentlichen Aufwendungen der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg können mit denen der anderen Bundesstaaten nicht ohne weiteres verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten.

2b. Die Einnahmen nach den Voranschlägen 1918

Staaten	Einnahmen (Rohertrag)								
	a) ordentliche								b) außerordentliche
	im ganzen	Darunter: Erwerbseinkünfte	Steuern und Zölle	Gebühren	Vergütungen aus der Reichskasse	sonstige Staatseinnahmen	Überschüsse und Bestände	Überweisungen aus der Reichskasse	
	Beträge in 1 000 ℳ								
Deutsches Reich	7 654 494,6	(1 1 089 133,4	6 263 520,3	21 496,1	—	(2 279 816,1	528,7	—	(3 40 726 068,3
Preußen	6 018 824,6	4 731 381,4	813 835,2	127 814,8	75 383,0	150 385,0	—	120 025,2	100 000,0
Bayern	957 571,7	696 777,9	157 710 0	25 955,2	19 930,5	36 496,2	120,7	20 581,2	72 521,5
Sachsen	579 370,5	356 958,9	175 819,6	9 540,5	6 348,2	16 339,6	—	14 363,7	103 463,0
Württemberg	334 295,2	227 473,8	76 222,0	3 837,0	1 580,0	8 503,1	9 395,1	7 284,2	111 000,0
Baden	288 630,6	178 407,9	71 564,6	8 976,7	2 477,8	20 800,2	—	6 403,4	60 789,3
Hessen	151 882,2	90 181,4	32 704,0	2 643,3	689,7	12 673,5	9 159,2	3 831,1	8 573,9
Mecklenburg-Schwerin	62 061,0	43 107,0	9 886,0	1 241,0	939,2	4 730,7	244,7	1 912,4	6 433,3
Sachsen-Weimar	17 209,7	4 056,2	6 273,1	1 854,9	144,1	1 440,9	2 130,5	1 310,0	—
Mecklenburg-Strelitz	11 393,4	4 306,9	1 627,8	169,5	50,0	3 222,2	1 699,0	318,0	802,0
Oldenburg	50 080,9	32 101,9	10 842,1	1 188,4	845,4	2 225,2	1 434,4	1 443,5	3 742,2
Braunschweig	40 715,5	25 819,4	9 272,1	832,3	780,4	2 034,1	500,0	1 477,2	—
Sachsen-Meiningen	9 905,5	4 067,2	2 647,0	493,0	193,3	472,7	1 200,5	831,8	—
Sachsen-Altenburg	7 282,2	802,0	3 410,8	282,1	330,0	1 811,5	—	645,8	1 019,5
Sachsen-Coburg-Gotha	8 581,7	1 653,5	4 040,2	793,5	72,5	1 253,5	—	768,5	—
Anhalt	17 920,0	8 797,2	4 793,4	1 885,0	669,5	785,4	—	989,5	100,0
Schwarzburg-Sondersh.	4 477,5	1 951,0	1 399,7	228,2	40,4	590,5	—	267,7	—
Schwarzburg-Rudolstadt	4 761 3	2 616,9	1 498,6	174,7	30,0	140,2	—	300,9	—
Waldeck	1 629,5	13,6	555,9	15 0	—	851,6	—	193,4	6,2
Reuß ält. L.	2 453,3	19,4	1 953,0	112,6	24,0	126,8	—	217,5	565,9
Reuß jüng. L.	4 333,9	565,0	2 904 8	190,0	47,2	170,5	—	456,4	1 593,8
Schaumburg-Lippe	1 290,3	42,0	638,8	71,3	—	398,8	—	139,4	591,5
Lippe	7 394,7	215,1	2 563,8	605,9	—	2 230,4	1 328,4	451,1	4,0
Lübeck	26 622,3	9 079,1	9 679,3	1 115,4	1 116,1	3 813,0	1 466,0	353,4	—
Bremen	67 606,6	15 801,9	32 734,0	8 890,7	2 893,1	6 163,0	228,8	895,1	84,2
Hamburg	323 896,5	17 532,6	104 300,6	27 936,1	8 084,5	32 872,8	130 137,8	3 032,1	21 231,7
Elf.-Lothring.	70 938,5	12 520,9	39 363,0	2 057,3	2 782,0	8 584,9	—	5 630,4	15 456,7
Bundesstaaten	9 071 129,1	6 466 250,1	1 578 239,4	228 904,4	125 450,9	319 116,3	159 045,1	194 122,9	507 978,7

[1]) Darunter Eisenbahnen, Post und Telegraphie, Reichsdruckerei, Gewinnanteil an der Reichsbank, Münzwesen und Reichsanzeiger.

[2]) Darunter 245 958,2 (1 000 ℳ) Matrikularbeiträge.

[3]) Darunter 40,6 Milliarden ℳ aus Anleihen.

2c. Steuern und Zölle nach den Voranschlägen 1918

Staaten	Gesamt-Zoll- und Steuerertrag (Rohertrag) [1]	Davon				Auf den Kopf der Bevölkerung (ℳ)				
		direkte Steuern	Zölle und Aufwandsteuern	Verkehrssteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Gesamt-Zoll- und Steuerertrag	direkte Steuern	Zölle und Aufwandsteuern	Verkehrssteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern
	Beträge in 1000 ℳ									
Deutsches Reich	6 263 520,3	[2] 2 976 414,9	[3] 2 384 964,0	852 141,4	50 000,0	96,47	45,84	36,73	13,13	0,77
Preußen	813 835,2	765 783,2	37,0	40 000,0	8 015,0	20,26	19,06	0,00	1,00	0,20
Bayern	157 710,0	140 600,0	13 610,0	700,0	2 800,0	22,90	20,41	1,98	0,10	0,41
Sachsen	175 819,6	168 205,1	3 663,0	3 051,5	900,0	36,58	35,00	0,76	0,63	0,19
Württemberg	76 222,0	69 610,0	3 132,0	2 100,0	1 380,0	31,26	28,55	1,28	0,86	0,57
Baden	71 564,6	52 988,0	14 133,9	3 439,2	1 003,5	33,40	24,73	6,60	1,60	0,47
Hessen	32 704,0	29 440,0	300,0	2 264,0	700,0	25,51	22,96	0,23	1,77	0,55
Mecklenburg-Schwerin	9 886,0	9 321,0	75,0	270,0	220,0	15,46	14,57	0,12	0,42	0,35
Sachsen-Weimar	6 273,1	6 010,9	141,2	30,0	91,0	15,02	14,39	0,34	0,07	0,22
Mecklenburg-Strelitz	1 627,8	1 602,6	10,2	—	15,0	15,29	15,06	0,09	—	0,14
Oldenburg	10 842,1	10 315,3	—	452,5	74,3	22,44	21,35	—	0,94	0,15
Braunschweig	9 272,1	8 930,1	—	340,0	2,0	18,75	18,06	—	0,69	0,00
Sachsen-Meiningen	2 647,0	2 622,0	—	—	25,0	9,50	9,41	—	—	0,09
Sachsen-Altenburg	3 410,8	3 138,8	95,0	100,0	77,0	15,78	14,52	0,44	0,46	0,36
Sachsen-Coburg-Gotha	4 040,2	3 896,7	74,5	—	69,0	15,71	15,15	0,29	—	0,27
Anhalt	4 793,4	4 485,7	—	233,7	74,0	14,48	13,55	—	0,71	0,22
Schwarzburg-Sondershaus.	1 399,7	1 349,7	—	—	50,0	15,57	15,01	—	—	0,56
Schwarzburg-Rudolstadt	1 498,6	1 454,0	6,0	2,5	36,1	14,88	14,44	0,06	0,02	0,36
Waldeck	555,9	529,1	12,4	10,8	3,6	9,01	8,57	0,20	0,18	0,06
Reuß älterer L.	1 953,0	1 829,4	11,5	—	112,1	26,84	25,14	0,16	—	1,54
Reuß jüngerer L.	2 904,8	2 867,0	16,8	1,0	20,0	19,02	18,77	0,11	0,01	0,13
Schaumburg-Lippe	638,8	625,8	—	8,5	4,5	14,69	13,41	—	0,18	1,10
Lippe	2 563,8	2 477,8	—	21,0	65,0	16,99	16,42	—	0,14	0,43
Lübeck	9 679,3	8 858,8	87,0	483,5	250,0	83,01	75,98	0,74	4,15	2,14
Bremen	32 734,0	30 810,0	124,0	600,0	1 200,0	109,28	102,86	0,41	2,00	4,01
Hamburg	104 300,6	97 280,2	1 244,1	1 835,3	3 941,0	102,79	95,87	1,23	1,81	3,88
Elsaß-Lothring.	39 363,0	26 168,0	6 300,0	4 095,0	2 800,0	21,00	13,96	3,36	2,19	1,49
Bundesstaaten	1 578 239,4	1 451 199,2	43 073,6	60 038 5	23 928,1	24,31	22,35	0,66	0,93	0,37

[1]) D. i. einschließlich der Erhebungs- und Verwaltungskosten, Rückzahlungen, Ausfuhrvergütungen und bei den Zöllen auch Ausfuhrscheine.

[2]) Darunter aus Kriegssteuern: 2 875 000,0.

[3]) Darunter Zölle: 812 182,1.

2d. Die Reichs- und Staatsschulden

Staaten	Stand der Schulden 1918 am	Gesamtbetrag	davon fundierte	davon schwebende	Ausgaben auf die fundierte Staatsschuld nach den Voranschlägen 1918: Jahresbetrag der Verzinsung	Jahresbetrag der Tilgung	Auf den Kopf der Bevölkerung [1]): fundierte Staatsschuld	Verzinsung	Tilgung
		Beträge in 1 000 ℳ					in ℳ		
Deutsches Reich	31. III.	104 943 923,1	71 915 423,1 [2])	33 028 500,0 [3])	5 691 286,5	91 975,5	1 107,65	87,66	1,42
Preußen	1. IV.	12 744 416,6	9 401 128,0	3 343 288,6	396 384,5	82 948,4	234,06	9,87	2,07
Bayern	1. I.	2 427 796,0	2 427 796,0	—	92 378,5	21 920,9	352,50	13,41	3,18
Sachsen	1. I.	952 956,6	863 551,6	89 405,0	35 205,1	11 528,3	179,66	7,32	2,40
Württemberg	1. IV.	688 404,0	688 404,0	—	25 034,1	5 163,3	282,41	10,27	2,12
Baden	1. I.	724 080,6	591 140,4	132 940,2	21 914,3	9 157,0	275,87	10,23	4,27
Hessen	1. IV.	485 010,8	441 110,8	43 900,0	14 979,3	678,1	344,07	11,68	0,53
Mecklenb.-Schw.	1. VII.	222 621,4	146 061,5	76 559,9	5 489,8	1 915,4	228,24	8,58	2,99
Sachsen-Weimar	1. I.	9 240,3	1 240,3	8 000,0	43,3	40,1	2,97	0,10	0,10
Mecklenb.-Strelitz	1. VII.	11 809,7	2 831,7	8 978,0	105,6	163,7	26,60	0,99	1,54
Oldenburg	1. I.	113 797,3	83 497,3	30 300,0	3 451,0	625,0	172,86	7,14	1,29
Braunschweig	1. IV.	32 702,8	32 702,8	—	947,7	2 422,2	66,15	1,92	4,90
S.-Meiningen	1. I.	6 163,1	6 163,1	—	180,0	321,3	22,11	0,65	1,15
Sachs.-Altenburg	1. I.	8 648,6	2 134,0	6 514,6	36,8	130,3	9,87	0,17	0,60
S.-Coburg-Gotha	1. IV.	7 032,3	6 041,3	991,0	236,5	105,7	23,49	0,92	0,41
Anhalt	1. VII.	38 287,2	9 487,3	28 799,9	402,0	427,5	28,65	1,21	1,29
Schwarzb.-Sond.	1. IV.	6 308,6	5 898,5	410,1	198,5	74,9	65,60	2,21	0,83
Schwarzb.-Rud.	1. IV.	12 966,0	4 503,4	8 462,6	127,3	47,5	44,72	1,26	0,47
Waldeck	1. I.	1 293,4	1 226,4	67,0	42,0	51,0	19,87	0,68	0,83
Reuß ält. Linie	1. IV.	5 262,1	—	5 262,1	—	—	—	—	—
Reuß jüng. Linie	1. IV.	1 040,6	1 040,6	—	41,6	—	6,81	0,27	—
Schaumb.-Lippe	1. IV.	3 421,4	421,4	3 000,0	15,2	16,7	9,03	0,32	0,36
Lippe	1. IV.	942,7	942,7	—	46,5	25,3	6,25	0,31	0,17
Lübeck [4])	1. IV.	83 218,5	82 015,8	1 202,7	2 996,3	765,5	703,40	25,70	6,57
Bremen [4])	1. IV.	292 345,0	292 345,0	—	17 379,0	589,5	976,03	58,02	1,97
Hamburg [4])	1. I.	1 479 569,0	888 561,0	591 008,0	58 249,7	7 935,4	875,72	7,41	7,82
Elsaß-Lothringen	1. IV.	222 371,9	57 771,9	164 600,0	1 504,7	420,0	30,83	0,80	0,22
Bundesstaaten		20 581 706,5	16 038 016,8	4 543 689,7	677 389,3	147473,0	247,02	10,43	2,27

[1]) Nach der Zählung vom 1. Dezember 1910. — [2]) Darunter 7 792 842,4 verzinsliche Schatzanweisungen. — [3]) Unverzinsliche Schatzanweisungen. — [4]) Die Schulden der freien und Hansestädte sind mit denen der anderen Bundesstaaten nicht vergleichbar (s. Anm. 2 der Übersicht 2a).

3. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II)

Vgl. Stat. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 594, und Stat. Jahrbuch für das Deutsche Reich 1919, S. 254. Vgl. im Abschnitt V »Branntweingewinnung« und im Abschnitt X »Branntweinverbrauch«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag [2])	Überschuß an Betriebsauflage	Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg [3])	Eingangszoll von ausländischem Branntwein	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ					ℳ
1913/14 [4])	211 781,2	— 19 377,3	0,0	6 496,1	198 900,0	2,94
1914/15	164 740,6	— 13 089,9	0,1	10 478,9	162 129,7	2,39
1915/16	96 895,2	— 19 120,2	0,0	32 005,4	109 780,4	1,62
1916/17	35 800,1	— 6 126,5	—	18 187,0	47 860,6	0,71
1917/18 [5])	39 906,6	— 13 691,0	0,0	14 429,2	40 644,8	
1918/19 [6])	—	—	—	—	—	

[1]) Gesetz vom 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (das. S. 338), 16. VI. 1895 (das. S. 265), 14. VI. 1900 (das. S. 298); ferner Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243), Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 661) und Gesetz vom 14. VI. 1912 (R. G. Bl. S. 378). — [2]) für 1917/18 69 501 ℳ Zuschlag nach § 250 des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 26. VII. 1918 (R. G. Bl. S. 946). — [3]) Abkommen mit Luxemburg vom 31. X. 1911 (R. G. Bl. 1912 S. 161). — [4]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Ostpreußen ist wegen mangelnder Nachweise nur die in der Zeit vom Oktober 1913 bis Juli 1914 erhobene Verbrauchsabgabe (9 139,4 tausend Mark) eingestellt worden. — [5]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Elsaß-Lothringen ist wegen mangelnder Nachweise nur die im Betriebsjahr erhobene Verbrauchsabgabe (1 443,4 tausend Mark) eingestellt worden. — [6]) Noch nicht festgestellt.

4. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, III)

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellen aus					Zahl der Fabriken, die herstellen		Wasserfreie Menge der		Betrag der Essigsäure-Verbrauchsabgabe
	Holzessig	essigsaurem Kalk	Karbid	nicht selbst erzeugten Aldehyd	sonstigen Rohstoffen	zu Genußzwecken geeignete Essigsäure	nur zu gewerbl. Zwecken geeignete Essigsäure	versteuerten Essigsäure dz	vergällten Essigsäure dz	1000 ℳ
1914	—	24	—	—	—	16	8	28 090	1 097	842,7
1915	—	23	—	—	—	15	8	32 404	677	972,0
1916	—	23	—	—	—	15	8	12 853	424	385,6
1917	—	21	—	—	—	13	8	14 103	333	423,1
1918	—	17	3	1	—	17	4	31 712	126	2 081,1

[1]) Vgl. § 110 des Branntweinsteuergesetzes vom 15. VII. 1909, ferner Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 22. IV. 1918 (Z. f. d. D. R. 1918 S. 139) und Verordnung über Inkraftsetzung von Vorschriften des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 29. I. 1919 (R. G. Bl. 1919 S. 129).

5. Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 595, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1915, S. 364

Vgl. im Abschnitt V »Biergewinnung« und im Abschnitt X »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ
	Brausteuergebiet [1])			Bayern [2])			Württemberg [3])		
1914	118 710	2,20	3,20	46 192	6,47	3,24	11 637	4,60	3,33
1915	83 869	1,55	3,05	32 383	4,54	2,92	7 270	2,87	3,07
1916	45 706	0,85	2,11	25 568	3,59	2,31	4 508	1,79	2,52
1917	11 492	0,21	0,94	12 634	1,76	1,23	1 336	0,53	1,39
1918[7])	—	.	—	—	.	—	—	.	—
	Baden [4])			Elsaß-Lothringen [5])			Deutsches Zollgebiet [6])		
1914	11 448	5,12	3,69	8 265	4,31	4,14	196 684	2,89	3,26
1915	7 988	3,57	3,40	7 426	3,88	3,56	139 189	2,04	3,03
1916	5 422	2,43	2,66	3 498	1,84	2,92	84 850	1,25	2,24
1917	2 232	1,01	1,40	1 085	0,57	1,49	28 779	0,43	1,12
1918[7])	—	.	—	—	.	—	—	.	—

[1]) Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 773). — [2]) Kalenderjahre. Malzaufschlaggesetz vom 18. III. 1910 (Ges.- und Verordnungs-Blatt 1910). — [3]) Gesetz vom 16. VIII. 1909. — [4]) Kalenderjahre. Gesetz vom 25. I. 1910. — [5]) Gesetz vom 21. V. 1907 und Verordnung vom 22. VII. 1909. — [6]) Für 1917 aus Luxemburg keine Angaben. — [7]) Für 1918 liegen endgültige Zahlen noch nicht vor.

6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596

Vgl. im Abschnitt V »Schaumweingewinnung«

Zollgebiet / Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Einnahme an Schaumweinsteuer	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Zusammen Steuer und Zoll
	1000 ℳ				
1914	4 862,3	288,3	4 574,0	1 023,7	5 597,7
1915	8 779,6	393,5	8 386,1	672,3	9 058,4
1916	13 984,1	634,3	13 349,8	330,3	13 680,1
1917	23 413,0	1 027,6	22 385,4	243,7	22 629,1
1918	24 974,0	816,6	24 155,4	160,7	24 316,1

[1]) Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1920 (R. G. Bl. S. 155), ferner »Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 714) und »Gesetz zur Änderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 26. VII. 1918 (R. G. Bl. S. 847 und 1064).

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596 und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1919, S. 255

Vgl. im Abschnitt III »Tabakbau« und im Abschnitt X »Tabakverbrauch«

Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse	Abgabe von Tabakersatzstoffen	Eingangszoll vom Tabak: Gewichtszoll	Eingangszoll vom Tabak: Wertzollzuschlag	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen	Bleiben im ganzen [2])	Bleiben auf den Kopf [2])
	1 000 ℳ							ℳ
1914	13 570,7	100,3	82 962,5	43 357,4	139 990,9	1 170,7	138 820,2	2,04
1915	17 497,0	78,1	107 624,7	66 921,2	192 121,0	1 003,7	191 117,3	2,81
1916	18 261,9	113,3	139 211,6	87 891,4	[3]245 478,2	3 415,5	242 062,7	3,57
1917	16 843,3	1312,3	77 002,0	61 837,1	156 994,7	1 988,9	155 005,8	2,30
1918 [4])	17 856,3	3929,5	38 221,8	68 344,5	128 352,1	1 444,9	126 907,2	.

[1]) Tabaksteuergesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 793) und Gesetz über Erhöhung der Tabakabgaben vom 12. VI. 1916 (R. G. Bl. S. 507). — [2]) Wegen der Belastung des Tabaks durch die Zigarettensteuer s. nachstehend Ziffer 8. — [3]) Einschließlich Nachzoll und Nachsteuer. — [4]) Unvollständige Angaben, die Nachweise für die Direktivbezirke Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg sind nicht mehr geliefert worden; das Großherzogtum Luxemburg ist am 31. Dezember 1918 aus dem Zollgebiet und der Gemeinschaft der Zoll- und Steuereinnahmen ausgeschieden.

8. Ertrag der Zigarettensteuer [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, IV)

Vgl. im Abschnitt V »Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Steuerwert der verkauften Zigarettensteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke: A für Zigaretten im Kleinverkaufspreise bis zu 1½ Pf.	über 1½ bis 2½ Pf.	über 2½ bis 3½ Pf.	über 3½ bis 5 Pf.	über 5 bis 7 Pf.	über 7 Pf.	zusammen A	B für Zigarettentabak im Kleinverkaufspreise über 3,50 bis 5 ℳ [2])	über 5 bis 10 ℳ [3])	über 10 bis 20 ℳ	über 20 bis 30 ℳ	über 30 ℳ	zusammen B	C für Zigarettenhüllen	Gesamtsteuerwert (A+B+C)	auf den Kopf
	das Stück							das Kilogramm							1 000 ℳ	ℳ
	a. Zigarettensteuer															
1914	11 797	18 340	13 336	12 408	950	730	57 561	323	326	223	66	22	960	504	([4] 59 028	0,87
1915	15 274	27 713	19 602	16 317	1 387	1 187	81 480	317	357	255	84	18	1 031	776	83 287	1,22
1916	12 069	37 942	25 760	17 114	2 125	1 549	96 559	45	293	617	176	40	1 171	229	97 959	1,44
1917	868	13 902	32 440	62 211	36 170	30 385	175 976	—	38	393	277	467	1 175	41	177 192	2,62
1918	300	2 068	9 691	46 288	50 803	120 963	230 113	—	7	75	193	178	453	143	230 709	.
	b. Kriegsaufschlag															
1916	12 543	48 728	29 956	22 721	2 975	1 859	118 782	—	219	793	258	56	1 326	433	120 541	
															Außerdem Nachaufschlag.....	20 053	2,07
															und erhöhter Kriegsaufschlag....	([5] 81	
1917	1 303	23 172	50 464	114 852	68 532	50 641	308 964	—	70	655	461	801	1 987	245	311 196	
															Außerdem noch Nachaufschlag...	25	4,61
															und erhöhter Kriegsaufschlag....	([6] 71	
1918 [8])	450	3 447	15 074	85 455	96 259	201 604	402 289	—	14	124	322	304	764	862	403 915	
															Außerdem erhöhter Kriegsaufschlag...	([7] 1 448	.

[1]) Zigarettensteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 620), Artikel III a des Gesetzes wegen Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 705) und Gesetz über Erhöhung der Tabakabgaben vom 12. VI. 1916 (R. G. Bl. S. 507). — [2]) Vom 1. VI. 1916 ab wegfallend. — [3]) Vom 1. VI. 1916 ab erhöht auf »über 8 bis 10 ℳ«. — [4]) Darunter 3 tausend Mark bei keiner Steuerklasse nachgewiesen. — [5]) Für die Zeit vom 1. VII. bis 31. XII. 1916. — [6]) Für die Zeit vom 1. I. bis 31. XII. 1917. — [7]) Für die Zeit vom 1. I. bis 31. XII. 1918. — [8]) Desgl. wie Anmerkung 4 unter »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«.

9. Besteuerung von Mineralwässern u. künstlich bereiteten Getränken im Deutschen Reich [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, III)

Zeitraum	Mineralwässer	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum einfachen Steuersatze	zum doppelten Steuersatze	Konzentrierte Kunstlimonaden	Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden	Steuereinnahme	Nachsteuer
	hl	hl	hl	hl	hl	1 000 ℳ	1 000 ℳ
	A. Versteuerte inländische Mengen						
1. IX. 1918 bis 31. III. 1919	178 821	1 526 064	2 114	46 081	155	20 791	1 371
	B. Versteuerte aus dem Ausland eingeführte Mengen						
	3 444	2	0	0	—		
	C. Unversteuerte ins Ausland ausgeführte Mengen						
	7 357	163	—	33	7		

Bemerkung: Aus den Direktivbezirken Posen und Elsaß-Lothringen waren Angaben nicht mehr zu erhalten. — [1]) Gesetz vom 26. VII. 1918 (R. G. Bl. S. 849)

10. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, III)

Gattung	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Hergestellte Mengen	Vom Ausland eingeführt	Versteuert	Unversteuert ins Ausland ausgeführt	Einnahme aus Leuchtmittelsteuer [4])
		1 000 Stück				1 000 ℳ
Kohlenfadenglühlampen	1914	7 292	98	4 557	2 758	866
	15	7 330	21	5 025	2 254	1 030
	16	6 915	9	5 003	2 220	961
	17	6 125	10	4 679	1 317	992
	([5]) 18	4 666	13	3 869	725	803
Metallfadenglühlampen	1914	77 188	1 171	37 886	33 725	8 412
	15	66 347	308	41 845	21 645	10 421
	16	85 350	407	48 620	30 675	([2]) 13 183
	17	76 573	945	53 061	22 928	14 918
	([5]) 18	63 829	374	44 353	16 432	12 768
Nernstbrenner usw.	1914	25	0	11	16	.
	15	13	0	7	8	.
	16	6	—	5	0	([3]) .
	17	2	0	1	1	.
	([5]) 18	3	0	0	1	.
Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	1914	5	1	4	2	19
	15	4	—	4	1	22
	16	4	—	3	1	15
	17	3	0	3	0	14
	([5]) 18	3	0	3	0	13
Glühkörper für Gaslampen usw.	1914	97 330	13	40 052	52 692	4 005
	15	101 036	16	50 909	47 351	5 090
	16	77 774	9	46 140	21 794	4 613
	17	52 310	108	43 581	8 155	4 358
	([5]) 18	37 910	65	32 718	3 636	3 272
Brennstifte für Bogenlampen aus Reinkohle		1000 kg				
	1914	4 358	89	1 672	2 443	1 003
	15	2 117	188	1 384	807	831
	16	1 432	2	1 147	405	688
	17	1 174	4	1 023	250	614
	([5]) 18	870	0	661	183	396
Brennstifte für Bogenlampen mit Leuchtzusätzen	1914	1 877	87	1 147	718	1 147
	15	1 229	10	1 005	285	1 005
	16	1 087	0	938	247	937
	17	873	4	820	89	820
	([5]) 18	627	0	555	55	555

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (R.G.Bl. S. 880).

[2]) Einschließlich der Steuer für Nernstbrenner.

[3]) In der Steuer für Metallfadenglühlampen mitenthalten.

[4]) Im Rechnungsjahr 1914 im ganzen 15 452, nach Abzug des Steuernachlasses 14 212 (1 000 ℳ) Steuereinnahme
" " 1915 " " 18 399, " " " " 17 233 (1 000 ") "
" " 1916 " " 20 404, " " " " 18 921 (1 000 ") "
" " 1917 " " 21 715, " " " " 19 985 (1 000 ") "
" " 1918 " " 17 807, " " " " 16 105 (1 000 ") "

[5]) Für 1918 ausschließlich Elsaß-Lothringen und Luxemburg.

11. Herstellung und Besteuerung von Zündwaren [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, III)

Gattung	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Hergestellte Mengen	Vom Ausland eingeführt	Versteuert	Unversteuert ins Ausland ausgeführt	Einnahme aus Zündwarensteuer [4])
		Millionen Stück				1000 ℳ
Zündhölzer	1914	89 106	2 855	94 372	2 698	24 120
	15	95 955	2 364	92 369	4 971	23 352
	16	102 675	24 642	123 851	3 748	[2] 32 001
	17	87 298	16 351	104 584	1 181	26 339
	[5] 18	81 953	17 312	96 904	1 764	24 482
Zündspänchen	1914	382	0	140	220	.
	15	177	—	137	52	.
	16	399	—	231	125	[3] .
	17	443	—	389	78	.
	[5] 18	420	—	409	3	.
Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	1914	14	—	6	8	.
	15	1	—	1	—	.
	16	—	—	—	—	[3] .
	17	—	—	—	—	.
	[5] 18	—	—	—	—	.
Zündkerzchen	1914	—	2	2	—	5
	15	—	0	0	—	0
	16	—	0	0	—	0
	17	—	0	0	—	0
	[5] 18	—	0	0	—	0

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 814); Gesetz wegen Änderung des Zündwarensteuergesetzes vom 6. VI. 1911 (R. G. Bl. S. 241). Aufgehoben und ersetzt durch das Zündwarensteuergesetz vom 10. IX. 1919 (R. G. Bl. S. 1629). — [2]) Einschließlich der Steuer für Zündspänchen und Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe. — [3]) In der Steuer für Zündhölzer mitenthalten.

[4]) Im Rechnungsjahr 1914 im ganzen 24 125 (1 000 ℳ) | Im Rechnungsjahr 1917 im ganzen 26 339 (1 000 ℳ)
» » 1915 » » 23 352 (1 000 ») | » » 1918 » » 24 482 (1 000 »)
» » 1916 » » 32 001 (1 000 »)

[5]) Für 1918 ausschließlich Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg.

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I) — Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich Teil I, S. 597/98. — Vgl. im Abschnitt V »Zuckergewinnung« und im Abschnitt X »Zuckerverbrauch«

Zollgebiet Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Eingangszölle [1]) Rohzucker roh	Rohzucker raffiniert	Rübenzucker roh	Rübenzucker raffiniert	Abläufe, Sirup usw.	Stärke- u. Fruchtzucker, kristallisiert, gebrannt usw.	Färbzucker, Zuckerfarben	zusammen	Steuern [2]) (nach Abzug der Steuervergütungen)	Gesamter Abgabenertrag [3])	Auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℳ										ℳ
1914/15	3,8	72,0	8,1	1,7	55,4	1,4	—	142,4	213 942,9	214 085,3	3,16
15/16	—	1,4	—	0,0	0,0	5,9	—	7,3	215 196,9	215 204,2	3,16
16/17	—	—	—	—	—	3,3	—	3,3	168 680,0	168 684,2	2,48
17/18	—	—	—	0,2	—	—	0,1	0,3	187 144,5	187 144,8	2,76
[4] 18/19	—	—	—	—	—	—	—	—	163 029,5	163 029,5	.

[1]) Bekanntmachung über vorübergehende Zollerleichterungen v. 8. III. 1915 (R. G. Bl. S. 136 Nr. 176 Anm.). — [2]) Gesetz v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) — [3]) Außerdem 1914/15 Zuckersteuer z. erm. Sätze von 2 ℳ 1 747,0 (1000 ℳ) | Außerdem 1917/18 Zuckersteuer z. erm. Sätze von 2 ℳ 406,9 (1000 ℳ)
» 1915/16 » » » » » 2 » 187,8 (1000 ») | » 1918/19 » » » » » 2 » 34,8 (1000 »)
» 1916/17 » » » » » 2 » 11,8 (1000 »)

[4]) Für Posen reichen die Nachweisungen nur bis April 1919, für Elsaß-Lothringen bis Oktober 1918, für Luxemburg bis Dezember 1918 einschließlich. Die Bevölkerungsziffer für 1918/19 ist nicht ermittelt.

13. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, IV). — Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 598. — Vgl. im Abschnitt V »Salzgewinnung« und im Abschnitt X »Salzverbrauch«

Zollgebiet Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben [1]) (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung) an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	Abgabenfreie Verwendung von Salz Speisesalz	zu landwirtschaftlichen u. gewerblichen Zwecken vergällt vollständig	vergällt unvollständig	unvergällt	zusammen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen				
1914	70 152,5	30,4	70 182,9	1,03	7 071	114 707	701 584	9 231	825 522
15	71 276,9	12,9	71 289,8	1,05	11 490	119 423	630 596	11 896	761 915
16	86 336,1	6,4	86 342,5	1,27	20 628	119 720	598 079	31 388	749 187
17	109 806,4	1,5	109 807,9	1,63	7 198	120 923	592 589	54 862	768 374
[2] 18	70 195,7	0,8	70 196,5	.	5 203	111 999	624 542	44 225	780 766

[1]) Übereinkunft v. 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49). — [2]) Für 1918 ausschließlich Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg. Die Bevölkerungsziffer für die Mitte des Rechnungsjahrs 1918 ist nicht ermittelt.

14. Besteuerung von Kohlen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920 I)

In den Ergebnissen 1918 sind Angaben für Luxemburg, Elsaß-Lothringen und Posen nicht mehr enthalten

A. Versteuerte Kohlen

Rechnungsjahr 1917: 1.8.1917–31.3.1918 / » 1918: 1.4.1918–31.3.1919		Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Steuerbetrag 1000 ℳ
a. Inländische Kohlen: Steinkohlen	1917	85 781	1 782 116	356 423
	1918	134 183	3 249 832	649 967
Braunkohlen	1917	17 780	86 296	17 259
	1918	30 640	178 897	35 779
Braunpreßkohlen	1917	12 407	192 081	38 416
	1918	27 034	413 874	82 775
Zusammen	1917	115 968	2 060 493	412 098
	1918	191 857	3 842 603	768 521
b. Vom Ausland eingeführte Kohlen: Steinkohlen	1917	173	5 283	1 057
	1918	90	3 441	688
Braunkohlen	1917	2 429	37 789	7 558
	1918	2 408	50 326	10 065
Steinpreßkohlen	1917	4	126	25
	1918	5	165	33
Braunpreßkohlen	1917	36	620	124
	1918	54	1 145	229
Steinkohlenkoks	1917	20	741	148
	1918	18	1 217	244
Braunkohlenkoks	1917	0	5	1
	1918	1	39	8
Zusammen	1917	2 662	44 564	8 913
	1918	2 576	56 333	11 267
Überhaupt (a + b)	1917	(1 118 630	(1 2 105 057	(1 421 011
	1918	(1 194 433	(1 3 898 936	(1 779 788

[1]) Außerdem sind zum Steuersatze v. 10 v. H. des Wertes versteuert worden in 1917 = inländische Kohlen 150 521 t i. W. v. 2 803 544 ℳ (darunter Steinkohlen = 49 421 t i. W. v. 1 234 266 ℳ, Braunkohlen 73 t i. W. v. 1 118 ℳ, Braunpreßkohlen 101 027 t i. W. v. 1 568 160 ℳ); ferner eingeführte Kohle 190,1 t i. W. v. 3 035 ℳ (darunter Braunkohlen 188,5 t i. W. v. 2 987 ℳ, Braunpreßkohlen 1,4 t i. W. v. 40 ℳ, Steinpreßkohlen 0,2 t i. W. v. 8 ℳ); in 1918 = inländische Steinkohlen 57 t i. W. v. 716 ℳ. Dieser ermäßigte Steuersatz ist durch Abänderungsgesetz v. 28. 12. 1917 (Reichs-Gesetzbl. 1918, S. 9) aufgehoben worden.

14 B. Steuerfrei gebliebene inländische Kohlen (§ 5 des Ges.)

Rechnungsjahr 1917: 1.8.1917–31.3.1918 / » 1918: 1.4.1918–31.3.1919		Steinkohlen Menge 1000 t	Steinkohlen Wert 1000 ℳ	Braunkohlen Menge 1000 t	Braunkohlen Wert 1000 ℳ	Braunpreßkohlen Menge 1000 t	Braunpreßkohlen Wert 1000 ℳ
a. Betriebskohlen	1917	8 358	126 180	18 425	45 807	432	3 283
	1918	15 249	296 534	26 796	77 643	842	6 393
b. Hausbrandkohlen für Angestellte usw.	1917	1 571	23 858	31	178	143	1 203
	1918	2 528	51 799	79	471	261	2 437
c. Zu Ölen, Fetten, Wachs usw. verarbeitete Kohlen	1917	0	4	120	502	—	—
	1918	0	5	233	1 279	187	3 539
Zusammen (a + b + c)	1917	9 929	150 042	18 576	46 487	575	4 486
	1918	17 777	348 338	27 108	79 393	1 290	12 369

14 C. Inländische Kohlen, für die Steuervergütung gewährt worden ist

Rechnungsjahr 1917: 1.8.1917–31.3.1918 / » 1918: 1.4.1918–31.3.1919		Steinkohlen Menge 1000 t	Steinkohlen Wert 1000 ℳ	Steinkohlen Vergütungsbetrag 1000 ℳ	Braunkohlen Menge 1000 t	Braunkohlen Wert 1000 ℳ	Braunkohlen Vergütungsbetrag 1000 ℳ	Gesamtsteuervergütung 1000 ℳ
a. Für elektr. Arbeit zur Aufrechterhaltung der Betriebe	1917	623	9 353	1 871	119	370	74	1 945
	1918	1 258	24 910	4 982	251	902	180	5 162
b. Für inländische Kohlen zur Herst. steuerpfl. Erzeugnisse u. z. Aufrechterh. des Betr.	1917	34	688	137	10	128	26	163
	1918	99	1 901	380	72	1 194	239	619
Zusammen (a + b)	1917	657	10 041	2 008	129	498	100	2 108
	1918	1 357	26811	5 362	323	2 096	419	5 781

15. Stempelsteuern

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht
Die Einnahmen für Elsaß-Lothringen sind nur bis Oktober 1918 (einschließlich) nachgewiesen
Die Einnahmen für das 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1919 aus den von den Polen besetzten Gebieten der Provinz Posen fehlen

a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben [1])

(Wertpapiere: Veröffentl. des Statist. Reichsamtes im Reichsanzeiger; sonst: Zusammenstellungen des Statist. Reichsamtes und des Reichsfinanzministeriums)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599, und für die Jahre seit 1894 Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1915, S. 367

Rechnungsjahr	Von Wertpapieren									Von Gewinnanteilschein- und Zinsbogen
	Gesellschaftsverträge, inländische nach dem bisherigen Gesetz versteuerten Aktien und Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften [4])	Ausländische Aktien	Inländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 2a vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2b	Inländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 3 vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2a	Ausländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 2b vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2c	Ausländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 2c vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2d	Bergwerksanteilscheine	Genußscheine	zusammen [2])	
	1 000 ℳ									
1914	44 907,0	801,0	4 301,4	4 177,5	2 170,4	626,2	707,1	1,4	57 692,0	12 932,6
15	23 605,0	97,5	620,2	2 471,9	2 934,3	57,8	914,8	4,5	30 706,0	14 827,8
16	34 246,3	523,9	1 014,0	1 350,6	2 475,6	151,6	1 376,6	12,0	41 150,6	16 416,9
17	69 027,6	975,8	389,3	479,7	2 790,7	99,8	978,5	4,4	74 745,8	17 067,4
18	60 568,7	452,0	3 889,2	5 248,4	2 430,3	368,9	1 681,5	27,9	74 666,9	23 202,1
19	164 831,0	752,5	19 263,8	16 783,2	761,4	113,5	1 538,2	46,6	204 090,2	33 024,7

Rechnungsjahr	Von Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften	Von Lotterielosen: Staatslotterien	Von Lotterielosen: Privatlotterien	Von Frachturkunden	Von Personenfahrkarten [5])	Von Steuer- (Erlaubnis-)karten für Kraftfahrzeuge	Von Vergütungen an Aufsichtsratsmitglieder usw.	Von Schecks [3])	Von Warenumsätzen [6])	Von Geldumsätzen [7])	Von Grundstücksübertragungen	Von Versicherungen
	1 000 ℳ											
1914	5072,3	18561,1	7725,7	14690,8	17 535,5	3 997,1	6 128,8	2 315,1	—	—	18 855,0	24 593,0
15	3393,2	28969,1	2960,8	15452,1	15 528,2	609,5	6 160,5	1 937,7	—	—	11 235,1	26 475,2
16	6119,9	28704,8	10066,9	44000,8	18 223,5	413,4	8 130,5	−209,1	26 953,3	—	17 613,9	27 140,5
17	14841,8	30853,5	16790,9	90616,3	23 524,9	357,9	10 035,8	−146,3	124 142,2	—	34 276,7	32 534,4
18	44417,8	36754,3	21676,6	94841,3	3 084,1	585,9	14 048,9	— 0,9	93 932,8	369,8	66 414,8	43 131,6
19	181472,0	40970,9	33067,2	108472,8	5,5	2 446,1	12 235,3	— 0,0	4 905,7	37 312,8	73 271,6	60 193,0

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd.-Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260). Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695), Abänd.-Gesetz v. 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 717) u. Abänd. Gesetz v. 26. VII. 1918 (R. G. Bl. S. 799). Bis 31. III. 1909 waren Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe von Wertpapieren, Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften, Lotterielosen. Seit 1. IV. 1909 sind die Überweisungen in Wegfall gekommen. Gesetz, betr. Änderung im Finanzwesen v. 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 743). Abänd.-Gesetz v. 3. VII. 1913 (R. G. Bl. S. 544) [Bekanntmachung betr. die Fassung des Reichsstempelgesetzes v. 2. VIII. 1913 (R. G. Bl. S. 639)]. — [2]) Die Zahlen weichen infolge späterer Berichtigungen von denen des Reichsfinanzministeriums etwas ab. — [3]) Nach Gesetz v. 3. VII. 1913 (R. G. Bl. S. 521) hört die Besteuerung mit Ablauf des 31. XII. 1916 auf. — [4]) Seit 1. Oktober 1913 von Gesellschaftsverträgen und inländischen nach dem bisherigen Gesetz versteuerten Aktien einschließlich der Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften. — [5]) Am 1. IV. 1918 außer Kraft getreten (R. G. Bl. 1918 S. 19). — [6]) Gesetz v. 26. VI. 1916 (R. G. Bl. S. 639) v. 1. X. 1916 ab. — [7]) Gesetz v. 26. VII. 1918 (R. G. Bl. S. 799) v. 1. VIII. 1918 ab.

15b. Spielkartenstempel [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1919, III)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599

Rechnungsjahr:	1913	1914	1915	1916	1917	1918
Anzahl der Spielkartenfabriken	23	23	23	23	20	21
Absatz der Fabriken (versteuert und ausgeführt):						
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	7 048	5 618	7 377	8 739	8 618	8 198
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	2 327	1 194	1 088	973	1 103	1 645
Vom Ausland eingeführt u. in den freien Verkehr gesetzt						
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	25	10	4	3	4	1
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	83	36	14	2	4	2
Überhaupt versteuert						
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	6 596	5 214	6 822	8 219	8 172	8 014
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	398	259	369	423	592	1 087
Berechneter Steuerbetrag (1 000 ℳ)	2 178	1 694	2 231	2 677	2 747	2 948

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

15c. Wechselstempelsteuer [1])

(Zusammenstellung des Reichsfinanzministeriums) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 600

Rechnungsjahr:	1914	1915	1916	1917	1918	1919
Einnahme (1 000 ℳ)	16 423,9	12 185,0	12 785,3	13 599,8	11 007,9	11 962,0

[1]) Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 193) u. Abänd.-Gesetze v. 4. III. 1909 (R. G. Bl. S. 310) u. vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 740); vgl. Bekanntmachung, betr. die Fassung des Wechselstempelgesetzes vom 21. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 825).

16. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1915 (1. 4. 15 — 31. 3. 16)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1920, III)

Erwerber- und Steuerklasse	Der Erwerbsanfälle von Todes wegen: Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ	Der Schenkungen unter Lebenden: Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ
I. a) Leibliche Eltern	1 344	45 196 941	2 295 086	16	388 384	16 573
			* 81			
b) Geschwister	47 201	353 161 247	17 125 465	925	4 971 125	205 820
	* 7	* 44 242	* 2 236	* 2	* 1 449	* 57
Steuerklasse I	48 545	398 358 188	19 420 551	941	5 359 509	222 393
	* 7	* 44 242	* 2 317	* 2	* 1 449	* 57
II. Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern	36 160	211 903 099	12 458 197	1 162	6 096 656	309 125
	* 3	* 3 844	* 271	* 6	* 6 000	* 453
III. a) Großeltern und entferntere Voreltern	13	118 481	7 874	—	—	—
b) Schwieger- und Stiefeltern	171	1 324 943	75 703	21	121 571	10 332
	* 1	* 5 400	* 324			
c) Schwieger- und Stiefkinder	1 995	14 761 392	906 992	304	2 670 481	206 814
	* 1	* 734	* 52	* 1	* 1 500	* 90
d) Uneheliche vom Vater anerkannte Kinder u. der. Abkömml.	32	893 315	62 189	—	—	1 239
e) Adoptivkinder und deren Abkömmlinge	124	9 749 027	890 715	9	422 612	28 637
Steuerklasse III	2 335	26 847 158	1 943 473	334	3 214 664	247 022
	* 2	* 6 134	* 376	* 1	* 1 500	* 90
IV. a) Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern	5 392	25 911 373	2 449 165	143	712 227	58 009
	* 2	* 15 633	* 942			
b) Geschwister der Eltern	700	4 301 613	381 011	62	141 250	17 532
c) Verschwägerte im 2. Grade der Seitenlinie	1 907	15 926 550	1 858 959	217	1 186 766	135 081
	* 2	* 8 146	* 768			
Steuerklasse IV	7 999	46 139 536	4 689 135	422	2 040 243	210 622
	* 4	* 23 779	* 1 710			
V. Übrige Erwerber; Steuerklasse V	20 657	127 725 895	17 550 740	1 694	9 018 587	1 221 865
	* 4	* 11 994	* 1 910	* 4	* 12 404	* 2 448
VI. Inländische Kirchen	132	2 986 492	152 750	35	567 486	34 568
						* 611
VII. Zuwendungen an						
a) kirchliche } inländische Stiftungen usw. oder zu solchen Zwecken	105	2 888 349	144 899	53	798 254	42 499
b) mildtätige oder gemeinnützige } inländische Stiftungen usw. oder zu solchen Zwecken	618	31 936 942	1 627 028	374	15 549 809	752 154
c) Kassen u. Anstalten z. Unterstütz. von Arbeitern und Angestellten	5	306 115	14 475	* 27	1 870 414	93 373
d) Zuwendungen an ausländ. Anstalten usw. (§ 12 Abs. 4 d. Ges.)	—	2 988	149	—	—	—
Steuerklassen VI und VII zus.	860	38 120 886	1 939 301	489	18 785 963	922 594
						* 611
Deutsches Reich	116 556	849 094 762	58 001 397	5 042	44 515 622	3 133 621
	* 20	* 89 993	* 6 584	* 13	* 21 353	* 3 659
Dagegen 1914	96 593	731 166 284	51 263 959	5 881	55 267 484	3 496 975
	* 59	* 531 000	* 75 997	* 29	* 411 048	* 25 410
» 1913	111 096	819 341 580	54 695 114	6 820	67 598 476	4 106 660
	* 57	* 231 628	* 19 888	* 28	* 172 464	* 15 752
» 1912	108 192	779 736 610	50 552 930	6 770	70 212 229	4 475 667
	* 54	* 344 541	* 24 312	* 15	* 40 251	* 4 236

Der Gesamtreinwert der Erwerbsanfälle von Todes wegen (I) und aus Schenkungen (II) setzt sich zusammen:

aus	I. 1915 ℳ	II.	I. 1914 ℳ	II.	I. 1913 ℳ	II.	I. 1912 ℳ	II.
Gesamtrohwert	977 278 769	47 565 144	839 921 857	59 716 426	949 020 580	77 173 039	899 307 911	75 305 304
	* 125 376	* 22 847	* 596 343	* 415 974	* 330 340	* 174 659	* 463 836	* 40 251
Verbindlichkeiten	128 184 007	3 049 522	108 755 573	4 448 942	129 679 000	9 574 563	119 571 301	5 093 075
	* 35 383	* 1 404	* 65 343	* 4 926	* 98 612	* 2 195	* 119 205	—
mithin wie oben	849 094 762	44 515 622	731 166 284	55 267 484	819 341 580	67 598 476	779 736 610	70 212 229
	* 89 093	* 21 353	* 531 000	* 411 048	* 231 628	* 172 464	* 344 541	* 40 251

Nach den Befreiungsbestimmungen des Reichs-Erbschaftssteuergesetzes vom 3. Juni 1906 steuerfrei: 31 888 065 ℳ Reinwert (ausschl. Erwerb von Todes wegen) gegen 16 628 919 ℳ in 1914, 20 102 740 ℳ in 1913 und 21 621 614 ℳ in 1912. Bei land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken sind 872 503 ℳ (683 606 ℳ in 1914, 891 748 ℳ in 1913 und 761 933 ℳ in 1912) Erbschaftssteuer außer Ansatz gelassen.

Gestundet wurden: 10 396 767 ℳ Steuer gegen 8 678 492 ℳ in 1914, 5 109 789 ℳ in 1913 und 4 100 819 ℳ in 1912.

*) Außerdem Niederschlagungen

XVI. Versiche

(Über das Versicherungswesen früherer Jahre vgl. Statistisches

1. Kranken

nach der Reichsver

a. Die Krankenkassen [1]) nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Ortskrankenkassen		Landkrankenkassen		Betriebskrankenkassen	
	Im Jahre					
	Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Provinz Ostpreußen	55	136 138	35	160 455	57	36 507
» Westpreußen	41	116 874	24	107 580	83	54 362
Stadt Berlin	11	585 787	—	—	77	196 596
Provinz Brandenburg (ohne Berlin)	116	639 968	38	231 694	261	150 711
» Pommern	65	142 212	30	153 739	104	52 668
» Posen	69	119 050	40	102 594	73	49 985
» Schlesien [2])	212	544 776	56	336 815	479	284 382
» Sachsen	173	461 678	23	161 037	334	176 685
» Schleswig-Holstein	92	266 255	13	77 456	38	69 525
» Hannover	129	311 068	66	192 368	276	143 405
» Westfalen	261	461 753	47	97 460	512	240 414
» Hessen-Nassau	87	412 803	6	12 438	129	114 817
» Rheinland	257	1 012 651	30	77 714	829	554 067
Hohenzollern	7	11 656	—	—	5	1 514
Preußen [3])	1 575	5 222 669	408	1 711 050	3 257	2 125 638
Bayern rechts des Rheines	222	881 565	57	121 940	374	203 948
Bayern links des Rheines (Pfalz)	24	114 454	3	4 115	104	57 925
Bayern	246	996 019	60	126 055	478	261 873
Sachsen	434	1 234 330	38	68 383	607	315 584
Württemberg	86	495 582	—	—	209	112 478
Baden	95	411 031	—	—	262	146 531
Hessen	34	186 737	14	41 130	78	62 357
Mecklenburg-Schwerin	46	72 989	40	64 886	26	10 202
Sachsen-Weimar	32	96 812	—	—	32	16 501
Mecklenburg-Strelitz	11	12 451	3	11 440	4	851
Oldenburg	26	50 672	13	27 621	15	13 034
Braunschweig	36	110 426	1	5 834	91	19 947
Sachsen-Meiningen	18	55 001	—	—	43	14 693
Sachsen-Altenburg	14	46 548	3	16 327	15	5 653
Sachsen-Coburg-Gotha	19	59 210	—	—	35	8 208
Anhalt	9	64 953	1	6 662	42	14 791
Schwarzburg-Sondershausen	4	22 029	—	—	9	1 962
Schwarzburg-Rudolstadt	13	20 390	—	—	18	3 369
Waldeck	4	10 164	1	1 985	1	428
Reuß älterer Linie	6	25 727	—	—	6	3 061
Reuß jüngerer Linie	6	35 234	1	2 803	5	12 064
Schaumburg-Lippe	5	4 292	3	2 762	4	569
Lippe	19	16 915	9	9 273	4	1 668
Lübeck	1	31 196	—	—	5	3 555
Bremen	3	53 342	—	—	19	26 709
Hamburg	21	205 267	—	—	44	72 166
Elsaß-Lothringen [4])	25	174 410	—	—	215	154 304
Deutsches Reich [3]) [4])	**2 788**	**9 714 396**	**595**	**2 096 211**	**5 524**	**3 408 196**

	Gemeindekrankenvers.		Baukrankenkassen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
1913	8 033	1 737 752	26	10 294

1913	4 678	7 739 287	7 699	3 711 012

[1]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vorhandenen Mitglieder bestehen, sind ihren Sitz hat. — [2]) Die Kassen, die nicht das ganze Jahr hindurch tätig waren, sind bei dieser Durchschnittsberechnung nur mit dem Bruchtätig gewesenen Kassen, sei es, daß sie durch das ganze Jahr oder auch nur während eines Teiles desselben tätig waren, angegeben sind. in Goldberg. — [4]) Es fehlt das Versicherungsamt Thann (wegen feindlicher Besetzung). — [5]) Außerdem waren versichert in den knapp-

rungswesen

Handbuch für das Deutsche Reich — Erster Teil — S. 603 ff.)

versicherung

sicherungsordnung

Staaten und Landesteilen

Innungskrankenkassen		Sämtliche Krankenkassen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)
1914						
Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Durchschnittszahl der Kassen[2]	Durchschnittszahl der Mitglieder	Durchschnittszahl Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	
6	4 527	153	152	337 627	2 221,2	Provinz Ostpreußen
9	1 595	157	157	280 411	1 786,1	» Westpreußen
24	65 818	112	111	848 201	7 641,5	Stadt Berlin
97	25 178	512	507	1 047 551	2 066,2	Provinz Brandenburg (ohne Berlin)
27	8 147	226	223	356 766	1 599,8	» Pommern
6	2 435	188	188	274 064	1 457,8	» Posen
41	12 943	788	784	1 178 916	1 503,7	» Schlesien[2]
79	18 322	609	606	817 722	1 349,4	» Sachsen
21	6 446	164	164	419 682	2 559,0	» Schleswig-Holstein
69	21 246	540	538	668 087	1 241,8	» Hannover
153	38 622	973	967	837 949	866,5	» Westfalen
34	16 906	256	255	556 964	2 184,2	» Hessen-Nassau
103	44 130	1 219	1 214	1 688 562	1 390,9	» Rheinland
—	—	12	12	13 170	1 097,5	Hohenzollern
669	266 315	5 909	5 878	9 325 672	1 586,5	Preußen[3]
32	20 382	685	678	1 227 835	1 811,3	Bayern rechts des Rheines
3	1 352	134	134	177 846	1 327,2	Bayern links des Rheines (Pfalz)
35	21 734	819	812	1 405 681	1 731,1	Bayern
102	48 006	1 181	1 178	1 666 303	1 414,5	Sachsen
11	4 035	306	305	612 095	2 006,9	Württemberg
19	10 187	376	375	567 749	1 514,0	Baden
8	2 488	134	134	292 712	2 184,4	Hessen
10	1 290	122	117	149 367	1 276,6	Mecklenburg-Schwerin
3	683	67	67	113 996	1 701,4	Sachsen-Weimar
—	—	18	18	24 742	1 374,6	Mecklenburg-Strelitz
8	1 069	62	62	92 396	1 490,3	Oldenburg
14	4 912	142	142	141 119	993,8	Braunschweig
—	—	61	60	69 694	1 161,6	Sachsen-Meiningen
6	938	38	38	69 466	1 828,1	Sachsen-Altenburg
5	808	59	58	68 226	1 176,3	Sachsen-Coburg-Gotha
9	1 385	61	61	87 791	1 439,2	Anhalt
2	163	15	15	24 154	1 610,3	Schwarzburg-Sondershausen
5	614	36	36	24 373	677,0	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	6	6	12 577	2 096,2	Waldeck
1	91	13	13	28 879	2 221,5	Reuß älterer Linie
1	475	13	13	50 576	3 890,5	Reuß jüngerer Linie
—	—	12	11	7 623	693,0	Schaumburg-Lippe
1	345	33	33	28 201	854,6	Lippe
6	1 322	12	12	36 073	3 006,1	Lübeck
12	4 519	34	34	84 570	2 487,4	Bremen
8	15 779	73	73	293 212	4 016,6	Hamburg
12	3 625	252	247	332 339	1 345,5	Elsaß-Lothringen[1]
947	**390 783**	**9 854**	**9 798**	[5] **15 609 586**	1 593,1	**Deutsches Reich[3][4]**
906	368 128	21 342	21 088	13 566 473	643,1	1913

nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse
teil angerechnet, der sich nach der Zahl der Monate ihrer Tätigkeitsdauer ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die überhaupt
[3]) Es fehlen die allgemeinen Ortskrankenkassen für den Stadtbezirk Goldberg und für die ländlichen Ortschaften des Kreises Goldberg-Haynau
schaftlichen Krankenkassen 916 081.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen[1])

Im Deutschen Reiche	Jahr	Orts-krankenkassen	Land-krankenkassen	Betriebs-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Sämtliche Krankenkassen[2])
Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	1913	7 739 287	.	3 711 012	368 128	13 566 473
	1914	9 714 396	2 096 211	3 408 196	390 783	15 609 586
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Ordentliche Einnahmen[3])	1913	258 722 830	.	143 639 246	11 887 396	440 795 418
	1914	389 472 127	42 717 015	147 352 624	15 818 480	595 360 246
Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge)	1913	244 443 118	.	133 268 902	11 407 046	414 237 760
	1914	332 543 818	38 412 981	138 333 571	14 593 734	523 884 104
Ordentliche Ausgaben[4])	1913	255 991 973	.	135 034 497	11 640 515	432 773 430
	1914	326 569 949	32 339 231	129 582 358	14 001 388	502 492 926
Verwaltungskosten	1913	23 406 274	.	1 259 553	1 200 105	25 871 235
	1914	38 970 950	4 937 024	1 840 112	1 712 152	47 460 238
Überschuß der Aktiven über die Passiven[5])	1913	162 828 840	.	140 895 781	8 225 191	310 867 936
	1914	207 386 663	10 539 684	157 763 834	10 267 236	385 957 417
Im Jahre 1914 kamen von den Krankheitskosten auf:						
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Arzt		62 759 736	10 366 873	28 549 249	2 364 658	104 040 516
Zahnarzt		5 014 657	472 761	2 113 059	229 549	7 830 026
Andere Heilpersonen usw.		2 757 875	291 154	1 389 299	114 012	4 552 340
Arznei und sonstige Heilmittel		36 946 353	3 633 208	16 526 596	1 399 030	58 505 187
Krankenhauspflege		41 281 826	5 672 844	13 447 894	2 455 816	62 858 380
Wöchnerinnenheime		72 752	4 123	24 400	5 499	106 774
Hauspflege		117 708	5 256	42 187	8 636	173 787
Krankengeld		112 481 588	4 779 058	54 597 974	4 826 740	176 685 360
Wochen-, Schwangeren- u. Stillgeld		8 790 002	795 713	2 784 986	115 242	12 485 943
Hausgeld		4 099 950	87 057	2 543 902	228 198	6 959 107
Bare Leistung statt ärztl. Versorgung		187 557	29 988	57 184	2 576	277 305
Fürsorge für Genesende		271 957	8 232	11 449	571	292 209
Sterbegelder		5 521 469	351 015	3 889 389	244 264	10 006 137
Zusammen 1914		280 303 430	26 497 282	125 977 568	11 994 791	444 773 071

Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:

	Ortskrankenkassen		Landkrankenkassen		Betriebskrankenkassen		Innungskrankenkassen		Sämtliche Krankenkassen	
	1914	1913	1914	1913	1914	1913	1914	1913	1914	1913[2])
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Krankheitskosten	28,85	28,53	12,64	.	36,96	35,36	30,69	27,45	28,49	28,80
Verwaltungskosten	4,01	3,02	2,36	.	0,54	0,34	4,38	3,26	3,04	1,91

1c. Die Krankenversicherung in den knappschaftlichen Krankenkassen (Knappschaftsvereinen und Knappschaftskassen) im Jahre 1918

(1. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1920 S. I. 144)

Jahre	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder 1 000 ℳ	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1 000 ℳ	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1 000 ℳ	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1 000 ℳ	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitstage
1917	139	875 878	588 750	10 455 961	25 578,2	24 756,6	4 022,5	54 357,3	0,7	11,9
1918	138	950 702	874 517	15 848 517	40 419,7	39 428,0	4 453,5	84 301,2	0,9	16,7
1885—1918	.	.	12 363 413	206 464 618	445 144,1	397 042,0	49 811,3	891 997,4	.	.

Jahre	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1 000 ℳ	davon: Arzt 1 000 ℳ	davon: Arznei und Heilmittel 1 000 ℳ	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1 000 ℳ	Verwaltungskosten 1 000 ℳ	Sonstige Ausgaben 1 000 ℳ	Summe der Ausgaben 1 000 ℳ	Vermögen am Jahresschlusse 1 000 ℳ	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitskosten ℳ	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Verwaltungskosten ℳ
1917	54 494,9	6 558,7	5 604,0	26 478,2	2 685,1	663,7	57 843,7	46 248,6	62,22	3,07
1918	92 542,0	7 664,4	8 290,3	56 554,2	3 576,3	851,0	96 969,3	34 615,0	97,34	3,76
1885—1918	789 678,5	108 730,7	97 094,1	397 747,8	33 291,6	9 092,3	832 062,4	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 3 und 4, Seite 202/203. — [2]) für 1913 einschließlich der Ergebnisse der Gemeindekrankenversicherung und Baukrankenkassen, siehe Statistisches Jahrbuch für 1915, Seite 372. — [3]) Zinsen, Beiträge, sonstige Einnahmen. — [4]) Krankheitskosten, Verwaltungskosten, sonstige Ausgaben. — [5]) für 1913 ist unter den Aktiven der Wert für Grundbesitz und Geräte nicht nachgewiesen.

2. Unfallversicherung [1])

(Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1920, Nr. 1)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1918	Versicherte Personen [2]) im Jahre 1918	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1918 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1918 zum ersten Male entschädigt wurden [3])	Verletzte, für die im Jahre 1918 Unfallanzeigen erstattet wurden [4])
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1	Knappschafts- (Berlin)	1 944	800 349	96 789	14 192	45	2 626	6 578	124 476
2	Steinbruchs- (Berlin)	9 679	164 530	15 523	870	26	121	277	4 326
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	7 306	466 921	13 647	2 958	33	507	309	23 270
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	13 439	277 447	14 951	2 039	4	117	198	23 078
5	Südwestdeutsche Eisen- (Saarbrücken)	790	71 556	5 237	738	1	122	118	7 655
6	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	221	272 931	17 890	3 741	22	455	673	42 770
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	8 862	346 533	17 834	3 000	19	241	350	28 526
8	Sächs.-Thür. Eisen- u. Stahl- (Leipzig)	6 565	216 839	10 522	1 585	1	127	159	14 777
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	8 927	179 842	10 789	1 508	9	85	111	16 326
10	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	2 286	127 367	10 723	1 525	1	172	268	12 919
11	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannov.)	6 530	212 607	11 687	1 983	1	225	307	17 012
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	2 649	79 781	3 421	698	9	34	42	5 266
13	Norddeutsche Metall- (Berlin)	4 114	163 626	9 203	2 054	2	50	78	11 085
14	d. Musikinstrumenteninduſtrie (Leipzig)	1 329	46 247	1 429	246	—	8	11	1 138
15	Glas- (Berlin-Lankwitz)	1 056	42 894	2 481	214	—	12	19	1 272
16	Töpferei- (Berlin)	1 400	48 669	2 131	199	1	16	42	901
17	Ziegelei- (Berlin)	9 592	73 429	9 090	538	2	61	86	2 626
18	der chemischen Industrie (Berlin)	15 204	324 846	15 468	2 904	9	603	886	23 328
19	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	3 990	64 034	3 794	386	2	56	108	4 019
20	Leinen- (Bielefeld)	752	38 514	2 173	224	—	9	18	921
21	Norddeutsche Textil- (Berlin)	2 248	54 660	4 093	336	—	10	17	1 466
22	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	882	133 150	2 326	163	—	12	16	905
23	Schlesische Textil- (Breslau)	515	41 090	1 314	110	1	5	6	644
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothringen (Mülhausen i. Els.) [5])	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Rhein.-Westfäl. Textil- (M.-Gladbach)	2 620	67 874	4 275	345	2	14	37	1 212
26	Sächsische Textil- (Leipzig)	7 368	118 025	5 939	466	2	22	30	1 471
27	Seiden- (Crefeld)	1 404	29 916	445	60	—	2	1	303
28	Papiermacher- (Berlin)	1 186	71 516	7 460	802	6	67	100	4 289
29	Papierverarbeitungs- (Berlin)	4 432	96 733	4 303	567	—	20	17	3 129
30	Lederindustrie- (Mainz)	7 711	71 379	4 582	522	5	28	46	2 650
31	Sächsische Holz- (Dresden)	2 993	33 287	3 955	387	—	15	37	1 801
32	Norddeutsche Holz- (Berlin)	23 822	194 003	19 783	2 260	2	138	198	13 389
33	Bayerische Holzindustrie- (München)	10 476	36 954	4 884	466	—	39	50	2 837
34	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	11 689	38 942	4 227	484	—	23	39	2 039
35	Müllerei- (Berlin)	24 143	36 722	7 773	526	—	46	40	2 057
36	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	40 598	274 001	4 898	853	1	48	36	6 591
37	Zucker- (Magdeburg)	362	73 152	4 570	357	—	53	52	1 502
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie (Berlin)	9 595	46 143	2 901	308	—	25	25	1 499
39	Brauerei- u. Mälzerei- (Frankfurt a. M.)	7 624	58 636	7 674	525	7	56	85	6 299
40	Tabak- (Berlin)	6 511	122 244	918	78	—	6	2	1 067
41	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	12 405	234 767	4 935	451	—	15	16	3 064
42	der Schornsteinfegermeister d. Deutschen Reichs (Berlin)	4 230	5 597	235	25	—	8	2	158
43	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	12 145	34 711	3 351	191	2	28	46	1 137
44	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	20 251	82 190	10 478	622	6	96	134	3 781
45	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau)	8 613	46 133	5 871	405	3	47	73	1 931
46	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	15 400	36 383	4 035	282	1	32	49	1 251
47	Magdeburg. Baugewerks- (Magdeburg)	5 897	43 758	2 733	159	—	19	30	1 146
48	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	5 225	48 300	6 134	419	—	51	95	1 923
49	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	2 224	11 832	2 191	106	—	10	13	426
50	Hessen-Nassauische Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	12 987	27 440	3 541	165	1	25	31	1 104

2a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1918	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1918	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1918 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1918 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte, für die im Jahre 1918 Unfallanzeigen erstattet wurden[4])
51	Rhein.-Westf. Baugewerks- (Elberfeld)	29 535	96 041	9 600	800	1	119	119	3 803
52	Württemberg. Baugewerks- (Stuttgart)	2 402	16 675	2 978	147	—	15	32	525
53	Bayerische Baugewerks- (München)	13 954	36 381	6 760	326	2	31	34	2 389
54	Südwestl. Baugewerks- (Karlsruhe)	2 636	23 477	2 988	142	1	26	44	830
55	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	8 471	160 862	3 515	477	—	19	15	3 131
56	Privatbahn- (Lübeck)	174	17 332	1 170	129	3	27	47	1 313
57	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	563	112 322	5 948	1 139	31	103	138	7 722
58	Lagerei- (Berlin)	52 282	218 400	17 484	1 851	2	186	285	13 041
59	Fuhrwerks- (Berlin)	29 995	52 407	10 386	737	—	108	141	3 440
60	Westd. Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 876	17 429	1 733	174	1	50	87	784
61	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 971	8 951	2 102	142	4	20	40	636
62	Ostd. Binnenschiffahrts- (Potsdam)	7 584	19 652	1 211	90	2	26	28	476
63	See- (Hamburg)	1 652	80 625	3 779	189	1	112	241	744
64	Tiefbau- (Berlin)	20 734	159 229	14 910	1 453	14	202	210	9 066
65	Fleischerei- (Mainz)	65 560	52 197	6 030	465	1	19	15	2 053
66	Schmiede- (Berlin)	54 758	110 324	4 594	512	—	15	27	1 786
67	Detailhandels- (Berlin)	79 742	283 352	1 930	345	—	23	21	2 123
68	Versicherungsgenossenschaft d. Privatfahrz.- u. Reittierbesitzer (Berlin)	20 296	5 872	171	24	1	4	9	119
I.	68 Gewerbliche Berufs-Gen. zus.	770 376	7 660 028	511 895	63 184	290	7 718	13 494	490 743
II.	14 Zweiganstalten[6])	.	.	7 905	274	2	48	88	942
III.	49 Landwirtschaftl. Berufs-Gen.	5 080 059	15 965 000	359 765	36 111	204	2 077	2 566	76 552
IV.	571 Ausführungsbehörden	.	1 465 108	59 357	7 706	130	1 249	2 051	89 040
	Gesamtsumme 1918	.	.	**938 922**	**107 275**	**626**	**11 092**	**18 199**	**657 277**
	» 1917	.	.	970 923	107 534	704	11 520	20 502	684 151

[1]) §§ 537 und 538 der Reichsversicherungsordnung. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4). — [3]) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1918 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — [4]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt. — [5]) Infolge der politischen Ereignisse waren die Rechnungsergebnisse der Textil-Berufsgenossenschaft von Elsaß-Lothringen, der Posenschen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft und der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften von Unter-Elsaß, Ober-Elsaß und Lothringen, der Elsaß-Lothringischen und eines Teiles der Posenschen Ausführungsbehörden nicht zu erlangen. Die Angaben fehlen daher. Die Gesamtzahlen sind also mit denen der früheren Jahre nicht ohne weiteres vergleichbar. — [6]) 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (lfde. Nr. 43 bis 54) und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft (lfde. Nr. 64) mitverwaltet werden (§ 786 der Reichsversicherungsordnung), sowie die von der See-Berufsgenossenschaft (lfde. Nr. 63) mitverwaltete Zweiganstalt (§§ 1186 und 1187 der Reichsversicherungsordnung). — [7]) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1907 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik nach Anhörung der Genossenschaftsvorstände festgestellt und auf volle Tausend abgerundet. — Unter den für die 117 Berufsgenossenschaften und 571 Ausführungsbehörden nachgewiesenen 25 090 136 versicherten Personen dürften etwa 3,3 Millionen erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind.

2b. Zahl und Folgen der Verletzungen

Versicherungsverbände[1])	Geschäftsjahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind: überhaupt	und zwar[2]): Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige	auf 1 000 Versicherte: überhaupt	und zwar: Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige
Gewerbliche u. landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften, staatliche u. gemeindl. Ausführungsbehörden	1918	107 001	11 044	624	36 482	58 851	4,26	0,44	0,02	1,45	2,35
	1917	107 261	11 462	699	36 142	58 958	4,05	0,43	0,03	1,36	2,23
Darunter: Gewerbl. Berufsgenossenschaften	1918	63 184	7 718	290	21 726	33 450	8,23	1,01	0,04	2,83	4,37
	1917	60 897	7 904	306	20 636	32 051	7,95	1,03	0,04	2,61	4,19
Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	1918	36 111	2 077	204	12 425	21 405	2,26	0,13	0,01	0,78	1,34
	1917	39 871	2 412	284	13 516	23 659	2,29	0,14	0,01	0,78	1,36

[1]) Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — [2]) Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

2c. Verlauf der Unfallfolgen

Erste Beurteilung (etwa 1 Jahr nach der Feststellung — Zahlung — der ersten Entschädigung)					Abgeschlossene Beurteilung (etwa nach 4 bis 5 Jahren)			
Verletzte Personen, für die im Geschäftsjahre zum ersten Male Entschädigungen festgestellt (gezahlt) worden sind, nach den Unfallfolgen								
Verletzungsfolgen auf 100 Verletzte								
Jahr	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen (ohne die 14 Zweiganstalten)								
1889	15,14	10,43	57,24	17,19	15,93	2,80	52,21	29,06
1890	13,62	7,08	61,01	18,29	14,22	2,30	55,63	27,85
91	12,85	5,55	61,79	19,81	13,39	2,06	56,20	28,35
92	11,47	5,26	63,07	20,20	12,05	2,12	56,28	29,55
93	11,51	4,42	63,33	20,74	12,24	2,01	51,54	34,21
94	10,48	2,61	61,06	25,85	11,04	1,85	51,81	35,30
95	10,80	2,31	57,26	29,63	11,40	1,65	49,69	37,26
96	10,48	1,54	52,55	35,43	11,02	1,48	47,69	39,81
97	10,18	1,50	50,90	37,42	10,71	1,33	47,09	40,87
98	10,28	1,20	49,79	38,73	10,77	1,24	45,96	42,03
99	9,71	1,18	48,47	40,64	10,24	1,10	45,46	43,20
1900	9,88	1,15	47,95	41,02	10,40	1,06	45,44	43,10
01	8,97	1,07	47,11	42,85	9,41	1,03	44,28	45,28
02	7,99	1,05	46,81	44,35	8,49	1,02	42,32	48,17
03	7,79	1,03	45,30	45,88	8,18	0,98	40,00	50,84
04	7,63	0,93	44,27	47,17	8,06	0,81	37,40	53,73
05	7,54	0,84	43,04	48,58	7,91	0,67	35,14	56,28
06	7,58	0,81	42,31	49,30	7,90	0,62	33,13	58,35
07	8,06	0,76	40,18	51,00	8,33	0,56	31,12	59,99
08	7,96	0,76	39,04	52,24	8,23	0,50	29,53	61,74
09	7,91	0,64	36,24	55,21	8,18	0,45	26,81	64,56
1910	7,64	0,65	34,34	57,37	7,87	0,42	25,36	66,35
11	8,28	0,59	32,49	58,64	8,51	0,39	24,71	66,39
12	8,85	0,47	31,64	59,04	9,07	0,35	24,85	65,73
13	8,77	0,48	30,56	60,19	8,97	0,35	25,89	64,79
14	9,00	0,46	30,25	60,29	9,22	0,31	25,96	64,51
15	11,17	0,46	31,90	56,47	11,43	0,35	27,24	60,98
16	11,58	0,44	32,86	55,12	[1] 11,76	0,31	28,70	59,23
17	12,99	0,50	33,92	52,59	[1] 13,08	0,37	31,69	54,86
18	12,21	0,46	34,39	52,94	.	.	.	.
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften zusammen [2]								
1889	20,63	3,92	40,16	35,29	21,20	2,93	43,59	32,28
1890	14,93	3,48	42,98	38,61	15,47	2,27	45,34	36,92
91	11,12	3,33	45,83	39,72	11,42	1,91	49,19	37,48
92	8,72	3,38	47,40	40,50	9,19	1,85	52,45	36,51
93	7,77	2,80	54,07	35,36	8,27	1,42	51,40	38,91
94	6,96	1,72	52,89	38,43	7,21	1,32	49,45	42,02
95	6,68	1,89	58,05	33,38	7,30	1,37	48,41	42,92
96	6,24	2,18	57,26	34,32	6,89	1,31	46,95	44,85
97	6,05	2,07	57,84	34,04	6,66	1,17	47,59	44,58
98	6,13	1,93	55,68	37,16	6,59	0,90	45,02	47,49
99	5,55	0,98	54,35	39,12	5,92	0,83	44,43	48,82
1900	5,83	1,14	52,13	40,90	6,18	0,89	43,47	49,46
01	5,33	1,15	51,82	41,70	5,65	0,91	43,10	50,34
02	4,84	1,00	49,85	44,31	5,14	0,81	40,96	53,09
03	4,93	1,01	48,32	45,74	5,38	0,81	38,68	55,13
04	4,87	1,06	48,06	46,01	5,28	0,81	38,67	55,24
05	5,06	1,03	48,07	45,84	5,56	0,90	38,43	55,11
06	5,12	1,10	45,93	47,85	5,36	0,69	36,64	57,31
07	5,00	0,98	44,37	49,65	5,26	0,89	34,02	59,83
08	5,17	0,83	42,47	51,53	5,42	0,71	32,00	61,87
09	4,92	0,97	41,70	52,41	5,15	0,86	32,20	61,79
1910	5,22	1,12	38,82	54,84	5,42	0,85	29,28	64,45
11	5,32	1,10	39,08	54,50	5,51	0,75	29,25	64,49
12	5,23	0,99	37,27	56,51	5,39	0,63	29,05	64,93
13	5,14	0,91	36,40	57,55	5,33	0,68	29,30	64,69
14	5,30	0,95	35,00	58,75	5,45	0,59	28,59	65,37
15	6,43	1,13	31,92	60,52	6,63	0,63	26,32	66,42
16	6,15	1,00	34,39	58,46	[1] 6,27	0,64	26,89	66,20
17	6,39	0,93	33,19	59,49	[1] 6,51	0,69	28,88	63,92
18	6,38	1,00	34,94	57,68	.	.	.	.

[1] Nicht abgeschlossene Beurteilung 2 bzw. 1 Jahr nach der ersten Beurteilung. — [2] Den Berechnungen liegen nur die Angaben von 23 landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften zugrunde, da die übrigen Berufsgenossenschaften Übersichten über den Verlauf der Unfallfolgen nicht einreichen.

2d. Lohnbeträge, Einnahmen.

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Tatsächlich verdiente Löhne, Gehälter und die der Versicherung zugrunde gelegten Pauschbeträge usw.[1]) überhaupt 1 000 ℳ	auf 1 Vollarbeiter ℳ	Einnahmen überhaupt 1 000	darunter Umlagebeiträge und Prämien[2]) 1 000
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften				
1	Knappschafts- (Berlin)	2 442 948,5	3 052,4	54 868,4	49 181,6
2	Steinbruchs- (Berlin)	123 040,7	1 970,7	4 705,1	4 110,0
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik (Berlin)	1 331 170,8	2 851,0	6 718,6	6 398,1
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	696 910,6	2 730,3	5 404,3	4 987,1
5	Südwestdeutsche Eisen- (Saarbrücken)	159 303,9	2 379,7	1 168,5	1 036,6
6	Hütten- und Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	942 244,8	3 397,2	9 517,4	8 948,3
7	Maschinenbau- u. Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	931 756,0	2 688,8	9 889,6	9 342,0
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl- (Leipzig)	444 355,0	2 184,5	4 668,7	4 373,1
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	559 376,3	3 230,1	5 380,7	4 875,4
10	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	254 721,4	2 093,1	4 083,1	3 789,3
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl- (Hannover)	542 413,1	2 805,6	5 989,8	5 537,8
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	174 185,6	2 183,3	1 403,7	1 341,4
13	Norddeutsche Metall- (Berlin)	370 115,8	2 274,9	4 721,7	4 480,0
14	der Musikinstrumenteninduſtrie (Leipzig)	46 999,1	2 337,9	600,7	582,1
15	Glas- (Berlin-Lankwitz)	77 608,3	2 019,2	804,1	741,6
16	Töpferei- (Berlin)	74 725,3	1 535,4	683,7	632,1
17	Ziegelei- (Berlin)	109 151,1	1 649,2	2 742,6	2 379,1
18	der chemischen Industrie (Berlin)	864 604,3	2 713,8	17 771,0	17 143,5
19	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	166 747,8	2 604,1	1 636,3	1 500,6
20	Leinen- (Bielefeld)	61 978,1	1 609,2	355,4	304,3
21	Norddeutsche Textil- (Berlin)	83 333,5	1 631,4	1 081,2	964,1
22	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	78 470,6	643,4	740,7	649,1
23	Schlesische Textil- (Breslau)	44 611,4	1 267,8	328,2	295,1
24	Textil-B.-G. v. Elsaß-Lothringen (Mülhausen i. E.)	.	.	.	.
25	Rheinisch-Westfälische Textil- (M.-Gladbach)	103 743,6	1 528,5	987,1	884,0
26	Sächsische Textil- (Leipzig)	130 249,7	1 184,1	1 465,6	1 348,1
27	Seiden- (Crefeld)	40 026,3	1 338,0	195,6	162,5
28	Papiermacher- (Berlin)	129 746,7	1 807,3	3 274,5	3 071,7
29	Papierverarbeitungs- (Berlin)	145 945,3	1 508,7	2 161,8	2 094,4
30	Lederindustrie- (Mainz)	148 703,1	2 299,1	1 845,2	1 718,2
31	Sächsische Holz- (Dresden)	51 240,3	1 625,0	905,8	837,1
32	Norddeutsche Holz- (Berlin)	374 647,8	2 176,5	5 400,7	4 659,3
33	Bayerische Holzindustrie- (München)	68 471,6	1 863,4	950,8	830,7
34	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	58 100,2	1 837,6	1 090,2	984,6
35	Müllerei- (Berlin)	66 503,8	1 811,0	2 133,7	1 809,1
36	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	309 248,1	1 366,3	1 962,6	1 786,9
37	Zucker- (Magdeburg)	77 343,0	1 738,9	1 451,5	1 059,1
38	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin)	66 544,5	1 528,5	876,2	801,8
39	Brauerei- und Mälzerei- (Frankfurt a. Main)	134 148,3	2 145,3	2 973,8	2 373,8
40	Tabak- (Berlin)	142 051,5	1 162,0	294,1	275,9
41	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	319 503,5	1 489,6	1 357,5	1 224,3
42	d. Schornsteinfegermeister d. Deutsch. Reichs (Berlin)	6 612,9	1 181,5	93,7	80,8

Ausgaben und Rücklage

Ausgaben										Bestand der Rücklage am Schlusse des Geschäftsjahrs 1918
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.)	Tilgung und Verzinsung der schwebenden Schuld aus dem Jahre 1909[3])	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[4])	Verwaltung[5])	Sonstiges	Einlagen in die Rücklage[6])	
Mark										
52 204,0	38 129,7	438,7	1 012,3	649,0	199,1	83,6	1 885,6	1 859,5	7 946,5	91 176,3
5 059,5	3 789,5	22,0	162,9	76,7	7,3	124,5	820,8	55,8	—	8 543,7
6 141,1	3 742,0	5,3	71,9	104,0	8,0	80,7	634,6	94,6	1 400,0	7 687,2
4 791,7	3 752,2	2,1	115,9	94,7	11,2	36,8	442,4	11,4	325,0	9 374,7
1 999,5	1 705,1	—	50,5	35,7	5,3	15,5	177,4	10,0	—	3 605,1
13 563,6	7 425,2	2,3	195,7	163,9	13,0	26,5	487,0	3 893,3	1 356,7	16 085,5
8 874,1	5 017,6	12,4	128,9	130,9	16,2	36,9	531,4	799,2	2 200,6	14 384,1
3 490,9	2 359,4	0,4	65,2	81,1	8,1	28,7	202,5	19,5	726,0	6 832,6
4 549,9	2 800,4	37,3	97,3	79,5	11,1	15,1	657,2	249,4	602,6	7 976,8
2 926,0	2 516,0	4,8	87,6	66,3	7,0	21,1	223,2	—	—	6 337,3
4 388,7	3 555,3	4,2	109,9	128,9	10,5	23,7	372,8	123,4	60,0	8 308,9
1 189,9	637,1	0,1	15,9	25,2	1,7	14,9	90,2	4,8	400,0	1 480,6
4 627,4	1 937,3	24,8	44,9	86,3	4,0	16,3	480,9	32,9	2 000,0	8 134,5
577,2	256,1	0,1	9,2	22,5	0,8	5,4	79,9	3,2	200,0	738,8
677,7	540,9	0,4	22,0	8,3	0,8	2,4	102,9	—	—	1 714,3
691,6	463,5	0,1	17,0	10,1	1,0	5,1	93,4	1,4	100,0	961,7
2 931,8	2 007,0	2,8	98,1	47,3	5,7	44,8	703,2	22,9	—	3 403,0
9 792,2	4 804,9	17,3	130,2	170,3	7,1	151,4	801,1	43,9	3 666,0	13 610,5
1 643,3	1 163,8	—	37,0	26,4	2,2	1,2	229,7	—	183,0	3 109,4
489,8	382,3	0,5	14,2	11,7	1,0	12,2	64,6	3,3	—	1 167,0
970,3	738,6	5,6	28,7	16,6	1,2	7,2	169,6	2,8	—	3 125,9
545,9	407,3	—	19,7	11,2	1,1	0,9	95,6	10,1	—	1 955,8
258,2	185,3	1,8	7,8	6,6	1,2	5,6	49,9	—	—	864,6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 014,7	837,0	0,3	31,1	15,8	1,0	3,8	107,4	18,3	—	2 335,3
1 144,4	907,8	1,6	34,6	30,8	2,4	15,8	135,4	16,0	—	2 874,0
160,4	107,7	0,4	—	3,7	0,3	6,3	39,3	2,7	—	459,8
1 963,3	1 582,5	9,9	52,9	48,3	3,6	19,1	246,1	0,9	—	4 825,1
1 248,0	772,8	0,5	23,3	23,0	1,7	29,8	220,4	1,5	175,0	2 133,1
1 588,3	1 106,5	0,3	35,0	24,8	2,6	20,4	196,8	1,9	200,0	3 063,8
912,8	625,3	—	20,6	19,0	1,7	10,7	235,5	—	—	1 278,8
5 847,9	3 910,7	13,8	159,0	111,0	11,4	37,4	714,0	245,6	645,0	11 977,2
1 000,3	821,9	0,1	35,6	23,2	3,5	18,6	91,7	1,2	4,5	2 434,0
1 154,8	876,9	0,4	37,3	21,9	0,8	8,5	127,1	38,9	43,0	1 168,9
2 127,9	1 607,7	2,5	67,2	40,9	3,4	20,0	370,2	16,0	—	8 176,7
1 682,1	1 098,1	0,5	34,1	45,4	4,8	55,4	295,3	18,5	130,0	2 669,9
1 463,9	938,1	1,1	40,5	31,7	1,4	11,0	414,8	25,3	—	5 155,8
901,7	640,1	1,4	25,1	23,2	3,2	16,1	192,6	—	—	1 989,6
3 111,9	2 307,7	16,4	123,3	51,6	10,8	46,1	542,5	13,5	—	14 149,7
245,7	156,6	—	5,2	3,3	0,2	3,6	76,8	—	—	494,7
1 352,4	855,1	3,1	29,1	19,6	2,6	12,0	249,0	—	181,9	1 914,2
99,7	56,2	—	2,0	1,9	0,1	—	39,5	—	—	278,1

2d. Lohnbeträge, Einnahmen,

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Tatsächlich verdiente Löhne, Gehälter und die der Versicherung zugrunde gelegten Pauschbeträge usw. [1] überhaupt 1 000 ℳ	auf 1 Vollarbeiter ℳ	Einnahmen überhaupt 1 000	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2] 1 000
43	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	57 313,5	2 051,2	1 423,3	949,3
44	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	170 674,1	2 987,6	3 989,9	3 234,3
45	Schlesisch-Posensche Baugewerks- (Breslau)	69 278,1	2 046,9	1 139,2	915,6
46	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	58 872,6	2 106,5	1 493,2	1 232,0
47	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	43 491,0	2 368,7	976,2	855,2
48	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	77 574,9	2 416,6	1 605,3	1 117,2
49	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	14 587,9	1 835,9	464,4	301,2
50	Hessen-Nassauische Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	33 604,0	1 496,2	1 114,6	876,9
51	Rheinisch-Westfälische Baugewerks- (Elberfeld)	171 361,3	2 288,4	3 883,4	3 469,7
52	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	23 361,5	2 319,2	851,6	773,9
53	Bayerische Baugewerks- (München)	62 890,0	2 409,9	2 016,2	1 644,2
54	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe)	38 944,8	2 516,0	1 377,0	1 131,7
55	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	259 194,3	1 795,1	1 436,7	1 359,5
56	Privatbahn- (Lübeck)	35 527,3	2 014,7	561,8	494,1
57	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	230 153,6	2 498,8	2 687,2	2 473,7
58	Lagerei- (Berlin)	436 832,4	2 000,1	8 011,8	7 572,4
59	Fuhrwerks- (Berlin)	87 632,1	1 776,1	2 833,9	2 485,5
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	37 989,8	2 201,9	870,6	794,3
61	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	18 845,4	1 897,6	703,1	657,5
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	15 709,1	1 672,4	404,2	369,5
63	See- (Hamburg)	39 701,9	1 467,7	1 946,4	1 754,7
64	Tiefbau- (Berlin)	298 347,9	2 772,0	7 586,0	5 500,8
65	Fleischerei- (Mainz)	95 413,3	1 502,1	1 934,7	1 691,2
66	Schmiede- (Berlin)	92 927,8	1 477,0	1 125,2	983,2
67	Detailhandels- (Berlin)	370 743,5	1 308,4	1 212,2	1 115,4
68	Versicherungsgenossenschaft der Privatfahrzeug- und Reittierbesitzer (Berlin)	6 085,2	1 243,4	115,3	105,1
	I. 68 Gewerbliche Berufsgenossenschaften zus.	15 800 659,5	2 275,5	226 447,3	203 452,7
	II. 14 Zweiganstalten [5]	—	—	2 254,4	1 504,8
	III. 49 Landwirtschaftliche Berufsgenossensch. [7]			40 492,5	39 408,8
	IV. 571 Ausführungsbehörden	—	—	—	—
	Gesamtsumme 1918	.	.	.	.
	» 1917	.	.	.	.

[1]) Für diese Zahlen bleibt zu beachten, daß für Personen, die Lohn, Tantiemen, Naturalien usw. nicht hier nicht mit aufgenommen, und daß in anderen Fällen statt der Einzellöhne Pauschbeträge in Ansatz gebracht festgesetzten Durchschnittsbeträge aufgenommen. Für eine Lohnstatistik sind also diese Zahlen, ganz abgesehen von rolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfallversicherung auf S. 217 sind auch von der Post im Jahre 1909 vorschußweise für die Versicherungsträger gezahlten Entschädigungen — insgesamt schwebende Schuld verwandelt worden, die vom 1. Juli 1910 ab mit 3 1/2 vom Hundert zu verzinsen und mit 3 1/2 das Reich. Ein Teil dieser schwebenden Schuld ist durch Kapitalzahlung (drei Fünftel des Gesamtbetrags) von unglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — [5]) Bei den von den Baugewerks- scheidbaren Anteilkosten für ihre mitverwalteten Zweiganstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht, die von letzteren [6]) Die der Rücklage für das Geschäftsjahr zugeführten Beträge und Reste aus dem Vorjahre. — [7]) Von den wesentlich abweichende Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). — [8]) Einschließlich

Ausgaben und Rücklage

Ausgaben										Bestand der Rücklage am Schlusse des Geschäftsjahrs 1918
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.)	Tilgung und Verzinsung der schwebenden Schuld aus dem Jahre 1909 [3]	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung [4]	Verwaltung [5]	Sonstiges	Einlagen in die Rücklage [6]	
Mark										
1 311,0	926,1	0,2	40,6	15,9	1,7	62,4	234,0	30,1	—	3 602,5
3 777,6	2 790,7	1,5	142,6	52,3	7,4	76,6	636,0	70,5	—	12 687,7
1 925,2	1 135,7	2,7	55,1	25,4	1,8	20,2	174,3	10,0	500,0	3 880,2
1 451,2	1 045,7	0,5	44,2	24,2	2,9	50,7	267,8	15,2	—	3 510,4
821,4	628,3	—	25,4	16,2	1,3	24,8	124,5	0,9	—	2 666,5
1 905,6	1 460,4	0,1	63,8	47,9	3,6	45,6	269,3	14,9	—	3 781,2
517,1	404,6	0,2	18,0	6,8	0,5	9,2	65,6	12,2	—	793,5
1 182,0	863,8	0,9	45,4	17,8	2,1	48,5	184,7	18,8	—	2 119,9
3 464,5	2 708,2	1,0	111,2	66,1	6,9	66,4	429,0	75,7	—	5 966,4
840,6	513,0	—	25,9	5,5	0,6	8,4	78,6	8,6	200,0	1 542,1
2 085,9	1 489,9	— 16,4	76,7	41,3	3,8	45,5	351,4	93,7	—	5 608,2
1 190,8	713,7	—	42,8	16,8	1,5	57,9	146,8	11,3	200,0	2 078,0
1 362,9	780,1	1,5	23,9	21,7	2,0	36,8	246,9	—	250,0	2 070,4
566,6	439,5	0,3	12,2	5,9	0,4	0,1	24,2	—	84,0	1 245,8
2 722,5	1 791,9	0,6	36,3	63,6	4,2	23,1	252,8	—	550,0	3 699,1
6 106,6	4 460,5	7,5	177,3	107,2	16,0	61,2	1 004,7	—	272,2	8 103,5
3 036,5	2 327,8	1,2	116,8	53,0	5,7	30,6	501,4	—	—	5 432,4
940,2	618,5	.	21,1	8,4	0,6	2,3	127,9	24,4	137,0	1 650,2
702,4	583,0	—	24,6	12,2	0,5	10,7	71,4	—	—	972,6
397,7	301,3	0,1	11,6	3,3	0,4	2,3	78,7	—	—	776,4
1 890,2	1 253,7	0,1	45,8	17,5	1,2	112,6	395,9	63,4	—	3 482,3
6 328,7	4 057,9	43,8	121,9	110,1	11,8	126,9	884,2	162,7	809,4	1 437,9
1 878,3	1 253,2	0,1	42,3	35,6	3,0	35,7	244,3	14,1	250,0	2 045,9
1 129,9	784,6	—	21,0	28,4	1,9	0,1	284,8	9,1	—	3 180,2
1 153,9	498,2	5,3	11,9	28,4	1,9	35,2	523,0	—	50,0	1 354,7
158,0	61,6	—	—	1,1	0,2	—	95,1	—	—	9,7
208 251,8	141 417,1	686,5	4 657,1	3 424,9	464,0	2 088,9	21 387,6	8 277,3	25 848,4	371 654,7
2 368,5	1 409,4	0,1	71,2	20,0	2,1	72,3	(8 774,7	18,7	—	1 824,3
41 576,3	31 945,5	235,7	1 242,3	1 256,1	68,4	187,7	5 787,9	71,0	781,7	1 341,9
18 236,8	17 695,3	12,3	36,1	163,4	26,9	3,7	299,1	—	—	—
270 433,4	192 467,3	934,6	6 006,7	4 864,4	561,4	2 352,6	28 249,3	8 367,0	26 630,1	.
244 553,6	182 481,4	845,4	6 129,2	4 535,9	563,9	1 959,7	22 734,1	3 157,4	22 146,6	.

erhalten, und für Betriebe, die Mindestbeiträge entrichten (§ 734 der Reichsversicherungsordnung), Lohnsummen sind. Von der See-Berufsgenossenschaft sind für die Schiffsbesatzung die nach § 1067 der Reichsversicherungsordnung vielen anderen hierfür in Betracht zu ziehenden Gesichtspunkten, nicht zu benutzen. — [2]) Das sind die nach der Hebe- Beitragsvorschüsse und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der Umlagen für frühere Jahre enthalten. — [3]) Die 159,9 Millionen Mark — sind durch Gesetz, betreffend Änderungen im Finanzwesen vom 15. Juli 1909, in eine vom Hundert, zuzüglich der ersparten Zinsen, zu tilgen ist. Zwei Fünftel der Zinsen- und Tilgungsbeträge trägt vornherein getilgt worden. — [4]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Ver- Berufsgenossenschaften (Nr. 43 bis 54 und 64) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht aus- nach § 790 Abs. 2 der Reichsversicherungsordnung erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden. — landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften werden Löhne nicht nachgewiesen, da hinsichtlich der Beitragsberechnung der Pauschbeträge von 265 615 ℳ; vgl. Anm. 5.

3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

nach der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten

I. Einrichtung [1])

Es waren vorhanden 1918	Bei den 30 Versicherungsanstalten	Bei den 9 Sonderanstalten	Bei allen 39 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	238	104	342
Hilfsarbeiter der Vorstände	49	6	55
Im Kassen-, Büro- und Kanzleidienst beschäftigte Personen	2 769	517	3 286
Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen	352	49	401
Überwachungsbeamte	437	—	437
Mitglieder der Ausschüsse	612	—	612
In Heilstätten, Genesungsheimen, Zahnkliniken usw. beschäftigte Personen	2 227	231	2 458
In Invalidenhäusern beschäftigte Personen	56	21	77
In Waisenhäusern beschäftigte Personen	28	—	28
Von den Anstalten eingerichtete Markenverkaufsstellen	1 697	106	1 803
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	3 433	—	3 433

Eigene oder in eigene Verwaltung genommene Lungenheilstätten, Sanatorien, Genesungsheime und Krankenhäuser waren vorhanden bei 26 Versicherungsanstalten und 5 Sonderanstalten, und zwar bei:

Versicherungsanstalten:
2. Westpreußen,
3. Berlin,
4. Brandenburg,
5. Pommern,
6. Posen,
7. Schlesien,
8. Sachsen-Anhalt,
9. Schleswig-Holstein,
10. Hannover,
11. Westfalen,
13. Rheinprovinz,
14. Oberbayern,
16. Pfalz,
17. Oberpfalz,
18. Oberfranken,
19. Mittelfranken,
20. Unterfranken,
21. Schwaben,
22. Sachsen,
23. Württemberg,
24. Baden,
25. Hessen,
27. Thüringen,
28. Oldenburg,
29. Braunschweig,
30. Hansestädte.

Sonderanstalten:
32. Pensionskasse für die Arbeiter der Preuß.-Hessischen Eisenbahngemeinschaft,
33. Norddeutsche Knappschafts-Pensionskasse,
36. Arbeiterpensionskasse der Sächs. Staatseisenbahnen,
38. Arbeiterpensionskasse für die Badischen Staatseisenbahnen und Salinen,
40. Allgemeiner Knappschaftsverein in Bochum.

II. Geschäftsergebnisse im allgemeinen

1. Renten

Art der Renten	Zahl der festgesetzten Renten [1])[2]) im Geschäftsjahr 1919	v. 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1919	davon liefen am 1. Jan. 1920	Es wurden gezahlt im Geschäftsjahr 1918[1])[2]) Millionen Mark	1919[7]) Millionen Mark
Invalidenrenten	141 941	2 873 249	985 336	172,8	178,5
Krankenrenten	67 254	464 622	102 386	19,3	23,0
Altersrenten	45 226	789 988	242 015	39,7	41,5
Witwen- und Witwerrenten	22 985	101 299	84 397	5,3	6,8
Witwenkrankenrenten	1 635	6 175	3 634	0,2	0,3
Waisenrenten (Waisenstämme)	83 542	550 432	494 004	36,9	42,9
Zusatzrenten	93	339	258	0,0	0,0
Rentenzulagen	—	—	—	89,2	172,9
Insgesamt	362 676	4 786 104	1 912 030	363,4	465,9

Durchschnittshöhe der Renten

Geschäftsjahr	Invaliden- ℳ	Kranken- ℳ	Alters- ℳ	Witwen- u. Witwer- ℳ	Witwenkranken- ℳ	Waisen- ℳ [4])	Zusatz- ℳ
1891	113,6	.	124,0	.	.	.	.
92	114,7	.	127,3	.	.	.	.
93	118,0	.	129,4	.	.	.	.
94	121,2	.	125,6	.	.	.	.
95	124,1	.	131,8	.	.	.	.
96	126,7	.	133,4	.	.	.	.
97	128,7	.	135,8	.	.	.	.
98	130,8	.	138,0	.	.	.	.
99	131,6	.	141,6	.	.	.	.
1900	142,04	147,73	145,54	.	.	.	.
01	146,32	151,73	150,43	.	.	.	.
02	149,74	154,13	152,97	.	.	.	.
03	152,27	155,94	155,38	.	.	.	.
04	155,13	158,87	157,18	.	.	.	.
05	159,45	160,73	159,10	.	.	.	.
06	162,88	163,29	160,80	.	.	.	.
07	166,04	166,24	161,64	.	.	.	.
08	170,31	169,93	163,15	.	.	.	.
09	174,80	174,15	163,58	.	.	.	.
1910	176,93	175,74	164,31	.	.	.	.
11	180,09	177,48	165,30	.	.	.	.
12	(3)186,98	(3)192,28	166,13	77,07	77,55	(4)80,90	.
13	195,40	203,50	167,00	77,68	78,12	80,12	0,70
14	200,81	207,46	167,99	78,85	79,61	78,12	0,75
15	202,20	201,50	170,19	80,35	80,99	73,85	1,42
16	198,78	200,23	178,71	81,26	82,47	83,55	1,58
17	202,13	200,09	172,97	82,79	83,61	94,11	3,68
18	207,25	198,69	175,09	83,90	84,46	92,35	1,63

2. Einmalige Leistungen

Art der Leistungen	Anerkannte Ansprüche im Geschäftsjahr 1919[1])	bei Anwendung der Bestimmungen (1. 1. 1895 bzw. 1. 1. 1912	Es wurden gezahlt im Geschäftsjahr 1918[1]) Millionen Mark	1919[7]) Millionen Mark	Durchschnittlicher Betrag 1918 ℳ
Beitragserstattungen auf Heiratsfälle[5])	.	2 282 628	.	.	.
Beitragserstattungen auf Unfälle[5])	.	7 244	.	.	.
Beitragserstattungen auf Todesfälle[5])	.	516 610	.	.	.
Witwengeld	29 161	186 190	2,4	2,4	82,24
Waisenaussteuer	6 205	19 724	0,1	0,2	26,56
Insgesamt	35 366	3 012 396	2,5	2,6	.

3. Sonstige Leistungen

Art der Leistungen	im Geschäftsjahr 1918[1])	Vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1918
	Millionen Mark	
Heilverfahren	(6) 39,2	399,4
Invalidenhauspflege	2,0	15,2
Waisenhauspflege	0,6	1,6
Mehrleistungen nach § 1400 RVO.	1,1	19,0
Insgesamt	42,9	435,2

4. Gesamtleistungen

Geschäftsjahr	Insgesamt ℳ	Davon Anteil des Reichs ℳ
1918[1])	408 873 759	92 819 431
1891 bis 1918	4 203 034 127	1 209 312 601

5. Vermögensbestand am 31. Dezember 1918[1])

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	Von je 1 000 ℳ Rohvermögen
Reichsanleihen	1 204,4	370
Anleihen der Bundesstaaten	290,5	89
Sonstige Wertpapiere	317,0	97
Darlehen an Gemeinden einschl. Kirchen- und Schulgemeinden und an Gemeindeverbände usw.	670,0	205
Hypotheken, Grundschuldbriefe usw.	602,2	185
Sparkasseneinlagen	15,4	5
Grundstücke (Buchwert)	107,9	33
Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	9,2	3
Kassenbestand einschl. Bankguthaben	41,5	13
Rohvermögen	3 258,1	1 000
Davon ab Schuldverpflichtungen	807,3	
Reinvermögen	2 450,8	

[1]) Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen sind in Wegfall gekommen. — [2]) Etwaige Abweichungen gegen frühere Veröffentlichungen sind durch nachträgliche Berichtigungen entstanden. — [3]) Von 1912 ab einschließlich Kinderzuschüsse. — [4]) Durchschnittliche Rente eines Waisenstammes. — [5]) Durch die Reichsversicherungsordnung beseitigt. — [6]) Darunter etwa 44 v. H. für Behandlung Tuberkulöser. — [7]) Ohne Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen sind in Wegfall gekommen.

3b. Zugang an Renten und Festsetzung von einmaligen Leistungen

Versicherungsanstalten und Sonderanstalten	Im Jahre 1918 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten und Sonderanstalten in Zugang gekommen (Jahresbetrag)								einmalige Leistungen festgesetzt		
	Invalidenrenten	Krankenrenten	Altersrenten	Witwen- u. Witwerrenten	Witwenkrankenrenten	Waisenrenten	Zusatzrenten	überhaupt	an Witwengeld	an Waisenausteuer	überhaupt
	1 000 Mark										
	Versicherungsanstalten										
1	Ostpreußen	871,5	187,8	195,1	44,7	0,3	192,8	—	1 492,2	82,3	12,8	95,1
2	Westpreußen	525,8	151,4	145,8	38,7	3,0	179,0	—	1 043,7	19,7	0,2	19,9
3	Berlin	743,6	453,5	348,7	57,2	10,9	177,6	—	1 791,5	117,7	2,6	120,3
4	Brandenburg	1 585,5	1 057,9	542,7	105,5	15,1	412,0	—	3 718,7	223,7	11,9	235,6
5	Pommern	536,3	262,6	235,5	33,2	1,7	224,4	—	1 293,7	65,0	0,7	65,7
6	Posen	404,6	210,8	221,4	33,3	1,0	238,7	—	1 109,8	17,8	0,2	18,0
7	Schlesien	1 721,9	777,4	769,1	81,6	2,9	811,0	—	4 163,9	245,4	25,1	270,5
8	Sachsen-Anhalt	1 068,0	520,4	560,7	59,8	2,4	388,3	—	2 599,6	149,7	1,8	151,5
9	Schleswig-Holstein	695,1	252,4	240,0	35,0	1,2	173,5	—	1 397,2	63,6	0,9	64,5
10	Hannover	924,4	457,9	295,7	35,2	0,8	370,7	—	2 084,7	142,8	15,1	157,9
11	Westfalen	876,5	571,8	317,2	62,4	3,3	414,5	—	2 245,7	78,6	1,3	79,9
12	Hessen-Nassau	672,5	400,7	168,7	38,9	2,6	235,6	—	1 519,0	42,1	1,5	43,6
13	Rheinprovinz	2 064,9	1 371,3	617,6	167,6	16,1	830,5	—	5 068,0	105,7	1,6	107,3
14	Oberbayern	581,4	229,3	109,3	24,9	0,6	91,4	—	1 036,9	48,6	1,7	50,3
15	Niederbayern	186,1	36,7	29,6	5,8	0,1	46,5	—	304,8	9,0	0,1	9,1
16	Pfalz	284,7	136,8	72,2	16,5	1,0	104,4	—	615,6	16,1	0,2	16,3
17	Oberpfalz	122,8	49,6	36,9	6,8	0,3	45,3	—	261,7	5,0	0,1	5,1
18	Oberfranken	248,3	88,2	37,8	8,6	0,3	73,5	—	456,7	22,1	0,4	22,5
19	Mittelfranken	348,5	174,3	61,1	14,1	0,7	100,1	—	698,8	46,9	3,2	50,1
20	Unterfranken	170,5	70,5	30,5	7,2	0,1	61,3	—	340,1	10,3	0,1	10,4
21	Schwaben	243,3	86,6	50,0	9,2	0,1	55,8	—	445,0	30,2	1,2	31,4
22	Sachsen	2 423,0	1 106,6	738,1	182,9	13,3	651,8	—	5 115,7	356,3	10,2	366,5
23	Württemberg	745,4	404,3	187,6	28,5	1,3	226,6	—	1 593,7	108,2	2,6	110,8
24	Baden	699,9	348,1	180,4	32,8	1,0	235,5	—	1 497,7	97,9	8,4	106,3
25	Hessen	443,1	191,3	114,0	29,1	0,5	128,5	—	906,5	36,5	0,7	37,2
26	Mecklenburg	226,9	107,9	171,3	26,9	0,9	87,4	—	621,3	22,2	2,0	24,2
27	Thüringen	609,2	284,1	215,8	30,8	2,4	213,3	—	1 355,6	124,4	11,1	135,5
28	Oldenburg	93,0	64,2	34,7	5,3	0,2	51,3	—	248,7	10,2	0,6	10,8
29	Braunschweig	178,8	63,3	89,3	6,7	0,3	51,7	—	390,1	24,0	2,8	26,8
30	Hansestädte	468,5	617,6	251,8	44,8	6,1	170,3	—	1 559,1	58,3	2,3	60,6
	Versich.-Anst. zusammen	20 764,0	10 735,3	7 068,6	1 274,0	90,5	7 043,3	—	46 975,7	2 380,3	123,4	2 503,7
	Sonderanstalten											
32	Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	501,9	168,1	188,2	69,7	3,3	270,0	—	1 201,2	46,6	1,3	47,9
33	Rhd.-Knappsch.-Pens.-K.	292,6	95,4	83,4	16,4	0,1	115,5	—	603,4	13,5	0,2	13,7
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	95,5	35,4	1,5	2,4	0,1	42,4	—	177,3	—	—	—
35	Arb.-Pensionsk. d. B. Verkehrsanstalten	85,3	22,3	17,8	6,4	0,1	29,2	—	161,1	5,1	0,3	5,4
36	Arb.-Pens.-K. d. Sächs. Staatseisenb.	58,2	15,8	13,6	4,5	0,1	21,8	—	114,0	7,5	0,2	7,7
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. Sachsen	111,2	20,2	10,1	12,0	0,2	24,1	—	177,8	5,9	0,3	6,2
38	Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb u. Salinen	40,2	14,6	13,9	4,6	0,3	21,1	—	94,7	4,9	0,1	5,0
40	Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	657,2	395,3	124,0	66,9	1,3	343,3	—	1 588,0	3,1	0,1	3,2
41	Inv.-, Witw.- u. Waisen.-Vers.-K. d. See-B.-G.	13,2	13,1	7,0	2,7	0,3	8,6	—	44,9	1,2	—	1,2
	Sonderanstalten zusammen	1 855,3	780,2	459,5	185,6	5,8	876,0	—	4 162,4	87,8	2,5	90,3
	Gesamtsumme 1918	22 619,3	11 515,5	7 528,1	1 459,6	96,3	7 919,3	—	51 138,1	2 468,1	125,9	2 594,0
	» 1917*)	20 427,7	15 762,3	12 366,4	1 273,1	84,9	8 924,9	—	58 839,5	2 599,5	93,9	2 693,4

*) Ohne Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen.

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten

Versicherungsanstalten usw. wie S. 213	Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten im Jahre 1918										
	Insgesamt [1]	Entschädigungsleistungen						Kosten für			
		Renten [2]	Einmalige Leistungen	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Waisenhauspflege	Mehrleistungen nach § 1400 RVO.	Insgesamt [1]	Allgemeine Verwaltung	Beitragsverfahren und Überwachung	Sonstiges [2]
	1000 Mark										
1	8 150,1	5 901,4	18,8	710,8	7,2	7,5	6,5	6 652,2	993,1	402,9	101,9
2	6 061,3	4 506,8	14,7	463,8	7,5	—	29,1	5 021,9	835,7	140,9	62,8
3	21 828,0	13 920,1	50,9	5 131,1	—	—	57,1	19 159,2	2 223,2	323,4	122,2
4	23 251,8	18 367,9	68,3	2 081,1	—	—	48,3	20 565,6	2 255 8	254,7	175,7
5	7 410,9	5 409,3	18,2	817,5	3,0	—	7,9	6 255,9	827,5	182,2	145,3
6	6 063,7	4 548,3	16,6	489,0	6,1	—	7,6	5 067,6	719,6	197,8	78,7
7	26 285,0	19 446,9	70,9	3 104,7	245,3	7,1	135,5	23 010,4	2 479,3	496,3	299,0
8	15 428,6	12 849,3	45,0	1 033,0	96,4	1,1	23,3	14 048,1	956,5	217,6	206,4
9	8 039,0	6 731,6	23,0	573,1	0,1	0,5	14,4	7 342,7	569,1	78,7	48,5
10	14 025,0	10 516,1	37,1	1 562,7	77,3	—	24,5	12 217,7	1 167,6	398,0	241,7
11	17 019,3	13 238,1	48,6	1 818,2	417,3	0,7	87,3	15 610,2	1 092 0	223,0	94,1
12	10 597,5	8 617,4	30,9	798,3	68,2	3,2	38,9	9 556,9	762,3	127,1	151,2
13	39 982,1	31 311,5	112,6	4 356,3	461,7	63,2	220,4	36 525,7	2 563,3	491,0	402,1
14	7 362,6	6 079,6	22,2	401,6	51,8	—	7,1	6 562,3	600,3	39,9	160,1
15	2 180,7	1 704,8	5,4	61,9	42,7	0,5	1,1	1 816,4	195,2	28,8	140,3
16	3 616,0	3 048,8	10,3	239,1	2,5	—	14,1	3 314,8	248,2	19,5	33,5
17	1 596,0	1 327,5	4,6	72,1	31,9	—	1,4	1 437,5	117,6	17,6	23,3
18	2 138,8	1 781,2	5,8	115,2	21,0	—	2,3	1 925,5	181,3	13,0	19,0
19	4 370,1	3 674,1	12,9	336,9	49,5	—	5,7	4 079,1	226,9	40,9	23,2
20	1 981,1	1 705,9	5,8	88,6	—	—	4,8	1 805,1	136,4	11,6	28,0
21	3 219,3	2 651,0	8,9	258,3	10,1	—	4,2	2 932,5	218,1	46,5	22,2
22	30 562,7	24 014,2	82,5	3 638,2	61,6	10,9	50,0	27 857,4	1 628,2	924,9	152,2
23	12 370,3	9 632,8	33,7	1 252,6	34,9	3,4	8,0	10 965,4	903,3	404,6	97,0
24	11 566,7	8 828,2	30,6	1 737,4	0,4	0,3	9,1	10 606,0	590,1	302,1	68,5
25	5 999,3	4 722,9	15,6	609,5	31,0	—	4,4	5 383,4	343,3	229,6	43,0
26	3 429,2	2 752,2	9,6	183,4	—	—	2,1	2 947,3	363,9	68,7	49,3
27	8 862,4	6 324,0	21,2	1 187,7	105,3	9,0	33,4	7 680,6	776,5	328,6	76,7
28	1 576,6	1 114,1	4,1	305,1	36,6	0,5	4,7	1 465,1	79,8	24,8	6,9
29	2 738,8	2 105,0	7,2	279,4	27,0	—	30.9	2 449,5	175,9	100,4	13,0
30	11 331,6	8 088,0	29,6	1 211,3	0,8	477,9	23,6	9 831,2	834,5	594,2	71,7
	319 044,5	**244 919,0**	**865,6**	**34 917,9**	**1 897,2**	**585,8**	**907,7**	**284 093,2**	**25 064,5**	**6 729,3**	**3 157,5**
32	15 344,9	9 878,7	36,5	1 093,9	94,5	22,1	111,9	11 237,6	1 294,4	—	2 812,9
33	3 749,4	3 014,2	9,5	428,9	—	—	5,8	3 458,4	157,9	77,9	55,2
34	1 622,0	1 515,4	3,8	39,1	—	—	—	1 558,3	45,9	—	17,8
35	1 223,8	1 017,4	3,8	38,8	—	—	10,5	1 070,5	110,8	11,7	30,8
36	1 082,5	853,4	3,0	87,4	16,7	—	22,8	983,3	94,3	—	4,9
37	1 100,6	1 017,7	2,5	12,4	—	—	—	1 032,6	65,1	—	2,9
38	631,7	487,1	1,7	84,3	—	0,1	1,6	574,8	55,4	—	1,5
40	13 161,7	8 875,7	32,4	2 516,0	—	—	40,8	11 464,9	1 638,3	—	58,5
41	682,1	564,4	2,3	13,9	—	—	—	580,6	85,0	7,8	8,7
	38 598,7	**27 224,0**	**95,5**	**4 314,7**	**111,2**	**22,2**	**193,4**	**31 961,0**	**3 547,1**	**97,4**	**2 993,2**
	357 643,2	**272 143,0**	**961,1**	**39 232,6**	**2 008,4**	**608,0**	**1 101,1**	**316 054,2**	**28 611,6**	**6 826,7**	**6 150,7**
[3]	248 049,5	182 199,0	10 39,8	31 861,6	1 739,8	406,9	884,7	218 131,8	20 726,1	5 368,1	3 823,5

[1] Diese Zahlen weichen von den in 3a und auf S. 217 des Jahrbuchs mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Anteil des Reichs enthalten ist. — [2] Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten und bei einmaligen Leistungen für Berufungs-, Revisions- und Beschwerdeverfahren sowie Kursverluste und sonstiges. — [3] Ohne Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen.

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten

Versicherungsanstalten (lfd. wie S. 213)	Einnahmen der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten im Jahre 1918											Reinvermögen der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten am Schlusse des Jahres 1918
	Beiträge									Sonstige Einnahmen [2]	Summe der Einnahmen [3]	
	Anzahl in Lohnklasse [1]						im Betrage von	Zusatzmarken zu 1 ℳ	Gesamterlös			
	I	II	III	IV	V	Insgesamt						
	1 000 Stück						1 000 Mark					
1	3 464	5 412	2 140	1 269	3 908	16 193	5 242,0	1,9	5 243,9	704,2	5 948,1	19 500,1
2	1 281	3 140	1 972	908	3 870	11 171	4 033,8	0,1	4 033,9	1 015,8	5 049,7	26 445,1
3	1 019	743	2 513	3 061	21 283	28 619	13 154,3	0,5	13 154,8	4 835,6	17 990,4	119 660,1
4	2 981	5 982	6 967	4 215	26 092	46 237	19 277,0	1,3	19 278,3	6 082,4	25 360,7	148 276,1
5	694	4 626	3 223	1 189	3 550	13 282	4 697,2	1,7	4 698,9	2 005,6	6 704,5	46 128,0
6	1 126	5 284	3 250	912	2 891	13 463	4 507,9	0,1	4 508,0	1 395,5	5 903,5	32 960,9
7	5 111	12 800	7 822	5 974	20 548	52 255	19 654,2	2,7	19 656,9	6 504,2	26 161,1	169 529,8
8	1 632	6 962	5 318	3 358	14 238	31 508	12 445,2	1,4	12 446,6	5 460,4	17 907,0	134 169,2
9	417	3 018	3 229	1 617	7 695	15 976	6 468,3	0,7	6 469,0	2 256,7	8 725,7	56 029,6
10	917	6 023	5 428	2 615	10 040	25 023	9 713,4	0,4	9 713,8	3 438,8	13 152,6	90 220,5
11	1 031	3 232	5 859	2 954	17 143	30 219	12 829,8	0,6	12 830,4	5 420,2	18 250,6	139 004,0
12	610	1 683	3 343	2 153	11 477	19 266	8 326,7	0,5	8 327,2	3 640,2	11 967,4	90 268,1
13	1 324	3 489	8 162	6 226	49 009	68 210	31 036,9	1,0	31 037,9	10 915,5	41 953,4	281 920,3
14	332	1 859	3 560	1 715	7 401	14 867	6 175,8	1,2	6 177,0	2 357,2	8 534,2	57 517,3
15	20	1 397	1 624	275	684	4 000	1 377,5	0,8	1 378,3	505,2	1 884,5	12 452,2
16	166	245	1 118	895	4 021	6 445	2 861,3	0,6	2 861,9	1 145,2	4 007,1	29 923,1
17	47	1 291	803	277	913	3 331	1 190,4	0,3	1 190,7	490,4	1 681,1	12 280,9
18	106	902	1 121	668	1 248	4 045	1 539,2	0,4	1 539,6	671,2	2 210,8	15 063,3
19	223	1 452	1 569	830	4 596	8 670	3 598,2	5,3	3 603,5	1 516,2	5 119,7	40 177,5
20	81	718	1 244	341	1 600	3 984	1 567,7	0,2	1 567,9	629,6	2 197,5	15 576,0
21	91	718	1 896	728	2 544	5 977	2 426,1	0,4	2 426,5	933,6	3 360,1	25 283,3
22	2 892	6 831	10 604	8 312	24 673	53 312	21 728,7	1,4	21 730,1	10 371,2	32 101,3	263 889,4
23	849	2 494	4 615	2 560	10 684	21 202	8 789,4	1,2	8 790,6	2 696,1	11 486,7	72 727,2
24	753	1 553	4 001	3 186	9 807	19 300	8 142,2	1,1	8 143,3	3 244,5	11 387,8	81 933,0
25	425	1 307	2 114	1 340	5 224	10 410	4 311,3	0,2	4 311,5	1 641,1	5 952,6	42 012,6
26	259	1 637	2 062	693	1 841	6 492	2 392,0	0,2	2 392,2	1 086,4	3 478,6	27 434,9
27	1 354	1 968	3 414	2 311	5 510	14 557	5 642,2	0,2	5 642,4	2 376,1	8 018,5	56 137,4
28	130	359	806	365	1 080	2 740	1 084,3	—	1 084,3	532,9	1 617,2	12 798,1
29	140	867	1 002	862	2 011	4 882	1 960,3	0,1	1 960,4	844,0	2 804,4	22 125,1
30	292	946	3 707	2 028	10 519	17 492	7 669,1	0,5	7 669,6	3 454,7	11 124,3	86 115,4
	29 767	**88 938**	**104 486**	**63 837**	**286 100**	**573 128**	**233 842,4**	**27,0**	**233 869,4**	**88 171,7**	**322 041,1**	**2 227 558,5**
32	725	378	700	1 687	20 307	23 797	11 328,7	0,2	11 328,9	2 974,5	14 303,4	71 246,8
33	5	110	316	795	4 387	5 613	2 664,5	—	2 664,5	853,4	3 517,9	20 247,1
34	12	4	10	30	2 159	2 215	1 098,8	—	1 098,8	449,8	1 548,6	12 714,5
35	121	78	106	308	1 738	2 351	1 076,1	0,4	1 076,5	486,1	1 562,6	10 490,5
36	91	18	14	105	1 518	1 746	829,1	0,1	829,2	310,4	1 139,6	8 393,4
37	2	3	29	70	1 417	1 521	748,9	0,1	749,0	166,6	915,6	4 675,8
38	68	22	13	29	928	1 060	498,6	—	498,6	159,7	658,3	4 428,8
40	—	—	—	—	17 169	17 169	8 576,0	0,1	8 576,1	3 535,1	12 111,2	84 893,0
41	3	4	46	110	856	1 019	491,5	—	491,5	245,9	737,4	6 127,2
	1 027	**617**	**1 234**	**3 134**	**50 479**	**56 491**	**27 312,2**	**0,9**	**27 313,1**	**9 181,5**	**36 494,6**	**223 217,1**
	30 794	**89 555**	**105 720**	**66 971**	**336 579**	**629 619**	**261 154,6**	**27,9**	**261 182,5**	**97 353,2**	**358 535,7**	**2 450 775,6**
[4]	38 855	108 929	128 835	81 217	268 211	626 047	246 059,0	35,4	246 094,4	91 352,1	337 446,5	2 449 883,0

[1] Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 18, II: 26, III: 34, IV: 42, V: 50 Pfennig. — [2] Einnahmen aus Zinsen, Grundstücks- und baulichen Anlagen beweglicher Einrichtung, Strafgeldern, Kursgewinnen und sonstigem. — [3] Bei Hinzurechnung des Anteils des Reichs ergibt sich die auf S. 217 des Jahrbuchs mitgeteilte Summe der Einnahmen. — [4] Ohne Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen.

4. Die Unfall- und Invalidenversicherung 1916, 1917, 1918; 1885/1918

(Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1918 [1])

Unfallversicherung		Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung	
Versicherte überhaupt	([2]21 800 000	Versicherte überhaupt	17 048 000
Männer	13 624 000	Männer	11 819 000
Frauen	8 176 000	Frauen	5 229 000
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	68	Versicherungsanstalten	([3] 30
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	49	Sonderanstalten	([3] 9
Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	571		

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 1914: 67 790 000, Männer 33 498 000, Frauen 34 292 000. — [2]) Nach Abzug der auf rund 3,3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten; vgl. auch Anm. 7 zu Tabelle 2a auf S. 206. — [3]) Im Jahre 1918 sind die Landesversicherungsanstalt für Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen nicht berücksichtigt.

4b. Entschädigungsfälle 1916, 1917, 1918; 1885/1918

Jahr	Unfallversicherung		Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)							
	Im Geschäftsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte)		Invalidenrenten		Krankenrenten (seit 1900)		Altersrenten		Witwen- (Witwer-) renten (seit 1912)	
	überhaupt	erstmalig	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt
1916	966 583	103 184	1 136 857	107 808	111 105	83 399	189 619	96 705	43 874	13 259
1917	970 923	107 534	1 134 152	103 194	144 692	79 833	239 121	72 705	57 577	15 742
1918	938 922	107 275	1 110 721	109 335	132 377	58 021	258 130	43 053	71 777	17 415
1885 bis 1918	3 220 272		2 792 046		491 352		763 605		79 841	

Noch: Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

Jahr	Witwenkrankenrenten (seit 1912)		Waisenrenten (Waisenstämme) (seit 1912)		Zusatzrenten (seit 1912)		Im Geschäftsjahr bewilligte	
	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	Witwengelder (seit 1912)	Waisenaussteuern (seit 1912)
1916	1 980	986	280 423	112 671	112	57	36 848	2 289
1917	2 640	1 024	369 306	96 229	151	56	32 396	3 590
1918	3 188	1 139	444 890	85 835	193	61	30 013	4 741
1891 bis 1918	4 585		472 851		247		156 617	13 490

4c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1916, 1917, 1918; 1885/1918

Jahr	Ordentliche Einnahmen					Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung)				Vermögen
	Beiträge der		Zuschuß des Reichs	Zinsen und sonstige Einnahmen	Summe der Einnahmen	Entschädigungsleistungen		Gesamtverwaltung	Summe der Ausgaben	
	Arbeitgeber	Versicherten				überhaupt	darunter Krankenfürsorge			
	in 1 000 ℳ									
Unfallversicherung										
1916	185 637,7	.	.	37 446,9	223 084,6	178 637,2	*11 019,7*	30 334,9	(²) 215 089,3	598 952,4
17	228 111,5	.	.	39 645,1	267 756,6	183 326,8	*11 494,3*	32 732,4	(²) 222 188,4	644 690,4
18	244 975,6	.	.	44 018,5	288 994,1	193 401,9	*12 859,3*	36 350,7	(²) 243 537,7	684 291,4
1885/1918	3 983 675,8	.	.	610 697,7	4 594 373,5	3 394 555,7	*246 564,7*	599 933,1	(¹(²) 3 904 396,6	.
Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)										
1916	111 215,1	111 215,1	84 408,1	87 012,0	393 850,3	293 944,4	*37 265,2*	26 103,7	320 048,1	2 428 341,9
17	125 583,3	125 583,3	94 080,8	93 917,8	439 165,2	317 499 9	*33 662,8*	30 577,8	348 077,7	2 519 425,5
18	130 591,3	130 591,3	92 819,4	97 353,1	451 355,1	408 873,8	*40 333,8*	41 588,8	450 462,6	2 450 775,5
1891/1918	2 369 420,2	2 369 420,2	1 209 512,6	1 220 472,2	7 168 825,2	4 203 034,1	*418 448,0*	445 473,2	4 648 507,3	.

[1]) Siehe Anm. 3 auf S. 210/211. Die im Jahre 1909 vorschußweise gezahlte Summe ist hier nur in den Entschädigungen, nicht aber in der Gesamtausgabe enthalten. — [2]) Einschl. der auf die schwebende Schuld aus dem Jahre 1909 gezahlten Zins- und Tilgungsbeträge.

4d. Leistungen der Versicherungszweige 1916, 1917, 1918; 1885/1918

Jahr	Unfallversicherung										
	1. Krankenfürsorge				2. Verletztenrente (einschl. Zulagen [1])	3. Verletztenabfindung (Inländer)	4. Sterbegeld	5. Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	6. Witwenabfindung	7. Ausländerabfindung	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) Heilverfahren	b) Fürsorge in der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.)	c) Heilanstaltsbehandlung	d) Angehörigenrente							
	in 1 000 ℳ										
1916	3946,7	774,3	4 930,8	1 367,9	121 344,3	3 538,5	901,0	40 962,2	685,9	185,6	178 637,2
17	4 179,8	845,4	5 079,0	1 390,1	123 087,5	3 529,9	1 166,2	43 125,5	763,2	160,3	183 326,8
18	5 178,3	934,6	5 362,4	1 384,0	128 037,6	4 571,6	1 251,2	45 434,0	1 067,6	180,6	193 401,9
1885/1918	81 001,7	19 751,9	114 318,3	31 492,9	2 392 646,6	44 251,5	18 395,5	665 456,4	20 807,7	6 433,2	3 394 555,7

Jahr	Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)							
	1. Krankenfürsorge		2. Invalidenhauspflege	3. Waisenhauspflege	4. Invalidenrente	5. Krankenrente	6. Altersrente	7. Witwen- (Witwer-) rente
	a) Heilverfahren	b) Mehrleistungen nach § 1400 der RVO.						
	in 1 000 ℳ							
1916	36 285,7	979,5	1 674,6	288,2	182 282,4	16 167,2	26 859,7	3 253,0
17	32 742,5	920,3	1 750,6	406,9	180 217,0	20 383,8	41 951,2	4 257,2
18	39 232,7	1 101,1	2 0.8,4	608,0	172 752,6	19 298,0	39 670,5	5 303,3
1891/1918	399 406,7	19 041,3	15 190,6	1 586,1	2 699 977,2	103 897,2	615 702,6	17 521,4

4d. Leistungen der Versicherungszweige 1916, 1917, 1918; 1885/1918

Jahr	Noch: Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung							
	8. Witwenkrankenrente	9. Waisenrente	10. Zusatzrente	11. Rentenzulagen[1])	12. Witwengelder	13. Waisenaussteuer	14. Beitragserstattungen[2])	Summe der Entschädigungsleistungen
	in 1 000 ℳ							
1916	128,4	23 040,9	0,1	—	2 931,1	53,8	([3] — 0,2	293 944,4
17	172,0	31 958,5	0,3	—	2 648,5	94,7	([3] — 3,6	317 499,9
18	204,5	36 941,2	0,3	89 213,3	2 416,3	123,4	([3] 0,2	408 873,8
1891/1918	640,2	111 067,1	1,2	89 213,3	12 374,4	334,8	117 080,0	4 203 034,1

[1]) Die Rentenzulagen sind im Jahre 1918 erstmalig gezahlt worden, bei der Unfallversicherung 1 673 895 ℳ. — [2]) Beitragserstattungen sind mit der Einführung der Reichsversicherungsordnung fortgefallen. — [3]) Die Trennung nach den Arten der Beitragserstattungen ist nicht mehr vorgenommen worden.

4e. Verwaltungskosten der Unfall-, der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung[1]) 1916, 1917, 1918; 1885/1918

Jahr	Unfallversicherung					Jahr	Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung				
	Unfallverhütung	Entschädigungsfeststellung	Rechtsgang	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten		Beitragserhebung und Kontrolle	Rentenfeststellung	Rechtsgang	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten
	in 1 000 ℳ						in 1 000 ℳ				
1916	1891,8	4414,1	619,9	23409,1	30334,9	1916	4877,4	2081,9	360,9	18783,5	26103,7
17	1959,7	4535,9	563,8	25673,0	32732,4	17	5465,6	2053,7	460,4	22598,1	30577,8
18	2352,6	4864,4	561,4	36350,7	44129,1	18	6826,7	2190,4	427,5	32144,2	41588,8
1885/1918	39439,6	106105,2	39859,7	422307,0	607711,5	1891/1918	106246,2	36335,7	14068,5	288822,8	445473,2

[1]) Sondernachweise für die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Unfall-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung finden sich auf den Seiten 205—215.

5. Die Angestelltenversicherung

(Aus dem Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1919)

a. Gewinn- und Verlustrechnung

Für das Jahr 1919

Gegenstand	ℳ	Gegenstand	ℳ
A. Einnahmen		B. Ausgaben	
1. Überträge aus dem Vorjahr	797 946 635,52	Saldo-Vortrag (durch Kursverluste entstanden)	44 388 093,18
2. Beiträge: a) laufende	285 559 376,97	1. Übertrag aus dem Vorjahr	797 265,86
b) einmalige (§ 395)[1])	127 919,47	2. Ruhegeld und Renten	930 952,43
3. Zinsen	54 675 851,06	3. Heilverfahren	17 423 195,67
4. Verwaltungskostenzuschüsse aus Kapitalanlagen	31 408,25	4. Invalidenhauspflege	—
5. Sonstige Einnahmen	96 631,26	5. Waisenhauspflege	—
6. Kursgewinne	—	6. Andere Leistungen	4 937 783,14
7. Guthaben aus weitergezahlten Beiträgen (§ 392)[1])	913 178,52	7. Weiterzahlungen nach § 392[1]) .	120 158,51
8. Fehlbetrag	133 266 439,73	8. Verwaltungs- u. sonstige Unkosten	10 939 877,06
		9. Sonstige Ausgaben	13 688 000,81
		10. Kursverluste	86 050 883,50
		11. Abschreibungen auf Beteiligungen bei gemeinnützig. Unternehmungen	312 500,00
		12. Überträge auf das folgende Jahr	1 093 028 730,62
	1 272 617 440,78		1 272 617 440,78

[1]) Die angezogenen Paragraphen beziehen sich auf das Versicherungsgesetz für Angestellte.

5b. Bilanz

Für den Schluß des Jahres 1919

Gegenstand	ℳ	Gegenstand	ℳ
A. Mittel		B. Verpflichtungen	
1. Wertpapiere	622 346 311,50	1. Rücklagen für Ansprüche auf Ruhegeld und Renten	1 012 005 633,00
2. Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	204 046 586,89	2. Fällige, noch nicht gezahlte Beträge	4 925,35
3. Hypotheken	76 906 978,03	3. Rücklage für Heilfürsorge	32 570 079,00
4. Anlagen nach § 225 des Gesetzes [1]	5 031 928,75	4. Rücklage für die Ruhegeld- u. Hinterbliebenenversorgung der Beamten der Reichsversicherungsanstalt	572 222,77
5. Inventar	1 680 038,91	5. Verwaltungskostenrücklage	—
6. Guthaben b. Banken u. b. Reichspost	413 186,68	6. Sicherheitsrücklage	24 776 722,00
7. Kassenbestand	9 365 091,75	7. Sonstige Rücklagen	23 099 148,50
8. Zinsen und Mieten	7 193 605,50	8. Sonstige Verpflichtungen	5 202 313,47
9. Sonstige Forderungen	37 980 876,26	9. Zum Ausgleich der Mittel	—
10. Sonstige Mittel	—		
11. Zum Ausgleich der Verpflichtungen	133 266 439,73		
Gesamtbetrag	1 098 231 044,09	Gesamtbetrag	1 098 231 044,09

[1]) Der angezogene Paragraph bezieht sich auf das Versicherungsgesetz für Angestellte.

5c. Heilverfahren im Jahre 1919

1. Anträge auf Heilverfahren und ihre Erledigung

Heilverfahrensanträge	43 947
(im Jahre 1918	33 272)
Davon aus dem Jahre 1918 übernommen	1 190
im Jahre 1919 neu eingegangen, abgesehen von den Anträgen Kriegsbeschädigter auf Berufsumlernung	42 757
Von den im Jahre 1919 neu eingegangenen entfallen auf:	
Zahnheilverfahren	8 007
andere Heilverfahren	34 750
Anträge auf Berufsumlernung	283
Von sämtlichen Heilverfahrensanträgen waren am 31. 12. 1919 völlig erledigt	Fälle 40 313
in der Durchführung	» 4 018
noch nicht entschieden	» 1 168

Unter den 40 313 endgültig erledigten Fällen waren:		
genehmigte Heilverfahren	26 275	oder 65,18 v. H.
abgelehnte »	9 943	» 24,66 » »
zurückgezogene Anträge	1 347	» 3,34 » »
anderweitig erledigte Anträge	2 653	» 6,58 » »
durch Todesfall erledigt	95	» 0,24 » »
Von den 26 275 bewilligten Heilverfahren betrafen:		
Zahnheilverfahren	Fälle 6 994	
ständige Heilverfahren	» 18 841	
Gewährung anderer Heilmittel	» 440	
Von den ständigen Heilverfahren wurden durchgeführt:		
in Lungenheilstätten	5 314 Fälle	oder 28,20 v. H.
» Sanatorien	4 542 »	» 24,11 » »
» Bädern	7 290 »	» 38,69 » »
» spezialärztlicher Behandlung	620 »	» 3,29 » »
durch Zuschußgewährung	1 075 »	» 5,71 » »

2. Gesamtaufwendungen für die im Jahre 1919 angetretenen und bewilligten Heilverfahren

Bezeichnung	Anzahl der Fälle	Gesamtaufwendungen		
		Betrag in ℳ	v. H.	auf 1 Fall in ℳ
1. Heilverfahren in Lungenheilstätten	6 668	7 669 870,70	38,90	1 150,25
2. Heilverfahren in Sanatorien	5 177	4 009 605,74	20,34	774,50
3. Heilverfahren in Bädern	7 953	5 490 899,04	27,85	690,42
4. Zuschüsse zu Heilverfahren	2 025	1 599 580,12	8,11	789,92
5. Beobachtungen u. Behandlungen in Krankenhäusern usw.	6 251	558 461,37	2,83	89,34
6. Nichtständige Heilverfahren	6 264	288 862,32	1,47	46,11
7. Zuschüsse zur Berufsumlernung	278	44 092,75	0,22	158,61
8. Abgelehnte, zurückgezogene und anderweitig erledigte Heilverfahrensanträge	14 038	54 433,70	0,28	3,88
Zusammen	48 654	19 715 805,74	100,00	—

6. Lebensversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1916 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

a. Kapitalversicherung

Versicherungsscheinbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1916	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: Aktiengesellschaften: Kapitalversicherung überhaupt 29 Ges	im besonderen: Todesfallversicher. (einschl. Sterbef.) 26 Ges	Lebensfallversicherungen 25 Ges	Volksversicherungen [1]) 12 Ges	Gegenseitigkeitsvereine: Kapitalversicherungen überhaupt 17 Vereine	im besonderen: Todesfallversf. (einschl. Sterbef.) 15 Vereine	Lebensfallversicher. 12 Vereine	Volksversf. [1]) 4 Vereine	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften: Kapitalversicherung überhaupt 17 Ges	im besonderen: Todesfallversicher. (einschl. Sterbef.) 17 Ges	Lebensfallversicherung 16 Ges	Volksversicherung [2]) 3 Ges.
A. Versicherungsscheinbewegung	1 000 Versicherungsscheine								1 000 Versicherungsscheine			
Bestand Anfang 1916	9 506	1 841	291	7 371	1 947	1 318	85	544	280	152	81	47
davon: selbst abgeschl. Versicherung	9 457	1 799	291	7 367	1 944	1 315	85	544	277	149	81	47
i. Rückdeck. übern. Versicher.	49	45	0	4	3	3	0	0	3	3	0	0
a) Selbst abgeschl. Versicherung.												
Zugang: neue Abschlüsse	454	37	6	411	103	28	3	72	28	9	8	11
Änderungen	108	12	0	96	9	1	0	8	3	1	2	0
Abgang: durch Tod	126	31	1	94	33	26	0	7	5	3	1	1
durch Ablauf	324	18	22	284	28	10	5	13	5	2	3	0
durch vorz. Abgang	241	40	4	197	33	9	2	22	13	5	5	3
Reiner Zuwachs	—129	—40	—21	—68	18	—16	—4	38	8	0	1	7
b) in Rückdeck. übern. Versicher.												
Reiner Zuwachs	3	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1916	9 380	1 805	270	7 305	1 965	1 302	81	582	288	152	82	54
davon: selbst abgeschl. Versicherung	9 328	1 759	270	7 299	1 962	1 299	81	582	285	149	82	54
i. Rückdeck. übern. Versicher	52	46	0	6	3	3	0	0	3	3	0	0
B. Versicherungssumme	Millionen Mark								Millionen Mark			
Bestand Anfang 1916	9 613	7 674	494	1 445	6 043	5 805	147	91	1 059	933	114	12
davon: selbst abgeschl. Versicherung	9 346	7 408	494	1 444	6 020	5 782	147	91	1 03	909	114	12
i. Rückdeck. übern. Versicher.	267	266	0	1	23	23	0	0	24	24	0	0
a) Selbst abgeschl. Versicherung.												
Zugang: neue Abschlüsse	327	216	14	97	211	191	6	14	31	20	9	2
Änderungen	72	45	1	26	8	7	0	1	5	4	1	0
Abgang: durch Tod	133	113	2	18	101	99	1	1	16	15	1	0
durch Ablauf	160	81	33	46	72	61	9	2	17	11	6	0
durch vorz. Abgang	233	158	9	66	58	51	3	4	22	17	4	1
Reiner Zuwachs	—127	—91	—29	—7	—12	—13	—7	8	—19	—19	—1	1
b) in Rückdeck. übern. Versicher												
Reiner Zuwachs	21	21	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1916	9 507	7 604	465	1 438	6 033	5 794	140	99	1 040	914	113	13
davon: selbst abgeschl. Versicherung	9 219	7 317	465	1 437	6 008	5 769	140	99	1 016	890	113	13
i. Rückdeck. übern. Versicher.	288	287	0	1	25	25	0	0	24	24	0	0
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen	Außerdem waren Ende 1916 bei 2 Aktiengesellschaften 1 738 234 Zeitungsabonnenten mit 146 Millionen Mark auf den Todesfall versichert.											
	Mark								Mark			
Am Anfang 1916	1 011	4 162	1 698	196	3 104	4 404	1 729	167	3 782	6 533	1 407	255
Bei den neuen Aufnahmen	710	5 327	2 500	243	1 955	6 828	2 000	188	1 161	2 400	1 000	182
Bei den Sterbefällen	1 056	3 645	2 000	191	3 061	3 808	.	143	3 200	5 000	1 000	0
Am Ende 1916	1 014	4 213	1 722	197	3 070	4 450	1 728	170	3 611	6 013	1 378	241

[1]) Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben. — [2]) Außerdem betreibt noch eine Gesellschaft die Volksversicherung im Deutschen Reiche in ganz geringem Umfang; die betr. Zahlen sind bei der Todesfallversicherung berücksichtigt.

6b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1916

	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: Zahl der Gesellschaften	Versicherung mit Gewinnbeteiligung: 1 000 Versicherungsscheine	1 000 ℳ	Versicherung ohne Gewinnbeteiligung: 1 000 Versicherungsscheine	1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften					
Todesfallversicherung	25	1 487	6 881 970	154	383 661
Erlebensfallversicherung	24	146	240 102	124	224 717
Volksversicherung	12	5 460	1 189 764	1 839	246 918
Sonstige kleine Versicherungen	16	39	18 565	1 818	178 726
b. Gegenseitigkeitsvereine					
Todesfallversicherung	15	953	5 596 085	8	21 294
Erlebensfallversicherung	12	63	105 144	18	35 231
Volksversicherung	4	522	94 806	60	4 336
Sonstige kleine Versicherungen	7	316	141 666	22	10 263
	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften				
Todesfallversicherung	17	129	814 147	22	99 932
Erlebensfallversicherung	16	70	86 646	11	26 064
Volksversicherung	4	5	3 852	49	9 084

6c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen				Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften	
	22 Aktiengesellschaften		12 Gegenseitigkeitsvereine			
	Versicherungsscheine	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Versicherungsscheine	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Versicherungsscheine	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1916	39 925	21 943	19 521	5 546	2 171	1 481
davon: selbst abgeschl. Versicher.	39 629	21 447	19 479	5 538	2 156	1 464
in Rückdeckung übern. Versicher.	296	496	42	8	15	17
a) Selbst abgeschl. Versicherungen						
Zugang: neue Abschlüsse	1 645	926	453	165	71	62
Änderungen	94	146	62	19	22	39
Abgang: durch Tod	1 958	1 057	996	273	88	47
durch Ablauf	62	46	14	6	1	0
durch vorz. Abgang	226	130	121	20	4	9
Reiner Zuwachs	— 507	— 161	— 616	— 115	0	45
b) In Rückdeckung übern. Versicher. Reiner Zuwachs	24	40	— 3	— 1	2	1
Bestand Ende 1916	39 442	21 822	18 902	5 430	2 173	1 527
davon: selbst abgeschl. Versicher.	39 122	21 286	18 863	5 423	2 156	1 509
in Rückdeckung übern. Versich.	320	536	39	7	17	18
Hundertsatz d. Zunahme im Jahre 1916	— 1,21	— 0,55	— 3,17	— 2,09	0,09	3,11

6d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß im Jahre 1916	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volksversicherung 26 Gesellschaften	Volksversicherung 12 Gesellschaften	ohne Volksversicherung 16 Vereine	Volksversicherung 4 Vereine
Einnahmen	1 000 ℳ			
1. Beiträge	349 412	110 628	239 316	7 159
2. Ausfertigungsgebühren	144	561	34	38
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	135 806	30 294	103 924	1 837
b) Mieten	2 258	352	728	20
c) Kursgewinn	346	39	193	10
d) sonstige Gewinne	1 720	739	497	—
4. Vergütung der Rückversicherer	26 817	1 674	2 938	—
5. Ersparte Beträge a. d. Rückl. f. schweb. Versicherungsf.	1 882	108	821	23
6. Verminderung der Rücklagen				
a) der Prämienreserve	85	119	—	—
b) der sonstigen Rücklagen	880	53	12 223	—
7. Sonstige Einnahmen	1 900	428	8 496	140
Summe der Einnahmen	**521 250**	**144 995**	**369 170**	**9 227**
Ausgaben				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	223 061	63 149	172 168	2 492
b) für vorzeitige Auflösungen	11 381	2 344	8 447	60
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	8 812	56	924	10
3. Rückversicherungsbeiträge	24 417	1 642	3 228	1
4. Verwaltungskosten und Steuern	34 161	26 360	18 490	1 912
5. Abschreibungen	1 399	140	669	24
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	2 651	77	2 193	—
b) sonstiger Verlust	149	—	—	—
7. Zuschuß zu der Rückl. f. schweb. Versicherungsfälle	124	1	—	—
8. Vermehrung der Rücklagen				
a) der Prämienreserve	112 879	22 360	80 251	2 929
b) der sonstigen Rücklagen	9 670	5 438	2 208	225
9. Sonstige Ausgaben	7 659	3 605	6 474	42
Summe der Ausgaben	**436 363**	**125 172**	**295 052**	**7 695**
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	**84 887**	**19 823**	**74 118**	**1 532**

6e. Bilanz der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Vermögenswerte, Verbindlichkeiten Ende 1916	28 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ
Vermögenswerte		
1. Verpflichtungen der Aktionäre bzw. der Garanten	119 956	353
2. Kapitalanlagen	3 998 821	2 380 199
3. Forderungen	220 889	88 827
4. Kassenbestand	3 142	2 780
5. Geschäftseinrichtg. u. Drucksach.	1 028	187
6. Sicherheitsdarlehen an Beamte	169	861
7. Sonstige Vermögenswerte	38 063	23 657
8. Verlust	293	—
Summe der Vermögenswerte	4 382 361	2 496 864
Verbindlichkeiten		
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	162 673	428
2. Gesetzliche Rücklage	16 456	12 264
3. Prämienreserven u. Prämienüberträge f. Lebensversicherung	3 270 929	2 029 931
4. Desgl. f. a. Versicherungszweige	95 954	—
5. Rücklagen für schwebende Versicherungsfälle	59 899	28 988
6. Gewinnrücklagen d. Versicherten	382 941	212 475
7. Sonderrücklagen	156 575	49 462
8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	18 193	761
9. Barsicherheiten	1 831	863
10. Hypotheken	7 893	472
11. Beamtenwohlfahrtsstock	21 668	13 307
12. Sonstige Verbindlichkeiten	78 812	75 979
13. Gewinn a) Jahresüberschuß	107 339	71 914
13. Gewinn b) Vortrag a. d. Vorjahr	1 195	20
Summe der Verbindlichkeiten	4 382 361	2 496 864

[1]) Die unter 6d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften ohne die Thuringia, die unter 9b behandelt ist. — [2]) Hier fehlt von den unter 6d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart, der unter 7b behandelt ist.

6f. Die Kapitalanlagen der unter 6e behandelten deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Art der Kapitalanlagen Ende 1916	28 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	v. H.	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	v. H.
Grundbesitz	93 624	2,3	18 778	0,8
Hypotheken	3 031 099	75,8	1 736 385	72,9
Darlehen an öffentliche Körperschaften	201 707	5,1	185 986	7,8
Darlehen a. Wertpapiere	447	.	1 855	0,1
Wertpapiere	356 862	8,9	223 324	9,4
Darlehen auf Versicher.	315 079	7,9	211 576	8,9
Wechsel	3	.	2 295	0,1
Sonstige Anlagen	—	—	—	—
Insgesamt	3 998 821	100	2 380 199	100

[1]) und [2]) wie bei Tabelle 6e.

7a. Unfall- und Haftpflichtversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1916 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

Art der Versicherungen	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: Zahl der Gesellschaften 1916	Beitragseinnahme [1] im Jahre 1915 1000 ℳ	Beitragseinnahme [1] im Jahre 1916 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1916 gegen 1915: Beitragseinnahme in 1000 ℳ	v. H.	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften: Zahl der Gesellschaften 1916	Beitragseinnahme [1] im Jahre 1915 1000 ℳ	Beitragseinnahme [1] im Jahre 1916 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1916 gegen 1915: Beitragseinnahme in 1000 ℳ	v. H.
a. Aktiengesellschaften										
Gesamtgeschäft: Unfallversf.	31	32 076	30 891	— 1 185	— 3,69	8	5 906	6 045	139	2,35
Gesamtgeschäft: Haftpflichtversf.	31	31 244	31 146	— 98	— 0,31	6	7 058	7 235	177	2,51
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Unfallversf.	30	29 626	28 941	— 685	— 2,31	8	5 901	6 043	142	2,41
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Haftpflichtversf.	31	29 322	29 441	119	0,41	6	6 945	7 123	178	2,56
In Rückdeckung übernommene Vers.: Unfallversf.	26	2 450	1 950	— 500	—20,41	2	5	2	— 3	—60,00
In Rückdeckung übernommene Vers.: Haftpflichtversf.	25	1 922	1 705	— 217	—11,29	3	113	112	— 1	— 0,88
b. Gegenseitigkeitsvereine [2]										
Gesamtgeschäft: Unfallversf.	1	5 019	4 416	— 603	—12,01	Ausländische Gegenseitigkeitsvereine haben in Deutschland in der Unfall- und Haftpflichtversicherung nicht gearbeitet.				
Gesamtgeschäft: Haftpflichtversf.	1	17 221	16 909	— 312	— 1,81					
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Unfallversf.	1	4 965	4 372	— 593	—11,94					
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Haftpflichtversf.	1	17 069	16 766	— 303	— 1,78					
In Rückdeckung übernommene Vers.: Unfallversf.	1	54	44	— 10	—18,52					
In Rückdeckung übernommene Vers.: Haftpflichtversf.	1	152	143	— 9	— 5,92					

Von den deutschen Gesellschaften haben im Jahre 1916 (1915) 17 (18) Gesellschaften Geschäfte im Ausland betrieben. Diese erzielten dort eine Beitragseinnahme von 6,808 (6,237) Millionen Mark für selbst abgeschlossene und 0,705 (0,951) Millionen Mark für in Rückdeckung übernommene Versicherungen, insgesamt 7,573 (7,188) Millionen Mark.

[1]) Die Beitragseinnahmen sind die Einnahmen des Geschäftsjahrs ohne Berücksichtigung der Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr. — [2]) Außerdem unterlagen der Reichsaufsicht noch einige kleine Versicherungsvereine, von denen im Jahre 1916 (1915) 11 (11) Vereine eine Beitragseinnahme von zusammen 775 592 (780 206) ℳ hatten.

7b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz der Unfall- und Haftpflichtversicherung der deutschen Gesellschaften

Jahr 1916	32 Aktiengesellschaften	1 Gegenseitigkeitsverein
	1000 ℳ	
I.		
1. Betriebseinnahmen		
Beiträge für das Geschäftsjahr[1]): Unfallversicherung	30 666	4 352
Haftpflichtversicherung	31 187	16 321
Ausfertigungsgebühren	292	29
Vergütungen der Rückversicherer	14 456	776
Ersparnis aus der Schadenrücklage	7 179	3 986
Verminderung der Prämienreserve	235	—
Summe der Betriebseinnahmen (ohne Vermögenserträge)	84 015	25 464
2. Betriebsausgaben		
Zahlungen für selbst abgeschlossene Versicherungen	30 304	12 191
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	6 181	338
Rückversicherungsbeiträge	17 402	1 040
Zuschuß zur Schadenrücklage	702	—
Vermehrung der Prämienreserve	1 331	514
Summe der Betriebsausgaben (ohne Verwaltungskosten)	55 920	14 083
3. Verwaltungskosten	23 980	6 400
II. Gesamtvermögenswerte[2])	251 982	164 722
III. Gesamtverbindlichkeiten[2])	251 982	164 722
Aktienkapital, Garantiekapital	62 000	—\
Gesetzliche Rücklage	32 057	2 000
Sonderrücklage	21 682	25 934
Prämienüberträge	39 023	10 719
Überschuß	12 139	9 996[3])
Davon Gewinnanteile an die Aktionäre	6 217	—

[1]) Die Beiträge sind die im Geschäftsjahre für alle überhaupt abgeschlossenen Versicherungen vereinnahmten Beiträge, vermehrt um die Prämienüberträge aus dem Vorjahr und vermindert um die Übertrage auf das folgende Jahr. — [2]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 7 Aktiengesellschaften, da die Bilanz der anderen Gesellschaften bei der Lebens- bzw. Feuerversicherung gegeben ist. — [3]) Von dem Gesamtgewinne: rund 9 996 000 ℳ sind 3 736 000 ℳ an die Lebensversicherung überwiesen.

8a. Privatviehversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1916 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme	Beiträge	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen: Beiträge	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen: Schäden nach Abzug des Erlöses
		1000 ℳ	1000 ℳ		1000 ℳ	ℳ	ℳ		ℳ	ℳ
	1. Viehversicherung insgesamt (33 Unternehmungen)									
Pferde (Maultiere, Esel)	246 382	316 609	10 310	11 360	6 511	1 285	573	46	33	21
Rindvieh	1 057 368	539 940	3 075	27 465	1 726	511	63	26	6	3
Schafe und Ziegen	185 433	18 690	69	1 139	36	101	31	6	5	2
Schweine	877 574	206 373	1 080	15 394	488	235	32	18	5	2
Sonstiges Kleinvieh	249	49	3	8	1	198	205	32	55	33
Überhaupt 1	2 367 006	1 081 661	14 537	55 366	8 762	457	158	23	13	8
	2. Viehlebensversicherung (1 Aktiengesellschaft und 25 Gegenseitigkeitsvereine sowie 1 sonstige Unternehmung)									
Pferde (Maultiere, Esel)	149 312	185 550	7 110	6 395	4 950	1 243	774	43	38	27
Rindvieh	43 578	21 807	538	809	223	500	275	19	25	10
Schafe und Ziegen	10 313	673	28	676	26	65	38	66	41	39
Schweine	47 114	8 647	377	2 804	189	184	67	60	44	22
Sonstiges Kleinvieh	226	49	3	8	1	216	205	35	55	34
Überhaupt 2	250 543	216 726	8 056	10 692	5 389	865	504	43	37	25

8a. Privatviehversicherung

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Beiträge 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Beiträge ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
3. Schlachtviehversicherung (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	2	.	—	—	—	100	—	—	50	—
Rindvieh	798 340	391 767	1 950	25 912	1 326	491	51	32	5	3
Schafe und Ziegen	124 377	13 191	34	377	5	106	13	3	3	.
Schweine	675 491	170 746	579	11 441	221	253	19	17	3	1
Sonstiges Kleinvieh	23	.	.	—	—	25	—	—	21	—
Überhaupt 3	1 598 233	575 704	2 563	37 730	1 552	360	41	24	4	3
4. Sonstige Viehversicherungen (21 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	97 068	131 059	3 200	4 965	1 561	1 350	314	51	24	12
Rindvieh	215 450	126 366	587	744	177	587	238	3	5	1
Schafe und Ziegen	50 743	4 826	7	86	5	95	54	2	1	1
Schweine	154 969	26 980	124	1 149	78	174	68	7	5	3
Sonstiges Kleinvieh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Überhaupt 4	518 230	289 231	3 918	6 944	1 821	558	262	13	14	6

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Beiträgen sind die Rabatte eingeschlossen. Die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr sind bei den Beiträgen und Schäden nicht berücksichtigt. Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

8b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1916 der unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

Jahr 1916	Viehversicherung: 1 Aktiengesellschaft	Viehversicherung: 26 Gegenseitigkeitsvereine	Hagelversicherung: 4 Aktiengesellschaften	Hagelversicherung: 12 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung	1000 ℳ			
1. Einnahmeposten				
Beiträge ohne Anteil der Rückversicherer[1]	2 310	9 407	11 266	34 298
Nebenleistungen der Versicherten	13	514	88	2 765
Erlös aus verwertetem Vieh	890	1 179	—	—
Kapitalerträge	34	298	1 420	708
2. Ausgabeposten				
Schäden und Schadenermittlungskosten ohne Anteil der Rückversicherer[2]	2 524	7 477	4 933	29 568
Verwaltungskosten	516	2 337	1 828	4 260
3. Jahresbetriebsergebnisse				
Gesamteinnahme	3 248	11 809	12 818	40 162
Gesamtausgabe	3 072	11 402	8 036	39 851
Jahresüberschuß	176	407	4 782	311
II. Gesamtvermögenswerte	**1 959**	**9 731**	**46 303**	**20 112**
III. Verbindlichkeiten				
Aktienkapital, Garantiekapital	1 000	—	25 529	—
Gesetzliche Rücklage	100	4 786	2 297	13 244
Sonderrücklagen	295	310	13 238	2 319
Prämienüberträge	154	2 232	1	—

Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

[1]) Bei den Beiträgen sind die Rabatte abgesetzt und die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr berücksichtigt. — [2]) Der Unterschied der Schadenrücklage zu Anfang und zu Ende des Jahres ist bei den Schäden verrechnet.

9. Privatfeuerversicherung, Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserleitungsschäden und Einbruchdiebstahl

(Aus der Versicherungsstatistik für Ende 1916 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung

Art der Versicherungen		Deutsche Unternehmungen				
		Zahl der Gesellschaften 1916	1915	1916	Zu- oder Abnahme 1916 gegen 1915	
			Millionen Mark			in v. H.
a. Aktiengesellschaften						
Gesamtgeschäft	Feuerversicherung	40	143 984	150 513	+ 6 529	+ 4,53
	Mietverlustversicherung	37	99	95	— 4	— 4,04
	Betriebsverlustversicherung	35	128	220	+ 92	+ 71,88
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	8	4	3	— 1	— 25,00
	Sturmschädenversicherung	2	225	225	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	29	6 389	6 639	+ 250	+ 3,91
	Einbruchdiebstahlversicherung	43	20 059	20 477	+ 418	+ 2,08
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung	40	126 748	132 824	+ 6 076	+ 4,79
	Mietverlustversicherung	37	97	92	— 5	— 5,15
	Betriebsverlustversicherung	34	66	73	+ 7	+ 10,61
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	8	4	3	— 1	— 25,00
	Sturmschädenversicherung	2	225	225	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	29	6 127	6 364	+ 237	+ 3,87
	Einbruchdiebstahlversicherung	43	17 190	17 917	+ 727	+ 4,23
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung	36	17 236	17 689	+ 453	+ 2,63
	Mietverlustversicherung	11	2	3	+ 1	+ 50,00
	Betriebsverlustversicherung	10	62	147	+ 85	+ 137,10
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	—	—	—	—	—
	Sturmschädenversicherung	—	—	—	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	15	262	275	+ 13	+ 4,96
	Einbruchdiebstahlversicherung	27	2 869	2 560	— 309	— 10,77
b. Gegenseitigkeitsvereine						
Gesamtgeschäft	Feuerversicherung	24	18 698	19 725	+ 1 027	+ 5,49
	Mietverlustversicherung	6	3	3	—	—
	Betriebsverlustversicherung	3	4	4	—	—
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	—	—	—	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	1	4	4	—	—
	Einbruchdiebstahlversicherung	13	842	1 035	+ 193	+ 22,92
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung	3	45	41	— 4	— 8,89
			Ausländische Gesellschaften			
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung	10	5 927	6 057	+ 130	+ 2,19
	Mietverlustversicherung	5	2	2	—	—
	Betriebsverlustversicherung	7	2	2	—	—
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	—	—	—	—	—
	Sturmschädenversicherung	—	—	—	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	4	15	19	+ 4	+ 26,67
	Einbruchdiebstahlversicherung	13	842	898	+ 56	+ 6,65

9 b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung der deutschen Unternehmungen

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 1916	Aktiengesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine	Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 1916	Aktiengesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ			1 000 ℳ	
I. Aus der Betriebsrechnung [1]			Verwaltungskosten und Steuern:		
Beiträge und Nebenleistungen der Versicherten:			Feuerversicherung [2]	49 685	7 311
Feuerversicherung [2]	141 449	42 421	Sturmschädenversicherung	17	—
Sturmschädenversicherung	41	—	Wasserleitungsschädenversicherung	1 027	
Wasserleitungsschädenversicherung	2 834	1	Einbruchdiebstahlversicherung	4 166	192
Einbruchdiebstahlversicherung	11 653	730	**II. Gesamtvermögenswerte [3]**	773 160	120 677
Schäden einschließlich Schadenermittelungskosten, außerdem Zunahme der Prämienüberträge:			**III. Gesamtverbindlichkeiten [3]**	773 160	120 677
Feuerversicherung [2]	82 813	8 944	Aktien-Garantiekapital	247 204	2 171
Sturmschädenversicherung	23	—	Gesetzliche Rücklage	39 059	34 470
Wasserleitungsschädenversicherung	1 210		Sonderrücklagen	74 406	7 657
Einbruchdiebstahlversicherung	6 740	352	Prämienüberträge	199 353	22 475
			Überschuß	32 601	28 967
			Davon Gewinnanteile an die Aktionäre u. Garanten	16 034	3

[1]) Es kommen in Betracht für die Feuerversicherung usw. 40 Aktiengesellschaften und 24 Gegenseitigkeitsvereine, für die Sturmschädenversicherung 2 Aktiengesellschaften, für die Wasserleitungsschädenversicherung 29 Aktiengesellschaften und 1 Gegenseitigkeitsverein, für die Einbruchdiebstahlversicherung 43 Aktiengesellschaften und 13 Gegenseitigkeitsvereine.

[2]) Einschließlich der Versicherung mittelbarer Schäden (Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung).

[3]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 34 Aktiengesellschaften, da die Bilanz von 2 Gesellschaften bei der Lebensversicherung und von 4 Gesellschaften bei der Unfallversicherung gegeben ist.

10a. Geschäft der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

(Aus der Versicherungsstatistik für 1916 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

Versicherungszweig Jahr 1916	Zahl der Gesellschaften	Beiträge für eigene Rechnung	Prämienreserven und Überträge für eigene Rechnung [1])	Für eigene Rechnung geleistete Zahlungen aus Versicherungsfällen [2])	Schadenrücklagen für eigene Rechnung [1])
		1 000 ℳ			
Lebensversicherung	20	53 277	289 388	20 429	9 685
Unfall- und Haftpflichtversicherung	19	18 678	18 380	8 006	18 251
Hagelversicherung	4	6 402	323	6 532	225
Feuerversicherung	41	154 568	96 183	80 024	64 958
Transportversicherung [3])	34	79 275	19 247	49 956	62 125
Sonstige Sachversicherung	28	12 120	9 584	4 271	9 909
Überhaupt	45	324 320	433 105	169 218	165 153

[1]) Die Rücklagen und Überträge beziehen sich auf den Schluß des Jahres.

[2]) Bei der Lebens- wie bei der Unfallversicherung einschließlich der Zahlungen für Rückkäufe.

[3]) Einschließlich des unmittelbaren Transportversicherungsgeschäfts der Rückversicherungsgesellschaften.

10b. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß im Jahre 1916	45 Aktiengesellschaften 1000 ℳ
Einnahmen	
1. Beiträge für eigene Rechnung	324 320
2. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen	
a) Miete	410
b) Kursgewinn	2 088
c) Zinsen und sonstiger Gewinn	23 403
3. Verminderung der Rücklagen	
a) der Schadenrücklage	712
b) der Prämienreserven und -überträge	436
c) der sonstigen Rücklagen	373
4. Sonstige Einnahmen	68
Summe der Einnahmen	351 810
Ausgaben	
1. Zahlungen für Versicherungen	
a) für Versicherungsfälle	167 416
b) für Rückkäufe	1 802
2. Verwaltungskosten und Steuern	92 245
3. Abschreibungen	461
4. Verlust aus Kapitalanlagen	
a) Kursverlust	4 611
b) sonstiger Verlust	49
5. Vermehrung der Rücklagen	
a) der Schadenrücklage	25 867
b) der Prämienreserven und -überträge	40 994
c) der sonstigen Rücklagen	890
6. Sonstige Ausgaben	2 903
Summe der Ausgaben	337 238
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	14 572

10c. Bilanz der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

Vermögenswerte, Verbindlichkeiten Ende 1916	40 Aktiengesellschaften [1]) 1000 ℳ
Vermögenswerte	
1. Verpflichtungen der Aktionäre	129 726
2. Kapitalanlagen	288 061
3. Forderungen	248 763
4. Kassenbestand	220
5. Geschäftseinrichtung und Drucksachen	7
6. Sonstige Vermögenswerte	47 640
7. Verlust	—
Summe der Vermögenswerte	714 417
Verbindlichkeiten	
1. Aktienkapital	175 674
2. Gesetzliche Rücklage	40 918
3. Prämienreserven und -überträge [2])	184 373
4. Schadenrücklage	158 128
5. Sonderrücklagen	36 669
6. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	86 389
7. Barsicherheiten	—
8. Hypotheken	1 331
9. Beamtenwohlfahrtsstock	1 720
10. Sonstige Verbindlichkeiten	8 892
11. Gewinn (a) Jahresüberschuß	13 831
11. Gewinn (b) Vortrag aus dem Vorjahr	6 492
Summe der Verbindlichkeiten	714 417

[1]) Die Bilanz von 5 der unter 10b behandelten Gesellschaften ist bereits bei anderen Versicherungszweigen gegeben. — [2]) Nur die in der Verwahrung und Verwaltung der berichtenden Gesellschaften befindlichen Beträge für eigene Rechnung; vgl. § 58 des Versicherungsaufsichtsgesetzes.

11. Rohbeitragseinnahme,

die alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen (mit Ausnahme der Rückversicherungsgesellschaften) lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1917 erzielt haben

(Geschäftsbericht des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1918)

Art der Versicherung		Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
		Zahl	Rohbeiträge 1000 ℳ	Zahl	Rohbeiträge 1000 ℳ	Zahl	Rohbeiträge 1000 ℳ
1. Lebensversicherung		908	738 649	22	50 440	930	789 089
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung		53	82 027	8	13 517	61	95 544
3. Hagelversicherung		18	51 720	—	—	18	51 720
4. Viehversicherung		678	26 974	—	—	678	26 974
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden und Diebstahl		105	351 219	20	16 447	125	367 666
6. Sonstige Versicherungszweige		67	18 924	7	172	74	19 096
Zusammen [1])	1917	1 829	1 269 513	57	80 576	1 886	1 350 089
	1916	1 785	1 149 080	56	74 676	1 841	1 223 756
	1915	1 806	1 108 284	62	74 213	1 868	1 182 497
	1914	1 845	1 160 470	78	92 572	1 923	1 253 042

[1]) Die Unternehmungen, die in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, sind mehrmals gezählt.

§ 116 Nach Auskunft des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung können für die Transport- und Seeversicherung, die seiner Aufsicht gemäß des Versicherungsaufsichtsgesetzes nicht unterstehen, keine statistischen Zusammenstellungen gegeben werden.

12. Öffentliche Feuerversicherung

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, herausgegeben vom Bureau des Verbandes dieser Anstalten)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	am Ende des Jahres[1])					
	1912	1913	1914	1915	1916	1917
I. Versicherungsbestand, Beiträge und Schadenvergütungen im Feuerversicherungsgeschäft[2])	1 000 ℳ					
Immobiliarversicherung	72 558 340	75 753 082	77 629 200	79 213 768	80 710 094	85 293 363
Mobiliarversicherung	9 945 680	10 603 166	11 247 671	11 699 566	12 473 458	14 015 974
Zusammen	82 504 020	86 356 248	88 876 871	90 913 334	93 183 552	99 309 337
Davon Rückversicherungen	*7 210 361*	*8 039 029*	*8 346 564*	*8 270 831*	*8 482 327*	*10 454 554*
in % der Versicherungssumme[3])	8,7	9,3	9,4	9,1	9,1	10,5
Beiträge	101 794	108 630	107 529	112 432	114 545	123 469
auf 1000 ℳ der mittleren Versicherungssumme[4])	1,26	1,29	1,22	1,25	1,24	1,28
Schadenvergütungen	76 459	78 322	68 767	49 115	40 433	63 307
auf 1000 ℳ der mittleren Versicherungssumme[4])	0,95	0,93	0,78	0,54	0,43	0,66
auf 100 ℳ der Beiträge	75,1	72,1	63,9	43,6	35,2	51,3
II. Verwaltungsergebnisse[5])						
Einnahmen[5])						
Beiträge[5])	101 830	108 745	107 742	112 725	115 005	124 052
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	2 189	2 660	3 048	2 287	2 043	2 309
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	12 910	15 686	13 727	9 922	8 910	17 145
Zinsen	9 701	10 531	11 341	12 965	15 424	18 997
Kursgewinne bei Veräußerung usw.	77	27	244	128	116	86
Sonstige Einnahmen	723	971	2 539	3 309	4 737	3 338
Summe der Einnahmen	127 430	138 620	138 641	141 336	146 235	165 927
Ausgaben[5])						
Schadenvergütungen[5])	76 466	78 357	68 810	49 174	40 684	66 929
Schadenerhebungskosten	885	941	937	769	525	744
Rückversicherungsprämien	13 031	14 977	15 841	14 595	17 457	19 164
Feuerlöschwesen	6 802	7 136	7 167	7 088	6 675	6 892
Andere öffentliche Zwecke	1 090	1 100	1 115	832	785	786
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	1 000	1 303	1 293	863	1 548	1 514
Sonstige Verwaltungskosten	14 293	15 405	15 834	15 747	16 432	18 345
Kursverluste bei Veräußerung	1	1	84	1 055	94	60
Sonstige Ausgaben	1 839	1 635	3 503	3 914	5 706	5 294
Summe der Ausgaben	115 407	120 855	114 584	94 037	89 906	119 728
Mehreinnahme (+) oder Mehrausgabe (−)	+ 12 023	+ 17 765	+ 24 057	+ 47 299	+ 56 329	+ 46 199
Buchmäßiger Kursverlust	− 3 854	− 3 376	− 1 601	− 4 837	− 5 917	− 4 164
Reines Vermögen am Jahresschlusse[6])	260 696	274 594	297 073	325 588	373 635	428 665

[1]) Die in anderen Jahrgängen des Jahrbuchs angegebenen Zahlen weichen zuweilen etwas ab; es beruht dies auf nachträglich berichtigten Angaben in den »Mitteilungen«. — [2]) Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse umfassen alle Anstalten, soweit nicht einzelne bei der Berichterstattung unvertreten waren; die Zahl der Anstalten betrug in den Jahren 1912—1914 49, seitdem 48. — [3]) Nach den darüber stehenden Angaben des Versicherungsbestandes berechnet. — [4]) Die mittleren Versicherungssummen betrugen laut »Mitteilungen«, Jahrg. 1919, S. 279 für 1912—1917: 80 733 566 232 ℳ, 84 430 133 857 ℳ, 87 932 961 934 ℳ, 89 891 132 795 ℳ, 92 066 197 582 ℳ und 96 251 329 681 ℳ. — [5]) Von 1912 ab bei II (Verwaltungsergebnisse) auch die seit 1911 mit aufgenommenen Nebenzweige der Sachschadenversicherung (Mietverlust-, Betriebsverlust-, Waldbrand-, Einbruchsdiebstahl-, Wasserleitungsschäden- und Glasversicherung). — [6]) Einschließlich des besonderen Vermögens des Feuerversicherungsverbands in Mitteldeutschland und des Verbands öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland und dessen Rückversicherungsabteilung mit zusammen 1912: 9 142 953 ℳ, 1913: 9 159 522 ℳ, 1914: 11 071 137 ℳ, 1915: 10 702 936 ℳ, 1916: 15 254 843 ℳ, 1917: 16 087 764 ℳ.

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)

a. Bestandsänderungen im Jahre 1919

Gewerbegruppen	Neugegründete Gesellschaften[2])			In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Kapital nach dem Ausgabekurse 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	2	3 500	3 700	1	1 000	—	—	1	1 250	—	+ 1 250
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	3	4 550	4 550	1	1 000	1	6 000	2	14 000	—	— 10 450
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	2	4 300	4 300	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 4 300
Davon: Eisen und Stahl	*1*	*4 000*	*4 000*	—	—	—	—	—	—	+ *1*	+ *4 000*
Salzgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	1	8 000	— 1	— 8 000
Davon: Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*8 000*	— *1*	— *8 000*
Steinkohlenbergbau	—	—	—	—	—	1	6 000	1	6 000	— 1	— 6 000
Braunkohlenbergbau	—	—	—	1	1 000	—	—	—	—	— 1	— 1 000
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustr. miteinander verbund.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	7	4 850	4 850	7	1 775	—	—	3	4 500	— 3	— 1 425
V. Metallverarbeitung	6	9 500	9 500	—	—	—	—	1	2 500	+ 5	+ 7 000
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	25	14 365	14 425	6	29 590	—	—	2	5 500	+ 17	— 20 725
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	15	6 900	6 930	4	6 190	—	—	1	500	+ 10	+ 210
Elektrotechnische Industrie	3	554	554	—	—	—	—	—	—	+ 3	+ 554
Elektrizitätserzeugung	1	4 691	4 691	—	—	—	—	1	5 000	—	— 309
VII. Chemische Industrie	4	1 050	1 050	3	6 850	—	—	—	—	+ 1	— 5 800
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	3	550	550	2	165	—	—	1	125	—	+ 260
IX. Spinnstoffgewerbe	10	7 100	7 300	5	4 468	—	—	—	—	+ 5	+ 2 632
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	7	5 700	5 900	5	4 468	—	—	—	—	+ 2	+ 1 232
X. Papierindustrie	2	650	650	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 650
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	1	10	10	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 10
Dar.: Gerbereien u. Lederfabriken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	3	1 700	1 700	1	190	—	—	—	—	+ 2	+ 1 510
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	13	6 520	6 820	16	5 000	—	—	12	16 773	— 15	— 15 253
Darunter: Brauereien, Mälzereien	—	—	—	9	2 575	—	—	10	11 773	— 19	— 14 348
XIV. Bekleidungsgewerbe	1	100	105	1	1 400	—	—	—	—	—	— 1 300
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	5	2 700	2 700	2	2 000	1	1 000	—	—	+ 2	— 300
XVII. u. XVIII. Vervielfältigungsgewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthdl., Zeitungsverl. u. -spedit., Anz. u. Depeschenbur., künstl. Gew.	12	3 505	3 710	—	—	—	—	—	—	+ 12	+ 3 505
XIX. Handelsgewerbe	76	487 859	488 337	23	47 048	—	—	9	35 250	+ 44	+405 561
Darunter: Banken	31	479 166	479 489	15	43 838	—	—	8	29 650	+ 8	+405 678
Davon: Hypothekenbanken	*1*	*2 000*	*2 000*	—	—	—	—	—	—	+ *1*	+ *2 000*
Grundstückshandel	16	2 145	2 145	—	—	—	—	1	5 600	+ 15	— 3 455
XX. Versicherungsgewerbe	16	18 800	19 238	—	—	—	—	2	11 000	+ 14	+ 7 800
XXI. Verkehrsgewerbe	11	7 764	7 764	4	686	1	48	8	149 930	— 2	—142 900
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	3	3 234	3 234	—	—	1	48	7	143 930	— 5	—140 744
Fluß- und Küstenschiffahrt	1	1 000	1 000	1	134	—	—	—	—	+	+ 866
Seeschiffahrt	1	300	300	—	—	—	—	1	6 000	—	— 5 700
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	2	600	600	1	25	—	—	—	—	+ 1	+ 575
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1	300	320	1	40	—	—	—	—	—	+ 260
XXIV. Sonstige Gesellschaften	23	8 991	8 991	2	130	—	—	2	6 000	+ 19	+ 2 861
Zusammen I—XXIV	226	584 964	586 870	76	101 367	3	7 048	43	246 828	+105	+235 721
Dagegen 1918	168	338 510	347 881	64	67 162	1	400	18	113 485	+ 56	+158 121
Dagegen 1917	111	268 394	279 108	44	29 591	2	700	41	308 221	+ 24	— 70 118

[1]) Der Bestand der tätigen Gesellschaften stellte sich am 31. Dezember 1919 auf 5 714 mit 21 035 811 000 ℳ Nominalkapital; außerdem bestanden 450 nichttätige, in Liquidation oder Konkurs befindliche Gesellschaften mit 569 988 000 ℳ Nominalkapital (vgl. »Vierteljahrshefte« 1920 I, 102).

[2]) Außerdem 1919 eine Fortsetzung von 1 aufgelösten Gesellschaft mit 6 000 000 ℳ Nominalkapital, und zwar in Gruppe III; desgl. 1918 1 Gesellschaft mit 658 000 ℳ.

1b. Kapitaländerungen im Jahre 1919

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)

Gewerbegruppen	Zahl der ihr Aktienkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitalerhöhungen		Betrag der Kapitalherabsetzungen (nominal)		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (−) (nominal)
	überhaupt	darunter mit reinen Kapitalerhöhungen	darunter mit reinen Kapitalherabsetzungen	nominal	nach dem Ausgabekurse	überhaupt	darunter durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien	
				1 000 ℳ				
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	5	4	—	7 246	8 147	—	—	+ 7 246
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	10	8	1	29 300	33 822	110	—	+ 29 190
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	5	4	1	16 250	20 460	110	—	+ 16 140
Davon: Eisen und Stahl	*3*	*2*	*1*	*13 000*	*17 000*	*110*	—	+ *12 890*
Salzgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	—
Davon: Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenbergbau	1	1	—	3 500	3 500	—	—	+ 3 500
Braunkohlenbergbau	2	2	—	9 000	9 313	—	—	+ 9 000
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	2	1	—	6 500	6 500	—	—	+ 6 500
IV. Industrie der Steine und Erden	16	12	—	21 125	21 800	—	—	+ 21 125
V. Metallverarbeitung	9	8	1	3 200	3 270	100	—	+ 3 100
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	68	62	3	58 553	63 927	394	—	+ 58 159
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	45	41	2	30 221	33 566	374	—	+ 29 847
Elektrotechnische Industrie	2	2	—	400	400	—	—	+ 400
Elektrizitätserzeugung	5	5	—	6 960	6 962	—	—	+ 6 960
VII. Chemische Industrie	23	19	3	681 025	699 216	2 411	400	+ 678 614
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	7	7		7 820	10 220			+ 7 820
IX. Spinnstoffgewerbe	39	38	1	41 783	48 652	48	48	+ 41 735
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	30	30		37 508	44 257	—	—	+ 37 508
X. Papierindustrie	10	9	1	4 462	5 182	950		+ 3 512
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	5	5	—	6 050	6 288	—	—	+ 6 050
Dar.: Gerbereien u. Lederfabriken	4	4	—	5 750	5 988	—	—	+ 5 750
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	4	3	1	4 789	5 014	100	—	+ 4 689
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	49	35	3	20 132	21 772	917	29	+ 19 215
Darunter: Brauereien, Mälzereien	30	18	3	8 900	9 580	917	29	+ 7 983
XIV. Bekleidungsgewerbe	6	6	—	11 920	13 445	—	—	+ 11 920
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	4	4	—	2 040	2 118	—	—	+ 2 040
XVII. und XVIII. Vervielfältigungsgew., auch verb. m. Buch- u. Kunsthand., Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	5	5	—	1 330	1 520	—	—	+ 1 330
XIX. Handelsgewerbe	40	34	4	72 572	82 234	7 564	151	+ 65 008
Darunter: Banken	17	16		35 613	41 390	—	—	+ 35 613
Davon: Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstückshandel	9	5	3	8 165	8 165	7 413	—	+ 752
XX. Versicherungsgewerbe	5	4		6 250	6 250	—	—	+ 6 250
XXI. Verkehrsgewerbe	19	14	1	67 221	70 834	9	—	+ 67 212
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	9	5	1	48 121	48 121	9	—	+ 48 112
Fluß- und Küstenschiffahrt	3	3	—	2 500	2 975	—	—	+ 2 500
Seeschiffahrt	5	4	—	14 600	17 638	—	—	+ 14 600
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	3	1	1	650	650	548	—	+ 102
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1	—	1	—	—	3	3	− 3
XXIV. Sonstige Gesellschaften	8	8	—	15 942	15 942	—	—	+ 15 942
Zusammen I—XXIV	338	287	21	1 069 910	1 126 803	13 154	631	+1 056 756
Dagegen 1918	448	358	33	705 043	860 811	22 071	3 397	+ 682 972
Dagegen 1917	320	250	36	716 399	790 986	27 755	607	+ 688 644

1e. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften im Jahre 1917/18

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, II)

a) Hauptübersicht der Bilanzen 1917/18

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Deren eingezahltes Aktienkapital am Ende des Bilanzjahrs: überhaupt	davon dividendeberechtigt	Echte Reserven (ohne Beamten- und Arbeiter-Unterstützungsfonds)	Unternehmungskapital (dividendeberechtigtes Aktienkapital und echte Reserven)	Schuldverschreibungen	Hypothekenschulden (außer für Schuldverschreibungen)
		in Millionen Mark					
I. Land- und Forstwirtschaft	1	2,60	2,60	0,44	3,04	—	0,16
II. Tierzucht und Fischerei	20	26,85	26,20	2,67	28,87	1,98	2,43
Darunter: Hochseefischerei	20	26,85	26,20	2,67	28,87	1,98	2,43
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	203	1 519,77	1 502,52	437,39	1 939,91	397,96	157,34
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	63	439,55	439,55	148,16	587,71	112,29	16,54
Davon: Eisen und Stahl	*45*	*358,05*	*358,05*	*127,69*	*485,74*	*105,74*	*14,25*
Salzgewinnung	32	261,19	254,19	71,74	325,93	75,43	9,39
Davon: Kalibergbau	*26*	*247,59*	*240,59*	*67,24*	*307,83*	*73,01*	*8,66*
Steinkohlenbergbau	35	369,15	369,15	103,34	472,49	85,19	69,90
Braunkohlenbergbau	51	326,75	316,87	84,04	400,91	94,68	56,63
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	35	1 324,22	1 321,42	372,69	1 694,11	426,71	54,54
IV. Industrie der Steine und Erden	328	470,27	468,62	68,46	537,08	95,07	59,26
V. Metallverarbeitung	175	427,26	418,19	94,64	512,83	77,48	25,54
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	634	2 729,49	2 668,96	615,15	3 284,11	933,22	223,77
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	389	1 137,31	1 100,08	307,14	1 407,12	199,74	68,90
VII. Chemische Industrie	168	816,36	809,49	265,67	1 075,16	112,94	19,74
Darunter: Chem. Großindustrie usw.	117	339,99	333,71	97,56	431,27	44,03	15,79
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	140	222,58	222,58	62,24	284,82	61,31	10,51
IX. Spinnstoffgewerbe	341	659,57	658,01	187,87	845,88	108,48	39,45
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	270	544,39	542,84	161,50	704,34	90,12	31,72
Davon: Baumwolle	*125*	*225,97*	*225,41*	*66,64*	*292,05*	*49,16*	*17,59*
X. Papierindustrie	99	226,65	221,11	35,62	256,73	66,15	26,41
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	67	146,55	146,55	61,17	207,72	25,52	8,84
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	69	102,63	100,53	18,38	118,91	15,52	17,12
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	800	1 087,82	1 087,25	264,32	1 351,57	225,35	392,77
Darunter: Brauereien, Mälzereien	522	621,33	620,89	160,29	781,18	162,29	342,52
XIV. Bekleidungsgewerbe	24	61,49	61,49	9,04	70,53	1,25	4,06
XV. Reinigungsgewerbe	4	0,49	0,49	0,01	0,50	0,08	0,89
XVI. Baugewerbe	50	89,96	83,01	19,37	102,38	2,46	23,76
XVII. und XVIII. Vervielfältigungsgewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverl. u. -spedit., Anzeig.- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	115	96,45	96,38	15,21	111,59	8,13	27,83
XIX. Handelsgewerbe	694	4 463,15	4 389,76	1 388,91	5 778,67	246,55	467,66
Darunter: Banken	371	3 892,14	3 820,27	1 340,13	5 160,40	132,21	50,38
Davon: Hypothekenbanken	*38*	*901,25*	*894,47*	*466,36*	*1 360,83*	*1,50*	*1,24*
Grundstückshandel	216	382,18	382,01	24,87	406,88	100,14	369,18
XX. Versicherungsgewerbe	137	188,84	185,96	321,17	507,13	—	9,14
XXI. Verkehrsgewerbe	466	1 449,58	1 431,83	205,83	1 637,66	581,55	141,66
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	58	258,54	257,25	37,09	294,34	129,00	7,24
Klein- und Straßenbahnen	238	902,86	889,39	123,16	1 012,55	360,28	103,39
Fluß- und Küstenschiffahrt	54	87,05	85,66	11,35	96,41	15,50	12,43
Seeschiffahrt	29	59,10	58,10	18,70	76,80	10,78	1,36
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	54	62,06	62,02	14,29	76,31	32,54	117,66
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	33	20,44	20,44	0,62	21,06	2,99	24,93
XXIV. Sonstige Gesellschaften	66	103,62	103,62	11,05	114,67	7,06	14,05
Zusammen I—XXIV	4 723	16 298,70	16 089,03	4 472,21	20 561,24	3 430,30	1 869,52
Dagegen 1916/17	4 710	15 820,88	15 736,38	4 281,77	20 018,15	3 576,13	1 837,91

1 c. β) Hauptübersicht der

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften überhaupt	Zahl der Gesellschaften mit Jahresgewinn	Summe der Jahresgewinne in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften mit Jahresverlust	Summe der Jahresverluste in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften ohne Jahresgewinn und ohne Jahresverlust [1]	Jahresmehrgewinn oder -mehrverlust (—) [2] überhaupt in Millionen ℳ	in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	in % des Unternehmungskapitals
I. Land- und Forstwirtschaft	1	1	0,91	—	—	—	0,91	35,00	29,93
II. Tierzucht und Fischerei	20	20	4,04	—	—	—	4,04	15,41	13,98
Darunter: Hochseefischerei	20	20	4,04	—	—	—	4,04	15,41	13,98
III. Bergb., Hütten- u. Salinenwesen	203	172	257,81	27	4,07	4	253,74	16,89	13,08
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	63	55	111,08	5	0,73	3	110,35	25,10	18,78
Davon: Eisen und Stahl	*45*	*39*	*95,48*	*3*	*0,20*	*3*	*95,28*	*26,61*	*19,61*
Salzgewinnung	32	22	18,76	9	1,73	1	17,03	6,70	5,22
Davon: Kalibergbau	*26*	*18*	*17,07*	*7*	*1,71*	*1*	*15,36*	*6,39*	*4,99*
Steinkohlenbergbau	35	31	56,51	4	0,05	—	56,46	15,29	11,95
Braunkohlenbergbau	51	47	43,59	4	0,25	—	43,34	13,68	10,81
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	35	34	196,07	1	1,10	—	194,97	14,75	11,51
IV. Industrie der Steine und Erden	328	259	66,04	66	4,13	3	61,91	13,21	11,53
V. Metallverarbeitung	175	172	111,58	3	0,53	—	111,05	26,55	21,65
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	634	594	454,61	36	4,13	4	450,48	16,88	13,72
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	389	373	261,22	15	2,45	1	258,77	23,52	18,39
VII. Chemische Industrie	168	153	194,21	13	2,27	2	191,94	23,71	17,85
Darunter: Chem. Großindustrie usw.	117	105	70,58	11	0,93	1	69,65	20,87	16,15
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	140	114	27,02	19	0,43	7	26,59	11,95	9,34
IX. Spinnstoffgewerbe	341	303	101,29	37	3,51	1	97,78	14,86	11,56
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	270	238	83,35	31	3,38	1	79,97	14,73	11,35
Davon: Baumwolle	*125*	*106*	*29,45*	*19*	*1,13*	—	*28,32*	*12,56*	*9,70*
X. Papierindustrie	99	92	45,67	6	0,22	1	45,45	20,56	17,70
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	67	62	30,11	5	2,38	—	27,73	18,92	13,35
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	69	64	16,64	5	0,50	—	16,14	16,06	13,58
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	800	726	137,74	64	3,62	10	134,12	12,34	9,92
Darunter: Brauereien, Mälzereien	522	466	61,25	50	2,44	6	58,81	9,47	7,53
XIV. Bekleidungsgewerbe	24	24	10,00	—	—	—	10,00	16,26	14,18
XV. Reinigungsgewerbe	4	1	0,01	2	0,00	1	0,01	1,02	1,00
XVI. Baugewerbe	50	39	11,87	10	2,45	1	9,42	11,35	9,20
XVII. u. XVIII. Vervielfältigungsgew., auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Ztgsverl. u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur., künstl. Gewerbe	115	100	13,38	13	0,91	2	12,47	12,94	11,18
XIX. Handelsgewerbe	694	541	425,33	142	16,57	11	408,76	9,31	7,07
Darunter: Banken	371	358	393,51	9	0,29	4	393,22	10,29	7,62
Davon: Hypothekenbanken	*38*	*37*	*96,24*	*1*	*0,02*	—	*96,22*	*10,76*	*7,07*
Grundstückshandel	216	100	6,12	111	14,45	5	— 8,33	— 2,18	— 2,05
XX. Versicherungsgewerbe	137	132	66,94	3	0,06	2	66,88	35,97	13,19
XXI. Verkehrsgewerbe	466	386	84,92	72	5,38	8	79,54	5,56	4,86
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	58	48	13,01	10	0,46	—	12,55	4,88	4,26
Klein- und Straßenbahnen	238	205	45,31	30	1,08	3	44,23	4,97	4,37
Fluß- und Küstenschiffahrt	54	43	7,85	10	2,33	1	5,52	6,49	5,73
Seeschiffahrt	29	25	10,45	4	0,22	—	10,23	17,60	13,31
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	54	34	2,61	19	1,84	1	0,77	1,24	1,01
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	33	19	0,56	11	0,53	3	0,03	0,12	0,11
XXIV. Sonstige Gesellschaften	66	39	8,96	22	0,68	5	8,28	7,99	7,22
Zusammen I—XXIV	4 723	4 081	2 268,32	576	55,31	66	2 213,01	13,75	10,76
Dagegen 1916/1917	4 710	3 858	2 138,54	778	89,00	74	2 049,54	13,02	10,24

[1]) Nach Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahr. — [2]) Überschuß der Jahres

Geschäftsergebnisse 1917/18

Zahl der Gesellschaften, die Dividende verteilten	Dividendensumme in Millionen ℳ	in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Von dem dividendeberechtigten Aktienkapital bezogen eine Dividende: keine Dividende in Millionen ℳ	keine Dividende in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	bis 6% einschließlich in Millionen ℳ	bis 6% einschließlich in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	über 6—10% einschl. in Millionen ℳ	über 6—10% einschl. in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	über 10% in Millionen ℳ	über 10% in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Gewerbegruppen
1	0,46	17,50	—	—	—	—	—	—	2,60	100,00	I.
18	3,02	11,53	2,15	8,20	1,10	4,20	6,40	24,42	16,55	63,18	II.
18	3,02	11,53	2,15	8,20	1,10	4,20	6,40	24,42	16,55	63,18	
150	197,12	13,12	190,74	12,70	136,98	9,11	252,13	16,79	922,67	61,40	III.
51	75,24	17,12	31,14	7,08	16,70	3,80	43,74	9,95	347,97	79,17	
36	*63,56*	*17,75*	*21,86*	*6,11*	—	—	*23,71*	*6,62*	*312,48*	*87,27*	
18	15,09	5,94	84,86	33,38	28,45	11,19	115,88	45,59	25,00	9,84	
14	*13,75*	*5,72*	*84,21*	*35,00*	*24,50*	*10,18*	*115,88*	*48,17*	*16,00*	*6,65*	
28	49,88	13,51	26,45	7,16	49,46	13,40	30,06	8,15	263,18	71,29	
37	35,43	11,18	44,10	13,92	39,36	12,42	41,69	13,15	191,72	60,51	
31	150,71	11,41	257,53	19,49	—	—	271,82	20,57	792,07	59,94	III a.
178	40,65	8,68	123,69	26,40	72,66	15,50	117,76	25,13	154,51	32,97	IV.
154	64,43	15,41	22,74	5,44	26,96	6,45	41,23	9,86	327,26	78,25	V.
547	317,93	11,91	139,12	5,21	517,26	19,39	684,73	25,66	1 327,85	49,74	VI.
351	169,16	15,38	49,45	4,50	47,61	4,33	260,32	23,66	742,70	67,52	
143	133,51	16,49	43,83	5,41	43,55	5,37	67,65	8,36	654,46	80,86	VII.
96	45,04	13,50	31,72	9,51	36,56	10,95	61,14	18,32	204,39	61,22	
102	23,16	10,41	30,40	13,66	50,24	22,57	17,01	7,65	124,93	56,12	VIII.
285	68,82	10,46	62,22	9,45	125,64	19,09	181,07	27,52	289,08	43,94	IX.
227	57,30	10,56	50,72	9,34	103,21	19,02	145,75	26,85	243,16	44,79	
99	*19,88*	*8,82*	*31,87*	*14,14*	*55,38*	*24,57*	*77,79*	*34,51*	*60,37*	*26,78*	
81	27,61	12,49	38,75	17,52	9,68	4,38	31,05	14,45	140,73	63,65	X.
59	20,90	14,26	13,42	9,16	13,52	9,23	28,58	19,50	91,03	62,11	XI.
52	10,67	10,61	15,39	15,31	8,36	8,32	20,78	20,67	56,00	55,70	XII.
646	96,66	8,89	105,58	9,71	348,62	32,07	350,63	32,25	282,42	25,97	XIII.
410	43,32	6,98	83,93	13,51	256,00	41,23	189,94	30,59	91,02	14,66	
24	7,28	11,83	—	—	3,45	5,61	20,18	32,81	37,86	61,58	XIV.
1	0,01	1,43	0,37	75,56	0,12	24,44	—	—	—	—	XV.
29	6,96	8,39	21,52	25,93	10,97	13,21	20,65	24,88	29,87	35,98	XVI.
											XVII. u.
72	6,79	7,04	31,14	32,31	16,90	17,53	21,87	22,69	26,47	27,47	XVIII.
468	339,97	7,74	392,74	8,95	534,11	12,16	2 680,38	61,06	782,53	17,83	XIX.
348	320,24	8,38	52,66	1,38	431,36	11,29	2 595,34	67,93	740,91	19,40	
37	*75,40*	*8,43*	*1,00*	*0,11*	*65,45*	*7,32*	*730,02*	*81,61*	*98,00*	*10,96*	
50	3,73	0,98	318,13	83,28	46,46	12,15	14,67	3,84	2,75	0,73	
130	44,41	23,88	4,84	2,60	12,68	6,83	33,11	17,80	135,33	72,77	XX.
302	60,29	4,21	378,64	26,44	720,61	50,33	288,59	20,16	43,99	3,07	XXI.
43	10,78	4,19	53,64	20,85	125,45	48,77	75,37	29,30	2,79	1,08	
149	31,46	3,54	240,42	27,03	511,25	57,48	131,39	14,78	6,33	0,71	
36	5,03	5,91	33,67	39,58	11,83	13,91	27,07	31,82	12,49	14,69	
21	6,80	11,70	13,56	23,34	1,67	2,87	21,24	36,55	21,63	37,24	
16	1,43	2,31	39,20	63,20	13,09	21,11	9,50	15,32	0,23	0,37	XXII.
4	0,14	0,68	18,44	90,23	1,00	4,89	0,23	1,11	0,77	3,77	XXIII.
23	7,32	7,07	38,86	37,50	5,44	5,25	42,45	40,97	16,87	16,28	XXIV.
3 516	1 630,25	10,13	1 971,31	12,25	2 872,94	16,62	5 188,70	32,26	6 256,08	38,87	
3 278	1 459,70	9,28	2 175,98	13,83	3 785,89	24,05	4 929,80	31,33	4 844,71	30,79	

Gewinne über die Jahresverluste und umgekehrt.

2. Gesellschaften mit beschränkter Haftung [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, I)

Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1919

Gewerbegruppen	Bestandsänderungen								Kapitaländerungen		
	Neugegründete Gesellschaften [2])		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Zahl der ihr Stammkapital ändernden Gesellschaften	Betrag der Kapitalerhöhungen	Betrag der Kapitalherabsetzungen
	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ		1 000 ℳ	1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	29	3 004	8	4 437	—	—	—	—	10	12 824	—
II. Tierzucht und Fischerei	14	576	5	468	1	46	1	40	2	202	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	81	5 527	15	1 758	2	91	—	—	13	1 728	—
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	9	1 295	5	866	—	—	—	—	5	1 207	—
Salzgewinnung	1	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Davon: Kalibergbau	*1*	*150*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenbergbau	2	78	1	70	—	—	—	—	1	16	—
Braunkohlenbergbau	9	381	3	102	1	71	—	—	1	90	—
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustr. miteinander verbund.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	201	11 107	87	8 842	4	363	15	1 091	37	3 892	98
V. Metallverarbeitung	251	13 561	96	14 116	2	43	13	1 977	46	3 511	—
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	698	42 043	183	26 871	13	876	10	522	108	9 346	393
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	313	18 671	104	16 058	6	520	4	140	57	5 457	—
Elektrotechnische Industrie	206	8 371	22	2 496	6	281	2	122	18	955	105
Elektrizitätserzeugung	16	5 202	6	741	1	75	2	220	3	847	—
VII. Chemische Industrie	217	12 678	63	5 570	6	490	6	262	29	72 864	432
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	97	4 836	30	5 460	1	21	—	—	16	5 350	250
IX. Spinnstoffgewerbe	88	10 579	36	4 458	1	30	2	150	22	4 362	82
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	43	6 512	17	1 912	1	30	1	100	11	2 285	82
X. Papierindustrie	46	3 763	27	3 756	—	—	—	—	12	1 241	—
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	60	3 275	47	8 139	2	94	1	30	6	270	—
Dar.: Gerbereien und Lederfabriken	10	725	9	5 698	—	—	—	—	1	20	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	232	11 125	53	3 647	1	80	6	225	46	2 575	104
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	229	17 200	125	16 230	6	935	11	617	72	7 167	1 420
Darunter: Brauereien, Mälzereien	11	1 705	21	2 790	—	—	2	290	8	722	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	51	2 459	30	1 293	1	20	2	41	12	712	—
XV. Reinigungsgewerbe	12	437	7	256	1	30	—	—	1	25	—
XVI. Baugewerbe	206	12 002	55	2 498	—	—	5	270	31	2 208	—
XVII. u. XVIII. Vervielfältigungsgew., auch verb. m. Buch- u. Kunsthdl., Zeitungsverl. u. -spedit., Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	288	17 628	73	6 078	1	50	8	282	46	4 846	770
XIX. Handelsgewerbe	2 487	146 690	551	55 703	14	1 066	35	2 949	273	38 307	4 975
Darunter: Banken	18	1 389	8	1 050	—	—	—	—	4	314	—
Grundstücksh. u. Hypothekenverkehr	168	7 272	43	6 444	2	630	2	245	15	1 882	1 623
Grundstücksverwertung	157	3 616	24	1 695	1	20	—	—	3	—	1 280
XX. Versicherungsgewerbe	13	626	—	—	—	—	—	—	2	360	—
XXI. Verkehrsgewerbe	183	19 774	54	4 886	1	20	2	40	19	3 115	—
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	1	1 977	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	6	542	2	400	—	—	—	—	3	2 175	—
Fluß- und Küstenschiffahrt	26	2 525	11	562	—	—	—	—	3	111	—
Seeschiffahrt	25	1 021	1	50	—	—	—	—	1	5	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	60	3 364	50	2 346	1	70	2	201	9	564	128
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	82	3 718	22	858	1	30	1	129	10	550	—
XXIV. Sonstige Gesellschaften	279	71 175	45	7 330	1	250	10	5 436	60	16 106	300
Zusammen I—XXIV	5 904	417 147	1 662	185 000	60	4 605	130	14 262	882	192 125	8 952
Dagegen 1918	2 274	252 108	1 236	196 681	29	2 524	66	7 436	794	197 120	6 667
Dagegen 1917	1 827	203 360	881	140 328	40	2 355	52	2 859	575	159 661	13 427

[1]) Der Bestand der tätigen Gesellschaften stellte sich Ende 1919 auf 33 823 mit 6 005 739 000 ℳ Stammkapital; außerdem bestanden noch 5 347 in Liquidation oder Konkurs befindliche Gesellschaften mit 682 727 000 ℳ Stammkapital. Vergl. »Vierteljahreshefte« 1920, I 109.

[2]) Außerdem 1919 eine Fortsetzung von 8 aufgelösten (in Liquidation oder Konkurs gewesenen oder von Amts wegen gelöschten) Gesellschaften mit 2 509 000 ℳ Stammkapital, und zwar in Gruppe IV 1 Gesellschaft mit 124 000 ℳ, VII 1 Ges. mit 300 000 ℳ, XV 1 Ges. mit 160 000 ℳ, XIX 5 Ges. mit 1 925 000 ℳ; desgl. 1918: 3 Ges. mit 168 000 ℳ, 1917: 6 Ges. mit 545 000 ℳ.

3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

(Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts Nr. 34 vom 23. August 1919, für 1917: Preußische Zentral-Genossenschafts-Kasse)

a. Bestand nach der Haftpflichtart am 1. Januar 1917, 1918 und 1919.

(1917 endgültige, 1918 und 1919 vorläufige Zahlen)

Länder und Landesteile	Bestand der Genossenschaften											
	überhaupt am 1. Januar			davon waren Genossenschaften								
				mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar			mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar			mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar		
	1917	1918	1919	1917	1918	1919	1917	1918	1919	1917	1918	1919
Prov. Ostpreußen	760	762	777	542	541	547	6	6	6	212	215	224
» Westpreußen	787	787	796	496	491	482	2	2	2	289	294	312
Stadt Berlin	252	268	306	9	10	10	—	—	—	243	258	296
Prov. Brandenburg	1 496	1 548	1 649	916	922	937	35	35	35	545	591	677
» Pommern	1 671	1 723	1 838	267	270	294	3	2	2	1 401	1 451	1 542
» Posen	1 242	1 250	1 271	776	774	771	4	4	4	462	472	496
» Schlesien	2 800	2 837	3 105	1 833	1844	1 905	4	4	4	963	989	1 196
» Sachsen	1 760	1 790	1 854	148	145	142	15	15	15	1 597	1 630	1 697
» Schleswig-Holstein	1 218	1 230	1 272	908	915	925	11	11	11	299	304	336
» Hannover	2 189	2 244	2 315	1 171	1 192	1 209	31	31	31	987	1 021	1 075
» Westfalen	1 591	1 649	1 746	560	560	561	6	6	6	1 025	1 083	1 179
» Hessen-Nassau	1 372	1 422	1 521	1 040	1 061	1 121	4	3	3	328	358	397
» Rheinland	3 025	3 097	3 203	1 837	1 835	1 833	9	9	9	1 179	1 253	1 361
Hohenzollern	76	80	83	56	56	57	—	—	—	20	24	26
Preußen	20 239	20 687	21 736	10 559	10 616	10 794	130	128	128	9 550	9 943	10 814
Bayern rechts des Rheins	5 486	5 560	5 763	4 375	4 380	4 440	3	3	3	1 108	1 177	1 320
Bayern links des Rheins	790	798	819	681	682	694	—	—	—	109	116	125
Bayern	6 276	6 358	6 582	5 056	5 062	5 134	3	3	3	1 217	1 293	1 445
Sachsen	1 197	1 246	1 328	376	377	385	2	2	2	819	867	941
Württemberg	2 222	2 240	2 276	1 820	1 823	1 831	3	3	3	399	414	442
Baden	1 877	1 900	1 979	997	998	998	4	4	4	876	898	977
Hessen	935	961	1 028	716	712	698	—	—	—	219	249	330
Mecklenburg-Schwerin	512	541	599	403	419	458	5	5	4	104	117	137
Sachsen-Weimar	266	274	303	149	153	170	—	—	—	117	121	133
Mecklenburg-Strelitz	71	72	83	51	52	60	1	1	1	19	19	22
Oldenburg	472	480	497	306	303	304	—	—	—	166	177	193
Braunschweig	459	460	474	192	190	196	6	6	6	261	264	272
Sachsen-Meiningen	173	174	201	73	74	102	—	—	—	100	100	99
Sachsen-Altenburg	87	88	107	54	54	60	—	—	—	33	34	47
Sachsen-Coburg-Gotha	169	173	189	79	79	88	—	—	—	90	94	101
Anhalt	112	115	121	3	3	2	1	1	1	108	111	118
Schwarzburg-Sondersh.	57	57	58	27	27	29	—	—	—	30	30	29
Schwarzburg-Rudolstadt	86	89	96	25	27	33	—	—	—	61	62	63
Waldeck	70	70	73	53	53	53	1	1	1	16	16	19
Reuß älterer Linie	19	20	24	8	9	10	—	—	—	11	11	14
Reuß jüngerer Linie	41	41	52	17	17	19	—	—	—	24	24	33
Schaumburg-Lippe	42	45	45	7	7	7	—	—	—	35	38	38
Lippe	55	55	64	28	28	28	1	1	1	26	26	35
Lübeck	23	24	27	6	6	5	—	—	—	17	18	22
Bremen	39	41	46	2	3	3	—	—	—	37	38	43
Hamburg	145	148	144	11	11	10	1	1	—	133	136	134
Elsaß-Lothringen	915	923	924	714	710	709	—	—	—	201	213	215
Deutsches Reich	36 559	37 282	39 056	21 732	21 813	22 186	158	156	154	14 669	15 313	16 716

3b. Bestand nach der Haftpflichtart und dem Gegenstande des Unternehmens am 1. Januar 1917, 1918 und 1919

(1917 endgültige, 1918 und 1919 vorläufige Zahlen)

Gegenstand des Unternehmens	Bestand der Genossenschaften											
	überhaupt am 1. Januar			davon waren Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar			mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar			mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar		
	1917	1918	1919	1917	1918	1919	1917	1918	1919	1917	1918	1919
1. Kreditgenossenschaften	19694	19793	20199	17058	17137	17510	42	41	40	2594	2615	2649
Darunter:												
Darlehnskassenvereine ...	17647	17735	18156	16273	16346	16740	16	16	16	1358	1373	1400
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche	665	857	1353	12	12	12	5	4	3	648	841	1338
3. Rohstoffgenossenschaften, landwirtschaftliche	2699	2755	2935	1200	1217	1262	4	4	4	1495	1534	1669
4. Wareneinkaufsvereine.	433	493	648	5	5	5	—	—	—	428	488	643
5. Werkgenossenschaften, gewerbliche	346	339	339	71	70	67	1	1	1	274	268	271
Darunter:												
Elektrizitätsgenossenschaften	40	39	39	6	5	5	—	—	—	34	34	34
6. Werkgenossenschaften, landwirtschaftliche	2158	2219	2404	592	587	570	10	10	10	1556	1622	1824
Darunter:												
Elektrizitätsgenossenschaften	1224	1283	1499	156	160	173	3	3	3	1065	1120	1323
7. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	14	13	13	3	3	3	—	—	—	11	10	10
8. Magazingenossenschaften, gewerbliche	129	130	128	7	8	8	2	2	2	120	120	118
9. Magazingenossenschaften, landwirtschaftliche	564	610	637	57	61	62	1	1	1	506	548	574
10. Rohstoff- und Magazingenossenschaften, gewerbliche	181	187	233	3	3	3	—	—	—	178	184	230
11. Rohstoff- und Magazingenossenschaften, landwirtschaftliche	23	32	40	3	3	3	—	—	—	20	29	37
12. Produktivgenossenschaften, gewerbliche	858	1028	1106	16	15	13	3	3	3	839	1010	1090
13. Produktivgenossenschaften, landwirtschaftliche	4079	4089	4094	2490	2477	2457	83	83	83	1506	1529	1554
Darunter:												
a) Meiereigenossenschaften	3446	3440	3431	2235	2227	2211	74	75	75	1137	1138	1145
b) Brennereien	193	191	187	54	53	50	2	2	2	137	136	135
c) Winzervereine	201	200	199	184	183	182	2	2	2	15	15	15
d) Genossenschaften für den Bau und Vertrieb von Feld- und Gartenfrüchten	223	242	260	15	12	12	5	4	4	203	226	244
e) Schlachtgenossenschaften f) Fischereigenossenschaften g) Forstgenossenschaften ..	16	16	17	2	2	2	—	—	—	14	14	15
14. Zuchtvieh- und Weidegenossenschaften	545	560	588	68	70	66	—	1	1	477	489	521
15. Konsumvereine	2281	2277	2313	105	105	104	3	3	3	2173	2169	2206
16. Wohnungs- und Baugenossenschaften, eigentliche	1388	1391	1485	9	8	7	—	—	—	1379	1383	1478
17. Wohnungs- und Baugenossenschaften, Vereinshäuser	140	138	135	1	1	1	—	—	—	139	137	134
18. Sonstige Genossenschaften	362	371	406	32	31	33	4	3	3	326	337	370
Summe ..	36559	37282	39056	21732	21813	22186	158	156	154	14669	15313	16716

4. Konsumgenossenschaften

(Jahresbericht des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine für 1919 S. 481/82 — Hamburg 1920)

a. Die Entwicklung der Konsumgenossenschaftsbewegung 1913—1920

Am 1. Januar jedes Jahres	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920
Zahl der Mitglieder der Konsumvereine[1]	2 100 000	2 300 000	2 400 000	2 550 000	2 750 000	2 900 000	3 000 000	3 200 000
	in 1000 ℳ							
Umsatz im eigenen Geschäfte	595 886	657 103	685 334	679 718	760 452	763 231	863 055	920 592
Davon:								
Eigenproduktion	102 995	123 197	131 328	146 411	172 428	168 841	177 168	188 979
Umsatz im Lieferantengeschäft	42 442	42 235	43 217	25 750	17 388	10 904	5 019	5 354
Kassenbestand	5 351	5 511	6 835	5 276	5 772	6 197	6 678	7 123
Warenbestand	68 000	74 062	77 167	94 455	77 055	79 721	94 982	101 318
Zinsbar angelegte Kapitalien	57 303	71 001	79 524	74 927	111 108	147 610	213 603	227 843
Inventar	16 669	20 254	20 947	17 218	13 907	11 412	16 263	17 347
Wert des Grundbesitzes	100 182	116 884	128 465	131 631	129 476	130 863	135 750	144 800
Geschäftsguthaben der Mitglieder	39 137	43 419	46 402	48 919	51 010	55 303	60 294	64 314
Reserven aller Art	27 487	32 011	35 580	40 560	43 560	50 985	59 001	62 934
Aufgenommene Anleihen u. Spareinlagen	64 842	82 917	96 979	100 896	110 206	141 804	216 276	230 694
Hypothekenschulden	46 595	53 167	55 548	56 944	56 939	57 089	60 051	64 054
Hausanteile	6 768	8 080	8 047	7 788	7 604	7 430	7 698	8 211
Warenschulden	11 561	12 705	13 541	16 142	14 663	15 715	18 339	19 561
Rabattsparguthaben der Mitglieder	17 211	19 973	22 670	21 425	21 747	21 176	21 519	22 954
Erübrigung	36 259	37 410	37 889	33 413	34 865	27 831	25 746	27 462

[1]) Geschätzt.

4b. Die Konsumgenossenschaften 1914—1919

	1914	1915	1916	1917	1918	1919
1. Zentralverband Deutscher Konsumvereine[1]						
Zahl der berichtenden Vereine	1 085	1 063	1 060	1 063	1 067	1 088
Zahl der Verkaufsstellen	5 108	5 186	5 210	5 259	5 300	5 631
Zahl der Mitglieder	1 692 863	1 821 921	2 020 815	2 154 623	2 196 081	2 308 407
Durchschnittszahl der Mitglieder pro Verein	1 560	1 714	1 906	2 027	2 058	2 122
Umsatz im eigenen Geschäfte in ℳ	486 419 059	487 467 502	569 726 215	581 914 782	660 606 705	1 075 581 269
Durchschnittsumsatz pro Verein im eigenen Geschäfte in ℳ	448 312	458 577	537 478	547 427	619 125	988 586
Durchschnittsumsatz pro Verkaufsstelle im eigenen Geschäfte in ℳ	95 227	93 997	109 352	110 651	124 643	191 011
Durchschnittsumsatz pro Mitglied im eigenen Geschäfte in ℳ	287	268	282	270	301	466
2. Allgemeiner Verband der deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften[2]						
Zahl der berichtenden Vereine	269	244	252	219	222	165
Zahl der Verkaufsstellen	586	522	558	558	540	403
Zahl der Mitglieder	305 313	312 287	334 209	344 741	314 949	226 187
Durchschnittszahl der Mitglieder pro Verein	1 135	1 280	1 326	1 577	1 425	1 370
Umsatz im eigenen Geschäfte in ℳ	78 651 005	82 650 779	83 321 178	80 278 555	88 396 516	130 873 818
Durchschnittsumsatz pro Verein im eigenen Geschäfte in ℳ	292 381	338 733	330 639	366 569	400 000	788 396
Durchschnittsumsatz pro Verkaufsstelle im eigenen Geschäfte in ℳ	134 216	149 729	143 950	143 868	174 352	324 749
Durchschnittsumsatz pro Mitglied im eigenen Geschäfte in ℳ	258	264	249	233	287	579
3. Reichsverband deutscher Konsumvereine[3]						
Zahl der berichtenden Vereine	185	191	233	249	274	331
Zahl der Verkaufsstellen				933	993	1 116
Zahl der Mitglieder	177 358	189 686	285 604	308 865	353 894	410 928
Durchschnittszahl der Mitglieder pro Verein	958	993	1 226	1 240	1 291	1 241
Umsatz im eigenen Geschäfte in ℳ	44 938 358	48 455 780	67 144 039	63 074 196	73 725 555	137 904 724
Durchschnittsumsatz pro Verein im eigenen Geschäfte in ℳ	242 910	253 695	288 172	253 310	269 071	416 630
Durchschnittsumsatz pro Verkaufsstelle im eigenen Geschäfte in ℳ				67 603	74 215	123 570
Durchschnittsumsatz pro Mitglied im eigenen Geschäfte in ℳ	253	255	235	204	208	335

[1]) Letzte Feststellung nach: Jahresbericht des Zentr. Verb. Dtsch. Kons. Ver. für 1919 S. 521, Hamburg 1920. — [2]) Nach Angaben des Allgemeinen Verbandes. — [3]) Neueste Feststellung (nach Angaben des Reichsverbandes).

4c. Berufszugehörigkeit der Mitglieder der Konsumgenossenschaften 1914—1919

Beruf	1914	1915	1916	1917	1918	1919
1. Zentralverband Deutscher Konsumvereine[1])						
Selbständige Gewerbetreibende	87 358	97 214	107 057	115 368	118 750	126 794
Selbständige Landwirte	30 146	33 489	37 458	42 915	45 662	50 882
Angehörige der freien Berufe, Staats- und Gemeindebeamte	55 016	64 794	78 451	87 792	95 054	113 240
Gegen Gehalt oder Lohn beschäftigte Personen in gewerblichen Betrieben	1 290 538	1 335 359	1 441 624	1 505 204	1 522 787	1 565 851
Gegen Gehalt oder Lohn beschäftigte Personen in landwirtschaftlichen Betrieben	37 806	38 425	52 933	42 244	45 181	48 167
Personen ohne bestimmten Beruf (Privatiers, Altersrentner usw.)	138 930	164 966	210 622	274 131	277 050	294 278
Zahl der Mitglieder mit Berufsangabe	1 639 794	1 734 247	1 928 145	2 067 654	2 104 484	(*2 199 212
2. Allgemeiner Verband der deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften						
Selbständige Gewerbetreibende	61 683	66 815	67 591	69 120	62 253	53 490
Selbständige Landwirte	10 383	10 452	11 058	10 793	10 139	9 078
Angehörige der freien Berufe, Staats- und Gemeindebeamte	(2 92 879	(2 96 825	(2 101 414	(2 105 305	86 878	67 092
Gegen Gehalt oder Lohn beschäftigte Personen in gewerblichen Betrieben	(3 97 872	(3 97 011	(3 97 869	(3 96 712	94 439	65 258
Gegen Gehalt oder Lohn beschäftigte Personen in landwirtschaftlichen Betrieben	10 117	10 119	10 529	9 695	9 078	7 894
Personen ohne bestimmten Beruf (Privatiers, Altersrentner usw.)	26 942	29 132	30 418	30 544	32 672	23 375
Zahl der Mitglieder mit Berufsangabe[4])	299 876	310 354	318 879	322 169	295 459	226 187
3. Reichsverband deutscher Konsum-Vereine[5])						
Selbständige Gewerbetreibende	9 994	12 884	13 882	15 611	16 354	18 852
Selbständige Landwirte	6 490	6 876	8 030	8 194	8 195	8 970
Angehörige der freien Berufe, Staats- und Gemeindebeamte u. Arbeiter	39 293	40 848	103 810	115 783	130 147	151 441
Gegen Gehalt oder Lohn beschäftigte Personen in gewerblichen Betrieben	93 020	98 142	139 667	145 048	168 125	} 210 758
Gegen Gehalt oder Lohn beschäftigte Personen in landwirtschaftlichen Betrieben	15 523	17 164	2 681	3 615	16 745	
Personen ohne bestimmten Beruf (Privatiers, Altersrentner usw.)	13 038	13 772	17 534	17 695	19 610	20 690
Zahl der Mitglieder mit Berufsangabe	177 358	189 686	285 604	305 946	349 176	410 927

[1]) Letzte Feststellung nach Jahresbericht des Zentralverbandes Deutscher Konsumvereine für 1919, S. 596, Hamburg 1920, Druck und Verlag der Verlagsgesellschaft Deutscher Konsumvereine m. b. H., Hamburg. — [2]) Einschl. Eisenbahnarbeiter, unselbständige Schiffer, Kellner. — [3]) Hierzu sind außerdem gezählt: Dienstmänner und Dienstboten. — [4]) Die Mitgliederzahl deckt sich nicht mit der in Tabelle 4b aufgeführten. Der Unterschied ist darauf zurückzuführen, daß eine Anzahl Mitglieder in der Berufsstatistik nicht erfaßt wurden. Vgl. Jahresbericht d. Ztrl.-Vbds. Dtsch. Konsumvereine 1917, S. 497. — [5]) Nach Angaben des Reichsverbandes.

*) 109 195 Mitglieder nicht spezifiziert.

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Gang der Beschäftigung im Jahre 1919 nach den Nachweisungen der Krankenkassen

a. Die Mitgliederbewegung im Jahre 1919

(Vgl. Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVII, 1919, Nr 2 u ff und XVIII, 1920, Nr. 1)

Zähltage	Zahl der berichtenden Kassen	Bei den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Krankenkassen betrug die: Zahl der Pflichtmitglieder abzüglich der arbeitsunfähig Kranken im Jahre 1919		Zu- oder Abnahme dieser Mitglieder in Hundertteilen		Bewegung des Bestandes dieser Mitglieder im Jahre 1919 Stand am 1. Januar = 100		Durchschnittszahl des Bestandes dieser Mitglieder für die Jahre 1907—1913 | 1915—1918 Stand am 1. Januar = 100			
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1. Januar ...	3898	2 905 523	2 518 381			100	100	100	100	100	100
1. Februar ...		3 218 183	2 410 601	+ 10,9	— 4,2	110,8	95,7	98,9	99,7	99,5	100,0
1. Februar ...	3175	4 458 201	3 227 623			(110,8)	(95,7)	(98,9)	(99,7)	(99,5)	(100,0)
1. März		4 679 908	3 164 324	+ 5,0	— 2,0	116,3	93,8	99,9	100,7	99,3	101,0
1. März	3245	4 534 354	3 074 726			(116,3)	(93,8)	(99,9)	(100,7)	(99,3)	(101,0)
1. April		4 763 494	3 087 359	+ 5,1	+ 0,4	122,2	94,2	103,0	101,8	99,3	102,3
1. April	4276	4 045 919	2 665 926			(122,2)	(94,2)	(103,0)	(101,6)	(99,3)	(102,3)
1. Mai		4 249 234	2 727 148	+ 5,0	+ 2,3	128,3	96,4	105,9	103,1	101,5	105,0
1. Mai	4157	3 920 039	2 383 624			(128,3)	(96,4)	(105,9)	(103,1)	(101,5)	(105,0)
1. Juni		4 073 233	2 439 959	+ 3,9	+ 2,4	133,3	98,7	107,0	103,6	101,8	106,0
1. Juni	5384	5 728 745	3 609 804			(133,3)	(98,7)	(107,0)	(103,6)	(101,8)	(106,0)
1. Juli		5 823 578	3 619 924	+ 1,6	+ 0,3	135,5	99,0	107,1	101,7	100,3	103,5
1. Juli	4310	4 701 175	2 956 317			(135,5)	(99,0)	(107,1)	(101,7)	(100,3)	(103,5)
1. August		4 740 602	2 948 981	+ 0,8	— 0,2	136,6	98,8	107,1	101,0	99,0	106,0
1. August	4888	5 374 725	3 333 919			(136,6)	(98,8)	(107,1)	(101,0)	(99,0)	(106,0)
1. September .		5 419 951	3 336 982	+ 0,8	+ 0,1	137,7	98,9	107,0	101,7	98,5	106,8
1. September .	5309	5 747 902	3 559 585			(137,7)	(98,9)	(107,0)	(101,7)	(98,5)	(106,8)
1. Oktober....		5 776 695	3 561 486	+ 0,5	+ 0,1	138,4	99,0	107,6	103,6	98,0	107,3
1. Oktober....	4096	4 407 779	2 708 523			(138,4)	(99,0)	(107,6)	(103,6)	(98,0)	(107,3)
1. November..		4 439 769	2 722 974	+ 0,7	+ 0,5	139,3	99,5	107,3	106,0	96,8	107,0
1. November..	4609	5 114 810	3 130 193			(139,3)	(99,5)	(107,3)	(106,0)	(96,8)	(107,0)
1. Dezember ..		5 164 241	3 161 861	+ 1,0	+ 1,0	140,6	100,5	105,7	106,6	96,3	107,3
1. Dezember ..	5090	5 413 301	3 405 636			(140,6	(100,5)	(105,7)	(106,6)	(96,3)	(107,3)
1. Jan. flgd Js		5 403 676	3 383 651	— 0,2	— 0,6	140,4	99,0	101,8	103,7	98,5	105,0

1b. Meßziffern der Mitgliederbewegung für die Jahre 1914 bis 1920

(Stand vom 1. Juni 1914 = 100)

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 8)

Stand am 1.	Männliches Geschlecht							Weibliches Geschlecht							Insgesamt						
	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920
Januar ...	.	72,3	62,3	60,1	60,4	66,6	93,6	.	85,3	97,1	107,5	116,5	101,5	101,2	.	76,8	74,5	76,9	80,4	79,0	96,2
Februar ..	89,4	71,6	62,1	59,4	60,3	73,8	94,1	88,9	85,9	97,3	107,8	115,4	97,2	101,4	89,3	76,6	74,5	76,5	80,0	82,0	96,6
März	92,1	71,5	61,7	59,5	60,4	77,5	94,5	92,2	88,2	97,8	108,5	115,1	95,3	101,4	92,3	77,3	74,4	76,8	79,9	83,7	96 8
April	95,2	70,8	61,5	60,1	60,3	81,4	95,6	94,3	90,0	99,4	109,9	115,2	95,7	102,1	95,1	77,5	74,8	77,7	79,8	86,4	97,8
Mai	98,8	71,7	62,9	61,9	62,0	85,5	98,9	98,4	93,3	101,7	113,0	117,3	97,9	104,3	98,6	79,2	76,5	80,0	81,7	89,8	100,7
Juni	100	70,7	63,7	62,6	62,0	88,8	101,9	100	94,1	103,3	114,9	117,4	100,2	105,9	100	78,9	77,6	81,1	81,8	92,8	103,2
Juli	99,8	69,3	63,6	61,1	60,8	90,3	101,3	99,7	94,4	102,9	115,1	116,7	100,5	103,2	99,8	78,1	77,4	80,2	80,8	93,8	101,9
August ...	98,0	67,9	63,3	60,8	59,8	91,1	99,7	97,8	95,6	103,3	115,3	115,4	100,3	109,9	98,0	77,6	77,4	80,1	79,7	94,2	100,0
September.	71,5	66,8	63,0	60,9	60,4	91,8		80,0	96,2	104,0	116,1	116,6	100,3		74,4	77,1	77,4	80,5	80,5	94,7	
Oktober ...	71,8	65,7	62,2	60,9	60,2	92,3		80,6	96,4	104,4	116,6	116,0	100,4		74,9	76,5	77,0	80,7	80,1	95,0	
November .	73,1	64,5	61,9	61,2	58,1	92,9		83,6	98,1	106,1	117,5	110,7	100,9		76,8	76,4	77,5	81,2	76,8	95,6	
Dezember .	73,6	63,5	60,5	61,3	59,3	93,8		85,4	98,8	108,1	118,5	108,7	101,9		77,8	75,9	77,3	81,7	76,8	96,5	

2. Gesamtvermittlungsergebnisse der Arbeitsnachweise in den Jahren 1918 und 1919

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVII, 1919, Nr. 1, Jahrgang XVIII, 1920 Nr. 1 und Jahrbücher 1919 und 1920)

Art der Vermittlung	Jahr	Arbeitsgesuche [1]) von Männern	Arbeitsgesuche [1]) von Frauen	Offene Stellen [1]) für Männern	Offene Stellen [1]) für Frauen	Besetzte Stellen mit Männern	Besetzte Stellen mit Frauen
1. Gemischt-berufliche Vermittlung (allgemeine Arbeitsnachweise)	1918	2 158 351	1 618 881	2 877 496	1 775 482	1 462 219	1 162 390
	1919	6 032 086	2 350 818	5 013 419	2 219 700	3 834 640	1 505 758
2. Vermittlung von kaufmännischen Angestellten [2])	1918	61 463	66 372	28 001	52 876	9 312	26 621
	1919	188 211	89 685	63 662	66 846	40 991	33 665
3. Vermittlung von technischen Angestellten [2])	1918	4 684	—	3 214	—	623	—
	1919	17 806	—	3 749	—	1 736	—
4. Vermittlung von Büroangestellten [2])	1918	1 692	629	1 102	493	344	259
	1919	4 937	2 250	1 689	694	1 149	381
Zusammen.	1918	2 226 190	1 685 882	2 909 813	1 828 851	1 472 498	1 189 270
	1919	6 243 040	2 442 753	5 082 519	2 287 240	3 878 516	1 539 804
Außerdem wurden durch die Deutsche Arbeiterzentrale und durch Arbeitsnachweise ausländische Wanderarbeiter für Landwirtschaft und Industrie vermittelt	1918					72 738	23 661
	1919					20 442	12 846

[1]) Einschl. Reste aus den Vorjahren. — [2]) Die Tätigkeit der Vermittlungsstellen, von denen für alle 12 Monate des Jahres Angaben vorliegen

3. Die Arbeitsvermittlungen im Jahre 1919 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt, geordnet nach der Verwaltungsform der Arbeitsnachweise [1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVII, 1919, Nr. 2—12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen, über die Berichte vorliegen, durch									
	gemeindliche und gemeindlich unterstützte Arbeitsnachweise [2])		andere allgemeine od. gemeinnützige Arbeitsnachweise		paritätische Fachabeitsnachweise. *Innungsnachweise* [3])		Arbeitgebernachweise. *Arbeitnehmernachweise* [3])		Arbeitsnachweise insgesamt [4])	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1. u. 2. Landwirtsch., Gärtnerei usw.	351 047	130 240	1 769	1 228	7	—	617	81	[5]358941	[5]132011
							5 501	*462*	10 426	4 349
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	115 400	1 651	14	—	—	—	140 961	—	256 575	1 653
							200	2	49	19
4. Industrie der Steine und Erden	28 700	—	19	—	—	—	631	—	31 014	—
							1 664	—	164	—
5. u. 6. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen usw.	307 049	45 191	701	25	69 727	47 657	29 465	3 341	411 617	96 435
					2 966	*1*	*1 709*	*220*	1 016	46
7. u. 8. Chemische Industrie u. Industrie d. forstw. Nebenerzeugnisse	19 004	10 702	12	7	—	—	2 694	211	21 713	10 927
							3	*7*	120	79
9. Spinnstoffgewerbe	40 605	56 358	38	36	—	31	100	469	41 412	57 393
							669	*499*	129	700
10. Papierindustrie	10 534	23 011	61	39	400	899	—	—	11 063	24 036
					18	—	*50*	*87*	823	3 926
11. Lederindustrie usw.	23 834	8 670	98	6	239	—	299	28	25 173	8 710
					264	—	*439*	*6*	482	4
12. Holzgewerbe	104 145	5 762	201	3	9 461	2	1 499	1	119 904	5 931
					334	—	*4 264*	*163*	518	18
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	59 924	32 859	165	11	8 275	10	30	45	82 054	34 275
					4 271	—	*9 389*	*1 350*	24 757	804
14. u. 15. Bekleidung u. Reinigung	67 591	96 404	798	396	4 303	425	1 702	718	84 160	98 971
					5 681	*56*	*4 083*	*972*	8 713	1 525
16. Baugewerbe	179 107	—	310	—	5 459	—	5 313	—	198 801	—
					1 199	—	*7 413*	—	1 901	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	9 553	7 610	155	17	20 445	2 239	4	—	32 442	10 789
					—	*113*	*2 285*	*810*	4 178	270
18. Künstl. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	1 564	—	18	—	10	—	22	—	1 847	—
							233	—	4 682	—
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	304 435	155 353	196	86	4 226	—	31 276	1 750	341 322	158 326
					22	—	*1 167*	*1 137*	4 983	1 157
20. Handelsgewerbe	78 156	40 504	1 586	858	—	—	21	6	79 858	41 540
					—	*42*	*95*	*130*	4 203	1 361
23. Gast- und Schankwirtschaft	264 092	129 911	88	993	9 300	488	3 401	4 188	298 842	137 358
					1 941	*1 325*	*20 017*	*453*	242 743	36 990
24. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	1199007	686 223	6 493	30354	6 939	746	242 894	1 275	1466612	720 046
					435	—	*10 844*	*1 448*	330 322	153 617
25. Freie Berufsarten	79 121	8 494	718	566	—	—	41	13	91 775	10 500
							11 895	*1 427*	29 855	678
26. Lehrlinge aller Berufsarten	35 488	11 428	789	860	9	—	1 169	3	38 831	13 191
					1 168	*862*	*208*	*38*	103	11
27. Ohne Angabe der Berufsgruppe	12 615	9 892	—	14	—	—	—	121	12 615	10 137
							—	*110*	1 260	226
Zusammen	3290971	1460263	14229	35499	138 802	52 497	462 139	12250	4006571	1572229
					18 302	*2 399*	*82 128*	*9 321*	671 427	205 780
v. H.	82,1	92,9	0,4	2,3	3,5	3,3	11,5	0,8	100,0	100,0
					0,5	*0,1*	*2,0*	*0,6*		

Zahl der berichtenden Arbeitsnachweise im Jahresdurchschnitt				Von 100 der Vermittlungen überhaupt waren Aushilfen	
1 010	110	49	48	17,0	13,0
		70	*151*	1 438	

[1]) Einschließlich aller Nachträge. — Ausschließlich der durch die deutsche Arbeiterzentrale und durch Arbeitsnachweise vermittelten ausländischen Wanderarbeiter sowie der durch die Vermittlungseinrichtungen für kaufmännische, technische und Büro-Angestellte bewirkten Stellenbesetzungen. Vgl. hierüber Übersicht 5b und 8—10, S. 241 u. 252—255. — [2]) Hierunter auch Kreis-Arbeitsnachweise. — [3]) Die Vermittlungen in der Arbeitsnachweise sind in schrägen Zahlen angegeben. — [4]) Die nautischen Zahlen enthalten kurzfristige Vermittlungen (Aushilfen bis zu einer Woche), die in den Zahlen der Vermittlungen insgesamt mit enthalten sind. — [5]) Die Zahlen stimmen mit den in Übersicht 5a, S. 242, 243 aufgeführten Gesamtzahlen für besetzte Stellen nicht überein, da dort ein großer Teil der Nachträge für sämtliche landwirtschaftliche Berufe, sowie die Gärtner und Gartenarbeiter fehlen, die hier mit enthalten sind.

4. Verhältnis der Arbeitsgesuche zu den offenen Stellen bei den an das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Arbeitsnachweisen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang VIII, 1910, Nr. 2—12; Jahrgänge IX—XVII, 1911—1919, Nr. 1—12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

a. Durchschnitt in den Jahren 1910—1919 und nach Monaten in den Jahren 1913—1919

Monat	Durchschnitt in den Jahren 1910—1919		Auf 100 offene Stellen kamen ... Arbeitsgesuche im Jahre 1913		1914		1915		1916		1917		1918		1919	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.
Januar	153	133	191	98	234	105	125	167	84	163	61	115	62	99	190	213
Februar	153	126	190	91	218	97	113	172	86	167	62	112	58	93	206	203
März	131	113	168	87	173	92	98	152	81	155	60	104	56	85	171	159
April	126	115	160	96	161	94	100	165	87	162	56	107	62	90	160	153
Mai	128	114	166	100	172	100	99	158	88	162	53	96	59	85	169	146
Juni	122	110	168	101	168	101	96	157	80	158	47	86	53	83	154	137
Juli	117	110	174	103	158	99	98	165	77	154	47	83	48	82	151	140
August	126	115	178	101	248	202	98	165	72	142	49	86	48	79	154	136
September	117	109	160	99	200	183	89	170	68	134	50	87	46	73	143	116
Oktober	119	116	178	122	154	191	89	182	64	135	54	98	46	70	150	115
November	130	131	219	143	140	189	89	179	60	136	56	108	74	101	173	126
Dezember	139	127	218	123	124	158	90	151	58	123	54	100	131	157	189	125
Jahresdurchschnitt	129	117	179	103	177	132	99	165	75	147	54	97	66	89	167	146

4b. Nach den wichtigsten Berufsgruppen im Jahre 1919

Berufsgruppe	Geschlecht	Auf 100 offene Stellen kamen ... Arbeitsgesuche im Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt 1919
1. u. 2. Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	m.	70	80	70	78	87	78	78	89	81	88	100	110	82
	w.	44	39	33	41	40	36	38	42	37	44	44	38	39
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	m.	22	21	20	16	20	24	28	32	40	52	60	74	29
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Industrie der Steine und Erden	m.	104	111	91	81	82	83	82	75	76	77	126	126	91
	w.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. u. 6. Metallverarbeitung u. Industrie der Maschinen usw.	m.	338	397	330	296	343	325	309	293	250	265	293	280	308
	w.	1642	1026	388	394	311	289	288	254	155	199	145	135	304
7. u. 8. Chemische Industrie	m.	135	145	102	117	111	128	84	85	86	105	118	127	109
	w.	353	363	226	220	139	130	198	234	134	107	97	159	182
9. Spinnstoffgewerbe	m.	1428	781	766	825	713	702	738	698	410	277	329	530	621
	w.	1378	928	659	649	599	566	586	627	402	287	354	412	554
10. Papierindustrie	m	686	728	472	340	309	296	335	336	320	262	210	264	362
	w.	360	342	293	179	179	124	136	144	121	109	105	114	166
11. Lederindustrie usw.	m.	596	458	367	416	410	357	397	414	332	293	287	284	381
	w	424	326	281	219	224	209	162	170	137	149	135	157	201
12. Holzgewerbe	m.	261	170	108	96	111	85	83	98	86	84	88	87	110
	w.	757	494	362	341	216	223	216	226	171	122	73	139	241
13. Nahrungsmittelgewerbe usw.	m.	954	1017	684	789	605	629	575	470	348	289	345	369	513
	w.	300	325	334	354	342	398	439	344	272	169	169	218	276
14. u. 15 Bekleidung und Reinigung	m	127	116	86	90	89	98	115	133	108	99	113	126	108
	w.	166	135	107	119	130	138	188	174	129	124	137	146	139
16. Baugewerbe	m.	566	489	230	193	189	159	142	129	104	109	213	303	207
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	m	272	310	171	198	199	178	180	185	181	180	218	253	206
	w.	1070	973	686	659	539	435	435	421	329	272	298	301	500
20. Handelsgewerbe	m.	584	627	523	617	722	562	511	519	459	430	456	404	543
	w.	1123	1029	856	670	661	531	457	375	277	287	261	2[illegible]8	479
23. Gast- und Schankwirtschaft	m.	252	252	195	172	146	117	128	122	132	162	176	144	156
	w.	123	118	97	92	90	78	81	81	88	108	127	98	95
24. Sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste	m.	218	238	201	162	161	152	150	165	151	154	166	179	175
	w.	102	95	87	85	82	78	83	81	75	80	88	85	85

5. Die Vermittlung land- und forstwirt

a. Einheimische Arbeiter und

a = Arbeitsgesuche; b = Offene Stellen; c = Besetzte Stellen (Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVII, 1919,

Land oder Landesteil	Land- und forstwirtschaftliche Beamte			Höhere Arbeiter: Höhere land- und forstwirtschaftliche Arbeiter (außer Berufsschweizer), Winzer			Höhere Arbeiter: Berufsschweizer ledig			Höhere Arbeiter: Berufsschweizer verheiratet			Landwirtschaftliches Gesinde (im Haushalt der Herrschaft lebend)		
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
I. Männliche															
Ostpreußen	4 118	993	476	2 393	898	428	1 334	1 473	944	3 145	832	547	9 639	24 468	7 943
Westpreußen	1 955	315	178	1 224	360	235	383	221	160	971	227	156	2 092	5 262	1 585
Berlin u. Brandenbg.	3 011	330	129	934	651	269	2 240	1 574	1 294	1 333	292	215	18 328	24 365	14 767
Pommern	1 507	278	152	1 767	861	353	1 285	1 281	871	1 485	281	196	4 321	9 347	3 195
Posen	398	91	77	396	102	79	64	18	14	126	58	56	1 389	1 590	1 249
Schlesien	6 376	489	231	1 642	740	346	734	445	301	965	189	135	10 019	21 679	7 277
Sachsen	7 180	2 091	364	2 904	3 396	756	593	751	283	1 649	566	201	11 857	22 712	9 453
Schleswig-Holstein	2 423	262	211	1 173	204	140	1 289	853	777	403	82	63	5 267	5 583	3 725
Hannover	388	62	49	286	151	75	187	99	73	214	77	62	8 692	13 235	6 918
Westfalen	684	132	93	159	81	55	671	449	328	157	52	37	4 820	6 950	3 552
Hessen-Nassau	158	98	47	88	50	29	325	238	162	137	43	33	2 396	2 745	1 566
Rheinland	218	72	54	132	90	37	1 030	877	738	298	129	89	4 280	9 037	3 735
Preußen	28 416	5 213	2 061	13098	7 584	2 802	10135	8 279	5 945	10883	2 828	1 790	83 100	146973	64 965
Bayern [1]	645	127	68	866	265	155	3 327	2 360	1 514	946	336	187	23 272	23 188	13 136
Sachsen (Freistaat)	1 747	304	181	1 818	452	278	2 817	1 064	829	2 049	236	171	9 898	9 961	5 218
Württ. u. Hohenz. [1]	516	257	137	962	674	286	1 794	1 356	986	201	54	34	12 962	13 911	6 400
Baden	51	16	4	92	25	18	793	470	301	102	23	15	4 920	4 740	2 867
Hessen	36	27	27	118	53	39	579	566	397	171	39	19	1 834	2 799	1 577
Meckl.-Schw. u. Str.	905	273	70	618	239	114	658	746	571	341	64	38	2 689	4 243	2 237
Thüring. Staaten	209	43	41	204	105	76	216	70	58	178	43	40	2 969	3 105	2 129
Oldenburg	171	49	43	602	317	260	11	12	9	12	7	6	4 667	4 252	3 109
Braunschw. usw. [3]	136	42	2	147	67	37	69	74	45	215	106	60	2 964	4 129	2 280
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	8	2	2	4	1	1	—	—	—	—	—	—	143	59	57
Hamburg	375	6	6	21	1	1	66	2	2	—	—	—	293	212	205
Deutsches Reich	**33 215**	**6 359**	**2 663**	**18550**	**9 783**	**4 067**	**20465**	**14 999**	**10 657**	**15 098**	**3 736**	**2 360**	**149711**	**217572**	**104200**
II. Weibliche															
Ostpreußen	891	853	290	740	839	311	41	72	29	223	339	142	5 136	26 609	4 619
Westpreußen	113	241	41	34	53	14	2	1	1	5	15	1	838	6 257	745
Berlin u. Brandenbg.	96	81	41	69	98	26	5	70	4	11	8	4	3 368	12 009	2 748
Pommern	113	311	35	134	477	44	3	3	—	—	—	—	988	6 242	721
Posen	7	8	7	39	47	25	—	—	—	—	—	—	166	646	171
Schlesien	217	81	22	350	369	129	12	224	4	108	59	46	2 469	18 657	2 017
Sachsen	1 093	1 068	175	1 668	2 176	324	6	5	3	936	325	96	4 024	21 908	3 587
Schleswig-Holstein	26	78	11	128	221	100	5	4	2	5	—	—	2 409	6 100	1 857
Hannover	4	3	3	46	98	34	4	1	—	18	7	—	3 039	8 331	2 384
Westfalen	80	85	62	37	63	28	20	16	8	7	5	5	8 127	12 354	5 885
Hessen-Nassau	1	—	—	4	37	4	1	6	1	1	1	1	425	943	332
Rheinland	1	61	24	2	9	2	36	81	30	7	7	7	4 895	8 144	3 667
Preußen	2 642	2 870	711	3 251	4 487	1 039	135	483	82	1 321	766	302	35 884	128200	28 733
Bayern [1]	55	65	17	103	110	43	431	881	255	42	41	14	6 169	15 645	3 667
Sachsen (Freistaat)	346	219	69	208	27	10	9	6	6	1	1	—	4 992	13 154	5 590
Württ. u. Hohenz. [1]	64	176	38	122	372	101	32	135	25	—	—	—	1 875	5 530	1 055
Baden	—	—	—	33	70	18	—	—	—	—	—	—	835	2 440	577
Hessen	34	33	33	16	31	—	30	44	16	—	—	—	211	1 391	139
Meckl.-Schw. u. Str.	7	19	2	20	77	11	—	3	—	—	—	—	219	2 162	203
Thüring. Staaten	39	81	5	25	63	15	—	—	—	—	—	—	1 601	3 185	1 273
Oldenburg	4	1	—	525	715	326	—	—	—	—	—	—	2 722	6 159	2 219
Braunschw. usw. [3]	67	102	31	4	2	2	3	5	3	—	10	—	999	3 291	729
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	47	16
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	358	330	266
Deutsches Reich	3 258	3 566	906	4 307	5 954	1 565	640	1 557	387	1 364	818	316	55 886	181534	44 467

[1] Einschließlich Nachträge. — [2] Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der gemeldeten Arbeitsuchenden, weil zur Deckung des Be und Waldeck. — [4] Darunter Arbeiter für Forstwirtschaft und Fischerei: männliche Personen: 22539. — [5] 46547. — [6] 20327 weibliche Personen; in der Übersicht 2, S. 240, Gruppe 1 und 2 Landwirtschaft, Gärtnerei usw., aufgeführten Gesamtzahlen nicht überein, da dort sämtliche Nachträge und

schaftlicher Arbeiter im Jahre 1919
inländische Wanderarbeiter
Nr. 2 – 12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

Sonstige landwirtschaftliche Arbeiter													Insgesamt		
Landwirtschaftliche Arbeiter mit Jahresvertrag (außer Gesinde), besonders Deputanten, Gutstagelöhner			Landwirtschaftliche Arbeiter ohne Jahresvertrag (außer ausländischen Wanderarbeitern)												
			Freie landwirtschaftl. Arbeiter in d. Nähe d. Heimatortes arbeitend			Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)			Gelegenheitsarbeiter aus anderen Berufen						
a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
Personen															
8 653	17 496	5 275	4 940	10 145	3 993	855	1 946	1 062	3 611	7 446	3 579	39 946	69 428	25 435
2 542	7 623	1 567	7 347	12 632	6 016	1 425	5 437	1 303	3 677	4 518	3 041	22 845	38 822	15 246
6 920	10 964	4 519	10 287	16 290	9 402	6 641	11 506	5 856	4 355	4 810	3 739	55 586	77 732	41 742
2 748	4 939	1 539	9 293	11 964	6 471	1 535	4 105	1 276	1 310	1 316	1 057	26 877	39 560	16 761
474	1 046	379	759	1 420	721	141	838	126	178	220	150	4 096	6 409	3 040
4 369	15 770	3 601	1 851	4 832	1 834	159	597	193	2 726	4 855	2 003	29 595	52 743	16 661
3 266	5 621	1 616	5 864	10 248	4 883	1 279	2 353	1 284	3 144	7 990	2 368	38 641	57 310	22 492
2 756	2 378	1 748	28 814	24 300	21 114	1 104	1 498	700	6 260	4 519	3 927	51 725	41 924	33 948
1 997	3 796	1 254	9 112	7 807	5 807	2 051	3 592	1 414	1 333	1 319	1 087	25 757	34 060	17 982
2 528	2 280	1 498	1 786	1 598	1 026	166	224	180	701	591	507	12 331	13 987	7 861
2 865	3 369	2 445	1 383	1 917	1 157	2	2	2	728	565	562	8 458	10 001	6 471
2 058	1 160	771	4 526	4 993	3 227	24	129	125	1 199	1 596	1 222	14 637	19 198	10 709
41 176	76 442	26262	85 962	108176	65 651	15 382	32 227	13 521	29 222	39 745	23 242	330 494	461 174	218 348
1 345	1 309	652	1 525	1 382	650	329	465	269	4 734	10 277	4 441	40 436	45 155	24 210
4 291	2 840	1 534	4 144	1 890	1 080	36	172	114	6 987	10 012	7 034	34 722	27 526	16 951
1 367	1 387	805	735	574	349	78	89	35	49	86	48	18 752	18 515	9 117
790	662	373	1 485	1 276	839	85	99	64	630	584	527	10 075	9 212	6 140
500	621	353	1 749	1 622	761	1	—	—	193	130	104	5 488	6 731	3 576
957	1 382	670	6 359	7 805	5 378	1 013	3 647	788	1 091	1 084	917	14 983	20 708	11 227
966	962	687	1 272	1 319	926	79	60	54	1 320	983	837	7 862	7 383	5 386
1 037	973	800	1 493	1 385	1 19	657	651	475	421	390	326	10 419	9 438	7 501
697	1 401	477	3 482	4 028	3 382	534	2 080	907	785	526	433	9 675	13 146	8 092
—	—	—	1 556	1 470	914	—	—	—	—	—	—	1 556	1 470	914
96	90	90	224	152	152	—	—	—	416	52	52	1 011	361	359
589	275	249	7 376	6 603	5 940	172	149	149	—	—	—	9 492	7 711	6 959
53 811	88 344	32952	117362	137682	87 217	18 366	39 639	16 376	45 848	63 869	37 961	494 965	628 530	318 780
Personen															
1 92	2 468	1 496	458	1 555	406	493	2 961	760	1 135	3 086	1 168	11 053	38 953	9 232
90	954	65	760	1 855	758	249	2 849	212	279	2 065	619	2 477	14 843	2 576
2 386	6 737	3 157	2 125	4 798	2 577	1 851	4 856	1 897	2 662	3 192	2 318	12 676	32 142	12 917
181	805	158	1 764	3 140	1 543	352	933	285	553	1 325	759	4 104	13 250	3 559
15	107	15	105	572	101	7	157	7	6	159	2	398	1 800	381
1 319	7 296	1 357	929	5 583	884	92	1 278	221	2 333	4 000	1 922	7 948	37 766	6 714
1 412	3 892	954	4 408	8 700	4 117	1 771	10 590	2 928	1 187	12 985	1 489	16 586	61 810	13 751
378	969	263	3 957	4 541	3 331	28	1 217	64	827	1 015	633	7 797	14 169	6 280
573	1 518	544	1 069	2 639	1 025	1 082	9 193	1 375	766	1 254	533	6 668	23 105	5 941
1 642	1 940	812	475	826	465	426	649	466	221	171	132	11 035	16 121	7 863
43	160	26	500	623	293	—	—	—	16	17	13	994	1 790	673
1 323	770	590	1 340	1 197	957	33	14	8	821	2 515	1 613	8 467	12 813	6 906
11 283	27 616	9 437	17 890	36 029	16 457	6 384	34 697	8 223	10 806	31 784	11 201	90 203	268 562	76 793
221	388	136	467	535	304	7	112	97	1 443	1 656	1 429	9 083	19 607	6 069
326	524	282	702	1 192	671	99	306	225	5 758	6 715	5 394	12 605	22 199	12 302
58	327	51	169	224	108	35	38	27	—	—	—	2 418	6 933	1 501
69	126	38	145	201	129	—	—	—	284	295	232	1 503	3 324	1 179
167	916	164	54	83	27	—	—	—	6	6	5	522	2 512	387
2	122	1	224	502	198	150	334	119	24	54	24	661	3 298	563
256	479	272	868	1 349	839	64	1 158	540	721	1 037	675	3 733	7 533	3 778
24	96	32	81	88	79	—	—	—	17	25	14	3 404	7 107	2 693
212	417	245	2 215	4 187	2 418	894	4 869	1 669	306	254	188	4 870	13 304	5 425
—	—	—	1 144	1 311	1 030	—	—	—	—	—	—	1 144	1 311	1 030
—	—	—	43	36	29	—	—	—	—	—	—	638	721	683
2 214	4 111	1 991	516	544	516	—	—	—	—	—	—	3 170	5 045	2 791
14 832	35 122	12649	24 518	46 281	22 805	7 633	41 514	10 900	19 365	41 826	19 162	133 893	361 454	115 194

barin Arbeitsuchende aus anderen Berufsgruppen oder aus anderen Bezirken herangezogen wurden. — [3]) Einschließlich Anhalt, Schaumburg-Lippe, Lippe [3]) 2090, — [4]) 3284, — [5]) 2035, die in den Insgesamtzahlen der einzelnen Landesteile mit enthalten sind. — [6]) Die Zahlen stimmen mit den die Angaben für Gärtner und Gartenarbeiter mit enthalten sind, die hier, mit Ausnahme der unter Anmerkung [1]) bezeichneten Nachträge, fehlen.

5b. Ausländische landwirtschaftliche Wanderarbeiter [1])

Wanderarbeiter wurden vermittelt

nach (Ländern oder Landesteilen)	durch die Deutsche Arbeiterzentrale: an landwirtschaftliche Vertretungen m.	an landwirtschaftliche Vertretungen w.	durch die Deutsche Arbeiterzentrale: unmittelbar an Auftraggeber m.	unmittelbar an Auftraggeber w.	durch Arbeitsnachweise unmittelbar m.	durch Arbeitsnachweise unmittelbar w.	überhaupt m.	überhaupt w.
Ostpreußen	—	—	1 119	435	444	190	1 563	625
Westpreußen	225	82	179	187	34	15	438	284
Berlin u. Brandenburg	213	186	1 455	837	329	19	1 997	1 042
Pommern	1 937	1 154	599	331	195	144	2 731	1 629
Posen	—	—	110	84	15	3	125	87
Schlesien	302	249	188	476	6 453	4 032	6 943	4 757
Provinz Sachsen, Anhalt	884	655	628	439	1 257	1 051	2 769	2 145
Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Hamburg, Lübeck	54	44	1 529	1 067	361	237	1 944	1 348
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Bremen	230	243	241	260	51	15	522	518
Westfalen, Rheinland, Hessen-Nassau, Waldeck	68	50	98	98	113	8	279	156
Bayern, Württemberg, Baden, Hessen	—	—	105	55	3	—	108	55
Sachsen und Thüringische Staaten	96	119	57	58	19	9	172	186
Insgesamt	**4 009**	**2 782**	**6 308**	**4 327**	**9 274**	**5 723**	**19 591**	**12 832**

Darunter

nach (Ländern oder Landesteilen)	Deutsche aus Rußland m.	Deutsche aus Rußland w.	Polen m.	Polen w.	galizische Polen m	galizische Polen w.	Ungarn m.	Ungarn w	Tschechen m.	Tschechen w.	Ruthenen m.	Ruthenen w	sonstige m.	sonstige w.
Ostpreußen	298	179	371	391	—	—	—	—	—	—	—	—	894	55
Westpreußen	179	66	217	208	3	—	—	—	—	—	—	—	39	10
Berlin u. Brandenburg	105	34	1 109	847	160	66	—	—	—	—	19	34	604	61
Pommern	366	91	1 951	1 339	145	86	—	—	1	1	16	57	252	55
Posen	1	2	123	85	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Schlesien	60	33	6 356	4 382	208	230	1	1	2	—	19	80	297	31
Provinz Sachsen, Anhalt	50	11	2 419	2 018	49	39	—	—	—	—	1	22	250	55
Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Hamburg, Lübeck	84	44	1 644	1 221	109	25	—	—	—	—	7	25	100	33
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Bremen	12	9	462	482	9	12	—	—	—	—	—	7	39	8
Westfalen, Rheinland, Hessen-Nassau, Waldeck	3	5	263	145	1	—	—	—	—	—	—	—	12	6
Bayern, Württemberg, Baden, Hessen	—	—	56	55	—	—	—	—	—	—	—	—	52	—
Sachsen und Thüringische Staaten	8	5	121	154	9	6	—	—	—	—	4	14	30	7
Insgesamt	**1 166**	**479**	**15 092**	**11 327**	**693**	**464**	**1**	**1**	**3**	**1**	**66**	**239**	**2 570**	**321**

[1]) Außerdem wurden durch die Deutsche Arbeiterzentrale und durch Arbeitsnachweis 851 männliche und 14 weibliche Wanderarbeiter aus dem Auslande für die Industrie meist nach Rheinland (289 m., 7 w.), Schlesien (163 m.) und Westfalen (76 m., 3 w.) vermittelt.

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVI, 1918, Nr. 2—12; XVII, 1919, Nr. 1—12; XVIII, 1920, Nr. 1. — Jahresberichte der Arbeitsnachweise und Arbeitsnachweisverbände)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Ostpreußen				
Allenstein	7 520	9 049	6 548	2 284
Angerburg	2 560	3 635	2 172	832
Bischofsburg	1 835	2 176	1 672	254
Gerdauen	1 779	2 087	1 507	340
Goldap	1 651	3 071	1 405	392
Gumbinnen	2 850	3 248	1 957	1 358
Insterburg	10 648	10 762	10 165	4 678
Johannisburg	3 517	3 794	3 484	(3 69
Königsberg:				
Städt. A.-N.	62 607	50 878	40 384	12 482
Landwirtschaftlich. Zentral-A.-N.	3 518	4 151	2 092	1 804
Labiau	1 807	2 713	1 708	483
Lötzen	1 687	2 583	1 379	550
Lyck	2 887	3 308	2 881	426
Memel	6 487	5 712	4 060	1 562
Mohrungen	1 548	2 276	1 407	185
†Neidenburg	1 370	1 896	1 093	114
Ortelsburg	1 088	1 211	1 035	260
Osterode (Ostpr.)	3 236	2 833	1 592	243
Pillkallen	2 381	2 446	2 144	1 778
Pr. Eylau	1 318	2 155	1 051	101
Pr. Holland	1 045	1 126	1 033	295
Rastenburg	1 671	2 914	1 522	1 104
Sensburg	1 577	2 907	1 121	250
Stallupönen	1 673	3 040	1 561	518
Tilsit	12 269	11 034	7 013	1 569
Westpreußen				
Briesen	3 246	2 883	2 372	(4 2 027
Culm	2 331	2 277	1 493	567
Danzig:				
A.-N. d. Stadt	41 883	25 276	19 362	11 057
Kreis-A.-N. f. Danziger Niederung u. D. Höhe	2 490	2 785	(5 1 576	.
Dirschau	3 469	3 080	2 808	(6 148
*Elbing	17 433	13 529	12 694	1 432
Flatow	2 113	1 921	1 883	(7 50
Graudenz:				
Städt. A.-N.	8 739	8 118	(6 7 624	1 625
A.-N. für den Landkreis	2 003	1 652	1 639	.
Karthaus	1 161	1 220	1 207	(8 76
Konitz	1 261	2 522	(6 1 225	(9 382
Marienburg	4 019	4 144	2 720	750
Marienwerder	3 258	2 680	2 505	224
Neustadt (Westpr.)	2 633	2 656	1 759	282
Pr. Stargard	4 489	6 516	2 618	1 554
Rosenberg	2 793	3 780	2 459	420
Schwetz	4 680	3 365	2 193	252
Strasburg (Westpr.)	1 279	1 305	1 009	285
Stuhm	1 301	1 332	1 257	(10 23
Thorn:				
Städt. A.-N.	12 402	10 548	9 953	(4 3 208
Kreis-A.-N. Thorn-Land	4 925	6 596	3 661	.
Zoppot	2 218	1 744	1 685	.
Berlin			(11	(11
A.-N. d. Stadt Berlin	527 640	403 355	334 589	250 530
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	5 737	12 086	(14 6 020	3 800
Märk. Haupt-A.-N. f. landw. Personal	11 770	12 747	9 947	3 979
Zentralstelle für Lehrstellenverm.	9 341	5 977	3 261	2 194
Öffentl. Stellenverm. f. kaufm. Personal	45 722	14 900	10 703	2 974
Brandenburg				
Adlershof	4 730	1 596	1 446	(12 55
Berlin-Britz	4 243	2 426	2 290	1 134
» -Friedenau	10 451	10 440	7 660	2 961
» -Lankwitz	1 280	1 247	1 212	253
» -Lichtenberg	31 472	22 246	22 241	4 716
» -Lichterfelde	7 168	3 934	3 250	509
» -Mariendorf	4 359	3 718	3 589	1 184
» -Niederschönhausen	2 996	1 337	1 103	271
» -Oberschöneweide	5 697	5 377	5 365	1 131
» -Pankow	13 105	5 471	4 685	1 862
» -Reinickendorf	22 202	3 791	3 791	(13 170
» -Schmargendorf	4 272	3 391	2 463	.
» -Schöneberg	57 726	39 377	33 849	27 646
» -Steglitz	7 886	5 751	4 235	863
» -Tegel	2 354	1 290	1 038	(12 81
» -Tempelhof	4 757	2 890	2 882	959
» -Treptow	3 769	1 385	1 345	1 052
» -Weißensee	15 910	2 876	2 860	200
» -Wilmersdorf	30 906	24 377	17 406	9 728
Beeskow	1 341	1 403	(14 1 352	41
Brandenburg (Hav.)	20 519	14 899	12 875	1 947
Charlottenburg	53 016	51 060	39 042	21 002
Cöpenick	4 022	3 176	3 138	731

[1]) Berücksichtigt sind nur die Arbeitsnachweise, die im Jahre 1919 mehr als 1 000 Stellen besetzt haben. — Die mit * bezeichneten A.-N. werden mit gemeindlicher oder staatlicher Unterstützung betrieben. — Die mit † bezeichneten A.-N. werden von mehreren Behörden bzw. Körperschaften, wie z. B. Stadt, Kreis, Provinzialbehörden, Landwirtschafts-, Handels-, Handwerkskammer, Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Organisationen, unterhalten. — [2]) Nur die monatlichen Neumeldungen und die am Schlusse des Jahres 1918 verbliebenen Reste. — [3]) Vermittlung in 2, — [4]) in 10 Monaten. — [5]) Hervorgegangen aus dem A.-N. der Landwirtschaftskammer für die Provinz Westpreußen. — [6]) Vermittlung in 11, — [7]) in 9, — [8]) in 1, — [9]) in 7, — [10]) in 5 Monaten. — [11]) Ausschließlich der Vermittlungsergebnisse der Fachabteilungsnachweise der Brauer, der Buchdrucker und der Kaufleute. — Die Zahlen sind nachträglich geändert. — [12]) Vermittlung in 1, — [13]) in 3 Monaten. — [14]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde.

Abkürzungen: A.-N. = Arbeitsnachweis / A.-A. = Arbeitsamt / H. z. H. = Herberge zur Heimat / W.-A.-St. = Wanderarbeitsstätte.

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919.

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Cottbus:				
Städt. A.-N.	15 654	24 025	12 140	4 265
Öffentl. gemeinn. A.-N. d. H. z. H.	1 978	2 190	1 921	1 372
Crossen	3 511	4 880	3 265	82
Cüstrin	3 803	4 244	3 187	1 079
Eberswalde	5 428	4 937	4 535	374
Finsterwalde	3 023	3 397	1 636	282
†Forst (L.)	18 067	12 396	11 113	.
Frankfurt (Oder)	17 570	18 725	12 559	6 650
Freienwalde (Oder)	1 496	2 005	1 250	219
Friedeberg (Nm.)	1 143	2 216	(3 1 198	607
Friedrichshagen	3 018	1 245	1 077	559
Fürstenwalde (Spree)	4 311	4 355	3 170	1 014
Guben	14 148	12 730	9 777	2 651
Jüterbog	3 909	4 572	3 440	411
Königs Wusterhausen	1 413	1 436	(4 1 404	.
Landsberg (Warthe)	5 340	5 587	3 063	1 366
Lübben	1 838	3 222	1 591	979
Luckenwalde	6 836	5 982	4 973	613
Nauen	3 162	3 795	2 562	(5 650
Neukölln	61 538	25 361	21 832	16 678
Neuruppin	2 267	3 441	1 812	1 473
Nowawes	5 333	4 614	4 609	3 431
Oranienburg	2 751	2 467	2 279	349
†Perleberg Kreis-A.-N.	1 348	1 649	1 319	413
Potsdam	12 467	11 194	7 081	2 706
Prenzlau	3 739	3 624	3 439	807
Rathenow:				
Städt. A.-N.	3 136	3 259	(3 3 159	226
Kreis-A.-N. Westhavelland	1 713	1 455	1 250	(6 88
Reppen	1 355	2 651	1 185	(6 3
Schwiebus	2 233	3 040	1 961	(7 192
Senftenberg	3 072	4 721	2 710	7
Sorau	4 128	2 441	1 905	558
Spandau	36 912	36 666	32 173	14 320
Spremberg	3 062	3 256	2 401	173
Staaken	1 823	1 096	1 090	(6 8
Teltow	1 737	1 779	(4 1 767	.
Velten	2 094	2 459	1 546	90
Wittenberge	3 503	3 200	2 900	674
Pommern				
†Anklam	4 964	4 620	2 699	709
†Belgard (Perf.)	1 960	2 317	1 062	478
Bergen (Rügen)	1 419	2 037	1 369	.
†Demmin	2 348	2 348	1 317	431
†Kolberg	3 087	2 632	2 369	1 567
†Köslin	7 795	8 353	6 238	1 281
†Lauenburg (Pom.)	2 667	2 963	1 562	168
†Neustettin	2 851	4 181	1 919	593
†Rummelsburg (Pom.)	1 570	2 240	1 256	173
†Schlawe	1 251	1 193	1 157	360
†Stargard (Pom.)	5 307	3 964	2 663	835
Stettin:				
Städt. A.-A.	88 915	72 768	58 064	30 593
Stellenvermittl. d. Landw.-Kammer	3 987	4 195	(8 2 754	(8 658
†Stolp (Pom.)	11 017	10 492	8 071	2 324
†Stralsund	7 922	9 436	3 142	740
†Swinemünde	4 938	5 123	3 827	636
Posen				
Bromberg	36 485	29 208	(4 27 269	12 602
Schneidemühl	9 517	10 738	8 354	4 622
Schönlanke	1 469	1 678	1 374	233
Schlesien				
Beuthen	14 429	28 087	9 235	3 421
Breslau:				
Städt. A.-A.	142 000	120 502	102 440	43 043
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	4 982	7 234	(8 3 724	(8 2 933
Brieg	4 759	5 333	2 664	1 476
Bunzlau	2 362	2 336	1 763	680
Deutsch Lissa	1 828	2 227	1 787	.
Gleiwitz	13 961	16 673	13 230	4 215
Glogau	4 425	3 727	2 089	1 018
Görlitz	13 364	12 664	9 716	3 387
†Grünberg	6 044	6 045	4 728	1 290
†Haynau	6 233	5 868	4 334	1 195
*Hindenburg	17 235	20 974	14 709	3 740
Hirschberg	6 042	13 599	2 167	965
†Hoyerswerda	1 483	5 198	1 419	.
Kattowitz	9 428	16 543	6 923	4 463
Königshütte	4 889	22 030	3 539	1 536
Kosel	3 891	4 459	3 529	.
*Landeshut	3 117	3 536	1 158	302
Lauban	3 391	2 698	2 172	1 132
Liegnitz	13 128	15 836	7 826	2 149
Neisse	3 504	3 685	1 760	(7 392
Neumarkt	1 633	2 145	1 493	561
Neusalz (Oder)	1 827	1 973	1 757	679
Neustadt (O/Schl.)	2 435	2 117	1 236	477
Oels	1 810	3 419	1 187	(9 511
†Oppeln	7 178	4 787	2 601	1 520
Ratibor	8 088	9 205	6 625	1 055
Reichenbach (Schl.)	3 461	3 350	2 517	548
Rybnik	2 954	10 005	1 981	(6 119
Schweidnitz	3 167	3 611	1 994	2 000
Tarnowitz	1 578	3 821	1 253	322
Waldenburg (Schl.)	7 777	8 412	6 333	(4 1 375
Prov. Sachsen				
Aschersleben	5 611	5 807	4 962	1 353
†Bitterfeld	2 578	2 997	2 577	1 051

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 245. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 245. — — [3]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [4]) Vermittlung in 11, — [5]) in 9, — [6]) in 1, — [7]) in 7 Monaten. — [8]) Nur Inländervermittlung. — [9]) Einschließlich der ausländischen Wanderarbeiter.

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Burg(Magdeburg)	8 840	6 633	5 004	3 981
Calbe (Saale)	1 236	1 129	(3 1 105	.
Eilenburg	4 160	3 102	3 010	(4 325
Eisleben	7 276	8 173	6 478	2 611
Elsterwerda	4 163	7 334	(5 5 029	585
Erfurt	54 029	49 585	41 511	11 095
Gardelegen	1 242	1 348	(5 1 515	447
Genthin	3 449	3 441	2 224	59
Halberstadt	14 370	13 295	9 261	3 609
Halle (Saale):				
Städt. A.-A.	30 804	35 451	23 164	14 514
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	13 428	33 273	(6 8 122	(6 6 154
Heiligenstadt	2 816	3 379	1 899	435
Langensalza	3 810	3 896	3 530	419
Magdeburg	108 897	105 645	88 724	37 2[illegible]4
Merseburg	21 152	20 418	17 498	1 531
Mühlhausen (Thür.)	10 771	11 127	9 114	3 277
Naumburg (Saale)	3 115	3 753	2 639	1 303
Neuhaldensleben	2 413	2 754	2 257	1 301
Nordhausen	15 034	15 112	12 954	3 625
Oschersleben	3 458	3 699	3 122	717
Osterwieck	1 847	1 955	1 660	(4 76
Quedlinburg	7 109	7 317	5 881	2 051
*Salzwedel	1 911	2 277	1 722	600
Schkeuditz	1 656	1 664	1 579	.
Schönebeck	10 386	7 581	7 217	2 531
Sömmerda	3 300	3 417	2 771	475
Staßfurt	2 721	2 162	1 738	312
†Stendal	6 744	8 209	5 186	1 660
Suhl	4 380	3 740	3 650	796
Tangermünde	1 593	1 330	1 177	93
Thale (Harz)	1 336	1 235	(7 1 158	.
Torgau	3 128	3 413	1 957	2 370
Weißenfels	3 538	3 749	3 100	1 255
Wernigerode	3 909	4 051	3 262	882
†Wittenberg	5 980	5 887	4 785	2 846
Zeitz	5 701	5 717	4 944	1 133
Schlesw.-Holst.				
Altona	67 114	31 390	28 148	20 644
Bad Oldesloe	6 977	6 366	5 804	517
Barmstedt	2 420	2 393	(7 2 346	.
Blankenese	1 724	1 303	1 303	.
Bordesholm	2 489	3 156	2 013	489
Eckernförde	9 201	9 841	9 015	906
Elmshorn	12 026	11 227	10 748	4 221
Flensburg	17 821	13 926	10 068	(8 6 342
Hadersleben	2 498	1 983	1 314	1 707
Heide	6 976	7 056	5 638	3 587
†Husum	2 701	3 005	1 615	3 415
†Itzehoe	11 370	6 442	5 312	1 071
Kiel	74 101	57 549	48 225	10 988
Meldorf	7 186	5 087	4 567	1 082
Mölln	4 576	5 182	2 951	982
Neumünster	14 788	15 417	13 403	5 551
Oldenbg. (Holst.)	4 785	4 936	3 728	696
Pinneberg	1 279	1 551	1 455	(9 146
Plön	4 118	3 055	2 182	912
*Rendsburg	7 803	5 899	4 802	3 828
Schleswig	4 643	4 582	3 846	900
Segeberg	3 232	4 591	2 371	1 213
Sonderburg	2 040	1 495	1 253	695
Tondern	2 148	1 967	1 578	288
Uetersen	2 700	2 483	2 479	.
Wandsbek	11 695	7 835	7 263	5 643
Wedel	2 167	1 875	1 811	(10 68
†Wesselburen	4 479	3 902	3 830	3 066
Hannover				
Achim	3 506	3 287	3 274	(11 28
Aurich	2 480	1 907	1 424	9
Burgdorf	1 106	1 811	(5 1 194	(4 55
Celle	4 384	6 002	3 999	1 954
Diepholz	1 002	1 034	(5 1 012	34
Einbeck	1 340	1 307	1 135	(9 45
Emden	24 624	21 591	21 147	3 146
Göttingen	6 760	7 435	4 995	2 553
Hameln	3 718	3 102	1 865	840
Hannover	114 657	120 112	81 533	14 654
Harburg	20 311	13 724	13 387	.
Hildesheim	14 404	14 795	12 922	3 502
Leer	11 264	11 630	11 089	9 920
Lüneburg	5 106	5 301	4 499	744
Nienburg (Weser)	2 002	2 047	1 725	136
†Norden	6 809	5 070	(12 4 775	(12 1 165
Osnabrück	11 298	9 719	7 297	3 382
Peine	3 359	3 431	3 282	201
Uelzen	3 511	3 877	3 028	378
Weener	2 242	2 111	2 096	(9 42
Wilhelmsburg	5 930	4 223	3 454	(4 311
Westfalen				
Ahlen	1 846	2 666	1 790	.
Altena	1 710	2 177	1 489	.
Arnsberg	2 429	5 190	1 836	(9 204
Bielefeld	21 386	19 824	15 003	5 853
Bocholt	6 509	7 033	6 010	1 009
Bochum	20 195	27 504	13 162	1 863
Bottrop	5 637	5 401	5 400	(7 416
Buer	5 566	14 823	4 653	1 650
Burgsteinfurt	1 192	1 114	1 107	392
†Dortmund	47 151	45 520	25 774	25 495
Ennigloh	2 330	1 605	(7 1 576	.
Gelsenkirchen	17 083	29 860	15 764	8 936
Gladbeck	1 932	5 791	1 798	(7 722
Gronau	1 879	1 986	1 794	722
Gütersloh	2 229	2 243	1 571	(9 253
Hagen	42 341	46 472	39 361	4 462
Hamm	7 170	12 463	4 808	(4 255
Hattingen	6 551	9 276	4 892	997

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 245. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 245. — [3]) Vermittlung in 8/. — [4]) in 2 Monaten. — [5]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [6]) Nur Fernvermittlung. — [7]) Vermittlung in 11 Monaten. — [8]) Einschließlich der Vermittlungen des Vereins für Frauenwohl. — [9]) Vermittlung in 1/. — [10]) in 10/. — [11]) in 7 Monaten. — [12]) Ohne die Vermittlung ausländischer Wanderarbeiter.

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Hemer	1 389	2 090	(6 1 483	(3 103
Herford	9 015	5 316	4 211	2 604
†Herne	4 315	6 302	(6 4 742	1 164
Hohenlimburg	1 502	1 590	1 497	(3 64
Iserlohn	4 705	3 993	3 497	.
Lippstadt	1 714	1 809	1 221	(4 597
Lüdenscheid	1 399	2 460	1 296	423
Minden	6 690	6 790	6 392	1 463
Münster:				
Städt. A.-N.	15 906	22 280	9 889	(3 1 528
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	1 383	2 468	(6(5 2 175	(5 1 131
*Paderborn	5 757	9 378	4 145	3 203
Rauxel	1 653	1 915	(6 1 859	.
Recklinghausen	5 547	8 356	4 912	3 806
Rheine (Westf.)	5 522	4 092	3 709	733
†Siegen	7 202	12 098	5 170	1 903
Soest	1 922	2 042	1 750	496
Spenge	1 217	1 169	1 153	.
Wanne	1 787	2 752	1 729	248
Wattenscheid (Städt. A.-N.)	2 063	1 086	(7 1 042	(8 17
Weidenau (Sieg)	1 689	3 350	1 297	.
Hessen-Nassau				
Bad Homburg	2 833	2 719	(9 2 432	.
Bebra	1 258	1 584	1 163	(10 23
Biebrich	2 918	2 055	1 323	.
Cassel	98 946	81 552	62 321	26 025
Fechenheim	2 042	1 222	1 21[illegible]	.
Frankfurt (Main)	154 017	147 648	118 342	53 766
Fulda	3 307	2 800	1 769	813
Hanau:				
Städt. A.-A.	9 732	8 034	6 921	3 360
Kreis-A.-A.	2 566	2 555	(7 2 555	.
Höchst (Main)	6 155	5 604	5 140	(11 445
Homberg (Cassel)	1 115	1 082	1 050	(12 47
Limburg (Lahn)	4 732	7 338	4 260	1 240
Marburg (Lahn)	1 812	1 906	1 304	2 652
Schmalkalden	2 140	1 802	1 73[illegible]	397
†Wiesbaden	31 397	24 636	20 162	14 157
Witzenhausen	2 244	2 268	2 179	(12 435
Rheinland				
*Aachen	27 795	30 812	23 300	7 290
Altenkirchen	4 730	5 510	3 807	(13 4
†Barmen	44 465	32 [illegible]60	28 711	12 546
Benrath	6 186	6 420	6 184	192
Bonn	26 450	16 540	14 228	3 571
Cleve	1 729	1 754	1 720	132
Coblenz:				
Städt. A.-N.	12 468	12 279	5 346	4 241
A.-N. f. d. Landkreis	2 152	2 135	2 052	759
Crefeld	22 918	14 311	11 348	4 480
Duisburg	23 057	28 860	19 402	3 845
Dülken	2 541	2 205	2 193	353
Düren	5 709	4 788	4 394	2 052
Düsseldorf:				
Allgem. A.-N.	97 336	94 372	78 265	21 329
Kreis-A.-N.	1 264	1 254	(7 1 246	.
Elberfeld	55 737	35 464	25 425	12 711
Emmerich	1 743	1 473	1 373	(7 126
Essen:				
Städt. Haupt-A.-N.	70 932	57 209	37 061	22 564
Allgem. A.-N. f. d. Landkreis	3 408	3 063	3 027	215
Eupen	1 223	1 263	1 162	1 098
*Gummersbach	1 909	1 636	1 307	305
Hamborn	7 552	22 914	6 525	344
Kempen (Rheinland)	2 607	2 195	2 190	82
Köln	220 520	144 347	(14)96 130	(14)55 302
Köln-Mülheim	2 727	3 907	(6 3 213	.
Kreuznach	3 881	3 707	2 305	1 520
Lennep	6 451	4 685	4 685	(13 110
Mayen	2 944	4 527	1 933	494
Mörs	14 313	16 540	12 247	(13 2 495
Mülheim (Ruhr)	15 385	12 657	11 378	1 059
M.-Gladbach:				
Städt. A.-N.	11 208	7 988	7 045	2 426
Kreis-A.-N.	2 946	1 909	(15 1 898	.
Neunkirchen (Saar)	3 298	1 958	1 443	707
Neuß	6 643	6 503	4 042	954
Oberhausen	9 177	22 724	3 297	503
Opladen	3 639	3 011	1 619	1 413
Remscheid	9 766	8 278	8 092	(3 572
Rheydt	6 558	6 144	6 144	1 936
Saarbrücken (Städt. A.-N.)	30 921	18 483	17 544	5 647
Saarlouis	2 170	1 207	1 019	668
Siegburg	6 902	5 325	5 125	.
Solingen	5 217	5 135	(8 5 122	282
Sterkrade	2 909	3 195	(6 3 169	1 336
Trier	9 399	9 538	8 900	2 183
Uerdingen	2 711	1 895	1 346	106
Viersen	4 019	3 878	2 439	346
Vohwinkel	8 392	8 787	8 265	.
Weßlar	5 149	5 353	4 059	566
Wiesdorf	4 702	5 190	(6 5 103	(13 92
Bayern				
Amberg	6 001	4 073	2 594	252
Ansbach	2 075	1 805	1 285	207
Aschaffenburg	7 910	5 638	4 001	811
Augsburg	62 170	39 162	30 706	12 720
Bad Kissingen	4 299	3 886	(9 2 129	64
Bamberg	7 752	6 793	5 398	2 287
Bayreuth	9 792	5 572	4 2[illegible]3	565
Dinkelsbühl	1 324	1 317	1 319	336
Eichstätt	1 452	1 561	1 239	216

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 245. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 245. — [3]) Vermittlung in 2, — [4]) in 5 Monaten. — [5]) Nur Inländervermittlung. — [6]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [7]) Vermittlung in 9, — [8]) in 8, — [9]) in 10, — [10]) in 6, — [11]) in 4, — [12]) in 1, — [13]) in 11 Monaten. — [14]) Einschl. der Ergebnisse der kaufmännischen Angestelltenvermittlung. — [15]) Vermittlung in 7 Monaten.

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Erlangen	4 794	2 768	2 146	216
Forchheim	2 048	1 336	1 194	.
Frankenthal (Pfalz)	8 431	4 487	4 051	2 697
Freising	5 887	5 166	4 161	2 108
Fürth	23 640	10 698	9 114	4 725
†Günzburg	1 654	1 664	1 217	368
Hof	8 667	3 864	3 162	514
Holzkirchen	1 982	2 621	([3] 1 189	.
Homburg (Pfalz)	2 182	2 078	1 722	203
Immenstadt	2 457	2 851	2 304	.
Ingolstadt	6 257	5 390	3 367	832
Kaiserslautern	15 308	11 683	8 889	2 812
Kaufbeuren	3 173	3 152	1 454	309
Kempten (Algäu)	7 028	7 374	5 311	1 298
Kitzingen	1 603	1 363	1 184	([4] 21
Kulmbach	5 706	2 563	2 416	312
Landau (Pfalz)	3 330	3 309	2 167	([5] 24
Landshut	7 613	6 140	3 34	1 057
Lindau	2 007	1 977	1 150	420
Ludwigshafen (Rhein)	37 507	19 714	15 345	8 610
Memmingen	3 513	3 428	2 188	789
†Mühldorf	2 553	2 583	1 623	288
München	217 616	158 706	109 845	60 843
Neumarkt O.-Pf.	1 323	1 531	1 195	90
Neustadt (Hardt)	6 155	5 801	3 83	2 672
Neu-Ulm	2 836	2 435	2 088	875
Nürnberg	134 985	80 431	64 982	36 768
Pasing	4 686	6 826	2 499	638
Passau	9 774	8 568	5 305	778
Pirmasens	6 253	5 197	2 533	1 413
Regensburg	12 518	11 709	7 207	5 191
Rosenheim	7 345	8 023	4 674	1 839
St. Ingbert	2 393	1 999	1 694	747
Schwabach	1 947	1 949	1 306	([6] 105
Schweinfurt	11 111	9 134	8 199	1 690
Selb	2 697	2 541	2 394	995
Speyer	6 775	5 335	3 904	3 103
Stadtamhof	3 032	3 122	([4] 2 868	.
Straubing	5 370	5 500	4 371	2 254
Traunstein	2 320	2 327	1 794	405
Weiden O.-Pf.	2 232	2 355	1 810	744
Weilheim (Bay.)	5 520	10 677	5 015	653
Weißenburg (Bay.)	1 343	1 487	1 215	294
Würzburg	17 890	19 343	12 597	6 335
Zweibrücken	3 449	4 312	3 449	984
Freistaat Sachsen				
Annaberg (Erzgeb.)	10 826	3 056	2 694	1 142
†Auerbach (Vgtl.)	10 512	2 447	2 133	1 596
Bannewitz	2 469	2 042	2 019	.
Bautzen	7 149	3 673	1 836	859
Bischofswerda	1 190	1 310	1 094	25
Borna	1 019	1 322	1 263	1 140
Burgstädt	2 088	1 807	1 806	.
Chemnitz:				
Städt. A.-N.	75 663	44 415	36 792	18 679
Bezirks-A.-N.	13 389	7 359	7 359	.
Crimmitschau	9 248	3 239	3 140	1 020
Döbeln	3 401	2 675	1 891	([7] 62
Dresden:				
*Zentral-A.-N. für d. Bez. d. Kreishptm.	123 601	75 711	66 377	32 764
A.-N. d. Landeskulturrats	18 160	18 091	([8] 7 47	([8] 2 417
Falkenstein (Vogtl.)	6 196	3 933	3 933	188
Flöha	6 402	2 844	1 774	127
Freiberg (Sa.)	8 218	3 940	1 983	622
Glauchau:				
Städt. A.-N.	7 001	6 220	6 220	838
Bezirks-A.-N.	3 550	1 668	1 17	259
Großenhain	5 467	5 302	3 855	([3] 217
Hohenstein-Ernstthal	8 969	3 457	([6] 3 457	989
Kamenz	3 444	2 582	1 239	42
Kötschenbroda	3 596	2 008	1 408	112
Leipzig:				
A.-N. der Stadt	147 974	96 738	90 272	28 429
A.-N. Leipzig-Land	11 187	8 618	8 595	.
Löbau	10 725	8 097	7 933	138
Meerane	3 488	2 808	2 789	747
Meißen	13 896	7 723	7 176	492
Mittweida	3 549	2 306	2 306	443
*Niedersedlitz	4 713	3 111	2 822	([6] 104
Oelsnitz (Vogtl.)	10 841	8 563	8 563	2 553
Pirna	6 834	2 693	1 669	431
Plauen (Vogtl.)	36 173	12 410	10 515	5 238
Potschappel	10 350	2 453	2 061	([6] 21
*Radeberg	4 342	2 318	2 316	37
Reichenbach (Vgtl.)	4 388	4 100	3 861	1 035
Schwarzenberg	14 608	11 441	9 984	247
Stolberg	7 005	5 718	5 717	177
Werdau	2 132	2 015	1 980	101
Wurzen	2 532	2 427	2 400	([9] 61
Zittau	11 362	6 512	5 014	3 536
Zwickau:				
Städt. A.-N.	11 493	8 508	6 262	498
Bezirks-A.-N.	7 120	2 210	2 070	298
Württemberg				
Aalen	3 044	2 785	1 659	285
Biberach	2 615	2 765	1 961	862
Böblingen	2 296	2 001	1 905	.
Crailsheim	2 203	2 153	1 064	.
†Eßlingen	9 746	7 385	5 592	2 157
Feuerbach	4 897	4 677	4 357	793
Freudenstadt	2 240	2 341	1 464	.
†Friedrichshafen	8 653	5 945	4 671	2 711
Gmünd (Schwäb.)	2 676	2 868	2 089	633
Göppingen	18 663	8 019	5 186	3 717
Hall (Schwäbisch)	2 331	2 233	1 514	317
Heidenheim	5 724	3 885	2 179	523

*) in 11 Monaten. — [1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 245. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 245. — [3]) Vermittlung in 9. — [4]) in 8. — [5]) in 6. — [6]) in 7. — [7]) in 1 Monat. — [8]) Nur Inländervermittlung. — [9]) Vermittlung in 10 Monaten.

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Heilbronn	17 560	10 855	7 608	3 216
Ludwigsburg	6 992	4 735	3 021	1 203
Ravensburg	14 437	12 747	7 65[illegible]	3 869
Reutlingen	6 178	3 374	2 296	518
Rottweil	4 723	4 396	2 910	(3 151
Schorndorf	2 452	1 626	1 242	(4 112
Schramberg	1 918	1 741	1 617	71
Stuttgart	106 984	85 615	(5 60 061	31 161
Tübingen	2 996	3 299	1 442	558
Tuttlingen	1 758	1 838	1 075	7
Ulm	18 997	18 465	11 570	7 146
†Waldsee	2 017	2 522	1 66[illegible]	283
Zuffenhausen	3 531	1 428	1 253	.
Baden				
Baden-Baden	10 075	7 868	6 626	5 080
Bruchsal	6 184	5 464	4 267	4 257
Durlach	2 190	2 415	1 716	250
Emmendingen	2 081	2 068	2 029	1 276
Ettlingen	1 900	1 735	1 452	(6 119
Freiburg	46 375	37 203	28 197	14 958
Heidelberg	19 666	19 614	14 224	3 779
Karlsruhe	42 260	35 753	28 498	13 202
†Konstanz	13 729	11 007	8 340	3 449
†Lahr	3 763	3 884	2 038	1 647
†Lörrach	4 641	3 081	2 399	1 166
Mannheim	57 046	44 079	34 658	19 736
†Müllheim (Bad.)	1 845	2 614	1 396	1 219
Offenburg	8 929	7 482	3 310	1 479
Pforzheim	29 403	26 687	19 335	12 494
Radolfzell	1 143	1 337	(7 1 148	17[illegible]
Rastatt	6 879	6 074	4 631	3 092
Singen	5 186	5 251	4 514	1 043
Weinheim	2 421	2 337	1 402	447
Hessen				
Bad Nauheim	2 726	2 825	1 255	484
Bensheim	6 615	5 564	5 092	(8 232
†Darmstadt	18 488	18 023	11 722	6 634
Friedberg (Hessen)	4 499	5 297	2 874	1 132
Gießen	8 615	6 454	3 057	1 281
Mainz	30 994	20 706	15 589	12 547
Offenbach	44 926	27 458	22 806	4 642
†Worms	7 522	10 858	6 320	3 853
Mecklenburg-Schwerin				
Güstrow:				
†Parität. A.-N.	2 523	2 669	2 230	(4 328
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	4 641	4 801	(9 3 829	.
Rostock:				
Parität. Zentral-A.-N.	12 685	14 000	11 019	(6 300
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	2 364	2 410	(9 1 867	.
Schwerin	7 212	8 135	5 320	(10 2 209
Sachsen-Weimar				
Apolda	11 350	9 885	9 638	2 734
Eisenach	15 775	14 432	9 503	1 171
†Ilmenau	3 420	2 862	2 185	(11 342
†Jena	25 401	20 587	17 768	8 933
Weida	2 098	1 976	1 976	.
Weimar	15 369	17 232	12 727	1 418
Oldenburg				
Brake	7 448	7 386	6 845	(4 229
Cloppenburg	1 186	1 222	1 184	185
Delmenhorst	9 120	7 231	6 588	1 114
Elsfleth	1 049	1 199	1 034	77
Eutin	3 593	3 436	3 185	750
Jever	3 528	3 706	3 430	101
Nordenham	4 278	3 028	2 958	.
Oldenburg	14 886	15 573	13 012	8 668
Rüstringen	21 921	21 197	20 170	11 581
Varel	5 997	5 932	5 766	(6 280
Zwischenahn	3 415	3 613	3 316	.
Braunschweig				
Blankenburg	1 216	2 048	(7 1 314	250
Braunschweig	27 845	29 675	24 420	(12 5 990
Holzminden	1 222	1 201	1 164	76
Wolfenbüttel	3 426	2 385	2 356	472
Sachsen-Meiningen				
Meiningen	2 133	2 151	2 085	1 398
Pößneck	2 975	2 229	1 955	317
Saalfeld	5 837	4 103	3 805	.
Sonneberg	15 643	9 758	9 475	586
Sachsen-Altenburg				
Altenburg	16 784	14 961	10 591	2 769
†Eisenberg	3 890	2 263	1 461	192
Schmölln	4 936	4 606	3 969	959
Sachsen-Coburg-Gotha				
†Coburg	3 124	2 896	2 896	.
†Gotha	10 294	11 657	9 635	2 600
Neustadt	2 972	42 43	2 442	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 245. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 245. — [3]) Vermittlung in 10, — [4]) in 2 Monaten. — [5]) Ohne die Ergebnisse der Angestelltenvermittlung. — [6]) Vermittlung in 1 Monat. — [7]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von andern A.-N. überwiesen wurde. — [8]) Vermittlung in 4 Monaten. — [9]) Nur Inländervermittlung. — [10]) Ergebnisse der Frauenmeldestelle. — [11]) Vermittlung in 11 Monaten. — [12]) Einschl. der Zahlen des A.-N. der Metallindustrie

6. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1918 und 1919

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1919	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1919	Zahl der besetzten Stellen 1918
Anhalt				
Bernburg	7 981	9 357	7 447	4 186
Coswig	1 836	2 002	1 871	([3] 48
Cöthen	7 835	10 202	7 384	3 544
Dessau	18 426	15 204	11 279	4 453
†Harzgerode	1 092	1 091	1 078	396
Roßlau	3 797	3 511	2 699	([3] 214
Zerbst	3 582	4 460	3 215	936
Schwarzburg-Sondershausen				
Arnstadt	5 357	4 843	4 760	1 100
Schwarzburg-Rudolstadt				
Rudolstadt	5 340	3 156	2 477	529
Waldeck				
Korbach	1 255	1 757	([4] 1 292	.
Reuß				
Gera	26 159	18 730	16 648	2 777
†Greiz	12 831	7 340	6 492	976
Zeulenroda	4 546	4 136	3 855	825
Schaumburg-Lippe				
Bückeburg	1 398	2 372	([4] 1 448	.
Lippe				
Detmold	6 910	7 578	1 503	([5] 546
Lübeck				
Lübeck	44 750	23 898	18 836	15 760
Bremen				
Bremen	92 751	88 774	76 759	7 327
†Bremerhaven	25 961	16 505	16 386	498
†Vegesack	7 821	5 034	5 034	.
Hamburg				
Bergedorf	7 270	3 066	2 834	([6] 87
Cuxhaven	3 230	2 626	2 372	340
Hamburg:				
A.-N. der Hamb. Ges. f. A.-N.	205 477	148 309	124 856	68 092
A.-N. für Kriegsbeschädigte	5 511	4 152	4 148	.
A.-N. für Jugendliche	9 667	3 061	2 996	.
*Zentrale für Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung	5 716	3 644	2 024	2 133

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 245. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 245. — [3]) Vermittlung in 1 Monat. — [4]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [5]) Vermittlung in 3 — [6]) in 11 Monaten.

7. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche[1])

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der Deutschen Arbeiterzentrale in den Geschäftsjahren[2]) 1917/18 und 1918/19)

Arbeiterlegitimationskarten wurden ausgefertigt an Wanderarbeiter aus	für Landwirtschaft 1917/18	für Landwirtschaft 1918/19	für Industrie 1917/18	für Industrie 1918/19	insgesamt 1917/18	insgesamt 1918/19
1. Dem früheren Rußland	348 386	127 006	154 073	40 070	502 459	167 076
darunter:						
Polen	291 080	93 186	117 841	22 906	408 921	116 092
Deutsche	36 200	28 514	29 882	13 311	66 082	41 825
Sonstige	21 106	5 306	6 350	3 853	27 456	9 159
2. Dem früheren Österreich	14 117	11 317	51 106	51 737	65 223	63 054
darunter:						
Polen	4 406	4 293	1 120	1 057	5 526	5 350
Ruthenen	6 274	3 695	1 276	701	7 550	4 396
Deutsche	2 799	2 912	35 343	36 098	38 142	39 010
Tschechen	551	348	8 037	7 933	8 588	8 281
Sonstige	87	69	5 330	5 948	5 417	6 017
3. Dem früheren Ungarn	145	123	3 582	3 161	3 727	3 284
darunter:						
Deutsche	42	46	1 396	1 298	1 438	1 344
Sonstige	103	77	2 186	1 863	2 289	1 940
4. Schweiz	2 197	1 649	6 402	3 492	8 599	5 141
5. Italien	128	113	13 556	7 175	13 684	7 288
6. Niederlande, Belgien	5 547	3 940	104 630	24 164	110 177	28 104
7. Dänemark, Schweden, Norwegen	1 203	518	2 912	1 526	4 115	2 044
8. Frankreich, Luxemburg	385	134	4 343	824	4 728	958
9. Dem übrigen Ausland	166	394	2 892	1 553	3 058	1 947
Zusammen	372 274	145 194	343 496	133 702	715 770	278 896

[1]) Auf Grund der Erlasse des preußischen Ministers des Innern vom 21. 12. 1907, 30. 12. 1908 sowie vom 13. 1. 1915 und vom 22. 11. 1915 und schließlich vom 26. 11. 1917. In den meisten übrigen deutschen Bundesstaaten sind ähnliche Bestimmungen getroffen; in einigen werden die Ausweispapiere der Deutschen Arbeiterzentrale anerkannt. — [2]) Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Oktober bis 30. September.

8. Stellenvermittlung kaufmännischer

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVII, 1919,

Im Monate	Zahl							
	Bewerber				offenen Stellen			
	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
Januar: A. Kontorpersonal [3]	25 640	23 696	10 660	7 637	489	3 246	870	2 325
B. Verkaufspersonal [4]	11 176	10 508	1 768	2 274	311	829	128	324
Außerdem Lehrlinge	635		173		445		106	
Februar: A. Kontorpersonal	41 974	12 530	13 763	6 582	612	3 585	1 070	3 017
B. Verkaufspersonal	19 230	6 310	3 078	1 827	323	621	197	461
Außerdem Lehrlinge	652		235		399		121	
März: A. Kontorpersonal	46 064	8 985	15 468	5 857	738	3 526	1 121	3 477
B. Verkaufspersonal	21 407	3 731	3 614	1 324	409	772	237	525
Außerdem Lehrlinge	704		235		477		123	
April: A. Kontorpersonal	42 373	8 269	15 086	4 869	795	3 419	1 478	3 751
B. Verkaufspersonal	20 126	3 495	3 445	1 096	458	754	309	570
Außerdem Lehrlinge	710		141		493		66	
Mai: A. Kontorpersonal	40 127	7 718	13 739	5 576	656	3 451	1 802	4 625
B. Verkaufspersonal	17 841	2 897	3 248	1 245	432	834	394	533
Außerdem Lehrlinge	591		128		450		63	
Juni: A. Kontorpersonal	38 051	5 849	12 954	3 183	762	3 641	2 424	5 673
B. Verkaufspersonal	16 687	2 488	3 377	835	527	832	361	598
Außerdem Lehrlinge	448		129		378		82	
Juli: A. Kontorpersonal	30 006	6 870	11 150	3 756	1 004	3 545	3 665	5 320
B. Verkaufspersonal	15 092	3 329	2 831	1 110	555	1 030	442	668
Außerdem Lehrlinge	480		144		483		99	
August: A. Kontorpersonal	27 512	5 360	9 793	4 298	954	3 209	3 411	4 973
B. Verkaufspersonal	15 562	2 342	2 363	1 041	690	1 189	344	923
Außerdem Lehrlinge	493		108		585		88	
September: A. Kontorpersonal	30 304	5 907	9 592	5 819	1 081	3 801	3 121	5 552
B. Verkaufspersonal	15 853	2 624	2 174	1 285	755	1 530	504	1 189
Außerdem Lehrlinge	486		138		623		130	
Oktober: A. Kontorpersonal	27 748	6 209	10 408	5 505	1 213	4 768	3 371	6 362
B. Verkaufspersonal	15 272	3 156	2 176	1 156	764	1 486	704	1 063
Außerdem Lehrlinge	462		128		682		141	
November: A. Kontorpersonal	26 435	4 407	9 034	4 316	1 409	3 726	3 146	5 629
B. Verkaufspersonal	14 809	2 270	1 701	1 004	781	1 268	627	815
Außerdem Lehrlinge	350		101		679		87	
Dezember: A. Kontorpersonal	19 828	4 274	8 850	3 102	1 413	4 133	3 401	5 515
B. Verkaufspersonal	10 763	1 856	1 694	807	788	1 286	597	759
Außerdem Lehrlinge	304		93		687		95	
Zusammen A. Kontorpersonal	([5] .	[6]100074	([5] .	[6]60 500	([5] .	[6]44 050	([5] .	[6]56 219
B. Verkaufspersonal	([5] .	[6]45 006	([5] .	[6]15 004	([5] .	[6]12 431	([5] .	[6] 8 428
1. Eisenw. usw. [8]								
2. Lederw. usw. [9]								
3. Konfektion usw. [10]	([7] .		([7] .		([7] .		([7] .	
4. Kolonialw. usw. [11]								
5. Verschiedenes								
A. u. B. zusammen	([5] .	[6]145080	([5] .	[6]75 504	([5] .	[6]56 481	([5] .	[6]64 647
Außerdem Lehrlinge zusammen	6 315		1 753		6 381		1 201	

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 57 Ber 12 Berichtsmonate. — [3]) Nämlich: Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen. — [4]) Nämlich: verbleibenden Restes der Bewerbungen und offenen Stellen ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig. — [5]) Zur Feststellung wegen der auch im Urmaterial nicht ausgeschiedenen Vormonatsreste Doppelzählungen enthalten würden. — [8]) Nämlich: Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und Verwandtes. — [11]) Nämlich: Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und Verwandtes. — [12]) Davon 12 Monate verteilt stellenlos: 517 163 männliche und 143 204 weibliche Personen.

Angestellter im Jahre 1919 [1])

Nr. 2 bis 12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

der

durch den Arbeitsnachweis erfolgten Vermittlungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten Bewerbungen [2])		Stellenangebote [2])		Bewerber am letzten Tage der Berichtsmonate [2])		offenen Stellen am letzten Tage der Berichtsmonate [2])	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
2 678	1 611	4 576	3 635	439	592	42 082	13 051	618	992
558	136	1 837	927	255	130	19 289	2 979	327	186
125	17	104	41	65	21	406	115	255	68
2 911	1 872	5 601	2 692	534	1 064	45 992	15 781	752	1 151
256	265	3 813	857	280	146	21 471	3 783	408	247
132	33	97	64	67	42	423	138	200	46
2 805	2 090	9 573	3 864	664	1 005	42 671	15 371	795	1 503
496	306	4 534	866	235	140	20 108	3 766	450	316
140	33	190	72	71	42	374	130	266	48
2 979	2 135	6 678	3 112	577	1 341	40 985	14 708	658	1 753
447	369	4 712	570	331	141	18 462	3 611	434	378
172	26	124	49	78	26	414	66	243	14
2 736	2 309	7 035	3 571	624	1 614	38 074	13 435	747	2 504
407	292	3 659	840	336	276	16 672	3 361	523	359
124	20	151	45	81	19	316	63	245	24
2 674	2 460	7 306	2 851	644	2 051	33 920	10 826	1 085	3 586
381	329	3 224	1 018	407	192	15 570	2 865	571	438
69	15	118	64	74	33	261	50	235	34
2 665	2 366	6 531	2 152	949	2 979	27 680	10 388	935	3 640
463	379	2 337	1 176	446	371	15 621	2 386	676	360
83	45	131	51	64	32	266	48	336	22
2 239	2 417	3 866	2 080	900	2 837	26 767	9 594	1 024	3 130
510	533	2 489	696	606	230	14 905	2 175	763	504
122	26	85	30	87	22	286	52	376	40
2 783	2 925	5 675	2 040	891	2 301	27 753	10 446	1 208	3 447
758	637	2 443	661	767	352	15 276	2 161	760	704
128	39	80	28	101	36	278	71	394	55
3 298	3 452	4 190	3 432	1 256	3 110	26 469	9 029	1 427	3 171
733	607	2 887	1 017	736	544	14 808	1 708	781	616
143	27	139	33	96	57	180	68	443	57
2 576	2 641	8 421	1 873	1 125	2 728	19 845	8 836	1 434	3 406
639	587	5 676	426	641	241	10 764	1 692	769	613
89	17	71	32	141	33	190	52	449	37
2 881	2 129	4 494	1 829	1 132	2 712	16 727	7 994	1 533	4 045
702	504	3 128	556	577	355	8 789	1 441	795	497
89	25	50	30	78	33	165	38	520	37
33 225	**28 407**	**73 946**	**33 131**	**9 735**	**24 364**	**388 965**	**139 459**	**12 216**	**32 328**
6 350	**4 935**	**40 739**	**9 610**	**5 617**	**3 119**	**191 735**	**31 928**	**7 257**	**5 218**
809	74	2 941	276	1 293	142	16 164	586	1 580	181
778	1 170	5 070	2 148	925	665	20 372	7 171	1 259	1 285
1 190	1 390	12 591	3 044	1 031	855	64 230	11 228	1 075	1 759
1 940	1 458	15 604	2 386	1 542	746	75 214	8 731	1 993	1 074
1 633	843	4 533	1 756	826	711	15 755	4 212	1 350	919
([12] 39 575	([12] 33 342	114 685	42 741	15 352	27 483	([13] 580 700	([13] 171 387	19 473	37 546
1 416	323	1 340	539	1 003	396	3 559	891	3 962	482

mittlungsstellen nur 44 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Monate vorliegen. — [2]) Einschl. Vormonatsreste der Verkäufer, Lagerhalter, Magaziniere und Reisende aus verschiedenen Geschäftszweigen. — [3]) Eine Summierung des am Schlusse jedes Monats der Jahresergebnisse sind die im Januar übernommenen Vormonatsreste mit hinzuzurechnen. — [7]) Diese Summen sind nicht gebildet worden, da sie und Verwandtes. — [9]) Nämlich: Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren und Verwandtes (Bleistift, Pinsel usw.). — [10]) Nämlich: waren ins Ausland: 138 männliche Personen und 1 weibliche Person. — [13]) Von der Gesamtzahl der hier aufgeführten Bewerber waren auf die

9. Die Stellenvermittlung technischer Angestellter im Jahre 1919[1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVII, 1919, Nr. 2 bis 12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

a. Nach Berufsstellung

Monate	Zahl der Bewerber: Rest aus dem Vormonate	Bewerber: Neue Meldungen	offenen Stellen: Rest aus dem Vormonate	offenen Stellen: Neue Meldungen	durch den Arbeitsnachweis erfolgten Vermittlungen	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten[2]): Bewerbungen	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten[2]): Stellenangebote	Bewerber am letzten Tage der Berichtsmonate[2])	offenen Stellen am letzten Tage der Berichtsmonate[2])
Jan. A. Betriebspersonal*)	2 052	2 197	79	233	142	407	64	3 700	106
Jan. B. Büropersonal**)	696	391	28	57	22	158	42	907	21
Febr. A. Betriebspersonal	1 943	914	121	246	148	227	46	2 482	173
Febr. B. Büropersonal	741	666	15	73	25	139	25	1 243	38
März A. Betriebspersonal	3 650	807	182	234	139	746	66	3 572	211
März B. Büropersonal	1 433	543	51	61	20	163	42	1 793	50
April A. Betriebspersonal	3 573	665	207	204	130	863	127	3 245	154
April B. Büropersonal	1 787	409	50	72	22	171	40	2 003	60
Mai A. Betriebspersonal	3 245	529	151	179	119	519	104	3 136	107
Mai B. Büropersonal	2 003	484	60	79	34	262	40	2 191	65
Juni A. Betriebspersonal	2 151	715	93	195	93	559	106	2 214	89
Juni B. Büropersonal	3 977	353	82	92	34	245	71	4 051	69
Juli A. Betriebspersonal	2 161	845	80	219	79	513	111	2 414	109
Juli B. Büropersonal	4 051	256	69	77	30	287	23	3 990	93
Aug. A. Betriebspersonal	2 407	925	108	277	132	449	122	2 751	131
Aug. B. Büropersonal	3 990	373	90	104	37	147	63	4 179	94
Sept. A. Betriebspersonal	2 751	1 168	131	292	143	599	106	3 177	174
Sept. B. Büropersonal	4 179	246	94	143	55	200	59	4 170	125
Okt. A. Betriebspersonal	3 217	1 133	145	245	111	822	130	3 417	149
Okt. B. Büropersonal	4 170	228	125	105	32	351	65	4 015	133
Nov. A. Betriebspersonal	3 298	430	108	159	81	740	62	2 907	124
Nov. B. Büropersonal	4 173	270	124	119	39	237	44	4 167	160
Dez. A. Betriebspersonal	2 872	314	124	98	41	478	45	2 66	136
Dez. B. Büropersonal	4 167	197	160	77	28	419	72	3 917	137
Zusammen A.	(3) .	(4) 10 642	(3) .	(4) 2 581	1 358	6 922	1 089	35 682	1 663
Zusammen B.	(3) .	(4) 4 416	(3) .	(4) 1 061	378	2 779	586	36 626	1 045
A. u. B. zusammen	.	(4) 15 058	.	(4) 3 642	(5) 1 736	9 701	1 675	(6) 72 308	2 708

*) Nämlich: Leitendes, Aufsichts- und sonstiges Betriebspersonal. — **) Nämlich: Leitendes, Aufsichts- und sonstiges Büropersonal. — [1]) Wegen der Vergleichbarkeit sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 19 Vermittlungsstellen nur 10 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Monate vorliegen. — [2]) Einschl. Vormonatsreste der 12 Berichtsmonate — [3]) Eine Summierung des am Schlusse jedes Monats verbleibenden Restes der Bewerbungen und offenen Stellen ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig. — [4]) Zur Feststellung der Jahresergebnisse sind die im Januar übernommenen Vormonatsreste mit hinzuzurechnen. — [5]) Von den Vermittlungen waren keine ins Ausland. — [6]) Von der Gesamtzahl der hier aufgeführten Bewerber waren auf die 12 Monate verteilt 68 334 stellenlos.

9b. Nach den wichtigsten Gewerbegruppen

Berufsstellung	Vermittlungen in den Gewerbegruppen: IV Steine und Erden	V u. VI Metallindustrie	IX Spinnstoffgewerbe	X Papierindustrie	XII Holzgewerbe	XIV Bekleidungsgewerbe	XVI Baugewerbe	XVII Vervielfältigungsgewerbe	XVIII Künstlerische Gewerbe
A. Betriebspersonal									
Leitendes und Aufsichtspersonal	—	74	—	—	—	—	100	—	—
Sonstiges Betriebspersonal	25	108	25	33	16	18	27	29	865
B. Büropersonal									
Leitendes und Aufsichtspersonal	—	155	—	—	1	—	135	—	5
Sonstiges Büropersonal	—	64	—	—	—	—	24	3	—
Insgesamt	25	401	25	33	17	18	286	32	870

10. Die Stellenvermittlung Büroangestellter im Jahre 1919 [1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVII, 1919, Nr. 2 bis 12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

Büroangestellte für		Zahl der: Bewerber a) Rest aus dem Vormonat [2]) b) Neue Meldungen m.	w.	offenen Stellen a) Rest aus dem Vormonat [2]) b) Neue Meldungen m.	w.	durch den Arbeitsnachweis erfolgten Vermittlungen m.	w.	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten Bewerbungen [3]) m.	w.	Stellenangebote [3]) m.	w.	Bewerber am letzten Tage der 12 Berichtsmonate [3]) m.	w.	offenen Stellen am letzten Tage der 12 Berichtsmonate [3]) m.	w.
1. nichtgewerbliche Betriebe [4])	a)	.	.	.	.	669	208	1 263	363	227	128	10 000	2 417	573	164
	b)	2 306	820	1 030	390										
2. gewerbliche Betriebe	a)	.	.	.	.	480	173	949	545	173	120	5 240	2 523	309	67
	b)	1 594	1 199	585	301										
Zusammen	a)	.	.	.	.	1 149	381	2 212	908	400	248	15 240	4 940	882	231
	b)	(5 3 900	(5 2 019	5 1 615	(5 691										
		5 919		2 306		(6 1 530		3 120		648		(7 20 180		1 113	
Vermittlung nach Monaten															
Januar	a)	1 037	231	74	3	55	19	114	13	28	6	1 759	577	73	6
	b)	891	378	82	28										
Februar	a)	1 634	409	100	6	83	21	334	165	21	17	1 902	579	71	14
	b)	685	356	75	46										
März	a)	1 900	554	93	14	129	46	194	86	52	25	1 994	718	48	12
	b)	417	296	136	69										
April	a)	1 887	571	73	10	123	30	240	96	58	34	1 846	667	74	26
	b)	322	222	182	80										
Mai	a)	1 784	537	57	26	78	24	352	207	47	64	1 646	435	62	24
	b)	292	129	130	86										
Juni	a)	1 712	579	62	22	138	45	293	105	40	30	1 568	522	32	30
	b)	287	93	148	83										
Juli	a)	950	382	27	26	89	40	127	115	11	21	991	314	55	28
	b)	257	87	128	63										
August	a)	831	205	19	—	26	3	29	10	14	—	898	238	46	5
	b)	122	46	67	8										
September	a)	1 072	404	40	25	132	84	228	52	34	25	1 004	495	93	33
	b)	292	227	219	117										
Oktober	a)	652	268	77	32	140	69	97	41	32	19	581	324	124	39
	b)	166	166	219	95										
November	a)	706	39	108	2	100	—	161	13	27	2	542	37	102	7
	b)	97	11	121	7										
Dezember	a)	536	31	86	3	56	—	43	5	36	5	509	34	102	7
	b)	72	8	108	9										

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 13 Vermittlungsstellen nur 6 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Monate vorliegen.

[2]) Eine Summierung des am Schlusse jedes Monats verbleibenden Restes der Bewerbungen und offenen Stellen zum Jahresergebnis ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig.

[3]) Einschl. Vormonatsreste der 12 Berichtsmonate.

[4]) Nämlich: Rechtsanwalts- und Notariatsgehilfen, Versicherungsbeamte, Krankenkassenbeamte und sonstige Büroangestellte.

[5]) Zur Feststellung der Jahresergebnisse sind die im Januar übernommenen Vormonatsreste (vgl. Januar Zeile a) mit hinzuzurechnen.

[6]) Von den Vermittlungen waren keine ins Ausland.

[7]) Von der Gesamtzahl der hier aufgeführten Bewerber waren auf die 12 Monate verteilt stellenlos: 14 082 männliche und 4 310 weibliche Personen.

11. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fach

a. Nach einzelnen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVI, 1918, Nr. 4, 7, 10;

Fachverbände, geordnet nach Gewerbegruppen			Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre [1]	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit)		Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder im			
Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.				in 1 000	v. H. der möglichen Arbeitstage	I.	II.	III	IV.
						Vierteljahre			
Kunst- und Handelsgärtnerei	Gärtner (G.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
Industrie der Steine und Erden	Töpfer (G.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Töpfer, Ziegler (H. D.)	1918	1 395	0,1	0,0	0,1	0,1	—	0,2
		1919	1 411	0,6	0,6	1,4	—	—	.
	Porzellanarbeiter (G.)	1918	8 336	84,9	3,5	9,6	5,8	10,0	9,3
		1919	36 108	525,8	5,0	19,5	20,3	17,2	14,1
	Glasarbeiter (G.)	1918	10 489	18,8	0,6	1,2	0,6	1,9	7,3
		1919	40 222	361,4	3,0	15,9	8,5	4,9	4,9
	Steinarbeiter (G.)	1918	2 806	—	—	.	.	—	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Keram- und Steinarbeiter (Ch.)	1918	6 909	0,4	0,0	0,1	0,2	.	0,6
		1919	17 325	1,3	0,1	1,0	1,5	0,1	.
Maschinenbau und Metallverarbeitung	Kupferschmiede (G.)	1918	4 092	3,9	0,3	2,1	2,1	1,5	9,1
		1919	6 128	69,1	3,9	16,0	8,9	8,1	3,9
	Metallarbeiter (G.)	1918	498 269	350,0	0,3	0,9	1,1	0,8	3,7
		1919	1 357 529	4 041,5	1,3	8,8	9,2	3,2	2,8
	Metallarbeiter (Ch.)	1918	93 626	36,2	0,1	0,9	0,1	0,1	2,1
		1919	192 513	333,1	0,6	2,9	2,5	1,7	2,2
	Metallarbeiter (H. D.)	1918	53 253	5,0	0,0	0,6	0,4	0,4	0,5
		1919	102 487	70,0	0,2	2,9	4,3	3,0	2,5
Spinnstoffgewerbe	Textilarbeiter (G.)	1918	90 630	836,9	3,4	10,1	10,6	10,4	9,9
		1919	338 854	4 547,6	4,9	14,0	13,9	12,1	11,8
	Textilarbeiter (H. D.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Textilarbeiter (Ch.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
Papierindustrie	Buchbinder (G.)	1918	24 372	121,7	1,6	8,9	9,0	9,7	12,3
		1919	63 822	613,0	3,3	17,0	9,2	6,5	4,8
Lederindustrie, einschl. Schuhmacher	Sattler und Portefeuiller (G.)	1918	15 789	56,9	1,4	2,3	3,6	5,0	26,4
		1919	23 310	783,1	11,6	30,5	19,7	18,4	9,9
	Tapezierer (G.)	1918	2 622	1,7	0,3	3,0	3,3	4,9	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Lederarbeiter (G.)	1918	9 130	36,5	2,0	6,1	7,5	8,2	18,8
		1919	28 583	97,3	1,5	12,1	5,2	3,6	5,1
	Lederarbeiter (Ch.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Schuhmacher (G.)	1918	24 228	29,5	0,4	2,1	1,1	1,7	2,7
		1919	75 360	183,7	0,8	7,3	3,4	2,3	2,6
	Schuhmacher und Lederarbeiter (H. D.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	Holzarbeiter (G.)	1918	112 348	484,6	1,4	6,9	6,3	5,3	18,0
		1919	315 146	2 637,8	2,7	20,4	9,9	7,1	6,6
	Holzarbeiter (H. D.)	1918	3 174	5,1	0,6	1,6	2,1	2,6	5,2
		1919	6 342	15,8	0,9	5,0	5,3	4,0	2,3
	Holzarbeiter (Ch.)	1918	7 440	2,6	0,1	0,1	1,1	0,3	1,5
		1919	26 811	13,6	0,2	2,2	0,3	0,2	0,8
	Bildhauer (G.)	1918	1 022	5,3	1,7	7,0	4,5	5,4	26,8
		1919	3 163	27,6	3,7	25,0	11,4	8 6	.
	Bildhauer (H. D.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Soweit ersichtlich, ohne die zum Heere Eingezogenen.

verbänden in den Jahren 1918 und 1919

Verbänden

Jahrgang XVII, 1919, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1)

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III	IV	I.	II.	III.	IV	I.	II.	III.	IV
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	—	3	—	—	—	0,2	30	30	—	30	100,0	100,0	—	100,0
—	—	—	.	—	—	—	.	36	—	—	.	100,0	—	—	.
170	182	239	1 111	3,0	3,2	3,7	8,3	26	36	21	36	6,6	3,0	2,0	6,9
2 500	2 241	1 868	4 681	9,4	7,5	5,3	11,1	31	22	18	20	14,9	6,7	0,2	2,2
27	24	108	982	0,4	0,3	1,6	5,5	17	28	27	10	63,6	97,6	8,8	26,0
2 329	1 501	1 314	2 026	8,4	4,0	3,2	4,3	23	41	36	25	32,5	39,2	29,8	36,1
.	.	—	.	.	.	—	.	.	.	—	.	.	.	—	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	—	.	24	0,0	—	.	0,3	9	3	.	8	100,0	—	.	69,6
31	45	9	.	0,3	0,5	0,1	.	9	2	9	.	40,7	25,9	95,5	.
10	4	—	164	0,3	0,1	—	4,5	3	4	3	10	7,5	8,5	12,1	40,4
195	243	187	141	4,6	3,8	3,2	2,2	38	33	31	38	71,7	74,3	57,7	74,9
706	598	371	12 943	0,2	0,1	0,1	2,8	16	11	8	12	65,1	51,0	36,8	71,3
16 378	14 336	12 827	12 642	2,3	2,3	1,1	1,2	20	33	18	20	63,8	79,9	59,0	67,8
83	27	15	2 065	0,1	0,0	0,0	1,7	10	20	10	10	7,8	27,4	27,6	22,3
2 575	1 832	1 487	2 943	1,5	1,0	0,7	1,4	24	17	14	20	43,0	38,5	20,3	28,8
71	75	80	244	0,3	0,2	0,2	0,4	4	6	6	7	36,6	47,0	55,4	47,8
1 214	1 388	992	1 210	1,3	1,3	0,9	1,1	5	4	6	7	83,4	85,3	78,6	98,9
4 081	3 314	3 779	9 909	5,6	4,6	5,5	9,3	22	32	30	21	40,4	43,7	38,1	34,8
17 056	17 236	21 561	23 945	7,9	6,2	6,8	6,4	21	25	53	21	47,3	19,3	17,4	21,6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
285	214	218	2 270	1,4	1,1	1,0	6,5	13	11	8	15	20,7	16,5	11,9	32,8
3 189	2 208	1 761	1 004	7,0	3,6	2,7	1,5	33	23	34	27	5 ,5	36,6	32,4	34,1
89	97	123	2 692	0,6	0,8	1,1	20,5	13	10	10	12	29,4	27,6	48,6	56,4
4 171	2 056	2 561	1 618	21,4	9,0	11,8	6,5	39	57	58	35	61,3	29,9	27,2	47,7
8	14	9	.	0,3	0,5	0,3	.	8	4	5	.	12,7	10,7	5,4	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
72	135	240	946	1,2	2,8	3,6	16,1	20	11	19	14	71,3	63,1	85,8	57,8
942	248	481	587	6,1	1,5	1,9	2,4	23	15	17	20	89,6	75,0	57,0	58,4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
129	128	128	728	0,7	0,6	0,6	2,3	22	24	15	12	27,2	51,1	51,1	69,5
763	456	874	1 248	1,5	0,7	1,1	1,5	20	15	20	17	71,2	59,9	40,8	51,5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
655	558	408	18 058	0,7	0,6	0,4	11,1	9	8	8	11	17,0	13,7	18,3	39,5
12 722	5 910	4 706	5 514	5,1	1,9	1,4	1,5	24	22	17	14	50,6	29,2	17,0	16,3
14	19	25	155	0,6	0,7	0,9	4,5	17	10	8	18	86,	73,2	61,8	91,1
162	152	89	29	3,2	2,7	1,5	0,5	25	19	11	9	89,3	67,4	97,1	100,0
2	2	2	123	0,0	0,0	0,0	1,1	11	6	5	12	33,3	20,0	25,0	16,7
51	46	43	111	0,3	0,2	0,1	0,3	16	15	8	21	48,7	32,1	41,4	62,9
5	4	2	240	0,6	0,5	0,2	15,4	8	7	8	10	32,8	24,3	25,	40,4
162	76	55	.	5,7	2,3	1,6	.	23	21	13	.	52,3	31,4	17,2	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

11a. Nach einzelnen

Fachverbände, geordnet nach Gewerbegruppen		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre[1]	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit)		Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder im			
Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.			in 1000	v. H. der möglichen Arbeitstage	I.	II.	III.	IV.
					Vierteljahre			
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Bäcker (G.)	1918	11 452	92,2	2,6	6,5	8,5	7,5	22,5
		1919	49 817	856,3	5,5	23,5	15,7	16,8	16,0
	Bäcker (H. D.)	1918	.	.	.	..	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Fleischer (G.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Brauerei- und Mühlenarbeiter (G.)	1918	17 795	5,0	0,1	0,6	0,6	0,5	.
		1919	62 386	210,4	1,1	5,0	3,3	2,5	2,7
	Tabakarbeiter (G.)	1918	22 500	136,3	2,8	7,5	7,8	6,7	.
		1919	37 390	777,5	6,7	13,0	19,6	30,7	11,9
	Tabakarbeiter (Ch.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
Bekleidungsgewerbe (ohne Schuhmacher)	Schneider (H. D.)	1918	2 298	0,6	0,1	.	0,4	0,2	0,3
		1919	5 225	0,0	0,0	.	.	.	0,1
	Hut- und Filzwarenarbeiter (G.)	1918	9 151	582,0	20,4	11,3	41,3	35,1	35,3
		1919	17 430	724,9	13,3	20,2	26,9	25,5	19,0
	Kürschner (G.)	1918	1 443	1,2	0,4	7,7	0,8	2,6	.
		1919	8 265	39,7	3,0	.	14,6	4,0	1,4
Reinigungsgewerbe	Friseurgehilfen (G.)	1918	422	2,3	1,7	8,5	3,4	5,3	16,3
		1919	8 192	92,5	3,7	15,4	11,6	8,3	12,1
Baugewerbe	Bauarbeiter (G.)	1918	93 011	166,8	0,7	6,3	1,8	1,0	12,4
		1919	357 481	1 855,2	3,0	34,1	10,8	8,1	21,7
	Bauarbeiter (Ch.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	33 398	21,5	0,4	16,6	3,9	1,6	6,8
	Glaser (G.)	1918	884	2,7	1,0	2,4	1,8	3,4	12,4
		1919	3 629	78,3	6,9	27,1	22,3	13,5	10,2
	Maler, Lackierer (G.)	1918	9 817	55,6	1,9	4,7	3,1	2,2	23,3
		1919	40 664	500,4	4,2	23,5	11,5	11,3	23,7
	Maler, Lackierer (H. D.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
Vervielfältigungsgewerbe	Graphisches Gewerbe (Ch.)	1918	1 433	0,5	0,2	.	.	0,7	1,2
		1919	5 191	1,4	0,2	1,0	0,3	.	.
	Notenstechergehilfen (G.)	1918	198	0,1	0,3	.	.	2,2	16,7
		1919	328	11,8	11,5	18,4	25,0	99,4	159,7
	Xylographen (G.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Buchdrucker (G.)	1918	30 630	117,6	1,3	1,5	1,5	1,1	17,8
		1919	65 042	1 269,3	7,1	22,2	14,5	10,9	8,9
	Buch- und Steindruckereihilfsarbeiter (G.)	1918	9 401	10,7	0,4	9,3	7,2	2,3	4,5
		1919	28 496	93,3	1,2	7,6	1,6	37,0	3,7
	Lithographen, Steindrucker (G.)	1918	6 068	32,8	1,7	2,8	2,8	2,4	23,0
		1919	15 774	469,0	9,5	31,4	21,6	15,1	10,4
	Gutenberg-Bund (Ch.)	1918	1 460	2,9	0,7	0,5	0,1	0,1	10,5
		1919	2 523	29,1	4,0	15,1	7,7	5,6	4,3
Handel und Verkehr	Transportarbeiter (G.)	1918	89 924	100,4	0,4	2,2	1,5	0,9	9,1
		1919	437 924	2 739,5	2,2	11,7	5,8	6,8	5,6
Aus verschiedenen Berufen	Frauen und Mädchen (H. D.)	1918	.	.	.	.	.	.	.
		1919	.	.	.	.	.	.	.
	Maschinisten und Heizer (G.)	1918	14 092	22,6	0,9	3,2	2,7	2,3	10,8
		1919	62 696	170,2	1,8	12,3	3,9	6,1	7,1
	Fabrikarbeiter (G.)	1918	147 497	176,1	0,4	1,2	1,0	0,8	4,0
		1919	515 232	1503,1	1,1	6,5	3,5	2,7	5,5
	Fabrik- und Transportarbeiter (Ch.)	1918	15 491	7,1	0,2	0,6	0,5	0,6	2,1
		1919	50 989	35,1	0,2	2,6	1,0	1,6	2,4
	Gemeinde- und Staatsarbeiter (G.)	1918	51 625	15,2	0,1	0,6	0,3	0,2	0,8
		1919	226 629	189,6	0,3	1,4	0,9	0,6	1,5
Summe		1918	1 506 522	3 610,8	0,9	2,9	2,7	2,3	7,4
		1919	4 669 815	25 990,4	2,2	11,2	6,6	5,7	6,5

[1]) Siehe Anmerkung [1]) auf S. 256.

Verbänden

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
80	159	123	4 279	1,1	2,2	1,7	17,9	14	15	18	12	23,8	41,4	38,3	17,8
4 118	3 774	4 311	4 247	10,7	8,0	8,0	7,1	30	23	18	26	48,1	20,0	15,0	19,3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	28	29	.	0,2	0,2	0,2	.	19	15	19	.	54,5	42,4	100,0	.
1 065	1 067	1 205	734	2,2	1,8	1,8	1,2	25	22	31	34	94,0	93,1	62,9	56,0
934	803	781	.	4,0	3,7	3,4	.	24	32	26	.	69,7	61,9	44,8	.
2 751	6 048	5 375	2 273	8,8	16,0	18,5	4,4	27	39	30	18	27,1	16,1	21,8	17,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	—	—	6	.	—	—	0,2	.	23	24	34	.	100,0	100,0	100,0
.	.	.	—	.	.	.	—	.	.	.	6	.	.	.	100,0
750	2 772	2 226	2 413	8,5	31,9	25,8	23,2	41	56	62	41	17,7	18,5	7,8	29,4
844	4 059	3 519	1 405	5,9	24,1	19,3	6,9	31	43	60	42	68,1	19,9	19,0	11,7
10	—	—	.	0,9	—	—	.	9	40	3	.	22,9	22,2	2,4	.
.	286	61	38	.	6,3	1,1	0,6	.	40	39	42	.	88,6	28,1	25,5
1	—	—	171	0,6	—	—	15,0	5	13	4	11	—	—	—	—
318	260	193	262	7,3	3,4	2,0	2,5	31	25	26	23	0,6	1,0	1,6	1,3
994	97	43	7 542	1,5	0,1	0,1	8,0	12	8	6	10	22,9	46,5	33,5	57,6
4 879	2 311	3 003	22 805	5,2	1,7	1,1	7,9	18	14	13	13	100,0	45,3	31,9	38,7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
440	169	63	690	5,9	1,3	0,2	5,2	—	16	8	10	—	71,0	27,1	65,1
7	5	10	169	1,1	0,8	1,5	10,9	14	5	10	11	56,3	33,3	21,7	56,5
509	382	228	230	17,4	10,8	5,8	5,6	31	31	29	32	41,3	19,7	16,9	14,7
15	60	22	2 901	0,2	0,8	0,1	18,2	13	5	5	13	13,8	1,8	5,4	20,4
3 269	2 202	1 529	5 344	10,7	5,9	3,8	12,1	22	20	16	18	42,2	18,1	17,9	8,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	2	12	.	.	0,2	0,7	.	.	24	16	.	.	85,7	75,0
24	12	.	.	0,5	0,2	.	.	24	26	.	.	65,1	93,3	.	.
.	.	—	35	.	.	—	16,7	.	.	6	2	.	.	100,0	17,1
60	72	30	35	18,4	22,5	8,9	10,6	28	60	6	6	100,0	100,0	100,0	81,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
52	85	203	4 263	0,2	0,3	0,7	12,1	12	13	15	16	58,1	53,4	63,1	97,7
4 841	3 271	2 361	1 986	8,8	5,5	4,0	3,4	43	42	34	33	93,6	82,0	75,6	77,6
229	7	10	302	3,6	0,1	0,1	2,1	2	4	10	10	10,8	6,9	15,1	31,4
474	370	1 423	149	2,4	1,5	5,4	0,5	29	38	1	18	51,2	66,4	3,2	51,0
42	37	34	1 481	0,8	0,7	0,7	16,8	17	15	18	13	68,3	55,2	50,8	68,5
2 130	1 781	1 025	1 274	16,3	11,3	6,4	6,9	44	36	28	53	63,1	49,6	42,9	52,7
1	—	—	121	0,1	—	—	7,1	14	5	4	16	100,0	100,0	100,0	91,6
99	94	54	53	4,8	3,9	2,3	2,2	37	35	45	48	100,0	90,3	81,1	94,3
116	84	107	4 423	0,2	0,1	0,2	4,1	9	6	7	8	23,1	20,6	25,2	9,6
12 631	8 846	10 481	11 334	4,0	2,2	2,3	2,4	31	25	17	19	48,7	31,4	18,9	21,4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	14	12	1 525	0,3	0,2	0,2	10,8	11	11	13	11	30,3	32,5	34,9	34,0
1 097	329	752	2 099	7,0	1,6	2,8	3,8	22	14	26	19	46,4	41,9	17,6	18,1
415	220	219	7 166	0,4	0,2	0,3	3,1	20	18	18	13	85,1	70,8	75,1	49,2
8 247	4 755	5 647	15 479	2,2	1,1	1,1	2,9	22	20	14	16	60,2	58,8	39,5	37,2
30	16	12	188	0,3	0,1	0,1	0,8	9	15	10	10	25,0	54,1	24,4	16,1
311	263	492	1 373	0,9	0,6	1,0	1,8	9	8	5	11	30,6	25,9	8,3	18,6
63	41	31	540	0,2	0,1	0,1	0,7	21	14	15	11	62,1	41,8	52,1	47,5
824	834	811	2 062	0,5	0,4	0,3	0,9	18	14	16	29	45,0	36,6	34,9	32,4
10 200	9 823	9 611	90 190	0,9	0,8	0,8	5,2	16	22	21	14	35,0	35,0	30,9	44,6
113 371	91 159	93 378	131 571	3,9	2,5	2,2	2,9	25	26	25	19	59,9	43,8	29,5	33,5

11b. Nach Landesteilen und Berufsgruppen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVI, 1918, Nr. 5, 8, 11; Jahrgang XVII, 1919, Nr. 2, 5, 8, 11; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 2)

Berufsgruppen		Gesamtmitgliederzahl, für die berichtet wurde	Von 100 vom Bericht erfaßten Mitgliedern waren arbeitslos am Ende der letzten Woche des Vierteljahrs in den Gebieten: Ost- und Westpreußen, Pommern	Berlin und Brandenburg	Posen und Schlesien	Provinz Sachsen und Anhalt	Schleswig-Holstein, beid. Mecklenburg, früh. Fürstent. Lübeck, Hansestädte, Lübeck u. Hamburg	Hannover, Oldenburg (ohne früh. Fürstentum Lübeck u. Birkenfeld), Braunschweig, Bremen	Westfalen, beide Lippe	Rheinprovinz und Birkenfeld	Hessen-Nassau, Hessen, Waldeck	Bayern, rechtsrheinisch	Sachsen und thüringische Staaten[1])	Württemberg, Baden, Hohenzollern	Elsaß-Lothringen und bayerische Pfalz[6])	Deutsches Reich
Gesamtheit der Verbände	1. V.-J. 1918	1 070 753	1,0	1,0	0,7	0,4	0,7	0,4	0,4	0,2	0,3	0,8	2,2	0,3	1,3	0,9
	1. V.-J. 1919	2 674 515	2,0	7,2	0,9	1,6	4,6	2,1	1,1	2,7	3,0	5,9	7,6	2,0	1,5	4,1
	2. V.-J. 1918	1 077 305	0,1	0,8	1,0	0,3	0,5	0,3	0,2	0,2	0,6	0,7	2,7	0,2	0,9	0,9
	2. V.-J. 1919	3 367 642	0,7	3,5	0,8	0,7	3,0	1,8	0,8	1,3	2,2	4,0	5,1	1,5	1,3	2,6
	3. V.-J. 1918	1 138 453	0,1	0,6	0,8	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,4	1,2	2,4	0,2	0,8	0,8
	3. V.-J. 1919	3 958 478	1,4	2,8	1,1	1,1	3,2	2,0	0,8	0,9	1,4	3,4	3,8	1,7	0,6	2,2
	4. V.-J. 1918	1 532 400	3,5	9,4	2,3	2,4	5,1	2,5	1,9	4,2	5,3	7,2	8,5	3,8	1,1	5,6
	4. V.-J. 1919	4 112 345	5,6	2,6	2,0	1,1	4,4	3,1	1,3	0,9	2,4	5,5	4,3	2,6	1,3	3,0
Darunter[2]):																
Maschinenbau und Metallverarbeitung	1. V.-J. 1919	813 293	1,3	2,6	0,7	1,3	4,6	1,2	0,6	1,9	2,6	5,3	3,5	2,4	1,7	2,2
	2. V.-J. 1919	1 077 783	1,1	1,5	0,3	0,4	5,6	0,4	0,2	0,5	0,8	3,9	3,3	1,1	1,6	1,5
	3. V.-J. 1919	1 242 339	0,9	1,3	0,4	1,3	3,2	0,9	0,1	0,3	0,4	1,4	2,5	0,9	0,4	1,1
	4. V.-J. 1919	1 176 036	2,6	1,3	0,3	0,5	6,1	1,0	0,4	0,5	0,7	1,6	1,5	0,7	0,7	1,2
Spinnstoffgewerbe[3])	1. V.-J. 1919	216 240	.	2,7	0,8	0,7	2,0	10,6	9,2	7,1	1,0	14,1	11,6	3,5	—	7,9
	2. V.-J. 1919	277 797	.	1,7	1,3	3,9	2,5	11,5	3,2	6,8	1,5	12,8	7,4	5,9	—	6,2
	3. V.-J. 1919	317 967	.	1,5	2,1	0,3	6,4	23,5	2,7	5,3	0,4	18,1	6,1	7,9	.	6,8
	4. V.-J. 1919	374 391	—	2,0	1,6	1,8	1,6	25,1	10,3	1,8	1,7	20,6	5,0	10,9	0,1	6,4
Lederindustrie einschl. Schuhmacher	1. V.-J. 1919	86 154	0,2	24,5	0,6	2,2	3,2	1,0	0,2	2,0	6,7	5,5	8,3	2,5	.	6,8
	2. V.-J. 1919	88 492	0,6	9,5	0,5	0,5	1,6	3,6	3,6	0,7	3,5	2,9	3,0	1,4	1,8	2,8
	3. V.-J. 1919	124 460	3,3	11,4	1,9	1,0	5,1	5,2	0,4	1,4	1,8	2,4	3,8	1,7	0,6	3,1
	4. V.-J. 1919	134 157	7,4	7,2	1,6	1,5	4,8	2,7	0,2	0,5	2,3	2,4	2,3	2,1	0,3	2,6
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1. V.-J. 1919	268 807	0,9	15,3	1,1	2,8	4,3	1,6	0,1	0,7	0,6	4,9	5,9	0,7	0,1	4,8
	2. V.-J. 1919	308 316	0,3	6,5	0,3	0,6	2,6	0,5	0,1	0,3	0,5	1,9	2,1	0,2	0,0	1,9
	3. V.-J. 1919	364 601	1,0	3,4	0,4	0,6	2,6	0,5	0,1	0,1	0,3	1,6	1,8	0,2	0,3	1,3
	4. V.-J. 1919	395 271	1,8	2,4	0,7	0,6	2,8	0,6	0,2	0,2	0,5	2,3	1,7	0,6	7,4	1,4
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1. V.-J. 1919	118 496	4,1	11,7	2,0	3,2	11,1	5,0	4,6	4,7	4,4	5,4	8,9	3,8	—	6,7
	2. V.-J. 1919	144 719	2,4	8,5	4,8	5,9	12,9	7,3	5,8	6,9	10,1	5,1	10,1	2,8	10,	7,5
	3. V.-J. 1919	149 832	3,8	7,4	7,3	5,6	10,7	4,6	12,7	0,9	12,3	5,2	9,7	5,7	16,0	7,3
	4. V.-J. 1919	172 762	4,0	6,0	1,4	1,8	5,7	5,0	1,5	1,4	1,7	4,0	8,3	2,2	1,3	4,2
Baugewerbe	1. V.-J. 1919	133 905	16,5	8,8	3,8	2,1	11,9	2,9	1,6	4,2	4,1	6,2	13,6	2,7	.	6,8
	2. V.-J. 1919	190 971	0,8	6,8	0,7	0,3	7,4	2,3	0,4	1,4	3,7	1,9	3,4	0,9	.	2,7
	3. V.-J. 1919	331 790	1,2	3,6	1,0	0,2	4,0	0,9	0,1	0,8	1,1	1,5	2,3	0,2	0,3	1,5
	4. V.-J. 1919	349 920	20,2	7,5	11,4	3,4	12,6	8,5	2,5	1,5	3,7	7,0	15,4	4,8	1,5	8,3
Vervielfältigungsgewerbe	1. V.-J. 1919	68 320	5,2	9,1	9,1	8,9	16,9	4,2	3,5	10,2	7,4	14,1	13,0	8,6	8,0	10,2
	2. V.-J. 1919	74 994	3,8	5,4	5,4	5,4	10,0	3,2	2,5	5,1	5,9	8,5	10,0	6,8	6,0	6,7
	3. V.-J. 1919	74 406	1,7	4,1	3,2	3,1	8,5	1,9	1,8	1,9	4,1	6,4	6,0	3,9	4,4	4,6
	4. V.-J. 1919	76 064	1,2	3,6	4,2	4,1	6,0	2,6	1,9	1,1	2,1	5,3	8,7	4,1	4,0	4,3
Handel und Verkehr[4])	1. V.-J. 1919	315 121	2,4	5,9	0,5	0,4	4,6	2,1	0,1	5,5	2,2	3,0	6,1	0,6	3,4	4,0
	2. V.-J. 1919	396 156	0,1	3,2	0,2	0,0	3,8	2,2	1,2	0,8	0,7	1,1	5,1	0,4	4,4	2,2
	3. V.-J. 1919	450 830	1,4	2,8	0,3	0,5	3,9	1,5	0,6	1,1	0,7	1,4	6,5	0,5	—	2,3
	4. V.-J. 1919	473 905	3,0	2,4	1,2	1,0	2,9	2,5	1,2	1,2	1,8	1,7	5,4	0,8	0,7	2,4
Aus verschiedenen Berufen[5])	1. V.-J. 1919	533 190	0,8	1,7	0,5	0,9	1,7	0,8	0,8	0,4	1,6	1,4	4,0	0,3	0,4	1,7
	2. V.-J. 1919	650 208	0,2	1,1	0,4	0,2	0,7	0,5	1,3	0,7	0,2	0,5	2,6	0,3	0,3	0,9
	3. V.-J. 1919	733 528	1,8	1,0	0,5	0,8	0,7	0,8	0,2	0,5	0,9	0,5	1,0	1,7	0,3	0,9
	4. V.-J. 1919	759 969	4,9	1,7	1,8	0,9	1,8	2,1	3,3	0,4	4,6	1,2	2,5	4,4	1,5	2,3

[1]) früheres Großherzogtum Sachsen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Reuß ä. L., Reuß j. L. — [2]) Die Verhältniszahlen sind nur für diejenigen Landesteile berechnet, in denen die Gewerbegruppe mindestens 300 vom Bericht erfaßte Mitglieder hat. — [3]) Nur Textilarbeiter (G.). — [4]) Nur Transportarbeiter (G.). — [5]) Vorherrschend Fabrikarbeiter (G.). — [6]) Vom 4. V.-J. 1918 an fehlen die Angaben teilweise, vom 2. V.-J. 1919 an ohne Elsaß-Lothringen.

11c. Arbeitslose v. H. sämtlicher Gewerkschaftsmitglieder

(Reichs-Arbeitsbl. Jahrg. I, 1903/04, Nr. 4, 7, 10; II, 1904, Nr. 1, 4, 7; III—VIII, 1905—1910, Nr. 1, 4, 7, 10; IX, 1911, Nr. 1, 4—12; X, XI, XII, XIII, XIV, XV, XVI u. XVII, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918 u. 1919, Nr. 1—12, XVIII, 1920, Nr. 1)

Ende	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	Durchschnitt 1907–1913
Januar	.	.	.	.	1,7	2,9	4,2	2,6	2,6	2,9	3,2	4,7	6,5	2,6	1,7	0,9	6,6	2,9
Februar	.	.	.	.	1,6	2,7	4,1	2,3	2,2	2,6	2,9	3,7	5,1	2,8	1,6	0,8	6,0	2,6
März	.	2,0	1,6	1,1	1,3	2,5	3,5	1,8	1,9	1,6	2,3	2,8	3,3	2,2	1,3	0,9	3,9	2,1
April	.	.	.	.	1,3	2,8	2,9	1,8	1,8	1,7	2,3	2,8	2,9	2,3	1,0	0,8	5,2	2,1
Mai	.	.	.	.	1,4	2,8	2,8	2,0	1,6	1,9	2,5	2,8	2,9	2,5	1,0	0,8	3,8	2,1
Juni	3,2	2,1	1,5	1,2	1,4	2,9	2,8	2,0	1,6	1,7	2,7	2,5	2,5	2,5	0,9	0,8	2,5	2,2
Juli	.	.	.	0,8	1,4	2,7	2,5	1,9	1,6	1,8	2,9	2,9	2,7	2,4	0,8	0,7	3,1	2,1
August	.	.	.	0,7	1,4	2,7	2,3	1,7	1,8	1,7	2,8	22,4	2,6	2,2	0,8	0,7	3,1	2,1
September	2,3	1,8	1,4	1,0	1,4	2,7	2,1	1,8	1,7	1,5	2,7	15,7	2,6	2,1	0,8	0,8	2,2	2,0
Oktober	.	.	.	1,1	1,6	2,9	2,0	1,6	1,5	1,7	2,8	10,9	2,5	2,0	0,7	0,7	2,6	2,0
November	.	.	.	1,1	1,7	3,2	2,0	1,6	1,7	1,8	3,1	8,2	2,5	1,7	0,7	1,8	2,9	2,2
Dezember	2,6	2,4	1,8	1,6	2,7	4,4	2,6	2,1	2,4	2,8	4,8	7,2	2,6	1,6	0,9	5,1	2,9	3,1
Jahresdurchschn.	.	2,1	1,6	1,1[1])	1,6	2,9	2,8	1,9	1,9	2,0	2,9	7,2	3,2	2,2	1,0	1,2	3,7	2,3

[1]) Durchschnitt aus März, Juni, September, Dezember.

12. Die Stellenlosigkeit in Angestelltenverbänden in den Jahren 1918 und 1919

(Reichs-Arbeitsbl. Jahrg. XVI, 1918, Nr. 4, 7, 10; Jahrg. XVII, 1919, Nr. 2, 4, 7, 10; Jahrg. XVIII, 1920, Nr. 2)

Art der Verbände	Jahr	Zahl der Verbände	Gesamtmitgliederzahl im Jahre	Zahl der bezugsberechtigten Mitglieder im Jahre	Gesamtzahl der Stellenlosentage (einschl. Wartezeit) der unterstützten Personen im Jahre	Fälle von Stellenlosigkeit auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit im I. Vierteljahr	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV. Vierteljahr	Zahl der Stellenlosen bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des I. Vierteljahrs	II. Vierteljahrs	III. Vierteljahrs	IV. Vierteljahrs
		durchschnittlich											
Kaufmännische Verbände[1])	1918	9	488 198	364 729	51 661	0,1	0,1	0,1	0,6	172	127	114	1 840
	1919	9	792 001	416 808	988 495	3,9	2,7	1,3	1,0	7 689	3 930	2 575	1 977
Büroangestellten-Verbände[2])	1918	2	12 941	9 339	672	0,3	0,1	0,2	—	12	2	4	—
	1919	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Techniker-Verbände[3])	1918	2	52 614	49 334	8 728	0,1	0,2	0,0	0,0	80	133	4	3
	1919	1	62 193	29 792	74 995	0,7	3,6	1,0	0,9	35	2	211	207
Summe	1918	13	553 753	423 402	61 061	0,1	0,1	0,1	0,6	264	262	122	1 843
	1919	10	854 194	446 600	1 063 490	3,8	2,7	1,3	1,0	7 724	3 932	2 786	2 184

Stellenlose auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des I. Vierteljahrs	II. Vierteljahrs	III. Vierteljahrs	IV. Vierteljahrs	Die durchschnittliche Dauer der Stellenlosigkeit der unterstützten Mitglieder betrug Tage im I. Vierteljahre	II. Vierteljahre	III. Vierteljahre	IV. Vierteljahre	Von je 100 bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit als stellenlos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im I. Vierteljahre	II. Vierteljahre	III. Vierteljahre	IV. Vierteljahre	Zahl der bei der Stellenvermittlung als stellenlos Gemeldeten am Schlusse des I. Vierteljahrs	II. Vierteljahrs	III. Vierteljahrs	IV. Vierteljahrs	Jahr
0,0	0,0	0,0	0,5	43	38	41	35	54,1	72,9	58,0	29,1	3 801	2 379	2 740	19 477	1918
2,0	1,0	0,6	0,4	51	48	38	52	39,0	61,9	84,0	77,6	37 924	26 020	22 307	13 439	1919
0,1	0,0	0,0	—	22	23	22	—	48,0	100,0	35,3	—	35	47	59	407	1918
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1919
0,2	0,3	0,0	0,0	54	67	49	29	73,3	64,2	100,0	100,0	62	66	213	1 793	1918
0,2	0,7	0,4	0,4	84	39	94	86	81,0	100,0	66,4	90,5	1 634	24	4 108	5 683	1919
0,1	0,1	0,0	0,4	44	44	41	34	56,1	71,4	58,5	29,6	3 898	2 492	3 012	21 677	1918
1,9	1,0	0,6	0,4	52	48	42	55	39,3	62,0	82,7	78,9	39 558	26 044	26 415	19 122	1919

[1]) Kaufmännische Verbände: Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg. — Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig. — Kaufmännischer Verein von 1858, Hamburg. — Verband kath. kaufm. Vereinigungen Dtschldс., Essen. — Zentralverband der Handlungsgehilfen, Berlin. — Handlungsgehilfen-Verein zu Breslau. — Kaufm. Verband für weibliche Angestellte, Berlin. — Kontoristinnen-Verein Dankers'scher Schülerinnen e. V., Hamburg. — Verbündete kaufm. Vereine für weibl. Angestellte, Cassel. — Deutscher Verband kaufm. Vereine, Frankfurt a. M. —
[2]) Büroangestellten-Verbände: Verband der Büroangestellten Deutschlands, Berlin. — Verband der deutschen Bürobeamten, Leipzig. — Der erste Verband wurde im Jahre 1919 dem Zentralverband der Angestellten, Berlin, angegliedert, der zweite Verband hat sich neu organisiert und im Jahre 1919 nicht berichtet. —
[3]) Techniker-Verbände: Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin. — Deutscher Werkmeisterverband, Düsseldorf. — Deutscher Zuschneider-Verb. e. V., Berlin. — Werkmeisterverband für das dtsch. Buchbindergew., Berlin.

13. Arbeiterwanderungen zwischen den Bezirken

(Bearbeitet im Reichsamt

Bezirke der Landesversicherungsanstalten[1])	Nach Ausweis des Quittungskartenaustausches haben die in der Vorspalte aufgeführten im Austausch mit									
	Ostpreußen	Schlesien	Pommern	Mecklenburg	Berlin (Stadtkreis)	Brandenburg	Sachsen-Anhalt	Braunschweig	Thüringen	Sachsen
Ostpreußen	—	— 554	— 1 688	— 78	— 598	— 1 419	— 278	+ 199	— 19	+ 464
Schlesien	+ 554	—	— 622	— 80	— 734	— 68	+ 305	+ 337	+ 232	— 3 806
Pommern	+ 1 688	+ 622	—	+ 1 755	+ 1 170	+ 2 322	+ 912	+ 272	+ 404	+ 952
Mecklenburg	+ 78	+ 80	— 1 755	—	— 154	— 542	+ 91	+ 61	+ 91	+ 338
Berlin (Stadtkr.)	+ 598	+ 734	— 1 170	+ 154	—	+ 1 391	+ 54	— 2	+ 129	— 888
Brandenburg	+ 1 419	+ 68	— 2 322	+ 542	— 1 391	—	+ 1 443	+ 732	+ 186	— 9 154
Sachsen-Anhalt	+ 278	— 305	— 912	— 91	— 54	— 1 443	—	+ 520	+ 1 608	— 5 004
Braunschweig	— 199	— 337	— 272	— 61	+ 2	— 732	— 520	—	— 50	— 11
Thüringen	+ 19	— 232	— 404	— 91	— 129	— 186	— 1 608	+ 50	—	— 5 850
Sachsen	— 464	+ 3 806	— 952	— 338	+ 888	+ 9 154	+ 5 004	+ 11	+ 5 850	—
Hannover	+ 446	+ 226	— 117	+ 221	+ 66	± 0	+ 519	+ 389	+ 240	+ 93
Oldenburg	+ 32	+ 103	— 34	+ 33	— 12	+ 16	+ 77	+ 1	+ 21	+ 42
Schleswig-Holst.	+ 694	+ 312	+ 75	+ 473	+ 81	+ 278	+ 296	+ 155	+ 125	+ 369
Hansestädte	+ 1 011	+ 1 286	+ 922	+ 3 209	+ 842	+ 1 335	+ 1 591	+ 343	+ 566	+ 1 341
Westfalen	+ 555	+ 214	+ 88	+ 19	+ 85	+ 435	+ 215	+ 348	+ 289	— 131
Rheinprovinz	— 2 267	— 1 566	— 594	— 206	+ 38	— 950	— 1 296	— 48	— 683	— 2 120
Hessen-Nassau	— 64	— 344	— 239	— 59	— 314	— 458	— 1 756	— 8	— 595	— 987
Bayern	+ 102	+ 43	— 106	— 1	— 30	— 301	+ 206	+ 66	+ 814	— 808
Hessen	+ 22	+ 28	— 103	+ 9	— 67	— 5	+ 18	+ 42	+ 27	+ 178
Württemberg	+ 39	+ 87	+ 14	+ 26	— 9	+ 109	+ 12	+ 8	+ 140	+ 96
Baden	+ 19	— 196	— 121	— 38	— 86	— 148	— 8	+ 66	— 29	— 198

Insgesamt hatten die in der Vorspalte benannten Bezirke bis 1919 Wanderungs

Ostpreußen	—	— 115	— 2 488	— 247	— 9 193	— 13 508	— 954	— 403	— 64	+ 471
Schlesien	+ 115	—	— 1 261	— 280	— 19 144	— 31 357	— 3 980	— 303	— 481	— 11 750
Pommern	+ 2 488	+ 1 261	—	+ 827	— 11 663	— 13 292	+ 526	+ 147	+ 433	+ 834
Mecklenburg	+ 247	+ 280	— 827	—	— 2 075	— 3 524	+ 59	— 6	+ 56	+ 348
Berlin (Stadtkr.)	+ 9 193	+ 19 144	+ 11 663	+ 2 075	—	— 40 571	+ 7 692	+ 407	+ 1 754	+ 5 120
Brandenburg	+ 13 508	+ 31 357	+ 13 292	+ 3 524	+ 40 571	—	+ 13 427	+ 1 517	+ 3 028	+ 9 461
Sachsen-Anhalt	+ 954	+ 3 980	— 526	— 59	— 7 692	— 13 427	—	+ 598	+ 7 473	— 3 589
Braunschweig	+ 403	+ 303	— 147	+ 6	— 407	— 1 517	— 598	—	+ 138	+ 165
Thüringen	+ 64	+ 481	— 433	— 56	— 1 754	— 3 028	— 7 473	— 138	—	— 4 652
Sachsen	— 471	+ 11 750	— 834	— 348	— 5 120	— 9 461	+ 3 589	— 165	+ 4 652	—
Hannover	+ 2 476	+ 3 010	+ 604	+ 543	— 1 177	— 1 597	+ 4 171	+ 2 691	+ 849	+ 1 796
Oldenburg	+ 126	+ 292	+ 13	+ 86	— 43	— 26	+ 230	+ 75	+ 84	+ 179
Schleswig-Holst.	+ 2 779	+ 1 770	+ 1 311	+ 1 873	— 209	+ 52	+ 1 828	+ 325	+ 475	+ 1 492
Hansestädte	+ 3 252	+ 4 043	+ 3 472	+ 9 614	+ 1 131	+ 2 399	+ 5 405	+ 1 382	+ 1 335	+ 3 933
Westfalen	+ 5 017	+ 2 466	+ 515	+ 189	— 495	— 350	+ 1 252	+ 428	+ 541	+ 779
Rheinprovinz	+ 5 426	+ 4 768	+ 739	+ 288	— 553	— 982	+ 2 655	+ 482	+ 1 628	+ 2 118
Hessen-Nassau	+ 317	+ 852	+ 51	+ 16	— 793	— 1 320	+ 298	+ 124	+ 745	+ 668
Bayern	+ 158	+ 657	— 87	+ 20	— 1 071	— 1 745	— 447	+ 5	+ 927	+ 249
Hessen	+ 100	+ 396	— 48	+ 8	— 343	— 413	+ 152	+ 12	+ 401	+ 461
Württemberg	+ 42	+ 277	+ 46	+ 37	— 236	— 416	+ 108	+ 5	+ 276	+ 519
Baden	+ 105	+ 402	+ 8	+ 18	— 227	— 454	+ 266	+ 80	+ 214	+ 358

[1]) Nicht berücksichtigt sind bei der Wanderungsbewegung im Jahre 1919 (durch Differenzbildung der versicherungsanstalten Westpreußen, Posen und Elsaß-Lothringen. — Die Angaben in der Endspalte stimmen Kartenaustausch mit der Seeberufsgenossenschaft in Hamburg nicht besonders aufgeführt ist. In den mit

der Landesversicherungsanstalten im Jahre 1919

für Arbeitsvermittlung)

Versicherungsbezirke im Jahre 1919 dem Jahre 1918 gegenüber Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (—) folgenden Bezirken:

Hannover	Oldenburg	Schleswig-Holstein	Hansestädte	Westfalen	Rheinprovinz	Hessen-Nassau	Bayern	Hessen	Württemberg	Baden	Zusammen [1])
— 446	— 32	— 694	— 1 011	— 555	+ 2 267	+ 64	— 102	— 22	— 39	— 19	— 4 560
— 226	— 103	— 312	— 1 286	— 214	+ 1 566	+ 344	— 43	— 28	— 87	+ 196	— 4 071*
+ 117	+ 34	— 75	— 922	— 88	+ 594	+ 239	+ 106	+ 103	— 14	+ 121	+ 10 357*
— 221	— 33	— 473	— 3 209	— 19	+ 206	+ 59	+ 1	— 9	— 26	+ 38	— 5 398
— 66	+ 12	— 81	— 842	— 85	— 38	+ 314	+ 30	+ 67	+ 9	+ 86	+ 421*
± 0	— 16	— 278	— 1 335	— 435	+ 950	+ 458	+ 301	+ 5	— 109	+ 148	— 8 788
— 519	— 77	— 296	— 1 591	— 215	+ 1 296	+ 1 756	— 206	— 18	— 12	+ 8	— 5 277
— 389	— 1	— 155	— 343	— 348	+ 48	+ 8	— 66	— 42	— 8	— 66	— 3 542
— 240	— 21	— 125	— 566	— 289	+ 683	+ 595	— 814	— 27	— 140	+ 29	— 9 346
— 93	— 42	— 369	— 1 341	+ 131	+ 2 120	+ 987	+ 808	— 178	— 96	+ 198	+ 25 109*
—	— 995	— 525	— 1 427	— 91	+ 2 496	+ 1 605	+ 102	— 58	— 27	+ 64	+ 3 227
+ 995	—	+ 19	+ 179	— 14	+ 159	+ 65	— 11	+ 5	+ 3	— 10	+ 1 682*
+ 525	— 19	—	— 7 554	+ 157	+ 727	+ 148	+ 27	+ 28	+ 10	+ 41	— 3 028*
+ 1 427	— 179	+ 7 554	—	+ 380	+ 1 366	+ 466	+ 894	+ 139	+ 170	+ 317	+ 24 997*
+ 91	+ 14	— 157	— 380	—	+ 8 361	+ 1 256	+ 320	— 118	+ 9	— 6	+ 11 507
— 2 496	— 159	— 727	— 1 366	— 8 361	—	— 3 017	— 2 623	— 803	— 556	— 584	— 30 384
— 1 605	— 65	— 148	— 466	— 1 256	+ 3 017	—	— 835	— 3 833	— 379	— 150	— 10 544
— 102	+ 11	— 27	— 894	— 320	+ 2 623	+ 835	—	+ 103	— 1 273	— 1 270	— 329
+ 58	— 5	— 28	— 139	+ 118	+ 803	+ 3 833	— 103	—	+ 40	+ 339	+ 5 065
+ 27	— 3	— 10	— 170	— 9	+ 556	+ 379	+ 1 273	— 40	—	+ 2 905	+ 5 430
— 64	+ 10	— 41	— 317	+ 6	+ 584	+ 150	+ 1 270	— 339	— 2 905	—	— 2 385

gewinn (+) oder -verlust (—) im Austausch mit den oben benannten Bezirken

— 2 476	— 126	— 2 779	— 3 252	— 5 017	— 5 426	— 317	— 158	— 100	— 42	— 105	— 46 299
— 3 010	— 292	— 1 770	— 4 043	— 2 466	— 4 768	— 852	— 657	— 396	— 277	— 402	— 87 367*
— 604	— 13	— 1 311	— 3 472	— 515	— 739	— 51	+ 87	+ 48	— 46	— 8	— 25 006*
— 543	— 86	— 1 873	— 9 614	— 189	— 288	— 16	— 20	— 8	— 37	— 18	— 18 134
+ 1 177	+ 43	+ 209	— 1 131	+ 495	+ 553	+ 793	+ 1 071	+ 343	+ 236	+ 227	+ 20 509*
+ 1 597	+ 26	— 52	— 2 399	+ 350	+ 982	+ 1 320	+ 1 745	+ 413	+ 416	+ 454	+ 134 537
— 4 171	— 230	— 1 828	— 5 405	— 1 252	— 2 655	— 298	+ 447	— 152	— 108	— 266	— 28 206
— 2 691	— 75	— 325	— 1 382	— 428	— 482	— 124	— 5	— 12	— 5	— 80	— 7 263
— 849	— 84	— 475	— 1 335	— 541	— 1 628	— 745	— 927	— 401	— 276	— 214	— 24 464
— 1 796	— 179	— 1 492	— 3 933	— 779	— 2 118	— 668	— 249	— 461	— 519	— 358	— 8 927*
—	— 406	— 1 749	— 13 407	— 1 644	— 1 652	+ 1 052	+ 428	+ 72	+ 61	+ 110	— 3 769
+ 406	—	+ 46	— 1 205	+ 92	— 8	+ 94	+ 27	+ 19	+ 13	+ 10	+ 524*
+ 1 749	— 46	—	— 19 288	+ 276	+ 107	+ 248	+ 353	+ 87	+ 93	+ 106	— 4 575*
+ 13 407	+ 1 205	+ 19 288	—	+ 1 869	+ 2 301	+ 770	+ 2 007	+ 366	+ 639	+ 586	+ 78 421*
+ 1 644	— 92	— 276	— 1 869	—	— 12 025	+ 2 111	+ 602	— 12	+ 49	— 113	+ 361
+ 1 652	+ 8	— 107	— 2 301	+ 12 025	—	+ 3 530	+ 2 067	+ 1 499	— 39	— 450	+ 34 457*
— 1 052	— 94	— 248	— 770	— 2 111	— 3 530	—	+ 5 543	+ 2 609	+ 1 454	+ 584	+ 3 343
— 428	— 27	— 353	— 2 007	— 602	— 2 067	— 5 543	—	— 652	— 1 404	— 6 780	— 21 197
— 72	— 19	— 87	— 366	+ 12	— 1 499	— 2 609	+ 652	—	+ 270	— 2 337	— 5 329
— 61	— 13	— 93	— 639	— 49	+ 39	— 1 454	+ 1 404	— 270	—	— 567	— 1 045
— 110	— 10	— 106	— 586	+ 113	+ 450	— 584	+ 6 780	+ 2 337	+ 567	—	+ 9 621

Feststellungen für die Zeit bis 1919 und der bis 1918) die Quittungskarten für die früher deutschen Landes- mit der Summe der vorhergehenden Spalten zum Teil nicht überein, und zwar deswegen nicht, weil der * bezeichneten Reihen der Endspalte ist der Kartenausgang angesetzt.

XIX. Berufsverbände*)

(Vgl. 22. Sonderheft zum Reichsarbeitsblatte)

1. Unternehmerverbände

nach dem Stande vom 1. Januar 1919[1])

Berufsgruppen	In den Berufsgruppen sind erfaßt			Von den erfaßten								
				Reichsverbänden			Landes- und Bezirksverbänden			Ortsverbänden		
				beschäftigen sich								
	Reichsverbände	Landes- und Bezirksverbände	Ortsverbände	nur mit wirtschaftlichen Fragen	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftlichen und Angestellten- und Arbeiterfragen	nur mit wirtschaftlichen Fragen	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftlichen und Angestellten- und Arbeiterfragen	nur mit wirtschaftlichen Fragen	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftlichen und Angestellten- und Arbeiterfragen
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	8	11	—	—	2	6	—	3	8	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	6	19	—	3	2	1	7	6	6	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	51	13	10	19	10	22	1	1	11	—	2	8
V/VI. Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw.	141	17	28	87	3	51	3	4	10	—	8	20
VII/VIII. Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenerzeugnisse usw.	51	2	—	40	1	10	1	—	1	—	—	—
IX. Spinnstoffgewerbe	86	12	7	75	1	10	—	1	11	—	1	6
X. Papierindustrie	51	1	2	40	2	9	—	1	—	—	1	1
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	27	3	1	11	2	14	—	1	2	—	—	1
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	39	12	10	16	1	22	2	2	8	—	4	6
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	82	13	8	54	5	23	1	1	11	—	4	4
XIV. Bekleidungsgewerbe	56	3	5	25	6	25	1	—	2	—	3	2
XV. Reinigungsgewerbe	9	1	5	—	—	9	—	—	1	—	—	5
XVI. Baugewerbe	18	3	10	3	3	12	—	—	3	—	—	10
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	13	—	2	2	2	9	—	—	—	—	—	2
XX. Handelsgewerbe	149	7	18	106	3	40	—	2	5	—	10	8
XXI. Versicherungsgewerbe	11	—	—	3	3	5	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrsgewerbe	13	5	5	3	4	6	—	3	2	—	3	2
XXIII. Gast- und Schankwirtschaft	8	1	1	1	—	7	—	—	1	—	—	1
XXV. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	7	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—
Berufsgruppen I bis XXV	826	123	112	488	50	288	16	25	82	—	36	76
Hierzu: Allgemeine und gemischtberufliche Verbände	13	3	20	4	1	8	—	1	2	—	10	10
Zusammen	839	126	132	492	51	296	16	26	84	—	46	86

*) Für die nachstehend in den Übersichten 1 bis 10 zusammengefaßten Berufsverbände vgl. 22. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte: »Die Verbände der Unternehmer, Angestellten, Arbeiter und Beamten im Jahre 1918 mit Berücksichtigung ihrer Entwicklung in der Folgezeit.«

[1]) Die Novemberereignisse 1918 und ihre Nachwirkungen haben den Kreis der Unternehmerverbände, die sich mit Angestellten- und Arbeiterfragen beschäftigen, derart vergrößert, daß die bisherige Statistik der Arbeitgeberverbände auf eine erheblich breitere Grundlage gestellt werden mußte. Aus dem Ergebnis kann hier nur eine Zusammenstellung der erfaßten Verbände gegeben werden; im übrigen wird auf die obengenannte Quelle verwiesen. Zu bemerken ist, daß die in der Übersicht als rein wirtschaftlich aufgeführten Verbände mit ganz wenigen Ausnahmen Oberverbänden angeschlossen sind, die sich in der vorstehend gekennzeichneten Weise betätigen.

2. Angestelltenverbände *)

Verband	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1918			Zahl der Zweig-vereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) 1918	Jahresausgabe 1918	Vermög. einschl. Kassenbestand am 31 Dez. 1918	
	überhaupt	davon Angestellte					a) in der Verbandskasse	b) in der pflichtmäßigen Unterstützungskasse
		überhaupt	darunter weiblichc		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1. Kaufmännische Verbände								
1. Dtscher. Verb. kaufm. Vereine, Frankf. a. M.*	(1 58 500	(1 45 483	—	.	.	.	.	.
35 dem Verband angeschlossene Vereine . .	*57 510*	*45 021*	—	11	739 453	845 421	2373 603	134 801
2. Kaufm. Verein von 1858, Hamburg	117 503	107 302	—	549	451 593	709 761	137 396	752 052
3. Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	93 304	88 622	—	.	1 000 521	907 615	138 653	855 747
4. Dtschnat. Handlungsgehilf.-Verb., Hamburg	147 698	140 593	—	955	1 681 143	1 556 673	388 256	1124 064
5. Verein der deutschen Kaufleute, E. V., Berlin	21 459	21 459	6 366	156	194 902	158 348	55 537	572 830
6. Zentr.-Verb. d. Handlungsgehilfen, Berlin †	61 860	61 860	44 243	261	546 036	474 942	434 698	—
7. Vb. kath. kfm. Vg. Dtschlds., E. V., Essen (R.)*	.	.	—	348	182 260	182 260	6 385	154 766
8. Bayer. Verb. kaufm. Vereine, E. V., München	(2 1 369	(2 584	—	.	.	.	.	.
5 dem Verband angeschlossene Vereine	*1 369*	*584*	—	6	25 233	26 271	19 827	—
9. Verb. d. kaufm. Ver. Württemb., Heilbronn *[3])	*3 708*	*1 865*	—	.	.	.	.	.
7 dem Verband angeschlossene Vereine .	*990*	*462*	—	.	8 240	8 793	9 950	—
10. Vb. d. kfm. V. Badens u. d. Pfalz, Mannheim *	.	.	.	.	.	.	.	.
11. Verb. reisender Kaufleute Dtschlds., Leipzig	15 406	rd. 7 700	—	106	766 261	519 544	6662 691	—
12. Dtscher. Bankbeamt.-Verein, E. V., Berlin *	.	.	.	.	.	.	.	.
13. Allg. Verb. d. dtschen. Bankbeamt., Berlin	21 000	21 000	—	160	81 000	46 230	86 000	
14. Allg. dtsch. Buchhdlgsgeh.-Verb., E. V., Leipzig	.	.	—	.	.	.	.	.
15. Allg. Vg. dtscher. Buchhdlgsgehilf., Berlin [6])	.	.	—	.	.	.	.	.
16. Verb. jung. Drogisten Dtschlds., E. V., Berlin	.	.	—	.	.	.	.	.
17. Isr. Stellenverm.- u. Versichrgsver., Frankf. M.	371	166	6	—	3 713	1 792	40 146	—
18. Kaufm. Verb. f. weibl. Angestellte, E. V., Berlin [4])	50 925	50 925	50 924	70	521 388	505 861	210 838	—
19. Verbünd. kfm. Vereine f. weibl. Angest., Cassel *[4])	21 441	20 252	20 252	49	45 469	44 449	7 753	26 430
21 dem Verband angeschlossene Vereine	*10 225*	*9 896*	*9 896*	5	110 755	109 382	86 484	—
20. Verb. kth. kfm. Geh. u. Beamtin. Dtschl., Köln [5])	.	.	.	.	.	.	.	—
21. Süddtsch. Verb. d. V. kath. kf. Gehilf u. Beamtin, München [5])	7 600	7 600	7 600	67	2 253	1 373	.	—
22. Kth. Vb. d. wbl. kf. Angst. u. Beamtin. Dtschlds., Berlin [5])	8 000	8 000	8 000	146	40 692	32 828	7 864	—
Summe 1 . . .	**626 436**	**581 546**	**137 391**					
2. Techniker-Verbände								
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	65 674	65 674	—	1 089	1 523 071	(5 1 723 596	3458 005	—
2. Bund d. technisch-industriell. Beamten, Berlin [7])	30 143	30 143	—	151	426 226	319 838	450 549	—
3. Deutscher Techniker-Verband, Berlin [7])	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Technischer Hilfsv., E. V., Berlin*	.	.	.	.	.	.	.	.
5. Verband d. Vereine technischer Grubenbeamten im Oberbergamtsbezirk Dortmund, Bochum	(3 3 304	(3 3 261	—	.	.	.	.	.
13 dem Verband angeschlossene Vereine .	*3 304*	*3 261*	—	—	36 252	27 918	50 584	—
6. Ver. techn. Bergbeamt. Niederschl., Waldenbg.	221	215	—	—	794	820	802	—
7. Verein techn. Bergbeamt. Oberschles., Beuthen	907	907	—	—	9 386	7 287	46 754	—
8. Verein d. Privatbeamt. f. d. Steinbruch-, Sand- u. Ton-Industrie, Wilsenroth (Westerwald) [10])	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Zentralverb. dtschr. Ziegelmstr., E. V., Lage i. L.	.	.	.	—	201	226	2 450	—
10. Vb. Dtschr. Licht- u. Wasserfachbeamt., E. V., Berlin	2 079	1 831	—	35	39 161	39 125	3 030	27 859
11. Deutscher Fördermaschinistenverb. Wehofen †	2 100	2 100	—	28	20 263	11 816	32 791	—
12. Werkmeister-Verband für das deutsche Buchbindergewerbe und verwandte Berufe, Berlin	517	517	—	10	9 622	7 545	12 403	—
13. Dtsch. Braumstr.- u. Malzmstrbd., E. V., Leipz.	.	.	.	.	.	.	.	.
14. Dtscher. Zuschneider-Verband, E. V., Berlin [9])	2 732	2 687	—	101	66 076	75 192	58 395	—
15. Deutscher Polier-Bund, Braunschweig † . .	6 200	—	—	rd. 300	99 227	68 858	133 462	—
16. Deutscher Faktoren-Bund, E. V., Berlin * .	2 244	2 244	—	67	166 107	168 940	377 583	—
17. Verband der Kunstgewerbezeichner, Berlin [10])	.	.	.	.	.	.	.	.
18. Verband dtscher. Musterzeichner, Großenhain	.	.	.	.	.	.	.	.
19. Deutscher Vorzeichner-Verband, Dortmund	699	699	—	—	21 749	12 457	33 072	—
20. Verb. techn. Schiffsoffiziere, E. V., Hamburg [11])	.	.	.	.	.	.	.	.
21. Verb. Deutscher Schiffsingenieure, Hamburg [11])	.	.	.	.	.	.	.	.
22. V. dtsch. Kapit. u. Offiz. d. Handelsm., Hambg.	.	.	.	.	.	.	.	.
23. Vb. Deutscher Seeschiffer-Vereine, Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.
24. Deutscher Färber-Verband, Sommerfeld . . .	1 171	962	—	32	15 424	10 638	37 617	—
25. Chemo-Techn. Vg., e. V., Duisburg-Ruhrort [12])	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe 2 . . .	**117 991**	**111 240**	—					

*) Bei den mit einem Stern (*) versehenen Verbänden beziehen sich die Angaben auf die Zeit vom 1. April 1918 bis Ende März 1919, die mit einem Kreuz (†) bezeichneten Verbände sind auch bei den Verbänden der Arbeiter geführt.

2. Angestelltenverbände

Verband	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1918			Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) 1918 ℳ	Jahresausgabe 1918 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1918	
	überhaupt	davon Angestellte: überhaupt	davon Angestellte: darunter weibliche				a) in der Verbandskasse ℳ	b) in der pflichtmäßigen Unterstützungskasse ℳ
3. Verbände der Büroangestellten								
1. Verband Deutscher Bürobeamten, Leipzig [16])	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Verb. d. Büroangestellt. Deutschl., Berlin † [18])	26 520	26 520	10 359	107	293 405	260 364	169 037	—
3. Verb. deutscher Rechtsanwalts- u. Notariatsbürobeamten, Wiesbaden [16])	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Bayer. Rechtsanwgeh.-Vb., E. V., Augsburg [16])	465	465	—	23	7 661	6 582	51 244	.
5. Württemb. Rechtsanwgeh.-Vb., E. V., Ulm [16])	25	19	—	—	106	280	143	281
6. Verb. Badischer Anwaltsgehilfen, Mannheim [16])	217	217	—	5	6 071	6 050	559	1 915
7. Verb. d. Dtsch. Versicherungsbeamten., E. V., München [18])	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Verein Dtsch. Versich.-Beamten, E. V., Berlin	1 310	1 310	—	—	15 684	15 684	10 486	—
9. Dtsch. Registratoren-Verband, Mannheim [17])	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Bund Dtsch. Sekretärinnen, Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe 3...	28 537	28 531	10 359					
4. Verbände landwirtschaftlicher Angestellten								
1. Hauptverband d. Güterbeamten-Vereinigungen Deutschlands, E. V. (Sitz Berlin), Breslau [16])	15 500	.	.	23	8 082	10 079	808	—
10 dem Verband angeschlossene Unterverbde.	*8 843*	*7 059*	*5*	113	127 697	108 290	1 128 164	—
2. Vb. d. landw. Bürobeamten Dtschlds., E. V., Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Landwirtsch. Beamten-Verein, J. P., Dresden	596	596	24	—	7 829	8 001	60 613	—
4. Land- u. forstwirtschaftl. Beamt.-Ver., Hannov.	362	307	—	—	2 589	2 919	4 136	—
5. Neudtscher. Privatforstbeamtenv., Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Verband der Vereine Deutscher Molkerei-Fachleute, E. V., Bunzlau	2 697	2 235	1	30	20 244	19 319	925	—
7. Verein d. Privatbeamten d. Teichwirtschafts- u. Fischereibetriebe Dtschlds., Schwerin i. M.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe 4...	19 155	3 138	25					
5. Verschiedene Verbände								
1. Vereinigung dtscher. Privatbeamten- und Angestelltenverbände, Berlin [19])	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Dtsch. Privat-Beamtenverein, Magdeburg [20])	27 647	26 500	—	rd. 450	308 868	253 642	562 125	—
3. Deutscher Angestellten-Verband, Köln †	5 076	5 076	3 898	54	27 601	22 443	5 159	—
4. Vereinigung d. leitenden Angestellten in Handel u. Industrie, Berlin	.	.	.	27	.	.	.	.
5. Verb. Dtscher. Apotheker, E. V., Leipzig	4 065	4 065	8	33	46 457	53 085	130 864	—
6. Verb. Dtscher. Zahntechniker, Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Reichsverband Deutscher Fleischbeschauer- und Trichinenschauer-Verbände, Düsseldorf	5 649	5 649	.	11	.	.	.	.
8. Dtsch. Grb.- u. Fbkbeamt.-Vb., E. V., Bochum [20])	16 583	16 583	—	.	465 129	340 126	759 203	—
9. Verband d. Dtschen. Zeitungsbeamten, Leipzig [22])	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Genossensch. Dtsch. Bühnenangehör., Berlin	14 993	14 978	4 993	.	383 128	321 021	163 353	375 692
11. Deutscher Chorsänger- und Ballett-Verband, E. V., Mannheim †	4 101	4 101	2 399	106	96 259	85 679	75 820	—
12. Internat. Artistenloge, E. V., Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
13. Allg. Dtscher. Musiker-Verb., E. V., Berlin [21])	.	.	.	.	.	.	.	.
14. Zentr.-Vb. d. Zivilmusik. Dtschlds., Berlin † [21])	1 558	1 558	—	20	11 065	14 067	19 552	—
Summe 5...	79 672	78 510	11 298					
Zusammen 1—5...	871 791	802 965	159 073					

[1]) Soweit von den angeschlossenen Vereinen berichtet wurde. — [2]) Von 5 der 7 berichtenden angeschlossenen Vereine. — [3]) Ist als Landesverband dem Verbande lfde. Nr. 1 angeschlossen. — [4]) Die Vbde. — lfde. Nr. 18 u. 19 — haben sich zum Verbande der weiblichen Handels- und Büroangestellten, E. V., Berlin zusammengeschlossen. — [5]) Lfde Nr. 20, 21 u. 22 haben sich zum Gesamtverbande kath. kaufm. Gehilfinnen u. Beamtinnenvereine zusammengeschlossen. — [6]) Jetzt: Angestelltenverband des Buchhandels, Buch- und Zeitungsgewerbes; vgl. auch Anm. [9] »Verschiedene Verbände«. — [7]) Lfde. Nr. 2 u. 3 haben sich zum Bund der technischen Angestellten u. Beamten, Berlin zusammengeschlossen. — [8]) Einschl. der Ausgaben für Verbandsorgan und aus Mitteln der Sterbekasse für Alters- und Invaliden- sowie Witwen- und Waisenunterstützung. — [9]) Soweit die angeschlossenen Vereine berichtet haben. — [10]) Neu in die Statistik einbezogen, der Bericht ist für die Zeit vom 1. 4. 1918 bis 31. 12. 1918. — [11]) Berichtsjahr vom 1. 7. 1917 bis 30. 6. 1918. — [12]) Im Jahre 1919 aufgelöst. — [13]) Lfde. Nr. 20 u. 21 sind am 30. 6. 1919 zum Verband Deutscher Schiffsingenieure u. Seemaschinisten, Hamburg zusammengeschlossen. — [14]) Am 24. 8. 1919 mit dem Bunde der technischen Angestellten u. Beamten verschmolzen. — [15]) Im »Zentralverband der Angestellten« aufgegangen. — [16]) Mit den Verbänden lfde. Nr 3 bis 6 zum Deutschen Rechtsanwalts- u. Notariatsbürobeamtenverband, Leipzig verschmolzen. — [17]) Aufgelöst. — [18]) Umorganisiert zum »Reichsverband land- u. forstwirtschaftlicher fach- u. Körperschaftsbeamter Berlin«. — [19]) Soweit bekannt geworden, hat sich die Vereinigung infolge anderweiten Zusammenschlusses der ihr bisher angehörenden Verbände aufgelöst; unmittelbare Angaben hierüber fehlen. — [20]) Jetzt zum Deutschen Angestellten-Bund, Magdeburg verschmolzen. — [21]) Lfde. Nr. 13 u. 14 haben sich am 1. 7. 1919 zum Deutschen Musiker-Verbande verschmolzen. — [22]) Verschmolzen im Jahre 1919 mit dem Angestelltenverband des Buchhandels-, Buch- u. Zeitungsgewerbes; siehe lfde. Nr. 15 der »Kaufm. Verbände«.

3. Freie Gewerkschaften*)

Lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte 1918 überhaupt	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte 1918 darunter weibliche	Zahl der Mitglieder am Schlusse des IV. V.-J. 1918 überhaupt	Zahl der Mitglieder am Schlusse des IV. V.-J. 1918 darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahmen 1918 ℳ	Jahresausgaben 1918 ℳ	Vermögensbestand Ende 1918 im ganzen ℳ	Vermögensbestand Ende 1918 davon in der Hauptkasse ℳ
1	Asphalteure . . .	507	6	810	15	8	6 739	8 706	15 515	14 085
2	Bäcker u. Kond.	10 621	3 686	23 930	8 542	119	400 962	383 940	456 626	389 294
3	Bauarbeiter . .	89 346	—	150 814	—	682	4 943 656	3 563 859	18 114 753	16 159 923
4	Bergarbeiter . .	164 876	1 195	326 747	1 786	1 322	5 197 992	2 448 546	7 657 761	7 268 845
5	Bildhauer	1 026	—	1 806	—	49	61 248	54 862	133 380	117 232
6	Böttcher	3 804	—	5 709	—	128	136 682	120 492	193 535	193 535
7	Brauerei- und Mühlenarb. .	21 758	2 485	36 677	4 038	235	846 806	705 513	1 906 498	1 575 941
8	Buchbinder . . .	23 870	17 210	36 969	26 378	95	815 785	517 792	1 848 843	1 412 628
9	Buchdrucker . .	33 755	—	50 067	—	(1 25	2 328 712	(2 2267 411	12 591 079	12 273 414
10	Buchdruckereihilfsarbeiter .	9 128	6 607	14 346	9 405	57	289 288	233 704	469 786	270 947
11	Bureauangest. .	13 555	5 180	26 520	10 359	107	293 405	260 364	169 037	29 453
12	Chorsänger . . .	3 692	2 001	4 101	2 146	101	96 259	85 679	75 820	75 820
13	Dachdecker	2 035	2	3 118	2	171	68 033	51 624	163 336	144 571
14	Eisenbahner[3] .	57 016	5 323	102 141	6 878	230	1 113 017	625 697	656 764	521 627
15	Fabrikarbeiter .	143 338	52 507	255 194	90 877	485	4 438 169	3 350 149	5 443 057	4 641 250
16	Fleischer	4 487	1 383	10 657	2 216	(4 81	121 500	72 074	193 332	132 936
17	Friseurgeh. . . .	429	54	1 418	246	18	10 331	8 712	9 000	4 016
18	Gärtner	1 388	201	3 944	850	60	36 443	36 339	42 267	25 579
19	Gastwirtsgeh. .	6 297	1 144	19 853	3 970	63	242 246	162 302	275 382	220 476
20	Gemeindearb. .	47 003	11 583	90 705	24 503	219	1 492 251	1 214 470	1 167 049	691 458
21	Glasarbeiter . .	9 074	1 052	12 784	1 600	166	309 507	188 362	381 337	360 850
22	Glaser	851	—	1 672	—	52	48 429	39 598	125 460	89 730
23	Handlungsgeh.	30 897	24 489	61 860	44 243	261	546 036	474 942	434 698	339 304
24	Holzarbeiter . .	108 143	20 071	168 385	24 673	781	4 923 057	3 309 124	9 417 250	7 455 284
25	Hutmacher	9 097	6 562	10 616	6 970	35	204 482	187 287	330 694	297 631
26	Kupferschmiede	4 154	—	5 260	—	95	282 792	194 286	473 594	364 699
27	Kürschner	1 739	822	2 716	1 258	26	63 107	64 348	103 356	84 526
28	Lederarbeiter . .	10 122	3 265	16 889	4 013	145	310 266	291 000	286 816	251 616
29	Lithographen .	6 094	44	9 582	176	129	392 065	382 518	399 758	346 883
30	Maler	10 721	248	20 417	369	386	498 408	465 831	825 806	670 504
31	Maschinisten . .	11 820	—	19 030	—	221	383 851	253 188	555 873	487 526
32	Metallarbeiter.	472 623	98 256	786 186	141 314	422	18 990 006	11 527 442	(5 .	(6 .
33	Notenstecher . .	206	—	305	—	5	14 513	17 523	66 464	66 464
34	Porzellanarb. .	7 921	4 068	16 425	8 255	128	219 091	194 122	312 806	258 807
35	Sattler und Portefeuiller .	15 757	6 569	18 052	5 449	108	468 521	359 020	1 162 043	930 090
36	Schiffszimmerer	2 115	—	3 177	—	46	103 946	72 453	205 437	194 171
37	Schneider	33 547	17 896	62 941	34 691	257	771 317	720 635	1 083 458	937 447
38	Schuhmacher . .	23 670	11 364	38 035	17 733	188	677 633	549 601	1 376 625	1 015 686
39	Steinarbeiter .	5 600	116	9 177	167	222	199 144	170 517	700 456	543 606
40	Steinsetzer	3 021	—	4 518	—	184	149 738	159 751	236 792	58 781
41	Tabakarbeiter .	29 199	18 777	35 382	24 487	362	590 506	455 001	887 397	784 214
42	Tapezierer	3 176	784	5 424	876	79	118 193	106 312	291 827	192 754
43	Textilarbeiter .	91 292	67 797	154 381	113 747	305	1 736 046	1 455 450	1 359 299	1 069 773
44	Töpfer	3 320	6	4 970	12	157	135 541	146 604	266 865	259 106
45	Transportarb.	93 318	20 372	191 073	34 758	371	3 148 348	2 585 309	2 216 794	1 627 785
46	Xylographen . .	180	—	234	—	3	626	601	9 751	254
47	Zimmerer	21 977	—	31 478	—	637	1 315 154	903 549	5 663 288	4 787 294
48	Zivilmusiker . .	748	—	1 558	—	20	11 065	14 067	19 552	14 952
	Summe . . .	1 648 313	413 125	2 858 053	657 002	10 044	59 550 912	41 460 676	(8 80 776 316	(8 69 652 767
49	Hausangestellt.	6 755	6 739	14 444	14 421	34	110 301	56 815	55 628	10 509
50	Landarbeiter . .	9 923	3 093	16 349	4 423	287	106 374	144 228	72 651	66 221
	Zusamm. 1918	1 664 991	422 957	2 888 846	675 846	10 365	59 767 587	41 661 719	(8 80 904 595	(8 69 729 497
	Zusamm. 1917	*1 106 657*	*268 614*	*1 277 709*	*336 989*	*9 624*	*39 298 939*	*28 619 443*	(8 *70 743 472*	(8 *60 410 524*

*) Vgl. Statistische Beilage Nr. 3 zum Korrespondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands Nr. 45 von 1919; der Verband der Hausangestellten und der der Landarbeiter sind dort nur anhangsweise gebracht. Die Anerkennung ist beibehalten, doch ist hier eine Gesamtsumme gezogen. — [1]) Gauvereine. — [2]) Ohne die Ausgaben der Gaukassen. — [3]) Seit 1917 der Generalkommission angeschlossen. — [4]) Organisierte Städte. — [5]) Angaben wurden nicht gemacht. — [6]) Ohne das Vermögen des Metallarbeiterverbandes.

4. Christliche Gewerkschaften *)

Lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte 1918 überhaupt	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte 1918 darunter weibliche	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1918	Zahl der Ortsgruppen	Gesamteinnahmen 1918 ℳ	Gesamtausgaben 1918 ℳ	Kassenbestand am 31. Dezember 1918 überhaupt ℳ	Kassenbestand am 31. Dezember 1918 davon in der Hauptkasse ℳ
1	Angestelltenverband, Deutscher	5 076	3 898	5 076	54	27 601	22 443	5 159	4 200
2	Bauarbeiter	10 159	—	13 591	713	396 394	481 631	1 029 786	872 997
3	Bergarbeiter	93 874	—	140 601	1 043	2 522 509	1 599 722	4 511 186	3 669 376
4	Eisenbahner, Deutsche	41 499	3 324	41 499	441	302 435	291 116	74 113	74 113
5	Eisenbahner, Bayerische	24 107	—	27 103	88	244 668	168 512	379 194	379 194
6	Eisenbahner, Sächsische	3 593	—	5 775	80	42 054	26 262	15 798	15 798
7	Eisenbahner, Württembergische	10 783	124	12 580	140	49 148	42 873	51 711	51 711
8	Fabrik- und Transportarbeiter	15 030	5 683	22 563	225	342 115	289 203	155 006	89 645
9	Fördermaschinisten	2 100	—	2 100	28	20 263	11 816	32 791	3 002
10	Forst-, Land- u. Weinbergsarbeiter	6 973	734	9 953	415	226 901	218 712	34 359	8 189
11	Gasthausangestellten	314	3	357	19	21 979	18 554	6 563	6 563
12	Gemeindearbeiter und Straßenbahner	4 969	1 009	7 965	83	113 966	86 799	76 622	59 978
13	Graphischer Zentralverband	1 070	470	1 761	30	26 333	25 663	38 000	22 648
14	Gutenberg-Bund	1 460	—	1 881	107	146 566	145 131	626 165	605 993
15	Heimarbeiterinnen	18 159	18 159	19 133	99	98 198	88 422	124 799	124 799
16	Holzarbeiter	8 019	703	12 278	222	343 937	269 351	763 580	678 455
17	Keram- und Steinarbeiter	7 901	461	10 898	231	157 876	129 077	81 379	81 379
18	Krankenpfleger	703	403	992	36	18 861	17 200	2 168	2 168
19	Lederarbeiter	1 944	630	3 094	60	47 282	42 916	36 705	32 522
20	Maler	484	—	725	40	15 874	16 068	17 452	15 111
21	Metallarbeiter	93 626	11 399	135 336	160	2 793 0 0	1 637 349	3 614 762	3 318 374
22	Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie-Arbeiter	1 995	833	3 230	43	30 614	28 412	11 127	6 088
23	Postverband, Bayerischer	10 977	—	11 231	45	98 334	102 676	200 239	200 239
24	Schneider	3 391	2 365	4 975	76	73 231	61 311	37 833	29 167
25	Staatsarbeiter [1]	6 502	2 057	7 408	50	71 197	51 271	45 077	36 627
26	Tabakarbeiter	3 374	2 701	3 738	112	61 529	55 047	20 204	15 592
27	Telegraphenarbeiter	4 592	3 083	2 734	54	40 449	30 206	10 243	10 243
28	Textilarbeiter	22 008	14 370	29 982	256	359 470	326 689	442 921	386 124
	Summe ... 1918	404 682	72 409	538 559	4 950	8 692 849	6 284 432	12 444 942	10 800 295
	Summe ... 1917	*243 865*	*44 416*	*293 187*	*4 254*	*4 720 202*	*3 611 375*	*9 902 536*	*9 351 419*

*) Vgl. Zentralblatt der christlichen Gewerkschaften Deutschlands Nr. 20 vom 29. 9. 1919.
[1]) Im Vorjahr als Verband der Militärhandwerker und -arbeiter geführt.

5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) *)

Lfd. Nr.	Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder Ende 1918 überhaupt	Zahl der Mitglieder Ende 1918 darunter weibliche	Zahl der Ortsvereine	Gesamteinnahmen 1918 [1]) ℳ	Gesamtausgaben 1918 [2]) ℳ	Vermögen Ende 1918: Gewerkvereinskasse ℳ	Vermögen Ende 1918: Krankenkasse ℳ	Vermögen Ende 1918: Begräbniskasse ℳ	Vermögen Ende 1918: Gesamtvermögen ℳ
1	Bäcker und Konditoren	600	—	9	—	—	—	—	—	—
2	Bauhandwerker	400	—	17	—	—	—	—	—	—
3	Bildhauer	98	—	11	4 490	3 533	7 770	3 739	—	11 509
4	Eisenbahner, Breslau	478	—	12	—	—	—	—	—	—
5	Fabrik- u. Handarbeiter	18 279	1 462	373	409 585	406 292	551 748	142 127	165 973	859 848
6	Frauen und Mädchen	1 796	1 796	27	9 988	6 825	8 119	4 393	—	12 512
7	Gemeindearbeiter	423	32	8	1 187	1 592	1 361	—	—	1 361
8	Holzarbeiter	4 644	219	145	135 366	109 160	145 963	52 891	87 157	286 011
9	Kellner	85	—	2	—	—	—	—	—	—
10	Maler, Lackier. u. graph. Berufe	518	2	47	18 283	19 233	11 980	43 176	—	55 156
11	Maschinenb.- u. Metallarb.	72 927	3 124	724	1 960 675	1 379 477	1 803 424	726 004	1 182 524	3 711 952
12	Schneider	2 614	805	69	62 083	77 265	152 109	100 785	—	252 894
13	Schuhmacher u. Lederarb.	3 369	510	100	100 395	101 052	86 017	71 185	—	157 202
14	Textilarbeiter	4 300	2 600	76	72 296	63 212	24 625	15 308	—	39 933
15	Töpfer und Ziegler	790	30	45	11 675	8 384	29 551	72 222	—	101 773
16	Zigarren- und Tabakarb.	1 524	1 054	25	32 612	24 718	50 665	—	—	50 665
17	O.-V. der Brauer	870	—	28	—	—	3 299	—	—	3 299
18	Maschinisten, Hamburg	55	—	1	—	—	—	—	—	—
19	Wäger, Danzig	22	—	1	—	—	—	—	—	—
20	Verbands- u. Organkasse	.	.	.	.	.	49 531	—	—	49 531
21	Begräbniskasse	.	.	.	.	.	—	—	145 988	145 988
	Summe ... 1918	113 792	11 684	1 720	2 818 635	2 200 743	2 926 162	1 231 830	1 581 642	5 739 634
	Summe ... 1917	*79 113*	*7 669*	*1 906*	*2 139 227*	*1 581 727*	*2 391 393*	*1 367 543*	*1 542 670*	*5 301 606*

*) Vgl. »Der Gewerkverein«, Zentralorgan und Korrespondenzblatt des Verbandes der deutschen Gewerkvereine, Nr. 39/40 vom 4. Oktober 1919. —
[1]) Einnahmen aller Kassen, auch der Kranken- und Begräbniskassen. Diese Kassen sind überwiegend selbständige Einrichtungen mit besonderen Beiträgen. —
[2]) Bei den Ausgaben sind die in den Verbandsstatistiken geführten Posten »Neuangelegte Gelder« fortgelassen.

6. Selbständige Vereine*)

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1918 überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Einnahmen 1918 ℳ	Ausgaben 1918 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand Ende 1918 ℳ
1	Deutsch. Gärtnerinnen-Verein, Sitz Berlin	750	750	—	5 454	6 137	2 774
2	Allgemeiner Schweizer-Bund, J.-P., Leipzig	5 100	—	—	55 951	56 366	30 933
3	Verband der Schweizer Sennen im Auslande, Berlin	1 480	—	—	12 198	14 127	7 508
4	Industriearb.-Verband Solingen, Solingen	7 500	300	31	.	.	.
5	Verb. d. Optiker-Gehilfen Deutschlands u. d. Schweiz, E.V., Berlin	357	—	8	995	1 483	1 946
6	Int. Graveurverband d. Stoffdruck-Industrie, Elberfeld	(1 300	—	18	717	854	20 528
7	Bund deutscher, österr. u. schweiz. Brauergesellen, Leipzig	1 600	—	50	41 000	34 000	172 000
8	Zentralverband der Film- u. Kinoangehörigen, Berlin[2]	.	.	—	—	—	—
9	Allgemeiner Eisenbahner-Verband, Berlin	90 000	—	657	474 029	377 407	1 036 846
10	Bad. Eisenbahnerverband, Karlsruhe	10 260	22	92	29 906	34 356	55 580
11	Verband d. Köche, Frankfurt a. M[3]	10 100	—	.	209 641	182 681	275 227
12	Internat. Genfer Verband der Hotel- und Restaurant-Angestellten, Dresden[3]	12 500	—	rd. 250	64 441	105 181	rd. 750 000
13	Allgemeiner dtsch. Verein für Hausbeamtinnen, Leipzig	4 413	4 413	(4 6	6 474	6 834	24 238
14	Deutsche Staats-Handwerker- u. -Arbeiter-Gemeinschaft, Berlin[5]	70 000	5 000	.	.	.	.
	Dieser sind angeschlossen:						
15	Bund deutscher Militärhandwerker, Spandau	.	.	.	.	.	.
16	Demokratischer Arbeitnehmer-Verband München[6]	*4 708*	*1 020*	36	48 027	36 242	46 932
17	Verband dtsch. Eisenbahn-Betriebsarbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
18	Verband dtsch. Eisenbahn-Oberbau-(Rotten-) Arbeiter, Halle a. S.	*23 196*	—	211	79 876	70 454	78 008
19	Bund deutscher Eisenbahn-Handwerker, Berlin	.	.	.	.	.	.
20	Verband d. Eisenbahn-Werkstätten-Arbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
21	Verband d. Eisenbahn-Güterboden-Arbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
22	Verb. d. Eisenb.-Gepäckträg., Berlin	.	.	.	.	.	.
23	Vereinig. deutscher Eisenb.-Innen- und Büroarbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
	Summe 1918	214 360	10 485	1 359	1 028 709	926 122	2 502 520

*) In die Übersicht sind nicht aufgenommen, weil Berichte nicht vorlagen: die Polnische Berufsvereinigung, Kattowitz, der Verband deutscher Privatgärtner, Düsseldorf (zum Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbund im Jahre 1920 übergetreten), der Gewerkverein der Ziegler, Lage, der Internationale Verband der Moletteure, Pantographisten und Releveure der Stoffdruckindustrie, Elberfeld, die Vereinigung deutscher Chemigraphen 1911, Berlin, der Bund deutscher Telegraphen-Arbeiter, »Vorarbeiter und »Handwerker, Berlin, der Allgemeine Deutsche Straßenbahner-Verband, Duisburg, der Internationale Kellner-Verband von 1911, Berlin, der Deutsche Uhrmacher-Gehilfen-Verband, Berlin, die Deutsche Uhrmacher-Gehilfen-Vereinigung, Berlin (die beiden letzten haben sich am 1. März 1919 zum Deutschen Uhrmacher-Gehilfen-Bund zusammengeschlossen), der »freie Maschinisten- und Heizerbund Deutschlands, Chemnitz (ist zum Zentralverbande der Maschinisten und Heizer, Berlin, übergetreten), der Verband der Tapeten-, Wachstuch- und Linoleumdrucker Deutschlands, Berlin (am 1. April 1919 zum Verbande der Fabrikarbeite Deutschlands übergetreten), der Deutsche Kellner-Bund »Union Ganymed«, Leipzig, der Deutsche Steward-Verein von 1907, Hamburg (vom 1. Januar 1919 a.: Deutscher Steward-Verband, Hamburg), der Deutsche Portier-Verband, Berlin (am 1. Oktober 1919 zum Deutschen Transportarbeiterverbande übergetreten). Der Verband für Hotel- und Restaurant-Angestellte Deutschlands E. V. 84 und V. a. G. »Gastrea« hat sich den Deutschen Gewerkvereinen (H.D.) angeschlossen. Nach vorliegenden Mitteilungen sind der Verband der Kutscher- und Fuhrleute-Vereinigungen Rheinlands und Westfalens, und die Deutsche Kraftfahrzeugführer-Vereinigung, Berlin, aufgelöst. — [1]) Genaue Angabe unmöglich. — [2]) Am 1. Januar 1919 gegründet; jetzt dem Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbunde angeschlossen. — [3]) Der Deutsche Kellnerbund »Union Ganymed« (siehe oben), der Verband der Köche, Frankfurt a. M. (siehe Nr. 11), der freigewerkschaftliche Verband der Gastwirtsgehilfen und der Bund der Hotel- und Restaurantangestellten Deutschlands haben sich zum Verband aller Hotel-, Restaurant- und Cafeangestellten (Allg. deutscher Gewerkschaftsbund) zusammenschlossen. — [4]) Mit eigener Kassenführung. — [5]) Der Verband der Eisenbahn-Handwerker-Kolonnenführer, Bromberg, wird nicht mehr als zugehörig gebucht; der Verein der Werkzeugmacher der Staatsbetriebe Spandau gehört seit 1. Januar 1919 dem Metallarbeiter-Verbande, Stuttgart, an. — [6]) Früher: Deutscher Militärarbeiter-Verband.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine*)

Name und Sitz des Verbandes (Vereins)	Zahl der angeschlossenen Orts- u. Werkvereine	Zahl der berichtenden Orts- u. Werkvereine	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1918 ordentliche überhaupt	davon weibliche	sonstige	zusammen	Gesamteinnahmen 1918 ℳ	Gesamtausgaben 1918 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand Ende 1918 ℳ
I. Dem Hauptausschuß nationaler Arbeiter- und Berufsverbände angeschlossen:									
1. Bund deutscher Werkvereine, Berlin	.	—	.	.	.	.	.	.	.
2. Bund vaterländischer Arbeitervereine, Berlin	.	—	.	.	.	.	.	.	.
3. Bund der Bäcker- (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin	265	—	4 200	—	—	4 200	68 982	68 993	13 619
4. Deutscher Fleischergesellen-Bund, Berlin	114	—	4 223	—	—	4 223	20 643	12 961	19 952
5. Zentralverb. seemännischer Berufsvereine, Hamburg	.	—	.	.	.	.	.	.	.
6. Deutsches Arbeiter-Kartell »Unterelbe«, Harburg	.	—	.	.	.	.	.	.	.
7. Verband reichstreuer Bergarbeiter-Vereine Niederschlesiens, Oberwaldenburg [1]	19	—	3 527	—	—	3 527	.	.	.
8. Deutscher Landarbeiterbund, Berlin [2]	.	—	.	.	.	.	.	.	.
II. Kartellverb. deutscher Werkvereine [3].	—	—	15 012	8 590	—	15 012	401 514	449 617	301 429
III. Selbständige Verbände und Vereine:									
1. Berufliche Verbände und Vereine:									
Verband der Fachvereine von Bäckermeistersöhnen Deutschlands u. Österreichs, Berlin [4]	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Ortsvereine	.	—	.	.	.	.	.	.	.
2. Gemischte Verbände und Vereine:									
Nationaler Handwerkergehilfen-Verband Deutschlands, Hamburg	.	—	.	.	.	.	.	.	.
Hannoverscher Arbeiter- u. Handwerkerbund, Harburg	.	—	.	.	.	.	.	.	.
Verband vaterländischer Arbeitervereine in S.-Altenburg, Altenburg	8	1	rd. 1 500	.	.	rd. 1 500	.	.	.
Ortsvereine	.	3	1 018	549	40	1 058	7 945	11 182	50 692
3. Werkvereine	.	11	16 185	35	.	16 185	190 792	200 031	784 172
Summe 1918...	406	15	45 665	9 174	40	45 705	689 876	742 787	1 169 864

*) Die nachstehend aufgeführten Verbände und Vereine sind für 1918 noch in der bisherigen Zusammenfassung aufgeführt: Die Zentralunterstützungskasse der nationalen Arbeiter Deutschlands (V. a. G.), Magdeburg, und die Arbeitsgemeinschaft der städt. Straßenbahnbeamten Bayerns, München, bestehen nicht mehr. — [1]) Jetzt: Verband schlesischer Bergarbeiter-Vereine, Oberwaldenburg. — [2]) Neugründung. — [3]) Die Zahlenangaben erstrecken sich nur auf den früheren Werkverein der Siemenswerke. — [4]) Der Verband ruhte während des Krieges.

8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine*)

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1917	Zahl der Mitglieder Ende 1918	Gesamteinnahmen im Jahre 1917 ℳ	Gesamteinnahmen im Jahre 1918 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1917 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1918 ℳ	Vermögen Ende 1917 ℳ	Vermögen Ende 1918 ℳ
	1. Evang. Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine									
1	Ostpreußischer Verband, Königsberg i. Pr.	62	4 860	4 835	6 008	5 408	4 446	5 007	1 562	401
2	Westpreußischer Verband, Elbing	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Brandenburgischer Verband, Derb (Havel)	45	3 000	2 800	17 759	16 950	18 129	17 257	10 629	6 693
4	Pommerscher Verband, Stettin	23	1 174	1 167	7 408	6 674	7 173	6 581	1 135	2 828
5	Posener Verband, Bromberg	22	3 100	3 175	.	25 855	.	(1 21 750	.	3 680
6	Schlesischer Verband, Breslau	57	4 919	6 874	5 557	5 995	8 101	6 702	3 481	2 774
7	Mitteldeutscher Verband, Eilenburg	50	5 298	3 587	76 536	71 564	72 137	68 262	(2 36 199	35 606
8	Nordelbischer Verband, Flensburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	Hannoverscher Verband, Norden	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Minden-Ravensberger Verband, Bielefeld	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	Kurhessisch. Verband, Cassel	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	Rheinisch-Westfälischer Verband, Eichlinghofen	352	45 941	45 711	16 551	23 554	16 165	23 164	28 000	28 000
13	Mittelrheinischer Verband, Höchst a. M.	30	2 392	2 409	489	535	545	296	2 516	3 720
14	Saarverband, Saarbrücken	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Pfälzischer Verband, Kaiserslautern	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Sächsischer Landesverband, Dresden	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Badischer Verband, Freiburg i. Br.	30	2 000	1 900	1 091	1 221	286	244	805	976
18	Mecklenburgischer Verband, Schwerin i. M.	21	1 400	1 200	5 971	6 450	5 579	5 950	400	500
19	Verein evangelischer Arbeiterinnen-Vereine Deutschlands, Barsinghausen	85	7 800	8 000	5 255	8 145	4 304	6 879	950	1 266
	Gesamtverb. ev. Arbeitervereine Deutschlands, M.-Gladbach	777	81 884	81 658	142 625	172 351	136 865	162 092	85 678	86 444
20	Verband der evangelischen Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Rothenburg o. d. T. [3]	78	7 827	8 967	6 677	8 746	3 746	6 722	6 685	5 905
21	Landesverband der evangelischen Arbeitervereine Württembergs, Stuttgart	62	5 500	5 330	3 800	2 500	3 800	4 829	16 800	14 000
22	Unterbaden	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	Reußischer Verband christl. Arbeitervereine, Greiz	3	660	630	392	382	395	259	2 724	2 955
24	Rhein.-Westfäl. Verb. evang. Knappenvereine, Essen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Internationaler christlicher Kellnerbund, Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Summe I	920	93 871	96 585	153 494	183 979	144 805	173 902	111 887	109 304

*) Nach der alljährlich den Umfrage. Unterschiede gegenüber dem Vorjahr sind auf anderweite Berichterstattung zurückzuführen. Andere als die von den Verbänden eingesandten Unterlagen sind nicht verwertet worden. — [1]) Hauptsächlich Rücklage für Sterbekasse und Vereinsversicherungen. — [2]) Vermögen der Sterbekasse des Verbandes. — [3]) In den angegebenen Zahlen sind 15 Jugendvereine mit etwa 1 500 Mitgliedern nicht einbegriffen.

8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1917	Zahl der Mitglieder Ende 1918	Gesamteinnahmen im Jahre 1917 M	Gesamteinnahmen im Jahre 1918 M	Gesamtausgaben im Jahre 1917 M	Gesamtausgaben im Jahre 1918 M	Vermögen Ende 1917 M	Vermögen Ende 1918 M
	II. Kath. Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine									
26	Verband der kath. Arbeitervereine, Sitz Berlin	850	82 298	76 436	622 114	598 898	765 410	744 021	494 598	490 770
27	Ostdeutscher Verband kath. Arbeitervereine, Danzig	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	Verband südd. kath. Arbeitervereine, München	1 020	75 630	73 200	.	.	.	.	.	.
29	Verband kath. Arbeitervereine Westdeutschlands, M.-Gladbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	Verb. kath. Ver. poln. Arbeiter d. Erzdiözesen Gnesen-Posen, Posen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Verb. poln.-kath. Arbeitervereine in Deutschl., Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	Verb. kathol. Vereine erwerbstät. Frauen und Mädchen Deutschlands, Berlin	.	.	40 500	.	.	.	.	.	.
33	Verb. südd. kath. Arbeiterinnenvereine, München	242	27 000	27 500	.	.	.	.	.	.
34	Verb. kath. Dienstmädchenvereine, München	120	13 000	14 000	.	.	.	.	.	.
35	Ver. kath. ländl. Dienstboten f. Bayern r. d. Rh., Regensburg	712	24 830	26 500	67 482	70 202	29 419	31 582	69 810	108 430
	Summe II	2 944	222 758	258 136	689 596	669 100	794 829	775 603	564 408	599 200
	Zusammmen I u. II [1]	3 864	318 629	354 721	843 090	853 079	939 635	949 505	676 295	708 504

[1]) Soweit Angaben vorliegen.

9. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1918

(Vgl. XIX. 3—8 dieses Jahrbuchs)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1917	Mitgliederzahl Ende 1918	Gesamteinnahmen 1918 M	Gesamtausgaben 1918 M	Vermögen Ende 1918 M
Freie Gewerkschaften [1]	1 277 709	2 888 846	59 767 587	41 661 719	([2] 80 904 595
Christliche Gewerkschaften	293 187	538 559	8 692 849	6 284 432	12 444 942
Deutsche Gewerkvereine	79 113	113 792	2 818 635	2 200 743	5 739 634
Unabhängige Vereine	144 658	214 360	1 028 709	926 122	2 502 520
Wirtschafts-friedliche Vereine	([3] 136 143	([3] 45 665	689 876	742 787	1 169 864
Summe	1 930 810	3 801 222	72 997 656	51 815 803	([2] 102 761 555
Konfessionelle Arbeitervereine	437 278	354 721	853 079	949 505	708 504
Gesamtsumme	([4] .	([4] .	73 850 735	52 765 308	103 470 059

[1]) Einschließlich Hausangestellte und Landarbeiter. — [2]) Siehe Anmerkung 6 zu Übersicht 3. — [3]) Ohne »sonstige Mitglieder«. — [4]) Da die Mitglieder der konfessionellen Arbeitervereine teilweise auch gewerkschaftlichen Verbänden angehören, nicht aufgerechnet.

10. Beamtenverbände*)

Fachgruppe	Zahl der erfaßten Verbände	Zahl der erfaßten Mitglieder überhaupt	Zahl der erfaßten Mitglieder darunter weibliche	Fachgruppe	Zahl der erfaßten Verbände	Zahl der erfaßten Mitglieder überhaupt	Zahl der erfaßten Mitglieder darunter weibliche
1. Allgemeine Verbände	33	.	.	9. Rechtspflege	33	42 437	393
2. Allgemeine Verwaltung	36	49 882	247	10. Bildungs- und Kirchenwesen	63	221 018	41 492
3. Öffentliche Arbeiten, Bergbau, Gewerbe	46	11 349	31	11. Heer und Marine	33	16 445	—
4. Finanzwesen	35	35 882	686	12. Versicherungswesen	9	4 505	33
5. Landwirtschaft, Domänen, Forsten	24	10 006	4	13. Gesundheitspflege	16	1 326	122
6. Eisenbahn	93	560 671	15 315	14. Beamtenverbände verschied. Behörden	12	3 231	372
7. Post	14	201 569	22 887	15. Gemeindeverwaltung	10	64 402	10
8. Polizei	15	66 620	18	Zusammen	472	1 289 343	81 610

*) Die Beamtenverbände, die zum ersten Male in die Statistik einbezogen sind, können hier ebenfalls nur in einer Zusammenfassung gegeben werden. Näheres ist aus der obengenannten Quelle zu ersehen.

11. Die Arbeitstarifgemeinschaften

(Reichs-Arbeitsblatt,

Übersicht über die im Jahre 1918 in Kraft getretenen und die

Gewerbegruppen	Bei nur einmaliger Zählung der dasselbe Tarifverhältnis betreffenden Tarifverträge und Einordnung unter die der Betriebstätigkeit der umfaßten Arbeiter entsprechenden Gewerbegruppen ergeben sich						Die Tarifgemeinschaften					
	im Jahre 1918 in Kraft getretene Tarifgemeinschaften			am 31. Dezember 1918 in Kraft stehende Tarifgemeinschaften [1])			von Verbänden					
							auf beiden Seiten			nur auf Arbeiterseite		
	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
I./II. Landwirte, Gärtner, Tierzüchter usw.	1	21	1 816	81	740	5 293	12	497	3 814	66	171	1 287
III. Bergbau usw.; Torfgräberei	1	1	441	2	2	481	—	—	—	2	2	481
IV. Industrie der Steine und Erden	8	96	10 346	372	2 496	26 794	84	1 401	15 661	256	936	9 290
V./VI. Metallgewerbe, Maschinen usw	166	2 602	169 219	804	10 983	282 430	127	6 616	141 050	622	3 878	135 450
VII. Chemische Industrie	9	19	3 373	40	56	6 968	3	11	2 181	34	40	4 522
VIII. Industrie d. forstw. Nebenerzeugnisse	5	8	1 858	27	29	2 576	1	2	71	25	26	2 497
IX. Spinnstoffgewerbe	5	8 003	90 820	15	8 063	91 399	4	8 018	90 195	11	45	1 204
X. Papierindustrie	18	238	6 722	144	1 650	35 142	45	1 346	26 692	97	302	8 273
XI. Lederindustrie	12	362	35 981	196	4 965	43 440	33	3 080	39 386	157	1 418	3 607
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	314	8 194	91 720	1 004	11 248	120 114	312	7 605	70 092	681	3 608	49 540
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	104	7 308	14 491	1 617	11 629	63 407	97	1 151	27 534	1 503	10 399	35 016
XIV. Bekleidungsgewerbe	9	1 132	82 223	479	12 485	141 229	265	8 909	131 172	210	3 543	9 976
XV. Reinigungsgewerbe	2	100	203	65	267	1 563	5	141	433	60	126	1 130
XVI. Baugewerbe	587	12 948	74 364	1 678	23 475	141 451	1 125	19 828	124 878	522	3 180	15 227
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	—	—	—	72	9 551	68 298	23	1 425	11 761	49	8 126	56 537
XIX. Handelsgewerbe	39	705	5 504	718	2 513	34 589	57	1 274	10 973	648	1 214	23 312
XXI. Verkehrsgewerbe	52	1 430	20 953	296	4 351	38 916	62	1 852	15 334	222	2 321	22 752
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	8	1 015	4 680	162	1 986	7 690	20	1 839	6 209	142	147	1 481
XXIII. Mus.-/Theater- u. Schaustellungsgew.	8	21	388	33	95	743	—	—	—	32	92	716
XXIV. Sonstiges	5	42	7 886	14	919	15 167	3	871	7 245	11	48	7 922
Summe	1 353	44 245	622 988	7 819	107 503	1 127 690	2 278	65 866	724 681	5 350	39 622	390 220
v. H. aller Tarifgemeinschaft., Betriebe u. Personen am 31. Dez. 1918	100/0	100/0	100/0				29/1	61/3	64/3	68/4	36/9	34/6

[1]) Die Zahlen der Betriebe und Personen bei den am 31. Dezember 1918 in Kraft stehenden Tarif des Jahres 1918 vielfach nicht zu erlangen waren und dafür die Zahlen der Betriebe und Personen aus den

am 31. Dezember 1918

Januarheft 1920)

am 31. Dezember 1918 in Kraft stehenden Tarifgemeinschaften[1])

sind abgeschlossen worden						Ihre Geltung erstreckte sich											
von Innungen			von Firmen			auf Firmen			auf einen Ort			auf einen Bezirk			auf das Deutsche Reich		
Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
—	—	—	69	243	1 479	69	243	1 479	4	64	2 067	8	433	1 747	—	—	—
—	—	—	2	2	481	2	2	481	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	304	472	288	919	11 557	271	852	10 736	47	674	1 876	54	970	14 182	—	—	—
76	3 623	7 478	637	2 167	142 527	615	2 027	135 705	127	3 707	96 580	62	5 249	50 145	—	—	—
—	—	—	37	45	4 787	37	45	4 787	2	2	168	1	9	2 013	—	—	—
—	—	—	26	27	2 505	26	27	2 505	1	2	71	—	—	—	—	—	—
—	—	—	12	46	1 276	11	45	1 204	3	18	195	—	—	—	1	8 000	90 000
8	192	2 059	97	270	8 559	95	257	8 389	34	817	10 871	15	576	15 882	—	—	—
32	2 899	2 632	143	775	3 231	139	700	3 187	40	1 566	1 789	16	2 492	6 547	1	207	31 917
146	4 220	28 736	661	3 128	51 502	603	2 155	30 037	237	2 044	17 626	162	6 468	55 250	2	581	17 201
47	7 919	4 766	1 484	2 942	32 958	1 474	2 559	31 115	100	4 600	14 716	42	4 271	15 775	1	199	1 801
71	3 699	6 137	306	5 780	21 609	163	1 200	6 696	291	9 186	49 607	22	1 437	8 545	3	662	76 381
—	—	—	60	126	1 130	60	126	1 130	3	28	173	2	113	260	—	—	—
118	4 045	8 819	471	2 117	12 991	455	1 770	10 504	319	5 543	13 610	903	16 159	117 310	1	3	27
—	—	—	49	8 126	56 537	48	126	1 537	16	452	3 110	1	742	5 228	4	8 231	58 423
—	—	—	662	1 240	23 625	661	1 239	23 616	46	893	3 863	10	194	4 068	1	187	3 042
3	281	901	238	2 377	23 565	233	2 357	23 032	50	1 316	12 823	13	678	3 061	—	—	—
5	696	1 830	142	147	1 481	142	147	1 481	11	970	3 623	9	869	2 586	—	—	—
—	—	—	33	95	743	33	95	743	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	11	48	7 922	11	48	7 922	2	5	13	—	—	—	1	866	7 232
527	27 878	63 836	5 428	30 620	410 465	5 148	16 020	306 286	1 333	31 887	232 781	1 323	40 660	302 599	15	18 936	286 024
6/7	25/9	5/7	69/4	28/5	36/4	65/8	14/9	27/2	17/1	29/7	29/6	16/9	37/8	26/8	0/3	17/6	25/4

Gemeinschaften können nur mit Vorsicht benutzt werden, weil für die alten Tarifverträge die veränderten Zahlen Vorjahren, zum Teil noch die Zahlen des Friedensstandes vom Jahre 1914, eingestellt sind.

XX. Gesund

Todesursachen der in den Jahren 1916 (a)

(Nach einer Zusammenstellung

a. Männliche

Staaten	Zahl der Gestorbenen (ausschl. der Totgeborenen)	Es starben														
		1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose	12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza
Preußen	a	297 289	13 114	34 042	2 918	2 363	6 727	2 685	640	3	699	1 528	27 085	3 657	202	28 648	1 880
	b	341 167	12 174	41 796	1 387	1 732	6 346	2 207	1161	15	708	1 733	35 298	4 481	295	33 386	2 070
Bayern	a	55 062	3 666	5 695	81	552	908	408	20	2	156	541	5 425	870	109	4 575	269
	b	55 408	3 527	6 313	48	188	860	424	40	2	142	596	5 409	819	97	4 615	272
Sachsen	a	31 030	1 026	3 313	170	121	962	140	37	3	72	246	2 719	431	40	2 543	259
	b	38 705	922	4 684	55	110	645	125	71	3	110	311	4 212	471	62	3 009	284
Württemberg	a	17 983	801	2 159	102	83	431	113	8	—	51	170	1 468	283	27	1 700	121
	b	18 263	814	2 390	27	91	412	118	15	—	57	216	1 569	245	40	1 817	92
Baden	a	15 543	640	1 709	37	93	309	85	13	2	44	83	1 488	402	42	1 429	87
	b	16 976	578	2 073	31	101	307	58	22	—	46	80	1 784	370	39	1 608	102
Hessen	a	8 326	267	1 134	13	33	147	65	4	—	27	68	878	214	29	775	66
	b	9 352	226	1 355	8	102	175	47	8	—	26	78	1 013	227	36	921	64
Mckl.-Schwerin	a	5 094	.	.	10	.	98	.	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	b	6 255	.	.	9	.	106	.	42	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Weimar	a	2 960	111	501	5	25	56	11	2	—	1	28	207	34	19	240	12
	b	3 409	145	607	5	34	137	12	15	—	7	44	254	47	11	242	26
Meckl.-Strelitz	a	824	.	.	1	.	12	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.
	b	1 038	.	.	3	.	18	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
Oldenburg	a	3 209	115	582	26	17	105	41	5	—	7	31	271	25	1	288	30
	b	3 534	109	685	7	30	144	40	7	—	7	21	301	34	1	362	32
Braunschweig	a	3 346	86	346	9	7	85	12	5	—	9	18	302	76	3	352	38
	b	3 961	51	418	9	7	104	14	22	1	9	30	426	77	6	435	49
S.-Meiningen	a	1 924	67	312	4	5	62	17	2	—	3	13	187	52	4	155	8
	b	2 044	54	347	2	5	65	5	5	1	4	—	255	9	1	150	11
S.-Altenburg	a	1 489	73	231	6	9	37	3	—	—	4	6	119	14	1	109	9
	b	1 802	72	311	2	14	32	4	4	—	2	13	188	14	—	146	7
Sachsen-Coburg-Gotha	a	1 694	48	218	4	3	45	15	4	—	6	7	126	26	1	107	22
	b	1 872	69	273	2	6	39	6	10	1	6	25	162	17	—	133	14
Anhalt	a	2 212	77	344	7	—	49	20	5	—	2	14	153	27	1	213	7
	b	2 910	95	448	3	13	61	12	22	—	12	30	216	27	3	303	17
Schwarzburg-Sondershausen	a	583	33	117	7	—	10	6	2	—	—	12	32	16	—	44	4
	b	637	32	125	1	3	18	4	2	—	—	10	36	15	—	55	2
Schwarzburg-Rudolstadt	a	642	19	146	3	2	24	4	2	—	—	4	46	6	—	44	2
	b	790	28	161	—	5	30	2	2	—	—	7	65	8	1	45	11
Waldeck	a	430	9	81	—	2	9	6	2	—	2	1	34	5	—	57	2
	b	415	7	83	1	4	7	4	5	1	1	4	20	7	1	62	2
Reuß ä. L.	a	585	11	70	11	—	15	1	2	—	—	—	38	1	—	36	6
	b	665	10	91	—	3	16	2	1	—	—	2	46	3	1	54	—
Reuß j. L.	a	1 035	21	115	4	6	33	4	1	—	—	7	64	11	2	77	4
	b	1 132	20	158	—	3	29	5	2	—	2	7	98	13	1	72	6
Schaumburg-Lippe	a	276	4	58	1	—	3	—	3	1	1	1	18	6	—	35	—
	b	288	4	56	1	1	2	—	—	—	—	1	21	8	—	41	—
Lippe	a	977	39	173	1	6	13	4	2	—	—	9	64	14	1	175	14
	b	1 131	26	209	3	8	14	4	11	—	2	8	85	20	—	207	6
Lübeck	a	906	38	42	1	21	27	6	—	—	6	20	99	23	—	83	6
	b	1 106	32	53	1	5	28	1	4	—	3	50	154	24	3	93	5
Bremen	a	1 957	74	107	24	37	60	4	3	1	17	35	217	77	9	200	11
	b	2 367	61	167	10	3	53	5	3	—	15	38	316	80	10	239	15
Hamburg	a	6 251	238	321	43	86	253	45	1	2	22	54	668	156	13	543	28
	b	8 206	201	586	9	19	175	54	8	1	26	50	944	175	21	843	51
Deutsches Reich	a	455 709	20 577	51 816	3 477	3 471	10 370	3 695	763	14	1129	2 896	41 708	6 426	504	42 428	2 885
	b	516 140	19 257	63 389	1 612	2 487	9 699	3 153	1440	25	1185	3 354	52 872	7 191	629	48 838	3 138
23 Staaten (ausschl. beider Mecklenburg und Elsaß-Lothringen)																	

heitswesen

und 1917 (b) Gestorbenen nach Staaten

des Reichsgesundheitsamts)

Zivilpersonen

a n											Es starben				
14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17a. Gehirnschlag	17b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11b., 20. u. d. venerischen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21. durch a. Selbstmord	21. durch b. Mord u. Totschlag sowie Hinrichtung	21. durch c. Verunglückung od. andere gewaltsame Einwirkung	22. an anderen benannten Ursachen	23. aus unbekannter Ursache
1 441	18 100	30 935	10 421	11 854	13 407	9 015	910	6 998	13 269	1 335	3 698	287	12 127	26 536	10 765
6 993	20 747	37 244	11 295	15 170	17 075	9 976	867	7 822	12 698	1 365	3 327	269	14 668	26 536	10 326
148	4 043	6 122	2 487	3 101	3 960	1 888	197	1 811	3 097	305	516	36	1 495	1 862	717
344	3 997	6 361	2 596	3 222	4 248	1 869	218	1 811	3 072	280	411	36	1 801	1 586	204
245	1 669	3 744	1 616	3 022	1 403	963	79	888	1 808	179	807	29	852	1 560	84
618	2 217	5 524	1 978	3 283	2 313	986	64	1 042	1 647	190	709	32	988	1 967	73
48	1 057	2 233	981	842	1 127	506	56	501	995	92	259	22	557	1 183	7
229	1 061	2 320	923	723	1 082	603	35	483	903	79	209	18	526	1 162	4
74	935	1 921	868	844	976	471	49	464	990	99	212	22	656	494	5
434	1 024	2 076	812	888	1 149	486	46	457	1 006	83	176	22	541	568	9
19	536	917	469	438	278	236	32	228	533	49	177	9	274	221	190
87	568	1 044	455	495	409	256	25	284	499	46	135	11	320	209	223
17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	81	3	80	4 790	.
26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	58	1	92	5 921	.
8	105	463	122	169	132	73	9	75	137	15	84	3	81	133	99
22	143	347	148	222	135	93	12	89	192	13	69	7	115	118	98
4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	15	786	.
1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18	1	25	969	.
3	201	285	162	123	253	80	19	62	108	4	59	1	118	161	23
15	233	313	156	131	247	86	9	79	130	5	48	—	124	165	13
8	237	444	133	311	112	101	6	105	180	18	64	1	133	139	6
31	274	453	164	326	201	143	14	127	184	20	52	1	149	154	10
8	117	183	108	180	39	57	4	44	71	3	23	1	47	143	5
23	113	224	123	182	54	61	3	39	68	1	27	3	50	149	10
2	79	184	79	68	164	38	2	37	70	5	42	2	42	48	6
10	87	223	90	104	173	45	—	29	69	1	53	—	44	63	2
24	139	206	84	167	72	34	3	44	66	7	50	—	64	98	4
9	155	244	90	166	97	40	2	42	53	8	41	—	53	108	1
3	133	269	118	176	100	53	11	56	116	13	46	2	75	108	14
9	159	341	143	198	170	96	—	67	109	7	44	3	120	163	19
—	28	66	17	16	55	34	4	17	28	2	11	1	12	6	3
1	43	72	23	21	61	21	2	20	20	1	13	—	24	5	7
—	32	70	27	62	12	24	—	11	22	1	24	—	3	41	11
28	41	80	33	71	13	10	2	26	35	1	19	—	31	27	8
—	25	44	19	14	2	21	—	7	24	1	9	1	15	36	2
1	45	48	5	12	2	9	—	22	10	1	2	—	15	33	1
2	18	55	36	40	23	13	2	4	26	3	9	—	130	31	2
8	39	57	41	28	35	23	1	15	35	1	9	—	113	26	5
—	60	163	70	72	61	21	7	18	50	6	30	—	40	74	14
8	79	169	66	73	72	39	4	23	43	8	35	2	32	61	2
1	22	36	6	31	7	11	—	5	6	—	3	—	8	9	—
3	21	32	14	26	4	4	2	5	9	—	5	—	8	20	—
1	52	93	36	64	23	27	2	25	46	1	13	—	29	49	1
20	62	111	49	73	24	23	2	25	55	—	13	—	30	37	4
11	59	129	36	35	47	34	11	33	43	5	12	—	33	32	14
18	59	148	48	50	56	32	11	31	53	14	16	3	59	38	14
15	71	231	94	120	78	78	14	55	122	25	42	—	64	52	20
40	104	284	117	159	96	84	15	72	136	18	31	—	108	65	23
67	296	781	274	598	203	247	27	303	528	60	123	10	57	199	5
103	452	1 139	295	744	336	311	21	314	541	77	128	3	316	257	6
2 128	28 014	49 574	18 263	22 347	22 534	14 025	1 444	11 791	22 335	2 228	6 313	427	16 912	33 215	12 000
9 054	31 723	58 854	19 664	26 367	28 052	15 296	1 355	12 924	21 567	2 219	5 572	410	20 235	33 517	11 062

Todesursachen der in den Jahren 1916 (a)

b. Weibliches

Staaten		Zahl der Gestorbenen (ausschließl. der Totgeborenen)	Es starben														
			1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	3a. Kindbettfieber	3b. anderen Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose
Preußen	a	303 419	10 756	48 248	1 476	1 440	3 013	2 249	6 456	3 155	918	4	770	1 147	29 518	3 807	229
	b	342 888	9 903	57 721	1 383	1 337	1 398	1 650	6 351	2 651	2089	8	787	1 390	38 794	4 786	308
Bayern	a	56 484	2 595	7 366	239	303	94	559	830	544	32	—	150	432	5 785	996	119
	b	58 103	2 676	8 084	229	305	60	217	871	502	79	1	145	464	6 146	966	140
Sachsen	a	32 11[illegible]	764	5 296	130	122	205	126	963	168	82	—	70	198	3 090	418	46
	b	38 219	747	6 994	106	96	56	99	686	157	182	3	79	216	4 467	497	42
Württemberg	a	19 271	623	2 893	97	103	94	96	491	128	15	—	55	125	1 701	304	34
	b	19 730	620	3 166	78	99	33	84	434	120	28	1	56	191	1 932	282	38
Baden	a	15 868	500	2 185	88	55	35	94	262	127	31	—	46	76	1 749	407	50
	b	17 688	45[illegible]	2 577	62	45	25	75	289	90	42	—	62	67	2 185	408	45
Hessen	a	8 638	201	1 526	36	33	20	35	157	50	3	—	23	57	981	268	43
	b	10 03[illegible]	185	1 770	34	31	15	105	169	76	19	—	41	58	1 282	295	49
Mckl.-Schwer.	a	5 14[illegible]	.	.	19	7	16	.	102	.	18	.	.	.	.	.	.
	b	6 227	.	.	14	2	6	.	134	.	60	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Weimar	a	3 061	107	607	7	13	11	10	93	17	7	—	5	23	184	27	27
	b	3 586	98	756	9	17	9	37	119	21	32	—	13	34	297	52	7
Meckl.-Strelitz	a	847	.	.	1	.	1	.	11	.	4	.	.	.	.	.	.
	b	1 002	.	.	3	.	2	.	20	.	1	.	.	.	.	.	.
Oldenburg	a	3 213	102	676	24	28	25	18	95	39	8	—	12	23	279	36	2
	b	3 630	68	841	9	16	12	30	152	35	13	—	8	26	391	38	3
Braunschweig	a	3 467	91	475	13	13	11	17	73	16	8	—	8	15	855	71	10
	b	4 269	62	634	13	16	7	20	115	11	53	1	8	26	517	75	9
S.-Meiningen	a	2 018	54	444	6	5	6	5	63	21	3	—	3	13	125	47	5
	b	2 098	42	461	8	1	2	4	65	11	15	—	5	—	234	14	3
S.-Altenburg	a	1 504	47	303	3	3	8	12	16	6	3	—	4	9	148	3	1
	b	1 801	45	385	5	7	4	9	42	12	13	—	4	12	173	7	1
Sachsen-Coburg-Gotha	a	1 945	45	316	11	8	5	8	55	36	1	—	6	15	175	15	1
	b	2 010	55	358	6	8	3	4	38	4	6	—	4	6	180	21	1
Anhalt	a	2 372	66	472	14	10	12	4	68	16	10	—	10	24	189	27	3
	b	2 936	68	589	11	8	2	21	52	16	46	—	7	21	240	28	5
Schwarzburg-Sondershausen	a	663	28	180	3	4	6	—	15	4	2	—	—	7	40	15	—
	b	761	21	206	1	4	2	1	18	4	5	—	2	8	59	11	—
Schwarzburg-Rudolstadt	a	693	22	197	2	3	3	1	15	9	4	—	—	1	48	3	—
	b	855	20	241	2	2	—	4	30	7	3	—	—	3	49	10	—
Waldeck	a	463	2	119	1	3	—	1	9	5	7	—	—	5	43	1	—
	b	486	6	101	—	3	4	4	10	10	5	—	—	4	57	2	—
Reuß ä. L.	a	489	6	91	1	2	9	—	23	4	—	—	1	—	32	3	—
	b	478	3	85	—	—	1	—	10	2	1	—	—	3	45	7	—
Reuß j. L.	a	1 081	17	181	4	6	10	5	33	2	2	—	2	10	93	8	2
	b	1 198	14	236	3	3	—	2	28	5	4	—	3	9	107	11	1
Schaumburg-Lippe	a	291	—	76	—	—	1	2	5	—	4	—	—	2	21	8	—
	b	328	4	81	2	—	—	—	3	1	2	—	—	—	17	8	—
Lippe	a	1 070	18	239	5	6	3	5	18	1	4	—	5	6	109	25	—
	b	1 201	26	238	5	2	2	7	13	5	16	—	2	6	106	18	—
Lübeck	a	879	18	82	3	2	2	20	28	13	1	—	4	13	83	22	1
	b	1 011	17	85	5	7	1	5	47	—	5	—	7	17	120	24	3
Bremen	a	2 083	66	147	24	12	30	26	68	15	7	—	12	25	258	80	11
	b	2 421	37	213	27	9	8	6	56	4	3	—	13	41	358	90	12
Hamburg	a	6 595	174	661	70	46	32	77	261	55	11	—	36	41	647	129	13
	b	7 555	149	1 003	76	30	23	27	199	62	20	—	29	53	858	209	20
Deutsches Reich	a	467 686	16 302	72 780	2 257	2 220	3 635	3 370	10097	4 431	1163	4	1 222	2 267	45 653	6 720	597
	b	523 285	15 321	86 825	2 074	2 046	1 667	2 411	9797	3 806	2681	14	1 275	2 655	58 614	7 859	687
23 Staaten (ausschl. beider Mecklenburg u. Elsaß-Lothringen)																	

und 1917 (b) Gestorbenen nach Staaten
Geschlecht

an													Es starben				
12.	13.	14.	15.	16.	17 a.	17 b.	18 a.	18 b.	18 c.	19.	20 a.	20 b.	21. durch			22.	23.
Lungenentzündung (Pneumonie)	Influenza	anderen übertragbaren Krankheiten	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	Gehirnschlag	anderen Krankheiten des Nervensystems	Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11 b., 18 c. und 20.)	Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. und der venerischen Krankheiten)	Krebs	anderen Neubildungen	a. Selbstmord	b. Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	an anderen benannten Ursachen	aus unbekannter Ursache
25 216	2 340	1 185	16 050	34 045	11 802	9 927	11 813	10 585	883	5 899	16 935	1936	2 507	195	3 985	24 876	10054
27 948	2 317	6 121	17 981	38 020	12 269	12 408	14 687	12 072	938	6 366	16 997	1860	2 405	224	5 122	24 584	10013
4 568	386	159	3 495	7 527	2 770	2 745	3 313	2 105	255	1 535	4 114	404	337	39	602	1 847	239
4 473	360	302	3 467	8 001	2 801	2 764	3 529	2 410	259	1 427	4 052	394	293	32	743	1 711	200
2 225	292	157	1 323	3 845	1 813	2 459	1 245	1 149	61	676	2 262	284	589	38	386	1 580	57
2 468	260	478	1 714	4 815	2 092	2 450	1 960	1 260	78	738	2 277	282	577	29	470	1 784	60
1 860	162	40	909	2 665	985	759	932	688	50	356	1 324	142	113	19	173	1 331	4
1 988	129	224	912	2 656	933	680	947	700	52	370	1 235	133	111	11	232	1 255	—
1 431	133	64	801	2 218	803	750	797	540	52	379	1 235	101	125	15	225	488	6
1 666	156	441	907	2 209	910	726	902	646	61	354	1 334	116	94	14	205	516	4
681	83	18	408	1 029	495	316	242	304	29	226	687	61	87	4	88	246	201
766	82	76	482	1 157	510	388	343	325	27	240	805	76	66	9	121	222	209
.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44	4	29	4 903	.
.	.	22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29	1	29	5 930	.
196	28	5	80	545	163	155	90	95	8	53	157	15	65	2	30	127	109
268	24	22	129	408	151	183	124	133	17	64	194	23	45	1	39	142	118
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	1	827	.
.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	1	3	961	.
251	43	1	187	302	160	117	208	84	15	52	156	9	20	2	48	161	30
316	43	9	222	271	172	114	204	107	10	73	146	7	26	—	63	187	18
331	58	8	214	430	159	243	77	135	13	93	249	19	52	1	56	149	4
423	59	42	258	495	127	321	184	140	13	81	273	16	48	1	57	147	17
161	17	4	101	236	117	154	34	82	1	21	83	7	22	4	25	140	9
163	14	11	75	230	120	161	71	74	—	31	73	4	17	—	16	168	5
82	15	2	53	163	94	73	166	42	2	33	79	4	35	—	18	63	14
138	13	20	61	209	116	74	185	53	2	25	57	4	35	4	15	67	4
105	17	15	141	272	121	155	66	54	5	25	91	8	38	—	16	116	3
118	33	14	136	290	119	137	83	73	1	30	113	6	30	2	13	118	—
173	16	4	138	279	137	141	80	82	8	35	160	17	23	3	41	100	10
238	15	3	164	343	131	184	137	103	—	55	166	23	27	2	41	173	17
40	10	1	17	77	25	22	39	36	5	14	44	1	5	—	7	11	5
54	4	2	32	89	34	20	59	35	5	12	38	4	17	—	3	7	4
39	10	1	23	71	32	60	11	14	—	15	33	1	11	—	8	40	16
58	10	50	33	73	29	53	19	18	3	25	41	2	7	—	8	36	19
54	5	—	30	45	11	17	3	12	—	7	36	—	4	—	3	38	2
67	5	2	38	54	7	14	7	20	2	10	16	—	1	—	4	33	—
30	3	1	23	52	37	36	25	17	2	8	43	2	4	3	5	26	—
35	3	5	22	57	41	26	22	17	2	8	27	3	2	—	10	41	—
62	11	5	58	149	52	72	54	22	2	23	63	11	19	—	16	78	9
72	16	3	68	151	74	49	89	41	4	25	70	15	10	1	29	51	4
25	—	—	16	30	11	37	5	15	—	2	11	—	2	—	7	11	—
28	1	2	25	39	15	27	7	10	3	10	16	—	1	—	1	23	2
164	19	2	45	81	37	66	20	32	1	24	72	—	4	—	11	48	—
177	7	26	68	105	43	64	31	32	2	23	52	1	5	1	72	43	3
67	16	3	36	111	57	30	52	33	5	26	61	12	9	3	19	33	14
89	14	10	44	129	38	20	57	63	6	15	83	11	14	—	23	40	12
192	15	5	91	265	111	99	51	73	16	46	179	27	27	1	31	55	18
248	15	34	110	297	85	97	88	108	11	60	203	18	39	1	43	59	28
537	30	53	282	821	314	397	145	299	30	182	691	115	115	6	122	193	10
598	34	56	327	922	335	442	228	365	25	209	642	94	116	4	179	216	5
38 490	3 709	1 733	24 521	55 258	20 306	18 830	19 468	16 498	1 443	9 730	28 765	3176	4 213	335	5 922	31 757	10814
42 399	3 614	7 953	27 275	61 020	21 152	21 402	23 963	18 805	1 521	10 251	28 910	3092	3 986	336	7 509	31 623	10742

Todesursachen der in den Jahren 1916 (a)
c. Deutsche Militär

Staaten		Zahl der Gestorbenen	Es starben: 4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose	12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza
Preußen	a	186 961	85	1	117	—	451	2	88	855	1 827	179	40	1 678	29
	b	164 424	47	1	152	—	475	5	99	659	2 752	259	59	2 469	24
Bayern	a	39 071	1	—	13	—	50	—	9	178	464	39	18	308	2
	b	28 549	5	—	14	—	92	1	15	155	599	62	26	401	5
Sachsen	a	(1 25 918	5	—	20	—	19	1	7	127	220	15	7	208	3
	b	18 550	2	—	15	—	59	1	12	115	466	33	10	470	5
Württemberg	a	(2 13 312	6	—	9	—	79	—	11	32	115	19	4	94	3
	b	(3 11 312	5	1	8	—	27	—	5	49	172	21	7	156	3
Baden	a	(4 9 089	4	—	3	—	40	—	2	64	148	26	6	109	1
	b	10 972	5	—	10	—	41	—	5	70	197	37	5	209	2
Hessen	a	(5 6 170	1	—	3	—	20	—	3	23	62	13	6	65	—
	b	(6 5 053	—	—	8	—	22	—	7	18	93	12	3	103	1
Meckl.-Schwerin	a	3 885	—	—	13	—	26	—	3	10	31	3	—	81	—
	b	3 416	—	—	15	—	25	—	2	20	55	8	2	126	—
Sachsen-Weimar	a	(7 1 984	—	—	—	—	10	—	—	1	9	—	—	8	—
	b	(8 1 491	1	—	2	1	3	—	1	1	14	1	1	15	—
Meckl.-Strelitz	a	624	—	—	2	—	4	—	—	2	7	—	—	1	—
	b	(9 573	1	—	—	—	3	—	—	—	6	—	—	6	—
Oldenburg	a	(10 2 534	3	—	20	—	10	—	3	18	21	6	—	45	—
	b	(11 2 364	1	—	6	—	10	—	1	11	45	9	—	53	—
Braunschweig	a	(12 2 751	—	—	5	—	10	—	—	4	23	13	2	28	—
	b	(13 3 068	1	—	1	—	7	1	3	9	51	4	—	61	—
S.-Meiningen	a	1 675	—	—	1	—	7	—	—	—	4	2	—	6	—
	b	1 335	—	—	1	—	4	—	1	1	18	1	—	13	—
S.-Altenburg	a	1 462	—	—	—	—	5	—	1	4	8	1	1	8	—
	b	1 213	—	—	—	—	3	—	—	2	10	—	—	11	—
Sachsen-Coburg-Gotha	a	(14 1 090	1	—	4	—	1	—	—	5	13	1	—	5	—
	b	(15 1 067	—	—	2	—	3	—	—	3	19	4	—	11	—
Anhalt	a	(16 1 697	3	—	2	—	5	—	1	4	11	2	—	10	2
	b	(17 1 343	1	—	1	—	3	—	—	2	14	—	—	9	3
Schwarzburg-Sondershausen	a	(18 41	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	(19 296	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Schwarzburg-Rudolstadt	a	(20 371	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—
	b	(21 386	—	—	—	—	—	—	1	—	7	1	—	2	—
Waldeck	a	289	—	—	2	—	2	—	—	2	—	1	—	2	—
	b	286	—	—	—	—	2	—	—	3	—	1	1	8	—
Reuß ä. L.	a	(22 357	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—
	b	(23 310	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	6	—
Reuß j. L.	a	(24 879	—	—	—	—	3	—	1	—	3	1	—	1	—
	b	621	—	—	—	—	2	—	1	—	7	—	1	3	1
Schaumburg-Lippe	a	(25 212	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—
	b	(26 179	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Lippe	a	(27 824	—	—	—	—	—	1	1	5	3	4	—	8	—
	b	909	—	—	—	—	4	—	—	2	10	2	—	15	—
Lübeck	a	785	3	—	1	—	—	—	—	9	14	3	—	10	1
	b	651	—	—	2	—	1	—	—	4	19	1	1	15	2
Bremen	a	(28 2 060	1	—	2	—	4	—	—	8	20	3	—	16	—
	b	(29 1 713	3	—	3	—	5	—	—	6	33	3	1	43	1
Hamburg	a	(30 7 572	3	—	11	—	22	—	6	42	81	7	—	81	1
	b	(30 6 026	1	—	12	—	19	—	4	35	129	7	4	127	—
Deutsches Reich (25 Staaten (ausschl. Elsaß-Lothringen))	a	311 987	116	1	228	—	770	4	136	1 396	3 086	339	84	2 777	42
	b	266 107	73	2	252	1	811	8	157	1 165	4 720	466	122	4 335	47

[1]) Nachträglich wurden bis Anfang Dezember 1920 noch 223 Fälle gemeldet. — [2]) Desgl. 1 329. — [3]) Desgl. 734. — [4]) Desgl. 2 319. — [5]) Desgl. 259. — [6]) Einschl. aller bis zum 31. 12. 19 eingegangenen Nachträge. — [7]) Nachträglich wurden bis Anfang Dezember 1920 noch — [8]) Desgl. 10. — [9]) Desgl. 2. — [10]) Desgl. 110. — [11]) Desgl. 104. — [12]) Desgl. 83. — [13]) Desgl. 53. — [14]) Desgl. 45. — [15]) Desgl. 20. — [16]) Einschl. aller bis zum 31. 8. 20 eingegangenen Nachträge. — [17]) Desgl. bis 1. 10. 19.

XXI. Veterinär

Dieser Abschnitt ist im vorliegenden

und 1917 (b) Gestorbenen nach Staaten
personen (Vorläufige Angaben)

an											Es starben				
14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17 a. Gehirnschlag	17 b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18 a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18 b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11 b., 18 c. und 20.)	18 c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane (ausschl. 11 b., 20. u. d. venerischen Krankheiten)	20 a. Krebs	20 b. anderen Neubildungen	21. durch a. Selbstmord	b. Mord u. Totschlag sowie Hinrichtung	c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	22. an anderen benannten Ursachen	23. aus unbekannter Ursache
912	451	1 026	105	577	191	559	238	517	254	144	699	26	171 572	507	3 831
2 217	639	1 300	158	665	278	768	251	703	329	158	694	32	144 212	473	4 546
146	87	162	22	108	25	118	66	95	62	27	118	3	36 175	80	695
344	101	188	30	110	43	125	60	132	61	36	115	2	24 785	148	894
135	64	108	24	71	21	86	26	73	26	17	136	—	24 321	77	101
455	132	193	42	120	131	129	47	186	68	23	172	3	15 439	119	103
57	33	58	16	52	9	43	10	30	21	10	68	3	12 430	23	77
138	54	72	14	47	23	50	18	47	21	9	42	—	10 115	38	170
78	59	76	10	41	14	54	15	59	30	15	75	5	8 039	41	75
286	72	119	16	58	37	73	29	59	33	13	57	1	9 374	53	111
28	24	52	6	19	6	29	5	31	5	6	41	—	5 503	24	195
89	37	74	15	20	11	38	13	30	14	6	20	—	4 306	34	79
40	3	70	4	3	6	—	11	20	8	6	6	—	3 498	43	—
62	14	41	18	7	20	6	15	21	6	4	7	—	2 870	72	—
7	—	4	—	1	1	4	—	3	—	—	4	—	1 929	1	2
21	—	9	—	3	2	7	1	8	2	1	8	—	1 380	2	7
4	—	3	2	1	1	—	1	—	2	1	—	—	586	—	7
8	2	5	—	—	2	3	—	—	2	—	1	—	532	1	1
17	15	23	2	14	3	14	6	6	—	1	12	—	2 288	7	—
39	20	26	3	17	4	7	3	13	5	—	13	—	2 067	11	—
14	5	5	4	8	—	11	6	17	2	3	19	—	2 556	10	6
34	14	26	5	6	10	13	6	13	1	1	15	—	2 775	8	3
17	3	8	—	2	1	3	—	3	—	—	7	—	1 610	1	—
17	5	11	—	3	2	4	3	2	2	—	6	—	1 234	6	1
5	—	2	—	3	1	7	1	1	1	—	8	—	1 395	3	7
11	2	8	—	5	3	4	—	1	—	1	7	—	1 144	1	—
4	2	7	1	4	—	5	2	2	2	2	14	—	1 007	6	2
9	9	10	3	7	5	8	2	8	3	1	9	—	935	7	9
8	3	16	6	6	4	4	—	12	1	3	7	1	1 578	5	3
8	5	8	—	7	1	3	—	1	—	—	7	—	1 263	5	2
1	—	1	—	1	4	—	—	1	—	—	1	—	405	—	—
4	—	2	—	1	2	—	1	1	—	—	1	—	282	—	—
4	1	2	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	356	—	—
2	1	2	1	3	—	—	—	1	—	—	1	—	361	1	2
4	5	1	—	1	—	—	—	1	2	—	2	—	260	1	3
6	1	4	1	2	1	1	—	2	1	—	2	1	247	—	2
2	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	3	—	342	1	1
3	1	2	—	1	1	1	—	3	—	—	2	—	281	—	4
2	1	1	1	2	—	—	—	1	—	—	1	—	860	1	—
8	1	1	—	2	5	6	—	2	1	1	3	—	574	2	—
1	—	4	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—	198	—	—
2	—	3	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	167	2	—
5	1	5	1	3	—	3	—	1	—	1	1	—	771	—	10
15	4	3	2	3	1	3	1	4	2	—	—	—	827	3	8
6	4	8	—	6	1	5	1	5	1	1	2	—	700	3	1
10	1	7	2	8	1	4	2	3	3	1	7	—	537	2	18
18	1	9	—	7	6	9	4	6	2	—	11	—	1 905	3	25
29	16	14	3	8	5	13	4	9	7	1	10	—	1 469	3	24
60	25	52	10	26	16	45	7	45	13	9	48	—	6 811	33	118
104	54	66	12	28	15	42	9	45	28	14	39	—	5 049	38	145
1 575	787	1 703	214	961	311	1 000	399	932	434	246	1 284	38	287 095	870	5 159
3 921	1 185[6]	2 194	325	1 131	604	1 308	465	1 296	589	270	1 238	39	232 225	1 029	6 129

[5]) Desgl. 85. — [6]) Einschl. aller bis zum 30. 4. 19 eingegangenen Nachträge. — [7]) Nachträglich wurden bis Anfang Dezember 1920 noch 306 Fälle ge
209 Fälle gemeldet. — [11]) Desgl. 218. — [12]) Desgl. 733. — [13]) Desgl. 472. — [14]) Desgl. 220. — [15]) Desgl. 198. — [16]) Desgl. 37. — [17]) Desgl.
[26]) Desgl. 44. — [27]) Desgl. 33. — [28]) Einschl. aller bis zum 31. 3. 19 eingegangenen Nachträge, außerdem 21 weitere nachträglich gemeldete Fälle

wesen

Jahrbuch nicht behandelt worden.

XXII. Wetterkunde

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts; Übersichten über die Witterungsverhältnisse im Königreich Bayern; Mitteilungen anderer meteorologischer Zentralstellen)

1. Lufttemperatur 1919

Beobachtungsstationen [1]	Lage über dem Meere m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Lufttemperatur absolutes.	
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Maximum C°	Minimum C°
Memel	10	—2,0	— 1,9	—0,6	4,7	10,7	14,0	17,4	15,2	14,9	7,4	—3,2	—2,4	6,2	28,6	—18,1
Königsberg i. Pr.	10	—1,8	— 2,0	0,7	5,9	11,0	15,2	17,3	15,0	14,8	.	—3,3	—2,3	.	31,7	—19,7
Osterode i. Ostpr.	112	—1,4	— 2,0	0,9	6,3	10,5	15,1	16,5	14,9	14,5	6,5	—3,4	—2,3	6,3	30,7	—20,2
Lauenburg i. P.	43	—0,4	— 1,6	1,0	5,8	9,2	14,4	15,6	14,4	14,0	6,6	—1,5	—1,2	6,4	30,8	—18,6
Köslin	46	—0,3	— 1,6	1,3	5,6	9,8	14,3	15,6	14,3	13,7	6,7	—1,2	—1,1	6,4	29,7	—17,8
Deutsch Krone	124	—0,9	— 2,1	1,4	6,0	10,8	15,4	16,6	15,2	14,6	6,7	—2,2	—1,4	6,7	31,0	—20,9
Breslau	147	1,2	0,2	3,7	7,1	10,8	16,4	16,3	17,2	16,7	7,6	—0,5	0,2	8,1	32,9	—17,4
Ratibor	191	—	—	.	7,3	10,1	15,6	16,0	16,6	16,1	7,4	0,6	0,6	.	31,0	.
Schneekoppe	1 610	—6,1	— 5,9	—5,5	—3,7	0,1	5,6	5,8	7,0	7,6	—1,0	—6,1	—5,8	—0,7	18,4	—19,9
Grünberg i. Schl.	154	0,2	— 0,5	3,1	6,7	11,2	16,0	15,8	16,3	16,0	6,8	—1,1	—0,6	7,5	32,3	—17,6
Stettin	26	0,4	— 0,7	2,4	6,9	12,1	16,1	16,6	15,9	15,6	7,1	—1,1	—0,4	7,6	32,5	—15,3
Putbus	53	0,5	— 0,8	1,5	5,8	10,2	14,2	14,9	14,2	13,7	7,1	0,2	—0,1	6,8	29,7	—10,7
Berlin (Steglitz)	42	0,9	0,2	3,2	6,6	12,1	15,9	16,1	16,6	15,6	7,2	—0,6	0,3	7,8	32,7	—16,0
Magdeburg	54	1,2	0,8	3,8	7,2	12,9	16,7	16,1	17,3	16,2	.	0,0	1,2	.	34,7	—13,0
Schwerin	56	0,8	— 0,2	2,5	6,6	12,4	15,2	15,5	15,4	14,9	6,9	—0,1	0,2	7,5	33,7	—12,0
Erfurt	219	0,2	0,0	3,1	5,4	11,5	15,3	14,5	16,1	14,7	5,7	0,1	0,7	7,3	30,7	—15,2
Brocken	1 153	—4,4	— 3,6	—3,6	—1,0	4,7	8,0	7,7	9,1	9,6	0,6	—4,8	—3,4	1,6	24,3	—17,3
Hannover	57	2,0	0,8	4,1	7,0	13,0	15,8	15,2	16,7	15,9	.	0,6	1,7	.	33,6	—16,7
Hamburg	26	1,7	0,3	3,1	7,0	12,7	15,3	14,9	15,6	15,0	7,0	0,4	0,7	7,8	30,4	—11,0
Neumünster	29	1,0	0,2	2,3	6,2	12,1	14,5	14,4	14,6	13,4	6,4	0,4	0,4	7,2	30,5	—14,6
Flensburg	12	1,7	0,2	2,1	5,7	12,0	14,1	14,7	14,4	13,2	6,8	1,4	0,5	7,2	29,7	—11,6
Westerland a. Sylt	7	1,8	0,3	1,8	5,5	10,8	13,0	13,8	14,3	14,2	7,6	1,5	0,7	7,1	27,9	—11,9
Bremen	16	1,6	0,4	3,4	6,8	12,7	15,1	14,7	16,1	15,0	7,2	0,8	1,8	8,0	31,3	—12,1
Cassel	201	1,0	0,6	3,6	5,7	12,2	14,9	14,3	16,1	14,6	6,4	1,1	1,3	7,7	33,4	—11,8
Münster i. W.	64	2,1	0,9	4,1	6,7	13,9	15,7	14,8	16,5	15,2	6,9	1,4	2,6	8,4	34,3	—11,7
Neuwied	67	2,4	1,5	4,8	7,3	13,9	16,5	15,5	17,7	—	.	2,6	3,7	.	.	—12,9
Aachen	205	2,2	1,4	4,0	6,0	13,6	14,9	13,9	17,1	15,3	6,5	2,0	4,0	8,4	34,1	—13,4
Ilfeld	148	2,6	0,8	4,2	6,6	13,2	16,3	14,5	17,0	14,8	6,3	2,6	3,5	8,5	34,4	—14,1
Leipzig	119	0,8	0,4	4,1	6,6	12,4	16,7	16,4	17,9	16,6	6,8	0,2	0,8	8,3	31,0	—13,4
Zittau	204	1,0	— 0,3	3,2	5,8	10,3	14,9	14,9	16,5	15,2	6,8	—0,7	—0,5	7,3	29,1	—14,2
Bad Elster	501	—0,8	— 2,2	1,7	3,8	9,0	13,7	13,1	14,9	13,8	4,6	—0,7	— 1,3	5,8	31,8	—18,5
Kissingen	209	0,8	— 0,3	3,6	5,4	11,5	15,7	14,6	16,0	14,5	6,0	1,5	1,1	7,5	31,2	—15,0
Nürnberg	311	1,5	0,3	4,4	6,2	12,7	17,0	15,7	18,3	16,6	6,7	1,8	1,2	8,5	32,2	—17,8
Passau	309	2,0	— 1,7	4,1	6,3	11,0	15,5	15,4	17,0	15,4	7,3	2,1	1,0	8,0	30,2	—19,1
München	526	1,1	— 0,3	4,1	5,1	11,6	16,3	14,8	18,3	16,4	6,1	1,9	1,2	8,1	31,3	—18,3
Zugspitze	2 962	—10,6	—11,9	—10,5	—9,6	—5,4	—0,4	—1,1	2,4	1,9	—7,7	—10,3	—10,6	—6,2	10,8	—28,5
Stuttgart	269	1,9	0,8	5,4	6,6	13,7	17,5	15,7	19,3	17,2	6,9	3,2	2,6	9,2	33,4	—15,8
Meersburg	439	1,2	0,1	4,2	5,2	12,5	16,6	15,2	18,8	16,1	6,3	2,5	1,6	8,4	30,9	—13,0
Mannheim	100	2,4	1,4	5,7	7,2	14,2	17,5	15,6	18,7	16,8	7,1	3,0	3,1	9,4	32,0	—12,5

[1] Wegen der verschiedenen Beobachtungszeiten auf den einzelnen Stationen sind die Zahlen nicht unbedingt vergleichbar.

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen 1919

Beobachtungsstationen	Feuchtigkeit, relative. Jahresmittel %	Bewölkung, Jahresmittel (0 = wolkenlos, 10 = ganz bed.)	Niederschlag, Summe in mm												
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Memel	81	6,5	34	30	64	44	58	74	98	130	60	92	40	96	820
Königsberg i. Pr.	.	.	22	11	42	45	29	72	201	95	123	.	18	77	.
Osterode i. Ostpr.	79	7,1	24	14	46	35	28	71	144	62	39	17	43	59	582
Lauenburg i. P.	80	6,8	16	26	48	38	13	69	214	111	64	41	39	49	728
Köslin	83	6,6	25	20	67	36	19	196	60	111	56	59	40	77	766
Deutsch Krone	87	6,4	34	25	38	39	46	95	95	52	41	39	61	71	636
Breslau	77	7,5	37	17	38	44	60	51	101	33	48	66	112	62	669
Ratibor	.	.	—	—	.	39	91	78	130	63	40	90	64	37	.
Schneekoppe	89	7,8	98	53	84	126	138	150	102	61	57	80	100	105	1 154
Grünberg i. Schl.	79	6,8	37	26	26	35	54	123	45	39	41	56	80	90	652
Stettin	78	7,0	25	25	73	35	22	87	71	57	12	57	53	86	603
Putbus	84	7,5	44	29	47	39	9	62	75	44	17	71	86	74	597
Berlin (Steglitz)	79	6,5	21	13	40	62	18	61	34	32	14	64	85	88	532
Magdeburg	.	.	19	22	37	57	6	22	48	18	15	.	87	65	.
Schwerin	81	7,1	38	33	60	48	6	54	86	55	13	52	67	104	616
Erfurt	78	.	22	16	34	66	12	49	62	33	19	37	86	41	477
Brocken	90	7,5	56	65	86	127	36	107	82	93	45	90	156	362	1 305
Hannover	.	.	27	22	62	57	19	37	74	39	32	.	96	106	.
Hamburg	80	7,3	37	29	78	33	11	37	66	57	44	57	82	113	644
Neumünster	85	6,5	46	21	80	40	14	64	52	78	39	58	57	107	656
Flensburg	81	7,1	51	32	65	58	12	54	60	97	80	111	51	95	766
Westerland a. Sylt	.	6,6	53	35	50	43	34	59	42	75	87	127	56	106	767
Bremen	81	6,9	37	22	49	37	20	48	77	42	39	32	73	111	587
Cassel	82	7,5	22	29	26	54	11	46	93	26	33	29	66	88	523
Münster i. W.	80	6,7	34	34	74	59	21	67	62	24	49	27	89	140	680
Neuwied	.	7,0	25	28	42	35	12	32	69	33	67	26	74	81	524
Aachen	80	6,4	32	45	73	57	29	85	101	39	65	52	112	156	846
Trier	79	6,6	53	66	78	74	12	13	94	51	49	26	102	117	735
Leipzig	77	6,6	18	14	31	40	18	25	57	15	15	38	75	65	411
Zittau	82	6,8	16	19	38	52	48	134	91	38	71	100	126	86	819
Bad Elster	82	7,1	22	29	67	106	35	72	172	72	60	87	92	110	924
Kissingen	79	6,6	35	39	50	58	48	31	101	51	41	44	88	134	720
Nürnberg	74	6,9	17	40	52	57	20	54	74	49	45	37	111	93	649
Passau	92	7,1	37	60	120	109	50	108	96	46	16	72	116	142	972
München	75	6,8	32	36	103	87	39	114	142	70	24	46	80	130	903
Zugspitze	90	7,3	95	48	70	138	99	131	209	108	47	93	86	89	1 213
Stuttgart	78	6,5	13	29	54	49	13	54	66	21	46	23	88	146	602
Meersburg	78	6,7	20	39	115	92	15	105	117	42	43	46	89	83	806
Mannheim	77	6,7	16	39	49	50	9	46	113	41	64	23	71	55	576

XXIII. Die Deutschen Schutzgebiete

Dieser Abschnitt ist im vorliegenden Jahrbuch nicht behandelt worden.

Anhang

Internationale Übersichten

Inhaltsangabe

Seite

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum ..... 2* bis 5*
2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 6*
3. Säuglingssterblichkeit 7*
4. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung 8*
5. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 8*/9*
6. Weltbaumwollernte 10*
7. Welternte von Kakaobohnen 10*
8. Weltverbrauch von Kakao 11*
9. Kaffeeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern 11*
10. Kohlengewinnung 12*/13*
11. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung 13*
12. Eisenerzgewinnung 13*/14*
13. Bleierzgewinnung 14*
14. Zinkerzgewinnung 14*
15. Kupfererzgewinnung 15*
16. Roheisengewinnung 15*
17. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung 16*
18. Goldgewinnung 17*
19. Silbergewinnung 18*
20. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 19*
21. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen:
    a. Posteinrichtungen im Jahre 1913... 20*
    b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1913 20*
    c. Telegraphen im Jahre 1913 ..... 21*
    d. Unterseekabel 21*/22*
    e. Küstenfunkstellen für den öffentlichen Verkehr 22*
    f. Die seit dem Jahre 1913 neugeschaffenen Kabelverbindungen 23*
    g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1913 ..... 23*
22. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890, 1914 und 1917 ..... 24*/25*
23. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen 26*/27*
24. Bestand der Handelsmarinen 28*
25. Seeverkehr wichtigerer Länder 29*/30*

Seite

26. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarine von 100 Registertons brutto und darüber 31*
27. Genossenschaftswesen:
    a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1913 bis 1919 ..... 32*
    b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1913 bis 1919 ..... 32*
28. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken. 33*
29. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen 33*
30. Wechselkurse im Ausland:
    a. Kurse der Auslandswechsel in Wien ... 34*
    b. » » » in London .. 34*
    c. » » » in Paris ... 34*
    d. » » » in New York. 34*
    e. » » » in Amsterdam 34*
31. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der 12 Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1919 35*
32. Banken (1915—1919):
    a. Die Reichsbank 35*
    b. Die Bank von England 36*
    c. Die Bank von Frankreich 36*
    d. Die Österreichisch-Ungarische Bank.. 36*
    e Die Bank von Italien 36*
    f. Die Russische Staatsbank 37*
    g. Die Niederländische Bank 37*
    h. Die Schweizerische Nationalbank ... 37*
    i. Die Bundesreservbanken der Vereinigten Staaten von Amerika 37*
33. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland 37*
34. Ausprägung von Münzen 38*
35. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1913 bis 1919 berechnet auf das Hundert der Mitglieder 39*
36. Arbeitsstreitigkeiten (Streiks und Aussperrungen) seit 1899:
    a. Gesamtübersicht ..... 40* bis 43*
    b. Ausgang der Streiks und Aussperrungen (in %) ..... 44* bis 46*

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa								
Deutsches Reich [1]	8. 10. 1919	474 804	60 898 584	29 011 216	31 887 368	.	.	128,26
Danzig	1. 12. 1910	1 920	330 252	159 562	170 690	.	.	172,01
Memel	1. 12. 1910	2 463	140 746	66 428	74 318			57,14
Österreich [2]	31 1. 1920	79 853	6 067 430	2 904 478	3 162 952	.	.	75,98
Ungarn [3] (altes Gebiet)	31. 12. 1910	324 857	20 886 487	10 345 333	10 541 154	163 193	0,81	64,29
Tschecho-Slowakei [4]	31. 12. 1910	140 968	13 636 390	6 631 128	7 005 262	.	.	96,96
Liechtenstein	31. 12. 1917	159	10 716	5 266	5 450	178	1,74	67,40
Europ. Rußland (altes Gebiet, ohne Polen u. Finland)	1. 1. 1915	4 837 330	131 700 800	([5] .	.	2 125 441	1,89	27,23
Polen (neues Gebiet)	Schätz. 1910/11	367 472	30 072 381	14 752 926	15 319 455	.	.	81,84
Finland	1918	325 527	3 329 146	1 644 964	1 684 182	26 744	0,83	10,23
Jugoslawien (ausschließlich Fiume) [6]	Schätz. 1910	272 222	14 361 459	.	.	.	.	52,76
Rumänien (neues Gebiet)	1910/15 [7]	316 703	17 393 149	8 762 092	8 631 057	.	.	54,92
Bulgarien [8] (altes Gebiet)	31. 12. 1910	96 346	4 337 516	2 206 691	2 130 825	60 388	1,44	45,02
Griechenland [9] (altes Gebiet)	27. 10. 1907	63 211	2 631 952	1 324 942	1 307 010	18 013	0,71	41,64
Italien [10] (altes Gebiet)	10. 6. 1911	286 682	34 671 377	17 021 690	17 649 687	212 528	0,63	120,94
Spanien [11] (einschl. Balearen, Kanarische Inseln)	31. 12. 1910	505 197	19 950 817	9 691 638	10 259 179	134 314	0,70	39,49
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1. 12. 1911	91 948	5 960 056	2 828 691	3 131 365	48 811	0,86	64,82
Schweiz [12]	1. 12. 1910	41 298	3 765 123	1 853 004	1 912 119	44 010	1,24	91,17
Frankreich (ohne Elsaß-Lothringen, ansässige Bevölkerung)	5. 3. 1911	536 464	39 602 258	.	.	70 003	0,18	73,82
Elsaß-Lothringen	1. 12. 1910	14 522	1 874 014	965 625	908 389	11 890	0,64	129,05
Luxemburg	1. 12. 1916	2 586	263 824	130 514	133 310	655	0,25	102,02
Belgien (ausschl. Eupen u. Malmedy, rechtl. Bevölkerung)	31. 12. 1919	29 451	7 577 027	3 749 620	3 827 407	.	.	257,28
Niederlande (Wohnbev.)	31. 12. 1918	34 186	6 778 699	3 371 919	3 406 780	102 280	1,62	198,29
Dänemark	1. 2. 1916	38 969	2 921 362	1 415 822	1 505 540	32 857	1,16	74,97
Färöer	1. 2. 1916	1 399	19 617	([13] .	.	323	1,72	14,20
Island [14]	1. 12. 1910	104 185	85 183	41 105	44 078	739	0,90	0,81
Grönland	1. 10. 1911	88 100	13 459	6 425	7 034	157	1,24	0,15
Schweden	31. 12. 1918	([15] 410 493	5 813 850	2 849 205	2 964 645	36 431	0,64	14,16
Norwegen [16]	1. 12. 1910	([17] 309 633	2 357 790	1 123 160	1 234 630	13 631	0,60	7,61
Großbritannien und Irland: England und Wales [18]	2./3. 4. 1911		151 094	36 070 492	17 445 608	18 624 884	354 265	1,63	238,73
Großbritannien und Irland: Schottland [19] (einschl. Inselbevölkerung)	2./3. 4. 1911		78 746	4 760 904	2 308 839	2 452 065	28 880	0,63	60,46
Großbritannien und Irland: Irland [20]	2./3. 4. 1911		83 809	4 390 219	2 192 048	2 198 171	— 6 856	—0,15	52,38
Großbritannien und Irland: Zusammen	2./3. 4. 1911		313 649	45 221 615	21 946 495	23 275 120	376 289	1,03	238,73
Insel Man und Kanalinseln	3. 4. 1911	769	148 915	70 166	78 749	— 146	—0,10	193,65
Brit. Besitz. Gibraltar (ohne Militär)	1. 1. 1911	5	16 096	7 828	8 268	— 436	—2,44	3219,20
Brit. Besitz. Malta (ohne Militär)	1911	303	211 564	105 601	105 963	2 682	1,35	698,23

[1]) Einschl. Abstimmungsgebiete mit Ausnahme von Schleswig-Holstein I. Zone und einschl. Saargebiet und Kreise Eupen und Malmedy. — [2]) Einschl. Abstimmungsgebiete, ausschl. Westungarn (4 361 qkm, 345 000 Einw.). — [3]) Darunter Kroatien-Slawonien (42 541 qkm, 2 621 954 Einw.). — [4]) Slowakei allein nach der Zählung vom Nov. 1919 2 940 374 Einw. — [5]) Am 9. Febr. 1897 kamen auf 1 000 Männer 1 043 Frauen. — [6]) Fiume: 21 qkm, 49 806 Einw. — [7]) Alt-Rumänien nach dem Stand von 1915, das übrige nach dem Stand von 1910. — [8]) 1917 wurde Bulgarien auf 123 670 qkm mit 5 517 700 Einw. geschätzt. Nach dem Friedensvertrag von Neuilly ist jedoch Thrazien, die Strumnigalinie und ein Streifen an der Nordwestgrenze an Griechenland bzw. Serbien abzutreten. — [9]) 1914 wurde Griechenland auf 108 604 qkm mit 4 821 300 Einw. geschätzt. Als Kriegsbeute erhält es West-Thrazien und den größeren Teil der Provinz Nidren in Kleinasien. — [10]) Schätzung für 1916: 36 546 437 Einw. Angaben für die durch den Friedensvertrag von St. Germain erworbenen Gebiete zu machen, ist noch nicht möglich. — [11]) Schätzung für den 31. Dez. 1918 20 719 598 Einw. — [12]) Für den 1. Juli 1916 wird die Wohnbevölkerung mit 3 937 000 Einw. angegeben. — [13]) Am 1. Febr. 1911 kamen auf 1 000 Männer 1 007 Frauen. — [14]) Schätzung für den 31. Dez. 1918: 91 912 Einw. — [15]) Mit Wasser 439 178 qkm. — [16]) Schätzung für den 1. Jan. 1918: 2 632 010 Einw. — [17]) Mit Wasser 322 909 qkm. — [18]) Für den 30. Juni 1919 wird die Zivilbevölkerung auf 35 993 000 Einw. geschätzt. — [19]) Schätzung für den 30. Juni 1919: 4 894 100 Einw. — [20]) Schätzung für den 30. Juni 1919: 4 380 000 Einw.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Amerika								
Ver. Staaten von Amerika: Nordatlant. Staaten		437 635	25 868 573	13 078 380	12 790 193	482 188	2,06	59,11
Südatlant. Staaten		732 707	12 194 895	6 134 605	6 060 290	175 142	1,55	16,64
Nördl. Zentralstaaten		1 985 113	29 888 542	15 485 694	14 402 848	355 554	1,26	15,06
Südl. Zentralstaaten		1 603 862	17 194 435	8 789 674	8 404 761	311 439	1,99	10,72
Westliche Staaten		3 079 747	6 825 821	3 843 924	2 981 897	273 447	5,01	2,22
Zusammen	15. 4. 1910	7 839 064	91 972 266	47 332 277	44 639 989	1 597 770	1,90	11,73
Außerdem:								
Alaska		1 530 327	64 356			76	0,12	0,04
Hawai		16 702	191 909			3 791	2,19	11,49
Portorico		8 896	1 118 012			14 979	1,45	125,68
The Virgin Islands [2]	1. 11. 1917	342	26 051	([1]		— 148	—0,56	76,17
Kuba [3]	30. 9. 1907	114 524	2 048 980	1 074 882	974 098	61 443	3,39	17,89
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Kanada [4]	1911	9 659 422	7 204 838	3 821 067	3 383 771	183 352	2,92	0,75
Neufundland (außer Labrador)	31. 12. 1918	110 677	254 587	128 717	125 870	2 274	0,90	2,3
Bermuda (ohne Militär)	31. 12. 1918	49	21 840	([5]		406	2,00	445,71
Britisch Guayana (ohne Militär u. Eingeborene)	31. 12. 1918	234 385	310 972	161 693	149 279	2 133	0,70	1,33
Westindien	1911	31 375	1 688 608	798 272	890 336	11 096	0,68	53,82
Brit. Honduras	31. 12. 1918	22 268	42 368	([6]		273	0,66	1,90
Falkland-Inseln einschl. Süd-Georgien	31. 12. 1918	19 424	3 252	2 270	982	— 3	—0,77	0,17
Niederl. Besitz: Surinam	1. 1. 1919	119 293	([7] 107 827	([8]		3 204	3,32	0,90
Curaçao	31. 12. 1918	1 044	57 695	([9]		362	0,64	55,20
Franz. Besitz: St.-Pierre u. Miquelon	1911	241	4 000			— 496	—9,46	16,60
Guadeloupe und Dependenzen	1911	1 780	212 000			5 952	3,02	119,10
Martinique	1916	987	193 087			1 617	0,86	195,73
Franz. Guayana	1911	88 240	49 000			1 977	4,49	0,56
Mexiko [10]	10. 1910	1 987 201	15 160 369	7 504 471	7 655 898	161 491	1,13	7,63
Guatemala	31. 12. 1914	113 030	2 003 579	([11]		14 677	0,76	17,73
Honduras	1916	114 670	605 997	299 952	306 045	8 758	0,76	5,28
Salvador [12]	1. 3. 1907	21 160	1 006 848	493 893	512 955			47,58
Costarika	31. 12. 1918	59 570	459 423			9 149	2,32	7,71
Kolumbia	5. 3. 1912	1 181 573	5 071 101	2 439 051	2 632 050			4,29
Venezuela [13]	26. 8. 1891	1 020 400	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,28
Brasilien [14]	1900	8 524 777	17 318 556	8 825 636	8 492 920	298 464	1,89	2,03
Paraguay	1900	253 100	([15] 635 571					2,51
Uruguay	31. 12. 1918	187 016	1 429 585			36 003	2,76	7,64
Argentinien [16]	1. 6. 1914	2 893 934	7 885 287	4 227 023	3 658 214	308 762	4,75	2,73
Chile [17]	28. 11. 1907	757 366	3 249 279	1 624 221	1 625 058	44 753	1,50	4,29
Bolivia	1. 9. 1900	1 334 200	([18] 1 816 271	819 247	814 363			1,36
Afrika								
Ägypten	3. 1917	([19] 994 300	12 750 918	([20]		146 356	1,22	12,82
Franz. Besitz: Algerien	5. 3. 1911	575 289	5 563 828			66 396	1,23	9,67
Tunesien	12. 1911	125 130	1 953 000			29 800	1,50	15,61
Madagaskar	31. 12. 1917	585 533	3 545 264			60 194	1,80	6,05

[1]) Am 1. Febr. 1911 kamen auf 1 000 Männer 1 165 Frauen. — [2]) Früher Dänisch-Westindien. — [3]) Schätzung für 1919: 2 898 905 Einw. — [4]) Schätzung für 1917: 8 361 000 Einw. — [5]) 1911 kamen auf 1 000 Männer 1 094 Frauen. — [6]) 1911 kamen auf 1 000 Männer 985 Frauen. — [7]) Ausschl. der Neger und in den Wäldern lebenden Indianer. — [8]) Am 31. Dez. 1911 kamen auf 1 000 Männer 872 Frauen. — [9]) Am 31. Dez. 1911 kamen auf 1 000 Männer 1 240 Frauen. — [10]) Schätzung für 1912: 15 501 684 Einw. — [11]) Am 31. Dez. 1903 kamen auf 1 000 Männer 1 015 Frauen. — [12]) Schätzung für den 1. Jan. 1919: 1 298 621 Einw. — [13]) Schätzung für den 31. Dez. 1917: 2 844 618 Einw. — [14]) Schätzung für 1917: 30 492 275 Einw. — [15]) Einschl. 100 000 Indianer; 1917 wird die Bevölkerung auf 1 000 000 Einw. geschätzt, ausschl. 50 000 Indianer. — [16]) Schätzung für den 1. Jan. 1918: 8 279 159 (4 440 367 Männer und 3 838 792 Frauen) Einw. — [17]) Schätzung für den 1. Jan. 1918: 3 952 475 Einw. — [18]) Hierunter 182 061 nicht in die Zählung aufgenommene Personen. Für 1915 wird die Bevölkerung auf 2 889 970 Einw. geschätzt. — [19]) Einschl. der Wüste. — [20]) Am 1. Juni 1907 kamen auf 1 000 Männer 992 Frauen.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Port. Besitz. Kap Verde Inf.	31. 12. 1912	3 822	149 793	69 001	80 792	197	0,13	39,19
Port. Besitz. St.-Thomé und Principe	1914	939	58 907	(1 .	.	1 200	2,38	62,73
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Mauritius [2]) (ohne Militär)	1911	1 865	368 791	194 095	174 696	— 223	—0,06	197,74
Seychellen [3])	2. 4. 1911	404	22 691	11 557	11 134	345	1,65	56,17
Rhodesia [4])	7. 5. 1911	1 138 453	1 593 559	.	.	34 449	2,42	1,40
Nyasaland, Protektorate [5])	1911	103 080	970 430	429 652	540 778	26 443	3,15	9,41
Uganda, Protektorate	31. 3. 1919	578 841	3 318 271	.	.	59 368	1,93	5,73
Ostafrika, Protektorate	1911	639 186	(6 2 402 863	.	.	.	.	3,76
Somaliland, Protektorate	1911	176 113	344 323	.	.	19 132	7,69	1,96
Kap der guten Hoffnung	7. 5. 1911	717 387	(7 2 564 965	1 255 671	1 309 294	21 991	0,88	3,58
Transvaal		285 991	(8 1 686 212	971 555	714 657	58 998	3,99	5,90
Oranje-Staat		130 510	(9 528 174	277 518	250 656	19 964	4,36	4,05
Natal		91 607	(10 1 194 043	564 648	629 395	12 088	1,05	13,03
Südafrikanische Union		1 225 495	(11 5 973 394	3 069 392	2 904 002	113 041	2,03	4,87
Swasiland		16 928	99 959	44 805	55 154	2 067	2,23	5,90
Basutoland		30 343	404 507	184 102	220 405	7 951	2,11	13,33
Betschuanaland, Protektorate		712 220	125 350	62 712	62 638	653	0,53	0,18
Westafrika: Gambia (mit Protektoraten)		9 373	146 101	73 792	72 309	5 575	4,72	15,59
Westafrika: Sierra Leone (mit Protektoraten)	1911	64 509	(12 1 403 132	363 197	472 374	37 895	3,12	21,75
Westafrika: Goldküste (mit Protektoraten)		207 800	1 501 793	755 446	746 347	1 536	0,10	7,23
Westafrika: Nordnigeria, Protektorate		663 531	9 269 000	3 435 743	5 833 257	.	.	13,97
Westafrika: Südnigeria (mit Protektoraten)		206 880	7 857 983	.	.	341 359	5,55	37,98
Westafrika: Zusammen		1 152 093	20 178 009	.	.	.	.	17,51
Früh. deutsche Schutzgebiete: Ostafrika [13])	1. 1. 1913	995 000	7 680 132	.	.	.	.	7,72
Früh. deutsche Schutzgebiete: Kamerun	1912	745 000	2 540 000	.	.	.	.	3,41
Früh. deutsche Schutzgebiete: Togo		87 200	1 003 000	.	.	.	.	11,50
Früh. deutsche Schutzgebiete: Südwestafrika		835 100	86 000	.	.	.	.	0,10
Asien								
Asiatisches Rußland: Kaukasien	1. 1. 1915	468 703	13 229 100	(14 .	.	218 874	1,94	28,23
Asiatisches Rußland: Sibirien		12 484 804	10 373 900	(15 .	.	256 393	3,18	0,84
Asiatisches Rußland: Russ. Mittelasien		3 576 664	11 254 100	(16 .	.	194 854	2,05	3,15
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Aden (einschl. Perim)	1911	207	46 165	31 290	14 875	219	0,49	223,02
Straits Settlements (einschl. Christmas- und Kokosinseln und Labuan) [17])	10. 3. 1911	4 144	722 075	474 874	247 201	14 007	2,15	174,25
Verein. Malaienstaaten [18])	10. 3. 1911	71 740	1 036 999	725 062	311 937	35 840	4,18	14,45
Ceylon (ausschl. Militär und Schiffsbevölkerung) [19])	1911	65 993	4 106 350	2 175 030	1 931 320	54 040	1,41	62,22
Cypern [20]) (ohne Militär)	1911	9 282	273 964	139 248	134 716	3 694	1,45	29,52

[1]) Am 12. Nov. 1900 kamen auf 1 000 Männer 821 Frauen. — [2]) Schätzung für den 31. Dez. 1917: (einschl. Militär) auf 384 951 Einw. — [3]) Schätzung für den 31. Dez. 1918: 24 572 (12 229 Männer und 12 343 Frauen) Einw. — [4]) Schätzung für 1918: 1 699 400 Einw. — [5]) Schätzung für 1918: 1 218 238 Einw. — [6]) Die Bevölkerung bezieht sich nur auf die Verwaltungsdistrikte. — [7]) 1918: 618 825 (311 312 m., 307 513 w.) Weiße. — [8]) 1918: 499 347 (260 840 m., 238 507 w.) Weiße. — [9]) 1918: 181 678 (93 969 m., 87 709 w.) Weiße. — [10]) 1918: 121 931 (62 745 m., 59 186 w.) Weiße. — [11]) Schätzung für 1917: 6 872 164; 1918: 1 421 781 (728 886 m., 692 915 w.) Weiße. — [12]) Darunter 567 561 Kinder ohne Angabe des Geschlechts. — [13]) Jetzt Tanganyika-Land. — [14]) Am 9. Febr. 1897 kamen auf 1 000 Männer 921 Frauen. — [15]) Am 9. Febr. 1897 kamen auf 1 000 Männer 943 Frauen. — [16]) Am 9. Febr. 1897 kamen auf 1 000 Männer 860 Frauen. — [17]) Schätzung für 1919: 846 083 (555 298 m., 290 785 w.) Einw. — [18]) Schätzung für 1918: 1 280 000 Einw. — [19]) Schätzung für den 31. Dez. 1918: 4 686 383 Einw. — [20]) Schätzung für den 31. Dez. 1919: 311 108 Einw.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Britisch Indien:								
Britische Provinzen	10./11. 3. 1911	2 830 739	244 221 377	124 842 401	119 378 976	1 236 584	0,52	86,27
Einheimische Staaten		1 836 541	70 864 995	36 452 419	34 412 576	840 345	1,26	38,59
Britisch Nord-Borneo	10. 3. 1911	80 561	208 183	114 915	93 268	10 366	6,63	2,58
Hongkong (Zivilbevölk.) [1]	20. 5. 1911	1 049	456 739	296 151	160 588	7 058	1,67	435,40
Wei-hai-wei	1911	738	147 133	77 860	69 273	1 634	1,18	199,37
Niederl. Indien: Java u. Madura [2]	31. 12. 1905	131 508	30 098 008	14 792 895	15 305 113	270 274	0,92	228,87
Niederl. Indien: Andere Besitz. [3]		1 783 913	7 619 378	3 942 218	3 677 160	.	.	4,27
China	Schätz. 1911	11 138 400	320 868 000	.	.	.	.	28,81
Macao (Port. Besitz)	31. 10. 1910	12	74 866	42 263	32 603	989	1,43	6238,83
Japan [4]	1913	382 415	53 362 682	26 964 586	26 398 096	754 776	1,47	139,54
Korea [5]	10. 1906	218 650	9 781 671	5 283 682	4 497 989	.	.	44,74
Formosa [6]	1. 10. 1905	18 848	3 050 034	1 617 370	1 432 664	71 929	2,50	161,82
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Philippinen (Besitz. d. Vereinigt. Staaten v. Amerika)	2. 3. 1903	297 905	(7 6 987 686	3 496 652	3 491 034	62 685	0,97	25,63
Siam [8]	1911/12	üb. 505 000	8 266 408	4 122 168	4 144 240	.	.	16,37
Franz. Besitz. Indische Besitz.	1911	513	283 000	.	.	1 055	0,38	551,66
Franz. Besitz. Indochina		803 055	16 990 000	.	.	134 988	0,81	21,16
Kiautschou [9]	1912	552	164 000	.	.	.	.	297,10
Türkei	Schätz. 1920	453 000	8 000 000	.	.	.	.	17,66
Australien								
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Australischer Staatenbund (ohne Ureinwohner)	3. 4. 1911	7 703 851	4 455 005	2 313 035	2 141 970	68 120	1,66	0,58
Neu-Seeland (ohne Ureinw.)	15. 10. 1916	271 294	1 099 449	551 775	547 674	16 542	1,57	4,05
Fidschiinseln	1911	19 256	139 541	80 008	59 533	1 942	1,50	7,25
Französische Besitzungen: Neukaledonien und Dependenzen	5. 3. 1911	18 653	50 000	.	.	— 1 177	—2,22	2,68
Französische Besitzungen: Ozeanische Besitzungen		3 998	30 000	.	.	— 113	—0,37	7,50
Frühere deutsche Schutzgeb. in Australien u. Ozean.: Neuguinea mit Karolinen u. Marschallinseln	1912	242 000	601 000	.	.	.	.	2,48
Frühere deutsche Schutzgeb. in Australien u. Ozean.: Samoa (ohne Militär)	1917	2 572	41 128	.	.	.	.	16,00

[1]) Schätzung für Mitte 1918: 561 500 Einw. — [2]) Schätzung für Ende 1917: 34 157 383 Einw. — [3]) Schätzung für Ende 1917: 13 046 256 Einw. (Außenbesitzungen). — [4]) Schätzung für 1918: 57 070 936 (28 843 439 m., 28 227 495 w.) Einw. — [5]) Schätzung für 31. Dez. 1918: 17 412 871 (8 969 070 m., 8 443 801 w.) Einw. — [6]) Schätzung für 1918: 3 698 918 (1 919 701 m., 1 779 217 w.) Einw. — [7]) Ausschl. 647 740 Wilde ohne Angabe des Geschlechts. — [8]) Schätzung für 1918/19: 8 924 000 Einw. — [9]) Schätzung für die 30-Meilen-Zone: 1 200 000 Einw.

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1000 Einwohner	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich	(1)1918	352 543	5,3	926 813	13,9	(2)1 226 700	18,4	−299 887	−4,5	29 438	3,1
Österreich (altes Gebiet)	1913	195 846	6,7	864 763	29,7	589 919	20,3	274 844	9,4	22 025	2,5
Ungarn (altes Gebiet)	1917	75 745	.	297 024	.	(2 384 628	.	− 87 604	.	6 559	2,2
Rußland	1912	.	.	5 238 186	41,4	3 185 962	25,2	2 052 224	16,2	.	.
Finland	1917	20 004	6,0	81 046	24,2	(2 58 863	17,6	22 183	6,7	2 174	2,6
Serbien	1912	13 289	4,4	114 257	38,1	63 358	21,1	50 899	17,0	.	.
Rumänien (altes Gebiet)	1915	56 314	7,4	319 544	42,2	193 574	25,6	125 970	16,6	.	.
Bulgarien	1914	53 610	.	192 567	.	87 960	.	104 607	.	1 180	0,6
Italien [3]	1917	92 688	5,4	651 600	19,0	639 683	18,7	11 917	.	28 064	4,1
Spanien	1918	141 294	6,8	(4)612 555	29,4	(4 695 619	33,4	− 83 064	− 4,0	.	(5)2,7
Portugal	1917	34 210	.	190 485	.	134 691	.	55 794	.	.	.
Schweiz	1918	26 117	6,6	72 658	18,3	75 034	18,9	− 2 376	− 0,6	2 226	3,2
Frankreich [6] (ohne E.-L.)	1919	447 207	13,4	403 502	12,2	620 683	18,7	−217 181	5,5	19 934	4,7
Elsaß-Lothringen	1919	23 977	27,3	28 192	15,4	26 566	14,5	1 626	0,8	804	2,8
Luxemburg	1912	1 953	7,4	7 051	26,8	4 556	17,3	2 495	9,5	211	2,9
Belgien [7]	1918	40 039	6,0	76 382	11,4	140 557	21,0	− 64 175	− 9,6	.	.
Niederlande	1918	49 527	7,3	167 636	24,8	115 440	17,1	52 196	7,7	6 593	3,8
Dänemark	1919	25 137	16,6	68 595	22,7	39 566	13,1	29 029	9,6	.	.
Schweden	(8)1918	38 626	6,7	117 739	20,3	104 183	17,9	13 556	2,3	.	.
Norwegen	1918	19 745	7,5	63 910	24,1	43 104	16,3	20 806	7,9	1 763	2,7
England und Wales	(8)1919	369 007	10,3	692 680	19,2	(2 504 254	14,0	188 426	5,2	.	.
Schottland	(8)1919	44 126	9,0	106 263	21,7	(2 75 141	15,4	31 122	6,4	.	.
Irland	(8)1919	(9)22 570	5,2	89 555	20,5	(2 78 757	18,0	10 798	2,5	.	.
Amerika											
Vereinigte Staaten:											
Maine	1912	6 550	8,7	15 869	21,1	11 672	15,6	4 197	5,6	714	4,5
Vermont	1916	5 279	14,5	7 768	21,4	5 687	15,6	2 081	5,8	.	.
Massachusetts	1918	29 163	14,9	95 607	24,5	78 842	20,2	16 765	4,3	.	.
Rhode-Island	1917	6 008	.	15 248	.	9 605	.	5 643	.	.	.
Connecticut	1911	10 748	9,5	28 176	24,8	17 554	15,5	10 622	9,3	1 106	3,8
Michigan	1915	35 527	11,8	80 576	26,8	40 425	(10)13,4	40 151	13,3	3 357	4,2
Süd-Dakota	1918	4 516	6,8	14 893	22,5	6 728	10,2	8 165	12,3	.	.
Kuba	1915	12 152	.	57 648	.	35 086	.	22 562	.	.	.
Mexiko	1910	54 339	3,6	484 744	32,0	504 022	32,2	− 19 278	− 0,2	.	.
Britisch-Honduras	1918	489	11,6	.	41,3	.	49,4	.	.	.	.
Uruguay	1918	6 843	4,9	38 914	27,6	20 009	14,2	18 905	13,4	.	.
Argentinien	1917	44 306	5,4	276 355	33,6	130 622	15,9	145 733	17,7	.	.
Chile	1918	21 614	5,5	145 871	36,9	108 667	27,5	37 204	9,4	3 834	2,6
Costarika	1918	1 827	4,0	18 412	40,3	14 034	30,7	4 378	9,6	.	.
Venezuela	1917	8 655	3,5	77 486	27,3	57 802	20,4	19 684	7,0	.	.
Salvador	1918	3 653	2,8	49 783	38,6	33 884	26,3	15 899	12,3	.	.
Kolumbia	1916	26 797	.	161 199	.	88 546	.	72 653	.	.	.
Afrika											
Algerien	1911	40 776	7,4	150 819	27,5	106 612	19,4	44 207	8,0	2 338	1,5
Südafrikanische Union	1917	25 533	3,8	102 369	15,4	66 117	9,9	36 252	5,5	.	.
Asien											
Ceylon	1918	.	(11)10,2	.	39,2	.	31,9	.	.	.	.
Japan [12]	1914	454 741	.	1 832 518	.	1 115 770	.	716 748	.	145 692	7,4
Australien											
Australischer Staatenbund	1918	33 141	6,6	125 739	24,9	50 249	9,9	75 490	14,9	.	.
Neu-Seeland	1918	6 227	5,7	25 860	23,4	(12 16 364	14,-	9 496	8,6	.	.

[1] Ohne Elsaß-Lothringen. — [2] Ohne Militärpersonen. — [3] Die vom Kriege betroffenen Provinzen nicht einbegriffen. — [4] Einschließlich Totgeburten. — [5] 1917. — [6] Nur für 77 Departements. — [7] Ausschließlich Westflandern. — [8] Vorläufige Ergebnisse. — [9] 1918. — [10] 1919 war die Sterblichkeitsziffer 16,7. — [11] Ohne mohammedanische Ehen (4,9 ‰). — [12] Die Angaben beziehen sich auf die rechtliche Bevölkerung. — [13] Infolge einer Influenza-Epidemie außerordentlich hoch.

3. Säuglingssterblichkeit

Staaten	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	% der Lebendgeborenen
Europa				
Deutsches Reich	1911	1 870 729	359 522	19,2
	1912	1 869 636	275 571	14,7
	1913	1 838 750	277 196	15,1
	1914	1 818 596	297 382	16,4
	1915	1 382 546	231 804	[1] 15,4
	1916	1 029 484	152 862	[1] 13,6
	1917	[2] 912 109	[2] 141 244	[2] 15,5
	1918	[2] 926 813	[2] 142 694	[2] 15,4
Österreich	1911	898 702	186 449	20,7
	1912	903 407	163 927	18,1
	1913	864 763	164 145	19,0
Ungarn	1911	732 767	151 517	20,7
	1912	765 891	142 532	18,6
	1913	735 626	148 096	20,1
	1914	746 911	145 556	19,5
	1915	512 261	135 126	26,4
Finland	1911	91 238	10 383	11,4
	1912	92 275	10 023	10,9
	1913	87 250	9 839	11,3
	1914	87 577	9 124	10,4
	1915	83 306	9 204	11,0
	1916	79 653	8 767	11,0
Rumänien	1911	299 870	59 006	19,7
	1912	314 090	[3] 58 420	[3] 18,6
	1913	309 625	[3] 62 558	[3] 20,2
	1914	327 345	61 214	18,7
Bulgarien	1911	175 708	27 459	15,6
Italien	1911	1 093 545	171 368	15,7
	1912	1 133 985	145 102	12,8
	1913	1 122 482	155 122	13,8
	1914	1 114 091	145 211	13,0
Spanien	1911	628 443	101 884	16,2
	1912	637 860	87 692	13,7
	1913	617 850	95 874	15,5
	1914	608 207	92 322	15,2
	1915	614 835	95 916	15,6
	1916	602 139	87 998	14,6
	1917	612 555	93 446	15,3
Schweiz	1911	91 320	11 270	12,3
	1912	92 196	8 647	9,4
	1913	89 757	8 615	9,6
	1914	87 330	7 990	9,1
	1915	75 545	6 797	9,0
	1916	73 660	5 779	7,8
	1917	72 065	5 705	7,9
Frankreich	1911	742 435	116 620	15,7
	1912	[4] 750 651	78 363	10,4
	1913	.	65 855	10,9
	1914	[4] 594 222	64 907	10,9
	1915	[4] 387 806	54 886	14,1
	1916	[4] 315 087	38 402	12,2
	1917	[4] 343 310	42 194	12,3
	1918	[4] 399 041	54 976	13,8
	1919	[4] 403 502	48 064	11,9
Luxemburg	1911	7 126	1 284	18,0
	1912	7 051	932	13,2
Belgien	1911	171 802	28 608	16,7
	1912	171 187	20 525	12,0
Niederlande	1911	166 527	22 848	13,7
	1912	170 269	14 814	8,7
	1913	173 541	15 866	9,1
	1914	176 831	16 769	9,5
	1915	167 423	14 529	8,7
	1916	172 572	14 590	8,5
	1917	173 112	15 075	8,7
	1918	167 636	15 560	9,3
Dänemark	1911	73 933	7 820	10,6
	1912	74 659	6 961	9,3
	1913	72 475	6 780	9,4
	1914	73 294	7 205	9,8
	1915	70 190	6 651	9,6
Schweden	1911	132 977	9 577	7,2
	1912	132 868	9 415	7,1
	1913	130 200	9 076	7,0
	1914	129 458	9 435	7,3
	1915	122 997	9 321	7,6
Norwegen	1911	61 151	4 003	6,5
	1912	61 937	4 130	6,7
	1913	61 665	3 958	6,4
	1914	62 223	4 214	6,8
	1915	58 540	3 937	6,7
	1916	[3] 66 055	3 937	6,0
England u. Wales	1911	881 138	114 600	13,0
	1912	872 737	82 779	9,5
	1913	881 890	95 608	10,8
	1914	879 096	91 971	10,5
	1915	814 614	89 380	11,0
	1816	785 520	71 646	9,1
Schottland	1911	121 850	13 707	11,2
	1912	122 790	12 949	10,5
	1913	120 516	13 214	11,0
	1914	123 934	13 710	11,1
	1915	114 181	14 441	12,6
Irland	1911	101 758	9 555	9,4
	1912	101 035	8 727	8,6
Amerika				
Verein. Staaten:				
Maine	1915	16 193	1 706	10,5
	1916	16 033	1 735	10,8
	1917	16 650	1 553	9,3
Vermont	1915	7 840	670	8,5
	1916	7 768	723	9,3
	1917	7 551	642	8,5
Massachusetts	1911	88 327	10 412	11,8
	1912	89 882	10 472	11,7
	1913	91 644	10 086	11,0
	1914	93 399	9 894	10,6
	1915	93 198	9 487	10,2
	1916	93 497	9 334	10,0
	1917	94 535	9 325	9,9
Rhode Island	1915	13 905	1 673	12,0
	1916	14 634	1 627	11,1
	1917	15 279	1 644	10,8
Connecticut	1915	32 627	3 494	10,7
	1916	35 351	3 580	10,1
	1917	37 476	3 514	9,4
Michigan	1911	.	7 065	.
	1912	69 537	6 926	10,0
	1913	73 058	7 620	10,4
	1914	76 761	7 350	9,6
	1915	80 576	6 930	8,6
	1916	86 840	8 342	9,6
	1917	89 145	7 877	8,8
Uruguay	1911	37 530	4 104	10,9
	1912	39 171	4 607	11,8
	1913	40 315	3 762	9,3
Chile	1911	133 468	44 424	33,3
	1912	135 373	38 836	28,7
	1913	140 525	40 135	28,6
	1914	136 550	34 782	25,5
	1915	136 597	34 744	25,4
	1916	144 238	34 797	24,1
	1917	149 161	40 169	26,9
Costarika	1917	19 004	3 253	17,1
	1918	18 412	4 006	21,8
Afrika				
Algerien	1911	150 819	14 226	9,4
Australien				
Australischer Staatenbund:				
Viktoria	1911	33 026	2 269	6,9
	1912	35 796	2 666	7,4
Neu-Süd-Wales	1911	47 567	3 303	6,9
	1912	51 900	3 658	7,0
Queensland	1911	16 984	1 110	6,5
	1912	18 738	1 344	7,2
Südaustralien (einschl. Nordterritorium)	1911	11 088	673	6,1
	1912	12 112	749	6,2
Westaustralien	1911	8 091	615	7,6
	1912	8 689	713	8,2
Tasmania	1911	5 437	399	7,3
	1912	5 853	391	6,7
Zusammen	1911	122 193	8 369	6,8
	1912	133 088	9 548	7,2
Neu-Seeland	1911	26 354	1 484	5,6
	1912	27 508	1 409	5,1

[1]) Die Zahlen für die Jahre 1915 und 1916 sind mit Berücksichtigung der Geburtsjahre der Gestorbenen berechnet worden (siehe Band 268 der Statistik des Deutschen Reichs, S. 47*). — [2]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Nur für 77 Departements

4. Die Erwerbstätigen[1]) unter der Gesamtbevölkerung

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Erwerbstätige in % der männlichen Bevölkerung	Weibliche Erwerbstätige in % der weiblichen Bevölkerung	Überhaupt Erwerbstätige in % der Gesamtbevölkerung
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt			
Deutsches Reich	1907	30 461 100	31 259 429	61 720 529	18 599 236	9 492 881	28 092 117	61,1	30,4	45,5
Österreich	1910	14 032 190	14 538 610	28 570 800	8 633 120	6 317 943	14 951 063	61,5	43,5	52,3
Ungarn	1910	10 345 333	10 541 154	20 886 487	6 626 539	2 117 927	8 744 466	64,1	20,1	41,9
Rußland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	(2)31 271 349	41,6	8,4	(2)24,9
Finnland	1910	1 433 644	1 487 553	2 921 197	799 489	453 714	1 253 203	55,8	30,5	42,9
Italien	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4	50,1
Schweiz	1910	1 845 529	1 907 764	3 753 29	1 178 782	604 413	1 783 195	63,9	31,7	47,5
Frankreich	1911	19 254 444	19 937 689	39 192 133	13 212 207	7 719 014	20 931 221	68,7	38,7	53,4
Spanien	1910	9 778 252	10 273 454	20 051 706	6 493 546	1 014 034	7 507 580	66,4	9,9	37,4
Belgien	1910	3 680 790	3 742 994	7 423 784	2 230 136	889 672	3 119 808	60,6	23,8	42,0
Niederlande	1909	2 899 125	2 959 050	5 858 175	1 720 603	540 987	2 261 590	59,3	18,3	38,6
Dänemark	1911	1 337 900	1 419 176	2 757 076	828 939	371 086	1 200 025	62,0	26,1	43,5
Schweden	1910	2 698 729	2 823 674	5 522 403	1 587 162	611 660	2 198 822	58,8	21,7	39,8
Norwegen	1910	1 123 160	1 234 630	2 357 790	630 093	284 774	914 867	56,1	23,1	38,8
England u. Wales	1911	17 445 608	18 624 884	36 070 492	11 443 460	4 830 734	16 274 194	65,6	25,9	45,1
Schottland	1911	2 308 839	2 452 065	4 760 904	1 473 757	593 210	2 066 967	63,8	24,2	43,4
Irland	1911	2 192 048	2 198 171	4 390 219	1 377 758	427 887	1 805 645	62,9	19,5	41,1
Großbrit. u. Irl.	1911	21 946 495	23 275 120	45 221 615	14 294 975	5 851 831	20 146 806	65,1	25,1	44,6
Ver. St. v. Amerika	1910	47 332 277	44 639 989	91 972 266	30 091 564	8 075 772	38 167 336	63,6	18,1	41,5

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberufe tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen.

5. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1907	9 883 257	11 256 254	3 477 626	651 194	1 087 336	1 264 755	471 695
	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 984	1 339 310	432 491
Österreich	1910	(1 8 506 466	3 627 816	1 320 791	246 902	523 184	470 072	255 832
	1900	(1 8 205 574	(2 3 138 800	723 401	229 037	388 123	478 751	313 082
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1910	(3 5 600 602	1 423 610	620 469	131 219	315 636	390 824	262 106
	1900	(3 6 055 390	1 090 767	456 342	(4 132 336	213 910	385 324	353 319
Rußland[5])	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 806
Finnland[5])	1910	896 697	137 401	55 541	. .	25 592	28 259	109 713
	1900	428 135	93 672	43 638	.	28 052	36 302	(3 .
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 775
	1881	8 580 978	4 185 460	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz	1910	477 118	822 281	279 002	2 867	87 352	89 605	24 970
	1900	481 649	705 008	201 949	2 292	64 750	86 225	14 704
Frankreich[6])	1911	8 517 000	(8 7 486 000	2 053 000	721 00	1 225 000	(9 929 000	.
	906	(7 8 771 000	(8 7 193 000	2 069 000	704 000	1 032 000	(9 946 00	266
Spanien	1910	4 220 518	1 098 546	405 978	135 204	318 796	320 317	(10 1008221
	1900	4 558 251	1 036 642	364 195	108 368	305 004	299 516	(10 648 269

Anmerkungen s. auf der nächsten Seite.

5. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Belgien [11])	1910	519 560	1 581 076	541 444	39 723	184 968	190 934	62 103
	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
Niederlande	1909	639 577	783 327	411 363	19 977	162 076	221 520	23 750
	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
Dänemark	1911	512 311	298 961	178 683	8 817	52 519	121 617	27 117
	1901	530 689	277 277	129 572	7 911	41 397	91 057	22 674
Schweden	1910	1 015 754	564 566	231 911	30 751	76 414	167 328	112 098
	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
Norwegen	1910	358 855	240 778	137 900	5 288	33 992	101 879	36 175
	1900	359 925	243 521	122 263	6 053	28 787	90 146	28 360
Engl. u. Wales	1911	1 389 120	7 631 289	4 214 347	([12] 195 612	918 892	1 428 405	496 529
	1901	1 250 563	6 758 530	3 234 651	([12] 168 238	806 640	1 408 320	701 785
Schottland	1911	243 373	1 021 046	468 667	([12] 15 473	114 965	141 070	62 373
	1901	249 958	977 051	419 448	([12] 8 057	91 377	148 049	88 872
Irland	1911	776 093	([13] 396 224	194 235	29 899	100 385	141 330	167 479
	1901	871 337	([13] 448 665	190 562	27 698	91 829	183 459	136 164
Großbrit. u. Irl.	1911	2 408 586	([13] 9 048 559	4 877 249	([12] 240 984	1 134 242	1 710 805	726 381
	1901	2 371 858	([13] 8 184 246	3 844 661	([12] 203 993	989 846	1 739 828	926 821
Verein. Staaten von Nordamerika	1910	12 659 203	11 946 499	8 848 800	77 153	1 944 901	1 572 225	1 118 555
	1900	10 512 792	7 314 948	5 258 246	128 736	1 289 372	1 458 010	([14] 3 324 966

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten Zählung:	vorigen Zählung:	letzten Zählung:	vorigen Zählung:	letzten Zählung:	vorigen Zählung:	letzten Zählung:	vorigen Zählung:	letzten Zählung:	vorigen Zählung:	letzten Zählung:	vorigen Zählung:	letzten Zählung:	vorigen Zählung:
Deutsches Reich	35,2	37,5	40,0	37,4	12,4	10,6	2,3	2,8	3,9	3,6	4,5	6,1	1,7	2,0
Österreich	([1] 56,9	([1] 60,9	24,3	([2] 23,3	8,8	5,4	1,7	1,7	3,5	2,9	3,1	3,5	1,7	2,3
Ungarn usw.	([3] 64,1	([3] 69,7	16,3	12,6	7,0	5,2	1,5	([4] 1,5	3,6	2,5	4,5	4,4	3,0	4,1
Rußland [5])	58,3	.	17,9	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.
Finnland [5])	71,5	68,6	11,0	14,9	4,4	6,8	.	.	2,0	4,4	2,3	5,8	8,8	([5] .
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,6	3,9	3,3	3,0	3,9	0,6	3,6
Schweiz	26,8	30,9	46,1	45,3	15,6	13,0	0,2	0,2	4,9	4,2	5,0	5,5	1,4	0,9
Frankreich [6])	40,7	([7] 42,3	([8] 35,8	([8] 34,7	9,8	10,6	3,4	3,4	5,9	5,6	([9] 4,4	([9] 4,6	([10] .	.
Spanien	56,2	62,3	14,6	14,1	5,4	5,6	1,8	1,5	4,3	4,2	4,3	4,1	13,4	([10] 8,8
Belgien [11])	16,6	21,1	50,7	41,6	17,4	11,7	1,3	1,0	5,9	([15] .	6,1	([15] .	2,0	([15] .
Niederlande	28,3	30,7	34,6	33,7	18,2	17,4	0,9	1,6	7,2	5,4	9,8	10,3	1,0	1,7
Dänemark	42,7	48,2	24,9	25,2	14,9	11,8	0,7	0,7	4,4	3,8	10,1	8,3	2,3	2,0
Schweden	46,2	49,8	25,7	20,9	10,5	7,5	1,4	2,6	3,5	2,9	7,6	10,8	5,1	6,1
Norwegen	39,2	40,9	26,3	27,6	15,1	13,9	0,6	0,7	3,7	3,3	11,1	10,3	4,0	3,8
England und Wales	8,5	8,5	46,9	45,8	25,9	24,5	([12] 1,2	([12] 1,3	5,6	6,5	8,8	9,3	3,1	4,1
Schottland	11,8	12,1	49,4	49,3	22,8	21,1	([12] 0,7	([12] 0,4	5,5	4,6	6,8	7,5	3,0	4,5
Irland	43,0	44,7	([13] 21,9	([13] 23,6	10,8	9,8	1,6	1,4	5,6	4,7	7,8	9,4	9,3	7,0
Großbrit. und Irland	12,0	11,9	([13] 44,9	([13] 44,1	24,2	23,1	([12] 1,2	([12] 1,2	5,6	6,3	8,5	8,9	3,6	4,5
Ver. Staat. v. Amerika	33,2	35,9	31,3	25,0	23,2	18,6	0,2	0,4	5,1	4,4	4,1	5,6	2,9	([11] 1,3

[1]) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — [2]) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — [3]) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — [4]) Einschl. Gendarmerie. — [5]) Die Zahlen (bei Finnland für 1900) enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. Bei Finnland ist 1900 eine Trennung der »Sonstigen Erwerbstätigen« von den »Berufslosen« nicht möglich. — [6]) Eine Angliederung an das deutsche Berufssystem war nicht möglich; zur Verfügung stand nur die Veröffentlichung im Bulletin du Ministère du Travail 1917, S. 142 ff. — [7]) 1906 genauere Erfassung der Inhaber kleiner Landstücke und der mithelfenden Familienangehörigen. — [8]) Einschl. Straßenreinigung usw. — [9]) Einschl. Portiers, Wächter usw. mit eigenem Haushalt. — [10]) 1910 einschl. 65 271, 1900 einschl. 40 221 Kassierer, Buchhalter, Angestellte ohne nähere Bezeichnung. — [11]) Die Zahlen beziehen sich 1900 auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — [12]) Einschl. Offiziere a. D. — [13]) Bei Irland einschl. Handel mit Industrieerzeugnissen und Gastwirtschaft ausschl. Beherbergung. — [14]) Der Unterschied gegen 1910 geht in der Hauptsache darauf zurück, daß für 2,6 Millionen Arbeiter eine nähere Unterscheidung des Berufszweiges fehlt. — [15]) Zusammen für die 3 Gruppen 24,6 v. H.

6. Weltbaumwollernte

Aufgestellt nach Angaben der Bremer Baumwollbörse bzw. des Deutschen Baumwollhandbuchs von R. E. Stempel

Jahr (1. September bis 31. August)	Gesamternte	hiervon			
		amerikanische (Ver. Staaten)	ostindische	egyptische	übrige, z. B. brasilianische, chinesische, russisch-asiatische, türkische (kleinasiatische)
		Baumwolle			
		Tausend Ballen[1])			
1903/04	18 152	10 124	4 471	797	2 760
1904/05	20 633	13 557	4 061	843	2 172
1905/06	19 457	11 320	4 797	798	2 542
1906/07	22 473	13 550	5 197	923	2 803
1907/08	19 851	11 582	4 445	908	2 916
1908/09	22 391	13 829	4 779	898	2 885
1909/10	19 409	10 651	5 317	673	2 768
1910/11	24 027	12 132	4 587	984	6 324
1911/12	27 560	16 043	4 178	965	6 374
1912/13	27 506	14 129	4 692	969	7 716
1913/14	29 808	14 885	6 149	970	7 804
1914/15	27 643	15 067	4 753	832	6 991
1915/16	26 758	12 953	5 414	728	7 663
1916/17 [2])	24 247	12 976	4 827	631	5 813
1917/18 [2])	22 163	11 912	4 000	714	5 537
1918/19	20 787	11 603	3 671	596	4 917

[1]) Das Reingewicht eines Ballens beträgt — immer nur durchschnittlich und ungefähr — bei amerikanischer Baumwolle 230 kg, bei ostindischer 180, bei egyptischer 340 und bei den übrigen Sorten 135 kg. — [2]) Berichtigte Ziffern.

7. Welternte von Kakaobohnen

Aus der Zeitschrift »Gordian« Nr. 608 vom 26. August 1920 S. 1244

Erntländer	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912
	Tonnen = 1 000 kg							
San Thomé	49 945	17 332	31 882	34 178	30 598	33 319	35 310	36 364
Ecuador	34 508	34 973	47 193	44 667	35 495	45 365	39 509	38 225
Brasilien	51 861	40 487	55 622	43 720	44 980	40 767	27 340	30 492
Trinidad	27 541	26 594	31 812	24 893	24 518	28 775	21 825	18 878
Goldküste	178 986	67 405	92 419	73 315	78 514	53 735	51 309	39 260
Venezuela	16 226	17 349	20 044	12 200	14 300	14 900	15 138	10 985
Domin. Republik	23 000	19 140	24 282	21 053	20 223	20 611	19 470	20 833
Grenada	4 375	6 632	5 550	5 574	6 647	6 005	5 258	5 595
Deutsche Kolonien	4 500	3 200	3 350	4 244	4 693	5 564	6 490	5 688
Ceylon	2 781	4 014	3 793	3 721	3 770	2 499	3 507	3 720
Lagos	25 806	10 386	15 689	9 099	9 250	5 018	3 679	3 463
Holl. Ostindien	2 409	796	1 555	1 471	1 459	1 580	2 255	2 223
Haiti	2 000	1 600	1 542	1 860	1 573	1 991	3 013	3 043
Fernando Poo	3 546	4 220	3 144	3 866	3 804	3 747	2 825	4 074
Surinam	1 670	2 468	1 927	2 014	1 709	1 893	1 526	962
Jamaika	3 500	3 000	3 100	3 269	3 632	3 841	2 526	3 374
Französ. Kolonien	1 700	1 600	1 800	1 700	1 750	1 871	1 731	1 706
Kuba	2 000	1 500	1 700	1 600	1 800	1 850	2 017	1 599
Dominika	350	300	500	280	542	451	478	603
Belgisch Kongo	800	650	778	770	620	482	914	845
Santa Lucia	600	500	595	740	939	723	741	868
Costa Rica	450	400	500	420	400	350	385	309
Andere Länder	12 146	8 269	1 000	800	780	800	633	616
Welternte [1])	450 700	272 815	349 777	295 454	291 996	276 137	247 879	233 725

[1]) Vorjahrszahlen für 1918, 1917 und 1913 berichtigt.

8. Weltverbrauch von Kakao

Aus der Zeitschrift »Gordian« Nr 608 vom 26. August 1920 S. 1245

Verbrauchsländer	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911
	Tonnen = 1 000 kg								
Vereinigte Staaten von Amerika ..	158 183	157 362	171 054	105 361	85 145	74 379	67 595	66 553	58 965
Deutschland	11 000	—	1 200	11 000	43 600	52 000	51 053	55 085	50 855
Frankreich	51 584	41 496	46 747	39 576	35 269	26 085	27 774	26 891	27 340
Großbritannien...	65 647	62 232	50 779	38 798	47 267	29 038	27 586	28 044	25 396
Holland	36 922	2 385	7 861	20 019	40 955	32 095	30 016	24 921	23 536
Schweiz	18 378	18 059	12 639	14 705	17 249	10 078	10 248	10 342	9 852
Spanien	8 072	9 049	8 048	7 449	6 721	6 911	6 166	5 250	6 379
Österreich-Ungarn	3 400	—	500	2 200	3 000	7 700	6 157	7 324	6 394
Belgien	8 442	600	1 500	2 300	3 800	5 000	6 131	6 992	5 496
Rußland	.	700	700	1 000	1 500	4 000	5 235	4 481	4 049
Italien	6 000	4 500	5 500	6 000	6 957	2 275	2 457	2 432	2 193
Dänemark	5 167	1 010	2 919	3 441	4 666	2 361	2 022	1 727	1 705
Kanada	7 000	8 662	6 300	5 400	4 800	2 000	1 750	3 039	2 128
Schweden	4 526	524	439	3 323	4 493	1 766	1 600	1 449	1 548
Norwegen.....	3 507	1 602	1 784	2 010	1 773	1 443	1 201	1 126	1 019
Australien	2 500	1 500	2 000	1 900	1 900	1 200	1 000	747	853
Portugal	300	250	350	300	300	300	227	236	197
Finland	150	.	.	50	60	100	128	117	113
Andere Gebiete...	1 622	5 969	8 042	5 585	5 600	4 200	4 563	3 457	3 056
Weltverbrauch [1]	392 400	315 900	328 362	270 417	315 055	262 931	252 909	250 213	231 074

[1]) Vorjahrszahlen für 1918, 1917 und 1913 berichtigt.

9. Kaffeeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern

Nach den amtlichen Veröffentlichungen der betreffenden Länder

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im ganzen 1 000 t	auf den Kopf kg	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf kg	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf kg	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf kg
	Deutschland		Österreich-Ungarn		Großbrit. u. Irland		Frankreich	
1880/84 ..	106	2,32	35	0,89	14	0,39	65	1,71
1885/89 ..	114	2,40	35	0,85	14	0,38	68	1,78
1890/94 ..	125	2,43	36	0,84	13	0,33	70	1,84
1895/99 ..	139	2,60	41	0,91	12	0,30	77	1,97
1900/04 ..	172	2,99	46	0,96	13	0,32	88	2,25
1905/09 ..	191	3,07	55	1,10	13	0,30	100	2,56
1910.....	169	2,60	60	1,22	13	0,29	112	2,83
1911.....	182	2,79	58	1,17	13	0,29	111	2,81
1912.....	168	2,53	56	1,12	13	0,29	111	2,81
1913.....	164	2,44	59	1,17	13	0,28	115	2,91
1914.....	189	2,78	.	.	13	0,28	.	.
1915.....	206	3,02	.	.	.	.	.	.
1916.....	119	1,75	.	.	.	.	.	.
1917.....	13	0,19	.	.	.	.	.	.
	Italien		Niederlande		Belgien		Verein. Staat. v. Amerika	
1880/84 ..	14	0,49	38	9,50	20	3,33	205	3,93
1885/89 ..	15	0,53	21	4,74	24	3,99	229	3,91
1890/94 ..	13	0,43	28	5,60	24	3,99	245	3,79
1895/99 ..	13	0,41	44	8,80	28	4,26	325	4,53
1900/04 ..	16	0,50	38	7,52	34	4,91	403	5,09
1905/09 ..	21	0,63	37	6,49	51	7,01	429	4,97
1910.....	25	0,73	41	6,95	37	4,98	390	4,22
1911.....	26	0,75	42	6,97	29	3,87	394	4,19
1912.....	28	0,80	34	5,56	26	3,43	400	4,19
1913.....	29	0,82	53	8,53	42	5,49	390	4,01
1914.....	.	.	14	2,21	.	.	450	4,56
1915.....	.	.	31	4,81	.	.	479	4,77
1916.....	.	.	22	3,34	.	.	.	.
1917.....	.	.	.	.	.	.	.	.

10. Kohlengewinnung[1])

Europäische Kohlenlager

Jahr	Deutsches Reich				Österreich und Ungarn				Bosnien und Herzegowina Braunkohlen		Rußland einschl. asiatische Besitzungen		Italien	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen				Stein- und Braunkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	91 055	648 939	29 420	66 251	11 611	75 547	24 329	89 465	230	832	11 203	84 122	314	1 868
1903	116 638	1 005 153	45 819	107 412	12 732	94 051	27 429	115 682	468	1 781	17 869	121 398	347	2 353
1908	147 671	1 521 887	67 615	180 920	15 086	132 457	33 880	172 286	659	3 111	25 866	375 744	480	3 385
09	148 788	1 519 222	68 658	178 980	15 110	135 411	33 702	176 397	696	3 270	26 736	389 068	555	3 978
10	152 828	1 526 604	69 547	178 618	15 076	132 699	32 867	176 469	707	3 281	24 931	.	562	3 941
11	160 747	1 572 607	73 774	183 451	15 670	134 902	33 420	179 647	770	3 737	28 487	.	557	4 017
12	174 881	1 839 992	80 935	175 622	17 100	152 578	34 569	188 482	853	.	31 000	.	664	4 889
13	190 109	2 135 978	87 233	191 920	17 780	162 113	36 332	203 550	841	4 329	35 926	.	701	5 378
14	161 385	1 781 967	83 694	182 325	16 662	161 255	31 640	185 915	806	4 378	35 730	.	781	6 279
15	146 868	1 817 135	87 948	200 113	[2])17 406	[2])180 906	[2])30 123	[2])191 975	799	4 860	31 439	.	953	17 060
16	159 170	2 266 742	94 180	247 466	[3])17 602	.	[3])23 200	.	928	6 243	34 333	.	1 306	45 500
17	167 747	3 087 544	95 543	336 716	[3])16 729	.	[3])21 626	.	973	9 594	31 467	.	1 722	67 025
18	160 526	. .	100 663	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 171	102 942
19	116 681	.	93 843	. .	[4]) 90	.	[4]) 1 984	.	675	.	.	.	.	.

Europäische Kohlenlager

Jahr	Spanien				Frankreich				Belgien		Niederlande		Schweden		Großbritannien und Irland Stein- und Braunkohlen	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen			
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	2 019	13 702	54	216	30 337	264 081	460	3 126	21 492	176 538	150	1 038	224	1 811	205 374	1 218 696
1903	2 697	19 886	104	474	34 217	386 043	689	5 288	23 797	247 202	488	4 345	320	2 847	234 031	1 799 842
1908	3 885	40 171	233	2 209	36 633	467 473	752	6 402	23 558	304 463	908	10 610	305	2 959	265 726	2 378 616
09	3 861	40 280	265	2 615	37 116	454 982	724	5 754	23 518	275 731	1 121	12 504	247	2 177	268 007	2 168 008
10	3 812	46 185	246	1 932	37 635	455 228	715	5 778	23 917	279 102	1 292	13 998	303	2 620	268 677	2 210 902
11	3 663	40 809	252	2 440	38 521	471 375	709	5 784	23 053	272 223	1 477	16 130	312	2 669	276 255	2 259 987
12	3 852	51 106	284	2 289	40 394	.	751	.	22 972	304 355	1 725	20 475	360	3 210	264 595	2 405 591
13	4 016	58 855	277	2 204	40 051	.	793	.	22 842	.	1 873	24 543	364	3 318	292 043	2 968 928
14	4 133	.	321	.	29 787	.	.	.	16 714	. .	1 929	24 601	367	3 483	269 928	2 704 976
15	4 358	79 478	328	2 872	18 856	.	.	.	14 177	.	2 262	35 741	412	5 248	257 242	.
16	5 116	144 479	473	4 556	20 542	.	.	.	16 862	.	2 649	51 942	415	6 853	260 462	.
17	5 367	202 283	638	18 760	27 757	.	893	.	14 920	.	3 007	.	443	10 681	252 476	.
18	6 512	.	726	.	26 322	.	.	.	13 826	.	3 398	.	404	15 850	231 393	.
19	.	.	.	.	[4])21 863	.	.	.	.	.	3 402	.	.	.	233 430	.

Amerikanische Kohlenlager

Jahr	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika	
	Steinkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	3 435	30 675	181 645	835 368
1903	6 935	63 401	324 188	2 115 642
1908	9 876	105 817	377 246	2 235 719
09	9 527	104 081	418 044	2 329 607
10	11 711	125 209	455 041	2 644 139
11	10 272	110 947	450 165	2 630 741
12	13 165	.	.	.
13	13 619	.	517 060	3 193 747
14	12 372	.	465 863	2 862 262
15	12 036	.	482 277	2 884 102
16	13 119	.	535 328	3 641 929
17	12 743	.	590 943	6 438 281
18	13 589	.	615 264	7 677 600
19	.	.	493 800	.

Asiatische Kohlenlager

Jahr	Britisch Indien		Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)		Indochina (Annam u. Tonkin)		Japan		Britisch Borneo	
	Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	4 131	15 443	166	.	201	.	5 230	42 148	42	.
1903	7 557	26 514	214	.	240	.	10 139	60 856	51	.
1908	12 975	68 467	433	.	347	2 822	14 825	133 610	99	.
09	12 061	56 709	509	.	384	.	15 048	122 249	128	.
10	12 241	50 093	535	.	480	4 498	15 681	107 260	165	.
11	12 920	51 053	603	.	434	4 233	17 633	114 906	94	.
12	14 942	.	608	.	.	.	19 640	129 400	.	.
13	16 468	.	565	.	.	.	17 323	.	.	.
14	16 728	.	615	.	.	.	17 567	.	.	.
15	17 378	77 112	632	.	.	.	15 737	.	.	.
16	17 531	79 152	750	.	.	.	17 757	.	.	.
17	17 604	.	794	.	.	.	20 205	.	.	.
18	20 165	.	.	.	.	.	21 168	.	.	.
19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind in der Übersicht 10 bis 17 1 long ton (2 240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907 1858 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 wagon zu 8,7886 kg angenommen. — [2]) Für Ungarn sind die Angaben des Jahres 1914 zugrunde gelegt. — [3]) Nur Österreich. — [4]) Einschließlich der Förderung in Lothringen. — [5]) Deutsch-Österreich. In der tschechoslowakischen Republik wurden gefördert (in 1 000 t): Steinkohlen 1918: 6 311, 1919: 5 346, Braunkohlen 1918: 8 518, 1919: 8 595.

10. Kohlengewinnung [1])

Jahr	Afrikanische Kohlenlager						Australische Kohlenlager									
	Transvaal Steinkohlen		Natal Steinkohlen		Kapkolonie Steinkohlen		Viktoria, Süd- und Westaustralien Stein- und Braunkohlen		Neu-Südwales Steinkohlen		Queensland Steinkohlen		Tasmanien Steinkohlen		Neu-Seeland Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	1 452	12 498	248	4 968	116	1 856	244	2 240	4 454	25 093	364	2 854	44	.	854	9 219
1903	2 045	17 911	725	8 547	188	3 649	207	2 301	6 457	47 321	516	3 362	50	851	1 443	15 562
08	2 733	16 217	1 697	15 038	111	1 869	294	2 866	9 294	68 403	708	4 996	62	1 059	1 891	19 708
09	3 287	18 696	1 815	12 926	94	1 346	348	3 425	7 133	53 419	769	5 523	67	1 147	1 942	21 190
10	3 605	20 140	2 332	14 044	89	1 220	642	6 180	8 305	61 397	885	6 586	84	992	2 233	24 883
11	3 941	20 819	2 431	14 799	81	1 052	924	8 411	8 831	64 610	906	6 610	58	535	2 099	22 972
12	7 366 (1 000 t)						.	.	9 886	.	.	.	.	.	2 178	.
13	4 740	23 309	2 630	18 191	64	791	11 503								.	.
14	4 679	23 475	2 329	18 073	49	636	zusammen: 11 509								.	.
15	.	.	.	.	.	.	(in 1000 t) 11 530 [4])								.	.
16	.	.	.	.	.	.	9 976 [5])								.	.
17	(2 9 419 (1 000 t)						.	.	8 293	.	.	.	.	.	.	.
18	(3 5841	33 300	(3 2 365	27 722	(3 4	73	.	.	9 063	.	.	.	.	.	.	.
19	.	.	.	.	.	.	.	.	8 632	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1, Seite 12*. — [2]) Einschl. der Förderung im Oranje-Freistaat. — [3]) Außerdem Förderung im Oranje-Freistaat 750 000 t. — [4]) Davon entfallen auf Neu-Südwales 9 449 000 t. — [5]) Desgl. 8 127 000 t.

11. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung [1]). (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Vereinigte Staaten v. Amerika	Rußland	Niederländisch Indien	Rumänien	Österreich-Ungarn (Galizien)	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Peru	Deutschland	Canada	Italien	Andere Länder	Insgesamt
1907	21 925	8 633	1 095	1 129	1 126	132	5,3	227	101	106	104	8	46	35 205
08	23 566	8 708	1 143	1 148	1 718	459	666	246	135	142	70	7	42	38 050
09	24 179	9 284	1 475	1 297	2 086	329	881	266	175	143	56	8	3	40 182
10	27 661	9 508	1 496	1 352	1 763	440	810	233	177	145	42	7	3	43 637
11	28 469	9 073	1 671	1 544	1 458	1 874	897	221	186	143	39	8	29	45 612
12	29 108	9 318	1 519	1 807	1 187	2 208	990	223	233	135	33	12	33	46 806
13	33 132	9 139	1 526	1 885	1 114	3 686	1 039	259	(2 .	121	(2 .	(2 .	364	52 265
14	35 437	9 019	1 569	1 784	877	3 858	1 067	365	(2 .	110	(2 .	(2 .	577	54 663
15	35 665	9 402	1 598	1 673	759	4 939	1 069	416	(2 .	99	(2 .	(2 .	612	56 232
16	39 701	9 932	1 730	1 432	896	5 612	1 097	390	(2 .	93	(2 .	(2 .	719	61 602
17	44 128	8 700	1 747	510	807	8 243	1 128	395	(2 .	91	(2 .	(2 .	985	66 734
18	46 179	4 677	1 800	1 242	773	10 000	1 150	400	(2 .	(2 .	(2 .	(2 .	1 200	67 421
	In Hundertteilen der Welterzeugung													
1912	62,19	19,91	3,24	3,86	2,54	4,72	2,11	0,48	0,50	0,28	0,07	0,03	0,07	100,00
13	63,39	17,49	2,92	3,61	2,13	7,05	1,99	0,49	(2 .	0,33	(2 .	(2 .	0,70	100,00
14	64,83	16,50	2,87	3,26	1,60	7,06	1,95	0,67	(2 .	0,20	(2 .	(2 .	1,06	100,00
15	63,42	16,72	2,84	2,98	1,35	8,78	1,90	0,74	(2 .	0,18	(2 .	(2 .	1,09	100,00
16	64,45	16,12	2,81	2,33	1,45	9,11	1,78	0,63	(2 .	0,15	(2 .	(2 .	1,17	100,00
17	66,13	13,04	2,62	0,76	1,21	12,35	1,69	0,59	(2 .	0,13	(2 .	(2 .	1,48	100,00
18	68,49	6,94	2,67	1,84	1,15	14,83	1,71	0,59	(2 .	2 .	(2 .	(2 .	1,78	100,00

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) In der Spalte »Andere Länder« enthalten.

12. Eisenerzgewinnung [1]). (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn insgesamt	Österreich-Ungarn davon Österreich	Österreich-Ungarn davon Ungarn	Bosnien und Herzegowina	Rußland insgesamt	Rußland davon Finland	Rußland davon übriges Rußland	Italien	Spanien fiskalisches	Spanien nichtfiskalisches Eisenerz
1897	15 466,0	3 035,0	1 613,9	1 421,1	37,1	4 113,0	89,0	4 024,0	200,7	5,6	7 419,8
1903	21 230,7	3 155,1	1 716,0	1 439,1	114,1	4 295,0	59,0	4 236,0	374,8	91,0	8 304,2
08	24 278,2	.	2 632,4	.	150,1	5 587,0	9,0	5 578,0	539,1	.	9 271,6
09	25 505,4	4 455,8	2 490,3	1 965,5	145,2	5 176,0	5,0	5 171,0	505,1	3,8	8 786,0
10	28 709,7	4 533,2	2 627,5	1 905,7	132,7	4 605,0	10,0	4 595,0	551,3	46,2	8 666,8
11	29 879,4	4 716 0	2 765,8	1 950,2	140,3	6 951,0	10,0	6 941,0	373,8	.	8 773,7
12	32 692,1	4 917,9	2 926,7	1 991,2	150,4	8 218,8	10,0	8 208,8	582,1	.	9 139,0
13	35 941,3	5 098,4	3 039,3	2 059,1	220,1	8 206,6	.	.	603,1	.	9 861,7
14	25 512,8	3 996,8	2 281,3	1 715,5	178,8	.	.	.	706,8	.	6 820,0
15	23 786,0	3 785,2	2 546,9	1 238,3	110,4	.	.	.	680,0	.	5 617,8
16	28 291,5	.	.	.	156,8	.	.	.	942,0	.	5 856,9
17	26 967,5	.	.	.	406,4	.	.	.	1 023,8	.	5 551,1
18	.	.	.	.	.	.	.	.	726,6	.	4 692,7

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10.

12. Eisenerzgewinnung [1])

Jahr	Frankreich	Belgien	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Griechenland	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Britisch Indien	Algier
1897	4 582,2	240,8	2 086,1	3,6	14 008,5	260,8	18 610,9	50,0	44,0	441,5
1903	6 219,5	184,4	3 677,5	53,5	13 935,7	531,8	32 992,6	239,7	([2] 62,3	588,9
1908	10 057,1	188,8	4 712,5	119,7	15 272,3	531,4	34 332,2	216,0	60,2	943,4
09	11 890,0	199,7	3 886,0	40,4	15 220,4	475,6	53 938,8	([2] 243,2	84,8	836,0
10	14 605,5	123,0	5 553,0	102,4	15 470,4	535,5	54 122,2	([2] 235,3	55,5	1 064,9
11	16 639,4	150,5	6 154,0	220,5	15 768,5	501,0	42 550,2	190,8	372,1	1 074,0
12	19 160,0	167,4	6 699,2	408,1	14 011,7	.	60 440,1	107,2	589,3	1 238,6
1913	21 500,0	151,8	7 475,6	544,7	16 254,0	.	59 947,0	279,1	376,8	1 356,0
14	.	.	6 586,6	652,3	15 105,5	300,6	42 104,8	222,1	448,7	.
15	.	.	6 883,3	714,9	14 462,8	158,5	56 417,6	361,2	396,5	.
16	.	.	6 986,3	417,9	13 710,6	.	67 728,2	308,1	.	.
17	.	.	6 217,2	302,7	15 083,3	.	75 170,0	195,3	.	.
1918	.	.	6 623,7	.	14 846,8	.	75 320,0	192,0	.	.
19	9 429,7	.	.	.	.	.	([4] 61 433,0	177,8	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) Ausfuhrzahlen. — [3]) Gewinnung von Eisenerz nur in Bengalien. — [4]) Ausschließlich des mehr als 5 v. H. Mangan enthaltenden Erzes.

13. Bleierzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien silberhaltiges Bleierz	Spanien nichtsilberhaltiges Bleierz	Frankreich [2])	Schweden [2])	Großbritannien	Algier [2])	Tunis	Neusüdwales [2])	Tasmanien [2])	Westaustralien
1897	150,2	14,1	36,2	186,7	110,5	21,2	10,2	35,9	0,1	2,1	275,2	17,8	.
1903	166,0	22,2	42,4	179,9	108,7	23,1	9,8	27,0	0,5	12,8	335,9	43,1	.
1908	156,9	21,5	46,6	165,4	126,7	13,4	2,1	29,7	10,6	37,5	364,5	62,0	([2] 0,5
09	159,9	20,6	37,9	161,5	137,1	13,8	1,7	30,2	11,1	41,6	273,6	81,7	([2] 0,2
10	148,5	22,8	36,8	150,6	216,7	14,6	2,7	29,0	12,7	37,0	322,8	52,0	0,3
11	140,2	23,8	39,0	156,6	165,8	14,1	3,0	24,2	14,3	36,1	343,9	62,5	0,9
12	142,8	28,0	41,7	.	.	.	2,9	25,8	24,5	.	350,9	91,6	11,3
1913	([3] 144,9	25,8	.	.	.	.	3,2	24,8	.	.	.	.	.
14	129,0	25,6	.	.	.	.	3,1	26,4	.	.	.	.	.
15	120,6	30,4	41,6	289,8		.	2,7	21,1	.	.	.	.	.
16	137,2	.	39,5	264,5		.	3,7	17,4	.	.	.	.	.
17	124,6	.	.	240,4		.	3,7	15,6	([4] 25,3	41,4	.	.	.
1918	.	.	.	216,1		.	3,2	15,0	([4] 17,9	.	.	.	.
19	.	.	.	.	.	.	.	.	([4] 8,3	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) Einschließlich silberhaltiger Erze. — [3]) Einschließlich geringer Mengen Zinkerz. — [4]) Ausfuhrzahlen.

14. Zinkerzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien [3])	Schweden	Norwegen [4])	Großbritannien	Griechenland [5])	Vereinigte Staaten v. Amerika	Algier	Tunis
1897	663,9	27,6	122,2	73,8	83,0	11,0	56,6	0,9	18,6	25,9	.	32,3	11,8
1903	682,9	29,5	157,5	154,1	66,9	3,6	62,9	0,3	25,3	([6] 12,4	.	43,3	21,3
1908	706,4	31,3	[2]) 152,3	156,2	52,6	2,1	40,1	2,4	15,5	52,8	760,6	94,4	26,5
09	723,6	34,0	[2]) 130,9	163,5	96,9	1,2	43,8	1,0	10,1	71,8	932,6	81,9	24,5
10	718,3	34,6	[2]) 146,3	156,1	50,6	1,4	49,5	2,2	11,4	66,0	([7] 516,7	94,4	32,5
11	700,0	32,2	139,7	162,1	43,8	0,8	51,2	2,2	17,9	37,6	([7] 607,2	80,4	27,9
12	643,6	34,7	149,8	.	.	1,2	50,1	0	18,0	.	([7] 730,4	100,0	.
1913	645,7	34,2	.	.	.	.	50,8	0,9	17,6	.	.	.	.
14	533,2	29,4	.	.	.	.	42,3	0,2	15,7	54,7	.	.	.
15	488,5	18,8	80,6	83,4	.	.	55,9	1,8	12,3	53,3	.	.	.
16	527,0	.	94,0	168,7	.	.	60,7	1,0	8,6	.	.	.	.
17	527,1	.	.	123,5	.	.	51,3	0,3	8,0	.	.	([8] 36,4	15,0
1918	.	.	.	107,0	.	.	48,5	.	9,2	.	.	([8] 29,3	.
19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	([8] 4,3	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) Einschließlich kleiner Mengen (unter 1 000 t) Bleizinkerz. — [3]) Blende und Galmei. — [4]) Bis 1914 einschließlich Bleierz. — [5]) Blende und Galmei (geröstet). — [6]) Für Blende liegen keine Angaben vor. — [7]) Die Zahlen für die Jahre 1910 bis 1912 beziehen sich nur auf diejenigen Zinkerze, die auf Handelszink verarbeitet wurden, während in den Zahlen für die vorhergehenden Jahre auch diejenigen Zinkerze enthalten sind, die auf Zinkoxyd verarbeitet wurden. — [8]) Ausfuhrzahlen.

15. Kupfererzgewinnung [1])

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien [2])	Frankreich	Schweden	Norwegen	Groß- britannien [3])	Algier	Mexiko [4])
1897	700,6	7,4	93,4	2 161,2	1,0	25,2	27,6	7,5	0,3	1,1
1903	772,7	12,7	114,8	2 796,7	10,9	36,7	35,4	7,0	0,1	10,9
1908	727,4	8,4	106,6	2 985,8	0,8	21,4	33,7	5,5	3,3	70,9
09	798,6	11,8	90,3	2 955,3	0,5	9,6	42,6	3,8	0,1	136,0
10	926,0	8,0	68,4	3 231,4	0,2	3,6	46,3	4,2	0,1	129,6
11	868,6	11,0	68,1	3 284,2	0,0	1,6	34,7	3,3	0,1	109,6
12	969,3	17,4	86,0	.	.	3,1	60,0	1,9	0,1	103,1
1913	942,4	16,4	89,5	.	.	5,5	70,3	2,8	.	.
14	884,1	16,1	87,0	.	.	8,8	58,0	0,6	.	
15	1 022,8	17,9	74,5	1 530,3	.	10,5	56,1	0,6	.	
16	1 282,3	.	88,5	1 802,4	.	13,9	28,7	0,8	.	.
17	1 139,9	.	86,8	1 201,3	.	13,6	39,3	1,0	([4]0,9	
1918	.	.	82,3	1 007,7	.	21,4	.	1,0	.	
19	.	.	.	.	.	.	.	.	([4]1,0	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) Kupferhaltige Kiese. — [3]) Kupfererz und Präzipitat. — [4]) Ausfuhrzahlen.

16. Roheisengewinnung [1])

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Finland	Italien
		Zusammen	Davon: in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	Davon: in den Ländern der ungarischen Krone	Davon: in Bosnien und Herzegowina			
1897	6 881	1 324	888	420	16	1 880	31	8
1903	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
1908	11 805	2 042	1 467	523	52	2 820	12	113
09	12 645	2 044	1 465	530	49	2 885	.	208
10	14 794	2 056	1 505	502	49	3 032	.	353
11	15 574	2 159	1 596	518	45	3 593	.	303
12	17 617	2 366	1 760	553	53	4 198	.	380
1913	19 312	2 435	1 758	623	54	4 635	.	427
14	14 408	1 891	1 353	494	44	4 257	.	383
15	11 745	.	1 429	.	26	3 690	.	378
16	13 293	1 969	.	.	43	3 798	.	467
17	13 256	.	.	.	42	.	.	471
1918	[2]) 11 864	.	.	.	.	.	.	314
19	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1897	297	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
1903	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	29
1908	380	3 401	1 270	568	9 202	572	16 192	42
09	389	3 574	1 616	445	9 685	687	26 208	47
10	373	4 038	1 852	604	10 173	726	27 740	58
11	409	4 470	2 106	634	9 679	832	24 028	64
12	403	4 949	2 301	700	8 892	920	30 203	([3]56
1913	425	5 311	2 485	730	10 425	1 031	31 462	([3]57
14	382	.	1 454	646	9 067	717	23 706	([3]74
15	440	.	68	761	8 934	839	30 395	([3]65
16	498	.	130	733	9 193	1 087	40 066	([3]77
17	358	1 684	8	829	9 571	1 049	39 266	
1918	387	1 293	.	762	9 184	1 085	39 450	
19	.	2 412	.	.	832	832	([4]31 074	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) Ohne die Produktion der in Lothringen und Luxemburg gelegenen Werke in den Monaten November u. Dezember. — [3]) Nach der Quelle („Stahl und Eisen", Zeitschrift für das deutsche Eisenhüttenwesen) sind die Zahlen aus „The Financial and Economic Annual of Japan", herausgegeben vom Kaiserlichen Finanzministerium, entnommen. Die Angaben werden als unwahrscheinlich bezeichnet. Von anderer Seite wird die Roheisenerzeugung Japans für die Jahre 1914—1917 wie folgt angegeben (in 1000 t): 1914: 299,1 1915: 313,6, 1916: 389,6, 1917: 570,2 (vgl. Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft 1918, Nr. 54). — [4]) Ohne die Erzeugung von Holzkohlenroheisen, die im Vorjahre 353 000 t betrug.

17. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Zink								
	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Spanien	Frankreich	Belgien	Niederlande	Großbritannien und Irland	Vereinigte Staaten von Amerika
1897	150,7	6,2	5,9	6,2	38,1	116,1	.	23,8	90,7
1903	182,5	8,9	9,9	5,1	37,4	131,7	11,7	44,1	144,4
1908	216,5	12,8	10,0	9,1	47,9	165,0	17,3	54,5	190,9
09	219,8	11,7	9,6	8,6	50,0	174,0	19,5	59,4	232,0
10	221,4	12,5	10,8	11,0	53,0	181,7	21,0	63,1	244,2
11	243,8	15,8	9,9	7,9	57,1	198,2	22,7	67,0	259,9
12	269,2	17,3	8,8	8,0	64,3	205,9	23,9	57,2	314,5
1913	278,9	19,5	.	.	.	.	.	.	325,0
14	236,0	15,1	.	.	.	.	.	.	335,0
15	185,4	9,5	.	8,2	.	.	.	.	460,1
16	178,1	.	.	8,7	.	.	.	.	610,0
17	186,5	.	.	10,2	.	.	.	.	.
18	.	.	.	15,9	.	.	.	.	.

Jahr	Blei													
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn [3])	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden [2])	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien
1897	122,2	14,0	0,4	15,6	22,4	166,4	9,9	17,0	1,5	53,2	17,7	192,3	69,8	0,8	22,0
1903	149,7	15,4	0,1	16,3	22,1	175,0	23,3	20,3	0,7	35,4	8,2	343,4	57,0	1,7	95,0
1908	169,4	16,8	0,5	15,9	26,0	188,1	26,1	30,1	0,3	29,7	19,6	359,6	127,0	2,9	119,0
09	171,0	15,5	0,8	15,3	22,1	180,0	26,9	40,3	0,2	28,2	20,8	406,5	118,0	3,4	77,2
10	163,4	18,2	1,3	16,8	14,5	191,6	20,2	40,7	0,4	29,6	15,0	426,7	120,7	3,9	98,8
11	165,1	20,0	1,0	14,3	16,7	189,9	23,6	44,3	1,1	27,1	10,6	441,8	124,6	3,5	99,6
12	180,8	21,9	1,0	14,5	20,5	186,7	33,0	54,9	1,1	29,0	16,2	386,7	120,0	4,5	107,4
1913	191,2	23,8	.	.	.	160,0	.	.	1,2	.	17,1	490,6	.	.	.
14	182,9	26,3	.	.	.	.	.	.	1,4	.	16,5	568,3	.	4,6	.
15	122,5	(4 29,6	.	.	.	171,5	.	.	1,9	.	20,6	582,1	.	4,8	.
16	107,2	.	.	.	.	147,4	.	.	2,1	.	18,9	606,6	.	11,4	.
17	86,3	.	.	.	.	173,0	.	.	3,2	.	14,8	.	.	.	.
18	.	.	.	.	.	169,7	.	.	2,2	.	19,9	.	.	.	.

Jahr	Kupfer														
	Deutsches Reich [3])	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien [5])	Spanien	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Peru	Bolivien	Japan	Australien
1897	29,7	1,3	6,9	3,0	45,8	7,4	58,4	6,0	224,1	15,0	22,3	1,0	2,2	20,4	16,9
1903	31,8	1,0	9,2	3,9	27,4	6,9	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	2,0	33,2	29,0
1908	30,3	0,8	16,9	18,3	34,4	7,9	71,4	28,9	427,5	38,2	38,9	22,2	2,5	40,7	40,1
09	33,4	1,3	18,3	20,0	36,3	7,8	66,4	23,8	495,7	57,2	36,4	16,3	2,6	45,8	39,0
10	38,7	1,7	18,5	22,5	34,2	12,9	71,0	25,7	490,0	59,7	35,8	19,0	2,5	50,1	44,1
11	38,6	2,0	20,9	22,9	33,4	13,2	68,0	24,4	497,7	54,9	37,6	26,4	2,5	55,9	45,4
12	45,5	3,3	33,6	26,7	37,5	13,2	63,2	34,0	566,5	73,1	37,6	27,8	2,0	65,0	46,2
1913	49,5	4,1	34,3	.	.	.	.	34,5	548,6	52,8	40,0	26,1	3,6	72,1	47,3
14	46,1	4,1	32,3	.	37,1	8,0	.	34,0	525,5	36,3	40,9	27,1	1,3	71,0	37,6
15	59,0	(4 6,3	25,9	.	46,2	5,0	.	47,2	646,2	31,0	47,1	32,4	3,0	76,0	32,5
16	79,8	.	20,9	.	42,0	7,0	.	48,0	881,2	55,1	64,6	41,6	4,0	101,5	35,0
17	74,0	.	16,0	.	38,5	.	.	49,4	856,6	43,8	75,3	45,6	4,0	124,3	38,1
18	.	.	.	.	45,1	.	.	53,7	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 10. — [2]) Einschl. Kaufglätte. — [3]) Bis 1911 einschl. Schwarzkupfer und Kupferstein. — [4]) Für Ungarn sind die Zahlen von 1914 zugrunde gelegt. — [5]) Von 1908 an Kupfer und Kupferlegierungen.

18. Goldgewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1897	112	3 364	34 977	21	292	16	127	.	53	9 163	86 312	11 285	701
1903	106	3 378	37 066	31	40	10	51	.	142	28 340	110 731	16 066	2 822
1908	97	3 715	42 209	3	70	.	22	1 726	24	14 809	142 281	33 661	4 542
09	104	2 922	48 723	1	36	4	15	2 107	32	14 117	149 975	35 875	3 957
10	95	3 269	53 535	1	44	4	3	2 569	60	15 356	144 853	37 482	7 008
11	118	3 288	48 377	1	67	4	3	2 569	60	14 689	145 787	37 436	5 056
12	118	3 074	33 402	1	17	4	31	2 727	42	19 032	140 613	36 864	4 560
1913	204	3 279	39 885	1	26	4	27	3 201	27	24 976	133 741	28 969	4 095
14	204	302	43 013	1	48	4	82	2 109	30	24 049	142 239	7 205	3 601
15	.	302	43 013	1	3	1	37	2 107	29	28 494	152 025	9 870	4 469
16	.	1 505	33 854	—	3	—	18	1 505	9	28 942	139 318	11 572	5 293
17	.	1 504	27 084	—	3	—	—	1 053	8	22 871	126 017	13 542	4 698

Jahr	Südamerika											
	Britisch	Niederländisch	Französisch	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
	Guyana											
1897	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	60
1903	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
1908	2 119	998	3 213	37	5 157	527	3 305	774	521		243	138
09	1 794	934	3 225	422	4 785	413	3 389	774	741		286	138
10	1 795	1 193	3 354	512	5 071	375	2 941	686	698		260	138
11	1 342	788	3 354	549	4 766	416	5 770	686	358		435	106
12	1 324	613	4 590	938	4 471	612	5 373	741	263		162	167
1913	2 036	708	4 590	.	4 471	612	3 392	741	263		4	120
14	1 695	757	2 949	922	7 010	522	3 220	1 538	305		—	23
15	1 390	676	2 949	922	8 205	821	3 648	1 670	1 225		—	18
16	994	659	2 407	1 911	9 290	843	4 348	1 907	6	447	23	18
17	903	602	2 257	958	9 329	1 068	4 551	1 956	8	466	7	15

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1897	10 905	1 033	175	9 291	1 535	1 038	88 111	79 244
1903	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
1908	15 947	2 108	3 906	13 011	4 585	4 997	250 558	110 333
09	15 586	2 162	3 229	14 072	3 000	5 442	257 280	106 843
10	16 128	2 177	5 097	5 504	6 619	5 905	263 602	98 511
11	16 633	2 015	5 096	4 987	4 348	6 030	288 201	90 557
12	16 635	2 034	5 096	5 505	4 292	6 721	318 764	82 018
1913	18 323	2 034	5 096	5 505	5 390	5 438	311 808	79 823
1914	17 120	6 742		5 505	4 980	7 041	303 938	71 575
15	17 337	6 618		4 220	5 627	8 104	327 475	74 336
16	16 862	4 514		4 665	6 203	7 803	335 464	60 903
17	16 185	4 240		5 417	6 687	6 865	322 922	54 086

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. Die Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reiche ist aus dem Abschnitt »Produktionsstatistik« auf S. 78 des Jahrbuchs ersichtlich.

19. Silbergewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1897	171 048	61 297	8 856	4 422	37 431	22 933	71 168	73	16 890	645
1903	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
1908	154 636	55 069	4 109	248	25 786	20 990	129 881	.	18 415	1 111
09	165 876	31 079	4 109	53 434	25 786	24 467	148 276	.	19 591	914
10	174 092	47 925	4 374	53 434	27 419	14 574	129 158	12 255	22 178	616
11	155 044	47 862	14 841	53 434	27 459	31 060	129 158	3 667	13 369	617
12	155 044	57 241	6 224	46 940	25 000	13 927	160 268	6 402	13 370	1 002
1913	155 044	65 446	.	46 940	25 000	13 184	131 527	6 402	16 198	1 834
14	155 044	48 919	.	46 940	18 397	15 875	131 527	6 402	.	1 042
15	.	48 919	.	46 940	18 307	14 760	142 103	64	.	754
16	.	46 656	17 107	15 552	10 887	15 132	140 522	—	.	1 179
17	.	46 656	15 553	12 441	10 886	13 997	139 969	—	.	1 089

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Columbien	Ecuador
1897	6 444	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	157 022	240
1903	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	
1908	7 035	4 207	687 597	1 631 129	2 291 260	45 437	42 769	704
09	6 629	4 415	856 282	1 702 068	2 299 920	71 361	13 412	704
10	7 153	4 242	1 022 372	1 777 229	2 219 975	63 044	26 939	704
11	9 085	4 242	1 018 375	1 878 675	2 458 241	37 690	25 425	704
12	7 714	3 539	983 684	1 983 415	2 321 626	88 521	18 279	704
1913	7 714	3 998	980 551	2 077 807	2 199 186	66 427	18 279	704
14	13 714	4 213	883 568	2 253 657	856 820	85 6[illegible]8	10 926	520
15	13 714	3 000	883 406	2 331 604	1 230 798	90 838	10 926	767
16	13 658	2 691	791 904	2 314 613	710 370	80 949	9 623	933
17	8 771	2 675	688 989	2 231 428	970 886	73 701	10 109	1 400

Jahr	Südamerika				Afrika	Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien		Niederländisch Ostindien	Japan	
1897	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	54 388	369 523
1903	54 339	189 252	27 001	2 880	10 677	5 582	58 718	301 233
1908	297 546	180 595		3 954	39 583	17 790	120 914	534 218
09	297 546	172 571		8 246	33 486	14 494	128 490	508 842
10	206 125	201 871		8 188	32 260	14 494	142 257	670 165
11	206 125	139 394		6 318	33 096	14 494	137 307	515 658
12	259 769	125 968		2 550	37 839	14 494	153 432	458 412
1913	259 769	125 968		1 097	32 851	14 498	144 631	563 873
14	286 600	124 563		—	32 925		150 427	111 136
15	293 000	120 375		—	36 954		157 995	133 616
16	335 522	77 615	59 310	662	37 418		180 581	126 386
17	342 146	75 745	52 012	902	37 151		212 893	126 620

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 18. — [2]) Die Anmerkung 2 der Übersicht 23 findet sinngemäß Anwendung. Die Zahlen, die nach der deutschen Statistik eingesetzt sind, weichen von den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirektors in den weiter zurückliegenden Jahren um kleine Mengen ab.

20. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahr	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des Goldes/Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht		Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt			
	Wert Mill. ℳ	kg	kg	Handelswert Mill. ℳ	kg	kg			
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811–1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896–1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901–1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,03
1906–1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1906	1 686	605 619		469	5 133 773		10,6	89,4	30,47
1907	1 730	621 363		510	5 729 482		9,8	90,2	31,28
1908	1 855	666 307	652 290	456	6 318 098	6 135 230	9,5	90,5	38,57
1909	1 902	683 192		463	6 598 577		9,4	90,6	39,68
1910	1 907	684 967		503	6 896 136		9,0	91,0	38,17
1911	1 935	695 111		513	7 035 392		9,0	91,0	38,18
1912	1 953	701 363		578	6 976 846		9,1	90,9	33,60
1913	1 927	692 040	691 409	568	6 964 318	6 312 712	9,0	91,0	34,13
1914	1 839	660 651		373	4 996 031		11,8	88,2	37,29
1915	1 971	707 878		392	5 590 978		11,2	88,8	39,71
1916	1 903	683 384	.	465	5 013 310	.	12,0	88,0	30,02
1917	1 774	637 361	.	614	5 100 861	.	11,1	88,9	23,14
1918	1 582	568 247	.	790	5 567 527	.	9,3	90,7	19,81
1919	1 530	549 416	.	923	5 467 658	.	9,1	90,9	16,48

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik. Für die folgenden Jahre ist der Bericht des amerikanischen Münzdirektors für 1919 zugrunde gelegt. Die Zahlen für die Jahre 1918–1919 sind als vorläufige anzusehen; sie sind verschiedenen nichtamtlichen Quellen entnommen. Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 ℳ in Ansatz gebracht. Der Handelswert des Silbers für 1919 ist auf Grund des Jahresdurchschnitts der Londoner Notierung errechnet. Das in der 10. Spalte angegebene Wertverhältnis zwischen Gold und Silber ist nach den in der 2. und 5. Spalte angeführten Ziffern errechnet. Es ist dabei zu beachten, daß auch während der Kriegsjahre der Ankaufspreis der Notenbanken für Gold als Grundlage für die Berechnung des Wertes des Goldes gedient hat; tatsächlich hat sich der freie Goldpreis in einer Reihe der wichtigsten Länder wesentlich von jenem Preise entfernt.

21. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen

Vgl. Statistisches Jahrbuch 1915, Seiten 41*—45*

a. Posteinrichtungen im Jahre 1913[1])

(Statistique générale du service postal — Bern 1915)

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom Ausland eingegangen, im Durchgang befördert), und zwar: Briefsendungen im ganzen 1 000 Stück	darunter Briefe[2]) 1 000 Stück	darunter Postkarten 1 000 Stück	Pakete ohne Wertangabe 1 000 Stück	Briefe, Kärtchen und Pakete mit Wertangabe Zahl 1 000 Stück	Briefe, Kärtchen und Pakete mit Wertangabe Betrag in 1 000 fr	Postanweisungen Zahl 1 000 Stück	Postanweisungen Betrag in 1 000 fr	Nachnahmesendungen Zahl 1 000 Stück	Nachnahmesendungen Betrag in 1 000 fr.
Deutschland .	66 978	51 573	([3] 248 195	8 099 379	3 912 179	2 067 548	314 962	13 829	38 285 337	185 199	11 272 148	77 697	2 031 874
Bosnien und Herzegowina	1 898	249	1 389	47 174	23 415	12 417	1 857	235	498 763	2 071	143 478	576	12 175
Bulgarien ...	4 389	433	3 544	95 654	43 006	23 796	545	101	296 675	583	57 576	174	7 106
Dänemark ...	2 775	1 713	8 816	198 630	129 147	39 925	9 324	1 477	1 489 571	5 615	373 261	4 994	93 187
Frankreich ...	39 602	15 391	([4] 110 468	4 058 771	1 859 062	400 950	52 593	18 522	8 169 396	72 168	3 580 822	5 016	175 845
Großbritann. u. Irland ..	46 123	24 589	([4] 249 606	6 109 724	3 662 144	945 323	136 483	868	.	175 409	2 990 733	.	.
Italien	35 959	11 363	50 283	1 680 207	512 662	186 949	18 217	5 931	3 212 197	29 984	3 293 463	4 085	71 757
Luxemburg ..	262	138	839	34 117	16 052	7 550	957	45	86 654	912	93 223	276	12 530
Niederlande ..	6 213	1 537	10 954	627 531	186 724	117 052	8 397	805	557 032	8 244	165 339	558	9 667
Norwegen ...	2 462	3 562	6 621	118 275	83 832	18 145	2 236	5 830	1 187 507	1 782	130 281	625	9 539
Österreich ..	28 572	10 660	([4] 75 524	2 074 896	1 104 276	633 417	89 965	9 044	16 028 916	47 376	2 535 149	11 856	.
Portugal	5 960	4 266	[4] 8 509	127 398	56 122	23 667	850	111	61 986	962	77 480	121	2 863
Rumänien ...	7 248	3 087	([4] 9 968	196 733	56 465	46 704	1 972	1 258	.	2 458	117 803	379	14 011
Rußland	167 003	18 050	106 594	2 070 403	1 344 017	453 105	13 273	12 723	20 001 833	50 810	6 830 227	7 801	192 527
Schweden	5 639	4 187	11 686	260 445	163 348	41 111	6 016	4 252	2 419 969	10 796	572 455	4 409	54 182
Schweiz	3 753	4 381	18 788	510 432	258 786	134 759	38 898	2 475	1 899 724	9 177	844 616	14 218	122 621
Spanien	20 027	7 135	19 682	457 152	223 936	20 046	972	978	781 452	1 713	68 765	.	.
Türkei	25 000	850	([4] 6 612	71 948	46 781	4 715	294	201	190 589	1 301	110 914	11	301
Ungarn	20 886	6 610	([4] 42 446	786 375	467 284	177 366	37 860	3 714	10 337 619	.	.	10 865	203 030
Ägypten	11 190	2 067	3 173	87 867	48 923	6 850	764	135	48 285	1 200	159 530	178	7 572
Algier	5 561	686	3 503	94 724	37 458	8 282	816	544	.	2 670	555 606	264	7 160
Argentinien ..	7 199	3 300	([4] 14 519	1 133 993	613 551	22 754	3 776	137	62 073	855	58 412	.	.
Brit. Indien	315 133	19 848	92 870	1 026 190	499 011	437 602	4 167	2 866	1 104 206	29 426	831 565	8 942	177 624
Japan	59 009	7 983	72 800	1 861 629	485 591	1 077 014	26 475	1 850	.	20 771	738 198	2 271	.
Tunis	1 926	445	([4] 1 243	65 638	36 833	7 693	416	190	80 833	807	63 305	105	3 075
Ver. Staaten v. Amerika.	93 402	59 930	277 457	732 379	414 566	88 571	1 338	.	.	97 826	1 048 233	.	.

21b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1913[1])

(Statistique générale de la téléphonie — Bern 1915)

Länder	Ortsfernsprechnetze Zahl	Länge der Linien km	Länge der Leitungen über der Erde km	Länge der Leitungen unter der Erde km	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr Zahl	Länge der Linien km	Länge der Leitungen km	Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche im Innern in 1000 St.	Zahl der Gespräche nach außerhalb in 1000 St.
Deutschland ..	7 501	129 192	1 215 059	4 752 717	23 778	([5] .	678 220	1 427 625	2 073 758	444 195
Bulgarien ...	.	487	3 289	2 287	42	1 865	7 804	3 630	8 272	323
Dänemark	.	21 446	139 332	300 751	2 450	4 481	112 094	130 673	209 880	48 776
Frankreich	11 451	58 066	291 259	983 214	20 331	116 422	625 228	339 632	388 966	45 327
Großbritannien u. Irland[6]) ..	513	.	750 750	1 751 757	3 572	.	234 307	777 652	845 771	38 220
Luxemburg ...	95	584	1 964	3 179	180	747	2 248	4 113	2 901	2 628
Niederlande ..	81	5 658	16 884	217 208	1 232	3 855	93 144	79 720	180 203	7 343
Norwegen	413	17 115	106 141	104 245	682	30 841	102 047	88 883	186 731	10 140
Österreich	1 424	.	147 260	329 833	928	16 070	80 829	162 012	384 704	7 362
Rumänien ...	7	649	11 840	27 846	7 966	38 982	73 159	22 291	20 894	1 444
Rußland	180	16 398	220 402	586 774	38	4 071	18 839	246 593	[8])1 255 841	11 179
Schweden	169	.	346 081		3 509	28 089	150 658	236 479	304 152	19 826
Schweiz	455	22 777	77 656	258 763	1 092	.	32 606	97 421	60 035	13 719
Ungarn	.	6 783	74 323	191 469	.	30 696	173 928	84 144	232 951	2 768
Japan[7])	1 135	7 873	317 177	414 394	2 175	10 021	126 505	232 878	989 728	19 666
Neuseeland ...	238	4 260	96 263	31 122	.	20 298	71 149	49 653	3 538	.
Niederl. Indien	55	17 601	[9]) 55 494	[10]) 30 398	16	2 025	7 273	14 684	.	156
Südafrik. Union	273	6 360	96 036	48 714	.	44 314	.	26 557	50 022	1 913
Tunis	95	1 097	2 166	2 148	85	4 251	8 502	2 644	1 065	593

[1]) Für die Kriegsjahre enthält die Berner Statistik über die am Kriege beteiligt gewesenen Länder nur vereinzelte Angaben. — [2]) Darunter auch portofreie andere Sendungen (Warenproben, Drucksachen usw.). — [3]) Gemeinschaftlich für Post, Telegraphie und Fernsprechwesen. Außerdem waren vorhanden an sonstigem Personal (Postagenten, Hilfsstellen inhaber, Telegraphenarbeiter usw.) 85 869 Köpfe. — [4]) Gemeinschaftlich für Post, Telegraphie und Fernsprechwesen. — [5]) Die Linien und Leitungen der Fernsprechverbindungsanlagen sind beim Telegraphennetz mitgerechnet. — [6]) Die Angaben beziehen sich nur auf die staatlichen Fernsprecheinrichtungen. — [7]) Einschl. Korea, Formosa, Japanisch-Sachalin und des japanischen Netzes in der Mandschurei — Infolge nachträglicher Berichtigung lauten die entsprechenden Zahlen für 1912: [8]) 1 079 737; [9]) 44 497 und [10]) 11 760.

21c. Telegraphen im Jahre 1913[1])

(Statistique générale de la télégraphie — Bern 1915)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Leitungen in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	davon: inländische 1 000 St	davon: internationale 1 000 St.	davon: Diensttelegramme 1 000 St.
Deutschland	(2 50 013	(3 289 132	(4 2 366 185	59 014	64 330	41 095	20 984	2 251
Bosnien und Herzegowina	321	3 552	10 687	352	1 338	351	919	68
Bulgarien	397	5 164	17 988	566	3 046	2 473	399	174
Dänemark	595	3 690	13 475	421	3 918	990	2 797	131
Frankreich	23 117	194 309	727 734	26 328	67 771	51 410	12 385	3 976
Großbritannien u. Irland[5])	14 237	130 329	430 008	27 952	92 886	75 618	17 268	
Italien	8 361	53 518	335 282	16 993	26 573	21 244	3 931	1 398
Luxemburg	316	546	1 214	318	258	33	213	12
Niederlande	1 597	8 098	40 354	1 481	7 041	2 966	3 909	166
Norwegen	1 873	20 691	90 752	2 191	3 933	2 391	1 475	67
Österreich	7 282	47 519	242 900	7 113	23 343	9 509	12 121	1 713
Rumänien	3 143	9 062	25 308	3 506	4 389	2 631	1 670	88
Rußland	9 526	230 281	806 424	11 133	47 650	35 098	6 665	5 887
Schweden	2 989	10 724	34 030	4 633	5 236	2 230	2 793	213
Schweiz	2 385	3 506	26 831	2 181	6 323	1 646	4 494	183
Spanien	2 109	44 546	97 426	1 874	7 378	4 663	2 313	402
Türkei	1 065	37 164	66 750	2 087	8 813	6 944	1 417	452
Ungarn	5 171	26 388	160 712	8 689	13 972	7 937	5 091	944
Ägypten	(6 401	(6 6 898	(6 21 451	797	4 655	2 645	131	1 879
Algier	766	15 554	40 624	1 121	3 635	3 077	180	378
Argentinien	2 641	79 250	228 910	7 771	11 480	8 625	1 425	1 430
Britisch Indien	10 369	137 643	530 195	12 400	17 418	15 221	2 155	42
Japan[7])	5 574	50 175	211 060	7 828	37 982	32 460	765	4 757
Neu-Seeland	2 305	20 992	71 843	2 305	10 826	10 547	279	
Tunis	230	4 626	8 234	329	1 135	363	705	67

[1]) S. Anmerkung 1, S. 20. — [2]) Außerdem 230 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — [3]) Außerdem 10 504 km in den Schutzgebieten. — [4]) Außerdem 14 032 km in den Schutzgebieten. — [5]) Ohne die Linien und Leitungen der Eisenbahngesellschaften. — [6]) Ohne Sudan und Gesellschaften: »Eastern Telegraph«, »Delta Light Railway Company« und »Compagny du canal de Suez«. — [7]) Einschl. Korea, Formosa, Japanisch-Sachalin und des japanischen Netzes in der Mandschurei.

21d. Unterseekabel

(Mitteilungen des Reichs-Postministeriums Mai 1920)

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel: Anzahl	Länge km
Deutschland	99	3 050
Österreich-Ungarn	52	1 229
Belgien	6	190
Dänemark	148	852
Spanien	25	5 859
Frankreich	81	22 945
Großbrit. u. Irland	225	5 315
Griechenland	56	238
Italien	60	3 217
Norwegen	770	2 598
Niederlande	49	482
Portugal	6	224
Europ. Rußland	32	1 372
Schweden	106	557
Schweiz	3	26
Eur. u. asiat. Türkei	25	686
Portugies. Afrika	2	49
Senegal	1	6
Frz. Äquat.-Afrika	2	2
Asiat. Rußland	1	10
Japan	181	9 275
Malacca	1	2
Französ. Indien	1	1 431
Siam	2	22
Persien	1	28
Brit. Indien (Gen. Dir. d. Telegr.)	7	116

II. Im Besitze von Privatgesellschaften: Firma	Sitz	Der Kabel: Anzahl	Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft.	Köln	3	3 933*)
Deutsch-Südamerikanische Telegraphengesellschaft	Köln		
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 321
Indo-European Telegraph Company	London	4	355
Grande Compagnie des Télégraphes du Nord	Kopenhagen	29	17 309
Eastern Telegraph Company	London	107	86 796
Eastern and South African Telegr. Company	London	17	19 460
Eastern Extens. Australian and China Telegraph Company	London	37	49 011
Europe and Azores Telegraph Company	London	2	1 961
Anglo American Telegraph Company	London	16	24 083
Direct United States Cable Company	London	3	5 934
Compagnie française des câbles télégraphiques	Paris	24	21 625
Western Union Telegraph Company	New York	10	12 121
Commercial Cable Company	Paris	15	30 783
United States and Hayti Telegraph and Cable Company	New York	1	2 581
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 578
Direct West India Cable Company	London	2	2 344
Western Telegraph Company	London	30	44 217
Compagnie des câbles sud-américains	Paris	4	5 155
African Direct Telegraph Company	London	9	5 635
West African Telegraph Company	London	8	2 727

*) Von den im Versailler Friedensvertrag von 1919 abgetretenen deutschen Unterseekabeln sind Teilstrecken von zus. 3933 km im Besitze der deutschen Kabelgesellschaften verblieben. Über ihre Verwendung bleibt spätere Entscheidung vorbehalten.

21d. Unterseekabel

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel Anzahl	Länge km
Brit. Indien (Indo-eur. Tel. Depart.)	6	3 603
Niederländisch Indien	30	9 985
Australischer Staatenbund	40	1 022
Philippinen	26	1 916
Neu-Kaledonien	1	2
Neu-Seeland	31	670
Pacific Cable Board *)	6	17 229
Britisch Amerika	2	740
Vereinigte Staaten von Amerika	15	4 143
Bahama Inseln	1	395
Venezuela	7	1 124
Brasilien	35	89
Uruguay	5	17
Argentinische Republik	27	136

II. Im Besitze von Privatgesellschaften Firma	Sitz	Der Kabel Anzahl	Länge km
Cuba Submarine Telegraph Company	London	10	2 120
West India and Panama Telegraph Company	London	22	8 079
River Plate Telegraph Company	Buenos Aires	4	405
Compañia telegráfico telefónica del Plata	Buenos Aires	1	52
Mexican Telegraph Company	New York	5	5 233
Central and South American Telegraph Company	New York	25	22 072
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Commercial Pacific Cable Company	New York	6	18 570
Commercial Cable Company of Cuba	New York	1	2 385
Société anonyme belge des Câbles télégraphiques	London	2	113

*) Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien und Irland, Australischer Bund, Neuseeland und Canada.

21e. Küstenfunkstellen für den öffentlichen Verkehr

(Mitteilungen des Reichspostministeriums Juli 1920). — Aufgestellt auf Grund des Internationalen Verzeichnisses der Funkstellen

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme Telefunken	Marconi	andere Systeme
Deutschland	13	13	—	—
Belgien	2	—	—	2
Bulgarien	1	—	1	—
Dänemark (einschl. Island)	5	2	3	—
Frankreich	9	—	—	9
Großbritannien u. Irland	13	—	13	—
Italien	15	—	15	—
Malta	1	—	1	—
Niederlande	1	—	—	1
Norwegen	8	7	1	—
Portugal	7	—	2	5
Rumänien	1	—	—	1
Rußland	18	14	—	4
Schweden	8	8	—	—
Spanien	11	—	11	—
1. Europa Zus.	113	44	47	22
Argentinien	12	10	—	2
Bahama-Inseln	1	—	—	1
Bermunda-Inseln	2	—	2	—
Brasilien	15	12	2	1
Britisch Guyana	1	—	1	—
Britisch Honduras	1	—	—	1
Britisch Westindien	5	—	2	3
Canada	41	—	40	1
Chile	9	1	4	4
Columbien	1	1	—	—
Cuba	1	—	—	1
Curaçao	3	3	—	—
Dominikan. Republik	2	—	1	1
Falklands-Inseln	1	—	1	—
Haiti	1	—	—	1
Jungfern-Inseln (Westindien)	2	—	—	2
Martinique	1	—	—	1
Mexiko	14	8	1	5
Panama	7	—	—	7
Portoriko	2	—	1	1
Uruguay	1	1	—	—
V. St. von Amerika (einschl. Alaska)	101	4	—	97
Windward-Inseln	1	—	1	—
Windward-Kanal	1	—	—	1
2. Amerika Zus.	226	40	56	130
Ägypten	2	1	1	—
Algier	1	—	—	1
Ascension	1	—	1	—
Belgisch Kongo	1	—	—	1
Britisch Ostafrika	2	—	2	—
Britisch Somaliland	3	—	3	—
Erythräa	2	—	2	—

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme Telefunken	Marconi	andere Systeme
Fernando-Po	1	1	—	—
Franz. Äquator.-Afrika	1	—	—	1
Franz. Westafrika	5	—	—	5
Gambia	1	—	1	—
Goldküste (Engl.)	1	—	1	—
Ital. Somaliland	12	—	12	—
Liberia	1	—	—	1
Madagaskar	4	—	—	4
Marokko	3	—	—	3
Mauritius	1	—	1	—
Nigeria	1	1	—	—
Port. Ostafrika	3	3	—	—
Seychellen	1	—	1	—
Sierra Leone	1	1	—	—
Südafrikanische Union	2	—	2	—
Tripolis	4	—	4	—
Tunis	1	—	—	1
Zanzibar	2	—	—	2
3. Afrika Zus.	57	7	31	19
Britisch Indien	9	—	5	4
Ceylon	2	—	2	—
China	7	4	1	2
Franz. Indochina	4	—	—	4
Japan	11	—	—	11
Niederl. Indien	7	5	2	—
Nord-Borneo (Brit.)	4	4	—	—
Persien	4	—	3	1
Philippinen	9	3	—	6
Sarawak	4	—	—	4
Straits-Settlements	2	—	2	—
4. Asien Zus.	63	16	19	32
Admiralitäts-Inseln	1	—	1	—
Australischer Bund	20	2	—	18
Cocos-Inseln	1	—	1	—
Fidschi-Inseln	3	—	3	—
Französ. Ozeanien	1	—	—	1
Hawai (Sandwich-Inf.)	2	—	—	2
Marianen	1	—	—	1
Marschall-Inseln	1	1	—	—
Neu-Britannien	1	1	—	—
Neu-Caledonien	1	—	—	1
Neu-Guinea	6	—	3	3
Neu-Irland	1	—	1	—
Neu-Seeland	6	5	1	—
Salomon-Inseln	2	—	2	—
Samoa-Inseln	2	1	—	1
5. Australien Zus.	49	10	12	27
Im ganzen...	508	117	161	230

21f. Die seit dem Jahre 1913 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen

(Mitteilungen des Reichs-Postministeriums Mai 1920)

Namen der Länder oder Telegraphengesellschaften	Landungstellen von	Landungstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern
A. Staatsverwaltungen					
Deutschland	Norddeich	Mundesley (England)	1913	4	470
»	Zarrenzin	Trelleborg (Schweden)	1919	4	120
Frankreich	Marseille	Algier	1913	1	892
Griechenland	Chios	Metelin	1913	1	77
»	Lemnos	Imbros	1913	1	33
Italien	Brindisi	S. Giovanni di Medua (Alb.)	1914	1	193
Niederländ. Indien	Padang (Sumatra)	Batavia (Java)	1913	1	1 176
»	Batavia (Java)	Semarang (Java)	1913	1	445
»	Semarang (Java)	Soerabaja (Java)	1913	1	353
»	Menado (Celebes)	Gorontalo (Celebes)	1913	1	358
»	Menado (Celebes)	Ternate (Halmahera)	1913	1	300
»	Soerabaja (Java)	Balik Papan (Borneo)	1913	1	920
»	Anjer (Java)	Telok Betoeng (Sumatra)	1916	1	100
»	Soerabaja (Java)	Sitoebondo (Java)	1916	1	172
»	Tandjong Balei (Sum.)	Bagan Api-Api (Sumatra)	1916	1	197
B. Privatgesellschaften					
Dtsch. Südamer. Telegrges.	Monrovia (Liberia)	Lome (Togo)	1913	1	1 798
»	Lome (Togo)	Duala (Kamerun)	1913	1	1 123
Grande Comp. des Télégraphes du Nord	New Biggin (England)	Söndervig (Dänemark)	1913	1	646
Eastern Telegr. Comp.	Aden	Colombo (Ceylon)	1913	1	4 197
»	Suez	Aden	1914	1	2 608
Eastern Extension Austral. and China Tel. Co	Colombo	Penang	1913	1	2 610
»	Penang	Singapore	1914	1	747
»	Singapore	Hongkong	1914	1	2 823
Comp. française des câbles télégraphiques	S. Domingo (Domin. Rep.)	Mayaguez (Porto Rico)	1915	1	349
Central and South American Tel. Comp.	Panama	Santa-Elena (Ecuador)	1913	1	1 397
Société anonyme belge des Câbles télégraphiques	Middelkerke (Belgien)	Dumpton Gap (England)	1914	3	103
	Kabel S. Thomé-Loanda	Banana (Belg. Kongo)	1914	1	10

21g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1913*)

(a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1915)

Länder	Einnahmen im ganzen	Einnahmen darunter: aus dem Verkauf von Postwertzeichen usw.	Einnahmen darunter: aus der Personen- und Personengepäckbeförderung	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter: für Gehälter	Ausgaben darunter: für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	Ausgaben darunter: Land- und Wassertransportkosten
	1 000 fr			1 000 fr			
Deutschland	1 182 507	1 166 922	3 660	1 038 571	639 725	169 228	70 223
Bosnien und Herzegowina	4 519	3 732	184	.	.	.	.
Bulgarien	11 222	6 839	.	10 856	4 688	1 925	432
Dänemark	44 138	25 553	.	29 972	17 317	1 651	4 188
Frankreich	395 943	269 435	.	346 035	208 110	93 276	21 825
Großbritannien und Irland	850 746	556 439	.	686 580	390 914	142 425	80 267
Italien	132 955	120 094	.	103 946	66 181	12 524	5 094
Luxemburg	2 456	1 767	.	2 375	1 517	494	198
Niederlande	48 561	36 119	.	46 031	28 412	9 275	5 867
Norwegen	27 734	13 280	.	29 762	11 843	5 999	4 909
Österreich	229 538	217 870	1 331	220 016	128 272	57 669	23 356
Portugal	14 265	8 891	.	.	.	.	.
Rumänien	21 620	12 871	.	16 475	10 778	1 625	630
Rußland	330 636	327 197	619	220 694	106 015	74 641	15 689
Schweden	61 204	34 527	22	46 847	28 858	8 552	8 453
Schweiz	87 617	58 281	2 050	87 162	50 759	22 380	10 845
Spanien	57 880	36 837	.	28 084	19 791	4 807	539
Türkei	18 937	7 260	.	16 731	8 005	2 242	398
Ungarn	130 179	96 969	265	89 465	58 320	17 156	11 963
Ägypten	12 262	7 776	.	10 553	7 571	1 197	1 286
Algier	10 284	6 219	.	13 925	6 391	760	885
Argentinien	38 033	.	.	45 356	.	.	.
Britisch Indien	112 270	79 297	30	107 285	48 346	10 345	7 223
Japan	151 590	148 979	.	86 767	34 971	21 604	8 639
Tunis	3 137	3 057	.	3 503	2 349	269	265
Vereinigte Staaten von Amerika	1 381 448	1 325 229	.	1 357 863	947 950	30 972	341 230

*) S. Anmerkung 1, S. 20

22. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890, 1914 und 1917

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892, 1916 und 1919)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen	
		100 qkm	10 000 Einwohner	Ende 1914	Ende 1917
	Kilometer			Kilometer	
I. Europa					
Deutschland: Preußen	25 464	7,3	8,5	38 464	38 883
Bayern	5 568	7,3	10,0	8 626	8 721
Sachsen	2 488	16,6	7,2	3 190	3 208
Württemberg	1 517	7,8	7,5	2 198	2 239
Baden	1 562	10,3	9,4	2 417	2 427
Elsaß-Lothringen	1 507	10,4	9,4	2 107	2 130
Übrige deutsche Staaten	4 763	9,2	9,4	7 317	7 379
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	64 319	64 987
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina	27 113	4,0	6,2	.	46 195
Rußland, europ., einschl. Finland (1917: 3909 km)	30 957	0,6	3,2	.	62 198
Rumänien	2 543	1,9	4,6	.	3 843
Serbien	540	1,1	2,2	.	1 572
Montenegro	.	.	.	18	18
Europäische Türkei	1 765	0,7	2,0	.	2 303
Bulgarien				2 124	2 428
Griechenland	767	1,2	3,5	1 628	1 628
Italien	12 907	4,4	4,3	17 964	18 245
Schweiz	3 190	7,7	10,9	5 077	5 299
Spanien	9 878	1,9	5,6	.	15 350
Portugal	2 149	2,3	4,6	.	2 983
Frankreich	36 895	7,0	9,6	51 431	51 431
Belgien	5 263	17,8	8,6	.	8 814
Niederlande	3 060	8,6	6,4	3 339	3 400
Luxemburg				.	525
Großbritannien und Irland	32 297	10,3	8,5	38 135	38 135
Dänemark	1 986	5,2	9,1	.	4 252
Schweden	8 018	1,8	16,8	.	14 951
Norwegen	1 562	0,5	7,9	3 164	3 179
Malta, Jersey, Man	110	—	—	.	110
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	.	351 846
II. Amerika					
Britisch Nordamerika (Canada)	22 533	0,3	46,7	49 549	49 549
Neufundland	179	0,2	9,0	.	1 407
V. St. v. Amerika, einschl. Alaska (1917: 1054 km)	268 409	3,0	42,7	411 215	418 768
Mexiko	9 800	0,5	8,6	.	25 492
Mittelamerika	1 000	0,2	3,2	.	(1 3 227
Große Antillen	2 338	.	.	.	(2 5 484
Kleine Antillen				.	(3 573
Columbien	380	.	1,0	.	1 139
Venezuela	800	0,1	3,5	.	1 020
Britisch Guayana	35	.	1,2	.	167
Niederländisch Guayana	.	.	.	.	60
Brasilien	9 500	0,1	6,8	.	26 646
Paraguay	240	0,1	7,3	468	468
Uruguay	1 127	0,6	15,8	.	2 638
Argentinien	9 800	0,4	24,1	33 649	35 904
Chile	3 100	0,4	11,2	8 058	8 069
Bolivia	209	.	1,0	.	2 418
Peru	1 667	0,1	5,6	.	2 781
Ecuador	300	0,1	2,5	.	1 049
Zusammen Amerika	331 417	.	.	.	586 859

[1]) Guatemala 987, Honduras 241, Salvador 320, Nikaragua 322, Costa Rica 878 und Panama 479 km. — [2]) Cuba 3752, Dominikanische Republik 644, Haiti 225, Jamaika 316 und Porterico 547 km. — [3]) Martinique 224, Barbados 175 und Trinidad 174 km.

22. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890, 1914 und 1917 (Schluß)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen	
		100 qkm	10 000 Einwohner	Ende 1914	Ende 1917
	Kilometer			Kilometer	
III. Asien					
Kleinasien, Syrien und Arabien mit Cypern (1917: 98 km)	800	.	.	.	5 468
Persien	30	.	.	.	54
Britisch-Ostindien	27 000	0,6	0,9	.	56 773
Ceylon	308	0,5	1,0	.	1 080
Niederländisch-Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	.	2 854
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw.)	100	.	.	.	1 380
Portugiesisch-Indien	54	.	.	.	82
Siam	.	.	.	1 457	1 570
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (1917: 2 398 km), Pondichéry (95), Malakka (92), Philippinen (1 112)	([1] 105	.	.	.	3 697
Russisches mittelasiatisches Gebiet	1 433	0,3	3,3	.	([2] 15 910
Sibirien und Mandschurei	.	.	.	.	
China	200	.	.	9 982	11 004
Japan einschl. Chosen (Korea)	2 333	0,7	0,6	11 922	14 251
Zusammen Asien	33 724	.	.	.	114 123
IV. Afrika					
Algier und Tunis	3 104	0,5	5,8	6 791	6 791
Ägypten (einschl. Sudan)	1 547	.	.	5 966	6 375
Marokko	.	.	.	.	1 250
Belgisch-Kongo	.	.	.	.	1 671
Südafrikanische Union: Kapkolonie	2 922	0,5	19,5	.	6 399
Südafrikanische Union: Natal	546	1,2	10,9	.	1 872
Südafrikanische Union: Zentral-Südafrikanische Bahnen[3]	357	.	.	.	5 843
Südafrikanische Union: Rhodesische Bahnen	.	.	.	.	3 971
Kolonien	([4] 910	.	.	.	13 981
Im einzelnen 1917: Deutschland (Dtsch.-Ostafrika 1 435, Dtsch.-Südwestafrika 2 104, Togo 327, Kamerun 310 km)	.	.	.	.	4 176
England (Brit.-Ostafrika 1 099, Brit.-Zentralafrika 192, Sa. Leone 418, Goldküste 302, Nigerien 1 567, Mauritius 212 km)	.	.	.	.	3 790
Frankreich (Franz.-Sudan 2 656, Franz.-Somalikküste [Abessinien] 762, Madagaskar 396, Réunion 127 km)	.	.	.	.	3 941
Italien (Erythräa 170 km)	.	.	.	.	170
Portugal (Angola 1 316, Mozambique 588 km)	.	.	.	.	1 904
Zusammen Afrika	9 386	.	.	.	48 153
V. Australien					
Australischer Bund: Nordterritorium	.	.	.	.	233
Australischer Bund: Queensland	3 435	0,2	87,2	.	7 833
Australischer Bund: Neusüdwales	3 641	0,5	31,8	.	6 651
Australischer Bund: Viktoria	4 325	1,9	38,0	.	6 230
Australischer Bund: Südaustralien	2 900	0,1	88,4	.	3 489
Australischer Bund: Westaustralien	825	.	168,4	.	5 898
Australischer Bund: Tasmanien	643	0,9	43,7	.	1 128
Neuseeland	3 120	1,2	50,1	.	4 784
Hawaii (1917: 40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km)	.	.	.	.	142
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	.	36 388
Wiederholung					
Europa	223 869	2,3	6,2	.	351 846
Amerika	331 417	.	.	.	586 859
Asien	33 724	.	.	.	114 123
Afrika	9 386	.	.	.	48 153
Australien	18 889	0,2	49,4	.	36 388
Zusammen auf der Erde	617 285	.	.	.	1 137 369

[1]) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichéry und Tonkin. — [2]) Hierin ist die Chinesische Ostbahn mit 1 480 km nicht mehr eingerechnet; sie ist bereits bei China mitberücksichtigt. — [3]) Enthaltend Oranje-Freistaat mit Basutoland, Transvaal mit Swaziland. — [4]) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique.

23. Betriebsergebnisse deutscher

(Statistische Mitteilungen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1915, 3. Heft[1]);

Länder und Bahnen		Betriebslänge am Jahresschluß[2])	Darunter zwei- und mehrgleisige Strecken	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel: Auf je 100 km Betriebslänge kamen		
				Personen-	Gütertonnen-	Lokomotiven	Personen-	Güter-
				Kilometer			wagen	
		km	%	Anzahl in 1 000		Stückzahl		
Deutschland								
Preußisch-Hessische Staatsbahnen	1912	*38 850*	*44,1*	*760,9*	*1314,0*	*54*	*110*	*1 283*
	1913	39 185	44,6	773,6	1324,1	56	115	1 348
Bayerische Staatsbahnen	1912	*7 944*	*38,8*	*459,8*	*677,4*	*31*	*92*	*696*
	1913	8 140	38,1	467,2	679,3	30	92	729
Sächsische Staatsbahnen	1912	*2 844*	*35,4*	*762,4*	*768,1*	*55*	*150*	*1 464*
	1913	2 861	35,3	812,8	786,5	57	165	1 579
Württembergische Staatsbahnen	1912	*1 998*	*28,3*	*655,2*	*587,7*	*42*	*113*	*699*
	1913	1 998	29,4	660,0	588,8	43	118	755
Badische Staatsbahnen	1912	*1 784*	*47,3*	*766,0*	*1084,6*	*47*	*127*	*1 280*
	1913	1 833	46,9	803,0	1104,8	46	126	1 334
Elsaß-Lothringische Reichsbahnen (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1912	*2 019*	*57,2*	*670,8*	*1622,5*	*56*	*116*	*1 442*
	1913	2 028	57,0	693,5	1642,1	57	116	1 532
Deutsche Privatbahnen	1912	*3 546*	*2,8*	*188,3*	*106,8*	*27*	*65*	*286*
	1913	3 546	2,8	196,3	109,9	28	67	292
Alle deutschen Bahnen	1912	*60 816*	*39,6*	*658,7*	*1060,0*	*48*	*106*	*1 116*
	1913	61 469	39,8	673,6	1072,9	50	110	1 175
Österreich-Ungarn								
Österr. Staatsbahnen[4])	1912	*18 552*	*13,5*	*341,8*	*720,9*	*33*	*63*	*666*
	1913	18 577	.	342,8	718,8	34	65	678
Ungar. Staatsbahnen[4])	1912	*17 936*	.	*234,5*	*470,6*	*21*	*43*	*490*
	1913	18 308	.	226,8	470,2	21	44	495
Gesamtnetz der Vereinsbahnen	1912	([5])*43 482*	.	*303,3*	*622,4*	*27*	*53*	*605*
	1913	([5])43 912	.	302,1	620,3	27	55	611
Rußland								
Gesamtnetz	1910	64 811	22,8	357,1	935,0	31	35	701
Italien								
Staatsbahnen[6])	1912	14 656	18,1	.	.	36	70	676
Schweiz								
Haupt- und Nebenbahnen	1912	*4 917*	*15,1*	*520,7*	.	*39*	*99*	*409*
	1913	5 132	15,3	538,4	.	39	99	398
Frankreich								
Hauptbahnen	1911	40 663	43,8	432,6	581,5	33	76	886
Belgien								
Staatsbahnen	1912	4 369	50,0	1110,2	.	99	180	2 077
Niederlande								
Holländische Eisenbahn	1912	*1 501*	*43,8*	*661,9*	*425,9*	*32*	*83*	*499*
	1913	1 521	45,6	713,2	436,2	32	85	528
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1912	*1 955*	*44,8*	*535,9*	*535,0*	*36*	*81*	*761*
	1913	1 984	48,9	579,1	553,1	38	78	880
Dänemark								
Staatsbahnen	1912	*1 959*	*13,2*	*405,3*	*277,0*	*32*	*82*	*493*
	1913	2 000	12,9	407,7	284,5	31	75	500
Schweden								
Staatsbahnen	1912	*4 614*	*4,1*	*215,5*	*405,6*	*19*	*35*	*485*
	1913	4 692	4,1	221,7	436,7	19	35	489
Privatbahnen	1912	6 244	0,3	80,8	129,3	18	34	431
Norwegen								
Gesamtnetz	1912	*1 894*	*1,1*	*149,2*	*133,6*	*22*	*42*	.
	1913	1 941	1,0	153,5	137,6	22	41	.
Großbritannien u. Irland								
Gesamtnetz	1912	37 717	56,1	.	.	61	140	2 122
Ver. Staaten v. Amerika								
Gesamtnetz	1910	386 866	.	138,2	1071,1	15	12	551

[1]) Die Herausgabe der Statistischen Mitteilungen ist bis auf weiteres eingestellt worden. Für die Kriegsjahre können brauchbare Ver- preußisch-hessische 239 (240) km, bayerische 115 (115) km, sächsische 508 (511) km, württembergische 101 (101) km, elsaß-lothringische 78 (80) km, schwedische Privatbahnen 3 316 km und norwegisches Gesamtnetz 1 191 (1224) km. — [2]) Die Angaben beziehen sich auf die Vollspurbahnen und verwalteten Privatbahnen. — [5]) Mit Einschluß der Schmalspurbahnen. — [6]) Ohne die Schmalspurbahnen Siziliens.

und ausländischer Eisenbahnen

für die Vereinigten Staaten von Amerika Statistics of railways in the United States, 1910)

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überschuß	
			davon aus dem						
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. ℳ	1 000 ℳ	ℳ	%	%	Pf.	Pf.	%	ℳ	%
12 484	*321,3*	*64 501*	*28,60*	*66,44*	*2,33*	*3,57*	*65,6*	*22 191*	*7,0*
13 128	335,0	65 106	28,92	65,86	2,34	3,59	68,5	20 537	6,3
2 217	*279,1*	*39 239*	*30,41*	*60,67*	*2,46*	*3,78*	*67,5*	*12 756*	*4,6*
2 265	278,3	39 297	30,76	60,61	2,45	3,80	68,4	12 422	4,6
1 207	*424,4*	*60 436*	*33,29*	*60,43*	*2,53*	*4,86*	*73,3*	*16 138*	*4,5*
1 233	431,0	61 637	34,53	58,88	2,51	4,72	73,9	16 119	4,4
838	*419,4*	*44 076*	*36,20*	*57,14*	*2,31*	*4,52*	*69,8*	*13 294*	*3,4*
861	430,9	44 925	35,71	56,92	2,30	4,57	72,6	12 294	3,0
908	*509,0*	*66 423*	*29,53*	*61,89*	*2,44*	*3,96*	*69,1*	*20 508*	*4,1*
946	516,1	68 326	29,87	61,20	2,42	3,85	68,8	21 353	4,2
1 006	*498,3*	*73 954*	*21,28*	*71,50*	*2,23*	*3,44*	*66,7*	*24 660*	*5,2*
1 009	497,5	75 249	21,49	73,07	2,22	3,40	68,8	23 468	4,9
447	*126,1*	*13 841*	.	.	*(3 2,66*	*(3 6,71*	*68,4*	*4 379*	*4,7*
456	128,6	14 290	.	.	(3 2,65	(3 6,65	69,6	4 339	4,5
19 432	*319,5*	*55 753*	*(3 29,56*	*(3 66,00*	*(3 2,37*	*(3 3,70*	*66,8*	*18 497*	*6,1*
20 236	329,2	56 533	(3 29,84	(3 65,38	(3 2,37	(3 3,70	69,3	17 342	5,5
5 563	*299,9*	*39 637*	*24,18*	*70,15*	*2,69*	*4,23*	*76,1*	*9 463*	*3,3*
5 656	304,5	40 037	24,50	69,89	2,75	4,27	77,0	9 220	3,1
3 377	*188,3*	*22 713*	*27,11*	*70,34*	*2,57*	*4,12*	*70,8*	*6 633*	*3,6*
3 556	194,2	22 867	27,23	69,93	2,69	4,12	75,3	5 655	3,0
11 090	*255,0*	*33 133*	*25,35*	*70,31*	*2,67*	*4,22*	*73,3*	*8 838*	*3,4*
11 293	257,2	33 232	25,79	69,82	2,74	4,23	75,5	8 137	3,1
14 563	224,7	32 408	16,96	80,64	1,76	2,69	67,2	10 632	.
.	.	35 720	36,62	54,66	.	.	84,0	5 729	.
1 377	*280,0*	*41 069*	*45,84*	*50,08*	*3,30*	*7,01*	*66,3*	*13 831*	*5,0*
1 527	297,5	41 288	47,06	48,80	3,30	6,99	67,0	13 643	4,7
15 422	379,3	37 402	44,29	54,08	2,80	3,42	62,6	14 005	3,7
2 159	494,2	60 951	.	.	1,80	.	69,6	18 696	3,8
.	.	*37 111*	*49,85*	*39,32*	*2,71*	*3,46*	*69,1*	*11 461*	.
.	.	38 762	51,15	38,59	2,70	3,46	68,0	12 399	.
.	.	*34 125*	*43,80*	*53,85*	*2,63*	*3,58*	*69,9*	*10 261*	.
.	.	35 607	44,69	52,53	2,59	3,57	71,9	10 005	.
316	*161,3*	*31 669*	*45,11*	*53,03*	*3,33*	*5,98*	*78,5*	*6 813*	*4,3*
320	160,0	32 348	44,46	53,64	3,42	5,98	79,2	6 735	4,2
619	*134,2*	*20 553*	*32,36*	*66,11*	*2,77*	*3,43*	*75,6*	*5 013*	*3,7*
642	136,8	21 249	32,18	66,31	2,77	3,34	75,4	5 229	3,9
634	101,5	9 151	32,04	64,44	*3,53*	4,71	64,9	3 211	4,9
353	*186,4*	*11 330*	*41,02*	*57,35*	*2,97*	*4,71*	*76,9*	*2 617*	*2,3*
371	191,1	12 189	43,07	55,38	3,33	4,75	83,4	2 028	1,7
26 699	707,9	68 203	42,21	49,82	.	.	63,2	25 110	3,6
77 352	199,9	33 290	24,94	62,84	5,06	1,97	80,0	6 674	3,3

gleichsziffern über die Betriebsergebnisse nicht aufgestellt werden. — [2]) Außerdem Schmalspurbahnen, und zwar in den Jahren 1912 und 1913: deutsche Privatbahnen 1 143 (1 143) km, deutsche (alle Bahnen) 2 213 (2 219) km, österreichische 728 (739) km, ungarische 579 (579) km, die mit solchen in ungetrennter Rechnung betriebenen Schmalspurbahnen. — [4]) Mit Einschluß der vom Staate für eigene und fremde Rechnung

24. Bestand der Handelsmarinen

Der Raumgehalt der Schiffe ist, soweit möglich, in Registertons netto nachgewiesen; wenn der Bruttoraumgehalt angegeben ist, sind Nettozahlen in den Quellen nicht enthalten.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe		Dampfschiffe		Zusammen		Bemerkungen
		Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	
Deutsches Reich	1. I. 1914	2 765	487 759	2 170	2 832 312	4 935	3 320 071	Schiffe über 17,65 R.-T. brutto.
	1. I. 1901	2 493	593 770	1 390	1 347 875	3 883	1 941 645	
Rußland	1. I. 1913	2 577	256 844	1 068	499 761	3 645	756 605	Einschl. der Schiffe des Kasp. Meeres, aber nur Schiffe v. 20 R.-T. brutto ab.
	1. I. 1901	2 293	269 460	745	364 361	3 038	633 821	
Finland	31. XII. 1916	3 792	404 993	639	81 163	4 431	486 156	Schiffe v. 19 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 182	283 677	287	49 372	2 469	333 049	
Schweden	31. XII. 1917	1 304	123 087	1 240	633 372	2 544	756 459	Schiffe v. 20 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 076	288 687	911	325 105	2 987	613 792	
Norwegen	31. XII. 1918	547	256 718	2 927	967 182	3 474	1 223 900	Nur registerpflichtige Schiffe.
	31. XII. 1909	1 205	625 689	1 710	863 121	2 915	1 488 810	
Dänemark einschl. Färöer, Island u. Westindien [1]	31. XII. 1915	3 802	176 496	725	438 218	4 527	614 714	Schiffe über 4 R.-T. netto.
	31. XII. 1900	3 252	158 303	521	250 137	3 773	408 440	
Großbritannien u. Irland	31. XII. 1912	8 399	893 629	12 338	10 985 178	20 737	11 878 807	Ausschließlich der Boote bis 15 R.-T. brutto, die nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatsbezirks verwendet werden.
	31. XII. 1900	10 573	2 077 655	9 178	7 202 509	19 751	9 280 164	
Insel Man und Kanalinseln	31. XII. 1912	111	9 089	44	6 895	155	15 984	
	31. XII. 1900	200	18 843	31	5 101	231	23 944	
Britische Besitzungen	31. XII. 1912	12 368	890 193	6 084	1 043 417	18 452	1 933 610	
	31. XII. 1900	11 221	915 096	3 672	532 188	14 893	1 447 284	
Britisches Reich	31. XII. 1912	20 878	1 792 911	18 466	12 035 490	39 344	13 828 401	
	31. XII. 1900	21 994	3 011 594	12 881	7 739 798	34 875	10 751 392	
Niederlande	31. XII. 1918	400	32 061	507	768 297	907	800 358	
	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Belgien	31. XII. 1912	8	7 616	97	174 021	105	181 637	Schiffe v. 50 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	4	741	69	112 518	73	113 259	
Frankreich	31. XII. 1912	15 813	614 024	1 857	904 494	17 670	1 518 518	Ohne die kleinen Fischerboote.
	31. XII. 1900	14 313	510 175	1 272	527 551	15 585	1 037 726	
			brutto		brutto		brutto	
Spanien	31. XII. 1911	301	44 325	582	750 081	883	794 406	Schiffe v. 50 R.-T. aufwärts.
	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	
			netto		netto		netto	
Italien	31. XII. 1912	4 693	374 835	839	762 274	5 532	1 137 109	Ausschließlich der kleinen Küstenschiffe und Fischerboote.
	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	
Österreich	31. XII. 1912	1 448	20 217	347	422 227	1 795	442 444	Ohne Fischerfahrzeuge, numerierte Barken u. Leichterschiffe.
	31. XII. 1900	1 442	31 355	195	190 598	1 637	221 953	
Ungarn	31. XII. 1914	93	1 156	137	147 906	230	149 062	
	31. XII. 1900	137	12 674	78	56 391	215	69 065	
			brutto		brutto		brutto	Ohne die Schiffe der Northern lakes und Western rivers sowie ohne die Boote unter 5 R.-T. netto, aber einschließlich der Fahrzeuge in der Küstenfahrt und der Fischerei. Nur für den Verkehr mit dem Ausland bestimmte Schiffe sind unter den Gesamtzahlen noch besonders mit nautischen Ziffern kenntlichgemacht.
Verein. Staat. von Amerika einschl. Portorico u. Hawaii	30. VI. 1916	9 486	2 074 138	12 092	3 499 944	21 578	5 574 082	
		1 801	588 772	1 316	1 588 553	3 117	2 177 325	
	30. VI. 1900	14 536	1 961 970	4 213	1 378 826	18 749	3 340 796	
		990	485 055	336	341 078	1 326	826 133	
			netto		netto		netto	
China	31. XII. 1911	80	15 679	901	90 139	981	105 818	Schiffe nach europäischer Bauart.
	31. XII. 1900	87	20 541	517	18 215	604	38 756	
			brutto		brutto		brutto	
Japan	31. XII. 1911	7 978	447 307	2 789	1 386 047	10 767	1 833 354	
	31. XII. 1900	3 850	320 571	1 329	543 365	5 179	863 936	

[1] Die Motorschiffe sind in der Zahl der Segelschiffe mit enthalten, während sie bei den anderen Staaten zu den Dampfschiffen gezählt sind.

25. Seeverkehr wichtigerer Länder

Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes (Küstenfahrt), soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten für das Mutterland als Ausland, ebenso für die Kolonien das Mutterland und etwaige Schwesterkolonien. Bei den mit * versehenen Ländern sind unter den eigenen Schiffen die des Mutterlandes und der Kolonien zu verstehen. Wegen der Verschiedenheit in der Schiffsvermessung sind die Zahlen für die verschiedenen Länder nur beschränkt vergleichbar.

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1914	9 290	8 903	8 905	8 514	9 013	8 903	8 612	8 503
	1900	7 101	7 456	6 590	6 590	7 200	7 450	6 683	6 594
Rußland [1]	1912	2 516	10 902	2 427	10 801	2 404	10 888	2 319	10 789
	1900	1 002	7 902	892	7 663	852	7 865	732	7 628
Finland	1916	832	948	409	193	808	878	404	215
	1900	892	1 126	486	907	907	1 133	484	908
Schweden	1917	3 018	6 197	2 774	6 003	3 003	6 283	2 757	6 091
	1900	3 583	4 961	2 790	4 340	3 535	5 045	2 775	4 357
Norwegen	1917	1 186	1 237	1 120	1 163	1 261	1 199	1 166	1 130
	1900	2 114	997	1 215	814	2 058	990	1 219	809
Dänemark	1915	5 535	3 531	5 385	3 211	5 753	3 629	5 586	3 315
	1900	3 288	2 591	3 039	2 038	3 331	2 585	3 074	2 015
Großbrit. u. Irland *	1912	44 292	31 899	43 871	30 343	44 375	31 891	44 010	30 315
	1900	31 445	17 778	30 237	14 931	31 266	18 035	30 066	15 065
Niederlande	1915	4 068	2 495	4 051	2 465	4 141	2 465	4 128	2 431
	1900	2 375	7 073	2 290	6 860	2 400	7 023	2 317	6 806
Belgien	1913	16 907		.	.	16 897		.	.
	1900	1 380	7 121	1 380	6 810	1 385	7 092	1 384	6 769
Frankreich	1912	7 581	23 722	7 287	23 327	7 764	23 709	7 468	23 300
	1900	4 820	14 133	4 484	13 497	5 174	14 160	4 773	13 460
Spanien [2]	1913	9 138	16 652	9 073	16 503	8 752	15 246	8 691	15 132
	1900	6 918	7 463	6 802	7 226	6 591	7 506	6 485	7 315
Portugal [2]	1911	361	17 381	328	17 270	367	17 277	281	16 763
	1900	517	9 465	438	9 275	553	9 426	474	9 238
Italien	1912	4 764	13 490	4 291	13 425	5 141	13 558	4 664	13 492
	1901	2 887	7 144	2 365	7 036	3 029	7 162	2 490	7 048
Österreich [3]	1913	3 045	1 779	2 997	1 547	3 295	1 755	3 245	1 522
	1900	1 449	888	1 419	690	1 504	877	1 471	689
Ungarn [3] [4]	1914	2 903	462	2 873	432	2 896	462	2 866	430
	1900	1 300	923	1 274	836	1 304	923	1 275	836
Bulgarien	(5)1911	332	1 832	308	1 785	330	1 818	307	1 771
	1900	62	1 361	44	1 248	63	1 347	44	1 225
Canada *	April März 1912/13	9 814	3 761	9 373	3 198	8 613	4 943	8 127	3 454
	Juli–Juni 1900/01	4 467	3 048	3 922	2 347	3 903	3 125	3 424	2 280

[1] Auslandsverkehr einschließlich des Verkehrs zwischen russischen Häfen an verschiedenen Meeren (große Küstenfahrt). — [2] Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [3] Als »eigene« Schiffe sind österreichische und ungarische Schiffe angesehen worden. — [4] Einschl. der Küstenfahrt. — [5] Nur Häfen am Schwarzen Meer, aber einschl. der Küstenfahrt.

25. Seeverkehr wichtigerer Länder (Schluß)

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten von Amerika[1]	Juli–Juni 1912/13	13 073	37 567	11 649	36 301	13 945	37 206	12 435	35 905
	Juli–Juni 1900/01	6 381	23 387	4 868	20 863	6 417	23 403	4 827	20 885
		1000 Registertons brutto							
Mexiko	Juli–Juni 1911/12	77	3 528	74	3 360	67	3 648	66	3 466
	Juli–Juni 1899/1900	14	2 154	13	1 960	1	2 140	1	1 964
		1000 Registertons netto							
Brasilien[2]	1914	8 928	14 918	8 717	14 744	8 939	14 866	.	.
	1901	3 874	6 023	3 665	5 761	3 870	6 034	3 661	5 761
Argentinien	1912	6 789	8 460	5 753	8 141	6 966	8 592	5 943	8 301
	1900	2 249	3 945	1 944	3 621	2 220	4 951	1 925	4 629
Chile	1914	976	12 561	969	11 914	1 288	10 336	1 244	9 825
	1899	390	2 988	371	2 230	403	2 717	387	2 074
Frz. Bes.* Algerien	1911	2 782	3 507	.	.	2 741	3 483	.	.
	1900	1 493	971	.	.	1 630	986	.	.
Frz. Bes.* Tunis[2]	1912	1 861	2 883	1 860	2 735	1 867	2 879	1 866	2 732
	1901	1 404	1 320	1 403	1 196	1 404	1 324	1 404	.
Britische Besitzungen* Südafrikanische Union	1913	4 239	1 115	4 218	1 041	4 183	1 094	4 165	1 020
	1910	4 309	897	4 263	829	4 181	845	4 145	778
Britische Besitzungen* Britisch Indien[3]	April–März 1912/13	6 711	1 952	6 672	1 951	6 788	1 906	6 751	1 906
	April–März 1900/01	3 426	740	3 296	695	3 286	699	3 158	657
Britische Besitzungen* Ceylon[3]	1911	4 784	2 684	.	.	4 787	2 672	.	.
	1900	3 054	1 196	.	.	3 042	1 196	.	.
*Niederländisch Indien[3]	1917	1 796	1 722	1 744	1 393	1 751	1 681	1 701	1 411
	1900	647	1 130	631	1 085	648	1 166	627	1 118
China	1913	2 337	12 181	.	.	2 322	12 310	.	.
	1905	1 861	8 772	.	.	1 791	8 823	.	.
Japan[3]	1912	10 276	11 424	10 220	11 414	10 412	11 380	10 353	11 370
	1900	3 421	6 399	3 364	6 243	3 423	6 407	3 367	6 275
Britische Besitzungen* Austral. Bund	1912	3 778	1 385	3 558	961	3 736	1 376	3 526	948
	1905	2 774	951	2 178	462	2 771	948	2 190	440
Britische Besitzungen* Queensland[4]	1912	1 539	485	1 537	479	1 543	491	1 540	481
	1900	708	127	.	.	697	123	.	.
Britische Besitzungen* Neu-Südwales[4]	1912	6 001	1 489	5 843	1 167	5 983	1 470	5 825	1 151
	1900	3 488	606	2 946	340	3 359	562	2 869	337
Britische Besitzungen* Viktoria[4]	1912	4 594	832	4 537	784	4 586	825	4 533	779
	1900	2 556	373	2 411	288	2 565	379	2 417	288
Britische Besitzungen* Süd-Australien[4]	1912	2 941	721	2 885	660	2 945	716	2 897	648
	1900	1 464	316	1 369	235	1 465	307	1 374	235
Britische Besitzungen* West-Australien[4]	1912	1 986	636	1 976	611	1 984	630	1 976	610
	1900	1 271	355	1 230	256	1 268	338	1 225	253
Britische Besitzungen* Neu-Seeland	1912	1 604	68	.	.	1 611	57	.	.
	1900	785	70	691	38	757	68	650	38

[1]) Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [2]) Einschließlich der Küstenfahrt. — [3]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [4]) Einschließlich des Verkehrs mit den übrigen Ländern des Commonwealth of Australia.

26. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen von 100 Registertons brutto und darüber

(Nach Angaben in Lloyds Register)

Länder	1895		1900		1905		1910		1913	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	75	87 786	93	204 731	148	255 423	117	159 303	162	465 226
Schweden	13	2 767	19	5 735	20	5 282	17	8 904	25	18 524
Norwegen	21	12 873	42	32 751	58	52 580	64	36 931	74	50 637
Dänemark	14	10 982	17	11 060	19	17 557	18	12 154	31	40 932
Großbritannien	579	950 967	692	1 442 471	795	1 623 168	500	1 143 169	688	1 932 153
Britische Kolonien	30	10 381	40	9 563	45	10 798	60	26 343	91	48 339
Niederlande	25	8 292	61	45 074	58	44 135	105	70 945	95	104 296
Frankreich	27	28 851	66	116 858	43	73 124	55	80 751	89	176 095
Italien	10	5 603	36	67 522	46	61 629	21	23 019	38	50 356
Ver. Staat. v. Amerika	61	84 877	235	333 527	200	302 827	195	331 318	205	276 448
Darunter: Schiffe f. die großen Seen.	20	42 446	39	142 565	43	195 459	39	153 717	23	48 216
Japan	3	2 296	3	4 543	81	31 725	70	30 215	152	64 664
Sonstige	22	12 485	60	30 328	63	36 674	55	34 801	100	105 212
Zusammen	880	1 218 160	1 364	2 304 163	1 576	2 514 922	1 277	1 957 853	1 750	3 332 882

Länder	1914		1915		1916		1917		1918	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich [1]	121	380 588	73	199 048	90	150 340	62	38 221	56	15 939
Schweden	26	15 163	27	20 319	34	26 769	34	26 760	36	39 583
Norwegen	61	54 204	59	62 070	52	42 458	44	46 103	51	47 723
Dänemark	25	32 815	23	45 198	28	35 277	23	20 445	13	26 150
Großbritannien	656	1 683 553	327	650 919	306	608 235	286	1 162 896	301	1 348 120
Britische Kolonien	80	47 534	31	22 014	40	31 571	105	94 471	206	279 904
Niederlande	130	118 153	120	113 075	201	180 197	146	148 779	74	74 026
Frankreich	33	114 052	6	25 402	9	42 752	6	18 828	3	13 715
Italien	47	42 981	30	22 132	10	56 654	11	38 906	15	60 791
Ver. Staat. v. Amerika	94	200 762	84	177 460	211	504 247	326	997 919	929	3 033 030
Darunter: Schiffe f. die großen Seen.	10	37 825	8	20 293	44	119 348	60	176 804	188	430 877
Japan	32	85 861	26	49 408	55	145 624	104	350 141	198	489 924
Sonstige	46	(2) 70 483	10	(2) 13 641	18	(2) 14 296	27	(2) 32 538	40	(2) 34 478
Zusammen	1 351	(2) 2 846 149	816	(2) 1 400 686	1 054	(2) 1 838 420	1 174	(2) 2 976 007	1 922	(2) 5 463 383

[1]) Für 1914/1918 — nach Angaben des Germanischen Lloyd — fertiggestellte Seeschiffe.

[2]) Vorläufige Zahlen.

27. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1913 bis 1919

Jahr	Deutschland				Großbritannien und Irland [1]			Frankreich [2]		
	Zahl der Konsumvereine: aller bestehenden überhaupt	Zahl der Konsumvereine: davon berichteten	Zahl der Mitglieder bei den berichtenden Vereinen	Jahresumsatz in 1000 ℳ	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 ℳ abgerundet	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 ℳ abgerundet
1913	2 417	1 626	2 114 718	644 869	1 387	2 878 648	1 705 244	894	254 360	88 814
1914	2 418	1 567	2 234 603	655 501	1 390	3 054 297	1 794 470			
1915	2 400	1 516	2 368 462	658 099	1 375	3 264 811	2 092 179			
1916	2 412	1 537	2 689 902	740 578	1 362	3 520 227	2 482 446			
1917	2 415	1 519	2 846 658	747 454	1 366	3 788 490	2 896 874			
1918	.	.	.	.	1 364	3 846 531	3 165 222	4 724	742 494	347 064
1919	.	.	.	.					für 1 156 Vereine	für 1 251 Vereine

Jahr	Schweiz				Schweden [4]			Dänemark [5]			
	Zahl der Konsumvereine: aller bestehenden überhaupt	Zahl der Konsumvereine: davon berichteten	Zahl der Mitglieder bei den berichtenden Vereinen	Jahresumsatz in 1000 ℳ	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 ℳ abgerundet	Zahl der Konsumvereine: aller bestehenden überhaupt	Zahl der Konsumvereine: davon berichteten	Zahl der Mitglieder bei den berichtenden Vereinen	Jahresumsatz in 1000 ℳ
1913	387	341	254 324	102 523	633	112 694	44 112	.	.	.	.
1914	396	345	265 276	110 703	683	131 067	51 943	1 562	1 562	243 855	115 784
1915	407	388	286 704	109 763	770	149 411	67 370				
1916	421	407	305 326	129 438	845	183 039	96 162				
1917	434	422	324 948	159 923	876	224 204	128 501				
1918	(3 461	433	341 826	192 452	936	238 085	175 676				
1919	(3 476	443	353 811	234 619	992	258 644	257 199	1 691	1 691	316 846	167 746

[1]) Konsumgenossenschaftl. Rundschau XVII. Jahrg. Nr. 32 v. 7. August 1920, S. 306. — [2]) Durch Vermittlung des Zentralverbandes Deutscher Konsumvereine erhalten. — [3]) Schweiz. Konsumverein XX. Jahrg. Nr. 26 v. 26. Juni 1920, S. 293. — [4]) Nach Mitteilung des Amtes für Sozialstatistik in Stockholm. — [5]) Nach Angaben des »Département de la Statistique« in Kopenhagen

Der Umrechnung der ausländischen Währungen wurde der Friedenskurs zugrunde gelegt; ℳ 100 = Fr. 123 (Schweiz) = Fr. 125 Frankreich) = Kr. 89; 1 £ = ℳ 20,40.

27b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften in den Jahren 1913 bis 1919

Jahr	England (Manchester) gegründet 1863		Schottland (Glasgow) gegründet 1868		Dänemark (Kopenhagen) [3] gegründet 1884		Schweiz (Basel) gegründet 1892	
	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.
1913	627 400	+ 5,5	179 281	+ 6,8	69 662	+ 11,7	35 964	+ 19,3
1914	698 216	+ 10,1	188 508	+ 4,9	78 190	+ 12,2	37 031	+ 3,0
1915	861 400	+ 23,3	227 262	+ 20,6	80 290	+ 2,7	40 656	+ 9,8
1916	1 044 601	+ 21,1	289 981	+ 27,6	94 955	+ 18,3	60 474	+ 48,7
1917	1 154 203	+ 10,8	341 665	+ 17,8	91 665	− 3,5	77 911	+ 28,8
1918	(1 1 329 426	+ 15,2	(2 386 984	+ 13,3	83 194	− 9,2	105 073	+ 34,9
1919	(1 1 836 000	+ 38,1	(2 505 176	+ 30,5	147 334	+ 77,1	(4 114 568	+ 9,0

Jahr	Deutschland (Hamburg) gegründet 1893		Schweden (Stockholm) [6] gegründet 1904		Österreich (Wien) gegründet 1905		Frankreich (Paris) Magasin de gros gegründet 1906	
	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen in 1000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.
1913	154 047	+ 13,4	8 563	+ 16,9	23 054	+ 7,1	8 605	+ 0,1
1914	157 524	+ 0,2	11 111	+ 29,8	22 535	− 2,2	11 097	+ 28,9
1915	152 859	− 0,9	18 537	+ 66,8	25 312	+ 13,3	7 290	− 34,3
1916	133 896	− 12,4	24 734	+ 33,4	42 578	+ 68,2	9 720	+ 33,3
1917	107 737	− 19,5	24 497	− 1,0	64 715	+ 51,9	21 060	+116,6
1918	104 501	− 3,0	31 449	+ 28,4	.	.	34 020	+ 61,5
1919	(5 352 698	+237,5	77 696	+148,0	.	.	(7 62 890	+ 84,3

[1]) Internationales Genossenschaftsbulletin XIII. Jahrg. Nr. 1, Januar 1912, S. 47. — [2]) Ebenda S. 21. — [3]) Nach Angaben des »Département de la Statistique« in Kopenhagen. — [4]) Internationales Genossenschaftsbulletin XIII. Jahrg. Nr. 2, Februar 1920, S. 93. — [5]) Konsumgenossenschaftl. Rundschau XVII. Jahrg. Nr. 26 v. 26. Juni 1920, S. 231. — [6]) Nach Angaben des Amtes für Sozialstatistik in Stockholm. — [7]) Annuaire de la Coopération 1920 (Fédération Nationale des Coopératives de Consommation, Paris 1920), S. 41.

28. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken

Nr. 26 bis 32 nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank

Jahr	Deutsche Reichsbank			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-Ungar. Bank		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1914	4,89	6,00	4,00	4,04	10,00	3,00	4,22	6,00	3,50	5,03	8,00	4,00
15	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,14	5,50	5,00
16	5,00	5,00	5,00	5,47	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
17	5,00	5,00	5,00	5,15	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
18	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
19	5,00	5,00	5,00	5,15	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Nationalbank (früh. Schweiz. Emissionsbanken)		
1914	5,84	6,00	5,50	4,43	6,00	3,50	4,47	7,00	4,00	4,38	6,00	3,50
15	6,00	6,00	6,00	4,75	5,00	4,50	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50
16	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50
17	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50
18	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,74	5,50	4,50
19	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,233	5,00	3,50	5,322	5,50	5,00
	Bank von Italien			Bank von Spanien			Dänische Nationalbank			Norwegische Bank		
1914	5,42	6,00	5,00	4,61	5,50	4,50	5,51	7,00	5,00	5,09	6,50	4,50
15	5,50	5,50	5,50	4,50	4,50	4,50	5,27	6,00	5,00	5,23	5,50	5,00
16	5,21	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	5,00	5,06	5,50	4,50
17	5,08	5,50	5,00	4,11	4,50	4,00	5,00	5,00	5,00	5,53	6,00	5,50
18	5,01	5,50	5,00	4,00	4,00	4,00	5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00
19	5,00	5,00	5,00	4,14	5,00	4,00	5,61	6,00	5,00	5,7	6,00	5,50

Schwedische Reichsbank

Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1914	5,23	6,50	4,50	1916	5,24	5,50	5,00	1918	6,93	7,00	6,50
15	5,51	6,00	5,50	17	5,68	7,00	5,50	19	6,38	7,00	6,00

29. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen

Jahr	Berlin			London			Paris			Wien		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit		
1914*	2,84	4,00	2,00	2,50	5,00	1,75	2,89	3,75	2,63	3,64	5,938	3,063
15	3,89	4,50	3,25	3,69	5,38	1,31	—	—	—	—	—	—
16	5,46	5,475	5,438	5,23	5,75	4,56	—	—	—	—	—	—
17	4 5/8	4 5/8	4 5/8	4,80	5,53	4,13	—	—	—	—	—	—
18	4 5/8	4 5/8	4 5/8	3,00	4,06	3,25	—	—	—	—	—	—
19	4 5/8 u. darunter	4 5/8	4 5/8 u. darunter	3,96	6,00	3,125	—	—	—	—	—	—

Jahr	St. Petersburg			Amsterdam			New York (Geld on call) [1]			
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	
	Marktdiskont			Marktdiskont						
1914*	5,69–6,73	6,25–7,50	5,50–6,50	3,50	5,00	2,875	2,04	5,00	1,50	[1]) Die Angaben stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.
15	—	—	—	—	—	—	1,83	2,87	1,00	
16	—	—	—	—	—	—	2,41	9,00	1,50	
17	—	—	—	—	—	—	3,16	7,00	1,50	
18	—	—	—	—	—	—	4,92	6,00	1,50	
19	—	—	—	—	—	—	6,51	25,00	3,25	

*) Für 1914 umfassen die Ziffern nur die 7 Monate Januar bis Juli.

30. Wechselkurse im Ausland

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien [1])

Jahr	Amsterdam (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze (a vista) Kr. für 100 ℳ			London (a vista) Kr. für 10 £			Paris (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
[2])1914	199,21	199,75	198,90	117,68	118,175	117,32	241,00	242,42	240,02	95,65	96,22	95,27
([3]) 15	285,248	343,50	262,25	139,222	148,00	133,50	—	—	—	—	—	—
16	334,479	382,00	313,00	144,46	156,20	139,50	—	—	—	—	—	—
17	425,154	491,50	363,50	155,775	156,20	155,25	—	—	—	—	—	—
18	433,40	678,25	324,50	162,238	186,00	150,15	—	—	—	—	—	—
19	1 979,09	5 977,50	640,00	247,394	404,50	175,00	—	—	—	—	—	—

30b. Kurse der Auslandswechsel in London [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			New York (Cable transfers) Dollar für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			St. Petersburg (3 Mon. Laufz.), Pence f. 1 Rub.; seit 2.1.15 (Schecks) Rubel f. 10 £		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
[2])1914	20,66	20,79	20,61	24,35	24,67	24,25	25,40	25,59	25,34	24,78	24 15/16	24,25
15	—	—	—	—	—	—	26,909	28,50	25,60	129,219	159,00	110,50
16	—	—	—	—	—	—	28,477	29,35	28,15	154,976	164,50	140,50
17	—	—	—	—	—	—	27,889	28,17	27,52	234,829	382,00	162,00
18	—	—	—	—	—	—	27,138	27,65	26,30	369,037	375,00	360,00
19	—	—	—	4,43	4,76	3,69	31,9279	43,75	26,41	—	—	—

30c. Kurse der Auslandswechsel in Paris [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Schecks) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit; seit 2. 1. 16 Schecks), Francs für 100 h. Fl.			New York (Cable transfers) Francs für 1 $		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
[2])1914	123,30	123,62	122,75	25,19	25,30	25,135	208,25	209 1/8	207 1/4	104,66	105 1/8	103 15/16
15	—	—	—	26,481	27,91	25,065	225,755	258,00	208,50	—	—	—
16	—	—	—	28,053	28,91	27,79	245,836	266,50	237,50	5,89	6,07	5,82
17	—	—	—	27,348	27,79	27,15	240,93	260,00	233,00	5,74	5,84	5,70
18	—	—	—	26,761	27,24	25,97	262,971	301,00	225,00	5,62	5,72	5,45
19	—	—	—	31,817	44,49	25,95	283,055	457,00	220,5	7,29	11,83	5,45

30d. Kurse der Auslandswechsel in New York [1])

Jahr	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (Sicht) Francs für 1 $			Berlin (Sicht) $ für 400 ℳ		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1914	4,8754	5,04	4,82	4,9118	5,15	4,856	5,1450	5,20 5/8	4,50	93,57	97,25	85,75
15	4,7187	4,835	4,50	4,7565	4,8555	4,55	5,5738	6,04	5,165	82,418	90,75	76,25
16	4,718	4,735	4,6975	4,766	4,785	4,7425	5,893	6,07	5,82	72,631	77,75	65,75
17	4,718	4,728	4,71	4,7645	4,768	4,7525	5,776	5,8575	5,6775	—	—	—
18	4,727	4,75	4,71	4,765	4,78	4,7525	5,620	5,736	5,4075	—	—	—
19	4,393	4,74	3,62	4,430	4,768	3,673	7,283	11,97	5,454	—	—	—

30e. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam [1])

Jahr	Berlin (Schecks) h. Fl. für 100 ℳ			Paris (Schecks) h. Fl. für 100 Francs			Wien (Schecks) h. Fl. für 100 Kr.			New York (Schecks) h. Fl. für 100 $		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1914	56,79	59,21	52,45	47,97	49,40	47,00	47,94	50,32	41,38	—	—	—
15	50,614	54,25	42,35	44,533	48,00	38,75	37,397	42,75	29,90	—	—	—
16	42,668	46,05	38,875	40,78	42,15	37,60	28,974	31,925	24,14	—	—	—
17	36,539	45,35	30,55	41,70	43,25	39,00	23,027	27,325	19,20	—	—	—
18	36,744	47,55	26,40	38,402	44,20	33,30	22,165	32,65	14,30	214,68	240,00	189,25
19	16,651	30,10	5,05	36,753	44,65	22,20	7,697	15,15	1,45	256,05	271,00	233,75

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen. — [2]) Nur für Januar bis Juli. — [3]) Nur für Juli bis Dezember.

31. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der 12 Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1919

(Beträge, auch in den Anmerkungen, in 1 000 ℳ [1])

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds	Barmittel, d. i. Metall und Papier		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln, Devisen und Inanspruchnahme durch den Staat aus Anlaß des Krieges	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben
Deutsche Reichsbank G. 180 000, R. 99 496	12 137 250	1 089 499	([3]41 908 523	9 940	35 698 369	13 368 257	3 703 600
Bank von England [2] G. 297 318, R. 61 290	1 866 117	1 859 988	([4] 4 070 616	—	1 866 281	392 522	3 690 434
Bank von Frankreich G. 154 677, R. 27 956	4 735 712	4 518 604	([5]22 364 099	1 186 108	30 192 377	61 963	2 573 935
Österr.-Ungar. Bank G. 178 500, R. 29 127	244 495	([6] 195 997	8 627 305	([7]35 700 251	46 309 075	6 720 421	
Bank von Italien ... G. 194 400, R. 48 621	712 739	651 908	2 228 938	—	10 280 338	—	1 688 729
Niederländische Bank [2] G. 33 800, R. 8 450	1 087 390	1 077 076	367 095	422 696	1 745 317	—	172 960
Bundesreservebanken [2] G. 366 824, R. 340 565	8 969 251	8 729 414	([8]11 676 378	—	13 938 477	303 899	7 504 871
Schweiz. Nationalbank G. 23 442, R. —	478 419	418 764	414 452	26 276	839 260	142 000	

[1]) Umrechnungssätze: 1 Pfund Sterling = 20,43 ℳ; 1 Frc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österreichische Krone = 85 Pf.; 1 holländischer Gulden = 1,69 ℳ; 1 Dollar = 4,20 ℳ. — [2]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [3]) Einschl. der Reichsschatzanweisungen. — [4]) Das sind die Anlagen der Bankabteilung (Reg.-Sicherheit 1 889 142, andere Sicherheiten 2 181 474). — [5]) Die in obiger Summe enthaltenen Kriegsvorschüsse der Bank an den Staat betrugen 20 817 000. — [6]) Einschl. der Goldwechsel. — [7]) Einschl. der Darlehnsschuld der österreichischen und ungarischen Staatsverwaltungen. — [8]) Einschl. Anlagen in Effekten (Investments).

32. Banken

a. Die Reichsbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat im Sinne des	
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln, Schecks, diskontierten Schatzanweisungen und Effekten	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	Girogelder und Depositen	§ 9 des Bankgesetzes	§ 17 des Bankgesetzes
	1 000 ℳ						%	
1915	2 477 258	2 445 185	5 854 689	12 939	6 917 922	2 359 012	40,6	40,6
16	2 536 792	2 520 473	9 693 516	9 758	8 054 652	4 564 206	23,5	23,4
17	2 587 936	2 406 586	14 685 267	5 111	11 467 749	8 050 389	20,0	20,0
18	2 282 167	2 262 219	27 571 785	5 637	22 187 815	13 280 398	21,3	21,3
19	1 110 019	1 089 499	41 908 523	9 940	35 698 369	17 071 857	23,0	23,0

[1]) Nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen.

32b. Die Bank von England [1])

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung [2])		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Totalreserve	Verhältnis der Reserve zu den Depositen
		Regierungssicherheiten	andere Sicherheiten	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben		
	1000 £							%
1915	51 476	32 840	112 076	35 309	49 677	111 973	34 617	21,40
16	54 305	57 188	106 461	39 676	52 116	126 727	33 079	18,50
17	58 337	58 303	94 889	45 944	42 009	124 161	30 844	18,57
18	79 112	71 106	92 140	70 307	23 643	149 037	27 254	15,78
19	91 342	92 469	106 778	91 350	19 213	180 638	18 442	9,23

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

32c. Die Bank von Frankreich [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln [2])	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1000 Francs							%
1915	5 367 375	5 015 287	3 320 326	1 151 916	13 309 850	173 896	2 150 700	34,3
16	5 370 784	5 075 915	2 784 318	1 317 753	16 678 818	15 009	2 294 215	28,3
17	5 599 182	5 351 525	2 837 486	1 224 798	22 336 799	251 859	2 957 095	21,9
18	5 795 916	5 477 568	4 417 376	1 215 715	30 249 612	111 684	2 433 167	17,7
19	5 846 558	5 578 523	3 209 415	1 464 331	37 274 540	76 497	3 177 698	14,4

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Außerdem Kriegsdarlehen an den Staat: 1919: 25,7 Milliarden Frcs.

32d. Die Österreichisch-Ungarische Bank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold [2])	in Wechseln	in Lombardbarlehnen [3])	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1000 Kronen							%
1915	810 960	744 886	2 976 757	3 918 411	7 162 355	272 809		10,9
16	354 161	295 668	2 856 717	8 727 890	10 888 619	424 989		3,1
17	381 622	—	2 822 043	17 127 111	18 439 695	1 958 349		1,9
18	342 653	285 772	2 883 186	39 416 021	35 588 605	7 141 196		0,8
19	287 641	230 585	10 149 770	42 000 295	54 481 265	7 906 378		0,5

[1]) Nach den Rechnungsabschlüssen der Österreichisch-Ungarischen Bank für die Jahre 1915 bis 1918. — [2]) Einschl. Goldwechsel. — [3]) Einschl. der Darlehnsschuld der österreichischen und ungarischen Staatsverwaltungen.

32e. Die Bank von Italien

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln [1])	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private [2]) Guthaben	
	1000 Lire							%
([3]1915	1 183 000	1 077 000	495 000	—	3 040 000	—	—	—
([3] 16	991 000	—	539 000	—	3 867 000	—	—	—
([3] 17	923 000	836 000	779 250	—	6 539 200	—	1 403 050	14,2
([3] 18	—	—	1 202 226	—	9 223 358	—	1 543 438	11,9
19	879 925	804 825	2 751 775	—	12 691 775	—	2 084 850	5,9

[1]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Ausland. — [2]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [3]) Ausweise liegen nur unvollständig vor.

32f. Die Russische Staatsbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [2])	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche [3]) Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [4]) Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes einschl. der Consignations durch den Barvorrat [5]) %
	1 000 Rubel							
1915	1 648 494	1 611 740	662 875	899 040	5 304 619	204 144	873 676	28,3
16	1 587 600	1 472 600	2 395 400	652 200	8 591 300	216 000	1 562 300	36,0
([6]) 17	1 470 010	1 292 181	2 808 728	1 737 684	18 917 010	206 656	2 522 745	16,9
18	—	—	—	—	—	—	—	—
19	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Ausland. — [3]) Ausschl. der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1915 bis 1917 auf 398,4; 563,0; 687,9 Mill. Rbl. bezifferten. — [4]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [5]) Siehe Anm. 3. — [6]) Letzter Ausweis vom 5. November 1917.

32g. Die Niederländische Bank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat %
	1 000 holl. Gulden							
1915	435 376	429 182	78 854	93 579	577 056	5 481	24 289	71,6
16	594 587	587 602	74 709	85 505	758 379	—	54 577	73,1
17	705 260	698 233	89 859	107 448	890 273	21 584	32 048	74,7
18	697 986	689 441	252 621	139 515	1 068 947	—	88 478	60,3
19	643 426	637 323	217 216	250 116	1 032 732	—	102 343	56,7

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

32h. Die Schweizerische Nationalbank

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten fremde Gelder	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Francs						
1915	301 370	250 132	190 008	20 831	465 609	81 689	58,2
16	397 452	344 998	222 269	22 007	536 518	128 916	60,1
17	409 474	357 644	362 137	44 565	702 303	137 304	50,3
18	473 131	414 719	583 525	40 656	975 706	183 705	41,5
19	590 641	546 992	511 669	32 439	1 036 123	175 309	49,8

32i. Die Bundesreservebanken der Ver. Staaten von Amerika [1])

Am Schlusse des Jahres	Barvorrat insgesamt	Barvorrat darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch Gold %
	1 000 Dollars						
1915	358 488	344 963	55 381	13 486	15 000	400 012	83,1
16	471 251	453 713	157 693	14 130	28 837	668 786	63,6
17	1 720 768	1 671 133	956 072	1 254 488	106 213	1 468 131	59,0
18	2 146 219	2 090 274	2 006 611	2 802 366	63 367	1 587 318	46,9
19	2 135 536	2 078 432	2 780 090	3 318 685	72 357	1 786 874	40,2

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

33. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland

Jahr	3% Französische Rente in Paris			2½% Englische Konsols in London		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1915	69,414	73,80	63,75	65,498	68,625	57,50
16	62,385	64,60	60,35	58,026	61,625	54,00
17	61,167	62,75	58,50	54,728	57,00	51,25
18	60,439	64,20	56,75	56,943	62,75	53,875
19	61,918	65,10	59,40	54,095	59,875	50,125

34. Ausprägung von Münzen.

Deutsches Reich 1 000 ℳ				Frankreich[2] 1 000 Frcs.				Österreich-Ungarn[4] 1 000 Kr.			
Jahr	Gold	Silber	Nickel, Kupfer, Eisen, Zink u. Aluminium	Jahr	Gold	Silber	Nickel u. Bronze	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872/89	2 430 789	465 264	54 578	1795/1889	8 788 923 (seit 1803)	5 534 675	64 939 (seit 1852)	.	.	.	.
1890/94	464 283	23 272	10 516	1890/94	103 313	4 000	1 000	1892/94	513 377	114 840	48 124
1895/99	660 383	52 921	10 862	1895/99	673 237	75 044	4 140	1895/99	487 689	63 707	25 538
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
1905	152 106	68 406	2 879	1905	198 414	11 194	2 200	1905	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676	06	331 938	3 248	720	06	25 339	165	564
07	66 916	84 944	5 157	07	389 957	6 229	800	07	11 619	5 208	3 186
08	65 800	58 127	6 558	08	153 234	16 117	770	08	21 024	39 949	7 005
09	122 994	53 191	2 454	09	200 727	17 874	743	09	47 129	22 718	6 290
1910	201 601	43 001	5 725	1910	138 684	20 067	607	1910	33 605	1 207	2 540
11	107 081	40 639	6 388	11	128 736	6 207	1 710	11	33 700	6	5 059
12	136 476	34 393	8 205	12	226 196	20 001	2 000	12	12 905	40 952	2 175
13	143 526	51 106	4 307	13	[3] 246 281	21 654	—	13	8 614	29 865	646
14	77 547	67 272	5 347	14	—	—	—	14	16 898	24 133	2 693
1915	25 361	42 749	5 309	1915	—	—	—	1915	5 262	56 659	10 357
16	—	11 642	17 033	16	—	—	—	16	3 397	20 705	41 064
17	—	9 673	25 980	17	—	—	—	17	—	—	—
18	50	14 798	36 929	18	—	—	—	18	—	—	—
19	—	8 260	31 874	19	—	—	—	19	—	—	—
Zus.	5 362 443	1 414 290	263 983								
Eingezogen bzw. außer Kurs gesetzt[1]	206 603	257 695	24 635								
bleiben	5 155 840	1 156 595	239 348								

Rußland[5] 1 000 Rubel				Großbritannien*)[6] (Imperial coins struck at the Royal Mint) 1 000 £				Vereinigte Staaten[8] 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel, Bronze, Kupfer
1800/89	1 207 298	.	.	1816/89	264 506	35 361	726 (seit 1870)	1793/1889	1 511 533	584 544	21 250
1860/89	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890/94	56 408	13 003	15 000	1890/94	43 475	5 447	322	1890/94	221 019	97 366	5 232
1895/99	1 048 471	193 523	5 567	1895/99	25 304	6 352	485	1895/99	372 028	96 371	6 203
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 000	2 106	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 598	830	124	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	7 126	1 101	146	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 150	538	119	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	10 900	626	75	04	233 402	15 696	1 684
1905	—	8 821	—	1905	7 422	315	99	1905	49 638	6 332	2 299
06	—	8 501	495	06	12 590	1 822	187	06	78 793	10 651	2 891
07	1	11 000	325	07	20 575	2 040	237	07	131 907	13 178	3 042
08	4	6 341	1 200	08	13 728	1 009	170	08	131 639	12 392	1 469
09	—	9 784	1 055	09	14 162	1 228	108	09	88 777	8 088	1 756
1910	2 000	4 475	930	1910	24 892	2 582	148	1910	104 724	3 740	3 037
11	1 000	5 464	1 185	11	33 096	2 265	128	11	56 177	6 457	3 157
12	—	12 804	—	12	33 430	2 611	253	12	17 499	7 341	2 577
13	—	11 925	—	13	[7] 27 639	1 934	—	13	[3] 25 433	3 184	4 667
14	—	—	—	14	[7] 15 126	6 251	—	14	—	—	—
1915	—	—	—	1915	—	—	—	1915	—	—	—
16	—	—	—	16	—	—	—	16	—	—	—
17	—	—	—	17	—	—	—	17	—	—	—
18	—	—	—	18	—	—	—	18	—	—	—
19	—	—	—	19	—	—	—	19	—	—	—

*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £): 1855/92 | Sydney 70 036 | Melbourne 49 402 | Perth —
1893/1912 | » 55 272 | » 78 114 | » 56 546
ferner in Ottawa (Kanada) 302

[1]) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben. — [2]) Nach den französischen Münzberichten. — [3]) Nach dem amerikanischen Münzdirektor. — [4]) Mit Ausschluß der Handelsmünzen. Nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (von 1904 ab nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuch«). — [5]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière; von 1904 ab nach dem amerikanischen und dem französischen Münzberichte. — [6]) Nach den englischen Münzberichten. — [7]) Nach dem engl. »Economist« vom 9. Januar 1915. — [8]) Nach den amerikanischen Münzberichten, seit 1911 nach dem französischen Münzberichte.

35. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1913 bis 1919, berechnet auf das Hundert der Mitglieder*)

Monat	Deutschland [1]							Österreich [2]			Großbritannien [3]						
	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1914	1915	1916	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
Januar	3,2	4,7	6,5	2,6	1,7	0,9	6,6	6,4	8,6	2,8	2,2	2,6	1,9	0,6	0,3	1,0	2,5
Februar	2,9	3,7	5,1	2,8	1,6	0,8	6,0	7,4	6,9	3,0	2,0	2,3	1,6	0,5	0,3	0,9	2,8
März	2,3	2,8	3,3	2,2	1,3	0,9	3,9	5,7	6,1	3,6	1,9	2,2	1,3	0,5	0,3	1,2	2,9
April	2,3	2,8	2,9	2,3	1,0	0,8	5,2	5,7	4,8	3,7	1,7	2,1	1,2	0,5	0,3	0,9	2,7
Mai	2,5	2,8	2,9	2,5	1,0	0,8	3,8	4,6	4,2	3,6	1,9	2,3	1,2	0,5	0,4	0,9	2,1
Juni	2,7	2,5	2,5	2,5	0,9	0,8	2,5	4,5	3,7	3,3	1,9	2,4	1,0	0,5	0,4	0,7	1,7
Juli	2,9	2,9	2,7	2,4	0,8	0,7	3,1	5,3	3,5	3,9	1,9	2,8	0,9	0,4	0,4	0,6	2,0
August	2,8	22,4	2,6	2,2	0,8	0,7	3,1	17,9	2,9	3,7	2,0	7,1	1,0	0,4	0,5	0,5	2,2
September	2,7	15,7	2,6	2,1	0,8	0,8	2,2	17,0	2,6	4,6	2,3	5,6	0,9	0,4	1,2	0,5	1,6
Oktober	2,8	10,9	2,5	2,0	0,7	0,7	2,6	13,0	2,6	4,4	2,2	4,4	0,8	0,3	1,1	0,4	2,6
November	3,1	8,2	2,5	1,7	0,7	1,8	2,9	9,4	2,4	4,4	2,0	2,9	0,6	0,3	1,1	0,5	2,8
Dezember	4,8	7,2	2,6	1,6	0,9	5,1	2,9	8,5	2,7	4,3	2,6	2,5	0,8	0,3	1,4	1,2	3,2
Jahresdurchschn	2,9	7,2	3,2	2,4	1,0	1,2	3,7	8,8	4,3	3,8	2,1	3,3	1,1	0,4	0,6	0,8	2,4
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres in 1000	2023	1374	904	857	1169	2088	5470	131	82	83	966	918	932	936	1011	1175	1501

Monat	Frankreich [4]		Belgien [5]		Niederlande [7]							Schweden [9]						
	1913	1914	1913	1914	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
Januar	6,4	5,9	1,5	5,7	8,0	11,0	25,2	9,5	9,6	13,0	14,8	8,9	10,4	14,8	8,0	5,9	6,0	7,5
Februar	6,6	4,5	1,5	3,7	5,7	6,8	21,7	8,3	14,8	10,8	18,6	7,1	7,5	12,0	6,7	5,5	5,0	7,6
März	7,5	3,9	1,3	1,9	3,4	5,0	19,4	6,5	11,4	8,8	14,2	5,7	6,5	11,2	5,2	7,0	4,9	8,1
April	7,4	2,9	(6 .	1,6	3,3	4,8	15,7	5,9	10,2	9,1	11,7	4,0	5,1	8,5	4,7	4,4	5,0	7,5
Mai	4,7	4,2	2,4	2,3	4,2	5,9	13,7	5,1	9,1	8,3	9,6	2,6	3,2	6,7	3,3	2,8	4,0	6,1
Juni	4,3	3,9	1,6	.	3,9	6,8	12,9	4,7	8,8	8,1	5,7	2,7	3,1	6,3	2,7	3,1	4,6	4,7
Juli	5,3	4,5	1,9	.	3,7	7,5	13,5	4,4	8,1	8,8	6,5	2,5	3,0	4,0	2,7	3,3	4,2	4,0
August	4,9	.	2,4	.	4,9	24,2	13,4	4,6	8,4	9,2	5,1	2,3	8,1	3,6	2,2	2,8	3,5	3,2
September	4,2	.	2,6	.	4,9	31,4	12,2	4,7	8,0	9,2	4,5	2,2	7,7	3,5	2,2	2,4	3,7	.
Oktober	3,9	.	2,3	.	4,9	32,0	11,2	4,6	7,8	9,3	3,9	2,6	8,1	3,8	2,3	2,8	3,2	.
November	4,3	.	2,1	.	6,5	27,5	9,6	4,7	8,8	11,0	5,8	4,4	10,3	4,5	2,2	2,4	3,4	.
Dezember	4,5	.	2,5	.	9,1	26,1	9,9	7,0	11,0	13,8	.	7,5	15,0	7,7	5,4	5,8	7,3	.
Jahresdurchschn	5,3	.	2,0	.	5,2	15,8	14,9	5,8	9,7	10,0	.	4,4	7,3	7,2	4,0	4,0	4,6	.
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres in 1000	295	.	74	.	(8 70	(8 120	(8 142	(8 168	(8 193	(8 250	.	61	59	66	75	99	117	.

Monat	Norwegen [10]							Dänemark [11]					New York [12]			Massachusetts [13]			
	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1913	1914	1915	1916	1917	1913	1914	1915	1913	1914	1915	1916
Januar	3,1	4,2	5,8	3,1	1,5	2,7	4,0	16,8	17,5	18,5	11,2	9,4	17,5	31,0	38,4	.	.	.	.
Februar	2,8	3,0	5,3	2,4	1,6	2,2	3,0	12,8	12,9	15,8	12,3	11,0	13,2	29,3	30,8	.	.	.	.
März	2,1	2,1	4,5	2,1	1,1	2,5	2,6	7,4	8,8	12,8	9,0	11,6	20,7	26,5	26,1	7,3	9,2	12,8	3,9
April	1,5	1,2	4,6	1,3	0,8	1,7	2,8	4,5	5,5	5,4	4,7	4,8	20,4	22,4	25,2	.	.	.	.
Mai	1,0	0,7	2,1	1,0	0,6	1,4	.	3,9	4,2	4,0	2,7	3,7	21,7	21,4	30,3	.	.	.	.
Juni	1,0	0,7	1,9	0,5	0,6	0,9	1,1	3,6	3,7	3,4	2,0	3,7	20,9	24,3	24,0	4,3	6,9	7,6	1,3
Juli	0,9	0,9	0,9	0,5	0,9	1,0	1,1	4,0	3,8	3,5	2,0	4,6	19,7	31,4	.	.	.	.	.
August	0,9	3,6	1,0	0,2	0,8	1,2	0,9	3,6	10,3	3,7	2,2	5,7	18,2	29,1	.	.	.	.	.
September	1,7	4,5	1,1	0,5	0,9	1,1	1,1	3,7	10,5	3,5	2,0	6,4	15,0	23,2	.	4,3	8,5	3,6	1,9
Oktober	1,7	2,8	1,1	0,6	0,8	1,8	1,3	4,6	10,0	3,9	2,0	9,3	18,1	23,7	.	.	.	.	.
November	2,5	3,0	1,7	0,4	1,1	2,1	1,4	7,9	11,3	7,1	3,2	14,8	26,1	34,1	.	.	.	.	.
Dezember	4,7	4,8	3,3	0,9	3,4	4,3	2,8	14,3	16,1	11,8	6,0	24,4	38,8	33,8	.	7,3	14,9	4,0	.
Jahresdurchschn	2,0	2,6	2,8	1,1	1,2	1,9	.	7,3	9,6	7,8	4,9	9,1	20,9	27,5	.	5,8	9,9	7,0	.
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres in 1000	.	.	.	.	.	.	.	118	125	140	151	169	157	140	.	178	166	168	.

*) Wegen der Verschiedenheit des Berufsvereinswesens und der Erhebungsart in den einzelnen Ländern ist nicht der Stand, sondern nur die Bewegung der Arbeitslosigkeit nach Ländern miteinander vergleichbar.

[1] Reichs-Arbeitsblatt. — [2] Soziale Rundschau. Die gewerkschaftl. Gewerbeorganisationen liefern monatliche Ausweise über Arbeitslosigkeit von Januar 1914 an. — [3] Labour Gazette. — [4] Bulletin de l'Office du Travail. — [5] Revue du Travail. — [6] Generalstreik. — [7] Maandschrift van het Centraal Bureau voor de Statistiek. — [8] Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Mitglieder zu Anfang des jedesmal folgenden Jahres. — [9] Sociala Meddelanden. Die Angaben betreffen den Anfang des jedesmal folgenden Monats. — [10] Sociale Meddelelser und Labour Gazette. Die Quellennachweise enthalten vielfach vorläufige Berichte, die von späteren Berichten abweichen; hier sind die neuesten Feststellungen berücksichtigt. — [11] Statistike Efterretninger. — [12] New York Labor Bulletin. Bei Ausschluß der Ursachen »Streiks und Aussperrungen, Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit usw.«, aber einschließlich der Arbeitslosigkeit infolge von Witterungsverhältnissen. — [13] The Commonwealth of Massachusetts Quarterly Reports on Unemployment und Reichs-Arbeitsblatt. Unter Ausschluß der infolge von Krankheit, Unfall, Alter, Streiks oder Aussperrungen Beschäftigungslosen aus der Gesamtzahl der Arbeiter ohne Beschäftigung.

36. Arbeitsstreitigkeiten (Streiks und Aussperrungen) seit 1889

Vorbemerkungen: Die nachfolgenden Zahlen sind den amtlichen Veröffentlichungen der verschiedenen Länder und dem Annuaire International de Statistique, La Haye 1920, entnommen. Die Statistik ist bei der größeren Zahl der Länder noch mangelhaft. Bei sämtlichen Ländern, mit Ausnahme von Italien und Ungarn, werden neuerdings die Arbeitsstreitigkeiten sowohl der Arbeiter als auch der Angestellten in Gewerbe, Industrie, Handel und Verkehr, sowie in der Landwirtschaft erfaßt. Ungarn berichtet nur über die Arbeitsstreitigkeiten der Arbeiter in Gewerbe, Industrie, Handel und Verkehr; Italien berichtet außerdem noch über diejenigen der Arbeiter in der Landwirtschaft. In Großbritannien, Kanada und Australien werden diejenigen Arbeitsstreitigkeiten nicht gezählt, an denen weniger als 10 Arbeiter beteiligt waren oder die weniger als einen Tag, in Kanada weniger als zwei Tage dauerten, solange nicht die Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden bzw. Ausgesperrten vervielfältigt mit der Zahl der Kampftage) in Australien mehr als 10, in Großbritannien mehr als 100 betragen hat. In Belgien, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Nordamerika werden Arbeitsstreitigkeiten unter einem Tag Dauer nicht berücksichtigt. Politische Streiks finden in Belgien, Italien und den Niederlanden keine Berücksichtigung. In Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Österreich, Schweden, Ungarn und den Vereinigten Staaten werden die Streiks und Aussperrungen getrennt veröffentlicht, Finnland, Großbritannien, Luxemburg, Norwegen, Spanien, Kanada und Australien bringen Veröffentlichungen nur über Arbeitsstreitigkeiten insgesamt (ohne nach Streiks und Aussperrungen zu trennen).

a. Gesamtübersicht

Jahr	Streiks					Aussperrungen				
		Zahl der					Zahl der			
	Streiks	von Streiks betroffenen Betriebe	Streikenden	gezwungen Feiernden	verlorenen Arbeitstage der Streikenden	Aussperrungen	von Aussperrungen betroffenen Betriebe	Ausgesperrten	gezwungen Feiernden	verlorenen Arbeitstage der Ausgesperrten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Belgien [1]										
1899	104	375	57 931	10 792						
1900	146	318	32 443	5 554						
1901	117	214	43 814							
1902	73	116	10 477							
1903	70	121	7 649	66 520						
1904	81	280	12 375							
1905	133	550	75 672							
1906	207	303	24 892			5	291	23 621	—	
1907	221	1 085	45 270			3	2	6 184	10 040	
1908	101	247	14 098	44 815		7	177	2 987	—	
1909	119	174	10 867			4	54	4 602	—	
1910	108	177	26 289			2	38	968	—	
1911	156	591	54 947	5 724		6	27	2 256		
1912	202	672	60 570	13 043		4	39	3 202		
1913	162	275	15 939	5 695		5		7 813		
1914—1918										
1919	366		158 253	20 525		6		5 777		

[1]) Die Aussperrungen sind erst seit 1906 getrennt aufgeführt.

Dänemark [1]

1899	81 (14)	[2]) 5 051	[3]) 6 366		[4])[5]) 2 828 447	3		[4])29 730		
1900	62 (15)	[2]) 465	[3]) 7 126		[4])[5]) 218 271	5		[3]) 480		
1901	40 (6)	[2]) 490	[3]) 3 574		[4])[5]) 51 525	11		[3]) 487		
1902	54 (8)	[2]) 164	[3]) 2 345		[4])[5]) 133 262	6		[3]) 97		
1903	39 (18)	[2]) 89	[3]) 958		[4])[5]) 18 535	4		[3]) 190		
1904	69 (14)	[2]) 276	[3]) 1 855		[4])[5]) 68 852	3		[3]) 698		
1905	61 (11)	[2]) 172	[3]) 5 677		[4])[5]) 499 225	3		[3]) 64		
1906	70 (15)	[2]) 300	[3]) 3 237		[4])[5]) 68 414	5		[3]) 654		
1907	79 (22)	[2]) 409	[3]) 5 617		[4])[5]) 255 195	4		[3]) 2 457		
1908	98 (22)	[2]) 663	[3]) 3 481		[4])[5]) 85 088	2		[3]) 4 119		
1909	40 (18)	[2]) 99	[3]) 769		[4])[5]) 57 928	7		[3]) 1 591		
1910	61 (7)	[2]) 120	[3]) 1 681		[4])[5]) 60 681	3		[3]) 797		
1911	44 (0)	[2]) 3 471	[3]) 5 694		[4])[5]) 647 800	8		[3])22 792		
1912	61 (0)	[2]) 213	[3]) 2 048		[4])[5]) 49 600	3		[3]) 2 067		
1913	76	[2]) 982	[3]) 9 721		[4])[5]) 381 500	—		—		
1914	44	[2]) 331	[3]) 3 349		[4])[5]) 56 100			[3]) 19		
1915	43	[2]) 104	[3]) 1 666		[4])[5]) 31 900			[3]) 252		
1916	75	[2]) 1 375	[3]) 14 318		[4])[5]) 253 015			[3]) 8		
1917	215	[2]) 545	[3]) 7 185		[4])[5]) 161 749			[3]) 318		
1918 [6])	242	[2]) 1 446	[3]) 9 385		[4])[5]) 160 272			[3]) 381		

[1]) Die eingeklammerten Zahlen betreffen Arbeitsstreitigkeiten gemischten Charakters. — [2]) Einschließlich der von Aussperrungen und Arbeitsstreitigkeiten gemischten Charakters betroffenen Betriebe. — [3]) Es sind in diesen Zahlen auch die Streikenden und Ausgesperrten von Arbeitsstreitigkeiten gemischten Charakters enthalten. — [4]) Einschließlich der verlorenen Arbeitstage bei Aussperrungen und Arbeitsstreitigkeiten gemischten Charakters. — [5]) Ungefähre Zahlen. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

Niederlande

1901	115	192	4 182			7	5	361		
1902	128	394	12 652			14	15	2 381		
1903	149	327	33 487			14	24	1 021		
1904	85	123	4 432		148 003	17	74	6 754		509 874
1905	126	318	4 657		97 910	6	5	2 707		25 123
1906	164	874	11 069		227 749	17	40	7 789		66 931
1907	158	478	11 646		143 823	16	59	3 508		114 606
1908	108	502	5 650		60 842	27	155	1 515		81 265
1909	142	329	6 332	410	221 782	47	227	2 123	72	75 278
1910	133	196	4 507	1 428	118 645	13	25	8 731	21	247 667
1911	205	640	19 122	887	426 884	12	41	883	24	14 757
1912	265	1 455	19 620	4 460	392 617	18	26	2 052	126	74 089
1913	400	1 878	23 990	23 988	474 618	27	404	6 171	1 177	427 539
1914	250	844	13 953	1 203	309 479	21	294	1 706	36	60 113
1915	259	911	14 373	1 328	170 402	10	42	806	6	17 639
1916	356	1 079	17 146	1 738	230 471	21	95	981	—	43 155
1917	324	1 551	25 879	787	310 186	20	168	5 438	210	231 260
1918	305	1 556	35 779	4 475	659 813	20	354	3 861	4	47 451
1919	598	2 823	48 749			25	639	2 961		

36a. Gesamtübersicht

Jahr	Streiks: Zahl der Streiks	Streiks: Zahl der von Streiks betroffenen Betriebe	Streiks: Zahl der Streikenden	Streiks: Zahl der gezwungen Feiernden	Streiks: Zahl der verlorenen Arbeitstage der Streikenden	Aussperrungen: Zahl der Aussperrungen	Aussperrungen: Zahl der von Aussperrungen betroffenen Betriebe	Aussperrungen: Zahl der Ausgesperrten	Aussperrungen: Zahl der gezwungen Feiernden	Aussperrungen: Zahl der verlorenen Arbeitstage der Ausgesperrten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Deutschland										
1899	1 288	7 121	99 338	10 122	3 265 881	23	427	5 298	1 728	115 438
1900	1 433	7 740	122 803	9 007	3 188 654	35	607	9 085	226	523 340
1901	1 056	4 561	55 262	7 420	2 311 573	35	238	5 414	95	115 379
1902	1 060	3 437	53 912	6 272	1 326 833	46	948	10 305	207	624 014
1903	1 374	7 000	85 603	13 811	2 815 491	70	1 714	35 273	835	1 343 028
1904	1 870	10 321	113 480	6 788	3 622 998	120	1 115	23 760	1 452	1 662 127
1905	2 403	14 481	408 145	12 015	14 536 233	254	3 859	118 665	3 739	4 448 320
1906	3 328	16 246	272 218	24 433	8 176 337	298	2 780	77 109	2 655	3 391 281
1907	2 266	13 092	192 430	10 594	6 204 558	246	5 287	81 167	1 825	2 812 298
1908	1 347	4 774	68 392	7 405	2 258 944	177	1 758	43 718	266	1 406 663
1909	1 537	4 811	96 925	10 130	2 812 876	115	1 749	22 924	904	1 338 890
1910	2 113	8 276	155 680	12 228	4 582 036	1 115	10 834	214 129	8 669	13 266 404
1911	2 566	10 640	217 809	20 356	7 731 334	232	1 933	138 354	8 697	3 735 393
1912	2 510	7 255	406 314	11 093	7 711 764	324	2 558	74 780	1 562	3 012 018
1913	2 127	9 007	254 206	11 369	8 819 351	337	6 579	56 842	977	2 942 403
1914	1 115	5 213	58 682	2 622	1 714 790	108	833	36 458	577	1 129 105
1915	137	178	11 639	2 372	41 838	4	7	1 227	—	3 673
1916	240	437	124 188	4 693	245 404	—	—	—	—	—
1917	561	3 392	650 658	16 571	1 859 893	1	7	803	—	2 409
1918 a	531	1 094	379 116	12 469	1 451 526	1	1	12	—	1 308
1918 β	241	6 302	925 120	9 180	3 766 456	—	—	—	—	—
1919 a	4 030	37 873	2 111 171	209 958	34 512 388	38	1 060	32 434	—	620 024
1919 β	902	12 871	2 562 664	30 972	12 934 768	—	—	—	—	—
Frankreich										
1899	750	4 318	178 069	35 576						
1900	903	10 254	222 769	26 757	[1] 3 760 577					
1901	523	6 970	111 414	10 147	[1] 1 862 050					
1902	512	1 820	212 704	9 461	[1] 4 675 081					
1903	567	3 246	123 151	11 268	[1] 2 441 944	4	4	806	—	1 822
1904	1 026	17 250	271 097	37 943	[1] 3 934 884	2	2	170	—	2 110
1905	830	5 302	177 666	18 146	[1] 2 746 684	5	10	586	—	38 483
1906	1 309	19 637	438 466	29 305	[1] 9 438 594	5	5	364	—	2 818
1907	1 275	8 385	197 961	30 684	[1] 3 562 220	4	24	175	—	781
1908	1 073	4 641	99 042	9 196	[1] 1 720 743	31	306	99 094	—	740 943
1909	1 025	5 672	167 492	14 310	[1] 3 559 880	11	24	1 897	—	27 374
1910	1 502	14 175	281 425	27 627	[1] 4 830 044	9	128	9 144	—	54 420
1911	1 471	16 148	230 646	21 881	[1] 4 096 393	3	3	149	—	1 259
1912	1 116	6 656	267 627	16 650	[1] 2 318 459	4	24	603	—	20 701
1913	1 073	8 479	220 448	19 507	[1] 2 423 781	8	.	3 039	—	12 567
1914	672	3 654	160 566	17 560	[1] 2 192 078	2	.	536	.	4 104
1915	98	304	9 361	.	[1] 55 278	.	.	.	.	.
1916	314	938	41 409	.	[1] 305 673	.	.	.	.	.
1917	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1918	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1919 [2]	2 253	.	651 702	.	.	32	.	.	.	.
Vereinigte Staaten										
1899	1 797	11 317	308 267	108 805	.	41	323	14 698	119	.
1900	1 779	9 248	399 656	105 410	.	60	2 281	46 562	16 091	.
1901	2 924	10 908	396 280	147 106	.	88	451	16 257	4 200	.
1902	3 162	14 248	553 143	106 649	.	78	1 304	30 304	1 411	.
1903	3 494	20 248	531 682	124 373	.	154	3 288	112 332	19 447	.
1904	2 307	10 202	375 754	141 457	.	112	2 316	44 908	11 696	.
1905	2 077	8 292	176 337	45 349	.	109	1 255	68 474	12 274	.
1916 [1]	3 678	.	.	.	.	126	.	.	.	.
	(2 600)	.	(1 546 428)	.	.	(64)	.	(53 182)	.	.
1917 [1]	4 233	.	.	.	.	126	.	.	.	.
	(2 174)	.	(1 193 867)	.	.	(46)	.	(10 133)	.	.
1918 [1]	3 181	.	.	.	.	104	.	.	.	.
	(2 027)	.	(1 192 418)	.	.	(78)	.	(43 041)	.	.

a = wirtschaftliche, β = politische Arbeitsstreitigkeiten.

[1] In diesen Zahlen sind auch die verlorenen Arbeitstage der gezwungen Feiernden enthalten. — [2] Von den 2 253 Streiks sind nur von 1 718 die Ergebnisse bekannt.

[1] Es sind nur die Ergebnisse für die in ( ) angegebenen Streiks und Aussperrungen bekannt.

36a. Gesamtübersicht

Jahr	Streiks: Zahl der Streiks	Streiks: Zahl der von Streiks betroffenen Betriebe	Streiks: Zahl der Streikenden	Streiks: Zahl der gezwungen Feiernden	Streiks: Zahl der verlorenen Arbeitstage der Streikenden	Aussperrungen: Zahl der Aussperrungen	Aussperrungen: Zahl der von Aussperrungen betroffenen Betriebe	Aussperrungen: Zahl der Ausgesperrten	Aussperrungen: Zahl der gezwungen Feiernden	Aussperrungen: Zahl der verlorenen Arbeitstage der Ausgesperrten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Italien										
1899	268	.	45 089	.		11	.	632	.	
1900	410	.	93 375	.		14	.	1 508	.	
1901	1 663	.	411 954	.	[1] [2] 2 553 386	5	.	807	.	30 349
1902	1 023	.	343 385	.		3	.	823	.	
1903	591	.	130 347	.		2	.	126	.	
1904	838	.	219 590	.		7	.	1 055	.	
1905	715	.	154 527	.		15	.	9 047	.	
1906	1 641	.	375 404	.	[1] [2] 2 073 097	24	.	6 091	.	[2]204 037
1907	2 287	.	518 308	.		15	.	6 016	.	
1908	1 800	.	354 635	.		—	.	—	.	
1909	1 062	.	187 021	.	[2] 1 678 117	33	.	13 968	.	254 497
1910	1 118	.	198 774	.	[2] 3 019 324	14	.	5 985	.	165 908
1911	1 255	.	385 591	.	[1] 2 623 307	21	.	18 249	.	[2] 587 254
1912	1 090	.	239 965	.	[1] 2 077 721	26	.	13 221	.	320 170
1913	907	.	464 567	.	[1] 3 978 333	22	.	21 598	.	[2] 638 777
1914	910	.	216 922	.	.	.	.	.	.	.
1915	608	.	179 644	.	.	.	.	.	.	.
1916	568	.	136 214	.	.	.	.	.	.	.

[1] Durchschnittszahlen. — [2] Die Zahlen beziehen sich nur auf die Arbeitsstreitigkeiten in Gewerbe, Industrie, Handel und Verkehr.

Österreich										
1899	311	1 330	54 763	5 374	1 029 937	5	38	3 457	.	
1900	303	1 003	105 128	7 737	3 483 963	10	58	4 036	.	
1901	270	719	24 870	2 846	157 744	3	3	302	.	
1902	264	1 184	37 471	6 354	284 046	8	9	1 050	.	
1903	324	1 731	46 215	5 245	500 567	8	71	1 334	.	
1904	414	2 704	64 227	9 301	606 629	6	605	23 742	.	
1905	686	3 803	99 591	11 340	1 151 310	17	448	11 197	.	
1906	1 083	6 049	153 688	13 098	2 191 815	50	1 832	67 872	.	
1907	1 086	6 130	176 789	12 835	2 087 523	26	236	14 539	.	
1908	721	2 702	78 562	7 810	1 011 036	35	268	9 588	.	262 002
1909	580	1 741	61 978	4 553	729 309	29	741	18 165	.	504 621
1910	657	2 888	55 474	8 640	1 129 460	19	246	19 292	.	208 730
1911	706	3 507	122 001	10 455	1 710 277	22	408	6 375	.	112 219
1912	761	2 818	120 953	10 222	1 862 027	40	203	24 295	.	471 267
1913	438	1 024	39 814	4 111	409 353	23	1 675	22 258	.	1 071 916
1914	260	794	33 412	2 991	264 354	18	50	6 917	.	115 591
1915 [1]	39	51	7 951	383	17 665	1	1	159	.	318
1916 [2]	41	60	14 841	1 086	21 871	—	—	—	.	—
1917	131	375	161 234	.	469 014	1	.	.	.	.

[1] Ohne Galizien und die Bukowina. — [2] Ohne Galizien (im Kriegsgebiet Galizien fanden 4 Streiks in 5 Betrieben mit 1 806 Streikenden statt).

Ungarn										
1905—1908	383	.	34 317	5 473	[1] 474 745	19	.	3 880	061	111 584
1909	157	.	15 498	2 596	[1] 249 346	9	.	3 471	465	143 209
1910	268	.	19 444	1 369	[1] 347 070	12	.	2 601	19	76 878
1911	232	.	25 566	2 776	[1] 488 510	13	.	4 244	87	115 832
1912	243	.	17 144	1 563	[1] 254 030	6	.	1 974	59	53 071
1913	143	.	20 442	3 286	[1] 258 138	36	.	10 292	308	172 150

[1] Einschließlich der verlorenen Arbeitstage der gezwungen Feiernden.

Schweden										
1903 [1]	109 (17)	256 (126)	5 970 (17 619)	.	[2] [3] 642 000	16	96	982	.	
1904	169 (34)	383 (153)	8 299 (2 731)	.	[2] [3] 386 000	12	62	1 218	.	
1905	152 (25)	325 (510)	13 186 (19 264)	.	[2] [3] 2 390 000	12	12	456	.	
1906	239 (43)	668 (49)	15 050 (3 045)	.	[2] [3] 479 000	8	12	560	.	
1907	243 (46)	498 (283)	11 278 (6 593)	.	[2] [3] 514 000	23	37	5 669	.	
1908	229 (35)	473 (826)	17 187 (20 498)	.	[2] [3] 1 842 200	38	125	2 672	.	
1909	102 (14)	7 707 (30)	229 248 (1 137)	.	[2] [3] [4] 11 799 000	22	451	71 364	.	
1910	66 (5)	127 (14)	3 420 (150)	.	[2] [3] 39 000	5	5	101	.	
1911	85 (4)	150 (11)	4 940 (491)	.	[2] [3] 569 800	9	1 759	15 145	.	
1912	108 (4)	168 (284)	5 797 (2 017)	.	[2] [3] 292 145	4	337	2 166	.	
1913	118 (—)	203 (—)	9 574 (—)	.	[2] [3] 303 344	1	1	17	.	
1914	105 (2)	181 (2)	8 832 (185)	.	[2] [3] 620 469	8	64	5 368	.	
1915	70 (3)	100 (3)	4 277 (29)	.	[2] [3] 83 270	7	7	813	.	
1916	218 (7)	474 (23)	19 287 (1 383)	.	[2] [3] 474 718	2	2	41	.	
1917	458 (9)	1 399 (17)	45 019 (666)	.	[2] [3] 1 108 819	8	8	1 016	.	
1918	668 (30)	1 756 (923)	50 377 (10 090)	.	[2] [3] 1 436 409	10	10	756	.	

[1] Die eingeklammerten Zahlen betreffen Arbeitsstreitigkeiten verschiedenen Charakters. — [2] Insgesamt für Streiks, Aussperrungen und Arbeitsstreitigkeiten verschiedenen Charakters. — [3] Abgerundete Zahlen. — [4] Hiervon entfallen auf einen Generalstreik mit 220 000 Streikenden und Ausgesperrten 11 250 000 verlorene Arbeitstage (7 400 000 auf Streikende und 3 850 000 auf Ausgesperrte).

36a. Gesamtübersicht

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten (Streiks und Aussperrungen)					Jahr	Arbeitsstreitigkeiten (Streiks und Aussperrungen)				
	Zahl der						Zahl der				
	Arbeitsstreitigkeiten	von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe	Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden	verlorenen Arbeitstage der Streikenden und Ausgesperrten		Arbeitsstreitigkeiten	von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe	Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden	verlorenen Arbeitstage der Streikenden und Ausgesperrten
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Großbritannien und Irland [1]						**Finnland** [1] [2]					
1899	719	.	138 058	42 159	2 516 416	1899—1903	31 (1)	.	.	.	.
1900	648	.	135 145	53 393	3 152 694	1904—1908	121 (8)	.	[3] 16 062	.	[3] 515 915
1901	642	.	111 437	68 109	4 142 287	1909	51 (4)	.	3 903	.	251 960
1902	442	.	116 824	139 843	3 479 255	1910	54 (3)	.	4 361	.	170 950
1903	387	.	93 515	23 386	2 338 668	1911	51 (4)	.	5 822	.	290 570
1904	355	.	56 380	30 828	1 484 220	1912	59 (4)	.	11 281	.	529 340
1905	358	.	67 653	25 850	2 470 189	1913	70 (6)	.	5 557	.	74 400
1906	486	.	157 872	59 901	3 028 816	1914	37 (7)	.	6 217	.	376 260
1907	601	.	100 728	46 770	2 162 151	1915	.	.	.	.	.
1908	399	.	223 969	71 538	10 834 189	1916	.	.	.	.	.
1909	436	.	170 258	130 561	2 773 986	1917	484 (10)	.	224 074	.	1 997 190
1910	531	.	385 085	130 080	9 894 831	1918	6	.	312	.	1 790
1911	903	.	831 104	130 876	10 319 591						
1912	857	.	1 233 016	230 265	40 914 675						
1913	1 497	.	516 037	172 888	11 630 732						
1914	999	.	327 055	121 474	10 111 337						
1915	707	.	404 985	47 938	3 040 022						
1916	581	.	284 396		2 599 800						
1917	688	.	860 727		5 963 926						
1918	1 252	.	1 096 828		6 237 105						
1919 [2]	1 413	.	2 581 000		34 483 000						

[1] In den Zahlen sind auch die Aussperrungen enthalten. — [2] Vorläufige Ergebnisse.

[1] Die Aussperrungen und die Arbeitsstreitigkeiten gemischten Charakters sind nicht besonders aufgeführt. — [2] Die eingeklammerten Zahlen betreffen Arbeitsstreitigkeiten gemischten Charakters. Ihre Anzahl und Ergebnisse sind in den Spalten 2, 4/5 und 6 mitenthalten. — [3] Durchschnitt von 1907—1908.

Norwegen [1]					
1903	.	.	3 000	.	130 000
1904	.	.	1 200	.	45 000
1905	.	.	2 000	.	30 000
1906	.	.	3 000	.	95 000
1907	.	.	10 000	.	340 000
1908	.	.	12 000	.	380 000
1909	.	.	3 800	.	185 000
1910	45	.	4 100	.	179 000
1911	50	.	44 000	.	[2] 1 115 000
1912	70	.	14 300	.	446 000
1913	90	.	6 700	.	150 000
1914	105	.	8 200	.	270 000
1915	.	.	11 100	.	415 000
1916	.	.	69 000	.	1 200 000
1917	.	.	6 276	.	246 317
1918 [3]	.	.	4 449	.	240 127

[1] Die Aussperrungen sind in den Zahlen inbegriffen. — [2] In dieser Zahl sind mehr als 1 000 000 Ausgesperrter (1 Aussperrung) enthalten. — [3] Vorläufige Ergebnisse.

Luxemburg					
1907	7	.	839	.	
1908	2	.	125	.	
1909	1	.	25	.	
1910	4	.	635	.	
1911	1	.	180	.	
1912	5	.	1 451	.	
1913	3	.	620	.	
1916	3	.	340	.	
1917	3	.	10 333	.	
1918	8	.	668	.	

Australien [1]					
1913	208	.	33 493	16 790	[2] 623 528
1914	337	.	43 073	27 976	[2] 1 090 395
1915	358	.	57 005	24 287	[2] 583 225
1916	508	.	128 546	42 137	[2] 1 678 920
1917	444	.	154 061	19 909	[2] 4 599 658
1918	298	.	42 553	13 886	[2] 580 853

[1] Die Aussperrungen sind nicht besonders aufgeführt. — [2] Einschließlich der verlorenen Arbeitstage der gezwungen Feiernden.

Spanien					
1904—1908	552	.	80 409	4 847	
1909	78	.	6 683	1 016	
1910	151	.	35 897	287	
1911	118	.	22 154	2 619	364 178
1912	171	.	36 306	951	1 056 109
1913	201	.	84 316	17 012	2 258 159
1914	140	.	49 267	3 079	1 017 889
1915	91	.	30 591	319	382 885
1916	178	.	96 882	2 871	2 415 304
1917	176	.	71 440	3 221	1 784 538

Kanada [1]					
1901—1903	124	.	30 130		[2] 659 917
1904—1908	109	.	24 054		[2] 434 458
1909	69	.	17 332		[2] 871 845
1910	84	.	21 280		[2] 718 635
1911	98	.	30 094		[2] 2 018 740
1912	150	.	40 511		[2] 1 099 208
1913	113	.	39 536		[2] 1 287 678
1914	44	.	8 678		[2] 430 054
1915	43	.	9 140		[2] 106 149
1916	75	.	21 157		[2] 208 277
1917	148	.	42 329		[2] 1 134 970
1918	196	.	68 489		[2] 763 341

[1] Die Aussperrungen sind nicht besonders aufgeführt. — [2] Einschließlich der verlorenen Arbeitstage der gezwungen Feiernden.

36b. Ausgang der Streiks und Aussperrungen (in %)

Jahr	Streiks: Von der Gesamtzahl der Streiks hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Streiks: Von der Gesamtzahl der Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Aussperrungen: Von der Gesamtzahl der Aussperrungen hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Belgien									
1899	32,0	11,7	56,3	8,8	1,7	89,5	.	.	.
1900	15,1	20,9	64,0	17,7	16,1	66,2	.	.	.
1901	11,1	13,7	75,2	2,2	5,1	92,7	.	.	.
1902	12,3	13,7	74,0	10,1	10,8	79,1	.	.	.
1903	14,3	11,4	74,3	41,2	8,8	50,0	.	.	.
1904	19,8	12,3	67,9	18,0	24,0	58,0	.	.	.
1905	26,3	16,5	57,2	5,0	7,7	87,3	.	.	.
1906	24,3	18,4	57,3	15,7	23,4	60,9	—	100,0	—
1907	22,6	22,2	55,2	15,4	50,5	34,1	33,3	33,3	33,4
1908	6,0	27,7	66,3	3,4	44,9	51,7	28,6	71,4	—
1909	10,1	26,9	63,0	5,6	28,1	66,3	—	100,0	—
1910	13,9	21,3	64,8	3,8	18,4	77,8	—	100,0	—
1911	17,2	25,2	57,6	6,7	75,2	18,1	—	83,3	16,7
1912	12,6	36,9	50,5	45,3	30,9	23,8	—	50,0	50,0
1913	13,6	24,1	60,5	17,8	31,7	49,6	80,0	20,0	—
1919	14,2	66,1	19,7	.	.	.	16,7	83,3	—
Deutschland									
1899	25,7	33,3	41,0	18,8	52,2	29,0	26,1	39,1	34,8
1900	19,2	35,2	45,6	10,3	54.2	35,5	37,1	48.6	14,3
1901	18,9	27,0	54,1	15,9	33,4	50,7	45,7	22,9	31,4
1902	21,5	22.2.	56.3	15,8	40,8	43.4	65,2	15,2	19,6
1903	21,8	32,3	45.9	16,3	45,8	37,9	51,4	21,4	27,2
1904	24,0	36,8	39,2	14,6	54,9	30.5	36,7	27,5	35.8
1905	22,0	40,4	37,6	6,1	30,0	63,9	25,6	57,9	16,5
1906	18,4	45,0	36.6	12.0	65,0	23,0	29,5	58,4	12,1
1907	16,5	41,0	42.5	10,0	52,9	37,1	45.5	48,4	6,1
1908	15,3	32,4	52,3	10,8	41,6	47,6	56,5	39,0	4,5
1909	18,4	33,8	47.8	14,5	44,9	40,6	40,9	51,3	7,8
1910	19,8	43,0	37.2	13,1	56,1	30,8	7,3	90,6	2,1
1911	19,4	46,2	34,4	12.1	62,3	25 6	31,5	62,9	5,6
1912	16,5	39.9	43.6	4,8	26,9	68,3	30,0	65,4	4,6
1913	16,7	42,3	41,0	7,5	28,3	64,2	11,6	84,0	4,4
1914	17,0	38,1	44,9	14,9	46,6	38,5	43.5	50,9	5,6
1915	17,5	27,0	55,5	13.2	47,2	39,6	50,0	50,0	—
1916	11,2	54,2	34,6	2,4	55.1	42,5	—	—	—
1917	7,1	61,7	31,2	1,2	45,4	53,4	—	100,0	—
1918[1]	13,0	53,7	33,3	11,9	63,0	25,1	100,0	—	—
1919[1] a[2]	22,1	62,1	15,8	13,9	68,6	17,5	35,2	32,4	32,4
1919[1] b	13,5	60,7	25,8	.	.	.	.	.	.
1919[1] c	24,8	66,5	8,7	.	.	.	.	.	.
Frankreich									
1899	24,4	38,2	37,4	11,9	70,6	17,6	.	.	.
1900	22,7	39,9	37,4	10.9	63.0	26,1	.	.	.
1901	21,8	37,3	40,9	8,4	39,8	51,8	.	.	.
1902	21,7	35,9	42,4	11,1	75,6	13.3	.	.	.
1903	21,5	39.2	39.3	10,2	72,9	16,9	25,0	—	75,0
1904	28,9	38,4	32,7	19,7	62,0	18,3	—	—	100,0
1905	22,2	43.5	34.3	12,9	70,4	16,7	—	—	100.0
1906	21,2	41,2	37.4	7,1	57,8	35,1	20,0	—	80,0
1907	20,6	38,4	41,0	12,3	66,1	21,6	25,0	—	75,0
1908	17,2	30,2	52,6	20,3	47,1	32,6	22,6	38,7	38,7
1909	21,2	37,5	41,3	16,5	57,4	26,1	18,2	9,1	72,7
1910	20,4	39,9	39,7	11,0	40,4	48,6	22,2	44.4	33.3
1911	17,8	35,9	46,3	9,0	36,4	54,6	—	33,3	66,7
1912	17,3	34,2	48,5	6,8	26,7	66,5	25.0	—	75,0
1913	17,1	34.5	48,4	.	.	.	75,0	12,5	12,5
1914	19,2	32,3	48,5	8,2	35,4	56,4	100,0	—	—
1915	23,6	31,6	44,8	21,7	49,8	28,5	.	.	.
1916	23,2	36,6	40,2	31,5	50,8	17,7	.	.	.

[1]) Über den Ausgang der politischen Arbeitsstreitigkeiten sind keine Ermittlungen angestellt. — [2]) a = gewerbliche Arbeiter, b = land- und forstwirtschaftliche Arbeiter, c = Angestellte.

36b. Ausgang der Streiks und Aussperrungen (in %)

Jahr	Streiks: Von der Gesamtzahl der Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Streiks: Von der Gesamtzahl der Streikenden hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Aussperrungen: Von der Gesamtzahl der Aussperrungen hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Italien									
1899	31	27	42	33	38	29	.	.	.
1900	29	37	34	43	37	20	.	.	.
1901	25,4	42,9	28,7	17,3	54,9	24,1	.	.	.
1902	23,5	43,0	31,6	13,9	54,6	26,5	.	.	.
1903	20,0	35,9	41,5	15,8	46,1	33.7	.	.	.
1904	24,1	38,1	35,4	25,8	54,4	16,0	.	.	.
1905	15,9	42,4	39,2	17,0	38,9	42,9	.	.	.
1906	20,5	49,1	25,4	18,9	58,3	18,0	.	.	.
1907	25,5	38,8	27,6	22,6	45,1	25.4	.	.	.
1908 [1]	21,1	35,4	36,4	12,3	37,8	46,3	.	.	.
1909	20,9	43,9	32,2	.	.	.	27,3	54,5	6,1
1910	18,9	45,0	32.4	.	.	.	21,4	50,0	7.1
1911	18,1	47,5	30,8	.	.	.	15,8	47 4	26,3
1912	15,9	47,6	30,9	.	.	.	53,8	19,2	7,7
1913	17,1	45,2	30,6	.	.	.	14,3	42,9	14,3
Niederlande									
1901	33,9	14,8	28,7	35,7	28,2	30,8	.	.	.
1902	37,5	21,1	32.8	33,4	34,4	31,4	.	.	.
1903	26,2	24,8	40,3	10,0	6,3	83,1	.	.	.
1904	25,9	29,4	40,0	19,7	35,7	43,1	.	.	.
1905	17,5	42,9	37,3	21,0	48,8	29,0	.	.	.
1906	19,6	40,2	36.5	18,0	41,5	39,8	.	.	.
1907	19,4	40,6	35,5	5,5	57,6	34,9	.	.	.
1908	22,9	26,7	42,9	17,8	22,7	57,2	.	.	.
1909	30,7	33.6	27,9	19,1	42,1	37,7	40,4	34,0	14,9
1910	19.9	36,6	39,7	10,4	48,7	40,1	33,3	33,3	25,0
1911	19,7	43,9	29,3	7,6	39,6	50,9	54,5	45,5	—
1912	24,4	41,6	30,2	27,5	34,3	32,4	23,5	47,1	23,5
1913	23,2	40,5	29,5	12,2	58,6	28,3	24,0	72,0	4,0
1914	23,8	35,9	33,9	13,1	46,7	36,0	42,9	52,4	4,8
1915	27,6	37,8	28,0	22,6	57,8	17,3	50,0	10,0	20,0
1916	23,0	43,9	27,8	17,5	64,1	17,5	47,6	42,9	9,5
1917	24,8	47,1	23,5	8,6	44,8	46,3	40,0	35,0	20,0
1918	20,5	47,9	26,1	12,3	52,5	34,1	5,0	65,0	25,0
1919 [1]	16,0	47,8	25,4				12,0	64,0	16,0
Ungarn									
1905—1908	32,7	39,5	27,8				5,2	52,7	42,1
1909	22,3	33,8	43,9				—	71,4	28,6
1910	35,8	39,2	25,0				8,3	41,7	50,0
1911	28,9	40,1	31,0				23,1	15,4	61,5
1912	28,8	45,7	25,5				16,7	83,3	—
1913	14,0	42,0	44,0				25,0	22,2	52,8
Vereinigte Staaten									
1899	73,2	14,3	12,6				18,0	0,6	81,4
1900	46,4	20,6	33,0				94,3	0,3	5,4
1901	48,8	17,1	34,1				37,0	42.1	20.9
1902	47,3	22,9	29,8				78,2	4,0	17,8
1903	40,9	23 4	35,7				81.4	5,2	13,4
1904	35,3	15,3	49,4				55,9	23,1	21,0
1905	40,2	11,5	48,4				31,6	32,6	35,8
1916	.	.	.				.	.	.
1917	30,6	35,7	19,3				22,4	36,2	29,3
1918	28,4	31.8	20,1				7,9	27,0	23,8

[1] Die Prozentzahlen sind von 1899—1908 für Streiks und Aussperrungen berechnet.

[1] Vorläufige Ergebnisse.

36b. Ausgang der Streiks und Aussperrungen (in %)

Jahr	Streiks und Aussperrungen: Von der Gesamtzahl der Streiks und Aussperrungen hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Von der Gesamtzahl der Streikenden und Ausgesperrten hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
1	2	3	4	5	6	7
Großbritannien und Irland						
1899	32,0	32,8	34,8	26,7	29,1	44,1
1900	31,2	34,4	33,6	30,1	41,9	27,5
1901	25,4	30,1	44,2	27,5	37,3	34,7
1902	24,4	28,3	46,6	31,1	36,1	31,8
1903	23,3	28,7	47,8	31,2	20,7	48,0
1904	17,5	31,5	50,7	27,3	30,9	41,7
1905	19,6	33,2	46,9	24,7	41,2	34,0
1906	31,5	30,9	36,8	42,5	32,7	24,4
1907	32,2	26,8	41,0	32,7	40,2	27,1
1908	20,1	36,3	43,6	8,7	65,6	25,7
1909	18,1	35,6	46,3	11,2	66,5	22,3
1910	25,4	37,5	36,9	16,3	69,7	13,8
1911	25,1	43,1	31,8	6,6	84,1	9,3
1912	27,4	42,1	30,1	74,5	11,1	14,3
1913	28,6	45,9	25,5	31,4	47,6	21,0
1914	25,0	42,0	33,0	19,8	65,1	14,9
1915	22,6	40,5	36,8	.	.	.
Spanien						
1904-1908	32,4	17,0	50,5	.	.	.
1909	33,3	14,1	52,6	.	.	.
1910	42,4	21,8	35,8	.	.	.
1911	32,2	25,4	42,4	.	.	.
1912	32,2	31,0	36,8	.	.	.
1913	27,9	27,4	44,8	.	.	.
1914	30,7	28,6	40,7	.	.	.
1915	16,5	41,8	41,8	.	.	.
1916	34,3	31,5	34,3	.	.	.
1917	25,6	45,5	28,9	.	.	.
Finnland						
1909	9,8	31,4	58,8	.	.	.
1910	16,7	25,9	57,4	.	.	.
1911	17,7	33,3	49,0	.	.	.
1912	10,1	42,4	47,5	.	.	.
1913	24,3	40,0	35,7	.	.	.
1914	5,4	56,8	37,8	.	.	.
1917	21,5	59,5	17,1	.	.	.
1918	16,7	66,6	16,7	.	.	.
Österreich						
1899	15,4	45,0	39,6	10,2	72,0	17,8
1900	20,1	44,9	35,0	4,7	85,5	9,8
1901	20,7	36,3	43,0	20,1	47,8	32,1
1902	19,7	39,0	41,3	13,8	52,7	33,5
1903	17,3	43,5	39,2	10,0	68,0	22,0
1904	24,4	44,4	31,2	18,6	41,4	40,0
1905	21,9	51,2	26,9	14,0	71,6	14,4
1906	22,3	47,4	30,3	12,0	66,4	21,6
1907	17,2	54,5	28,3	10,3	69,0	20,7
1908	22,2	42,7	35,1	12,9	47,5	39,6
1909	21,4	43,8	34,8	13,9	54,1	32,0
1910	17,4	51,6	31,0	10,0	68,5	21,5
1911	18,0	52,8	29,2	5,7	79,6	14,7
1912	19,7	49,2	31,1	11,0	66,8	22,2
1913	20,1	44,1	35,8	15,5	49,8	34,7
1914	22,7	39,2	38,1	35,1	38,6	26,3
1915	41,0	30,8	28,2	28,3	48,4	23,3
1916	39,0	36,6	24,4	52,1	42,6	5,3
1917	26,0	57,3	16,7	93,2		6,8

Jahr	Streiks und Aussperrungen: Von der Gesamtzahl der Streiks und Aussperrungen hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Von der Gesamtzahl der Streikenden und Ausgesperrten hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
1	2	3	4	5	6	7
Schweden						
1903	31,7	33,1	26,1	6,6	19,0	70,9
1904	31,6	34,0	29,3	28,9	56,5	13,3
1905	37,6	28,0	24,9	15,6	77,7	5,6
1906	40,0	31,0	25,2	40,1	43,7	14,7
1907	29,8	40,4	22,4	17,5	67,5	11,0
1908	26,5	38,1	31,1	6,1	70,8	22,2
1909	23,9	27,5	44,2	0,5	2,9	96,4
1910	26,3	26,3	46,1	16,9	15,5	67,6
1911	22,4	32,7	44,9	4,9	82,2	12,9
1912	21,6	36,2	42,2	7,8	66,6	25,6
1913	30,3	37,8	23,5	21,1	58,7	15,4
1914	22,6	40,9	28,7	5,6	70,0	23,2
1915	33,8	36,3	21,3	43,0	40,7	12,5
1916	37,0	38,8	20,7	25,2	46,5	25,6
1917	35,8	37,3	24,8	43,6	31,0	24,4
1918	24,6	46,6	27,9	11,9	52,6	34,7
Kanada						
1909	18,8	39,1	21,7	.	.	.
1910	33,3	38,1	15,5	.	.	.
1911	23,2	38,4	23,2	.	.	.
1912	38,0	30,7	12,0	.	.	.
1913	29,2	22,1	41,5	.	.	.
1914	25,0	15,9	38,6	.	.	.
1915	34,9	13,9	37,2	.	.	.
1916	40,0	29,3	20,0	.	.	.
1917	56,0	20,0	21,0	.	.	.
1918	57,6	10,7	20,9	.	.	.
Australien						
1913	32,2	31,7	30,8	.	.	.
1914	35,0	32,6	29,1	.	.	.
1915	53,1	19,0	21,8	.	.	.
1916	43,9	16,5	35,0	.	.	.
1917	33,1	22,5	42,3	.	.	.
1918	30,9	31,2	33,6	.	.	.
Luxemburg						
1907	—	14,3	85,7	.	.	.
1908	—	50,0	50,0	.	.	.
1909	—	100,0	—	.	.	.
1910	50,0	25,0	25,0	.	.	.
1911	100,0	—	—	.	.	.
1912	80,0	—	20,0	.	.	.
1913	—	100,0	—	.	.	.
1916	100,0	—	—	.	.	.
1917	33,3	33,3	33,3	.	.	.
1918	62,5	12,5	25,0	.	.	.

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge.

		Seite
Abfälle von verzinntem und verzinktem Eisenbleche (ausw. H)	*1915.*	235
— zur Papierbereitung (ausw. H)	*1915.*	218
Abfallfette (ausw H.)	*1915.*	192
Abfallseide (ausw. H.)	*1915.*	210
Abraumsalze (ausw. H.)	*1915.*	205
Abrechnungsstellen der Reichsbank		115
Absatzgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel	*1915.*	261
Absterbeordnung		35
Aceton (ausw. H.)	*1915.*	208
Ackerland		37, 39
Ackerweide und Brache		37, 39
Agavefasern (ausw. H)	*1915.*	186
Ägypten s. Egypten		
Ahlen (ausw. H.)	*1915.*	233
Aichmetall (ausw. H.)	*1915.*	236
Akademie, Berg-		155
—, Forst-		155
— für bildende Kunst		156
— für graphische Kunst und Buchgewerbe in Leipzig		156
— für praktische Medizin		156
— für Musik, versch.		156
— für kommunale Verwaltung		156
—, landwirtschaftliche		155
Aktiengesellschaften, Bestand		229
—, Bestandsänderungen		229
—, Geschäftsergebnisse		231
—, Gründung von		229
—, internationale Übersicht	*1915.*	68*
—, Kapitalsänderungen		230
— nach der Betriebszählung 1907	*1911.*	68
— nach Gewerbegruppen		229
—, Schuldverschreibungen	*1915.*	299
Aktienkapital der Gesellschaften		229
Alabaster (ausw. H.)	*1915.*	201
Alizarin, -farbstoffe (ausw H.)	*1915*	207
Alkaloide, Alkaloidsalze, Alkaloidverbindungen (ausw. H)	*1915.*	209
Alkohol, in Brennereien erzeugter		66
Alkoholverbrauch		146
Alleinbetriebe	*1911.*	62
Alteisen (ausw H.)	*1915.*	234
Alter der Eheschließenden		30
Alter der Erwerbstätigen	*1919.*	26
— der Gestorbenen		33
— der Seeschiffe	*1915.*	162
— der versicherten Angestellten	*1915.*	388
Altersgliederung der Bevölkerung	*1919.*	30
Altersgruppen der Bevölkerung	*1919.*	8
— der Eheschließenden		29
Altersjahre der Gestorbenen		33
Altersklassen der Forsten	*1919.*	62
— der Gestorbenen nach Kalendermonaten		33
Altersrenten		212, 213, 214
Altersversicherung in Europa	*1919.*	48*
Aluminium, Aluminiumwaren (ausw H.)	*1915*	235
Aluminiumkarbid (ausw. H)	*1915.*	206
Aluminiummünzen, Ausprägung u. Einziehung		111
Amerika, Vereinigte Staaten von, Spezialhandel mit	*1915*	286, 287
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H)	*1915.*	206
Ammoniakalaun (ausw. H.)	*1915.*	205
Ammoniumjodid (ausw. H.)	*1915.*	205
Amtsgerichte, Zahl der	*1919.*	224
Amtsgerichtsbezirke, Einwohnerzahl	*1919.*	224
Ananas (ausw. H.)	*1915.*	187
Anbau, internationale Übersicht	*1919.*	11*
Anbaufläche		40
	1919.	60
Angehörige der Erwerbstätigen		12
Angelhaken (ausw H.)	*1915.*	234
Angestellte, Arbeitsnachweise	*1913.*	410
— unter den Erwerbstätigen	*1919.*	28
Angestelltenverbände		265
—, Stellenlosigkeit		261
Angestelltenversicherung		218
Anilin, Anilinöl, Anilinsalze (ausw. H.)	*1915.*	203
Anilinfarbstoffe, (ausw. H.)	*1915.*	206
Anisöl (ausw. H.)	*1915.*	208
Anker — elektrotechnische Erzeugnisse — (ausw. H.)	*1915.*	243
Ankertonnen (ausw. H)	*1915.*	232
Anlagekapital der vollspurigen Eisenbahnen		86
Anlagen, gewerbliche Revisionen	*1915.*	78
Anmeldungen von Patenten		80
Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine		110

	Seite
Anstalten als Haushaltungen ... *1912*	5
— (Heilanstalten) ... *1915.*	446
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel ... *1915.* 257,	258
— der wichtigsten Herkunfts- und Bestimmungsländer am Handel der deutschen Schutzgebiete ... *1915.* 465, 467, 471,	473
— der wichtigsten Waren am Spezialhandel *1915.* 251,	252
Anthracenöl (ausw. H.) ... *1915.*	203
Anthrachinon (ausw. H.) ... *1915.*	203
Anwaltsgehilfen, Stellenvermittlung .. *1915.*	421
Apfel (ausw. H.) ... *1915.*	187
Apfelbäume ... *1919.*	63
Apfelsinen (ausw. H.) ... *1915.*	187
Apotheken am 1. Mai 1909 ... *1915.*	449
Apparate aus Glas (ausw. H.) ... *1915.*	227
—, photographische (ausw. H.) ... *1915.*	227
Appendizitis als Todesursache 275, 277,	279
Appreturarbeiter, Löhne ...	133
Aprikosen, getrocknet (ausw. H.) ... *1915.*	187
Aprikosenbäume ... *1919.*	63
Aprikosenmus (ausw. H.) ... *1915.*	200
Arbeiter, Arbeitsnachweise in Händen der Arbeiter ... *1913.*	410
—, ausländische, nach Berufsabteilungen und Berufsgruppen ... *1919.*	14
—, —, nach ihrer Herkunft ... *1919.*	14
— der Eisenbahnen ...	86
— der unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe ...	82
—, erwachsene ...	82
— in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern	82
— in den Marine- und Militärbetrieben *1914.*	347
—, jugendliche ...	82
—, männliche, Gebürtigkeit ... *1911.*	8
— unter den Erwerbstätigen ... *1919.*	28
Arbeiterberufsverbände, internationale Übersicht ... *1919.*	59*
Arbeiterberufsvereine, Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht ...	39*
Arbeiterinnen, in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern ...	82
— über 16 Jahre ...	82
— unter 16 Jahren ...	82
—, Zuwiderhandlungen bei ihrer Beschäftigung *1915.*	79
Arbeiterinnenvereine, konfessionelle ...	270
Arbeiterlegitimationskarten, Ausfertigung für ausländische Wanderarbeiter ...	251
Arbeiterlöhne in der Zuckerindustrie ...	132
Arbeiter, Löhne (Lederindustrie) ...	135
Arbeiterorganisationen, internationale Übersicht ... *1919.*	59*
Arbeitersekretariate, Rechtsauskunftstellen ...	171
Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine, konfessionelle	270
Arbeiterverbände, Gesamtübersicht ...	271
—, internationale Übersicht ... *1919.*	59*
— und -vereine, wirtschaftsfriedliche ...	270
Arbeitervereine, gelbe ... *1911.*	465
—, konfessionelle ...	270
—, selbständige ...	269
—, vaterländische ... *1911.*	464
Arbeiterversicherung ... *1915.* 384,	386
— Beiträge der Arbeitgeber und der Versicherten ... *1915.*	385
Arbeiterwanderungen zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten im Jahre 1919	262
Arbeiterwanderungen während des Krieges .. *1919.*	326
Arbeitgeber-Arbeitsnachweise ...	240
— — nach Bundesstaaten ... *1913.*	409
Arbeitgeberverbände ...	264
Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise ...	240
Arbeitsgehilfen, Haushaltungen mit .. *1912.*	4
Arbeitsgesuche, Verhältnis zu den offenen Stellen der Arbeitsnachweise ...	241
Arbeitskämpfe insgesamt ...	63
Arbeitslohn in Tarifgemeinschaften ... *1915.*	84
Arbeitslose in den Gewerkschaften ...	256
Arbeitslosenversicherung, internationale Übersicht ... *1919.*	56*
Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen, internationale Übersicht ...	39*
— in deutschen Fachverbänden ...	256
Arbeitsmarkt ...	239
Arbeitsnachweise der Arbeitgeber ...	240
— der Arbeitnehmer ...	240
— der Innungen ...	240
— der Tarifgemeinschaften ... *1915.*	84
—, gemeindliche ...	240
—, gemeinnützige ...	240
— im Deutschen Reiche, Stellenvermittlung	240—255
— internationale Übersicht ... *1919.*	58*
—, öffentliche, Vermittlungstätigkeit ...	245
—, paritätische Facharbeitsnachweise ...	240
—, paritätische ... *1913.*	411
—, Verhältnis der gesuchten zu den offenen Stellen ...	241
Arbeitsschichten in Bergwerken ...	138—145
Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern ...	40*
Arbeitstarifgemeinschaften am 31. 12. 1918 ..	272
Arbeitstarifverträge, internationale Übersicht ... *1919.*	60*
Arbeitsvermittlung in Bureauangestellten-Vereinen ...	255
—, internationale Übersicht ... *1919.*	58*
—, landwirtschaftliche ...	242
Arbeitsvermittlungen im Jahre 1919 ...	240
Arbeitszeit in den Tarifgemeinschaften .. *1915.*	88
Arekaknöpfe (ausw. H.) ... *1915.*	222
Argentinien, Spezialhandel mit ... *1915.*	261
Armee s. Heer	
Arrak (ausw. H.) ... *1915.*	198
Arsen, Produktionsstatistik ...	79
Arsenerze, Förderung, Produktionsstatistik ..	72

Seite

Arsenerzgruben, Produktionsstatistik ... 72
Artilleriezündungen (ausw. H.) ... 1915. 237
Arzneiwaren, zubereitete (ausw. H.) .. 1915. 209
Ärzte am 1. Mai 1909 ... 1915. 449
Asbest, Asbestfasern (ausw. H.) ... 1915. 201
Asphalt, Asphaltsteine (ausw. H.) ... 1915. 203
Asphaltlack (ausw. H.) ... 1915. 207
Asphaltnaphtha (ausw. H.) ... 1915. 203
Asphaltsteinbrüche, Produktionsstatistik ... 73
Äther (ausw. H.) ... 1915. 207, 208
Ätzkali (ausw. H.) ... 1915. 205
Aufbereitungsanstalten für Erze, Produktionsstatistik ... 71
Aufwendungen für Schulen ... 1915. 322
Augenheilanstalten ... 1915. 446
Ausfuhr, Generalhandel ... 1915. 181
— Gesamteigenhandel ... 1915. 181
— nach den Schutzgebieten, Wert ... 1915. 480
— Spezialhandel ... 1915 181
— Veredelungsverkehr ... 1915. 247, 248
— von Getreide 1904—1913 ... 1915. 250
— von Hülsenfrüchten 1904—1913 .. 1915. 250
— von Mehl 1904—1913 ... 1915. 250
Ausgaben der Versicherungsanstalten ... 214
— des Deutschen Reichs ... 182
— des Reichs und der Bundesstaaten ... 191
— des Reichs nach den Voranschlägen 1918 191
—, s. Berufsgenossenschaften ... 208
Aushebungen für Heer und Marine .. 1915. 343
Auskünfte in Gerichtssachen nach Rechtsgebieten ... 171
Ausländer, ausgewiesene ... 1915. 43
— im Deutschen Reiche ... 1919. 14
—, —, nach dem Berufe ... 1919. 14
Ausländische Arbeiter ... 1919. 14
—, —, landwirtschaftl. Wanderarbeiter ... 244
Auslandsverkehr der Binnenwasserstraßen ... 97
— der Eisenbahnen ... 92, 94
— deutscher Seeschiffe ... 1915. 167
Auslandswechsel, Kurse ... 34*
Ausprägung von Münzen, internationale Übersicht ... 38*
— von Reichsmünzen ... 111
Ausrüstungsstücke (Hähne usw.) (ausw. H.) 1915. 229, 232
Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde ... 1915. 61* 64*
Aussperrungen ... 58, 62
— in versch. Ländern ... 40*
Ausstände s. Streiks
Austern und Seeschaltiere, Zollerträge 1915. 362
Australischer Bund, Spezialhandel mit 1915. 261
Auswanderung, überseeische ... 1915. 42
—, —, aus europäischen Ländern ... 1919. 10*
Auswärtiger Handel ... 1915. 180
— — der deutschen Schutzgebiete ... 1915. 464
Ausweisung von Ausländern ... 1915. 43

Seite

Automaten (ausw. H.) ... 1915. 238
Automobile s. auch Kraftfahrzeuge
Automobilfabriken, Produktionsstatistik 1915. 121
Automobilreifen, Fabrikation, Produktionsstatistik ... 1915. 122
Automobilunfälle ... 1915. 145

Badewannen (ausw. H.) ... 1915. 229, 233
Bagger (ausw. H.) ... 1915. 239
Bahnarbeiter ... 86
Bahnbeamte ... 86
Bahnstrecken, Länge ... 86
Balata (ausw. H.) ... 1915. 190
Ballonstoffabriken, Produktionsstatistik 1915. 122
Bambusrohr (ausw. H.) ... 1915. 222
Bananen (ausw. H.) ... 1915. 187
Bandeisen (ausw. H.) ... 1915. 229
—, Produktionsstatistik ... 77
Bankdiskontsatz ... 116
Bank von England ... 36*
— von Frankreich ... 36*
— von Italien ... 36*
Banken s. a. Aktiengesellschaften und Hypothekenbanken
—, internationale Übersicht ... 35*
Banknotenumlauf ... 111
Bankzinsfuß auswärtiger Plätze ... 34*
— der Reichsbank für Wechsel ... 116
Baryt (ausw. H.) ... 1915. 201
Batterien, elektr., galvanische (ausw. H.) 1915. 244
Baubeschläge (ausw. H.) ... 1915. 234
Bauhilfsarbeiter, Löhne ... 133
Baukrankenkassen ... 1915. 371
Baumöl (ausw. H.) ... 1915. 197
Baumwollabfälle (ausw. H.) ... 1915. 213
Baumwolle, roh (ausw. H.) ... 1915. 185
Baumwollengarn (ausw. H.) ... 1915. 213
—, Zollerträge ... 1915. 361
—, Baumwollenzwirn, Zollerträge ... 1915. 361
—, Jahreserzeugung ... 1913. 107
Baumwollengarnpreise ... 1919. 183
Baumwollenwaren (ausw. H.) ... 1915. 214, 215
—, Zollerträge ... 1915. 361
Baumwollenzwirn (ausw. H.) ... 1915. 213
Baumwollernte der Welt ... 10*
Baumwollgewebe (ausw. H.) ... 1915. 214
Baumwollpreise ... 1919. 183
Baumwollsamen (ausw. H.) ... 1915. 184
Baumwollsamenöl (ausw. H.) ... 1915. 197
Baumwollspindeln der Welt ... 1915. 30*
Baumwollspinnereien, Produktionsstatistik 1913. 107
Baumwollspinnmaschinen (ausw. H.) .. 1915. 240
Baumwollverbrauch der Welt ... 1915. 30*
— im deutschen Wirtschaftsgebiete ... 1915. 311
Baumwollzwirnereien, Produktionsstatistik 1913. 107

	Seite
Baustoffe der Seeschiffe ... *1915.*	*162*
Bautätigkeit ...	81
Bauxit (ausw. H.) ... *1915.*	*205*
Beamte der Eisenbahnen ...	86
– der Gewerbeaufsicht ... *1915.*	*80*
– im Post- und Telegraphenwesen .. *1915.*	*133*
–, landwirtschaftliche, Verbände ...	266
Beamtenverbände ...	271
Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau ... *1914.*	*57*
Beeren, Blätter, Blüten, Kräuter (ausw. H.) *1915.*	*188*
Beitragserstattungen an Versicherungsanstalten	213, 215
Belegschaft der Bergwerke ...	138–145
Belgien, Spezialhandel mit ... *1915.*	*262*
Belgische Nationalbank ... *1915.*	*75**
Benzin, Jahreserzeugung ... *1915.*	*121*
Benzoesäure (ausw. H.) ... *1915.*	*206*
Benzol (ausw. H.) ... *1915.*	*203*
–, Jahreserzeugung ... *1915.*	*120*
Bereifungsfabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Bergakademien, Zahl der Studierenden ...	155
Bergarbeiterlöhne ...	138
Bergaufsichtsdienst, Zahl der Beamten *1915.*	*80*
Bergbauliche Betriebe ...	71
–Gewerkschaften, Schuldverschreibungen *1915.*	*299*
Berg-Gewerbegerichte ... *1915.*	*332*
Bergrechtliche Gewerkschaften nach der Betriebszählung von 1907 ... *1911.*	*68*
Bergwerksbetrieb ... *1913.*	*80*
Bergwerkserzeugnisse ...	71
Beruf der Ausländer im Deutschen Reiche *1919.*	*14*
Berufsabteilungen, Erwerbstätige, internationale Übersicht ...	8*
Berufsgenossenschaften ...	205
–, Löhne, Einnahmen und Ausgaben ...	208
Berufsgliederung der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ...	16
– nach den Berufszählungen 1907 u. 1895	12
Berufslose ...	13
–, Selbständige ...	13
Berufsstellungen ...	12
Berufsverbände ...	264–273
– der Arbeiter, internationale Übersicht *1919.*	*59**
Berufsvereine der Arbeiter, Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht ... *1919.*	*64**
Berufszählung von 1907, Gebürtigkeit *1911.*	*6*
– von 1907 und 1895 ...	12
Berufszugehörige ...	12
Besatzung der Seeschiffe ... *1919.*	*160*
Beschäftigung bei Über- und Sonntagsarbeit *1915.*	*79*
– der Militärpflichtigen ... *1915.*	*344*
– der ordentlichen Gerichte ...	157
– von Arbeiterinnen und Jugendlichen ...	82
Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen ... *1914.*	*408*
Beschaupflichtige Schlachtungen ...	52
Beschaute Schlachttiere ...	52
Besen (ausw. H.) ... *1915.*	*221*
Besenginster (ausw. H.) ... *1915.*	*188*
Besetztes Gebiet (Fläche und Bevölkerung) auf Grund des Friedensvertrags von Versailles	14
Besitzergreifung der deutschen Schutzgebiete *1915.*	*457*
Besitzstand der Forsten ... *1919.*	*62*
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe ... *1912.*	*32*
Bessemerroheisen ...	75
Bestand der deutschen Binnenschiffe ...	95
Bestände von Zucker ...	148
— der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) *1919.*	*160*
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht ...	28*
Besteuerung von Kohlen ...	199
— von Leuchtmitteln ...	197
— von Zündwaren ...	198
Bestimmungsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehre ... *1915.*	*167*
Bestimmungs- und Herkunftsländer, Anteil am Spezialhandel ... *1915.*	*257, 258*
Besuchskarten (ausw. H.) ... *1915.*	*224*
Betriebe, bergbauliche ...	71
—, der Gewerbeaufsicht unterstehend .. *1915.*	*72*
—, gewerbliche, in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ...	18
—, landwirtschaftliche ...	37, 38
—, — in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ...	22
— mit mindestens 10 Arbeitern, Zahl der Betriebe und der in diesen beschäftigten Arbeiter ...	82
—, öffentliche ... *1911.*	*66*
Betriebseinnahmen und -Ausgaben der vollspurigen Eisenbahnen ...	86
Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen ...	26*
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen ... *1915.*	*370*
Betriebskrankenkassen ...	202, 204
Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen	86
Betriebsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen ...	90
Betriebsverlustversicherung ...	225
Betriebszählung, gewerbliche ...	54, 56, 57
—, —, Vergleich mit den Personen der Tarifgemeinschaften ... *1915.*	*85*
—, landwirtschaftliche ...	37, 38
Bettenzahl in den Heilanstalten ... *1915.*	*446*
Bettfedern (ausw. H.) ... *1915.*	*194*
Bevölkerung des Deutschen Reichs (1910) ..	2
—, — nach Geschlecht, Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Atbretungs- und Abstimmungsgebiete ...	14
— des besetzten Gebiets ...	14
— der deutschen Schutzgebiete ... *1915.*	*457*
— der einzelnen Staaten der Erde ...	2*

	Seite
Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfang seit 1875	3
— des Reichs und des Zollgebiets seit 1835	3
— des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen	4
—, Gebürtigkeit *1911.*	6
— nach Altersgruppen *1919.*	8
— nach Beruf	12
— nach Muttersprache in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten	15
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten nach beruflicher Gliederung	16
— nach Geburtsjahren und Familienstand *1919.*	6
— nach der Größe der Gemeinden *1919.*	4
— nach Abtretung von Gebieten nach Friedensvertrag vom 28. Juni 1919	1
—, ortsanwesende	1, 2, 4
—, —, internationale Übersicht	2*
— nach Religionsverhältnissen am 1. Dezbr. 1910	5
— um die Mitte des Jahres seit 1856 *1919.*	2
— — seit 1835	3
Bevölkerungsbewegung	26
—, internationale Übersicht	6*
— von 1865 bis 1916 *1919.*	41
— 1841 bis 1918	28
Bevölkerungsdichtigkeit	1
Bevölkerungswachstum, internationale Übersicht	2*
— seit 1816	3
Bevölkerungszunahme, durchschnittlich jährlich	3
— 1905—1910 und 1871—1910 in %	2
Bewegung der Bevölkerung	26
— —, internationale Übersicht	6*
— — von 1865—1916 *1919.*	41
— — 1841—1918	28
Bewilligung von Über- und Sonntagsarbeit *1915.*	79
Bewölkung	281
Bezirksgerichte in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	457
Bezugsgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel *1915.*	261
Bienenstöcke *1914.*	51
Bienenwachs (ausw. H.) *1915.*	193, 204
Bier (ausw. H.) *1915.*	199
—, Steuer- und Zolleinnahmen	195
Bierbrauereien	64
Biergewinnung im Brausteuergebiete	64
Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten	146
Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften	222
Bilder (ausw. H.) *1915.*	225
Bilderpapier (ausw. H.) *1915.*	224
Bimsstein (ausw. H.) *1915.*	200
Bindfaden (ausw. H.) *1915.*	216
Bindfadenfabriken, Produktionsstatistik *1913.*	111
Binnenschiffe, Bestand und Größe	95
— nach Landesteilen *1914*	146
Binnenschiffe nach Stromgebieten *1914.*	145
—, Tragfähigkeit	95
Binnenwanderungen der Arbeiter	262
Binnenwasserstraßen, Güterverkehr	96
—, Schiffsverkehr in wichtigeren Häfen	103
Birnbäume *1919.*	63
Birnen (ausw. H.) *1915.*	187
Bismarck-Archipel (ausw. H.) *1915.*	469
Blasen von Vieh (ausw. H.) *1915.*	196
Blattaluminium (ausw. H.) *1915.*	235
Blattgold, echtes (ausw. H.) *1915.*	228
Blatthacken (ausw. H.) *1915.*	232
Blattkupfer, Blattmessing (ausw. H.) *1915.*	237
Blattzinn (ausw. H.) *1915.*	236
Blaupapier (ausw. H.) *1915.*	224
Blech (ausw. H.) *1915.*	230
Bleche, Produktionsstatistik	77
Blei, Bleiabfälle (ausw. H.) *1915.*	235
Bleichlaugen (ausw. H.) *1915.*	205
Bleichsoda (ausw. H.) *1915.*	205
Bleierze (ausw. H.) *1915.*	201
Bleierzförderung	71
Bleierzgewinnung, internationale Übersicht	14*
Bleierzgruben, Produktionsstatistik	71
Bleigewinnung	78
—, internationale Übersicht	16*
—, Produktionsstatistik	78
Bleiglanzförderung, Produktionsstatistik	71
Bleihütten, Produktionsstatistik	77
Bleimennige (ausw. H.) *1915.*	207
Bleipreise	127
Bleiröhren, -waren (ausw. H.) *1915.*	235
Bleistifte (ausw. H.) *1915.*	207
Bleiverbrauch	149
Bleiweiß (ausw. H.) *1915.*	207
Blumen, frische (ausw. H.) *1915.*	186
—, künstliche (ausw. H.) *1915.*	217
Blumenkohl (ausw. H.) *1915.*	186
Blumenzwiebeln (ausw. H.) *1915.*	186
Blüten, -blätter, frisch (ausw. H.) *1915.*	186
Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe	37, 40
— — in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten	22
—, Hauptarten, der *1919.*	60
—, internationale Übersicht *1915.*	24*
Bodenkreditinstitute, Schuldverschreibungen *1915.*	299
Bodenplatten (ausw. H.) *1915.*	225
Bodenseefischerei, deutsche	47
Bohnen (ausw. H.) *1915.*	186
Bohnermasse (ausw. H.) *1915.*	204
Bohrer, Bohrknarren (ausw. H.) *1915.*	233
Bohrer, Löhne	132
Bojen (ausw. H.) *1915.*	232
Bootsleute auf Kähnen, Löhne	135
Boraxkalk (ausw. H.) *1915.*	201

	Seite
Börsenhandel, Zulassung von Wertpapieren	122
Borsten, Borstenersatzstoffe (ausw. H.) *1915.*	*194*
Böttcher, Löhne	132
Böttcherwaren, bearbeitet (ausw. H.) *1915.*	*221*
Bourettespinnerei, Produktionsstatistik *1915.*	*123*
Brache, internationale Übersicht *1915.*	*24**
— und Ackerweide *1915.*	*47*
Branntwein (ausw. H.) *1915.*	*198*
—, Steuer- und Zolleinnahmen	194
Branntweinbrennereien	65
Branntweingewinnung	65
Branntweinsteuergebiet, Bevölkerung	3
Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete	146
Brasilien, Spezialhandel mit *1915.*	*263*
Brauer, Löhne	132
Brauereien, gewerbliche	64
Brauereimaschinen (ausw. H.) *1915.*	*241*
Brauneisenstein, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Braunkohlen (ausw. H.) *1915.*	*202*
—, Produktionsstatistik	71
Braunkohlenabsatz n. Wirtschaftsgebieten *1912.*	*92*
Braunkohlenbergbau, Löhne 140,	144
Braunkohlenbergbaubetriebe und Förderung, Produktionsstatistik	71
Braunkohlenförderung	71
Braunkohlenschwelereien, Produktionsstatistik	74
Braunkohlenteerdestillation, Produktionsstatistik *1915.*	*121*
Braunkohlenverbrauch	149
Braunpreßkohlen (ausw. H.) *1915.*	*203*
Braunpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik	75
Braustätten	64
Brausteuergebiet, Bevölkerung	3
—, Biergewinnung	64
—, Bierverbrauch	146
Braustoffe, Menge der verwendeten steuerpflichtigen	64
Breitlinge, frisch (ausw. H.) *1915.*	*192*
Brenner, Löhne (Glas und Keramik)	136
—, — (Industrie der Steine und Erden)	134
Brennereien	65
—, Alkoholerzeugung	66
—, Rohstoffverbrauch	66
Brenngläser (ausw. H.) *1915.*	*226*
Brennstifte für Bogenlampen, Herstellung und Besteuerung	197
Briefpapier (ausw. H.) *1915.*	*223*
Briefsendungen *1915.*	*131*
Briefumschläge aus Papier (ausw. H.) *1915.*	*224*
Briketterzeugung, Produktionsstatistik 74,	75
Brillen (ausw. H.) *1915.*	*226*
Britisch Indien usw., Spezialhandel mit *1915.*	*264*
Britisch Südafrika, Spezialhandel mit *1915.*	*265*
Bronze (ausw. H.) *1915.*	*236*
Bronzefarben (ausw. H.) *1915.*	*207*
Bruchaluminium (ausw. H.) *1915.*	*235*
Bruchblei (ausw. H.) *1915.*	*235*
Brucheisen (ausw. H.) *1915.*	*234*
Brücken, Brückenbestandteile, eiserne (ausw. H.) *1915.*	*232*
Brüsseler Zichorie (ausw. H.) *1915.*	*186*
Bruttoprämieneinnahmen der Versicherungsanstalten (Rohbeitragseinnahme)	227
Buchbinder, Löhne	135
Buchbindereimaschinen (ausw. H.) *1915.*	*242*
Buchbinderzeugstoffe (ausw. H.) *1915.*	*216*
Buchdrucker, Löhne	135
Buchdruckerschriften (ausw. H.) *1915.*	*235*
Buchdruckmaschinen (ausw. H.) *1915.*	*242*
Buchenholz (ausw. H.) *1915.* 188,	*189*
Bücher (ausw. H.) *1915.*	*224*
Buchsbaumholz (ausw. H.) *1915.*	*189*
Büchsen aus Blech (ausw. H.) *1915.*	*233*
Buchweizen (ausw. H.) *1915.*	*183*
Bügel aus Blech (ausw. H.) *1915.*	*233*
Bügeleisen (ausw. H.) *1915.*	*233*
Bulgarien, Spezialhandel mit *1915.*	*266*
Bullen (Stiere) (ausw. H) *1915.*	*191*
Bundesreservebanken d. V. St. v. A.	37*
Bundesstaaten, Fläche und Bevölkerung	1
—, Finanzen	191
Buntpapier (ausw. H.) *1915.*	*223*
Bureauangestelltenvereine, Stellenvermittlung	255
Bureaubeamtenverbände	266
—, Stellenlosigkeit	261
Bürgerliche Delikte *1915.*	*329*
Bürsten (ausw. H.) *1915.*	*221*
Bussolen (ausw. H.) *1915.*	*238*
Butter (ausw. H.) *1915.*	*193*
Butterpreise 126,	130
Butterschmalz (ausw. H.) *1915.*	*193*
Butter und Margarine, Zollerträge *1915.*	*361, 362*
Calciumkarbid (ausw. H.) *1915.*	*205*
Canada, Spezialhandel mit *1915.*	*267*
Carolinen s. Karolinen	
Cellulose (ausw. H.) *1915.*	*223*
Cer, Produktionsstatistik *1915.*	*119*
Ceresin, Ceresinwaren (ausw. H.) *1915.*	*204*
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.) *1915.*	*209*
Chemische Industrie, Produktionsstatistik *1912.*	*121*
Chenille (ausw. H.) *1915.*	*211*
Chile, Spezialhandel mit *1915.*	*267*
Chilesalpeter (ausw. H.) *1915.*	*205*
China, Spezialhandel mit *1915.*	*268*
Chinaclay (ausw. H.) *1915.*	*200*
Chinarinde (ausw. H.) *1915.*	*188*
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen (ausw. H.) *1915.*	*209*
Chloraluminium (ausw. H.) *1915.*	*205*
Chlorkalium (ausw. H.) *1915.*	*206*
Chlorkaliumfabriken, Produktionsstatistik	74
Chlorkaliumgewinnung *1913*	81

	Seite
Chlorkalk (ausw. H.) ... *1915.*	*205*
Chlornatriumgewinnung ... *1913.*	*81*
Christbaumschmuck (ausw. H.) ... *1915.*	*246*
Christliche Gewerkschaften	268
Chrom (ausw. H.) ... *1915.*	*236*
Chromopapier (ausw. H.) ... *1915.*	*223*
Clearinghouse-Banken, New Yorker .. *1914.*	*72**
Copal (ausw. H.) ... *1915.*	*190*
Couleur, Produktionsstatistik ... *1915.*	*124*
Cumol (ausw. H.) ... *1915.*	*203*
Cyankalium, Cyannatrium (ausw. H.) *1915.*	*205*
Damenschneider, Löhne	137
Damenschneiderinnen, Löhne	137
Dampfer, Unfälle deutscher *1915.* *177, 178*	
Dampferverkehr in deutschen Häfen	108
Dampfkessel (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Dampflokomobilen, -lokomotiven (ausw. H.) *1915.* *238, 239*	
Dampfmaschinen (ausw. H.) ... *1915.*	*239*
Dampfschiffe, deutsche Binnen-	95
—, —, See- ... *1919.*	*160*
— (Neubauten) internationale Übersicht	31*
Dampfturbinen (ausw. H.) ... *1915.*	*239*
Dänemark, Spezialhandel mit ... *1915.*	*269*
Dari (ausw. H.) ... *1915.*	*183*
Darlehnsbestand der Kriegsdarlehnskassen *1915.*	*295*
Darlehnskassen des Reichs	117
Darlehnskassenscheine, Umlauf ... 117,	118
Darlehnskassenvereine	236
Därme von Vieh (ausw. H.) ... *1915.*	*196*
Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank	114
Delikte, bürgerliche ... *1915.*	*329*
—, militärische ... *1915.*	*328*
Deltametall (ausw. H.) ... *1915.*	*236*
Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)	268
Deutsche Hypothekenbanken	121
Deutsche Reichsanleihen, Kurse an der Berliner Börse	116
Deutsche Seefischerei	44
Deutsche Sterbetafel, allgemeine nach Geschlecht	35
— —, nach Geschlecht und Familienstand *1919.*	*52*
Dextrin, Produktionsstatistik ... *1915.*	*124*
Diamanten (ausw. H.) ... *1915.*	*225*
Diamantenausfuhr aus Deutsch-Südwestafrika ... *1915.*	*458*
Dichtigkeit der Bevölkerung, internationale Übersicht	2*
Diebstahlversicherung	225
Dienende bei Erwerbstätigen	12
Dienstalter der Arbeiter in den Militär- und Marinebetrieben ... *1914.*	*347*
Dienstboten, Haushaltungen mit ... *1913.*	*6*
Dillsaat (ausw. H.) ... *1915.*	*185*
Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken	33*
Dividenden der Aktiengesellschaften	232
Dolomit (ausw. H.) ... *1915.*	*200*
Doppelkronen, Prägung und Einziehung	111
Draht (ausw. H.) ... *1915.* *230, 236, 237, 238*	
Draht, Produktionsstatistik	77
Drahtbesen, -bürsten (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Drahtgeflechte, Drahtgewebe (ausw. H.) *1915.*	*233*
Drahtgewinnung in Schweißeisenbetrieben *1913.*	*84*
Drahtlitzen (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Drahtfeile (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Drahtstifte (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Drechsler, Löhne	134
Dreher, Löhne (Eisen- und Metallindustrie)	132
—, — (Glas und Keramik)	136
Dreschmaschinen (ausw. H.) ... *1915.*	*241*
Drillingsgeburten	32
Drosselspulen (ausw. H.) ... *1915.*	*243*
Druckluftmotoren (ausw. H.) ... *1915.*	*239*
Druckpapier (ausw. H.) ... *1915.*	*223*
Druckplatten aus Holz (ausw. H.) ... *1915.*	*222*
Düngemittel (ausw. H.) ... *1915.* *206, 208*	
Dünger, tierischer (ausw. H.) ... *1915.*	*196*
Düngesalze, Jahresförderung ... *1912.*	*114*
Duranametall (ausw. H.) ... *1915.*	*236*
Durchschnittslöhne der Bergarbeiter	138
— der einzelnen Arbeiterklassen auf 1 Schicht	132
— sämtlicher Arbeiter	132
Dynamit (ausw. H.) ... *1915.*	*208*
Dynamomaschinen (ausw. H.) ... *1915.* *239, 243*	
Ebenholz (ausw. H.) ... *1915.*	*189*
Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	19*
Edelsteine (ausw. H.) ... *1915.* *201, 225*	
Eggen (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Egypten, Spezialhandel mit ... *1915.*	*270*
Ehescheidungen	36
Eheschließende, Alter	30
—, Familienstand	32
— nach Altersgruppen und Familienstand	29
—, Religionsbekenntnisse	32
Eheschließungen ... 26,	28
—, internationale Übersicht	6*
— nach Altersgruppen und Familienstand	29
— nach dem Familienstande	32
— nach dem gegenseitigen Alter	30
— nach dem Religionsbekenntnis	32
— von 1841 bis 1918	28
Eichenholz (ausw. H.) ... *1915.* *188, 189*	
Eichenholzauszug (ausw. H.) ... *1915.*	*209*
Eier, eingeschlagene (ausw. H.) ... *1915.*	*193*
— von Federvieh und -wild (ausw. H.) *1915.*	*193*
—, Zollerträge ... *1915.*	*362*
Eierpreise im Kleinhandel	130
Eigelb (ausw. H.) ... *1915.*	*193*
Einbruchdiebstahlversicherung	225
Einfuhr aus den Schutzgebieten, Wert ... *1915.*	*480*
—, Generalhandel ... *1915.*	*181*
Einfuhr, Gesamteigenhandel ... *1915.*	*181*

	Seite
Einfuhr, Spezialhandel ... *1915.*	*181*
—, Veredelungsverkehr ... *1915.*	*247*
— von Getreide 1904—1913 ... *1915.*	*249*
— von Hülsenfrüchten 1904—1913 . *1915.*	*249*
— von Mehl 1:01—1913 ... *1915. 249,*	*250*
—, Wert der verzollten ... *1915.*	*361*
Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften *1915.*	*84*
Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe ..	195
Einnahmen der Versicherungsanstalten ...	215
— des Deutschen Reichs ... 180,	190
— des Reichs und der Bundesstaaten ...	192
— — nach den Voranschlägen ... *1918,*	*192*
—, s. Berufsgenossenschaften ...	208
Einnahmequellen, wichtigere, des Reichs und der Bundesstaaten ... 192,	193
Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern ... *1919.*	*10**
Einwohner der Bundesstaaten ...	1
Einwohnerzahl der Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern ... 6,	10
— — mit 20000 und mehr Einwohnern *1915.*	*14*
Einzelteile zu Fahrzeugen (ausw. H.) *1915. 244,*	*245*
Einzel- und Gesamtbetriebe ...	57
Einzel- und Teilbetriebe ...	56
Einziehung von Reichsmünzen ...	111
Eisen (ausw. H.) ... *1915.*	*228*
— (Roheisen) (ausw. H.) ... *1915.*	*228*
— (Roh-), Zollerträge ... *1915.*	*362*
Eisenabfälle (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Eisenbahnachsen (ausw. H.) ... *1915.*	*231*
Eisenbahnen, Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer ...	26*
— der deutschen Schutzgebiete ... *1915.*	*459*
— der Erde ...	24*
—, schmalspurige ...	89
—, vollspurige ...	85
Eisenbahngüterverkehr ... 92,	94
Eisenbahnlaschen (ausw. H.) ... *1915.*	*231*
Eisenbahnlaschenschrauben, -keile (ausw. H.) *1915.*	*233*
Eisenbahnmaterial, Produktionsstatistik ...	77
Eisenbahnpersonal ...	86
Eisenbahnradeisen, -räder, -radsätze (ausw. H.) *1915.*	*231*
Eisenbahnschienen (ausw. H.) ... *1915.*	*231*
Eisenbahnschwellen aus Holz (ausw. H.) *1915.*	*189*
—, eiserne (ausw. H.) ... *1915.*	*231*
Eisenbahnunfälle ...	90
Eisenbahnunterlagsplatten (ausw. H.) *1915.*	*231*
Eisenbauteile (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Eisendraht (ausw. H.) ... *1915.*	*230*
Eisenerze, Aufbereitung, Produktionsstatistik	71
— (ausw. H.) ... *1915.*	*201*
Eisenerzeugung ...	75
Eisenerzförderung, Produktionsstatistik ...	71
— nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.*	*97*
Eisenerzgewinnung, internationale Übersicht .	13*
. Löhne ... *1919*	*102*
Eisenerzgruben, Produktionsstatistik ...	71
Eisenerzverbrauch	149
Eisenfeilspäne (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Eisengießereibetriebe ...	75
Eisengießereien, Produktionsstatistik ...	75
Eisenguß, emaillierter, Produktionsstatistik ..	75
Eisenhochofenbetriebe ...	75
Eisenindustrie, Produktionsstatistik ...	74
Eisenmünzen, Prägung und Einziehung ...	111
Eisenpreise (Roheisen) ...	127
Eisenverbrauch (Roheisen) ...	149
Eisenwaren (ausw. H.) ... *1915. 228—*	*235*
—, Zollerträge ... *1915.*	*361*
Eisstein (ausw H.) ... *1915.*	*205*
Eiweiß, Eiweißstoffe (ausw. H.) ... *1915.*	*209*
Elektrisiermaschinen (ausw. H.) ... *1915.*	*238*
Elektrizitätssammler (ausw. H.) ... *1915.*	*243*
Elektroden (ausw. H.) ... *1915.*	*243*
Elektromotoren (ausw. H.) ... *1915.*	*243*
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.) *1915. 243,*	*244*
Elemente, galvanische (ausw. H.) ... *1915.*	*244*
Elfenbein, (ausw. H.) ... *1915.*	*196*
Elipenüsse (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Empfang und Versand der Binnenwasserstraßen	96
— der Eisenbahnen ...	92
Entbindungen in den Entbindungsanstalten *1915.*	*446*
Entbindungsanstalten ... *1915.*	*446*
Enten (ausw. H.) ... *1915.*	*191*
Entmündigungssachen ...	175
Entschädigungsfälle bei der Arbeiterversicherung	216
Entschädigungsleistungen der Arbeiterversicherung ...	217
Entwicklung der Tarifverträge ... *1915.*	*84*
Erbschaftssteuer ...	201
Erbsen (ausw. H.) ... *1915.*	*183*
Erbsenpreise im Kleinhandel ...	131
Erdnüsse (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Erdnußöl (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl) (ausw. H.) *1915.*	*203*
Erdölbetriebe, Produktionsstatistik ...	73
Erdölbohrungen, Produktionsstatistik ...	73
Erdölgewinnung (Rohöl), internationale Übersicht ...	13*
Erdölverbrauch ... *1915.*	*311*
Erdteile, Spezialhandel ... *1915. 253—*	*256*
Erdwachs, gereinigt (ausw. H.) ... *1915.*	*204*
Ergänzungsgeschäft des Heeres und der Marine *1915.*	*343*
Erkrankungsfälle bei der Krankenversicherung *1919.*	*264*
Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters) (ausw. H.) ... *1915.*	*185*
Ernteerträge der wichtigsten Nährfrüchte ...	42
— im Verhältnis zur Erntefläche ...	43
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ...	22

Seite

Ernteerträge, internationale Übersicht *1919. 12*, 13**
Ernteertrag, gesamter ... 42
Erntefläche im Verhältnis zum Ernteertrage 43
Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte ... 41
Ersatzbehörden, Entscheidungen ... *1915. 343*
Ertrag der vollspurigen Eisenbahnen ... 186
— der Zigarettensteuer ... 196
— der Zölle seit 1834 ... *1915. 360*
Erwerbsgenossenschaften ... 235
Erwerbsgesellschaften ... 229
Erwerbstätige, Familienstand und Alter *1919. 26*
—, Gebürtigkeit ... *1911. 8*
—, internationale Übersicht ... 8*
— nach Berufsabteilungen ... 8*
— nach Berufsabteilungen und -stellungen *1919. 26*
— — und Landesteilen ... 13
— nach sozialer Stellung ... 12
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften ... 235
Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften ... 229
Erysipel als Todesursache ... 274, 276, 278
Erzbergbau, Löhne ... 140—142, 144
Erzbergbaubetriebe, Produktionsstatistik ... 71
Erze (ausw. H.) ... *1915. 201, 202*
Erzeugnisse von Seetieren, deutsche Seefischerei 45
Esel und Maulesel ... *1914. 51*
— —, Verkaufswert ... *1914. 52*
Esel, Maulesel, Maultiere, internationale Übersicht ... *1915. 27**
Espartostoff (ausw. H.) ... *1915. 223*
Essigsäureverbrauchsabgabe ... 195
Eßbutterpreise im Kleinhandel ... 130
Eßkartoffelpreise im Kleinhandel ... 131
Etatsstärke der Kaiserlichen Marine ... *1915. 342*
— des deutschen Heeres ... *1915. 341*
Etatswesen des Deutschen Reichs ... 180
Etiketten (ausw. H.) ... *1915. 224*
Europa, Sozialversicherung der europäischen Staaten ... *1919. 32**
Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten *1915. 473*
Evangelische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine 270
Exhaustoren (ausw. H.) ... *1915. 242*
Explosionsmotoren (ausw. H.) ... *1915. 239*

Fabrikarbeiter, Löhne (Chemie) ... 136
—, — (Öle und Fette) ... 136
— und Fabrikarbeiterinnen, erwachsene ... 82
— —, jugendliche ... 82
Fabrikkrankenkassen ... 202
Facharbeiter, Löhne (Glas und Keramik) ... 136
Facharbeitsnachweise, paritätische ... 240
Fachverbände, Arbeitslosigkeit ... 256
Fahrer, Löhne (Transport- usw.-Gewerbe) ... 135
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.) ... *1915. 245*
Fahrradlaufdecken (ausw. H.) ... *1915. 220*

Seite

Fahrradreifenfabriken, Produktionsstatistik *1915. 122*
Fahrzeuge (ausw. H.) ... *1915. 244, 245*
Familienhaushaltungen ... *1913. 6*
Familienstand der Eheschließenden ... 29, 32
— der Erwerbstätigen ... *1919. 26*
— der Gestorbenen ... *1919. 52*
— der Reichsbevölkerung ... *1919. 6, 26*
Farben, Farbwaren (ausw. H.) ... *1915. 206, 207*
Farbendruckbilder (ausw. H.) ... *1915. 225*
Farbenstifte (ausw. H.) ... *1915. 207*
Farblacke (ausw. H.) ... *1915. 207*
Faserstoff (ausw. H.) ... *1915. 223*
Fässer (ausw. H.) ... *1915. 221, 233*
Faßholz (ausw. H.) ... *1915. 189, 221*
Federn (Schmuckfedern) (ausw. H.) ... *1915. 194*
Federvieh (ausw. H.) ... *1915. 191*
—, Viehzählung ... 48
Fehlbeträge im Reichshaushalt ... *1915. 356*
Feigen, getrocknet (ausw. H.) ... *1915. 187*
Feilen (ausw. H.) ... *1915. 232*
Feldbahnwagen (ausw. H.) ... *1915. 244*
Felle (ausw. H.) ... *1915. 194, 195, 196, 220*
— zu Pelzwerk (ausw. H.) ... *1915. 196, 220*
Fensterrahmen (ausw. H.) ... *1915. 227*
Ferngespräche ... *1915. 132*
Ferngläser, terrestrische (ausw. H.) ... *1915. 226*
Fernrohre, astronomische (ausw. H.) ... *1915. 238*
Fernsprechanstalten, Orte mit ... *1915. 132*
Fernsprecheinrichtungen, internation. Übersicht 20*, 23*
Fernsprecher (ausw. H.) ... *1915. 244*
Fernsprechlinien, Länge ... *1915. 132*
Fernsprechpersonal ... *1915. 133*
Fernsprechwesen ... *1915. 131*
Ferroaluminium (ausw. H.) ... *1915. 228*
Ferrochrom (ausw. H.) ... *1915. 228*
Ferromangan (ausw. H.) ... *1915. 228*
Ferronickel (ausw. H.) ... *1915. 228*
Ferrosilizium (ausw. H.) ... *1915. 206, 228*
Fertige Waren, Ein- und Ausfuhr *1915. 181, 182*
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern im Jahre 1913 ... *1915. 259, 260*
Fette, in das Zollinland eingeführte ... *1914. 58*
—, Öle, Zollerträge ... *1915. 361*
Feuchtigkeit der Luft ... 281
Feuergeräte (ausw. H.) ... *1915. 232*
Feuerspritzen (ausw. H.) ... *1915. 240*
Feuerversicherung, öffentliche ... 228
—, private ... 225
Fiber (ausw. H.) ... *1915. 186*
Fichtenharze (ausw. H.) ... *1915. 190*
Fichtenholzauszug (ausw. H.) ... *1915. 209*
Fichtennadelöl (ausw. H.) ... *1915. 208*
Figuren aus Porzellan (ausw. H.) ... *1915. 226*
Films (ausw. H.) ... *1915. 222*
Filzwaren (ausw. H.) ... *1915. 216*

	Seite
Finanzen der deutschen Schutzgebiete.. *1915.*	*462*
— des Reichs und der Bundesstaaten.....	191
Finanzwesen.....	180
Fingerhüte, eiserne (ausw. H.) ..... *1915.*	*234*
Finnland, Spezialhandel mit ..... *1915.*	*270*
Firnisse (ausw. H.) ..... *1915.*	*207*
Fische (ausw. H.) *1915. 191,*	*192*
— und Fischzubereitungen (ausw. H.). *1915.*	*200*
Fischerei, deutsche.....	44
—, See-	44
Fischernetze (ausw. H.)..... *1915.*	*215*
Fischmehl (ausw. H.)..... *1915.*	*196*
—, -wurst, -milch (ausw. H.) ..... *1915.*	*192*
Fischrogen (ausw. H.) ..... *1915.*	*192*
Fischspeck (ausw. H.)..... *1915.*	*192*
Fläche des Deutschen Reichs (1910).....	2
— — nach Geschlecht, Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete	14
— des besetzten Gebiets auf Grund des Friedensvertrags von Versailles	14
— der einzelnen Staaten der Erde	2*
— der landwirtschaftlichen Betriebe 37,	38
— der deutschen Schutzgebiete ..... *1915.*	*457*
Flachs (ausw. H.) ..... *1915.*	*185*
Flachsgarn (ausw. H.)..... *1915.*	*215*
Flachsgewebe (ausw. H.)..... *1915.*	*216*
Flachsspinnereien, Produktionsstatistik. *1913.*	*109*
Flachswerg (ausw. H.) ..... *1915.*	*185*
Flachswerggarn (ausw. H.)..... *1915.*	*215*
Flaggen, Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen..... *1915.*	*173*
Flechtwaren (ausw. H.) ..... *1915.*	*221*
Fleisch- und Fleischextrakt, Zollerträge *1915.*	*361*
Fleisch von Vieh (ausw. H.)..... *1915.*	*191*
Fleischbeschau	52
Fleischbrühtafeln (ausw. H.) ..... *1915.*	*191*
Fleischextrakt (ausw. H.) ..... *1915.*	*191*
Fleischpepton (ausw. H.) ..... *1915.*	*191*
Fleischpreise im Kleinhandel	130
Fleischwaren, in das Zollinland eingeführte *1914.*	*58*
Fliegenpapier (ausw. H.) ..... *1915.*	*224*
Flittern aus Gold (ausw. H.)..... *1915.*	*228*
Flobertmunition (ausw. H.)..... *1915.*	*208*
Flor (ausw H.) *1915. 211,*	*214*
Florettseide (ausw. H.)..... *1915.*	*210*
Florettseidengespinste (ausw. H.) ..... *1915.*	*210*
Florettseidenspinnerei, Produktionsstatistik *1915.*	*123*
Flöße, Verkehr in wichtigeren Häfen	99
Flugmaschinen, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik ..... *1915.*	*122*
Flugzeugstoffabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Flußeisenbetriebe.....	76
Flußeisenerzeugnisse.....	76
Flußeisenwerke, Produktionsstatistik.....	76
Flußschiffe.....	95
Flußstahlerzeugnisse	76
Flußstahlwerke, Produktionsstatistik.....	76
Fördermaschinen (ausw. H.)..... *1915.*	*239*
Formaldehyd (ausw. H.) ..... *1915.*	*208*
Formeisen (ausw. H.)..... *1915.*	*229*
Former, Löhne (Glas und Keramik).....	136
Formerstoffe aus mineral. Stoffen und Stearin, Wachs usw. (ausw. H.) ..... *1915.*	*204*
Formgußstücke aus Aluminium (ausw. H.) *1915.*	*235*
Forstakademien	155
Forsten und Holzungen ..... *1919.*	*62*
— —, internat. Übersicht ..... *1915.*	*24**
Forstwirtschaft..... *1919. 57,*	*59*
Forstwirtschaftliche Betriebe..... *1911.*	*42*
Frachtverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen..	88
Frankreich, Spezialhandel mit ...*1915. 270,*	*271*
Frauenorganisationen..... *1911.*	*469*
Freie Gewerkschaften	267
Freiwillig in Heer und Marine Eingetretene *1915.*	*343*
Frisches Haff, Fischerei	46
Funkentelegraphenstationen, Ausrüstung deutscher Seeschiffe mit..... *1915.*	*163*
— für den öffentlichen Verkehr im In- und Ausland ..... *1915.*	*44**
Funkstellen, Küsten-, int. Übersicht	22*
Fußbodendecken aus Kautschuk (ausw. H.) *1915.*	*221*
Fußbodenteppiche (ausw. H.) ..... *1915.*	*212*
Futterpflanzen, Anbau ..... *1919.*	*61*
Gabeln (ausw. H.) *1915. 234,*	*236*
Galmei, Produktionsstatistik.....	71
Gänse (ausw. H.)..... *1915.*	*191*
Garne (ausw. H.)..... *1915. 212, 213,*	*216*
Garnhaspeln (ausw. H.)..... *1915.*	*233*
Garnpreise	127
Garnzwirnereien, Produktionsstatistik.. *1913.*	*110*
Gartenland.....	37
Gasbehälter (ausw. H.) ..... *1915.*	*232*
Gasmesser, -uhren (ausw. H.) ..... *1915.*	*238*
Gasöl (ausw. H.)..... *1915.*	*203*
Gasreinigungsmasse, eisen- od. manganhaltig (ausw. H.) ..... *1915.*	*202*
Gasturbinen (ausw. H.)..... *1915.*	*239*
Gaswasser (Ammoniakwasser) ..... *1912.*	*122*
Gaze (ausw. H.)..... *1915.*	*211*
Gebäude, Bestand	81
Gebietseinteilung des Deutschen Reichs	1, 2
—, nach Abtretung v. Gebieten nach Friedensvertrag vom 28. Juni 1919	1
Gebläsemaschinen (ausw. H.) *1915. 239,*	*242*
Geborene..... 26, 27, 28,	32
— in den Entbindungsanstalten ..... *1915.*	*446*
—, internationale Übersicht.....	6*
— nach Monaten	32
— von 1841 bis 1918	28
Gebrauchsmuster.....	80

	Seite
Geburtenüberschuß ... *1915.*	24
— der Knaben über die Mädchen ...	27
—, internationale Übersicht ...	6*
Gebürtigkeit der Bevölkerung ... *1911.*	6
— der Erwerbstätigen ... *1911.*	8
Geburtsjahre der Reichsbevölkerung .. *1919.*	6
Gefäße aus schmiedbarem Eisen (ausw. H.) *1915.*	232
Geflügel, Viehzählung ...	48
Gehaltsklassen der versicherten Angestellten *1915.*	388
Gehilfengewerbebetriebe ... *1911.*	63
Geigen (ausw. H.) ... *1915.*	246
Gelatine (ausw. H.) ... *1915.*	209
Gelatinepapier (ausw. H.) ... *1915.*	224
Gelbe Arbeitervereine ... *1911.*	465
Geld- und Kreditwesen ...	111
Geldwesen in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	461
Gemälde (ausw. H.) ... *1915.*	225
Gemeindeforsten ... *1919.*	62
Gemeindekrankenversicherung ...	202
Gemeinden, Arbeitsnachweise ... *1913.*	408
Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern, nach Buchstabenfolge ...	10
— — nach Ortsgrößenklassen ...	6
— nach Größenklassen ... *1919.*	4
Gemeindliche Arbeitsnachweise ... *1919.*	300
Gemeinnützige Arbeitsnachweise ... *1919.*	300
Gemmen (ausw. H.) ... *1915.*	225
Gemüseanbau ... *1919.*	61
Gemüsesamen (ausw. H.) ... *1915.*	185
Generalhandel ... *1915.*	180, 181
Genossenschaften, Erwerbs- und Wirtschafts-	235
Genossenschaftsforsten ... *1919.*	62
Genossenschaftswesen in einigen europäischen Staaten ...	32*
Genußmittel, Ein- und Ausfuhr .. *1915.*	181, 182
Gepäckwagen der vollspurigen Eisenbahnen ..	87
Geräte aus schmiedb. Eisen (ausw. H.) *1915.*	232
Gerber, Löhne ...	135
Gerbereien, Produktionsstatistik ... *1915.*	122
Gerbholz (ausw. H.) ... *1915.*	189
Gerbrinden (Maletto-, Mimosa-, Mangrove-) (ausw. H.) ... *1915.*	189
Gerbstoffe (ausw. H.) ... *1915.*	189
Gerichte, Beschäftigung der ordentlichen	157
— der Schutzgebiete ... *1915.*	457
—, Verteilung der ordentlichen ... *1919.*	224
Gerichtseingesessene d. Oberlandesgerichtsbezirke *1919.*	224
Gerste (ausw. H.) ... *1915.*	183
—, Ernteertrag ...	42
—, Erntestächen ...	41
Gersteanbau, internationale Übersicht .. *1919.*	11*
Gerstenernte, internationale Übersicht .. *1919.*	12*
Gerstenpreise ...	125
Gersteverbrauch ... *1915.*	307
Gesamtauswanderung über deutsche Häfen *1915.*	42
Gesamtaußenhandel der wichtigeren Länder *1915.*	64*
Gesamteigenhandel ... *1915.*	180, 181
Gesamtfläche der landwirtschaftlichen Betriebe	38
Gesamtgewerbebetriebe 1907 ...	54
Geschäftsverhältnisse der Reichsbank ...	113
Geschlecht der Eheschließenden nach Altersgruppen ...	30
— der Geborenen ...	27
— der Gestorbenen ...	27
— der versicherten Angestellten ... *1915.*	388
Geschmacksmuster ...	80
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ...	234
— —, internationale Übersicht ... *1915.*	68*
— — nach der Betriebszählung von 1907 *1911.*	68
— —, Schuldverschreibungen ... *1915.*	290
Gestorbene ... 26—28, 32—36	
—, internationale Übersicht ...	6*
— nach dem Alter ...	33
— nach dem Familienstande ... *1919.*	52
— nach dem Geschlecht ... 27, 33, 35, 36	
— nach Geschlecht und Kalendermonaten .. 32, 33	
— nach Todesursachen, internationale Übersicht ... *1915.*	8*, 16*
— von 1841 bis 1918 ...	28
Gesuchte und offene Stellen ...	241
Gesundheitswesen ...	274
Getränke und Lebensmittel, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern ... *1915.*	259, 260
Getreide, Anbau von ... *1919.*	61
— —, internationale Übersicht ... *1919.*	11*
—, Ausfuhr 1904 bis 1913 ... *1915.*	250
— (ausw. H.) ... *1915.*	182, 183
—, auswärtiger Handel 1904 bis 1913 *1915.*	249, 250
—, Einfuhr 1904 bis 1913 ... *1915.*	249
—, Zollerträge ... *1915.*	361
Getreidearten, Verbrauch wichtiger ... *1915.*	307
Getreidepreise ...	125
—, internationale Übersicht ... *1915.*	28*
Getreideschrot (ausw. H.) ... *1915.*	197
Getreideverbrauch ... *1915.*	307
Geweihe, roh (ausw. H.) ... *1915.*	196
Gewerbe ...	54
Gewerbeabteilungen nach Landesteilen ...	54
Gewerbeaufsicht ... *1915.*	72, 78
—, Zahl der Beamten und Hilfspersonen *1915.*	80
Gewerbebetriebe ... 54, 56, 57	
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ...	18
— nach Staaten und Landesteilen ...	54
Gewerbegehilfen, Haushaltungen mit .. *1913.*	6
Gewerbegerichte ... *1915.*	332
Gewerbegruppen ... 56, 57	
Gewerbe-Unfallstatistik ... *1914.*	375
Gewerbliche Anlagen, Revisionen ... *1915.*	78
— Betriebe, der Gewerbeaufsicht unterstehende *1915.*	72
Gewerbtätige Personen ... 54—57	
Gewerkschaften, Arbeitslose im Verhältnis zu den Mitgliedern ...	261

	Seite
Gewerkschaften, bergbauliche, Schuldverschreibungen ... *1915.*	*299*
—, bergrechtliche, nach der Betriebszählung von 1907 ... *1911.*	*68*
—, christliche ...	268
—, freie ...	267
—, internationale Übersicht ... *1915.*	*79**
—, Mitgliederbewegung, internationale Übersicht ... *1915.*	*79**
Gewerkschaftsorganisationen, Ausgaben und Einnahmen, internationale Übersicht *1915.*	*80**
Gewerkvereine, Deutsche (Hirsch-Duncker) ...	268
Gewindeschneidzeuge (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Gewinnbeteiligung der Versicherten (Lebensversicherung) ...	220
Gewürze, Zollerträge ... *1915.*	*362*
Gewürzverbrauch ... *1915.*	*311*
Gießereiroheisen ...	75
—, Erzeugung, Produktionsstatistik ...	75
Giroverkehr der Reichsbank ...	113
Glacéhandschuhe (ausw. H.) ... *1915.*	*220*
Glacéhandschuhleder (ausw. H.) ... *1915.*	*219*
Glas, Glaswaren (ausw. H.) ... *1915.*	*226, 227*
Gleise (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Glimmer, roh (ausw. H.) ... *1915.*	*201*
Glocken aus Eisen (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Glühlampen, elektrische (ausw. H.) ... *1915.*	*243*
—, Herstellung und Besteuerung ...	197
Glühstrümpfe, ausgeglüht (ausw. H.) ... *1915.*	*209*
— (Glühkörper), Herstellung und Besteuerung	197
—, nicht ausgeglüht (ausw. H.) ... *1915.*	*215*
Glutenmehl (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Glyzerin (ausw. H.) ... *1915.*	*204*
Gold (Feingold, legiertes Gold, Bruchgold) (ausw. H.) ... *1915.*	*227*
Gold und Silber (ausw. H.) ... *1915.*	*181, 182*
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern ... *1915.*	*259, 260*
Goldankäufe der Reichsbank ...	113
Goldasche (ausw. H.) ... *1915.*	*227*
Goldbestände der Reichsbank ...	114
Goldchlorid, -salze, -verbindungen (ausw. H.) *1915.*	*206*
Golderze (ausw. H.) ... *1915.*	*201*
Golderzförderung ... *1913.*	*81*
Goldgekrätz (ausw. H.) ... *1915.*	*227*
Goldgewinnung ...	78
—, internationale Übersicht ...	17*
—, Produktionsstatistik ...	78
Goldleisten (ausw. H.) ... *1915.*	*222*
Goldmünzen (ausw. H.) ... *1915.*	*227*
—, Prägung und Einziehung ...	111
Goldscheideanstalten, Produktionsstatistik ...	77
Goldschlägerhäutchen (ausw. H.) ... *1915.*	*196*
Goldwaren (ausw. H.) ... *1915.*	*228*
Göpelwerke (ausw. H.) ... *1915.*	*239*
Grammophone (ausw. H.) ... *1915.*	*238*
Grammophonplatten, -walzen (ausw. H.) *1915.*	*204*
Granitblöcke (ausw. H.) ... *1915.*	*201*
Graphit (ausw. H.) ... *1915.*	*200*
Graphitgruben, Produktionsstatistik ...	73
Grassaat (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Graupen (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Grenzdurchgangsstellen, Binnenschiffahrtsverkehr ... 98,	107
Grenzverkehr auf Binnenwasserstraßen ... 98,	107
Griechenland, Spezialhandel mit ... *1915.*	*272*
Grieß (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Grisaillegarn (ausw. H.) ... *1915.*	*212*
Grobblech (ausw. H.) ... *1915.*	*230*
Großbetriebe, gewerbliche ...	56
Großbritannien, Spezialhandel mit ... *1915.*	*272*
Größe der Binnenschiffe ...	95
— der Seeschiffe ...	108
Großeinkaufsgesellschaften, internationale Übersicht ... *1919.*	*31**
Größenklassen der landwirtschaftlichen Betriebe	37, 38
— der gewerblichen Betriebe ... *1907.*	*56, 57*
Großhandelspreise wichtiger Waren ...	125
Grubber (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Grubenarbeiter, Löhne ...	134
Grubenholz (ausw. H.) ... *1915.*	*189*
Gründungen von Aktiengesellschaften ...	229
Grünfutter (ausw. H.) ... *1915.*	*185*
Grütze (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Guano, natürlicher (ausw. H.) ... *1915.*	*208*
Gummi (Akazien-, Acajou-, Kirsch-, Kutern-, Bassora-) (ausw. H.) ... *1915.*	*190*
Gummiharze (ausw. H.) ... *1915.*	*190*
Gummiwäsche (ausw. H.) ... *1915.*	*217*
Gurken (ausw. H.) ... *1915.*	*186*
Gußwaren erster Schmelzung ...	75
— zweiter Schmelzung ... *1913.*	*83*
Gußwarengewinnung in Eisengießereibetrieben ...	75
Güter, Menge der beförderten, auf Eisenbahnen	88
Güterbeförderung, auf Eisenbahnen ...	88
Güterschiffe, Verkehr in wichtigeren Häfen ...	99
Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken ...	94
— — nach Warengattungen ...	92
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen ...	90
— auf den vollspurigen Eisenbahnen ...	88
— der Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbezirken ...	101
— — nach Stromgebieten ...	101
— — nach Warengattungen ...	97
— der Grenzdurchgangsstellen auf Binnenwasserstraßen ... 98,	107
— der wichtigeren Binnenhäfen ...	99
— der wichtigeren Schleusen ...	105
Güterwagen (ausw. H.) ... *1915.*	*244*
— der vollspurigen Eisenbahnen ...	87
Guttapercha (ausw. H.) ... *1915.*	*190*
Guttaperchapapier (ausw. H.) ... *1915.*	*220*
Gymnasien ... *1913.*	*302*

	Seite
Haare (ausw. H.)	*1915. 211, 217*
— von Tieren (ausw. H.)	*1915. 194*
Haarbüsche (ausw. H.)	*1915. 221*
Haarnadeln (ausw. H.)	*1915. 234*
Haarnetze, baumwollene (ausw. H.)	*1915. 215*
Häckfel (ausw. H.)	*1915. 185*
Häfen, Güterverkehr der Binnen-	103
—, Schiffsverkehr der Binnen-	99
—, Seeverkehr der deutschen	108
—, — in den bedeutenderen deutschen	108
—, — wichtigerer; internationale Übersicht	*1915. 54**
—, Umschlagsverkehr in deutschen Binnen-	104
Hafenplätze, wichtige, in den deutschen Schutzgebieten	*1915. 457*
Hafer (ausw. H.)	*1915. 183*
—, Ernteertrag	42
—, Ernteflächen	41
Haferanbau, intern. Übersicht	*1919. 11**
Hafererne, intern. Übersicht	*1919. 12**
Haferflocken (ausw. H.)	*1915. 197*
Haferpreise	125
Haferverbrauch	*1915. 307*
Haffischerei	46
Haftpflicht bei Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	235
Haftpflichtversicherung	222
Hagelversicherung	*1919. 284*
Häkelgarnspinnerei, Produktionsstatistik	*1913. 112*
Hakennägel (ausw. H.)	*1915. 233*
Halbedelsteine (ausw. H.)	*1915. 201*
Halbfertige Waren, Ein- und Ausfuhr	*1915. 181, 182*
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913	*1915. 259, 260*
Handel, auswärtiger	*1915. 180*
— der deutschen Schutzgebiete	*1915. 463*
— (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten	*1915. 475*
— der wichtigeren Länder der Erde	*1915. 61*, 64**
Handelshochschulen	155
Handelsmarine, Anmusterungen	110
—, Monatsheuern	110
Handelsmarinen der wichtigsten Länder	28*
— Schiffsneubauten, internationale Übersicht	31*
Handfeuerwaffen (ausw. H.)	*1915. 245*
Handlungsgehilfen, Stellenvermittlung	252
Handsägen (ausw. H.)	*1915. 232*
Handschuhe (ausw. H.)	*1915. 211, 215*
Handsetzer, Löhne	135
Handwerker, Löhne (Chemie)	136
—, — (Industrie der Steine und Erden)	134
Hanf (ausw. H.)	*1915. 185*
—, indischer, neuseeländischer (ausw. H.)	*1915. 186*
Hanfpreise	*1919. 183*
Hanfspinnereien, Produktionsstatistik	*1913. 111*
Hanfverarbeitung, Produktionsstatistik	*1911. 147*
Hanfwerg (ausw. H.)	*1915. 185*
Hartbleigewinnung	78
Hartharze (ausw. H.)	*1915. 190*
Harze (Hart-, Weich-, Gummi-) (ausw. H.)	*1915. 190*
Harzgeist (ausw. H.)	*1915. 208*
Haselnüsse, Haselnußkerne (ausw. H.)	*1915. 186*
Hasenfelle, rohe (ausw. H.)	*1915. 196*
Hauptbahnen	85
Hauptberuf der Erwerbstätigen	13
Hauptbetriebe nach der Gewerbezählung von 1907	54
Hauptgewerbebetriebe	56
Hausgeräte aus Eisen (ausw. H.)	*1915. 233*
— aus Eisenblech (ausw. H.)	*1915. 234*
— aus Messingguß (ausw. H.)	*1915. 237*
Haushaltungen im Deutschen Reiche	*1913. 6*
Hausschlachtungen	*1915. 62*
Häute und Felle (ausw. H.)	*1915. 194, 195, 196, 220*
— —, Preise	*1919. 183*
Hebemaschinen (ausw. H.)	*1915. 242*
Hebezeuge, fortschaffbare (ausw. H.)	*1915. 232*
Hechelnadeln (ausw. H.)	*1915. 234*
Hede (ausw. H.)	*1915. 185*
Heer, Etatsstärke	*1915. 341*
—, Kriminalistik	163
Heeres-Ergänzungsgeschäft	*1915. 343*
Hefengewinnung in Brennereien	65
Heftel (ausw. H.)	*1915. 233*
Heidelbeeren, frisch (ausw. H.)	*1915. 187*
Heilanstalten	*1915. 446*
Heilverfahren	219
Heimat der Seeschiffe	*1915. 161*
Heißluftmotoren (ausw. H.)	*1915. 239*
Heizer, Löhne	134
Herbergen, Arbeitsnachweise	*1913. 408*
Herde (ausw. H.)	*1915. 229*
Heringe, deutsche Seefischerei	44
—, frische und gesalzene (ausw. H.)	*1915. 192*
—, Preise	126
—, Zollerträge	*1915. 362*
Heringsverbrauch	*1915. 311*
Herkunft der Militärpflichtigen	*1915. 344*
— der Rekruten ohne Schulbildung	*1915. 346*
Herkunftsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehr	*1915. 167*
Herkunfts- und Bestimmungsländer, Anteil am Spezialhandel	*1915. 257, 258*
Herrenschneider, Löhne	137
Herstellung von Leuchtmitteln	197
— von Zündwaren	198
Heu (ausw. H.)	*1915. 185*
— (Wiesenheu), Ernteertrag	42
— —, Ernteflächen	41
Hilfsarbeiter, Löhne (Glas und Keramik)	136
—, — (Holzgewerbe)	134
—, — (Industrie der Steine und Erden)	134
—, — (Lederindustrie)	135
—, — (Papierfach)	135

	Seite
Hilfskassen, eingeschriebene, Krankenversicherung ... 1913.	357
—, landesrechtliche, Krankenversicherung 1913.	357
Hinterbliebenenrente	212
Hinterbliebenenversicherung	212
— in Europa ... 1919.	48*
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	268
Hirsche (ausw. H.) ... 1915.	192
Hochöfen, Zahl der, Produktionsstatistik	75
Hochofenbetriebe	75
Hochofengasmotoren (ausw. H.) ... 1915.	239
Hochschulen für bildende Künste	156
— für Musik	156
— für Verwaltung usw.	156
—, Handels-	155
—, landwirtschaftliche	155
—, technische ... 151,	154
—, tierärztliche	155
—, verschiedene	155
Hochwald ... 1919.	62
Höchstpreise für wichtige Lebensmittel	128
Hofarbeiter, Löhne (Öle und Fette)	136
Höhere Mädchenschulen ... 1915.	321
— Schulen ... 1915. 320,	323
Hohlglas (ausw. H.) ... 1915.	226
Holz, Holzschliff (ausw. H.) ... 1915.	189
— (Bau- und Nutz-), Zollerträge ... 1915.	361
Holzarten der Forsten ... 1919.	62
Holzbearbeitungsmaschinen (ausw. H.) 1915.	241
Holzertrag der Forsten ... 1919.	62
Holzgeist (ausw. H.) ... 1915. 207,	208
Holzleisten, gekehlte (ausw. H.) .. 1915. 221,	222
Holzmosaik (ausw. H.) ... 1915.	222
Holzschuhe (ausw. H.) ... 1915. 221,	222
Holzspanschachteln, grobe, rohe (ausw. H.) 1915.	221
Holzstoffherstellungsmaschinen (ausw. H.) 1915.	241
Holzungen ... 1919. 60,	62
—, internationale Übersicht ... 1915.	24*
Holzwaren (ausw. H.) ... 1915. 221,	222
—, Zollerträge ... 1915.	362
Honig, Zollerträge ... 1915.	362
Hopfen, -mehl (ausw. H.) ... 1915.	186
—, —, Zollerträge ... 1915.	362
Hopfenbau	40
Hopfenernte	40
Hopfenpreise	125
Hörner, roh (ausw. H.) ... 1915.	196
Hühner (ausw. H.) ... 1915.	191
Hülsenfrüchte, Ausfuhr 1904—1913 .. 1915.	250
—, Einfuhr 1904—1913 ... 1915.	249
—, trockene (ausw. H.) ... 1915.	183
—, — (Zollerträge) ... 1915.	362
Hummer (ausw. H.) ... 1915.	192
Hunde (ausw. H.) ... 1915.	192
Hüte (ausw. H.) ... 1915. 217,	218
Hütten-, Blei-, Silber- u. Kupfer-, Produktionsstatistik	77
Hüttenbetriebe	75
Hüttenerzeugnisse, Gewinnung ... 1913.	83
Hütteninduſtrie, Produktionsstatistik	74
Hutungen ... 1919.	60
Hygiene und Medizinalwesen ... 1915.	440
Hypotheken-Pfandbriefe	121
Hypotheken, Zahl und Art	122
—, Zwangsversteigerungen	122
Hypothekenbanken, Kleinbahnschuldverschreibungen	121
—, die deutschen	121
Jahresarbeitsverdienst der versicherten Angestellten	208
Japan, Spezialhandel mit ... 1915.	274
Immatrikulierte Studierende	150
Indien, Britisch, Spezialhandel mit .. 1915.	264
—, Niederländisch, Spezialhandel mit 1915.	277
Indigo (ausw. H.) ... 1915.	207
Industrielle Wanderarbeiter ... 1919.	372
Inhaber und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe nach dem Hauptberufe ... 1911.	36
Inhaber-Schuldverschreibungen der Gemeinden 1915.	299
Inlandverkehr der Binnenwasserstraßen	96
— Eisenbahnen ... 92,	94
Innungs-Arbeitsnachweise	240
— -Krankenkassen ... 203,	204
Insektenpulver (ausw. H.) ... 1915.	188
Insektenwachs (ausw. H.) ... 1915. 193,	204
Instrumente, astronom., geodät. usw. (ausw. H.) 1915.	238
— aus Glas (ausw. H.) ... 1915.	227
—, chirurgische (ausw. H.) ... 1915.	238
—, mathematische (ausw. H.) ... 1915.	238
Internationale Übersichten	2*
Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenversicherung in Europa ... 1919.	48*
Invalidenfonds (Reichs-) ... 1914.	357
Invalidenrenten ... 212—214,	216
Invalidenversicherung ... 212,	216
Invalidenversicherungssachen, Rechtsprechung	169
Jod (ausw. H.) ... 1915.	204
Jodammonium (ausw. H.) ... 1915.	205
Jodkalium (ausw. H.) ... 1915.	205
Jodnatrium (ausw. H.) ... 1915.	205
Johannisbeeren, frisch (ausw. H.) ... 1915.	187
Irrenanstalten ... 1915.	446
Isolierröhren für elektr. Leitungen (ausw. H.) 1915.	244
Italien, Spezialhandel mit ... 1915.	273
Jugendliche Arbeiter ... 1915.	70
— —, Zuwiderhandlungen bei ihrer Beschäftigung ... 1915.	79
Jugendliche, Kriminalität ... 1915.	329
Jungvieh (ausw. H.) ... 1915.	191

	Seite
Justizwesen	157
Jute (ausw. H.) *1915.*	185
Jute (Roh-), Preise *1919.*	183
Jutegarn (ausw. H.) *1915.*	216
Jutespinnereien und -zwirnereien, Produktionsstatistik *1915.*	123
Juteverbrauch *1915.*	311
Jutewerg (ausw. H.) *1915.*	185
Jutezwirnereien, Produktionsstatistik *1915.*	123
Kabel (ausw. H.) *1915.*	243
— (Unterfee-), internationale Übersicht *1915.*	42*
Kabeljaus (ausw. H.) *1915.*	192
Kabelverbindungen, internationale Übersicht	23*
— mit den deutschen Schutzgebieten *1915.*	458
Kadmium (ausw. H.) *1915.*	236
Kaffee, roh (ausw. H.) *1915.*	188
—, Zollerträge *1915.*	361
Kaffeepreise *1919.*	182
Kaffeeverbrauch *1915.*	311
—, Internationale Übersicht	11*
Kainitförderung *1913.*	80
Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr und erhobene Gebühren	109
Kaiser-Wilhelmsland (ausw. H.) *1915.*	469
Kakao, roh, Zollerträge *1915.*	367
—, Schokolade u. Konditorwaren, Zollerträge *1915.*	362
—, Weltverbrauch	11*
Kakaobohnen, Preise *1919.*	182
—, roh (ausw. H.) *1915.*	188
—, Welternte	10*
Kakaobohnenverbrauch *1915.*	311
Kakaobutter, Kakaoöl (ausw. H.) *1915.*	197
Kalbfelle (ausw. H.) *1915.*	194
Kalbfleisch, frisch (ausw. H.) *1915.*	191
Kalbleder (ausw. H.) *1915.*	219
Kali (schwefelsaures) (ausw. H.) *1915.*	205
Kalialaun (ausw. H.) *1915.*	205
Kalibergbau, Löhne *1919.*	102
Kalimagnesia, schwefelsaure (ausw. H.) *1915.*	206
Kalirohsalzverbrauch	149
Kalisalpeter (ausw. H.) *1915.*	205
Kalisalze (ausw. H.) *1915.*	205
—, Produktionsstatistik	74
Kalisalzförderung *1913.*	80
Kaliumjodid (ausw. H.) *1915.*	205
Kaliumsulfat (ausw. H.) *1915.*	205
Kalk, -mörtel (ausw. H.) *1915.*	200, 205
Kalksalpeter (ausw. H.) *1915.*	206
Kalkstickstoff (ausw. H.) *1915.*	206
Kältemaschinen (ausw. H.) *1915.*	239
Kameen (ausw. H.) *1915.*	225
Kamerun (ausw. H.) *1915.*	465
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.*	477
Kämme (ausw. H.) *1915.*	222
Kammgarn (ausw. H.) *1915.*	212
Kammgarnspinnerei und -zwirnerei *1913.*	109
Kämmlinge, Kammzug (ausw. H.) *1915.*	211, 212
Kampferöl (ausw. H.) *1915.*	208
Kanada s. Canada.	
Kaninchenfelle, rohe (ausw. H.) *1915.*	196
Kaolin (ausw. H.) *1915.*	200
Kapitalversicherung	220
Kapok (ausw. H.) *1915.*	186
Karbolöl (ausw. H.) *1915.*	203
Karborund (ausw. H.) *1915.*	206
Karolinen (ausw. H.) *1915.*	470, 471
Karolinen, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.*	479
Kartoffelanbau, internat. Übersicht *1919.*	11*
Kartoffelernte, internat. Übersicht *1919.*	12*
Kartoffelgraber (ausw. H.) *1915.*	233
Kartoffeln, Ernteertrag	42
—, Erntefläche	41
—, frisch (ausw. H.) *1915.*	185
Kartoffelpreise	131
Kartoffelsagofabriken, Produktionsstatistik *1915.*	124
Kartoffelspiritus, Preise *1919.*	182
Kartoffelstärke (ausw. H.) *1915.*	197
Kartoffelstärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.*	121
Kartoffeltrocknungsanstalten *1913.*	114
Kartoffelverbrauch *1915.*	307
— in Brennereien	66
Kartonnagenherstellungsmaschinen (ausw. H.) *1915.*	242
Kartonpapier (ausw. H.) *1915.*	223
Käse (ausw. H.) *1915.*	193
—, Zollerträge *1915.*	361
Käsestoff (ausw. H.) *1915.*	209
Kastanienholzauszug (ausw. H.) *1915.*	209
Katechu (ausw. H.) *1915.*	189
Katholische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	270
Kattunpreise *1919.*	183
Kauffahrteischiffe, deutsche *1919.*	160
Kaufmännische Angestellte, Verbände	265
— —, Stellenlosigkeit	261
— —, Stellenvermittlung	252
Kaufmannsgerichte, Rechtsprechung der	168
Kaurikopal (ausw. H.) *1915.*	190
Kautschuk (ausw. H.) *1915.*	190
Kautschukpreise *1919.*	183
Kautschukschläuche (ausw. H.) *1915.*	220
Kautschukreifen (ausw. H.) *1915.*	220
Kautschukwaren (ausw. H.) *1915.*	220, 221
Kaviar, Kaviarersatzstoffe (ausw. H.) *1915.*	192
Kessel aus Eisen (ausw. H.) *1915.*	229, 232
— aus schmiedb. Eisen (ausw. H.) *1915.*	232
Kesselsteingegenmittel, sodahaltige (ausw. H.) *1915.*	205

Seite

Kiautschou, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiet *1915.* 478
Kiesabbrände, kupferhaltige (ausw. H.). *1915.* 201
Kinder, in gewerblichen Betrieben beschäftigte *1915.* 71
Kinderspielzeug (ausw. H.) *1915.* 246
Kino (ausw. H.) *1915.* 189
Kirschbäume *1919.* 63
Kirschen, frisch (ausw. H.) *1915.* 187
Kirschwasser (ausw. H.) *1915.* 198
Kisten (ausw. H.) *1915.* 222
Kistengriffe (ausw. H.) *1915.* 233
Klaviere, Klaviaturen (ausw. H.) *1915.* 246
Klaviermechaniken (ausw. H.) *1915.* 246
Kleber, Kleister (ausw. H.) *1915.* 197
Kleesaat (ausw. H.) *1915.* 184
Kleider (ausw. H.) *1915.* 216, 217
Kleiderstoffe, Jahreserzeugung *1913.* 113
—, wollene (ausw. H.) *1915.* 213
Kleiderstoffwebereien, Produktionsstatistik *1915.* 113
Kleie (ausw. H.) *1915.* 199
Kleinbahnen 91
Kleinbahnschuldverschreibungen 121
Kleinbetriebe, gewerbliche 56
Kleinbessemereien, Produktionsstatistik 75
Kleinhandelspreise für Lebensmittel 130
Klemmplatten (ausw. H.) *1915.* 233
Kloben zu Flaschenzügen (ausw. H.) .. *1915.* 232
Knabenüberschuß 27
Knappschaftskassen und -vereine, Krankenversicherung 204
Knochenfett (ausw. H.) *1915.* 192
Knochenmehl (ausw. H.) *1915.* 208
Knopfmacherwaren (ausw. H.) ... *1915.* 211, 222
Knospen, frisch (ausw. H.) *1915.* 186
Kobalt, Produktionsstatistik 79
Kobalterze, Förderung, Produktionsstatistik .. 72
Kobaltverbindungen, Produktionsstatistik 79
Kochgeschirre, eiserne (ausw. H.) *1915.* 229
Kochsalzgewinnung *1913.* 81
Kognak (ausw. H.) *1915.* 198
Kohlenbesteuerung 199
Kohlenfadenlampen (ausw. H.) *1915.* 243
Kohlenförderung, Produktionsstatistik 71
Kohlengewinnung, internationale Übersicht .. 12*
Kohlenindustrie, Produktionsstatistik 74
Kohlenpreise, Steinkohlen 127
Kohlensäure, flüssige, Gewinnung, Produktionsstatistik *1915.* 120
Kohlensäurefabriken, Produktionsstatistik *1915.* 120
Kohlenstifte, elektrische (ausw. H.) *1915.* 223
— (Zeichenstifte) (ausw. H.) *1915.* 207
Kohlenstoffmetalle (ausw. H.) *1915.* 206
Kohlenveraarbeitung, Produktionsstatistik 74 75
Kohlenverbrauch 149
Kohlenwasserstoff, sogen. (ausw. H.) .. *1915.* 203
Kokereien, Produktionsstatistik 74

Seite

Kokosbutter, -fett, -nußbutter, -talg (ausw. H.) *1915.* 197
Kokosnüsse (ausw. H.) *1915.* 187
Kokosnußöl (ausw. H.) *1915.* 197
Koks (ausw. H.) *1915.* 202
Koksgewinnung, Produktionsstatistik 74
Koksöfen *1912.* 90
Kollektive Arbeitsverträge s. Tarifgemeinschaften
Kollektoren (ausw. H.) *1915.* 243
Kölnisches Wasser (ausw. H.) *1915.* 208
Kolonialinstitut in Hamburg *1919.* 219
Kolonialstatistik s. Schutzgebiete
Kolonien, deutsche, s. Schutzgebiete
Kommanditgesellschaften auf Aktien 229
— — nach der Betriebsstat. v. 1907 .. *1911.* 68
— —, Schuldverschreibungen *1915.* 299
Kommunale Arbeitsnachweise s. Gemeindliche Arbeitsnachweise 240
Kommunalschuldverschreibungen 121
Kompasse (ausw. H.) *1915.* 238
Konfession der Bevölkerung 5
Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine 270
Konkursstatistik 172
Konservatorien für Musik 156
Konsumgenossenschaften 237
Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten 32*
Kontrollkassen (ausw. H.) *1915.* 238
Kopfwasser (ausw. H.) *1915.* 208
Kopra (ausw. H.) *1915.* 184
Kopraausfuhr der Südseeinseln *1915.* 472
Korinthen (ausw. H.) *1915.* 187
Korkholz (ausw. H.) *1915.* 189
Korkstopfen (ausw. H.) *1915.* 222
Korkwaren (ausw. H.) *1915.* 222
Korkzieher aus Eisen (ausw. H.) *1915.* 234
Kraftdroschken *1914.* 138
Kraftfahrzeuge, außerdeutsche, im Deutschen Reiche *1914* 140
—, Beschädigung durch *1914.* 142
—, Unfälle *1915.* 145
—, Zählung *1915.* 144
Kraftfahrzeugindustrie, Produktionsstatistik *1915.* 121
Kraftfahrzeuglaufdecken (ausw. H.) ... *1915.* 220
Kraftfahrzeugverwendung *1914.* 138
Kraftleistung der verwendeten Motoren *1911.* 62
Kraftomnibusse *1914.* 138
Krafträder, Bestand *1915.* 144
—, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.* 122
Kraftwagen, Bestand *1915.* 144
—, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.* 122
Kraftwagenführer, Löhne 135
Kranen (ausw. H.) *1915.* 239

	Seite
Krankenfürsorge der Arbeiterversicherung	217
— der Angestelltenversicherung	219
Krankenhäuser	*1915.* *446, 448*
Krankenkassen	202, 204
—, nach ihren Leistungen	204
Krankenkassenbeamte, Stellenvermittlung	*1915.* *421*
Krankenrenten	212—214, 216
— der Witwen	212, 216
Krankenversicherung	202
— in Europa	*1919.* *32**
Krankenzahl in den Heilanstalten	*1915.* *446*
Krankheitsfälle in den Krankenhäusern	*1915.* *446, 448*
Krankheitskosten der Krankenversicherungen	204, 217
Krankheitstage (Krankenversicherung)	204, 216
Kreditgenossenschaften	236
Kreditwesen	111
Kreide, geschnitten, geformt (ausw. H.)	*1915.* *207*
Krempler, Löhne	133
Krepp (ausw. H.)	*1915.* *211*
Kriegsanleihen, deutsche	*1919.* *173*
—, Ergebnisse der	*1919.* *249*
Kriegsdarlehnskassen	*1915.* *295*
Kriegsdienste der Studierenden	*1915.* *313—317*
Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine	*1915.* *342*
Kriegswesen	*1915.* *341*
Kriminalstatistik	160
— für das deutsche Heer	163
Kronen, Prägung und Einziehung	111
Kronforsten	*1919.* *62*
Küchengeräte, -geschirr aus Eisenblech (ausw. H.)	*1915.* *234*
Küchengeräte aus Messingguß (ausw. H.)	*1915.* *237*
Küchenpfannen (ausw. H.)	*1915.* *232*
Küfer, Löhne	132
Kühe (ausw. H.)	*1915.* *191*
—, internationale Übersicht	*1919.* *14**
—, Viehzählung von 1919 und 1920	48—51
Kultivatoren (ausw. H.)	*1915.* *233*
Kumarin (ausw. H.)	*1915.* *208*
Künste, Hochschulen für bildende	156
Künstliche Augen (ausw. H.)	*1915.* *227*
Kunstakademien	156
Kunstschulen	156
Kunstseide (ausw. H.)	*1915.* *210*
Kunstwolle (ausw. H.)	*1915.* *212*
Kunstwollefabriken, Produktionsstatistik	*1913.* *114*
Kupfer, roh, Bruchkupfer (ausw. H.)	*1915.* *236*
Kupferabfälle, -späne, -glühspan (ausw. H.)	*1915.* *236*
Kupferdraht (ausw. H.)	*1915.* *236*
Kupferdruckschwärze (ausw. H.)	*1915.* *207*
Kupfererze (ausw. H.)	*1915.* *201*
—, Förderung	72
— — nach Wirtschaftsgebieten	*1912.* *110*
— nach dem Silbergehalte	*1912.* *110*
Kupfererzförderung, Produktionsstatistik	72
Kupfererzgewinnung, internationale Übersicht	15*
Kupfererzgruben, Produktionsstatistik	72
Kupferfarben (ausw. H.)	*1915.* *207*
Kupfergewinnung, Produktionsstatistik	78
—, internationale Übersicht	16*
Kupferhütten, Produktionsstatistik	77, 78
Kupferlegierungen (ausw. H.)	*1915.* *236*
Kupfermünzen (ausw. H.)	*1915.* *236*
—, Prägung und Einziehung	111
Kupferpreise	127
Kupferstein (ausw. H.)	*1915.* *201*
Kupferverbrauch	149
Kupfervitriolgewinnung, Produktionsstatistik	78
Kupferwaren (ausw. H.)	*1915.* *236, 237*
Kurbelstickmaschinen (ausw. H.)	*1915.* *240*
Kurisches Haff (Fischerei)	47
Kürschnerwaren (ausw. H.)	*1915.* *220*
Kurse der Auslandswechsel	34*
— der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse	116
— für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen	119
— fremder Staatsanleihen im Ausland, internationale Übersicht	37*
— (Wechselkurse)	120
Küstenfunkstellen, int. Übersicht	22*
Küstenverkehr zwischen deutschen Häfen	108
Kutscher, Löhne	135
Kutscherlack (ausw. H.)	*1915.* *207*
Lab (ausw. H.)	*1915.* *196*
Labradorblöcke (ausw. H.)	*1915.* *201*
Lachs (ausw. H.)	*1915.* *192*
Lacke, Lackfirnisse (ausw. H.)	*1915.* *207*
Lagerarbeiter, Löhne (Öle und Fette)	136
Lammfelle (ausw. H.)	*1915.* *195, 218*
Lammleder (ausw. H.)	*1915.* *219*
Lampen aus Eisen (ausw. H.)	*1915.* *232*
Lampengläser (ausw. H.)	*1915.* *226*
Länder der Erde, Außenhandel	*1915.* *61*, 64**
Landesversicherungsanstalten, Wanderungen der Mitglieder	262
Landgerichte, Zahl der	*1919.* *224*
Landgerichtsbezirke, Einwohnerzahl	*1919.* *224*
Landkrankenkassen	202 204
Landschaften, Schuldverschreibungen	*1915.* *299*
Landwirtschaft	37
Landwirtschaftlich benutzte Fläche, internationale Übersicht	*1915.* *24**
Landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung	242
— Beamte, Verbände	266
— Betriebe, Gesamtfläche	37
— —, Größenklassen	37, 38
— — in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten	22
— — mit Nebengewerben	*1911.* *40*

	Seite
Landwirtschaftliche Betriebe nach Ländern	38
— Betriebszählung	37, 38
— Bodenbenutzung	37, 40
— Hochschulen	155
— Maschinen (ausw. H.)	*1915.* *241*
— Versicherung	223, 224
Landwirtschaftskammern, Arbeitsnachweise	*1913.* *409*
Langusten (ausw. H.)	*1915.* *192*
Lasten-Kraftfahrzeuge	*1915.* *144*
Lastmotorwagen (ausw H.)	*1915.* *245*
Laubholz (ausw. H.)	*1915.* *188, 189*
Laubwald	*1919.* *62*
Läufe zu Handfeuerwaffen (ausw. H.)	*1915.* *245*
Läutewerke (ausw. H.)	*1915.* *238*
—, elektrische (ausw. H.)	*1915.* *244*
Lebendgeborene	28, 32
Lebenserwartung, mittlere	*1919.* *48—54*
Lebensmittel und Getränke, Spezialhandel m. d. einzelnen Ländern 1913.	*1915.* *259, 260*
Lebensmittelpreise — Höchstpreise	128
Lebensmittelpreise im Kleinhandel	130
Lebensverluste bei Eisenbahnunfällen	90
— bei Kraftwagenunfällen	*1914.* *142*
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	*1915.* *179*
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	*1915.* *178*
Lebensversicherung	220
Leder (ausw. H.)	*1915.* *218, 219*
—, Produktionsstatistik	*1915.* *123*
— und Lederwaren, Zollerträge	*1915.* *362*
Lederfabriken, Produktionsstatistik	*1915.* *122*
Lederindustriemaschinen (ausw. H.)	*1915.* *242*
Lederwaren (ausw. H.)	*1915.* *219*
Leere Wohnungen	*1915.* *130*
Legitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter	251
Lehm (ausw. H.)	*1915.* *200*
Lehranstalten, höhere	*1915.* *320, 323*
Lehrlings-Stellenvermittlung	252
Leim (ausw. H.)	*1915.* *209*
Leimleder (ausw. H.)	*1915.* *196*
Leinengarn (ausw. H.)	*1915.* *215*
Leinengarnpreise	127
Leinengarnzwirnerei, Produktionsstatistik 1913.	*1915.* *110*
Leinenwaren, Zollerträge	*1915.* *362*
Leinsaat, Leinmehl (ausw. H.)	*1915.* *184*
Leistungen der vollspurigen Eisenbahnen	87
Leuchtmittel, Herstellung und Besteuerung	197
Leuchtöle (Brennpetroleum), Produktionsstatistik	*1915.* *121*
Levante, Rohseidenernte	*1915.* *31**
Lichtpauspapier (ausw. H.)	*1915.* *224*
Linienfedern (ausw. H.)	*1915.* *238*
Linoleum (ausw. H.)	*1915.* *216*
Linsen (ausw. H.)	*1915.* *183*
Linters (ausw. H.)	*1915.* *185*
Lithographen, Löhne	135
Lithopon (ausw. H.)	*1915.* *207*
Lithoponweiß (ausw. H.)	*1915.* *207*
Löffel a. Zinn (ausw. H.)	*1915.* *236*
Lohnarbeiter wechselnder Art	13
Lohnbeträge, s. Berufsgenossenschaften	208
Löhne der Bergarbeiter	138
— in den Tarifgemeinschaften	*1915.* *84*
—, ortsübliche	*1919.* *104*
Lohnerhebung vom Februar 1920	132
Lokomotiven der vollspurigen Eisenbahnen	87
Luftfeuchtigkeit	281
Luftschiffe, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	*1915.* *122*
Lufttemperatur	280
Lupen (ausw. H.)	*1915.* *226*
Luxusgegenstände aus Porzellan (ausw. H.)	*1915.* *226*
— aus unedlen Metallen (ausw. H.)	*1915.* *238*
Luzernesaat (ausw. H.)	*1915.* *184*
Lyzeen (Akademien), Studierende	155
Mädchengymnasium	*1913.* *308*
Mädchenschulen, höhere	*1915.* *321*
Magen von Vieh (ausw. H.)	*1915.* *196*
Magermilch (ausw. H.)	*1915.* *192*
Magneteisenstein, Förderung und Wert	*1912.* *100*
Mahagoniholz (ausw. H.)	*1915.* *189*
Mähmaschinen (ausw. H.)	*1915.* *241*
Mais (ausw. H.)	*1915.* *183*
Maispreise	125
Maisstärkefabriken, Produktionsstatistik	*1915.* *125*
Malz (ausw. H.)	*1915.* *183*
—, Zollerträge	*1915.* *362*
Mälzereimaschinen (ausw. H.)	*1915.* *241*
Malzgerste (ausw. H.)	*1915.* *183*
Malzkeime, Malztreber (ausw. H.)	*1915.* *199*
Malzverbrauch bei der Biergewinnung	64
Mandarinen (ausw. H.)	*1915.* *187*
Mandelkleie (ausw. H.)	*1915.* *199*
Mandeln, Mandelkerne, getrocknet (ausw. H.)	*1915.* *187*
Manganerze (ausw. H.)	*1915.* *201*
—, Förderung und Wert	*1912.* *100*
Manilahanf (ausw. H.)	*1915.* *186*
Marianen (ausw. H.)	*1915.* *471*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	*1915.* *479*
Marine, Etatsstärke	*1915.* *342*
—, Kriminalstatistik	163
Marine- und Militärbetriebe, Arbeiter	*1914.* *347*
Marktasit (ausw. H.)	*1915.* *202*
Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse	117
Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen	33*
Marmor (ausw. H.)	*1915.* *201*

Seite

Marshall-Inseln (ausw. H.) *1915.* *470*
—. Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.* *479*
Maschinen (ausw. H.) ..... *1915.* *238—243*
—, landwirtschaftliche, Zählung vom 12. Juni 1907 ..... *1911.* *31*
— und Fahrzeuge, Zollerträge *1915.* *362*
Maschinenarbeiter, Löhne (Holzgewerbe) 134
Maschinenpersonal der deutschen Seeschiffe *1915.* *164*
Maschinenteile (ausw. H.) *1915.* *231, 239, 240, 243*
Maschinisten, Löhne 134
Massengüter, Umschlagverkehr auf deutschen Binnenwasserstraßen 104
Massenspeisung, Einrichtung der.. *1919.* *348—352*
Materialprüfungsmaschinen (ausw. H.) *1915.* *242*
Matrikularbeiträge *1915.* *355*
Maulesel, Esel, Maultiere, internationale Übersicht *1919.* *14**
— und Esel *1914.* *51*
——, Verkaufswert *1914.* *52*
Maurer, Löhne 133
Medizinalwesen (Gesundheitswesen) 274
Mehl, Ausfuhr 1904—1913 ..... *1915.* *250*
— aus Roggen (ausw. H.) *1915.* *196*
—, auswärtiger Handel 1904—1913 *1915.* *249, 250*
— aus Weizen (ausw. H.) *1915.* *196*
—, Einfuhr 1904—1913 ..... *1915.* *249, 250*
Mehlpreise 131
Mehrlingsgeburten 32
Mehrlingskinder 32
Melasseentzuckerungsanstalten 69
Melassegewinnung 68, 69
Melassepreise *1919.* *182*
Melis, gemahlener (ausw. H.) *1915.* *198*
Menschenverluste bei Eisenbahnunfällen 90
— bei Kraftwagenunfällen *1914.* *142*
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste *1915.* *179*
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe *1915.* *178*
Menthol (ausw. H.) *1915.* *208*
Messer, feine (ausw. H.) *1915.* *234*
Messing, -waren (ausw. H.) *1915.* *236, 237*
Messingdraht (ausw. H.) *1915.* *237*
Messingschlaglot (ausw. H.) *1915.* *236*
Meßinstrumente, optische, (ausw. H.).. *1915.* *238*
Meßvorrichtungen, elektrische (ausw. H.) *1915.* *244*
Metallaschen, -oxyde (ausw. H.) *1915.* *202*
Metallbearbeitungsmaschinen (ausw. H.) *1915.* *241*
Metallbestand der Notenbanken 112
Metalldeckung des Notenumlaufs 112
Metalldrahtlampen (ausw. H.) *1915.* *243*
Metallfadenlampen (ausw. H.) *1914.* *243*
Metallfarben (ausw. H.) *1915.* *207*
Metallgewinnung (außer Eisen), in Hüttenbetrieben *1913.* *82*

Seite

Metallgewinnung (außer Eisen), in Hüttenbetrieben, Produktionsstatistik 77, 78, 79
Metallhüttenbetriebe *1913.* *82*
Metallkarbide (ausw. H.) *1915.* *206*
Metalltuch (ausw. H.) *1915.* *237*
Metallvorräte der Reichsbank 114
Meteorologische Nachweise 280
Mexikanische Faser, Preise *1919.* *183*
Mexiko, Spezialhandel mit *1915.* *275*
Mieder (ausw. H.) *1915.* *216, 217*
Mietpreise der leerstehenden Wohnungen *1915.* *130*
Mietverlustversicherung 225
Mikroskope (ausw. H.) *1915.* *227*
Milch (ausw. H.) *1915.* *192*
—, eingedickt (ausw. H.) *1915.* *200*
— in luftdichten Behältnissen (ausw. H.) *1915.* *200*
Milchbutter (ausw. H.) *1915.* *193*
Milchentrahmungsmaschinen (ausw. H.) *1915.* *241*
Militärbetriebe, Arbeiter *1914.* *347*
Militärische Delikte 163
Militärpersonen, aktive *1915.* *8*
Militärpflichtige nach Herkunft und Beschäftigung *1915.* *344*
Mineralöle (ausw. H.) *1915.* *203*
Mineralwasser (ausw. H.) *1915.* *199*
Minette, Förderung und Wert *1912.* *100*
Missionsgesellschaften in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *457*
Mitglieder der Krankenkassen ... *1915.* *370, 372*
Mittelbetriebe, gewerbliche 56
Mittelschulen *1915.* *319, 322*
Möbel (ausw. H.) *1915.* *221, 222*
Möbelbeschläge (ausw. H.) *1915.* *234*
Möbelrollen (ausw. H.) *1915.* *234*
Modelle von Maschinen u. Schiffen (ausw. H.) *1915.* *238*
Mohn (ausw. H.) *1915.* *184*
Möhrensamen (ausw. H.) *1915.* *185*
Molybdän-Herstellung 79
Monatsheuern in der Handelsmarine *1915.* *165*
Montanindustrie, Produktionsstatistik 71
Monteure, Löhne 132
Motorboote, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.* *122*
Motoren, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.* *121, 122*
—, Kraftleistung *1911.* *62*
Motorräder, Jahreserzeugung Produktionsstatistik *1915.* *122*
Mowrasaat (ausw. H.) *1915.* *184*
Mühlenerzeugnisse, Zollerträge *1915.* *362*
Mühlenlagerverkehr *1915.* *249*
Müllereimaschinen (ausw. H.) *1915.* *241*
Müller, Löhne 132
Mundharmonikas (ausw. H.) *1915.* *240*
Mundwasser (ausw. H.) *1915.* *208*
Münzen, Ausprägung deutscher 111
—, —, internationale Übersicht 38*

Seite

Münzsorten ... 111
Musikhochschulen ... 156
Musikinstrumentenarbeiter, Löhne ... 134
Musiknoten (ausw. H.) ... *1915.* 224
Musikschule in Weimar ... 156
Musterschutz ... 80
Mutterlauge (ausw H.) ... *1915.* 204

Nachnahmesendungen ... *1915.* 131
Nachtlichtholzformen (ausw. H.) ... *1915.* 221
Nadelholz (ausw. H.) ... *1915.* 188, 189
Nadelwald ... *1919.* 62
Näherinnen, Löhne ... 137
Nähgarnspinnerei, Produktionsstatistik *1913.* 112
Nähmaschinen (ausw. H.) ... *1915.* 240
Nähmaschinennadeln (ausw. H.) ... *1915.* 234
Nähmaschinenteile (ausw. H.) ... *1915.* 240
Nähnadeln (ausw. H.) ... *1915.* 234
Nährfrüchte, Ernteertrag ... 42
—, Ernteflächen ... 41
Nährmittel, chemisch zubereitete (ausw. H.) *1915.* 200
Nahrungsmittel, Ein- und Ausfuhr *1915.* 181, 182
Nahrungs- und Genußmittel (ausw. H.) *1915.* 200
Naphthalin, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik ... *1915.* 120
Naphthol (ausw. H.) ... *1915.* 203
Naphthylamin (ausw. H.) ... *1915.* 203
Naßpreßsteinerzeugung nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.* 95
Naßpreßsteinfabriken, Produktionsstatistik ... 75
Nationalbank, Belgische ... *1915.* 75*
—, Schweizerische ... 37*
Nationalversammlung, Wahlen ... *1919.* 236, 238
Natriumjodid (ausw. H.) ... *1915.* 205
Natriumsulfhydrat (ausw. H.) ... *1915.* 206
Nakron (ausw. H.) ... *1915.* 205, 206
Natronalaun (ausw. H.) ... *1915.* 205
Natronkalk, borsaurer (ausw. H.) ... *1915.* 201
Natronweinstein (ausw. H.) ... *1915.* 205
Nauru (ausw. H.) ... *1915.* 470
Nebenbahnen ... 85, 91
Nebenberuf der Erwerbstätigen ... 12
Nebenbetriebe nach der Gewerbezählung von 1907 ... 54
Nebengewerbe landwirtschaftlicher Betriebe *1911.* 40
Nernstlampen (ausw. H.) ... *1915.* 243
Netzstrickmaschinen (ausw. H.) ... *1915.* 240
Netzwaren (ausw. H.) ... *1915.* 211, 213, 215
Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften *1915.* 164
— von Schiffen der Handelsmarinen ... 31*
Neugeborene in den Entbindungsanstalten *1915.* 446
Neuguinea (ausw. H.) ... *1915.* 469
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.* 479
Nichtigkeitserklärung von Ehen ... 36

Seite

Nichtöffentliche Sparkassen ... 124
Nichtvollanstalten, höhere Schulen ... *1913.* 304
Nickel und Nickelverbindungen, Produktionsstatistik ... 79
Nickelerze, Förderung, Produktionsstatistik ... 72
Nickelmetall, roh, Bruchnickel (ausw. H.) *1915.* 236
Nickelmünzen (ausw. H.) ... *1915.* 236
—, Prägung und Einziehung ... 111
Niederlageverkehr mit Getreide, Hülsenfrüchten, Mehl ... *1915.* 249, 250
Niederlande, Spezialhandel mit ... *1915.* 276
Niederländische Bank ... 37*
Niederländisch Indien, Spezialhandel mit *1915.* 277
Niederschlagsmengen ... 281
Niete (ausw. H.) ... *1915.* 233
Nippsachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.) ... *1915.* 237
Nitrite (ausw. H.) ... *1915.* 206
Nitrobenzol (ausw. H.) ... *1915.* 203
Nordseefischerei ... 44
Nordseegebiet, Schiffsbestand ... *1919.* 160
—, Seeverkehr ... 108
Norwegen, Spezialhandel mit ... *1915.* 278
Notariatsgehilfen, Stellenvermittlung ... *1915.* 421
Notenbanken, deutsche ... 111, 112
—, Diskontsätze der wichtigsten europäischen 33*
—, s. a. Zentralnotenbanken ... 35*
Notenpapier (ausw. H.) ... *1915.* 223
Notenreserve, steuerfreie ... *1915.* 292
Notensteuer, Banknoten ... 112
Notenumlauf, Deckung der Reichsbank ... 112
—, Deckung durch Metall ... 112
—, ungedeckter ... 112
Notschlachtungen ... *1914.* 58
Nüsse (ausw. H.) ... *1915.* 186, 187, 188
—, Zollerträge ... *1915.* 361
Nußbaumholz (ausw. H.) ... *1915.* 188, 189
Nußknacker aus Eisen (ausw. H.) ... *1915.* 234
Nußknöpfe (ausw. H.) ... *1915.* 222

Obergerichte in den deutschen Schutzgebieten *1915.* 457
Oberlandesgerichtsbezirke ... *1919.* 224
Oberleder (ausw. H.) ... *1915.* 218
Oberrealschulen ... *1913.* 303
Obst (ausw. H.) ... *1915.* 187
—, Zollerträge ... *1915.* 361
Obstbau ... *1919.* 63
Obstbäume ... *1919.* 63
Obstgärten ... *1919.* 60
Obsttreber (ausw. H.) ... *1915.* 199
Ochsen (ausw. H.) ... *1915.* 191
Ob- und Unland ... 39
Ofen aus Eisen (ausw. H.) ... *1915.* 229, 232
Ofenrohre (ausw. H.) ... *1915.* 233
Ofensetzer, Löhne ... 136

Seite

Öffentliche Arbeitsnachweise, internationale Übersicht ... *1915.* *78**
— —, Vermittlungstätigkeit ... *1915.* *410*
— Betriebe nach der Betriebszählung von 1907 ... *1911.* *66*
— Feuerversicherung ... 228
— Sparkassen ... 123
Öffentlich geregelte Preise wichtiger Waren 125
Öl (ausw. H.) ... *1915.* *197, 208*
Öle, fette, Zollerträge ... *1915.* *362*
—, flüchtige (ausw. H.) ... *1915.* *208*
Oleomargarin (ausw. H.) ... *1915.* *192*
Ölfrüchte, Zollerträge ... *1915.* *361*
Ölgasteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.* *120*
Ölkuchen, -mehl (ausw. H.) ... *1915.* *199*
Ölsäure, Öldraß (ausw. H.) ... *1915.* *197*
Operngläser (ausw. H.) ... *1915.* *226*
Opium (ausw. H.) ... *1915.* *187*
Ordentliche Gerichte, Beschäftigung ... 157
— —, Verteilung ... *1919.* *224*
Organisationen und Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter ... 245—261
— — der Arbeitnehmer, internationale Übersicht ... *1919.* *59**
Organisierte Arbeiter, internationale Übersicht *1919.* *59**
— in den Tarifgemeinschaften ... *1915.* *82*
—, Verhältnis zu den tariflich gebundenen Arbeitern ... *1915.* *82*
Orte mit Fernsprechanstalten ... *1915.* *132*
Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 05 ... 2
— — 1. 12. 10 ... 1, 2, 4
— — am 8. 10. 19 ... 1
— — am 1. 12. 16 ... *1919.* *10*
— — nach Jahrzehnten 1871—1910 ... 4
— — ohne die Kriegsgefangenen ... *1919.* *12*
Ortskrankenkassen ... 202, 204
Ortsübliche Tagelöhne in Stadt und Land *1919.* *104*
Ösen (ausw. H.) ... *1915.* *233*
Ostafrika (ausw. H.) ... *1915.* *464*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.* *475*
Ostasien, Rohseidenernte ... *1915.* *31**
Österreichisch-Ungarische Bank ... 36*
Österreich-Ungarn, Spezialhandel mit *1915.* *278, 279*
Ostkarolinen (ausw. H.) ... *1915.* *470*
Ostseefischerei ... 45
Ostseegebiet, Schiffsbestand ... *1919.* *160*
—, Seeverkehr ... 108

Pachtland ... *1912.* *32*
Packpapier (ausw. H.) ... *1915.* *223*
Paketverkehr der Post ... *1915.* *131*
Palau (ausw. H.) ... *1915.* *471*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.* *479*
Palmkerne (ausw. H.) ... *1915.* *184*

Seite

Palmöl, Palmkernöl (ausw. H.) ... *1915.* *197*
Papier (ausw. H.) ... *1915.* *223, 224*
Papierdruckfarbe (ausw. H.) ... *1915.* *207*
Papierherstellungsmaschinen (ausw. H.) *1915.* *241*
Papierlumpen (ausw. H.) ... *1915.* *218*
Papierwaren (ausw. H.) ... *1915.* *224*
Papierwarenherstellungsmaschinen (ausw. H.) *1915.* *242*
Papierwäsche (ausw. H.) ... *1915.* *224*
Pappen (ausw. H.) ... *1915.* *223, 224*
Paraffin (ausw. H.) ... *1915.* *204*
Paraffinfabriken, Produktionsstatistik ... *1915.* *121*
Paranüsse (ausw. H.) ... *1915.* *187*
Paritätische Arbeitsnachweise ... *1913.* *411*
— Facharbeitsnachweise ... 240
Parteistellung der Reichstagsabgeordneten ... 176
Patentanmeldungen ... 80
Patente ... 80
Patentterpentinöl (ausw. H.) ... *1915.* *203*
Patronen — Waffenpatronen, gefüllte — (ausw. H.) ... *1915.* *209*
Patronenhülsen (ausw. H.) ... *1915.* *237*
Pausleinwand (ausw. H.) ... *1915.* *216*
Pauspapier (ausw. H.) ... *1915.* *224*
Pechfackeln (ausw. H.) ... *1915.* *209*
Pechkohlenbergbau, Löhne ... 144
Peddig (ausw. H.) ... *1915.* *222*
Pelzwerk (ausw. H.) ... *1915.* *220*
Pensionäre und Rentner ... 13
Pergamentpapier (ausw. H.) ... *1915.* *223*
Perityphlitis als Todesursache ... 275, 277, 279
Perlen, echte (ausw. H.) ... *1915.* *221*
— aus Eisen (ausw. H.) ... *1915.* *234*
— aus unedlen Metallen (ausw. H.) ... *1915.* *238*
Personal der deutschen Seeschiffe ... *1919.* *160*
— der schmalspurigen Eisenbahnen ... 90
— der vollspurigen Eisenbahnen ... 86
Personen, gewerblich beschäftigte, nach der Betriebszählung von 1907 ... 54
Personenmotorwagen (ausw. H.) ... *1915.* *245*
Personenverkehr auf schmalspurigen Eisenbahnen ... 90
— auf vollspurigen Eisenbahnen ... 89
Personenwagen (ausw. H.) ... *1915.* *244*
— der vollspurigen Eisenbahnen ... 87
Petersilie (ausw. H.) ... *1915.* *186*
Petroleum s. auch Erdöl.
— (Leuchtöl), Jahreserzeugung, Produktionsstatistik ... *1915.* *121*
Petroleumpreise ... 127
Petroleumraffinerien, Produktionsstatistik *1915.* *121*
Petroleumverbrauch ... *1915.* *211*
Pfandbriefe im Umlauf ... 121
Pfeffer (ausw. H.) ... *1915.* *188*
Pfefferpreise ... 127
Pferde (ausw. H.) ... *1915.* *190, 191*
—, Stückzahl ... 48—51 u. 53
—, Verkaufswert 1913 ... *1914.* *52*

	Seite
Pferde, Zolleinträge ... 1915.	361
Pferdebestand, internationale Übersicht 1919.	14*
Pferdehaare aus der Mähne oder dem Schweife (ausw. H.) ... 1915.	194
Pferdestärken der Kraftfahrzeuge ... 1915.	144
Pfirsichbäume ... 1919.	63
Pfirsiche, getrocknet (ausw. H.) ... 1915.	187
Pflanzendaunen (ausw. H.) ... 1915.	186
Pflanzungen der Europäer in den Schutzgebieten ... 1915.	473
Pflasterplatten (ausw. H.) ... 1915.	225
Pflastersteine (ausw. H.) ... 1915.	225
Pflaumenbäume ... 1919.	63
Pflüge (ausw. H.) ... 1915. 233,	241
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.) 1915.	209
Phonographen (ausw. H.) ... 1915.	238
Phonographenplatten, -walzen (ausw. H.) 1915.	204
Phosphorgehalt der Eisenerze ... 1912.	100
Photographische Linsen (ausw. H.) ... 1915.	227
— Objektive (ausw. H.) ... 1915.	227
Photographisches Rohpapier (ausw. H.) 1915.	223
Phthalsäure (ausw. H.) ... 1915.	203
Piassavaersatzstoff, roh (ausw. H.) ... 1915.	222
Piassavafasern (ausw. H.) ... 1915.	188
Pigmentfarben (ausw. H.) ... 1915.	207
Pinsel (ausw. H.) ... 1915.	221
Plänterwald ... 1919.	62
Platin und Waren daraus (ausw. H.) 1915.	228
Platinaerze (ausw. H.) ... 1915.	201
Platinen (ausw. H.) ... 1915.	229
Platzarbeiter, Löhne (Öle und Fette) ...	136
Plüsch (ausw. H.) ... 1915. 210, 212,	214
Pneumatische Reifen, Fabrikation, Produktionsstatistik ... 1915.	122
Pneumonie als Todesursache ... 275, 277,	279
Pockholz (ausw. H.) ... 1915.	189
Polier-, Löhne (Baugewerbe) ...	133
Poliermaschinen (ausw. H.) ... 1915.	242
Poliersteine (ausw. H.) ... 1915.	204
Polisanderholz (ausw. H.) ... 1915.	189
Polizei in den deutschen Schutzgebieten ... 1915.	457
Polsterfedern aus Messingdraht (ausw. H.) 1915.	237
Pomeranzen, unreife (ausw. H.) ... 1915.	187
Portugal, Spezialhandel mit ... 1915.	280
Porzellan (ausw. H.) ... 1915.	226
Porzellanerde (ausw. H.) ... 1915.	200
Porzellanisolatoren (ausw. H.) ... 1915.	226
Porzellanknöpfe (ausw. H.) ... 1915.	226
Porzellanwaren (ausw. H.) ... 1915.	226
Posamentierwaren (ausw. H.) ... 1915.	211
Postanstalten ... 1915.	131
Postanweisungen ... 1915.	131
Postauftragsverkehr ... 1915.	131
Posteinrichtungen, internationale Übersicht ...	20*
Posten (Truppen-) in den deutschen Schutzgebieten ... 1915.	457
Postkarten mit Bilddruck (ausw. H.) ... 1915.	224
Postpaketverkehr ... 1915.	131
Postpersonal ... 1915.	133
Postreisende ... 1915.	131
Postscheckverkehr ...	84
Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen, Einnahmen und Ausgaben, internationale Übersicht ... 1915.	45*
Postverkehr in den deutschen Schutzgebieten 1915.	458
Postwesen ...	84
—, internationale Übersicht ...	20*—23*
Pottasche (ausw. H.) ... 1915.	205
Prägung von Goldmünzen ...	111
— von Münzen, internationale Übersicht ...	38*
Prämieneinnahmen der Versicherungsanstalten 1915.	396
Preise (Großhandelspreise) ...	125
— von Getreide und Vieh, internationale Übersicht ... 1915.	28*
Preiselbeeren, frisch (ausw. H.) ... 1915.	187
Preisverzeichnisse (ausw. H.) ... 1915.	224
Premier jus (ausw. H.) ... 1915.	192
Preßkohlengewinnung, Produktionsstatistik ... 74,	75
Preßtalg (ausw. H.) ... 1915.	192
Preußische Staatsanleihen, Kurse ... 1915.	76*
Privatangestellte, Stellenlosigkeit ...	261
Privatangestellten-Verbände ...	265
Privatbahnen ...	85
Privatdiskont an der Berliner Börse ...	117
Privatfeuerversicherung ...	225
Privatforsten ... 1919.	62
Privatschulen mit Volksschulziel ... 1915.	318
Privatviehversicherung ...	223
Produktion in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten : ...	24
Produktionsstatistik ...	71
Progymnasien ... 1913.	304
Prorealgymnasien ... 1913.	305
Prozesse ...	157
Puddelwerke, Produktionsstatistik ...	76
Puder (ausw. H.) ... 1915.	208
Pumpen (ausw. H.) ... 1915. 240,	242
Putzfette, -pomaden, -seifen (ausw. H.) 1915.	204
Putzöl (ausw. H.) ... 1915.	203
Putzwaren (ausw. H.) ... 1915. 216,	217
Quebrachoholz (ausw. H.) ... 1915.	189
Quebrachoholzauszug (ausw. H.) ... 1915.	209
Quecksilber, -legierungen (ausw. H.) ... 1915.	204
Quitten, frisch (ausw. H.) ... 1915.	187
Räder (Eisenbahn-) (ausw. H.) ... 1915.	231
Raffinade (ausw. H.) ... 1915.	198
—, Preise ...	126
Rahm, frisch (ausw. H.) ... 1915.	193
— in luftdichten Behältnissen (ausw. H.) 1915.	200

	Seite
Ramie (ausw. H.) ... *1915.*	*186*
Ramiegewebe (ausw. H.) ... *1915.*	*216*
Rammen (ausw. H.) ... *1915.*	*239*
Raps (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Raseneisenerz, Förderung und Wert .. *1912.*	*100*
Raspeln (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Raumgehalt der deutschen Seeschiffe .. *1919.*	*160*
Raygrassaat (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Realgymnasien ... *1913.*	*303*
Realschulen ... *1913.*	*305*
Rechen (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Rechtsanwälte im Deutschen Reiche .. *1919.*	*224*
Rechtsanwaltsgehilfen, Stellenvermittlung *1915.*	*421*
Rechtsauskunftstellen ... 170,	171
Rechtsmittelinstanzen ...	159
Rechtsprechung ... 166, 168,	169
— der Gewerbegerichte ...	166
— der Kaufmannsgerichte ...	168
— in Invalidenversicherungssachen ...	169
— in Unfallversicherungssachen ...	168
Regierungssitze in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
Registertons der Seeschiffe ... *1919.*	*160*
Registriervorrichtungen, elektrische (ausw. H.) *1915.*	*244*
Reichsanleihen, Kurse ...	116
Reichsausgaben ...	182
Reichsbank, Abrechnungsstellen ...	115
—, Deckung des Notenumlaufs ...	112
—, Geschäftsverhältnisse ...	113
—, — ... *1915.*	*74**
—, Giroverkehr ...	113
—, internationale Übersichten ...	35*
—, Metallvorräte ...	114
—, steuerfreie Notenreserve ... *1915.*	*292*
Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht ... *1919.*	*6*
Reichseinnahmen ...	180
Reichserbschaftsteuer ...	201
Reichsfinanzen ... 180,	191
Reichshaushalt ...	180
Reichs-Invalidenfonds ... *1914.*	*357*
Reichsmarkkurse an ausländischen Plätzen ...	119
Reichsmünzen, Ausprägung ...	111
—, Einziehung ...	111
Reichsschulden ... 189,	194
Reichsstempelabgaben ...	200
Reichstagswahlen ...	176
Reichszuschuß zur Arbeiterversicherung . *1915.*	*385*
Reiherfedern, nicht zugerichtet (ausw. H.) *1915.*	*194*
Reinigungsmaschinen, landwirtsch. (ausw. H.) *1915.*	*241*
Reis (ausw. H.) ... *1915.* *183,*	*197*
—, Zollerträge ... *1915.*	*361*
Reisabfälle (ausw. H.) ... *1915.*	*199*
Reisgrieß (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Reispreise ... *1919.*	*182*
Reisstärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*125*
Reisverbrauch ... *1915.*	*311*
— bei der Biergewinnung ...	64
Reißfedern (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Reißzeuge (ausw. H.) ... *1915.*	*238*
Rekruten, Herkunft und Schulbildung *1915. 344,*	*346*
Religionsbekenntnis der Eheschließenden ...	32
Religionsverhältnisse der Reichsbevölkerung .	5
— der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ...	15
Renten, Invalidenversicherung ... 212,	216
Rentenbanken, Schuldverschreibungen .. *1915.*	*299*
Rentenversicherung ...	221
Rentner und Pensionäre ...	13
Resorcin (ausw. H.) ... *1915.*	*203*
Revidierte Betriebe, Gewerbeaufsicht .. *1915.*	*70*
Revisionen gewerblicher Anlagen ... *1915.*	*78*
Richter der ordentlichen Gerichte ... *1919.*	*224*
Ricinusöl (ausw. H.) ... *1915.*	*197*
Riechstoffe, künstliche (ausw. H.) ... *1915.*	*208*
Riemenverbinder, -spanner (ausw. H.) *1915.*	*233*
Rindfleisch, frisch (ausw. H.) ... *1915.*	*191*
Rindfleischpreise im Kleinhandel ...	130
Rindleder (ausw. H.) ... *1915.*	*219*
Rindshäute (ausw. H.) ... *1915. 194,*	*195*
Rind- und Schafvieh, Zollerträge ... *1915.*	*361*
Rindvieh, Stückzahl ... 48—	52
—, internationale Übersicht ... *1919.*	*14**
—, Verkaufswert ... *1914.*	*52*
Robbenspeck (ausw. H.) ... *1915.*	*192*
Roggen (ausw. H.) ... *1915.*	*182*
—, Ernteertrag ...	42
—, Ernteflächen ...	41
Roggenanbau, internationale Übersicht *1919.*	*11**
Roggenernte, internationale Übersicht . *1919.*	*12**
Roggenmehl (ausw. H.) ... *1915.*	*196*
Roggenmehlpreise ... 126,	131
Roggenpreise ...	125
Roggenverbrauch ... *1915.*	*307*
Rohbeitragseinnahmen ...	227
Rohbenzin (ausw. H.) ... *1915.*	*203*
Rohblöcke (ausw. H.) ... *1915.*	*229*
Roheisen (ausw. H.) ... *1915.*	*228*
—, Zollerträge ... *1915.*	*362*
Roheisenerzeugung ...	75
Roheisengewinnung, internationale Übersicht	15*
Roheisenpreise ...	127
Roheisenverbrauch ...	149
Roherzförderung (Eisen), Produktionsstatistik	71
Rohjutepreise ... *1919.*	*183*
Rohkalisalzbetriebe, Produktionsstatistik ...	74
Rohluppen (ausw. H.) ... *1915.*	*229*
Rohölgewinnung, internationale Übersicht ...	13*
Röhren, Röhrenformstücke (ausw. H.) *1915. 230, 231,*	*228, 237*
— aus Kupfer (ausw. H.) ... *1915.*	*237*

	Seite
Röhren aus Messing (ausw. H.) ... *1915.*	*237*
—, Produktionsstatistik ...	77
Röhrenverbindungsstücke (ausw. H.) .. *1915.*	*232*
Rohrschneider (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Rohrzuckererzeugung, internationale Übersicht *1915.*	*29**
Rohsalzverbrauch ...	149
Rohschienen (ausw. H.) ... *1915.*	*229*
Rohseide (ausw. H.) ... *1915.*	*210*
—, Welternte ... *1915.*	*31**
Rohseidenpreise ... *1919.*	*183*
Rohstoffe, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 ... *1915.*	*259, 260*
—, Ein- und Ausfuhr ... *1915.*	*181, 182*
Rohstoffverbrauch in Brennereien ...	66
Rohtabak, Verbrauch ...	147
Rohtabakpreise ... *1919.*	*182*
Rohzuckergewinnung ... 68,	69
Rohzuckerpreise ...	126
Rolläden (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Rollen zu Flaschenzügen (ausw. H.) .. *1915.*	*232*
Rosinen (ausw. H.) ... *1915.*	*187*
Rosenkränze aus Eisen (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Roßhäute (ausw. H.) ... *1915.*	*195*
Rotkleesaat (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Rübenverarbeitung zur Zuckergewinnung ...	68
Rübenzucker (ausw. H.) ... *1915.*	*198*
Rübenzuckererzeugung, internationale Übersicht *1915.*	*29**
Rübenzuckerfabriken ... 68,	69
Rübenzuckergewinnung ...	68
Rüböl, Preise ... *1919.*	*182*
Rübsen (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Rückversicherung ... 226,	227
Rückzahlungen der Sparkassen ... 123,	124
Rum (ausw. H.) ... *1915.*	*198*
Rumänien, Spezialhandel mit ... *1915.*	*280*
Russische Staatsbank ...	37*
Rußland, Spezialhandel mit ... *1915.*	*281*
Saat (ausw. H.) ... *1915.*	*184*
Sägeblätter (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Sägezahnkratzen (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Sagofabriken, Produktionsstatistik ... *1915.*	*124*
Saisonarbeiter, Vermittlung ... 243,	244
Saiten (ausw. H.) ... *1915.*	*246*
Salat (ausw. H.) ... *1915.*	*186*
Salicylsäure (ausw. H.) ... *1915.*	*206*
Salinen, Produktionsstatistik ...	73
Salomon-Inseln (ausw. H.) ... *1915.*	*469*
Salpeter (ausw. H.) ... *1915.*	*205*
Salpetrigsäuresalze (ausw. H.) ... *1915.*	*206*
Salz (ausw. H.) ... *1915.*	*204*
—, Steuer- und Zolleinnahmen ...	198
Salzbergbau, Löhne ...	140
Salzbergbaubetriebe, Produktionsstatistik ...	74
Salzgewinnung aus Lösungen ... *1913.*	*81*
Salzsole (ausw. H.) ... *1915.*	*204*
Salzverbrauch ...	147
Salzverwendung, abgabenfreie ...	198
Salzwasserfische (ausw. H.) ... *1915.*	*192*
Samenkörner, durchbohrt (ausw. H.) .. *1915.*	*188*
Sammet (ausw. H.) ... *1915.*	*210, 212, 214*
Sammetwebereien, Produktionsstatistik *1915.*	*124*
Samoa (ausw. H.) ... *1915.*	*471*
Samoa-Inseln, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.*	*480*
Sanatogen (ausw. H.) ... *1915.*	*200*
Santonin (ausw. H.) ... *1915.*	*206*
Sardinen (ausw. H.) ... *1915.*	*200*
Sattler, Löhne ...	135
Sattlerwaren (ausw. H.) ... *1915.*	*217, 219*
Säuglingssterblichkeit ...	34
—, internationale Übersicht ...	7*
—, uneheliche ...	34
Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen ... *1915.*	*145*
Schafe, internationale Übersicht ... *1919.*	*14**
—, Verkaufswert ... *1914.*	*52*
—, Viehzählung 1919 und 1920 ... 48—51 u.	53
Schaffelle (ausw. H.) ... *1915.*	*195, 218*
Schaffner, Löhne ...	135
Schafleder (ausw. H.) ... *1915.*	*219*
Schaffschweißasche (ausw. H.) ... *1915.*	*205*
Schäfte zu Handfeuerwaffen (ausw. H.) *1915.*	*245*
Schaltiere, deutsche Seefischerei ...	44
Schaufeln (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Schaumwein (ausw. H.) ... *1915.*	*198*
—, Steuer- und Zolleinnahmen ...	195
Schaumweingewinnung ...	70
Scheideanstalten, Gold- und Silber-, Produktionsstatistik ...	77
Scheidemünzen der Reichsbank ...	114
Schellack (ausw. H.) ... *1915.*	*190*
Schellfische (ausw. H.) ... *1915.*	*192*
Schenkungssteuer ... *1915.*	*368*
Scheren (ausw. H.) ... *1915.*	*233, 234*
Scherer, Löhne ...	133
Schichtlöhne der Bergarbeiter ...	138
Schieferschwelereien, Produktionsstatistik ...	74
Schieferteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.*	*121*
Schießpulver, Schießbedarf (ausw. H.) *1915.*	*208*
Schiffbau, deutscher ... *1915.*	*164*
—, internationale Übersicht ...	31*
Schiffe, ausländische, in deutschen Häfen *1915.*	*173*
— (Kriegs-) ... *1915.*	*342*
—, Seereisen deutscher ... *1915.*	*176*
—, Zahl der Binnen- ...	95
Schiffsgattungen ... *1915.*	*161*
Schiffsjungen, unbefahrene; Anmusterungen für die Handelsmarine ... *1915.*	*165*
Schiffsneubauten auf deutschen und ausländischen Werften ... *1915.*	*164*
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht	31*

	Seite
Schiffsunfälle an der deutschen Küste *1915.*	*179*
— auf Binnengewässern *1915.*	*179*
— deutscher Seeschiffe *1915.*	*177*
Schiffsverkehr der deutschen Seehäfen	108
— der wichtigeren Binnenhäfen 99,	103
— der wichtigeren Schleusen 105,	106
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal	109
— in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*460*
Schinüsse (ausw. H.) *1915.*	*184*
Schirmgestelle (ausw. H.) *1915.*	*234*
Schlachttiere, beschaute	52
Schlachtungen, beschaupflichtige	52
—, Hausschlachtungen *1915.*	*62*
— im Inlande *1914.*	*57*
Schlachtviehbeschau	52
Schlachtviehpreise *1919.*	*181*
Schlachtviehversicherung	223
Schlacken vom und zum Metallhüttenbetrieb (ausw. H.) *1915.*	*202*
Schlackenfilze, -wolle (ausw. H.) *1915.*	*202*
Schlafgänger, Haushaltungen mit *1913.*	*6*
Schlageisen (ausw. H.) *1915.*	*233*
Schlangenröhren (ausw. H.) *1915.*	*230*
Schlempe (ausw. H.) *1915.*	*199*
Schleppschiffe, deutsche *1919.*	*160*
Schleusenverkehr 105,	106
Schlichtungs- und Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften *1915.*	*84*
Schlosser, Löhne	132
Schlösser (ausw. H.) *1915.*	*234*
Schlüssel (ausw. H.) *1915.*	*234*
Schmalspurige Eisenbahnen	89
Schmalz, Zollerträge *1915.*	*361*
Schmalzpreise *1919.*	*182*
Schmelzlöffel (ausw. H.) *1915.*	*232*
Schmiermittel (ausw. H.) *1915.*	*204*
Schmieröle, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*121*
—, mineralische (ausw. H.) *1915.*	*203*
—, Zollerträge *1915.*	*361*
Schminken (ausw. H.) *1915.*	*208*
Schmuckfedern (ausw. H.) *1915.*	*217*
Schmuckgegenstände aus Silber (ausw. H.) *1915.*	*228*
— aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.) *1915.*	*237*
— aus unedlen Metallen (ausw. H.) *1915.*	*238*
Schneidwaren (ausw. H.) *1915.*	*234*
Schneidzirkel (ausw. H.) *1915.*	*233*
Schnellpressen (ausw. H.) *1915.*	*242*
Schnitzstoffe, pflanzliche (ausw. H.) *1915.*	*188*
— —, a. n. g. (ausw. H.) *1915.* 221,	222
Schokolade, -ersatzstoffe (ausw. H.) *1915.*	*200*
Schönheitsmittel (ausw. H.) *1915.*	*208*
Schrauben (ausw. H.) *1915.*	*233*
Schreibhefte (ausw. H.) *1915.*	*224*
Schreibmaschinen (ausw. H.) *1915.*	*238*
Schrittzähler (ausw. H.) *1915.*	*238*
Schrott (ausw. H.) *1915.*	*234*
Schuhe (ausw. H.) *1915.* 217,	219
Schuhwichse, gelbe (ausw. H.) *1915.*	*204*
Schulbildung der Rekruten *1915.*	*346*
Schulden der Bundesstaaten	194
— des Reichs 189,	194
Schuldverschreibungen der Aktiengesellschaften *1915.*	*299*
— der deutschen Bodenkreditinstitute *1915.*	*299*
—, Inhaber-, der Stadt- und Landgemeinden *1915.*	*299*
—, Kommunal-	121
Schulen, höhere *1915.* 320,	323
— in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
Schulstatistische Erhebungen *1915.*	*318*
Schulwesen der Schutzgebiete *1915.*	*457*
Schutzbrief der deutschen Schutzgebiete *1915.*	*457*
Schutzgebiete, deutsche *1915.*	*457*
—, Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets mit *1915.*	*475*
Schutztruppe in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
Schweden, Spezialhandel mit *1915.*	*282*
Schwefel (ausw. H.) *1915.*	*204*
Schwefelerze (ausw. H.) *1915.*	*202*
—, Förderung, Produktionsstatistik	72
Schwefelerzgruben, Produktionsstatistik	72
Schwefelfaden (ausw. H.) *1915.*	*209*
Schwefelkies (ausw. H.) *1915.*	*202*
—, Förderung, Produktionsstatistik	72
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid (ausw. H.) *1915.*	*204*
Schwefelsäurebetriebe, Produktionsstatistik	79
Schweflige Säure, Herstellung	79
Schweine (ausw. H.) *1915.*	*191*
Schweine und Spanferkel, Zollerträge *1915.*	*362*
—, Verkaufswert *1914.*	*52*
—, Viehzählung 1919 u. 1920 48—51 u.	53
Schweinebestand, internationale Übersicht *1919*	*14**
— am 2. Juni 1914 *1915.*	*61*
Schweinefleisch, frisch (ausw. H.) *1915.*	*191*
Schweinefleischpreise im Kleinhandel	130
Schweineschinken (ausw. H.) *1915.*	*191*
Schweineschmalz (ausw. H.) *1915.*	*192*
Schweinsleder (ausw. H.) *1915.*	*218*
Schweißeisenbetriebe	76
Schweißeisenerzeugnisse	76
Schweißeisen- (Puddel-) Werke, Produktionsstatistik	76
Schweißstahlerzeugnisse *1913.*	*84*
Schweiz, Spezialhandel mit der *1915.*	*283*
Schweizerische Nationalbank	37*
Schwellenschrauben (ausw. H.) *1915.*	*233*
Schwerbenzin (ausw. H.) *1915.*	*203*
Seefischerei, deutsche	44
Seefischereifahrzeuge, Unfälle *1915.*	*177*
Seeleichter (Schleppschiffe) *1919.*	*160*
—, Unfälle *1915.*	*177*

Seite

Seemännisches Personal der deutschen Seeschiffe ... 1915. 164
Seereisen deutscher Schiffe ... 1915. 176
Seeschiffe (ausw. H.) ... 1915. 245
—, deutsche, Bestand (Kauffahrteischiffe) 1919. 160
—, —, nach Größe, Alter und Hauptbaustoff ... 1915. 162
—, —, nach Heimathäfen ... 1915. 163
—, —, nach ihrer Verwendung ... 1915. 163
—, —, nach Küstenstrecken ... 1915. 161
—, —, Unfälle ... 1915. 177
—, —, verloren gegangene ... 1915. 178
Seeschiffsbesatzung ... 1915. 160
Seetiere, deutsche Fischerei ... 45, 46
Seeverkehr des deutschen Nordseegebiets 1915. 160, 174
— des deutschen Ostseegebiets .. 1915. 160, 174
— in den bedeutenderen deutschen Häfen .. 108
— in den deutschen Häfen ... 1915. 166
— in den deutschen Häfen nach Flaggen 1915. 173
— in den deutschen Häfen nach Herkunft und Bestimmung ... 1915. 167
— wichtigerer Häfen, internationale Übersicht 54*
— wichtigerer Länder, internationale Übersicht 29*
Segelschiffe, deutsche ... 160
— (Neubauten), internationale Übersicht 1915. 51*
Seide (ausw. H.) ... 1915. 210
Seide (Roh-), Preise ... 1919. 183
Seidenernte der Welt (Rohseide) ... 1915. 31*
Seidengewebe (ausw. H.) ... 1915. 210, 211
Seidenlumpen (ausw. H.) ... 1915. 218
Seidenpapier (ausw. H.) ... 1915. 223
Seidenspinnereien und -zwirnereien, Produktionsstatistik ... 1915. 123
Seidenstreichgarn (ausw. H.) ... 1915. 210
Seidenwaren (ausw. H.) .. 1915. 210, 211, 216
—, Zollerträge ... 1915. 362
Seidenwebereien, Produktionsstatistik .. 1915. 124
Seidenzwirn (ausw. H.) ... 1915. 210
Seifen, Seifenpulver (ausw. H.) ... 1915. 204
Seilfabriken, Produktionsstatistik ... 1913. 111
Selbständige Berufslose ... 13
— unter den Erwerbstätigen ... 1919. 28
— Vereine ... 269
Selbstmorde ... 36
Sennesblätter (ausw. H.) ... 1915. 188
Sensen (ausw. H.) ... 1915. 232
Serbien, Spezialhandel mit ... 1915. 284
Serradellasaat (ausw. H.) ... 1915. 184
Sesam (ausw. H.) ... 1915. 184
Sesamöl (ausw. H.) ... 1915. 197
Sicheln (ausw. H.) ... 1915. 232
Sicherungsapparate, elektrische (ausw. H.) 1915. 244
Signalapparate, elektrische (ausw. H.) 1915. 244
Silber (Feinsilber, legiertes Silber, Bruchsilber) (ausw. H.) ... 1915. 228

Seite

Silber und Gold (ausw. H.) .. 1915. 181, 182
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 ... 1915. 259, 260
Silbererze (ausw. H.) ... 1915. 202
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten 1912. 104
Silbererzförderung ... 71
Silbererzgruben, Produktionsstatistik ... 71
Silbergeflechte (ausw. H.) ... 1915. 228
Silbergehalt der Erze ... 1912. 106
Silbergewebe (ausw. H.) ... 1915. 228
Silbergewinnung ... 1913. 82
—, Produktionsstatistik ... 78
—, internationale Übersicht ... 18*
Silberhütten, Produktionsstatistik ... 77
Silbermünzen (ausw. H.) ... 1915. 228
—, Prägung und Einziehung ... 111
Silberpreise ... 1919. 183
Silberscheideanstalten, Produktionsstatistik ... 77
Silberwaren (ausw. H.) ... 1915. 228
Siliciumkarbid (ausw. H.) ... 1915. 206
Sirupmilch (ausw. H.) ... 1915. 200
Sisalhanf (ausw. H.) ... 1915. 186
Socken, baumwollene (ausw. H.) ... 1915. 215
Soda, kalzinierte (ausw. H.) ... 1915. 205
Sohlleder (ausw. H.) ... 1915. 218
Sojabohnen (ausw. H.) ... 1915. 184
Solbäder, nicht mit Salinen verbunden, Produktionsstatistik ... 74
Somatose (ausw. H.) ... 1915. 200
Sommergerste, Ernteertrag ... 42, 43
—, Ernteflächen ... 41
Sonnenblumensamen (ausw. H.) ... 1915. 184
Sonntagsarbeit im Gewerbe ... 1915. 79
Sortiermaschinen (ausw. H.) ... 1915. 242
Soziale Stellung der Erwerbstätigen ... 12
Sozialversicherung in Europa ... 1919. 32*
Spanferkel, Zollerträge ... 1915. 362
Spanien, Spezialhandel mit ... 1915. 285
Sparkassen, öffentliche ... 123
—, nichtöffentliche ... 124
Spateisenstein, Förderung und Wert .. 1912. 100
Spaten (ausw. H.) ... 1915. 232
Speisebohnen (ausw. H.) ... 1915. 183
Speiseöle, Zollerträge ... 1915. 362
Spelz, Ernteertrag ... 42, 43
—, Ernteflächen ... 41
—, Verbrauch ... 1915. 307
Spencemetall (ausw. H.) ... 1915. 204
Spezialhandel ... 1915. 180, 181
—, Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer ... 1915. 257, 258
—, Anteil der wichtigsten Waren 1915. 251, 252
— der wichtigeren Waren (nach dem Zolltarife geordnet) ... 1915. 182
— des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den deutschen Schutzgebieten ... 1915. 475

Seite

Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 (nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Verzeichnisses) *1915.* 259, 260
— mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten *1915.* 261
— nach Erdteilen und Ländern *1915.* 253—256
Spiegelglas (ausw. H.) *1915.* 226
Spielkartenstempel 200
Spielzeug (ausw. H.) *1915.* 246
Spinat (ausw. H.) *1915.* 186
Spinnereien, Produktionsstatistik *1915.* 123
Spinnereimaschinen (ausw. H.) *1915.* 240
Spinner, Löhne 133
Spinnstoffe, pflanzliche (ausw. H.) ... *1915.* 186
Spiritus (Kartoffel-) preise *1919.* 182
Spitzen, Spitzenstoffe (ausw. H.) *1915.* 211, 215, 216
Sprechmaschinen (ausw. H.) *1915.* 238
Sprechmaschinenplatten, -walzen (ausw. H.) *1915.* 204
Sprengpulver (ausw. H.) *1915.* 208
Spreu (ausw. H.) *1915.* 185
Sprotten, frisch (ausw. H.) *1915.* 192
Sprungfedern aus Draht (ausw. H.) *1915.* 233
Spurstangen (ausw. H.) *1915.* 233
Staatsangehörigkeit der Ausländer ... *1919.* 16
Staatsanleihen, Kurse fremder, internationale Übersicht 37*
—, Kurse, — *1915.* 76*
Staatsanteilsforsten *1919.* 62
Staatsbahnen 85
Staatsbank, Russische 37*
Staatsforstbetriebe *1919.* 62
Staatsforsten *1919.* 62
Staatsschulden 194
Stabeisen (ausw. H.) *1915.* 229
—, Produktionsstatistik 77
Stachelbeeren, frisch (ausw. H.) *1915.* 187
Stacheldraht (ausw. H.) *1915.* 233
Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern .. 6, 10
— mit mehr als 20 000 Einwohnern *1915.* 14
Stahlgießereien, Produktionsstatistik 75
Stahlkugeln (ausw. H.) *1915.* 234
Stangensellerie (ausw. H.) *1915.* 186
Stanniol (ausw. H.) *1915.* 236
Stapelläufe (Neubauten) von Handelsschiffen 31*
Stärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.* 124, 125
Stärkegummi (ausw. H.) *1915.* 197
Stärkesirup, Produktionsstatistik *1915.* 124
Stärkezucker s. Kartoffelstärkefabriken *1915.* 124
Stärkezuckerfabriken 69
Stärkezuckergewinnung 69
Stärkezuckersirup 69
Stearinteer (ausw. H.) *1915.* 192
Stecknadeln (ausw. H.) *1915.* 234
Steine (ausw. H.) *1915.* 225
—, feuerfeste (ausw. H.) *1915.* 225

Seite

Steingutwaren (ausw. H.) *1915.* 225
Steinknöpfe (ausw. H.) *1915.* 222
Steinkohlen (ausw. H.) *1915.* 202
Steinkohlenabsatz nach Wirtschaftsgebieten *1912.* 88
Steinkohlenbergbau, Löhne 138, 144
—, Produktionsstatistik 71
Steinkohlenförderung 71
— nach Wirtschaftsgebieten *1912.* 88
Steinkohlenpech (ausw. H.) *1915.* 203
Steinkohlenpreise 127
Steinkohlenteer (ausw. H.) *1915.* 203
—, Destillation, Produktionsstatistik .. *1915.* 120
Steinkohlenteeröle (ausw. H.) *1915.* 203
—, schwere (ausw. H.) *1915.* 203
Steinkohlenteerstoffe (ausw. H.) *1915.* 203
Steinkohlenverbrauch 149
Steinmetzarbeiten (ausw. H.) *1915.* 225
Steinpreßkohlen (ausw. H.) *1915.* 203
Steinpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik 74
Steinsalzförderung *1913.* 80
Steinsalzwaren (ausw. H.) *1915.* 204
Stellen, Verhältnis der gesuchten zu den offenen bei den Arbeitsnachweisen 241
Stellenlosigkeit in Angestellten-Verbänden ... 261
— in Bureaubeamtenverbänden *1919.* 325
— in kaufmännischen Verbänden *1919.* 325
— in technischen Verbänden *1919.* 325
Stellenvermittlung der Arbeitsnachweise 245
— Bureauangestellter 255
— kaufmännischer Angestellter 252
—, landwirtschaftliche 242, 244
— industrieller Wanderarbeiter *1919.* 312
— technischer Angestellter 254
Stempelsteuern 200
Sterbefälle in Deutschland .. 26—28, 32—34, 36
—, internationale Übersicht 6*
Sterbegelder der Krankenversicherungen .. 204, 217
Sterbenswahrscheinlichkeit 35
Sterbetafel für 1901—1910 ..... *1919.* 48
— für 1910/1911 ..... *1919.* 50
Sterbetafeln für 1871—1911 35
— nach Geschlecht und Familienstand .. *1919.* 52
Stereoskope (ausw. H.) *1915.* 227
Sterrometall (ausw. H.) *1915.* 236
Steuereinnahmen vom Biere 195
— vom Branntwein 194
— vom Salze 198
— vom Schaumwein 195
— vom Tabak 196
— vom Zucker 198
Steuerfreie Notenreserve der Reichsbank *1915.* 292
Steuern in den Schutzgebieten *1915.* 463
Steuern nach den Voranschlägen 1918 193
Stickereien (ausw. H.) *1915.* 215
Stickgarnherstellung, Produktionsstatistik *1913.* 112
Stickmaschinen (ausw. H.) *1915.* 240

	Seite
Stickmaschinennadeln (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Stiefeleisen (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Stiere (ausw. H.) ... *1915.*	*191*
Stiftungsforsten ... *1919.*	*62*
Stoffwebereien, Produktionsstatistik ... *1913.*	*113*
Strafsachen in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
— in den Rechtsmittelinstanzen ...	159
— in erster Instanz ...	158
Strandungen deutscher Seeschiffe ... *1915.*	*177*
Straßenbahnen ...	91
Straßenbahnschienen (ausw. H.) ... *1915.*	*231*
Straßenbahnwagen (ausw. H.) ... *1915.*	*244*
Straußfedern, nicht zugerichtet (ausw. H.) *1915.*	*194*
Streichgarn (ausw. H.) ... *1915.*	*212*
Streichgarnspinnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Streichgarnzwirnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Streiks in den verschiedenen Ländern ...	40*
— nach Gewerbegruppen ...	58
— nach Ländern ...	59
— und Aussperrungen 1919 ...	58—63
Strickmaschinen (ausw. H.) ... *1915.*	*240*
Strickmaschinennadeln (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Stricknadeln (ausw. H.) ... *1915.*	*234*
Striegel (ausw. H.) ... *1915.*	*233*
Strohbänder (ausw. H.) ... *1915.*	*221*
Strohmesser (ausw. H.) ... *1915.*	*232*
Stromgebiete der Binnenwasserstraßen ...	102
Strontian (ausw. H.) ... *1915.*	*201*
Strohstoff (ausw. H.) ... *1915.*	*223*
Strümpfe, baumwollene (ausw H.) ... *1915.*	*215*
Studienfächer der verschiedenen Hochschulen	150—156
Studierende an deutschen Hochschulen, Gesamtzahl der ...	150
— der Bergakademien ...	155
— der Forstakademien ...	155
— der Handelshochschulen ...	155
— der Hochschulen für bildende Künste ...	156
— der Hochschulen für Musik ...	156
— der Landwirtschaftlichen Hochschulen ...	155
— der Lyzeen (Akademien) ...	155
— der Technischen Hochschulen ...	151, 154
— der Tierärztlichen Hochschulen ...	155
— der Universitäten ...	150, 152
— der Verwaltung usw ...	156
— im Kriegsdienst ... *1915.*	*313—317*
— Immatrikulierte ...	150, 152, 155
Stuhlrohr (ausw. H.) ... *1915.*	*188, 222*
Stundenlohn in den Tarifgemeinschaften *1915.*	*84*
Stundenlöhne (Lohnerhebung v. Februar 1920)	134
Sturmschädenversicherung ...	225
Stutzuhren (ausw. H.) ... *1915.*	*246*
Südfrüchte (ausw. H.) ... *1915.*	*187*
—, Zollerträge ... *1915.*	*361*
Südfrüchteverbrauch ... *1915.*	*311*
Südwestafrika (ausw. H.) ... *1915.*	*468*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.*	*476*
Superphosphate (ausw. H.) ... *1915.*	*208*
Suppentafeln (ausw. H.) ... *1915.*	*191*
Süßwasserfische, frische (ausw. H.) ... *1915.*	*191*
Syenitblöcke (ausw. H.) ... *1915.*	*207*
Tabak (Rohtabak), Preise ... *1919.*	*182*
—, Steuer- und Zolleinnahmen ...	196
Tabakbau ...	40
Tabakblätter, Ertrag ...	40
—, unbearbeitet (ausw. H.) ... *1915.*	*186*
—, Zollerträge ...	196
Tabakernte im deutschen Zollgebiete ... *1915.*	*54*
Tabakerzeugnisse, Zollerträge ...	196
Tabakfabrikate, Verbrauch ...	147
Tabakpfeifenköpfe (ausw. H.) ... *1915.*	*226*
Tabakpflanzer, Zahl ...	40
Tabakpflanzungen, Flächeninhalt ...	40
Tabakschneider, Löhne ...	132
Tabakverbrauch ...	147
Tafelgeräte aus Silber (ausw. H.) ... *1915.*	*228*
Tafelgeschirr (ausw. H.) ... *1915.*	*226*
Tagelöhne, ortsübliche für Erwachsene in Stadt und Land ... *1919.*	*104*
Talg (ausw. H.) ... *1915.*	*192*
—, pflanzlicher (ausw. H.) ... *1915.*	*200*
Tamarinden (ausw. H.) ... *1915.*	*188*
Tapeten, Tapetenborten aus Papier (ausw. H.) *1915.*	*224*
Tarifgemeinschaften ...	272
—, Arbeitsnachweise der ... *1915.*	*84*
—, Organisierte in den ... *1915.*	*82*
—, Schlichtungs- und Einigungsorgane *1915.*	*84*
Tarifverträge, Entwicklung ... *1915.*	*84*
—, internationale Übersicht ... *1915.*	*82**
—, Zeitlohnsätze nach Berufsarten *1915.*	*84, 90*
Taschenuhren (ausw. H.) ... *1915.*	*245*
Täschnerwaren (ausw. H.) ... *1915.*	*217, 219*
Taufabriken, Produktionsstatistik ... *1913.*	*111*
Technikerverbände ...	265
—, Stellenlosigkeit ...	261
Technische Angestellte, Stellenvermittlung ...	254
— Hochschulen ...	151, 154
Tee (ausw. H.) ... *1915.*	*188*
—, Zollerträge ... *1915.*	*362*
Teepreise ... *1919.*	*182*
Teerdestillation, Produktionsstatistik ... *1915.*	*120*
Teesiebe (ausw. H.) ... *1915.*	*236*
Teeverbrauch ... *1915.*	*311*
Teilbetriebe ...	56
Telegramme ... *1915.*	*132*
—, internationale Übersicht ...	21*
Telegraphen, internationale Übersicht ...	21*, 23*
Telegraphenpersonal ... *1915.*	*133*
Telegraphenstangen aus Holz (ausw. H.) *1915.*	*189*

Seite

Telegraphie, internationale Übersicht 21*
— drahtlose, auf deutschen Seeschiffen *1915.* *163*
—, —, internationale Übersicht *1915.* *44**
Telephoneinrichtungen, internationale Übersicht 20*, 23*
Telephonwesen *1915.* *131*
Temperatur 280
Tenderlokomotiven (ausw. H.) *1915.* *238*
Teppichkehrer (ausw. H.) *1915.* *221*
Terpentinharze (ausw. H.) *1915.* *190*
Terpentinöl (ausw. H.) *1915.* *208*
Textilindustrie, Produktionsstatistik *1915.* *123, 124*
Thermoelemente (ausw. H.) *1915.* *244*
Thermometer (ausw. H.) *1915.* *227*
Thomasphosphatmehl (ausw. H.) *1915.* *208*
Thomasroheisen 75
Tierärzte am 1. Mai 1909 ..... *1915.* *450*
Tierärztliche Hochschulen 155
Tierblut (ausw. H.) *1915.* *196*
Tiere, lebende, Ein- und Ausfuhr *1915.* *181, 182*
—, —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 ..... *1915.* *259, 260*
Tiegelstahl in Blöcken (ausw. H.) *1915.* *229*
Tiekholz (ausw. H.) *1915.* *189*
Tierfallen (ausw. H.) *1915.* *233*
Timotheesaat (ausw. H.) *1915.* *184*
Tischler, Löhne (Baugewerbe) 133
—, — (Holzgewerbe) 134
Todesfälle, internationale Übersicht 6*, 7*
— bei Automobilunfällen *1914.* *142*
— bei Eisenbahnunfällen 90
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste *1915.* *179*
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe *1915.* *178*
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen *1914.* *142*
Todesursachen in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern *1915.* *444*
— im Reich und den Bundesstaaten 274
— in den größeren europäischen Staaten und Städtegruppen *1915.* *8**
—, wichtige, in europäischen Haupt- und Großstädten *1915.* *16**
Togo (ausw. H.) *1915.* *467*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.* *478*
Toilettesachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.) *1915.* *237*
Toluidin (ausw. H.) *1915.* *203*
Tomatenkonserven (ausw. H.) *1915.* *200*
Tombakwaren (ausw. H.) *1915.* *236, 237*
Ton (ausw. H.) *1915.* *200*
—, und Glaswaren, Zollerträge *1915.* *362*
Tonerde, -alaun, -hydrat, -natron (ausw. H.) *1915.* *205*
Tonerdeseife (ausw. H.) *1915.* *204*
Tonwaren (ausw. H.) *1915.* *225*
Tonwerkzeuge (ausw. H.) *1915.* *246*

Seite

Torfschwelereien, Produktionsstatistik 74
Torfteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.* *121*
Totgeborene 27
—, internationale Übersicht 6*
— nach Monaten 32
— von 1913—1917 32
Träger, eiserne (ausw. H.) *1915.* *229*
—, —, Produktionsstatistik 77
Tragfähigkeit der Binnenschiffe 95
Tran (ausw. H.) *1915.* *192*
Transformatoren (ausw. H.) *1915.* *243*
Transmissionen (ausw. H.) *1915.* *232*
Treibriemen (ausw. H.) ... *1915.* *215, 219, 220*
Treibriemenbahnen aus Leder (ausw. H.) *1915.* *219*
Treibriemenleder (ausw. H.) *1915.* *218*
Treppen (ausw. H.) *1915.* *221, 222*
Tressenwaren aus Aluminium (ausw. H.) *1915.* *235*
Trikotstoffe (ausw. H.) *1915.* *211, 214*
Trikotwaren (ausw. H.) *1915.* *211, 213*
Triepel (ausw. H.) *1915.* *200*
Trockenplatten für photographische Zwecke (ausw. H.) *1915.* *226*
Trocknungsanstalten, Kartoffel-, Produktionsstatistik *1913.* *114*
Truppenstandorte in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *457*
Tsingtau (ausw. H.) *1915.* *472*
Tuchleisten (ausw. H.) *1915.* *218*
Tüll (ausw. H.) *1915.* *211, 214*
Türen (ausw. H.) *1915.* *221, 222*
Türgriffe, -ketten aus schmiedbarem Eisen (ausw. H.) *1915.* *234*
Turikol (ausw. H.) *1915.* *200*
Türkei und Kreta, Spezialhandel mit *1915.* *286*

Überseeische Auswanderung *1915.* *42*
— — aus europäischen Ländern *1919.* *10**
Überschüsse im Reichshaushalt *1915.* *356*
Über- und Sonntagsarbeit im Gewerbe *1915.* *79*
Überweisungen an die deutschen Bundesstaaten 189
Uhren (ausw. H.) *1915.* *245, 246*
Umformer (ausw. H.) *1915.* *243*
Umlauf von Banknoten 111
Umschlagstellen an deutschen Binnenwasserstraßen 104
Umschlagverkehr von Massengütern auf deutschen Binnenwasserstraßen 104
Unabhängige (Arbeiter-) Vereine (s. Selbständige Vereine) 269
Unehelich Geborene ..... 26—28
Unfälle beim Betriebe der Eisenbahnen 90
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen *1915.* *145*
— deutscher Seeschiffe *1915.* *177*
—, entschädigte, bei der Unfallversicherung .. 206
— mit Kraftfahrzeugen im Verhältnis zur Zahl der Fahrzeuge *1914.* *143*
— von Schiffen an der deutschen Küste *1915.* *179*

Seite

Unfallfolgen (Unfallversicherung) 206, 207
Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907 ..... *1914.* 375
Unfall- und Haftpflichtversicherung 222
—- und Invalidenversicherung 216
Unfalluntersuchungen in gewerblichen Anlagen *1915.* 78
Unfallverletzte 205
Unfallversicherung 205
— in Europa *1919.* 40*
Unfallversicherungssachen, Rechtsprechung ... 168
Universitäten 150, 152
Unterhaltungskosten der vollspurigen Eisenbahnen 87
Unterkleider (ausw. H.) *1915.* 213, 215
Unternehmerverbände 264
Unternehmungsform d. Gewerbebetriebe. *1911.* 64
Unterrichtsanstalten des Kunstgewerbemuseums in Berlin 156
— für bildende Künste 156
— für Musik 156
Unterrichtswesen 150
Unterseekabel, internationale Übersicht *1915.* 21*
Urkundenprozesse 157

Vanillin (ausw. H.) *1915.* 208
Vaselinerzeugung, Produktionsstatistik *1915.* 121
Vaterländische Arbeitervereine *1911.* 464
Velvet (ausw. H.) *1915.* 214
Ventilationsmaschinen (ausw. H.) *1915.* 242
Ventilatoren (ausw. H.) *1915.* 234, 242
Verbände, Beamten- 271
— (Berufsverbände) der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter ..... 264—266
— der Arbeiter, internationale Übersicht. *1919.* 59*
— der Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften *1914.* 407
Verbindungen von Nickel, Wismut, Arsen, Kobalt und Molybdän 79
Verbindungsstücke für elektr. Leitungen (ausw. H.) *1915.* 244
Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln *1915.* 307
— von einigen im Auslande erzeugten Waren *1915.* 311
— von Bier 146
— von Blei 149
— von Branntwein 146
— von Braunkohlen 149
— von Eisenerzen 149
— von Kalirohsalzen 149
— von Kupfer 149
— von Roheisen 149
— von Salz 147
— von Steinkohlen 149
— von Tabak 147
— von Zink 149
— von Zucker 148
Verbrauchsabgabe von Essigsäure 195

Seite

Verbrauchsberechnungen 146
Verbrauchszuckergewinnung 69
Verbrechen gegen Reichsgesetze 160
Verbrennungsmotoren (ausw. H.) *1915.* 239
Veredelungsverkehr, hauptsächlichste Waren *1915.* 247, 248
—, Mengen und Werte *1915.* 247
Vereine, konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine 270
—, selbständige 269
— technischer Angestellter, Stellenvermittlung 265
—, wirtschaftsfriedliche 270
Vereinigte New Yorker Clearinghouse-Banken *1914.* 72*
Vereinigte Staaten von Amerika, Spezialhandel mit *1915.* 286, 287
Vergehen gegen Reichsgesetze 160
Verhältnis der gesuchten zu den offenen Stellen bei den Arbeitsnachweisen 241
Verkaufswert des Viehstandes *1914.* 52
Verkehr s. auch Seeverkehr und Wasserstraßen
Verkehr 84
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen 89
— auf den vollspurigen Eisenbahnen 85
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr 109
Verkehrsbezirke der Binnenwasserstraßen 101
Verkehrsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen 90
Verkehrswesen 84
Vermittlungen der Arbeitsnachweise, internationale Übersicht *1915.* 78*
Vermittlung industrieller Wanderarbeiter *1919.* 312
— landwirtschaftlicher, ausländischer Wanderarbeiter 242
— einheimischer und inländischer Wanderarbeiter 242
Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise *1919.* 314
— öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise 245
Vermögen der Arbeiterversicherungsanstalten. 215
Verpflegungsmittel, Höchstpreise 128
Versand und Empfang der Binnenwasserstraßen 96
— — der Eisenbahnen 92
Versicherte Angestellte nach Alter, Geschlecht, Arbeitsverdienst usw. *1915.* 388
Versicherung der Angestellten 218
— gegen Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht *1919.* 56*
— gegen Betriebsverluste 225
— gegen Einbruchsdiebstahl 225
— gegen Mietverlust 225
— gegen Sturmschäden 225
— gegen Wasserleitungsschäden 225
— gegen Zuckerpreisdifferenzen 225
—, landwirtschaftliche 223, 224
Versicherungsanstalten, Ausgaben 214
—, Einnahmen und Vermögensbestand 215
— Feuerversicherung 225, 228
—, Invalidenversicherung 212, 216

Seite

Versicherungsanstalten, Kapital ... 220
—, Lebens- ... 220—222
Versicherungsbeamte, Stellenvermittlung ... 255
Versicherungswesen ... 202
Verteilung der ordentlichen Gerichte .. *1919.* 224
Vertragslohn, niedrigster, der Tarifgemeinschaften ... *1915.* 84
Vertretungen vor Gericht ... 171
Verunglückte Personen bei Eisenbahnunfällen 90
Verurteilte Personen ... *1915.* 329
Verurteilungen in Heer und Marine . *1915.* 328
— von Zivilpersonen ... *1915.* 329
Verwaltungsbezirke in den deutschen Schutzgebieten ... *1915.* 457
Verwaltungshochschulen ... 156
Verwaltungskosten der einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung ... 208, 214, 217, 218
Verwendungszweck der Kraftfahrzeuge *1914.* 138
Veterinärwesen ... *1919.* 353
Vieh (ausw. H.) ... *1915.* 190, 191
—, Ein- und Ausfuhr ... *1915.* 181, 182
— (Schlacht-), Preise ... *1919.* 181
—, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913. *1915.* 259, 260
—, Zollerträge ... *1915.* 361, 362
Viehfutter (ausw. H.) ... *1915.* 199
Viehketten (ausw. H.) ... *1915.* 234
Viehpreise, internationale Übersicht ... *1915.* 28*
Viehseuchen ... *1919.* 353
Viehstand 1919, 1920 ... 48—51
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten ... 22
—, internationale Übersicht ... *1919.* 14*
—, der landwirtschaftlichen Betriebe .. *1911.* 32
— nach dem Verkaufswert ... *1914.* 52
Viehtransporte auf Binnenwasserstraßen ... 98
— auf Eisenbahnen ... 93
Viehversicherung, private ... 223
Viehzählung 1919, 1920 ... 48—51
Viehzählungen in Südwestafrika ... *1915.* 458
Vigognespinnereien, Produktionsstatistik *1913.* 108
Vitriolgewinnung, Produktionsstatistik ... 78
Vögel (ausw. H.) ... *1915.* 192
Volksschulen ... *1915.* 318, 322
—, gehobene ... *1915.* 319, 322
Volkszählung 1910 ... 2
—, Ausländer ... *1919.* 14
—, Vergleich mit früheren Ergebnissen ... 4
Vollmatrosen, Anmusterungen für die Handelsmarine ... 110
Vollspurige Eisenbahnen ... 85
Vordruckwalzen (ausw. H.) ... *1915.* 237
Vorläufige Zahlen der Gebietseinteilung und Bevölkerung nach Abtretung der durch den Friedensvertrag vom 16. 7. 19 bestimmten Gebieten ... *1919.* 38
Vorlesungswesen, allgemeines, Hamburg *1919* 219—223

Seite

Vorschulen in Verbindung mit höheren Lehranstalten ... *1913.* 307
Vulkanfiber (ausw. H.) ... *1915.* 223

Waben, natürliche, ohne Honig (ausw. H.) *1915.* 193
Wachs, Wachsstümpfe (ausw. H.) ... *1915.* 204
Wachstum der Bevölkerung ... 3
—, —, internationale Übersicht ... 2*
Wachswaren (ausw. H.) ... *1915.* 204
Waffen, blanke (ausw. H.) ... *1915.* 234
Wahlberechtigte Personen ... 176, 178
Wahlbeteiligung ... 176, 178
— (der Nationalversammlung) ... *1919.* 236
Wahlen (Reichstags-) ... 176
Waisen am 12. Juni 1907 nach ihrem Alter *1911.* 17
Waisenaussteuern (Hinterbliebenenversicherung) *1915.* 384
Waisenrenten ... 213, 216
Waldungen ... *1919.* 62
Walfischspeck, -tran (ausw. H.) ... *1915.* 192
Walnüsse (ausw. H.) ... *1915.* 187
Walnußbäume ... *1919.* 63
Walzen aus nicht schmiedb. Gusse (ausw. H.) *1915.* 229
Walzwerke, Produktionsstatistik ... 76
Wandbekleidungsplatten (ausw. H.) .. *1915.* 225
Wanderarbeiter, Arbeiterlegitimationskarten für ausländische ... 251
—, industrielle ... *1919.* 372
—, Vermittlung landwirtschaftlicher ... 242, 244
Wanderarbeitsstätten, Arbeitsnachweise *1913.* 408
Wanderungen der Arbeiter ... *1915.* 428
— — während des Krieges ... *1919.* 326
Wanderungs-Verlust, -Gewinn ... *1919.* 326
Wanderziele deutscher Auswanderer .. *1915.* 42
Wanduhren (ausw. H.) ... *1915.* 246
Waren, wichtigere, des auswärtigen Handels einiger Länder ... *1915.* 66*
—, —, des Spezialhandels ... *1915.* 182
Warengattung der auf Eisenbahnen beförderten Güter ... 92
Warenzeichen ... 80
Wäsche (ausw. H.) ... *1915.* 217
Waschmaschinen (ausw. H.) ... *1915.* 242
Wäschereimaschinen (ausw. H.) ... *1915.* 240
Wassergasteer, Destillation, Produktionsstatistik ... *1915.* 420
Wasserhaltungsmaschinen (ausw. H.) .. *1915.* 242
Wasserkraftmaschinen (ausw. H.) ... *1915.* 239
Wasserleitungsschädenversicherung ... 225
Wassermesser (ausw. H.) ... *1915.* 238
Wasserstoffsuperoxyd (ausw. H.) ... *1915.* 205
Wasserstraßen (Binnenwasserstraßen), Grenzverkehr ... 98, 107
—, —, Güterverkehr ... 96
—, —, Hafenverkehr ... 99, 103
—, —, Schleusenverkehr ... 105, 106

	Seite
Weber, Löhne	133
Webereien (Seiden- und Sammetwebereien), Produktionsstatistik	1915. 124
Webstühle (ausw. H.)	1915. 240
Wechselkurse an der Berliner Börse	120
— im Ausland	34*
Wechselprozesse	157
Wechselstempelsteuer	200
Wechselverkehr der Reichsbank	1915. 294
Wehrbeitrag	1919. 261—263
Weichen (ausw. H.)	1915. 232
Weichharze (ausw. H.)	1915. 190
Weichkautschukteig (ausw. H.)	1915. 220
Weichparaffin (ausw. H.)	1915. 204
Weichseln, frisch (ausw. H.)	1915. 187
Weiden und Hutungen	37, 39
Wein (ausw. H.)	1915. 198
—, Zollerträge	1915. 361
Weinbau	40
Weinbaubetriebe	40
Weinbaugebiete	40
Weinbeeren, frisch (ausw. H.)	1915. 186
—, —, Zollerträge	1915. 362
Weinberge	37
Weingeist (ausw. H.)	1915. 198
Weinhefe (ausw. H.)	1915. 199
Weinmaische (ausw. H.)	1915. 186
Weinmosternte	40
Weinsäure, Weinsteinsäure (ausw. H.)	1915. 204
Weinstein (ausw. H.)	1915. 205
Weintrauben (ausw. H.)	1915. 186
Weißblech aus Flußeisen	1913. 85
— (ausw. H.)	1915. 230
—, Produktionsstatistik	77
Weißkleesaat (ausw. H.)	1915. 184
Weizen (ausw. H.)	1915. 183
—, Ernteertrag	42
—, Ernteflächen	41
Weizenanbau, internationale Übersicht	1919. 11*
Weizenernte, internationale Übersicht	1919. 12*
Weizenmehl (ausw. H.)	1915. 196
Weizenmehlpreise	126, 131
Weizenpreise	125
Weizenstärkefabriken, Produktionsstatistik	1915. 125
Weizenverbrauch	1915. 307
Weltbaumwollernte	10*
Weltbaumwollverbrauch	1915. 30*
Welternte von Kakaobohnen	10*
Weltrohseidenernte	1915. 31*
Weltverbrauch von Kakao	11*
— von Kaffee	11*
Werften, Neubauten von Schiffen	1915. 164
Werkvereine	1911. 465
Werkzeuge (ausw. H.)	1915. 233
Werkzeugmacher, Löhne	132
Werkzeugstiele (ausw. H.)	1915. 221
Wert des Gesamteigenhandels	1915. 181
Wert des Spezialhandels	1915. 181
Wertpapiere, Zulassung zum Börsenhandel	122
Westkarolinen (ausw. H.)	1915. 471
Wetterkunde	280
Wichtigere Länder, Außenhandel	1915. 61*, 64*
—, Waren des auswärtigen Handels einiger Länder	1915. 66*
Wiesen	37, 39
Wiesenheu, Ernteertrag	42, 43
—, Ernteflächen	41
Windmotoren (ausw. H.)	1915. 239
Winterspelz, Ernteertrag	42, 43
—, Ernteflächen	41
Wirkmaschinen (ausw. H.)	1915. 240
Wirkmaschinennadeln (ausw. H.)	1915. 234
Wirkwaren (ausw. H.)	1915. 211, 213, 215
Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände und -vereine	270
Wirtschaftsgenossenschaften	235
Wirtschaftsgesellschaften	229
Wismut, Produktionsstatistik	79
Wismuterze, Förderung, Produktionsstatistik	72
Witwen am 12. Juni 1907 nach ihrem Alter	1911. 14
Witwengelder (Hinterbliebenenversicherung)	212, 216
Witwenkrankenrenten	212, 216
Witwenrenten	212, 216
Witwerrenten	212, 216
Wohnungen, Bestand	1919. 124
—, leerstehende	1919. 124
Wohnungsmarkt	81
Wohnungszählung im Mai 1918	1919. 124
Wolfram (ausw. H.)	1915. 236
—, Produktionsstatistik	72, 79
Wolframerze (ausw. H.)	1915. 202
—, Förderung, Produktionsstatistik	72
Wolle (ausw. H.)	1915. 193, 211, 212, 213
Wollabfälle (ausw. H.)	1915. 212
Wollengarn (ausw. H.)	1915. 212
—, Zollerträge	1915. 362
Wollenwaren (ausw. H.)	1915. 213
—, Zollerträge	1915. 362
Woll- (Kunst-) fabriken, Produktionsstatistik	1913. 114
Wollgewebe (ausw. H.)	1915. 212, 213
Wollkämmerei, Produktionsstatistik	1913. 109
Wollpreise	1919. 183
Wollumpen (ausw. H.)	1915. 218
Wollwäscherei, Produktionsstatistik	1913. 108
Wurzelfasern (ausw. H.)	1915. 188
Zählvorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	1915. 244
Zahnärzte am 1. Mai 1909	1915. 449
Zahnpulver (ausw. H.)	1915. 208
Zahnwasser (ausw. H.)	1915. 208
Zangen (ausw. H.)	1915. 233
Zaponlack (ausw. H.)	1915. 207

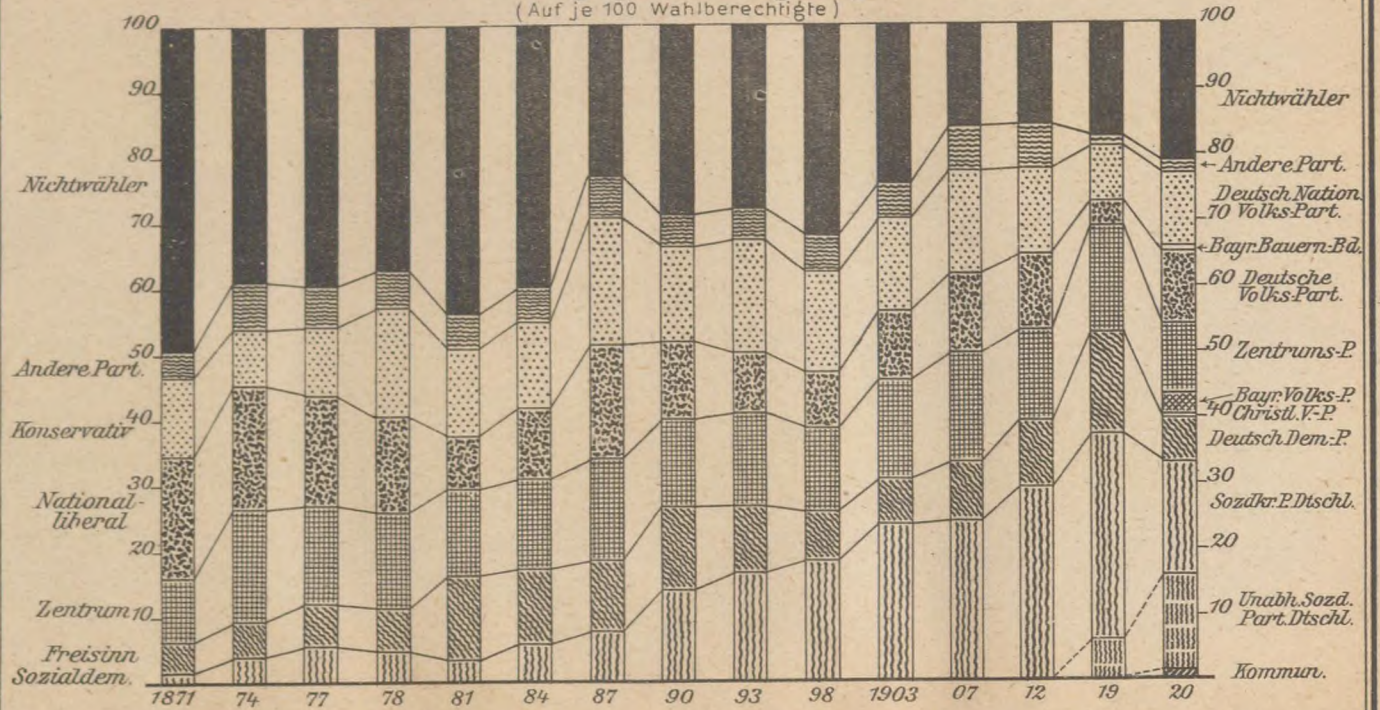
	Seite
Zedernholz (ausw. H.) ... 1915.	189
Zeichenakademie in Hanau	156
Zeitlohnsätze der Tarifverträge ... 1915.	84, 90
Zeitungsvertrieb durch die Post ... 1915.	131
Zellenschmelzarbeiten (ausw. H.) ... 1915.	238
Zellhorn, Zellhornwaren (ausw. H.) .. 1915.	222
Zellstoff (ausw. H.) ... 1915.	189, 223
Zement (ausw. H.) ... 1915.	201
Zementwerke, Produktionsstatistik ... 1915.	119
Zentralnotenbanken, Stand der wichtigsten europäischen	35*
Zerkleinerungsmaschinen (ausw. H.) ... 1915.	242
Zickelfelle (ausw. H.) ... 1915.	195, 218
Ziegen, internationale Übersicht ... 1919.	14*
—, Stückzahl	48—51, 53
—, Verkaufswert ... 1914.	52
Ziegenfelle (ausw. H.) ... 1915.	195, 218
Ziegenleder, Zickelleder, zugerichtet (ausw. H.) 1915.	219
Ziehharmonikas (ausw. H.) ... 1915.	246
Ziergefäße aus Porzellan (ausw. H.) . 1915.	226
Ziergegenstände aus unedlen Metallen (ausw. H.) ... 1915.	238
Ziermuster	80
Zigaretten, Zigarren (ausw. H.) ... 1915.	200
Zigarettenerzeugung	67, 68
Zigarettenfabriken	67
Zigarettenhüllenfabriken	67, 68
Zigarettensteuer	196
Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse	67, 68
Zigarettentabakfabriken	67
Zimmerer, Löhne	133
Zink (ausw. H.) ... 1915.	235
Zinkerze (ausw. H.) ... 1915.	202
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten 1912.	104
Zinkerzförderung	71
Zinkerzgewinnung, internationale Übersicht	14*
Zinkerzgruben, Produktionsstatistik	71
Zinkgewinnung	78
—, internationale Übersicht	16*
Zinkhütten, Produktionsstatistik	78
Zinkmünzen, Prägung und Einziehung	111
Zinkoxyd (ausw. H.) ... 1915.	207
Zinkpreise	127
Zinksulfidweiß (ausw. H.) ... 1915.	207
Zinkverbrauch	149
Zinkvitriolgewinnung, Produktionsstatistik	78
Zinkwaren, feine (ausw. H.) ... 1915.	235
Zinkweiß, -blumen (ausw. H.) ... 1915.	207
Zinn, Bruchzinn, Zinnabfälle (ausw. H.) 1915.	235
Zinnerze (ausw. H.) ... 1915.	202
—, Förderung, Produktionsstatistik	72
Zinnfolie (ausw. H.) ... 1915.	236
Zinnhütten, Produktionsstatistik	79
Zinnpreise	127
Zinnsalze (ausw. H.) ... 1915.	206
Zinnstein (ausw. H.) ... 1915.	202
Zinnwaren (ausw. H.) ... 1915.	236
Zinsfuß, Bankzinsfuß für Wechsel	116
Zinsfuß der steuerfreien Notenreserve . 1915.	292
—, Marktzinsfuß an der Berliner Börse	117
Zitronen (ausw. H.) ... 1915.	187
Zivilprozesse	157, 159
Zivilsachen in den Rechtsmittelinstanzen	159
— in erster Instanz	157
Zolleinnahmen vom Biere	195
— vom Branntwein	194
— vom Salze	198
— vom Schaumwein	195
— vom Tabak	196
— vom Zucker	198
Zölle nach den Voranschlägen 1918	193
Zollerträge einzelner wichtiger Waren 1915.	361
— für das Zollgebiet seit 1834 ... 1915.	360
— im Verhältnisse zum Werte der Waren 1915.	363
— nach Warengruppen des Zolltarifs . 1915.	360
Zollgebiet, Bevölkerung	3
Zucker (ausw. H.) ... 1915.	198
—, Steuer- und Zolleinnahmen	198
Zuckerbestände am Schluß des Betriebsjahrs	148
Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern ... 1915.	29*
Zuckerfabriken	68, 69
Zuckerfarbengewinnung	69
Zuckergewinnung	68, 69
Zuckerindustriemaschinen (ausw. H.) ... 1915.	241
Zuckerpreisdifferenzversicherung	225
Zuckerpreise	126
Zuckerraffinerien	69
Zuckerrübensamen (ausw. H.) ... 1915.	185
Zuckerrübenverarbeitung	68
Zuckerverbrauch bei der Biergewinnung	64
— für deutsche Schiffe	148
— im Zollgebiet	148
Zuckerwerk (ausw. H.) ... 1915.	199
Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen	122
Zunderpapier (ausw. H.) ... 1915.	209
Zündhütchen (ausw. H.) ... 1915.	237
Zündschnüre (ausw. H.) ... 1915.	209
Zündwaren (ausw. H.) ... 1915.	208, 209
—, Herstellung und Besteuerung	198
Zurichtemaschinen (ausw. H.) ... 1915.	240
Zuschneider, Löhne (Bekleidungsindustrie)	137
—, — (Lederindustrie)	135
Zuwiderhandlungen bei der Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen ... 1915.	79
Zwangsversteigerungen der von Hypothekenbanken beliehenen Grundstücke	122
Zwetschgen, getrocknet (ausw. H.) ... 1915.	187
Zwetschgenbäume ... 1919.	63
Zwetschgenwasser (ausw. H.) ... 1915.	198
Zwiebeln (ausw. H.) ... 1915.	186
Zwillingsgeburten	32
Zwirnereien, Produktionsstatistik ... 1915.	123
Zwischenverkehr beim Seeverkehre nach und von deutschen Hafenplätzen ... 1915.	167

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
1919. 20. II b.

Die Reichstagswahlen seit 1871.

Die Wahlberechtigten nach der Wahlbeteiligung und den für die Parteien abgegebenen gültigen Stimmen.

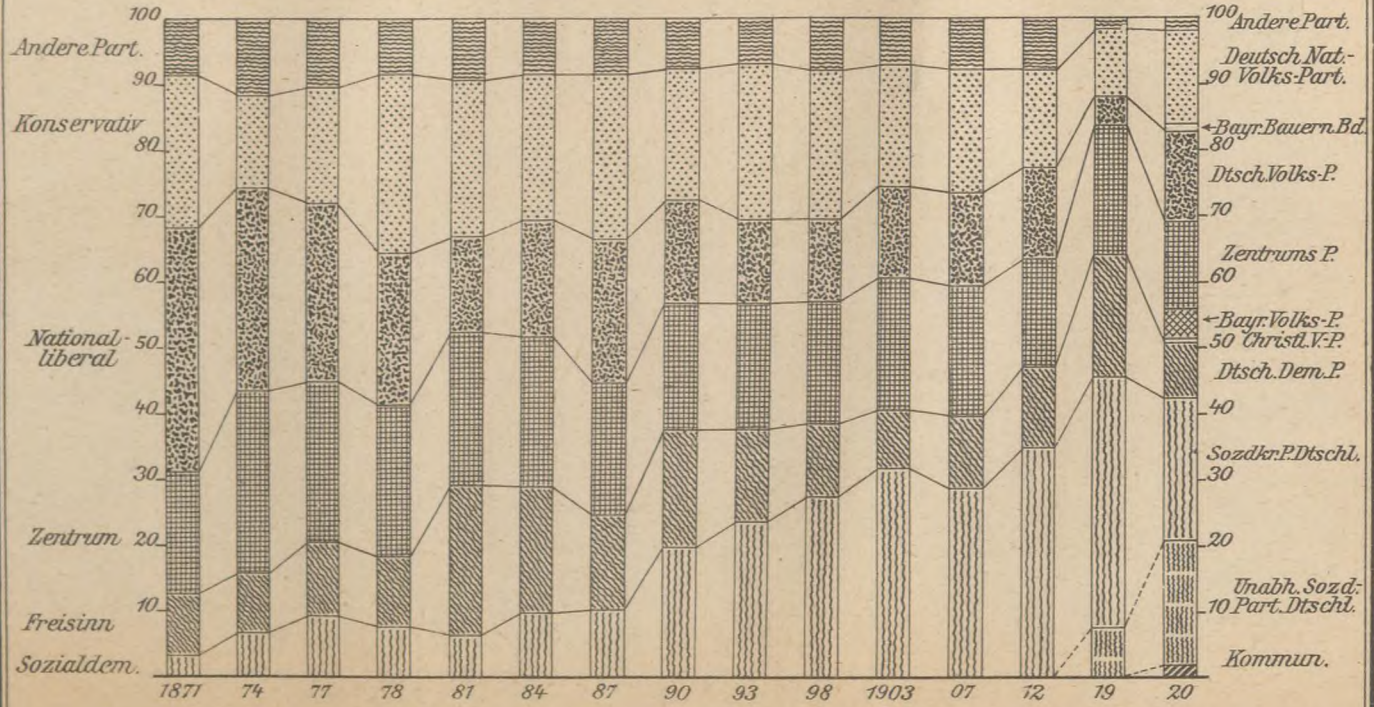
(Auf je 100 Wahlberechtigte)



Durchlichtung: Berl. Lith. Inst. Berlin W. 35

Die Reichstagswahlen seit 1871.

Anteil der Parteien an je 100 abgegebenen gültigen Stimmen.



Durchlichtung: Berl. Lith. Inst. Berlin W. 35

Die Wahlen zum Deutschen Reichstag am 6. Juni 1920

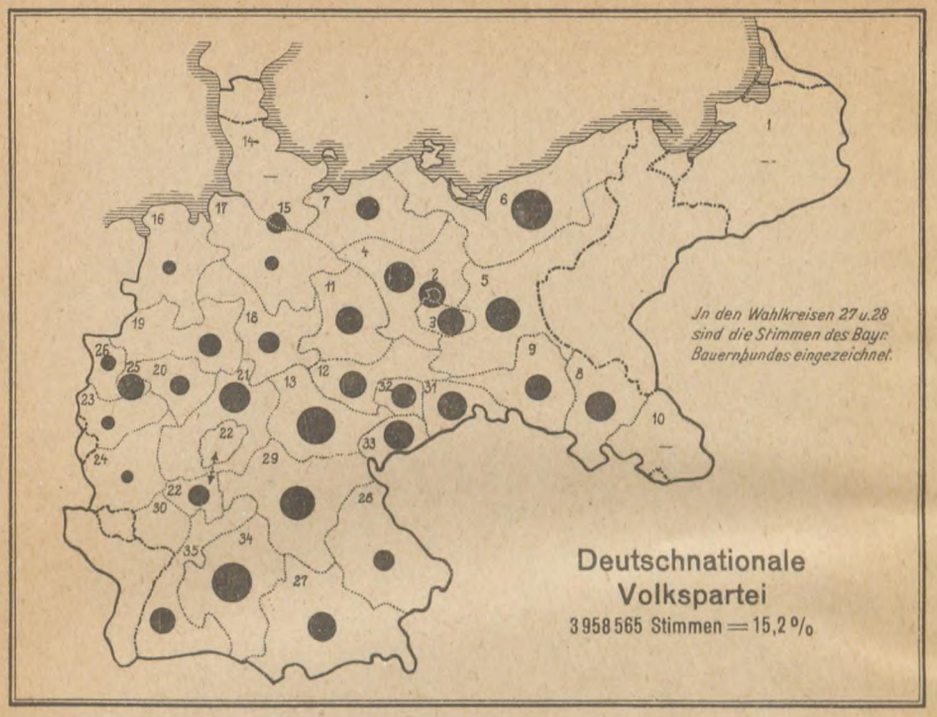
Die abgegebenen gültigen Stimmen nach Parteien und Wahlkreisen.

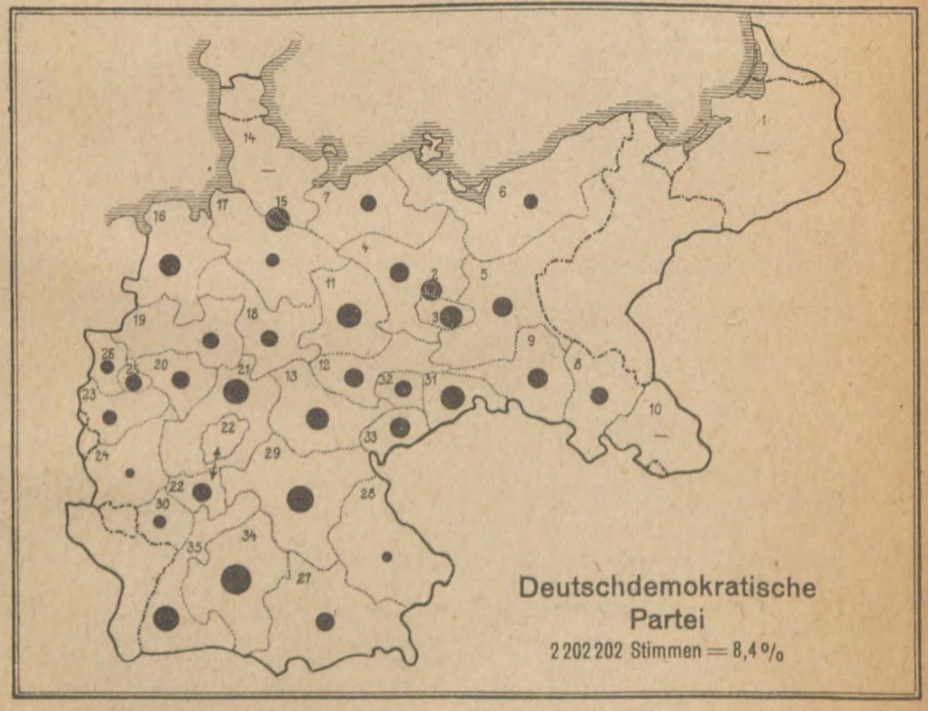
Die Größe der Kreisscheiben entspricht der Zahl der gültigen Stimmen.

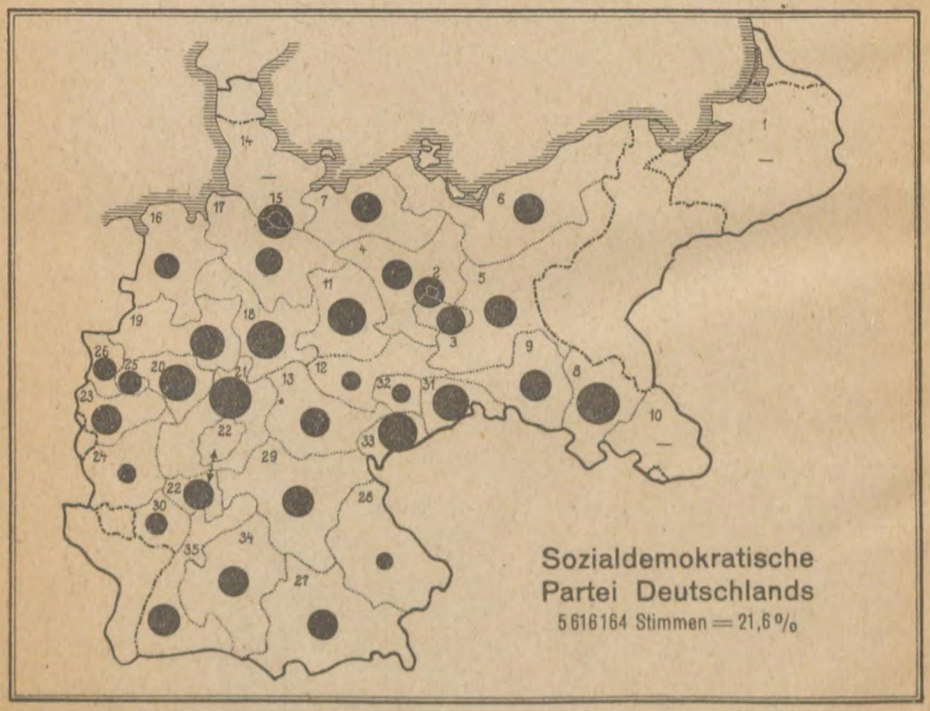
Nummern u. Namen der Wahlkreise:

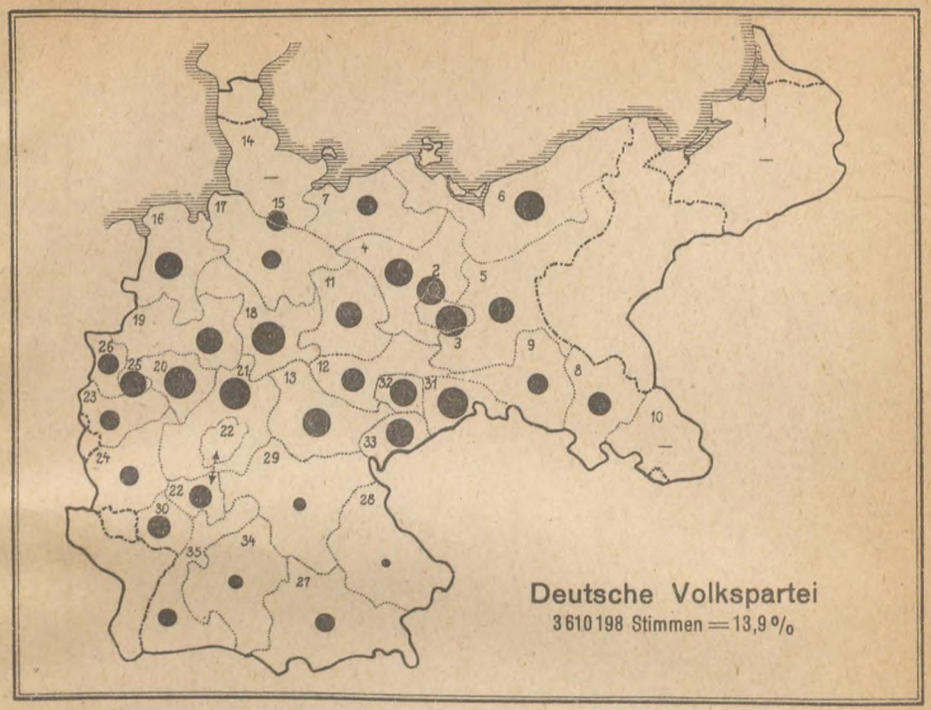
1. Ostpreußen
2. Berlin
3. Potsdam II
4. Potsdam I
5. Frankfurt a/O.
6. Pommern
7. Mecklenburg
8. Breslau
9. Liegnitz
10. Oppeln
11. Magdeburg
12. Merseburg
13. Thüringen
14. Schleswig-Holstein
15. Hamburg
16. Weser-Ems
17. Ost-Hannover
18. Süd-Hannover-Braunschw.
19. Westfalen-Nord
20. Westfalen-Süd
21. Hessen-Nassau
22. Hessen-Darmstadt
23. Köln-Aachen
24. Coblenz-Trier
25. Düsseldorf-Ost
26. Düsseldorf-West
27. Oberbayern-Schwaben
28. Niederbayern-Oberpfalz
29. Franken
30. Pfalz
31. Dresden-Bautzen
32. Leipzig
33. Chemnitz-Zwickau
34. Württemberg
35. Baden

Bemerkg: In den Wahlkreisen: 1. Ostpreußen, 10. Oppeln u. 14. Schleswig-Holstein hat keine Neuwahl stattgefunden.





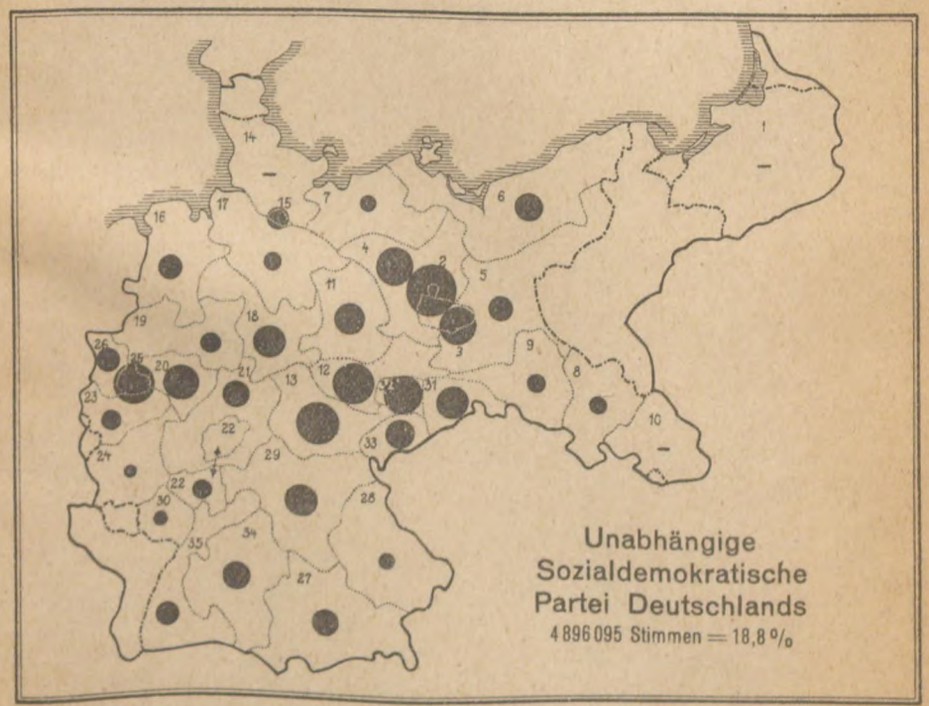




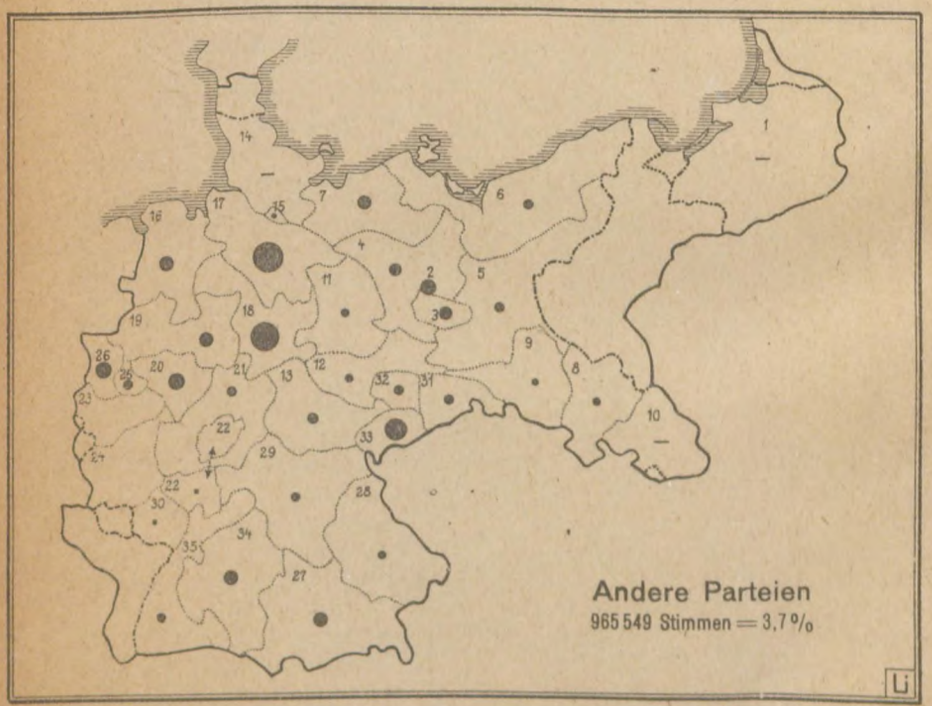
Deutsche Volkspartei
3 610 198 Stimmen = 13,9 %

In den Wahlkreisen 20, 23, 24, 25 u. 26 einschl. der Stimmen der Christl. Volkspartei. – In den Wahlkreisen 27, 28, 29 u. 30 sind die Stimmen der Bayr. Volkspartei eingezeichnet.

Zentrums-Partei
4 779 589 Stimmen = 18,4 %



Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands
4 896 095 Stimmen = 18,8 %



Andere Parteien
965 549 Stimmen = 3,7 %

Photolithographie: Berliner Lithograph. Institut, Berlin W. 35